



Phil. 26
1

V. 438

a-6

F. He.

Neues vollständiges
Englisch = Deutsches und Deutsch = Englisches
Taschenwörterbuch.

Mit

hinzugefügter Aussprache, Accentuation
und allen gewöhnlich vorkommenden
technischen Bedeutungen;

nebst einer

englischen und deutschen Sprachlehre,

sowohl

zum Gebrauch für Deutsche als Engländer bearbeitet

von

M. Karl Benjamin Schade.

Erster Theil.

Englisch = Deutsch.

Dritte, ganz umgearbeitete und zur Hälfte vermehrte Auflage.

Leipzig und London, 1805.

Bei Johann Conrad Hinrichs.

A NEW AND COMPLETE
POCKET DICTIONARY
OF THE
ENGLISH AND GERMAN LANGUAGES.

CONTAINING
ALL *WORDS* OF GENERAL USE, AND
THE COMMON TECHNICAL TERMS,
AS ALSO
DISTINGUISHING THE SEVERAL PARTS OF SPEECH
WITH THE GENDER OF NOUNS IN THE *GERMAN*
LANGUAGE.

TO WHICH ARE ADDED
THE PRONUNCIATION, ACCENTUATION
AND
AN INTRODUCTION TO THE GERMAN AND
ENGLISH GRAMMAR FOR THE USE OF
THE NATIONS OF BOTH COUNTRIES

BY
M. CHARLES BENJAMIN SCHADE



PART I.
CONTAINING THE *ENGLISH* BEFORE THE *GERMAN*.

THIRD EDITION AUGMENTED AND IMPROVED.

LONDON AND LEIPSIC, 1805.

PUBLISHED BY J. C. HINRICHS.

A NEW AND COMPLETE

FOOTSTOCK

INSTRUMENTS AND MEASURES

AND
A NEW METHOD OF

MEASURING THE
HEIGHTS OF BUILDINGS IN THE CITY

THE PROPOSED

AND THE
NEW METHOD OF

MEASURING THE

HEIGHTS OF BUILDINGS

IN THE CITY

AND THE NEW METHOD OF

P r e f a c e.

As the English Language may be said, in modern times, to have found a more general Patronage, and more numerous admirers than any other; the attempt to facilitate its acquisition in general, will surely need no Apology. The Emolument of a Pocket Dictionary well planned and digested, for one, whose main object is the study of a language, is equally obvious, and evident; it will therefore be sufficient for me to point out, the superior merits, and more extensive utility, which this Dictionary has acquired in its present form, and by this new revision, in order to obviate the objection, that our only view has been to multiply the number of Pocket Dictionaries that have already appeared, without surpassing our predecessors. In conformity to the plan, which

V o r r e d e.

Da die englische Sprache in den neuern Zeiten, ich möchte sagen, die meisten Verehrer zählt, so wird gewiß jene Bemühung, die Bekanntschaft mit derselben zu erleichtern, im Allgemeinen keiner Entschuldigung bedürfen. Eben so einleuchtend ist der Nutzen eines gut eingerichteten Taschen-Wörterbuchs für den, der sich das Studium einer Sprache zum Hauptgegenstand macht; es wird daher hinreichend seyn, wenn ich kürzlich andeute, was vorliegendes Wörterbuch durch gegenwärtige Bearbeitung an seiner Brauchbarkeit gewonnen hat, um dem Vorwurfe zu begegnen, als habe man ungeachtet des Reichthums an Taschen-Wörterbüchern bloß ihre Zahl vergrößern wollen, ohne seine Vorgänger zu übertreffen.

I laid down in the new revision of this Work, to make a more perfect and uniform arrangement of the whole, this Dictionary was to contain every thing that might be expected from any complete portable Dictionary, though still with a regard to brevity and precision.

With the exception therefore of Provincial Idioms, no words either original or adopted ought to have been wanting therein. The radical and collateral, as well as figurative meanings of a word ought likewise to have been accurately deduced and explained. Technical terms are also contained therein, when they only convey a general notion, without supposing a special knowledge of a particular science or art. Finally the accurate accentuation which will be found throughout accompanied with the just pronunciation of each word, — which, however, is not always clearly explained by german characters, as, for instance, when the *o* partakes of the sound of *a* in the pronunciation, and when I could not otherwise mark its arti-

Der Idee zu Folge, die ich bey der neuen Bearbeitung dieses Werks zum Grunde legte, um dem Ganzen eine vollendere und zweckmässigere Einrichtung zu geben, sollte dieses Wörterbuch alles, jedoch in möglicher Kürze enthalten, was man von jedem vollständigen Handwörterbuche verlangen kann. Es durften daher in demselben, mit Ausschließung der Provinzialismen, weder die ursprünglichen Wörter dieser Sprache, noch die aufgenommenen vermischt werden. Auch sollten die Haupt- und Nebenbedeutungen eines Worts, so wie die figurlichen darin genau aufgeführt seyn. Technische Benennungen sind in demselben enthalten, in sofern diese im Allgemeinen verständlich sind und keine besondere Kenntniß einer Kunst oder Wissenschaft voraussetzen. Endlich gereicht ihm die durchgehends genaue Accentuation, so wie die Angabe der richtigen Aussprache eines jeden einzelnen Worts, welche sich jedoch nicht immer ganz genau durch deutsche Schriftzeichen bestimmen läßt, wie z. B. in den Wörtern, wo das *O* in der Aussprache mehr in *A* übergeht und wo ich diesen Laut allein mit

culatation, than by *a* — will *a* *re.* bezeichnen konnte, gewiß serve to enhance the merit zur großen Vollkommenheit. of the work.

However, by this combination of all the properties, that I might not swell my work to the size of a large dictionary, I have been obliged to adopt some convenient abbreviations in order to avoid a repetition of the radical words, which I have marked with a (—) or a (,,) — Consequently the repetition of a radical word, to whatever part of speech it may belong, is marked with a (—), as likewise a change in the termination by the sign (,,). Secondly, if a word has once occurred as a substantive and is to be commuted into a verb by the addition of the particle *to*, the particle is commonly omitted, and the omission supplied by the letters *v. a.* or *v. n.* These abbreviations will certainly be acknowledged at first sight as clear and intelligible, and I think I can also recommend them as an useful exercise for the memory of the Scholar. Besides a clear and easy insight may be acquired thereby into the Derivatives from

Um jedoch durch Vereinigung aller dieser Vorzüge das Buch nicht zu einem gewöhnlichen Hand-Lexikon zu vergrößern, habe ich mir einige schifflche Abkürzungen erlauben, die Wiederholung der Hauptwörter vermeiden und bloß durch einen (—) oder (,,) andeuten müssen. Diesem zu Folge wird durch den (—) die Wiederholung eines Wortes, es gehöre zu welchem Redetheile es wolle, angedeutet, so wie durch (,,) die veränderte Endung desselben. Ferner, soll einem Worte, das zuvor als Substantiv *re.* aufgeführt war, einzig durch die Partikel *to* die Bedeutung eines Zeitworts ertheilt werden, so ist gewöhnlich diese Partikel weglassen und die nähere Bestimmung desselben, als Zeitwort, durch die Buchstaben *v. a.* oder *v. n.* angegeben. Diese Abkürzungen fallen gewiß beim ersten Blick als deutlich und zweckmäßig in die Augen, und ich glaube diese zugleich als eine dem Lernenden nützliche Gedächtniß-Uebung anempfehlen zu können. Ueber dies wird hierdurch eine

their radical words; and in this manner the greatest accuracy could be united with the greatest brevity. —

This edition is at present augmented with more than twice its former contents, and many words are to be found therein which would be in vain sought for in any other Pocket Dictionary — and yet its price has not been raised. —

But whether this Dictionary fully coincides in the execution with its primary Design, whether I have consulted good authors and thereby am entitled to some degree of merit, I shall submit to the decision of competent judges; let it suffice to observe that with respect to the accentuation and pronunciation, I have invariably adhered to M. Walker's opinion. — The Second part, which will be revised after the same plan, and with the same care and accuracy, shall immediately follow after the first.

deutliche und leichte Uebersicht der abgeleiteten Wörter von ihren Stammwörtern gewährt, und es ließ sich auf diese Art die größte Vollständigkeit mit möglichster Kürze vereinigen. Diese Ausgabe ist nun über die Hälfte vermehrt und enthält jetzt vieles, was man in jedem andern Taschen- Wörterbuche vergeblich suchen wird, ohne dadurch vertheuert worden zu seyn.

Ob aber dieses Wörterbuch in der Ausführung seiner Idee entspricht, ob ich gute Quellen benutzte und mir dadurch einiges Verdienst erworben habe, muß ich dem Ausspruche sachverständiger Männer überlassen; nur sey mir erlaubt zu bemerken, daß ich mit unverändert festem Blick in Hinsicht der Accentuation und Aussprache Herrn Walkers Grundsätzen folgte. Der zweite Theil wird, nach demselben Entwurfe und mit derselben Sorgfalt und Genauigkeit bearbeitet, diesem ersten unmittelbar folgen.

A, äh.

- A**, an, ä, änt, Art. ein, „er, „e, „es; prp. in, zu.
- Abäck, äbäck, a. rückwärts; back liegend. Abäcked, äbäckted, p. weggetrieben.
- Abacus, äbäkos, S. Rechentisch; Silberschrank; das Kapital.
- Abaddon, äbaddon, S. der Satan.
- Abäktor, äbäktor, S. der Viehdieb.
- Abäft, äbäft, adv. to go —, nach dem hintern Theile des Schiffes zu gehen. — S. das Hintertheil.
- Abaisance, äbähfens, S. die Ehrenbezeugung; Verbeugung.
- to Abälienate, äbählienät, v. a. veräußern, verkaufen.
- Abalienation, äbählienähsch'n, S. die Veräußerung.
- to Abándon, äbándon, v. a. verlassen; abtreten; „ed, p. aufgegeben; ehrlos; „er, S. Verlasser; „ing, „ment, S. das Aufgeben; Verlassen.
- Abannition, äbännisch'n, S. die Landesverweisung.
- Abáptiston, äbáptiston, S. der Crepan.
- Abárcy, äbärçi, S. die Unerfättlichkeit.
- to Abäre, äbähr, v. a. entblößen; aufdecken.
- Abarticulation, äbärtifjuläsch'n, S. die Knochenfügung.
- to Abáse, äbähs, v. a. erniedrigen; herabwürdigen. „ment, S. die Erniedrigung; Demüthigung.
- to Abásh, äbäsch, v. a. beschämen. „ing, S. das Beschämen. „ment, S. die Beschämung.
- to Abäte, äbäht, v. a. vermindern; niederreißen; v. n. nachlassen. „r, S. der Verminderer. „ment, S. der Abzug; die Verminderung.
- Abätor, äbähtor, S. der sich widerrechtlich eindringt.
- Abatude, äbätjud, S. eine verringerte Sache.
- Abature, äbätschor, S. die Spur des Wildes; Fährte.
- Abb, äbb, S. der Aufzug; Weberzettel.
- Abbacy, äbbäçi, S. die Abten; Abtswürde.
- Abbates or Abbess, äbbätess oder äbbeß, S. die Abbtissin.
- Abbey or Abby, äbbi, S. eine Abten; ein Kloster.
- Abbay, äbbäh, ad. hinweg, fort.
- Abbot, äbbot, S. der Abt. „ship, „schip, S. die Würde eines Abtes.
- to Abbréviare, äbbriviächt, v. a. abkürzen; zusammenziehen.
- Abbreviation, äbbriviäsch'n, S. die Abkürzung.
- Abbreviätor, äbbriviächtor, S. ein Abkürzer.
- Abbréviature, äbbriviätschur, S. die Abkürzung.
- Abbrévoir, äbbrewwer, S. die Tränke; Pferdeschwemme; Steinfuge.
- Abbróchment, äbbratschment, S. die Auffangung; das Zuorkommen.
- to Abbut, f. Abut.

Abdicària, äbdikähriä, S. ein logisch verneinender Satz.

to 'Abdicate, äbdikäh't, v. a. abtreten; abdanken. Abdication, äbdikäh'sch'n, S. die Abtretung. 'Abdicative, äbdikätiv, a. eine Aufgebung verursachend; verbergend.

'Abditive, äbditiv, a. verbergend.

Abdomen, äbdohmen, S. der Unterleib; der Bauch.

to Abdüce, äbdjuhs, v. a. wegführen; absondern. „nt, a. abführend.

to Abdüct, äbdöft, v. a. wegführen; absondern. „or, S. ein Abzieher. „ion, äbdöft'sch'n, S. die Wegführung; die Absonderung.

Abëaring, äbihring, S. die Auf-
führung; das Verhalten.

Abecedàry, äbhisidähri, S. ein Abetäfelin; a. zum Alphabete gehörig.

Abed, äbedd, ad. im Bette; in Wochen.

Abële - tree, äbihltri, S. die Silberpappel.

Abelmüsk, äbelmost, S. Bisamförner.

Aberdàvine, äberdähwin, S. der Zeisig.

Aberdëen - fisch, äberdihnfisch, S. Rabberdan.

Abërrance, äberräns, S. die Verirrung; Abweichung.

to Aberüncate, äbironfäht, v. a. ausrotten. „d, p. „ion, S.

to Abët, äbett, v. a. anstiften; anreizen.

Abëyance, äbihjäns, S. die Anwartschaft; was ungebraucht liegt.

Abgregàtion, äbgrigäh'sch'n, S. die Absonderung.

to Abhör, äbharr, v. a. verabscheuen; hassen. „rence, „ren-

cy, S. die Verabscheuung; Ekel.

to Abide, äbeid, v. n. bleiben; wohnen. v. a. auf etwas warten; begleiten. v. n. ausstehen; erdulden; aushalten; (mit
with vor einer Person, und at oder in vor einem Orte). to — by, bey etwas bleiben. Abider, äbeitör, S. der Einwohner. Abiding - place, S. der Wohnort.

Abiect, äbdscheft, a. gering; ohne Hoffnung; hilflos. „ed, p. „edly, ad. „ion, äbdscheft'sch'n, — S. die niedrige Denkfungsart; die Verzagtheit.

'Abigail, äbigäh'l, S. die Kammerfrau.

Abiliment, äbilliment, S. die Kleidung; Puz.

Ability, äbilliti, S. das Vermögen; die Geschicklichkeit. pl. Geisteskräfte.

Abintestate, äbintesthät, a. Testamentlos.

to Abjüdicare, äbdschudidäht, v. a. absprechen.

Abjugate, äbschugäte, v. a. abjochen; ausspannen.

to Abjüre, äbdschuh'r, v. a. abschwören.

to Ablactate, äbläcttäht, v. a. entwöhnen (ein Kind); ab-
saugen.

Ablactation, äbläcttähsch'n, S. die Entwöhnung; Absenkung.

Ablaqueation, äbläquiäh'sch'n, S. die Umgrabung; Auflockerung.

Ablation, äbläh'sch'n, S. die Wegnahme; das Stehlen.

'Able, ähbl', a. vermögend; geschickt. „ness, S. die Fähigkeit.

to 'Ablegate, äbligäht, v. a. verschicken; abordnen.

'Ablepsy, äblepsi, S. die Blindheit; Blödsinnigkeit.

- 'Abliguration, äblichjurischon, S. die Verschwendung.
- 'Ablocate, äblokächt, v. n. vermietthen.
- to Ablude, äbliuhd, v. n. unähnlich seyn, nicht passen.
- 'Abluent, äbliuent, a. abführend, reinigend.
- Ablution, äbliuhsch'n, S. die Abführung; Auflösung; das Spülwasser.
- to 'Abnegate, äbnigächt, v. a. abläugnen.
- Abrodation, äbnodähsch'n, S. das Abhauen der Aeste und Snorren.
- Abnormous, äbnarmos, a. regellos; ungestaltet.
- Abord, äbohrd, a. zu Schiffe.
- to Abode, äbohd, v. a. vorherverkündigen. S. die Wohnung.
- Abodement, äbohdmend, S. die Ahndung; Vorbedeutung.
- Abomasus, äbommäfos, S. ein Theil des Magens.
- to Abolish, äballisch, v. a. abschaffen; aufheben; vernichten.
- „able, a. abschaffbar. „r; „ment; „ing. S.
- Abominable, äbaminäbl', a. abscheulich. „ness, S. die Abscheulichkeit.
- to Abominate, äbaminächt, v. a. verabscheuen. Abomination, äbaminähsch'n, S. der Abscheuen.
- Aborsement, äbarsment, S. die unzeitige Geburt.
- to Abort, äbart, v. n. misgebären. „ion; „ment; S. das Misgebären; eine unzeitige Geburt. „ive; a. „ively; ad. „ness; S.
- Above, äbow, prp. oben; über. — board, außer Gefahr. — all, vor allen Dingen. — ground, noch lebend. over and — noch dazu.
- to Abound, äbaund, v. n. Ueberfluß haben. (Mit with und in gebraucht).
- About, äbaut, prp. u. ad. um; herum; gegen. to put — wenden (ein Schiff). to be — im Begriff seyn; to go — herumgehen, vornehmen; to bring — ins Werk richten; to come — um seyn; anders wenden; nachgeben; all — überall; round — ringsherum. round — way, S. der Umweg. — it or something, davon.
- to Abrade, äbrähd, v. a. abschaben; abreiben.
- 'Abraum, äbrahm, S. die rothe Dammerde.
- Abreast, äbrest, ad. zur Seite.
- 'Abrick, äbrick, S. der Schwefel.
- to Abridge, äbridsch, v. a. abfürzen. „r, S. ein Abfürzer. „ment, S.
- Abröach, äbrohisch, ad. im Anzapfen. to set — anzapfen; ausbreiten.
- Abroad, äbrahd, ad. auswärts. to go — außer Landes reisen; to get — bekannt werden.
- to Abrogate, äbrogächt, v. a. abschaffen. „d, p. Abrogation, äbrogäsch'n, S.
- to 'Abrook, äbruß, v. n. erdulden.
- 'Abrotanum, äbrotänomm, S. Stabwurz.
- Abrupt, äbropt, „ed, a. abgebrochen; unzusammenhängend; plötzlich; eilig. „ion, S. „ly, ad.
- 'Abscess, äbses, S. ein Geschwür.
- to Abscind, äbsind, v. a. abschneiden.
- to Abscond, äbskand, v. a. sich verbergen; verschwinden. „ed, p. „er, „ing, S.
- 'Absence, äbsens, S. die Abwesenheit. — of mind, die Zerstreuung.

- 'Absent, a. abwesend; zerstreut.
to — v. a. sich entfernen.
- Abfinthiated, äbsinthiätet, a. mit Bermuth vermischt.
- to 'Abstist, v. n. absteigen; ablassen.
- to Absolve, äbsalw, v. a. losprechen; erlassen. „d, p. „ing, „r, S.
- 'Absolute, äbsoljuht, a. unum-
schränkt; vollkommen. „nefs, S. die höchste Gewalt.
- 'Absolution, äbsoljuſch'n, S. die Losprechung; Begnadigung.
- Absolutor, äbsolutorri, a. losprechend; S. das Losprechungsurtheil.
- Absonant, äbsonnänt, Absonous, äbsonos, ad. widrig klingend, ungereimt.
- so Absorb, äbsarb, v. a. verschlucken; einsaugen. „ent. a. u. S. ein Mittel wider die Säure.
- so Abstain, äbstähn, v. n. sich enthalten; „ing, S. die Enthaltung.
- Abstemious, äbstihmios, a. enthaltsam. „nefs, die Enthalt-
samkeit; „ly, ad.
- Abstention, äbstennsch'n, S. der
Einhalt, das Verbot.
- to Absterge, äbsterdsch, v. a. ab-
wischen; säubern. „nt, a. rei-
nigend.
- Abstersion, äbsterschjen, S. die
Abwischung, Reinigung.
- 'Abstinence, äbstinens, 'Abstinen-
cy, äbstinensi, S. die Mäßi-
gung; Enthaltbarkeit. a day
of —, ein Festtag.
- to 'Abstract, äbsträct, v. a. ab-
ziehen. a. abgezogen. „ion,
„nefs, S. „ive, ad.
- to Abstringe, äbstrindsch, v. a.
aufbinden, lösen.
- Abstricte, äbstrictet, a. aufge-
bunden, aufgelöst.
- to Abstrude, äbstrud, v. a. aus-
stossen; verbergen.
- Abstruse, äbstrus, a. verborgen;
dunkel; unverständlich. „ly, a.
- to Absume, äbsjuhm, v. a. ver-
zehren.
- Abfürd, äbsford, a. abgeschmackt,
„nefs, „ity, S. die Abge-
schmacktheit.
- Abfynthium, äbsynthiom, S.
Bermuth.
- Abundance, äbondäns, S. der
Ueberfluß, die Menge. Abün-
dant, a. überflüssig. „ly, a.
- to Abuse, äbjuhs, v. a. mißbrau-
chen; beleidigen. S. der Miß-
brauch. „r, S. ein Mißbrau-
cher; Beleidiger. Abusive, äb-
juhsiv, a. mißbrauchend. „nefs,
S. die Beschimpfung; Schmäh-
sucht.
- to Abüt, äbott, v. n. angränzen;
näheru. „ment, „ing, S. das
Angränzen; „tal, „täll, S.
die Gränze.
- Abyfs, äbiß, S. der Abgrund;
der Schlund; die Tiefe. „mal,
a. grundlos.
- Acacia, äkäschia, S. Schoten-
dorn; Akazie. the false, ba-
stard, Virginian —, die wilde
A—; water —, amerikanische
A—; german —, der Schlehdorn.
- Acadèmician, äkädihiän, S. ein
Student.
- Academy, äkäddimi, S. die Aka-
demie, Schule der Künste od.
Wissenschaften.
- Acid, äkäht, S. Essig.
- Acanacous, äkänäschos, a. stachelig
- Acánthus, äkänthos, S. Bären-
klau.
- Acárre, äkärrri, S. der sumpfige
Boden.
- Acatalépsy, äkätälepsi, S. etwas
Unbegreifliches.
- to Accède, äksihd, v. n. hinzu-
treten; sich nähern.

to Accélerate, äkselliräht, v. n. beschleunigen. v. n. eilen.
 to Accent, äksent, v. a. accen-
 tuiren; anwenden. S. der Ac-
 cent; der Ton. „uation, S. die
 Tonsetzung.
 to Accépt, äksept, v. a. anneh-
 men. „ability, äkseptäbiliti,
 „ableness, S. die Annehmlich-
 keit; „able, a. annehmlich.
 „abley, ad. „ance, S. die An-
 nahme, Genehmigung. „ation,
 das Angenommene; „ed, p.
 empfangen; angenehm; „ilä-
 tion, äkseptilähsch'n, S. die
 Schuldquittung; Schuldverlas-
 sung. „ing, S. das Annehmen.
 „ion, S. der Wortgebrauch.
 Accés, äkseß, S. der Zugang; Zu-
 tritt; Zuwachs. „ible, a. leut-
 selig. „ion, äksesch'n, der
 Zuwachs; die Gelangung zu
 etwas. „ary, S. der Mithel-
 fer. „orily, ad. beiläufig; oben-
 hin. „ory, a. beigelegt. — S. die
 Nebensache; der Mitschuldige.
 'Accidence, äksidens, S. die
 Grundlehre der lateinischen
 Sprache.
 'Accident, äksident, S. der Zu-
 fall. „al, a. unwesentlich. „ly,
 a. „alness, S. die Zufälligkeit;
 Nebensache.
 Acclamätion, äkslämähsch'n, S.
 der Zuruf; Beifall.
 Acclivity, äksliwiti, S. die
 Steilheit; steile Anhöhe.
 Acclivous, äksleiwos, a. steil.
 to Accloy', äkslai, v. a. überla-
 den; beschweren.
 Accolade, äksolähd, S. die Um-
 armung, der Ritterschlag.
 'Accolent, äksolent, S. der
 Gränznachbar.
 Accommodable, äksammodäbl',
 a. bequem; schicklich; passend.
 to Accommodate, äksammodäht,
 v. a. bequem machen; beilegen.

v. n. gemäß seyn. „d, p. „ly,
 ad. bequemlich.
 Accommodation, äksammodähs-
 sch'n, S. die Bequemlichkeit;
 ein gütlicher Vergleich; die
 Willfährigkeit; pl. die Schiff-
 kammern. — tadder, S. die
 große Fallreepstreppe.
 Accompanable, äksampänäbl', a.
 umgänglich; gesellig.
 Accompanier, äksampänior, S.
 ein Gesellschafter.
 to Accompany, äksampäni, v. c.
 begleiten. v. n. sich zu etwas
 gesellen.
 Accomplice, äksamplis, S. ein
 Mitschuldiger.
 to Accomplish, äksamplisch, v.
 a. vollziehen; vollenden. „er,
 S. ein Vollender. „ment, die
 Vollendung; Ausführung.
 „ing, S. das Vollenden; Aus-
 bilden.
 to Accord, äksahrd, v. a. zusam-
 menstimmig machen; schlichten.
 v. n. übereinstimmen. S. der
 Vertrag; die Uebereinstim-
 mung. „ing, p. gemäß. „ly,
 ad. gemäß, dem zu Folge. „ance,
 S. die Eintracht.
 to Accóporate, äksorporäht, v.
 a. einverleiben; verbinden.
 to Accost, äksast, v. a. anreden;
 grüßen. „able, a. leutselig.
 „ed, p.
 to Accóunt, äksaunt, v. a. u.
 v. n. berechnen; schätzen. S.
 die Rechnung; das Ansehen;
 die Nachricht; Rechenschaft;
 die Meinung; der Grund; der
 Vorsatz; upon that —, um
 deswillen; on — wegen; to
 take — untersuchen; beleuch-
 ten; to turn — Gewinn brin-
 gen; — book, das Contobuch.
 „able, a. verantwortlich. „ant,
 S. Rechnungsführer.

to Accouple, äffopl', v. a. paaren. f. to couple.
 to Accourage, äfforidsch, v. a. ermuntern; anfeuern.
 to Accourt, äffohrt, v. a. mit Höflichkeit unterhalten; bewirthen.
 to Accoutre, äffuhtrör, v. a. ausrüsten; puzen. „ment, S. die Ausrüstung; der Anzug; Puz; Schmuck.
 Accrétion, äffrihsch'n, S. das Wachsen; Zunehmen.
 Accrétive, äffrihtiv, a. zunehmend; wachsend.
 to Accrodach, äffrohtsch, v. a. nach sich ziehen. „ment, S. die Anziehung; Bemächtigung.
 to Accrue: äffruh, v. n. erwachsen; zufallen; angedeihen.
 Accubation, äffiubähsch'n, S. das Liegen bey Tische.
 to Accumb, äffomb, v. n. am Tische liegen. „ent, a. sich lehrend.
 to Accumulate, äffiumuläht, v. a. häufen; ansammeln. „ing, S. das Anhäufen. „or, S. der Anhäufser. Accumulation, äffiumulähsch'n, S. die Anhäufung; der Haufe.
 Accuracy, äffjuräsi, S. die Genauigkeit; Sorgfalt; Richtigkeit.
 Accurate, äffjuräht, a. genau; fleißig. „ly, ad. mit Fleiß.
 to Accurse, äffors, v. a. verfluchen; verdammen. „d, p.
 Accusable, äffjuhfsäbl', a. tadelhaft; strafbar.
 Accusation, äffjuhfsähsch'n, S. die Anklage; der Tadel; Beschuldigung.
 Accusative, äffjusätiv, a. anfliegend. S. der Affusativ.
 Accusary, äffjusärri, a. anfliegend.
 Accusatory, äffiusätorri, a. anflagbar; S. die Klagschrift.

to Accuse, äffjuhs, v. a. anflagen; tadeln; beschuldigen. „r, S. der Kläger.
 to Accustom, äffkostom, v. a. angewöhnen; sich gewöhnen. „arily, ad. gewöhnlicher Weise. „ary, a. „ed, p. „ing, S. das Angewöhnen.
 Ace, ähs, S. das Aß; within an —, beinahe; S. eine Kleinigkeit; Punkt.
 Acèphalous, äsihfäloß, a. ohne Haupt; herrenlos.
 Acérb, äserb, a. herbe. „bity, S. ein herber Geschmack; die Schärfe.
 to Acérbate, äserwäht, v. a. verbittern; sauer werden. v. n. aufhäufen.
 Acerbation, äserbähsch'n, S. die Aufhäufung.
 Acérvous, äserwoß, a. aufgehäuft.
 Acéscént, äseßsent, a. sauer werdend.
 Acetöse, äsitohs, a. säuerlich.
 Acetosity, äsitafisi, S. die Säure.
 Achat, ähfät, S. ein Vertrag; Handel.
 Ache, ähf, S. die Pein. v. n. Schmerzen haben. S. Eppich. „ing, S. der Schmerz.
 to Achève, ättshiw, v. a. vollenden, vollbringen. „r, S. „ment, Verrichtung.
 Achiléa, äfilliä, S. die Garben.
 Achlys, ähfliß, S. das dunkle Gesicht.
 Achor, äfor, S. der Grind; Salzfluß.
 Acid, ässid, a. sauer. „idy, äsidditi, S. die Säure; Schärfe. „ness, S. die Eigenschaft der Säure.
 Acidulae, äsidduli, S. der Sauerbrunnen.

to Acidulate, äfiduläht, v. a. säuerlich machen.
 to Ack, äck, v. n. auf etwas denken; Rücksicht nehmen.
 'Ackersprit, äckerspritt, S. ein Erdapfel mit den Wurzeln.
 to Acknowledge, äcknalledsch, v. a. erkennen; erkenntlich seyn. „ing, a. „ment, S.
 'Acme, äcmi, S. der Gipfel; die Höhe; höchste Krisis.
 'Acolothist, Acolyte, äffallothist, äffallit, S. der Meßner, Sacerdote.
 'Aconite, äffoneit, S. Wolfswurz.
 'Acorn, ähfarn, S. die Eichel.
 Acorus, äfobros, S. Calmus; Galgant.
 Acousticks, äfausticks, S. die Theorie des Schalls; Gehör-
 arzeneyen.
 to Acquaint, äffwähnt, v. a. be-
 kannt machen; melden. „ance,
 S. die Bekanntschaft. „ed, p.
 „ing, S.
 to Acquiesce, äffwieß, v. n. zu-
 frieden womit seyn; genehmi-
 gen; sich beruhigen. — in,
 gewähren. „d, p. „ance, äf-
 wießsens, S. die Genehmi-
 gung; Beypflichtung. „ing;
 „ncy, S.
 to Acquire, äffweir, v. a. er-
 langen; erwerben. „able, a.
 „r, S. der Erwerb.
 Acquisition, äffwifischsch'n, S.
 das Erworbene; der Gewinn.
 Acquisitous, äffwifischschos, Ac-
 quisitive, äffwifischtitiv, a. er-
 worben; erwerblich.
 Acquist, äffwift, (Acquest), S.
 ein erlangtes Gut.
 to Acquit, äffwitt, v. a. befrei-
 en; lösen. — a debt, eine
 Schuld bezahlen. „ing, „ment,
 S. die Befreiung; Loßspre-
 chung. „ted, p. „tance, S.
 die Quittung.

'Acre, ähfor, S. ein Morgen
 Landes in England.
 Acrème, ähfrihm, S. zehn Morgen
 Landes.
 'Acrid, äffrid, Acrimonious, äf-
 frimohnios, a. scharf; beisend.
 'Acrimony, äffrimoni, S. die
 Schärfe; Bitterkeit.
 'Acritude, äffritjubd, Acrity,
 äffriti, S. die beisende Schär-
 fe; Säure.
 Acroamatical, äffroämättikäl, a.
 wissenschaftlich; gründlich.
 Acronical, äffrohnikäl, a. bey'm
 Untergang der Sonne. „ly, ad.
 'Acrospire, äffrospeir, S. der
 Keim. v. a. keimen.
 Acrofs, äffras, a. Kreuzweis,
 überweg.
 Acroters, äffrohters, Acrotèria,
 äffrotiriä, S. die Enden eines
 Dinges; das Fußgestell.
 to Act, äct, v. n. wirken; han-
 deln; thun. v. a. bewegen;
 vorstellen; bestimmen. — S. die
 That; Handlung; der Ent-
 schluß; das Gesetz. „ion, äct-
 sch'n, S. die Wirkung, Ver-
 richtung; Verhandlung; der
 Prozeß; die Klage; das Ge-
 secht; Treffen; die Geberdung;
 die Actie; das Geschäft. to
 bring an action against one, Je-
 manden gerichtlich belangen.
 action taking, prozeßfüchtig.
 „or, S. der Thäter; Anstif-
 ter; Schauspieler. „ress,
 die Schauspielerin, u. s. w.
 „ive, äctiv, a. thätig; wirk-
 sam; geschäftig; lebhaft; prak-
 tisch. — S. das Activum. „ively,
 ad. „ivity, S. die Thätigkeit;
 Munterkeit. „ual, äctschual,
 „ually, „uofe, a. wirklich;
 wirksam. „uality, „ualness, S.
 „uary, äctjuärri, S. der Ge-
 richtschreiber; Protokollist.

Actea, äctihä, S. die Schwarz-
wurz.

Acteon, äctihon, S. ein Hahnrei.

Actinia, äctiniä, S. die See-
nessel; wrinkled —, die Run-
zelanemone; enervated —, die
Seeblume; cat —, die Feder-
anemone.

to Actuate, äctiuhät, v. a. be-
wegen; anreizen; schärfen. a.
in Bewegung gesetzt; geschärft.

Acumen, äctiuhmen, S. die Spi-
ße; der Scharfsinn.

to Acuminate, äctjuminähät, v. a.
schärfen; spitzig machen; zu-
spitzen.

Acute, äctjuht, a. scharf; heftig;
sinnreich. S. ein Acutus. „ly,
ad. „ness, S.

Adage, ädähdsch, S. ein Sprüch-
wort.

Adagio, ädähdschjo, S. das Ada-
gio.

Adagial, äddäd[chiäl], a. sprüch-
wörtlich.

Adamant, ädamänt, S. der Dia-
mant. „ëan, ädamäntihän a.
demanantartig. „tine, ädamän-
tein, a. von Diamanten ge-
macht; unauflöslich.

to Adápt, ädäppt, v. a. anpassen,
geschickt machen. „ation, S.

to Add, ädd, v. a. hinzuthun;
vermehrten. v. n. zu etwas hin-
zukommen. „ible, „able, a.
vermehrbar. „ed, p. „ibility,
S. die Vermehrbarkeit. „ing,
„ition, äddischsch'n, S. die B.

Addattes, äddättihis, S. eine Art
ostindischer Museline.

Adarce, ädährs, S. Salzschaum.

Adays, ädähs, ad. heutzutage.

Adder, äddör, S. die Natter;
—s gras, Stengelkraut; —s
wort, Natterwurz.

Addice, äddis, S. ein Hohleisen.

to Addict, äddickt, v. a. sich er-
geben; widmen; weihen; an

was gewöhnen. „ed, p. „ed-
ness, S. Ergebenheit. „ion, S.
das Ergeben; Aufopfern; die
Zuerkennung.

Additament, ädditäment, S.
der Zusatz; Zugabe.

Additory, ädditorri, a. ver-
mehrend.

Addle, äddl', a. versaut; leer.
v. a. verderben. — S. trockne
Weinhefen. — plot, ein Spiel-
verderber. — headed, leichtsin-
nig. — pated, leerköpfig. —
eggs, Wind = Eier.

to Addrés, äddreß, v. a. sich an-
schicken; an jemand wenden;
anreden. S. die Geschicklichkeit;
die Anrede; Zuschrift; der Fleiß.
„ed, p. „er, S. der Ueberbrin-
ger. „ing, S. das Uebergeben.

to Adduce, äddiuhis, v. a. zu-
sammenziehen, anziehen.

to Addulce, äddols, v. a. ver-
süßen; besänftigen.

Adémption, äddempsch'n, S. die
Wegnahme.

Adenógraphy, äddinagfgräfi, S.
die Drüsenlehre.

Adépt, ädeppt, S. ein Adept;
Goldmacher.

Adequate, ädifwähät, a. (mit to)
gleich; passend. „ly, p. „ness, S.

to Adhère, ädhihr, v. n. (mit
to) anhängen. „nt, a. anhän-
gig, S. d. Anhänger. „nce,
ädhihrens, S. die Anhänglich-
keit, die Treue.

Adhëssion, ädhisch'n, S. das An-
hängen, Aufleben.

Adhëssive, ädhisfiw, a. festhal-
tend, — S. das Anhaltende.

to Adhíbit, ädhibbit, v. a. an-
wenden; gebrauchen; „ion, S.
die Anwendung.

Adjacency, äddschähsensfi, S. die
Angränzung. pl. die angrän-
zenden Ortschaften.

Adjacent, ädschähsent, a. an-
liegend; angränzend.
Adiaphonous, ädiäffonos, a. un-
durchsichtig.
Adiapherous, ädiäfforos, a. neu-
tral; gleichgültig. — salt, Mit-
telsalz.
Adiaphory, ädiäffori, S. die
Neutralität; Parthenlosigkeit.
to Adjéct, ädscheft, v. a. hin-
zuthun; zusetzen. „ion, S. die
Zuthat. „ious, a. hinzugethan.
„ive, S. das Adjectivum. „ive-
ly, ad. wie ein Adjectivum.
Adieu, ädu, ad. lebt wohl.
to Adjoin, ädschain, v. a. bei-
fügen; v. n. nahe angränzen.
„ed, p.
to Adjourn, ädschorn, v. a. auf-
schieben; aussetzen. „ed, p.
„ment, S. der Aufschub.
Adipous, äddipos, a. fett;
schmierig.
Adit, ädit, S. ein Stollen; Gang
unter der Erde.
Addition, ädischsch'n, S. die Mä-
herung; der Zutritt.
to Adjudge, ädschodsch, Adjü-
dicate, ädschudidacht, v. a.
(mit to) zuerkennen; zuspre-
chen; „ed, p.
to Adjugate, ädschugäht, v. a.
zusammenspannen.
Adjument, ädschuhment, S. der
Beistand; die Hülfe.
Adjunct, ädschonft, S. der Zu-
satz; Gehülfe. a. verbunden;
vereinigt. „ion, S. die Ver-
bindung. „ive, a. beigelegt.
S. das Beigelegte.
Adjuration, ädschurähsch'n, S.
die Eidesformel; die Beschwö-
rung.
to Adjure, ädschuh, v. a. be-
schwören; einen Eid auslegen.
„ing, S.
to Adjust, ädschost, v. a. zu-
recht machen; einrichten; ben-

legen. „ing, „ment, S. die
Einrichtung.
Adjutant, ädschutänt, S. ein
Helfer; ein Adjutant.
Adjute, ädschuh, v. a. helfen.
„or, S.orium, ein mitwirkendes
Heilmittel; der Schulter-
knochen. „ory, a. behülfflich.
Adjuvant, ädschuwänt, a. be-
hülfflich; nützlich.
to Adjuvate, ädschuwäht, v. a.
helfen; beistehen.
Adlegation, ädligähsch'n, S. die
Gesandtschaft.
Adlocution, äddlofiuhsch'n, S.
die Anrede.
Admeasurement, ädmeschschurra-
ment, S. die Zumessung; Zu-
theilung.
Adminicle, ädminnicl', S. die
Hülfe; Unterstützung.
Adminicular, ädminnikülär, a.
behülfflich.
to Administer, ädminnistör, v. a.
verschaffen, austheilen; ver-
walten. — to, beitragen; helfen.
Administration, ädminnisträh-
sch'n, S. die Verwaltung;
Regierung.
Administrator, ädminnisträhtor,
S. der Verwalter; Vorsteher;
Vollzieher. „ship, S. das Vor-
steheramt.
Admirable, ädmiräbl', a. bewun-
dernswürdig. „ness, S. „y, ad.
Admirability, ädmiräbilliti, S.
die Bewundernswürdigkeit.
Admiral, ädmiräll, S. der Admi-
ral. „ship, die Admiralschaft.
— ty, S. die Admiralität; the
Lord high — der Großadmiral.
Admiration, ädmirähsch'n, S.
die Bewunderung.
to Admire, ädmeir, v. a. bewun-
dern. v. n. sich verwundern.
„d, p. „ing, S.
Admissible, ädmisibl', a. zu-
lässig.

Admission, ädmischsch'n, S. die Zulassung; Verstattung; der Zutritt.

to admit, admitt, v. a. verstat-
ten; zulassen; zugeben. „ta-
ble, „ible, ad. zulässig. „ance,
S. die Zulassung; der Zutritt;
„ted, p.

to Admix, ädmich's, v. a. hinzu-
mischen. „tion, tsch'n, „ture, S.

to Admonish, ädmannisch, v. a.
vermahnen; warnen. „ed, p.
„er, S. „ing, „ment, S.

Admonitory, ädmannitorri, a.
ermahnend; warnend.

Admortization, ädmortisätsch'n,
S. die Freyheit von Abgaben
gewisser Länderen.

Admiration, ädmormurä-
sch'n, S. das Zumurmeln.

to Admire, ädmuhw, v. a. etwas
zum andern bringen; hinzu-
thun.

Ado, ädub, S. Mühe; Unruhe;
Lerm.

Adolescence, ädolessens, S. das
Jünglingsalter; die Jugend.

Adonis, ädohnis, S. die Ado-
nisblume; the tall —, das
Feldröschen.

to Adopt, ädapt, v. a. an Kin-
desstatt annehmen. „ed, p.
„ly, ad. „er, S. „ing, S.

Adorable, ädoräbl', a. anbe-
tungswürdig. „ness, S.

Adoration, ädoräsch'n, S. die
Verehrung; Anbetung.

to Adore, ädohr, v. a. anbeten.
„d, p. „ment, S. „r, S.

to Adorn, ädarn, v. a. zieren;
verschönern. „ed, p. „er, S.
„ing, S. „ment, S. „ation, S.

Adoscolation, ädoskolätsch'n,
S. die Beschwängerung der
Pflanzen.

Adown, ädaun, ad. hinunter. prp.
abwärts; unten.

Adread, ädred, ad. furchtsam;
erschrocken.

'Adrianople - red, ähdriänople
redd, S. levantische Färberröthe.

Adrift, ädrift, ad. weg. fort, da-
hin schwimmend.

Adroit, ädrait, a. geschickt; ver-
schlagen; behend. „ness, S.

'Adry, ädrei, ad. durstig; trocken.

Adscititious, ädsitischos, a. er-
borgt; herbeigeholt.

Adstriction, ädstricksch'n, S. das
Zusammenziehen.

to Advance, ädwäns, v. a. vor-
wärts bringen; befördern; vor-
schießen; vorrücken. v. n. Fort-
schritte machen. — S. der Fort-
gang; Fortschritt „d, p. „ment,
ädwänsment, S. die Beförde-
rung; das Vorwärtskommen.
„ing, S. „r, S.

Advantage, ädwäntätsch, S.
der Vorzug, Vortheil. v. a.
Nutzen bringen, gewinnen.
„ous, „able, ädwäntätschäbl',
a. vortheilhaft. „ously, ad.
„ousness, S.

to Advène, ädwihn, v. n. hin-
zukommen.

'Advent, ädwent, S. der Advent;
die Anfunft, „ine, a. zufällig.
„ive, S. der oder das Hinzukommende. „ual, ädwenttschu-
äl, a. zur Anfunft gehörig; an-
kömmlich.

Adventure, ädwenttschur, S. der
Zufall; das Abenteuer. v. a.
wagen; unterfangen. „d, p. „r,
S. „some, kühn, unterneh-
mend. „someness, S. die
Kühnheit.

Adventurous, ädwenttschuros, a.
abentheuerlich.

'Adverb, ädwerb, S. das Bel-
wort, Adverbium.

Adversable, ädwersäbl', adver-
se, ädwers, a. zuwider; ent-
gegen. „ly, ad.

- Adversaria, ädwersähriä, S. das Hauptbuch; Gemeinpläke.
 Adversary, ädwersähri, S. der Gegner; Gegenpart.
 Adversity, ädwersiti, S. die Widerwärtigkeit; der Unfall.
 to Advért, ädwert, v. n. Achtung geben. „ence, „ency, ädwertenfi, S. die Beobachtung; Wahrnehmung. „ent, a.
 to Advertise, ädwerreis, v. a. benachrichtigen; bekannt machen. „ment, S. die Anzeige; Bericht. „r, S. der Anzeiger.
 to Advespérate, ädwespiräht, v. n. Abend werden.
 Advice, ädweis, S. der Rath; die Vorsicht; Nachricht; die Ueberlegung; Verordnung. — boat, das Postschiff. — v. a. rathen; bekannt machen. v. n. überlegen; berathschlagen. „able, a. rathsam. „ableness, „dness, ädweisedness, S. die Gedachtsamkeit; Vorsichtigkeit. „ment, ädweismment, S. der Rath; die Nachricht; „dly, ad. mit Ueberlegung. „r, ädweisör, S. ein Rathgeber. „ing, S. das Rathgeben.
 Adulation, ädjubläsch'n, S. die Schmeichelen.
 Adult, ädolt, a. erwachsen. S. eine erwachsne Person. „ness, S. das erwachsne Alter.
 to Adúlder, ädoltter, Adúlterate, ädoltteräht, v. a. Ehebruch begehen; verfälschen. a. eheb'cherisch verfälscht. „er, ädoltterer, S. ein Ehebrecher. „ine, S. ädoltterein, a. verfälscht; unächt. „y, ädoltteri, „ation, S. der Ehebruch; die Verfälschung; Befleckung.
 Adúbrant, ädombränt, a. abschattend; im Umriß. „ed, p.
 to Adúbrate, ädombräht, v. a. entwerfen; abschatten.
- Adumbration, ädombrähsch'n, S. die Abschattung; der Schattenriß; Abriß.
 Adunation, ädjunähsch'n, S. die Vereinigung.
 Adúncity, ädonsiti, S. die Krümme.
 Adúncous, ädonfoss, Adúnque, ädonf, a. frumm; gebogen.
 Advocacy, ädwofäsi, S. die Schutzschrift; Vertheidigung; Vertretung. pl. Prozesse.
 Advocate, ädwofäht, S. ein rechtlicher Beistand; Anwald. „ship, S.
 Advolation, ädwolähsch'n, S. das Hinzufliegen.
 Advolution, ädwoliuhsch'n, S. das Hinzumwälzen.
 Advóutry, ädwautri, S. der Ehebruch.
 Advowée, ädwawi, S. ein Kirchenpatron.
 Advowson, ädwaufon, S. das Patronatrecht.
 to Adüre, ädjuhr, v. n. verbrennen.
 Adúst, ädost, „ed, a. verbrannt; entzündet. „ible, a. verbrennlich. „ion, S. der Brand; die Entzündung.
 Adze, äds, f. Addice.
 Aegilops, ehdschilaps, a. Ziegenäugig; das Gerstenkorn (im Auge); Hasenbretkraut.
 Aeón, ihohn, S. das Zeitalter; die Ewigkeit.
 Aëra, ihrä, S. die Zeitrechnung.
 Aërial, äihriäl, a. lustig.
 Aery, ihri, S. das Nest eines Raubvogels.
 Aerólogy, äheralodschi, S. die Luftlehre.
 Aerómetry, äherommetri, S. die Luftmefkunst.
 Aeronáutica, äheronahitfä, S. die Luftschiffkunst.

Aerōscopy, ähroskopi, S. die Luftbeobachtung.
 Aestival, estiwäll, a. sommerhaft. — point, der Punkt der Sonnenhöhe.
 to Aestivate, estiwäht, v. n. überhömmern.
 Aestuate, estuäht, v. a. sieden; überlaufen; aufbrausen.
 Aether, ithör, S. der Lusthimmel; Aether. „rial, ithihrial, a. ätherisch; himmlisch; lustig.
 Aethidlogy, itiallodschi, S. die Lehre von den Krankheitsursachen.
 Aetites, iteites, S. der Adlerstein.
 Afär, äfar, ad. von fern; weit; nach.
 Afer, ähfer, S. der Südwestwind.
 Affability, äffäbilliti, S. die Leutseligkeit; Gesprächigkeit.
 Affable, äffäbl, a. gesprächig; herablassend. „ness, S.
 Affabrous, äffäbroß, a. künstlich; meisterhaft.
 Affabulation, äffäbulähsch'n, S. die Moral einer Fabel.
 Affair, äffähr, S. das Geschäft; Angelegenheit.
 to Affear, äffähr, v. a. bestärken; aufrichten.
 Affect, äffekt, S. die Leidenschaft; Nührung. v. a. Leidenschaften erregen; nach etwas streben; lieben; sich Zwang anthun.
 „ation, das Verlangen; Sehnen; Gezier. „ed, a. gerührt; eingenommen von etwas; gezwungen; geziert. „ion, äffektsch'n, S. die Leidenschaft; die Zuneigung. „ionate, äffektschonnäht, a. „ioned, äffektschonnd, a. geneigt; gewogen; verliebt; zärtlich. „ive, rührend; angreifend. „ing, äffekting, S. die Nührung; Bewegung. p. rührend; be-

weglich. „nos, äffektschuos, a. leidenschaftlich; heftig. „uously, ad. „uosity, S. der Affekt; die Heftigkeit.
 to Affere, äffähr, v. n. bekräftigen; beschwören.
 Affiance, äffeiäns, S. das Eheverlöbniß; das Vertrauen. v. a. verloben; Vertrauen in einen setzen. „r, S. der Verlobter. „ing, S. die Verlobung.
 Affidation, äffidähsch'n, S. der gegenseitige Vertrag.
 Affidatus, äffidähtoß, S. der Vassal.
 Affidavit, äffidähwit, S. die eidliche Aussage. — men, falsche Zeugen.
 Affiliation, äffiliähsch'n, S. die Annahme als Kind.
 Affinage, äffinädsch, S. die Leuterung; Probierung.
 Affined, äffeined, a. verschwägert; verwandt.
 Affinity, äffiniti, S. die Verwandtschaft; Ähnlichkeit.
 to Affirm, äfförm, v. a. bestätigen; bejahen. „able, a. „ance, S. „er, S.
 to Affix, äfficks, a. anschlagen; heften. — S. ein Anschlag. „ing, „ion, S.
 Afflation, äfflähsch'n, S. die Anhauchung; Eingebung.
 Afflatus, äfflähtoß, S. der Hauch; Windstoß; die Hingebung.
 Afflict, äfflicht, v. a. ängstigen; niederschlagen; betrüben. „ed, p. „edness, S. „ion, S. „ing, S. der Kummer; Gram; die Angst. „er, S. „ive, ad. schmerzhaft; quälend.
 Affluence, äffluens, S. der Zulauf; der Ueberfluß; Zufluß. „y, S.
 Affluent, a. zufließend; reich. „ness, S. der Ueberfluß.
 Afflux, äfflucks, „ion, S. der Zufluß; Einfluß.

to Afförd, äfförd, v. a. verschaffen; verwilligen; gewähren. „ed, p. ing, S.
 to Afförrest, äffarrest, v. a. in einen Forst verwandeln; einforsten. „ation, S. die Einforstung.
 to Affranchise, äffrantschiff, v. a. befreien; erlösen. „ment, S.
 to Affrày, äffräh, v. a. erschrecken; Furcht einjagen. S. „ment, äffrähment, — S. ein Aufbruch; das Handgemenge.
 Affrication, äffric'sch'n, S. die Reibung.
 to Affright, äffreit, v. a. erschrecken. S. das Schrecken; das Entsetzen. „ed, p. „ful, a. schrecklich. „ment, S. das Schreckniß; die Furchtsamkeit.
 to Affront, äffront, v. a. beleidigen; beschimpfen. S. der Schimpf. „ed, p. „ful, a. schreckvoll. „er, S. „ing, S. „ive, ad. beschimpfend; trohend.
 Affusion, äffolsch'n, S. die Erscheinung; der Anschein.
 to Affuse, äffjubs, v. a. ineinander gießen; aufgießen.
 Affusion, äffjubsch'n, S. der Aufguß; das Aufgießen.
 Afield, äffihld, ad. auf's Feld, oder Land.
 Aflát, äflätt, ad. flach.
 Aflòat, äfloht, a. schwimmend; flott.
 Afoòt, äfut, ad. zu Fuß; im Gange.
 Aföre, afohr, zuvor. ad. zuerst; voran. — time, äfohrteim, ad. vor Zeiten. — hand, ad. voraus.
 Afràid, äfrähd, a. furchtsam; erschrocken.
 Afrésh, äfresch, ad. aufs neue.
 Africk, äfrict, S. Afrika. „an, ähfrikan, S. ein Afrikaner.
 Afrónt, äfrant, ad. in der Fronte; gegen über.

Aft, äfft, S. das Hintertheil am Schiffe. ad. von hinten.
 After, äfter, prp. u. ad. nach; darauf, hinter. — all, am Ende; zuletzt. — age, — time, in Zukunft. — ages, die Nachwelt. — clap, das Nachspiel. — cost, die Nachkosten. — crop; die Nacherte; — math, das Grummet; — eye, äfter:ei, v. a. einem nachsehen. — noon, äfternuhn, S. der Nachmittag. — wit, der Nachwik. „ward, ad. hernach.
 Agáin, äghen, ad. wieder, zum andern; noch einmal; dagegen.
 Agáinst, äghenst, prp. wieder; gegen; over — gegenüber.
 'Agalaxy, ähgälectsi, S. der Mangel an Milch.
 Agápe, ägáp, ad. angaffend.
 'Agarick, äctáric, S. der Blätterschwamm. — pared oder trimmed, präparirter Schwamm; — egg, Mistschwamm; — grenated, Brustschwamm; — bug, Gliedenschwamm; — clammy, Kleberschwamm; — tall oder ruffled, Marmorschwamm; — watry, Perlenschwamm; — mineral, Bergmilch.
 Agást, äghäst, a. bestürzt; erschrocken.
 'Agate, äggät, S. der Agat. „y, agtsteinartig.
 Agàve, ägähw, S. Baumaloe.
 to Agàze, ägähz, v. a. in Erstaunen setzen; erschrecken.
 'Age, ähdsch, S. das Alter; der Zeitraum. Full — die Mündigkeit. None — die Unmündigkeit. „d, ad. alt; bey Jahren. „dly, ad. nach Art einer bejahrten Person.
 'Agency, ädschensi, S. das Thun; die Agentschaft; Geschäftsführung.
 'Agent, ähdschent, a. wirkend. S. das Wirkende; der Agent;

- Geschäftsträger; Mäfler. —
 victualler, der Proviantmeister.
 'Ager, ädschör, S. Wasserstoff.
 Aggelation, ädschilähsch'n, S.
 das Zusammenfrieren.
 Aggeneration, ädschennerähsch'n,
 S. die Zusammenwachsung.
 'Agger, äcker, S. eine Brustwehr.
 to Aggeräte, ädschiräht, v. a.
 aufhäufen.
 to Agglomerate, v. a. äggla-
 meräht, aufwinden; wickeln.
 „ation, S.
 to Agglutinate, ädglutinäht,
 v. a. zusammenfitten; fitten.
 Agglutination, S. Verbindung;
 Leimung.
 to 'Aggrandize, ädgrändeis, v.
 a. erweitern; vergrößern; er-
 heben. „d, p. „ment, S. die
 Vergrößerung. „r, S. der Ver-
 größerer.
 to 'Aggrate, ädgräht, v. a. lieb-
 fosen.
 to 'Aggravate, ädgräwäht, v. a.
 erschweren; verschlimmern.
 Aggravating, S. Verschlimmerung.
 Aggravation, S. ädgräwähsch'n,
 das Vergrößern oder Schlim-
 mermachen.
 'Aggregate, ädgrigäht, v. a. ver-
 einigen. S. der Inbegriff. a.
 vereinigt. „ion, S.
 to Aggrés, ädgreß, v. a. angrei-
 fen. S. der Angriff. „or, der
 Angreifer; Beleidiger.
 Aggrievance, ädgrihwäns, S.
 die Beleidigung; das Unrecht.
 to Aggriève, ädgrihw, v. a. be-
 trüben; beunruhigen.
 to Aggrou, ädgruhp, v. a. grup-
 piren.
 Aghäst, äghäst, a. erschrocken.
 'Agile, ähschil, a. hurtig. „ness,
 die Behendigkeit.
 Agility, ädschilliti, S. die Ge-
 wandheit, Thätigkeit, Lebhaf-
 tigkeit.
- Agillochum, adschillokom, S. das
 Alceholz.
 Agio, ähschio, S. das Aufgeld.
 to Agist, ädschist, v. a. fremdes
 Vieh in die Mast aufnehmen,
 und das Mastgeld dafür ein-
 ziehen. „or, S. der Fehmmei-
 ster.
 'Agitable, ädschitabl, a. bewegbar.
 to 'Agitate, ädschitäht, v. a. be-
 wegen; abhandeln; erschüt-
 tern; bestreiten.
 Agitation, ädschitähsch'n, S. das
 Schütteln; die Bewegung; Un-
 tersuchung; Ueberlegung; Un-
 ruhe.
 Agitator, ädschitator, S. der
 Agent; Betreiber.
 'Aglet, ägflett, S. das Plättchen;
 der Seufel; der Wurm im
 Finger.
 Agnail, äghnähl, S. das Na-
 gelgeschwür.
 Agnation, ägnähsch'n, S. die
 Abstammung vom Vater.
 Agnition, ägnihsch'n, S. die
 Anerkennung.
 to Agnize, äghneis, v. a. aner-
 kennen; sich zueignen.
 Agnomination, äghnomminäh-
 sch'n, S. die Anspielung eines
 Worts auf ein anderes.
 'Agnus castus, ägnos kästos, S.
 der Reuschbaum.
 Ago, ägoh, ad. vorben; vergan-
 gen; vormal; long —, vor
 langer Zeit; not long —, un-
 längst; some years —, vor ei-
 nigen Jahren; I am agoing, ich
 gehe schon.
 Agóg, ägac, ad. lüstern. to set —,
 ein Verlangen erwecken.
 Agòing, ad. in Bewegung; im
 Begriff.
 Agóne, ägann, ad. vorbei; vor-
 mals.
 'Agonism, ägonism, S. der
 Wettstreit.

'Agonist, ägfonist, S. der Kämpfer; Streiter. „ical, ad. zum Streit gehörig.
 to Agonize, ägfoneis, v. n. mit dem Tode ringen.
 Agonothetick, ägfonotihetik, S. der Kampfrichter.
 Agóny, ägtoni S. der Todeskampf.
 Agoðd, ägudd, ad. im Ernst.
 to Agrace, ägrähs, v. a. begünstigen.
 Agrámatist, äggrámmatist, S. ein Ungelehrter.
 Agràrian, ägrähriän, a. zum Acker gehörig. — laws, Acker-gesetze.
 to Agràse, ägrihs, v. a. beschmieren; besudeln.
 Agreàt, ägreht, ad. in's Große.
 to Agree, ägrih, v. a. et n. einwilligen; von einerley Meinung seyn; einig seyn (mit to, in oder upon). „able, a. gemäß; übereinstimmend; angenehm. „able-ness, S. die Uebereinstimmung; Unnehmlichkeit. „ably, ad. auf eine übereinstimmende, angenehme Weise. „ment, S. die Uebereinstimmung; der Vertrag, die Versöhnung, Aehnlichkeit. „d, ägriht, p. und ad. gut; richtig. „ing, „ing-ness, S. die Uebereinstimmung, Einigkeit.
 Agréstick, „cal, ägrestik, a. ländlich; bäurisch.
 Agriculture, äggrifoltshur, S. der Ackerbau; die Landwirthschaft.
 'Agrimony, ägfrimonni, S. Odermennig. — water, ein Kraut.
 'Agriot, ägriot, S. eine wilde Kirsche.
 Agróstis, ägrostis, S. eine raue Grasart.
 Aground, ägraund, ad. zu Grunde gerichtet; gestrandet.

'Ague, ähgfu, S. das Fieber. — proof, fieberfest; S. ein Fiebermittel. — tree, der Fiebertindenbaum.
 'Aguish, ähgfuish, a. fieberhaft. „ness, S.
 Agùty, ägiuti, S. das Ferkelkainchen.
 Agye, ägei, ad. zur Seite.
 'Ah, äh, intj. ach! Ahà, ha, ha!
 Ahaniger, ähänigör, S. der Horusisch; die Meernadel.
 Aheád, ähedd, ad. weiter vor.
 Aheight, äheit, ad. oben; aufwärts.
 Ahovay, ähomäh, S. eine giftige Pflanze.
 Ahúll, äholl, ad. vor Topp und Tafel.
 Ajár, ädschär, a. offen.
 to 'Aid, ähd, v. a. helfen; beistehen. S. die Hülfe; die Steuern. „ing, S. „er, S. ein Helfer; Bundesgenosse. „less, ad. hülflos. — de camp, ähd di kámp, S. der Adjutant eines Generals.
 to 'Aidle, ähdl, v. n. für eine Sache arbeiten.
 to 'Ail, ähl, v. a. schmerzen; wehe thun; what ails him, was fehlt ihm? „ed, p. „ing, p. a. fränklich. „ment, S. der Schmerz; die Krankheit.
 to 'Aim, ähm, v. a. u. n. (mit at) nach etwas zielen; streben; Absichten haben. S. das Ziel; der Zweck; die Richtung. „er, S. „ing, S.
 'Air, ähr, S. die Luft; die Mienie; eine Arie; der Dunst; — ballóon, die Luftkugel. — gun, die Windbüchse; — level, die Nivellirwage. — shaft, S. die Luftröhre. v. a. lüften; to take — ausgehen. „iness, S. die Munterkeit; der Frohsinn. „ing, S. der Spaziergang; die

Erholung. „less, a. lustleer.
 „ling, S. der Bildfang „y, a.
 lustia; lebhaft; flattrich.
 Aise, ähs, S. das Filzkrant.
 Aish, äbsch, S. die Stoppel.
 Aisle, Ail, äil, S. der Chorgang.
 „s, pl. die Bärte am Weizen.
 Ait, äht, S. der Verder.
 to Ake, ähß, v. n. wehe thun.
 — S. der Schmerz.
 Akín, äfínn, a. verwandt.
 Alabaster, älabästör, S. Alabaster.
 Aläck, äläck, intj. ach! o weh!
 Alácrious, äläffrios, a. fröh-
 lich; vergnügt. „ly, ad.
 Alácrity, äläffriti, S. die Fröh-
 lichkeit.
 Alamode, älämohd, S. dünner
 schwarzer Taft. a. modisch.
 Alánd, äländ, ad. zu Lande; ge-
 landet.
 Alárm, älärm, S. der Lärm; der
 Tumult. v. a. Lärm machen;
 abschrecken. — bell, die Sturm-
 glocke.
 Alárum, äläromm, S. der Lärm;
 Aufruhr.
 Aláte, äläht, ad. leht; neulich.
 Alée, a. im Lee; the helm — im
 Lee das Ruder; hard — halte
 dich bey'm Winde.
 Alb, älb, S. das Chorhemd, die
 Alba; — weck, die Osterwoche.
 Albatross, älbätrass, S. die west-
 indische Seegans.
 Albèit, älbihit, ad. ob'schon; un-
 geachtet.
 Albemarl, älbimärl, S. die Mar-
 mormpfirsche.
 Albérge, älberdsch, S. die Herz-
 pfirsche.
 Albugineous, älbiudschinjoss, a.
 eyweißartig. S. das Eyweiß.
 Albùgo, älbiugo, S. das Eyer-
 weiß, das Fell im Auge; der
 weisse Staar.
 Alcàhast, älkähest, S. ein Auf-
 lösungsmittel.

Alcaline, älkälein, a. alkalisch.
 Alcánna, älkännä, S. die Huns-
 desbeerstaude.
 Alchy'mical, älkimmikäl, a. al-
 chemisch.
 Alchymist, älkimist, S. ein Gold-
 macher.
 Alchymy, älkimi, S. die Alchemie.
 Alcine, älsein, S. Hünerearm.
 Alcohol, älkohol, S. rectificir-
 ter Weingeist. „ization, S. die
 Rectificirung. „lize, älkoho-
 leiß, v. a. rectificiren.
 Alcoran, älkorän, S. der Koran.
 Alcove, älkow, S. der Alkoven.
 Alder, älder, S. eine Erle. „bed,
 ein Erlenwald. „man, ein
 Rathsherr; der Nußknacker.
 „n, a. von Erlenholz.
 Ale, ähl, S. ungehopftes Bier.
 Aehl. — brewer, S. Bierbrau-
 er. — conner, Bieraufseher. —
 cost, Frauenmünze. — hoof,
 Erdepheu. — silber, Franksteu-
 er. — taster, Bierprober. —
 vat, Bierbottig. — post, ein
 Maienbaum. — draper, ein
 Bierschenk. — gar, älligar, S.
 Bieressig. — house, ein Bier-
 haus. — house -- keeper, der
 eine Bierschenke hat. — knight,
 ählneit, ein Zechbruder.
 Alémbick, S. ein Brennsolben.
 Aléngth, älength, ad. der Län-
 ge nach.
 Alért, älert, a. munter; wach-
 sam; leichtfertig. „ness, S. die
 Munterkeit.
 Alew, ällu, S. das Geschrey;
 der Ausruf.
 Alexander's, äläsänders, S.
 Smyrnenkraut. „ian purging
 cassia, Röhrenkassia. — foot,
 Speichelkraut.
 Alexipharmick, älectsifärmick,
 a. als Gegengift dienend.
 Alexiterick, Alexiterical, älectsi-
 terrikäl, a. entgegenwirkend.

'Algebra, äldschebrä, S. die Buchstabenrechnung. „ical, äldschebräbikäl, a. algebraisch. „ist, S. einer der die Algebra versteht.

'Algid, äldschid, a. kalt; gefroren. „ity, „ness, S.

Algor, älgar, Algöfe, älgohs, außerordentlicher Frost.

Alhidäda, älhidäbdä, S. das Meßlineal mit Dioptern.

Alhidäde, älhidäht, S. der bewegliche Zeiger am Astrolabium.

Alhálontide, älhállonteid, S. der Allerheiligentag.

'Alheal, ählhihl, S. Kraftwurzel; Allheil.

'Alible, a. nährend; nahrhaft.

Alien, ählien, a. fremd. S. ein Fremder. v. a. veräußern. „able, ählienäbl', a. veräußerlich.

to 'Alienate, ählienäht, v. a. entfremden; veräußern. „d, a.

'Alienation, ählienäbsch'n, S. die Veräußerung; der Kalksinn.

'Aliens - duty, ähliensdiuti, S. der Impost.

Aliferous, älifferoß, Aligerous, äliggeroß, a. besflügelt.

Aligánt, ähligánt, S. Alifantenwein.

to Aligge, äligh, v. a. niederlegen; niederwerfen.

to Alight, äleit, v. a. absteigen; abtreten; niederfallen.

Alike, äleit, a. gleich. ad. auf gleiche Weise; ebenfalls.

'Aliment, älimment, S. die Nahrung, „al, a. nahrhaft. „ary, a. zur Nahrung gehörig. — S. die Verpflegungsanstalt. „ation, S.

Alimony, älimoni, S. die Verpflegung.

'Alifh, äblifch, a. wie Bier.

Alive, älleiw, ad. lebendig; thä-

tig. the best man —, der beste Mensch von der Welt.

'Alkaner, älkänör, S. die Hausfenblase.

Alkanet, älkänet, S. das rothe Ochsenjungferkraut.

Alkekengi, älkäendsch, S. die Judenkirsche.

Alkérmes, älfermes, S. eine Latwerge.

'All, ahl, S. das Ganze; Alles. a. aller; jeder. ad. ganz; völlig; at —, überall; durchaus. — over, durchaus. — along, beständig fort. — of a sudden, plötzlich; not at —, gar nicht; by — means, auf alle Weise; nowhere at all, nirgends. — hallow, S. der Tag Allerheiligen. — a mort, außer Fassung; for good and —, auf einmal.

Allantdis, älläntois, S. der Darm, das Uringefäß.

to Alläy, älläh, v. a. zusetzen; legiren; vermindern; verringern. S. der Zusatz; die Linderung. „ed, p. „er, S. „ment, S. to Allédge, älledsch, v. a. anführen; beibringen; behaupten. „d, p. „ing, S. „r, S.

Allegation, ällägäbsch'n, S. die Bejahung; die angeführte Stelle; die Behauptung.

Allégiance, ällihdschäns, S. die Treue; der Gehorsam.

Allégiant, ällihdschänt, a. unterthänig; gehorsam.

Allegorick, älligarick, „cal, a. allegorisch; verblümt. „ness, S.

to 'Allegorize, älligoreis, v. a. verblümt reden oder schreiben.

Allégro, ällihgro, S. das Allegro. a. hurtig; munter.

Allejars, älligärs, S. eine ostindische baumwollne Art Zeug.

Allelùja, älliliujä, S. Gauerflee.

to Alléviare, ällihwiäht, v. a. erleichtern; besänftigen.

- Alleviàtion, ällihwähsch'n, S. die Erleichterung; Linderung.
- 'Alley, älli, eine Allee; ein Gäßchen. a turn again —, ein Eck.
- Alliànce, älleians, S. ein Bündniß; die Verwandtschaft.
- to 'Alligate, älligäht, v. a. zusammenbinden; vereinigen.
- Alligàtion, älligähsch'n, S. das Zusammenbinden; die Verbindung.
- 'Alligator, älligähör, S. das amerikanische Krokodil. — apple tree, der Sumpfflaschenbaum. — pear, der Avocado-
baum.
- Alligàture, älligätschur, S. das Band; Gelenk.
- Allision, ällisch'n, S. das Zusammenstoßen.
- Allocàtion, ällöfähsch'n, S. das Zusetzen einer Sache zur andern.
- Allocùtion, ällöfiuhsch'n, S. die Anrede.
- Allödial, ällöhdial, a. zinsfrei; eigenthümlich.
- 'Allolida, ällolidä, S. Hasenflee.
- 'Allonge, ällondsch, S. ein Stoß; die Leine.
- to Alloó, älluh, v. n. anheften.
- 'Alloqui, ällöfwi, v. n. anreden.
- to Allót, ällat, v. a. ertheilen; auslösen. „ed, p. „ment, S.
- to Allów, ällau, v. a. zulassen; verwilligen; vergönnen; bestätigen; bestimmen. „able, a. erlaubt. „ableness, S. Rechtmäßigkeit; Zulässigkeit. „ance, ällauäns, S. die Zulassung; der Unterhalt; ein Gewisses; die Nachsicht; der Jahrgehalt; Erlaß.
- Allóy, ällai, S. Verminderung; Verschlechterung.
- 'Allseed, ablsihd, S. der kleine wilde Lein.
- 'Allspice, ablspeis, S. Piment.
- Allubéscency, allubessensi, S. die Willigkeit.
- to Allüde, älljubd, v. a. anspielen. „ing, S. das Anspielen.
- to Allüminate, älljubminäht, v. a. mit bunten Farben ausmalen.
- to Allüre, älljuhr, v. a. anlocken; gewinnen. S. die Lockspeise; der Köder. „ment, älljubhrment, S. das Anlocken; der Reiz. „r, ein Anlocker. „ingly, ad. lockend; verführerisch. „ingness, das anlockende Wesen; die Reizung.
- Allüfion, älljubsch'n, S. die Anspielung; der Wink.
- Allüfve, a. anspielend. „ness, S. „r, S. „ly, ad. auf eine anspielende Art.
- Allüvion, älljubwion, S. die Aufschwemmung; der Anwurf.
- to Ally, ällei, v. a. verbinden; sich vereinigen. — älli, S. ein Bundesgenosse.
- Almacàntar, ällmäfäntör, S. ein Parallelzirkel durch die Grade der Mittellinie. „s staff, das Instrument die Veränderung des Compasses ausfindig zu machen.
- Almàde, älmähd, S. ein indianischer Kahn.
- 'Almanack, ahlmänäck, S. der Kalender.
- 'Almandine, älmändein, S. eine Art Rubin.
- 'Almaria, älmäriä, S. Kirchenarchiv.
- Almightiness, ahlmeitineß, S. die Allmacht.
- Almighty, ahlmeiti, ad. allmächtig.
- Almizàtor, älmifähdör, S. Grünspan.
- 'Almond, ämond, S. die Mandel. african - tree, der Scepterbaum. — furnace, der Schmelzofen.

'Almoner, S. ein Almosenpfleger.
 'Almons - dwarf, ämonds dwärf, S. der Zwerquadelbaum.
 'Almug - tree, älmottrih, S. der Eibenbaum.
 Almóft, ahlmofst, ad. fast; beinahe.
 'Alms, äms, S. Almosen. — man, ein Mann der Almosen bekümmert. — box, der Almosenkasten.
 'Alnage, älnäbdsch, S. das Ellenmaaß. „r, S. älnägär, S. der Ellenstempler.
 'Alnight, ahlnait, S. diefer Wachsstock.
 'Aloe, äloe, S. die Aloe. „tical, a. „tick, S. die Arznen davon.
 Aloft, äläfft, ad. in der Höhe. prp. oben; über.
 'Alogy, älodsch, S. der Unverstand.
 Alóne, älohn, a. et ad. allein; let me — lasset mich zufrieden; let that — laßt das bleiben.
 Alóng, älang, ad. der Länge nach; — with, in Gesellschaft mit; all — die ganze Zeit über; come — geht fort.
 Aldof, äluhf, ad. von fern; auswärts.
 Aloüd, älaud, ad. laut.
 Alów, äloh, ad. unten.
 'Alp, älp, S. der Gimpel.
 'Alphabet, älfäbet, S. die Buchstabenordnung. „ically, ad. nach derselben.
 'Alps, älps, S. die Alpengebürge.
 Alpine, älpein, a. was zum Alpengebürge gehört.
 'Alquifou, älfifu, S. Bleialanz.
 Alreády, älreddi, ad. schon; bereits.
 'Alsebon, älsibon, S. Seesalz.
 'Alsirat, älsirät, S. die Höllebrücke.
 'Also, ahlso, ad. auch; ebenfalls.
 Altar, ahltär, S. der Altar. „age, Opfergeld.
 to 'Alter, ahltör, v. a. ändern.

v. n. verändert werden. „able, adj. veränderlich; mandelbar. „ing, S. „ation, ältörähsch'n, S. die Veränderung. „n, a. abwechselnd; wechselsweise. „nate, älternäht, a. abwechselnd. S. die Abwechselung; Wechsel; Folge. v. a. abwechseln. „nefs, S. „native, die Wahl von zwey Dingen, von denen das eine angenommen werden muß. „nativenefs, S. to Altercäte, älterfäht, v. a. zanken.
 Altercätion, älterfähsch'n, S. der Zank; Streit.
 Although, althoh, cj. obschon.
 Altíloquence, ältillökwens, S. erhabene Rede; Schwalst.
 Altigräte, ältigrähd, a. sich erhebend; steigend.
 Altímetry, ältimmetri, S. die Höhemessung.
 'Altincar, ältinkär, S. ein künstliches Salz.
 Altísonant, ältissonänt, a. hochtönend.
 'Altitude, ältitjhd, S. die Höhe; die Hoheit; der Vorzug; die Ueberlegenheit.
 Altívolant, ältiwolänt, a. hochfliegend.
 Altogether, altogethör, ad. gänzlich; ohne Ausnahme.
 Altúmal, ältjumäl, S. der Kaufmansstol.
 Alüdel, äliudel, S. der Sublimirtiegel.
 'Alveary, älwiärri, S. ein Bienenstock oder Haus; die Gehörhölle.
 Alvénus, älwiwhos, S. die Rinne; das Schiffchen.
 'Alum, ällom, S. Alaun. „inous, ällomminos, a. alaunartig. „slate, Alaunschiefer.
 Alwargrim plover, älwärgrimm-

- plauer, S. der goldgrüne Regengpfeifer.
- Always, alwähs, ad. stets; immer.
- Amability, ämābilliti, S. die Liebllichkeit; Anmuth.
- Amadou, ähmādu, S. Zunderschwamm.
- Amāin, ämāhn, ad. nachdrücklich; kräftig; let go — las laufen.
- Amānd, S. Geldstrafe; Kirchenbuße. „ation, S. die Verschickung.
- Amaranth, ämārānth, S. Taufendschön.
- Amāritude, ämārritud, S. die Bitterkeit.
- Amāfs, S. eine Aufhäufung. „ment, S. to Amāze, ämāhs, v. a. einen erschrecken, in Erstaunen setzen. „d, p. „ment, S. Erstaunen. „ing, „ness, S. „dly, a.
- Ambāges, ämbāhdschēs, S. der Umschweif.
- Ambāgeous, ämbāhdschoß, a. weitschweifig.
- Ambasāde, ämbāsāhd, S. die Gesandtschaft. „or, S. Gesandter. „rels, S. Gesandtin.
- Amber, ämber, S. Bernstein. a. bernsteinartig. v. a. mit Bernstein räuchern. — beads, Bernsteinkorallen. — grease, Ambra. — seed, Bisamkörner. — tree, die Ambrastaude.
- Ambidexter, ämbitecster, a. rechts und links; zweideutig; treulos; der Achselträger. „ity, S. die Achselträgeren; Falschheit.
- Ambient, ämbient, a. umgebend.
- Ambigu, ämbighu, S. das Gemisch von Greisen; Gemengesel. „ity, ämbiguiti, S. die Zweideutigkeit; Dunkelheit. „ous, ämbiguos, a. zweideutig; doppelstinnig.
- Ambilogy, ämbillodsch, S. der Doppelsinn.
- Ambit, ämbit, S. der Umfang; Umkreis.
- Ambition, ämbischön, S. der Ehrgeiz; die Ruhmsucht; die Ehrbegierde. — to, v. a. wonach streben.
- Ambitious, ämbischos, a. ehrgeizig; ruhmstüchtig. „ly, ad. „ness, S.
- to Amble, v. n. einen Schritt gehen wie ein Pferd; gezwungen gehen. to — one, einen im Gange ausspotten. S. der Paßgang. „r, „ing, S.
- Ambrōse, ämbrohs, S. Taubenfraut.
- Ambrōsia, ämbrohschiä, S. Götterspeise. „l, a. köstlich.
- Ambry, ämbri, S. ein Brodschrank.
- Ambfāce, ämfāhs, S. beide Ab.
- Ambulātion, ämbulāhsch'n, S. das Herumgehen; Spazieren.
- Ambulatory, ämbulāhtorri, a. herumgehend; wandelnd.
- Ambury, ämbiuri, S. die Blutwarze.
- Ambuscade, ämboskād, S. ein Hinterhalt; die Nachstellung.
- Ambush, ämbusch, S. ein Hinterhalt; Verborgenheit. „ed, versteckt.
- Ambüst, ämbost, a. verbrannt; verbrüht. „ion, S.
- Amel, ämmel, S. Emaille; Schmelz. — corn, weißer Dünkel.
- Amell, ämmell, ad. zwischen.
- Amen, ähmen, ad. es geschehe.
- Aménable, ämihnäbl', ad. verantwortlich; gelehrig; willfährig.
- Aménance, ämihnäns, S. die Aufführung; das Betragen.
- to Aménd, v. a. verbessern; ergänzen. v. n. besser werden. „able, a. „ment, Verbesserung.

Améuds, ädmendß, S. eine Erstat-
tung; Genugthuung.
Aménity, ämenniti, S. die Un-
muthigkeit.
Ament, äment, S. das Rädchen.
„ageous, a. an einen Faden
hängend.
Améos - seet, ämihos = siht, S.
Ummen = Saat.
to Amérce, ämers, v. a. strafen. „r,
S. „ed, a. „ment, S. Geld-
strafe.
Amethótical, ämethadikäl, a.
unordentlich.
Amfráctuous, ämfräcttschoß, a.
voll krummer Gänge; laby-
rinthisch.
Amiable, ähmiäbl, a. liebens-
würdig: liebe reich. „ness, S.
„ly, a.
Amicable, a. freundlich. „ness, S.
Amical, ämikäl, a. dienlich; gut.
Amidst, ämiddst prp. mitten, unter.
Amis, ämiß, ad. übel; unrecht.
S. der Unfall.
Amity, ämitti, S. Freundschaft;
Eintracht.
Amnochryfos, ämmokrisoß, S.
Kazengold.
Ammoniäc, ämmohniäc, S. Sal-
miäc. „cal, a.
Ammunition, ämmunibsch'n, S.
Kriegsvorrath. — bread, Kom-
missbrod.
Amnion, ännian, S. das Schaf-
häutchen.
Amónum, ämohnom, S. Car-
demon.
Amóng, ämang, prp. vermischt;
unter; zwischen; from — aus
der Mitte.
Amorist, ämorist, S. ein Ver-
liebter; Buhler.
Amorous, ämoros, a. verliebt.
Amórt, ämart, ad. niedergeschla-
gen. „ization, ämartisäbsch'n,
S. die Heimfallung eines Lehns.
„ize, ämarteis, v. a. ein Lehn
verschenken.

to Amóve, ämuhw, v. a. hinweg-
thun; verändern. „ing, S. die
Absetzung.
to Amóunt, ämaunt, v. n. hin-
aufsteigen. S. der Betrug.
Amour, ämur, S. der Liebeshan-
del; die Liebshaft.
Amper, ämpör, S. eine Blut-
geschwulst; der Fehler.
Amphibious, ämfibbiöß, a. auf
dem Lande und im Wasser le-
bend. „ness, S.
Amphibolous, ämfibboloß, Am-
phibológical, ämfiboloschikäl,
a. schwankend; zweideutig.
Amphiscii, ämfissii, S. die Zwei-
schattigten.
Amphisbaena, ämfisbihnä, S.
die Ringelschlange.
Ample, a. weit; geräumig. „ness,
S. die Pracht; Größe.
Ampliation, ämpliähsch'n, S.
Amplification, ämpliffikähs-
sch'n, S. die Erweiterung.
Amplifier, ämplifeiör, S. der etwas
erweitert, vergrößert, ausführt.
to Amplify, ämplifei, v. a. er-
weitern; vergrößern.
Amplitude, ämplitud, S. die
Weite; der Ueberfluß; die Fülle.
Amplly, ämpli, ad. reichlich; völ-
lig; freigebig.
to Amputate, ämpiutäht, v. a.
ein Glied abnehmen.
Amputation, ämpiutähsch'n, S.
die Abnahme desselben.
Amúrce, ämors, S. Delhefen;
Hefen. Amurcósity, S. die Hes-
fenartigkeit.
to Amüse, ämjubs, v. a. aufhal-
ten; hintergehen; unterhal-
ten; die Zeit vertreiben. „ing,
„ment, S.
Amygdalate, ämictdäläht, a. von
Mandeln gemacht.
Amzel, ämpel, S. die Umsel.
Ana, ähnä, ad. von jedem gleich
viel.

Anabáptism, änäbäptism, S. die Wiedertaufe.
 Anacámptick, änäkämptick, a. zurückwerfend.
 Anacathártick, änäkäthártick, S. zurückwirkende Arznei.
 Aná chorete, änäčoreht, S. der Einsiedler.
 Anáchorita, änäčorittä, S. Mönchs- oder Nonnenzellen.
 Anáchronism, änäčchronism, S. der Zeitrechnungsfehler.
 Anacláticks, änäčflátick's, S. die Lehre von Zurückwerfung der Lichtstrahlen.
 Anácrisis, änäčkrisis, S. das Ausforschen.
 Anadiplósis, änädiplóhsis, S. die Verdoppelung.
 Anagogétical, änägodschitikal, a. entzückend.
 Anagram, änägräm, S. die Buchstabenversetzung; das Anagramm.
 „atism, S. „ation, S. „matize, v. a.
 Analépsis, änälepsis, S. die Genesung; Wiederherstellung.
 Análogy, änällódschi, S. die Gleichheit; Ähnlichkeit zwischen Dingen. „cal, a. ähnlich; gleichförmig. „cally, ad. „callyness, S.
 Análysis, änällisis, S. die Auflösung; Zerlegung.
 to Analize, änäleis, v. a. auflösen; zergliedern. „r, S. „ing, S.
 Anamorphósis, änämorfohsis, S. die Verwandlung; Entstellung.
 Anarch, änärk, S. der Störer der öffentlichen Ruhe. „ial, a. verwirrt. „y, S. die Gefeklosigkeit.
 Anafarka, änäfarkä, S. die Wafersucht.
 Anastomátick, änästomächtick, a. öffnend.
 Anáthema, änäthimä, „tism, S. der Fluch; die Verdammung.

„cal, a. im Bann. „tize, änäthimáteis, v. a. verdammen.
 to Anátomize, änättomeis, v. a. einen Körper zergliedern.
 Anátomy, änättomi, S. die Zergliederungskunst; das Gerippe.
 Anatron, ännátron, S. Mauerfals; Salpeter.
 Anaúntrins, anauntrins, ad. wenn es so seyn sollte.
 Ancestors, änséstors, S. die Vorfahren.
 Ancestrel, änsesrel, a. angestammt; väterlich.
 Ancestry, S. die Ahnen; der Stamm.
 Anchor, änkör, S. der Anker.
 „age, S. Ankergeld. v. a. sich vor Anker legen. v. n. ankern.
 Anchovy, äntschowi, S. die Sardelle.
 Ancient, ähntschent, aj. alt. S. die Flagge. „ly, ad. vor Alters.
 „ness, das Alterthum. „ry, S. das Stammalter.
 And, cj. und; so; wegen.
 Andiron, ändeiron, S. ein Feuerbock.
 Andrógynal, ändradschinäl, a. zwitterhaft.
 Andrógynns, ändradschinóß, S. der Zwitter.
 Anémious, änemioß, S. ein Schmelz-Ofen.
 Anemógraphy, änemáčgräfi, S. die Windbeschreibung.
 Anemómetro, änemammitör, S. der Windmesser.
 Anémone, änemmoni, S. die Klapperrose. „scope, das Wind- und Wetterglas.
 Anes, ähns, S. die Härte an den Kornähren.
 Anèw, änjub, ad. von neuem; wieder.
 Anfráctuous, änfračtschuos, a. voll krummer Gänge; winklich. „ness, S.

Anfracture, änsrächtschur, S. die Krümme; der Irrgang.
 Angória, ängärriä, S. die Last; die Beschwerde.
 Angéiology, änschihjollodsch, S. die Gefäßlehre.
 Angel, ähndschel, S. ein Engel.
 „ik, a. „ical, „ca, S. Engelmur.
 Anger, ängför, S. der Zorn; Verdruss. v. a. erzürnen; reizen. „ly, „ry, a. zornia.
 Angiomonospermous, änschiosmonospermoss, a. Saamentragend.
 Angiotomy, änschiottomi, S. das Ausschneiden der Gefäße.
 Angle, änggl, S. ein Winkel; eine Fischangel. — shot, S. ein Ketterschuß. — line, die Angelschnur. v. a. angeln.
 Anglicism, ängglisism, S. eine eigenthümliche englische Redensart.
 Angober, ängober, S. die Holzbirne.
 Angöra-rabbit, ängohrä-rabbit, S. der Seidenhaase.
 Anguélles, ängguels, S. Fadenswürmer.
 Anguish, änghwisch, S. die Angst.
 Angular, änggiulär, a. winklich; eckig. „ity, „ness, S. „ly, ad.
 Angust, ängost, a. enge. „ation, S. die Verengung.
 Anhelose, änhilohs, a. athemlos.
 Anhelate, änhiläht, v. a. feuchen; schnauben. „ation, S.
 Aniented, äniented, a. vereitelt; vernichtet.
 Anights, äneits, ad. des Nachts.
 Anil, änil, S. die Indigopflanze.
 Animable, änimäbl, a. was sich beleben läßt.
 Animadversion, änimädwersch'n, eine Anmerkung; die Bestrafung. a. beurtheilend. „ness, S. die Beurtheilungskraft.

to Animadvert, v. a. anmerken; vorwerfen; beurtheilen.
 Animal, änimäl, S. ein Thier.
 „a. thierisch. — flower, S. die Seeanemone. „ity, änimäliti, S. das thierische Wesen.
 to Animate, änimäht, v. a. be-seelen; beleben. „d, p. „ness, S. „ing, S.
 Animose, änimohs, a. heftig; hitzig. „ness, S. der Ungeßümm.
 Animosity, änimassiti, S. die Heftigkeit; Feindseligkeit.
 Anise, ännis, S. Anis. — tree, Sternanis.
 Ankle, änkfl, S. der Knöchel am Fuße.
 Annals, ännäls, S. pl. Jahrbücher.
 to Annéal, ännihl, v. a. auf Glas mahlen; mit Oelfarbe tränken. — tiles, Ziegelbrennen. „ed, p. „ing, das Glasmahlen; Brennen.
 to Annéx, ännécs, v. a. anfü-gen. „ation, „ing, S.
 to Annihilate, ännihilät, v. a. vernichten. a. vernichtbar. „ion, S.
 Annolis, änollis, S. eine amerikanische Eidechse.
 Annóna, ännonäh, S. das Getreidemagazin.
 Annotation, ännohtähsch'n, S. die Bemerkung, Anmerkung.
 to Announce, ännouns, v. a. verkündigen; zu wissen thun.
 to Annoy, ännai, v. a. belästigen; Schaden zufügen. „ance, ännaiäns, S. der Nachtheil; Verdruss. „r, S.
 Annual, ännuäl, a. jährlich.
 Annuitant, ännjuitänt, S. der eine jährliche Rente einzunehmen hat.
 Annuity, ännjuiti, S. ein jährliches Einkommen; die Leibrente.
 to Annul, ännol, v. a. vernichten. „ed, a. ing, S.
 Annular, ännulär, a. ringförmig.

*Annulet, ännjulet, S. ein fleiner Ring.
 to Annūmerate, ännjumiräht, v. a. zählen. „on, S. die Beizählung.
 *Anodyne, änodein, a. schmerzstillend. — necklace, der Strick.
 to Anoint, änaht, v. a. salben. „ing, S. die Salbung.
 Anomaly, änammäli, Anomalism, änammalism, S. die Abweichung von der Regel.
 Anomalous, änammäloß, S. regellos; abweichend.
 *Anomy, änomi, S. die Uebertretung.
 Anón, änan, ad. alsbald; jetzt.
 Anónymous, änanimos, a. namlos. „ly, ungenannt.
 Anoréxy, änorecsi, S. der Ekel; Appetitmangel.
 Anóther, änothör, a. ein anderer; verschieden.
 *Ansahed, änsäted, a. gehenkelt.
 *Anspestades, änspestähts, S. ein Gefreiter.
 to *Answer, änsēr, v. a. antworten; entsprechen. — for one, für einen stehen; Bürge seyn. — a debt, eine Schuld bezahlen. — S. die Antwort; Rechenenschaft. „able, änsēräbl, a. verantwortlich; übereinstimmend.
 *Ant, änt, S. eine Ameise. — bear, S. der Ameisenbär.
 Antágonist, äntäkonist, S. der Gegner.
 Antágonize, äntäkoneis, v. a. widerstreiten.
 Antálgick, äntäldschick, a. schmerzstillend.
 Antárctick, äntärktick, a. südlich.
 Antanaclásis, äntanáklähsis, S. die Wiederkehr.
 *Ante, änti, prp. vorher.
 *Anteaá, äntiäht, S. die vorherige Handlung. „or, S.

to Antecède, äntisihd, v. a. vorhergehen. „nce, S. das Vorhergehende. „nt, S. der Vordersatz. „n, „ly, vorläufig. a.
 Antecéssor, äntisessor, S. der Vorgänger.
 *Antechamber, äntitschämber, S. das Vorzimmer.
 Antecóursor, äntiforsor, S. der Verläufer.
 to Antedate, äntidäht, v. a. datiren.
 Antemündane, äntimondähn, a. von Erschaffung der Welt.
 Antemétick, äntimettick, a. wider das Erbrechen.
 *Antepast, äntipäst, S. der Vorschmack.
 Antepenúlt, äntipenolt, S. die vorletzte Silbe.
 Antepiléptik, äntipileptick, a. frampflindernd.
 to *Antepone, äntipohn, v. a. vorziehen; vorsehen.
 Anteriórity, äntiriarriti, S. der Vorrang.
 Anterior, änthihrior, a. vorgängig.
 *Antes, äntes, S. die vorstehenden Tragsweiler.
 Antestómach, äntistommäck, S. der Kropf der Vögel.
 Anthelmíntick, änthelminthick, a. Würmer tödtend.
 Anthem, änthem, S. das Wechselchor.
 Anthólogy, änthalodschi, S. die Blumenlese.
 *Anthony's - Fire, änthonissfeyer, S. der Rothlauf.
 *Anthrax, änthräcks, S. die Krähe; Raude.
 Anthropólogy, änthropalodschi, S. die Menschenlehre.
 Anthropomórphite, änthropomarseit, S. der Gott zu einem Menschen macht.
 Anthropóphagi, änthropafädschi, S. Menschenfresser.

Anthroposophy, änthropasofi,
 S. die Kenntniß der Natur des
 Menschen.
 Anthypnóthick, anthipnatik, a.
 schlafhindernd.
 Anthystérick, anthisterick, a.
 wider Mutterbeschwerden.
 Anti, ánti, prp. wider; gegen.
 to Anticipate, antissipáht, v. a.
 zuvorkommen, vorher genießen.
 Anticipation, antissipáhsh'n, S.
 das Vorausnehmen; der Vor-
 geschmack, Vorempfindung.
 Antick, ántick, a. altväterisch.
 — S. der Gaufler; die Antike.
 Anticóurtier, ántikóurtshör, S.
 der sich dem Hofe widersetzt.
 Antidote, ántidoht, S. ein Ge-
 gengift.
 Antidy'senterick, ántidisenter-
 ick, a. wider die Ruhr.
 Antifébrile, ántifibbreil, a. wi-
 der das Fieber.
 Antilogy, ántilodshi, Antino-
 my, S. der Widerspruch.
 Antimóny, ántimohni, S. Spiegl-
 glanz.
 Antipathétical, ántipáthetikal,
 a. widerwärtig.
 Antipathy, ántipáthi, S. die Ab-
 neigung; Widerwille.
 Antipendium, ántipendiom, S.
 der Vorhang; Schirm.
 Antiperistasis, ántiperistásis, S.
 der Widerstreit.
 Antíphrasis, ántifrásis, S. der
 Gegensinn.
 Antipóde, ántipohd, S. der Ge-
 genfüßler.
 Antiquary, ántikwári, S. der
 Alterthumskenner.
 Antiquate, ántikwáht, v. a. ver-
 altern; abschaffen.
 Antíque, ántihk, a. alt.
 Antiquity, ántikwiti, S. das Al-
 terthum; ein altes Kunstwerk.
 Antiscii, ántisii, S. Völker an

den verschiedenen Seiten des
 Aequators.

Antithesis, ántithesis, S. der
 Gegensatz.

Antlers, ántlers, S. die jungen
 Vorderenden an Hirschgewei-
 hen; Brow —, die untern En-
 den; Sur —, die obern Enden.

Antre, ántör, S. eine Höle.

Anvil, ánwil, S. der Ambos; an
 arising —, ein spitziger Ambos
 mit zwei Hörnern.

Anxiety, ántseieri, S. die Angst,
 Besorgniß.

Anxious, ántshos, a. ängstlich;
 bekümmert; voller Unruhe.

Any, ánni, a. jeder, jemand.

Aorta, áartä, S. die große Puls-
 ader.

Apáce, ápáhs, ad. schnell.

Apáid, ápáhd, a. zufrieden.

Aparíne, ápárein, S. Klettenkraut.

Apart, ápárt, ad. besonders;
 ben Seite. „ment, S. ein Zim-
 mer oder eine Stube für eine
 besondere Person.

Apathy, ápáthi, S. die Unbeweg-
 lichkeit, Festigkeit im Denken.

Ape, áhp, S. ein Affe; Nachäffer.
 v. a. nachäffen; äffen. „ish, a.
 „ness, S. „r, áhper, ein Nach-
 äffer.

Apéack, ápíhk, ad. senkrecht;
 spitzig.

Apepsy, ápepsi, S. die Unver-
 daulichkeit.

Apérient, ápíhrient, a. langsam
 öffnend; gelinde abführend.

Apert, ápert, a. offen. „ion,
 „sh'n, S. eine Oeffnung; ein
 Durchgang; eine Kluft. „ly,
 ad. öffentlich: ohne Rückhalt.
 „ness, S. die Offenherzigkeit.
 „ure, ápertschub, S. die
 Oeffnung; eine Kluft.

Apétalous, ápétalos, a. blätter-
 los.

Apex, áhpecks, S. die Spitze, Krone.

*Apiary, äbpiäri, S. ein Ort, wo Bienen gehalten werden.
 Apiece, äpihs, ad. stückweise; so much — jeder so viel; „s, S. die Knoten auf den Staubfäden.
 *Aphelion, äffihlion, S. die Sonnenferne.
 *Aphony, äffont, S. die Sprachlosigkeit.
 Aphrodite, äffrodeit, S. die See- raupe.
 Apitpat, äpittpät, ad. mit schnellem Herztlopfen.
 Aplüstre, äploštör, S. der Flaggenwedel.
 Apócalypse, äpockälips, S. die Offenbarung Johannis.
 Apocöpe, äpactöhp, S. die Wegwerfung.
 Apocrústick, äpokrostick, a. zusammenziehend.
 Apócrypha, äpactrifä, S. mangelhafte, unerweisliche Schriften.
 Apodictical, äpodictikäl, a. unumstößlich, unwidersprechlich; „ly, ad. „ness, S.
 Apodixis, äpodicksis, S. ein unwidersprechlicher Beweis.
 Apogaëon, äpodschihän, S. die Erdferne.
 Apologétick, äpalodschedick, a. vertheidigend.
 Apólogist, äpalodschist, S. der Vertheidiger.
 to Apólogize, äpalodscheis, v. a. entschuldigen; vertheidigen.
 *Apologue, äpolohf, S. eine Fabel; ein Lehrgedicht.
 Apólogy, äpalodschit, S. eine Schutzschrift.
 Apomecómerry, äpomikammetri, S. die Fernmeßkunde.
 Aponeurösis, äponiurohsis, S. die Ausspannung der Nerven.
 Apóphasis, äpassäsis, S. die Verneinung; ein Rescript.
 Apophlégmatick, äposlegmätick, a. schleimabführend.

Apophthegm, äpothem, S. der Denkspruch.
 Apóphysis, äpassisis, S. die Snorren.
 *Apoplex, äpoplects, a. gelähmt; „y, S. der Schlagfluß.
 Apöria, äpohriä, S. die Verschweigung.
 Aporrhöa, äparrihä, S. der Ausfluß.
 Apóstacy, äpastäsi, S. der Abfall von der christlichen Religion.
 Apóstate, äpastäht, S. ein Abgefallener, ein Abtrünniger.
 to Apóstatize, äpastäteis, v. n. seine Religion verlassen.
 *Aposteme, äpostihm, S. ein Geschwür; „ate, v. n. schwären.
 Apóstle, äpass'tl, S. ein Apostel. „ship, S.
 Apóstrophe, äpastrosfi, S. die Anrede; to —, v. a.
 Apotheosis, äpothiosis, S. die Vergötterung.
 *Apozem, äpossem, S. das Decoct.
 *Apostume, äpastjuhm, S. ein Eitergeschwür. to —, v. n.
 Apóthecary, äpathifäri, S. ein Apotheker.
 to Appäle, äppähl, v. a. einen blaß machen, erschrecken; „ement, äppähment, S. die Erblasung, das Erbleichen.
 Appanäge, äppanädsch, S. das Ablehn; der Unterhalt.
 Appärel, äppärel, S. der Putz. to —, v. a. sich ankleiden.
 Appärent, äppährent, a. augenscheinlich, klar; „ness, S. der Augenschein.
 Apparition, äppärischön, S. die Erscheinung, das Gespenst.
 Appäritör, äppäritör, S. ein Gerichtsdiener.
 Appartement, äppärtment, S. das Ansehen, der Anschein. to Appäy, äppäh, v. a. bezahlen, befriedigen.
 to Appéach, äppihtsch, v. a. beschuldigen; Verweise geben;

- „ment, S. eine Klage; Beschuldigung.
- to Appéal, äppihl, v. n. appelliren; sich berufen; anklagen. die Appellation; „ant, „er, S.
- to Appéar, äppihr, v. n. erscheinen, sich zeigen; erhellen; „ance, „räs, S. die Erscheinung; das Ansehen, die Gestalt; to all —, sehr wahrscheinlich.
- to Appéase, äppihs, v. a. besänftigen, beruhigen; „able, äppihsäbl, a. was sich befriedigen läßt, versöhnlich. „able-ness, äppihsäbl neß, S. die Versöhnlichkeit. „ment, S. die Befriedigung. „er, S. ein Besänftiger, Versöhner.
- Appéllant, äppelänt, S. der Appellant, Kläger.
- Appéllate, äppelläht, S. der Beflagte.
- Appellätion, äppellähsch'n, S. die Benennung, Berufung.
- Appéllative, äppellähtiw, S. das Appellativum.
- Appéllatory, äppellähtorri, a. die Appellation enthaltend.
- Appélee, äppellih, S. der Angeklagte.
- Appéllor, äppellor, S. der Appellant; Anzeiger.
- to Appénd, „icate, v. n. anhängen, beifügen; „age, äppen- dädsch, S. ein Anhang, Zubehör; „ix, S. ein Anhang, Umstand.
- to Appertäin, äppertähn, v. n. zugehören; „ment, S. die Gerechtsame; das Zubehör.
- *Appetency, äppitensi, S. die Begierde, das Verlangen.
- *Appetible, äppetibl, a. verlangenswürdig, begehrllich.
- *Appetite, äppetit, S. Eßlust, die Begierde.
- Appétition, äppetischön, S. das Begehren, das Verlangen.
- *Appetitive, äppetitiw, a. be- gehrend.
- to Appläud, äpplahd, v. a. Bei- fall geben, frohlocken, loben; „er, S. „ing, S.
- Appläuse, äpplahs, S. der Beifall.
- *Apple, äppl, S. der Apfel; — core, der Korb im Apfel; — tree, ein Apfelbaum; — loft, S. die Obstkammer; — parings, Apfelschalen; — squire, Ap- pfellefer; — thorn, Stechapfel; — woman, Apfelfrau.
- Appliable, äppleiäbl, a. thulich, anwendbar.
- Appliance, äppleiäns, S. das An- wenden, die angewandte Sache.
- *Applicability, äpplikäbilliti, S. die Unwendbarkeit.
- Applicable, a. anwendbar.
- Application, äpplikähsch'n, S. die Anwendung; der Fleiß.
- *Applicatory, äpplikätorri, a. anwendbar, practisch.
- to Apply, äpplei, v. a. anwen- den; auflegen; sich woraufle- gen; v. n. übereinstimmen, passen; „ing, S.
- to Appoint, äppaint, v. a. be- stimmen, festsetzen; anweisen; „ment, S. die Verabredung, Festsetzung; der Gehalt, der Un- terhalt; Befehl; die Anstalt; „er, S.
- to Appórtion, äpporsch'n, v. a. in gleiche Theile abtheilen; „ment, S. das Vertheilen in verhältnismäßige Theile.
- to Appóse, äppohs, v. a. in die Enge treiben, prüfen; „r, S. der Verhörer; „ion, S.
- Appósit, äpposit, a. nützlich, bequem.
- to Appràise, äpprähs, v. a. schät- zen, taxiren (zur Versteigerung) „d, p. „ment, S. „r, S.
- to Apprehénd, äpprihend, v. a. ergreifen, fangen; begreifen, fassen; befürchten, besorgen; „ed, p. „er, S. „ing, S.

- Apprehensible, a. begreiflich.
 Apprehension, äpprehensch'n, S. das Ergreifen, Einziehen; der Begriff; die Furcht; der Argwohn, Verdacht; die Wahrnehmung.
 Apprehensive, äpprehensiv, a. begreiflich; „ly, a. „ness, S. die Fassungskraft, der Scharfsinn; die Furchtsamkeit.
 Appréntice, äpprentis, S. ein Lehrling, Lehrlinge; v. a. in die Lehre gehen; „hood, „hud, „ship, „schip, S. die Lehrjahre, die Lernzeit.
 to Apprize, äppreis, v. a. benachrichtigen, zu wissen thun, ausbreiten.
 to Appröach, äpprochtsch, v. n. sich nähern, herankommen, beikommen; — S. die Annäherung, der Zutritt; ein Laufgraben; „er, „ing, S. „ment, S. „able, a. zugänglich.
 Approbation, äpprobätsch'n, S. die Billigung, der Beifall, Genehmigung.
 Appröperate, äppraperächt, v. a. beschleunigen.
 Appröpriable, a. angemessen.
 to Appröpriate, äpprohprächt, v. a. sich zueignen, widmen; a. besonders; eigen; geschikt.
 Appropriator, äppropriächtör, S. der Besitzer einer Pfründe.
 Appropriation, äppropriätsch'n, S. die Zueignung, Anwendung.
 Apprövable, äppruhväbl', a. beifallswürdig.
 to Appröve, äppruhv, v. a. billigen, genehmigen; „d, P. „ment, S. die Billigung; Verbesserung; „r, S. the King's —, der Kronpachter.
 Appröximate, äpprächsimächt, v. a. sich nähern; a. nahe.
 Appulse, äppols, S. der Anstoß, die Berührung.

- to Apricate, ähprikäht, v. a. an die Sonne setzen; sich sonnen.
 Apricity, äprisiti, S. die Sonnenwärme.
 Apricot or Apricock, ähprikat, S. eine Aprikose.
 April, ähpril, S. der April.
 Apron, ähpron, S. eine Schürze, Schurzfell.
 Apt, äpt, a. geschikt, bequem, tüchtig; v. a. geschikt machen; „itude; „ness, S. die Schicklichkeit; Neigung; „ly, a.
 Aqua, ähkwä, S. Wasser; — fortis, äkwärschrtis, Scheidewasser; — marina, —märeinä, der edle Berill; — mirabilis, —meiräbilis, Wunderwasser; — regia, —redschä, Königswasser; — vita, —wiztä, abgezogener Trautwein; „rius, äkwähris, S. der Waffermann; „ile; „tick, äkwätstik, a. wässerig; im Wasser lebend oder wachsend.
 Aqueduct, ähkwedoft, S. eine Wasserleitung.
 Aqueos, ähkwEOS, a. wässerig; „ness, S.
 Aquiline, äkwilein, a. einem Adler gleichend; gebogen.
 Aquilus, äkwilloß, a. dunkel.
 Arabick, ärräbick, a. arabisch; — troches, arabisches Gummi.
 Arable, ärräbl', a. pflugbar.
 Aräch, ärrädsch, S. die Melde.
 Aration, ärätsch'n, S. das Ackerern.
 Araignee, ärähni, S. der Mirengang.
 Araneous, ärähnios, a. spinneweigt, wie Spinnewebe.
 Arbalist, ärbalist, S. die Armbrust; „er, S.
 Arbitrator, ärbitor, S. ein Schiedsrichter.
 Arbitrable, Arbitrary, ärbiträri, a. willkürlich, eigenmächtig.
 Arbitrage, ärbiträdsch, S. der Ausspruch e. Schiedsrichters.

to 'Arbitrate, ärbiträht, v. a. ent-
scheiden; „or, S. ein Schieds-
richter. „rix, S. Schiedsrich-
terin.
Arbitrement, S. die Entscheidung.
'Arboret, ärboret, S. der Strauch.
'Arbour, ärbor, S. eine Som-
merlaube; „s, S. Drehstifte.
'Arbuscle, ärboskl, S. die Staude.
Arbute, ärbuht, S. der Hag-
apfel; die Barentraube.
'Arc, ärk, S. ein Bogen.
Arcade, ärkähd, S. ein Bogen-
gang, eine Arkade.
'Arch, ärtsch, S. ein Gewölbe;
a. verschmilt; v. a. wölben;
— angel, ärkähndschel, S. ein
Erzengel. — bishop, ärtschbi-
schop, S. ein Erzbischoff; —
bishoprick, S. Erzbisthum;
— deacon, ärtschdihf'n, S. ein
Erzdechant; -- deaconry, ärtsch-
dihfonri, das Amt eines Erzde-
chants; — duke, ärtschdjuk, S.
ein Erzherzog; „er, ärtscher,
S. ein Bogenschütze; „y, S.
das Bogenschießen.
'Archel, ärtschel, S. die Flechte.
'Archetype, ärkiteip, S. das Ur-
bild, Vorbild, Muster.
Archæus, ärkihos, S. der Le-
bensgeist, Urstoff.
Archidiaconal, ärkideiäffkonäl,
a. zum Erzdechanat gehörig.
Archiepiscopal, ärkiepiskopäl,
a. erzbischöflich.
'Architect, ärkitekt, S. ein Bau-
meister; „ive, a. „onick, a.
„ure, „schur, S. die Baukunst.
'Architrave, ärkiträhw, S. der
Querbalken.
'Archives, ärfeims, S. ein Archiv.
'Archwise, ärtschweis, ad. in
Gestalt eines Bogens.
'Archly, ärtschli, ad. schlau,
schalkhaft.
Arcation, ärktähsch'n, S. die
Einengung, Pressung.
'Arctick, ärtrick, a. nördlich.

'Arcuate, ärkjubäht, a. gebogen;
v. a. wölben.
Arcuation, ärkjubäsch'n, S. das
Biegen, gleich einem Bogen.
'Ardency, ärdensi, S. der Eifer;
die Hitze.
'Ardent, a. hitzig, begierig. „ly,
a. „ness, S.
Arduity, ärdiuhiti, 'Arduousness,
ärduosness, S. die Höhe;
Schwierigkeit.
'Ardour, ärdor, S. Hitze, Flammen.
'Arduous, ärduos, a. mühsam,
beschwerlich; „ness, S.
'Area, ähria, S. die Grandstät-
te; ein freier Platz.
'Arefy, ärrifei, v. a. trocknen,
dörren.
Arenaceous, ärinähshos, a. voll
Sand, sandig, kiesig.
Arenaria, ärenähria, S. Sandar-
ben. Arenation, ärinähsch'n,
S. das Sandbad.
Areometer, äriommetör, S. der
Schwermetzger.
Aretology, äritalodshi, S. die
Tugendlehre.
'Argal, ärgäl, S. Weinstein;
Weinhefen.
'Argent, ärdshent, a. silbern; sil-
berweiß; „ation, S. d. Versilbern.
'Argil, ärdshil, S. Thon; „lous,
„los, a. thonig, thonartig, thö-
nern. — scapiforme, Bergseife.
to 'Argue, ärghu, v. a. bewei-
sen, darthun; bestreiten; v. n.
durch Gründe überführen; „d,
p. „r, S. „ing, S.
'Argument, ärgjubment, S. ein
Beweis, ein Schluß; der In-
halt; die Widerlegung; „ation,
S. das Gründeanföhren, Be-
weisen.
Argüte, ärghjut, a. listig; wi-
zig; scharf; heklklingend.
Arid, ärrid, a. trocken, dürre;
„ity, S.
Arietate, areietäht, v. n. stoßen;
kämpfen; „ion, S.

Arìght, äreit, ad. richtig, gerade.
Ariolàtion, äriolähsch'n, S. das
Wahrsagen.

to Arrise, äreis, v. n. entstehen;
aufgehen; aufstehen; steigen.

Aristocrasy, äristackfräsi, S. die
Adelsherrschaft.

Arithmètician, äarithmetischön,
S. ein Rechenmeister.

Arithmetick, äritmetick, S. die
Rechenkunst.

'Ark, ärk, S. die Arche, Kade;
— shell, die Urchenmuschel.

'Arm, ärm, S. der Arm; das Ge-
wehr; die Macht; v. a. bewaff-
nen; the secular —, die welt-
liche Macht; — chair, Arm-
stuhl; — holl, — pit, die Ach-
selgrube; „gaunt, ärmghabt,
a. dünne, schlank; „ament, S. die
Kriegsrüstung; „ary, S. das
Zenghaus; „ure, ärmätschur, S.
die Waffenrüstung; „let, S. ein
Armband; Armschienen; „ila-
ry, ad. armbandähnlich; „o-
rer, S. ein Waffenschmidt; „o-
ry, S. ein Zeughaus; die Wap-
penkunst; Kistkammer; „our,
äarmor, S. die Waffenrüstung;
der Harnisch; „ourer, S. der
Waffenschmidt; „örial, S. ein
Wappenbuch; „s, die Waffen;
pl. die Arme. „y, äarmi, S.
ein Heer.

Armada, ärmähda, S. eine
Kriegsflotte.

Armetöse, ämentohs, a. viehreich.

'Armistice, ärmistis, S. ein kur-
zer Waffenstillstand.

Aromatick, äromatik, ad. ge-
würzhaft.

to 'Aromatize, äromäteis, v. a.
mit Gewürze räuchern; würzen.

Around, äraund, prp. rund;
einschließend; ad. rund herum.

to Arouse, äraus, v. a. aufwek-
ken; anfrischen.

Aröw, äroh, ad. in einer Reihe.

'Arquebuse, ärkwibos, S. eine

Büchse, Musquete; „r, S. der
Schüke.

'Arrack, ärräck, S. der Arrack.

to Arraign, ärrähn, v. a. ord-
nen, stellen, berichtigen; an-
klagen; „ing, S. „ment, S.
ein Kriminalverhör; die Bes-
schuldigung.

to Arränge, ärrähnsch, v. a. ge-
hörig ordnen; „ment, S. das in
Ordnung setzen, die Unordnung.

'Arrant, ärränt, a. in hohem
Grade schlecht; groß; erz.

'Arras, ärräs, S. gewirkte Tape-
ten, Teppich.

Array, ärräh, S. Ordnung; Putz,
Schmuck; die Parade; v. a. in
Ordnung bringen; ankleiden;
zieren; „ers, S. die Officiere,
welche die Soldaten mit Mon-
tur und Gewehr versehen.

Arrèar, ärrih, S. der Ueberrest
einer Rechnung; der Nachzug;
a. hinten nach. „age, S. der
Rückstand.

Arrentàtion, ärrëntähsch'n, S.
die Einbürgungsfreiheit.

'Arreptitious, äreptisch'os, a.
entzogen, entrissen.

to Arrèst, ärrèst, v. a. anhalten,
in Verhaft nehmen; n. S. der
Verhaft; „ing, S. „ed, a.

to Arride, ärrid, v. a. anlächeln,
zulächeln.

Arrier, ärrih, S. der Nachtrupp,
Nachzug; — ban, — bän, S.
der Aufgebot des Adels.

Arrival, ärriwäl, S. die Ankunft.

to Arrive, ärriw, v. n. anlangen;
sich zutrauen; zufallen.

to Arröde, ärröhd, v. a. nagen,
zwacken.

'Arrogance, ärrögäns, S. die Ver-
messenhaft, das Anmaßen.

'Arrogant, ärrögänt, a. vermes-
sen, stolz; „ly, ad.

to 'Arrogate, ärrögäht, v. a. sich
vermessener Weise anmaßen.

Arrogation, ärrögähsch'n, S. die Unmaßung, Vermessenheit.
 'Arröfion, erroh'sch'n, S. das Benagen, Befressen.
 'Arrow, ärro, S. ein Pfeil; „y, a. scharf, spitzig; —head, —hed, die eiserne Spitze eines Pfeiles.
 'Arse, ärs, S. der Steiß, der Hindere; —gut, —ghott, S. der Mastdarm.
 'Arsenal, ärsnäl, S. das Zeughaus.
 'Arsenick, ärsnick, S. Arsenik.
 Arsevércy, ärswerfi, ad. das Unterste zu oberst, verkehrt.
 'Art, ärt, S. die Kunst; die List; das Geschick.
 Artèrial, ärtihriäl, a. zu den Pulsadern gehörig.
 'Artery, ärteri, S. die Pulsader.
 'Artful, ärtfull, a. künstlich, listig; geschickt, sinnreich; „ly, ad. „ness, S. die Geschicklichkeit.
 'Artichoke, ärtitschof, S. eine Artischocke, Erdschocke.
 'Article, ärtikl, S. ein Glied, Gelenk; das Vorwort; der Theil; Punkt; die Bedingung; to —, v. n. abtheilen, übereinkommen, festsetzen.
 Articular, ärtikjulär, a. die Glieder betreffend; gichtisch.
 Articulate, ärtikjuläht, a. klar; vernehmlich, deutlich; (von der Stimme.) „ness, S. v. a. die Worte klar und deutlich aussprechen.
 Articulation, ärtikjuläh'sch'n, S. die Gliederung; die Aussprache, Absehung.
 'Artifice, ärtifis, S. Kunst, Geschicklichkeit, ein Kunstgriff, List; „r, S. ein Künstler, Kunststückler.
 Artificial, ärtifischäl, a. künstlich; erkünstelt; „ness, S.
 Artillery, ärtilleri, S. Geschütz.
 Artisan, ärtissan, S. ein Künstler; ein Handwerksmann.
 'Artist, ärtist, S. ein Künstler; Fabrikant.

'Artless, ärtleß, a. kunstlos; ohne Verstellung, ohne Arglist.
 to 'Artuate, ärt'schuhät, v. a. abreißen, abgliedern.
 Arundinacious, ärondinäh'schos, a. voll Rohr.
 'As, äs, cj. wie, als, da, so fern; as for, as to, was betrifft; as yet, noch; as I live, so wahr ich lebe; as-as, sowohl als auch.
 Asafoétida, äsäsfetidä, S. Teufelsdreck.
 Asbest, äsbest, S. der Asbeststein; unverbrennliche Leinwand; „ine, a.
 Ascàrides, äskärrideß, S. pl. Madelwürmer.
 Ascàunce, äskahns, ad. querüber; seitwärts; schief.
 to Ascénd, ässend, v. n. aufwärts steigen; v. a. hinauffklettern; „able, a. ersteiglich; „ant, S. die Erhebung; die Ueberlegenheit; der Einfluß; a. überlegend; aufsteigend.
 Ascendency, ässendänsi, S. der Einfluß; die Macht.
 Ascénfion, ässensch'n, S. die Himmelfahrt, das Aufsteigen, Hinauffahren.
 Ascént, ässent, S. das Hinaufsteigen; die Höhe, Anhöhe; Treppe.
 to Ascertain, ässertähn, v. a. versichern, behaupten; festsetzen.
 „ed, p. „er, S. „ment, S. die Versicherung, Bekräftigung; Bestimmung; Regel.
 Ascétick, ässetik, S. ein Einsiedler; a. beschaulich.
 'Ascites, ässettes, S. die Bauchwassersucht.
 Ascititious, ässitischoff, a. hinzugehan; abgeleitet, zufällig.
 to Ascribe, äskreib, v. a. zuschreiben, zuweihen, beilegen.
 'Ascription, äskripsch'n, S. die Zuschreibung, Beilegung.
 'Ash-tree, äsch-trih, S. eine Esche; „en, äsch'n, a. von

Eschenholz; „es, äschis, S. die Asche; „lar, S. Bruchstein. — wednesday, äsch = wensdäh, S. Aschermittwoche; „y, a. aschfarbig.

Ashamed, aschähmed, a. beschämt.

Ashore, äschohr, a. an's Land oder Ufer.

Asia, äsiäh, S. Asien; „tick, a. asiatisch, aus Asien.

Aside, äseid, ad. auf eine Seite; beiseite, besonders, für sich.

Asinay, ässinäri, a. eselhaft.

to Ask, äsk, v. a. bitten; fordern; fragen, verlangen. „er, S. „ing, S.

Askan, äskän, ad. seitwärts.

Askew, äskju, ad. zur Seite; verächtlich.

Aslant, äslänt, ad. krumm; gebogen.

Asleep, äslihþ, ad. schlafend; im Schläfe.

Aslope, äslohþ, ad. abschüssig.

Asomatous, asohmättoß, a. körperlos, unförperlich.

Asp asp, or Aspik, S. eine Ratte; eine Espe. „en, a. von einer Espe.

Asparagus, äspärägos, S. Spargel.

Aspect, äspekt, S. das Ansehen; der Blick, Anblick; die Richtung, Beziehung; das Verhältniß; v. a. ansehen; „able, a. sichtbar; „ion, S. der Anblick; die Ansicht.

Asper, äsper, a. rauh; — S. eine Münze; ein Fisch; „ity, S. die Rauigkeit; „ation, S. die Geringschätzung.

to Asperse, äsper, v. a. bespritzen; verleumden.

Aspersion, äspersch'n, S. die Besprikung; die Verleumdung; der Schandfleck.

Asphaltos, äsfältos, S. Erdpech.

Asphodel, äsfodel, S. die Goldwurz.

to Aspirate, äspiräht, v. a. äspiren; mit einem h aussprechen.

Aspiration, äspirähsch'n, S. das Erachten nach hohen Dingen; die Aspiration.

to Aspire, äspeir, v. n. (mit to, at, for,) streben, mit Begierde verlangen. „d, p. „r, S.

Aspiring, äspeiring, S. das Verlangen, Streben; der Schwung.

Asquint, äskwint, ad. schief, schielend.

Ass, äß, S. ein Esel.

to Assail, äßahl, v. a. angreifen.

„er, S. ein Angreifer; „ing, S.

to Assart, äßärt, v. a. mit der Wurzel ausreißen; — S. die Ausrottung.

Assassin, äßassin, S. ein Menechelmörder; „ation, S. der Menechelmord. „ate, v. a. einen menechelmörderischen Weise umbringen; „d, p. „ator, S. ein Menechelmörder.

Assation, äßähsch'n, S. das Braten.

Assault, äßahl, S. ein Angriff; v. a. angreifen, anfallen.

Assay, äßäh, S. ein Versuch, Probe, Prüfung; v. a. versuchen. „d, p.

Affectation, äffektähsch'n, S. die Aufwartung, die Bedienung.

Assemblée, ässembledsch, S. das Zusammensammeln; ein Haufe; das Versammeltseyn.

to Assemblée, ässembl, v. a. versammeln; v. n. sich versammeln, zusammenkommen.

Assemblée, ässembli, S. eine Versammlung.

Assent, ässent, S. der Beifall, die Bewilligung; v. n. beipflichten.

zugeben; „ment, S. die Einwilligung; „er, „ator, S. „à-

tion, ässentähsch'n, S. das verstellte Beistimmen.

to Assert, ässert, v. a. behaupten; „ed, „ing, S. „ion, ässersch'n,

die Behauptung, Befräftigung.

to Asserve, ässerw, v. a. beistehen, helfen.

- to Afféls, äfféß, v. a. schaken; „ion, S. „ment, S. die Schätzung, Steuer. „or, S. ein Beisitzer.
- Affets, äffets S. Güter eines Verstorbenen; die Verlassenschaft.
- Afféverate, äffewiräht, v. a. be-
theuern, eidlich bekräftigen.
- Affeveration, äffewirähsch'n, S. die Verheuerung.
- Affiduity, äffidjuiti, S. der anhaltende Fleiß, d. Unverdroffenheit.
- Affiduous, äffidduos, a. emsig, unverdroffen.
- to Assign, ässein, v. a. anweisen; „able, a. anweislich; „ation, äffignähsch'n, S. eine Anweisung; eine Bestellung der Verliebten; „ée, äffinih, S. ein Bevollmächtigter, Abgeordneter. „ment, S. die Anweisung, Uebertretung.
- to Assimilate, äffimiläht, v. a. ähnlich machen; vergleichen; „ness, S.
- Assimilation, äffimilähsch'n, S. das Ähnlich oder Gleichmachen.
- to Assimuläte, äffimunjuläht, v. n. sich verstellen; nachmachen; „d, a.
- Assimulätion, äffimmulähsch'n, S. die Verstellung, Nachäffung.
- to Assist, äffist, v. a. beistehen, helfen; „ance, S. der Beistand; „ant, S. ein Beistehender, Helfer.
- Afsize, äffeis, S. ein allgemeiner Gerichtstag in England; eine Verordnung; die Schatzung. v. a. anordnen, schäken; „r, S.
- to Associate, äffoschiäht, v. a. zugesellen. — S. ein Verbundener; „d, p. „ing, S.
- Associação, äffoschiähsch'n, S. die Zugesellung, Vereinigung.
- Affonance, äffonäns, S. der Gleichlaut, das Reimen.
- to Affört, äffahrt, v. a. fortiren, classificiren; „ment, S.
- to Affört, äffatt, v. a. narriren (Jemanden).
- to Affuäge, äffwähdsch, v. a. mildern, besänftigen, stillen; v. n. nachlassen; „d, p. „r, S. „ing, S.
- Affuäfive, äffwähfiv, a. besänftigend, lindernd.
- Affuefaction, äffwefätsch'n, 'Affuetude, äffwerjud, S. die Ungewöhnung, Gewohnheit.
- to Assume, äffchjubm, v. a. annehmen; sich anmaßen; sich zueignen; „d, p. „r, S. der Eingebildete.
- Affüming, äffchubming, S. die Annäherung, Einbildung, Hochmuth; a. hochmüthig, eingebildet.
- Affümsit, äffommsit, S. e. Vergleich.
- Affümpcion, äffompsch'n, S. das Nehmen, Uebernehmen einer Sache; die Voraussetzung.
- Affümpive, äffomptiv, a. angenommen.
- Affurance, äffschubräns, S. d. Versicherung; Sicherheit; Stühnheit, Zuversicht, Bürgschaft.
- to Affüre, äffschubr, v. a. versichern, sicher machen, sicher stellen; „d, p. gesichert; „dly, ad. sicherlich; „r, S. der Bürge.
- Affern, ästern, ad. hinten im Schiffe.
- to Affért, ästert, v. a. erschrecken.
- Affhma, ästmä, S. Engbrüstigkeit. „tick, a. engbrüstia.
- to Affónish, ästannisch, v. a. in Erstaunen setzen; erschrecken; „ing, a. erstaunenswürdig, „ly, ad. „ness, S. „ment, S.
- Affráddle, äffráddl, ad. mit den Beinen die Quere reitend.
- Affragal, äffrágäl, S. der Kranz um eine Säule.
- Affral, äffräl, a. gestirnt.
- Affray, äffräh, ad. ab vom rechten Wege, irre.
- to Affriect, äffriect, v. a. zusammen-

- ziehen; „ion, ästrick'sch'n, S. das Zusammenziehen.
- Astride, ästreid, ad. mit den Beinen auseinander.
- to Astringe, ästrindsch, v. a. verstopfen; die Theile zusammenziehen; „ncy, „ensi, S. die Zusammenziehung; Verstopfung; „nt, a. verstopfend; — S. ein zusammenziehendes Mittel.
- *Astrolabe, ästroläbb, S. ein Astrolabium.
- Astróloger, ästralloscher, S. ein Sterndeuter.
- Astrológical, ästrolad'schikäl, a. sterndeuterisch.
- to Astrológize, ästralloscheis, v. n. die Sterndeuteren treiben.
- Astrólogy, ästralloschi, S. die Sterndeuteren.
- Astrónomer, ästrannomer, S. ein Sternmesser, Sternkundiger.
- Astronómick, ästronommick, a. zur Astronomie gehörig; „cal, a.
- Astrónomy, ästrannomi, S. die Astronomie, Sternkunde.
- Astróse, ästrohs, ad. zu einer unglücklichen Stunde geboren.
- Asúnder, äsonder, ad. von einander getrennt, entzwei.
- Asýle, äseil, S. die Freistätte.
- *At, prp. zu, bei, auf, an u. s. w.
- *Ataraxia, äträräcksia, S. die Unerschütterlichkeit, Gemüthruhe.
- to Archiève, ätt'schiv, f. Achieve.
- *Athanor, äthänor, S. ein ehemischer Ofen.
- *Atheist, äbreist, S. ein Gottesläugner. „ical, ad. atheistisch. „icalness, S. die Gottesläugnung.
- Athirst, äthörst, ad. durstig.
- *Athlet, äthlet, S. ein Fechter, Kämpfer; „ick, a.
- Athwärt, äthwahrt, prp. in der queer; zumider; ad. auf eine verkehrte Weise; unrecht.
- Atilt, ätilt, ad. in der Stellung eines ausgeschlagenden Fechters.
- *Atlas, ätläs, S. ein Atlas; eine Art Stoff; der Träger.
- Atmosphère, ätmofehr, S. der Dunstkreis, der Luftkreis; „ical, ätmoferrikäl, a. zum Luftkreise gehörig.
- to Atóne, ätohn, v. n. übereinstimmen; Ersas geben; v. a. übereinstimmend machen, verfühnen; „ment, S.
- Atóp, ätap, ad. zu oberst, oben.
- Atrabilárious, äträbilähris, a. melancholisch; „ness, S.
- Atraméntal, äträmentäl, a. schwarz wie Dinte.
- Atrócious, ätroschos, a. abscheulich, gräulich, grausam.
- Atrócity, ätrassiti, S. die Abscheulichkeit, Grausamkeit.
- *Atrophy, ätrafi, S. die Abziehung, Dürresucht.
- to Attách, ättäsch, v. a. in Verhaft nehmen; für sich einnehmen; „ment, S. die Verhaftnehmung; Unhänglichkeit, Treue; court of —, S. das Forstgericht.
- to Attáck, ättäck, v. a. angreifen; n. S. ein Angriff; „ed, p. „ing, „er, S.
- to Attáin, ättähn, v. a. zu etwas gelangen, erhalten; einholen, erreichen; v. n. wozu kommen, eintreffen; „able, a. erreichbar. „ableness, S. ment, S. „der, ättähndör, S. die Ueberführung; der Schandfleck.
- to Attáint, ättähnt, v. a. eines Lasters überführen; bestecken; — S. ein Flecken; „ure, „schur, S. ein Tadel; ein verdorbenes Geblüt; der Vorwurf; die Schande.
- to Attáminate, ättäminäht, v. a. verderben, unbrauchbar machen.
- to Attémper, ättempör, v. a. verdünnen.
- to Attemperáte, ättemperäht, v. a. anpassen; mäßigen; lindern.

to Attétempt, ättempt, v. a. an- greifen; etwas versuchen; — S. der Angriff, Versuch.
 to Atténd, ättend, v. a. achten, bemerken; abwarten, besorgen, begleiten. v. n. Gehör geben, warten. „ance, S. die Auf- wartung; to give —, aufmerk- sam seyn; „ant, S. ein Auf- wärter, Begleiter; „er, ein Kamerad.
 Attént, ättent, a. aufmerksam; „ion, ättensch'n, S. die Auf- merksamkeit, Behutsamkeit; „ive, a. aufmerksam. „tates, ättentähts, S. pl. widerrecht- liche Unternehmungen.
 Atténuant, ättennuánt, a. ver- ringern.
 to Atténuate, ättennuäht, v. a. verdünnen; mager, gering ma- chen; „ion, S. die Verdünnung.
 *Atter, ättör, S. Eiter, Materie.
 to Attést, ättest, v. a. bezeugen; — S. ein Zeugniß; der Zeuge; „ation, S. ein schriftliches Zeug- niß.
 Attíguous, ättigjuos, v. a. an- stoßend, angränzend.
 to Attíngé, ättindsch, v. a. be- rühren, anlegen.
 to Attíre, ätteir, v. a. sich rufen; — S. der Anzug, Schmuck; das Geweih.
 *Attitude, ättitjud, S. die Stellung.
 Attórney, ättorni, S. ein Anwalt, Bevollmächtigter; a letter of — eine schriftliche Vollmacht; „ship, das Amt eines Anwalts.
 Attórnmént, ättornmént, S. die Lehnspflicht.
 to Attráct, v. a. an sich ziehen. — S. das Anziehen, Anlocken; „ion, ätträtsch'n, S. die An- ziehung, das Anlocken; „or, S. „ive, a. anziehend; — S. die Anreizung.
 *Attrahend, ätträhend, a. anzie- hend.

Attractátion, ätträtsch'n, S. das öftere Angreifen, Betasten.
 *Attribute, ättribjuht, S. eine beigelegte Eigenschaft; v. a. zuschreiben, beilegen; — S. die Eigenschaft; das Merkmal; der Vorzug; S. pl. die Kennzeichen.
 Attribution, ättribjuhsch'n, S. die Vorzüglichkeit; das Lob.
 Attrition, ättrischön, S. die Ab- reibung; die Zerknirschung des Herzens.
 to Attúne, ättjuhn, v. a. stimmen.
 to Attúrn (to one), tu ättorn tu wann, v. n. einem huldigen.
 *Atyr, ähtir, S. bengalische Ro- senessen.
 Atwíxt, ätwíxft, prp. in der Mit- te; zwischen.
 to Aváil, äwähl, v. a. helfen, nützen; v. n. von Nutzen seyn. — S. der Nutzen; die Gültig- keit; „able, a. nützlich.
 to Avále, äwähl, v. a. fallen, sin- ken lassen.
 Avánt, äwánt, S. der Vortrapp. die Fronte eines Heeres. intj. fort, packe dich; — curríer, S. ein Vorläufer; — guárd, S. der Vortrupp; — péach, S. eine re- tige Pflirsche.
 *Avarice, äwäris, S. der Geiz.
 Aváricious, äwärischos, a. geiz- hig, farg; „ness, S. die Kargheit.
 Avást, äwäst, ad. genug, halt ein!
 Aváunt, äwähnt, intj. fort, ge- he, packe dich!
 *Auburne abborn, a. dunkelbraun, lohfarben.
 *Auction, abtsch'n, S. die Auction; v. a. öffentlich versteigern; „eer, abtschoníhr, S. der Auctiona- tor, Proclamator.
 *Auctíve, abftíw, a. vermehrend.
 Aucupátion, abftíupätsch'n, S. das Vogelstellen.
 Audacious, abdátschos, a. Kühn, verwegen. „ly, ad. „ness, S. die Frechheit.

Audacity, abdässiti, S. die Kühnheit, Berwegenheit.
 Audible, abdibl', a. hörbar.
 Audience, abdschiens, oder abdiens, S. die Audienz, das Gehör.
 Audit, abdit, S. eine abgeschlossene Rechnung; v. a. anhören; eine Rechnung untersuchen;
 „ion, S. die Revision; „or, S. ein Anhörer, Zuhörer; ein Rechnungerevisor; „ory, a. zum Gehör gehörig; — S. ein Hörsaal.
 to Avél, äwell, v. a. abreisen, wegziehen.
 Avenage, äwenädsch, S. der Zinshafer.
 to Avénge, äwendsch, v. a. läschen, bestrafen; „ance; „ment, S. „r, S.
 Avenor, ähwennor, S. der Controlleur eines Marstalles.
 Avénture, äwentschur, S. ein unvermutheter Unglücksfall.
 Avenue, äwinju, S. ein Zugang; ein Spaziergang zwischen Bäumen.
 Avens, ähwens, S. Benediktenfraut.
 to Avér, äwerr, v. a. bewähren; behaupten, bekräftigen, erklären; — S. das Zugvieh; die Haverie; — penny, Frohngeld; „ed, p. „ring, S. „age, äwirädsch, S. ein Frohndienst; gleiche Theilung; „ment, äwerrment, S. der Zeugenbeweis; die Rechtsfertigung; Befräftigung.
 Averfation, äwersähsch'n, S. der Abscheu, Widerwille.
 Avérse, a. abgeneigt; „ly, ad. wider Willen; „nefs, äwersneß, S. der Widerwille, Abscheu.
 Avérhon, äwersch'n, S. der Abscheu, das Mißfallen.
 to Avért, v. a. abwenden, wegfehren. „ing, äwertring, S. das Wegwenden, Abwendigmachen.
 Avery, äwverri, S. ein Haferboden.

Auf, abf, S. ein Narr, Thor.
 Auger, abgher, S. ein Zimmermannsbehrer; — hole, eingebehrtes Loch.
 Aught, aht, prp. etwas, was; for aught I know, nachdem was ich weiß.
 to Augmént, abfment, v. a. vermehren; v. n. sich vergrößern; „ation, S. die Vermehrung.
 Augur, agfor, Augurer, aghgorör, S. der Zeichendeuter, Wahrsager.
 to Augurate, abgfjuräht, v. n. weiffagen, vorhersagen.
 Auguration, abgfjurähsch'n, S. die Weiffagung.
 to Augurize, aghfjurreiß, v. n. wahrsagen, prophezeien.
 Augurous, abfjuroß, a. verherwissend; ahndend.
 Augury, abfjuri, S. die Weiffagung, Vorbedeutung.
 August, abgost, S. der August; ad. herrlich, prächtig, erhaben. „nefs, S. die Erhabenheit, Würde.
 Aviary, ähwäri, S. ein Vogelhaus.
 Avidity, äwiditi, S. die Unersättlichkeit.
 Aviso, äweiso, S. die Nachricht.
 Avitous, äweitoff, a. angestammt, erblich.
 to Avize, äweiß, v. a. rathen, sich besinnen, erwägen.
 Aulick, ablick, a. was zum Hofe gehört.
 to Aumäil, amähl, v. a. verzieren.
 Aumelet, abmellet, S. ein Eyerfuchen.
 Aunt, änt, S. die Tante.
 to Avocate, äwofäht, v. a. aboder wegrufen.
 Avocation, äwofähsch'n, S. Abrufung; Verhinderung.
 to Avoid, äwaid, v. a. vermeiden, fliehen; räumen, verlassen; v. n. sich zurückziehen, entfernen; erledigt werden.

„able, n. vermeidlich; „ance, S. die Vermeidung; die Erledigung eines Dienstes. „less, a. unvermeidlich.

Avolâtion, ävolähsch'n, S. das Wegfliegen, Entweichen.

to Avouch, äwautsch, v. a. bekräftigen; guthelßen; „able, erwautschäbl, a. behauptlich, erweislich.

to Avow, äwau, v. a. bekennen; „able, a. was man gestehen kann; „al, äwauäll, S. ein Geständniß. „edly, ad. auf eine öffentliche Weise. „ee, äwauib, S. ein Kirchenpatron. „er, S. ein Rechtfertiger; „ry, S. Vertheidigung, Schutzschrift; „sal, S. das Bekenntniß; „try, S. der Ehebruch.

Aurate, abräht, S. die Goldbirne. Auricle, abrikl', S. der äußere Theil des Ohres.

Auricula, abrifjula, S. die Aurikel; „r, a. zum Ohre gehörig.

Auriferous, abriffiros, a. Gold hervorbringend, goldreich.

Aurora, abroh rä, S. die Morgenröthe; der Frähenfuß. — borealis, — boriälis, S. das Nordlicht.

Auscultation, abskoltäsch'n, S. das Zuhören.

Auspice, abspis, S. die Wahrsagerei aus dem Fluge der Vögel: der Schutz; Einfluß.

Auspicious, abspischos, a. glücklich, günstig; „ly, ad. „ness, S. das Glück.

Austere, abstibr, a. streng. „ness, S. „ity, absterriti, S. die Strenge, Härte; Herbigkeit.

Austin - friar, abstin - freiar, S. ein Augustinermönch.

Austral, absträl, a. mittägig, südlich.

Autem, abtem, S. die Kirche, (verblümt) — bawler, ein Prediger; — cacklers, — orickers, die

von der englischen Kirche abweichen.

'Authentically, abthentikäli, ad. auf eine glaubwürdige Weise.

'Authenticity, abthentissiti, S. die Aechtheit, Glaubwürdigkeit.

'Author, abthor, S. der Verfasser, Urheber; „itative, abthorritativ, a. was mit Vollmacht geschieht; „ly, ad. „ness, S. der Vollmachtschein; „ity, abtharriti, S. gesetzmäßige Gewalt; ein Zeugniss; „isation, abthorritähsch'n, S. die Bevollmächtigung.

to 'Authorize, abthoreis, v. a. bevollmächtigen; „d, p. „ing, S.

Autocracy, abtackräsi, S. die Selbstmacht, Unabhängigkeit, Unverantwortlichkeit.

Autocrator, abtackkrätor, S. ein Selbstherrscher.

Autographical, abtografifäl, a. eigenhändig, urkundlich.

'Autography, abtografifi, S. die Handschrift, die Urkunde.

Automaton, abtammätan, S. eine sich selbst bewegende Maschine.

Autonomy, abtannomi, S. die Selbstgesetzgebung.

'Autopsy, abtrapsi, S. das Selbstsehen; der Augenschein.

Autumn, abtom, S. der Herbst; „al, a. herbstlich.

Avulsion, äwolsch'n, S. das Abreißen.

Auxiliaries, abfsiljäris, S. Hülfsvölker.

Auxiliary, a. helfend; — S. ein Gehülfe.

Auxiliation, abfsilliähsch'n, S. die Hülfe, der Beistand.

to Await, äwäht, v. a. warten, erwarten. — S. ein Hinterhalt.

to Awake, äwähf, v. a. aufwecken; v. n. erwachen, munter werden; a. wachend, erwacht.

to Award, äwahrđ, v. a. zusprechen; zuerkennen. — S. ge-

richtliche Zuerkennung, das Urtheil.

Awäre, äwähr, a. wachsam; v. n. sich vorsehen.

Awäy, äwäh, a. weg, fort.

'Awe, ah, S. die Furcht; die Ehrfurcht; v. a. Ehrfurcht einflößen; in Furcht setzen; „band. abband, S. ein Verweil.

'Awful, a. furchtbar; ehrwürdig; „ly, ad. „less, unehrerbietig; „ness, S. das furchtbare ehrfurchtsvolle Wesen.

Awhile, ähweil, ad. einige Zeit.

'Awk, ahf, a. ungereimt, sonderbar.

'Awkward, ahfword, a. tölpisch, ungeschickt; trozköpfig; „ly, ad. „ness, S. Grobheit.

'Awl, ahl, S. ein Schusterahl.

'Awn, ahn, S. eine Hülse; die Granne; ein Weingebinde.

'Awning, ahning, S. eine Decke über ein Fahrzeug.

Awörk, äwörk, ad. arbeitend, thätig; „ing, a. et ad. To set awörking, zu thun geben.

Awry', ärei, ad. in der Queer, schief.

'Axe, äks, S. eine Art, ein Beil; — wort, S. Beilkraut.

'Axilla, äksillä, S. die Achselgrube; „ry, a. zur Achselgrube gehörig.

'Axiom, äkschom, S. ein Axiom, unwidersprechlicher Satz.

'Axis, äksis, S. die Achse.

'Axle-pin, äkselpinn, S. der Nagel vor dem Rade.

'Axle-tree, äkseltrih, S. die Achse am Wagen.

Ay, äi, intj. ach! a. ja doch. — me, äh-mi, wehe mir! Ay'marry, äh-märri, gewiß, fürwahr.

'Aye, äh, ad. ja, auf immer. — green, S. Immergrün. „r, S. der Jaherr.

'Azure, ähschuh, a. himmelblau, oder hellblau; „ed, a. blau gefärbt; — stone, S. der Lasurstein.

'Azymes, ähsihms, S. das Osterfest bey den Juden.

B, bih.

Baá, bä, S. das Blöfen; v. n. blöfen.

to Babbble, bäbbel', v. n. plaudern, ausplaudern; — S. das Geplauder, Geschwätz; „er, S. ein Plauderer, Schwätzer.

Babbling warbler, bäbbing wärbler, S. die Grasmücke.

Bäbe, bähb, S. ein unmündiges Kind ein Püppchen; „ry, S. Spielsachen.

Bäbisch, bähbisch, a. kindisch.

Baboon, bäbuhn, S. ein Pavian.

Bäbi, bäbbi, S. ein kleines Kind, eine Puppe.

Bäc, bäck, S. der Prähm; „cated, mit Perlen besetzt.

Bacchanalian, bäkänähliän, S. ein Trunkenbold, ein Säuser.

Bäcchanals, bäkänäls, S. das Bacchusfest; Fastnacht.

Bachelor, bätschilor, S. ein Junggeselle; ein Baccalaureus; „ship, S. der Junggesellenstand; das Baccalaureat.

Bäck, bäck, S. der Rücken; alles was hinten ist; ad. zurück, hinterwärts; v. a. unterstützen, beistehen; — basket, bäckbäsket, S. ein Tragkorb, Keff; — bone, S. der Rückgrat. — clouts, die Bindeln; „gammon, das Tricktrackspiel; — house, das Hintergebäude; — side, das Hintertheil; der Hofraum; — stay, das Stag; pl. die Pardunen; — 's Sohlleder; to — a horse, auf ein Pferd steigen;

- es abrichten; — the sails, back
legen.
- to Backbite, bäckbeit, v. a. ver-
läumden, übel nachreden; „r, S.
- to Backslide, bäckleid, v. n.
von der Religion abweichen,
abfallen. „r, S. ein Abtrünni-
ger; „ing, S. der Abfall.
- Bäck-stays, bäck-stähs, S. star-
ke Seile am Mastbaum.
- Bäcksword, bäcksohrd, S. ein De-
gen mit einer scharfen Schneide.
- Bäckward, bäckwärd, a. rückwärts,
zurück rücklings; a. langsam,
verdrossen; abgeneigt; „ly, ad.
wider Willen, widerwillig; ver-
fehrt; „ness, S. der Widerwille;
die Verdrossenheit, Gaum-
seligkeit
- Bacon, bähf'n, S. der Speck.
- Bád, a. übel, böse; krank; „ly,
ad. „ness, S. die Bosheit.
- Bádge, bädsh, S. ein Zeichen,
Merkmal; v. a. bezeichnen,
brandmarken.
- Bádger, bädsher, S. ein Dachs;
ein Getreideaufkäufer, Korn-
wucherer; v. a. verwirrt ma-
chen; quälen.
- Bádinage, bähdinädsch, S. Pos-
sen, Lappschere.
- to Báffe, bähff, v. a. beschämen,
irre machen; einem das Ziel
verrücken, hintergehen; — S.
der Aufschub; Betrug; „ing,
S. das Vereiteln; Beschämen.
„r, S. der Vereitler, ein Be-
trüger.
- Bág, bähf, S. einbeutel, Sack,
Tasche; v. a. einsacken, ein-
stecken; v. n. aufschwellen, auf-
laufen; — pipe, bähf-peip, S.
der Dudelsack; Cloke —, S.
der Mantelsack.
- Bággage, bähgidsh, S. das Rei-
segeräthe eines Heeres; eine
Soldatenhure.
- Bágnio, bännio, S. ein Bad;
Bordell.
- to Báigne, bännge, v. a. nassen,
eintauchen; baden.
- Báil, bäh!, S. ein Bürge, die Bürg-
schaft; die Waldgränze; ein
Ballen Waare; v. a. zum
Bürgen annehmen; „able, a.
bürgschaftsfähig; „iage, bäh-
liädsch, S. das Amt, die Juris-
diction; „iff, bähliß, S. ein
Untmann, Voigt; „iwick, S.
eine Vogtel; „y, bähli, S. ein
Gerichtsdienner, Büttel.
- to Báit, bäh!, v. a. anförnen,
födern; einkehren; mit Wuth
ansallen; anheken; v. n. flat-
tern; — S. der Röder, die Lok-
kung; Erholung; „ing, S. das
Anförnen, Anlocken; a bull
—, ein Stiergefecht.
- Báize, bäh!, S. Bon, (ein wol-
lener Zeug.)
- to Báke, bähf, v. a. backen; här-
ten; — house, S. ein Back-
haus; „r, S. ein Bäcker.
- Báalance, balläns, S. eine Wage;
das Uebergewicht, Gleichge-
wicht; das Saldo einer Rech-
nung; eine Unruhe; v. a. ab-
wägen; im Gleichgewichte er-
halten; eine Rechnung berich-
tigen, in Ordnung bringen; v.
n. unschlüssig seyn; „r, S. der
Wagemeister; „ing, S.
- to Balbúciate, bälbusfinäht, v.
a. stottern, stammeln.
- Bálcher, bälshör, S. ein jun-
ger Lachs.
- Balcóny, bälkoni, S. ein Erker.
- Báld, bäh!, a. fahl, abgenutzt;
„ly, ad. „ness, S. v. a. fahl
machen, abtragen (Kleider).
- Báldachin, bälkäfin, S. ein
Thronhimmel.
- Bálderdash, bähldördäsh, S. ein
Mischmasch; v. a. den Wein
verfälschen.
- Bále, bäh!, S. ein Ballen; Unge-
mach; v. a. in einen Ballen ma-
chen, emballiren; ausschöpfen.

Baleful, a. traurig, betrübt.

Balk, bahlk, S. ein großer Balken; der Nam, eine Furche; das Fehlschlagen einer Sache; Nachtheil; v. n. vereiteln, hintergehen; das gegebene Wort nicht halten; unberührt lassen.

Ball, bahl, S. ein Ball; ein Tanz; die Kuppel.

Bállad, bálläd, S. ein Gassenlied.

Bállast, bálläst, S. Ballast; v. a. mit Ballast beladen.

Ballísta, bállistä, S. der Mauerbrecher.

to Bállister, bállisterr, v. a. umgittern, einschließen; Balusträde, S. das Gitterwerk, d. Schranken.

Bállock, bállack, S. die Hode; „s, S. pl. der Hodensack.

Ballöon, bálluhn, S. eine Kugel oben auf einer Säule; der Ballon.

Bállot, bállot, S. eine kleine Kugel zum Stimmgeben; das Stimmgeben; v. a. mit kleinen Kugeln losen; ballotiren.

Bálm, bálm, S. der Balsam; die Melisse. v. a. balsamiren; lindern; „y, bámi, a. balsamisch.

Bálmaste, bálmäst, S. Brunnenkresse.

Bálneary, bálniäri, S. eine Baderstube. Balneation, bálniähsch'n, S. das Baden. Balneatory, a. zum Bade gehörig.

Bállsam, bálhsom, S. der Balsam; die Salbe; „ical, bálsamikal, a. balsamisch.

Báltasar, báltäsär, S. Tausend schön.

Bálluster, báloster, f. Bállister.

Bám, bámm, S. ein Blendwerk; v. a. weiß machen; zum besten haben.

Bambòo, bámbu, S. eine Art Zuckerrohr.

Bambòozle, bámbußl, v. a. betrügen, hintergehen.

Bán, bán, S. eine öffentliche Be-

kauntmachung; der Bann; der Fluch; — sticle, bänsticl, S. der Stichlingfisch. v. a. verwünschen; ächten; S. pl. das Aufgebot.

Banàna, bänänä, S. eine Art Pflanzung oder Wegerich.

Bánd, bänd, S. das Band; eine Bande, Kette; „age, S. Verband; „ner, eine Fahne, Standarte; „neret, der Fährdrich; „roll, bändrohl, S. eine Liste, Musterrolle; „dog, der Kettenhund; v. a. binden; sich vereinigen; „age, bändisch, S. ein Verband.

Bánditti, bänditti, S. ein Bandit; der Verbannte.

Bandolèers, bändolibrs, S. das Gehäng zur Watrontasche.

Bandore, bändohr, S. die Pandure.

Bándow, bándo, S. die Stirnbinde, oder ein anderes Band einer Wittwe.

Bándy, bändi, S. ein Racket zum Ballschlagen; v. a. den Ball schlagen; sich zusammenrotten; v. n. streiten; wetteifern; — leg, S. ein krummes Bein.

Bàne, bähñ, S. Gift; der Tod; das Verderben; v. a. vergiften; „ful, a. giftig, schädlich; „fulness, S. die Giftigkeit; — wort, S. Nachtschatten.

Báng, bäng, S. ein Schlag, ein Stoß; v. a. einen derb ausprügeln; „ing, S. — begger, der Müttel.

to Bángle, v. a. nach und nach verschwenden, verzetteln; — ears, S. herabhängende Ohren; — straw, S. der Drescher.

to Bánish, bännisch, v. a. verbannen; „er, „ment, S.

Bánk, bänk, S. das Ufer, ein Damm, eine Höhe; eine Bank, eine Wechselbank; v. a. einen Damm einrichten; Geld in eine Bank legen; — bill, S. ei-

ne Banknote; „er, S. ein Wechsler, Banquier; „rupt, bänfropf, S. a. bankrott; v. a. Banker:ti machen.

Bánkrupcy, bänfropfsi, S. der Bankrott.

to Bänn, v. a. verfluchen; f. to ban.

Bánnet - tree, bännet: trih, S. der Ballnussbaum.

Bánnian, bänniän, S. ein Schlafrock; — days, Hungertage.

Bánnock, bännock, S. ein Kuchen von Hafermehl.

Bánquet, bänkfivett, v. a. bewirthen, schmausen; v. n. prächtig leben; — S. ein Gastmahl. „er, S. ein Gastirer, Schmauser.

to Bánter, bántör, v. n. einen verspotten, verhöhnen; — S. der Scherz, Spott; „er, S. der Spötter; „ing, S.

Bántling, bántling, S. ein Bankart.

Báptism, báptism, S. die Taufe. „mal, a. zur Taufe gehörig.

Báptist, báptist, S. der Täufer; „ing, S. „ery, S. der Taufstein.

to Baptize, bápteis, v. a. taufen; „r, S. der Täufer.

Bár, bár, S. der Riegel, Schlaßbaum; die Stange; das Hinderniß; die Schranken um einen Ort; eine listige Ausflucht; der Laß. v. a. verriegeln; verhindern.

to Barb, bár, v. a. ausschirren; barbiren; Widerhaken anmachen; — S. das Geschirr, der Bart; das Pferdegeschirr; die Barbe; Kerbe; „ed, a. „er, S.

Bárbacan, bárbákän, S. ein Aufsenwerk, die Schanze.

Barbadoes - flower, S. Pfauenschwanz.

Barbàrian, barbähriän, S. ein Barbar; a. barbarisch, gefühllos.

Barbàrity, bárbäriti, S. die Wildheit; Bosheit.

Bárbareus, bárbäroff, a. wild,

grausam; „ness, S. die Unmenschlichkeit, Grobheit.

Bárbary, bárbäri, S. die Barbaren.

Barbecue, bárbikin, S. ein ganzes gebratnes Schwein.

Bárbel, bárbel, S. eine Barbe (Fisch).

Bárber, bárbör, S. ein Barbier. v. a. barbieren; schmücken; pudern. — monger, bárberr, mongerr, S. ein Stutzer, Zieraffe.

Bárberry, bárbärr, S. Verbisbeere.

Bárbican, bárbikän, S. ein Wachturm, Warte.

Bárbles, bárbels, S. die Kröte; ein Geschwür an der Zunge der Pferde.

Barbs, bárb, S. eine Pferde- rüstung.

Bárd, bárd, S. ein Barde, Dichter.

Bardachio, bárdähfio, Bardash, S. ein Knabe mit dem Unzucht getrieben wird.

Bàre, báhr, a. nackend, bloß; fahl, schmucklos; entdeckt; „ly, av. — S. eine Lehde; v. a. entblößen, ausziehen; „bone, báhrbohn, S. eine sehr magere Person; — faced, báhrfähsed, a. das Gesicht entblößend, ohne Schaam, unverschämt; — facedly, báhrfähsdli, ad. ohne Verstellung, ohne Zurückhaltung; — facedness, báhrfähsdness, S. Unverschämtheit; — foot, báhrfut, a. barfuß; — footed, báhrfuted, a. barfüßig; — headed, báhrhedded, a. mit entblößtem Haupte; „ness, báhrness, S. die Blöße, die Armseligkeit; Magerkeit.

to Bárgain, bárgin, v. a. etwas erhandeln, kaufen. — S. ein Kauf, Handel, Vergleich; „ée, bárbhinnib, S. ein Käufer, Verkäufer, Händler.

Barge, bardsch, S. ein großes Boot, eine Barke; — man, S. ein Bootsknecht, Schiffer.
 Bargh, bärgh, S. eine steile Anhöhe, Berg; — master, S. ein Bergmeister. — mote, S. das Berggericht.
 Barilla, bärillä, S. spanischer Klee.
 to Bärk, bärk, v. a. die Rinde vom Baume abschälen; v. n. anbel-
 len; — S. die Baumrinde; ei-
 ne Barke; „er, S. „ing, S. —
 bared, bärk bährd, a. von der
 Rinde entblößt; „y, bärki, a.
 rindigt.
 Bärley, bärli, S. die Gerste; —
 peeled, Gerstengraupen.
 Bärm, bärm, S. Gesicht oder He-
 fen; „y, a. hefigt.
 Bärn, bärn, S. eine Scheure oder
 Scheune.
 Bärnacle, bärnäfl, S. die schott-
 ländische Baumgans; die En-
 tenmuschel; die Brämse; „s,
 S. pl. das Halftergeld.
 Barometer, bärämmitör, S. Ba-
 rometer, Luftmesser.
 Baron, bärro, S. ein Freiherr;
 „ness, S. „age, bärroädsch,
 S. die Würde eines Barons; die
 Baronin; „net, bärronett, S.
 einer der weniger als Baron und
 mehr als bloßer Ritter ist. „y,
 bärro, S. die Freyherrschaft.
 Barr oder Bar, bär, S. das Stad-
 thor.
 Barracan, bäräkän, S. Bergan,
 (Zeug von Ziegenhaaren.)
 Barracks, bäräcks, S. pl. Fi-
 scherhütten: Quartier der Sol-
 daten, die Casernen.
 Barras, bäräs, S. Packleinwand.
 Barrator, bärätör, S. ein Zün-
 gendrescher, Chifaneur.
 Barratry, bärättri, S. das Beste-
 chen, der Betrug, die Chifane.
 Barrel, bäril, S. ein Faß oder
 Tonne; der Lauf; das Gehäuse;

die Walze; „ing, S. der Haafen,
 Mülle; the — of the ear, die
 Trommel im Ohre; — bellied,
 — bellid, a. dickbäuchig. v. a.
 in ein Faß thun; to — up, in
 ein Faß füllen.
 Bärren, bärren, a. dürr, un-
 fruchtbar; „ly, ad. „ness, S.
 die Unfruchtbarkeit.
 to Barricade, bärrikähd, v. a. ver-
 schanzen, verrammeln; — S.
 die Befestigung, Begränzung,
 Aufenthalt.
 Bärrier, bärriör, S. eine Ver-
 schanzung, der Schlagbaum.
 Bärrister, bärristör, S. ein Vor-
 sprecher, Anwalt.
 Bärrow, bärro, S. eine Trage; die
 Währe; a wheel —, ein Schie-
 bekarrn; — hog, ein geschnit-
 tenes Schwein; — grease,
 Schweinsfett.
 to Bärter, bärtrör, v. a. tauschen,
 vertauschen; — S. der Tausch-
 handel; „ry, S. „ing, S. „er, S.
 Bärton, bärtron, S. die Lände-
 reien einer Meieren oder eines
 Erbguthes.
 Bäsänites, bäsänits, Bäsänus, bäs-
 sänoß, S. der Probierstein.
 to Bäsé, bäsé, v. a. erniedrigen,
 verringern, verfälschen; a. nie-
 drig, gering; — born, — barn,
 unehelich; — S. der Grund, das
 Fußgestell; „ness, S. die Nie-
 drigkeit, Schlechtigkeit; Tiefe;
 „ment, S. der Fußboden; —
 court, S. der Viehhof; — té-
 nure, — tinur, S. ein Lehngut;
 — viol, weiol, S. der Violon,
 Bassgeige; „rocket, S. die gro-
 ße Klette.
 to Bäsé, bäsé, v. n. sich schämen;
 „ful, bäséfull, a. schamhaft,
 schüchtern; „ly, av. „ness, S.
 die Verschämtheit; Sittsam-
 keit, Blödigkeit.
 Bäsil, bäsil, S. Basilienskraut;
 das gegerbte Schaaffell; die

- Gohre, Schräge; — none, Thymian; ein Schroteisen; v. a. schleifen.
- Basilick, basilic, S. ein Saal, Ballast oder Kirche; a. zur Hauptader gehörig.
- Basilisk, basilisk, S. ein Basilisk; die Halle;
- Basin, bäsün, S. ein kleines Bassin; ein kleiner Teich; ein Schiffplan; die Wageschalen.
- Basis, bäsiss, S. das Fußgestell.
- to Bask, bäs, v. a. an der Sonne wärmen, sömmern; v. n. in der Sonne liegen.
- Basket, bässett, S. ein Korb; back —, der Tragkorb.
- Bäson, f. Basin.
- Bäfs, bähfs, S. der Bass; a. tief, ernsthaft; — matt, bäh-mätt, S. eine Stroh- oder Winsenmatte.
- Bäset, bässet, S. das Bassetspiel.
- „ing, S. das Steigen der Kohlenadern.
- Basson, bäsühn, S. ein Fagot.
- Bass-relief, bäsvelihf, S. die halberhobne Arbeit.
- Bäst, bäst, S. der Bast, das Bastseil.
- to Bästard, bästärd, v. a. ein Hurkind zeugen; v. n. die Unächtheit beweisen; a. unehelich; unächt; — S. ein unehelich Kind, Bastard; „ly, ad. „y, S. die uneheliche Geburt; — star of Bethlehem, die Stiftblume.
- to Bästardize, bästärdeis, v. a. ein Hurkind zeugen; für unehelich erklären; etwas verfälschen, verderben.
- to Bäste, bähst, v. a. schlagen; mit Butter begießen; etwas nur schlechtthin nähen; vergebliche Arbeit verrichten.
- to Bastinade, bästinähd, Bastinado, bästinäbdo, v. a. ausprügeln; — S. das Prügeln, die Prügeluppe; „ed, p.
- Bästing, bähsting, S. die Prügel;

- das nachlässige Nähen; das Begießen, Beträufeln.
- Bästion, bästschön, S. ein Bollwerk, die Bastei.
- Bät, batt, S. eine Fledermaus; der Prügel; der Racketschlägel; whirl —, ein Fechthandschuh; — fowling, die Vogeljagd.
- Bäth, bättsch, S. ein Ofen voll Brod; eine Bäck.
- Batchlor f. Bachlor.
- Bäte, bächt, S. Streit, Zank; das Holsgewebe; v. a. verringern, weniger fordern, abbrechen; v. n. weniger werden, ablassen; beizen; flattern; „ment, S. Verminderung, Abbruch; „ful, a. zänkisch.
- Bäth, bätth, S. ein Bad; ein warmer Umschlag; die Bähung; — metal, Prinzmetall.
- to Bäte, bätth, v. a. baden; bäh.
- Bätis, bättis, S. Meerfenchel.
- Bätiste, bättist, S. der Batist.
- Bätting, bätting, prp. außer.
- Bätlet, battlet, S. ein Baschbleuel.
- Batdon, bättuhn, S. eine Keule, ein Knittel; ein Marschallstab.
- Battailed, bättähl'd, a. zinkig oder spizig.
- Battalia, bättälliä, S. die Schlachtordnung; die Bataille.
- Battalion, bättäljon, S. ein Trupp.
- to Battel oder Batton, bätt'n, v. a. et n. mästen, weiden; düngen; sich mästen, erholen; wälzen.
- Batten, bätt'n, S. das Richtscheid, Latte. v. n. sich mästen.
- to Bätter, bätter, v. a. schlagen, zermalmen; heftig beschießen; abnuken; im Dienste stumpf werden; — S. ein Teig; „ing, S. „er, S. „y, S. eine Schlägeren; das Beschießen; eine Batterie; Messing- oder Kupferwaaren.

Bättish, bättisch, a. fiedermaus-
ähnlich.
to Bättle, bätt'l, v. n. ein Tref-
fen liefern, kämpfen; — S.
der Streit, Kampf; — array,
— arräh, die Schlachtord-
nung; — door, — dohr, ein
Racket; eine Schießscharte, die
Vallette; U. V. C. Tafel, Schau-
fel; „ment, S. die Zinnen auf
den Mauern; „r, S. ein Sti-
pendiat.
Battology, bättallodsch, S. das
Geschwäg.
Bättuta, bättuttä, S. das Tact-
schlagen.
Bávaroy, báwwärai, S. ein
Heberock, Mantel.
Báubee, bahbi, S. ein halber
schottischer Stüber.
Báufrey, bahfreh, S. ein Balken;
Glockenstuhl.
to Báugh, báff, v. n. klaffen, bellen.
Báulter, bahltör, v. a. fräufeln,
frisiren.
Bávin, báwwin, S. ein Bündel
Reisholz.
Báwple, bahbl', S. ein Kinder-
spiel, Spielzeug.
Báwbling, bahbling, a. nichts-
würdig.
Báwcock, bahkak, S. ein Schalk,
Bürschgen.
Báwd, bahd, S. ein Kuppler; v.
a. Huren zuführen; „ily, av.
unzüchtig; „ry, S. die Kuppe-
lei; „y, a. unzüchtig; S. Zo-
ten; — house, S. ein Huren-
haus; Bordell.
Báwdkin, bahd'kin, S. Brokat,
Goldstick.
Báwdrick, bahdrick, S. ein Gür-
tel, Riemen.
to Báwl, bahl, v. n. laut schreien;
v. a. ausrufen. „er, S.
Bawril, bahril, S. der Gasanen-
habicht.
Báwlin, bahsin, S. ein Dachs.
Báy, bäh, a. braunroth.

to Báy, bäh, v. n. et a. blöfen;
bellen, anbellen; einschließen;
heßen; — S. der Lorbeer; der
Damm, die Schleufe; die Bay
oder Bucht; der Nothstand,
die Gefahr; — yarn, — jarn,
S. Wollengarn; — salt, S. See-
salz; a. kastanienbraun.
to Bè, bih, v. n. seyn; werden.
Bèach, bihtsch, S. ein Gestade,
der Strand.
Bèacon, biht'n, S. das Lermfeuer.
Bèaconage, bihtkannidisch, S. War-
tegeld.
Bèad, bihd, S. eine Perle; ein
Knöpfchen an einem Rosen-
franze; ein Tropfen.
Bèadle, bihd', S. ein Büttel,
Bedell.
Bèagle, bihgl', S. ein Spürhünd-
chen.
Bèak, biht, S. der Schnabel; „ed,
a. „er, S. ein Becher.
Bèal, bibl, S. eine Rinne, Beule;
v. n. eitern, schwären.
Bèam, bihm, S. der Hauptbalken
eines Gebäudes; ein Strahl;
die Deichsel; der Weberbaum;
— tree, S. Weisdorn; horn —
die Hagebuche; v. n. strahlen.
Bèamy, bihmi, a. strahlend; baum-
artig.
Bèan, bihn, S. eine Bohne; —
stinking, der Stinkbaum.
Bèar, behr, S. ein Bär; — bind,
— beind, S. die Winde; — foot,
S. Bärenflau; — wort, —
wort, S. Bärwurz.
to Bèar, behr, v. a. et n. tragen;
führen, halten, stützen, gestat-
ten; geben, leisten; betragen;
drücken, treiben; dulden; er-
tragen; streben, widerstreben;
segeln; — a child, ein Kind
zur Welt bringen; — down,
niederdrücken; — in with the
harbour, mit vollem Winde in
den Hafen einlaufen; — up,
ertragen, unterstützen; empor

- kommen; — upon, zielen; „er, S. der Träger, Ueberbringer; „ing, S. das Tragen, Betragen; die Lage, Stellung u. s. w.
- Beard, bihrd, S. der Bart; v. a. bei dem Barte zupfen; sich in's Gesicht widersetzen oder beleidigen; trocken; „ed, a. bärtig, stachlich; trozig; „less, a. bartlos, jugendlich.
- Beast, bihst, S. ein Thier; das Bête; v. a. bête werden, verlieren; „ly, a. „ial, bihstiäll, ad. viehisch, unvernünftig; „liness, bihstlineß, S. die Thierheit, Vernunftlosigkeit.
- to Beat, biht, v. a. et n. schlagen, stoßen, stampfen; — one's brains, sich den Kopf zerbrechen; — up, plötzlich angreifen; — the way, den Weg bahnen; — the field, das Feld durchstreichen; — S. ein Schlag; „er, S. ein Schläger; ein Schlägel, die Reule; die Buchdruckerballen; „ing, S.
- Beatific, biätifick, a. glücklich, beseligt.
- Beatification, biätifikähsch'n, S. die Seligmachung, Seligsprechung.
- to Beatify, biätifci, v. a. selig oder glücklich machen, beseligen, selig sprechen; „ed, p.
- Beatitude, biatitiud, S. die Seligkeit, Beseligung.
- Beau, bo, S. ein Stutzer, Galan; „isch, a. süßermäßig; läppisch.
- Beaver, bihwer, S. ein Biber; der Castorhut; das Visir; „ed, a. bedeckt; musk —, S. die Ziebetzke.
- Beaufet, bohset, S. der Schenkstisch.
- Beauteous, bjuhtschios, a. schön, niedlich, hübsch; „ly, av. „ness, S. die Schönheit.
- Beautiful, bjuhtifull, a. schön, angenehm; „ly, ad. „ness, S. die Schönheit.
- to Beautify, bjuhtifci, v. a. schön machen, verschönern.
- Beauty, bjuhti, S. die Schönheit, Schöne; die Anmuth.
- Beaútry, bohtri, S. die Prahlerei.
- to Beazil, bihsill, v. n. zechen, schlemmen.
- to be becalmed, tu bih bikämd, v. a. von einer Windstille überrascht werden.
- to Becalm, bikäm, v. a. besänftigen, stillen, beruhigen; „ing, S.
- Becaúse, bikahs, cj. weil, deswegen, darum, damit.
- Becafigo, bekähfiko, S. die Fliegenschnecke, Grasmücke.
- to Bechance, bitschäns, v. n. sich zutragen; widerfahren.
- Béck, beck, S. ein Zeichen, ein Wink.
- to Béckon, beff'n, v. n. winken, zunicken; „ing, S.
- to Becóme, bikom, v. n. werden; anstehen, sich geizemen, schicken.
- Becóming, bikomming, S. das Werden; Geziemen; „ly, av. anständig, schicklich; „ness, S. der Anstand, die Schicklichkeit.
- to Beéd, bedd, v. n. beschlafen; v. a. zu Bette gehen; zur Ruhe bringen, bei einem schlafen; betten; pflanzen; — S. das Bette; das Beet; die Ehe; das Nest; die Schicht; „ing, S. das Bettzeug; die Streu; „rid, a. bettlägerig; „rite, S. die eheliche Pflicht; — clóthes, „flathses, S. die Bettdecke; — presser, S. Langschläfer; — tick, S. die Bettjügge; our Lady's bedstraw, Wegekraut; blak od. hard —, Thonschiefer; — plates, Stauholz; — moulding, bedmohlding, der Kärnieß; — work, leichte Arbeit.
- to Bedabble, bidabbl, v. a. bespritzen, benetzen.

to Bedággel, bidággel, v. a. besudeln.
 to Bedásh, bidásh, v. a. mit Rothe bespriken.
 to Bedáwb, bidabb, v. a. beschniken.
 to Bedazzel, bidássl, v. a. blenden.
 to Bedéck, bideck, v. a. ausschmücken.
 Bedehouse, bihdhaus, S. das Hospital.
 Bederepe oder Bedrèpe, bedrihp, S. die Erntefrohnen.
 to Bedew, bidjuh, v. a. bethauen, anfeuchten.
 to Bedight, bideit, v. a. schmücken; zieren.
 to Bedim, bidimm, v. a. verdunkeln, verfinstern.
 to Bedizen, bideissen, v. a. ausschmücken, zieren, rufen.
 Bédlam, beddlám, S. das Tollhaus; der Wahnsinnige; „ite, bedlámmeit S. ein Bewohner des Tollhauses; — like, a. rasend, unsinnig; — spit, S. das Einaeweide der Schweine.
 to Bedrággel, bidrággel, v. a. besudeln, beklunkern.
 to Bedrénch, bidrentsch, v. a. einweichen, tränken.
 to Bedròp, bidrapp, v. a. bespriken, beträufeln.
 to Bedúng, bidong, v. a. düngen. — S. der Schellfisch.
 to Bedúst, bidost, v. a. bestäuben, austäuben.
 to Bedwárf, bidwárf, v. a. verkürzen, beschneiden.
 Bèe, bih, S. eine Biene; — hive, — heiv, S. der Bienenstock; gad —, die Wespe; humble —, die Hummel; — glue, das Stopfwachs.
 Bèech, bihtsch, S. eine Buche; „en, a. büchen; — mast, S. Bucheckern.
 Bèef, bihf, S. Rindfleisch; „es, S. pl. Rindvieh.

Bèele, bihl, S. die Spikhaue.
 Bèer, bihr, S. das Bier; — back, S. der Mettig.
 Bèet, biht, S. Mangold, römischer Kohl; Red —, S. Rotherüben.
 Bèetle, bihtl, S. ein Käfer; ein Mämmler, Stöbel, Schlägel; — headed, a. dumm; — stock, S. der Hammerstiel; v. n. hervorragen; überhängen.
 to Befáll, bifahl, v. n. betreffen, begegnen sich zutragen; „en, p.
 to Befit, v. n. geizemen; „ing, S.
 to Befdam, befobam, v. a. mit Schaum besudeln.
 to Befdol, bifuhl, v. a. einen zum Narren machen, bethören.
 Befdre, bifohr, prp. vor, vorn, ehe; ad. zuvor, vorher, bereits, bisher; — hand, voraus; — time, ehem.
 to Befortune, bifahrtshun, v. a. begegnen, widerfahren.
 to Befoul, bifaul, v. a. besudeln, unrein machen.
 to Befriénd, bifrend, v. a. begünstigen, sich gefällig bezeigen; unterstützen.
 to Befringe, bifrindsch, v. a. mit Franzen besetzen, verschönern.
 to Bég, begf, v. a. bitten, fordern; v. n. betteln, von Almosen leben.
 to Begét, bigket, v. a. zeugen, gebären; hervorbringen; „er, S.
 Béggar, begfór, S. ein Bettler; v. a. zum Bettler machen; erschöpfen; „liness, S. die Armut, Dürftigkeit. „ly, a. bettelhaft; ad. auf eine dürftige Weise, verarmt; „y, S. die Betteln, Armseligkeit.
 Béggingly, begfingli, ad. bettelhaft, armselig.
 to Begin, bighin, v. a. beginnen, anfangen, entstehen; „ner, S. ein Anfänger; „ning, S. der Anfang, die Entstehung.
 to Begird, bigferd, v. a. begür-

ten, umgürten; umgeben, umschließen.
 to Begnâw, binah, v. a. zernagen, zerbeissen, zerfressen.
 Begône, bigann, itj. fort, hinweg, packt euch!
 to Begrêase, bigrihs, v. a. mit Fette beschmieren; bestreuen.
 to Begrîme, bigreim, v. a. schwarz machen, berufen.
 to Begrûdge, bigrudsch, v. a. beneiden.
 to Beguile, bigail, v. a. betriegen; mit leeren Worten abspelen; entwischen; „er, S.
 Beguine, bighjuin, S. die Bettelnonne.
 Behâlf, bihâff, S. Behuf; der Nutzen.
 to Behâve, bihâhw, v. n. sich betragen, sich aufführen.
 Behâviour, bihâwior, S. die Aufführung, das Betragen.
 to Behéad, bihedd, v. a. enthaupten.
 Behén, bihenn, S. Baldrian; der Wehenbaum; Schachtkraut.
 Behést, bihest, S. eine Vorschrift, Befehl.
 Behind, biheind, prp. et ad. hinter, hinten, zurück; — hand, ad. zurück.
 to Behôld, bihohld, v. irr. a. ansehen, betrachten; itj. siehe! „en, a. verbunden; „er, S. ein Beschauer, Zuschauer; „ing, a. verpflichtet; — S. das Ansehen, das Anschauen; die Verbindlichkeit; „ingness, bihohldingness, S. die Verbindlichkeit, Schuldigkeit.
 Behôof, bihuhf, S. der Behuf, Vortheil; v. n. sich schicken, geziemen; „able, a. nützlich; „ful, a. vorthailhaft; „ly, ad.
 to Behôwl, bihaul, v. a. anheulen.
 Bèing, bihing, p. act. sehend; cj. in dem; angesehen, diemeil. S. das Seyn; ein Wesen; das Werden.

to Belâbour, bilâbhor, v. a. abprügeln; durcharbeiten.
 to Belâce, bilâhs, v. a. befestigen, fest machen, besetzen.
 to Belâge, bilâdsch, v. a. eintauschen; zurücklassen, übrigbleiben.
 Bélamie, bellâmi, S. der Vertraute.
 Bélamour, belâmuh, S. der Liebhaber, das Liebchen.
 to Belâte, bilâht, v. n. sich verspäten.
 to Belây, bilâh, v. a. den Eingang verwehren; auslauern; befestigen.
 to Bêlch, beltsch, v. n. rülpsen, aufstoßen; — S. „ing; „er, S.
 Bêldam, beldâm, S. eine alte Hure, Bettel.
 to Baleâguer, bilihghor, v. a. belagern, einschließen; „er, S.
 to Belée, belih, v. a. gegen den Wind richten.
 Bêlflower, bellflauer, S. eine Glockenblume.
 Bêlfounder, bellfaundör, S. ein Glockengießer.
 Bêlfry, bellfri, S. ein Glockenthurm, — Stuhl.
 Bêlgard, bellgärd, S. der freundliche Blick.
 Bêlgian, bellschänn, Belgick, belldschick, a. niederländisch.
 to Belie, bilet, v. a. belügen; Lügen strafen; verläumdern.
 Belief, bilihf, S. der Glaube.
 to Belieue, bilihw, v. a. glauben, trauen; v. n. für wahr halten; „r, S. „able, a. glaublich. „ing, S.
 Belike, bileik, a. wahrscheinlich, vielleicht.
 Belive, bileiw, ad. geschwind, hurtig.
 Bêll, bell, S. eine Glocke, Schelle; to ring the —, läuten; chime of —'s, das Glockenspiel; — clapper, S. der Klöppel; — man, S. der Glöckner; Ausrufer;

—metal, S. Glockenspeise; —
 swagger, S. ein Prahler. —weth-
 er, hwedhör, S. der Leithäm-
 mel; v. n. in Knospen aufwach-
 sen, in Gestalt einer Glocke; v.
 a. wie die Hirsche schreien;
 „ing, S.
 Bellacron, belläkron, S. die See-
 tulpe.
 Bellarmin, bellärmin, S. eine
 große Flasche Wein.
 Belle, bell', S. die Schöne.
 Belles letters, belllätor, S. die schö-
 nen Wissenschaften und Künste.
 Belligerant, bellidscherant, a.
 kriegsführend.
 Bellipotent, bellippotent, a.
 mächtig, kriegerisch.
 Bellöna, bellohnä, S. die Kriegs-
 göttin.
 to Bellow, bello, v. n. brüllen;
 heulen. „er, S. ein Ausrufer.
 „s, S. ein Blasebalg; die Lunge.
 Belluine, belluin, a. thierisch,
 viehisch.
 Belly, belli, S. der Bauch; v. n. dick
 werden, anschwellen; — bound,
 verstopft; — pinched, ausge-
 hungert; — plea, S. die Ver-
 theidigung; — roll, S. eine
 Walze; — god, S. ein Viel-
 fraß; — cheat, S. eine Schür-
 ze; „ful, S. die Sättigung.
 to Belóck, bilact, v. n. verschlie-
 ßen.
 to Belóng, bilang, v. n. zugehören.
 Belöw, biloh, ad. unten; prp.
 unter.
 to Belöwt, belaut, v. a. ausschel-
 ten, schimpfen.
 Belt, S. ein Degengehenk, Gür-
 tel; — maker, S. ein Gürtler.
 to Bélver, bellwör, v. n. schreien,
 belfern.
 Belvidère, belwibehr, S. die
 schöne Aussicht.
 Bema, bihmä, S. der Altar, das
 Heiligtum.

to Bemad, bemäd, p. a. nährisch
 machen, verwirren.
 to Bemát, bimätt, v. n. zusam-
 menflechten.
 to Bemire, bimeir, v. a. mit Ro-
 the besudeln.
 to Bemöan, bimohn, v. a. befla-
 gen, beweinen; „er, S.
 to Bemóck, bimact, v. a. verspot-
 ten.
 to Bemoil, bimail, v. a. besudeln.
 to Bemonster, bimanstör, v. a.
 verunstalten.
 Bemüsed, bimuhßd, a. nachsin-
 nend, in Gedanken.
 to Bemüte, bimucht, v. a. sich
 mausern.
 Bén, benn, S. eine Nuß, Eichel;
 ein Narr; — nish, a. nährisch;
 — not, S. die Salbnuß.
 Bénch, bentsch, S. eine Bank;
 Gericht; Sitz; „er, S. ein
 Heißer.
 to Bénd, bend, v. a. biegen, krüm-
 men, spannen, richten; v. n.
 sich neigen, bücken, gefast hal-
 ten; — S. die Krümme, Bie-
 gung; die Rippen am Schiff;
 die Binde; „able, a. biegsam;
 „er, S. „ing, a. u. S. abhän-
 gig; die Krümmung; Span-
 nung; „y, S. die Wappenfel-
 der; — with, S. die Walldrebe.
 Béne, bennit, a. gut; — bowse,
 baus, S. starkes Getränk; — co-
 we, — fohw, ein guter Kerl;
 — feaker, fibför, ein Falsch-
 wechöler.
 Beneath, binibth, prp. unter;
 ad. unten, hienieden.
 Bénedict, bennidict, a. wohlthä-
 tig, heilsam; „ion, bennidik-
 sch'n, S. der Segen; der Dank,
 die Einweihung.
 Benefaction, bennisäcksch'n, S.
 eine Wohlthat; Benefactor,
 bennisäcktor, S. ein Wohlthä-
 ter; Benefactress, bennisäck-
 res, S. eine Wohlthäterin.

Bénéfice, bennifis, S. die Pfründe; „d, a. bepfriindet. „ence, benneffisens, S. die Wohlthätigkeit; „nt, benneffissent, a. wohlthätig.

Beneficial, bennifischäl, a. erspriesslich, heilsam, nützlich; „nefs, S. Beneficiary, benneffischäri, S. der Bepfriündete; a. abhängig.

Bénéfit, bennifit, S. die Wohlthat, Gunst, Vorzug; v. a. Gutes thun; v. n. Vortheil haben, genießen.

to Benét, binett, v. a. umschlingen, verstricken.

Benévolence, binnewwolens, S. die Gunst, Guttthat; Benévole, binnewwolent, a. geneigt, wohlwollend. „nefs, S.

Benight, bineit, v. a. verdunkeln, verfinstern; „ed, p. von der Nacht überfallen; „ing, S. die Verfinsterung, Verspätung.

Benign, binein, a. gütig, heilsam; „ly, ad. „ity, binigniti, S. die Gütigkeit, Mildthätigkeit.

Bénison, bennisen, S. der Segen, die Glückseligkeit.

Bént, bennt, p. gebogen; — S. die Krümme, Abhang, Richtung, Anstrengung; der Entschluß; die Stimmung (des Gemüths); die Winse; — gras, das Straußgras; to be — upon something, auf etwas beharren.

to Benúmb, binomm, v. a. erstarren, dämisch machen; „ednefs, benommedneß, S. die Erstarrung.

to Bepäint, bipähnt, v. a. bemalen, schminken.

to Bepínch, bipinnsch, v. a. kneipen.

to Bepífs, bipíß, v. a. beseichen.

to Bequèath, bífwiht, v. a. einem etwas vermachen; „ment, S. das Legat; „ing, S. „er, S.

Bequést, bífwest, S. das Vermächtniß.

Bér, ber, S. die rothe Brustbeere; „bengine, S. der Liebesapfel. to Beráttle, birrättl, v. a. polstern.

to Berày, biräh, v. a. bestrahlen; besudeln, verunreinigen; „ing, S.

Bérberry, berrberri, S. Sauerdorn.

to Bereàve, birihw, v. a. berauben, entwenden; „ment, S.

Bérfish, berfisch, S. der Barsch.

Bérgamot, berrghämat, S. die Bergamottenbirne, Bergamottöhl.

to Berhýme, birrim, v. a. besingen.

Bérith, berrith, S. eine Fledfugel.

Bérlin, berrlin, S. Berlin; die Berline.

Bérnacle, berrnäcl, S. eine Art wilder Gänse, die Entenmuschel.

Bérry, berri, S. die Beere; eine Kaninchenhöhle; v. a. schlagen, dreschen; graben; Beeren bekommen.

Bert, berth, a. glänzend, berühmt. f. Bírth.

Bérth, beert, S. die Höhe auf der See.

Bertón, bertonn, S. ein Meyerhof.

Béryl, berril, S. ein Berill.

to Bescrèen, bífcrihn, v. n. beschirmen, in Schutz nehmen.

to Besèech, bífichtsch, v. n. ansehen, ersuchen; „ing, S. u. p.

to Beseèm, bífihm, v. n. anstehen oder anständig seyn, geziemen; „ing, p.

to Besét, besett, v. c. besetzen, in Besitz nehmen.

to Beshit, bífchitt, v. a. bescheiffen.

to Beshrèw, bífchruh, v. a. verfluchen, verwünschen.

Beside or Besides, biseids, prp. zur Seite, neben, bei; gegen, wider; ausser sich; ad. überdem, ohnehin, außer.
 to Besiège, bisihdsch, v. a. belagern; „ing, S. „er, S.
 to Beslúbber, bislobber, v. a. besudeln.
 to Besmear, bismihv, v. a. beschmieren, besudeln, beschmutzen.
 to Besmòke, bismohk, v. a. bräuchern, räuchern.
 to Besmút, bismot, v. a. mit Ruß schwarz machen, beschmutzen, beruhen.
 Bèsom, bihsom, S. ein Besen.
 to Besórt, bisohrt, v. a. anpassen, zurecht machen; v. n. gemäss, anständig seyn; — S. die Begleitung, Bedienung.
 to Besót, bisatt (on) v. a. bethören.
 to Bepángle, bispängfl, v. a. mit Gold = oder Silberblättchen zieren.
 to Bepáttar, bispáttar, v. a. beflecken oder bespritzen; verläumden, anschwärzen.
 to Bepáwl, bispahl, v. a. bespenen.
 to Bepéak, bispihk, v. a. bestellen; besprechen; verkündigen; einnehmen, bezaubern; darstellen, zeigen, anzeigen; „er, S.
 to Bepéckle, bispeckfl, v. a. beflecken.
 to Bepèw, bispju, v. a. bespenen.
 to Bepice, bespeis, v. a. würzen, Gewürze an etwas thun.
 to Bepít, bispitt, v. a. bespenen.
 to Bepót, bispatt, v. a. beflecken.
 to Bepréad, bispredd, v. a. bestreuen.
 to Beprinkle, besprinkfl, v. a. besprengen.
 to Bepúe, bispju, v. a. bespenen.
 to Bepúttar, bispottör, v. a. besprudeln.

Béffe - fish, beffisch, S. ein Seewolf.
 Bést, best, a. der beste; ad. am besten; at —, aufs höchste.
 to Bestéad, bisted, v. a. nützen; bewirthen, versorgen.
 Béstíal, bestschíal, a. viehisch; „ity, bestschíalliti, S. das viehische Wesen.
 to Bestíck, bistíck, v. a. bestecken.
 to Bestínk, bistínd, v. a. bestänken.
 to Bestír, bistórr, v. a. sich bemühen, bestreben, beeifern.
 to Bestów, bistoh, (on) v. a. verleihen, geben; wozu anwenden.
 to Bestrèw, bistroh, v. a. bestreuen, besprengen, bespritzen.
 to Bestride, bistreid, v. a. über etwas schreiten, beschreiten.
 to Bestúd, bistodd, v. a. zieren, schmücken.
 Bét, bett, S. eine Wette; v. a. wetten; „ing, S. „er, S.
 to Betàke, bitähk, v. a. sich wohin begeben; sich worauf legen; anvertrauen; seine Zuflucht zu etwas nehmen.
 to Beteòm, bitihm, v. a. verschaffen, ertheilen.
 to Bethínk, birhínk, v. a. (sich) bedenken, erinnern.
 to Bethrál, bitrahl, v. a. zum Sklaven machen, überwinden.
 to Bethúmp, bithump, v. a. ausprügeln.
 to Betide, biteid, v. a. sich zutragen, ereignen, zustossen, bezeugen.
 Betimes, biteims, ad. zeitig, früh.
 to Betòken, bitohk'n, v. a. durch Zeichen anzeigen; vorher anzeigen.
 Betòkening, bitohk'ning, S. die Bezeichnung, Bedeutung.
 Bétony, betoni, S. eine Art Ehrenpreis.
 to Betrày, biträh, v. a. verrathen, entdecken; verführen.

to Betrim, bitrimm, v. a. zieren, puzen.
 to Betröthe, bitrath, v. a. verloben, versprechen; ernennen.
 Bétter, bettör, a. u. ad. besser; der comp. von good; the sooner the —, je eher je lieber; — S. der Vortheil; „ing, S. die Verbesserung, Unterstützung; v. a. verbessern, befördern; „s, bettörrs, S. die Obern, Vorgesetzten.
 Béty, betti, S. ein Brecheisen.
 to Betwättle, bitwättl, v. a. erschrecken, verrathen.
 Berwéen, bitwihn, prp. zwischen, unter; — whiles, ad. von Zeit zu Zeit. a go —, ein Zwischenläufer.
 Betwixt, betwixst, prp. zwischen, unter.
 Bével, bewill, S. ein Winkelmaaß; a. schief.
 Bèver, bihver, S. das Vesperbrod; das Visier; „äge, bewöridsch, S. die Erfrischung; das Trinkgeld.
 Bévy, bewwi, S. ein Schwarm Vögel: eine Gesellschaft, Zusammenkunft; — grease, Hirschfett.
 to Bewail, biwähl, v. a. beklagen, betrauern.
 to Bewäre, biwähr, v. n. sich vorsehen, hüten.
 to Beweep, biwihp, v. a. beweinen, beklagen.
 to Bewét, biwert, v. a. benecken, befeuchten.
 to Bewilder, bewildör, v. n. sich verirren.
 to Bewitch, biwitsch, v. a. behexen, bezaubern; „ery, S. die Bezauberung; „ment, S.
 to Bewrày, biräh, v. a. verrathen, zeigen, entdecken; „er, „ing, S.
 Beyond, bjand prp. über, jenseit.
 Bezántler, beßántlör, S. der andere Ast eines Hirschgeweihs.

Bézel, beßil, S. der Theil des Ringes, in welchem der Stein befestigt ist; der Kasten.
 Bezdar, bisohr, S. der Bezugsstein; german —, der Haarball.
 to Bézzle, beßl', v. n. zechen, saufen, schlemmen.
 Biángulated, biángiulähed, Biángulous, biánghtulof, a. zweiwinklich.
 Bias, beiäs, S. ein Abhang; der Hang wozu, die Neigung, der Trieb; v. n. auf eine Seite hängen; ad. schief; verkehrt.
 Bib, S. ein Geisertuch; Saugfläschgen; v. n. zechen; „acious, bibähschos, a. dem Trunke ergeben, trinklustig; „ing, „er, S.
 to Bible, bibb'l, v. a. Blasen werfen, aufwallen, sprudeln.
 Bible, beibl', S. die Bibel; Bootsmanntart.
 Bibliógrapher, bibliaggräför, S. der Bücherkenner, Buchschreiber.
 Biblióthecal, bibliathikäll, a. zur Bibliothek gehörig.
 Bibliothecarian, bibliathikährän, S. der Aufseher einer Bibliothek.
 Bibulous, bibjuloff, a. schwammicht.
 Bicane, bikähn, S. eine wilde Traube.
 Bice, beis, S. Farbe, Beize.
 to Bicker, bikkör, v. n. scharmüzeln, streiten; „ing, S. der Zank.
 Bicörn, beikarn, S. ein spitziges Eisen. a. zweihörnig.
 to Bid, bidd, v. irr. a. verlangen, ersuchen; gebieten; auf eine Sache bieten; verkündigen; einladen; „er, „ing, S.
 to Bide, beid, v. a. ertragen; duden; v. n. bleiben, wohnen, aufhalten; „ing, S.
 Bidéntal, bidenntäll, a. zweizählig.

Biennial, beienniäl, a. zweijährig.

Bier, bihr, S. die Baare.

Bifarious, bifährtos, ad. zweifach, zweideutig; zweierartig.

Biferous, biffiros, a. zweymal Früchte tragend.

Bifid, beifidd, Bifidated, biffidätet, a. gespalten, zweizackig.

Bifoil, biffail, S. das Zweiblatt.

Bifold, beifold, a. zweifach, doppelt.

Bifurcated, beiforrkätet, ad. zweizackigt, gespalten.

Big, bigk, a. groß, dick, voll; with child —, schwanger.

Bigamy, bigkämi, S. die Doppelche.

Biggen, bickin, S. eine Kinderhaube.

Bight, beiht, S. der Bug; die Biegung.

Bigly, bigkli, ad. aufgeblasen, dick, stolz.

Big - Napped, bigknäpped, a. großköpfig.

Bigness, bigkneß, S. die Dicke, Größe: der Umfang.

Bigot, bigkgat, S. ein Heuchler, Andächtler; „ed, a. abergläubisch, gleisnerisch; „ism, S. die Heuchelen; „ry, S. die Andächtelen, Frömmelen.

Bilberry, bilberri, S. Heidelbeere.

Bilbo, bilbo, S. ein Rappier; Degen.

Bilboes, bilbohß, S. pl. Fußfesseln.

Bilcock, bilfack, S. eine Art Wasserhuhn oder Taucher.

Bile, beil, S. die Galle; Geschwür, Beule; Bilious, bilioß, a. gallisch.

Bilge, bildsch, S. die Weite des Schiffbodens, der Schiffsraum; v. n. leer werden, Wasser einlassen.

eo Bilk, bilk, v. a. betrügen; schuldig bleiben.

Bill, bill, S. der Schnabel eines

Vogels; die Krummart; ein Schnittmesser, Schlachtbeil; eine Handschrift; eine Nachricht; ein Brief, ein Zettel; ein Recept; ein Schein; eine Note; Klage; der Vorschlag zu einem Gesetz; — of attainder, ein Anklageschein; — of exchange, der Wechselbrief; — of loading, der Frachtbrief; — of parcells, die Fractur; — of rights, die Sicherheitsacte; v. n. sich schnäbeln, bekannt machen.

Billements, billements, S. Weiberschmuck.

Billét, billett, S. ein Briefchen, ein Zettel; v. a. das Quartier anweisen, einquartieren; „ing, S.

Billiards, billjards, S. das Billardspiel; — balls, Bälle; — stick, S. das Queue.

Billon, billon, S. falsche Münze; — of gold, die Goldstange.

Billingsgate, billingsgät, S. der Fischmarkt; die Pöbelsprache.

Bilow, billo, S. eine Welle, Woge; Wassermasse; v. n. anschwellen; sich ballen; aufthürmen; „y, a. aufgeschwollen, wellenförmig, aufgeblasen.

Bín oder Binn, binn, S. die Speisekammer, der Brodschrank.

Binary, beinäri, a. zweifach, doppelt.

to Bind, beind, v. a. binden, verbinden, zusammenbinden, stopfen; v. n. verhärten; verbinden; — over, vorladen; —

S. die Hopfenrauke, der Hopfen;

„er, S. der Binder, die Binde;

„ing, S. das Binden, Hemmen, Verstopfen, Festhalten;

— weed, wiid, S. die Witwe;

— strackes, die Scheerstöcke.

to Bing, bing, v. n. gehen; —

avalt, packe dich!

Bingo, bingho, S. starkes Getränk; — bay, S. ein Saufbruder; — mort, die Säuserin.

Bínocle, binnohl, S. ein Tele-
scop mit zwey Röhren.
Binóminous, binamminos, a.
zweynamig.
Biógraphy, betaggräfi, S. die Le-
bensbeschreibung; ,e,r, S.
Bíparous, bippäros, a. zwey Jun-
ge gebährend.
Bipartite, bippartit, a. zwey-
theilig.
Biped, beiped, S. ein zweyfüssi-
ges Thier; ,al, a. zweyfüssig.
Bírch, börtsh, S. eine Birke;
,,en, a. birken.
Bird, börd, S. ein Vogel; v. a.
Vögel fangen; — call, S. die
Lockpfeife; — cage, S. Vogel-
bauer; — catcher, S. ein Vogel-
fänger; — man, ,er, S. ein
Vogelsteller; — 'stares, Vogel-
wicken; ,ing, S. das Vo-
gelstellen, der Vogelfang; —
lime, S. Vogelleim; — feller,
Vogelhändler; ,ing piece, S.
die Vogelflinte; ,ing pouch, S.
die Jagdtasche; ,ing witted,
a. unbedachtsam.
Bírgander, bergändör, S. die
wilde Gans.
Bírléd, börléd, a. gezieret; ein-
gefaßt.
Bírlét, börlét, S. die Wulst.
Bírch, berth, S. die Geburt, Her-
kunft; der Schiffsplatz; ,dom,
berthdomin, S. das Geburts-
recht; — wort, Osterluzen.
Bíscotin, biskotin, S. Zucker-
plätzgen.
Bíscuit, bisfit, S. Zwieback.
Biféllium, bifelliomin, S. ein
zweysitziger Sessel.
Bíshop, bischop, S. der Bischoff;
der Läufer im Schach; ,rick,
bischoprík, S. ein Bisthum.
Bísk, bisf, S. eine Suppe, Brühe.
Bismuth, bismoth, S. Wismuth.
Bisséxtile, bissextill, S. das
Schaltjahr; der Schalttag.

Bíson, bisson, a. blind.
Bíster, bistör, S. Tusche, Tusch-
braun.
Bífulcous, beifolfs, a. mit ge-
spaltnen Klauen.
Bít, bitt, S. das Gebiß; ein
Bissen; — of a key, der Bart
eines Schlüssels; v. a. auf-
zäumen.
Bítch, bitsch, S. eine Hündin,
Beke; v. n. den Sieg aufge-
ben, abstecken; son of a —, S.
ein Hurensohn.
to Bíte, beít, v. a. beißen, zer-
beißen; fränken; betrügen;
— S. ein Biß; ein Betrug, der
Röder; ,r, S. ein Weisser;
ein Betrüger; ,ing, S. eine
Schnacke, Wosse; Betrug;
,ly, ad. beißend.
Bíts, bits, S. zwey lange Hölzer
zum Festmachen des Ankerseils;
die Betinaehölzer.
Bittácle, bittäcl, S. das Gehäus
des Compasses.
Bítter, bittör, a. bitter, herb;
traurig; v. a. erbittern; to
— the cable, das große Schiffs-
seil winden; ,ly, ad. ,nefs,
S. — vetch, die Rosswicke;
— gourd, Koloquinthen; —
end, das Ankerthau um die
Beting; — wort, Enzian.
Bíttérn, bittérn, S. eine Rohr-
dommel; the brown —, der
braune Reiher.
Bítúmen, bitjumen, S. Erdpech.
Bítúminous, bitjuminos, a. berg-
harzig.
Bívalve, beivälw, a. zweyschalig.
Bízarre, bisärr, a. seltsam, unge-
reimt. — S. eine Art Melken.
to Bláb, bläbb, v. a. ausplau-
dern, erzählen; — S. ein Plau-
derer, Schwäcker.
to Blábbér, bläbbör, v. n. dem
Pferde pfeifen, wenn es stullen
will; — lipped, a. der große
Lippen hat.

Bläck, bläck, a. schwarz; finster, mürrisch, zornig; traurig; — S. die schwarze Farbe; die Schwärze; v. a. schwarz machen; „amoor, „ämohr, S. ein Me-ger, ein Schwarzer; „berry, S. die Brombeere; — bird, S. die Amsel; — browed, braud, a. schwarze Augenbraunen ha-bend; verdrißlich; — bob, bobb, S. der Käfer; — cattle, „Fättl, S. Hornvieh; — earth, „erth, Dammerde; — friar, „freiär, e. Dominikanermönch; — game, „gähm, Schwarzwild-pret; das Hirschhuhn; — guard, „gärd, ein schlechter Kerl; — mail, mähl, Schutgeld; — pudding, Blutwurst; — rents, „rennts, Fruchtzinsen; — spy, „spei, der Teufel; — strap, Portwein; — tail, der Kaul-barsch; — tin, „tinn, Zinner; „ish, a. schwärzlich; „ness, S. die Schwärze; — smith, S. ein Grobschmidt; — work, S. Grobschmidtsarbeit.

to Bläken, bläckfn, v. n. schwarz werden; v. a. schwärzen, an-schwärzen; „ed, p. „ing, S. „ness, S.

Bladder, bläddör, S. die Blase, Blatter; — nut, „nott, S. das Pimpernüsschen.

Bläde, blähd, S. die Klinge; das Blatt; der Kerl; — bone, „bohn, S. das Schulterblatt; a pair of —'s, die Garwinde; — mill, eine Schleismühle; — of a saw, ein Sägeblatt; v. a. mit einer Klinge versehen; v. n. feimen, Blätter bekommen; einher stolziren; — d corn, Ge-treide, das schoßt; — grass, ein Grashalm.

to Bläme, blähm, v. a. tadeln; schelten; — S. Beschuldigung; Tadel; die Schuld; „able, a.

„ful, a. strafbar, tadelhaft; „less, a. tadellos; „lessness, S. die Tadellosigkeit; Unschuld; „worthy, a. tadelnswürdig, schuldig.

to Bläuch, bläusch, v. a. weissen; bleichen; beschönigen; v. n. ausweichen; leise reden; „ed, p. „er, S. „ing, S.

Bländ, bländ, S. sanft, freundlich. Blandiloquence, bländilofwens, S. die Schmeicheln.

to Bländish, bländisch, v. a. schmeicheln, lieblosen; „ment, S. die Liebkosung.

to Blänk, blänk, v. a. auslöschen, vernichten, niederschlagen; — S. ein unbeschriebenes Papier, eine Niete; Blanquett; das Ziel; a. weiß; blaß, bleich, bloß, leer; — verse, S. ein reimloser Vers.

to Blänket, blänkit, v. a. mit ei-ner wollenen Decke zudecken; einen ausspotten; — S. eine wollne Bettdecke; Windel.

to Bläre, blähr, v. n. brüllen, blöcken; lodern.

to Blasphème, bläsfihm, v. a. Gott lästern; „r, S.

Bläspheinous, bläsfihmoss, a. got-teslästerlich; „ly, ad.

Bläspheiny, bläsfimi, S. die Got-teslästerung.

Bläst, bläst, S. das Blasen, der Ton; der Blik; der Brand; die Strafe; „s, S. pl. die bösen Betrer; v. a. vom Brande be-schädigen; zunichte machen; verbrennen; erschrecken; „ing, S. das Sprengen mit Pulver; „ment, S. der Brand, die Ansteckung; — oinement, S. Brandsalbe.

Blätant, blähtant, a. blöckend; schwachhaft.

Bläter, blähter, S. ein Kalb.

to Blätter, blättör, v. a. blöcken,

brüllen; „ation, S. das Geblöck; Getös.
 Blây, blâh, S. eine Bleie, Gründling.
 Blâze, blâß, S. die Flamme, Fackel; die Wunde eines Pferdes; das Gerücht; v. n. flammen, lodern; v. a. bekannt machen, ausbreiten; „er, „ing, S. ein Ausposauner, Verbreiter.
 to Blâzon, blâß'n, v. a. auspuken; zur Schau ausstellen; rühmen; verbreiten; — S. die Wappenkunst; eine Bekanntmachung; das Loben, Anpreisen; „ing, S. „ry, S. die Wappenkunst.
 Blêa, blih, S. die weisse Haselstaude; der Splint; — berry, die Blickbeere.
 to Blêach, blihtsch, v. a. bleichen; v. n. weiß werden, bleichen; „er, „ing, S.
 Blêak, blih, a. bleich, kalt, frostig; — fish, S. ein Weißfisch. „ness, S. die Blässe, die Todtenfarbe; die Kälte; „y, a. blaß, kalt, erfroren.
 Blêar, blihr, a. trübe, dunkel; v. a. das Gesicht verdunkeln, trübselig machen; „edness, S. die Trübseligkeit.
 to Blêat, bliht, v. n. blöcken; — S. das Blöcken; — ring, das Schaafstehlen; „ing, S.
 Blêo, blebb, S. eine Blase, Wasserblase.
 to Blêed, blihd, v. n. zur Ader lassen; v. n. bluten, von sich geben, auslassen; „er, S. ein Aderläßer; „ing, S. das Aderlassen.
 Blêit oder Blâte, blâht, a. blöde, schamhaft.
 to Blêmish, blemmisch, v. a. einen beschimpfen, schänden, entehren; — S. ein Schandfleck; der Schimpf; „ing, S.

to Blénch, blensch, v. n. sich entsetzen, weichen; v. a. hindern.
 to Blénd, blend, v. a. vermischen, vermengen.
 to Blenk, Blenky, v. n. etwas schmecken.
 Blenny, blenni, S. d. Schleimfisch.
 to Bléfs, bleß, v. a. segnen, beglücken; God blefs you —, lebet wohl! „ed, a. beglückt, beseligt; „edly, ad. glücklicher Weise; „edness, S. die Glückseligkeit; „ing, S. der Segen.
 Blight, bleit, S. der Mehlthau; v. a. durch Mehlthau verderben; zu Grunde richten, schaden; „y, a. voller Mehlthau.
 Blind, bleind, a. blind, dunkel; v. a. blenden, verfinstern; — S. die Blendung, Täuschung, die Blende; „ly, ad. blindlings; „ness, S. die Blindheit; — cheeks, „tschihfs, der Hindere; — side, die schwache Seite; pur —, a. kurzsichtig; sand —, übersichtig; — man's buff, blinde Ruh; — wall, eine Wand ohne Fenster; — weed, die Ackerplatterbse; — worm, die Blindschleiche.
 to Blindfold, v. a. durch's Verbinden der Augen das Sehen benehmen; a. mit verbundenen Augen.
 to Blink, blink, v. n. blinzeln; — S. ein Bruch; „ard, S. ein Blinzler; „ing, S.
 Blífs, bliss, S. die Glückseligkeit, Wonne; „ful, a. glücklich; „fulness, S. die Glückseligkeit.
 to Blíssom, blíssom, v. n. geil seyn, bocken.
 Blíster, blístör, S. eine Blatter, Blase; v. a. Blasen ziehen, schwären.
 Blíth, bleith, a. fröhlich; „ly, ad. „someness, S. die Fröhlichkeit; „some, a. lustig, aufgeräumt.

Bldach, blohtsch, S. eine Blatter.
to Bldat, bloth, v. a. anschwellen,
blähen; v. a. aufschwellen;
,,ed, p.

Blöatednefs, blohtedneß, S. das
Anschwellen, die Geschwulst.

Blöbber, blabber, S. eine Was-
ferblase; „lip, eine dicke Lippe.

Blöb-cheeked, blabtschibts, a.
pausbackig.

Blöck, black, S. ein Block, Block,
Rolle; single —, einschiebiater
Block; double —, zweischiebig-
ter; long tackle —, Violins-
block; shatch —, Kinnback-
block; top —, Stengenwind-
block; quarter —, Fußblock;
— tin, Blockzinn; — wood,
Brasilienholz; v. a. den Zu-
gang versperren, hindern, ein-
schließen; — house, S. ein Ge-
fängniß; — head, S. ein Töl-
pel; „ish, a. tölpisch, unge-
schickt; „shnefs, S. die tölpi-
sche Art.

Blockade, blackfähd, S. die Block-
fader; v. a. einschließen.

Blömary, blammäri, S. das Frisch-
feuer.

Blöod, blodd, S. das Blut, der
Saft; v. a. blutig machen;
Blut lassen; erbittern, erhitsen;
„ily, ad. blutigierig, grausam;
„inefs, S. die Blutgierigkeit,
Mordlust; „less, ad. blutlos,
lebloß; „ing od. — pudding, S.
eine Blutwurst; — letter, S.
Aderlasser; — hound, S. der
Schweißhund; — shot, ad.
vollblütig; — shed, S. das
Blutvergießen; — shedder, S.
ein Blutvergießer, Mörder;
— suck, S. ein Blutigel.

Bloody, bloddi, a. blutig; —
flux, „floods, S. die rothe
Ruhr; — minded, „meinded,
a. blutigierig.

Blöom, bluhm, S. die Blume,

Blütthe; ein Stück Rotheisen;
v. n. blühen; „ing, S. „y, a.
voller Blütthe.

Blöre, blohr, S. das Blasen des
Windes.

Blöom, blassom, S. eine Blü-
the; v. n. blühen; „ing, S.

to Blöt, blatt, v. a. auslöschen;
beflecken, verunehren, schän-
den; durchschlagen; verdun-
keln; — S. „ing, S. eine Aus-
löschung; ein Fleck, ein Schand-
fleck; ein blasser Stein; „ting
paper, S. Löschpapier; — bott-
le, die Kornblume; — tape,
blauer Zwirn; (Brantwein.)

Blötch, blatsch, S. eine Blatter
auf der Haut, eine Finne.

to Blöte, bloht, v. a. räuchern,
(als Fleisch) v. n. aufschwellen;
„ed, p. „ing, S. „d herrings,
Bücklinge.

Blötednefs, blohtedneß, S. die
Geschwulst.

Blöw, bloh, S. ein Stoß, ein
Schlag; die Blütthe; der An-
griff; Wurf, Streich, Stich;
v. n. blasen, wehen, schnau-
ben; beschmeißen; — up, v. a.
und n. auffliegen; anblasen;
stolz machen; in die Luft spreu-
gen; verrathen; — his nose,
sich schneuzen; v. a. blasen;
aufschwellen; ausbreiten, blä-
hen; „ing, S. „er, S. ein
Bläser, Zinnschmelzer; — point,
„paint, S. ein Kinderspiel.

Blöwzy, blaußi, a. von der Son-
ne verbrannt, schwarzbraun.

Blúb, blobb, a. aufgeblasen; —
checked, pausbackig.

to Blúbber, blobbör, v. n. und a.
heulen, sich die Backen davon
aufschwellen; — S. das dicke
Maal; Fischthran; Speck; —
lipped, großlippich.

Bludgeon, blodschon, S. ein

Kurzer unten mit Blei beschlagener Prügel.

Blüe, blju, a. blau; — S. das Blau; — Apron, „ähpron, S. das Schurzfell; — black, Reißkoble; — glafs, Schmalte; — bell, — bottle, S. die Kornblume; — plomb, „plomm eine Kugel; v. a. blau färben; beschämt, bestürzt machen; „ifh, a. bläulich; „ifhnefs, S. blaßblaue Farbe; „ed, a. verwirrt, bestürzt; „nefs, S. die blaue Farbe.

Bluff, bloff, a. aufgeschwollen, dick, häßlich, übermüthig; „nefs, S. die Wellheit; Plumpheit.

to Blüffe, blofft, v. a. die Augen verbinden; „r, S. ein Schenk-wirth.

to Blünder, blondör, v. n. und a. sich gröblich irren; zuplaken, übereilen; sich einmischen; — S. eine grobe Uebereilung, ein Schnitzer, Pudel; — bufs, S. ein Doppelhaken; ein Tölpel; „ing, S. die Unbesonnenheit; „er, S. ein Tölpel, Sudler; „head, S. ein Dummkopf.

Blünk, blonk, S. das ungestüme Wetter.

Blunkét, blonfett, S. Hellblau.

Blünt, blont, a. stumpf; plump; — S. ein Kappier; v. a. stumpf machen; schwächen; „ifh, a. etwas stumpf; „ly, v. a. stumpf, tölpisch; „nefs, S. die Stumpfheit; die Plumpheit.

Blür, blor, S. ein Flecken; v. a. bestrecken, verdunkeln.

to Blürr - out, blort aut, v. a. herausplaken.

to Blüfh, blofch, v. n. erröthen, sich schämen; blühen; — S. das Erröthen; „y, a. roth, beschämt.

to Blüfter, blostör, v. n. brausen, sich aufblasen; toben, poltern;

— S. ein großes Geräusch; der Tumult; „er, S. ein Prabler; „ing, S.

Blüsteous, blosteoff, a. lärmhaft, ungestümm.

Bö, buh, intj. ein schreckhaftes Wort, buh! hu!

Böa, bohä, S. die Riesenschlange; the military —, die Frieselschlange.

Böar, bohr, S. ein Eber; „ifh, a. säuisch.

Böard, bohrd, S. ein Bret; eine Tafel; der Tisch, die Kost; das Bord oder Berdeck eines Schiffes; v. a. täfeln, dielen; entern, anpacken; v. n. Kostgänger halten; in die Kost gehen; — trade, S. das Handelsgesicht; — wages, Kostgeld; „er, S. ein Kostgänger; the council —, der Geheimderath.

Böarding, bohrding, S. das Dieben, Täfeln; Entern; der Gerichtshof; — place, das Speisehaus; — of agriculture, die Ackerbaugesellschaft; — school, eine Kostschule, eine Pension.

to Böast, bohst, v. n. prahlen, vergrößern; v. a. erheben; wuchern; — S. die Prahleren, Ruhmredigkeit; „er, S. ein Prabler, Großsprecher; „ful, großsprecherisch; „ing, S. „ingly, bohstringli, ad. prahlerischer Weise.

Böat, boht, S. ein Boot, Machen, Fähre; a Passage —, ein Marktschiff; the long —, eine Barfasse; „bill, der Hohlshuabel; „ion, bohähsch'n, S. das Getös, Knallen.

Böatswain, bohtswän, S. der Hochbootsmann.

Böb, bab, S. ein Schlag; ein Stuß; das Gehänge; die Stacheln; v. a. schneiden; zuzuzen; schlagen; verhöhnen; be-

trügen; v. n. hammeln, herabhängen; „ish, a. nett, züchtig; - tail, — tähl, S. ein Kurzschwanz; ein Verschnittener; ein liederliches Weib; — wig, eine Stupperücke; an earth — ein Regenwurm.

Böbbin, babbin, S. die Spuhle, Klöpselholz, Spindel; — work, geklöpselte Arbeit, Spiken.

Böbbing, bäbbing, S. das Schneiden; Hammeln; Schlagen; Schnellen; Spotten.

Böccasine, bacckasin, S. feine Steifleinwand.

Böces, bohses, S. Gardellen.

Böckelet, baccklet, S. der langgeflügelte Habicht.

to Böde, bohð, v. a. u. n. ahnden, vorbedeuten; „ment, S. die Vorherbedeutung.

to Bödge, badsch, v. n. fehlen, stüßig werden.

Bödice, baddis, S. eine Schnürbrust, Leibchen.

Bödkin, baddkin, S. die Ahle, Pfrieme, Schnürnadel.

Bödy, baddi, S. der Leib, Körper; der Rumpf, Stamm; ein Mensch; der Inhalt; v. a. bilden, gestalten, verkörpern; „less, a. körperlos; „ly, a. körperlich; — clothes, S. pl. eine Pferddecke; — snatcher, Häfcher; some —, jemand.

Bög, bagk, S. der Morast, Sumpf; „gy, a. morastig; — trotter, „trattör, S. Bewohner eines sumpfigen Landes; — bean, Viberklee; — house, S. der Abtritt.

Böggart, baggärt, S. das Gespenst.

to BöGGLE, baggkl, v. n. unschlüssig seyn, wanken; sich verstellen; — boe, „boh, S. der Feldpopel; „er, S. ein Zweifler, furchtsamer unentschlüssiger Mensch.

Böh, Bohëa, bohih, S. der Theebuh.

Boiguacu, boigkähku, S. die Abgottschlange.

to Boil, bäil, v. a. u. n. kochen, sieden; „ary, S. eine Salzforte, Siederey; „er, S. ein Kocher; ein Kochkessel; „ing, S. das Sieden; „ling - well, S. ein Springbrunnen.

Boilerous, bäieteros, a. stürmisch, ungestüm; „ly, ad. „ness, S.

to Böke, bohk, v. n. sich morgen, übergeben.

Bölary, bohläri, a. thonartig.

Böld, bohld, a. kühn, dreist, mutthig, frei; „ly, ad. freimüthig, beherzt; „ness, S. die Unerforschlichkeit, Zuversicht; — face, die Frechheit, Kühnheit.

to Bölden, bohld'n, v. n. sich erkönnen. v. a. dreist machen.

Böle, bohl, S. Bolus; der Stamm; Becher; — of a pipe, der Tobackskopf.

Böling, bohling, S. ein Drehseil.

Böll, bohl, S. ein runder Stengel (von Glash); Getraidemaß. v. n. Stengel bekommen; — snipe, das Rothbeinchen.

Bollards, bohlärds, S. die Dalben, Rüßen, Bündel.

Böllmong, bohlman, S. der Buchwäizen.

Bölster, bohlstör, S. ein Polster, Rüßen; v. a. den Kopf auf ein Rüßen stützen; mit einer Compresse die Wunde zusammenhalten; „ing, S. das Polstern.

Bölt, bohlt, S. ein Pfeil; ein Niegel; ein Fleck; ein Volzen; — rack, Tackbolzen; v. a. zuriegeln; fesseln; befestigen; sieben; v. n. schnell wie ein Pfeil herausspringen; - (out,) herausplazen; — (in), hinein stürzen; „ing, S. „ed, a. - head, ein Distillirkolben; — rope, der Segelsaum; „er, S. ein

Mehlbeutel; Sieb; „ing house, S. ein Beutelhaus; — hutch, S. der Beutelkasten.

Bomb, bomm', S. eine Bombe; Knall; — ketch, — vessel, S. eine Bombardiergalliotte; — proof, a. bombenfest; „ilation, S. das Krachen; v. a. bombardiren, beschießen.

to Bombard, bommbärd, v. a. mit Bomben beschießen; — S. eine Kanone; „ment, S. „èr, S. ein Bombardirer, Feuerwerker.

Bombast, bommbäst, S. Barchet; der Schwell; Bombast; a. hochtrabend.

Bömbel-bee, bommbelbih, S. eine Hummel.

Bombasin, bombäsihn, S. eine Art seidner Kreppstohr oder Barchet.

Bombus, lambos, S. das Poltern (im Bauche).

Bond, band, S. das Band; die Verbindung; die Schuldverschreibung oder Handschrift; Verhaftung; — a. gebunden, gefangen; „age, S. die Dienstbarkeit, Gefangenschaft; — fervant, „servant, S. ein Dienstknecht; — service, „servis, S. der Dienstzwang, die Leibeigenschaft; „sman, bandsmann, S. ein Bürge; ein Leibeigner.

Bón, ban, S. der Kaffeebaum.

Bónage, bohnädich, S. das Gebein, Rückrad.

Bonásus, bonähsoß, S. der Auerock.

Bonchrétien, bonkréttschihn, S. eine Art Birnen.

Bòne, bohn, S. das Bein, der Knochen; ein Würfel; v. a. entknochen; — flower, S. die Gänseblume; — glue, S. Knochenleim; — lace, S. Spitzen von Zwirn; „less, a. knochenlos.

to Bóneset, bohniset, v. a. einen Knochen wieder einrenken; „ing, S. „er, S. der Wundarzt.

Bónfire, bonnfeir, S. ein Freudenfeuer.

Bongrâce, bonngräs, S. das Sonnenhütchen.

Bónnet, bonnet, S. eine Mütze, Kappe; ein kleines Nebensegel.

Bónnily, bonnili, a. aufgeweckt, lebhaft, belebt.

Bónniness, bonniness, S. die Munterkeit; Wohibeleibtheit.

Bónny, banni, a. hübsch, lustig.

Bóny, bohni, a. beinigt, knochigt.

Bóoby, buhbi, S. ein Tölpel; der Seestorch; — hutch, S. eine einspännige Chaise.

Bòok, buß, S. ein Buch; the little red —, der Staatskalender; a stitched —, ein broschirtes Buch; to be in one's —, schuldig seyn; v. a. in ein Buch eintragen; — binder, „binder, S. ein Buchbinder; — keeper, S. ein Buchhalter; „ish, S. den Büchern ergeben; „seller, S. ein Buchhändler; — felling, S. der Buchhandel.

Bdom, buhm, S. ein Schlagbaum; ein Spierer, Querstange; der Spieß, die Wacke; — sail, das Giecksegel; jib — der Klüverbaum; square sail —, der Brecktrag; v. a. die Segel aufspannen; „ing, S. das Ausspannen mit allen Segeln.

Bdon, buhn, S. eine Gabe, Geschenk; a. lustig, munter, gefällig.

Boonk, buhonk, S. die kleine Rohrdommel.

Bodps, buhps, S. der Hautengfisch.

Bodr, buhr, S. ein Bauer; — worm, S. Holzwurm; „ish, a. häurisch, grob; „ly, a. „ness, S.

Bdord, bubrd, S. ein Schertz.
 Böose, buhs, S. ein Ochsenstall;
 v. n. zehen.
 to Bdot, buht, v. a. nützen, die-
 nen; die Stiefeln anziehen;
 — S. ein Stiefel; der Vor-
 theil; die Bente; der Kutsch-
 bock; to —, obendrein, „ed,
 a. gestiefelt; — catcher, S.
 der Hausknecht; Stiefelpu-
 ker; — jack, der Stiefel-
 knecht; — hose, Stiefelstrüm-
 pfe; — strap, die Struppe; —
 tree, S. ein Stiefelholz.
 Bdoth, buhth, S. eine Bude;
 „leis, a. unnütz, vergeblich.
 to Bdothale, buhthähl, v. a. er-
 beuten, plündern, rauben;
 „r, S. „ing, S.
 Bdot, buhri, S. die Bente, Raub.
 Bopèep, (to play at) bohpihp,
 auf der Lauer liegen; lieb-
 äugeln.
 Boráchio, borätscho, S. ein Säus-
 fer; ein lederner Weinschlauch.
 Bördel, bardel, S. ein Bordell.
 Börder, bardör, S. der Rand,
 Saum; das Gestade; die Grän-
 ze; Einfassung; v. a. einfas-
 sen; v. n. angränzen, nahe an-
 stoßen; „er, S. ein Bewohner
 der Gränzen; „ing, S. —
 fervice, Tafelgeld; — halfpen-
 ny, das Marktgeld.
 to Börd - rage, bardrähtsch, v. a.
 die Gränzen plündern.
 Bördure, barduhr, S. der Saum.
 to Böre, bohr, v. a. bohren; —
 S. ein Loch; das Calibre; der
 Bohr; „able, a.
 Boreal, borial, a. nördlich.
 Boreas, bohriäs, S. der Nord-
 wind.
 Börn, barn, a. geboren; p. pass.
 getragen.
 Borough, borro', S. ein Markt-
 flecken; — head, ein Deputirter.
 Börrel, barrel, S. ein gemeiner
 Kett.

to Bórrrow, barro, v. a. borgen,
 entlehnen; — S. das Geborg-
 te; „er, S. der Schuldner;
 „ing, S. das Borgen.
 Bóicage, basfädsch S. e. Gebüsch.
 Bósky, basfi, a. buschig, waldig.
 Bósom, busom, S. der Busen,
 die Brust, das Herz, der Schoß;
 v. a. geheim halten; verber-
 gen; — (up), beherzigen; —
 sin, S. die Lieblingsfünde; —
 thief, ein Hausdieb.
 Bósquet, basket, S. ein Hain,
 Lustwäldchen.
 Bóls, bas, S. ein Buckel; „age,
 der Vorsprung.
 Bósvcl, baswel, S. Fußangeln.
 Bótanic, battännick, a. bota-
 nisch, pflanzenartig; „s, Bo-
 tany, battänni, S. die Kräu-
 terkunde.
 Bótanist, battännist, S. der Pflanz-
 zenkenner.
 Bótanólogy, battänalodschi, S.
 die Pflanzenlehre.
 to Bótch, batsch, v. a. flicken,
 ausbessern; verhunzen; — S.
 eine Geschwulst, Geschwür;
 ein Glickfleck; „er, S. ein Glick-
 schneider; „ing, S. „y, a.
 Bóte, boht, S. die Geldbuse;
 das Wehrgeld.
 Bóth, both, a. beide; — and, so-
 wohl — als.
 Bóts, bats, S. pl. Engerlinge.
 Bótt, batt, S. ein Klöppeltissen.
 Bóttle, battl, S. eine Flasche;
 Bündel; v. a. in Flaschen fül-
 len; binden; „ed, a. aufge-
 füllt; — screw, s. fruh, S. ein
 Korkzieher; — companion, S. ein
 Zechbruder; „er, S. der Kel-
 lermeister.
 Bóttock, bottock, S. der Hindre,
 Arschbacken.
 Bóttom, battom, S. der Boden,
 der Grund; ein Abenteuer;
 ein Schiff; der Kiel; die He-
 fen; der Knaul; der unterste

Theil einer Sache; v. a. gründen; wickeln; „less, a. grundlos.
 Bóttomry, lattommri, S. das Vorgen einer Summe Geldes auf ein Schiff, die Bodmeren.
 Bouđ, baud, S. der Kornwurm
 to Bouge out, buhdsch aut, v. n. aufschwellen.
 Bough, bau, S. ein Ast, Zweig.
 Bought, bacht, S. eine Flechte, ein Gelenk, ein Bug.
 Bóulter, bohltör, S. ein Haarsieb; Mehlbeutel; — wall, eine Lehne; der Steindamm.
 to Bouñce, bauns, v. n. frachen, springen; pechen; prahlen, sich rühnen; tapfer seyn; — S. ein Snall; die Prahleren; „r, S. „ing, S. das Vochen, Prahlen, Erringen; Bouñcing-lafs, ein dickes Weib.
 to Bouñd, baund, v. a. begränzen; v. n. springen, zurückspringen; gehen, wandern; — S. eine Gränze; ein Sprung; das Abprallen; a. bestimmt; begränzt; „ary, S. ein Gränzstein, Fluhrstein; „er, S. ein Ausmesser, Feldmesser; „less, a. unbegränzt; „lessness, S.
 Bouñg, bong, S. ein Geldbeutel; — Nipper, „nipper, S. ein Beutelschneider.
 Bouñteous, bauntschjos, a. gutthätig, wohlthätig; „ly, ad. „ness, S.
 Bouñtiful, bauntifull, a. gutthätig; „ness, S.
 Bouñty, baunti, S. Wohlthätigkeit, Freigebigkeit, Großmuth; — money, eine Prämie.
 to Bouřd, baurd, v. n. scherzen, spaßen.
 to Bouřgeon, borřdschon, v. n. ausschlagen, sprossen.
 to Bouřse, buhs, v. n. zechen; „y, p. betrunken.
 Bouř, baut, S. die Reihe; ein Vorfall, Ereigniß; at one —

auf einmal; a merry —, ein frohes Gelag.
 Bóutant, buhtánt, S. ein Strebepfeiler.
 Bóutefeu, buhtfju, S. ein Mordbrenner.
 Bouřs-rimes, buhtsreims, S. Endreime.
 to Bów, bau, v. a. biegen, krümmen, neigen; v. n. sich bücken, beugen; — S. der Bogen, der Bügel; Ast; das Joch; die Verbeugung; die Schleife; „ed, p. -bearer, der Korfläufer; — man, S. der Bogenschütz; — net, das Fischernetz; — sprit, das Bugspriet; — string, die Senne; — legged, a. frummbeinig.
 to Bówel, hael, v. a. die Eingeweide herausnehmen, ausweiden; „s, S. die Eingeweide; das Mitleid.
 Bówel, bauör, S. eine Sommerlaube; die Wölbung; Mastkorb; v. a. einschließen, umgeben; best —, der Dagesanker; small —, der Tauanker; „y, a. voller Lauben.
 to Bówge, bausch, v. a. durchbohren, durchschießen.
 Bówl, bohl, S. ein Napf, Schale, Becken; eine Kugel; ein Mastkorb; die Höhle; v. a. kugeln, kegeln; „ed, a. geschoben; „ing, S. „er, S. to play at bowls, Kegel schieben; „der store, der Kieselstein.
 Bówline, baulein, S. das Seitensegel; die Bolinie.
 Bówling, bohling, S. das Kegeln; — green, „grün, S. ein grüner Kegelplatz.
 Bówler, bauřor, S. ein Einnehmer, Rentmeister.
 Bówyer, bohjehr, S. ein Bogenschütz; ein Bogenschütze.
 to Bówze, baus, v. n. zechen; ziehen.

Bóx, box, S. Buxbaum; die Kiste; der Sitz; eine Schachtel; Büchse; eine Loge; ein Schlag; die Schraubenmutter; v. a. in eine Schachtel einschließen (mit up oder in); mit der Faust schlagen, backsen; — iron, S. das Platteisen; — thorn, Kreuzdorn; „ing, S. der Faustkampf; das Anzapfen eines Baums; „er, S. „en, a. von Buxbaum; a box on the ear, eine Ohrfeige.

Bòy, boy, S. ein Knabe, Bube; v. a. Kinderen treiben; „ish, a. jugenhaft; „ness, S. „ism, boyism, S. die Kinderen.

Boyhóod, boyhood, S. das Knabenalter.

Brábble, brább'l, S. der Streit, Zank; v. n. zanken; „er, „ing, S.

Bráce, bráhs, S. ein Band; eine Klammer, ein Haken; das Geschirr; die Rüstung; Verstärkung; ein Paar; pl. Segelstricke, Brassen; v. a. bürden, schnallen, befesten, schnüren.

Brácelet, bráhslet, S. ein Armband; ein kleiner Spürhund.

Brácer, bráhsör, S. eine Binde; Gürtel.

Brách, brátsch, S. ein Jagdhund, Beze.

Bráck, bráct, S. der Bruch, die Lücke; der Mangel, Fehler; „ish, a. salzig, bract; „ness, S. salziger Geschmack; — man, S. der Brahmin.

Brácket, bráctfit, S. eine Leiste; Klammer; — faced, a. häßlich.

Brád, brádd, S. der Dielen Nagel.

to **Brág, brágt,** v. n. prahlen; — S. die Prahlerei, der Stolz;

„gart, a. „ger, S. „gaddochio,

brágtádohschio, S. ein Groß-

prabler; „gardism, „färdism,

S. die Großsprecheren, Ruhm-

redigkeit; „ly, ad. schön, hübsch.

Brágget, bráctet, S. ein gemischtes Getränk; der Meth.

to **Bráid, bráhd,** v. a. weben, flechten; — S. eine Flechte; Gewebe.

Bráils, bráhls, S. pl. Segelbänder.

Bráin, bráhn, S. das Gehirn; Gedächtniß; v. a. das Gehirn ausschlagen; beyond —, über den Verstand; háir — ed, leichtsinnig; shittle — ed, wankelmüthig; „ish, a. grimmig, wüthend; „less, a. gehirnlos; wahnsinnig; — pan, S. die Hirnschale; „sick, a. krank am Gehirn oder Verstande; „ly, ad. „ness, S. Wahnsinn.

Bráit, bráht, S. ein ungeschnittener Diamant.

Bráke, bráht, S. Farrenkraut; ein Brombeerstrauch; eine Breche; ein Bactrog; die Bremse; eine Armbrust; das Gebiß; to — hemp, v. a. Hanf brechen.

Bráky, bráhki, a. dornicht, flachlicht.

Brámble, brámb'l, S. ein Brombeerstrauch.

Brámbling, brámbblind, S. der Waldsinke; — net, e. Finkenetz.

Brán, brán, S. Nlehen; — faced, voll Sommersprossen.

Bráñch, bráñsch, S. ein Ast, Zweig; das Geweih; „es, of a bridle, die Stangen an einem Pferdegebiss; v. a. in Zweige abtheilen; v. n. sich in Aeste ausbreiten; absondern; ausbreiten; „ed, a. zweigig, geblümt, gestickt; „er, S. der Stammvater; ein junger Habicht; „ery, S. die Vollständigkeit; „iness, S. „ing, S. „less, a. fahl; „y, a. voller Zweige, ästig.

Bránd, bránd, S. ein Brand; Brandmal; Donnerkeil; die Fackel; — goose, die Rothgans; — iron, „eiörn, das Brand-

eisen, der Dreifuß; — new, „nju, a. ganz neu; „ing, S. das Brandmarken; „ding, S. der Spuhlwurm; v. a. brandmarken.
 to Brándish, brändisch, v. a. schwingen, gebrauchen.
 Brándy, brándi, S. Brauntwein.
 to Brágle, bränggl, v. n. streiten; — S. „ment, der Zank, Hader.
 Bránk - urfin, brántorfin, S. Bärenflau.
 to Brásc, bráhs, v. a. in Querekreuze theilen.
 Brášer, brášschör, S. der Kupferschmidt, die Rohrsanne.
 Brásil, brášsil, S. Brasilienholz.
 Brás, brás, S. Erz, Kupfer; — yellow, Messing; — ore, Galmei; a. ehern; „et, brásset, S. eine Armwehr; „y, a. ehern, kupfern; unverschämt.
 Brát, brätt, S. ein Abkömmling; ein Balg; die Brut; eine grobe Leinwandschürze.
 Bravádo, brávähdo, S. die Prahlerei.
 Bráve, bráhw, a. brav, tapfer; edel; — S. ein Großsprecher; Wagehals; v. a. Trost bieten; prahlen; „ry, S. die Tapferkeit, der Muth; Hohn.
 Brávo, bráwo, S. ein Mordmörder, Bandit.
 to Bráwl, brahl, v. n. zanken, lärmern. — S.
 Bráwn, brahn, S. ein Eber; Welfleisch; das Fleischige, die Korpulenz; „er, S. ein Schlachtschwein; „iness, S. die Härte, Stärke; „y, a. fleischig, verb, fest.
 to Bráy, bräh, v. a. stoßen, reiben; v. n. wie ein Esel schreien; — S. das Geschrei, der Risten; „er, S. der Schreier; die Reule; der Reiber; „ing, S. das Schreien; Zermalmen, Zerstoßen.

Bráyl, bräh, S. der Magen der Falken.
 to Bráze, bráhs, v. a. mit Metall oder Kupfer löten; abhärten; „n, a. von Erz, Metall; — faced, unverschämt; v. n. unverschämt seyn.
 Brázier, bráhejer, S. ein Kupferschmidt; s. Brášer.
 Breách, bríhtsch, S. ein Bruch; die Lücke.
 Breád, bredd, S. Brod; Unterhalt; household —, Hausbäckereibrod; ammunition —, Kommissbrod; — shipper, „tschípper, S. ein Bäckerbursche; sow —, Erdapfel; Trüffeln; v. a. backen; Brod einschneiden.
 Breádh, bredth, S. die Breite; Weite.
 to Breák, breh, v. a. u. n. brechen, trennen; abrichten; zähmen; zerreißen; schwächen, entkräften; bankrottiren; — ground, pflügen; — forth, unterbrechen; hervorbrechen; — in, einfallen, eindringen; — with one, sich losmachen; — up, eröffnen, zertheilen; aufhören; — a jest, spassen; — a horse, ein Pferd zureiten; a broken Officer, ein abgedankter Offizier; — S. der Bruch, die Oeffnung; der Anbruch; der Zwischenraum, die Pause; „er, S. „ing, S. — shins, das Geld borgen; — up a deer, einen Hirsch auswirken; — wind, einen fahren lassen.
 to Breákfest, brekfäst, v. n. frühstücken; — S. das Frühstück.
 Bréam, bríhm, S. die Bleue; v. a. ein Schiff reinigen.
 Breást, brest, S. die Brust; das Herz; das Gewissen; — casket, die Raabänder; — cloth, der Brustlax; — fast, das Zugtau; — knot, die Brustschleife; — rope, das Masttau; — plate,

der Brustharnisch; — work, die Brustwehr.
 Breáth, breth, S. der Athem; die Erholung
 to Bréathe, brihth, v. a. u. n. athmen, blasen, ausblasen, duften; lüften, öffnen; beleben; „er, S. „ing, S. ein Seufzer; „less, a. athemlos.
 Brée, brih, S. eine Bremse, Wespe.
 Bréech, brihtsch, S. der Steiß; Unterleib; die Schwanzschraube; v. n. einem Hosen anziehen; den Hintern peitschen; „es, S. die Hosen.
 to Bréed, brihd, v. a. u. n. zeugen, gebären; erziehen, entstehen, hervorbringen; ernähren; unterrichten; — S. die Zucht, Herkunft, Schlag, Rasse, Brut; „er, S. Erzieher; die Gebäuerin; „ing, S. das Hervorbringen; die Erziehung; Lebensart; der Stand; — bate, S. der Friedensführer.
 Bréeze, brihs, S. eine Wespe; s. Brée.
 Bréeze, brihs, S. ein kühles Lüftchen.
 Bréezy, brihzi, a. lustig.
 Brème, brihm, a. grausam, streng.
 Bréth, brest, S. die Hohlkehle; — sumner, die Unterlage.
 Brét, brett, S. die Scholle.
 Brève, brihw, S. eine Note; das Breve.
 Bréviary, brihwiähri, S. der Auszug, das Brevier.
 to Bréviare, brihwiät, v. a. abfürzen, verkürzen.
 Bréviature, brihwjättschur, Brevity, brihwiti, S. die Abkürzung, die Kürze.
 to Brèw, bruh, v. a. brauen; mischen; veranstalten, anstiften; — S. das Gebräude; „ing, S. das Brauen; „er, S. der Brau-

er; „age, S. das Getränk, die Mischung; „is, S. Brodsuppe.
 Briar, breiär, S. ein Brombeerstrauch.
 to Bribe, breib, v. a. mit Gelde bestechen; — S. die Bestechung, Geschenk; „ry, S. das Bestechen.
 Brick, bricf, S. ein Backstein, Siegelstein; v. a. mit Ziegeln mauern; — clay, — earth, Ziegelerde; — dust, Ziegelmehl; — kill, Ziegelofen; — layer, der Maurer; — maker, der Ziegelstreicher; — killn, die Ziegelschneide.
 to Bricken, bricf'n, v. a. sich brüsten.
 to Brickol, bricfal, v. n. widerprallen.
 Bridal, breidäl, S. die Hochzeit; a. hochzeitlich.
 Bride, breid, S. die Braut; — man, S. der Brautführer; „groom, S. der Bräutigam.
 Bridewell, breidwell, S. ein Zuchthaus.
 Bridge, bridsch, S. die Brücke, der Steg; — of boats, die Schiffbrücke; — bote, Brückenzoll.
 Bridle, breidl, S. ein Zaum, Zügel; v. a. zäumen, zähmen; v. n. den Kopf in die Höhe halten; „r, S.
 Brief, brihf, a. kurz; — S. die Schrift; Auszug; „ly, a. in wenigen Worten; „ness, S.
 Brier, breier, S. ein Dornenstrauch; to be in — s, in Noth seyn; „ry, a. dornigt, rauh.
 Brig, brigf, S. ein doppelbemahtes Schiff; eine Brigantine.
 Brigade, brigähd, S. Brigade; „er, S.
 Brigand, brigänd, S. ein Straßenräuber; „ine, ein leichtes Fahrzeug.
 Bright, breit, a. hell, klar, glänzend; berühmt; „ish, a. glän-

zend; „ness, S. der Glanz; die Politur.
 to Brighten, breit'n, v. a. erhel-
 len, erleuchten; poliren; ver-
 klären; v. n. hell werden, glän-
 zen; „ing, S. das Poliren;
 „ness, S. die Politur, Glanz,
 Heiterkeit.
 Brigue, briß, S. Zank, Streit.
 Brilliancy, brilljansi, S. der
 Glanz, die Pracht.
 Brilliant, brilljant, a. glänzend.
 Brim, brimm, S. der Rand; die
 Hure; die Brunst; v. a. ganz
 voll gießen; brunsten; v. n.
 ganz voll seyn; „ful, a. bis
 oben voll; „ness, S. „mer, S.
 ein volles Glas.
 Brimstone, brimmstohn, S.
 Schwefel.
 Brimstony, brimmstoni, a. schwe-
 felhaft.
 Brinded, brinnded, a. bunt-
 scheckig, streifig.
 Brindice, Brendice, brinndis, S.
 das Zurrinken.
 Brindle, brinndl, S. die Bunt-
 farbigkeit; die Schecke.
 Brine, brein, S. Salzwasser; die
 See; die Lacke; — pit, die
 Salzquelle; „y; „ish, a. salzig.
 to Bring, bring, v. irr. a. brin-
 gen, herbeischaffen, überliefern;
 hervorbringen; — about, bewir-
 fen; — down, erniedrigen;
 — forth, gebähren; — in, ver-
 helfen; — in guilty, verurthei-
 len; — low, entkräften; —
 off, abbringen, befrenen; — to,
 bändigen; — to pass, ins Werk
 richten; beitreten; — under,
 bezwingen; — up, aufbringen;
 anführen; erziehen; vor An-
 fer liegen; „er, S. „ing, S.
 Brink, bringß, S. der Rand; das
 Gestade.
 Briony, breioni, S. Saunrüben;
 Wintergrün.
 Brise, breis, S. Brachfeld.

Brisk, brisß, a. lebhaft, mun-
 ter, feurig; „ly, ad. fröhlich,
 munter, mätter; „ness, S.
 der Frohsinn, der Muth, die
 Lebhaftigkeit; v. a. anfeuern.
 to Brisk'up, brisßopp, v. n. sich
 aufmuntern, mit Muth angrei-
 fen.
 Brisket, brisßet, S. die Brust ei-
 nes Thieres.
 Bristle, brisl', S. die Borste; v.
 a. die Borsten in die Höhe rich-
 ten; v. n. wie eine Borste auf-
 recht stehen; sich sträuben; „ly,
 a. voller Borsten.
 Brit, britt, S. der Brittisch.
 Britain, brittän, S. Britan-
 nien; ein Britte.
 Brittle, brittl', a. zerbrechlich;
 „less, S.
 Broach, brohtsch, S. ein Brat-
 spieß; eine Drehorael; der
 Stift; „er, S. der Anstifter;
 v. a. anspießen; anzassen; an-
 brechen; erfinden, aushecken;
 auslassen; „ing, S.
 Broad, brahd, a. breit, weit;
 fren; — day, heller Tag; —
 awake, ganz aufgewacht; „ness,
 S. die Breite; — cloth, feines
 Tuch; — pièce, ein Jakobus
 (Goldmünze); — side, „seid,
 die volle Ladung eines Schif-
 fes; Salve; — stone, ein Qua-
 derstein; — sword, ein Pallasch;
 — wise, die Queere.
 to Broaden, brahd'n, v. n. sich
 erweitern, ausbreiten; heller
 werden.
 Brocade, brohfähd, S. Brosad;
 „ed, a.
 Brocage, brohfidsch, S. der Maf-
 lerlohn; Wucher.
 Broccoly, bractfoli, S. Kraut;
 Blumenkohl.
 Brock, bract, S. ein Dachs.
 Brocket, bractßet, S. ein Spießer.
 to Broge, brohdsch, v. a. das Was-
 ser trüben; Alal fischen;

Brögue, brohß, S. ein hölzerner Schuh; die rothwelsche Aussprache.

to Brolder, braidör, v. a. sticken. „y, S. die Stickeren.

Broil, brail, S. der Lärm, Tumult; v. a. und n. braten, rösten; „er, S. „ing, S.

to Bröke, brohß, v. n. mäkeln, trödeln.

Bröken, brohßen, a. zerbrochen, gelähmt; „ly, ad. unterbrochen; — bellied, einen Bruch habend; — winded, feuchend; — meat, der Abhub.

Bröker, brohßör, S. ein Trödler; Mäkler; Gensal.

Brokerage, brohßeridisch, S. das Mäklergeld; der Trödelhandel.

Brómígham, bramídschhäm, S. Kupfergeld, schlecht Geld.

Bróncocole, brankoschl, S. der Dorf.

Brónchus, brankoff, S. ein Kröpfger.

Brónd, brand, S. der Säbel.

Brónze, brons, S. Bronze; Glockenspeise.

Bróoch, bruhßsch, S. ein Kleind, Juweel.

Bródod, bruhd, v. n. brüten; reifen lassen; v. a. schmücken; hervorbringen, ausbrüten; — S. eine Brut; „y, a. brütig.

Bródok, bruhß, S. ein Bach; — urfine, „orsin, S. Bärenflau; v. a. ertragen, verschmerzen.

Bróom, bruhm, S. ein Besen; Ginster; — stoff, Besenstiel; „y, a. voll Psriementkraut.

Bróth, brath, S. Fleischbrühe;

Bróthel, brahdell, S. ein Hurenhaus.

Bróther, brohdör, S. ein Bruder; — in law, ein Schwager; — of the brush, ein Mahler; — of the buskin, ein Schauspieler; — of the coif, ein Rechtsgelehrter; a foster —,

ein Milchbruder; re. „hood, „bud, S. die Brüderschaft; „ly, a. brüderlich.

Brów, brau, S. die Augenbrauen; die Stirn; Spike; die Dreistigkeit; v. a. umgränzen; to — beat, „biht, v. a. grimmig ansehen; — sick, a. niedergeschlaen.

Brówn, braun, a. braun; — paper, Löschpapier; — befs, die Muskete; — sugar, Farin Zucker; — study, das Nachdenken; — george, Remissbrod; — post, ein Querbalken; „ist, der Brownianer; — wort, Braunwurz; „ish, a. bräunlich; „ness, S. die braune Farbe; die Bräune.

Brówse, braus, S. ein Sprößling; — beaft, S. Rothwildpret; v. a. die Sprößlinge abfressen; abspressen, firnissen.

to Brúise, bruhß, v. a. zerstoßen, quetschen; n. S. die Zerstoßung, Wunde, Quetschung; — wort, Wallwurz.

Brúit, bruhß, S. ein Gerücht, Geschren; v. a. aussprengen.

Brún, bronn, S. ein Bach.

Brúnet, bruhnet, S. eine Brünnette.

Brúnion, bronnjon, S. Brunellen.

Brúnt, bronnt, S. ein Angriff; ein Schlag.

Brúsh, brosch, S. eine Bürste; ein grober Anfall; ein Gefecht; v. a. bürsten; ausschlagen; anstreichen; — away, v. n. davon wischen, entziehen; — off, sich aus dem Staube machen; „er, S. ein Bürster; ein volles Glas; „ing, S. das Bürsten; Galoppiren; — wood, S. ein Bündel Reisholz; „y, a. zotticht, rauh.

to Brúste, brustl, v. n. frachen, rauschen.

Brútal, bruhäl, a. viehisch.

to Brütalize, bruchtäleis, v. a. u. n. viehisch machen oder werden.
 Brüte, brucht, S. ein Vieh; a. viehisch, wild; v. a. wild machen; „nefs, S. die Wildheit, Unmenschlichkeit.
 to Brütify, bruchtifei, v. a. viehisch, wild machen.
 Brütish, bruchtrisch, a. viehisch, wild; „ly, ad. „nefs, S.
 Bry'ony, breioni, S. die Zaunrübe.
 Büb, bob, S. ein starkes Bier; „ber, S. die Trinkschale; ein Trinker.
 Búbble, bobbl', S. eine Wasserblase; ein Betrug; „r, S. v. a. betrügen; — up, v. n. aufwallen; sprudeln; — jock, bobblidschact, S. ein welscher Hahn.
 Bubby, bobbi, S. die Brust, Zitze.
 Búbo, bobo, S. eine Wespeule; die Dünning.
 Bubonocèle, bubonosihl, S. ein Hodenbruch).
 Búck, bock, S. die Lauge; Wäsche; der Beck; v. a. mit Lauge waschen; stoßen; v. n. sich paaren (vom Bocke); „et, S. ein Wassereimer; — bean, bihn. Vitterklee; — goat, der Ziegenbock; — basket, der Wäschkorb; — mast, S. Buchmast; „ram, S. Steifleinwand; — — thorn, S. Stachdorn; — weed, Pfennigkraut; — wheat, Buchweizen.
 Búckle, bockl', S. eine Schnalle; eine Haarlocke; v. a. zuschnallen; v. n. spannen, aufmerken; anschniegen; — with one, sich schlagen; — face, S. ein Hahnrey.
 Búckler, bockler, S. ein Schild; ein Beschirmer; v. a. beschirmen, schützen.
 Búd, bod, S. eine Knospe, ein Jährling; v. n. ausschlagen, keimen; v. a. propfen, impfen.

Búddling, boddling, S. das Waschen der Erzte.
 Búdgbarrel, budschbärrel, S. das Pulverfaß.
 to Búdge, bodsch, v. n. weichen, sich regen; a. mürrisch; steif; — S. ein Lammspel; ein Beutelschneider.
 Búfe, buhf, S. der Hund; „s nop, der Hundskopf.
 Búff, boff, S. eine Büffelskaut; blinde Kuh; v. a. stoßen; a. standhaft; zäh; „le, S. der Büffel; „alo, „älo, S. ein Auerockse; — coat, S. ein lederne Collet; — ball, d. Staubschwamm; — branny, S. Hirschtrüffel.
 Búffet, boffet, S. eine Maulschelle; der Schenkstisch; v. a. Maulschellen geben; v. n. sich balgen; „er, S. ein Faustschläger.
 to Búffle, buffl', v. n. in Verlegenheit seyn.
 Búffon, boffuhn, S. ein Possenreißer; v. n. Possen reißen; „ery, S.
 Búg, bog, S. eine Wanze; — hunter, S. ein Tapezier; „bear, S. ein Popanz; v. a. erschrecken.
 Búget, boddset, S. ein lederner Mantel; der Vorrath, Kapital; ein Project; Finanzoperation; opening of the —, die Bekanntmachung derselben.
 to Búgger, boggför, v. a. einen Knaben schänden; wuchern; „er, S. ein Knabenschänder; „y, S. die Knabenschänderen.
 Búggy, boggfi, a. voller Wanzen; — S. eine einspännige Chaise.
 Búgle, biugl, S. ein wilder Ochse; — S. ein Jägerhorn; die Glasforalle; Günsel.
 Búglos, biuglos, S. Ochsenzunge.
 to Build, bild, v. a. bauen, gründen; „er, S. „ing, S. ein Gebäude.
 Built, built, S. die Bauart.

- Balb, bolb, S. eine Zwiebel;
 ,ous, a. zwiebelartig.
 Bolchin, baldschin, S. ein Kalb.
 to Bälge, boldsch, v. n. leck seyn,
 scheitern.
 Bulimy, biulimi, S. das Greßfies-
 her, der Heishunger.
 Bülk, volk, S. ein Klump; die
 Größe, der Umfang; das Gan-
 ze; der Vorsprung; der Klapp-
 tisch; ,er, volkör, S. eine öf-
 fentliche Hure; — head, der
 Verschlag im Schiff; (out) v.
 n. heraußstehen, hervorra-
 gen;
 ,iness, S. Leibesgröße, Sta-
 tur; die Masse; ,y, a. klum-
 picht, groß.
 Bül, bull, S. ein Ochse, Stier;
 die Uebereilung. eine Bulle;
 — bee, S. eine Wespe; — beg-
 gar, S. ein Schreckbild; — dog,
 S. ein Bullenbeißer; — dogs,
 ein paar Pistolen; — feast, S.
 ein Stiergefecht; ,s - feather,
 S. ein Horn; — finch, S. ein
 Bluthuhn; — fly, S. ein Hirsch-
 fäßer; — pizzle, S. der Ochsen-
 ziemer; — trout, S. eine Art
 große Forellen; — weet, S. Tau-
 sendgüldenkrant; — word, S.
 Ammen.
 Bullace, bullis, S. eine Schlehe,
 Ochsenjunge.
 Bullary, bulläri, S. eine Samm-
 lung rathlicher Verordnungen;
 die Siederer.
 Büllel, bullel, S. Klene.
 Bullen, bullen, S. ein Hanffengel.
 Büllet, bullet, S. eine Stückfu-
 gel; — moulds, die Kugelform.
 Bullion, buljonn, S. ein Klum-
 pen Gold oder Silber; die
 Wechselbank.
 Bullock, bullock, S. ein junger
 Ochse; v. n. prahlen, bramar-
 basiren.
 Bülly, bulli, S. ein Großprahler;
 — back, Hurenbeschüßer; —
 gamster, ein Beutelschneider;

- töck, S. ein Menomist; —
 tree, der Zwetschenbaum oder
 Sternapfel; — ruffians, Stra-
 ßenräuber; v. a. einen über-
 täuben; v. n. täufisch seyn.
 Bulrush, bullrosch, S. Schilf oder
 Rohr.
 Bülte, boltel, S. Klene; ein
 Beutel zum feinen Mehl.
 Bulwork, bullworck, S. ein Boll-
 werk; v. a. befestigen.
 Büm, boram, S. der Hintere, Af-
 ter; — baillif, S. ein Scherge;
 — bee, S. eine Wespe; — fidd-
 le, S. der Hintere; — fodder,
 S. der Arschwisch; — bey, bom-
 beh, S. der Unrath, Dünger.
 ,bler, ,blör, S. ein Huren-
 jäger; ,kin, ,finn, S. ein Töl-
 pel; ,kinly, ad.
 Bumbast, bommbäst, S. f. Bom-
 bast. v. a. abprügeln.
 Bump, bommp, S. die Geschwulst;
 Kürbis; v. a. sehr lärmern; sto-
 ßen; — up, v. n. aufschwellen;
 ,er, S. ein volles Glas.
 Bün, bonn, S. ein Kaninchen;
 die weibliche Schaam; ein Fla-
 den.
 Bünch, bonsch, S. ein Buckel;
 eine Beule; ein Bündel; Kno-
 te; Büschel; — out, v. n. in
 eine Beule aufschwellen; —
 backed, a. bucklicht; knotig;
 ,iness, S. das Bucklichtseyn;
 ,y, a. höckericht; — matter,
 S. der Stammkrapp.
 Bündle, bondl, S. ein Bündel,
 Packet; v. a. einpacken.
 Büng, bong, S. der Spunt; v. a.
 zuspünten, verstopfen.
 to Bünge, bongl, v. a. verstüm-
 meln, ungeschickt verwalten;
 — S. ein Schnitzer, Fehler; ,er,
 S. ein Stümper, Wütscher;
 ,ing work, S. die Stümperer;
 — nipper, der Beutelschneider.
 Bünk, bonk, S. virginische Schlan-
 genwurz.

Bunn, bonn, S. der Gladen oder Suchen.

to Bunt, bont, v. n. aufschwellen; — S. das Schwellen; der Bauch eines Segels; „ing, S. das Flaggtuch; die graue Ammer; — snow, die Schneeammer; — reed, die Rohrammer; — foolish, die Zippammer; widow —, die Paradiesammer; „er, S. ein Lumpensammler.

Budy, buai, S. Ankerboye, Wahr-
tonne; — cask, Sonnenboye; can —, Klaphoye; wooden —, die Blockboye; „ancy, S. die Schwimmkraft; „ant, a. schwimmend; v. a. schwimmen; flott machen; — (up) v. a. unterfüßen.

Bur, bor, S. eine Klette; ein einsamer Ort.

Burbot, borrbot, S. der Stachel-
fisch.

Bürden, borrd'n, S. eine Bürde, Last, Ladung; die Schwangerschaft; „ner, S. der Auflader; v. a. beladen, aufbürden; „ous, „some, a. lästig, beschwerlich; „ness, S.

Bürdo, bordo, S. ein Maulthier.

Bürdock, bordack, S. die Klette.

Bureau, bjuro, S. ein Schreibepult.

Bürgage, bordädsch, S. der Bürger-
Lehnzins.

Bürgamot, burgämat, S. die Bergamotte.

Bürganet, borrgänet, S. die Sturmhaube.

Bürgeois, bordschwa, S. ein Bürger; Borgia (eine Art kleiner Schrift).

Bürgeon, bordsch'n, S. der Keim, die Knospe; v. a. ausschlagen.

Bürgefs, bordschef, S. ein Bürger, Wahlbürger; „ship, S. das Bürgerrecht.

Bürgh, borgh, S. ein Flecken; „master, „mäster, S. der Bürger-
gemeister; „er, borrghör, S.

ein Bürger; „ship, S. das Bürgerrecht.

Bürglar, borglär, S. ein Dieb; „ry, S. der nächtliche Diebstahl, Einbruch.

Bürial, borriäl, S. ein Begräb-
niß; Leichenbegängniß.

Bürier, lörrör, S. ein Todens-
gräber.

Bürin, bjurin, S. ein Grabstichel.

to Büril, boril, v. a. walzen, nops-
pen; „er, S.

Bürlesk, borrest, a. kurzweilig, possenhast; — S. — v. a. lächer-
lich machen.

Bürly, borli, a. groß, dick. „ness, S.

to Bürn, born, v. a. u. n. bren-
nen, verbrennen, sich verzehren; — S. ein Brand; Brandmahl;

„ing, S.

Bürnet, bornet, S. die große Wie-
senpimpernell.

to Bürnisch, bornisch, v. a. u. n. glänzend machen oder werden; heranwachsen; sich ausbreiten; glänzen; „ing, S. das Glätten; „ing mountain, ein Vulkan; „ing - stick, bornischingstick, S. ein Polierstahl; „er, S. ein Polirer; Glättzahn.

Bür, börr, S. das Ohrläppchen; der Knopf.

Bürrel, borrel, S. die rothe But-
terbirne; — fly, S. eine Wespe; — shot, S. Schroth.

Bürrow, burro, S. ein Markt-
flecken; Burg; „s, pl. Kanin-
chen; v. a. und n. eingraben, sich verbergen.

Bürse, hors, S. die Börse; „r, S. ein Meut- oder Schakmeister.

to Bürst, borst, v. n. bersten, zer-
springen; ausbrechen; v. a. sprengen, zerbrechen; — S. ein Riß, eine Spalte, Bruch; „ness, S. ein Riß, Bruch.

Bürt, bort, S. die Scholle; „thist-
le, S. die Speerdistel.

Búrton, bort'n, S. die Schiffswinde; das Schiffseil.
 Búry, hörri, S. eine Höle unter der Erde; ein Edelhof; v. a. begraben, verscharren; „ing, S. das Begraben; „ing place, S. der Begräbnisplatz.
 Búsh, busch, S. ein Busch; Büschel; v. n. buschigt werden; „ment, S. das Dickicht; „y, a.
 Bóshel, buschil, S. ein Schefel; — bubbly, bobbi, S. eine vollbrüstige Frau.
 Búfileß, bisfileß, a. müßig.
 Búfily, bisfili, a. geschäftig.
 Búfiness, bisfiness, S. das Geschäft, die Verrichtung, der Beruf.
 Búsk, bosk, S. ein Blankheit.
 Búskin, boskin, S. ein Halbstiefel; der Cethurn.
 Búsky, boski, a. buschigt.
 Búß, boß, S. ein Ruß; ein Fischerboot; v. a. füßen; „ing, S. — napper, boßnapper, S. ein Gerichtsdiener; — napper's kench, der Nachtwächter.
 Búst, host, S. ein Brustbild, Büste.
 Bústard, hostárd, S. die Trappe.
 to Búfle, boßl', v. n. ein Geräusch, großes Wesen machen; — S. ein Geräusch, Aufruhr; „r, S. ein unruhiger Kopf.
 Búfy, bisfi, a. geschäftig, thätig; v. a. beschäftigen; „ness, S. — body, S. ein unruhiger Kopf; — brain, S. ein Projektmacher.
 Bút, bot, cj. aber; sondern; nur; als; — S. die Gränze; — wink, S. der Nibiz; — end, S. der Gewehrkolben.
 Búcher, buttscher, S. ein Metzger; v. a. schlachten, meheln, würgen; „ly, ad. blutig; „liness, S. die Grausamkeit, der Blutdurst; „y, buttschörri, S. das Fleischerhandwerk; die Mehlerei; die Fleischbank; das Schlachtfeld; — bird, S.

der Dorndreher; „s broom, stachlichter Mäusebarm; — steel, der Werkstahl.
 Búler, hottler, S. der Kellermeister; „age, S. die Weinsteuern; „ship, S. das Kellermeisteramt.
 Búment, hottment, S. die Falze.
 Bútschaft, hottschäft, S. ein Pfeil.
 Bútt, bott, S. der Scheibenstand; das Ziel; ein Stoß; ein großes Faß, ein Bottig; v. a. mit dem Kopfe stoßen; „ed, p. begrenzt.
 Bútter, bottör, S. die Butter; v. a. mit Butter bestreichen oder zurichten; — bomp, S. die Rohrdommel; — fly, S. der Schmetterling; — bur, S. Pestilenzwur; — print, S. der Buttertopf; — shag, Butterschnitt; — tooth, ein Vorderzahn; — wort, Schmeermur; „r, S. eine Speisekammer; a. butterig.
 „is, bottöris, S. ein Wirkeisen.
 Búttledor - barley, bottlidor bärli, S. Sommergerste.
 Bútock, bottock, S. eine Hure; der Hindertheil, Hinderbacken.
 Búrton, bort'n, S. ein Knopf; die Knospe; der Segel; der Meerigel; — hole, S. das Knopfloch; v. a. zuknöpfen; kleiden; „er, S. ein Knopfszieher.
 Búttress, botttris, S. ein Strebe- pfeiler; ein Wirkeisen; v. a. stützen.
 Búxom, boßsom, a. lustig, muthwillig; willfährig; „ness, S.
 to Buy, bei, v. irr. a. kaufen; — one, bestechen; „ing, S.
 Búzz, boß, S. ein Geumme, Geschwirre; v. a. u. n. summen, flüstern; „ing, S. — all, alles austrinken.
 Búzzard, bussárd, S. ein Tölpel, ein Vusart; the bald —, der Wespenfresser; the moor —, der Sumpfreiter; the Turkey —, der Kahlkopf.

Búzzet, boſſör, S. ein Ohren-
bläſer.

Buzzy-fly, S. die Blumenbremſe.

By, bei, prp. bei; durch; mit;
von; zu; auf; nach, u. ſ. w.
ad. nahe; vorbei; neben; by
and by, ad. ſogleich; by the
by, im Vorbeigehen; — blow,
S. ein Hurenkind; ein Glücks-
fall; — concernment, beifan-
ferment, S. eine Ex ſode; —
dependence, S. ein Anhang;

— end, S. ein geheimer Zweck;
— laws, S. Nebengeſetze; —
place, S. ein Schlupfwinkel;
— ſack, S. der Mantelſack;
— turns, ad. nach der Rei-
he; — water and by land, zu
Waffer und zu Lande; — the
way off, vermittelt; — the bulk
im Großen; — weſt, ad. weſt-
wärts; — word, S. ein Spruch-
wort.

By'e, bei, S. die Wohnung.

C, fi.

Cabál, Fábál, S. Kabale; die
Kabbala; v. a. ranſiren, heim-
liche Anſchläge machen; „ler,
S. ein Ränkemacher.

Cabaline, Fábálein, a. Pferde be-
treffend; — oil, Stammſett.

Cábaret, Fábbáret, S. die Schenke.

Cábarick, Fábbárick, S. Haſel-
wurz.

Cabárni, Fábárni, S. ein Cereſ-
prieſter.

Cábbage, Fábbidſch, S. Kohl; die
Roſe am Hirschgeweihe; — tree,
S. die Kohlpalme; — worm, S.
die Kohltraupe; v. a. ſtehlen;
v. n. Stauden bekommen, ſich
hauften.

Cábeliau, Fáblijau, S. der Ka-
beliau.

Cábin, Fábbin, S. ein Kabinet;
eine Kajüte; eine kleine Hütte;
v. a. in Hütten wohnen.

Cábinet, Fábbinet, S. ein Kabi-
net, der Schrank; — council,
S. der Staatsrath; — maker,
S. ein Kunſtſcher.

Cable, Fábbl', S. das Ankertau.

Cáblish, Fábbliſch, S. Reißig;
Streu.

Cácao, Fáb fáo, S. die Kofusnuß;
— nut, die Kakaobohne.

Cacafuego, Fákafugo, S. ein Ei-
ſenſreſſer, Xenomiſt.

Cáchezy, Fäckfäckſi, Cácochymy,
Fäckfokimmi, S. die Böſartig-
keit der Säſte.

Cachinnation, Fäckfinäbſch'n, S.
ein lautes Gelächter.

to Cáck, Fäck, v. a. ſacken.

Cáckle, Fäckl', S. das Schnat-
tern einer Gans; v. n. gackern,
ſickern, ſchnattern, flucken;
— cheats, Hünner; Gänſe.

Cacóphony, Fákaffoni, S. der
Mißklang.

Cácuas, Fákfiuäs, S. der Nord-
oſtwind.

to Cacúminate, Fákiuminächt, v.
a. zuſpißen.

Cáddis, Fáddis, S. ein Zwirn-
band; ein Strohwurf.

Cáddow, Fáddo, S. die Dohle.

Cáde, Fáhd, S. ein Fäßchen, die
Lonne; v. a. zähmen; a. zahm,
ſauſt, ſirre.

Cádence, Fáhdens, Cádency, Fáh-
denſi, S. die Abnahme, der Un-
tergang; der Conſall.

Cadét, Fádett, S. ein jüngerer
Bruder; ein Cadet.

Cádger, Fáddeſcher, S. ein Höfer.

Cádmia, Fádmiä, S. der Galmey.

Caducéus, Fádjuſios, S. der Mer-
kurſtab.

Cadúke, Fádiuhf, a. hinfällig,
ſchwach.

Caëlibate, silibäht, S. die Ehe-
losigkeit.
Caëcity, sibšiti, S. die Blindheit.
Cäg, Fägf, S. ein kleines Fäßchen;
— of sports, ein Fäßchen Car-
dellen von 100 Stück.
Cäge, Fähdſch, S. ein Käfig, Vo-
gelbauer; v. n. in einen Käfig
stecken, einsperren.
Cäiman, Fähimän, S. das Kro-
kodill.
to Cajöle, Fädschöhl, v. a. lieb-
föfen, schmeicheln; „r, S. „ery,
S. „ing, S.
Cäjaw, Fähdſchu, S. der Nieren-
baum.
Cäiſſon, Fäſſubn, S. eine Böm-
behkſte; ein Proviantwagen.
Cäitiff, Fähtiff, S. ein Schurke;
Slave; „ly, ad. niederträchtig.
Cäke, Fähf, S. ein Kuchen; v.
n. zusammenbacken.
Cälabash, Fäläbäſch, S. der Gla-
ſchenfürbiß.
Cälaber - ſkin, Fäläbörskin, S.
eine Art Rauchwerk.
Calamánco, Fälämänko, S. eine
wollne Zeugart.
Cälamary, Fälämäri, S. eine
Meerspinne.
Calámbo, Fälámbo, S. wohlrie-
chend Holz aus Java.
Cälamine, Fälämein, S. Galmei.
Cälamint, Fälämint, S. Katzen-
münze.
Calámitous, Fälämitoß, a. trüb-
ſelig, traurig; „nefs, S.
Calámitý, Fälämitti, S. das Un-
glück, Trübsal.
Cälamus, Fälämoß, S. der Kal-
mus; das Rohr.
Calásh, Fäläſch, S. die Kalesche.
Cälator, Fälätor, S. ein Gaſt-
bitter.
Cälcär, Fälkä, S. ein Calcinir-
ſen.
to Calcine, Fälſein, v. a. calci-
niren; verkalken; v. n. zu Kaſt
werden.

Calcination, Fälſinähſch'n, S.
das Verkalken.
Cálcinatory, Fälſinähſtori, S. der
Calcinirtiegel.
to Calculate, Fälſiuläht, v. a.
ausrechnen; v. n. berechnen;
einrichten.
Calcule, Fälſiuhl, S. die Rech-
nung, Angabe.
Cálculous, Fälſiulos, a. ſteinig.
Cálculus, Fälſiulos, S. der Stein
in der Blase.
Cäldron, Fäldron, S. ein Kessel.
Calefaction, Fälifäctſch'n, S. das
Erwärmen, Erhizen.
Cälefy, Fälifei, v. a. u. n. warm
machen oder werden.
to Calender, Fälendör, v. a. Tuch
pressen; Wäſche plätten; —
S. ein Kornwurm; eine Tuch-
preſſe; ein Tuchscherer; eine
Plätterin; ein Kalender; —
stones, Glättſteine.
Cälends, Fälends, S. der erſte
Tag im Monat.
Cälenture, Fälentschur, S. das
hißige Fieber.
Cälf, Fäf, S. ein Kalb; die Wa-
de; — food, Fäfsfudd, S. ein
Kalbſfuß; teutſcher Ingwer;
— pluck, S. das Kalbſgefröß.
Cälis, Fälis, S. der Kelch, Becher.
Calico, Fäliſo, S. indiſcher baum-
wollner Zeug.
Cälid, Fälid, a. heiß, brennend;
„ity, S.
Caligätion, Fälligähſch'n, S. die
Dunkelheit, Düſterheit.
Caliginous, Fälidſchinoß, a. fin-
ſter, trübe; „nefs, S.
Cäligraphy, Fäliſgräfi, S. die
Schönſchreibekunſt.
Cäliver, Fäliwör, S. eine Ha-
ſenbüchſe.
Cälix, Fälicſ, S. der Kelch ei-
ner Blume.
to Cälk, Fälf, v. a. falſatern;
„ing, Fälfing, S. das Verſto-
pfen, Falſatern, das Durch-

zeichnen; „er, S. der Kalsa-
terer.
to Cáll, Fahl, v. a. rufen, nen-
nen; fordern, verlangen; —
in, einfordern, zurücknehmen;
— of, abrufen, abhalten; —
over, überzählen, verlesen; —
at oder upon, anrufen, anspre-
chen, erinnern; vorkommen;
— S. Ruf, Beruf; Anspruch;
Befehl; „ing, S. der Beruf,
Stand; das Rufen; „er, S.
Callet, Fället, S. eine Hure.
Cállipers, Fállipers, S. ein Zir-
kel mit krummen Schenkeln,
ein Eafterzirkel.
Callócity, Fállassiti, S. die
Schwiele.
Cállous, Fállou, a. harthäutig.
Cállow, Fállu, a. fahl, ungefie-
dert; — doctor, S. ein Markt-
schreier.
Cállus, Fállus, S. der Kallus;
Knorpel.
Cállý - fand, S. Scheuersand.
Calm, Fa'm, a. heiter, ruhig;
flat —, todtstill; — sea, flache
See; fall —, bedauern; — S.
die Stille, Heiterkeit; v. a. stil-
len; „ed, p. „er, S. „ing, S.
„y, a. ruhig.
Calorífick, Fáloriffick, a. erhitzend.
Calót, Fálat, S. die Kappe,
Mütze.
Cáltrop, Fálltrap, S. ein Fuß-
eisen; die Stachelnuß.
to Cálve, Faw v. n. fálben.
to Calúmniate, Fálomniáht, v.
a. verläumdern, lästern; schmä-
hen.
Calúmny, Fálomni, S. die
Verläumdung, Lästerei.
Cálvity, Fállviti, S. die Glase
to Cálvor, Fálvor, v. a. bläuen,
blau kochen.
Cálx, Fálks, S. der Kalk.
Cálybit, Fálubit, S. ein Einsied-
ler.

Camàjeu, Fämähju, S. der Ca-
mee, Onix.
Camàil, Fämahl, S. der Purpur
eines Bischofs.
Cámber, Fämber, S. ein Wech-
ler; ein hölzerner Bogen; der
Kakenrücken; „ing, a. ge-
krümmt.
Cámblers, Fámblers, S. Kamelott.
Cámbrick, Fámbrick, S. Kam-
mertuch.
Càme, Fähm, S. Fensterblei.
Cámel, Fämmel, S. das Kameel.
Cámerade, Fämmrähd, S. ein
Stubenbursche, Gefährte, Mit-
gesell.
Cameràtion, Fämmerähsch'n, S.
die Wölbung, das Gewölbe.
Camèsa, Fämisa, S. ein Hemd
übers Kleid.
Camisàde, Fämisähd, S. ein nächt-
licher Ueberfall.
Cámmock, Fämmack, S. Och-
senfraut; die Haubechel.
Cámomile, Fämmomeil, S. Ka-
millen, Hundsbilbe.
Camóys, Fämmais, a. stumpf-
näßig, platt.
Cámp, Fämp, S. das Lager; v.
a. sich lagern; „ing, S. —
stools, S. Feldstühle.
Campàign, Fempähn, S. der Feld-
zug; ein weites Feld.
Campánula, Fämpanjulä, S. die
Glockenblume.
Campèche, Fämpihtsch, S. Bra-
siliensholz.
Cámphire, Fämpfir, S. der Kam-
pher.
Campion, Fämpien, S. die Lyn-
chis.
to Cámple, Fämpf, v. a. nase-
weiß sprechen.
Cámus, Fähmos, S. ein Kamisol.
Cán, Fänn, S. eine Kanne; —
hooks, Schindelhafen; v. irr.
n. können, vermögen.

Canaille, Fänähl, S. der niedrigste Möbel.
 Canal, Fänäll, S. ein Kanal; — coal, S. Bergpfech.
 Canary, Fänähri, S. Kanariensekt; — weed, von Kräuterrasse; — bird, = börd, S. ein Kanarienvogel; v. a. lustig seyn.
 to Cancel, Fänfel, v. a. etwas austreichen; aufheben; beschränken.
 Cáncer, Fänsör, S. ein Krebs.
 to Cáncerate, Fänserrächt, v. n. zum Krebse werden; den Krebs bekommen.
 Cáncerous, Fänsferros, a. Krebsartig.
 Cándent, Fändent, a. glühend, heiß.
 Cándid, Fändid, a. weiß; aufrichtig; „ly, ad. „ness, S. die Redlichkeit, Offenheit.
 Cándidate, Fändidäht, S. ein Dienstbewerber.
 to Cándify, Fändisei, v. a. weiß machen.
 Cándle, Fändl', S. ein Licht; — mould, ein gegossenes Licht; — dipped, ein gegossenes Licht; — rush oder watch, ein Nachtlicht; „mas, S. die Lichtmesse; — snuffer, die Lichtpuze; — stick, S. ein Leuchter; — stuff, S. Talg; — waster, S. der Räuber; ein Quäfer; — wood, Citronenholz.
 Cándock, Fändock, S. Flußgras.
 Cándour, Fändor, S. die Aufrichtigkeit, Offenherzigkeit.
 to Cándy, Fändi, v. a. kandiren; v. n. zu Eiszapfen werden; — S. Konfekt, Eingemachtes; — rust, S. die Iberpflanze; a. betrunken.
 Cane, Fahn, S. das Rohr; Zuckerrohr; — sweet, der Kalmus; — penals, Bleyfedern in Rohr; „s with dart, ein Dolchstock; — walking, Spazierstock; — mats, Rohrmatten; — ferrels,

Stockwingen; — heads, Stockknöpfe; — strings, Stockbänder; v. a. mit dem Rohre prügeln, ausklopfen.
 Canel, Fänihl, S. Zimmt; — bone, S. das Gurgelbein.
 Canine, Fänein, a. hündisch; — madness, S. die Wasserscheu.
 Cánister, Fännister, S. ein kleiner Korb; die Theebüchse.
 Cánk, Fänk, a. sprachlos, stumm.
 Cáncer, Fänker, S. die Raupe; der Krebs; der Rost; der Hanbottenstrauch; die Hundrose; v. n. bössartig werden, verderben, anstecken; v. a. verderben, rosten.
 Cánnon, Fännen, S. die Kanone.
 to Cannonade, Fännonähd, v. a. beschießen; — S.
 Cannonèer, Fännonihir, S. der Kanonier.
 Candè, Fännoh, S. ein Kahn, Fahrzeug.
 Cándon, Fännon, S. die Norm, das Gesetz, der Canon; ein Domherr; „ry, S. die Psünde, ein Kanonikat; — bit, S. ein Brechsaum; — law, S. das Kirchenrecht; „ness, S. eine Domfrau; „ical, a. „ship, S.
 Cándonist, Fännonist, S. ein Lehrer des geistlichen Rechts; ein Stiftsfähiger; Kanonikus.
 Canonization, Fännonisähsch'n, S. die Heiligsprechung.
 to Cándonize, Fännoneis, v. a. Fännonsiren, heiligsprechen.
 Candrous, Fänohross, a. musikalisch, wohlklingend.
 Cándopy, Fännopi, S. ein Thronhimmel.
 Cánt, Fánt, S. die Faudermelsche Mundart; die Versteigerung; die Kunstsprache; das Rothwelsch der Zigeuner, Diebe und Bettler; — terms and phrases, besondrer in der Sprache der niedern Stände übliche

Wörter und Redensarten; v. n. und a. unverständlich oder gekünstelt sprechen; umstoßen, umwenden; — word, S. ein Kunstwort; „ing, S. die unverständliche Kunstsprache; — crew, Zigeuner.

Cantata, Kântächte, S. ein Singstück.

Canteens, Kântihns, S. ein Glaseschenkeller.

to Cântel, Kântel, v. n. in Hausch und Bogen verkaufen.

Cânter, Kântter, S. ein Scheinheiliger; v. n. andächteln; in kurzen Galopp gehen.

Cantharides, Kânthärid's, S. spanische Fliegen.

Cânthus, Kânthos, S. der Augenwinkel.

Cânticle, Kântikl', S. ein Gesang; Vorsänger.

Cântine, Kântein, S. eine Feldflasche.

to Cântle, Kânttl', v. a. in Stücken schneiden, oder theilen; — S. ein Randstück.

Cântlet, Kântlet, S. ein Stück.

Cânto, Kânto, S. ein Gesang.

Cânton, Kânton, S. ein Canton, der Bezirk; die Herde, der Stamm; v. a. in kleine Theile abtheilen; v. n. sich an einem Orte niederlassen, kantoniren; „ing, S.

to Cântonize, Kântoneis, v. a. in Landschaften vertheilen.

Cântons, Kântuhns, S. eine Art baumwollne Zeuge.

Cânvas, Kânwas, S. der Kanevas; Packleinwand; das Sortiren; v. a. sichten; erwägen, prüfen, ausforschen; bewerben; „er, S. „ing, S.

Câny, Kâhni, a. voll Rohr.

Câp, Kâpp, S. die Haube, Mütze, Kappe; Schale; Spitze; „per, S. ein Nutzenmacher; — of maintenance, die Schirm-

Kappe; — and bells, die Marenkappe; the black —, die Calotte, der Mönch; v. a. bedecken; den Hut abnehmen; schwören; grüßen; — a piè, „â pié, a. von Kopf zu Fuß, durchaus; — base, ein Felleisen; — case, ein Hutfutteral; — paper, braunes Packpapier; — stern, das Gangspill.

Capability, Kâpâbilliti, S. die Empfänglichkeit.

Capable, Kâhpâbl', a. fähig, tüchtig; empfänglich.

Capacious, Kâpâhschos, a. weit; geräumig; umfassend; „ness, S.

to Capacitate, Kâpâssitâht, v. a. fähig machen, in Stand setzen.

Capacity, Kâpâssiti, S. die Fähigkeit, das Vermögen, die Macht; der Stand.

Capârison, Kâpârrisen, S. die Pferdedecke, das Fliegennek; v. a. das Pferd bedecken.

Câpe, Kâhp, S. das Vorgebürge; der Krug.

Câper, Kâpper, S. ein Luftsprung; ein Raubschiff, ein Kaper; — spurge, pl. Springkörner; v. n. Kapriolen schneiden; „er, S. ein Seiltänzer, Luftspringer.

Câpias, Kâhpiäs, S. ein Verhaftsbefehl.

Capillament, Kâpilläment, S. die Staubfäden.

Capillation, Kâpillähsch n, S. eine Faser, Haarröhre.

Capilotâde, Kâpillotâhd, S. ein Agent.

Câpital, Kâppital, ad. hauptsächlich, vornehmlich; pe nlich; — S. das Haupt, Kapitäl; eine Hauptstadt; „ly, ad. auf Leib und Leben; haupt äch lich.

Capitâtion, Kâpitähsch n, S. die Kopfsteuer.

Capitol, Kâppitol, S. das Kapitellum; das Kapitäl an einer Säule.

Capítular, Fäpitiulär, a. stiftsmäßig; — S. die Verordnung; ein Stiftsherr.
 to Capitulate, Fäpitjulah, v. n. sich vergleichen, auf Bedingung ergeben.
 Capon, Fähp'n, S. ein Kapaun; v. a. fappen, fapstren; „s tail, Baldrian.
 to Capot, Fäpatt, v. a. fapot machen; — S. der Matsch.
 Capouch, Fäpusch, S. die Mönchskutte; v. a. damit bekleiden; — in, S. ein Kapuziner.
 Caprèolate, Fäpriholäht, a. ranzend, windend.
 Caprice, Fäprihs, S. der Eigensinn, die Laune.
 Capricio Fäprihtsch, S. der Eigensinn, die Grille.
 Capricious, Fäprischoff, a. wunderlich, launisch; „ness, S.
 Capricorn, Fäpprikarn, S. der Steinbock; „infied, „infeid, a. zum Hahnren gemacht.
 Caprification, Fäprifähsch n, S. das Fortpflanzen und Reifen.
 to Capsize, Fäpseiß, v. n. vor Besoffenheit umfallen.
 Capstan, Fäpstän, S. eine Schiffswinde.
 Capstular, Fäpschulär, a. schachtelförmig.
 Capstulated, Fäpschulähted, a. eingeschlossen, eingeschachtelt.
 Captain, Fäppt'n, S. der Befehlshaber, Feldherr, Schiffscapitain; — of foot, der Hauptmann; — of horse, der Rittmeister; — lieutenant, der Stabskapitain; — general, der Feldmarschall; — of the fore top, der Ausgucker an den Vormars; — led, der Augendiener einer vornehmen Familie; — tom, der Anführer des Pöbels; „ship, S. der Rang oder die Würde eines Hauptmanns; „ry, S. die Amtshauptmannschaft.

Captation, Fäptähsch'n, S. die Gunstbewerbung.
 Cáption, Fäpsch'n, S. die Verhaftung, der Capturbefehl; das Zeugniß.
 Cáptious, Fäpschhoff, a. versänglich, streitsüchtig.
 to Cáptivate, Fäptiwäht, v. a. gefangen nehmen, bemächtigen; fesseln.
 Cáptive, Fäptiw, S. ein Gefangener; v. a. fangen.
 Cáptivity, Fäptiwitt, S. die Gefangenschaft.
 Cáptor, Fäpter, S. ein Wegnehmer, Fänger.
 Cápture, Fäptschur, S. das Wegnehmen, die Beute.
 to Capuch, Fäpusch, v. a. in eine Kutte hüllen; — S. die Kutte; „in, S. ein Kapuzinermönch.
 Car, Fär, S. ein Karm, Wagen; — man, S. der Kärner, Schubkärner; — taker, S. der Wagenmeister.
 Carack, Färräck, S. ein großes Lastschiff, Gallone.
 Caracole, Färräfohl, S. ein Schwung; die Wendeltreppe; die Schwenkung; v. n. sich schwenken.
 Caravan, Färräwän, S. die Karavane; ein großer Reisewagen; „lary, S. die Karvanseren.
 Caraway, Färräwäh, S. Feldkümmel.
 Carbine, Färbein, S. ein Karabinier.
 Carbonado, Färbonähdo, v. a. auf den Roß braten; — S. Karbonade.
 Carbuncle, Färbonfl', S. der Karfunkel; die Hirsblatter.
 Carcanet, Färkänet, S. das Halsgeschmeide.
 Carcass, Färkäs, S. das Skelet; der Leichenmann; die Karkasse.
 Carcelage, Färsilidsch, S. das Kerkergeld.

- Cárd, Fárd, S. die Karte, die Krempel, Kartätsche; Windrose; v. n. und a. in der Karte spielen; krämpeln; — board, S. das Krempelbret; — pressing, S. Pressbahn; — wire, Strahdraht; — counters, Spielmarken; „er, S. ein Wollkämmer; Spieler.
- Cárdiack, Fárdiäck, a. herbstärkend.
- Cárdialgy, Fárdiäldsch, S. das Godbrennen.
- Cárdinal, Fárdinäl, a. hauptsächlich; — S. der Cardinal; „ship, die Cardinalswürde.
- Cardoon, Fárduhn, S. Gartendistel; Artischoke; die Weberkard.
- Càre, Fähr, S. die Sorge; Verzicht, die Hut, Aufmerksamkeit, Sorgfalt; „ful, a. besorgt, behutsam; „less, a. sorglos, leichtsinnig; „fulness, S. „lessness, S. — crazed, Frähßd, a. erschöpft, entkräftet; — in-chanted, indschänted, a. Sorgen vertreibend; v. n. sich bekümmern, sorgen.
- to Carèen, Färihn, v. a. ein Schiff ausbessern; v. n. beschädigt seyn, Kielholen.
- Carèer, Färihr, S. der Lauf, Wettrennen, die Laufbahn; v. a. laufen, eilen.
- to Caréss, Färeß, v. a. lieblosen; — S. die Liebkosung.
- Cárfax, Färfäcks, S. ein Kreuzweg; die Queergasse.
- Cárgo, Fárgo, S. die Schiffsladung.
- Caricature, Färikätjuhr, S. das Zerrbild.
- Cáricous, Färriföß, a. feigenartig; — tumour, S. die Feigenmarze.
- Cáries, Färiis, S. die Fäulung, der Weinsfaß.
- Cáron, Färrjen, S. ein Naß, Kaffee.
- Cárious, Färrios, a. angeessen; „ness, S. die Fäulniß.
- to Cárk, Färf, v. n. ängstlich sorgen; „ing càre, S. eine ängstliche angreifende Sorge, S. der Harm.
- Cárknet, f. Carcanet.
- Cárlé, Färl', S. ein Kerl, Grobian.
- Carline - thistle, Färleindhissel, S. Eberwurz.
- Carling, Färling, S. die Nieschwinn; graue Erbse.
- Cárlock, Färläck, S. der Rübsen; Bauernsens.
- Carmelite, Färmileit, S. ein Carmelitermönch.
- Carménia - wool, S. Kirmansche Wolle.
- Carminative, Färminätiv, a. windtreibend.
- Carmine, Färmein, S. die Karminfarbe.
- Carnage, Färnidsch, S. ein Blutbad; die Schlachtbank; die Niederlage.
- Cárnal, Färnäl, a. fleischlich; „ity, S. die Wollust, Begierde.
- Carnation, Färnähsch'n, S. die Fleischfarbe; Nagelblumen.
- Carnèlion, Färnihljen, S. der Karmiol.
- Cárneous, Färnios, a. fleischig.
- to Cárnify, Färnifei, v. n. zu Fleische werden.
- Cárnival, Färniwäll, S. das Karneval.
- Carnivorous, Färniwoross, a. fleischfressend.
- Carnócity, Färnassiti, S. Fleischauswuchs.
- Càrob - tree, Fährab - trih, S. der Johannisbrodbaum; ein Gewicht.
- Cárol, Färrol, S. ein Lied, Gesang; v. a. lobpreisen; v. n. singen, jubeln.

Cáros, Fáros, S. die Schlafsucht.
 Carótid, Färottid, S. die Halspulsader.
 Caróusal, Ferausel, S. das Ringelrennen.
 Caróuse, Färauß, S. das Saufgelag; „er, S. „ing, S. v. n. zechen.
 Cárp, Fárp, S. ein Karpfen; v. a. durchziehen, bespötteln; „er, S. „ing, S.
 Cárpenter, Färpenter, S. ein Zimmermann; „s pincers, S. Kneipzangen.
 Cárpentry, Färpentri, S. das Zimmerhandwerk.
 Cárpét, Färpit, S. ein Teppich; die Tapete; v. a. tapeziren; — way, S. ein ebener Weg.
 Cárpús, Färpos, S. das Handgelenk.
 Cárpý, Fä: i, S. die Hagebuche, Maßholder.
 Cárriage, Färriidſch, S. ein Fahrzeug oder Wagen; die Laſſette; die Aufſührung, die Geberdung; das Gepäck.
 Cárrier, Färrier, S. ein Fuhrmann, Kärner; Bote.
 Cárrión, Färrión, S. ein Aas; — hunter, S. ein Leichenbitter.
 Cárrot, Färot, S. eine gelbe Möhre; „y, a. roth, fuchſigt; „inefs, S.
 Cárrugage, Färrugidſch, S. die Pflugtaxe; das Umſpflügen.
 to Cárry, Färri, v. a. u. n. tragen, führen; gewinnen; ſich betragen; bringen; durchſehen, bewirken, erlangen; — off, zertheilen, wegſchaffen; — on, betreiben, ausführen; — over, überführen; — out, wegführen, vortragen; — through, unterſtücken, durchſehen; — tale, S. ein Märchentträger; — wicket, S. ein luſtiger Einfall.

Cárt, Färt, S. ein Karm, Fuhrwerk; v. a. fahren; v. n. aufſladen; — jade, S. eine Schindmähre; — rut, rort, S. das Gleiß; — grease, Wagenschmiere; — harness, Wagengeſchirr; — way, ein Fuhrweg; — wright, reit, S. ein Stellmacher; „er, S. ein Fuhrmann.
 Carte blanche, Färtblännſch, S. das Blanquet.
 Cartél, Färtell, S. ein Herausforderungsbrief; ein Auslieferungsvertrag.
 Cártilage, Färtilidſch, S. ein Knorpel; „ous, a. Knorplich.
 Cartdon, Färtuhn, S. ein Pappdeckel; Karton.
 Cartouch, Färtuhtſch, Cártrige, Färtridſch, S. die Patrone.
 to Cárve, Färw, v. a. graben, ſtechen, aushauen; vorlegen, austeilen, vorſchneiden; „er, S. ein Bildner, ein Steinſchneider, Kupferſtecher, Vorſchneider.
 Cárvel, Färwel, S. ein kleines Schiff zum Landen; „s ring, die weibliche Schaam.
 Cárving, Färwing, S. Schnitzarbeit; das Vorſchneiden; der Kupferſtich; — work, S. Bildhauerarbeit.
 Cáruncle, Färronkl, S. eine kleine Drüſe.
 Cascade, Fäſkád, S. ein Waſſerfall; v. a. ausſpeien, verſpritzen.
 Caſe, Fähs, S. ein Futteral, Behältniß, Scheide; der Fall; der Zuſtand; die Rechtsſache; v. a. in ein Futteral oder Gehäuse thun; überziehen, abſtreifen; v. n. den Fall ſetzen; — harden, v. a. härten, ſtählen; — letter, S. der Schriftkaſten; die Brieftaſche; — knife, S. das Küchenmeſſer; — ſhot, der Kartäſchenschuß; — worm, die

Raupe; „ing, S. das Abstreifen; „ing paper, Packpapier; „mate, Fähsmaßt, S. eine Kasse; matte, ein Schießloch; „ment, Fähsment, S. ein Fensterflügel, Schoß.

Càseous, Fähschoß, a. Käseartig.

Cásern, Fässern, S. die Kaserne.

Cásh, Fäsch, S. bares Geld, die Kasse; v. a. einwechseln; versilbern.

to Cashier, Fäshihr, v. n. abhandeln; — S. ein Kassirer; „ing, S.

Cashod, Fäschuh, S. der Kachu; — nut, der Acajoubaum.

Casimire, Fähsimir, S. Kasimir; — embossed, gepreßter, gestreifter; — nankeen, baumwollner.

Cásings, Fähsings, S. gedörrter Kuhmist.

Cásk, Fäsk, S. ein Faß; ein Helm; „et, ein kleines Kästchen; v. a. einschließen.

to Cáss, Fäss, v. a. kassiren, aufheben.

Cássaware, Fäschäwähr, Cássuary, Fäschuári, S. der Kasuar.

Cássidony, Fäschidoni, S. das Stechasakraut.

Cássock, Fässack, S. ein Priesterrock.

Cáss-stave, Fässstäbw, S. die Gass-taube, der Pipenstab.

to Cást, Fäst, v. a. werfen, wegwerfen, ausschütten, ablegen, fallen lassen; wenden, richten, überwinden, stürzen; entwerfen, überschlagen; in eine Form gießen; verurtheilen; v. n. sich besinnen; etwas vornehmen; sich werfen; — away, verschwenden; — down, niederschlagen; demüthigen; — forth, ausbreiten; — off, loslassen, abhandeln, abweisen; — up, übernehmen; sich brechen, sich übergeben; aufwerfen; — upon, aufschieben; — up an account, eine Rechnung aufsetzen; —

S. der Wurf; der Blick; der Gruß; die Probe; der Schatten; die Form; der Streich; das Ansehen; — away, S. der Auswurf; — off, die Versagung; — iron, Guseisen; — steel, geschmolzener Stahl; „er, S. ein Werfer; ein Mantel.

Cástanet, Fästänet, S. die Klapper zum Tanz (in Spanien).

Castellan, Fästellin, S. der Kastellan, Buravoiat.

to Cástellate, Fästelläht, v. a. einzufassen, umgeben.

to Cástigate, Fästigät, v. a. zu rechtweisen, bestrafen; „d, p. „ing, S.

Cásting, Fästing, S. der Wurf, Guß; — of candles, das Lichtziehen; — house, die Schmelzhütte; — net, das Wurfnetz.

Cástle, Fästl, S. ein Schloß, die Festung; der Roche; v. a. den Rothen vor den König ziehen; rächen; — soap, S. spanische Seife; — ward, die Burg, die Burghut.

Cástling, Fästling, S. eine unzeitige Geburt.

Cástor, Fästor, S. ein Biber, Castor; — nut, Purgiernuß; — oil, Nienrusöl; „ean, das Bibergeil; „s, pl. S. Stuhl- und Bettrollen.

Castrametation, Fästrämitähsch'n S. die Lagerkunst.

to Cástrate, Fästräht, v. a. kassiren, verstümmeln.

Cásual, Fähsuäl, a. zufällig; „ness, S. „ty, S. das Unglück, der Zufall; — word, S. ein Mennwort.

Cássuary, S. s. Cassaware.

Cásuist, Fäshuist, S. der Gewissensrath; „ical, a. „ty, S. die Casuistik.

Cásule, Fäshuhl, S. das Meßgewand.

Cat, Fät, S. die Kaze; ein Kattschiff; — in pan, der Ueberläufer; — a mountain, die Wardelkaze; — o nine tails, die Peitsche mit 9 Strängen, der Willkommen; — call, die Lockpfeife; — fish, die Meerfaze; — foot, Erderhen; — gut, Darmsaiten; gib —, der Kater; — pole od. musk, der Marder; v. a. sich brechen; aufkatten.

Cataclysm, Fättäflism, S. die Ueberschwemmung.

Catagmátick, Fättägfmättick, a. stärkend.

Citalépsis, Fättälepsis, S. der Schlagfluß, die Starrsucht.

Catalogue, Fättälogh, S. ein Verzeichniß.

Catamite, Fättämeit, S. ein Knabe mit dem Unzucht getrieben wird.

Cataplasm, Fättäplasm, S. ein Kräuterumschlag.

Cataract, Fättärächt, S. ein großer Wasserfall; der Staar.

Catarrh, Fätär, S. der Schnupfen; „al; „rous, a.

Carásthrophe, Fätästrosfi, S. die Entwicklung, Wendung.

to Catches, Fätisch, v. irr. a. fangen, fassen, ergreifen; nachstellen; gewinnen; v. n. sich zuziehen; — S. ein Fang; ein Trinklied; die Ansteckung; ein Hafen; die Pause; die Lauer; der Raubvogel; — bit, ein Schmaroker; „er, S. ein Häfcher, Ergreifer; — fart, ein Lakei; — penny, die Auflage; — poll, pohl, ein Häfcher; — word, der Custos eines Blattes.

to Catechise, Fättäkeis, v. a. catechisiren; „r, S. „ing, S. „d, a.

Catechist, Fättäkist, S. der Katechet.

Catechumen, Fättifiumen, S. ein Katechismusschüler.

Cátegory, Fättigorri, S. die logische Stelle eines Begriffs; die Bestimmung.

Categorícal, Fättigorikäl, a. bestimmt, unbedingt.

to Catenate, Fättinächt, v. a. an eine Kette legen, anketten.

Catenation, Fättenäbsch'n, S. ein Kettenglied; ein regelmäßiger Zusammenhang; die Verkettung.

to Cäter, Fähter, v. n. verproviantiren; — S. die Vier an einem Würfel; — cousin, S. ein Schmaroker; — S. ein Proviantmeister; „ess, S. die Ausgeberin; „pillar, S. die Raupe, Raupenflee; „waul, „wahl, v. n. wie die Kaken schreien.

Cátes, Fähts, S. Speise; Leckerbissen.

Cathártik, Fätärvtick, a. abführend.

Cathédral, Fäthidral, a. bischöflich; — S. die Kathedralekirche.

Catheter, Fäddhitör, S. die Urinpumpe; ein Lehrstuhl.

Catholicon, Fäthollikon, S. ein Universalmittel; ein Wörterbuch aller Sprachen.

Cátkins, Fätkinns, S. Schäflein an den Bäumen.

Cátling, Fättling, S. ein Bergliederungsmesser; Moos; Darmsaiten.

Cáttle, Fättl', S. zahmes Vieh; Läufe.

to Cávade, Fävächt, v. a. aushölen.

Cavalcade, Fävällfähd, S. ein Aufzug zu Pferde.

Cavaliér, Fävälíhr, S. ein Ritter; „ly, a. favaliermäßig; stolz.

Cávalry, Fävöwelri, S. die Reuteren.

Cáudle, Fähdl', S. eine Kraftsuppe; v. a. eine Kraftsuppe kochen.

Cáve, Fáhwo, S. eine Höhle, ein Keller; v. n. wohnen; v. a. ausgraben; „r, S. Bestehler der Beramerke.
 Cávèat, Fáhwiát, S. die Warnung; ein gerichtlicher Einspruch; Beschlag.
 Cávèrn, Fáhwwèrn, S. die Höhle. „ous, a. höhlicht.
 Cávèsson, Fáhwwèss'n, S. ein Kappzaum.
 Cáuf, Fáhí, S. ein Fischkasten.
 Càught up, Fáhtop, a. entzückt.
 Cávìare, Cávìer, Fáhwihr, S. Störrogen.
 to Cávìl, Fáhwiìl, v. a. spikfindig tadeln; chikaniren, wörteln; — S. die Wörtelen, Disputirsucht; „ler, S. ein Wortflauber; „lätion, S. ein spikfindiger Tadel.
 Cávity, Fáhwiiti, S. die Höhle, Klüft.
 Càuk, Fáhí, S. Kaskenglas.
 Càul, Fáhí, S. das Darmnetz; jedes kleine Netz; die Netzhaut.
 Càuldron, Fáhldron, S. ein Kessel.
 Càuliflower, Fáhliflower, S. Blumenkohl.
 to Càulk, Fáhí, v. a. kalfatern; „er, S. „ing, S. — iron, S. Kalfateisen.
 to Càuponate, Fáhponáht, v. a. wirthschaften.
 Càusable, Fáhí, a. ausführbar.
 Càusal, Fáhí, a. ursächlich; „ity, S. die wirkende Ursache.
 Càusàtion, Fáhí, S. die Verursachung.
 Càuse, Fáhí, S. die Ursache; der Prozeß; v. a. verursachen, hervorbringen; „r, S. der Urheber; das Werkzeug; — way, der Damm, die Chaussee; „less, a. ohne Ursache.

Càustik, Fáhstíck, a. brennend; ähend; — stone, S. Höllenstein; — S. ein Aekmittel.
 Càutel, Fáhí, S. die Vorsicht; „ous, a. behutsam.
 Càutere, Fáhí, S. das Brenneisen; Fontanell.
 to Càuterize, Fáhtereiz, v. a. zerfressen, wegbeizen; — S. das Brennen.
 Càution, Fáhí, S. die Vorsicht; Warnung; Bürgschaft; v. a. warnen; „ary, zum Pfande gegeben.
 Càutious, Fáhí, a. behutsam; „ness, S.
 to Càw, Fáhí, v. n. schreien, krächzen.
 Cáy, Fáhí, S. ein kleiner schwarzer Affe.
 Càyelac, S. wohlriechend Holz.
 Cayenne resin, S. Federharz.
 Càyman, Fáhí, S. ein amerikanisches Krokodill.
 to Cèase, Fáhí, v. n. aufhören; v. a. stillen; „less, a. unaufhörlich.
 Cécity, Fáhí, S. die Blindheit.
 Cècùtiency, Fáhí, S. die Blödsichtigkeit.
 Cèdar, Fáhí, S. die Eeder.
 to Cède, Fáhí, v. a. abtreten, überlassen.
 to Cèil, Fáhí, v. a. täfeln; „ing, S. die Decke, das Tafelwerk.
 Cèlandine, Fáhí, S. Schellkraut.
 Cèlature, Fáhí, S. die Bildschneideren.
 to Cèlebrate, Fáhí, v. a. feiern, rühmen, preisen, verherrlichen.
 Cèlèbrios, Fáhí, a. berühmt, gerufen.
 Cèlèbrity, Fáhí, S. der Ruhm, Ruf; die Feierlichkeit.
 Cèlèrity, Fáhí, S. die Schnelligkeit.

Célery, selleri, S. Sellerie.

Celéstial, selestiell, a. himmlisch.

Céliack, sibliack, a. zum Unterleibe gehörig.

Célibacy, sellibässi, S. der ehelose Stand.

Célibate, sellibäht, S. die Ehelosigkeit.

Céll, sell, S. die Zelle.

Céllar, seller, S. ein Keller; „rage, S. die Kellerey; „ist, S. ein Kellner; Cellular, sellulär, a. zellenförmig.

Céltitude, selsitjud, S. die Erhabenheit, Höheit.

Cément, semment, S. der Kitt, die Löte; v. a. verkitten; v. n. zusammenhängen.

Cémetery, semmiterrt, S. ein Gottesacker.

Cen, Cin, S. die Blutverwandtschaft.

Cénchrias, senfriäs, S. eine Art Rosen; der Rothlauf.

Cenosis, sinohsis, S. die Reinigung des Körpers.

Cenotaph, semnotaf, S. ein Denkmal.

Cénfal, sennfal, S. der Mäfler, Sennfal.

Cénse, senns, S. die Steuer, Abgabe; v. a. schätzen; besteuern; räuchern; r, S. das Rauchfaß, die Rohlpfanne.

Cénfor, sensor, S. ein Zuchtmesser; Censor; „ship, S. „ious, a. tadelsüchtig; „riousness, S.

Cénfurable, senschuräbl, a. tadelhaft.

Cénfaral, senschuräl, a. zu den Abgaben gehörig; — roll, S. das Zinsregister, Kataster.

Cénfure, senschuhr, S. das Urtheil, die Meinung; der Tadel; „r, S. v. a. prüfen; tadeln; verurtheilen.

Cént, sent, S. hundert; „uary,

a. hundertfältig oder jährlich; — S. ein Zentner.

Céntaur, senntahr, S. der Centaur; der Bogenschütz; „y, S. Tausendgüldenkraut.

Céntinel, senntinel, Sentry, sentri, S. die Schildwache; der Wogen; — box, S. ein Schilderhaus.

Céntinody, sentinoddi, S. Blutkraut, Wegearas.

Céntipede, sentipihd, S. der Hundertfuß.

Cénton, sennten, S. ein Bettlermantel, Glückwerk.

Céntral, senträl, a. zum Mittelpunkte gehörig.

Cénter, sennter, S. der Mittelpunkt; der Centner; — fisch, S. die Meereichel; v. n. in den Mittelpunkt gesetzt seyn; vereinigt seyn; v. a. in einen Punkt zusammenlaufen.

Céntuple, sentjupl', a. hundertfältig.

Céntury, sentjuri, S. ein Jahrhundert.

Cerastes, sirastes, S. die gehörnte Schlange.

Cérate, fibräht, S. eine Wachsalbe; Wachseleinwand; englisch Pflaster.

to Cère, fibr, v. a. wicksen; — cloth, S. gewichste Leinwand.

Ceremónial, ferremohniel, Ceremónious, ferremohnioff, a. feierlich; umständlich, prunkhaft.

Céremony, ferremoni, S. die Ceremonie, das Gepränge.

Cértain, ferten, „ly, a. gewiß, fürwahr; „ity, S. die Gewißheit.

Cértes, fertes, a. gewiß, fürwahr.

Certificate, fertiffikäht, S. ein Zeugniß, Bescheinigung.

to Cértify, fertifei, v. a. vergewissern, bezeugen; „d, P. „ing, S.

- Certionari, ferschionähri, S. die
Berichtsabforderung.
- Cértitude, fertitjubd, S. die Ge-
wisheit.
- Cerulean, siruliän, a. himmelblau.
- Cerümen, siruhmen, S. Ohren-
schmalz.
- Céruse, fer'ubs, S. Bleiweiß.
- Cesàrian, sisährien, a. kaiserlich;
— section, S. der Kaiserschnitt.
- Céss, seß, S. die Auflage, Steuer;
„ment, S. „er, S. „ibility, S.
die Nachgiebigkeit; v. a. Steu-
ern auflegen; v. n. die Steu-
ern nicht entrichten; exequirt
werden; „ation, S. die Auf-
hörung, Stillstand; „ion, ses-
sch'n, S. die Abtretung; die
Verzichtleistung; „ionary, S.
der, welcher seine Güter ge-
richtlich abtritt; der Bankro-
tier; a. abtretend.
- Cessavit, sessähwit, S. die Er-
mangelungserlage, Pfändungs-
befehl.
- Cést, seßt, S. der Gürtel der
Venus.
- Cetaceous, setähschoss, a. Wall-
fischartig.
- Cetérack, seterräct, S. Milzkraut.
- Chace, f. Chafe.
- Chád, schäd, S. der Meergründ-
ling.
- to Chäfe, tschähf, v. a. erhitzen;
v. n. sich erhitzen, rasen, toben,
sich ängstigen; — S. die Hitze,
Wuth, Zorn; „er, S. ein gel-
ber Käfer; die Kohlenofanne;
„ry, tschähferri, S. die Schmie-
de auf einem Eisenhammer;
— wax, der Siegelbewahrer.
- Chäff, tschäff, S. die Spreu;
„less, a. ohne Spreu; „y, a.
voll Spreu; — weed, Ruhr-
kraut.
- to Chäffer, tschäfför, v. n. scha-
chern, handeln; v. a. einen
Tauschhandel machen, tauschen.
— S. Waare, Kaufmannsgut;
- „ing, S. das Handeln; „ing
leaves, S. Tangeln.
- Chäffern, tschäffern, S. ein Res-
sel, eine Wärmflasche.
- Chäffinch, tschäffinsch, S. ein
Finke.
- Chäffing, tschähffing, S. das Er-
wärmen; — diih, S. das
Kohlbecken.
- Chagrin, schegrihn, S. der Aer-
ger, Verdruß; v. a. ärgern.
- Chäin, tschähn, S. die Kette,
die Bande; — bolts, S. Put-
ting Polzen; — shot, Ketten-
kugeln; v. a. mit einer Kette
befestigen; fesseln; vereinigen.
- Chäir, tschähr, S. ein Stuhl,
Sitz, Sänfte; a privy —, ein
Nachtstuhl; — bottomer, der
Stuhlmacher, Täschner; „man,
S. ein Präsident; ein Sänstens-
träger; ein Stuhlmacher; —
woman, die Scheuerfrau.
- Chäise, schähs, S. eine Chaise-
Kalesche.
- Chalcógrapher, Kälkaggreffer, S.
ein Kupferstecher.
- Chalcógraphy, Kälkoggräff, S.
das Kupferstechen.
- Chäldron, tschahdren, S. ein
Kohlenmaß von 36 Scheffeln;
- Calvrès—, S. ein Kälbergekröse.
- Chálice, tschälis, S. ein Kelch.
- Chälk, tschahk, S. Kreide, Kalk;
— black, schwarze Kreide; —
red, Röthel; — land, ein Wei-
zenland; — pit, eine Kreide-
grube; — clay, Mergel; „ing,
S. die Zeichnung; v. a. mit
Kreide zeichnen; „y, a. voll
Kreide.
- to Chällenge, tschällendisch, v. a.
herausfordern, auffordern; sich
anmaßen; vorwerfen, beschul-
digen; — S. die Herausforde-
rung; Unmaßung; Verweige-
rung; der Vorwurf; der An-
spruch; die Einwendung; „d,
p. „r, S. „ing, S.

Chalot, tschällat, S. Schnittlauch.

Chalybeate, Fälibbiät, a. Stahl
ben sich führend; — waters, S.
Sauerbrunnen.

Chamade, schähmähd, S. das
Zeichen der Uebergabe einer
Stadt.

Chamber, tschämber, S. ein
Zimmer, Stube, Kammer;
„lye, der Urin; — pot, Nach-
turf; v. n. Muthwillen treiben;
wohnen; „ing, S. das Schwel-
gen; „er, S. der Wüßling;
— fellow, der Stubenbursche;
— maid, die Kammerjungfer;
— organs, Positive; „lain, der
Kämmerer, der Kammerherr;
Kammerdiener; Lord — of the
household, der Oberkammer-
herr; Lord high —, der Groß-
kanzler; „s court, das Vor-
mundschaftsgericht.

Chambets, tschämbets, S. Klap-
perzeug, Granaten.

to Chämblet, tschämblet, v. a.
buntschekigt machen; verän-
dern; — S. der Kamelot.

Chämbrel, Kämrel, S. das Hüft-
gelenk.

to Chämfer, tschämfer, v. a. aus-
höhlen; — S. die Rinne; „ring S.

Chamdis, schämaih, S. die Gemse.

Chämomile, Kämnomil, S. Ka-
mille.

to Chämp, tschämp, v. a. käuen;
„ing, S.

Chämpaign, tschämpähn, S. ein
flaches, offenes Land, eine Ebe-
ne; Champagner.

Chämperti, tschämperti, S. der
Garbenzins; die Unterstützung.

Champignon, schämpinnjon, S.
der Pilz.

Champion, tschämchien, S. ein
Verfechter, ein Kämpfer, Held;
die Lynchis.

Chance, tschänß, S. der Zufall;
a. vielleicht; ad. zufällig, un-

gefähr; v. n. sich zutragen, er-
eignen; „full, a. gefährlich;
— medley, — medli, S. ein
zufälliger Todschlag.

Chancellor, tschännßelör, S. der
Kanzler; Lord high —, der
Großkanzler; „ship, S. die
Kanzlerwürde.

Chancery, tschänß'ri, S. die Kan-
zlen; court of —, der höchste
Gerichtshof in England; —
man, ein Advokat darin; — off-
ice, das Zimmer desselben;
master of the —, Kanzleyrath.

Chancre, schänker, S. der
Schanker.

Chandelier, schändlihr, S. ein
Armleuchter.

Chändler, tschändler, S. ein
Lichterzieher; Händler.

Chändry, tschändri, S. ein Licht-
schrank.

to Chänge, tschähndsch, v. a. tau-
schen, verändern, verwechseln;
v. n. sich verändern; — S. der
Tausch, die Veränderung; Klein
Geld; die Wechselbank; das
Agio; die Börse; „able, a. ver-
änderlich; „ableness, S. „full,
a. voller Veränderung, unbe-
ständig, wankelmüthig, wetter-
wendisch; „ling, S. ein Wech-
selbalg; der Wankelmüthige;
„r, S. ein Wechselr.

Chängel, tschändschel, S. die
rothe Ochsenzunge.

Chännel, tschännel, S. ein Kanal,
eine Höhlung; Rinne; „ings,
S. Säulenstreifen; v. a. aus-
höhlen;

to Chänt, tschänt, v. a. singen;
— S. der Gesang, die Melodie;
„ery, S. die Kantoren, die Ka-
pelle; „icleer, „iklihr, S. ein
Hahn; „or, S. ein Cantor;
„refs, S. eine Sängerin; „try,
S. die Kantorstelle.

Chäos, Käs, S. der Wirwarr.

Cháp, tschäpp, 'S. die Ritze, Öffnung; der Kinnbacken; „s, pl. der Rachen; — man, der Kundmann; — woman, die Kunde; v. n. sich spalten, aufspringen.

Chäpe, tschähp, S. ein Hafen; Ohrband; der Schnallenbügel.

Chápel, tschäppel, S. die Kapelle; „ry, S. der Bezirk einer Kapelle, die Kapelaemeinde.

Cháperon, tschäper'n, S. die Kappe; ein Führer.

Chápitel, tschäppitel, S. das Kapitäl an einer Säule; Kapitel.

Cháplain, tschäplen, S. ein Kapellan, Feldprediger.

Cháplet, tschäppet, S. ein Rosenkranz; Federbusch.

Chápter, tschäppör, S. ein Kapitel, Stift; „ly, ad. Kapitelweise.

to Chár, tschär, v. a. Kohlen brennen; v. n. um das Tagelohn arbeiten; — S. Tagelohnsarbeit; — coal, S. eine Holzfohle; — man, ein Tagelöhner; „ing, S.

Cháriter, tschärör, S. das Gepräge; ein Buchstaben; die Handschrift; der Charakter; die Würde; v. a. einprägen, bezeichnen; „m, S. die Bezeichnung, das Merkmal; „istical, a. „istick, S. die Schilderung, die Charakterisirung; a. bezeichnet; „ism; „y, S. das Merkmal, die Unterscheidung; „less, a. ohne Charakter.

to Cháriterize, tschärtereis, v. a. einprägen, charakterisiren.

Cháids, tscháids, S. Artischofenblätter; — of beet, S. junge Mangoltpflanzen.

to Cháige, tscháidsch, v. a. beschweren, beladen; laden; aufbürden, beschuldigen; den Auftrag geben; angreifen, anklagen; — S. die Last, Bürde;

ein Auftrag; eine Beschuldigung; ein Angriff auf den Feind; die Vorschrift, Ermahnung; die Sorge; die Verantwortlichkeit; die Ladung eines Schießgewehrs; „s, pl. Kosten; „able, a. kostbar; verantwortlich; „r, S. eine große Schüssel, Becken.

Cháirily, tschährili, a. theuer; behutsam, sparsam.

Cháiriness, tschähriness, S. die Sorgfalt, Behutsamkeit.

Cháriot, tschährriot, S. ein Wagen; v. a. fahren; „eer, S. ein Fuhrmann; — race, S. ein Wagenrennen.

Cháritable, tschähritabl', a. liebreich, mild.

Chárity, tschähriti, S. die christliche Liebe; die Gutthätigkeit; das Almosen; — school, die Armen- oder Freischule.

to Cháirk, tscháirk, v. a. verkohlen, Kohlen brennen.

Chárlatan, tschárlätan, S. ein Marktschreier; „y, S.

Charlock, tschárlock, S. Feldsenf.

Chárm, tschárm, S. Reiz, Zauber; v. a. bezaubern, reizen; „ing, S. „er, S. „ingly, ad. „ingness, S.

Charnel, tschárnel, a. fleischig; — house, S. das Weinhaus.

Chárr, tschárr, S. eine Seecharte.

Chárter, tschárter, S. ein Gnadenbrief; eine Urkunde; — land, ein Freigut; — house, S. Karthäuserkloster; — party, S. ein Fruchtvertrag; v. a. privilegiren.

Chárvet, tschárvet, S. Körbel.

Cháry, tschähri, a. vorsichtia.

to Cháise, tscháise, v. a. einfassen, graviren; jagen, verfolgen; — S. die Jagd, Verfolgung, das Wild; das Gehege; der Fink; ein Forst; — gun, S. das Jagd-

stück; „r, S. der Jäger; ein Stecher, ein Schnitzer; „ing, S. das Jagen, Treiben; das Einfassen.

Châsme, Fäsm, S. die Kunst.

Châste, tschähst, a. keusch, rein; „nefs, S.

to Châsten, tschäst'n, v. a. züchtigen, kastnen.

to Chastize, tschästeis, v. a. züchtigen, zur Ordnung bringen.

Châstity, tschästiti, S. die Keuschheit.

Châsuble, Fässobl', S. ein Meßgewand.

to Chât, tschätt, v. n. schwätzen, plaudern; — S. das Geschwätz; — wood, S. Reißig; „s, pl. Lannzapfen, Näschen; „tels, tschättels, S. bewegliche Güter; die Haabe

to Châtter, tschätter, v. n. schwätzen, plaudern; mit den Zähnen klappern; krächzen; — S. ein Geschwätz; Geräusch; „er, S. der Schwärzer; der Seidenschwanz; — broth, S. Thee; „ing, S. — pie, „pei, S. eine geschwäßige Elster; — plower, ein Kiebiß.

Chävender, tschäwwendör, S. der Maulbarsch.

Chautarille, tschatärill, (yellow Agarick) S. der Eierschwamm.

to Châw, tschab, v. a. fäuen, beissen; — S. der Kinnbacken; — stück, S. ein Rankengewächs.

Châwdron, tschadren, S. Eingeweide.

Chêap, tschihp, a. wohlfeil; — S. der Kauf.

to Chêapen, v. a. feilschen; „er, S. „ing, S. „nefs, tschihpneß, S. wohlfeiler Kauf.

Chêat, tschiht, S. ein Betrug; Betrüger; v. a. betrügen.

to Chêck, tsched, v. a. zähmen; unterbrechen; abhalten; ausschelten; v. n. einhalten, stoß-

fen; — S. der Zaum, Einhalt, Hinderniß; Verweis; Mißfallen; der Namenszug; das Schachspiel; the clerk of the —, der Controllenr; „s, blau gewürfelte Leinwand; — roll, das Hofstaatsverzeichnis.

to Chêcker, tschedör, v. a. schief klug oder würflich machen; „ed, p. — S. die Schachkammer; — board, das Schachbret; — work, Tafelwerck; — wise, ad. würflich; „mate, tschedmäht, S. Schachmatt; v. a. schachmatt machen; „y, a. bunt ausgelegt, würflich.

Chêek, tschiht, S. die Wange, Backe; Rüssel; — bone, der Kinnbacken; — by jole, beidschohl, ad. von Angesicht zu Angesicht; — varnish, S. die Schminke; „ed, ad. bäckig.

Chêer, tschihr, S. Speise, Kost; die Herzhaftigkeit; das frohe Ansehen; der Frohsinn; v. a. Muth zusprechen; — up, v. n. sich freuen; aufheitern; „ful, a. vergnügt; „inefs, S. die Fröhlichkeit, Heiterkeit; „lefs, a. muthlos, untröstlich; „ly, a. u. ad. lustig; „y, a. fröhlich.

Chêese, tschihs, S. ein Käse; — monger, S. der Käsekrämer; — curds, Quark; — running, S. Molken; — vat, Käsenapf; — wort, Labkraut.

Chêesy, tschihsi, a. käsig.

Chêly, tschelli, S. die Krebsche-re.

Chemise, schemihf', S. die Futtermauer; fire —, unverbrennliche Leinwand.

Chêrif, tscherif, Chêc, tsched, S. der Scherif.

Chêrish, tscherrisch, v. a. werth halten, lieben; ernähren, pflegen; unterstützen; „er, S. „ing, S.

Cherry, tſcherri, S. eine Kirsche;
a. kirſchroth; — pit, S. das
Grübchen am Rinne.
Chert, tſchert, S. ein Feuerſtein,
Hornſtein.
Chérub, tſcherrob, S. der Cherub;
„in, a. englich, vortreflich; —
S. die himmlischen Geiſter;
v. n. zwitſchern; girren.
Chérvel, tſchervel, S. das Muſ-
felthier; der Hirschbock.
Chérvil, tſchervil, S. Körbelfraut.
Chéslip, tſcheſlipp, S. die
Schweinslaus; Aſſel.
Chéſs, tſcheſſ, S. das Schachſpiel.
— apple, der Sperberbaum;
red — apple, der Mehlbeerbaum;
— man, ein Schachſtein; „om,
S. lockere Erde; — player, S.
der Schachſpieler; — tree, der
Scheerbalken.
Chéſt, tſcheſt, S. eine Kiſte, La-
de; die Bruſt; v. a. in einen
Kaſten legen, verwahren; —
of drawers, die Kommode; —
foundred, a. engbrüſtig; „ed,
a. brüſtig; gebrüſtet; „nut,
tſcheſnot, S. eine Kaſtanie;
— plot, der Kaſtanienwald.
Chévage, tſchewwedſch, S. die
Baſallenſteuer.
Chevalier, ſchewelir, S. der
Ritter, Edelmann.
Chevaux de frife, ſchewoh de
frihs, S. ein ſpaniſcher Reu-
ter.
Chéveril, tſchwereril, S. das
Böckchen; Bockfell.
Chévin, tſchewwin, S. friſcher
Stockfiſch.
Chévron, ſchewren, S. ein Balke.
to Chèw, tſchub, v. a. fäuen;
koſten; überlegen; v. n. auf
etwas beiſſen; ſinnen; „ing, S.
Chibbol, tſchibboll, S. eine klei-
ne Zwiebel.
Chicane, ſchikähn, S. Chikane;
v. a. ſchikaniren; „r, S. „ry, S.

Chieh'-peaſe, tſchick = pihs, S.
Rüchereerſen.
Chichling - vetch, tſchitſchling-
wetſch, S. die Feldwicke.
Chick, tſchick, Chücken, tſchicken,
S. ein Hühnchen; — hearted, a.
verzagt; — butcher, S. ein Ge-
derviehhändler; — pox, S. ein
finniger Ausſchlag; die Wind-
pocken; „ling, S. ein junges
Hühnchen; „weed, „wihd, S.
Hühnerdarm.
to Chide, tſcheid, v. a. auſſchel-
ten; v. n. ſchmähen, lärmern.
Chieſ, tſchihſ, a. vornehmſte;
— S. der Anführer, Feldherr;
„ly, ad. vornähmlich; „tain,
S. ein Befehlshaber.
Chievance, tſchihwäns, S. das
Aufgeld, Diſkonto.
Chieves, tſchihwes, S. die Staub-
fäden.
Chilblain, tſchillblähn, S. die
Froſtbeule.
Child, tſcheild, S. ein Kind; —
foſter, ein Pflegekind; god —,
ein Pathe; v. a. gebähren; —
bearing, S. das Gebähren; —
bed, S. das Wochenbett; —
birth, S. die Niederkunft, Ge-
burt; — wit, S. die Geldſtra-
ſe; „ed, a. der Kinder hat;
„hood, S. die Kindheit; „iſh,
a. kindiſch; „iſhneſs, S. die
Unſchuld; „like, a. wie ein
Kind; „leſs, a. finderloſ.
Chill, tſchill, S. die Kälte, der
Froſt; — aweed, S. Kräuter-
orſeille; v. a. u. n. kalt machen;
frieren; vor Kälte zittern; a.
falt, erfroren; „ed, p. „ineſs, S.
ein Unfall von Kälte; „y, a.
etwas kalt.
Chiliad, Filliäd, S. ein Jahrtau-
ſend.
Chiliaſm, Filliäſm, S. die Mei-
nung vom tauſendjährigen
Reich.

Chime, Feim, S. das Ende eines Fasses; die Kanne.

Chime, tschein, S. das Glockenspiel; die Uebereinstimmung, Harmonie; v. a. die Glocken schlagen; v. n. übereinstimmend seyn, einstimmig machen.

Chimera, Fimihra, S. ein Hirngespinnst, Grille.

Chimmar, tschimmär, S. der Chorrock.

Chimney, tschimni, S. ein Kamin; ein Schornstein, die Feuermauer; —sweeper, —fwoh-pör, S. der Schornsteinfeger.

Chin, tschinn, S. das Kinn; —cough, —Kaf, S. der Reichhusten; „ned, a.

China, tscheinä, S. Porcellain; Fiebereinde; „ink, Tusch; —man, S. der Porzelainhändler; —orange, S. die Apfelsine.

Chinch, tschintsch, S. die Banze.

Chine, tschein, S. das Rückgrat; v. a. den Rücken entzwei spalten.

Chinglo, tschinkl', S. grober Sand, Gries.

Chink, tschink, S. ein Spalt, Riß; Münze; der Klang, Geflimper; v. a. mit der Münze klingen, schütteln; v. n. klingen; Risse bekommen; „y, a. voll Spalten.

Chints, tschints, S. feiner Ratzun; Zik.

to Chip, tschip, v. a. zerschneiden, zerstückeln; — S. ein Spahn; —ax, ein Zimmerbeil; —hat, ein Basthut; „ping, S. ein Spahn; Schnittsel; —knife, ein Schnittmesser.

Chirógrapher, Firaggfräför, S. ein Abschreiber; Aussteller einer Handschrift.

Chirógraphy. Firagfräffi, S. die Schuldverschreibung, Handschrift.

Chiromancy. Firromänsi, S. das Wahrsagen aus der Hand.

to Chirp, tscherp, v. n. zwitschern; v. a. erfreuen; „ed, p. „er, S. „ing, S.

Chirúrgery, Firraddschert, S. die Wundarzneikunst.

Chisel, tschissel, S. ein Meißel.

Chit, tschitt, S. ein Püppchen; das Keimen; ein Fleck, die Sommersprosse; „ty, a. fin-disch; v. n. aufgehen, keimen; —chat, —tschät, S. Gewä-sche, Geflatsche.

Chitteelings, tschitterlings, S. pl. die Kaldaunen; Würste.

Chivalry, tschimwäli, S. die Ritterschaft; Ritterwürde.

Chive or Chife, tscheif, S. die Feile oder Säge; Binsenlauch; die männlichen Staubfäden.

Chivets, tschivets, S. Wurzelfasern.

Chivey, tscheiwi, S. das Ausschelten, der Berweiß.

Chiving-bag, tscheiwing-bägf, die Reittasche.

Chlorosis, Florohsis, S. die Bleichsucht.

Chök, tschof, v. a. ersticken.

Chök, Chück, tschof, S. der Schlag; Keil, Klok.

Chocolate, tschadoläht, S. Schokolade; die Cacaonuß.

Choice, tschais, S. die Wahl, die Auswahl; der Kern; „nefs, S. die Auserlesenheit; a. auserlesen, sorgfältig.

Choir, Fweir, S. das Chor.

to Chöke, tschof, v. a. erwürgen, ersticken; —up, verstopfen, hemmen; —vetch, S. Stiefwur; „y, a. herbe, unreif; „r, S. der Würger, Knebel; —pear, —pähr, S. eine Wurgbirne, Holzbirne.

Chóler, Kaller, S. die Galle; der Zorn; „ick, a. gallig-tig.

to Choofe, tſchubs, v. a. wählen.
 to Chóp, tſchopp, v. a. zerhauen,
 zerhacken; tauschen, wechseln;
 — about, ſich drehen; — at,
 mit dem Munde fangen, ſchnap-
 pen; überrumpeln; — in, hin-
 ein plaken; — off, abhacken;
 — up, verſchnarpen; — upon,
 überrafchen; — S. ein Schnitt;
 ein Riß; Schlag; „s, S. pl.
 das Maul; die Mündung; „er,
 S. der Hacker; „ed, p. abge-
 hauen; „ped - ſtraw, tſchopp'd
 ſtraw, S. Heckerling; „ping
 - knife, tſchoppingneif, S. ein
 Hackemefſer; — houſe, S. die
 Garfüche; — block, „black, S.
 der Hackſtock; „in, S. ein Mö-
 ſel, ein Schoppen; „py, a.
 voller Spalten.
 Chórd, Fährd, S. eine Saite,
 Sehne; v. a. mit Saiten be-
 ziehen, beſaiten.
 Chordée, Fardih, S. die Harn-
 ſtreng.
 Chörion, Fohrian, S. die Nach-
 geburt.
 Chörifter, Fwirriſtör, S. ein
 Chorfänger.
 Chorógrapher, Forakkräſör, S.
 ein Länderbeſchreiber.
 Chórus, Foros, S. ein Chor;
 Gefang.
 Chóugh, tſchoff, S. die Stein-
 dohle.
 to Chóufe, tſchaut, v. a. betrü-
 gen, anführen; — S. ein Töl-
 pel; ein Betrug; „ing, S. „r,
 S. ein Betrüger.
 to Chówter, tſchauter, v. n. mur-
 meln; „ing, S. Gemurmél.
 Chríſm, Friſem, S. das Salböl.
 Chríſt, Freíſt, S. Chriſtus; —
 croſſ - row, das A. B. C.; —
 maſſ, der Chriſtſtag, Wenhach-
 ten; — maſſ - box, ein Wenh-
 nachtsgeſchenk; — cavol, ein
 Wenhachtslied; — flower,
 Nießwur; — thorn, Stehdorn.

Chriſten, Friſſ'n, v. a. taufen
 „dom, S. die Chriſtenheit;
 „ing, S. das Taufen.

Chriſtian, Friſtjen, S. ein Chriſt;
 a. chriſtlich; — name, S. der
 Taufname; „iſm; „ity, S.
 das Chriſtenthum; „anly, ad.
 chriſtlich; — poney, S. ein
 Senſtenträger.

to Chriſtianize, Friſtjäneis, v.
 a. zum Chriſtenthume befeh-
 ren.

Chromátick, Fromättick, a. fertig;
 muſikalisch; die Farbengebung.

Chrómis, Frohmis, S. der Braſ-
 ſenſiſch.

Chrónical, Frannikäl, a. lang-
 wierig.

Chrónicle, Frannikl', S. eine
 Chronik, Zeitregister; v. a. in
 die Chronik eintragen; „r, S.
 ein Chronikſchreiber.

Chronólogy, Fronallodſchi, S. die
 Zeitrechnung.

Chronometer, Pronommitör, S.
 der Zeitmeſſer.

Chryſalis, Friſſälis, S. die Pupa
 eines Inſekts.

Chryſanthenon, Friſſänthinan,
 S. die Sonnenblume.

Chryſocol, Friſſokäl, S. Berg-
 grün; der Chryſolith.

Chúb, tſchob, S. der Kolbenfiſch;
 ein Dickkopf, Tölpel; der Alant-
 fiſch; „bed, a. dickköpfig; —
 cheeked, a. paußbackig.

ro Chúck, tſchock, v. a. glücken;
 rütteln, ſtoßen; — S. das Glük-
 ſen einer Henne; — farthing,
 das Grübchenspiel.

Chúckle, ſchockl', S. ein unge-
 ſchliffener Menſch; v. n. heftig
 lachen; v. a. glücken; verhält-
 ſeln; — headed, a. dumm,
 dämisch.

Chúff, tſchoff, S. ein Lämmel,
 Grobian; „ineſs, S. Grobheit,
 Uebermuth, Troß; „y, a. häue-
 riſch, ungeſchliffen; paußbackig.

Chüm, tschomm, S. ein Stuben-
bursche; Kautaback.

Chümp, tschomp, S. ein Stück
Holz; der Alex.

Chürrch, tschortsch, S. die Kir-
che; v. a. eine Dankagung in
der Kirche halten; „ing, S.
der Kirchgang; — ale, S. die
Kirmis; — attire, S. der Kir-
chenornat; — litten, S. der
Kirchhof; — martin, S. die
Steinschwalbe; — man, S. der
Geistliche; — wärden, S. ein
Kirchvater; — yard, S. der
Kirchhof.

Chürk, tschurf, S. das Euter.

Chürl, tschorrl, S. ein Bauer;
Knicker; „ish, a. bäuerisch,
grob; lästia knickrig; ishnefs, S.

Chürme, tschorm, S. der Lärm,
das Getös.

to Chürn, tschorn, v. a. buttern;
— S. das Butterfaß; — stoff,
ein Butterstökel.

Chürr - worm, tschorrworm, S.
die Feldgrille.

Chyle, Feil, S. der Nahrungs-
saft.

Chylification, Killyfikätsch'n, S.
die Erzeugung des Nahrungs-
saftes.

Chymical, Kimmikäl, a. chemisch.

Chymist, Kimmist, S. ein Che-
miker; „ry, S. die Chemie,
Scheidkunst.

Ciböl, siboll, S. die Zwiebel,
Schalotte.

Cicatrice, sikkätis, S. die Nar-
be von einer Wunde; Merk-
mal; v. a. eine Wunde zu-
heilen.

Cicely, sissi, S. Steinkümmel;
— sweet, deutscher Kerbel; —
wild, Schierling; — silken,
Schwalbenwurz.

Cichlings, sischlings, S. pl. Ki-
chererbsen, Feldwicken.

Cichory, sikkori, S. Cichorie,
Wegwart.

to Cícurate, sikkuräht, v. a. die
Wildheit benehmen, zähmen.
— S.

Cicuta, sikkütä, S. Schierling.

Cider, seider, S. Apfelwein;
Most; „kin, schwacher Apfel-
wein.

Cielsing, sibling, S. das Täfelwerk.

Cierge, scherdsch, S. die Wachs-
ferze.

Cilery, silerri, S. Laubwerk ei-
ner Säule.

Ciliary, siljari, a. zu den Augen-
liedern gehörig.

Cimeter, sinmetör, S. ein Säbel,
Pallasch.

Cincture, sikktschur, S. der Gürs-
tel, Gurt.

Cinder, sinder, S. Kohlenasche,
Löschkohlen; — wench, ein
Aschbrödel; „ing tools, Salz-
böden, Drehstifte.

Cinération, sinnerätsch'n, S. die
Verbrennung zu Asche.

Cingle, singgl', S. ein Pferddegurt.

Cinnabar, sinnäber, S. Zinno-
ber.

Cinnamon, sinnämon, S. Zim-
met.

Cinque, sink, S. die Fünf; —
foil, „fail, S. Fünffingerkraut,
Esparsette.

Cion, seion, S. ein Sprößling,
Ableger.

Cipers, seipörs, S. seidner Strepp.

Cipher, seifer, S. eine Ziffer;
Titul; v. n. rechnen; v. a. in
Ziffern schreiben.

to Círcinate, sirsinäht, v. a. run-
den; v. n. in die Runde gehen;
„ion, S. die Bewegung im
Kreis.

Circle, serkl', S. ein Zirkel, Kreis;
v. a. u. n. sich in Kreisbewegun-
gen einschränken, umkreisen.

Circler, serklit, S. sein Schlüs-
selring.

Círcling, serkling, p. zirkelför-
mig.

Circuit, serkjut, S. der Umfang, Bezirk; a judge in — ein umherziehender Richter.
Circuítion, serkjuisch'n, S. der Kreislauf.
Circular, serkjulär, a. zirkelförmig.
to Circulate, serkjuläht, v. a. u. n. in Umlauf setzen oder seyn.
Circulàtion, serkjulähsch'n, S. der Umlauf, die Runde.
Circulatory, serkjulätori, a. zirkulirend; — S. der Zirkulirkolben.
Circumámbient, serkomämbient, a. umgebend.
Circumambulàtion, serkomämbiulähsch'n, S. das Herumgehen.
to Circumcise, serkomseis, v. a. beschneiden.
Circumcision, serkomsihschjen, S. die Beschneidung.
to Circumdúct, serkomdoct, v. a. aufheben; „ion, S.
Circúmfence, serkomfrens, S. ein Umkreis.
Circumferéntor, S. das Astrolabium.
Circumforaneous, serkomforähneos, a. die Märkte beziehend, hausirend.
Circúmfuent, serkomflient, a. umfließend.
to Circumfúse, serkomfjuhs, v. a. herumgießen, herum ausbreiten; „ion, S.
Circumgyrate, serkomdschiräht, v. a. herumdrehen, zusammenrollen.
Circumgyràtion, serkomdschirähschen, S. die Herumdrehung.
Circumjácent, serkomdschásent, a. umliegend.
Circumition, serkomihschön, S. das Herumgehen.
Circumlocútion, serkomlofiuhsch'n, S. der Umschweif, die Umschreibung.

Circumnáavigate, serkomnávigäht, v. a. umschiffen.
Circumnáavigator, S. ein Weltumsegler.
Circumplícation, serkomplikähsch'n, S. die Umwicklung.
Circumrátion, serkomrähsch'n, S. die Beschabung, Abschälung.
to Circumscribe, serkomskreib, v. a. umschreiben; begrenzen.
Circumscription, serkomskripisch'n, S. die Umschreibung; Begrenzung.
Circumspect, serkomspekt, a. vorsichtig; „ion, S.
Circumstance, serkomstans, S. ein Umstand, Zufall; v. a. „d, a. beschaffen.
Circumstántial, serkomstanschel, a. zufällig; „ly, a. umständlich.
Circumstántiate, serkomstanschiäht, v. a. umständlich beschreiben; im Umstände versehen.
Circumvallàtion, serkomwällähsch'n, S. die Umschanzung.
Circumvéctiön, serkomwecksch'n, S. das Herumfahren.
to Circumvént, serkomwennt, v. a. hintergehen; „ion, S. die Täuschung.
Circumvolútion, serkomwoluhsch'n, S. die Herumwälzung.
Cirroze, serrohs, a. rankigt; begabelt.
Císars, sissärs, S. die Scheere.
Cissoid, sissoid, S. eine krumme Linie in der Mathematik.
Císt, sist, S. der Kasten, das Gehäuse.
Cistércian, sisterfiän, S. der Cisterzienser.
Cístern, sistern, S. die Cisterne, ein Wasserbehälter.
Cístus, sistos, S. die Steinrose.
Cít, sit, S. ein Bürger; „els, S.
Cítadel, sittel, S. eine Citadelle.
Cítal, seitäl, S. die Vorladung; — letters, Ladungsbriefe.

Citation, sitätsch'n, S. das Vorfordern vor Gericht; die Anführung eines Schriftstellers.
 to Cite, seit, v. a. vorfordern; eine Stelle anführen.
 Cithern, sithern, S. eine Zitter.
 Citzzen, sitisen, S. ein Bürger; — like, a. bürgermäßig.
 Citrine, sitrin, a. citronenfarbig; von einer Citrone.
 Citron, sittron, S. die Citrone.
 Citrul, sittrol, S. ein Kürbis.
 City, fitti, S. eine Stadt.
 Civet, siwit, S. Zibeth, Zibethsfäke.
 Civick, siwickt, a. bürgerlich.
 Civil, siwihl, a. bürgerlich; höflich, gefällig; „ian, S. ein Rechtsgelehrter; „ity, S. die Höflichkeit; — list, das Verzeichniß der Summe des königl. Aufwands.
 to Civilize, siwileis, v. a. gesittet machen, verfeinern.
 Cize, seis, S. die Größe.
 Clack, kläck, S. das Geflapper, das Klatschen; — loft, die Kanzel; v. a. flappern; plaudern; — wool, von der Wolle die Schafsmarke abschneiden; „er, S. eine Klapper.
 Cläd, kläd, a. gekleidet, f. to Cloth.
 to Cläim, klähm, v. a. Anspruch machen; — S. ein Anspruch, Forderung; „able, a. anmaßlich; „ant, S. der Anspruchsmacher.
 to Clämber, klämber, v. n. hinaufklettern; „ing, S.
 to Clämm, klämm, v. a. ankleben; klamm halten, verbun-
 gern lassen; „iness, S. die Klebrigkeit; „y, a. klebricht; zähe,
 Clämour, klämmor, S. ein Geschrey; „ous, a. schreuerisch, lermend; v. n. schrepen.

Clämp, klämp, S. eine Klammer; Balken, Balkenwäger; Hügel; pl. das Klappen eines Klaverts; — of a beam, Schalstücke zur Verstärkung eines Kaa; — nails, Spiker zum Anschicken; v. a. um den Rand einfassen; anspiekern, verschalen; 's, pl. S. Schiffsbalken.
 Clán, klänn, S. d'e Familie; Sippschaft; Rotte, Klife; „cular, a. heimlich; to — together, v. a. sich heimlich berathschlagen, rottiren.
 Clandéftine, kländeftin, a. geheim, heimlich, verborgen.
 Cläng, kläng, S. ein lautes Getöse, Schall; v. n. ein Getöse machen; „or, S. ein Trompetenschall.
 Clänk, klänk, S. ein helles Geflirr, Rasseln; v. n. flingeln, rasseln; — napper, S. ein Stehler silberner Krüge; „er, S. eine große Lüge.
 Cláp, kläpp, S. ein Knall; der Schlag; der Tripper; — on the shoulder, der Schuldarrest; — board, das Klappholz; — bord, die Klappe; v. a. klatschen; klappen, schnell seyn oder thun; v. n. zusammen schlagen; Beifall klatschen, hinzufügen; venerisch machen; — hold, ergreifen; — in, einschieben; — on, anschlagen; — a trick upon one, Jemanden einen Streich spielen; — up, beschleunigen; — up together, zusammenpacken; — up in prison, einsperren; — up a bargain, einen Handel schließen; „ping, S. „per, S. der durch Händeklatschen Beifall giebt; ein Glockenschlägel; eine Klapper; shoulder —, der Gerichtsdiener; — claw, v. a. schelten, reifen.

Clarencieux, Klärenschu, S. der zweite Wappenkönig.
 Cläre obscure, Klärobstür, a. heldunkel.
 Claret, Klärret, S. blaßrother Wein; a. roth.
 Cléricort, Klärrikahrd, S. der Flügel.
 Clarification, Klärifikähsch'n, S. die Läuterung, Abklärung.
 to Clarify, Klärrifei, v. a. klar machen, läutern; v. n. sich aufklären.
 Clärion, Klährien, S. ein Klarin.
 Clarity, Klärirti, S. die Klarheit, Glanz.
 Clärk, Klärk, Cläry, Klähri, S. Scharlachkraut.
 to Cläsh, Kläsch, v. a. u. n. gegen einander schlagen, anstoßen; rasseln; zuwider seyn; — with one's self, sich widersprechen; — S. das Gerassel, der Stoß; Schlag; die Widersehung, ein Widerspruch; „ing, S.
 Cläsp, Kläsp, S. ein Häfchen, Hestel; Haspen, Klammer; v. a. zubäfelu; umfassen; zuschnallen; andrücken; „ing, S. „er, S. eine Ranke an Pflanzen; — hobs, neun Schlag Schuhnägel; „knife, S. ein Taschenmesser; „nails, Schuhnägel.
 Cläfs, Kläß, S. die Klasse; v. a. in Klassen ordnen; „ical, a. klassisch; „is, S. die Ordnung, das System.
 Clätter, Klättör, S. ein Getöse, Lärm, Geflirr; v. a. an einander schlagen; zanken; v. n. rasseln, klappern; schwachen; ing, S. das Geschwätz; — coat, S. der Schwächer.
 Clävated, Kläwäted, a. knotig, warzig.
 Cläudent, Klähdent, a. verschließend.

to Cläudicate, Klähdikät, v. n. hinken.
 Cläver, Klähwer, S. Herzflee.
 Clavicle, Kläwickl, S. das Schlüsselbein.
 Cläuse, Klähs, S. eine Klausel, der Artikel.
 Cläustral, a. klösterlich.
 Cläufure, Klähfur, S. die Sperre, Klausur.
 Cläw, Kläh, S. die Klaue; Scheere; Zange; — hammer, S. der Splitthammer; v. a. mit den Klauen zerreißen; ausziehen; frauen; — or away, abnagen; fleißig seyn; — off, ausprügeln; — back, S. ein Schmeichler, Ohrenbläser; „ed, a. mit Klauen versehen; „ing, S. das Kraken, n. s. w.
 Cläy, Kläh, S. Thon, Leim; Baumwachs; pl. die Hürde; v. a. mit Thone düngen; „ey, Kläh-i, a. thonartig; — cold, kalt, leblos; — land, S. ein leetigter Boden; — marl, S. Thonmergel; — pit, die Lehmgrube.
 Cläan, Kläh, S. rein; nett; scharf; ad. gänzlich, vollkommen; v. a. reinigen, säubern; „liness, S. die Reinlichkeit; „ly, a. u. ad. rein, sauber; „ness, S. die Nettigkeit, Reinlichkeit; Keuschheit, Unschuld.
 to Cläanse, Klänns, v. a. reinigen, scheuern; „r, S. ein Ausfeger; Reinigungsmittel.
 Cläar, Klähr, a. klar, hell; munter, heiter; unschuldig; bejossen; ad. deutlich; ganz und gar; v. a. klar, hell machen; reinigen; — a debt, eine Schuld abtragen; — a room, ein Zimmer ausleeren; — the table, den Tisch abräumen; he got —, er kam davon; — up, v. n. hell oder frei werden; „ance, Klähräns, S. die Einrichtung

des Zolles; „ing, S. das Reinigen; „ness, S. die Klarheit, Heiterkeit; „er, S. der Reiner, Poltrier, u. s. w. „ly, ad. hell, deutlich; — sighted, a. scharfsichtig; — spirited, a. aufrichtig, redlich; „ness, S. die Klarheit, Durchsichtigkeit, Helle, Reinigkeit; to — starch, v. a. stärken, steifen.

Cléat, Fliht, S. die Klampe; — of the shroud, die Wandflampe; of the yard arm, die Rockflampe; — of the tiller, der Schwanenhals an der Ruderpinne; — snatch, die Sorflampe.

to Cléave, Flihw, v. a. zerspalten, spalten; v. n. aufspalten; anhängen, anleben, verbunden seyn; „r, S. das Weil eines Schlächters; Steinkohlen; a wood —, ein Holzhacker, Klebraut; „ing, S. das Spalten; „ing to, das Anleben, Anhängen.

Cléckin, Fleckin, S. das Hühnchen; „s, Federballen.

Clée, Flih, S. die gespaltene Klaue.

Cléet, Cléef, Flihf, S. der Ton Schlüssel.

Cléft, Flehft, S. eine Spalte, ein Riß; to — graft, v. a. in den Spalt pflanzen.

Clémency, Flemmensi, S. Sanftmuth, Milde, Gnade.

Clément, a. sanftmüthig, mild.

to Clépe, Flihp, v. a. nennen.

Clérgy, Flerdschi, S. die Geistlichkeit; — man, ein Geistlicher.

Clérical, Flerrikel, a. geistlich.

Clérk, Flerk, S. ein Geistlicher; ein Schreiber, Kanzelist; „ship, S. das Amt eines Geistlichen; eines Schreibers oder Sekretärs.

Cléver, Flenwör, a. geschickt; hübsch, schön.

Cléw, Fliu, S. ein Knäuel, Leitzfaden; v. a. schürzen, zusammenwickeln.

to Click, Flicf, v. n. pickern; to go —, tick tack machen; v. a. abreißen, fangen; „er, S. ein Ladendiener, Ladenschwengel; der Hammer, Thürklopfer; „et, das Paaren der Füchse.

Client, Fleient, S. ein Klient.

Cliff, Fliff, S. die Klippe, ein steiler Felsen; der Musfischlüssel; — of wood, ein Splitter Holz.

Climacter, Fleimäcter, S. das Stufenjahr.

Climate, Fleimächt, S. der Himmelsstrich, das Klima.

Climax, Fleimächs, S. die Steigerung.

to Climb, Fleim, v. n. klettern; v. a. ersteigen.

Clinch, Flinsch, v. a. zusammenziehen; zuthun; packen; nieten, befestigen; — S. das Wortspiel; der Ankerbaum; — of acable, der Ankerstich; — nail, Klingspiker; „ing, S. das Verstopfen der Schließlöcher; „er, S. die Klammer.

to Cling, Kling, v. n. fest anleben; vertrocknen; „ing, S. „y, a. anlebeend, flebrig.

to Clink, Flincf, v. a. klingen, rasseln; — S. ein Geklingel; die Münze; „ers, Klanten.

Clinquant, Flinkant, S. Kauschgold, Glittergold.

to Clip, Flipp, v. a. umfassen; beschneiden; abkürzen; — blades, S. Säbelklingen; „per, S. ein Geldbeschneider; Scherer; „ping, S. das Abschneiden.

Cldak, Flohf, S. der Mantel, Deckmantel; v. a. mit einem Mantel bedecken; verbergen; bemanteln; — bag, ein Felleisen, Mantelsack; — pins, S. Wandschrauben.

Clóck, Flack, S. eine Schlaguhr; der Zwickel an einem Strumpfe; der Holzbock; — broaches, Reibahlen; — eastings, Uhräder; — dials oder faces, Zifferblätter; — fingers, Minuten- und Sekundenzeiger; — movements, Uhrwerck.

Clód, Flad, S. ein Klumpen; Klok; Nasen; — head, S. ein Eselskopf, Tölpel; v. n. gerinnen; v. a. egen, zermalmen; „dy, a. klumpicht; geronnen; — pated, dummigrob.

Clóg, Flagh, S. die Verhinderung, Beschwerde, Last; ein Holzschuh; ein Klöppel; ein Klok; „ed, p. „ginels, S. die Verhinderung; „ing, S. v. a. beladen; hemmen; beschweren; verstopfen; v. n. klumpig seyn; anhängen; stocken; „gy, a. was hemmt; belastet.

Cloister, Flaister, S. ein Kloster; der Kreuzgang; „ress, S. die Klosterfrau; to — v. a. ins Kloster sperren, einschließen; „ed, p. einsam, klostermäßig; „al, a. klösterlich, einsam.

to **Cloóm, Fluhm, v. a.** verkleiben, zuleimen.

to **Clóse, Flohs, v. a.** zumachen; schliessen, endigen; einschliessen; v. n. sich zusammensügen; — upon, unter einander einig werden; — with od. in wíth, sich vereinigen; — with, handgemeine werden mit; — S. der Beschluß, das Ende; ein verschlossener Ort; die Pause; a. verschlossen; geheim, versteckt; fest zusammen, nahe an einander; wolfigt, trübe; genau, geizig; a — jest, ein beißender Scherz; — fight, ein hartes Gefecht; — alley, ein enger Gang; a — ball, die Kugel an der Bande; to live —, genau leben; — to the ground, der

Erde gleich; to study —, eifrig studiren; — banded, genau verbunden; ad. genau, dicht, u. s. w. — bodied, a. was fest am Körper sitzt, dicht anschließt; — cropt, a. fahl, geschoren; — fitted, a. filzig, farg; „ly, ad. geschlossen, enge, geheim, dicht; to look —, ly, genau zu sehen; „ness, S. die Verschlossenheit, Engigkeit, Dichtigkeit; Gründlichkeit; — stool, S. ein Nachstuhl; „r, S.

Clóset, Flasset, S. ein Kabinet; „tings, S. Kabinetstränke.

Clósh, Flahs, Flasch, S. die Steifheit, der Spath.

Clósure, Flohschur, S. etwas Eingeschlossenes; der Beschluß, Bezirk.

Clót, Flat, S. f. Clod. — bird, S. der Blauvogel; — bur, die große Klette.

Clóth, Flath, S. Tuch; Leinwand; die Bekleidung; — broad, feines Tuch; — in grain, ächtgefärbtes Tuch; — sarpe, Packtuch; — of state, der Baldachin; to wear —, Uniform tragen; — horses, Zugböcke; — market, der Tuchmarkt; — rash, Tuchrasch; — pegs, Klammern; — weaver, der Leineweber; — worker, der Tucharbeiter; — beam, der Weberbaum.

to **Clóthe, Flohdh, v. a.** fleiden, einfleiden, einhüllen; — in shame, schamroth werden; „s, Flohs, S. Kleider; a suit of — ein vollständiger Anzug; foul —, „s, schmutzige Wäsche.

Clóud, Flaud, S. die Wolke; — thunder, die Gewitterwolke; die Steinader; Finsterniß; das Gepräge; — berry, der Zwergmaulbeerbaum; „ed, p. wolfigt; „y, a. trübe, umwölkt; „inels, S. die Trübe, Dunkelheit; v. a. verdunkeln, umwöl-

fen; v. n. wolfig werden; ädern.
 „less, a. unbewölkt, hell, klar,
 lauter; „y, a. voll Wolken;
 dunkel, trübe.
 Clöve, Flohro, S. ein Kloben;
 ein Würznägelein; — bark,
 Nägelzimmt; — gilliflower,
 — dschilliflawer, S. eine ge-
 füllte Nelke; „n, p. gespalten.
 Clöver, Flohwer, S. der Klee;
 — red, Wiesenflee.
 Clough, Flow, S. der Abhang,
 die Klippe; das Gutgewicht;
 „y, eine Frau in Glitterstaat.
 Clout, Flaut, S. ein Wisch, Lum-
 pen, Hader; — dish, ein Wasch-
 lappen, — nail, Schuhnagel;
 v. a. flicken; zusammenstopfeln;
 „erly, a. tölpisch, pfuschermä-
 ßig; „ing, S. das Teiltuch.
 Clówn, Flaun, S. ein Grobian,
 Bauer, Flegel; „s moustard,
 der Hederich; „s woundwort,
 Wundkraut; „ery, S. das
 bäuerische Wesen, die Grobheit,
 Flegelen; „ish, a. grob, un-
 höflich; „ishness, S. die Grob-
 heit, Unhöflichkeit, Ungeschlif-
 fenheit.
 to Clöy, Flai, v. a. sättigen;
 überladen; vernageln; „es,
 pl. S. Diebe, Räuber; „ment, S.
 Clúb, Flobb, S. die Keule; die
 Zechen; ein Beitrag; eine ge-
 schlossene Gesellschaft; die Treff-
 le; v. a. seine Zechen bezahlen;
 sich vereinigen; „bish, a. töl-
 pisch; „bishly, ad. — footed,
 a. frummfüßig; — law, S. das
 Faustrecht; Gesetze, Maake-
 geln; — room, das Gesell-
 schaftszimmer.
 to Clúck, Flock, v. n. flucken.
 Clüe, Fluh, S. die Schotte,
 Schoothorn; — garnet, Geit-
 hauen der untern Segel; —
 lines, — der Mars- und Bram-
 segel, s. Clew.
 Clúmp, Flomp, S. ein Klumpen;

ein Bauerflegel; a. klumpicht,
 träge; „ing, a. schwer, töl-
 pisch.
 Clúmsiness, Flomsineß, S. die
 Ungeschicklichkeit, Grobheit.
 Clúmsy, Flomsi, a. plump, kurz,
 dick.
 a Clúnych, Flonsch, S. ein dum-
 mer Dorfsümmel, Bauerkerl;
 — fisted, a. farg.
 to Clúng, Flong, v. a. dürr wer-
 den, abjehren, zusammen-
 schrumpfen.
 Clúster, Floster, S. ein Büschel;
 ein Haufen, die Menge; eine
 Traube; — black, burgundische
 Trauben; ein Schwarm; by
 — a. haufenweise; v. a. bü-
 schel- oder traubenweise wach-
 sen; sich zusammenziehen; v.
 a. versammeln; „y, a. trau-
 bigt; „ing, S.
 to Clúch, Flotsch, v. a. mit der
 Hand oder Faust festhalten; er-
 greifen; — S. die Klaue; das
 Fassen; — fist, S. eine große
 Faust; — fisted, a. farg.
 Clúter, Flottör, S. ein Lärm,
 Geräusch; v. n. einen Lärm
 machen; sich in Haufen ver-
 sammeln.
 Clý, Flei, S. der Schubsack.
 Clýster, Flistör, S. das Klostier;
 — pipe, die Klostierspritze.
 to Coacérvate, Koäserwächt, v. a.
 zusammenhäufen.
 Coacervation, Koäserwäbsch'n,
 S. das Zusammenhäufen.
 Còach, Fochtich, S. die Kutsche;
 eine Hütte; v. a. u. n. fahren,
 in einer Kutsche sitzen; — bits,
 S. Geiß für K. Pferde; —
 boot, der Bockkasten; — box,
 der Kutschbock; — door stops,
 die Knien an den Kutschthü-
 ren; — house, die Kutschenre-
 mise; — pannells, Einseker;
 — top, der Kutschhimmel; —
 man, ein Kutscher.

to Coact, Coächt, v. n. zusammen
oder mitwirken; „ion, Coäch-
sch'n, S. der Zwang; „ive,
Coactiv, a. zwingend.
Coadjument, Coädschument, S.
der Beystand.
Coadjutor, Coädschutor, S. der
Mitgehülfe, Coadjutor.
Coadjuvancy, Coädschuwänsi,
S. die Beyhülfe.
Coadunition, Coädjunihsch'n, S.
die Vereinigung.
to Coagment, Coägmenn, v. a. ver-
sammeln, häufen; „ation, S.
Coaguable, Coägtjuläbl', a. ge-
rinnbar.
to Coagulate, Coäghjuläht, v. a.
gerinnen machen; v. n. ge-
rinnen; „d, p. „ion, S. „or, S.
Coak, Kohk, S. die Steinkohle
in Meilern verkohlt; eine me-
tallne Büchse; to —'s, v. a.
lieblosen.
Coal, Kohl, S. die Kohle; char
—, die Holzkohle; fossil oder
pit —, die Steinkohle; live
—, die glühende Kohle; colm
oder craco —, Schwefelkohle;
black — slate, Brandstiefer;
v. a. Holz zu Kohlen brennen;
v. n. zu Kohle werden; damit
zeichnen; — heaver, — hihwer,
S. einer, der die Kohlen aus
den Schiffen trägt; — scuttels,
S. Kohlschütter; — man, ein
Köhler; — mine, das Kohlen-
bergwerk; — mouse, eine Kohl-
meise; — pit, „ery, Kalleri,
eine Kohlengrube; — raker,
Kohlenrechen; „ly, a.
to Coalesce, Coäleß, v. n. zusam-
menfließen, vereinigen.
Coalition, Coälihsch'n, S. die Ver-
einigung.
Coaming, Kohäming, S. der
Scheerstock.
Coaptation, Coäptähsch'n, S.
die Zubereitung.

Coardate, Coärftäht, v. a. ein-
engen, beschränken.
Coarse, Kohrs, a. grob, schlecht,
roh; „ness, S. die Grobheit.
Coast, Kohst, S. eine See Küste,
Gestade; die Seite; — (along)
v. n. längst der Küste hinfah-
ren; „ing, S. das Küstenfah-
ren; „ing pilot, S. der Leutse;
„ing trade, S. der Küstenhan-
del; — mary, der Rheinfarn;
„er, S. ein Küstenbewohner
oder Fahrer.
Coat, Koh, S. ein Rock, ein
Kleid; die Units oder Ordens-
kleidung; das Fell; die Schaa-
le; great —, der Ueberrock; —
pocket, die Rocktasche; — of
armour, ein Waffenschild; —
of mail, ein Panzer; v. a. be-
kleiden, bedecken; „ed, p. be-
kleidet; häutig; „ing, S. die
Bekleidung; Tüffel; plain
„ing, a. einfärbig; „hy, a.
verdrücklich.
to Coax, Kohks, v. a. lieblosen;
„er, S.
Cob, Koh, S. eine Rothgans; ein
Piaſter; a rich —, ein reicher
Kauk; — iron, der Feuerbock;
— loaf, ein dünner Kuchen,
Gladen; — nut, die große Zel-
ternuß; die Nußschnarre; —
swan, der Leitschwan; — web,
das Spinnweb; die Schlin-
ge; — web morning, ein nebel-
lichter Morgen.
Cobalt, Kohalt, S. der Kobalt;
— blut, die K. Blüthe.
to Cobble, Kohbl', v. a. flicken;
— S. das Küchenschiff; „r, ein
Schuhflicker.
Cobbo, Kohbo, S. der Müller-
daumfisch.
Cobbs, Kohs, S. die Hoden.
Cochineal, Kotschinihl, S. die
Kochenille, der Scharlach-
wurm.

Cóck, Páck, S. ein Hahn; die Kerbe; der Rahn; — of hay, ein Heuschüßer; — of a hat, die Hutstülpe; — of a dial, der Weiser auf einem Zifferblatte; — of a balance, die Zunge in einem Wagebalken; — of fighting, das Hahngesecht; —'s loft, der Hahnenbalken; 's — comb, der Hahnenkamm; die Schellenkappe; der Geck; — horse, das Steckenpferd; — roach, der Rackerlack; — robin, ein geselliger Mensch; — rock-efs, die Motte; —'s head, Esparfette; — swain, Pácksen, der Quartiermeister; —'s crowing, der Hahnenruf, die Mitternachtsstunde; — sure, gestrost, ohne Furcht; v. a. den Kopf in die Höhe halten; — a hat, einen Hut aufsträmpen; — up hay, Heuschüßer machen; — a gun, den Hahn am Gewehre spannen; „ish, a. geil; „ing, S.

Cóckade, Páckáhd, S. eine Bandschleife auf den Hut.

Cockatrice, Páckátreis, S. der Basilisk, die Buhlerin.

to Cócker, Pácker, v. a. verzärteln, liebkosen.

Cócket, Pácket, S. das Zollsiegel; a. muthwillig, buhlerisch; — bread, das Hausbackenbrod; der Schiffszwieback.

Cóckle, Páckl, S. die Meer- schnecke; Kornrade; Fisch- kórner; — stairs, eine Wendel- treppe; v. n. sich runzeln; schäumen.

Cóckney, Páckni, S. einer, der nie London verlassen hat; ein Weichling, Städter.

Cócoa, Póhko, S. Kakaobaum; f. Cacao.

Cóction, Pácksch'n, S. das Kochen.

Cód, Pád, S. ein Stockfisch; die

Schoote; eine Hülse; ein Ohr- flüßen; die Hode; — piece, der Hosenlak; — of a bay, das Innre einer Bay; — oil, La- berthan; — found, der Schwa- nenbalken; — pepper, Gewürz- nelsen; — head, Dummkopf; — worm, der Uster; v. a. ein- hüllen; „ded grains, Hülsen- fruchte.

Códe, Póhd, S. das Gesetzbuch.

Códicil, Pádijil, S. der Anhang eines Testaments.

Códilla, Pádillä, S. Rodilge- hanf.

to Códle, Póddl, v. a. ein wenig kochen; „ling, S. ein Koch- apfel; der Blackfisch.

Códe, Póh, S. die Raue; f. to Coo.

Coéfficacy, Póessfikäsi, Coeffici- ency, Póessfischensi, S. die Mit- wirkung.

Coéliack, Pílliäck, a. den Un- terleib betreffend; — passion, S. der Durchfall.

Coémerty, Pémmiterri, S. der Kirchhof.

Coémption, Póemsch'n, S. der Aufkauf.

Coèqual, Póhikwel, a. gleich im Range; „ity, S.

to Coérce, Póerß, v. a. einschrän- ken, zwingen; „ible, a. „ion, S. die Zurückhaltung, Zwang.

to Coexist, Póeckstist, v. n. zugleich seyn; „ent, a. was zugleich mit vorhanden; „ence, S. das Zugleichseyn.

to Coextrénd, Póeckstend, v. a. sich gleich weit ausdehnen.

Coèval, Póiwäl, Coèvous, Póiwoss, a. von gleichem Alter; — S. der Zeitgenosse.

Cóffee, Pássi, S. der Kaffee; — bean oder berry, die Kaffeeboh- ne; — biggin, die Filtrirkaffee- kanne; — kitchen, die Kaffee- maschine; — pot, die Kaffeekan- ne; — man, ein Kaffeeschenk.

- Coffer, Passör, S. ein Koffer, Kasten, Lade, v. a. in Kasten thun, sammeln; „er, S. der Schatzmeister.
- Coffin, Passin, S. ein Sarg; eine Düte; das Repositorium; die Pastetenform; v. a. in den Sarg legen.
- to Cóg, Fahg, v. a. u. n. schmeicheln; einnehmen; mit Lügen umgehen; — S. die Verstellung; ein Zahn an einem Mühlrade; „ger, ein Schmeichler; — ware, grobes Tuch; — wheel, das Rammrad.
- Cógency, Fodschensi, S. Gewalt, der Zwang; die Ueberzeugung.
- CóGGLESTONE, FagfFlstohn, S. ein kleiner Kiese stein.
- to Cógitate, Fadschitáht, v. n. denken, nachdenken.
- Cogitation, Fadschitáhsch'n, S. das Denken, der Gedanke, Ueberlegung.
- Cógitative, Fadschitátiw, a. denkend, tieffinnig.
- Cognition, Fagnáhsch'n, S. die Verwandtschaft.
- Cognition, Fagnisch'n, S. die Erkenntniß, das Bewußtseyn.
- Cógnizance, Fagnissáns, S. die Kenntniß; die Erkenntniß, Unterscheidung; die Instanz; Prüfung.
- Cognóminal, Fagnamminál, a. gleichnamig.
- Cognómination, Fagnammináhsch'n, S. der Beyname.
- Cognóscence, Fagnóssens, S. die Erkenntniß, Wissenschaft.
- Cognóscible, Fagnóssibl', a. erkennbar.
- Cognositive faculty, S. das Erkenntnißvermögen.
- Cógue, Fagh, S. ein Schnaps. v. a.
- to Cohábit, Fohábbit, v. n. beisammen wohnen; „ant, S. m. „ation, die Beywohnung.
- Coheir, Foehr, S. ein Miterbe; „els, S. eine Miterbin.
- to Cohère, Fohihr, v. n. zusammenhängen; passen; „nt, a. zusammenstimmend; „nce, S. der Zusammenhang; die Beziehung.
- Cohesion, Fohibsch'n, S. der Zusammenhang, Verbindung.
- Cohésive, Fohibsiw, a. zusammenhängend; „nefs, S.
- to Cohibit, Fohibbit, v. a. verhindern, abhalten.
- to Cohobâte, Fohhobáht, v. a. doppelt abziehen oder destilliren.
- Cohortation, Fohortáhsch'n, S. die Aufmunterung, der Antrieb.
- Coif, Faif, S. eine Haube; der Docterhut; a brother of the —, ein Bruder Jurist.
- Coigne, Fwain, S. der Winkel; die Buchdruckerklammer; der Stellkeil.
- to Coil, Fail, v. a. in einen Ring zusammenlegen, aufwickeln; — S. ein Aufruhr, Geräusch, das Tau.
- Coin, Fain, S. die Münze, Geld; v. a. Geld münzen; erdichten; „age, Fainádsch, S. das Geldmünzen; das Gepräge; „ner, der Münzer; Erfinder; „ing, S. das Münzen.
- to Coincide, Foinseid, v. n. zusammentreffen, sich zugleich zutragen; übereinstimmen; „nt, a. „nce, S.
- Coistril, Faistril, S. ein Verzatter; Neuling.
- Coit, Fait, S. die Wurfscheibe; das Hufeisen.
- Coition, Fohisch'n, S. die Paarung, Begattung; „r, S. ein Tagelöhner; Fischersiefel.
- Còke, Fohf, S. die abgeschwefelte Kohle.
- Cólander, Folländer, S. ein Durchschlag; Sieb.

Colation, Kolähsch'n, S. die Kunst zu filtriren.

Colature, Kollätjühr, S. das Durchseigen, Filtriren.

Colcothar, Kolkothär, S. Toddenkopf (Caput mortuum).

Cold, Kold a. kalt, frostig; — S. die Kälte; die Erkältung; der Schnupfen; to catch —, sich erkälten; „ish, a. kühl, frisch; „ly, a. kalt; „ness, S. die Kälte.

Cole, Kohl, S. Kohl, Kraut.

Colibert, Kallibert, S. ein Freygelassener.

Colick, Kallick, S. die Kolic; — stone, Steinschmerzen.

to Coll, Fall, v. a. umhalsen.

to Collapse, Falläps, v. n. einfallen, zusammenfallen.

Collar, Koller, S. das Halsband; ein Kragen; die Ordenskette; — of brawn, der Hals an einem wilden Schweine; das Roulfleisch; Halfter; v. a. beim Kragen fassen; packen; — bone, das Schlüsselbein; — day, der Exekutionstag.

to Collate, Falläht, v. a. gegen einander halten, vergleichen; verleihen, geben.

Collateral, Fallätteräl, a. neben, von der Seite; „ly, ad. „'s, S. Seitenverwandte; — degree of kindred, die Seitenlinie.

Collation, Fallähsch'n, S. die Vergleichung; die Verleihung.

Collator, Fallähtör, S. ein Vergleichler; der eine Psünde zu vergeben hat.

Colleague, Fallihgh, S. ein Amtsgenosse; v. a. vergesellschaften;

to Collect, Kalleckt, v. a. einsammeln, sammeln; bemerken, schließen; „aneons, „ious, a. gesammelt; „ively, ad. im Ganzen, überhaupt; „ion — S. eine Collette; S. die Ein-

sammlung, Sammlung; „or, S. der Sammler, Einnehmer.

Collegatary, Kollegäri, S. der Miterbe.

College, Kalledsch, S. ein Collegium; Schule; Gymnasium; der Gerichtshof; new —, die königl. Börse; „r, S. ein Collegiat.

Collery, Koleri, S. eine Kohlengrube; f. Collar.

Coller, Kallit, S. der Kasten eines Ringes; das Kollet; der Nacken.

Collier, Kaljer, S. ein Köhler; ein Kohlenhändler; ein Kohlenschiff; „y, S. eine Kohlengrube; der Kohlenhandel.

Colliflower, Kalliflauer, S. Blumenkohl.

Colligation, Kolligähsch'n, S. das Zusammenbinden.

Collineation, Kallineähsch'n, S. das Zielen.

Colliquable, Kallickwäbl', a. schmelzbar.

Colliquament, Kallickwäment, S. der Fluß, die Schmalte.

to Colligate, Kallickwäht, v. a. schmelzen, sich auflösen.

Colligation, Kallickwähsch'n, S. das Schmelzen.

Collision, Kallischön, S. die Auseinanderstoßung; Berstoßung; die Collision.

to Collocate, Kollofäht, v. a. ordnen, stellen.

Collocution, Kollokiuhsch'n, S. die Unterredung.

to Collögue, Fallohgh, v. n. lieben, fassen.

Collop, Fallop, S. ein Schnittchen Fleisch; — scotch, geflopfte und gebratne Fleischschnitte.

Collow, Fallo, S. Kohlenruß.

Colluctancy, Kolloctänsi, S. die Streitsucht; der Widerwille.

to Collude, Falljudd, v. n. ein heimliches Verständniß haben.
 Collusion, Fallusch'n, S. das heimliche Verständniß.
 Collusive, Fallusiv, a. betrügerlich.
 Colly, Folly, S. die Schwärze von Kohlen; v. a. mit Kohle schwärzen; berufen; „ed, p. schwarz gemacht.
 Colon, Fohlon, S. das Colon; der Grimmdarm.
 Colonnade, Fallonähd, S. der Säulengang.
 Colonel, Follnel, S. ein Oberster.
 to Colonize, Falloneis, v. a. anbauen, bevölkern.
 Colony, Falloni, S. eine Pflanzstadt.
 Colophony, Falloffoni, S. Geigenharz.
 Coloration, Folorähsch'n, S. das Färben; colorate, a. gefärbt.
 Coloss, Folaß, S. der Kolos; die Säule.
 Colossèan, Fallossiän, a. kolossalisch, riesenmäßig.
 Colour, Follor, S. die Farbe; der Vorwand; die Fahne; der Schmuck; v. a. färben; beschönigen, bemänteln; v. n. sich färben, entfärben; „able, a. scheinbar; „ing, „ist, S.
 Colp, Fohp, S. ein Schlag; ein Bissen.
 Colt, Folt, S. ein Füllen, Hengstfüllen; ein Maulaffe; v. n. springen, wie ein Füllen, Fälbern; v. a. seppen; „isch, a. muthwillig; „age, das Abkündigungsgeld; —'s foot, Hustatig; „stall, S. ein Hebebaum; —tooth, Milchzahn.
 Colubrine, Fallobrein, a. schlangentartig, listig.
 Colugo, Faluhgfo, S. der fliegende Maki.
 Columbary, Folombäri, S. ein Taubenhaus.

Columbine, Folombein, S. Wiesenraute; Akeley; —lack, Kolombinlack.
 Columm, Fallom, S. die Säule; Kolonne; „ar, „arian, a. säulenförmig.
 Colure, Fohlur, S. der Wendekreis.
 Colwort, f. Cole - wort.
 Coma, Fohmä, S. die Schlafsucht; „töse, a. schlaffüchtig.
 Comb, Fohm, S. ein Kamm, die Striegel; flax —, die Hechel; die Wienenzelle; honey —, die Honigscheibe; v. a. kämmen; striegeln, hecheln; —brush, eine Kammbürste; —case, das Kammsutteral; —trays, Kamm-laden; „ed, a. „er, S. ein Weißkämmer, „ing - cloth, der Wudermantel.
 to Combat, Fombät, v. n. sich fechten, streiten; v. a. bekämpfen; — S. ein Kampf, Zweikampf; „ant, streitend einander gegenüber; — S. der Kämpfer; Verfechter.
 Combine, Fambinäh, a. verslobt, versprochen.
 Combination, Fambinähsch'n, S. die Verbindung.
 to Combine, Fambein, v. a. verbinden, vereinigen; zusammenstellen; v. n. sich vereinigen, sich verbinden; „d, p. „ing, S.
 Combürgeß, Famburdscheß, S. ein Mitbürger.
 to Combust, Fambost, v. a. verbrennen; a. verbrannt; ein Brand; „ible, a. verbrennlich.
 Combustion, Fambostsch'n, S. die Verbrennung; ein Aufruhr.
 to Come, Fomm, v. irr. n. kommen, ankommen; sich erstrecken; ereignen; —about, sich wenden, zutragen; —by, dazukommen; —in, for, nachsuchen; —forth, herauskommen, entspringen; —in, hereinkommen, nachkom-

men; Mode werden; — in to, sich vereinigen; — off, abweichen; abstammen; — to, einwilligen; dazu treten; sich belaufen; — to pass, sich zutragen, geschehen; — with, einholen, gleichthun; — upon, überfallen; — intj, fort! wohlau! — p. gekommen; in times to —, künftig; — S. der Keim; — off, S. die Ausflucht, Entschuldigung; v. a. davon kommen.

Comedian, Komihdiän, S. ein Schauspieler, Lustspieldichter.

Comedy, Kommedi, S. ein Lustspiel.

Comeliness, Komlineß, S. Anmut, Schönheit, Würde.

Comely, Komli, a. u. ad. schön; wohlaußändig; „ness, S. die Anmuth, der Anstand.

Comet, Kommet, S. der Comet.

Comfit, Kommit, S. Zuckerwerk, Konfekt.

Comfort, Komfort, S. der Trost; v. a. trösten, stärken, lindern; „able, a. tröstlich; „able house, ein gutes wohleingerichtetes Haus; „ably, a. tröstlich, erfreulich, bequem; „ableness, S. die Tröstung, Erquickung, Linderung; Gemächlichkeit; „er, S. ein Tröster; „less, a. trostlos.

Comfrey, Komfri, S. Wallwurz.

Comical, Komikal, a. komisch, lächerlich; „ness, S. die Lustigkeit.

Coming, Komming, S. das Kommen; die Ankunft; a. geneigt, bereit; I am — ich komme schon, — stomach, guter Appetit; — woman (a), eine willfährige Frau; „s — in, Einkünfte.

Comitial, Komischel, a. zu Versammlungen gehörig.

Comity, Kommiti, S. Artigkeit, Lebensart.

to Command, Kommand, v. a. befehlen, herrschen, gebieten; — S. das Commando, die Oberherrschaft; der Befehl; die Abrihtung; „er, S. der Befehlshaber, der Kommandant; der Schlägel; die Weinlade; „ing, S. „ment, S. das Gebot, Verordnung; „ress, eine Befehlshaberin; „ry, S. die Kommenturen.

Commémorable, Kommemoräbl, a. merkwürdig.

to Commémorate, Kommemoräht, v. a. ein Gedächtniß begeben.

Commemoration, Kommemorähsch'n, S. die Gedächtnißfeier, Erwähnung.

to Commence, Kommens, v. a. u. n. anfangen, etwas werden; „ment, S.

to Commend, Kommend, v. a. loben, anpreisen; „able, a. empfehlungswürdig; „am, S. die erledigte Pfründe oder Kommande; „atory, S. der Kommandatar, Interimsverwalter; „ation, S. die Empfehlung; „er, S. ein Empfehler; „ing, S.

Commensality, Kommensälliti, S. die Tischgesellschaft.

Commensurability, Kommensuräbilliti, S. Verhältniß eines Maasses gegen das andere, die Ermeßlichkeit.

Commensurable, Kommensuräbl, a. gleichmäßig; „ness, S.

Commensurate, Kommensuräht, v. a. ausmessen; gleichmäßig machen; „ly, ad.

to Comment, Komment, v. a. über ein Buch Auslegungen machen; erklären; „ary, S. ein Kommentar; „ator, S.

Commentitious, Kommentitschoß, a. erdichtet, erfonnen.

Commerce, Kommers, S. die Handelschaft; der Umgang;

Gewerbe; v. n. Handlung treiben; Umgang haben.

Commercial, Kamerschäl, a. zum Handel gehörig; to be in —line, Kaufmann seyn.

to Commigrate, Kamigräht, v. a. auswandern.

Commigration, Kamigrähsch'n, S. die Auswanderung.

Commination, Kamminähsch'n, S. die Bedrohung.

to Commingle, Kamminggl, v. a. vermischen; v. n. sich vermischen, verbinden.

to Comminute, Kamminjukt, v. a. zerstoßen, zertheilen, zerreiben.

Commiserable, Kammißeräbl, a. bedauernswürdig, erbärmlich.

to Commiserate, Kammißeräht, v. a. bedauern, Mitleiden haben, „ing, S.

Commiseration, Kammißerähsch'n, S. das Mitleiden.

Commisary, Kammißäri, S. ein Abgeordneter, Kommissar; „ship, S. die Stelle desselben.

Commission, Kammisschen, S. ein Auftrag, eine Vollmacht; die Begehung einer Uebelthat; v. a. austragen, bevollmächtigen, anordnen; „er, S. ein Bevollmächtigter.

Commisfure, Kammisschur, S. die Fuge.

to Commit, Kammit, v. a. übertragen, anvertrauen; in Verhaft nehmen; verüben; „ment, S. die Verhaftnehmung, Begehung; „tee, S. Kammitti, S. ein engerer Ausschuß, die Commission; „ter, S. Verbrecher.

to Commix, Kammixs, v. a. vermischen; „ien, ture, S.

Commode, Kammod, S. der Kersenk; die Kammode; —corners and archers, Zierarten daran; „ious, Kammodios, a.

bequem, passend; „ly, ad. „ness, S.

Commodity, Kammoditi, S. die Bequemlichkeit; der Vortheil; die Waare.

Commodore, Kammodohr, S. der Befehlshaber eines Geschwaders, Commodor.

Common, Kammon, a. gemein, öffentlich; — S. die Gemeindegristen; die Gemeinheit; ad. gewöhnlich; in —gemeinschaftlich; —counsil, der Londner Stadtrath; v. n. alles gemein haben, in Gemeinschaft leben.

„able, a. gemeinschaftlich;

„age, Kammonädsch, S. das Gemeinderecht, das Gesamtrecht;

„alty, S. das gemeine Volk; die Gemeinschaft;

„er, S. ein Mann von niedrigem Stande; ein Mitglied des Hauses der Gemeinen;

„ing, eine Versammlung;

„ition, S. die Ermahnung;

„ly, a. gemeinlich;

„ness, S. die Gemeinheit;

„'s, gemeine Leute; das Unterhaus; gewöhnliche Kost; der Abtritt; —law, das Herkommen; —plaece, der Gemeinplatz, allgemeine Titel;

court of —pleas, das Obertribunal in bürgerlichen Angelegenheiten; —sense, der gesunde Verstand; —wéalth, S. die Republik, der Staat.

Commorence, Kammorens, S. der Aufenthalt, die Wohnung.

Commorant, Kammoränt, a. wohnhaft.

Commdtion, Kammodsch'n, S. eine heftige Bewegung, ein Aufstand;

„er, S. der Empörer.

to Commune, Kammjuhn, v. n. sich einander mittheilen, unterhalten.

Communicable, Kammjuhnifäbl, a. mittheilbar.

to **Commùnicate**, **Fammjunikäh**t, v. a. mittheilen, erzählen, aus-
theilen.

Commùnicate, **Fammjubnikä-**
tiv, ad. mittheilend, offen-
herzig, gesprächig; „**ness**, S.

Commùnication, **Famjubnikäh-**
sch'n, S. die Mittheilung.

Commùnion, **Fammjubnjon**, S.
gemeinschaftlicher Besitz; —**ta-**
ble, der Altar.

Commùnity, **Fammjubniti**, S.
die Gemeinschaft, der Staats-
verein.

Commütability, **Fammjutabiliti**,
S. die Veräußerlichkeit, Tausch-
barkeit.

Commüttable, **Fammutäbl**, a.
was gegen etwas ausgetauscht
werden kann.

Commütation, **Fammjutäsch'n**,
S. die Austauschung, Auswech-
selung.

to **Commüte**, **Fammjukt**, v. a.
verändern, vertauschen, aus-
wechseln.

Commütual, **Fammjubschuäl**, a.
wechselseitig.

Comorth, **Fomarh**, S. die Ben-
steuer.

Compact, **Fampächt**, S. ein Ver-
trag, Vergleich; v. a. genau
vereinigen, mit Festigkeit ver-
binden; a. fest verbunden;
dicht, fest; zierlich; „**edness**,
S. die Dichtigkeit; „**ly**, a. bün-
dig; genau, in der Kürze; „**ness**,
S. die Dichtigkeit; „**ing**, das
Verbinden, Zusammenfügen;
„**ure**, die Verbindung, Bauart.

Compàges, **Fampähdsches**, S. der
Inbegriff, die Verbindung.

Compaginàtion, **Fampädschinäh-**
sch'n, S. der Zusammenhang;
Bau.

Comparableness, **Famparäblneß**,
S. die Geselligkeit.

Compànion, **Fampännjon**, S. ein

Kamerad, **Gesellschafter**, **Ge-**
fährte; „**able**, a. gesellig.

Company, **Fampeni**, S. eine Ge-
sellschaft; eine **Compagnie**,
Zunft; die **Equipage**; to bear
— **Gesellschaft** leisten; v. a.
begleiten; o. n. sich verbinden.

Comparable, a. vergleichbar; „**y**,
a. vergleichungsweise.

to **Compàre**, **Fampähr**, v. a. ver-
gleichen; — S. die Veralei-
chung; **Compàrison**, **Fampärri-**
son, S. die Vergleichung, Gleich-
niß.

Compàrt, **Fampährt**, v. a. abthei-
len, eintheilen; „**ment**, S. die
Eintheilung; „**ition**, S. das
Abtheilen.

Compàs, **Fompäss**, S. der Kreis,
Umkreis, Bezirk; v. a. umge-
ben; umgehen; erlangen; stre-
ben; —ones end oder aim, sei-
nen Zweck erreichen; „**es**, ein
Kompaß; „**ion**, das Mitleiden;
„**ionate**, **Fampäschonnächt**, a.
mitleidig, barmherzig; v. a.
Mitleiden haben.

Compatèrny, **Fampäterniti**, S.
die Gevatterschaft.

Compatibility, **Fampätibiliti**, S.
die Uebereinstimmung, Ver-
träglichkeit.

Compàtible, **Fampättibl**, a. ver-
träglich.

Compàtriot, **Fampähtriot**, S.
ein Landsmann.

Compèer, **Fampihr**, n. ein Mit-
gevatte, ein Kamerad, Colle-
ge; v. a. gleich seyn, gleich
thun, gleich schicken.

to **Compél**, **Fampell**, v. a. antrei-
ben, zwingen; „**lable**, a. zwing-
bar; „**lätion**, Zwang; die An-
rede, Begrüßung; „**led**, p.
gezwungen; „**ler**, S. „**ling**, S.

Compènd, „**ium**, **Fampendion**,
S. der kurze Begriff, der Aus-
zug; „**ious**, **Fampendios**, a.
abgekürzt; „**iousity**, S. die Kür-

- ze, Gedrungenheit; „iously, ad. in der Kürze.
- Compénfable, Kampennfebl, a. ersetzlich.
- to Compénfere, Kampensäht, v. a. ersetzen, vergelten
- Compénfation, Kampensähsch'n, S. die Vergütung, Entschädigung.
- to Comperéndinate, Kamperhendinächt, v. a. aufschieben.
- to Compète, Kampiht, v. a. mitbewerben.
- Cómpetance, Kammpetäns, S. die Zulänglichkeit, die Statthaftigkeit.
- Cómpetent, Kampitend, a. zulänglich; geschickt, bequem; berechtigt.
- Compétible, Kampettibl, a. füglich; „ness, die Ungemessenheit.
- Competition, Kampetibsch'n, S. die Mitwerbung.
- Compétitor, Kampettitor, S. ein Mitwerber.
- to Compile, Kompeil, v. a. zusammen schmieren, tragen, ergänzen; „r, S. ein Zusammenschmierer, Compiler; „ing, S.
- Complácency, Kamplähsensi, S. Wohlgefallen; Gefälligkeit.
- Complácént, Kamplähsend, s. gefällig, willfährig.
- to Compláin, Kampláhn, v. a. sich beklagen, beweinen; „t, der Kläger; „t, die Klage, Beschwerde.
- Complaisánce, Kamplisäns, S. die Gefälligkeit.
- Complaisánt, Kamplisant, a. gefällig, höflich; „ness, S.
- Cómplement, Kampliment, S. die Vollendung, Ergänzung; die volle Zahl, die Fülle.
- Compléto, Kampliht, a. vollkommen, vollständig, vollendet; v. a. vollenden; „ly, ad. vollkommen; „ness, S. die Vollkom-
- menheit; Complétion, Kamplibsch'n, S. die Vollendung.
- Cómplex, „ed, Kamplecks, a. zusammengesetzt; S. die Zusammensetzung, Zusammensetzung; „ness, die Zusammengesetztheit, Verwicklung; „ion, Kampleksch'n, S. die Gesichtsfarbe; das Temperament, der Einfluß, die Beschaffenheit; „ional, a. von dem Temperamente abhängig; „ionally, a. zugleich, mit einander; well-ioned, p. a. von gutem Temperamente; „iure, Kamplecksch'r, S. die Verbindung, Verwicklung.
- Compliance, Kampleiäns, S. die Willfährigkeit, Gefälligkeit; Compliant, Kampleiänt, a. willfährig.
- to Complicate, Kamplifäht, v. a. verwickeln, vereinigen; „ness, S.
- Complicácion, Kamplifähsch'n, S. die Verwicklung, Verbindung, das Gewebe; die Grurpe.
- Cómplice, Kamplis, S. ein Mitschuldiger, ein Gehülfe.
- Complier, Kampleiör, S. ein willfähriger Mensch.
- Cómpliment, Kampliment, S. ein Kompliment, die Bewillkommung; v. a. komplimentiren, bewillkommen; „al, a. manierlich; „er, ein Komplimentirer, Höfling.
- Compline, Kamplein, S. das Gebet, Ende des Gottesdienstes.
- Cómplot, Kammplat, S. ein Komplott; v. a. ein Komplott machen, sich verschwören; „ter, S. der ein Komplott stiftet.
- to Comply, Kamplei, v. n. sich gefällig erweisen; —with, genehmigen, sich bequemen, nachgeben.
- to Compoört, Kampohrt, v. n. sich betragen; überein-

stimmen; v. a. erdulden, sich verhalten; die Aufführung; „able, a. übereinstimmend; „ance, „ment, S. das Betragen, Benehmen.

to Compöse, Kampöhs, v. a. zusammensetzen, verfassen; in Ordnung bringen, beilegen; stillen, beruhigen, schlichten, entscheiden; „d, p. a. beruhigt; gefest; „dly, ad. ruhig, gelassen; „dness, S. die Gelassenheit; „r, S. der Verfasser; der Componist, Schriftsteller; der Seher; „ing - stick, S. der Winkelhafen der Buchdrucker.

Compösite, Kampössit, a. zusammengesetzt.

Composition, Kampösisch'n, S. die Zusammensetzung, Verbindung; die Verfassung, ein Aufsatz; Vergleich, die Anordnung, Beilegung; wretched — ein elendes Produkt; — top buckles, plattirte stählerne Schuschnallen.

Compost, Kampost, S. Dünger, Erde; v. n. düngen; „ure, Dünger.

Compösure, Kampöschur, S. das gefetzte Wesen, die Fassung; Gestalt, Form.

Compotation, Kampotähsch'n, S. ein Gaufgelag.

to Compöund, (for) Kampäund, v. a. zusammensetzen, verbinden; vergleichen, beilegen; v. n. zu einem Vergleiche kommen, ausmachen; S. die Vermischung, Masse; „able, a. „er, S.

to Comprehend, Kamprehend, v. a. begreifen, verstehen, enthalten; Comprehensible, Kamprehensibl, a. begreiflich; Comprehension, Kamprehensch'n, S. der Inbegriff, Verstand, Fassungskraft; Comprehensive, Kamprehensiv, a. viel in sich

begreifend; nachdrücklich, unfassend.

to Compress, Kampress, v. a. zusammendrücken; „ness, S. die Kürze, Bedrängtheit; — a maid, eine Jungfer schwängern; — S. die Kompreffe, das Polster.

to Comprint, Kamprint, v. a. nachdrucken; „er, S.

to Comprise, Kampreis, v. a. in sich begreifen, enthalten.

Comprobation, Kamprobähsch'n, S. der Beweis, die Bestätigung.

Compromise, Kampromis, S. der Vertrag, die Uebertragung; v. a. vergleichen, Schiedsrichter annehmen.

Compt, Faunt, a. zierlich, schön; „ible, „ness, S. die Zierlichkeit.

to Comptroll, f. Contröll.

Compulsatively, Kampollsätiwli, a. aus Zwang, mit Gewalt.

Compulsion, Kampollsch'n, S. der Zwang.

Compulsive, a. zwingend; „ly, ad. „ness, S.

Compulsor, Kampolsor, S. ein Zollbereuter, Straßenbereuter.

Compunction, Kampontsch'n, S. die Berührung, Reue.

Compurgation, Kamporgähsch'n, S. die eidliche Rettung der Unschuld, die Ehrenrettung.

Computable, Kampiutebl, a. zählbar.

Compütant, Kampiutänt, S. der Berechner.

Computation, Kampjutähsch'n, S. die Berechnung, Rechnung.

to Compute, v. n. berechnen, ausrechnen; „r, — „ist, ein Rechnungserfahrer, Rechenmeister, Calculator.

Comrade, Kamprähd, S. ein Kamerad, Gefährte.

Con, Kan, (statt contra) ad. wider, S. der Schlag, Stoß; v. a.

- auwendig lernen; schlagen, stoßen, wissen, können.
- Conarion, Konährion, S. die Zirbeldrüse.
- Concamerate, Konkammerächt, v. a. wölben.
- Concameration, Konkammerächsch'n, S. die Wölbung.
- to Concátenate, Konkättenächt, v. a. anketten.
- Cóncave, Konkähw, a. rund ausgehöhlt.
- Concavity, Konkähwiti, die Wölbung von oben.
- to Concéal, Konsehl, v. a. verbergen, geheim halten; „er, der Hehler; „ment, S. die Verbergung, Verschwiegenheit; ein Zufluchtsort; „edness, S. die Verborgenheit.
- to Concède, Konsehd, v. a. einräumen; zugeben.
- Concèit, Konseht, S. der Gedanke, Einfall; v. a. sich einbilden, vorstellen, wähnen; „edness, S. die Einbildung, der Dünkel; der Eigensinn.
- Concèivable, Konsewebl, a. begreiflich, denkbar.
- to Concèive, Konsehw, v. a. empfangen, schwanger werden; begreifen; dafür halten, meinen; „r, S. „ing, S.
- Concènt, Konseht, S. die Einheligkeit.
- to Concéntrate, Konsehtträht, v. a. zusammenziehen; zusammenreiben.
- to Concéntré, Konsehtnter, v. a. nach einerlei Mittelpunkte hinrichten; „d, p.
- Concépt, Konsept, S. ein Entwurf; „acle, S. das Behältniß; „ible, a. faßlich; „ion, Konsepsch'n, S. die Empfängniß; der Begriff; der Verstand; „ious, Konseptchos, a. fruchtbar.
- to Concérn, Konfern, v. a. betreffen, angehen; —one's self, sich kränken; it does not — me, es geht mir nichts an; S. die Angelegenheit; Sorge; „large—, große Handelsgeschäfte; to be — „ed (for oder about) bekümmert seyn; „edly, ad. angelegentlich; „ing, prp. anlangend; —ment, S. das Interesse, Theilnahme.
- to Concért, Konfert, v. a. verabreden; S. eine Verabredung; das Verständniß; by —, einmüthig; „ation, Konfertächsch'n, S. die Abrede, der Wortstreit.
- Concésion, Konfesssch'n, S. die Verwilligung.
- Concésively, Konfessiwoli, ad. mit Bewilligung.
- Cónch, Konkf, S. die Schneckenmuschel; „oid, S. die Schneckenlinie.
- Conciliabíle, Konfiliabl, a. vergleichbar.
- to Concíliate, Konfiliächt, v. a. versöhnen; gewinnen, einnehmen; „r, S. der Mittelsmann, Friedensstifter.
- Concinnity, Konfinniti, S. die Zierlichkeit, Wohlansständigkeit.
- Concise, Konseis, a. kurz; „ly, ad. kürzlich; „ness, S. die Kürze, Gedrängtheit.
- Concísion, Konfischön, S. die Abschneidung; die Beschneidung; Bestimmtheit.
- Concítation, Konfittächsch'n, S. das Aufführen, die Erregung.
- Conclámation, Konflämächsch'n, S. der Zuruf; das Freudengeschrey.
- Cónclave, Konfklähw, S. das Conclave, Gemach.
- to Conclúde, Konfkluhd, v. a. u. n. schließen; beschließen; einschließen; entschließen; —nt, a. entscheidend; bündig; ney,

die Folgerung; Conclusion, Konklusio'n, S. der Beschluß, Schluß; Conclusive, Konklusiv, a. entscheidend, bündig; „ness, S.

Concoagulate, Konkoäggjuläht, v. a. gerinnen machen, sich zusammenhängen.

to Concoct, Konkoct, v. a. verdauen; reifen; —ion, S. die Verdauung.

Concomitancy, Konkammitänsi, S. die Begleitung; Concomitant, a. begleitend, in Gesellschaft; S. der Begleiter; „ly, a. to Concomitate, v. a. begleiten.

Concord, Konkord, S. die Eintracht; der Vergleich, Vertrag; v. n. übereinstimmen; —ance, Konfahrdens, die Eintracht; Konkordanz, Einhelligkeit; —ant, a. einhellig; —ate, der Vergleich, die Uebereinkunft.

Concorporate, KonKorporäht, v. a. einverleiben; v. n. sich einverleiben; Concorporation, KonKorporätsch'n, S. die Einverleibung, Vereinbarung.

Concourse, Konkors, S. der Zulauf; die Menge; der Vereinigungspunkt; der Beistand.

to Concrète, Konkriht, v. n. zusammenfließen, gerinnen; v. a. zur Masse machen; a. zusammengefest, körperlich, anschaulich; — S. die Masse; „dly, ad. geronnen, unauflöst; „ness, S. die Gerinnung, Verhärtung; Concrétion, Konkrihsch'n, S. die Zusammengerinnung, Vermischung; Concreture, Konkrihtschur, S. die geronnene Masse.

Concubinage, Konkubbinädsch, S. der Konkubinat, die Kebs-
ehe; Concubine, Konkubinein, S. eine Weischläferin.

Concupiscence, Konkubpissens, S. die Begierde; Concupiscent, Konkubpissent; Concupiscible, Konkubpissibl, a. wol-
lüstig; begehrllich.

to Concür, Konkorr, v. n. zusammentreffen; übereinstimmen; beitragen, mitwirken; —ence, Konkorrrens, „rency, S. die Vereinigung, Verpflichtung; die Mitwirkung; „rent, a. mitwirkend; S. ein Mitwerber, Nebenbuhler.

Concúss, Konkoss „ion, Konkosschön; S. die Erschütterung; Erpressung; Plackerei; „ionary, a. erpressend; ad. gewaltsamerweise; „ive, a. erschütternd.

to Cónd, Konnd, v. a. lenken, anzeigen; „r, S. der Heringespäher, Anzeiger.

to Condémn, Kandemm, v. a. verurtheilen, verdammen; —able, a. verdamulich; —ation, S. die Verurtheilung; —atory, a. verdammend; „er, S.

Condensate, Kandensäht, v. a. verdicken; v. n. dicker werden; Condensation, die Verdickung.

to Condense, Konndens, v. a. dichter machen; „r, S. die Drückmaschine.

to Condéscend, Kandessend, v. n. nachgeben, sich herablassen; „ency, „ence, S. die Willfährung, Herablassung; Condescensive, a. nachgebend; Condescension, Kandessensch'n, S. die Herablassung, Willfährigkeit.

Condign, Kondein, a. verdient, angemessen; „ly, a. nach Verdienst; „ness, S. die Angemessenheit.

Cóndiment, Kondiment, S. die Würze.

to Condite, Kandeit, v. a. würzen; einmachen; „ment, S. Eingemachtes, Latwerge.

Condition, Kandihsch'n, S. der Zustand; der Stand; die Bedingung, Vertrag; Einschränkung; v. a. Bedingungen machen, ausmachen; „ary, „ate, a. ausgemacht, bestimmt; —al, a. bedingend; „ality, die Einschränkung; „ed, a. beschaffen, geartet; ill—, unfreundlich.

to Condole, Kandohl, v. n. bemitleiden; v. a. beweinen; „ment, S. Kandohlment, „nce, Kandohlens, die Beileidsbezeugung, Theilnahme; „r, S. „ing, S.

to Conduce, Kand uhs, v. n. beitragen, dienlich seyn; leiten; Conducive, Kandiusiv, a. Conducible, Kandiusibl, a. nützlich, beförderlich, ersprießlich; „ness, S.

Conduct, Kandoft, S. die Führung, Verwaltung; Ausführung, das Betragen; die Bedeckung; v. a. führen, leiten, verwalten; „ious, a. gemiethet; „or, S. der Führer, Anführer, Leiter; „reis, S. die Führerin.

Conduit, Kondit, S. ein Kanal; die Röhre.

Conduplication, Kandjuplikahsch'n, S. das Duplikat, die Verdoppelung.

Cone, Kohn, S. ein Kegel; Bieepuckel; to receive — and key, für die ganze Haushaltung sorgen.

to Confabulate, Kanfabbuläht, v. n. mit einander schwätzen.

to Confect, Kansekt, v. a. einmachen; „s, Kansektis, S. Konsekt; „ion, eingemachte Sachen; „ionary, S. Kansekt-schonnari, die Zuckerbäckerei; „ioner, S. ein Zuckerbäcker.

Confederacy, Kanfedderäsi, S. ein Bündniß; to Confederate,

Kanfedderäht, v. a. ein Bündniß schließen; S. ein Bundesgenosse; Confederation, Kanfedderähsch'n, S. die Verbindung, das Bündniß.

to Confer, Kanferr v. n. sich besprechen; v. a. gegen einander halten; etwas beitragen; verleißen; „ence, Kanferrens, S. die Vergleichung; Unterredung, Berathschlagung; „ed, p. verliehen; „er, S. der Unterhändler u. s. w. „ing, S.

to Confess, v. a. gestehen; beichten, bekennen, offenbaren; „edly, a. offenbar, geständlich; „ion, S. das Bekenntniß, Benuß; „ional, S. der Beichtstuhl; „or, Kanfessor, S. der Bekenner; Beichtoater; Confest, a. offenbar, klar.

Conficient, Kanfischent, a. wirksam, kräftig.

to Confide, Kanfeid, v. n. sich vertrauen, sich verlassen; „nce, Kanfidens, S. das Vertrauen, die Zuversicht; „nt, a. zuversichtlich; „ly, ad. zutraulich; S. der Vertraute; das Beichtkind; „ntness, S. die Dreuzügigkeit; das Zutrauen.

to Confine, Kanfein, v. a. begrenzen, einschränken; einsperren; v. n. angränzen; — S. die Gränze, der Gränzstein; „less, a. gränzenlos; „ment, S. die Einschränkung, die Einspernung, der Verhaft; „r, S. der Gränznachbar; Confinity, Kanfinniti, S. die Nähe, Nachbarschaft.

to Confirm, Kanförm, v. a. befestigen, bestätigen, bestärken; „able, erweislich; „ation, Kanförmahsch'n, S. die Bestätigung, Einsetzung; Bezeugung; „edness, S. die Bewährtheit, Stärke; „ator, „er, S. ein Bestätiger.

- Confiscable, Fānsiskāble, a. verfallen.
 to Confiscate, Fānsiskāht, v. a. konfisciren, einziehen; Confiscation, S. die Einziehung.
 Confiture, Fānsitschur, S. Konfekt.
 Confix, Fānsicks, v. a. befestigen.
 Conflagrant, Fānsflāhgrānt, a. brennend, feurig.
 Conflagration, Fāngāhgrāhsch'n, S. die Verbrennung, Feuerbrunst.
 Conflation, Fānsflāhsch'n, S. die Zusammenschmelzung; der Fluß.
 to Conflict, Fānsflirt, v. n. streiten, Kampf.
 Confluence, Fānsfluens, S. der Zusammenfluß, Zulauf; Confluent, Fānsfluent, a. zusammenfließend.
 Conflux, Fānsflocks, S. der Zusammenfluß, Zusammenlauf.
 Conform, Fānsfarm, a. gleichförmig, gemäß; v. a. gleichförmig machen; v. n. sich richten, sich bequemen; „able, a. gleichförmig, angemessen; willfährig; nachgebend; „ation, Fānsfarmāhsch'n, S. „ity, S. die Gleichförmigkeit; „er, „ist, S. der Gleichgesinnte; Orithodor.
 Confortation, Fānsfortāhsch'n, S. die Stärkung.
 to Confound, Fānsfaund, v. a. verwirren; umwerfen; bestürzt machen; „ed, p. verengt; verhaßt, abscheulich; „edly, Fānsfaundedli, a. schrecklicher Weise; „er, S. ein Verwirrter; „ing, S.
 Confraternity, Fānsfrāterniti, S. die Brüderschaft.
 to Confront, Fānsfronnt, v. a. vergleichen; zusammenhalten; gegenüberstellen; „ation, S. die Gegeneinanderstellung; „ing, S. die Vergleichung.
 to Confuse, Fānsjuhs, v. a. verwirren, in Unordnung bringen, beschämt machen; „ly, ad. verworrener Weise, undeutlich; „ness, S. die Verwirrenheit; Confusion, die Verwirrung.
 Confutable, a. widerleglich; Confutation, Fānsfütāsch'n, S. die Widerlegung; to Confute, Fānsfjucht, v. a. widerlegen; „ing, S. das Widerlegen.
 Congè, Congée, Fānschi, S. die Erlaubniß; der Abschied; die Verbeugung; v. n. Abschied nehmen; — to one, einen grüßen.
 to Congéal, Fānschihl, n. zusammenfrieren; „able, a. frierbar; „ing, S. „ment, S. „ation, das Gefrier, Gefrorene.
 Congèner, Fānschihnör, Congènerous, Fānschinnerroß, a. gleichartig, ähnlich; „ness, die Gleichartigkeit.
 Congénial, Fānschihniāl, a. von gleicher Gattung, gleichartig; „ity, Fānschihniāliti, S. Gleichheit der Gesinnung.
 Congénite, Fānschennit, a. von einerley Geburt; „er, S. der Zwilling; Milchbruder.
 Cóngeon, Fānsch'n, S. ein Zwerg.
 Cóngér, Fāngher, S. ein Meeraal.
 Congeries, Fānschihries, S. die Reihe; die Masse.
 Cóngiary, Fānschiāri, S. die Schenkung, Gabe.
 to Congést, Fānschest, v. a. zusammenhäufen; „ible, a. „ion, S.
 to Conglaciare, Fānglāhschiāht, v. n. gefrieren.
 to Conglobate, Fānglobāht, v. a. zusammenballen; „edly, a. fußgelförmig.
 to Conglomerate, Fānglammerāht, v. a. zusammenwickeln.

to Conglütinate, Fagliubtinächt, v. a. zusammenleimen; v. n. zusammenfließen, sich vereinigen; Conglutination, Fagliutinächsch'n, S. die Zusammenleimung, Vereinigung; Conglütinator, S. das Heilmittel.

Congrätulant, Fagrätülant, S. Glück wünschend.

to Congrätulate, Fagrättjüläht, v. a. Glück wünschen; v. n. sich mit freuen.

to Congrèter, Fagriht, v. n. sich einander grüßen.

to Cóngregate, Fangrigäht, v. a. versammeln; v. n. sich versammeln; a. versammelt; Congregation, S. eine Versammlung; „al, öffentlich; „alist, der Independent.

Cóngress, Fagräß, S. die Zusammenkunft; der Angriff; „ive, a. zusammenkommend; angreifend.

Cóngruence, Fanguens, S. die Uebereinstimmung; Congruent, „ous a. übereinstimmend.

Congrùity, Fanguibiti, S. die Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung.

Cóngruously, Fanguosli, ad. schicklicher Weise.

Cónick, Fannick, a. fegelförmig; S. die Lehre vom Regelschnitt.

to Conjèct, Fandschecht, v. a. muthmaßen; „or, ein Muthmaßer; „ural, a. muthmaßlich.

Conjècture, Fandscheftschubr, S. die Muthmaßung; v. a. muthmaßen, vermuthen; „r, der Muthmaßer; „ing, S. das Vermuthen.

Coníferous, Fanifferos, a. Tannenzapfen tragend.

to Conjóbble, Fandschjobl', v. a. schwagen, reden.

to Conjoin, Fandschain, v. a. zusammenfügen, vereinigen; v.

n. sich verbinden; „t, a. vereinigt; „tly, ad. gemeinschaftlich.

Cónjugal, Fonndschiugäl, a. ehelich.

to Cónjugate, Fandschugäht, v. a. vereinigen; conjugiren; Conjugation, Fandschugäbsch'n, S. die Verbindung, das Paar, die Conjugation.

Conjúnction, Fandschöntsch'n, S. die Zusammenfügung, Vereinigung, die Conjunction; Conjúnctly, ad. insgesamt.

Conjunctive, Fandschüntiv, a. fest verbunden, zusammenfügend; — S. der Conjunctiv; „ly, ad. in Verbindung; „ness, S. die Vereinbarkeit.

Conjúncture, Fandschöntschur, S. der Umstand, das Zuverhältniß.

Conjuración, Fondschiuräbschön, die Verschwörung; die Beschwörung.

to Conjüre, Fandschubr, v. a. beschwören; bezaubern; — down spirits, Geister bannen; — up spirits, Geister beschwören; „ment, S. die Beschwörung; „r, S. ein Bezauberer; „ing, S. die Zauberei.

Connäte, Fonnächt, a. zu einer Zeit geboren.

Connatural, Fannächtschuräl, a. natürlich, angeboren; „ly, a. von Natur, ursprünglich; „lity, S. „ness, die Natürlichkeit, die Verwandtschaft.

to Connèct, Fannecht, Connex, Fannechts, v. a. zusammenfügen, zusammenhängen; „ively, a. in Verbindung, insgesamt, sämmtlich; „ior, S. die Verknüpfung; der Zusammenhang.

Connictation, Fannicktäbsch'n, S. der Wink.

Connivance, Fanneiwäns, S. die Nachsicht, Schonung.

to Connive, Fanneiw, v. n. nachsehen, übersehen.
 Connoisseur, Fannessehr, S. der Kenner.
 Connotate, Fannotäht, v. a. mitbezeichnen, einschließen.
 Connote, Fannoht, v. a. anzeigen.
 Connubial, Fannubbiäl, a. ehelich.
 to Connudate, Fannjudäht, v. a. entblößen.
 Conoid, Fohnoid, S. der Asterspiegel.
 Conquassate, Fankwässäht, S. v. a. erschüttern, rütteln; „ion, S.
 to Conquer, Fongför, v. a. erobern, besiegen; „able, a. überwindlich; „ing, a. sieghaft; „or, S. ein Eroberer, Sieger; Conquest, Fankwest, S. die Eroberung, die Beute.
 Confanguineous, Fansänggwinnioß, a. nahe verwandt; Confanguinity, S. die Blutsverwandtschaft.
 Confarcination, Fansärsinähsch'n, S. das Zusammenpacken.
 Conscience, Fanschens, S. das Bewußtseyn, Gewissen; in—, außß Wort.
 Conscientious, Fanschiensthos, a. gewissenhaft; „ly, ad. „ness, S. die Gewissenhaftigkeit.
 Conscionable, Fonschonäbl', a. gewissenhaft; Conscionably, ad. mit gutem Gewissen, billiger Weise.
 Conscious, Fanschos, a. bewußt; „ness, S. das Bewußtseyn.
 Conscript, Fanskript, a. eingeschrieben; „ion, S. das Einschreiben, Eintragen.
 to Consecrate, Fanskträht, v. a. weihen, widmen, heiligen; Consecration, Fanskträhsch'n, S. die Einweihung, Heiligsprechung.

Confectary, Fansectäri, S. ein Folgesaß.
 Consecution, Fanskjubsch'n, S. eine Reihe von Schlüssen.
 Consecutive, Fanskjutiw, a. aufeinander folgend; „y, ad. folglich.
 Confession, Fansensch'n, S. die Uebereinstimmung.
 Consent, Fansennt, S. die Einwilligung, der Beifall, die Mitwirkung; v. n. einwilligen, beitreten; „aneous, Fansentähnios, a. gemäß; „aneousness, S. die Uebereinstimmung; „ient, Fansenschient, a. einwilligend; „ing, S. die Einstimmung.
 Consequence, Fanskewens, S. die Folge; die Wichtigkeit.
 Consequent, a. folgend; —S. die Folge, der Erfolg; „ial, Fanksequenschäl, a. ordentlich, folgend, regelmäßig; „ially, ad. mittelbar; „ialness, S. der Zusammenhang, Folgerichtigkeit; „ly, ad. folglich.
 Conservable, Fanserwäbl, a. erhaltbar; Conservation, Fanserwähsch'n, S. die Erhaltung.
 Conservator, Fanserwätor, S. ein Erhalter; „y, ein Behältniß, Behälter.
 to Conserve, Fanserw, v. a. erhalten; einmachen, einpökeln; „r, S. „ing, S.
 to Consider, Fanskidder, v. a. betrachten; untersuchen, überlegen; achten; erkennen; bedenken; „able, a. beträchtlich, wichtig, ansehnlich; „ableness, S. die Wichtigkeit; „ate, Fanskidderäht, a. bedächtig, vorsichtig; „ateness, S. die Vorsichtigkeit, Vorsicht; „ation, Fanskidderähsch'n, S. die Betrachtung, Ueberlegung; die Achtung; die Erkenntlichkeit; Grund; „er, S. Ueberleger; „ing, c. angesehen, im Betracht.

to Confign, Fanscin, v. a. übergeben, übermachen; anvertrauen, zustellen; verwenden; v. n. nachgeben, unterzeichnen; „ation, „ment, Konseimment, S. die Uebermachung, Uebertragung.

Confimilar, Fansimilär, a. ähnlich, ganz gleich.

to Consist, Konsist, v. n. bestehen; v. a. übereinkommen; „ence, Fansistens, S. der Bestand; das Wesen; die Festigkeit, Dauer; die Uebereinstimmung; „ent, ad. bestehend; fest, dicht; „ly, ad. beständig.

Consistory, Fansistori, S. das Consistorium; der geistliche Gerichtshof.

Confociate, Fansohschächt, S. ein Mitverbundener, Mitschuldiger; v. a. zugesellen, vereinigen; v. n. sich verbinden; „ation, S. die Verbindung.

Consolable, Fansohläbl, a. tröstbar.

Consolation, Fansolähsch'n, der Trost.

Consolator, Fansolätor, ein Tröster.

to Console, Fansohl, v. a. trösten.

to Consolidate, Fansallidäht, v. a. festmachen, zuheilen.

Consolidation, Fansallidähsch'n, S. die Befestigung, Verbindung; Heilung.

Consonance, Fansonäns, S. die Zusammenstimmung, der Einflang.

Consonant, a. gleichlautend, einstimmig; S. ein Mitlauter.

Consonous, Fannsonos, a. gleichstimmig, harmonisch.

Consort, Fannfahrt, S. ein Mitgenosse; ein Gemahl oder eine Gemahlin; der Gefährte; das Concert, — Fannfahrt, v. n. sich sammengesellen; „able, a.

zusammenpassend; „ion, Fonzfahrsh'n, S. die Gesellschaft, Bruderschaft.

Consound, Fansaund, S. Wallwurz.

Conspectable, Fanspectäbl, a. sichtbar.

Conspersion, Fanspersch'n, S. das Besprengen.

Conspicuity, Fanspikuhiti, S. die Deutlichkeit; „spicuous, Fanspicuof, a. klar, deutlich, sichtbar, ansehnlich; „ly, ad. vorzüglich; „ness, S. die Sichtbarkeit, das Ansehen.

Conspiracy, Fanspirräsi, S. ein Komplott, die Verschwörung.

to Conspire, Fanspeir, v. n. sich verschwören; sich vereinbaren.

Conspirant, Fanspeiränt, a. verschwörend.

Conspuration, Fansporfähsch'n, S. die Befleckung.

Constable, Fanstäbl, S. der Konstabler, Policiendiener.

Constancy, Fanstänsi, S. die Beständigkeit.

Constant, Fanstánt, a. beständig, standhaft, fest.

to Constellate, Fanstelläht, v. a. zusammenscheinen, glänzen; Constellation, S. das Sternbild.

Consternation, Fansternähsch'n, S. die Bestürzung.

to Constipate, Fanstipäht, v. a. verdicken.

Constipation, S. die Verstopfung.

to Constitute, Fanstitjut, v. a. festsetzen, einrichten, anordnen;

Constituent, Fanstittiuent, a. wesentlich; — S. der Bestandtheil; der Bevollmächtigte; „r, S. „or, S. der Stifter, Urheber; „ing, S. das Bestimmen, u. s. w.

Constitution, Fanstitiuhsch'n, S. das Festsetzen; die Anordnung, Einrichtung; die Verfassung;

- Grundlage; „al, a. verfassungsmäßig; „ally, ad. die Leibesbeschaffenheit.
- Constitutive, Fansstitjutiv, a. bestimmend, wesentlich.
- to Constràin, Fansträhn, v. a. zwingen; einschränken; „able, a. zwingbar; „er, S. „t, Fansträhnt, S. der Zwang.
- to Constrict, v. a. in's Enge ziehen, einschränken; „ion, S.
- Constringent, Fanstrindschent, a. zusammenziehend.
- to Constrùct, Fanstrocht, v. a. errichten, bauen, zusammensetzen; „ing, S. „ion, S. die Zusammenfügung; der Bau; die Darstellung; die Auslegung; „ive, a. zusammensetzend; „iveness, S. die Eigenschaft des Zusammensetzens; „ure, S. der Bau.
- to Construe, (to) Fannstru, v. a. konstruieren, auslegen, darstellen.
- Constuprate, Fanstupràht, v. a. schänden, nothzüchtigen.
- Consubstantial, Fansobstänschäl, a. gleiches Wesen; „ity, S. die Gleichartigkeit der Substanz.
- Consubstantiate, Fansobstänschähnt, S. in ein Wesen vereinigen; Consubstantiation, S. die Gegenwart eines Wesens in dem andern.
- Consul, Fannsol, S. der Consul, Rathgeber; „ate, —ship, das Konsulat.
- Constupration, S. die Schändung.
- to Consult, Fansollt, v. a. um Rath fragen; v. n. sich berathen; — S. die Berathschlagung, Rathversammlung, der Entschluß.
- to Consume, Fanschuhm, v. a. verzehren; „away, v. n. sich abzehren; „r, S. ein Verschwen-der, Verzehrter.
- to Consumate, Fansommähnt, v. a. vollenden; a. vollendet.

- Consumption, Fansomsch'n, S. die Verzehrung, Auszehrung.
- Consumptive, Fansomtiw, a. verzehrend, schwindsüchtig; „ness, S. die Schwindsüchtigkeit.
- Constitute, Fansiuhtil, a. zusammengefügt.
- to Contabulate, Fantäbbiulähnt, v. a. täfeln, dielen; Contabulation, S. das Täfeln, die Ausfüllung.
- Contact, Fantäkt, S. die Berührung; „ion, S. die Vataftung.
- Contagion, Fandäbschion, S. die Ansteckung, die Seuche.
- Contagious, Fantäbschios, a. ansteckend; „ly, ad. „ness, S. das ansteckende Gift.
- to Contain, Fantähn, v. a. enthalten; im Zaume halten; v. n. sich enthalten; „ed, p. „ing, S.
- to Contaminate, Fantäminähnt, v. a. besudeln, beflecken.
- to Contemn, Fantemim, v. a. verachten, geringschätzen; „er, Fantemner, S. ein Verächter; „ing, S.
- to Contemper, Fantemmpör; „ate, v. a. mäßigen, mildern; „ation, S.
- to Contemplate, Fantemmplähnt, v. a. betrachten; v. n. überlegen, nachsinnen; Contemplation, S. die Betrachtung.
- Contemplative, Fantemplätiv, a. nachdenklich, tiefsinnig.
- Contemplator, Fantemplator, S. der Betrachter, Beschauer.
- Contemporal, Contemporaneous, Fantemporähniöß, a. gleichzeitig.
- Contemporary, Fantemmporäri, S. der Zeitgenosse.
- Contempt, Fantemt, S. die Verachtung, Geringschätzung; „ible, a. verächtlich; „ibleness, S. die Verächtlichkeit; „uous, schuos,

a. verächtlich; „uousnafs, S. der Hochmuth.
 to Conténd, Kantennend, v. n. sich streiten; v. a. bestreiten, streitig machen.
 Conténfion, Kantennschön, S. die Anstrengung, Eifer.
 Contént, Kantennt, a. zufrieden; v. a. befriedigen, beruhigen; — S. die Zufriedenheit; der Umfang, die Erstreckung; „ation, S. „ed, p. a. zufrieden; „ful, a. ganz vergnügt; „ion, der Streit, Wettstreit; „ious, Kantenschos, a. zänkisch, zankfuchtig; „lefs, a. mißvergnügt; nefs, „ment, S. die Zufriedenheit; „s, S. der Inhalt.
 Contérminous, Kanterrminoß, a. angränzend.
 Contràneous, Kanterrähniß, a. aus einem Lande.
 to Contést, Konntest, v. a. streiten; v. a. wetten; — S. ein Streit ein Zank; „able, a. streitig; „ation, S. die Bestreitung.
 to Contráxt, Kantectß, v. a. zusammenweben.
 Context, Kantectß, a. zusammengeknüpft; — S. der Zusammenhang; „ure, Kantectßschur, S. das Gewebe, die Zusammensetzung.
 Contignàtion, Kantignähsch'n, S. das Zimmerwerk eines Gebäudes; das Geschöß, Stockwerk.
 Contiguity, Kontigniubiti, S. das Anstoßen; der Fortlauf.
 Contiguous, Kantignuos, a. berührend, anstoßend.
 Continence, Kanttinens, S. die Enthaltfamkeit.
 Continent, Kanttinent, n. enthaltfam; — S. das feste Land.
 Continge, Kantindsch, v. a. berühren, sich vereinigen; „nce, „ncy S. die Zufälligkeit, das Ereigniß; „nt, a. zufällig; n.

S. der Zufall; das Kontingent; „ly, von ungefähr.
 Continual, Kantinnuäl, a. immerwährend; „ly, ad. stets.
 Continuance, Kantinjuäns, S. die Fortdauer; der Aufenthalt.
 Continuation, Kantinnuähsch'n, S. die Fortsetzung.
 to Continue, Kantinnju, v. a. fortsetzen; v. n. dauern, währen; beharren, aushalten; „dly, ad. stets.
 Continuity, Kantiniubiti, S. der Zusammenhang, die Fortdauer.
 Contdre, Kantobr, S. der Rechenstisch, die Schreibstube.
 Contórt, Kantahrt, v. a. drehen, winden, krümmen; „ion, Kantarsch'n, S. die Verdrehung.
 Contórñon, S. die Verdrehung.
 Contóur, Kantuhr, S. der Umriss.
 Contra, Konträ, prp. gegen.
 to Contraband, Kanträvänd, v. a. verbotene Waaren einführen.
 to Contráct, Kontráct, v. a. zusammenziehen, abkürzen; einen Vergleich treffen; sich angewöhnen, zusammenschrumpsen; contrahiren; — debts, Schulden machen; — S. ein Vergleich, Vertrag; „ation house, das Handelshaus; „ed, p. „edness, die Abgekürztheit; „ibility, S. die Zusammenziehbarkeit; „ing, S. das Zusammenziehen, der Krampf; „ion, S. die Zusammenziehung; „er, S. der Contrahent.
 to Contrádict, Kontredict, v. a. widersprechen; „ion, S. die Widerrede; „or, der Gegner; „ious, Konträdictschos, a. widersprecherisch; „iousness, S. die Unverträglichkeit; „ory „orily, a. widersprechend, zuwider; „oriness, S. die Widerseßlichkeit.

Contradistinction, Konträdistinſch'n, S. der Gegenſatz.
 to Contradistinction, Konträdistingwiſch, v. a. durch Gegenſätze unterſcheiden.
 Contradistinction, Konträdistinſchur, S. der Spalt auf der entgegengeſetzten Seite.
 Contramure, Kanträmiur, S. die Vormauer.
 Contrariant, Kanträhriant, a. zuwiderlaufend.
 Contrariety, Kantrährieti, S. der Widerſtand; die Widerwärtigkeit.
 Contrarily, Kanträhriili, a. hingegen, zuwider.
 Contrary, Kanträri, S. das Gegentheil; a. entgegengeſetzt; pp. gegen, wider; v. a. entgegenſehen.
 Contrast, Kanträft, S. ein Abſtich; Gegenſatz; ein Zank; v. a. u. n. abſtechen; entgegenſehen.
 to Contravene, Kanträvihn, v. a. übertreten; „r, der Uebertreter.
 Contravention, Konträvönſch'n, S. die Uebertretung.
 Contrayerva, Kantrajerwä, S. ſchwarze Nieſewurz.
 Contrectation, Kanträchtähſch'n, S. die Betäſtung.
 to Contribute, Kantribbjuht, v. a. beitragen, ſteuern; v. n. ſeinen Antheil geben; Contribution, S. ein Beitrag, die Steuer; Mitleidenheit.
 Contributive, Kantribbiuntiv, Contributory, Kantributori, S. beitragend, beförderlich.
 Contrite, Kantreit, a. zerfnirſcht.
 Contrition, Kantriſchön, S. die Zerfnirſchung, Reue.
 Contrivable, Kantreiwäbl, a. erdenkbar, erſinnlich.

Contrivance, Kantreiwäns, S. die Erfindung; ein Kunſtgriff.
 to Contrive, Kantreiw, v. a. erdenken, erfinden; v. n. einen Anſchlag hegen; „r, S.
 Control, Kantröhl, S. die Kontrolle; das Gegenbuch; die Aufſicht; der Zwang; to be at one's — unterworfen ſeyn; v. a. kontrolliren; in Aufſicht haben; tadeln; „let, S. der Gegenſchreiber, Aufſeher, Tadel; „lerſhip, die Kontrolleurſtelle; „ling, S. das Kontrolliren; „ment, S. die Zurückhaltung, der Zwang.
 Contröver, Kantröhwer, S. ein Erdichter falſcher Zeitungen.
 Controversial, Kantröwerſchäll, a. ſtreitig; „erſy, Kantröwerſi, die Streitfrage.
 to Controvert, Kantröwert, v. a. ſtreiten, proceſſiren; „ible, a. ſtreitig; „iſt, S. der Streiter, Diſputant.
 Contumacious, Kantumähſchoo, a. widerſpenſtig, halsſtarrig.
 Contumacy, Kantumäſi, S. die Widerſpenſtigkeit.
 Contumelious, Kontiumihlioß, a. ſchimpflich; „ly, ad. „neis, S. die Schmähsucht, der Tadel.
 Contumely, Kontiumili, S. der Schimpf, Schmach.
 Contuſe, Kontiuhſ, n. a. zerſtoſſen, quetſchen.
 Contuſion, Kontjubſch'n, S. die Zerquetſchung.
 Convaleſcence, Kanwähleſſens, S. die Genefung.
 Convaleſcent, a. genesend.
 Convallily, Kanwellili, a. das Mayblümchen.
 Convénable, Kanwihnebl, a. bequem.
 to Convène, Kanwihn, v. a. vorladen, ſammenberufen; v. n. ſammenkommen.

Convénience, Kanwihniens, S. die Schicklichkeit; die Bequemlichkeit; der Wohlstand; Gelegenheit.

Convénient, a. schicklich, bequem; — S. die Maitresse; „ly, ad. „ness.

Convénient, Kanwennt, S. ein Kloster, Convent; v. a. vor Gericht fordern; „icle, die heimliche Versammlung, Zusammenkunft; „ion, S. die Versammlung; Abrede; Vergleich; „ional, a. vertragsmäßig; „ual, Kanwenschuäl, a. klösterlich; S. ein Klostergeistlicher, eine Nonne.

to Convérge, Kanwerdsch, v. n. zusammenlaufen; „ncy, S.

Convértable, Konwersebl, a. umgänglich; „ness, S. Conversant, a. bewandert; Umgang habend; Conversätion, S. die Unterredung, Unterhaltung; der Umgang; to Convérse, Kanwers, v. n. Umgang haben; sich unterreden; S. die Unterredung, das Gespräch; die Bekanntschaft, Vertraulichkeit; „ly, a. wechselseitig; Convérson, Konwersch'n, S. die Umänderung, Bekehrung; die Schwengung.

Convérstive, Kanwersiv, a. gesellig.

to Convért, Kanwertr, v. a. verändern; befehlen; S. der Befehle; „ible, a. wandelbar; „ibly, a. wechselseitig; „ibility, S. die Wandelbarkeit; „ing, S. das Umwandeln.

Convex, Kanwecks, a. rund, erhaben; — S. die Wölbung; „ity, S. eine einwärts erhobene Fläche.

to Convéy, Kanweh, v. a. führen; tragen; übersenden; mittheilen; verrichten; überbringen; „ance, Kanwehens, S.

das Beführen, der Transport; die Uebertragung; Verrichtung; „ancer, S. der Geschäftsführer.

to Convict, Kanwickt, v. a. überführen, widerlegen; — S. ein Ueberrwiesener; „ion, S. die Ueberführung.

to Convince, Kanwinns, v. a. überweisen, überzeugen; „ingness, S. „ment, S. die Ueberführung.

Convincible, Kanwinsibl, a. überführbar, erweislich.

to Convive, Kanweiv, v. a. bewirthen; v. n. beschmausen; Convival, Kanweiwäl, a. gesellschaftlich, gastfrei.

Conúndrum, Kanondrom, S. ein Wortspiel, Schwanz.

to Convocate, Kanwofäh, v. a. zusammenberufen.

Convocation, Kanwofähsch'n, S. eine Zusammenberufung, Versammlung.

to Convöke, Kanwoh, v. a. zusammenberufen, versammeln.

to Convolve, Kanwolw, v. a. zusammenrollen.

Convolution, Kanwoljubsch'n, S. die Zusammenwickelung, die Rolle.

to Convöy, Kanwai, v. a. begleiten, schützen, S. das Geleite, die Bedeckung.

to Convulse, Kanwolls, v. a. Zuckungen verursachen.

Convulsive, Kanwollsiw, a. Krampfartig.

Convulsion, Kanwollsch'n, S. das Gliederzucken, der Krampf.

Cóny, Konni, S. das Kaninchen; —fish, die Malttaupe.

Còok, Kuhk, S. der Koch, die Köchin; great— der Gar Koch; v. a. kochen, zurichten; „ery, Kuhkerri, S. die Kocherei, Kochkunst; —room, die Küche; 's shop, die Gar Küche.

Cool, Fuhl, a. kühl, kalt; S. die Kühlung; v. a. fühlen, besänftigen; v. n. kühl, erkalten; „er, Fuhler, S. ein kühlendes Mittel; das Kühlfaß; „ing, erfrischend; „isch, ein wenig kühl; „y, Fuhli, ad. kaltblütig; „ness, S. die Kühle, die Kälte: —lady, S. die Markendenterin.

Coom, Fuhm, S. Ofenruß.

Coomb, Fuhm, S. das Kornmaß.

Cop, Fuhp, S. ein Gefäß; der Hühnerkorb; die Schaafhürde; v. a. einsperren; „er, Fuhper, S. ein Vöttcher, Küffner; „age, der Vöttcherlehn.

to Cooperate, Foapperächt, v. n. mitwirken; Cooperation, S. die Mitwirkung.

Cooptation, Foaptähsch'n, S. die Annahme an Kindesstatt.

Coordinate, Foordinächt, a. von gleichem Range, bengeordnet; „ness, S. die Ungleichheit; „ion, die Beordnung.

Coot, Fuhf, S. das Wasserhuhn.

Cop, Kap, S. die Spitze, der Gipfel; Büschel, Strauß; „ed, spitzig.

Coparceny, Foparseni, S. das ungetheilte Gut.

Copartner, Fopärtnör, S. ein Mitgenosse.

Cope, Fohp, S. die Kopfdecke, Kappe; v. a. bedecken, überhängen; v. n. streiten; tauschen; hervorragen; sich sträuben, balgen; „smate, S. ein Tischgenosse, Zechbruder.

Coping, Fohpink, S. der Vorsprung; der Mauersims; das Tauschen, Streiten.

Copier, Fappier, S. ein Abschreiber.

Copious, Fohpios, a. überflüssig; weitläufig; „ness, S.

Coppel, Fappel, S. ein Probierriegel: die Capelle; —dust, Capellstaub; —stone, Kieselstein.

Copper, Fopper, a. das Kupfer, Kupfergeschir; gellow — Messing; molten — Erz; —plate, Kupferplatte; —smith, Kupferschmidt; —wires, Kupferdraht; —work, Kupferhammer; —worm, der Holzwurm, die Motte; a. kupferig; „as, Kupferwasser, Vitriol.

Coppice, Fappis; Cópse, Faps, S. das Unterholz, Reisig; „s of a cart, die Wagenleitern.

Coppy - stool, Fappistuhl, S. der Schemel.

Cópula, Fopiulä, S. das Bindewort.

Cóprose, Faprohs, S. der Feldmohn.

to Cópulate, Foppulächt, v. n. sich vereinigen, sich paaren.

Cópy, Fappi, S. eine Abschrift, Urkunde; v. a. abschreiben; v. n. nachahmen; —holder, S. ein Lehnsman; —book, das Vorschriftsbuch; —paper, Conceptpapier.

Coquelücho, Fofeliuhfo, S. der Reichhusten.

to Coquet, Fofett, v. a. Fofettiren, verliebt thun; „ry, S. die Buhlerei, Liebelen; „te, Fofett, S. ein gefallsüchtiges Mädchen.

Córal, Foräl, S. die Koralle; „line, a. forallen; —toid, Forallenartig; —wort, Korallenfraut.

Corbe, Forb, a. frumm.

Cörbeil, Fahrbel, S. der Schanzkorb.

Córand, Färrend, S. die Johannisbeere.

Coránt, Forännt, S. ein lebhafter Tanz.

Córbel, Farbell, S. eine Nische;
der Balkenkopf.
Córd, Fahrd, S. ein Seil; ein
Strick; eine Klaste; —maker,
S. der Seiler; v. a. mit Strick-
ten binden; klasteren; „age,
das Tauwerk; „elier, S. ein
Barfüßler.
Córdial, Fardial, S. eine Herz-
stärkung; a. herzlich; „ity, S.
die Herzlichkeit.
Córdon, Fardon, S. ein Mauer-
franz.
Córdovan, Fardwän, S. Kor-
duan, Kofleder; Cordowän,
Fardwän, „er, S. ein Kor-
duanmacher.
Córe, Fohr, S. der Griebß am
Obste; der Kern, das Mark.
Coriaceous, Fortähschos, a. le-
dern.
Córck, Fahrck, S. Pantoffelholz;
ein Korkstöpsel; —tumblers,
Stehaufgen; —screw, Kork-
zieher; v. a. zustopfen.
Cormorant, Faarmoränt, S. ein
Wasserrabe.
Cormudgeon, Farmudsch'n, S.
ein farger Filz.
Cörn, Fahn, S. das Korn, Ge-
traide; ein Hünereuge; v. a.
sälzen; säen, förnen; —bind,
S. die Ackerwinde; —bottle,
die Kornblume; —master, ein
Kornbauer; —age, Farnädsch,
S. eine Abgabe auf Getraide;
—chandler, S. ein Getraidever-
käufer; —cutter, S. der Hün-
erangenauschnaider; —factor,
der Getraidehändler; —floor,
die Getraidefenne; —flag,
Schwertel; —loft, der Ge-
traideboden; —marigold, die
Ringelblume; —rocket, He-
berich; —sallad, Ackerlattig.
Córnel - (berry), S. die Kornelkir-
sche; „ian - tree, Farnihliän-
trib, S. ein Kornelkirschbaum;

—stone, S. der Karniol; —tub,
der Schuiskasten.
Cörnemuse, Farnimiuhß, S. der
Dudelsack.
Córneous, Fahnios, a. horn-
nicht.
Córner, Fahnör, S. ein Win-
kel, die Ecke; —house, das
Eckhaus; —stone, ein Eckstein;
—wise, ad. eckigt; „et, Farn-
net, S. ein Fähdrieh; die
Zinke; die Düte; die Nacht-
haube; der Huf; die Stoßlan-
zette; „er, der Zinkenbläser.
Cörnish, Farnisch, S. der Kar-
nieß; der Kranz; „ring, der
Kranzreif; —cough, die Stein-
dohle; —fir, die Wechtanne;
—garnet, die braune Kofmewe.
Cornigerous, a. gehörnt.
to Cornüb, Farnob, v. a. mit
der Faust schlagen.
Cornucopiae, Farnukohpii, S.
das Füllborn.
to Cornüte, Farnjukt, v. a. ei-
nem Hörner aufsehen.
Cornüto, Farniukto, S. ein
Hahrei.
Córny, Farni, a. hörnicht.
Córdna, Fokohnä, S. der Kranz-
leisten; „tion, S. die Krönung.
Córner, Farronör, S. der Un-
tersucher einer Mordthat; 's
inquest, die Untersuchung der-
selben.
Córnet, Farronet, S. die Krone,
der Kranz im Wappen.
Córporal, Farporal, S. der Kor-
poral; a. körperlich.
Córporate, Farporäht, a. in ei-
ne Zunft vereinigt, einver-
leibt.
Corporation, Farporähsch'n, S.
eine Innung, Bürgerschaft.
Corporature, Farporähtschur, S.
die Leibesgestalt.
to Corpörify, Farpohrisei, v. a.
zu einem Körper machen, ver-
körpern.

Corps, Fohr, pl. Fahrs, S. das Truppcorps, der Körper; — de gard, die Wache.
 Corpuscle, Farposkl, S. das Körperchen, der Atom.
 Corrade, Farrähd, v. a. abreiben, scharren.
 Corpse, Farps, S. ein Leichnam.
 Corpulency, Fahrpiulensi, S. die Vollenbigkeit.
 Corpus - christi - day, Farpos - Kristi - däh, S. das Frohleichnamsfest.
 Corradiation, Farradiähsch'n, S. der Zusammenlauf der Strahlen in einem Punkte.
 Corréct, Farrect, a. verbessert, richtig; v. a. verbessern; züchtigen; „ion, S. die Verbesserung, Zurechtweisung, Züchtigung; „ionhouse, das Zuchthaus; under -ion mit Erlaubniß; „ioner, S. ein Züchling; „ive, a. verbessernd; — S. das Verbesserungsmittel; „ness, S. die Nichtigkeit; „or, ein Verbesserer, Corrector.
 Correlate, Farriläht, v. n. sich gegenseitig beziehen; — S. das Correlatum.
 Corrélative, Farrilähtiv, a. beziehend; „ness, S. die Beziehung.
 Corréption, Farrepsch'n, S. der Verweis.
 to Correspönd, Farrispond, v. a. sich schicken, übereinstimmen, gemäß seyn; briefwechseln; „ence, S. der Briefwechsel, die Gemeinschaft.
 Corridor, Farridohr, S. ein Vor- saal, Gallerie.
 Corrigible, Farridschibl, a. verbesserlich, strafbar.
 Corriual, Farreiwäl, S. der Mit- bühler, Mitwerber.
 Corróborate, Farrobräht, v. a. stärken, bekräftigen.

Corróborant, Forraboränt, a. stärkend.
 to Corróde, Farrohd, v. a. zernagen, zerfressen; „ible, a. zerfresslich, äßend; Corrófion, Farrosch'n, S. die Zernagung; Corrófive, Farrohsiv, a. zernagend; — S. das Aekmittel, der Graß; „ness, S. die Schärfe.
 to Corrugate, Farrugäht, v. a. zusammenrunzeln; „ion, S. das Runzeln.
 to Corrupt, Farroppt, v. a. verderben; bestechen; v. n. verwesen, faulen; a. verderben; verfälscht, bestechen; faul; „ible, a. verderblich, lasterhaft; „ibility, S. „iblenes, S. die Bestechbarkeit; „ion, Farroppsch'n, S. die Verderbniß; die Fäulniß; Schande; „less, Farroptleß, a. unverderblich; unbestechlich.
 Cordoant, Faruhänt, S. der Seerabe.
 Corfair, Farsfähr, S. ein Seeräuber.
 Córse, Fohrs, S. ein Leichnam, Gerippe.
 Córset, Farslet, S. ein Bruststück, Brustharnisch; der Pfaffenier.
 Córdical, Fartikäl, a. rindigt, äußerlich.
 Corticöse, Fartifohs, a. voll Rinde.
 Corúscant, Forosfänt, a. hellglänzend, flammend.
 Coruscation, Forosfähsch'n, S. das Bliken, Funkeln, Schimmern.
 Corymbiäted, Forimmbiäted, a. traubig.
 Corymbiferous, a. mit Beeren oder Trauben versehen.
 Cöfherings, Foschirings, S. die Herberge, das Gastrecht, die Beschaufung.

Cöfier, Fohschior, S. der Flickschneider.

Cosmétick, Fasmettick, a. verschönernd; 's, S. das Schönheitswasser.

Cosmogony, Fasmagfghoni, S. die Urgeschichtskunde.

Cosmológy, Fasmalodschi, S. die Weltkunde.

Cosmopolite, Fasmoppoleit, S. der Weltbürger.

Cosaees, S. ostindischer Kattun.

Cófse, Fassi, S. die Algebra.

Cófset, Fasset, S. ein Lamm oder Füllen, welches ohne die Mutter auferzogen ist.

Cóst, Fast, S. der Preis; die Kosten; der Schaden, Nachtheil; „linefs, S. die Kostbarkeit; „ly, a. kostbar; „mary, Frauenmünze; v. n. ir. Kosten.

Cóstal, Fastäl, a. ribbenartig.

Cóstard, Fastärd, S. eine Art Nessel; —monger, S. ein Obsthändler; —tree, die Eiche.

Cóstive, Fastiv, a. verstopft; „nefs, S. die Verstopfung.

Cóstrel, Fastrel, S. eine Flasche.

Cót, Fat, S. die Hütte; „age, S. die Hütte; „ager, ein Häusler; —oder Quot, S. ein Topfgucker.

to Córe, Fohr, v. n. übertreffen.

to Cótten, Fott'n, v. a. prügeln, übereinkommen.

Cottoes, S. der Hirschfänger.

Cóttel, Cótrel, S. der Achsnagel.

Cóttion, Fatt'n, S. Baumwolle; —spun, baumwollen Garn; —tree, die Baumwollenstaude; —thistle, die Wegdistel; v. n. mollicht werden; übereinkommen; von statten gehen, gelingen.

Cóuch, Fautsch, S. das Ruhebett, Lager, die Schicht; v. a. u. n. sich niederlegen; fauern,

lagern; schichtweise legen; zusammen begreifen, mit einschließen; —an eye, den Staar stechen; —in writing, schriftlich abfassen; „ant, a. niederliegend; „er, Fautscher, S. der Augenarzt; der Schreiber, Faktor; —fellow, S. ein Schlafgeselle; —grafs, S. Hundsgras.

Cóuchee, Fuhshi, S. die Schlafzeit.

Cóve, Fohw, S. ein kleiner Meerbusen; ein Kerl, Spitzbube; die Höhle, Nest.

Cóvenant, Fowinánt, S. ein Vergleich; v. n. sich vergleichen; „ée Fowwinántih, S. ein sich vergleichender Theil.

Cóvenous, Fowinof, a. arglistig.

Cóventgarden, Fowentgärden, S. ein Marktplatz in London; —abbess, die Kuplerin.

to Cover, Fowwer, v. a. bedecken, verbergen; brüten, befruchten; S. die Bedeckung, die Decke, das Dach, der Deckel; der Vorwand; —let, die Bedeckung, der Teppich; —shame, ein Schanddeckel; —slut, ein Halbernel.

Covert, Fowwert, S. ein bedeckter Ort, ein Schlupfwinkel, Dickicht; a. bedeckt, verdeckt; „nefs, S. die Verschwiegenheit; „ure, Fowwertjuhr, die Bedeckung, der Schutz.

to Covet, Fowwet, v. a. begehren, gelüsten; v. n. lüstern seyn; „able, a. wünschenswerth; „ise, Fowweris, S. der Geldgeiz; „ous, a. habfüchtig, lüstern; „ousness, S. die Habsucht.

Cóvey, Fowwi, S. ein Flugvögel; —of partridges, ein Volk Rebhühner.

Cóunsil, Faunsil, S. das Concilium; die Rathversammlung,

die Berathschlagung; der Consulent; —board, die Rathstafel; —chamber, die Rathsstube; privy—, der geheime Rath; common—, der Stadtrath.

Counsel, Faunsel, S. der Rath, Beistand; v. a. rathe, warnen; „ler, Faunsellör, S. der Rathgeber, Rathsherr; „lership, die Geheimderathsstelle.

to Count, Faunt, v. a. zählen, rechnen; an— oder zurechnen; urtheilen, meinen; — S. die Zahl, Rechnung; der Graf; „efs, S. die Gräfin; „y, S. die Grafschaft; „ing, S. das Rechnen, Zählen; „ing-board, der Rechentisch; „ing-house, die Schreibstube, das Comptoir; „er, S. der Zahlpfennig, die Marke, das Zählbret; „able, a. zahlbar; „less, zahllos; —ferjant, „or, S. der Rechtsgelehrte.

Cough, Faf, S. der Husten; v. n. husten; „er, Faffer, S. ein Husten; „ing, Fassing, das Husten.

Covin, Faunwin, S. ein heimliches Verständniß, die Rabale.

Coul, Faul, S. die Rufe, der Zuber.

Coulter, Fohltter, S. das Pflugesen.

Countenance, Fauntinans, die Gesichtsbildung, das Aussehen; die Gunst, die Unterstützung, die Haltung; v. a. unterstützen, begünstigen, behaupten; „r, S. ein Gönner, Unterstützer.

Counter, Faunter, a. v. zuwider, gegen, entgegen; a. widrig, entgegen; „act, v. a. zuwider, entgegenhandeln; „balance, v. a. gegen einander abwägen; — S. das Gegengewicht; —bond, S. die Gegenverschreibung; —buff, v. a. zurückstos-

sen; zurückprallen; „change, S. der Gegentausch; „charge, die Gegenbeschuldigung, Gegenklage; „chek, S. ein Gegenverweis, Gegenstoß; —evidence, S. das Gegenzeugniß, der Gegenbeweis; „feit, Faunterfit, v. a. nachmachen, verfälschen; a. nachgemacht; — S. der Betrüger, die falsche Münze; „feitly, a. verstellter Weise; „foil, S. d. Kerbholz; „fort, der Strebepfeiler; „guard, die Bollwehre, Schutzwahre; „mand, v. a. einen Gegenbefehl geben, abstellen, widerrufen, — S. Widerruf, Rückgang; der Gegenbefehl; „march, S. der Zurückmarsch; „müre, Fauntermür, S. die Gegenmauer; —mine, S. die Gegenmine; v. a. Gegenminen anlegen; —pane, Faunterpahn, S. die gesteppte Bettdecke; —part, die Widerpart; die Gegenschrift; —plea, S. die Gegenklage, Verleumdung; —plot, v. a. Gegenlist gebrauchen; — S. die Gegenlist; —poise, v. a. das Gegengewicht halten; — S. das Gleichgewicht; —prove, v. a. abdrucken; —scarp, S. die Brustwehr; —scuffle, S. das Handgemenge; —sign, v. a. neben unterzeichnen; — S. die Nebenunterschrift; —time, Faunterteim, S. der Widerstand, die Ungelegenheit, der Schnitzer; —turn, S. die plötzliche Wendung; Verrückung; —vail, v. a. gleichviel gelten; vergelten; — S. der Gegenwerth, der Ersatz, Gegenstellung, der Contrast.

Country, Fontri, S. die Gegend, Landschaft, das Land; a. ländlich; —Esquire, S. ein Landedelmann; —harry, der Landfuhrmann; —language, die Mut-

tersprache; —man, S. ein Landmann, ein Bauer; ein Landsmann.

Coupée, kuhpih, S. der Tanzschritt.

Couple. Kappl', S. ein Paar; 's of a net, die Maschen eines Netzes; v. n. sich paaren, gatten.

to Cúplet, Kopplet, v. n. reimen; S. ein paar Verse; das Paar; die Strophe.

Coupoirs, kuhpoars, S. die Scheeren in der Münze.

Courage, korridsch, S. der Muth; „ons, korráhdschos, a. muthig, herzhast; „ously, a.

Courant. forránt, S. ein geschwinder Tanz; die Zeitung; a. laufend, gangbar.

Courd, kohrd, S. ein Kürbis.

Courier, kuhrihr, S. der Courier, Eilbote.

Course, kohrs, S. der Lauf; die Reise; ein Aufsatß Speisen; of—, natürlicher, ordentlicher Weise; by—, wechselseitig; —of exchance, S. der Wechselkurs; v. n. laufen; v. a. jagen, verfolgen; „r, kohrser, S. das Rennpferd; Wettläufer; ein Jagd- oder Postpferd; ein Jäger; horse—r, der Rokohändler; „ing, S. die Hake; y, kohrsi, S. der bedeckte Gang auf Schiffen.

Court, kohrt, S. der Hof, der Pallast, Vorhof, Gerichtshof; v. a. die Aufwartung machen; um etwas ansuchen, werben, sich bewerben; schmeicheln; —of guard, die Wache; —christian, ein geistliches Gericht; —marcial, das Kriegsgericht; —dresser, S. ein Schmeichler; —leet, das Lehngericht; —day, ein Gerichtstag; —miss, eine Hofbure; —plaister, englisch Pflaster; —roll, das Lehnregister;

—promisses, glatte Worte; —yard, der Haushof; „ed, kohrted, a. der man die Aufwartung macht; —eous, kortschos, a. höflich; „ier, kohrtier, ein Hofmann; „like, a. höflich; „ling, S. der Höfling; „ly, kohrtli, a. höflich; „ship, S. die Liebeserklärung.

Courtesan, kórtisán, S. eine öffentliche Hure.

Courtesy, kórtisi, S. die Höflichkeit, Artigkeit; to —, kórtsi, v. n. einen Knicks machen, sich verneigen.

Cousinet, kósinet, S. der Fragstein, die Wulst.

Cousin, kóss n, S. ein Vetter; „ship, die Veterschaft.

Coût, kuh, S. der Wasserrabe.

Covy, káwvi, S. der Flug.

Cow, kau, S. die Kuh; v. a. erschrecken, fürchten machen; „ish, a. furchtsam; „ing, S. das Erschrecken; —handed, ungeschickt; —hearded, a. furchtsam; —boxes, Kuhpocken; —herd, der Kuhhirte; —house, der Kuhstall; —leech, kaulisch, v. n. franke Kühe heilen; S. ein Kuhdoctor; —parsnip, S. Bärenwurz; —quake, der Kuhfladen; „slip, die Schlüsselblume; —shard, S. zerbrochne Scherben; —shut, Mergel, Düngerde.

Coward, kauárd, S. die feige Memme, der Feigherzige; a. verzagt; „ice, kauárdis, die Verzagtheit; „linefs, die Feigheit; „y, a. verzagt.

Cówcumber, kaukómbur, S. die Gurke.

to Cówer, (down) kauer, v. a. niederfauern.

Cówl, faul, S. ein Zuber.

to Cód, kohfs, v. a. schmeicheln, liebkozen; —bones! intj. mein

Creu! „comb, Farsfohm, S. der Kamm eines Hahnes; ein Narr, Geck; „comical, a. nährisch, albern.

Cdy, Fat, a. bescheiden; zurückhaltend, spröde; v. n. spröde thun; firren, anlocken; „ness, S. die Sprödigkeit.

Cóz, Fos, S. ein Better.

to Cózen, Foss n, v. a. betrügen, fangen, berücken; „age, S. die Betrügerei, Täuschung; „er, ein Betrüger.

Cdystrel, Feustrel, S. der gemeine Habicht.

Cráb, Fráb, S. die Krabbe; Krebs; ein wilder Apfel; das Hebezeug; a. herbe, sauer, mürrisch; „seyes, Krebsaugen; — louse, die Filzlaus; — stock, der Wildling; „ber, die Wasserratte; „bed, a. sauer, herbe, mürrisch; „ish, a. verbohlt; — berry, die große Heidelbeere.

Cráck, Fräck, S. der Rix; Knall; Bahnwiz; v. a. u. n. zerspalten, zerbrechen; knauen; prahlen; verrückt machen; — brained, a. toll, wahnwizig; — fart, S. der Futz; — hemp, — rope, S. ein Galaenschwengel; „er, S. ein Brähler; die Pestarde; Schiffszwieback, Kommißbrod, der Knacker, Rakette.

to Cráckle, Fräckel, v. n. frachen, verpuffen, bersten.

Crácknel, Fräcknel, S. die Drehel.

Crádle, Fráhdol, S. die Wiege; Schiene, der Stapel; v. a. wiegen.

Cráft, Fráft, S. die Geschicklichkeit, Klugheit, List; das Gewerbe, Handwerk; pl. kleine Fahrzeuge, Fischergeräth; „ily, a. listiger Weise; „iness, S. die Arglist, Schlaubeit; „sman, S. ein Handwerksmann; „y, a. listig, schlau.

Crág, Frágh, S. der Nacken, ein Felsen; „ged, a. „gy, a. felsigt, uneben, rauh.

Cráke, Frákh, S. die Krähe; — berry, die schwarze Kauschbeere.

to Crám, Främ, v. a. voll stopfen; (in) einengen.

to Crámble, Främbel, v. a. holpern.

Crámbo, Frámbo, S. ein Reimspiel.

Crámp, Frámp, S. der Krampf; die Klammer; „ed, knapp, knoticht; v. a. einklammern, befestigen oder peinigen; (in) einschränken, zwingen; (out), herausreißen; — iron, S. die Klammer; — fish, der Krampffisch; — rings, der Niegel, die Fessel.

Cránage, Fráhnisch, S. das Strahnrecht, Strahngeld.

Cráne, Fráhn, S. ein Strahn; ein Stranich, Hebel; — necks, S. Schwanenhälse; —'s bill, der Storchschnabel; (up), v. a. aufwinden, heben.

Cránk, Fránk, S. die Kurbel, Windung; das Wortspiel; die fallende Sucht; a. munter, lustig.

to Cránkle, Fránkel, v. n. sich krümmen, schlängeln; — S. Krümmung; „ness, S. die Munterkeit, Keckheit.

Cránnied, Fránnied, a. gespalten.

Cránnny, Fránni, S. der Rix, die Spalte.

Cráp, Fráp, S. Lolch, Buchweizen.

Crápe, Fráhp, S. Geld; der Kreppfleh; — hides, Kuhhäute; — leather, Kuhleder; „ing irons, Krepeisen.

Crápulence, Fráppuläns, S. die Trunkenheit, der Rausch.

Crápulous, Fráppolof, a. betrunken, unmäßig.

to Crásh, Fräsch, v. a. zerbrechen, zerquetschen; v. n. knar-

ren, knirschen; schmausen; S. das Krachen, Zerbrechen.
 Crâsis, Krähsis, S. die Zusammenziehung zweier Wörter.
 Crâss, Kräß, a. dick, grob; „itude, S. die Dicke, Dornheit.
 Crastination, Krästihnäschn, S. der Aufschub.
 Crârch, Krärsch, S. die Raufe, der Korb; „es, pl. S. Risse an den Füßen der Pferde.
 Crâtor, Krährör, S. der Becher.
 Cravât, Krawât, S. das Halstuch.
 to Crâve, Krähw, v. a. um etwas ernstlich bitten; verlangen; „r, S. Crâving, Krähwing, S. das Bitten; „ly, gierig, ungestüm; nefs, S. die Begehrlichkeit, Gier.
 Crâven, Krâwen, a. feig, eine feige Memme; v. a. verzagt machen.
 to Craunch, Kräntsch, v. a. in dem Munde zermalmen, zerknirschen.
 Craw, Krah, S. der Kropf; —fish, der Flußkreb.
 to Crâwl, Krah, v. n. kriechen, schleichen; „er, ein Kriecher; Ungeziefer.
 Crâyon, Kräh-on, S. Bleistift; black—, S. schwarze Zeichenkreide; Coloured—, Pastelstift; —pencils, Bleystift; red—, Röthel.
 to Crâze, Krâhs, v. a. zerbrechen, zerstoßen; das Gehirn zerrütten; „d, p. „edness, S. die Verstandeschwäche, Gebrechlichkeit.
 Crâzy, Krähzi, a. gebrechlich; verrückt.
 to Crâak, Krahk, v. n. knarren.
 Crêam, Krihm, S. die Sahne, der Rahm; —of tartar, Weinsteinrahm; —faced, bleich; furchtsam; v. a. abrahmen; v.

n. Sahne werden; „y, a. voller Milchrahm.
 Crêance, Krihâns, S. die Zuvorsicht; Credit.
 Crêase, Krihs, S. die Falte; das Bücher-Ohr; v. a. umbiegen; bezeichnen.
 to Crêate, Kriäht, v. a. erschaffen; verursachen, hervorbringen; ernennen; Crêation, Krihâhschn, S. die Schöpfung; Crêator, Kriähtor, der Schöpfer; Crêature, Krihtschur, S. das Geschöpf; „ly, a. geschaffen.
 Crêbritude, Krihbritud, S. die öftre Wiederholung; Crebrous, Krihbros, a. häufig.
 Crêdence, Krihdens, S. der Glaube, der Kredit; Credent, Krihdent, glaubhaft, leichtgläubig; Crêdential, Kridenschäl, S. das Beglaubigungsschreiben, Creditiv; Credibility, Kridibiliti, S. die Glaubwürdigkeit; Crêdible, Kreddibl, a. glaubwürdig.
 Crêdit, Kreddit, S. der Kredit; der vortheilhafte Ruf, das Ansehen; v. a. Glauben geben; „able, a. in gutem Rufe stehend, wohl angesehen; „ableness, S. der gute Name, der Ruhm, das öffentliche Zutrauen; „ably, ad. mit Ehren; „itive, Kreditiv, S. die Vollmacht; „or, Kreditor, S. ein Gläubiger.
 Crêdulity, Kridjhliti, S. die Leichtgläubigkeit; Crêdulous, Kridjuloß, a. leichtgläubig; „ness, S.
 Crêed, Krihd, S. der Glaube.
 to Crêek, Krihk, v. a. knarren; — S. ein kleiner Hafen, Bucht, Rhede; „y, Krihki, a. voller Felsen, höckrig.
 to Crêep, Krihp, v. n. kriechen; „er, S. ein kriechendes Unge-

giefer; die kriechende Pflanze, der Baumläufer; der Ueber-
schuh; — Climber, die kren-
nende Waldrebe; — hole, S.
die Ausflucht; „ing - thyme,
S. Geldkümmei.
Cremation, Kreimähsch'n, S. die
Verbrennung.
Crenated, Kreinähred, a. zackigt,
gekerbt.
Crenelle, Kreinell, a. gezackt.
Crépane, Kreipäh'n, S. die Mau-
fe bei Pferden.
to Crépitate, Kreppitäh't, v. n.
knarren, prasseln.
Crepúscule, Kreiposkuhl, S. die
Dämmerung; Crepusculous,
Kreiposkuhlos, a. dämmerig.
Créscent, Kressent, a. wachsend,
zunehmend; mondförmig; —
S. der halbe Mond; — star, S.
die Riesenlerche.
Crés or Créases, Kressess, Kresse.
Crésset, Kresset, S. der Dreifuß;
die Leuchte; die Blüse; „ing
hammers, Spannhammer.
Crést, Krest, S. der Kamm; Fe-
derbusch; der Helmzierrath;
die Mähne; „ed, a. geziert,
geschmückt; „fallen, a. nie-
dergeschlagen; verlegt; „less,
ohne Kamm.
Cretaceous, Kreitäh'schos, a. frei-
deartig.
Crévice, Krerowis, S. ein Riß,
Spalt; v. a. spalten, löchern.
Créw, Kreuh, S. die Rotte, Volks-
haufen.
Créwel, Kreuil, S. ein Anauel
wollenes Garn.
Crib, Kreibb, S. die Krippe; der
Stall; die Hütte; v. a. ein-
sperren; listig bestehlen, be-
trügen.
Cribbage, Kreibbidsch, S. ein Kar-
tenspiel; — faced, a. pocken-
narbig.
Cribble, Kreibbl, S. das Korn-
sieb.

Crick, Krick, S. das Knarren;
der steife Hals; die Bucht;
„et, Krickit, S. eine Grille,
Heime; ein Fußschemel; eine
Art Ballspiel mit Stäben.
Crier, Kreter, S. ein Schreier,
Ausrufer.
Crime, Kreim, S. das Verbre-
chen; „ful, a. verbrecherisch,
lasterhaft; „less, a. schuldlos.
Criminal, Kreiminnäl, S. ein Ver-
brecher; a. verbrecherisch, straf-
bar; peinlich; „ty, S. eine
Sache die Leib und Leben
betrifft; Crimination, Kreimmi-
nähsch'n, S. die Beschuldi-
gung, Auflage; Criminous,
Kreiminos, a. gottlos; „ness S.
Crimosin Crimsin, Kreim's'n, das
Karmosinroth, roth; to — v.
a. carmosinroth färben.
Crimp, Kreimp, a. zerbrechlich;
die Falte; — S. ein Seelen-
verkäufer; Faktor.
to Crimpe, Kreimpel, v. a. fräut-
seln, zerknittern; Crimpling,
Kreimpling, (to go) schleichen;
Crimps, Kreimps, (to be in the)
gepust seyn, wie ein Palm-
esel.
Crimso s. Crimosin.
Crinch, Kreintsch, S. ein Wis-
chen.
Crincum, Kreinkomm, S. der
Krampf.
to Cringe, Kreindsch, v. a. zu-
sammenziehen; v. n. sich bie-
gen, krümmen; — S. die tie-
fe Verbeugung, der Kagenbuck-
fel.
Cringle, Kreinkfl, S. eine Wie-
de; — crangle, Zickjack; v. a.
(up) fest machen mit einer
Wiede.
Crinigerous, Kreinidschirof, Cri-
nöse, Kreibnos, a. haarig.
Crinkle, Kreinkfl, S. die Falte;
Krümme; v. n. sich krüm-
men, schlängeln.

Crinkums, Frinkoms, S. die Venuskrankeheit.

Cripling, Frippling, S. der Queerbalken.

Crüppel, Frippl, a. lahm, krüpplich, S. der Krüppel; ein Geschenke; v. a. zerstückeln, zerkrüppeln.

Crisis, Freisis, S. die Krisis; der Entscheidungsmoment.

Crisp, a. kraus; zackig; mürbe; v. a. kräuseln, krümmen, kribbeln; braun rösten; „ation, S. das Kräuseln; „ing iron, das Kräuseleisen; „ness, S. das Kraussenn; „y, a. kraus, losfigt.

Cräterion, Fritibron, S. das Merkmal, der Prüfstein.

Critic, Kritik, S. der Kritiker, Beurtheiler, Kunsrichter; die Beurtheilung, Prüfung, Recension; die Kritik.

Critical, Kritikäl, a. kritisch, entscheidend.

to Criticise, Frittiseis, v. a. kritisieren, beurtheilen, entscheiden.

Criticism, Fritisiem, S. die Kunst der wissenschaftlichen Beurtheilung; das ästhetische Beurtheilen, Prüfen.

Cröak, Froh, S. das Quaken, Krächzen; v. n. quaken, schreien.

Cröck, Frack, S. der Krug, Tersch; Ruß; v. a. beruhen; —butter, gesalzene Butter; „ers, S. Aufkäufer, Höker; „ery, S. irdenes Geschirr.

Cröcodile, Frackodeil, S. ein Krokodil.

Cröcus, Frohroß, S. der Safran; Croceous, Froschioß, a. von Safran.

Cröde, Froh, S. das Hebeisen; der Kuhfuß; —a cask, ein Faß falzen.

Cröft, Kraft, S. ein Stückchen umzäuntes Land; he has nei-

ther toft nor—, er hat weder Dach noch Fach.

Croisade, Fraisähd, der Kreuzzug; Croises, Fraises, S. Kreuzritter; Pilgrim.

Cröne, Frohn, S. ein altes Weib, altes Schaaf.

Cröny, Frohni, S. ein alter Freund.

Crook, Fruh, S. der Haken, die Harke; der Stuckschwanz; byhook and by—, mit Recht und Unrecht; v. a. krümmen, beugen; v. n. geboogen seyn; —back, S. der Bucklichte; —shanks, der Krummbeinigte; „ed, a. gekrümmt, schief; —backed, bucklich; „edness, S. die Krümme, Buckel.

to Crookle, to Croo, Fruh, v. a. girren.

to Cröol, Fruhl, v. n. brummen, murmeln.

Cröop, Fruhp, S. der Spielgehilfe; der Croupierer; v. n. der Benstand beim Spiel seyn; v. a. helfen spielen.

Cröp, Frap, S. der Kropf; die Erndte; die Spitze; der Stuß; v. a. abschneiden, beschneiden; abbrechen; einsammeln; v. n. Früchte tragen; —eared, Frapährd, a. mit abgeschnittenen Ohren; —pen, S. der Schweif; der Hintre; der Abtritt; „per, S. die Kropstaube; der Schnitter; —whips, die Fuhrmannsreitsche.

Cröfier, Froshier, S. der Bischofsstab.

Cröslet, Fraslet, S. das Stirnband.

Cröfs, Fraß, S. das Kreuz, die Noth; der Kreuzer; a. quer, schief; widrig; prp. quer durch, gegenüber; ad. Kreuzweise; verkehrt; v. a. kreuzen; in die Quer legen; zuwider handeln; kreuzigen; v. n. entgegenliegen, nicht übereinstimmen; —

out, austreiben, austragen;
 —beam, S. der Querbalken; —
 beack oder bill, der Kreuz-
 schnabel; —bite, Fraß beut,
 ein Betrug; v. a. betrügen;
 —bow, S. die Armbrust; —bower,
 der Bogenschütze; —cut saw,
 die Kerbsäge; —timber, der
 Galgen; —wort, Kreuzwurz;
 —path, der Scheideweg; —
 purposes, Widerwärtigkeiten;
 —row, die Fibel; patch, ein
 verdrückter Mensch; —kee-
 per, der Bogelscheu; „et, S.
 ein kleines Kreuz; „grained,
 a. verkehrt, die quere; „ly,
 ad. unglücklicher Weise;
 „ness, S. die Störrigkeit,
 Queerköpfigkeit; „wise, ad.
 Kreuzweise.

Crösch, Fratsch, S. ein Hafen,
 Gabel; Cröcher, S. die ge-
 schwänzte Note; ein Häfchen;
 die Grille; ein listiger Streich,
 die Lücke.

Cröfels, Frohtels, S. Hasen-
 lorbern.

to Cröuch, Frautsch, v. n. sich
 tief bücken, sich schmiegen; —
 mass, S. das Fest des heiligen
 Kreuzes.

Cröup, Fruhp, S. das Kreuz, der
 Hintere eines Pferdes; „ade,
 S. der Luftsprung.

Cröw, Froh, S. die Krähe; ein
 Brecheisen; das Hahnenge-
 schrey; Carion—, die Raben-
 krähe: —flower, Meerrettig;
 —foot, S. Nanunkel; ein
 Fußeisen; Royston—, die Ne-
 belkrähe; —toes, Froh tohs,
 S. die Hyacinthe; —v. n. ir. krä-
 hen, prahlen; v. a. viele Ge-
 gel ausspannen.

Cröud, Fraud, S. ein Gedränge,
 der Pöbel, Haufe; v. a. drän-
 gen; v. n. schwärmen; sich
 drängen; „er, S. der Geiger.

Crown, Kraun, S. die Krone,
 der Kranz; Wirbel; v. a. krö-
 nen, schmücken; v. n. in der
 Brunst schreien; „cr, S. der
 Körner; —chistle, S. die Kai-
 serkrone; —'s bill, ein Instru-
 ment der Wundärzte; —pièce,
 ein Stück von fünf Schilling.
 Croyl stone, Krail stohn, S.
 Spathkrystall.

to Croyn, Kraun, v. a. heiser
 schreien wie ein Hirsch, röhren.

Crucial, Fruschial, a. quer.

Crucian, Fruschian, S. die Ka-
 rausche.

to Cruciate, Fruschiate, v. a.
 martern.

Crucible, Fruschibl, S. ein Schmelz-
 tiegel.

Cruciferous, Frusifiroß, a. Kreuz-
 tragend.

Crucifix, Frusifixs, S. das Bild-
 niß des Gefreuzigten; „ion,
 Frusifixsch'n, die Kreuz-
 gung.

to Crucify, Frusifey, v. a. Kreuz-
 zigen; „d, p. „ing, S.

Crude, Fruhd, a. roh, unver-
 daulich; Crudity, Fruhditt,
 S. die Rohigkeit; Unverdau-
 lichkeit.

Crudle, Fruhdl, v. n. gerinnen;
 v. a. gerinnen machen; Crü-
 dy, a. roh, kalt; geronnen.

Crüel, Fruhel, a. grausam, un-
 menschlich; „ty, S. die Grau-
 samkeit.

Crüentate, Fruhentäht, a. blutig.

Crüet, Fruhet, S. ein Gläschen;
 —frames oder stands,
 Plattenagen.

Crüise, Fruhs, S. ein Krug; der
 Lauf eines Schiffs; ein Land-
 streicher; v. n. kreuzen; „r,
 S. ein Kaper.

Crüm, From, S. die Krume.

Crümenal, Fromminäl, S. der
 Beutel, leere Sack.

to Crúmbel, Frombl, v. a. zer-
frümmeln, bröckeln; Crummy,
a. frumigt; weich.
Crúmp, Fromp, a. gekrümmt,
bucklicht; —footed, a. frumm-
füßigt.
to Crúmpel, Fromppl, v. a. zer-
knittern; v. n. runzlicht wer-
den; — S. die Runzel, Falte.
to Crúrch, Frontsch, v. a. zer-
knirschen.
to Crúrk, Fronk, v. n. schreien
wie ein Kranich.
Crúpper, Froppör, S. das Kreuz
eines Pferdes; der Schwanz-
riemen.
Crusade, Frusähd, S. der Kreuz-
zug.
Cröse, Fruhs, S. der Schmelz-
tiegel.
Crúsh, Frosch, S. ein Stoß, die
Quetschung; v. a. zertreten,
zermalmen.
Crúst, Frost, S. die Kruste, Rin-
de; v. v. zu Kruste werden;
„ily, a. rindigt; schnippisch.
Crúrch, Frosch, S. die Krücke.
to Cry, Frei, v. n. schreien, jam-
mern; tadeln; v. a. ausru-
fen; —quittance, vergelten;
(down), v. a. verschreien, aus-
schelten; (out), v. n. ausru-
fen, über etwas schreien, freis-
sen; (up), v. a. erheben, prei-
sen; — S. das Geschren, ein
Ausruf; „al, Freial, S. der
Reiger; „er, S. der Tauben-
falk; der Ausrufer.
Crypta, Friptä, S. die unterir-
dische Höle; Cryptick, Cry-
ptical, Friptikal, a. verbor-
gen; Cryptography, Friptagf-
gräfi, S. die Geheimschreib-
kunst; Cryptology, Friptalod-
sch, S. die geheime Sprache.
Crýstal, Fristäl, S. der Krystall;
rock—, Bergkrystall; —of alum,

Krystallisirter Alaun; —mine-
ral, figirter K.
to Crýstallize, Friställeis, v. a.
in Krystallen anschließen las-
sen.
Cúb, Fob, S. ein Junges; v. a.
Junge werfen.
Cúbature, Fiubätjur, S. der In-
halt eines festen Körpers; die
Kubikrechnung.
Cúbe, Fjub, S. ein Würfel;
Cúbick, a. würflicht.
Cubiculary, Fiubickiuläri, a.
zum Niederlegen; —beds, Bet-
ten.
Cúcking - stool, Fockingstuhl, S.
der Taucherfäß.
Cúbit, Fiubitt, S. die alte Elle
von $1\frac{1}{2}$ Fuß.
Cúckold, Fockold, S. der Hahn-
rei; v. a. zum Hahnrei ma-
chen; „ly, a. hahnreimäßig;
„om, S. die Hahnreischast.
Cúckoo, Fuffuh, S. ein Kukul;
„bud oder flower, die Gukul-
blume; —'s sorrel, Sauerflee;
—fish, der Pfaufisch; —pintel,
Arum.
Cucúllate, Fiukolläht, a. einer
Kappe ähnlich; —flower, S. Lö-
wenzahn.
Cucurbite, Fiukorbit, S. ein
Distillirkolben.
Cúcumber, Fankumber, S. eine
Gurke; —pickled, die saure
Gurke.
Cúd, Fod, (to chew the) wieder-
kauen; — S. der innere Theil
des Schlunds; der Köder; —
weed, S. Stakenpötlein.
Cúdden, Foddn, a. einfältig; — S.
ein Lämmel.
to Cúddle, Foddl, v. n. sich
schmiegen, krumm liegen.
Cúdgel, Foddschil, S. ein Prügel;
v. a. abprügeln.
Cúe, Fjub, S. der Schwanz, der
Zopf; der Wink; die Laune.
S S

Cuérpo, Fwerpo, S. die Nacktheit; in cuerpo, im Hemde.
 Cuff, Foff, S. der Schlag mit der Faust; eine Handkrause, Aufschlag; v. a. Maulschellen geben; v. n. sich mit der Faust schlagen.
 Cuirás, Fwiraß, S. der Küras.
 Cuisses, Fwiß, S. der Beinharmonisch.
 Cúlerage, Folliridsch, S. Wasserpfeffer; das Flößkraut.
 Cúilnary, Fjuhlínari, a. zur Küche gehörig.
 to Cúll, Foll, v. a. aussuchen, ausmerzen; „er, S. der Auswähler; ein ausgemerztes Schaaf; ability, S. die Argwohnlosigkeit; iage, Follíadsch, S. das Recht der ersten Nacht; — S. die Malraupe; der Tölpel, Tropf.
 Cúllander, Follándör, S. der Durchschlaa.
 Cúllion, Folljon, S. ein Schurke; der Hader.
 Cúllis, Follis, S. Kraftbrühe.
 Cúllý, Follí, S. ein Betrogener; v. a. hintergehen, forpen.
 Cúlm, Follm, S. das Brennzeug; Halm; der Kolben.
 to Cúlminate, Follmináht, v. n. durch den Meridian gehen; prangen, hoch stehen; Culmination, S. der Durchgang eines Planeten durch den Mittagkreis: der höchste Stand.
 Culp, Follp, S. der Stoß, Schlag.
 Culpability, Follpábiliti, S. die Strafbarkeit.
 Cúlpable, Follpábl, a. strafbar.
 Cúlprit, Follprit, S. ein Beklagter, Inquisit.
 Culrage, Follradsch, S. das Flößkraut.
 Cúltch, Folltsch, S. der Grund des Meeres, wo die jungen Austern gefunden werden; die Austerbank.

Cultellàtion, Foltellähsch'n, S. das Höhenmessen.
 to Cúltivate, Foltiwáht, v. a. anbauen, verbessern, veredeln; Cultivàtion, Foltiwähsch'n, S. der Anbau; Cultivator, Foltiwáhtor, S. ein Anbauer, Pflanze; Cúlture, Folttschur, S. der Anbau; v. a. anbauen, warten, pflegen.
 Cúlverin, Follwerin, S. die Feldschlange.
 Cúlver-tail, Follwertail, S. ein Balkenband; der Schwalbenschwanz.
 Cúmbér, Fomber, S. Kummer; v. a. Kummer machen, beschweren, belasten; „some, a. beschwerlich.
 Cumbrance, Fombräns, S. die Last, Beschwerde.
 Cúmin, Fommin, S. Kümmel.
 to Cúmulate, Fjumuláht, v. a. häufen; Cumulàtion, Fiumulähsch'n, S. die Aufhäufung.
 Cunctàtion Follträhsch'n, S. das Zaudern; Cunctator, Folltráhtor, S. der Zauderer.
 Cuneal, Cuneated, Cuneiform, Fjuniform, a. keilförmig.
 Cúnníng, Fonning, a. schlaun, listig, geschickt; wahrlegend; — S. die List, Verschlagenheit; die Geschicklichkeit; —ham, der Einfaltspinsel; „ness, S. die Verschlagenheit, Arglist.
 Cunnundrum, Fonnondromm, S. der lustige Einfall.
 Cunt, Follt, S. die weibliche Schaam.
 Cuntur, Folltor, S. der Greisgeier; Contur.
 Cúp, Follp, S. ein Becher, Kelch; —and can, Duzbrüder; to—, v. a. einschenken; schröpfen; „ing, S. das Schröpfen; —bearer, S. der Mundschenk; —board, S. der Geschirr- oder Brot-

- schrank; ein Credenz Tisch; —
 glafs, S. ein Schröpfkopf; —
 shot, betrunken; „er, S. der
 Schröpfer; he is in his cups,
 er ist berauscht.
 Cupid, Fjupid, S. der Liebesgott;
 „ity, S. die Begierde, Lust.
 Cúpola, Fjupolä, S. der Dom;
 die Kuppel.
 Cups, Fops, S. der Blumenkelch.
 Cór, Forr, S. ein Hanshund.
 Cúable, Fjuräbl, a. heilbar;
 „ness, S.
 Cúacy, Fjuräsi, S. das Seel-
 forgeramt; Cúrate, Fjuräht,
 S. ein Pfarrer, Vikarius; Cú-
 rative, Fjurähtiv, a. heilend;
 Cúator, Fjurähtor, S. der
 Pfleger, Voigt; Vormund.
 Cúrb, Förb, S. die Kinnkette;
 das Hinterniß; v. a. zäumen;
 hemmen; —dividers, Reißzir-
 kel mit Schraubenspißen;
 „s, Forbs, S. pl. die Geschwulst
 am Knie der Pserde.
 Curd, Ford, S. geronnene Milch;
 v. n. gerinnen; „y, a. geren-
 nen.
 to Cúrdle, v. a. zusammenlau-
 fen machen; v. n. gerinnen.
 Cúre, Fjuhr, S. die Heilung;
 ein Heilmittel; die Pfarre; die
 Sorge; v. a. heilen; „er, S.
 der Arzt; „less, a. unheilbar;
 „t, S. der Brustharnisch.
 Cúrfew, Forfju, S. die Abend-
 glocke; „ness, S. ein Feuerschirm.
 Curiáity, Fjuräiliti, S. das Hof-
 recht.
 Curiosity, Fjuriassiti, S. die
 Neugierde; Seltenheit; Cú-
 rious, Fjuriös, a. neugier-
 rig; genau; niedlich, tierlich;
 sinnreich, künstlich; streng.
 Cúrl, Forl, S. die Haarlocke;
 Frisur; v. a. fräufeln, dre-
 hen; v. n. sich locken, ringeln.
 Cúrlaw, Forlju, S. Brachvogel;
 Steinwälder; die Schnepfe.
 Cúrlings, Forlings, S. die klei-
 nen Höcker an Hirschgeweihen.
 Curmúdgeon, Formóddschon, S.
 ein farger Filtz, Knicker; „ly,
 ad.
 Cúrrant, Forránt, S. die Jo-
 hannisbeere; Korinthen; black
 —, Gichtbeeren; a. gangbar.
 Cúrrency, Forrensi, S. die Gang-
 barkeit; der Lauf, der Cour.
 Cúrrént, a. laufend, gangbar,
 allgemein; — S. der Lauf,
 Strom; „ly, ad. geläufig, in
 Umlauf.
 Cúrier, Forrier, S. ein Gerber,
 Striegler.
 Cúrrish, Forrisc, a. viehisch,
 hündisch; mürrisch; „ly, ad.
 „ness, S.
 to Cúrry, Forri, v. a. gerben;
 striegeln; —favour, sich ein-
 suchtschwänzen; —with one,
 einem den Hof machen; —
 comb, S. die Pferdestriegel.
 Cúurse, Fors, S. der Fluch, die
 Verdammniß; v. a. verfluchen,
 schaden; v. n. fluchen, schwö-
 ren; „ed, a. verflucht; „ed-
 ness, S. der Bann.
 Cúrrship, Forschip, S. die Spei-
 chelleckerei.
 Cúrritor, Forsitor, S. ein Kanzlei-
 schreiber.
 Cúrror, Forfor, S. ein kleines
 Lineal mit einem Maßstab.
 Cúrrory, Forsori, a. hastig; nach-
 läßig; „ness, S. die Flüchtig-
 keit, Eile.
 Cúrrst, Forst, a. boshast; ver-
 flucht; „ness, S. die Grau-
 samkeit, Bosheit.
 Cúrrt, Fort, a. kurz.
 Cúrrtail, Fortähl, S. eine junge
 Hure; ein Basson; v. a. kurz
 schneiden; äutzen; zerstückeln;
 „ing, S. das Abäutzen.
 Cúrrtain, Fortán, S. der Vorhang,
 die Cortine; v. a. mit Vor-

hängen versehen; —lecture, S. die Gardinenpredigt; —rod, die Gardinenstange.

Curtana, Fortähna, S. das Stumpfschwert.

Cúrtate, Fortächt, a. abgekürzt = Curtation, Fortähsch'n, S. die Abkürzung.

Cúrvature, Forwächtur, S. die Krümmung.

Cúrvé, Forw, a. frumm; — S. die K. v. a. frümmen.

Curvét, Forwett, S. ein frummer Sprung, Seitensprung; Possen; v. a. frumme Sprünge machen.

Cúrvity, Forwiti, S. die Krümme.

Cúrvillet, Forwillet, S. der graue Neaenpfeifer.

Cúshia, Fuschia, S. der gemeine Bärenklau.

Cúshion, Foschin, S. das Kissen, Polster.

Cúsp, Fosp, S. die Spitze; Mondhörner; „idated, a. spitzig.

Cústard, Fostárd, S. die Milchpastete; Eyerkäse; —apple, der Flaschenbaum.

Cústode, Fostohd, S. die Vormundschaftsordnung.

Cústody, Fostodi, S. die Bewachung, die Aufsicht; das Gefängniß, die Bedeckung.

Cústom, Fostom, S. die Gewohnheit; die Sitte; die Rundschafft; der Zoll, die Accise; „able, a. „ary, a. gewöhnlich; „nefs, S. „er, S. ein Rundmann; Zöllner; —house, S. das Zollhaus.

Cústrel, Fostrel, S. ein Schildträger; die Flasche.

to Cút, Fot, v. a. schneiden, spalten; bauen; ausschneiden, schnitten; stechen; schleifen; abheben (die Karten); fappen; herablassen; (die Segel;) befrügen; — a figure, sich ein

Ansehen geben; —one work, einem Mühe machen; —off, abschneiden, auszrotten, abbrechen; —out, ausschneiden, bilden; —short, unterbrechen; —up, aufschneiden; (well) reichsterben; v. n. sich einen Weg öffnen; steinschneiden; stoßen; a. geschnitten, gehauen; betrunken; — S. ein Schnitt, ein Hieb; eine Narbe; ein Kupferstich; die Platte; der Holzschnitt; das Abheben; der Richtweg; die Form; der Querstrich; „aneous, Kutähnios, a. zur Haut gehörig; —beard, S. das Scheermesser; —icle, Kihstikl, S. das Oberhäutchen; —lafs, ein Säbel, Pallasch; —ler, der Messerschmidt; „lery, Fotlri, S. Messerschmidtwaare; —place, der Schindanger; —fish, der Angelfisch; „lets, Fotlets, S. Ribbchen; „purse, Fotpors, S. ein Beutelschneider; „ter, ein Steinschneider; Schneidzeug; „throat, ein Meuchelmörder; „ing, Fotting, S. das Schneiden; eine Schnitte; „tings, Abschnitte; Abgänsel, Spähne.

Cúte, Fieht, S. der Most.

Cúth, Futh, S. die Kenntniß, Geschicklichkeit; —red, ein erfahrener Rathgeber; —bert, berühmt.

Cúttle, Fottl', S. der Ehrenschänder, Lasterer; —bone, weißer Fischbein; Meerschäum; —fish, der Tintenfisch.

Cycle, seikl', S. der Zirkel, Umlauf.

Cycloid, seiklaid, S. die Radlinie.

Cyclopoedia, seiklopithdiä, S. die Beschreibung einer Wissenschaft.

Cyder, seidör, S. Apfelwein.

Cygnēt, signēt, S. ein junger Schwan.
 Cylinder, silindör, S. die Walze.
 Cymbal, simbäl, S. die Cymbel.
 Cynánthropy, sinánnthropi, S. die Hundswuth.
 Cynegeticks, sinnidscheticks, S. die Jägeren.
 Cynick, sinnick, a. hündisch, viehisch, heissig.
 Cynofüre sinofiuhr, S. der Fleine Bär.

Cyon, sionn, S. der Ableger, Sprößling.
 Cyparet, seipäret, S. die Cypressenfäse.
 Cypress, seipräß, S. der Cypressenbaum.
 Cyprus, seipros, S. Trauerflor.
 Cyst, sist, S. das Geschwür.
 Czár, bär, S. der Zaar; esz, „ina, S. die Zaarin.

D, dih.

to Dáb, dáb, v. a. klitschen; berühren; besprühen; - S. das Tupfen, Berühren; der Kleck, Klitsch; die Meerharfe; „s, Lumpen; —chick, S. ein Wasserhuhn.
 to Dábble, dábbl, v. a. besprühen; v. n. im Rothe manschen, hinsudeln.
 Dactyle, däcktil, S. der Dactylus; die Dattel; v. a. besudeln, schleppen.
 Dace, dächs, S. ein Weißfisch, Gründling.
 Dad od. Daddy, dad, S. Dada, Vater.
 Dáddock, dáddeck, S. verfaultes Holz.
 to Dade, dähb, v. a. gängeln.
 Daffodil, dáfodil, S. Goldmurm; die Narzisse; Sea-, Nachtmurm; —lily, die Affodil-Lilie.
 to Daft, däft, v. a. wegstoßen; verachten; a. dumm.
 Dág, däggh, S. die Glinte, Pistole; —a shèep, die äußerste Woll von einem Schafe abscheren; „ger, däggh gher, S. der Dolch; das Klappier.
 to Daggle, v. a. besudeln, besprühen; v. n. in Roth handiren, oder stecken; —tail, S. der Mistfink; a. ganz besudelt.

Däily, dähli, a. u. ad. täglich.
 Dainty, dähnti, S. ein Leckerbissen; a. leckerhaft, köstlich; „ness, S. die Schmachthastigkeit, Niedlichkeit; —mouth, das Leckermaul.
 Dairy, dähri, S. das Milchhaus; die Schweizeren; Milchkanne; —maid, die Milchmagd.
 Däisy, dähisi, S. Maßlieben.
 Däiz, dähz, S. der Baldachin.
 Daker-hen, dähförr henn, S. der Wachtelkönig.
 Dákir, daggir, S. der Decher.
 Dale, dahl, S. ein Thal.
 Dálliance, dálliens, S. die Tändelei, Liebkosung; Ruthwille.
 Dállier, dállior, S. ein Tändler.
 to Dally, dälli, v. n. tändeln; liebkosen; aufschieben; sich necken.
 Dálmatic, dállmättick, S. das Messgewand.
 Dám, däm, S. die Mutter, die Alte; der Damm, die Schleuse; v. a. dämmen; hemmen; (up), abdämmen, eindeichen.
 Dámage, dämmädsch, S. der Schaden; v. a. schaden, beschädigen; v. n. Verlust leiden; „able, a. schädlich.
 Dámask, dämmäsk, S. Damast; v. a. damasciren; bunt wir-

fen; verschlagen lassen; —lin-
nen, leinen Damast; —blades,
damascener Klingen; —tabling,
damasten Tafelzeug; —plum,
S. die Zwetschke.

Dame, dāhm, S. eine Dame,
Hausfrau.

to Dāmn, dāmn, v. a. verdam-
men, verurtheilen, verwerfen;
„able, dāmnābl', a. verdamm-
lich; „ableness, S. „ation, S.
die Verdammung.

to Dāmnify, damnifei, v. a. be-
schädigen; „d, p. „ing, S.

Dāmp, dāmp, a. feucht, dum-
pfig; — S. der Nebel; die
Feuchtigkeit; Niedergeschla-
genheit; v. a. feucht machen;
muthlos machen, niederschla-
gen, dāmpfen; „ish, dāmpisch,
a. feucht; „y, a. niederschla-
gen; Dāmps, S. Dunst; die
bösen Wetter.

Dāmsel, dāmsel, S. ein junges
Mädchen; eine Jungfer, Kam-
merjungfer.

Dāmsōn, dāmsōn, S. die Da-
mascener = Pflaume.

Dānce, dāms, S. der Tanz; v. n.
tanzen; —attentance, gehor-
samer Diener seyn; „r, S. ein
Tänzer; —ing master, S. der
Tanzmeister; —ing room, —ing-
school, die Tanzschule.

Dāncy, dānsi, a. getadelt.

Dandelion, dāndileion, S. der
Löwenzahn; Dāndy, dāndi,
thats the—, so ist's.

Dāndiprat, dāndiprāt, S. ein
kleiner Mensch.

to Dāndle, dānddl, v. a. liebko-
sen, hätscheln, schaukeln; „r,
ein Tändler.

Dāndriff, dāndriff, S. der Kopf-
grind; —comb, S. ein enger
Kamm.

Dānewort, dāhnwort, S. At-
tich; Zwerghollunder.

Dānger, dāhndschär, S. die Ge-
fahr; v. a. gefährden, in Ge-
fahr bringen; „less, a. gefahr-
los; „ous, a. gefährlich;
„ness, S.

to Dāngle, dānggl, v. n. bau-
meln, flattern; „r, S. der an
einem Mädchen hängt; „ing
knot, die Quaste.

Dāngwaller, dāngweller, ad. reich-
lich, überflüssig.

Dānk, dānk, a. feucht, dum-
pfig; „ish, a. etwas feucht.

to Dāp, dāp, v. n. angeln, ein-
tunfen.

Dāpifer, dāhpiför, S. der Vor-
leger.

Dapper, dāppör, a. lebhaft, ge-
wandt; „ling, S. der Zwerg.

to Dāpple, dāppl, v. a. spre-
keln, bunt machen; a. schek-
fig, bunt; —grey, apfelgrau.

Dārbies, dārbis, S. fesseln.

to Dāre, dāhr, v. n. dürfen,
wagen; v. a. herausfordern,
trogen; Dāring, a. kühn, be-
herzt; —glass, S. die Lerchen-
blende.

Dark, dārċ, a. dunkel, düster,
trübe; —lanthorn, S. die Blend-
laterne; — die Dunkelheit;
„ly, ad. blindlings, dunkel;
„ness, S. die Dunkelheit, Fin-
sterniß; „some, a. düster, trü-
be; —tent, S. die Camera ob-
scura.

to Dārken, dārċen, v. a. ver-
dunkeln, anschwärzen; v. n.
dunkel werden.

Dārling, dārling, S. der Günst-
ling, das Schooskind; a. theuer;
werth.

to Dārn, dārn, v. a. stopfen, zu-
stechen, flicken; — S. die Stos-
naht, das Gestopfte; „ing cot-
ton, baumwollen Stopfgarn.

Dārnēl, dārnel, S. Lolch, die
Rade.

Dárnix, dárnick, S. Tuch von Tournay.

to Dárrain, dárreän, v. a. in Schlachtordnung stellen; v. n. sich stellen.

to Dárt, därt, v. a. Pfeile werfen; v. n. fliegen; — S. ein Wurfspieß, Pfeil; der Weißfisch; „er, der Pfeilschütze.

to Dásh, dásch, v. a. stoßen, zer-
schmeißen, vernichten; vermis-
schen; besprühen; (out), aus-
löschen; v. n. zerschmettert
werden; — S. der Stoß; Strich,
Federzug; — S. ein Wein-
füßer.

Dástard, dástárd, S. die feige
Memme; „ize, dástárdeis,
v. a. verzagt machen, abschref-
fen; „ly, a. verzagt, zaghaft;
„y, S. die Verzagtheit.

Dátary, dáhteri, S. das römische
Consistorium; ein Besizer des-
selben

Däte, dhät, S. das Datum, die
Frift; die Dattel; —book, S.
das Tagebuch; —tree, der Dat-
telbaum; European—, der Pseu-
dolotus; Indian—, Tamarin-
den; v. a. datiren; „less, a.
ohne Datum; „ing, S.

Dative, dhätiv, S. der Dativ;
a. vom Richter gesetzt.

to Daúb, dabb, v. a. befudeln,
beflecken, betünchen; bemän-
teln; schmeicheln; „er, S. der
Gudler; Schmeichler; „ry,
S. eine künstliche Sache; „y,
a. flebrigt, schmierig.

Dáucus, dahfos, S. gelbe Rüben.

Daughter, dahter, S. die Toch-
ter; —in-law, S. die Schwie-
gertochter; —god, die Pathe.

Dávit, dhávit, S. der Venter-
balken; taube Jütte; —chock,
das Kalb des Venterbalkens;
der Koker der tauben Jütte;
—jones, der Seegeist.

to Daúnt, dahnt, v. n. erschref-
fen; „less, a. unerschrocken;
„lesness, S.

Daúphin, daffin, S. der Dau-
phin.

Dáw, dah, S. die Dohle; v. n.
erdulden, verschmerzen.

Dáwk, dahk, S. der Einschnitt;
v. a. einschneiden.

Dáwn, dahn, S. der anbrechen-
de Tag; v. n. tagen, däm-
mern.

Dáy, däh, S. der Tag; der Sieg;
to—, ad. heute; —star, S. der
Morgensstern; —labourer, oder
tale, der Tagelöhner; —before ye-
sterday, S. vorgestern; —man,
S. der Schiedsman; —break
oder spring, S. Tagesanbruch.

to Dáze, dhäs, v. a. blenden;
— S. der Glimmer; „is, dah-
sies, S. die Zeitlosen, Gänse-
blümchen

to Dázze, dhäsi, v. a. blenden.

Déacon, diht'n, S. ein Diacon-
us; Versteher; „ness, S. die
Diaconissin; „ry, S. das Dia-
conat.

Deád, ded, a. todt, unthätig;
leer; die Todten; ad. schreck-
lich, ganz hin; „ly, a. u. ad.
tödtlich; „ness, S. die Töd-
tung, Erstorbenheit; —doors,
S. Schuchthüren; —lift, die
große Noth; —locks, blinde
Schlösser; —nettle, die Hanf-
nessel; to Deaden, dedd'n, v.
a. ertöden, schwächen.

Deáf, dhäff, a. taub.

to Deáfen, deffn, v. a. betäu-
ben, taub machen; „ish, a.
ein wenig taub, harthörig; „ly,
a. einsam, traurig; ad. leise,
heimlich; „ness, S. die Taub-
heit.

Déal, dihl, S. die Diele, das
Bret, Tannenholz; ein Theil,
eine Anzahl; das Kartenge-
ben; v. a. austheilen; Karten

geben; v. a. handeln, verfahren, umgehen; —by, begegnen; —in, zu thun haben; —with, womit handeln; he is heard to be deal with, es ist schwer mit ihm auszukommen; „ing, S. das Handeln, Verfahren; der Umgang; das Gewerbe; „er, dibler, S. ein Kartengeber; ein Handelsmann; plain—, S. ein ehrlicher Mann; wholl sale—, ein Groshändler; a false—, ein Betrüger.

to Deálbate, diálbáht, v. a. weisen, bleichen.

Déan, dihn, S. ein Dechant; „ry, das Defanat.

Déar, dihr, a. theuer, werth; „ling, S. der Liebling; „ly, ad. theuer; zärtlich; „ness, S. die Theurung; Zärtlichkeit.

Dearnly, dárnli, a. heimlich, unmerklich.

to Diarticulate, diártickjuláht, v. a. zergliedern.

Déarth, derth, S. Theurung.

Déath, deth, S. der Tod, Sterblichkeit; to put to—, hinrichten; „ful, a. tödtlich, mörderisch; „less, a. unsterblich; —hunter, S. der Leichenbestatter; —knell, das Todtengeläute; —'s man, der Mörder, Scharfrichter; —watch, die Todtenuhr; der Affelwurm.

Deauration, diahráhsch n, S. die Vergoldung.

Debachation, dibáhráhsch n, S. die Naseren, das Gesaue.

to Debár, dibár, v. a. ausschließen.

to Debárk, dibárk, v. a. ausschiffen.

to Debáse, dibáhs, v. a. erniedrigen; „ment, dibáhsment, S. die Erniedrigung, Schmälerung; r, ein Erniedriger.

Debàtable, dibáhtábl, a. streitig.

Debàte, dibáhte, S. ein Streit; v. a. abstreiten, debattiren;

berathschlagen; „r, S. der Streiter.

Debaúch, dibáhtsch, S. die Schwelgerei, Lüderlichkeit; v. a. schwelgen; v. a. verführen, liederlich machen; „ée, deboschi, S. ein Schwelger, Wüßling; „er, S. der Verführer; „ery, die Schwelgerei; „ment, die Verführung.

Debénture, dibentschur, S. die schriftliche Forderung, die Note.

to Debílate, dibilitáht, v. a. schwächen, entkräften; Debility, dibiliti, S. die Schwachheit.

Debonàir, debonähr, a. sanftmüthig; höflich; fröhlich; „ity, „ness, S. das höfliche, gefällige, muntere Betragen; „ly, ad. höflich, munter.

Débt, dett, S. die Schuld; privileged—'s, königliche Taxen; „ed, detted, a. schuldig; „or, S. der Schuldner.

Debullition, dibollischön, S. das Aufsieden.

Decacūminated, difákiumináhsled, a. geköpft, gestukt.

Décade, dickfád, S. die Summe von zehn.

Decádency, defáhdensi, S. der Verfall.

Décagon, deckágon, S. das Zehneck; Décalogne, defálohk, S. die Zehngebote.

to Decámp, difámp, v. n. aufbrechen; „ing, „ment, S. der Aufbruch.

to De cánt, difáannt, v. a. abseigen; abziehen; átion, S. das Abgießen, Abseigen, der Abguß; „er, S. die Klarfanne; die Karaffe; „er stand, Karaffenbrücke; „ed stores, verdorbener Proviant.

to Decápite, difáppitáht, v. a. enthaupten.

to Decày, difäh, v. a. schwächen; v. n. verfallen, verderben, verwelfen; — S. der Verfall, die Abnahme; „er, ein Verderber, Vermüster.

Decèase, difähs, S. das Verschneiden, der Hintritt; v. n. verschneiden, sterben.

Decèit, difiht, S. der Betrug, List; „ful, a. betrügerisch.

Decèivable, difiwäbl, a. betrügerisch.

to Decèive, difihw, v. a. betrügen, hintergehen, täuschen.

Dècency, dihsens, S. der Anstand; Dècent, dihsent, a. anständig, schicklich.

Discéptible, diséptibl, a. betrügerisch; Decéption, disépsch'n, S. der Betrug; Decéptive, Deceptionable, disépschnäbl, a. betrügerisch, betrügerisch.

Decérpt, diserpt, a. abgebrochen, vermindert; „ion, S.

Decertation, disertähsch'n, S. der Streit, die Berathschlagung.

Decésion, disesch'n, S. das Abgehen, Abnehmen.

to Dechärm, didschärm, v. a. entzaubern.

to Decide, diseid, v. a. entscheiden, erörtern; „r, S. der Entscheider.

Deciduous, disidjuos, a. abfällig; den Einfall drohend; „ness, S.

Décimal, desimäl, a. nach Zehen gerechnet; „s S. die Dezimalrechnung.

to Décimate, desimäht, v. a. den Zehenden fordern oder nehmen.

Decimàtion, desimähsch'n, S. der Zehnde; die Hinrichtung des zehnten Mannes.

to Decipher, diseiför, v. a. entziffern, erklären; „er, S. ein Entzifferer; „ing, S.

Decision, disischön, S. die Entscheidung; Decisive, disisiro, a. entscheidend.

to Déck, deck, v. a. bedecken, begleiten; zieren, puzen; — of-cards, ein Spiel Karten; — S. der Berdeck; „er, der Tafel-decker; „ing, S.

to Declàim, diflähm, v. n. öffentlich reden, deklamieren; „er, S. ein öffentlicher Redner; „ation, die öffentliche Rede; „atory, ad. rednerisch.

Declàrable, diflähräbl, a. erweislich; Déclaration, declärähsch'n, S. die Erklärung, Anzeige; Déclarative, diflä-rätiv, a. erklärend; to Declàre, diflähr, v. a. erklären, zeigen; v. n. sich erklären.

Declénson, diflensch'n, S. das Abnehmen; Abweichen.

Declination, declinähsch'n, S. die Declination, Biegung.

Decline, diflein, S. die Abweichung, Abnahme, der Verfall, das Sinken; v. a. ausweichen, sich beugen, winden; v. n. abweichen, vermeiden; abnehmen, ablehnen; to fall in to a—, in eine Auskehrung fallen.

Declivity, dictflimwiti, S. der Abhang; Declivous, difleiwof, a. abhängig.

to Decóct, difact, v. a. abkochen, siedeln; „ion, difactsch'n, S. ein abgekochter Trank; das Sieden; Verdauen.

to Decollàte, deckfalläht, v. a. enthaupten.

to Decompose, difampohs, v. a. auflösen; Decomposite, difampasit, a. zusammengesetzt; Decomposition, difamposischön, S. die Auflösung eines vermischten Körpers.

Decòrum, difohrom, S. der Wohlstand.

to Decompoûnd, difampaund, v. a. zum zweiten Male verbinden.
 to Décorate, decoräht, v. a. verzieren; Décoration, decorrähsch'n, S. die Auszierung.
 Décorous, difohroß, a. geziemend, anständig.
 to Décorticate, difardikäht, v. a. die Rinde abschälen.
 Decoy, difai, v. a. locken, fördern; — S. die Lockung; —for Ducks, der Entensfang.
 to Decrease, difrihs, v. a. vermindern; v. n. abnehmen, die Abnahme, Abfall.
 Décrée, difrih, S. die Verordnung, das Dekret; v. n. beschließen, verordnen; „ment, S. die Abnahme, der Verlust.
 Décrépît, difrippit, a. abgelebt; „ude, difrepijuhð, S. die Abgelebtheit.
 to Décrépitate, difreppitähht, v. a. verpuffen lassen.
 Décrescent, difressent, a. abnehmend; — S. der abnehmende Mond.
 Décrétal, defrihtäl, a. einen Beschluß enthaltend; „s, S. pl. die Sammlung von Beschlüssen.
 Décrétive, difrihtiv, Décrétory, a. entscheidend.
 Decrial, difreial, S. der üble Ruf; Decry, difrei, v. a. verrufen, verkleinern.
 Decumbence, difombens, S. das Liegen, die Lage.
 Décursion, diforsch'n, S. das Ablaufen.
 Decurtation, difortähsch'n, S. die Abfürzung, das Abstutzen.
 to Dedécorate, didecforäht, v. a. verunehren, beschimpfen.
 to Dédicate, dedikäht, v. a. zu-eignen, widmen.
 Dédication, dedikähsch'n, S. die Zueignung.

Dédition, dedischön, S. die Uebergabe.
 to Deduce, didjuhß, v. a. herleiten, folgern; „ed, p. „ing, „ment, S. die Folge.
 to Deduct, didoft, v. a. abziehen, abrechnen, ableiten; „ive, didoctiv, a. herleitend; „ion, didotsch'n, S. ein Abzug; die Absolgerung, Deduktion.
 Dée-buckles, S. halbmondförmige Geschirrschnallen.
 Dèed, dihd, S. die That, Handlung, Urkunde; „less, a. unthätig.
 to Dèem, dihm, v. a. urtheilen, dafür halten; achten, schätzen; — S. das Urtheil, Dafürhalten.
 Dèep, dihp, a. tief; dunkel; gründlich; ernst; — S. die Tiefe; die See-Mitte; to „en, v. s. vertiefen, trüben; —mouthed, a. von rauher Stimme; —musing, nachdenkend, tiefsinnig; „ly, ad. tief; sehr; „ness, S. die Tiefe.
 Dèer, dihr, S. Rothwildpret; red—, der Hirsch; die Hündin; fallow—, der Damhirsch, Rehbock, das Reh; rain—, das Rennthier; —hays, Wildneze; —field, S. ein Thiergarten.
 to Deface, defähs, v. a. verunstalten, entstellen, verderben, vermüthen; ausgelöschen; „ing, „ment, S. „r, S.
 Defailance, difähläns, S. die Verabsäumung, das Versähen.
 to Defalcate, difälkähht, v. a. abschneiden.
 Defalcation, deffälkähsch'n, S. der Abbruch, die Verminderung.
 Defamation, difammähsch'n, S. die Verläumdung; Difamatory, difammatori, a. verläumderisch, ehrenrührig.
 to Defame, difähm, a. verläumden, lästern.

- to Defatigate, difättigäht, v. a. ermüden, abmatten.
- Default, difahlt, S. der Fehler, Mangel; v. n. fehlen; unterlassen, nicht Wort halten; are at a—, die Spur verlieren; in—of, in Ermangelung.
- Defiance, difihfäns, S. die Ungültigmachung, Aufhebung.
- Defeasible, dihfihfihl, a. aufheblich, vernichtbar.
- Defeat, difiht, S. die Niederlage; Vereitelung, das Verderben; v. a. besiegen, ungültig machen, vereiteln, aufheben; „ure, difihtschur, S. die Entstellung der Gesichtszüge.
- to Defecate, deffitähht, v. a. läutern, abziehen.
- Defect, difectt, S. der Mangel, Fehler; „bility, S. die Fehlerhaftigkeit, Unvollkommenheit; „ion, der Abfall, Mangel; „ive, a. mangelhaft.
- Defence, difens, S. die Vertheidigung, Verantwortung; v. a. vertheidigen; „less, a. ohne Vertheidigung, wehrlos.
- to Defend, difend, v. a. vertheidigen, beschützen; „able, a. was sich vertheidigen läßt; „er, „ant, S. der Vertheidiger; „ress, die Beschützerinn.
- Defensible, difensihl, a. was sich vertheidigen läßt; Defensive, difensiv, a. vertheidigend; „ly, ad. vertheidigungsweise; — S. das Vertheidigungsmittel; to stand upon—, sich vertheidigungsweise halten; Defensor, diffensor, S. der Vertheidiger.
- to Deferr, diferr, v. n. aufschieben, überlassen, willfahren; v. a. aufschieben, vorenthalten.
- Déference, defferens, S. die Hochachtung, die Ehrerbietung; Anheimstellung.
- Deférent, diferrent, a. auf und nieder; gebogen; — S. der Führer; die Richtung; Röhre.
- Defiance, difeians, S. die Herausforderung, der Trotz, die Feindschaft.
- Deficiency, difischens, Deficiency, difischensi, S. der Mangel, die Unzulänglichkeit; Deficient, difischent, a. mangelhaft.
- to Defile, difeil, v. a. besudeln; schänden; v. n. Rottenweise marschiren; — S. der enge Weg; „r, S.
- Definable, defeinäbl, a. bestimmbar.
- to Define, difein, v. a. bestimmen, beschreiben, erklären; „r, S. der Bestimmer; Definit, definit, a. bestimmt, begrenzt; — S. die bestimmte Sache; „ive, difinitiv, a. ausdrücklich, bestimmt; „ness, S. die Bestimmtheit; „ion, definischön, die Bestimmung, Beschreibung.
- Deflagrability, defflägräbiliti, S. die Verbrennlichkeit; deflagrable, defflägräbl, a. verbrennlich.
- Deflagration, defflägräbsch'n, die Verbrennung.
- to Deflect, diflectt, v. a. sich seitwärts wenden, abweichen; „ion, S. die Abweichung; „ure, deflection, S. das Abbeugen.
- Defloration, difloräbsch'n, S. die Schändung; die Auswahl.
- to Deflour, diflaur, v. a. schänden; entblättern; „er, S. „ing.
- Defluxion, diflucsch'n, S. die Herzabfließung, Schnupfen.
- Deforcement, diforsment, S. die Vorenthaltung.
- to Deform, difarm, v. a. entstellen, verunstalten; a. entstellt, ungestaltet; „ation, S. die Verunstaltung; ed, p. edly,

ad. ungestaltet, häßlich; „ity, S. die Ungestalttheit, Häßlichkeit.
 to Defraud, difrahb, v. a. (of). hintergehen, bevorthellen; „ation, difradähsch'n, S. der Betrug, Unterschleif; „er, S. „ing, S.
 to Defray, difrah, v. a. freihalten; „er, „ment, S.
 Dést, dest, a. niedlich; lustig.
 Defunct, difonkt, a. verstorben; — S. der Verstorbene; „ion, difonksch'n, S. das Absterben.
 to Defy, difei, v. a. herausfordern, Troß bieten; „er, S. „ing, S.
 Degeneracy, didscheneräsi, S. Degeration, didschennerähsch'n, S. die Ausartung, Abartung.
 to Dégénérer, didschenneräht, v. n. ausarten; a. ausgeartet.
 to Deglutinate, digluttinäht, v. a. ableimen, löseisen.
 Deglutition, diglutischön, S. das Hinunterschlingen.
 to Degrade, digrähd, v. a. absetzen, herabwürdigen, erniedrigen.
 Degradation, deßgrädähsch'n, S. die Absetzung, Herabwürdigung, Abstufung.
 Degrée, digrih, S. ein Grad, Stufe; „by —, ad. nach und nach, allmählig.
 Degustation, digostähsch'n, S. das Kosten, Versuchen.
 to Dehort, dihahrt, v. a. abrathe; „ation, S. „atory, ad.
 to Déject, didscheft, v. a. niederschlagen, ängstigen; „ed, p. trostlos; „ion, S. die Nieder geschlagenheit, Muthlosigkeit, Kleinmuth; „ure, der Auswurf, Stuhlgang.
 Dejeration, deddschirähsch'n, S. die Eidesleistung.

Deification, diifikähsch'n, S. die Vergötterung; Deiform, diifarm, a. göttlich.
 to Deify, diifei, v. a. vergöttern.
 to Déign, dähn, v. a. würdigen; bewilligen; v. n. geruhen, verstaten.
 Deism, diism, S. der Deismus; Deist, diist, S. der Deist; Deity, diiti, S. die Gottheit.
 Delaceration, diläserähsch'n, das Zerreißen.
 to Delate, diläht, v. a. übermachen, bringen; angeben; Delation, dilähsch'n, S. die Angabe.
 Delator, dilähtor, S. der Angeber.
 to Delay, diläh, v. a. aufschieben, verzögern; v. n. aufhören; S. der Aufschub, Verzug.
 Deléctable, dilectäbl, a. ergötzend.
 Delectation, dilectähsch'n, S. die Ergöglichkeit.
 to Delegate, deligähte, v. a. abordnen, verschicken, bevollmächtigen; a. abgeordnet, bevollmächtigt; — S. der A —.
 Delegation, dellegähsch'n, S. die Absendung, Bevollmächtigung, Anweisung.
 Delète, diliht, v. a. auslöschen, tilgen; Deleterious, delitihriß, a. Deletery, de iteri, a. tödtlich, verderblich; Delétion, delihsch'n, S. die Auslöschung, Vertilgung.
 Delf, Delfe, delf, S. die Erz- oder Steingrube, das Grubengebäude; —ware, Steingut.
 to Deliberate, diliberäht (upon), v. n. überlegen, berathschlagen, erwägen; a. bedachtsam, vorsichtig; Deliberative, diläberähtiv, a. nachdenkend, überlegend; a. überleat.
 Deliberation, diliberähsch'n, S. die Ueberlegung.

- Délicacy**, dellikäsi, S. die Feinheit des Geschmacks; der Leckerbissen.
- Délicate**, delikät, a. köstlich; artig; auserlesen.
- Delicious**, dilischos, a. ergötzend, angenehm, lieblich; „nefs, S.
- Deligàtion**, delligähsch'n, S. das Zubinden, Verbinden.
- to **Delight**, dileit, v. a. vergnügen; v. n. (in) Vergnügen haben (an), sich freuen; — S. das Ergötzen, die Wonne; — some, a. ergötzend, wonnig.
- to **Delineate**, dilinniächt, v. a. entwerfen, abzeichnen, schildern.
- Delineation**, dilinniähsch'n, S. der Entwurf, der Riß, die Zeichnung.
- Delinement**, dilinnement, S. die Linderung.
- Delinquency**, delinkkwensi, S. das Verbrechen; **Delinquent**, delinkwent, der Verbrecher.
- to **Deliquate**, dellikwächt, v. n. zergehen, schmelzen.
- to **Delirate**, dilirächt, v. n. aberwitzig seyn; **Deliration**, S. der Wahnsinn; **Delirious**, dilirios, a. aberwitzig; **Delirium**, dilirjom, S. der Aberwitz, Wahnsinn.
- to **Deliver**, diliwör, v. a. befreien, entbinden; überliefern; aussagen; — up, übergeben; — in trust, anvertrauen; „ance, diliwveräns, S. die Befreiung; Vortrag; die Ueberlieferung, Uebergabe; die Aussage; „er, ein Befreier, Erretter; Erzähler, Referent; „y, die Ueberlieferung, Entbindung; Aeußerung; Aussprache; Manier.
- Dell**, f. Délde.
- Deluce**, diliuhs, S. die Lilie.
- Deludable**, deliuhdäbl, a. betrüger.
- to **Delude**, diliuhd, v. a. hintergehen, spotten, aufziehen; „r, S. „ing, S.
- to **Délve**, delro, v. a. graben; ausforschen; — S. die Grube, Loch, Höhle; „r, ein Gräber.
- Deluge**, delljudsch, S. die Ueberschwemmung, Sündfluth; v. a. überschwemmen; überwältigen.
- Delusion**, diljubsch'n, S. die Betrügerei, das Blendwerk.
- Démagogue**, dämägagk, S. der Anführer einer Volkspartei.
- Demain**, dimähn, S. das väterliche Erbe; die Demaine.
- to **Demánd**, dimänd, v. a. fordern; fragen; verlangen; — S. die Forderung; Frage; Bittte; „able, a. was man fordern, wernach man fragen kann; „er, „ant, S. ein Forderer, Gläubiger.
- to **Demèan**, dimihn, v. a. sich aufführen; erniedrigen, wegwerfen; „our, S. das Betragen; die Mienen.
- to **Deméntate**, dimentächt, v. a. toll machen; v. n. verrückt werden.
- to **Demérit**, dimerrit, v. a. sich vergehen, verschulden; — S. die Verschuldung.
- Demérsed**, dimersd, a. untergetaucht, ersäuft; **Demérsion**, dimerschön, S. das Ersaufen.
- Démi**, demni, part, halb; — cannon, S. eine halbe Kanthausne; — cannon lowest, ein 30 Pfünder; — cannon ordinary, ein 32 Pf. — cannon of the greatest size, ein 36 Pf. — castors, halbe Kasterhüte; — culverin, eine halbe Feldschlange; — god, ein Halbgott.
- Demigràtion**, demmigrähsch'n, S. das Wegwandern.

Demise, dimeis, S. der Hintritt, das Ableben; v. a. vermachen; verpachten.

Demiss, dimiß, a. demüthig, nachgebend; „ion, S. die Absetzung.

to Demit, dimitt, v. a. herunterlassen, niederlassen.

Democracy, dimackträsi, S. die Völkeregierung.

to Demolish, dimallisch, v. a. niederreißen, schleifen, zerstören; (one), einen ausbeuteln; „er, S. „ing, S.

Demolition, dimalischön, S. die Niederreißung.

Demon, dihmon, S. der Dämon, böse Geist; „iack, dimohniäck, S. der Besessene; „iacal, dimohniäckal, a. teuflisch, besessen; „olatry, demonallätri, S. der Geisterdienst; „ology, demonalodschi, S. die Dämonenlehre.

Demónstrable, dimansträbl, a. erweislich; to Demónstrate, dimansträht, v. a. beweisen, erklären; Demonstration, dimansträhsch'n, S. der Beweis; Demónstrative, dimansträtiv, a. beweisend; Demonstrator, dimansträhtor, S. der Beweisführer.

Demúlcent, dimolsent, a. erweichend, sänsstigend.

to Demúr, dimor, v. n. stocken, zweifeln; ausweichen; v. a. aufschieben; unschlüssig seyn; — S. die Unschlüssigkeit, Zögerung; „age, S. das Warteschäft; „er, S.

Demüre, dimjube, a. ernsthaft, ehrbar; v. n. ernsthaft aussetzen; „ness, S.

Dén, denn, S. die Höhle, Grube. Dendrólogy, dendrallodschi, S. die Baumkunde.

Deniable, dineiäbl', a. läugbar; Denial, dinnial, S. die Weige-

rung, Versagung; Denier, dinziör, der Verneiner, Versager.

to Denigrate, dineigräht, v. a. schwärzen.

Dénison, denis'n, S. der freie Bürger; ein Fremder, der das Bürgerrecht erhalten; Denization, dennisähsch'n, S. die Aufnahme eines Fremden zum Bürger; to Dénizen, denis'n, v. a. frei machen; das Bürgerrecht erteilen.

to Denóminate, dinamminäht, v. a. benennen, ernennen; Denomination, dinamminähsch'n, S. die Benennung; Denominator, dinamminähtor, S. der Nenner.

Denotátion, dinotähsch'n, S. die Bezeichnung.

Denominative, dinaminätiv, a. namhaft, nennbar.

to Denóte, dinóht, v. a. bezeichnen.

to Denóunce, dinauns, v. a. anklagen; angeben; „r, S. der Angeber, Denunziant.

Dénse, dens, a. dicht, fest; Dén-sity, densiti, S. die Dichtigkeit.

Dént, dennt, S. die Kerbe, Einschnitt; ein Zahn; v. a. auszacken, ferkeln; „al, a. zackig, zahnig; — S. die Wurmröhre; „il, „icle, S. der Zahnschnitt, Kälberzahn; „ificator, der Zahnpulver; „icles, dentifels, S. Zacken; „ifrice, dentifris, S. ein Zahnpulver; „ist, S. der Zahnarzt; „ition, das Zahn-

nen.

Dentex, dentecks, S. der Zahnbrassen.

to Dentize, denteis, v. a. Zähne wechseln.

to Denúdate, dinudäht, v. a. entblößen, entkleiden, berauben; Denundation, S. die Entblößung.

Denunciàtion, dinonschiäbsch'n, S. die Angebung, Ankündigung.

to Deny, dinei, v. a. läugnen; verweigern; entsagen, verlängnen; abschlagen; „d, p., „ing, S.

to Deobstruēt, diabstroft, v. a. eine Verstopfung öffnen.

Deobstruent, diabstruent, S. Arznei, welche die Schweißlöcher öffnet; a. öffnend.

to Deoppilate, diappiläht, v. a. öffnen; Deoppilātion, S. die Oeffnung.

to Depaint, dipähnt, v. n. abmalen, schildern.

to Depart, dipärt, v. n. abreisen, scheiden; (from), verlassen, fahren lassen, sich absendern; (with), absteigen von der Reise; S. die Abreise, das Scheiden; „er, ein Goldscheider; „ment, die Abtheilung, Fach; der Geschäftskreis; „ure, dipärttschur, S. die Abreise, der Abschied, das Verscheiden.

to Depasture, dipästtschur, v. a. abweiden, abfressen.

to Depauperate, dipahperäht, v. a. arm machen, verzehren.

Depectible, dipecttibl, a. lähe.

to Depécuate, dipectjuläht, v. a. die Kasse bestehlen; Depeculātion, dipectjuläbsch'n, S. der Kassendiebstahl.

to Depénd, dipend, v. n. abhängen; angehören; beruhen; (on, upon) sich verlassen, getrösten; „ance, dipendäns, S. das Abhängen, die Abhänglichkeit; das Vertrauen; „ent, a. abhängig; — S. der Anhänger; ein Untergebener.

Deperdition, diperdisch'on, S. der Verlust; die Verderbung.

Dephlegmātion, deffligtmäbsch'n, S. die Abwässerung; Rectification; Dephlégmate, diflegm-

mäht, v. a. abrauchen, abdunsten lassen.

to Depict, dipictt, v. a. abmalen, schildern.

Depilātion, depiläbsch'n, S. das Haarausfallen; Depilatory, depilatori, a. enthaarend; — S. ein Mittel wider das Ausfallen der Haare; Depilous, dipetloß, a. fahl.

Deplorable, diplohräbl, a. fläglich, beklagungswürdig; Deplo-ration, diplohräbsch'n, S. das Beweinen, Beflagen; to Deplore, diplohr, v. a. bejammern, beklagen; „r- S. ein Beweiner.

Deplumātion, diplumäbsch'n, S. das Abrupfen der Federn.

to Deplume, dipluhm, S. die Federn ausrupfen, entfiedern.

to Depone, dipohn, v. a. niederlegen, einlegen.

Deponent, dipohnent, S. ein Zeuge, Ausfager.

to Depopulate, dipapjuläht, v. a. entvölkern, verheeren.

Depopulation, S. die Entvölkerung, Verwüstung.

Depört, dipohrt S. die Aufführung, das Verhalten; v. a. sich aufführen; —ment, S. das Verhalten; „ation, S. die Verweisung.

to Depose, dipohs, v. a. niederlegen; absetzen; bezeugen, aussagen; Depository, S. bey dem etwas niedergelegt ist; der Gewährhaber, Inhaber.

Deposite, dipassit, S. die anvertraute Sache; ein Unterpfand; v. a. niederlegen, ablegen; auf Zinsen leihen; bezeugen; v. n. Zeuge seyn; Deposition, S. die Absetzung; die Zeugen- aussage; Depository, S. der der Verwahrungsort, Gewahr-sam.

- Deposítum, depasítom, Depóst, S. das Pfand; Depositum.
- Depravation, dipraváhsch'n, S. die Verschlimmerung, Verfälschung; Ausartung; to Deprave, dipravw, v. a. verderben, verfälschen; bestecken; „d, p. dly. ad. „dness, „ment, S. die Verdorbenheit, Verfälschung; „r, S. „ity, S. die Unsittlichkeit.
- to Déprecate, depprifáht, v. a. abbitten; Deprecation, S. die Abbitte.
- to Dépréciate, diprischiáht, v. a. heruntersetzen, gering schätzen, abwürdigen.
- to Déprédate, deppridáht, v. a. plündern, verderben, vermüßten; Depredation, S. das Rauben, Plündern.
- to Deprehénd, depprihennd, v. a. ergreifen, ertappen; begreifen; Deprehensible, depprihensibl, a. begreiflich, faßlich; „ness, S. die Ergreifbarkeit, Faßlichkeit; Deprehénsion, depprihensch'n, die Ertappung, Ergreifung.
- to Déprés, dipres, v. a. unterdrücken, niederschlagen, demüthigen; „ion, S. die Unterdrückung, die Erniedrigung, Demüthigung; „er, S. „ing, S.
- Deprivation, deppriwáhsch'n, S. die Beraubung, der Verlust.
- to Déprive, dipreiw, v. a. berauben, entziehen; befreien.
- Dépth, depth, S. die Tiefe, Abgrund; in the — of winter, mitten im Winter; the — of a battalion, die Anzahl der Glieder; — of lace, die Breite der Spitze; to Dépthen, depth'n, v. a. vertiefen.
- Depúcelate, depiuseláht, v. a. entjungfern.
- Depúlsion, dipolsch'n, S. das Wegtreiben, Wegstoßen.

- to Dépurate, deppiuráht, Depure, dipiur, v. a. reinigen, läutern.
- Deputation, depiuhtähsch'n, S. die Absendung, Gesandtschaft; to Dépúte, dipiuh, v. a. absenden, abordnen; Deputy, deppjuti, S. der Abgeordnete; Lord—, der königliche Statthalter; — Governor, der Unterstatthalter.
- to Deráign, diráhn, v. a. darthun; verwirren, stören; „ment, S. der Beweis, die Rechtfertigung; Verweigerung, Abfall.
- to Dérange, derrándsch, v. a. aus der Ordnung bringen; to be — d, wahnwüthig werden.
- Deráy, diráh, S. der Aufruhr, Tumult.
- Deréfeld, dehrfeld, S. ein Thiergarten.
- Dérelíct, derilíct, a. verlassen, verstoßen; — S. das verlassene Gut; „ion, derrilíctsch'n, S. die Verlassung.
- to Deride, dirid, v. a. verlachen, verispotten; „r, der Spötter; „ing, S.
- Derision, derischön, S. die Ver-spottung, der Hohn; Derisorry, a. spöttisch.
- Derivable, direiwáhl, a. was sich herleiten läßt.
- Derivátion, deriwáhsch'n, S. die Ableitung, Herleitung.
- to Derive, direiw, v. a. ableiten; verbreiten; v. n. herkommen; „r, S. „ing.
- Dérn, dern, a. grausam, wild; v. a. stoppen, ausbessern.
- to Dérogate, derogáht, v. a. schmälern, Abbruch thun; v. n. sich erniedrigen, entarten; Derogative, diragfátiw, a. nachtheilig, unangemessen; Derogatory, diragfátori, a. schmälend, verläumderisch; Dero-

gation, S. der Abbruch, Nachtheil.

Dervis, derwis, S. der Derwisch, türkische Mönch.

Désart, dessärt, S. die Wüste.

Déscant, descänt, S. der Disfant, Gesang; die Unterredung, Auslegung; v. n. klar singen; sich über etwas ausbreiten.

to Descénd, dessennd, v. n. herabsteigen, niederfallen, abstammen, herkommen, landen; „ant, S. der Abkömmling; Decénsion, dessensch'n, S. das Herabsteigen; die Herkunft.

Descént, disent, S. das Absteigen, Heimfall; der Abhang, der Stamm; Landung.

to Describe, diskreib, v. a. beschreiben; „r, S. ein Beschreiber; Description, diskriptsch'n, S. die Beschreibung; Descriptive, deskriptiw, a. beschreibend.

Descry', diskrei, S. die Entdeckung; v. a. entdecken, auspähen.

to Désecrate, dessifrächt, v. a. entheiligen, entweihen; Desección, S. die Entweihung.

Désert, dessert, S. die Wüste; a. wüste, einsam; — S. der Nachtisch, die Vortreflichkeit; das Verdienst; v. a. davon laufen, ausreißen, verlassen; „er, S. der Ueberläufer; „ion, das Ausreißen, Verlassen; „less, a. unwürdig, verdienstlos.

to Désérve, diservo, v. a. verdienen; (of) sich verdient machen; „dly, ad. verdienter Weise; „r, S. der Verdienstvolle; Deserving, das Verdienst.

Desiccants, disickfänts, S. pl. trocknende Umschläge; to Desiccate, disickfächt, v. a. austrocknen; Desiccation, S. disickfächsch'n, die Austrocknung; Desiccative, a. austrocknend.

Desidérate, disidderrächt, v. a. verlangen, bedürfen.

Desidiose, disiddiohs, a. müßig, träge.

to Désign, disein, v. a. bestimmen, entwerfen; sich vornehmen, beschließen, bezeichnen; — S. ein Vorhaben, Entwurf; „able, a. unterscheidbar, kenntlich; átion, dessignähsch'n, S. die Bezeichnung, Anzeige, Absicht, Bestimmung; „edly, ad. mit Vorsatz; „er, S. ein Vorhaber; ein Zeichner; „ing, a. hinterlistig; S. das Vorhaben; „less, a. ohne Absicht; „ment, S. die Absicht, der Plan.

Desirable, diseiräbl, a. wünschenswerth, erwünscht.

Desire, diseir, S. das Verlangen, die Begierde, Bitte; v. a. wünschen, verlangen, bitten; „dly, ad. nach Wunsch; „r, S. der Begehrer; Desirous, diseiros, a. begierig; „ness, S. die Sehnsucht.

to Désist, disist, v. n. abstehen, ablassen; „ance, S. „ing, S. „ive, ad.

Désk, desk, S. ein Schreibepult; — stays, Multen-Scheerhängen.

Désolate, dessolächt, a. wüste, öde; v. a. verwüsten; „ness, S. die Wüstenen, Trostlosigkeit; Désolátion, dessolächsch'n, S. die Verwüstung, Schmerzmuth.

Despáir, dispähr, S. die Verzweiflung; v. n. verzweifeln, verzagen; „er, S. der Verzweifler; „ingly, ad. auf eine verzweifelnnde Weise.

to Despátch, dispätsch, f. Dispatch.

Desperádo, despirähdo, S. ein tollfühner Wagehals.

Désperate, despirächt, a. ver-

- zweiflungsvoll, verwegen; „ness, die Wuth, Tollkühnheit.
- Desperation, despiräbsch'n, S. die Verzweiflung.
- Déspicable, despitäbl, a. Despicable, dispeisäbl, a. verächtlich, schlecht.
- to Despise, dispeis, v. a. verachten, verschmähen; „r, S. ein Verächter; Despicing, S.
- Despite, dispeit, S. der Widerwille, die Verachtung, Haß; v. a. ärgern, trocken, beleidigen; „ful, a. böshaft; „fulness, S. die Bosheit.
- to Despoil, disvail, v. a. plündern, ausziehen; „ing, S.
- to Despond, dispand, v. n. verzweifeln; „ence, „ency, S. die Verzweiflung; „ent, a. verzweifelnd.
- Déspot, despat, S. ein Despot, unumschränkter Regent; „ical, „ick, a. despotisch; „ism, despotism, S. die willführliche Gewalt.
- to Déspumate, despumäht, v. a. abschäumen; Despumation, despumäbsch'n, S. die Abschäumung.
- Desquamate, deskwämäht, v. a. abschuppen, abspalten.
- Dessert, dessert, S. der Nachtisch.
- Déstinat, destinäht, v. a. bestimmen; Destination, destinäbsch'n, S. die Bestimmung.
- to Désstine, destin, v. a. bestimmen, widmen, festsetzen.
- Déstiny, destini, S. das Verhängniß; —reader, S. der Wahrsager; the Destinies, die Parzen.
- Déstitute destitjut, a. entblößt, verlassen; Destitution, destitjutbsch'n, S. die Verlassung; Mangel, Noth.
- to Destroy, distrai, v. a. zerstören, verwüsten; „er, S. der Zerstörer.
- Destruction, distrofsch'n, S. die Verheerung, Verwüstung, Zerstörung.
- Destructive, distroctiv, a. (of und to) verderbend, verheerend; „ness, S. die Schädlichkeit.
- Desudation, desjudäbsch'n, S. das Schwitzen.
- Désuetude, deswitjud, S. die Entwöhnung; der Abgang.
- Desultor, disoltor, S. der Lustspringer; „y, desoltori, a. flatterhaft, flüchtig.
- Desume, disuhm, v. a. hernehmen, entlehnen.
- to Detach, ditätsch, v. a. absondern, detachiren; „ed, p. abgesondert; „ed pieces, S. Aufsenwerke; „ment, S. ein Commando.
- Détail, ditähl, S. eine umständliche Nachricht; in —, stückweise, umständlich; v. a. umständlich erzählen; to enter into a —, sich in eine umständliche Beschreibung oder Erzählung einlassen.
- to Detain, ditähn, v. a. zurückhalten, abhalten, vorenthalten; „er, S. der Verhaftabesehl; ein Vorenthalter, Behälter, Gefängniß; „ing, „ment, S.
- to Detect, didect, v. a. entdecken, aufdecken; „er, S. der Angeber, Entdecker; „ion, S. die Entdeckung.
- Détent, dident, S. der Einfall, die Spannfeder; „ion, die Vorenthaltung.
- to Detér, diter, v. a. abschrecken, hintertreiben; „ment, S. die Abschreckung; „ing, S. das Abschrecken.
- to Detérge, diterdsch, v. a. abwischen, abfegen; „nt, a. reinigend; „ents, S. pl. abführende Mittel.

Deterioration, ditiriorähsch'n, S. die Verschlimmerung.
Déterminable, diterminäbl, a. entscheidbar.
 to **Déterminer**, diterminäht, v. a. bestimmen, begränzen, festsetzen, entschließen; a. festgesetzt, beschlossen, bestimmt; **Determination**, diterminähsch'n, S. der Entschluß; **Déterminator**, diterminätor, S. der Schiedsrichter.
 to **Déterminer**, ditermin, v. a. bestimmen, festsetzen, begränzen, entscheiden; v. n. einen Entschluß fassen.
Détersion, diteresch'n, S. das Abwischen, Säubern.
Détersive, diteresiv, a. reinigend; S. das Reinigungsmittel; „ness, S.
 to **Détéster**, ditest, v. a. verabscheuen; „able, a. abscheulich; „ation, S. die Verabscheuung; „er, S. der Verabscheuer.
 to **Détrône**, dithrohn, v. a. entthronen.
Détinue, detinju, S. die Rücklieferungsfloge.
Détonation, ditonähsch'n, S. die Verpuffung.
 to **Détoniser**, dettoneiß, Detonate, ditanäht, v. a. verpuffen.
 to **Détour**, ditart, v. a. verdröhnen, verkehren.
 to **Déträct**, diträct, v. a. abziehen; benachtheiligen, verläumdern; „er, S. der Verläumder; „ion, S. die Verläumdung; die Beeinträchtigung; „ive, a. verläumderisch, ehrenrührig; „ress, S. die Verläumderin.
Détriment, dettriment, S. der Nachtheil, Schade; „al, a. nachtheilig, schädlich; „ness, S.
Détrition, ditritschön, S. das Abreiben, Abnugen.
 to **Détrude**, ditruhð, v. a. herabstoßen, verwerfen.

Détrusion, ditruhsh'n, S. das Herabstoßen.
 to **Détruncate**, ditronkacht, v. a. behauen, abkappen.
Deturbation, ditorbähsch'n, S. das Niederwerfen, die Erniedrigung.
Devastation, divästähsch'n, S. die Verwüstung; Verehrung.
Deuce, djuhð, S. Zwei; der Teufel; das Daus.
 to **Dévelop**, diwelop, v. a. enthüllen, entwickeln.
Devérgence, diwerdschens, S. der Abhang, die Neigung.
 to **Devést**, diwest, v. a. entkleiden, ausziehen, wegnehmen.
Devéx, diweckð, a. niedermwärts, gebogen, abhängig; „ity, S.
 to **Déviater**, dihwäht, v. n. abweichen, sich verirren.
Deviation, diwiähsch'n, S. die Verirrung.
Device, diweis, S. die Erfindung, der Anschlag, die List; die Devise; das Wappen.
Dévil, deww'l, S. der Teufel; —'s dung, Teufelsdreck; —fish, der Seeteufel; —'s guts, die Messkette; der Dotter; —kin, dewwilkin, S. das Teufelchen; „ish, a. teuflisch.
Dévius, diwios, a. abweichend, verirrt.
 to **Devise**, diweis, v. a. ersinnen, erfinden; (by will) vermachen; v. a. sich einbilden, errathen, erwägen; überlegen;
Devisée, diweisih, S. der Vermächtnißerbe; **Deviseur**, ein Erfinder, Urheber; **Devisor**, diweissör, S. der Erblasser.
Dévisible, dewitäbl, a. vermeidlich; **Devitation**, dewitähsh'n, S. die Vermeidung.
Devold, diwaid, a. leer, frei; mangelhaft.

Devóir, diwahr, S. die Pflicht, Schuldigkeit, der Dienst.
 to Devólve, diwalw, v. a. niederrollen; übertragen; zufallen.
 Devolútion, demoljusch'n, S. das Anheimfallen.
 Devoràtion, deworähsch'n, S. das Aufressen, Verschlingen.
 to Devóte, diwoht, v. a. zuerzugen, geloben, widmen; verurtheilen; Devotée, demwotih, S. der Heuchler, Frömmeling;
 Devótion, diwohsh'n, S. die Andacht, Frömmigkeit; „al, diwoschönnäl, a. gottesdienstlich, andächtig; „alist, S. der Scheinheilige, Andächtler; „nal, a. andächtig.
 to Devóur, diwaur, v. a. verschlingen, verzehren; „er, S. ein Verschlinger.
 Devóut, diwaut, a. andächtig; „ness, S. die Andächtigkeit.
 Deüse, diuhs, S. intj. Teufel, Henker; the — take thim, hole ihn der T.
 Deuterógamy, diuteragkämi, S. die zweite Ehe.
 Dew, djuh, S. der Thau; v. a. bethauen, befeuchten; —lap, djuh = läp, S. die hangende Kehle eines Ochsen; —snail, S. die Wegeschnecke; —worm, der Regenwurm; „y, djui, a. bethauet.
 Dewce, diuhs, S. die Zwen; das Daus; der Teufel.
 Déxter, dectör, S. die rechte Seite des Wappens.
 Dextérité, dectsteriti, S. Gewandtheit, die Geschicklichkeit; „ness, S. die Gewandtheit; Déxterous, dectsterof, a. geschickt, gewandt; Déxtral, dectsträl, a. rechts.
 Dey, deh, S. der Den, (Fürst).
 Diabítes, deiabihes, S. der Harnfluß.

Diabólical, deiäballikäl, a. teuflisch; „ness, S. die Teufelei.
 Diacálciteous, deiäkalsitioß, S. das Krebspflaster.
 Diacódium, deiäkohdiom, S. der Mohnsaft.
 Diaconícon, deiäkonikon, S. die Sakristei.
 Diacaústics, deiäkausticks, S. die Lehre vom Schall.
 Diadem, deiädem, S. das Diadem.
 Diácrisis, deierisis, S. die Trennung zweier Selbstlauter.
 Diaglyphice, deiägliffis, S. die Gravirkunst; Diagnósis, deiägknohsis, S. das Unterscheidungsmerkmal.
 Diagonal, deiägnonäl, a. nach einer schiefen Richtung; S. die schiefe Richtung.
 Diagram, deiagram, S. der Riß, die Flaur.
 Dial, deiäl, S. der Sonnenzeiger, das Zifferblatt; —plate, das Zifferblatt, die Sonnenuhr; „ing, S. die Kunst Sonnenuhren zu machen oder Gänge und Plöze zu entdecken; „list, der Sonnenuhrmacher.
 Dialect, deiälekt, S. die Mundart, Aussprache; „ical, deiälektikäl, a. logisch, spikfindig; „ician, deiälektischian, S. der Vernunftlehrer, Logiker; „ick, die Vernunftlehre, Logik.
 Dialepsis, deiälepsis, S. der Zwischenraum.
 Dialogist, deiällodschist, S. der Gesprächschreiber, Unterredner.
 Diálogism, deiälogism, S. das Selbstgespräch.
 Diálogue, deiällahf, S. das Gespräch, die Unterredung.
 Diamargáriton, deiämärgäriton, S. die Perlmuschel.
 Diámeter, deiämitör, S. der Durchmesser.

Diamond, deiämond, S. ein Diamant; Carreau (in Karten); —cornish, Bergkry stall; —ficoides, die Eispflanze; —pencil, Glaserdiamant.

Diapason, deiäpähson, S. die Octave (Instrument).

Diapente, deiäpent, S. die Quinte, Quintessenz.

Diaper, deiäper, S. geklümte Leinwand; Drell; eine Serviette; v. a. Blumen in Linuen wirken, sticken.

Diaphanèity, deiäfänihiti, S. die Durchsichtigkeit.

Diaphorètik, deiäfforettrick, a. schweißtreibend.

Diaphragm, deiäfräm, S. das Zwerchfell; Scheidewand.

Diary, deiäri, S. ein Tagebuch.

Diastole, deiastoli, S. die Dehnung.

Diäsyrrne, diäfirin, S. die Vergrößerung.

Diatypōsis, deiadipohsis, S. die lebhafteste Darstellung.

Dibble, dibl, S. ein Pflanzeisen, Karst.

Dicacity, dikäsiti, S. die Schwarghaftigkeit.

Dice, deis, pl. (von Die) die Würfel; v. n. würfeln; —box, S. der Würfelbecher; „r, der Würfelspieler; Dicing, das Würfeln.

Dicker, dickör, S. ein Decher.

to Dictate, dictäht, v. a. diktiren, vorsagen, die Vorschrift;

Dictation, dictähsch'n, S. das Diktiren, Vorsagen; Dictator, dictähtor, der Befehlshaber;

Diduction, deidoctsch'n, S. die Ausdehnung.

Diction, difsch'n, S. der Ausdruck; „ary, difschonnäri, S. ein Wörterbuch.

Didapper, deidäpper, S. der kleine Taucher.

to Diddy, diddor, v. a. vor Kälte zittern.

to Die, dei, v. a. färben, beflecken; v. n. sterben, verwesen; schaal werden; —away, in Ohnmacht fallen; S. ein Würfel; S. die Färbung; der Münz-Stempel; „er, S. der Färber; —house, die Färberey; „s broom, Färberginst; „s weed, Glibkraut, Bau.

Diëgo, deiidscho, S. das Glanzenmschwerd.

Dierēsis, deiirihsis, S. die Sylbentrennung.

Diet, deiēt, S. die Kost, Nahrung; die Diät; der Reichstag; v. a. speisen; Diät vorschreiben; v. n. diät leben, essen; —drink, S. der Gerstentrank; „ing, deitring, S. das Vorschreiben der Lebensordnung.

Diffamatory, diffämätori, a. ehrenrührig; —libel, die Schmähschrift.

to Differ, difför, v. n. abweichen, verschieden seyn; „ent, „ing, a. verschieden, anders; „ently, ad. auf verschiedene Weise; „ingly, ad. verschieden.

to Difference, differens, v. a. unterscheiden; S. der Unterschied, das Mißverständnis; der streitige Punkt.

Difficult, diffikolt, a. schwer, schwierig; „y, ad. beschwerlich; S. die Schwierigkeit.

to Diffide, diffeid, v. n. Mißtrauen in einen setzen; „nce, S. das Mißtrauen; die Schüchternheit; „nt, a. mißtrauisch; „ntly, ad.

Diffind, diffind, v. a. spalten; Diffision, diffischön, S. das Spalten.

Diffation, diffähsch'n, S. das Zerblasen, Verwehen.

Diffuence, diffuens, S. die Zerfließung, Flüssigkeit.

Difform, diffarm, a. unförmig; häßlich, ungestalt; „ity, S. die Häßlichkeit.

Diffranchisement, diffrantschisement, S. der Verlust einer Stadt an ihren Freiheiten.

to **Diffuse, diffuhs**, v. a. ausgießen, verbreiten, ergießen; „ed, a. ergossen; wild, sonderbar; a. ausgebreitet, weit-schweifig; „dly, ad. weitläufig; **Diffusion, diffuhsch'n**, S. die Verbreitung, Zerstreuung; die Weitläufigkeit; **Diffusive, diffuhsiv**, a. ergießbar, ergießend; weitläufig.

to **Dig, digh**, v. a. graben, bohren; „ger, S. ein Gräber; pl. die Sporen; „ing, S.

to **Digést, didschest**, v. a. verdauen, in Ordnung stellen; digeriren; S. die Pandekten; „r, S. der Verdauer; der etwas in Ordnung bringt; das Verdauungsmittel; die papinianische Maschine; „ible, a. verdaulich; „on, didschest-schön, S. die Verdauung; die Anordnung; „ive, a. verdauend.

to **Dight, deit**, v. a. puzen, schmücken, reinigen; „ed, p.

Digit, didschit, S. ein kleines Maas von $\frac{3}{4}$ Zoll; der Daumen; eine einfache Zahlfigur; „ated, a. fingerig, gefingert.

Digladation, deigladiähsch'n, S. ein Kampf mit dem Degen.

Diglyph, digkklif, S. die Diglyphe (bey dorischen Säulen).

Dignified, dignifeid, a. zu einer Würde erhoben; **Dignification, dignifikähsch'n**, S. die Erhebung, Beförderung; to **Dignify, dignifei**, v. a. zu einer

Würde erheben; **Dignitary, dignitari**, S. einer der eine Würde bekleidet; **Dignity, digniti**, S. die Würde, der Rang, die Ehrenstelle; ein Zeichen des Thierkreises.

Dignotion, dignohsch'n, S. das Unterscheidungszeichen.

to **Digress, digress**, v. a. abschweifen; „ion, digreschön, S. die Abschweifung.

to **Dijudicate, didschudikäh**, v. a. aburtheilen, entscheiden; **Dijudication, didschudikähsch'n**, S. die Entscheidung.

Dike, deik, S. ein Damm, Kanal, Graben; —reeve, deik-rihw, S. ein Aufseher über die Dämme.

to **Dilacerate, dilässiräh**, v. a. zerreißen; **Dilaceration, S.** die Zerreißung.

Dilaniate, dilähniät, v. a. zerfleischen, niederwerfen.

to **Dilapidate, dilappidäh**, v. a. verfallen, zu Grunde gehen; v. n. verschwenden; **Dilapidation, dilapidähsch'n**, S. die Verschleuderung, Verschwendung; der Verfall.

Dilatable, dilähtäbl', a. dehnbar; **Dilatation, S.** die Ausbreitung, Dehnbarkeit.

to **Dilate, diläh**, v. a. ausbreiten, ausdehnen; v. n. sich erweitern, ausbreiten; **Dilater, dilähtör**, S. das Erweiterungsinstrument; **Dilatory, dillätöhri**, a. aufschiebend, zögernd; „ness, S. das Aufschieben, Zaudern; woman of —temper, eine spröde Dame.

Dildoe, dildo, S. ein Willustwerkzeug der Weiber.

Dilection, dilectsch'n, S. die Liebe, Zärtlichkeit.

- Dilemma, dillemmä, S. das Dilemma, die Klemme.
- Diligence, dillidschens, S. der Fleiß, die Emsigkeit.
- Diligent, dilidschent, a. fleißig, emsig.
- Dill, dill', S. Dille, (ein Kraut); die zotige Linse; v. a. besänftigen; „ing, S. ein Schoßfind.
- Dilucid, diliuhsid, a. klar, deutlich..
- to Dilucidate, diliuhsidäht, v. a. aufklären, erläutern.
- Dilucidation, diliuhsidähsch'n, S. die Aufklärung, Erklärung.
- Diluent, dilluent, ad. verdünnend.
- to Dilute, diliuht, v. a. verdünnen, schwächen; Dilution, die Verdünnung, Schwächung.
- Diluvian, diljuwian, a. was auf die Sündfluth Beziehung hat.
- Dim, dimm, a. dunkel, trübe, blöde; —sighted, S. ein Kurzsichtiger; v. a. verdunkeln, blenden; „ly, a. dunkel, trübe; „med, p. verdunkelt; „ish, a. dämmernd, etwas blödsichtig; „ness, S. die Dunkelheit, Blödsichtigkeit.
- Dimber, dimmbör, v. a. hübsch, artig; —cove, ein hübscher Kerl.
- Diménion, dimensch'n, S. die Ausmessung.
- Dimicàtion, dimickähsch'n, S. ein Scharmükel.
- Dimidiàtion, dimiddiähsch'n, S. das Halbiren.
- to Diminish, dimminisch, v. a. vermindern; v. n. abnehmen.
- Diminution, diminnuschön, S. die Verminderung, Abnahme, Verkleinerung.
- Diminutive, diminnutiw, a. verriingernd, klein, winzig; S. das Verkleinerungswort.
- Dímissory, dimissori, a. verwilligend, überlassend; —letter, S. ein Dimissorialschreiben.
- Dímity, dimmiti, S. gekepelter Barchend.
- Dímple, dimpl, S. ein Grübchen; v. n. zu Grübchen werden; Dímply, dimmpli, a. voller Grübchen.
- Dín, dinn, S. ein lautes Getöse; v. a. betäuben, schellen.
- Dinch pick, dindsch pick, S. die Mistgabel.
- to Dine, dein, v. a. u. n. zu Mittag speisen oder bewirtheten.
- to Ding, dingt, v. a. ir. zu Boden schlagen; „ful, a. schrecklich; „ness, „fulness, S. das Schrecken, Entsetzen; v. n. brausen, schnauben; anstoßen, anklingen; —dong, ad. holter polter; Klingklang.
- Dingle, dingel, S. das Thal.
- Dingey-christian, dindschi Kristjan, S. der Mulatte.
- Dinger, dingfór, S. Diebeswerkzeuge, ein Straßenräuber.
- Dining, deining, S. das Mittagmahl; —room, —ruhm, S. ein Speisezimmer.
- Dinner, dinner, S. das Mittagessen; —time, die Tischzeit.
- Dint, dinnt, S. ein Merkmal; ein Schlag, Streich; Stärke, Kraft; Striemen; v. a. quetschen, eindrücken, markiren, by—of, Kraft, durch.
- Dinumeràtion, diniumerähsch'n, S. die Hererzählung.
- Diocess, deiöseß, S. der Kirchsprengel; Diócesan, deiässisän, S. der Prälat des Kirchsprengels, der Sprengelbewohner.
- Dioptrical, deiaptrikäl, Dioptrick, a. dioptrisch; —glass, S. das Fernrohr.
- to Dip, dipp, v. a. eintunken, eintauchen, befeuchten; berüh-

ren; v. n. untertauchen; auf etwas gerathen, auf gut Glück wählen; S. der Lichterzieher; „per, der Taucher; „ing, S. das Tauchen; das Streichen der Erzadern; „ing needle, die Magnetnadel.

Dipetalous, deipätäloß, a. zweyblätterig.

Diphthong, dipthang, S. der Doppellauter.

Diploe, dipploß, S. der Hirnschädel.

Dirae, deiri, S. die Furien.

Dire, deir, a. fürchterlich, groß.

Direct, directt, a. gerade, deutlich, recht; v. a. richten, einrichten, anordnen, beordern, anweisen; „er, S. ein Anordner; „ion, S. die Richtung; die Anweisung; der Befehl; die Leitung, Führung; —rule, S. die Vorschrift; —word, der Custos; „ive, a. anweisend, richtend; „ly, ad. geradezu, sogleich; „ness, S. die Richtung; „or, ein Vorsteher, Aufseher; die Richtschnur, Wegweiser; „ory, S. das Directorium; Adressbuch; die Anweisung.

Diréption, deirepsch'n, S. die Blünderuna.

Dirge, dörtsch, S. ein Trauerlied; die Seelmesse.

Dirigent, diridschent, a. leitend, führend; —line, S. die Directionslinie.

Dirk, dirrk, S. die Art Dolch.

Dirt, dört, S. Roth, Dreck, Unflath; die Niederträchtigkeit; v. a. beschmutzen, beflecken; „ily, ad. schändlicher Weise; „iness, die Unflathigkeit, Niedrigkeit; „y, dörtri, a. fothig; v. a. befudeln, schänden.

Dirúption, deiropsch'n, S. das Brechen, Versten, der Bruch.

Disability, disäbilliti, S. die Unfähigkeit, Untüchtigkeit.

to Disable, disähbl, v. a. unfähig machen, entkräften, außer Stand setzen; „ed, p. untüchtig, invalid.

to Disabuse, disabiuhß, v. a. einem den Irrthum benehmen, zurechtweisen.

Disaccord, disäcckfahrd, v. a. mißhellig seyn, mißstimmen.

Disaccústom, disäcckfostom, v. a. abgewöhnen, entwöhnen.

to Disacknowledge, disäccknalsledsch, v. a. nicht anerkennen, verläugnen.

Disadvantage, disädwäntädsch, S. Nachtheil; v. a. bevorthheilen, schaden; „ous, a. nachtheilig, schädlich.

Disadvénture, disädwentschur, S. der Unfall.

to Disafect, disäffectt, v. a. mißvergnügt, abgeneigt machen; v. n. abgeneigt seyn, hassen; „ed, a. mißvergnügt; „edness, S. die Abneigung, die Unzufriedenheit, Widerwille; „ion, die Abneigung, das Mißvergnügen; „ionate, a. abgeneigt.

Disaffirmance, disäffirmäns, S. die Verneinung, Leugnung.

to Disafórest, disaffarest, v. a. die Waldfreiheiten abnehmen.

to Disagrée, disägriß, v. n. nicht übereinstimmen, verschieden seyn; „able, a. unangenehm, zuwider; „ableness, S. die Unannehmlichkeit, Verdrißlichkeit; „ment, S. die Mißhelligkeit, Uneinigkeit.

to Disallow, disällau, v. a. mißbilligen; —able, a. unzulässig, verwerflich; —ance, das Verbot.

to Disáchor, disänckfor, v. a. den Anker lichten oder einnehmen.

to Disáimate, disänimäht, v. a. muthlos machen, niederschlagen.

- to Disannúl, disännoll, v. a. aufheben, nichtig machen.
 Disappèar, disäppih, v. a. verschwinden, fliehen.
 to Disappoint, disäppaint, v. a. täuschen, vereiteln; „ment, S.
 Disapprobation, disapprobähsch'n, S. die Mißbilligung, Tadel.
 to Disappröve, disäppruh, v. a. mißbilligen, tadeln.
 to Disárm, disárm, v. a. entwaffnen; v. n. das Gewehr strecken.
 Disarráy, disárräh, v. a. entkleiden; verwirren; S. die Entkleidung; p. ad. entkleidet, in Unordnung gebracht.
 Disáster, disástör, S. der Unstern; unglücklich machen, quälen, betrüben.
 Disástrous, disástroß, a. unglücklich, widerrwärtig.
 to Disavóuch, disáwautsch, v. a. läugnen, nicht anerkennen od. gestehen; —al, S. die Längnung; —ment, S. die Verweigerung.
 to Disáuthorize, disabthoreis, v. a. um das Ansehen bringen.
 to Disbánd, disbánd, v. a. ab danken, entlassen.
 to Disbénch, disbenntsch, v. a. auflagen, vertreiben.
 to Disbárk, disbárk, v. a. an's Land setzen, ausschiffen.
 Disbeliéf, disbilih, S. der Zweifel, das Mißtrauen; to Disbelive, v. a. nicht glauben; „r, S. ein Zweifler.
 to Disbránc, disbrántsch, v. a. Aeste abhauen, abásten.
 to Disbúd, disbod, v. a. entknospen.
 to Disbúrden, disbord'n, v. a. entladen, entbúrden.
 to Disbúrse, disbors, v. a. vor schießen, auszahlen; „ment, S.

das Vorschießen; „r, ein Vorschießer.

Discálceated, disfálschtáted, a. entschuhet, barsuk.

to Discándy, diskándt, v. a. schmelzen, sich auflösen.

to Discárd, diskárd, v. a. ab danken, ausschießen.

to Discáse, diskás, v. a. ausschälen.

to Discern, disfern, v. a. unterscheiden, wahrnehmen, beurtheilen, erkennen; v. n. einen Unterschied machen; „er, ein Unterscheider, Beurtheiler; „ible, a. sichtlich; „ingly, ad. mit Scharfsinn; „ment, S. die Unterscheidungskraft, der Scharfsinn.

Disceptation, disseptátsch'n, S. der Streit.

to Discerp, disserp, v. a. zerreißen; „tible, a. zerreißbar; „tion, S. die Zerreißung.

to Dischárge, disschárdsch, v. a. entladen, abladen; entlassen, austossen, losprechen, ab thun; v. n. brechen, sprinzen; S. der Ausbruch, Ausfluß; das Loslassen; die Bezahlung; Vollziehung; Entlassung; die Entladung; „er, der Einlader, Ablader.

Discínct, dissinft, a. ungürtet; nachlässig gekleidet.

to Discínd, dissinnd, v. a. zertrennen, zertheilen.

Disciple, disseipl, S. der Schüler; „ship, der Schülerstand.

Disciplinable, dissiplinábl, a. folgsam; gelehria; Disciplinarian, dissiplinábríán, a. zur Zucht gehörig; Discipline, dissiplin, S. die Unterweisung; die Zucht, Bändigung, Zuchtigung; Bildung, Zurechtweisung; v. a. unterweisen; zäh-

men, in der Zucht erhalten, züchtigen.
 to Disclāim, disklāhm, v. a. längnen; aufgeben, entsagen.
 to Disclōse, disklōhs, v. a. aufdecken, enthüllen; v. n. aussprossen; sich äußern; „r, S. ein Entdecker.
 Disclōsure, disklōhschur, S. die Entdeckung.
 Disclufion, diskliuhsch'n, S. die Ausfendung; der Ausbruch.
 Discoloration, disfallorähsch'n, S. die Verfärbung, Verschiefung.
 to Discolour, disfallor, v. a. entfärben, entstellen.
 to Discōmfit, diskamfit, v. a. schlagen (in die Flucht), besiegen; „ure, S. die Niederlage.
 Discōmfort, diskomfort, S. der Unmuth, der Verdruß; v. a. betrüben.
 to Discommēd, diskammand, v. a. tadeln, mißbilligen; „able, a. tadelnswürdig; „ableness, S. „ation, S. der Tadel; „er, der Tadler; „ing, S.
 to Discommode, diskommohd, v. a. belästigen; Discommōous, diskommōdiōs, a. lästig, unbequem; Discommōdity, S. die Unbequemlichkeit, Ungelegenheit.
 to Discompōse, diskampohs, v. a. in Unordnung bringen, zerrütteln, verwirren, beunruhigen; „d, a. verdrüsslich; „dness, die Verwirrung, Unpäßlichkeit; Discompōsure, diskampohschur, S. die Verwirrung, Mißmuth.
 to Disconcērt, diskansert, v. a. aus der Fassung bringen, verlegen machen.
 Disconformity, diskanfarmiti, S. die Ungleichheit, Unverträglichkeit.

Discongruity, diskangruiti, S. die Mißhelligkeit, Uneinigkeit, der Zwiespalt.
 Disconfolate, diskansoläht, a. untröstlich.
 Discontēt, diskantent, a. unzufrieden, die Unzufriedenheit; v. a. mißvergnügt machen; „ed, a. mißvergnügt; „ment, S. das Mißvergnügen.
 Discontinuance, diskantinuāns, S. die Unterbrechung, Störung; Discontinuation, diskantinuāhsch'n, S. die Aufhörung, das Aufhören; to Discontinue, diskantinju, v. n. aufhören, stocken; v. a. unterbrechen; Discontinuity, S. der Mangel des Zusammenhanges.
 Disconvēnience, diskanwihnizens, S. die Unstatthastigkeit, Ungemäßheit.
 Discord, disfard, S. die Zwietracht, Mißklang, Zwiespalt; — disfahrd, v. n. uneinig seyn; „ant, a. mißhellig, übel lautend.
 to Discover, disfowwör, v. a. entdecken, offenbaren; „able, a. entdeckbar; „er, S. ein Entdecker, Fundschafter; „y, die Entdeckung, Offenbarung.
 to Discōunt, diskaunt, v. a. abrechnen, wiederbezahlen; — S. der Abzug, die Abrechnung.
 to Discōuntenance, diskauntisnāns, v. a. verlegen machen, abschrecken, beschämen, hindern; — S. der Kaltsinn.
 to Discōourage, disforridsch, v. a. den Muth benehmen, niederschlagen, abschrecken; „ment, S.
 Discōurse, disfohrs, S. ein Gespräch, Wortwechsel; der Vortrag, die Rede; v. n. ein Gespräch führen, sich unterreden, unterhalten; v. a. abhandeln, reden.

- Discourteous**, **diskortschoß**, a. unhöflich.
- Discous**, **diskos**, a. breit, flach.
- Discredit**, **diskredit**, S. der Mißcredit, böse Ruf; v. n. in Mißcredit bringen.
- Discreet**, **diskriht**, a. bescheiden, vorsichtig, verständig, behutsam; „ness, S. die Vorsichtigkeit, Bescheidenheit.
- Discrepance**, **diskripäns**, S. die Widerwärtigkeit, Mißhelligkeit, Verschiedenheit; **Discrepant**, a. widrig, freitig.
- to **Discrete**, **diskriht**, v. a. unterscheiden; trennen; a. getrennt.
- Discretion**, **diskreschön**, S. die Klugheit, Behutsamkeit; to surrender at — sich auf Gnade und Ungnade ergeben; „ary, a. unbegrenzt.
- Discriminable**, **diskriminäbl**, a. unterscheidbar.
- to **Discriminate**, **diskriminäht**, v. a. unterscheiden, absondern; **Discrimination**, **diskriminähsch'n**, S. die Unterscheidung, der Unterschied.
- Discubitory**, **diskubbitori**, a. zum Anlehnen.
- Disculpate**, **diskolpäht**, v. a. entschuldigen.
- Discumbency**, **diskombensi**, S. das Liegen bey Tische.
- to **Discumber**, **diskomber**, v. a. entledigen.
- Discursive**, **diskorsiv**, a. hin und her redend; gründlich; gesprächig.
- Discursory**, **diskorsori**, a. vernünftig; schlufmäßig.
- to **Discuss**, **diskoß**, v. a. untersuchen; erörtern; zertheilen; erwägen; „ion, S. die Untersuchung; Zertheilung, Erörterung; „ive, a. zertheilend.
- to **Disdain**, **disdähn**, v. a. verachten, verschmähen; — S. die Verachtung, der Stolz, Uebermuth; „ful, verächtlich.
- Disease**, **disihs**, S. die Krankheit; v. a. beschweren.
- Diséged**, **disedsch'd**, a. stumpf; verblendet.
- to **Disembark**, **disimbärf**, v. a. ausschiffen.
- Disembarrass**, **disimbärref**, v. a. aus der Verlegenheit setzen.
- Disembodied**, **disimbadid**, a. entkörper.
- Disembogue**, **disimbohß**, v. n. sich ergießen, ausfließen; v. n. aussegeln; ausgießen.
- to **Disembroil**, **disimbroil**, v. a. herauswickeln, entwickeln.
- Disenable**, **disinähl**, v. a. entkräften, untüchtig machen.
- to **Disencumber**, **disinkomber**, v. a. vom Summer befreien, entbinden.
- Disencumbrance**, **disinkombräns**, S. die Befreiung, Entbindung.
- to **Disengage**, **disingädsch**, v. a. losmachen; v. n. sich loswickeln, von etwas befreien.
- to **Disentangle**, **disintängl**, v. a. loswickeln, ablösen.
- to **Disenthral**, **disinthrah**, v. a. befreien, entsochen.
- to **Disenthrone**, **disinthrohn**, v. a. entthronen.
- to **Disentrance**, **disinträns**, S. Disintrace.
- to **Disesteem**, **disestihm**, v. a. gering schätzen; — S. die Geringschätzung.
- Disfavour**, **disfäwor**, S. die Mißgunst, das Mißfallen.
- to **Disfigure**, **disfigfiuhr**, v. a. entstellen, verunstalten.
- to **Disforest**, **disforrest**, v. a. die Bäume eines Waldes niederhauen; abtreiben.
- to **Disfranchise**, **disfräntschiß**, v. a. der Freiheiten berauben; „ment, S.

to Disfurnish, disformisch, v. a. des Hausraths berauben.
 to Disgarnish, disgarnisch, v. a. der Zierrathen berauben; „ed, p.
 to Disgorge, disgordsch, v. a. sich erbrechen.
 Disgrace, disgrähz, S. die Ungnade; die Schande, Unehre, Schmach; v. a. außer Gunst setzen, verunehren.
 to Disgruntle, disgrontl', v. a. einem wehe thun.
 to Disguise, disgheis, v. a. verfleiden; — S. die Verkleidung; der Schein, Vorwand.
 Disgust, disgost, S. der Ekel; v. a. einen Ekel erwecken; Mißfallen woran haben.
 Dish, disch, S. die Schüssel; ein Gericht; die Schale; Tasse; chafing — S. die Koblpfanne; deep —, die Suprenschüssel; —butter, frische Butter; —clout, der Scheuerlappen; —water, oder wasch, Spühlwasser; —washer, der Taucher; —raisers, Schüsselstücken; (up), v. a. aufschüsseln, anrichten.
 Dishabille, disäbill, a. nachlässig gekleidet; — S. das Nachtleid.
 Disharmony, dishärmoni, S. die Mißhelligkeit, der Mißklang.
 to Disharten, dishärt'n, v. a. das Herz oder den Muth benehmen, abschrecken.
 Disherison, disheris'n, S. die Enterbung.
 to Dishérit, desherrit, v. a. enterben; „or, S. der Enterber.
 Dishévelle, dischschewwel, v. a. mit fliegenden Haaren gehen.
 Dishonest, disannest, a. unehrlich; „y, S. die Unredlichkeit; Dishonour, disannor, S. die Unehre, Schande; v. a. verunehren, entehren; „able, a. un-

ehrlich; „ness, „ment, S. die Verschlimmerung, Entehrung.
 to Dishorn, disharn, v. a. die Hörner nehmen.
 to Disimbark, disimbärk, v. a. ausschiffen.
 to Disimprove, disimpruhw, v. a. verschlimmern; „ment, S.
 Disinclination, disinclinähsch'n, S. die Abneigung; to Disincline, disinflin, v. a. abgeneigt machen, abwenden.
 Disingénous, disindschenjuos, a. unredlich, falsch; Disingenüity, disindschinjubiti, S. die Falschheit, Arglist.
 Disinhábited, disinhäbbited, a. unbewohnt.
 Disinhérison, disinherris'n, S. das Enterben.
 to Disinhérit, disinherrit, v. a. enterben.
 to Disintér, disinterr, v. a. aufgraben.
 Distinterest, disinnterest, S. die Uneigennützigkeit, der Nachtheil; „ed, disinterested, a. uneigennützig.
 to Disinvite, disinweit, v. a. die Einladung wieder auf sagen.
 to Disjoin, disdschajn, v. a. zertrennen; „ing, S.
 to Disjoint, disdschaint, v. a. zerrenken; zertheilen; zerfallen, ausfallen.
 Disjudication, disdschudidähsch'n, S. die Entscheidung.
 Disjunct, disdschonkt, a. gesondert; „ion, S. die Zertrennung, Sonderung; „ive, zertrennend; „ly, ad. besonders.
 Disk, disk, S. die Wurfscheibe.
 Diskindness, diskeindneß, S. die Unfreundlichkeit, Unart..
 Dislike, disleik, S. die Abneigung, Mißfallen; v. a. mißbilligen; „ness, S. der Unterschied, Unähnlichkeit.

to Disliken, disleif'n, v. a. un-
ähnlich machen.
to Dislimb, dislimmt, v. a. zer-
stückeln.
to Dislocate, dislofächt, v. a. ver-
rücken; Dislocation, dislofäch-
sch'n, S. die Verrückung.
to Dislodge, disladsch, v. a. u. n.
ausziehen, ausjagen; vertrei-
ben; verlassen, ausräumen.
Disloyal, disläiäl, a. treulos,
pflichtwidrig; „nefs, „ty, S.
die Treulosigkeit.
Dismal, dismäl, a. trübe; grä-
misch, schrecklich; „nefs, S.
der Kummer, Gram, das Elend.
to Dismantle, dismäntl, v. a.
entblößen.
to Dismay, dismäh, v. a. er-
schrecken; — S. das Schrecken,
die Bangigkeit; „ednefs, S.
die Furchtsamkeit.
to Dismember, dismemmbör, v.
a. zergliedern; „ing, S. das
Zerstückeln; a. zerstückelnd.
Disme, dihm, S. der Zehnte.
to Dismiss, dismif, v. a. ent-
lassen, erlassen; „ion, S. die
Entlassung, Urlaub.
to Dismortgage, dismargädsch,
v. a. einlösen.
to Dismount, dismaunt, v. a.
absteigen; absetzen; „ing, S.
das Absteigen; a. absteigend.
to Disnaturalize, disnättschjurä-
lets, v. a. der Geburtsrechte
berauben.
Disobedience, disobihdiens, S.
der Ungehorsam; Disobedient,
a. ungehorsam.
to Disobey, disobeh, S. unge-
horsam seyn.
Disobligation, disobligähsch'n,
S. Unhöflichkeit.
to Disoblige, disobleidsch, dis-
oblihdsch, v. a. beleidigen.
to Disorb, disarb, v. a. aus der
Bahn bringen.

Disorder, disahrder, S. die Un-
ordnung, Verwirrung; Unpäs-
slichkeit; v. a. in Unordnung
setzen, verwirren; „ly, a. un-
ordentlich.
Disordinate, disohrdinächt, a.
unordentlich.
to Disown, disohn, v. a. läugnen.
to Dispand, dispänd, v. a. aus-
breiten; Dispension, dispän-
sch'n, S. die Ausbreitung.
to Disparage, dispärrädsch, v. a.
verringern, schmälern, beein-
trächtigen; „ment, S. die Ge-
ringschätzung, Schmälerung.
Disparate, disipärächt, a. durch-
aus verschieden; 's, pl. die
Mistheile.
Disparity, dispärriti, S. die Un-
gleichheit.
to Dispark, dispärk, v. a. den
Zaun eines Thiergartens nie-
derreißen.
Disparpled, dispärbled, a. mit
ausgebreiteten Flügeln.
to Dispart, dispärt, v. a. ab-
theilen; — S. der Kaliber.
Dispassion, dispäschön, S. die
Gelassenheit; „ate, a. ruhig,
unbefangen.
to Dispatch, dispätsch, v. a. ge-
schwind abfertigen; — S. die
Eile, der Eilbote; „es, S. pl.
Depeschen.
to Dispel, dispell, v. a. zersireuen,
verscheuchen.
Dispensable, dispensäbl, a. er-
läßlich.
Dispensary, dispennsäre, S. das
Laboratorium.
Dispensation, dispensähsch'n, S.
die Veranstaltung, Austhei-
lung, Verrichtung, Erlassung.
Dispensator, dispensähtor, S.
ein Austheiler, Verwalter.
Dispensatory, dispensätori, S.
ein Apothekerbuch.
to Dispense, dispenns, v. a. aus-
theilen; (with), erlassen, fah-

ren lassen; „r, S. ein Aus-
theiler, Verwalter.
to Dispèople, dispìhp'l, v. a. ent-
völkern.
to Dispérse, disperse, v. a. zer-
streuen; Dispérge, dispertsch,
S. verbreiten, austheilen.
Dispérson, dispersch'n, S. die
Zerstreuung.
to Dispert, dispert, v. a. aus-
theilen.
to Dispirit, dispirit, v. a. flein-
müthig machen.
Dispitous, dispitof, a. verdrüss-
lich, mürrisch.
to Displáce, displähs, v. a. ver-
legen; entsetzen, absetzen; „ncy,
S. die Unhöflichkeit, Mißfällig-
keit.
to Displánt, displännt, v. a. ver-
setzen, verpflanzen; ausreißen;
„ation, S. die Versetzung.
to Displáy, displäh, v. a. aus-
breiten, auslegen, entwickeln,
darstellen; — S. die Entwickel-
ung.
to Displeáse, displihs, v. n. miß-
fallen; ungehalten seyn.
Displeásure, displesschur, S. das
Mißfallen, Verdruß.
to Displóde, displohð, v. a. zer-
schmettern, zersprengen; Dis-
plóson, displohsch'n, S. die
Zerplakung.
Dispoil, disspail, v. a. plün-
dern.
Dispórt, dispohrt, S. der Zelt-
vertreib, die Ergözung; v. n.
die Zeit vertreiben, belustigen.
Dispósal, dispohs'l, S. die An-
ordnung; die Willführ, Ge-
walt.
to Dispóse, dispohs, v. a. an-
ordnen, verfügen, einrichten;
miethen; (of), verwenden, aus-
geben; (by will), vermachen;
„d, a. gesinnet, gemeint; auf-
gelegt, verfügt; „r, S. der
Ertheiler, Verfúger.

Disposition, disposischön, S. die
Verfügung, die Einrichtung;
Neigung; Anlage, Beschaffen-
heit des Gemüths.
to Disposseßs, disposseß, v. a.
aus dem Besitze treiben.
Dispósure, dispohschur, S. die
Anordnung; die Stellung, Ver-
fassung.
to Dispráise, disprähs, v. a. ta-
deln.; — S. der Tadel.
Dispraisible, disprähfíbl, a. ta-
delhaft.
to Dispreád, dispred, v. a. zer-
streuen.
Dispróht, dispraffet, S. der Ver-
lust; v. a. bevorthellen, schaden.
Dispróof, dispruhf, S. die Wi-
derlegung, Mißbilligung.
Dispropórtion, disprohpohr-
sch'n, S. die Ungleichheit, das
Mißverhältniß.
to Dispróve, dispruhw, v. a.
widerlegen.
Disputáble, dispiutábl, a. frei-
tig; Disputant, dispiutent, S.
der Streiter; Disputácion, dis-
piutähsch'n, S. die Streit-
übung; Disputácionous, dispiu-
tähschof, a. streitsüchtig, frei-
ten, durchfechten; to Dispute,
dispiut, v. a. disputiren.
Disqualificácion, diskwällifíh-
sch'n, S. die Untüchtigkeit; to
Disqualify, diskwällifí, v. a.
untüchtig machen.
to Disquántity, diskwántitt, a.
verringern.
Disquíet, diskwíet, S. die Unru-
he, der Kummer; a. unruhig;
v. a. beunruhigen; „ude, dis-
kwíetiut, S. die Unruhe.
Disquisition, diskwísischön, S.
die Untersuchung.
to Disránk, disránt, v. a. de-
gradiren, herabsetzen.
to Disregárd, disrigárd, v. a. ver-
achten, geringschätzen, zurück-
setzen; — S. die Verachtung.

- Disrelish, disrellisch**, S. der Ekel, Widerwille; v. a. mißbilligen, eckeln.
- Disreputable, disrepputäbl**, a. schändlich; **Disreputation, disreputähsch'n**, **Disrepute, disrepiuht**, S. die Schande, der üble Ruf, Verrufenheit.
- Disrespéct, disresspect**, S. die Verachtung, Unehreerbietigkeit; v. a. verachten.
- to **Disrobe, disrohb**, v. a. entkleiden.
- Disruption, disropsch'n**, S. die Zerreißung.
- to **Dissalt, disahlt**, v. a. auswässern.
- Dissatisfaction, dissatisfätsch'n**, S. die Unzufriedenheit; **Dissatisfactory, dissatisfäctori**, a. unbefriedigend.
- to **Dissatisfy, dissättisfei**, v. a. nicht befriedigen.
- to **Disséct, dissect**, v. a. zergliedern; „ion, **dissétsch'n**, S. die Zergliederung; „or, **dissécter**, S. der Zergliederer.
- to **Disséize, dissihß**, v. a. aus dem Besitze verdrängen.
- Disséizee, dissihß**, S. der Verstoßne, der Vertriebene.
- Disséisin, dissihsin**, S. die Verdrängung, Besitzergreifung.
- to **Dissémbles, dissembl**, v. n. sich verstellen; „r, S. der Versteller, Heuchler.
- to **Disséminate, dissemminäht**, v. a. zerstreuen, austreuen, ausstreuen, verbreiten.
- Dissension, dissensch'n**, S. die Uneinigkeit.
- to **Dissent, dissent**, v. n. uneins seyn, widersprechen; — S. die Uneinigkeit; „er, S. der Widergesinnte, Dissenter, (Anhänger einer religiösen Sekte).
- Dissertation, disertähsch'n**, S. die Abhandlung, Streitschrift.
- to **Dissérve, disserv**, v. a. schaden, benachtheiligen; **Disservice, disservis**, S. der Schaden, Nachtheil; **Disserviceable**, a. schädlich.
- to **Disséttle, disséttl**, v. a. aus der Ordnung bringen, verwirren.
- to **Disséver, disservör**, v. a. zerschneiden.
- Dissidence, dissidens**, S. die Uneinigkeit.
- Dissilience, dissilljens**, S. das Zerstreuen.
- Dissimilar, dissimilär**, a. ungleich; „ity, S. die Ungleichheit.
- Dissimulation, dissimulähsch'n**, S. die Verstellung.
- Dissipable, dissipäbl**, a. zerstreubar; to **Dissipate, dissipäht**, v. a. zerstreuen; **Dissipation, dissipähsch'n**, S. die Zerstreung, Verschwendung.
- to **Dissociate, dissoschiäht**, v. a. trennen.
- Dissolvable, dissalwäbl, Dissoluble, dissoliubl**, a. auflöslich, schmelzbar.
- to **Dissolve, dissalw**, v. a. auflösen, zerlassen; **Dissolvent, dissalwent**, a. auflösend; — S. das Auflösungsmittel.
- Dissolute, dissoliuht**, a. lüderlich; **Dissolution, dissoliuhsch'n**, S. die Auflösung; die Lüderlichkeit.
- Dissonance, dissonäns**, S. die Mißhelligkeit, der Mißlaut.
- Dissonant, dissonänt**, a. mißhellig.
- to **Dissuade, disswähd**, v. a. abrathen.
- Dissuasion, disswähsch'n**, S. die Widerrathung.
- Dissuasive, disswähsw**, a. abrathend.
- to **Dissunder, dissondör**, v. a. trennen.

Disyllable, disylläbl, S. ein zweisylbiges Wort.
 Distaff, distäff, S. ein Spinnrocken, Spindel; —thistle, die gelbe Distel.
 to Distain, distähn, v. a. beflecken; verschmähren; — S. der Flecken, Makel.
 Distance, distäng, S. die Entfernung, die Weite; Zurückhaltung; Uneinigkeit; v. a. entfernen; zurücklassen; über treffen; to keep at a —, sich nicht gemein machen; Distant, distänt, a. entfernt.
 Distaste, distähst, S. der Ekel, Widerwille, Aerger; v. a. mißfallen, ärgern, erzürnen; „ful, a. ekelhaft.
 Distemper, distempör, S. die Krankheit, Uebelkeit, Gemüthsunruhe; die Malerei mit Wasserfarben; v. a. krank machen; beunruhigen; „ature, S. die Unmäßigkeit, Unordnung.
 to Distend, distend, v. a. ausdehnen; Distention, distensch'n, S. die Ausdehnung, der Umfang.
 to Disterr, disterr, v. a. ausgraben.
 to Distéminate, disteterminäht, v. a. trennen, absondern
 Distich, distict, S. das Distichon, zwei Zeilen.
 to Distill, distill, v. n. tröpfeln, destilliren, abziehen; „ation, S. das Destilliren; „er, S. der Destillateur, Brenner.
 Distinct, distinct, a. unterschieden, abgesondert; klar, deutlich; —base, S. der Brennpunkt; „ion, S. die Unterscheidung, der Unterschied, der Vorzug; a person of — „ion ein Mann von Stande oder hoher Geburt; „ness, S. die Deutlichkeit; „ableness, „er, „ing, S. „ment, S.

to Distinguish, distingwisch, v. a. unterscheiden, auszeichnen; „able, a. was man unterscheiden kann.
 Distorsion, distarsch'n, S. die Verdrehung, Verrenkung; — of the eye, das Schielen.
 to Distort, distahrt, v. a. verdrehen, verrenken.
 to Distract, disträct, v. a. zerstreuen, abkehren; abziehen; verwirren; „ed, a. unsinnig; gestört, zerstreut, wahnsinnig; „ion, S. die Zerstreuung, die Zerrüttung, der Wahnsinn.
 to Distrain, disträhn, v. a. wegnehmen, einziehen.
 Disträint, disträhnt, S. die Einzziehung, Pfändung.
 Distress, distreß, S. der Arrest, Beschlagnahme, Verkümmerung; v. a. einziehen; in's Elend bringen.
 to Distribute, distribjut, v. a. vertheilen, austheilen.
 Distribution distributsch'n, S. die Austheilung.
 District, district, S. der Bezirk.
 to Distrust, distrust, v. a. argwöhnen; — S. das Mißtrauen.
 to Disturb, disturb, v. a. stören, beunruhigen; „ance, S. die Störung.
 to Disturn, distorn, v. a. abwenden.
 Disvaluation, diswähluasch'n, S. die Abwürdigung, Herabsetzung.
 Disvelop, diswelop, v. a. enthüllen.
 Disunion, disjunion, S. die Uneinigkeit, die Trennung, Spaltung.
 to Disunite, disjuneit, v. a. vers uneinigen, trennen, scheiden.
 Disuse, disjubs, Disufage, disjubsädsch, S. die Entwöhnung, Abgewöhnung; v. a. abgewöhnen.
 to Disvouch, diswautsch, v. a. widersprechen.

Dittation, dittähsch'n, S. die Be-
 reicherung.
 Ditch, ditsch, S. der Graken; v.
 a. Gräben machen.
 Dition, ditschön, S. das Gebiet.
 Dittänder, dittandör, S. Pfef-
 ferkraut.
 Dittány, ditanni, S. Diptam,
 (ein Kraut).
 Ditten, ditt'n, S. der Mörser.
 Ditty, ditti, S. ein Liedchen.
 Diván, diwán, S. der Divan, der
 türkische Staatsrath.
 to Diváricate, deiwärrikäh't, v.
 n. die Beine aus einander sper-
 ren; Divarication, diwärrí-
 pähsch'n, S. die Theilung,
 Scheidung.
 to Dive, deiw, v. n. sich unter-
 tauchen; ergründen, erforschen;
 „r, S. der Taucher, die Tauch-
 ente; northern—, der Eienvo-
 gel; imber—, der Adventsvogel;
 — crested, der Taucher
 mit einem Kamm; — der Er-
 gründer, Forscher.
 to Diverge, diwertsch, v. n. aus-
 einander laufen, abweichen.
 Divers, deiwärs; Diverse, dei-
 wers, a. verschieden; „ificá-
 tion, S. die Abänderung.
 to Divérstfy, diwersifet, v. a. ver-
 ändern, verschieden machen.
 Divérstion, diwersch'n, S. die Er-
 gökung; Ablenkung.
 Divérstity, diwersiti, S. die Ver-
 schiedenheit, der Unterschied.
 to Divért, diweret, v. a. abzie-
 hen, abwenden; ergöken; „er,
 S. „ing, S. „ive, a. belustig-
 end; „isement, diwertisment,
 S. die Ergökung.
 to Divértise, diweretis, v. a. be-
 lustigen.
 Dives, deiwes, S. der Reiche.
 to Divést, diwest, v. a. entklei-
 den, ausziehen, entblößen; „ure,
 diwestschor, S. die Entklei-
 dung.

to Divide, diweid, v. a. theilen,
 eintheilen; scheiden, trennen;
 v. n. sich trennen; „able, theil-
 bar; „nd, diwidend, S. der
 Antheil; „r, S. der Theiler.
 Dividual, diwidjuäl, a. theilbar,
 eingetheilt.
 Divination, diwwinähsch'n, S.
 die Wahrsagung; Eingebung.
 to Divine, diwein, v. n. vorher-
 sagen, errathen; v. a. verkün-
 digen; a. göttlich; —service,
 der Gottesdienst; — S. der Got-
 tesgelehrte; „r, der Wahr-
 sager.
 Divinity, diwiniti, S. die Gott-
 heit, Gottesgelahrtheit.
 Divisibility, diwisibilliti, S. die
 Theilbarkeit; Divisible, di-
 wisibl, a. theilbar; Division,
 diwischön, S. die Theilung,
 Abtheilung, Spaltung.
 Divisor, diweisor, S. der Theiler.
 Divorce, diwors, S. die Ehe-
 scheidung; v. a. scheiden, ab-
 sondern; „ment, S. die Schei-
 dung; „r, der Ehescheider.
 Divoto, diwoto, S. eine geist-
 liche Musik.
 Diuresis, dijuribsis, S. die Ab-
 sonderung des Urins.
 Diuretick, a. urintreibend; — S.
 ein urintreibendes Mittel.
 Diurnal, deiornäl, a. täglich; —
 S. ein Tagebuch.
 Divulgation, diwolgähsch'n, S.
 die Aussprengung, Verbrei-
 tung.
 to Divúlge, diwollsch, v. a. ruck-
 bar machen, aussprengen; „er,
 „ing, S.
 Divulsion, diwolsch'n, S. die
 Zerreißung, Abreißung.
 to Dizen, deis'n, v. a. auspuken.
 Dizzard, dissärd, S. der Schwin-
 delkopf, Windbeutel.
 Dizziness, dissineß, S. der
 Schwindel.

Dizzy, dissi, a. schwindlicht; v. a. schwindlicht machen.

to Dó, dub, v. irr. a. u. n. thun, machen, verrichten, schaffen; handeln, verfahren, vollenden, zu schaffen haben; sich befinden, angehen; it mag —, es mag angehen; — a part, eine Rolle spielen; — in german, verteutschen; — on, anlegen; — over, überziehen, überlegen; — one to death, einen hinrichten; — for one, für Jemand sorgen; zu Grunde richten; — up, zusammen legen, einpacken; — oder doo, dub, S. der Lärm; das Geschäft; „er, der Thäter; „ing, S. die That; 'this a „ing, es ist in der Arbeit; a „ing all, das Factotum.

Dócer, dóhet, S. das Hackebrett.

Dócible, dóhsibl, a. gelehrig; „ness, S. die Gelehrigkeit.

Dócile, dással, a. gelehrig, lenksam.

Docility, dosilliti, S. die Gelehrigkeit.

Dóck, dáck, S. die Docke; der Strumpf; das Kreuz; der Schwanzriemen; Ampferkraut; dry — das Werst; wet — das Becken; —gard, das Schiffswerst; v. a. den Schwanz abschneiden, stutzen, bessern; bey einem Weibe schlafen; „er, dáckit, S. das Waaren- oder Inhaltsverzeichnis; „ing, S. das Anglisiren.

Dóctor, dáctor, S. ein Doctor, Arzt; „al, a. doctormäßig; der Doctormantel; „ship, S. die Doctormwürde; „'s fluss, die Arzeneien; „rinal, dácktrinál, a. unterrichtend; „rine, dácktrin, S. die Lehre, Wissenschaft; „ing, das Curiren.

Dócuement, dóckjument, S. die Urkunde, Beweisschrift; v. a.

unterrichten, beurkunden; „al, a. urkundlich.

to Dodd (sheep), v. a. den Schaafe die Wolle am Schwanz abschneiden; Dódder, dádder, S. Glachsseide.

to Dóddle, dáddl, v. a. gängeln.

to Dódge, dádsch, v. n. niedrige Ränke spielen, herumziehen; „r, S. „ry, S. der Wankelmuth, die Verirren; „ing, S. das Herumziehen.

Dóe, dóh, S. die Gemse, das Weibchen, die Dehe; die That.

Dódkin, dádkin, S. der Deut, Heller.

to Dóff, dáff, v. a. ausziehen, wegschaffen; „in, S. ein Strang baumwollen Garn.

Dóg, dagh, S. ein Hund; —band, oder chain, S. der Kettenhund; — of chace, der Jagdh.; „pommerian —, der Spitz; water —, der Pudel; pug —, des Mops; bull —, der Bullenbeiser; masty —, die englische Dogge; lap —, der Schoßhund; —fish, der Han, Seehund; — of iron, der eiserne Vock; —nails, Haspennägel; v. a. ausspüren; —berry, S. Kornelkirschen; —briar, —breiär, der Hambuttenstrauch; —cheap, sportwohlfeil; —collar plate, ein Hundehalsband mit dem Namen; „draw, daghdraw, S. das Ertappen eines Wilddiebes; „ged, dag: ghed, a. mürrisch, bellig; „gerel, gagh: grel, S. Knittelverse; „gish, a. hündisch, viehisch; „s bane, der Hundekohl; „s ear, das Eselsohr; „s mercury, Hundsbilgelfraut; „s stones, Knabenkraut; „s weed, die Sipollen; —wood, der Spindelbaum, Kornelbaum.

Dóge, dóhdsch, S. der Doge.

Dóγμα, **doggmä**, S. der Glaubenssatz; die Vorschrift; „tick, tical, a. vorschristlich, ausdrücklich; „ist, S. der Dogmatiker.
to Dógmáize, **dägmäteiß**, v. a. dogmatifiren, behaupten.
Doily, **doihli**, S. ein wollener Zeug.
Dòke, **dohk**, S. eine tiefe Furche.
Dòle, **dohl**, S. die Austheilung, das Almosen; der Antheil; der Rain; Kummer; die Tracht Schläge; v. n. austheilen, auspenden; „bote, **dohlboht**, S. Schmerzgeld; „ful, a. schmerzlich; „tulueß, S. die Betrübnis; „some, **dohlson**, a. betrübt.
Dóll, **dall**, S. die Puppe.
Dóllar, **dallär**, S. der Thaler.
Dólour, **dohlor**, S. der Schmerz; „ifick, ous, a. schmerzlich; „ousness, S.
Dólpfin, **dalfin**, S. der Delphin, das Meerschwein.
Dólt, **dohlt**, S. der Tölpel; „ish, a.
Dómable, **dohmäbl**, a. zähmbar.
Domàin, **domähn**, S. das Gebiet, Kammergut.
Dòme, **dohm**, S. der Dom; die Kuppel.
Doméstick, **domeßtík**, a. häuslich, einheimisch; — S. der Bediente, Hausgenosse.
Dómicil, **dommifil**, S. die Behausung.
to Dómify, **dohmifei**, v. a. zähmen.
to Dóminate, **damminäht**, v. a. herrschen.
Domínation, **damminähsch'n**, S. die Herrschaft.
to Domínèer, **damminihr**, v. a. unumschränkt gebieten, überwältigen.
Domínical, **dominnikäl**, a. sonntäglich; — letter, der Sonntagsbuchstabe.
Domínion, **dominjon**, S. die Herrschaft, ein Gebiet.

Domino, **damino**, S. das Tuchkleid der Domherrn, der Domino, weibliche Trauerkleidung; „es, das Dominospiel.
Dónary, **dohnari**, S. ein Geschenk, Vermächtnis.
Donàtion, **donähsch'n**, S. die Beschenkung.
Dónative, **donätiv**, S. die Gabe.
Dóne, **don**, int. top, es sey; p. gethan.
Donée, **donih**, S. ein Beschenker.
Dondon, **dondon**, S. die Schlumpe.
Donjon, **donsch'n**, S. das Burgverließ.
Dónor, **dohner**, S. ein Schenker, Geber.
Doódle, **duhdl'**, S. ein Tändler; „sack, die Sackpfeife.
to Dòm, **duhm**, v. a. verurtheilen; — S. das Urtheil, der Ausspruch, Schicksal; „'sday, S. das jüngste Gericht; „'s-man, S. ein Richter, Schiedsrichter.
Dòor, **dohr**, S. die Thüre; out of — s, aus dem Hause; next — s, neben an; — bar, der Thürriegel; — keeper, Thürehüter; — pulls, der Glockenzieher.
Dóquet, **doçit**, S. der schriftliche Befehl.
Dór, **dahr**, S. die Wespe, Hummel; v. a. umsummen.
Doràdo, **dorähdo**, **Dorée**, **dorih**, S. der Goldfisch; die vergoldete Pille; der Stuker.
Dòrman, **dahrmen**, S. ein Hauptbalke.
Dórmant, **darmänt**, a. schlafend, liegend; schief; **Dórmer** - window, S. ein Dachfenster.
Dórmitory, **dahrmitori**, S. das Schlafgemach.
Dórmouse, **darmaus**, S. ein Hamster; the hoary —, der Siebenschläfer.

Dörn, darn, S. der Rothe; —
hound, der Dornhan
Dörp, darp, S. ein Dorf.
Dörr, darr, S. der Zaunkäfer.
Dörsel, darsel, S. ein Tragekorb,
Keff.
Döse, dohs, S. eine Dose, Vor-
tion; v. a. eingeben, verschrei-
ben; betäuben.
Dösil, dassil, S. die Kompressse.
Dot, dat, S. das Merkzeichen;
der Fleck, Fleck; „ed, a. ge-
tupfelt; v. a. Punkte machen.
Dötage, dohtädsch, S. Aberwitz,
Nartheit.
Dötal, dohtäl, a. zum Heiraths-
gute gehörig; —gift, die Aus-
steuer.
Dötard, dohtärd, S. ein kindi-
scher Greis.
to Döte, doht, v. n. Kindisch wer-
den; närrisch lieben; „r, ein
Geck; Döttingly, dohtingli, a.
närrisch verliebt; Dötisch, doht-
isch, a. ein wenig albern.
Dóuble, dobbel, a. doppelt, zwei-
deutig, falsch; v. a. verdop-
peln; Ränke spielen, herum-
fahren; — S. das Gedoppelte;
das Doppelbier; ein Kunstarriff,
Trug; „r, S. ein Verdoppler;
eine große hölzerne Stürzschüs-
sel; —biting oder edged, zwei-
schneidig; —dealer, ein Zwei-
jüngler; —entendre, die Zwei-
deutigkeit.
Doublet, dobblet, S. das Paar;
der Pasch; das Kamisol.
Dóubly, dobbli, a. doppelt.
to Dóubt, daut, v. a. zweifeln,
besorgen; — S. der Zweifel,
Argwohn; „er, der Zweifler;
„ful, a. zweifelhaft; „fulness,
S. die Zweifelhaftigkeit, die
Ungewißheit; „less, a. u. ad.
ohne Zweifel.
Dóucet, dauset, S. die Milch-
pastete; die Hode eines Hir-
sches.

Dóucine, dausin, S. die Minn-
leiste.
Dóve, dohw, S. die Taube; —
cot, der Taubenschlag; „s
fort, die Storchschnabel-Pflan-
ze; —tail, der Schwalben-
schwanz; das Falkenband;
rough footed—, die Trommel-
taube, Stock—, die Geldtaube;
ring— die Ringeltaube; turt-
le—, die Turteltaube.
Dóugh, doh, S. der Teig; —bä-
ked, a. ungar; —trough, der
Küttreg; „ty, dauti, a. be-
herzt; „y, doi, a. teigigt.
to Dóuse, daus, v. a. u. n. plöz-
lich in's Wasser stürzen; ein
Tau löschmeißen.
Dowager, dauädscher, S. die ver-
witwete Dame.
Dowdy, daudi, a. eine dicke, un-
geschickte Frau.
Dówer, daucr, S. der Brant-
schak; „y, daueri, S. das Hei-
rathsgut; das Leibgedinge,
Witthum.
Dówl, dauk, oder Down, daun,
S. die Flaumfeder; Dune; die
Linderung; der Sandhügel; die
Düne, Ebene.
Dówlas, дәүләс, S. grobe Lein-
wand.
to Dówn, daun, v. a. erniedrigen,
demüthigen; to lie—, sich nie-
derlegen; prp. hinab, nieder,
ab; „s, ad. unten, herunter;
intj. herunter; „cast, a. nie-
dergeschlagen; —dinner, das
Nachmittagsbrod; „fall, daun
fahl, S. der Sturz; „hill, ad.
bergab; —looked, a. mürrisch;
—ly'ing, a. in Kindesnöthen;
—right, a. aufrichtig; ad. gera-
de heraus; —wards, ad. nie-
derwärts; —ward, a. abhän-
gig; „y, daunt, a. wollig; weich,
zart; it will not — with one,
ich kann das nicht nieder brin-

- gen; it will no go — with him, er kann es nicht verdauen.
- Döwry, dauri**, S. die Mitgift.
- Döwse, daus**, S. die Ohrfeige; der Plump; v. a. plumfen; ohrfeigen.
- Dow-weed, dauwih**, S. Kackensföttelein.
- Doxology, dacksolodshi**, S. der Lobspruch.
- Döxy, daksi**, S. die Hure, Bettel.
- to Döze, dohs**, v. n. schläfrig seyn, schlummern, betäuben; „iness, S. die Schläfrigkeit, Träumeren.
- Döxel, dassel**, S. das Lusthäpfchen.
- Dözen, doffen**, S. ein Duzend.
- Dözy, dohssi**, a. schläfrig.
- Dráb, dräbb**, S. die Gassenhure, ein garstiges Mensch; grobes Tuch; v. a. huren.
- Drábler, dräbblör**, S. ein Segel.
- Drádm, drám**, S. die Drachma.
- Dracunculus, drákonkulos**, S. Miteffer, Dürnmade, Fadenzurm.
- Dráff, dräff**, S. Spülwasser, Tausche; „y, a. unflätig, schmutzig; mürrisch.
- to Drág, drägh**, oder **drass, dräff**, v. a. schleppen, ziehen; — S. ein Zugnetz; ein Wurspfeil; die Schleife; das Floß.
- Drágant, dräggent**, S. Traganth.
- to Drággle, dräghgl'**, v. a. beflunkern; —tail, —tähl, eine Flunkermücke.
- Drágon, dräggen**, S. der Drache; —wort, Drachenwurz; —fly, die Stachfliege; „er, der Spinnenfisch.
- Dragoon, dräguhn**, S. der Dragoner; v. a. mit Zwang erpressen oder befehlen.
- Dráin, dráhn**, S. die Gasse, Rinne; v. a. austrocknen, ableiten; „able, a. was sich einreihen läßt; „er, S. ein Abteiler, Ableiter.
- Dráke, drähf**, S. der Enterich.
- Drám, drám**, S. ein Quentchen; ein Schnaps oder Schluck.
- Dráma, dráhmá**, S. das Drama; v. a. Schauspiel; „tick, a. dramatisch; „tist, S. ein Dramatiker.
- Dráp, dráp**, S. dickes Tuch; —wort, die Eierstaude.
- to Drápe, dräph**, v. a. Tuch machen; einen durchziehen; „r, S. der Tuchhändler; „ry, die Tuchmacherei; die Bekleidung; Blumenwerk.
- Drástick, drástick**, a. kräftig, stark.
- Draught, drähft**, S. ein Zug, ein Trunk; ein Entwurf; die Rinne, der Abzug; Entwurf, die Zeichnung; der Ausfall; Strang; die Tratte, der Wechsel; —horse, das Zugpferd; —house, der Abtritt; „s, das Brettspiel; —board, ein Dammbrett; „s, die Stränge für die Pferde.
- to Dráw, dráh**, v. a. ziehen, zapfen; schleppen; austrocknen; entwerfen, zeichnen; —asunder, trennen, zerreißen; —in, einlocken; —off, abziehen; —over, überziehen; verleiten; —out, ausdehnen; —out a party, betaschiren; —up, aufziehen, entwerfen, anstellen; verfahren; —the pen, die Feder führen; —nigh, anrücken; —bit, abräumen; —to a head, sich spizen, aufheiteren; —along, fortshlerven; —back, S. der Rabat, Diekonto; —beam, die Binde; —bridge, die Zugbrücke; —gear, das Zuggeschirr; —latch, die Kettel, der Einbrecher; —well, der Ziehbrunn; „er, der Schubkasten; Wein oder Bierapfer; Zeichner; „ers, Unterhosen; Chest of — „ers, die Kommode;

„ing, die Zeichnung; „ing board, das Reißbret; „ing master, der Zeichenmeister; „ing hound, der Leithund; „ing pen, die Reißfeder; „ing-room, ein Nebenzimmer; das Courzimmer; a „n-battle, die unentschiedne Schlacht.
 to Drawl, drahl, v. a. ziehen, zerren.
 Dray, dräh, S. die Schleife; —man, der Kärner; —horse, S. ein Karngaul.
 Dräzel, dräs'l, S. der Nickel, die Meße.
 Dread, dred, S. das Schrecken; a. schrecklich, furchtbar; erhaben; v. a. fürchten; „ful, a. fürchterlich; „fulness, S. die Erschrecklichkeit; „less, a. unerschrocken; „lessness, S. die Unerchrockenheit.
 Dream, drihm, S. ein Traum; v. n. träumen; „er, S. ein Träumer; „ingly, ad. träumender Weise; „less, a. traumlos.
 Drear, drihr, a. schrecklich, traurig; — S. der Schrecken, die Scheu; „y, a. traurig, schrecklich.
 Dredge, dredsch, S. das Mischforn, Austernek; v. a. Mehl auf etwas streuen; fischen, fangen; „r, S. der Austerfischer; die Streubüchse.
 Dreggy, dregghi, a. voll Hefen, schlammig, trübe.
 Drégs, dreggs, S. Hefen; Unflath.
 to Dréuch, drensch, v. a. abspülen, wässern, tränken; — S. der Trank, Spülicht, die Wässerung; „er, S.
 to Dréss, v. a. puzen, zurichten; — S. der Puz; „er, S. ein Anfleider, Anrichter, Bereiter; der Anrichtetisch; — of wine, der Winzer; — of meal, der Koch; „ing, das Zurichten,

der Verband; „ing boxes, der Toilettenspiegel; „ing-room, ein Ankleidezimmer.
 to Drétch, dretsch, v. n. träumen, schlumern.
 to Drib, dribb, v. a. beschneiden.
 to Dribble, dribbl, v. n. tröpfeln, geifern; — S. der Geifer, Geifermaul.
 Dribblet, dribblet, S. eine kleine Schuld.
 Drier, dreier, S. ein austrocknendes Arzneimittel.
 Drift, drift, S. der Trieb, Antrieb, das Getriebe; das Glet, der Vorsatz; ein schneller Sturz; ein Sturm, Regenguß; die Untersuchung; — of ice, das Treibeis; — sail, der Treibanker; snow—, das Schneejagen; v. a. treiben; to go a—, vom Winde oder von den Wellen getrieben werden.
 to Drill, drill, v. a. bohren, durchbohren; anreizen; aufschieben; exerciren; — the time, die Zeit wegscherzen; — S. der Bohrer; die Rennspindel; der Bavian; die Furche; ein schmales Bächlein; — bows, Drehbogen; — box, die Säemaschine.
 to Drink, drinf, v. n. trinken, betrinken; — to, zutrinken; — down, vertrinken; — up, austrinken; „ing, S. das Trinken; „ing bout, das Gaufgelag; „ing cup, das Trinkgeschirr; „ing gossip, die Trinkschwester; — S. das Trinken, Getränke; „able, a. trinkbar; „er, S. ein Trinker.
 to Drip, dripp, v. n. tröpfeln, abtröpfeln; — S. die Transe; „er, der Tripper; „ping, S. das Bratfett; „ping-pan, eine Bratpfanne; — „ing wet, durch und durch naß.

to Drive, dreiw, v. a. treiben, streben; heben, versetzen; feilen, rammeln, schütteln, schwingen; — a nail, einen Nagel einschlagen; — the horses, fahren; — up, vorfahren; — at, nachstreben, auf jemand losrennen; — off, aufschleiben; „r, dreiver, S. der Treiber, Fuhrmann; Schlägel.

to Drivel, drivw'l, v. n. geisfern, schäumen; — S. Geiser, Schaum; „ler, S. das Geisfermaul.

to Drizzle, drissl', v. n. rieseln, sprühen; — S. das Rieseln, der Staubrege; Drizzly, a. nebligt, trübe.

Droil, drail, S. die Hummel; der Faulenzer, Müßiggänger; die Maultrommel; v. a. faulenzeln, herumshlendern, lungern.

Droit, drait S. das Recht; Steuer.

Droll, drohl, S. der Possenreißer, das Possenspiel; a. kurzweilig, possirlich; v. n. scherzen; „ery, S. das Scherzen, die Wesse.

Dromedary, drommidärri, S. ein Dromedar.

Drone, drohn, S. die Hummel; ein Faulenzer; v. n. faulenzeln; Drönish, a. müßig, faul; „ness, S. die Faulheit.

to Droop, druhp, v. n. sich härmen, schwächen, niedergeschlagen seyn.

Drop, drap, S. der Tropfen; die Perle; v. a. tröpfeln, fallen lassen; v. n. tröpfeln, fallen, abfallen, sinken, verschwinden; sich ergeben; — an acquaintance, eine Bekanntschaft aufgeben; — the subject, den Gegenstand fahren lassen; — in, eintröpfeln, einlassen; „out, entwischen; „sical, a. wassersüchtig; „sy, S. die Wassersucht;

— dry, wasserdicht; — stone, Tropfstein; — wort, rothe Stelnbrech.

Droßs, draß, S. die Schlacken, der Schaum, der Rost; die Hefe; „y, a. schlackigt, schmutzig.

Drotschel, drotschel, S. die Truttschel, Schlumpe.

Dröve, drohw, S. die Heerde; „r, der Viehtreiber.

Drought, draut, „iness, S. die Dürre; „y, a. dürre, durstig.

Dröwn, draun, v. a. ersäufen; v. n. ertrinken, überschwemmen.

to Dröwse, draus, v. n. schläfrig seyn; v. a. einschläfern; Drowily, ad. schläfriger Weise; Dröwiness, S. die Schläfrigkeit; Drowy, drausi, a. schläfrig.

to Drüb, drob, v. a. schlagen, prügeln; „bing, S. Schläge.

to Drudge, drodsch, v. n. harte Arbeit verrichten, sich placken; — S. ein Sklave, Knecht; Plackholz; „ry, S. Sklavenarbeit, Plackerey; „ingly, ad. mühselig.

Drüg, drogh, S. die Materialistenwaare; Arznei; „get, S. eine Art Wollenzeug; „gist, S. ein Drogist, Spezerenhändler.

Drüm, drom, S. die Trommel, Pauke; die Spielgesellschaft; kettel —, die Kesselpauke; — major, der Regimentstambour; die Assemble; v. a. trommeln; — out of the regiment, vom Regimente jagen; „mer, S. der Trommelschläger.

to Drümbel, drombl, v. a. torfeln, watscheln.

Drünk, dronk, a. betrunken; „ard, S. ein Trunkenbold, Süßfel; „en, a. betrunken; „enly, ad. betrunkenen Weise; „ness, S. die Trunkenheit, der Rausch.

- Dry**, drei, a. trocken, dürre, durstig; — goods, frische Waare; — bob, die derbe Antwort; — shod, trocknen Fußes; — saltery, Farbmateriellen; „inggard, der Trockenplatz; v. a. trocknen, dörren; — nurse, ohne Milch aufziehen; — shave, scheeren; schneiden; — up, abtrocknen, austrocknen; „ly, ad. trocken, kaltsinnig; „ness, S. die Trockenheit, Dürre.
- to Düb**, dob, v. a. schlagen, stoßen, hauen; erwählen; waffnen; — S. der Schlag, Stoß; Ditrich.
- Dübious**, djubios, a. zweifelhaft; „ness, S.
- Dübitable**, djubitäbl, a. zweifelhaft.
- Dubitation**, djubitäbsch'n, S. der Zweifel.
- Dücal**, djukäl, a. herzoglich.
- Dücat**, doffit, S. der Dukaten; „oon, doffätuhn, der Laubthaler.
- Dück**, dock, S. die Ente; das Kopfhängen; — hawk, der Brandgeier; — bill-wheat, englischer Weizen; — coy, Lockspeise; — hunting, der Entenfang; — legged, Dachsbeinig; — meat, Wasserlinsen; „ing stool, der Tauchschimmel; v. a. untertauchen; v. n. den Kopf neigen, sich beugen; Enten fangen; „er, der Taucher, Kriecher; „ling, das Entchen.
- Düct**, doft, S. die Leitung, Richtung; Rinne; „ile, doftil, a. biegsam, geschmeidig; „ility, S. die Biegsamkeit.
- Dudgeon**, doddschon, S. ein Fleischer Dolch; Groll, Widerwille; to take in — übel nehmen.
- Doddering-rake**, S. dodderring räb, S. ein liederlicher Schlingel; **Dudds**, dodds, S. Lumpen.
- Düdmän**, dodmän, S. ein Popelmann, Feldpopel.
- Düe**, dju, a. gebührend, pflichtmäßig; angemessen; v. a. nach Verdienst behandeln, bezahlen; — S. die Schuldigkeit; — S. das Recht; die Abgaben; „ness, S.
- Düel**, djuil, S. der Zweikampf; v. n. sich duelliren; „ler, „ling, S.
- Düet**, djuet, S. das Duet.
- to Düffel**, duffil, S. Düssel; thick — Kalmuck.
- Düg**, dogh, S. ein Euter; p. gegraben.
- Düke**, djuhk, S. der Herzog; „dom, das Herzogthum.
- Dülcarnon**, dolkärnön, S. die Schwierigkeit, Klemme.
- Dülcet**, dolset, a. süß, lieblich.
- to Dülcify**, dolßifet, v. a. versüßen; „ing, S. das Versüßen.
- Dülcimer**, dolßimer, S. das Haftebrett.
- to Dülcorate**, dolforäht, v. a. süß machen, versüßen.
- Düll**, doll, a. stumpf; dumm; schwer; träge; schwermüthig, grämisch, übellaunig; — of hearing, harthörig; — witted, — pated, a. stumpfsinnig, stumpf machen, betäuben, dämisch machen, betäuben; „ly, ad. träger Weise; „ness, S. die Stumpfheit; die Dummheit; die Trägheit; Dunkelheit.
- Düly**, djuli, ad. gebüßlich, richtig, genau.
- Dümb**, dom, a. stumm, sprachlos; — arm, der lahme Arm; — waiter, der Drehtisch; „found, domsaund, v. a. übertäuben, stumm machen; „ly, domli, ad. stumm; „ness, S. die Stummheit.
- Dump**, domp, S. die Verstärkung, Erstaunen; „ish, a. tiefsinnig, verlegen; „ishness, S. die

Schwermüthigkeit, Verlegenheit; „s, derummer.
 Dümpling, S. eine Art fleiner Klöße.
 Dün, don, a. dunkelbraun; v. a. ungestüm mahnen; „ner, S. der ungestüme Mahner; —fly, die Bremse; —bird, der Rothhals; —neck, die Grasmücke.
 Dünce, dons, S. der Tölpel, Dickkopf; „ry, die Dummheit.
 Dúng, dong, S. Mist, Düngererde; —beetle, S. der Stinkkäfer; —cart, der Mistwagen; —farmer, der Schloßfeger; —hill, der Misthaufe; —fork, die Mistgabel; —yard, die Mistgrube; v. a. mit Mist düngen; „y, a. voll Mist, mistig.
 Dúngeon, dondsch'n, S. ein Kerker.
 Dúany, donni, a. ein wenig taub.
 Dúnical, donsikäl, a. tölpisch, plump.
 Duodénom, djuodenom, S. der Zwölffingerdarm.
 Düpe, djup, S. ein einfältiger Tropf; v. a. betrügen; narriren (jemanden).
 Duplicate, djuplikáht, S. ein Duplikat, Abschrift; v. a. verdoppeln, wiederholen; Duplication, S. die Falte, Verdoppelung.
 Duplicity, djuplissiti, S. die Zweideutigkeit, das Gedoppelte.
 Durability, djuräbilliti, S. die Dauerhaftigkeit; Durable, djuräbl, a. dauerhaft; Durance, djuräns, S. der Verhaft; Duration, djubrähsch'n, S. die Fortdauer; to Dúre, djubr, v. n. dauern; „ss, S. die Härte; der Verhaft.
 Dúrgen, dordschön, S. der Zwerg.
 Dúring, djubring, prp. während.

Dúsk, dosk, a. dämmerig, schwärzlich, dunkel; — S. die Dämmerung; v. a. dunkel machen; v. n. dunkel werden; „ish, a. dunkel, schwärzlich; „ishness, S. die Dunkelheit; „y, doski, a. dunkel.
 Dúst, dost, S. der Staub, Späne, Quark; die Ohrfeige; saw —, Sägespäne; —box, die Streubüchse; —of house, Kehrigt; —man, derkehrmann; v. a. stäuben, bestäuben; ausflocken; „er, S. ein Wischlappen; „iness, S. die Staubigkeit; „y, dosti, stäubig.
 Dúsch, dotsch, a. holländisch; — S. der Holländer; „es, S. die Herzogin; „y, das Herzogthum.
 Dúteous, djutios, Dútiful, djutiful, a. ehrerbietig, gehorsam; „ness, S. die Unterwerfung; Dúty, djuti, S. die Schuldigkeit, Ehrerbietung; die Tare, Zoll; he is on —, er ist auf der Wache.
 Dwále, dwähl, S. Nachtschatten.
 Dwárf, dwarf, S. der Zwerg; —elder, Altich; Niederholder; „ish, a. zwergig, winzig; „ishness, S. die Zwergigkeit.
 Dwáule, dwahl, v. a. faseln.
 to Dwéll, dwell, v. n. wohnen, bleiben; „er, S. ein Bewohner; „ing, die Wohnung.
 to Dwindle, dwindl, v. a. verschwinden, zerfallen, abnehmen; —into, ausarten.
 to Dy'e, dei, v. a. färben; sterben, ermatten; — S. die Farbe, Tinte; der Tod; der Würfel; —coppers, der Farbefessel.
 Dy'ing, deiing, S. das Färben; —deing, S. der Sterbende, der Tod.
 Dynásty, deinästi, S. die unmittelbare Reichsherrschaft.

Dýpticha, diptiká, S. das Kir-
chenregister.

Dýscrazy, diskrázi, S. die Ver-
dorbenheit, Schlechtigkeit.

Dýsenterý, dissenteri, S. die
rothe Ruhr.

Dýspepsy, dispepsi, S. die Un-
verdaulichkeit.

Dýsphony, disfont, S. die schwere
Aussprache.

Dyspnoea, dispniá, S. die Eng-
brüstigkeit.

Dýsury, dischjuri, S. die Harn-
winde, Harnstrenge.

E, i.

Each, ihtsch, pr. jeder; —other,
einander.

Eager, ihgber, a. sauer, herb;
scharf, heftig; spröde; mun-
ter; „ly, ad. heftig, begierig;
„ness, S. die Schärfe, Säu-
re; die Heftigkeit, Begierde.

Eagle, ihgl, S. der Adler; —
owl, der Uhu; —speed, der
Adlerflug; „t, ein junger
Adler.

Ear, ihr, S. das Ohr; die Aeh-
re; der Henkel; das Gehör;
—lap, das Ohrläppchen; —
land, das Ackerland; „less, a.
ohne Ohren; —picker, S. der
Ohrlöffel; —shot, die Schall-
ferne; —wax, das Ohren-
schmalz; —wig, der Ohr-
wurm; v. n. Aehren gewin-
nen; v. a. ackern, pflügen.

Eárl, erl, S. der Graf; „dom,
die Grafschaft.

Eárliness, erlineß, S. die Früh-
zeitigkeit; Early, erli, a. frü-
he, zeitig.

to Eárn, ern, v. a. gewinnen,
erwerben, ernten; v. n. stöh-
nen; „ing, S. geronnene Milch.

Eárnest, earnest, a. ernstlich; —S.
die Ernsthaftigkeit; das Hand-
geld; die Anwartschaft; —mon-
ney oder penny, das Handgeld,
Miethgeld; „ly, ad. ernstlich,
begierig; „ness, S. der Ernst,
Eifer.

Eárrh, erth, S. die Erde, Erd-
kugel; der Fuchsbau; —cal-
carous, S. Bergmilch; —vi-
tricolated, Schwerspatherde; —
apple, Altraun; —board, das
Streichbret; —bob, der Re-
genwurm; —nut, die Erduß;
—peas, pl. Platterbsen; —quake,
das Erdbeben; v. a. sich in die
Erde vergraben, einscharren;
„en, erth'n, a. irden; „ling,
S. ein Erdenbewohner, Sterb-
liche; „ly, a. irden, irdisch;
„y, a. irdisch.

Eáse, ihs, S. die Erleichterung,
die Ruhe, Stille, Behaglich-
keit; v. a. erleichtern, beru-
higen, lindern; „ment, ihs-
ment, S. die Linderung; der
Abtritt; Eáasily, ihsili, a.
leicht, unbesorgt, gleichgültig;
Eáasiness, ihsineß, S. die Ru-
higkeit, Sorglosigkeit, Heiter-
keit, Willigkeit.

Eásel, ihsel, S. die Staffelei,
Mahleresel.

Eást, ihfi, S. der Osten, das
Morgenland; „er, ihster, S.
Ostern; —eve, der Osterabend;
—fair, die Ostermesse; „erly,
a. östlich; „ern, a. morgen-
ländisch; „ward, ad. ostwärts.

Eáasy, ihfi, a. leicht, ruhig, frei,
zufrieden, leutselig, gefällig;
—style, die fließende Schreib-
art; —chair, der Grosvater-
stuhl; —combs, Damenkämmen.

to Eat, iht, v. a. essen; verzehren, fressen; äßen, füttern; (in) zerfressen; (up) aufziehen; „able, a. eßbar, —bee, der Bienenwolf; „ables, S. pl. Lebensmittel; „er, ein Esser; „ing-house, ein Speisehaus.

‘Eaves, ihwə, S. die Dachtraufe; to „drop, v. a. horchen.

‘Ebb, ebb, S. die Ebe; der Verfall; v. n. abfließen, ablaufen.

‘Ebony, ebboni, S. Ebenholz.

‘Ebonist, ebbonist, S. der Kunstschler.

Ebriety, ibreieti, S. die Trunkenheit.

Ebrillade, ebrillähd, S. der Ruck mit den Zügel.

Ebullition, ebollisch’n, S. die Aufwallung, das Sieden.

Eccathartick, ecßäthärtik, S. die Purganz.

Eccéntrick, eßenntrik, a. excentrisch; verstiegen, abweichend.

Eccentricity, eßentrisiti, S. die Entfernung vom Mittelpunkt; die Sonderbarkeit.

Ecchymōsis, eßtimohsis, S. Hautflecken.

Ecclesiāstical, ecclisiāstikāl, a. geistlich, kirchlich.

Ecclesiāstick, ecclisiāstik, a. kirchlich; — S. ein Geistlicher.

‘Eccope, ecßopi, S. der Schnitt.

Eccoprōticks, ecßoproticks, S. pl. gelinde Abführungs-mittel.

Echināte, Echinated, ißināhted, a. stachlicht, igelförmig.

Echīnus, ißeinos, S. der Seeigel.

‘Echo, eßko, ein Wiederhall; v. n. wiederhallen.

Eclipse, ißlips, S. die Finsterniß; v. a. verfinstern, verdunkeln.

Eclat, ißlah, S. der Glanz, das Aufsehen.

Eclēctick, ecclēctick, a. auswählend.

Ecclēgma, ecßlēgmā, S. ein Brustmittel aus Döhlen und Syrup.

‘Eclogue, ecßlog, S. das Hirten-gedicht.

Ecliptick, ißliptick, S. die Sonnenbahn.

Ecōnomy, ißannomi, S. die Wirthschaft, Haushaltung, Spar-samkeit; Economick, ißkonno-mik, a. ökonomisch, haushälterisch.

Ecphonēma, eßphonihmā, S. der Ausruf.

Ecphrāctick, ecßfräcttik, S. das Verdünnungsmittel.

‘Ecstasy, ecßstāsiti, S. die Entzückung, Verzückung, Begeist-erung.

‘Eäype, eßteip, S. ein Abdruck.

‘Ecurie, ißkuri, S. der Marstall.

Eccussōn, eßossōn, S. das Wap-penschild.

Edacious, idähschos, a. gefräßig, schlingend; Edacity, idä-siti, S. die Gefräßigkeit.

‘Eddish, eddisch, S. das Grum-met.

‘Edder, edder, S. das Flechtholz.

‘Eddy, iddi, S. ein Wassermirbel.

Edge, edsch, S. die Schneide, Schärfe, Rand; v. n. vordrin-gen; v. a. eggen, schärfen, schleifen; säumen; to set an—schleifen; to set on — stumpf machen; —in, einfassen; —off, wegrutschen; „leis, a. stumpf.

‘Edible, eddibbl, a. eßbar.

‘Edict, ißdikt, S. ein Edikt, Be-gehl.

Edificātion, edisifähsch’n, S. die Erbauung; Edifice, edisif, S. ein Gebäude; Edifier, ediseier, S. ein Erbauer; to Edify, edis-fei, v. a. bauen, erbauen.

Edition, edisich’n, S. die Auf-lage; Ausgabe.

‘Editor, edditer, S. ein Heraus-geber.

Edod, idad, intj. nicht doch.
 to 'Educate, eddjufäht, v. a. er-
 ziehen; Education, edjufäh-
 sch'n, S. die Erziehung.
 to Edüce, idjuhs, v. a. hervor-
 ziehen.
 Edüation, idofsch'n, S. die Her-
 vorziehung.
 to Edulcorate, idolforäht, v. a.
 ausfüßen, versüßen.
 to 'Eek, ihk, v. a. verlängern.
 'Eel, ihl, S. ein Aal; —pie, die
 Aalpastete; —powt, ihl-paut,
 S. die Aalraupe; —spear, S.
 die dreizinkige Gabel.
 Eff, Eft, eft, ad. gleich, aber-
 mals.
 Effacinate, effässinäht, v. a. be-
 zaubern.
 Effable, effäbl, v. a. aussprech-
 lich.
 to Efface, effähs, v. a. auslö-
 schen, verwischen, austreichen.
 Effect, effectt, S. die Wirkung, der
 Erfolg, die Wirklichkeit; „s,
 pl. Güter, Waaren; v. a. be-
 wirken, bewerkstelligen; „ible,
 a. thulich; in— wirklich; „ive,
 a. wirksam, brauchbar; „less,
 a. wirkungslos, vergeblich; „or,
 S. Urheber; „ress, Urheberin;
 „ual, a. wirksam, kräftig.
 to Effectuate, effectjuäht, v. a.
 bewirken, ausrichten.
 Effeminacy, effeminäsi, S. die
 Weichlichkeit.
 Effeminate, effeminät, a. weib-
 lich; v. a. weiblich machen;
 v. n. weiblich werden.
 Effemination, effeminäsch'n, S.
 die Unmännlichkeit.
 to Effervesce, efferweß, v. a.
 aufwallen, aufbrausen; „nce,
 S. das Aufbrausen.
 Effete, effiht, a. abgenutzt, un-
 fruchtbar, geschwächt.
 Efficacious, effikähschof, a. wirk-
 sam; Efficacy, effikäsi, S. die
 Wirksamkeit; Efficiency, effi-

schens, S. die Kraft; Efficient,
 effischient, a. wirksam, wir-
 kend; — S. die wirkende Ur-
 sache, der Urheber.

to Effigiate, effidschiät, v. a. ab-
 bilden, bilden; Effigation, ef-
 fidschiäsch'n, S. die Abbil-
 dung.

Effigy, effidschi, S. das Bild-
 niß, die Aehnlichkeit.

Effation, effläsch'n, S. das Auf-
 stoßen.

Efforescence, effloressens, S. die
 Blüte; das Blühen, Ausblü-
 hen.

'Effuence, effluens, S. Efflux,
 efflor, S. der Ausfluß..

to Efforce, effars, v. a. zwin-
 gen, durchbrechen, verstärken;
 verletzen.

to Efform, effarm, v. a. bilden,
 gestalten; „ation, S. die Gestal-
 tung, Ausbrütung.

Effort, effohrt, S. die Bemü-
 hung, Anstrengung, das Stre-
 ben.

Effossion, effossch'n, S. das Aus-
 graben.

Effraïable, effrähjäbl, a. er-
 schrecklich.

Effrenation, effrenäsch'n, S. die
 Zügellosigkeit.

Effrontery, effronteri, S. die
 Frechheit, Unverschämtheit.

to Effulge, effoldsch, v. a. strah-
 len, hervorglänzen; „nce, ef-
 foldschens, S. der Glanz; „nt,
 a. glänzend.

Effumability, effumäbilliti, S.
 die Verrauchung.

to Effuse, effjuhs, v. a. aus-
 gießen, vergießen; Effusion, S.
 die Ausgießung, Verschüttung,
 Verschwendung.

'Eft, eft, S. die Eidere; —soons,
 estjubus, ad. gleich.

Egad, igkäd, intj. ach ja, gewiß.

Egest, idschest, v. a. sich auslee-
 ren; „ion, S. die Ausleerung.

'Egg, eggh, S. das Ei; —fish, die Meereichel; v. a. heken, reizen; „er, S. der Anheker.

'Eglantine, egkläntin, S. der Hasgebuttenstrauch.

'Egotism, ihgforism, S. die Eigenliebe, Selbstsucht; 'Egotist, der Egoist; to 'Egotize, ihgoteis, v. n. egoistisch seyn, sich stets im Munde führen.

Egrègious, ihfrihdschios, a. ungemeyn, vorzüglich.

'Egress, ihgfreß, „ion, S. der Ausgang, Austritt.

'Egret, ihgkret, S. der weiße Reiher; die Saamenkrone; „te, ihgkrette, der Federbusch.

'Egriot, ihgkriot, S. die Weichsel; saure Kirsche.

to Egrôte, igkroht, v. a. fränkelein; v. n. sich krank stellen.

Egyptian, idschipschian, S. der Aegyptier.

to Ejaculate, idschäcjuläht, v. a. ausstoßen, auswerfen; Ejaculation, idschäcjulähsch'n, S. das Ausstoßen, der Stoßseufzer.

to Eject, idschect, v. a. ausstoßen, auswerfen, verwerfen; „ion, S. die Ausstoßung; „ment, S. der Räumungsbefehl.

Eider, ihdör, S. das Eiter; —duck, S. die Eitergans.

Elgh, äh, intj. eh, ach!

'Eight, eht, a. acht; —score, achtmal zwanzig; „h, S. der Achte; „een, ehtihn, achtzehn; „eenth, S. der Achtzehnte; „fold, ehtfohld, a. achtfältig; „hly, ad. achtens; „ieth, a. der Achtzigste; „y, ehti, a. achtzig.

'Eigne, ähn, S. der Erstgeborne; a. unveräußerlich.

'Eilet - hol, ihlet hohl, S. das Schnürloch.

Eirénarchy, ihrennärki, S. die

ruhige und gesetliche Regierung.

'Eisel, ihfel, S. der Essig, die Säure.

'Either, ithher, pr. eines von beiden; jedes; ad. entweder; —or, entweder oder.

Ejulation, eddschulähsch'n, S. das Geheule.

'Eke, ihf, ad. ebenfalls, auch; v. a. vergrößern, ergänzen.

to Elaborate, iläbboräht, v. a. ausarbeiten, verbessern; a. ausgearbeitet, mühsam, künstlich.

to Elance, elänns, v. a. auswerfen, hervorstossen.

to Elapse, iläps, v. n. verlaufen, verfließen.

Elástick, ilästik, a. elastisch; Elasticity, elästisiti, S. die Elasticität, Springkraft.

Eläte, iläht, a. stolz, aufgeblasen; v. a. erheben, kolieren;

Elation, S. der Hochmuth.

Elaterium, elätihriom, S. die Efelsgurke.

'Elbow, elbo, S. der Ellbogen; —chair, ein Lehnstuhl; v. n. u. a. hervorragen; wegdrängen; —out, hinausstoßen.

'Elder, elder, a. älter; —S. der Ältere, Vorsahr; der Hollunder; the march—, der Schlingbaum; —tree, der Hollunderbaum; „ly, a. ältlich; „ship, S. die Erstgeburt.

'Eldest, eldest, S. der Älteste.

Elecampäne, ellekämpähn, S. Alantwurzel.

to Eléct, ilect, v. a. erwählen; a. erwählet; „ion, S. die Erwählung, Wahl; „ive, a. erwählend; „or, S. der Kurfürst, Wahlherr; „oral, a. kurfürstlich; „orate, S. das Kurfürstenthum; „orefs, S. die Kurfürstin; „orship, S. die Kurfürstenwürde.

Electre, ilecter, S. Bernstein.

Electrical, ielectrifäl, a. elektrisch.
Electricity, ielectrifiti, S. die
Electricität.

to Electrify, ielectrifei, v. a. elek-
trifiziren.

Electuáry, electjuärri, S. die Lat-
werge.

Eleemósinary, elimaginári, a.
von Almosen lebend; umsonst
gebend.

Elegance, elligäns, S. die Ele-
ganz, Nettigkeit.

Elegant, illigänt, a. zierlich, schön.

Elegiack, ellidscheiäct, a. elegisch,
schweremüthig.

Elegy, ellidschi, S. die Elegie,
das Klagelied.

Element, elliment, S. das Ele-
ment, der Grundstoff; Bestand-
theil; „s, pl. die Grundlehren;
„ary, a. elementarisch.

Eléach, ilensch, S. der Beweis-
grund, Trugschluß.

Elephant, ellifänt, S. der Ele-
phant, Elfenbein; „ine, a. ele-
phantisch; elfenbeinern.

Elephantiasis, ellifanteiasis, S.
der arabishe Ausatz.

to Elevate, elliwäht, v. a. erhe-
ben, erhöhen, aufmuntern; a.
erhaben, hehr; Elevation, S.
die Erhebung, Würde; „y, a.
erhöhend.

Elevátor, eliwähtor, S. der He-
ber, Hebel.

Eléven, ilewv'n, elf; „th, a.
der Elfte; „thly, a. elfstens.

Elf, elf, S. der Alp, der Kobolt;
—leck, S. der Weichselzopf.

to Elicit, iliffit, v. a. heraus-
locken; „ation, S. die Heraus-
lockung.

to Elide, ileid, v. a. zerbrechen,
zerstosen.

Eligibility, elidschibilliti, S. der
Vorzug; Eligible, elidschibl,
a. vorzüglich.

Elimination, ihliminähsch'n, S.
die Verbannung.

Eliquation, elikwähsch'n, S. die
Trennung, Abschmelzung.

Elision, illischön, S. die Aus-
lassung.

Elixation, elictöfähsch'n, S. das
Absieden.

Elíxir, iltösför, S. ein Elixir.

Elk, elk, S. das Elendthier; der
Schwan.

Elke, elk, S. die Steineiche.

Ell, ell, S. die Elle, (1½ Yard).

Ellipsis, ellippsis, S. die Ellipse.

Elm, elm, S. der Ulmbaum.

Elocution, elokinhsch'n, S. der
Vortrag, die Aussprache.

Elogy, elodschí, S. die Lobrede.

to Elóngate, ilangäht, v. a. ver-
längern.

to Elópe, ilohp, v. a. entlaufen;
„ment, S. die Entlaufung.

Eloquence, ellokwens, S. die
Beredsamkeit.

Eloquent, ellokwent, a. beredt.

Else, els, ad. anders, sonst; der
andre; —where, anderswo.

Elín, Elson, ellín, der Schuabl.

to Elucidate, iljusidäht, v. a. er-
läutern, erklären, darstellen.

Elucubrate, eluhfubrät, a. aus-
gearbeitet.

to Elúde, iljuhð, v. a. entwei-
chen, ausweichen, entweichen.

Elvish, elwisch, a. geisterhaft;
böshast.

Elúmbated, elommbäted, a. len-
denlahm.

Elúfion, iliusch'n, S. die Aus-
flucht, der Winkelzug.

Elúfive, iluhfw, a. schlau, be-
trüglich.

to Elúte, illiuhð, v. a. abwa-
schen.

to Elútriate, eluttriäht, v. a.
abseihen, durchseihen.

Ely'sian, elibsiän, a. elysisch,
himmlisch; Elysium, ilischom,
S. das Elysium.

Emaceration, emässerähsch'n, S.
die Ausmergelung.

to Emaciate, imähschächt, v. a. ausmergeln; v. n. mager werden, sich abzehren.
 to Emaculate, imächjulächt, v. a. reinigen, säubern; Emaculation, imächjulähsch'n, S. das Säubern, die Reinigung.
 to Emanate, emänächt, v. a. ausfließen; Emanation, ihmänähsch'n, S. der Ausfluß.
 to Embale, imbäbl, v. a. einpacken, einbinden.
 to Emancipate, emännfipät, v. a. entlassen, frei erklären.
 to Emasculate, imäsfüulächt, v. a. entmannen, kastriren.
 to Embank, imbänk, v. a. eindämmen, eindeichen.
 to Embalm, imbalm, v. a. einbalsamiren; „er, S. „ing, S.
 to Embär, embär, v. a. einschließen, einsperren; „cation, S. die Einschiffung.
 Embargo, imbärgfo, S. der Beschlagnahme.
 to Embark, embärk, v. a. einschiffen.
 to Embarrass, embärräfs, v. a. verlegen machen, verwirren; „ment, S. die Verlegenheit.
 to Embase, imbähs, v. a. verringern, verfälschen, erniedrigen.
 Embassy, emimbässi, Embassage, embäffädsch, S. die Gesandtschaft.
 to Embattle, imbättl, v. a. in Schlachtordnung stellen.
 to Embay, imbäh, v. a. in die Bai bringen; v. n. einlaufen.
 to Embellish, embellisch, v. a. verschönern, ausschmücken; „ment, S. die Verschönerung.
 Ember, ember, S. die heiße Asche; —day, der Quatember; —goose, der Adventsvoegel.
 to Embézzle, imbeßl, v. a. verschwenden, verderben; „ment,

S. die Verschwendung, Veruntreuung.
 to Emblaze, imblähs, v. a. beglänzen, erleuchten, bemalen.
 to Emblazon, imblähs'n, v. a. blasonniren, bemahlen, erheben; „ry, S. das Wappenbild.
 Emblem, emblem, S. das Sinnbild; v. a. sinnbildlich vorstellen; „atick, a. sinnbildlich.
 Emblement, emblement, S. der Ertrag von Grundstücken.
 to Embody, embaddi, v. a. einverleiben, verkörpern.
 to Embolden, embold'n, v. a. kühn machen, aufeuern.
 Embolism, embolism, S. die Einschaltung.
 Embolus, embolos, S. der Stempel, die Sturzel.
 to Emboss, imboß, v. a. erhabene Arbeit machen, einschließen; „ment, S.
 Embottle, imbottl, v. a. auffüllen.
 Embow, imbau, v. a. wölben.
 to Embowel, imbauel, v. a. ausweiden, in sich fassen.
 to Embrace, imbrähß, v. a. umarmen, einschließen, ergreifen; — S. die Umarmung, der Angriff.
 Embracery, imbrähseri, S. der Behelf, die Einnischung.
 Embrasure, embräschuhr, S. die Schießscharte, Oeffnung.
 Embrave, imbrähw, v. a. schön machen.
 to Embrocate, embrokäht, v. a. bähnen; einreiben (mit Spiritus).
 to Embroider, imbreuder, v. a. sticken; „er, S. der Sticker; „ing, S. das Stickern; „y, S. die Stickerei.
 to Embroil, imbrenl, v. a. verwirren, zerrütten.
 to Embrothel, imbrähdel, v. a. in's Bordel bringen.
 Embryo, embrio, S. der Embryo, das Ei; in—, im werden.

to Embürse, imbors', v. a. bezahlen, wieder erstatten.

Emendation, emendähsch'n, S. die Verbesserung.

'Emerald, emmeräld, S. der Smaragd.

to Émérge, innerdsch, v. n. emporkommen, auftauchen; „ncy, S. der Zufall, das Ereigniß, Emporkommen; „nt, a. unvermuthet, wichtig.

'Emeril, emmeril, S. der Schmergel.

'Emerods, emmereuds, S. die goldne Ader.

Émérion, innerdsch'n, S. das Emporkommen.

Émérick, imettik, S. das Brechmittel.

'Emet, emmet, S. die Ameise.

Emication, emikähsch'n, S. das Gunkeln, Verbrausen.

Emiction, emicksch'n, S. der Harn.

to 'Emigrate, emigräht, v. a. auswandern.

Eminence, emminens, S. der Gipfel, die Höhe, Erhabenheit, Würde; Eminent, a. erhaben; most—, hochwürdigst.

'Emissary, emissäri, S. ein Rundschaffer.

Emission, imischschön, S. die Aussendung.

to Emit, imitt, v. a. aussenden, auswerfen, ergehen lassen.

to Emmew, immiuh, v. a. einsperren.

to Emmöve, immuhw, v. a. aufregen.

Emollient, imollient, a. erweichend; Emolition, emollibsch'n, S. die Erweichung.

Emolument, emolloment, S. der Vortheil, Nuzung.

Emotion, imobsch'n, S. die Regung, Aufregung.

to Empäle, impähl, v. a. umpfählen; spießen; „ment, S.

to Empännel, impännel, v. a. vorladen; — S. die Ernennung der Geschwornen.

Empasm, empäsm, S. ein Pulver wider den Schweiß.

to Empäsion, impäschen, v. a. in Leidenschaft setzen.

to Empèople, impihp'l, v. a. vereinen, verbinden.

Emperefs, empres, S. die Kaiserin; 'Emperor, empirör, S. der Kaiser.

Emphäs, emfäs, S. der Nachdruck.

Emphysème, emfisim, S. die Windgeschwulst.

Empire, impeir, S. das Reich, die Herrschaft.

'Empirick, empirick, S. der Quacksalber, Empiriker; a. empirisch, erfahrungsmäßig; —remedy, das Hausmittel; Empiricism, empirisim, S. die grundlose Erfahrung, Quacksalberey.

Empläster, impläster, S. das Pflaster; v. a. bepflanzen; Emplästik, emplästik, a. flebrig.

to Emplèad, implihd, v. a. verlangen, anfragen.

to Employ, impleu, v. a. anwenden, gebrauchen, beschäftigen; „ment, S. das Amt, Geschäft.

to Empöison, impaisn, v. a. vergiften; „er, S. „ment, S. Emporétick, emporrettik, a. den Handel betreffend; Empörium, empörium, S. die Handelsstadt, Niederlage.

to Empöverish, impowwerisch, v. a. arm machen; „ment, S. die Verarmung.

to Empower, impauer, v. a. bevollmächtigen, berechtigen.

Emprise, empreß, S. das Wagen.

'Emptier, emmt'er, S. der Ausleerer.

'Emptily, emmtili, ad. vergeblich.

'Emptiness, emmtineß, S. die Leere.
 'Emption, emsch'n, S. der Kauf.
 'Empty, emti, a. leer; v. a. leer machen, ausleeren, auslaufen.
 to Empurple, imporpl', v. a. mit Purpur färben.
 to Empuzzle, imposs'l, v. a. verwirren, ängstigen.
 Empyëma, empeihmä, S. das Brusteiter.
 Empyrösis, empirohß, S. der Brand.
 'Emrods, emmrods, S. die goldne Ader.
 'Emril, emmril, Emry, S. der Schmergel.
 Emröse, emmrohs, S. die Klapperrose.
 to 'Emulate, emmjuläht, v. a. nacheifern; Emulation, S. die Nacheiferung; Emulator, der Nacheiferer.
 to Emülge, imoldsch, v. a. ausmelken; „nt, a. ausmelkend.
 'Emulous, emmiulos, a. nacheifernd.
 Emulsion, emolsch'n, S. der Mülhtranß.
 Emundatory, imonktori, S. die Scheidungsdrüse.
 Emundation, imondähsch'n, S. die Reinigung.
 Emuscation, emosfäbschön, S. die Abmoosung.
 to Enäble, inehb'l, v. a. fähig machen, stärken; „ment, S.
 to Enäct, inäct, v. a. verordnen, verfügen; — S. die Verfügung; „or, „ing, S.
 to Enämbush, inämbosch, v. a. einen Hinterhalt machen, belauern.
 to Enämel, innämel, v. a. auslegen; schmelzen; — S. Schmelzwerk, die Glasur.
 to Enämour, inämor, v. a. verliebt machen, fesseln.

Enarration, enärrähsch'n, S. die Erzählung.
 Enäunter, inäunter, cj. damit nicht, das nicht.
 to Encäge, infähdsch, v. a. in einen Käfig stecken.
 to Encämp, infämp, v. n. sich lagern; „ment, S. die Lagerung.
 Enceinte, insinnt, S. der Bezirk, Inhalt, das Gehege.
 to Enchant, intschänt, v. a. beszaubern; „ment, S. die Beszauberung; „er, S. der Beszauberer; „ress, die Zauberin.
 to Enchäse, intschähß, v. a. einschließen; „r, S. „ment, S.
 Encheäson, intschihßen, S. die Veranlassung.
 to Encircle, inferkl', v. a. umringen, umgeben.
 to Enclöse, infloß', v. a. einschließen, befriedigen.
 Enclösure, infloßschur, S. die Umzäunung, der Zaun.
 Encömiaß, enföhmiaß, S. der Lobredner; ick, a. Encömium, enföhmion, S. die Lobrede.
 to Encömpaß, infömpaß, v. a. einschließen.
 Encöunter, infäunter, S. das Gefecht; das Begegnen, der Zuspruch; v. a. sich angreifen; sich begegnen, entgegenkommen.
 to Encourage, inforredsch, v. a. aufmuntern; „ment, S. die Aufmunterung; „er, S. „ing, S.
 to Encreäse, infriß, v. a. zunehmen, vermehren; — S. das Gedeihen, Zunehmen.
 to Encredach, infrohtsch, v. a. Eingriffe thun, anmaßen; v. n. sich nähern; „er, S. ein Anmaßer; „ment, S. die Anmaßung.
 to Encumber, infommer, v. a. verhindern, verwickeln; mit Schulden beschweren; Encum-

- brance, die Verhinderung; die Last auf einem Gute.
- Encyclopèdia. ensiklopihdiä, S. die kurze Darstellung einer Wissenschaft.
- Encysted, infisted, a. in einer Blase; —tumour, S. das Geschwür, die Balgaeschwulst.
- 'End, end, S. das Ende, der Zweck; v. a. endigen; —less, a. endlos; „ing, S. —long, ad. der Länge, geradezu; —most, am weitesten; verkehrt; —wise, aufgerichtet; „s man, der Vorkäufer; „s - woman, die Vorkäuferin
- to Endamage, endämmädsch, v. a. beschädigen; „ment, S.
- to Endanger, indähnscher, v. a. der Gefahr aussetzen.
- to Endear, indihre, v. a. theuer oder werth machen, reizen; „ment, S. der Reiz; die Werthschätzung; Einschmeichlung.
- Endeavour, indewwor, S. das Bestreben; v. n. sich bestreben.
- Endécagon, indeckägon, S. das Eilseck.
- to Endénize, indennis, v. a. befreien, das Bürgerrecht geben.
- to Endite, indeit, v. a. belangen; distiren; Enditment, S. die Anklage.
- 'Endive, endiw, S. Wegwart.
- to Endörse, indars, v. a. indosiren, bezeichnen; „ment, S. die Aufschrift, das Indossement.
- to Endow, indau, v. a. begaben; „ment, S. die Gabe.
- to Endue, indjub, v. a. anrücken, begaben.
- Endurance, endjühräns, S. die Dauer, Beharrlichkeit.
- to Endüre, indjubre, v. a. aus halten; ertragen, bepacken.
- to Enecate, ennekät, v. a. tödten, umbringen.
- Enéma, enihmä, S. das Clystier.
- 'Enemy, ennemi, S. der Feind.
- Energétical, enerdschetikäl, Energetick, a. nachdrücklich, kräftig.
- 'Energy, enerdschi, S. der Nachdruck,
- to Enervate, inervächt, v. a. entnerven.
- to Enfämissh, enfämmisch, v. a. aushungern, verhungern.
- to Enféeble, infibbl, v. a. schwächen.
- to Enfèoff, infibf, v. a. belehnen; „ment, S. die Belehnung.
- to Enfërter, infetter, v. a. fesseln.
- Enfilade, enfilähd, S. die gerade Linie; v. a. in gerader Linie beschießen oder durchgehen.
- to Enfire, infeir, v. a. anzünden.
- to Enforce, infohrs, v. a. stärken; antreiben; erzwingen, durchsetzen; „ment, S. der Zwang, die Gewalt.
- to Enfranchise, infräntschis, v. a. befreien; „ment, S. die Freimachung.
- to Engage, ingehdsch, v. a. verpfänden, verpflichten; einlassen; sich schlagen; „ment, S. die Verpflichtung; Einlassung; das Gefecht.
- to Engaöl, endschähl, v. a. einfekern.
- to Engarrison, engärris'n, v. a. bedecken, schützen.
- Engastrimitus, engästrimithos, Engastrimandes, S. ein Bauchredner.
- to Engénder, indschendör, v. a. zeugen, hervorbringen, brüten.
- 'Engine, endschin, S. die Maschine; die Sprüze; das Kunststück.
- Engineer, indschinihr, S. der Ingenieur, Kriegsbaumeister.
- 'Enginery, endschineri, S. die Artillerie, Kriegsbaukunst.

- to Engird, engbird, v. a. umgürten, umringen.
 'Engle, engl, S. der Einfaltspinsel.
 'English, englisch, a. engländisch;
 — S. der Engländer; v. a. in die engländische Sprache übersetzen.
 to Englut, inglot, v. a. vollstopfen, verschlingen.
 to Engore, ingohr, v. a. durchbohren.
 to Engorge, ingardsch, v. a. verschlucken.
 to Engräft, ingräft, v. a. einpfropfen.
 to Engrail, ingrähl, v. a. einferben.
 to Engrain, ingrähn, v. a. dunkel färben.
 to Engrapple, ingrapp'l, v. a. handgemeng werden.
 to Engrasp, ingräsp, v. a. eingreifen.
 to Engrave, ingrähw, v. a. eingraben, in Kupfer stechen; begraben; „r, S. der Kupferstecher; „ing, S. das Eingraben; „ry, Kupferstich.
 to Engroß, ingroß, v. a. verdicken, mästen; aufkaufen; mit großen Buchstaben schreiben; an sich ziehen; —ones time, einem die Zeit verderben; „er, ein Aufkäufer; „ment, S. die Aufkaufung, Reinschrift.
 to Enguard, ingärd, v. a. bewachen.
 to Enhance, inhänns, v. a. erhöhen, aufschlagen; „ment, S. die Erhöhung.
 Enigma, inigmä, S. das Räthsel; „tical, tick, a. räthselhaft.
 to Enjoin, endschaim, v. a. ver schreiben, einschärfen, auftragen.
 to Enjoy, endschait, v. a. sich erfreuen, genießen, besitzen; „ment, S. der Genuß.
 to Enkindle, inkeinndl, v. a. anzünden.
 to Enlarge, inlärdsch, v. a. erweitern; v. n. sich verbreiten; „ment, S. die Erweiterung, die Weitläufigkeit.
 to Enlighten, inleiten, v. a. erleuchten, aufklären, erheitern.
 to Enlink, inlink, v. a. binden.
 to Enliven, inleiw'n, v. a. beleben, erquickern, ermuntern.
 to 'Enmarble, inmärbl, v. a. verhärten.
 to Enmesh, inmesch, v. a. verstricken.
 'Enmity, enmitt, S. die Feindschaft.
 'Enegon, enniägon S. das Neuneck.
 Enneatical, enniätikal, a. der Neunte.
 to Ennoble, innohbl, v. a. adeln, erheben; „ment, S.
 to 'Enodate, ennodähd, Enodation, die Auflösung, Erörterung.
 Enormity, inahrmitt, S. die Erschrecklichkeit, der Greul.
 Enormous, inahemos, a. ungemain, außerordentlich.
 Enough, inof, ad. genug.
 to Enquire, infweir, v. n. sich erkundigen, fragen, erforschen.
 to Enrage, inrädtsch, v. a. in Wuth setzen, aufbringen.
 to Enrange, inrändtsch, v. a. einreihen, einordnen.
 to Enrank, inränk, v. a. reihen, stellen.
 to Enrapture, inräptschur, v. a. entzücken.
 to Enravish, inräwisch, v. a. entzücken; „ment, S. die Entzückung.
 to Enrich, inritsch, v. a. bereichern; „ment, S. die Bereicherung.
 to Enridge, enridsch, v. a. Surchen machen.

- to Enring, enring, v. a. umschlingen.
- to Enripen, inreipen, v. a. reif machen.
- to Enröbe, inrobb, v. a. bekleiden.
- to Enröl, inroll, v. a. einschreiben; einwickeln; „ment, S. das Einschreiben, Protokol.
- to Enrdor, enruht, v. a. einwurzeln.
- to Enrdund, enraund, v. a. umgeben.
- Ensamble, ensämbel, S. das Muster.
- to Enfanguine, ensänggwin, v. a. mit Blut besudeln.
- to Enschédule, enscheddohl, v. a. aufschreiben.
- to Enscónce, inskonns, v. a. verschanzen, bedecken, sichern.
- to Enseam, insihm, v. a. säumen, einnähen; aushungern.
- to Ensear, insihr, v. a. einbrennen.
- Ensign, ensein, S. die Fahne; das Zeichen; ein Fähndrich.
- to Enslàve, anslähw, v. a. zum Sklaven machen; „ment, S. die Sklaverei.
- to Ensnàre, insnähr, v. a. verstricken.
- to Enstáll, instahl, v. a. einsetzen.
- to Ensùre, inschubr, v. a. vergewissern, sichern, assuren.
- to Ensue, inschu, v. a. verfolgen; v. n. folgen.
- Entàblature, entäbblätür, S. das Gebälk.
- Entàil, intähl, S. die bestimmte Erbfolge; v. a. die Erbfolge bestimmen.
- to Entàme, intähm, v. a. bezähmen.

- to Entàngle, intängl, v. a. verwickeln.
- to Enter, enter, v. a. hineingehen, antreten; eintragen; anfassen; (upon) vernehmen, übernehmen; — into bond, sich verschreiben; — deal, S. der gemeinschaftliche Betrieb; — course, die Gemeinschaft, das Verkehr.
- Enterócele, enterossihl, S. der Hodenbruch.
- Enterólogy, entirallodschi, S. die Lehre von den Eingeweiden.
- Enterpléat, enterpliht, v. a. einen Nebenpunkt untersuchen; „parlance, S. die Unterredung.
- Enterprize, enterpreis, S. die Unternehmung; v. a. unternehmen.
- Entérr, interr, v. a. beerdigen.
- to Entertàin, intertähn, v. a. unterhalten, bewirthen; „ment, S. die Unterhaltung, die Bewirthung.
- to Enthroné, indhrohn, v. a. auf den Thron setzen.
- Enthùsiasm, enthjuschiasm, S. die Begeisterung; Enthusiast, enthjuschäst, S. der Begeisterte.
- to Entice, inteiß, v. a. können, locken; „ment, S. das Reizmittel, das Anlocken.
- Entierty, inteierti, S. das Ganze.
- Entire, inteir, a. ganz, aufrichtig, ächt; „ly, ad. gänzlich; „ness, S.
- to Entitle, inteit'l, v. a. betiteln; berechtigen.
- Entity, entiti, S. das Wesen.
- to Entòil, intail, v. a. ins Garn locken, umgeben.
- to Entómb, intuhm, v. a. begraben.
- to Entrail, enträl, v. a. flecken, sprengeln; 's, pl. die Eingeweide, das Innere.

'Entrance, entränns, S. der Eingang, Eintritt; v. a. entzücken, hinreißen.

to Entráp, inträpp, v. a. verstricken, fangen.

to Entreague, intrihf, v. a. anzetteln, verwickeln.

Entremét, entrinet, S. die Beischüssel, das Beieffen.

to Entrénch, intrensch, S. einschneiden; verschanzen; „ment, S.

to Entréat, intriht, v. a. ersuchen; v. n. behandeln; „y, die Bitte.

to Entrúft, introßt, v. a. anvertrauen.

Entry, entri, S. der Eingang, die Einfuhr; das Protokoll; bill of—, Zollverzeichnis; duties of—, der Zoll; writ of—, das Uebertragungsdokument.

to Entwíne, intwein, v. a. umwinden, verflechten.

to Enúcleate, injuflíat, v. a. entwickeln, erläutern.

to Envélop, inwellop, v. a. einhüllen; - S. die Hülle Umschlag.

to Envénom, inwennom, v. a. vergiften, erbittern.

'Envier, enwier, S. der Neider.

'Envious, (of od. at) enwios, a. neidisch; „ness, S. die Mißgunst.

to Environ, inweiren, v. a. umgeben, belagern; „s, S. die Gegend; die Umgebung.

to Enúmerate, injumírat, v. a. aufzählen; Enumeration, injumíráhsch'n, S. die Aufzählung.

to Enúnciate, enonschát, v. a. heraus sagen, erklären; Enunciation, inonschiásch'n, S. die Erklärung, der Ausdruck.

Envoíce, inwels, S. die Factur.

'Envoy, enweu, S. der Gesandte.

to Enùre, injuhr, v. a. gewöhnen.

'Envy, enwi, S. der Neid; v. a. beneiden.

to Enwheél, enwhíhl, v. a. umzingen.

to Enwómb, enwuhm, v. a. schwängern.

to Enwráp, enwráp, v. a. einwickeln.

Eolipíle, ihlípeíl, S. die Dampf- fugel, Luftpumpe.

'Epaét, ihpáét, S. die Epakten.

Ephéméra, ifemmírá, Ephéméron, S. ein eintägiges Insekt; das eintägige Fieber.

Ephiáltes, ifíahlts, S. der Alp.

'Epick, eppíct, a. episch, erhaben; —poem, S. das Heldengedicht.

to Epicúríze, eppííureíß, v. a. wohlüstig leben; Epicúrisim, eppííurism, S. die Wohlüstigkeit.

Epidémick, epidemmíct, a. ansteckend.

Epidérmis, eppídermis, S. das Oberhäutchen.

Epigástrion, eppigástríon, S. der Unterleib.

'Epiglottis, epp'gflattis, S. die Klappe auf der Luftröhre.

'Epigram, eppígrám, S. das Sinn- gedicht; „matist, S. der Dichter desselben.

'Epigraph, eppígráf, S. die Ueberschrift einer Säule.

'Epilepsy, eppílepíí, S. die fallende Sucht.

'Epilogue, eppíloht, S. die Schlußrede.

Epínícion, eppínischön, S. das Siegeslied.

Epíphany, ipíffáni, S. das Fest der Erscheinung.

Epíphora, ipífforá, S. die Augenentzündung.

Epíphysis, ipíffísis, S. der Zusammenwuchs der Knochen.

Epílocíle, ipípplosíhl, S. der Neckbruch.

Epiplóon, ipíppluhn, S. das Nek.

Episcopacy, epískopási, S. die Bischofswürde; Episcopál, a.

bischöflich; Episcopate, S. ein Bisthum.

Episod, eppisod, S. die Einschaltung; Epistyle, ipistteil, S. der Architrav.

Epistle, ipist'l, S. der Brief; Epistolary, a. brieflich.

'Epitaph, ipitaf, S. die Grabschrift.

Epithalmium, epitalähmion, S. das Hochzeitlied.

Epithet, eppidhet, S. das Beiwort.

Epítome, ipittomi, S. der kurze Auszug; to Epítomise, ipittomeis, v. a. abfürzen.

'Epoch, eppof, S. der Zeitraum.

Epopée, epöpib, S. das Heldengedicht.

Epulátiön, epiulähsch'n, S. ein Schmaus.

Equability, ikwäwilliti, S. die Gleichheit.

'Equable, ikwäb'l, a. gleich.

'Equal, ikwäl, a. gleich; billig, angemessen; v. a. gleich machen; ,ity, S. die Gleichheit.

Equángular, ikwänggular, a. gleichwinklich.

Equánimity, ikwänimmiti, S. die Gleichmuth.

Equánimous, ikwännimos, a. gleichmüthig.

Equátion, ikwähsch'n, S. die Gleichung.

Equátor, ikwährtor, S. der Äquator, die Linie.

Equérry, ikwervi, S. der Stallmeister.

Equéstrian, ikwestriän, a. ritterlich.

Equicrúral, ikwfruhrel, Equicrúre, a. gleichschentlich.

Equidistance, ikwidistans, S. die gleiche Entfernung.

Equilátral, ikwilätteräl, a. gleichseitig.

Equilibráte, ikwileibrät, v. a. gleich abwiegen, ins Gleichgewicht bringen.

Equilíbrious, ikwileibrios, a. gleichwichtig.

Equilibrium, ikwilibriom, S. das Gleichgewicht.

Equinóctial, ikwinafschäl, a. die Nachtgleiche betreffend.

'Equinox, ikwinact's, die Nachtgleiche.

to Equip, ikwip, v. a. ausrüsten; ,age, ekwipädsch, S. das Rüstzeug, das Gefolge, Reisege-
rät; ,ment, die Ausrüstung.

'Equipoise, ikwipois, S. das Gleichgewicht; v. a. in Gleichgewicht bringen.

Equipéndency, ekwipenndensi, S. der Stillstand, die Unentschlossenheit.

Equipollence, ekwippolens, S. der gleiche Werth; Equipol-
lent, a. gleichgeltend.

Equipónderancy, ekwipanderänsi, S. das Gleichgewicht; Equi-
ponderous, ikwipanderos, a. gleichwichtig.

'Equitable, ekwitabl, a. billig.

'Equity, ekwiti, S. die Billig-
keit, Unpartheilichkeit.

Equivalence, ikwiwälens, S. der gleiche Werth; Equivalent, a. gleiches Werthes; — S. das
Nequivalent.

Equivocal, ikwiwofäl, a. zwei-
deutig.

to Equivocate, ikwiwofäht, v. n. zweideutig reden; Equivo-
cátion, ikwiwofähsch'n, S. die
Zweideutigkeit.

'Era, ikrä, S. die Zeitrechnung.

Eradiátion, iradiähsch'n, S. die
Strahlenwerfung.

to Erádicare, iráddikät, v. a. aus-
rotten, vertilgen; Eradicátion,
die Ausrottung.

to Eráse, iräh's, v. a. austilgen,
ausstreichen; ,ing knife, S. das
Rasiermesser; ,to be — ,d, er-
löschen; ,ment, S. die Aus-
tilgung.

'Erato, eräto, S. die Muse des Gesangs.
 'Ere, ehr, ad. ehe, eher, ehr als; prp. vor, bevor; —long, unlängst; —now, vordem; —while, ad. vor kurzem, zuweilen.
 to Eréct, irectt, v. a. aufrichten, erheben, errichten; a. aufrecht, gerade; „ion, irectsch'n, S. die Aufrichtung, die Erhebung, Errichtung; „or, S.
 Ereptation, ireptähsch'n, S. das Hervorkriechen.
 Eréption, ireppsch'n, S. die Entreibung.
 'Ergot, errgat, S. die Ferse; der Sporn (am Hahnfuß).
 'Eremite, err,meit, S. der Einsiedler; Eremítical, errimittikäl, a. einsiedlerisch.
 'Ergotism, ergotism, S. ein Schülgezänk.
 Eringo, iringfo, S. die Brachdistel.
 Erisma, irisma, S. der Strebe- pfeiler.
 Eristical, iristikäl, a. streitig.
 'Ermine, ermin, S. der Hermelin.
 'Erne, ern, 'Eron, iran, S. die Hütte, der Schuppen; der Fischgener.
 'Ernest, ernest, S. der Ernst.
 to Eröde, icrohd, v. a. benagen.
 Erogation, erogähsch'n, S. die Vertheilung.
 Eröfion, icrohsch'n, S. die Zerfressung.
 to 'Err, err, v. n. sich verirren; „able, a. fehlbar; „atick, a. irrend; „oneous, erronios, a. irrig; „our, S. der Irrthum; „ata, S. der Druckfehler; „atical, „atick, a. in der Irre, unordentlich.
 'Errand, erränd, S. die Botschaft; das Gewerbe, der Auftrag.
 Errant, erränt, a. irrend; erz (Schelm); „ry, S. das Herum- irren, Herumschweifen; knight

—ry, S. die fahrende Ritters- schaft.
 'Erre, err, S. die Bahn, Spur.
 'Errhine, errein, S. das Schnupf- mittel.
 'Ers, erf, S. die Nothwicke.
 'Erst, crét, ad. ehemdem, einst; —while, vordem.
 Erubescence, errubbens, S. die Erröthung, Schamröthe.
 to Erúct, icroct, v. a. aufstoßen; „ation, S. das Nülpfen, der Nülp.
 Erudition, errudihsch'n, S. die Gelehrsamkeit.
 Eruginous, iruhdschinoss, a. fu- pferig.
 Eruncation, ironfähsch'n, S. das Ausjäten.
 Erúption, icropsch'n, S. der Aus- bruch, Ausfall, Auswuchs.
 Erysipela, erisippelä, S. die Ro- se; der Rothlauf.
 Escalade, eskäläd, S. die Erstei- gung, Errürmung.
 Escalop, eskälop, S. die gezäh- te Muschel.
 to Escape, eskähp, v. a. entkom- men; — S. die Flucht, die Ausflucht.
 Eschalot, schallat, S. die Scha- lotte.
 'Eschar, eskär, S. der Narben- grind.
 Escharotick, eskärrattick, a. fau- stisch, brennend.
 Eschéat, estschibt, S. der Heim- fall; v. a. heimfallen; „or, S. der Fiskal, Einzieder.
 Eschewin, eschewin, S. der Schöppe.
 to Eschew, estschuh, v. a. flie- hen, meiden.
 'Escort, eskart, S. die Bedek- kung; v. a. bedecken, beglei- ten.
 to 'Escot, eskat, v. a. erhalten, unterhalten; — S. der Schoß, die Abgabe.

Escouade, eſkuähd, S. die Korporalschaft.
 Escuage, eſkuähdsch, S. der Ritterdienst.
 Escout, eſkaut, S. der Horcher.
 Escrip, eſkript, S. die Abschrift.
 'Esnecey, eēneſi, S. das Recht der Erstgeburt.
 Escritoir, eſkritoir, S. das Schreibpult.
 'Esculent, eſkulent, a. eßbar.
 Escutcheon, eſkottſch'n, S. das Schild im Wappen, das Wappen.
 Espalier, eſpäljer, S. das Spalier.
 Espécial, eſpeſchäl, a. vorzüglich; „ly, ad. vornämlich, besonders.
 Espérance, eſpiränns, S. die Hoffnung.
 Espial, eſpeial, S. der Spion.
 to Eſſart, eſſart, v. a. ausreuten.
 Esplanade, eſplanähd, S. die Esplanade.
 Espouſals, iſpaufälz, S. das Verlöbniß; to Espouſe, v. a. verloben, ſich annehmen, verheirathen.
 to Eſpy, iſpei, v. a. ausſpähen.
 Esquire, ſkweir, S. der Schildknappe; Junker, Squire.
 'Essay, eſſäh, S. der Verſuch; v. a. verſuchen; „iſt, S. der Verſuchmacher; „er, S. der Münzwardein.
 Essence, eſſenā, S. das Weſen; Essēntial, eſſenſchäl, a. weſentlich.
 Esoine, eſſeun, S. die Entſchuldigung; v. a. entſchuldigen.
 to Eſtābliſh, eſtābblſch, v. a. errichten; „ment, S. die Niederlaſſung; „er, S..
 Estache, eſtäſch, S. der Pfahl.
 to 'Eſtal, eſtäl, v. a. in Beſchlag nehmen; „ment, S. der Beſchlag.
 Estate, eſtāht, S. der Stand, Zuſtand, das Vermögen, ein

Grundſtück; der Landſitz; v. a. auſſtatten.
 to Eſtēem, eſtihm, v. a. ſchätzen, achten, nennen; — S. die Achtung, Hochſchätzung.
 'Eſtimable, eſtimäbl, a. ſchätzbar.
 to 'Eſtimate, eſtimäht, v. a. ſchätzen, würdern..
 Eſtimātion, eſtimähſch'n, S. die Schätzung, Berechnung.
 'Eſtimator, eſtimātor, S. der Schätzer, Taxirer.
 'Eſtival, eſtiwāl, a. ſommerlich.
 Eſtivātion, eſtiwähſch'n, S. der Sommeraufenthalt.
 Eſtōpel, eſtopel, S. die Einwendung, Merkl.
 Eſtōver, eſtohwör, S. der Unterhalt.
 Eſtrāde, eſtrāht, S. die Erhöhung.
 to Eſtrānge, eſträhndſch, v. a. entfremden, entwenden; „ment, S. die Entfremdung.
 Eſtray, eſtrā, S. verlaufnes Vieh.
 Eſtrēat, iſtrih, S. die Abſchrift.
 Eſtrēpement, eſtrihpment, S. die Verſchlimmerung.
 Eſtridge, eſtridsch, S. der Strauß.
 'Eſtuary, eſtjuerrī, S. die Mündung, Seebucht.
 to Eſtuate, eſtſchuäht, v. a. ſieden, brauſen.
 Eſtūre, eſtiuhr, S. die Heftigkeit.
 Eſūrient, iſchurient, a. hungerig.
 to 'Etch, eſch, v. a. äßen; raſtiren; — S. die Brache.
 Etēnal, iterñäl, a. ewig.
 to Etēnalize, iterñälleis, v. a. verewigen.
 Etērnity, iterñiti, S. die Ewigkeit.
 to Etērnize, iterneis, v. a. verewigen.
 'Ether, ihdher, S. der Ather, Himmel; „eal, idhiväl, a. ätheriſch.
 'Ethical, eddhikäl, a. ethiſch, moraliſch.

'Ethicks, eddhicks, S. die Sittenlehre.
 'Ethnick, edbnik, a. heidnisch.
 'Ethnarch, ethnärk, S. der Regent; „y, S. die Regierungsfunktion.
 Etholological, ethaladschikäl, a. sittlich.
 Ethology, S. ethaladschi, S. die Sittenlehre.
 Etiquette, ettiket, S. die Hofsitte.
 Etymological, etimolodschikäl, a. wortforschend, ableitend.
 Etymology, etimoladschi, S. die Lehre von dem Ursprung und Bau der Wörter.
 'Etimon, etimon, S. das Stammwort.
 Evacuant, iwäckjuent, a. ausleerend; to Evacuate, iwäckjuäht, v. a. ausleeren, räumen; Evacuation, iwäckjuähsch'n, S. die Ausleerung, Räummung.
 to Evade, iwähd, v. a. entgehen.
 Evagation, erwäghähsch'n, S. das Aus- oder Abschweifen.
 Evanéscent, erwänessent, a. verschwindend.
 Evangel, „y, evändschel, S. das Evangelium, die erfreuliche Nachricht; „ist, S. der Verkündiger des Evangeliums.
 to Evangelize, ewändschileis, v. a. das Evangelium lehren.
 Evánid, ewännid, a. matt, schwach.
 to Eváporate, iwäpporäht, v. a. verdünsten; v. n. abdampfen.
 Evaporation, ewäpporähsch'n, S. die Verdunstung.
 Eváson, iweshch'n, S. die Entkommung, die Ausflucht.
 Evásive, iwähsw, a. ausflüchtia.
 Eucharist, juhkräst, S. die Danksagung, das Abendmahl.
 Eucrafy, juhkräst, S. die Gesundheit.
 Eudémon, judihmon, S. der gute Geist.

Eve, ihm, S. der Abend (vor einem Fest); on the—, nahe daran.
 Even, ihwen, a. eben, glatt, flach; ad. gar, sogar, eben so, selbst, ja auch; —on, gerade fort; —that, gesetzt daß; v. a. ebenen, außs Meine bringen, ausgleichen; — S. „ing, S. der Abend; „ness, S. die Geradheit, Gleichheit.
 Évén, ewennt, S. der Vorfall; der Ausgang, Erfolg; „ful, abenteuerlich; „ual, zufällig.
 to Événtrate, ewennteräht, v. a. ausmeiden.
 to Événtilate, ewentiläht, v. a. ausschwingen, sichten.
 'Ever, ewwer, ad. immer, je, jemals; —since, von der Zeit an; —and anon, zuweilen; „more, ad. ewiglich.
 Évérshon, iwersch'n, S. die Umkehrung, Zerstörung.
 to Évért, iwerrt, Everse, v. a. zerstören, umstürzen.
 'Every, ewweri, a. jeder; —other day, einen Tag um den andern; —where, ad. überall, allenthalben.
 to Evéstigate, ewästigäht, v. a. ausspüren, ausforschen.
 Eugh, juh, S. der Eibenbaum.
 to Evíct, iwíct, v. a. überführen; „ion, S. die Ueberführung.
 'Evidence, ewwidens, S. der Augenschein; das Zeugniß, der Zeuge; v. a. beweisen.
 'Evident, ewwident, a. augenscheinlich, klar.
 'Evil, ihm'l, a. übel, böse; —ninded, tückisch; —speaking, verläumderisch; — S. das Uebel, die Bosheit; „ness, S. die Gottlosigkeit, Bössartigkeit.
 to Evínce, ewinnß, v. a. bewei-

sen; Evincible, ewinnfihl, a. erweislich; „nefs, S.
 'Evirate, ewwiräht, v. a. entmannen.
 to Eviscerate, ewissiräht, v. a. ausweiden.
 Evitable, ewitähl, a. vermeidlich.
 to Evitate, ewitähht, Evite, eweit, v. a. vermeiden.
 Eulogy, juhlofschi, S. die Lobrede.
 Euménides, jumeneides, S. die Furien.
 Eunuch, junuf, S. der Verschnittene; v. a. verschneiden, kastriren.
 Evocation, ewofähsch'n, S. die Anrufung.
 Evolation, ewwolähsch'n, S. der Ausflug.
 to Evolve, ewolv, v. a. aufwickeln; Evolution, ewoljuh'sch'n, S. die Entwicklung.
 Evomition, ewvomisch'n, S. das Vomiren, Erbrechen.
 Euphatty, juhpäthi, S. die Geduld im Leiden.
 Eupatory, juhpatorri, S. Wasserdoft.
 Euphemism, juhfinism, S. der gute Name.
 Euphony, juhfori, S. der Wohlklang.
 Euphorbium, juhfabrbiom, S. Wolfsmilch.
 Euphoria, juhohriä, S. die gute Wirkung.
 Euphrasi, jufräsi, S. Augentrost.
 Eurychmy, juridhmi, S. das Ebenmaß.
 Euthanasy, judhännäsi, S. der sanfte Tod.
 Euthymy, juhimi, S. die Gemüthsruhe.
 Eutrophy, juhtrofi, S. die nöthige Nahrung.
 Evulgation, ewolgähsch'n, S. die

Aussprenzung, Ruchbarwerdung.
 Evulsion, iwolschien, S. die Ausreißung.
 Ewe, juh, S. die Schaafmutter; v. a. lammen.
 'Ewer, juer, S. die Wasserkanne.
 'Ewry, juhri, S. der Ort, wo man des Königs Geschirr verwahrt; das Tafeldeckerramt.
 Exacerbation, edsäferbähsch'n, S. die Verschlimmerung.
 Exacerbation, edsäferwähsch'n, S. die Aufhäufung.
 Exact, edsächt, a. genau, ordentlich; v. a. einfordern, einreiben, abdringen; (upon) übertheuern, erpressen; „er, S. der Erpresser; „ion, die Erpressung; „itudenefs, die Genauigkeit.
 Exacuate, edsächtjuäht, v. a. schärfen, schleifen.
 Exaggerate, edsädschirät, v. a. vergrößern, übertreiben.
 to Exagitate, edsädschitähht, v. a. erschüttern; plagen.
 to Exalt, edsahl, v. a. erhöhen; erfreuen; läutern; „ation, S.
 Examen, edsähinen, Examination, S. die Prüfung, Vernehmung, Verhör; Examiner, S. der Untersucher; to Examine, epämin, v. a. untersuchen, ausfragen, prüfen.
 Exemplary, edsämpläri, a. musterhaft, beispieilos.
 Exámple, edsämpl, S. das Beispiel, Muster.
 Exanguious, edsängwios, a. bleich, blutlos.
 to Exánimate, edsännimähht, v. a. entseelen.
 Exanimous, edsännimos, a. leblos, entseelt.
 Exanthémata, edsändhemmätä, S. Hitzblattern, Ausschläge.
 Exántlate, edsäntlähht, v. a. ausziehen, erschöpfen.

Exaration, edsärähsch'n, S. die schriftliche Ausarbeitung.
 Exarticulation, edsärtichulähsch'n, S. die Zerrennung.
 to Exasperate, edsäsperräht, v. a. erbittern, erzürnen.
 to Exaudorate, edsahträh, v. a. entsetzen, ab danken.
 Excandescence, edsständessens, S. die Hitze, Entzündung.
 Excantation, edsständähsch'n, S. die Entzauberung.
 to Excavate, edsähwäh, v. a. aushöhlen.
 to Excecate, edsitäh, v. a. blenden, blind machen.
 Excèed, edsihd, v. a. überschreiten, übertreffen; „ingly, ad. außerordentlich.
 to Excél, edsell, v. a. übertreffen; v. n. glänzen; „lence, S. die Vortreflichkeit, Höheit; „lent, a. vortreflich, vorzüglich.
 to Excépt, edssept, v. a. ausnehmen, ausschließen; (against), einwenden; prp. ausgenommen, außer, ohne; cj. nur wenn, es sey denn daß; „ion, S. die Ausnahme; „ionable, a. freiwillig, doppelstinnig, einwendbar; „ious, a. zänkisch; „or, S. der Einwender, Gegner.
 to Excern, edsfern, v. a. ausdrücken, absondern.
 to Excérp, edsserp, v. a. ausziehen; „tion, S. die Ausziehung, der Auszug.
 Excés, edsseß, S. das Uebermaß, die Ausschweifung; „ive, a. übermäßig, unaemein.
 to Exchange, edsstschähndsch, v. a. wechseln, austauschen, S. der Tausch, Wechsel; der Kurs; die Börse; „r, der Wechsel.
 Exchéquer, edsstschekker, S. die Schatzkammer.
 Excisable, edsseisäbl, a. accisbar.

Excise, edsseis, S. die Accise, Abgabe; v. a. Accise auslegen; —man, S. der Acciseinnehmer.
 Excision, edsfischön, S. die Ausrottung, Ausschneidung.
 Excitation, edsitähsch'n, S. die Erweckung, Aufmunterung.
 to Excite, edsseit, v. a. erwecken, ermuntern; —,r, S. der Antrieh.
 to Excläim, edsflähm, v. n. ausrufen; Exclamation, edsflämähsch'n, S. der Ausruf, das Geschren; Exclamatory, edsflämätori, a. ausrufend.
 to Exclüde, edsfluhd, v. a. ausschließen, ausnehmen; Exclüfion, edsflühbsch'n, S. die Ausschließung; Exclüfively, edsflühbswli, ad. ausschließlich.
 to Excéd, edsfact, v. a. ausfochen.
 to Excógitate, edsfadschitäh, v. a. ausdenken, ersinnen.
 Excommunication, edsstämminnähsch'n, S. die Ausstoßung.
 to Excóriate, edsstohriäh, v. a. schinden, abschälen.
 to Excreate, edsstfriäh, v. a. auswerfen.
 Excrement, edsstfriment, S. der Auswurf, Unflath, Abgang; „al, a. auswürfig; „itious, a. unfläthig.
 Excréscence, edsstfressens, S. der Auswuchs, Höcker.
 Excréscent, edsstfressent, a. auswachsend.
 to Excrète, edsstfriht, v. a. absondern, auswerfen.
 Excrétion, edsstfrihsch'n, S. die Auswerfung, Absonderung; Excretory, edsstfritori, a. absondernd; —ducts, die Absonderungsgefäße.
 to Excrüciate, edsstfruhschitäh, v. a. martern, peinigen.
 Excubation, edsstfuhähsch'n, S. das Nachtwachen.

to Excùlpate, ecßkòlpät, v. a. von der Schuld losprechen, entschuldigen.

Excùrsion, ecßkòrschion, S. die Abschweifung, der Streifzug; Abstecher; Excùrsive, ecßkòrsiw, a. abschweifend.

Excùsable, ecßkùsäbl, a. verzeihlich; Excùsation, ecßkùsäsich'n, S. die Entschuldigung, der Vorwand; Excùsatory, ecßkùhsätöri, a. entschuldigend; to Excùse, ecßkùhs, v. a. entschuldigen; — S. die Ausrede, Entschuldigung; „less, a. unverzeihlich; „r, S. der Entschuldiger.

Execrable, ecßsekträbl, a. verflucht; „ness, S. die Fluchwürdigkeit, Verworfenheit.

to Excùs, ecßkòß, v. a. einziehen, verkümmern.

to Execrate, ecßsikräht, v. a. verfluchen.

to Exéc, ecßseét, v. a. ausschneiden.

Execration, ecßsikrähsch'n, S. die Verfluchung.

to Execute, ecßsekjut, v. a. ausführen, verrichten; hinrichten.

Execution, ecßsekjutsch'n, S. die Ausführung, Vollziehung; die Hinrichtung; place of —, das Hochgericht; „er, S. der Henker.

Exécutive, ecßsekjütiv, a. vollstreckend; the — power, S. die vollziehende Gewalt.

Exécutor, ecßsekjütör, S. der Vollstrecker, Vollzieher; — of a will, eines Testaments.

Exegesis, ecßsidshisiz, S. die Auslegung, Erklärung.

Exémplar, ecßsemplär, S. das Muster, Beispiel; „y, a. musterhaft.

Exemplification, ecßsemplifikäsich'n, S. die Belegung, Erläuterung, Abschrift.

to Exémplify, ecßsemplicei, v. a. durch Beispiele belegen.

to Exéempt, ecßseempt, v. a. ausnehmen, ausgenommen; „ion, S. die Ausnahme, Befreyung.

to Exénterate, ecßsenteräht, v. a. ausweiden.

Exequies, ecßsikwies, S. das Leichenbegängnis, Todtenfeier.

Exercise, ecßserseis, S. die Uebung, die Leibesübung; v. a. üben, anwenden; „r, S. der Uebende.

Exercitation, ecßserfitäsich'n, S. die Uebung, das Geschäft.

to Exért, ecßsert, v. a. zeigen, äußern, sich bestreben; „ion, S. die Anstrengung.

Exésion, ecßihsch'n, S. das Durchfressen.

Exestuation, ecßsestinäsich'n, S. das Ausbrausen, Aufwollen.

to Exfoliate, ecßsohliäht, v. n. sich abblättern.

Exhalation, ecßshäläsich'n, S. die Verhauchung, Verdünnung.

to Exhale, ecßshähl, v. a. abdünsten, verdampfen; „ment, S. der Dampf, Dunst.

to Exhaust, ecßshabst, v. a. erschöpfen; „ion, S. die Erschöpfung; „less, a. unerschöpflich.

to Exhèredate, ecßshihritäht, v. a. enterben.

to Exhibit, ecßshibbit, v. a. aufweisen, darstellen; „ion, S. die Darstellung, Ausstellung eines Schauspiels oder Lustbarkeit; „ive, a. darlegend.

to Exhilarate, ecßshilleräht, v. a. erfreuen, beleben.

to Exhört, ecßshart, v. a. ermahnen; „ation, S. die Ermahnung; „atory, a. ermahnend.

to Exiccate, ecßsikräht, v. a. austrocknen.

'Exigence, ecksidshens, S. das Bedürfnis; 'Exigent, das Nothmittel, der Nothfall; „r, der Gerichtediener.

Exiguity, ecksigfuiti, S. die Wenigkeit, Geringsfügigkeit.

Exile, exeil, a. dünne, Klein; S. die Landesverweisung; v. a. verweisen, verbannen; „ment, S. die Verweisung.

Exilition, ecksilisch'n, S. das Hervorbrehen, Aufspringen.

Eximious, ecksimios, a. außerlesen, vortreflich.

Exinanition, ecksinännisch'n, S. die Erniedrigung, Ausleerung.

to Exist, eckfist, v. n. bestehen, seyn; „ence, S. das Daseyn, Wesen; „ent, a. bestehend; „ible, a. des Daseyns fähig.

Existimàtion, eckfistimähsch'n, S. die Meinung, Achtung.

'Exit, ecksit, S. der Ausgang, Abtritt; „ial, eckfischäl, a. verderblich.

to Exolve, eckfalw, v. a. bezahlen, frei machen.

Exolution, eckfoliuhsch'n, S. die Erschlaffung der Nerven.

Exómphalos, ecksamfälos, S. der Nabelbruch.

to Exónerate, ecksannerächt, v. a. entledigen.

Exóptable, eckfaptäbl, a. wünschenswerth.

'Exorable, eckforäbl, a. erbittlich; „ness, „ment, S.

Exórbittance, eckforbitäns, S. die Ueberschreitung, das Uebermaß; Exórbitant, a. übermäßig.

to Exórcise, eckfarseis, v. a. beschwören, verbannen; „r, S. ein Geisterbanner; Exorcism, S. die Beschwörung.

Exórdium, eckshardiom, S. der Eingang.

Exornàtion, eckfarnähsch'n, S. die Auszierung.

Exóssated, a. Knochenlos.

Exostósis, eckfostohsis, S. das Ueberbein.

Exórick, eckatik, a. ausländisch.

to Expánd, eckspänd, v. a. ausbreiten.

Expánse, eckspäns, S. die Ausdehnung, Raum; Expánfible, eckspansibl, a. ausdehnbar; Expánfion, eckspännisch n, S. die Ausdehnung, Ausbreitung.

to Expátiate, eckspähschächt, v. n. verweilen, ausbreiten.

to Expéct, eckspeckt, v. a. erwarten; „able, a. zu erwarten; „ance, S. die Erwartuna, Anwartschaft; „ant, a. erwartend; „àtion, S. die Erwartung.

to Expéctorate, eckspektorächt, v. a. sein Herz ausschütten, auswerfen.

Expectoràtion, eckspektorähsch'n, S. die Ausschüttung des Herzens, der Auswurf; Expéctorative, eckspektorätiv, a. den Auswurf befördernd.

Expédience, expihdiens, S. die Schicklichkeit; das Mittel.

Expédient, eckspihdient, a. dienlich, schicklich; — S. das Hülfsmittel; „ness, S.

to 'Expédiate, eckspediächt, v. a. den Jagdhunden die Ballen an den Füßen abschneiden.

Expedite, eckspedeit, a. leicht, schnell, hurtig; v. a. erleichtern; beschleunigen; abfertigen; —forces, leichte Truppen.

Expedition, eckspedischn, S. die Hurtigkeit; die Abfertigung; ein Feldzug; die Unternehmung; 'Expeditious, eckspedihschos, a. hurtig; „ness, S.

to Expél, eckspell, v. a. vertreiben, verstoßen; „ler, S. der Vertreiber.

to Expénd, eckspend, v. a. verwenden, verthun.

Expence, ecspens, S. die Ausgabe, die Kosten, Aufwand.
 Expensive, ecspensiv, a. kostbar, theuer; verschwenderisch; „ness, S.
 Expérience, ecspihriens, S. die Erfahrung; Probe; v. a. versuchen, erproben, erfahren.
 Expériment, ecsperriment, S. der Versuch; v. a. versuchen; „al, a. aus Versuchen wissend.
 Expért, ecsperrt, a. erfahren, fundia; „ness, S. die Erfahrung, Sachkunde.
 Expiable, ecspiäbl, a. abbüßlich.
 to Expiate, ecspiächt, v. a. abbüßen, versöhnen; Expiation, ecspiächsch'n, S. die Abbüßung; Expiatory, a. sühnend.
 Expilation, ecspilächsch'n, S. die Einwendung.
 Expiration, ecspirächsch'n, S. die Aushauchung.
 to Expire, ecspeir, v. n. verschwinden; verfallen seyn; v. a. ausathmen, aushauchen.
 to Explain, ecsplähn, v. a. auslegen, erklären; „able, a. erklärbar; „ation, S. die Auslegung; „atory, a. erklärend.
 Expleès, ecsplihs, S. die Zinsen, Einkünfte von einem Gut.
 Expletive, ecsplitiv, v. a. ausfüllend.
 Explicable, ecsplicäbl, a. erklärbar.
 to Explicate, ecsplicächt, v. a. erklären, entwickeln; Explication, ecsplicächsch'n, S. die Erklärung; Explicative, ecsplicativ, a. erklärend; Explicator, S. der Erklärer.
 Explicit, ecsplicissit, a. deutlich, ausdrücklich; „ness, S. die Deutlichkeit.
 to Explode, ecsplohd, v. a. auspochen, ausstoßen.
 Exploit, ecspleut, S. die That, das Vollbringen; v. a. Thaten thun.

Exploration, ecsplohrächsch'n, S. die Ausforschung, Erfundigung.
 to Expldre, ecsplohr, v. a. ausforschen.
 Explosion, ecsplohsch'n, S. der Stoß, Knall.
 Expònent, ecspohnent, a. aussetzend; — S. die Verhältnißzahl, der Exponent.
 to Expòrt, ecspohrt, v. a. ausführen, versenden; — S. die Ausfuhr.
 to Expòse, ecspohs, v. a. auslegen, darstellen, entblößen; Exposition, S. die Auslegung; Expòsitor, ecspositor, S. der Ausleger; „y, S. ein Wörterbuch.
 Expòstulate, ecspastschulächt, v. a. streiten, sich beschweren.
 Expòstulation, ecspastschulächsch'n, S. der Streit, Zank; die Beschwerde.
 Expòsure, ecspohschur, S. die Ausstellung, Darlegung, Blossstellung.
 to Expòund, ecspaund, v. a. auslegen; untersuchen, visitiren.
 to Expréss, ecspress, v. a. ausdrücken; a. ausdrücklich, deutlich; — S. der Expresse, Eilbothe; „ible, a. ausdrückbar, aussprechlich; „ion, S. der Ausdruck; „ive, a. ausdrückend; „ly, ad. ausdrücklich; „ure, S. der Ausdruck, die Aeußerung.
 to Expróbate, ecsprobächt, v. a. vorwerfen, ausschelten.
 to Expugn, ecspjuhn, v. a. erobern, erstürmen; Expugnàtion, ecspognächsch'n, S. die Eroberung.
 to Expulse, ecspols, v. a. vertreiben, verstoßen; Expulsion, ecspollsch'n, S. die Vertreibung; Expulsive, ecspollsiw, a. austreibend.
 Expunction, ecspontsch'n, S. die

Aussreichung, Ausmerzung,
Abschaffung.

to Expunge, eckspondsch, v. a.
aussreichen.

Expurgation, ecksporgähsch'n, S.
die Reinigung, Abführung.

to Exind, eckesind, v. a. aus-
schneiden, aushauen.

Exquisite, eckesquisit, a. außer-
lesen, vorzüglich, außerordent-
lich; „nefs, S.

Exscript, eckeskript, S. die Ab-
schrift.

to Exsibilate, eckesibbiläht, v. a.
auszischen.

to Exsiccate, eckesiffäht, v. a.
austrocknen.

Expuition, eckespiuisch'n, S. Ex-
suction, eckesocksch'n, S. die
Ausaugung.

Evudation, eckesudähsch'n, S.
das Ausschweizen.

to Exsuffolate, eckesoffoläht, v.
a. flüstern, zischeln.

to Exsuscitate, eckesossitähht, v.
a. erregen, rege machen.

Extancy, eckestänsi, S. das Her-
vorragen.

Extant, eckestant, a. vorhanden.

Extasy, eckestäsi, S. die Entzük-
fung.

Extémporally, eckstemmporelli,
ad. unvorbereitet; Extémpo-
rary, eckstemmporäri, a. plöz-
lich, unvorbereitet.

to Extémporize, eckstemmporeiß,
v. a. aus dem Stegereiß reden.

to Exténd, ecksténd, v. a. aus-
dehnen; Exténsible, ecksten-
sibl, a. ausdehnbar; Extén-
sion, S. die Ausdehnung, Um-
fang; Exténsive, eckstensiv,
a. ausdehnend.

Extént, eckstént, S. die Ausdeh-
nung.

to Exténuate, eckstenjuäht, v. a.
verringern, verdünnen.

Extérieur, eckesihrier, a. außer-
lich; „ly, ad. von außen.

to Extérminate, ecksterminäht,
v. a. ausrotten, vertilgen.

Extérn, ecksternn, a. äußerlich;
„al, auswendig.

Extérsion, eckstersch'n, S. die
Auslöschung.

Extill, eckstill, v. a. heranströ-
pfeln.

Extimulate, eckstimmiuläht, v.
a. spornen, anreizen.

Extinct, eckstinkt, a. verlöschen;
„ion, S. die Auslöschung.

to Extinguish, eckstinghwisch,
v. a. auslöschen, vertilgen;

„ment, S. „er, S. das Lösch-
horn, Lichthütchen.

to Extirpate, ecksterpähht, v. a.
ausrotten, zerstören.

to Extól, eckstall, v. a. erheben,
preisen; „er, S.

Extórsive, eckstarfiw, a. erpres-
send, zwingend.

to Extórt, eckstahrt, v. a. er-
pressen, erzwingen; „ion, S.
die Erpressung.

to Extráct, ecksträcft, v. a. aus-
ziehen; — S. der Auszug; die
Abkunft; „ion, S. das Her-
kommen, die Ausziehung.

Extrágenous, eckträhdschinos, a.
fremd.

Extrajudícial, eckträschudischäl,
a. außergerichtlich.

Extramíssion, ecksträmischön, S.
die Auslassung, Ausfendung.

Extramundáne, ecksträmondehn,
a. außerweltlich.

Extráneous, ecksträhniöß, a.
fremd.

Extraórdinary, eckstrahordinär-
ri, a. außerordentlich.

Extraprovíncial, ecksträprowinn-
schäl, a. außer der Provinz.

Extrarégular, ecksträregtiulär,
a. außer der Regel.

Extrávagance, ecksträwäghäng,
a. die Ausschweifung, der Un-
sinn; Extrávant, ecksträw-
wägent, ad. ausschweifend;

to Extravagate, ecksträwäg-
häh, v. n. ausschweifen, fa-
feln.
to Extravasate, ecksträwäsfäh,
v. n. aus den Gefäßen treten.
Extravénate, ecksträwvinäh, a.
aus den Adern dringen.
Extravérshon, ecksträwersch'n, S.
das Herausdringen.
Extrême, eckstrihm, a. äußerst,
höchst, überaus; —unction, die
letzte Dehlung.
Extrémity, eckstremmiti, S. das
Aeußerste, Höchste.
to 'Extricate, eckstrikfäh, v. a.
herauswickeln.
Extrinsical, eckstrinsikäl, a. auß-
wendig; Extrinsick, ecketrin-
sick, a. äußerlich.
to Extrüct, eckstroct, v. a. bauen,
errichten; „or, S. der Erbauer.
to Extrüde, eckstruhd, v. a. aus-
stoßen.
Extrusion, eckstruhsch'n, S. die
Ausstoßung, Vertreibung.
Exuberance, eckjubiräns, S. der
Buckel; der Ueberfluß, Fülle.
Exuberant, a. überfließend.
to Exuberate, eckjubiräh, v. n.
überfließen.
to Exüde, eckjubhd, Exüdate, eck-
sündäh, v. n. ausschweifen.
to Exulcerate, ecksolfirät, v. a.
schwären machen; erbittern.
Exulceration, ecksolfirähsch'n, S.
das Geschwür; die Erbitter-
ung, Zerfrenung.
to Exült, eckfolt, v. n. frohlof-
fen; „ation, S. das Frohlof-
fen, der Triumph.

to Exündate, ecksondät, v. n.
überfließen.
Exuperable, ecksuperäbl, a. über-
windlich.
'Exuscitate, ecksoßitäh, v. a.
erregen, erwecken, aufwiegeln.
Exüstion, ecksoßsch'n, S. die
Verbrennung.
Exüviae, eckjubhwii, S. die
Hülle, Thierhaut.
Ey'as, eias, S. der Nestsalke.
Eye, ei, S. das Auge; Oehr,
das Loch; 's, pl. die Brille;
v. a. beschauen, betrachten, an-
sehen; v. n. sich zeigen, schei-
nen; —bite, v. a. bezaubern;
—ball, S. der Augapfel; —
bright, Augentrost; —brows, S.
pl. die Augenbraunen; —drop,
die Thräne; —flap, Scheule-
der; —glance, —shot, der
Blick; —goggle, rindsäugig;
—lash, S. die Augenwimper;
„less, a. augenlos; „let, ei-
let, S. ein Schnürloch; —lid,
das Augenlid; —light, das
Gesicht; —string, der Augen-
nerve; —sore, der Gersten-
korn; —witness, der Augen-
zeuge; „ed, a. äugig, beach-
tet; black—, schwarzäugig;
blear—, trüfäugig; pink—,
blinlich; —squint, schielig.
Eyght, or Eyet, eit, S. ein In-
selchen; der Warden.
Eyre, ehr, S. das Forstrecht;
the chief justice in —, der Ober-
forstmeister.
Eyry, ehri, S. ein Habichtsnest,
Horst.

F, eff.

Fabaceous, fäbähschios, a. boh-
nenartig.
Fable, fähbl, S. die Fabel, Er-
dichtung; v. a. fabeln, dach-
ten; „r, S. der Fabeldichter.

Fabric, Fabrik, fäbbrik, S. der
Bau, das Nachwerk, Gebäude,
die Fabrik; v. a. bemerkstelligen.
to Fabricate, fäbbrikäh, v. a.
verfertigen, fabriziren.

Fabrication, fäbrifähsch'n, S. das Bauen, Verferrigen.
 Fábrile, fäbbril, a. zu einem Schmidt gehörig.
 Fábulator, fäbjuläter, Fabulist, fäbjulist, S. der Fabeldichter.
 Fábulous, fäbjulos, a. fabelhaft; „ity, S. die Fabelhaftigkeit.
 Facade, fäsähd, S. die Fassade, Außenseite (eines Gebäudes).
 Face, fähs, S. das Gesicht, das Anlitz, der Vordertheil; die Gestalt; die Dreistigkeit; v. a. sehen, ansehen; einfassen; v. n. gegenüber sehn; heucheln, grimaßiren; (down), feck behaupten; sich wenden, drehen; „d, a. besetzt; gestaltet; Bare „d, unverschämt; ugly „d, ungestaltet; -painter, S. der Portraitmaler.
 Fácele, fäfel, S. die Schminke, Kosoble.
 Facet, fäsät, S. die Ecke, Fasette.
 Facetious, fäsibschos, a. munter, kurrweilig; „ness, S.
 Facile, fäsil, a. leicht, freundlich.
 to Facilitate, fäsilitäh, v. a. erleichtern; Facility, fäsiliti, S. die Leichtigkeit.
 Facing, fähsing, S. der Aufschlag, die Vorderseite; das Anschauen; ad. gegen über.
 Facinorous, fäsinnoros, a. böshast, frevelhaft.
 Fáct, fäct, S. die That, That-sache; in—, wirklich, in der That; „ion, S. der Aufrubr, Rotte; „ious, fäfschos, a. aufrührerisch, parthenföchtig; „itious, a. künstlich; „or, S. der Factor, Unterhändler; „ory, die Factorei; „ure, S. die Handarbeit.
 Faculty, fäffolti, S. das Vermögen, die Fähigkeit; die Fakultät; pl. die Gemüthskräfte.

Facundity, fäconditi, S. die Beredtheit.
 to Faddle, fäddle, v. n. tändeln, verjarteln; S. — Tand; fiddle—, Kinderpossen.
 to Fade, fehð, v. n. verwelken.
 Fathom, fäddom, (Fathom), S. der Faden, die Klafter; Tiefe; v. a. umklastern, ergründen, peilen.
 Faeces, fihseß, S. die Hesen.
 to Fadge, fädsch, v. n. passen, reimen, gelingen.
 Fag, fägh, S. der Auswurf, Rand; der Laufjunge; —énd, S. die Sahlleiste; v. a. ermüden; abprügeln.
 Fagot, fägfot, S. ein Reißbündel; v. a. bündeln, zusammenbinden.
 to Faign, fähn, v. a. erdichten.
 to Fail, fähl, v. n. fehlen, mangeln; ermangeln; unkommen; v. a. verlassen, vernachlässigen; — S. der Mangel, Fehler; Unterlassung; without—, unfehlbar; „ure, fähljuhr, S. ein Fehler; der Manfrot.
 to Fain, fähn, v. n. wünschen, sich sehnen; a. gezwungen; froh, lustig; ad. gern, willig; I would —do so, ich würde das gerne thun; „ness, S. die Sehnsucht.
 to Faint, fähnt, v. n. verschwinden; hinfinken, ohnmächtig werden; v. a. schwächen, niederdrücken; a. matt, schwach, träge, muthlos; „ness, S. die Mattigkeit, Trägheit, Schlaf-sigkeit; „ing, die Ohnmacht.
 Fair, fähr, S. die Messe, Jahrmarkt; die Schöne, Schönheit; Erlichkeit; a. hübsch, schön; ehrlich, artig; rein, hell, sanft; —proposal, S. ein billiger Vorschlag; —dealing, die Redlichkeit; —conditioned, gutberzig; „ly, ad. redlicher Weise; „ing, die Messe,

das Meßgeschenk; „ness, S. die Ehrlichkeit.

Fàiry, fähri, S. die Fee; Elfe.

Fàith, fähth, S. der Glaube, die Treue; die Ueberzeugung, die Versicherung; „fal, a. gläubig; treu; „fulness, S. die Treue; „less, a. treulos; „lessness, S. die Treulosigkeit.

Fàitor, fähitor, S. ein Schurke, Schuft.

Fàke, fähk, S. ein gewundnes Tau.

Fàlcated, fällfähdet, a. sichelförmig.

Falcation, fällfähsch'n, S. die Sichelform, Krümmung.

Fälchion, fahlschen, S. der Palasch.

Fälcon, fahf'n, S. der Falke, das Falkonnet; „er, S. der Falkonier; „ry, die Falkonerie, Falkenbeize.

Fäld, fahld, S. die Schaafhürde; „age, fahldädsch, S. das Tristrecht; —fee, das Tristgeld; „stool, S. der Krönungsschemmel.

to Fäll, fahl, v. n. fallen; fällen; sinken, abnehmen; anfangen, werden; —a sleep, einschlafen; —short, nicht zureichen; —in, einfallen, eintreten; —in love, sich verlieben; —on, anfallen; —out, ausfallen; —out with, sich zanken; —to, zufallen, zugreifen; —together, aneinander geraten; —under, hinein geraten; —upon, anfallen, aufstoßen; —S. der Fall, das Fälex, der Sturz; Abhang; „acious, a. betrüglich; „acy, fäl läsi, S. der Betrug; Fehl Schlag; „ibility, die Fehlbarkeit; „ible, a. fehlbar; „ow, fällo, a. falb; brach; —S. der Brachacker; —buck, der Dammhirsch; —of leaf, der Herbst.

Fälse, fahls, a. falsch, unächt, unwahr; —dealer, ein Betrüger; —fire, das Blickfeuer; —verses, schlechte Verse; v. a. verfälschen, betrügen; „hood, fahlsbud, S. die Falschheit; „ness, S. die Treulosigkeit.

Fälshable, fahlsifetäb'l, a. verfälschbar.

Falsification, falsifikähsch'n, S. die Verfälschung.

Fälsifier, fahlsifetör, S. ein Verfälscher.

to Fälsify, fahlsifei, v. a. verfälschen, lügen, verleken.

Fälsity, fahlsiti, S. die Falschheit.

to Fälter, fahltör, v. n. stoßen, anstoßen.

to Fämble, fämb'l, v. a. stottern.

Fäme, fähm, S. der Ruf, Ruhm; „d, fähm'd, a. berühmt.

Familiar, fämiljär, a. vertraut, gemein; „ity, S. die Vertraulichkeit, der Umgang, die Kunde. to Familiarize, fämiljäreis, v. a. vertraut machen.

Fäamily, fämmili, S. die Familie; das Haus; der Stamm, die Gattung; —vault, das Erbbegräbniß.

Fämine, fämmin, S. die Hungernöth.

to Fämish, fämmisch, v. a. aus hungern, verhungern.

Fämous, fähmos, a. berühmt.

Fän, fänn, S. der Fächer, Weidel; die Schwinge; der Feuer schirm; v. a. fächeln, schwingen, wedeln; „ner, S. der Worfker, Kornschwinger.

Fanatical, fänättikäl, a. schwärmerisch; Fanaticism, fänätticism, S. die Schwärmerei; Fanatic, fänättick, ein Schwärmer.

Fänciful, fänsiful, a. grillenhaft.

Fäncy, fänsi, S. die Einbildung; v. a. sich einbilden, wäbnen.

Fane, fahn, S. der Tempel; der Wetterbahn, Dachfahne.
 Fanfardn, fänfärohn, S. der Prabler; „ade, die Prableren.
 Fäng, fäng, S. der Fang, Hauer; die Klaue; v. a. fangen, ergreifen; „ed, fäng'd, mit Hauern; (new) „les, Neuerungen; „led, erfunden.
 Fänion, fännion, S. die Troßfahne.
 Fängot, fängat, S. ein Ballen Waare.
 Fäunel, fännel, S. die Priester-scherpe.
 Fäntasm, fäntäsm, S. das Hirn-ge-spinst.
 Fäntastical, fäntästikäl, a. phan-tastisch; „ness, S. die Grillen-fängerei.
 Fäntasy, fäntäsi, S. die Einbil-dung, die Fantasie.
 Fäntom, fäntom, S. ein Hirn-ge-spinst, die Frage.
 Fär, fär, a. weit, fern; a. ent-fernt, entlegen; — off, weit weg; by—, bey weitem; — and wide, um und um; — gone, weit weg; „ness, S. die Ferne.
 Färce, färä, S. das Gehackte; ein Possenspiel, Schwang; v. a. anfüllen, stopfen.
 Färcical, färstikäl, a. possenhast.
 Färcey, färsi, S. die Naude.
 Färde, färä, S. Schminke.
 Färdel, färädel, S. ein Bündel, Paket.
 Färdingäl, färädingäl, S. die Wulst.
 Färe, färä, S. das Fuhrlohn; die Kost; ein Leuchtthurm; bill off—, ein Küchenzettel; v. n. fahren, reisen, gehen; leben; essen, trinken; — well, ad. lebt wohl; „well, S. der Abschied, das Lebewohl.
 Farinaceous, färinähschoß, a. mehlig.
 Färm, färä, S. ein Pachtgut, Meierhof; der Pacht; v. a.

rachten, verpachten; to set in—, ein Gut verpachten; „er, S. ein Pächter, Landmann; „erly, a. bäuerisch.
 Farrägo, färäähgo, S. das Ge-mengsel.
 Färrier, färriör, S. der Huf-schmidt, Rosarzt; v. a.
 Färow, färro, S. das Ferkel; v. n. ferkeln.
 Färsang, färäsäng, S. die Para-sange, persische Meile.
 Färset, färset, S. das Kästchen.
 Färt, färä, S. der Furt; v. a. farzen; „r, der Farzer.
 to Färthel, färthel, v. a. auf-wickeln; — berry, die Klunker.
 to Färther, färther, v. a. för-dern; ad. weiter, ferner; „an-ce, S. die Beförderung; — mö-re, ad. überdieß.
 Färthing, färäding, S. ein hal-ber Kreuzer (1 Penny); „ale, der Reifrock.
 Fäscia, fäschiä, S. die Binde, das Stirnband; Säulenfranz.
 to Fäscinate, fäsinäht, v. a. be-zaubern.
 Fascination, fäsinähsch'n, S. die Bezauberung.
 Fascine, fäsfin, S. das Reißge-bund; die Fäsche.
 Fäscinous, fäsinohs, a. beherzt.
 Fäshion, fäschi'n, S. die Mode, die Form, die Art, Manier; v. a. gestalten, bilden; „able, a. modisch; „er, S. der Zu-schneider; „ist, „monger, der Kleidergeck, Modenarr.
 to Fäst, fäst, v. a. fasten; — S. das Fasten; das Tau; „ing-day, der Fasttag; „ness, die Festigkeit; a. u. ad. fest; schnell, sehr; — and loose, schelmisch; — handed, farg, geizig.
 to Fästen, fäsfin, v. a. befesti-gen, anheften; (upon) sich an-bängen; „er, ein Befestiger.

Fastidiousity, fästidiassiti, S. der Stolz, Uebermuth.

Fastidious, fästiddios, a. stolz, eigensinnig, spröde.

Fät, fätt, a. fett, dick; — S. das Fett; Faß; „neis, die Festigkeit; „lings, das junge Mastvieh; „ner, der Mäster; „y, fettig; v. a. fett machen, mästen; v. n. fett werden; „ing house, der Maststall.

Fätal, fättäl, a. unglücklich; nothwendig; the — sisters, die Parzen; —stroke, der Todesstreich; „ity, S. das Verhängniß, Unglück.

Fäte, fäht, S. das Schicksal, Geschick; „d, a. verhängt, bestimmt.

Fäther, fädher, S. der Vater; step—, der Stiefvater; god—, der Pathe; foster—, der Pflegevater; —in-law, der Schwiegervater; v. a. adoptiren; „hood, fadherhud, S. die Vaterschaft; „less, a. vaterlos; „liness, S. die Väterlichkeit; „ly, a. u. ad. väterlich.

Fäthom, fäddhom, S. die Klafte, Tiefe, Einsicht; v. a. ergründen, sich bemächtigen; „less, a. unergründlich.

Fatidical, fädditikal, a. prophetisch.

Fatiferous, fätiffiroß, a. unglücklich.

Fätigable, fättigäbl, a. ermüdbar; to Fätigate, fättighäht, v. a. ermüden, abmatten.

Fätigue, fätihf, S. die Ermüdung, Beschwerde; v. a. ermüden.

to Fätten, fätt'n, v. a. fett machen; v. n. fett werden.

Fatuity, fätihiti, S. die Albernheit, Fasel.

Fätuous, fätschjuoß, a. dumm, wahnwitzig, ohnmächtig.

Fäucer, fahset, S. der Hahn, Zapfen.

Fäuchion, fahsch'n, S. der Palasch.

Fäufel, fahfel, S. die Fofelnuß.

Fäugh, fah, intj. psui, weg damit.

Favillous, fäwilloß, a. aus Asche bestehend.

Fäult, fahlt, S. der Fehler, Versehen; v. a. tadeln, beschuldigen; to find—with one, jemand tadeln; it is not my—, dafür kann ich nichts; for—of a better, in Ermangelung eines bessern; —finder, S. der Tadler; „iness, die Fehlerhaftigkeit; „less, a. fehlerlos; „y, fahlti, a. fehlerhaft.

Fäavour, fähver, S. die Gunst, das Wohlwollen; das Andenken; der Günstling; die Gabe, Bildung; in—, zu Gunsten; by the—, mit Hülfe; with od. under—, mit Erlaubniß; your—, Ihr Geehrtes; v. a. begünstigen, unterstützen; „able, a. günstig, geneigt, gefällig; „ableness, S. die Gewogenheit; well „ed, wohlgestaltet; ill—, ed, häßlich; „er, S. der Gönner, Freund; „ite, fäworit, S. der Günstling; —dish, das Leibgericht.

Fäufen, fahf'n, S. ein großer Mal.

Fäustity, fahsiti, S. die Wohlfahrt, Wohlstand.

Fäutor, fahre, S. der Gönner.

Fäwn, fahn, S. ein Rehkalb; das Schmiegen, Schmeicheln; v. n. schmeicheln; Junge werfen; „er, ein Fuchsschwänzer; „ingly, ad. kriechend.

Faxed, fäks'd, a. behaart.

Fay, fäh, S. die Treue; Fee.

Fea-berry, S. die Stachelbeere. to Fèague, fihf, v. a. peitschen.

Fèalty, fihlti, S. die Treue, Huldigung.

Fèar, fibr, S. die Furcht, Angst; v. n. u. a. fürchten, erschrecken.

Feu; for—, aus Furcht; „ful,
 a. furchtsam; „fulness, S. die
 Furchtsamkeit; „less, a. uner-
 schrocken; „lessness, S. die Un-
 erschrockenheit.
 Feárn, fárrn, S. Farrenkraut;
 „y, a.
 Feásant, fássent, S. der Fasan.
 Feasibility, físfibiliti, S. die
 Möglichkeit, Thulichkeit.
 Feasible, físfíbl, a. thulich.
 Feast, fífst, das Fest, Gastmahl;
 v. n. schmausen, prassen; v.
 a. herrlich bewirthen; „er, S.
 der Schmauser, Schwelger;
 Bewirther; —money, S. das
 Handgeld.
 Féat, fíht, S. die That; a. flink;
 nett; seltsam.
 Feáther, feddher, S. die Feder;
 der Schlag, Gelichter; plume
 o'—s, der Federbusch; flay—s,
 Schwunnafedern; pen—s,
 Schreibfedern; —broom, der
 Fledermisch; —seller, der Fe-
 derschmücker; —few, Fieber-
 kraut; v. a. befiedern; anfül-
 len; „less, a. federlos, nackig;
 „y, a. federig.
 Féatness, fíhtness, S. die Nettig-
 keit, Sauberkeit.
 Féature, fíhtsjör, S. der Ge-
 sichtszug; v. a. ähnlich seyn;
 abbilden, darstellen.
 Féaver, fíhwer, f. Fever.
 to Féaze, fíhs, v. a. aufdrieseln;
 peitschen; v. n. faserig wer-
 den.
 to Febrícitate. fíbrísitáht, v. n.
 das Fieber haben.
 Fébrífuge, fíbrífudsch, S. der
 Fiebertranke.
 Fébrile, fíhbril, a. fieberhaft.
 Fébruary, februári, S. der Fe-
 bruar, Hornung.
 Féces, fíhses, S. die Hefen.
 Féculence, fefjulens, S. der Bo-
 densatz, Schlammigkeit.

Féculent, fefjulent, a. trübe,
 unrein.
 Fécond, fefkond, a. fruchtbar;
 „ation, „ity, die Fruchtbarkeit.
 Féed, fedd, p. satt, v. to feed.
 Fédary, feddári, S. der Bundes-
 genos.
 Féderal, fedderäl, a. bundes-
 mäßig.
 Féderative, fedderätiv, a. im
 Bunde.
 Feè, fíh, das Lehn; der Lehn,
 die Belohnung, Gebühr; —
 farm, das Erbzinslehn; —sim-
 ple, ein freies Lehn; —tail,
 ein eingeschränktes Lehn; —
 tail general, ein Mannlehn;
 —tail special, ein Weiberlehn;
 „ing, das bezahlen; v. a. be-
 lohnen; bestechen, dängen.
 Feèble, fíhb'l, a. schwach, kraft-
 los; „ness, S. die Schwachheit.
 to Feèd, fíhd, v. a. füttern; nä-
 hern; weiden; v. n. fress'n,
 unterhalten; S. das Futter, die
 Weide, Nahrung; „er, ein
 Fütterer; Esser.
 Feegáry, fíhgárrí, S. der tolle
 Streich.
 to Feèl, fíhl, v. n. fühlen, em-
 pfinden; anfühlen, sondiren;
 „ingly, ad. gefühlvoll; „er,
 der Fühlende; Fühlhorn; „ing,
 das Fühlen, Gefühl.
 Feet, fíht, S. pl. die Füße.
 Fégs, fefcs, intj. Vorkausend.
 to Féign, fáhn, v. a. erdichten;
 v. n. sich verstellen; „er, S. ein
 Versteller, Gleisner.
 Féint, fehnt, S. die Finte, Fause.
 Féldfare, feldfähr, S. die bunte
 Drossel.
 to Félicitate, fílititáht, v. a. be-
 glücken, Glück wünschen.
 Félicitation, felísitáhsch'n, S.
 die Glückwünschung.
 Félicity, fílititi, S. die Glückse-
 ligkeit.
 Féline, fíhleín, a. Katzenhaft.

Fell, fell, a. grausam, wild; — S. das Fell, die Haut, das Gleiß; v. a. fällen, umwerfen; „able, a. haubar; „er, S. der Holzfäller; —monger, der Kürschner; —wort, der Enzian; „ness, die Grausamkeit; —wool, Blutwolle.

Fellon, felon, S. das Weingeschwür.

Felloe, fello, S. die Felge.

Fellow, fello, S. ein Mitgeselle, Mitglied, Gefährde, Kamerad, College; ein Kerl; —of a College, der Collegiat; —commoner, der Mitkollegiat; there is not yur — in the world, Ihr habt eures Gleichen auf der Welt nicht; —feeling, die Sympathie; —sufferer, der Leidensgenosse; v. a. womit verbinden, paaren; v. n. gleich fenn; —ship, S. die Kameradschaft; —traveller, der Reisegefährte.

Felly, felli, ad. wild, grausam. Felo-de-sè, filo-di-si, S. der Selbstmörder.

Felon, felon, a. verbrecherisch; „ious, a. verrätherisch; „y, S. das Todesverbrechen, Felonie.

Felt, felt, S. der Filz; das Fell; v. a. filzen.

Felucca, filoffä, S. die Felucke, (Schiff).

Female, fihmäl, S. das Weibchen, die Sie; a. weiblich; —servant, S. die Magd.

Fème, fihm, S. das Weib; —convert, die Ehefrau; —sole, ein lediges Frauenzimmer.

Féminine, femminin, a. weiblich, weibisch, zärtlich

Fémoral, femmoräl, a. zur Hüfte gehörig.

Fémowl, femmaul, S. der Nachtrabe.

Fén, fenn, S. der Merast, Gumpf; —berry, die Moosbeere; —cri-

cet, die Maulwurfsgrille; „isch, „y, a. morastig, sumpfig.

Féncé, fenns, S. das Gehege, der Wall; Sicherheit; das Fechten; coat of—, ein Panzerhemd; —of pales, Palisaden; v. a. u. n. einhängen, befriedigen, schützen; fechten; „less, a. unverzäunt; „r, S. der Fechter; —master, der Fechtmester; —school, die Fechtschule.

Fencible, fennsibl, a. beschützbar. to Fénd, S. fennd, auspariren; streiten; „er, das Schutzbrett.

Feneration, fennräschn, S. der Wucher.

Fénnel, fennel, S. der Fenchel; —flower, der Schwarzkümmel; —giant, Steckenfraut.

Fénnygreeck, fenjufgrihf, S. Vockshorn, (foenum graecum).

Fèod, fiuhd, S. das Lehngut; „al, fiudäl, a. lehnbar; „ary, der Lehnsman.

to Fèoff, fihf, v. a. belehnen; „ee, fessi, S. der Belehnte; „er, fesser, S. der Lehnsherr; „ment, S. die Belehnung.

Feracity, feräsiti, S. die Trächtigkeit.

Feriàtion, feriähschn, S. die Fener.

Férine, fihrein, a. wild, grimmig; „ness, S. die Wildheit. Férity, ferriti, S. die Grimmigkeit.

to Fermént, fermentt, v. n. gähren; — S. die Gährung; „ative, a. gährend.

Férn, fern, S. Farrenkraut; „y, a. voll Farrenkraut.

Ferocious, ferohschos, a. wild; Ferocity, ferossiti, S. die Wildheit.

Férrel, ferrel, S. der untere Ring, die Zwinge.

Ferréndine, ferrändin, S. halbseidnes Zeug.

Férreous, ferrios, a. eisern.

Férricalcit, ferrikälſit, S. Kalkstein.

Férrer, ferrit, S. das Iſtis; Floretſeide; v. a. durchmühlen.

Férrige, ferriädsch, S. das Fähr-
geld, die Ueberfahrt.

Ferruginous, ferruhdschinos, a.
roſtig, eiſenartig; „neſs, S.

Férry, ferri, S. die Fähr-; v. a.
überfahren.

Férrile, fertil, a. fruchtbar; Fer-
tility, fertilliti, S. die Frucht-
barkeit.

to Férrilize, fertilleis, v. a. be-
fruchten, ſchwängern.

Férrency, ferwenſi, S. die In-
brunſt, Eifer.

Férrer, ferwent, a. inbrünſtig,
hiſig.

Férrid, ferrwit, a. glühend, heiß.

Férrula, ferjulä, S. die Ruthe.

Férrour, ferwor, S. die Hitze,
Inbrunſt.

Férrue, feſſju, S. der Griffel;
Mannaarüſe.

Férrſe, feſſ, S. die Binde (im
Wappen).

to Férrer, feſtör, v. n. ſchwä-
ren, eiteln.

Férrinate, feſtinäht, a. eilig, eil-
fertig.

Férrination, feſtinähſch'n, S. die
Eile.

Férrival, feſtiwäl, a. feſtlich,
S. ein Feſttag.

Férrive, feſtiw, a. feſtlich, frö-
lich.

Férrivity, feſtiwiti, S. die Frö-
lichkeit, Luſtbarkeit.

Férröon, feſtuhn, S. die Frucht-
ſchnur; Guirlande.

Férrucine, feſtiuſin, a. ſtrohfarbig.

to Férrch, feſſch, v. a. u. n. ho-
len, bringen, reichen; — a ſigh,
ſeufzen; — a blow, eins ver-
ſetzen; — a leap, einen Sprung
thun; (about), herumirren;
(down), niederbringen, demü-
thigen; (off), wegſchaffen;

(out), ausholen; — S. der
Kunſtgriff, Streich, Kniff.

Férrid, fettid, a. ſinkend; „neſs,
S. der Geſtanke.

Férrlock, fetlack, S. das Huſhaar.
to Férrer, fetter, v. a. feſſeln; „s,
fettör, S. pl. Feſſeln, Ketten.

Férrus, fihtos, S. die Leibesfrucht.

Férrd, fiuhd, S. die Fehde; der
Groll; das Lehen.

Férrer, fihrer, S. das Fieber;
„few, Fieberkraut; „iſh, a.
fieberhaft; v. a. das Fieber
geben.

Férrillage, fuilljädſch, S. das
Laubwerk.

Férrerer, fihrerör, S. der Hun-
demärter.

Few, fiu, a. wenig; in—, kurz;
„ments, S. der Hirschſoth; „neſs,
S. die Wenigkeit.

Fewel, Fuel, fiuhel, S. die Feu-
rung, der Zunder: to add—to
the fire, Dehl zum Feuer gieſen.

Fiantſ, fejänts, S. Fuchſloſung.

Fib, fib, S. das Märchen, die
Lüge; v. a. lügen; „ber, der
Lügner.

Fibre, feiber, S. die Fiber, Faſer.

Fibrous, feibroſt, a. faſerig.

Fickle, fiſſel, a. flatterhaft, ver-
änderlich; „neſs, S. der Leicht-
ſinn, Wankelmuth.

Fibula, fibjulä, S. das Waden-
bein.

Fice, feis, S. der ſchleichende,
ſinkende Wind.

Fico, fiſſo, S. die Feige; das
Schnippchen.

Fictile, fiſſil, a. thönern, irden.

Fiction, fiſſſch'n, S. die Erdich-
tung.

Fictitious, fiſſſchoß, a. erdichtet.

Fid, fid, S. der Nagel, Spliſſſtock.

Fiddle, fiſſel, S. die Fiedel, Geige;
—faddle, Lapperei; v. n. geiz-
gen; tändeln; „r, S. der Fiedel-
ler; —ſtick, der Fiedelbogen.

Fidelity, fiſſelliti, S. die Treue.

to Fidge, fidsch, v. n. unruhig seyn, herumlaufen.
 Fidius, fidjof, S. der Gott der Bündnisse.
 Fiducial, fidjubschäl, a. zuversichtlich, gewiß.
 Fiduciary, fidiuschiäri, S. der Vormund.
 Fie, fei, intj. psui!
 Fiess, fibf, S. das Lehen, Lehn- gut.
 Field, fibld, S. das Feld, der Feldzug; —day, der Muste- rungstag; —fare, die Drossel; —mouse, der Hamster; —rass, die Zunderthe; —work, die Geldschanze; —officer, der Stabsoffizier.
 Fiend, fibnd, S. der Feind, der Böse.
 Fierce, fibrs, a. wild, ungestüm; „ness, S. der Grimm.
 Fieriness, feierineß, S. die Hitze, Wuth.
 Fiery, feieri, a. hitzig, zornig.
 Fielt, fibst, S. der schleichende Wind; v. a. einen schleichen lassen.
 Fife, feif, S. die Querpfeife; die Quinte.
 Fifteen, fistihn, funfzehn; „th, S. der Funfzehnte.
 Fifth, fisth, S. der Fünfte, ein Fünftel; „ly, ad. fünften.
 Fiftieth, fisttieth, S. der Funfzigste.
 Fifty, fistti, a. funfzig.
 Fig, figh, S. die Feige, Feigen- warze; I don't care a — for him, ich schere mich viel um ihn; a — for him, was kümmert mich der; —pecker, die Fei- genschnepfe; —tree, der Fei- genbaum; —wort, Braunwurz; v. a. äffen, verächtlich begeg- nen; —up and down, hin und her laufen, schwänzeln.
 Figary, figfäri, S. die Grille, Wisse.

to Fight, feit, v. n. fechten, strei- ten; — S. das Gefecht, Zwei- kampf; „er, der Fechter, Strei- ter.
 Figment, figkment, S. die Er- dichtung; „al, a. erdichtet.
 Figurate, figkjuläht, a. thönern.
 Figurabile, fighjuräb'l, a. bilde- sam; Figurative, figkjurätiv, a. bilde- gestaltet; Figuration, figkjur- rähsch'n, S. die Einbildung; Figurative, figkjurativ, a. bilde- lich; Figure, fighjur, S. die Figur, Gestalt; v. a. bilden, formen.
 Filaceous, filähschoß, a. fadigt.
 Filacer, filäför, S. der Inrotz- lant.
 Filament, filläment, S. die Fa- ser, der Staubfaden.
 Filanders, filländers, S. Wür- mer in Falken.
 Filbert, filbört, S. die Lampert- nuß; —hedge, der Hasel- strauch.
 to Filch, filtsch, v. n. mausen; „er, der Mauser, Dieb.
 File, feil, S. der Faden, die Schnur; die Reihe; das Glied; die Feile; —cutter, der Fei- lenhauer; v. a. reihen; feilen; poliren; —off, abfeilen; de- filiren.
 Filemot, fillimat, a. braungelb.
 Filial, filjäl, a. kindlich.
 Filiation, filliähsch'n, S. die Kindschaft.
 Filigrane, Filligree, filligräh'n, filligri, S. Drahtarbeit.
 Filings, feilings, S. Feilspäne.
 to Fill, fill, v. a. füllen, anfül- len; (out), ausschöpfen; voll- füllen; v. n. tränken, voll wer- den; — S. die Fülle, das Ge- nüge; he has taken his —, er hat sein Maas; „er, S. der Füller; Deichseilpferd; „y, S. Filler, fillit, S. das Band; der Bopf, die Flechte; der Säuz-

lenkranz; ein Leudensstück; der
 Staubfaden; v. a. binden;
 mit einem Kranze zieren.
 Fillip, fillip, S. der Nasenflügel.
 Film, film, S. das Häutchen; die
 Saamenkapsel; „y, a. häutig.
 Filoséla, filosofella, S. grobe Seide.
 to Filter, filltör, v. a. durchseigen,
 läutern; — S. der Durchseiger.
 Filth, filth, S. der Koth, Schmutz,
 Unflath, Kehrig; „iness, S. die
 Unflathigkeit; „y, a. kothig,
 schmutzig.
 to Filtrate, filträht, v. a. durchseigen.
 Filtration, filträhsch'n, S. die
 Durchseigung.
 Fimble - hemp, fimbl - hemp, S.
 der Fimmel, weibl. Hauf.
 Fin, finn, S. die Flossfeder; „ny,
 d. —footed, mit Schwimmfüßen;
 „less, ohne Flossfedern.
 Finable, feinab'l, a. straffällig.
 Final, feinäl, a. endlich, das
 Letzte, zuletzt.
 Finance, finnans, S. das Einkommen,
 der Profit; 's, pl. Staatseinkünfte;
 Financier, finnänansühr, S. der Finanzier.
 Finary, feinäri, S. der Frischhammer,
 das Frischfeuer.
 Finch, fintsch, S. der Fink; bull—,
 der Dompfaff; canary—, der
 Kanarienvogel; chaff—, der
 Buchfink; gold—, der Distelfink;
 green—, der Grünling; —creeper,
 die Kohlmeise.
 to Find, feind, v. a. finden, erfinden;
 versorgen, bemerken, billigen;
 sich befinden; I cannot find in my heart,
 ich kann's nicht über's Herz bringen;
 „er, S. der Finder; Spürhund;
 „ers, pl. Visitators.
 Fine, fein, a. fein, schön, zart,
 rein, hell; — S. die Geldstrafe;

Schuld; in — ad. endlich, schlüsslich;
 —fingered, fünstlich;
 —spun, wohlgezogen; v. a. verfeinern,
 läutern, abklären; eine Geldbuße auslegen;
 —(draw,) v. a. mit verborgenen
 Stichen nähen; „ly, ad. fein,
 hübsch; „ness, S. die Feinheit,
 Schönheit, Sauberkeit; „r, S. ein
 Schmelzer; a. schöner; „ry, der
 Staat, Puk, Glanz.
 Finesse, fineß, S. die List, Feinheit.
 Finew, finju, S. der Schimmel;
 „ed, a. schimmlicht.
 Finger, finger, S. der Finger;
 Meerstern, Sternfisch; —farn,
 der Steinfarn; —stall, der
 Fingerling; —post, der Wegweiser;
 —stone, der Pfeilstein; v. a. fingern,
 betasten.
 Fingle fänge, finggl fänggl, S.
 Lapperey.
 Finical, finnikäl, a. geziert;
 „ness, S. die Geziertheit.
 Finis, feinis, S. das Ende.
 to Finish, finnisch, v. a. endigen;
 „er, S. der Vollender, Vollzieher.
 Finite, feineit, a. endlich; „less,
 a. unendlich; „ness, S. die Endlichkeit.
 Finitor, finitor, S. der Gesichtsfreis.
 Finitude, finnitjud, S. die Endlichkeit,
 Eingeschränktheit.
 Finor, feiner, S. der Schmelzer,
 Langer.
 Fir - (tree), S. die Tanne, Föhre.
 Fire, feir, S. das Feuer, der Brand;
 —bore, das Holzdeputat;
 —fan, der Feuerschirm; —lock,
 das Gewehr; —man, der
 Spritzenmeister; —pan, die
 Kohlpfanne; —ship, der Brand;
 —side, der Kamin; —ton-

gue, die Feuerzange; —stick, der Spahn; —new, a. nagelneu; —wood, Brennholz; v. a. anzünden, feuern; „r, der Mordbrenner.

to Firk, ferf, v. a. schlagen, geizeln.

Firkin, ferkin, S. das Viertelmaß, Ohm; —man, der Kostschenke.

Firth, förtb, S. das Schreckbild.

Firm, ferm, a. standhaft, fest; „ly, „ament, S. die Weste; „ness, S. die Standhaftigkeit.

First, ferst, S. der erste; zuerst; —cousin, Geschwisterkind; „ly, erstlich, zuerst; „ling, der Erstling.

Fisc, fist, S. der Fiskus, die Rentkammer; Fiscal, fiskäl, S. die Schatzkammer, Fiskal.

Fisgig, fistischig, S. die Harpune; Alpricke.

Fish, fisch, S. der Fisch; —bone, die Gräte; —garth, das Wehr; —hook, die Angel; —meal, die Fischspeise; —monger, der Fischhändler; —trowel, die Fischkelle; —oil, Thran; v. a. fischen; (out), ausforschen; „r, S. der Fischer; king—, der Eisvogel; „ery, die Fischerei; „y, a. fischig, fischreich.

to Fisk, fist, v. n. schwenken, schütteln; herumlaufen; (away,) entwischen; „er, S. der Müßiggänger; „ing - gossip, die Herumläuferin, die Klatsche.

Fissure, fisschor, S. der Spalt; v. a. spalten.

Fist, fist, S. die Faust; v. a. mit der Faust schlagen; „y - cuff, S. der Faustschlag.

Fistick - nut, S. die Pistazie.

Fistula, fistolä, S. die Fistel; „ulous, fistichulos, a. fistelhaft.

Fit, fit, a. bequem, füglich, tüchtig, schicklich; — S. der Anstoß, Anfall, Ohnmacht, Lau-

ne, Zufall; v. a. u. n. anpassen, passen, schicken, bequem machen, einrichten; — (out,) austrüsten; (up), zurecht machen; for a —, eine Zeitlang; by fits and girds, dann und wann; „ful, a. mit Zufällen behaftet; „ly, füglich, schicklich; „ness, S. die Schicklichkeit, Anständigkeit; „ed. p. „edness, die Bequemlichkeit, Tauglichkeit; „ing, die Zubereitung; „er, der Zubereiter, Anordner; die Schnitte.

Fitch, fisch, S. die Wicke.

Fitchet, fischet, a. zugespickt.

Fitchew, fittschu, S. das Zitiß.

Fitz, fits, S. der Sohn; —roy, ein natürlicher Sohn des Königs.

Five, feiw, a. fünf.

Fives, feiws, S. ein Ballspiel.

to Fix, ficks, v. a. festsetzen, befestigen, bestimmen; (in) einpassen; „edness, S. die Festigkeit; „ation, S. die Befestigung; „ure, die Richtung, Standpunkt.

Fizgig, fidschig, S. das Wurfeisen.

to Fizzle, fistl, v. a. fischen, stäufeln; Fizz, fist, der Fist; „r, der Fister.

Flabby, fläbbi, a. schlaff, schlotterig.

Flabile, gähbil, a. lustig, windig.

Flable, flähbl, S. der Fächer, Wedel.

Flaccid, flätsid, a. welk, schlaff; „ity, S. die Schlassheit.

to Fläg, flägh, v. n. erschlaffen, ermatten, v. a. schlaff machen; pflastern, auslegen; „gy, a. schlaff; „giness, S. die Schlassheit; die Flagge; der Schwerdel; —broom, der Rehrbesen; —feather, die Schwungfeder.

Flägelet, flädschilet, S. die Octavflöte; das Flaschenet.

Flagellâtion, flädscheläbschn, S. die Geißelung.
 Flagitious, flädschischos, a. boshaft, schändlich.
 Flagon, flägghon, S. die Flasche.
 Flâgrancy, flâgrânsi, S. der Brand, die Hitze; Flâgrant, flâhgrânt, a. brennend, heftig.
 Flags, flägfs, S. pl. Aftermoose.
 Flail, flähl, S. der Dreschflegel.
 Fläke, flēk, S. die Flocke, Funke, Platte, Schicht; — of ice, der Eisschollen; v. n. sich flöcken, schichten; zu Flocken werden; Fläky, flähki, a. flockig; geschichtet.
 Fläm, fläm, S. ein Märchen; der Bormand; die Lanzette; v. a. sich durchlügen.
 Flâmbœu, flâmbo, S. die Fackel.
 Flâme, flâhm, S. die Flamme; v. n. flammen, lodern; Flâmy, flâhmi, a. flammig.
 Flânych, flânsch, S. das Andreas Kreuz.
 Flâncœnade, flânfœnâhd, S. der Seitenstoß.
 Flânk, flânk, S. die Seite, Flanke; v. a. die Flanke decken; in die Flanke fallen; „er, S. die Streichwehre.
 Flânnel, flânnel, S. Flanell.
 Flâp, flâpp, S. das Lâppchen; die Klappe; der Schlag; v. a. flatschen; flappen, schlagen; bauen; -eared, mit Hundesöhren.
 to Flâre, flâhr, v. a. flackern, lodern, flimmern, blenden; — S. der glatte Roche.
 Flâsh, flâsch, S. der Ausbruch; die Flamme; der Blitz; der Hui; das Anschlagen; der Witz; — of lightening, S. der Blitz; — of the eye, der Blick; v. n. ausbrechen; auflodern, funkeln; v. a. aufschlagen; flach treffen; „er, S. der Witzling, Gauswind; „y, a. plötzlich, nichtig.

Flâsk, flâsk, S. die Flasche; ein Pulverhorn; „et, S. der Waschforb.

Flât, a. flach, platt; schaal, matt, leblos; leise; — and plain, rund heraus; — S. die Fläche, Ebene; v. a. platt machen; schaal od. kraftlos machen; breit schlagen; „ted, a. zusammengedrückt; „tish, et was flach; „er, S. der Plätter; „ness, S. die Flachheit, Platttheit; der schale Geschmack, Mattigkeit; Leere.

to Flâtten, flâttn, v. a. flach machen.

to Flâtter, flâttr, v. a. schmeicheln; „er, S. der Schmeichler; „y, die Schmeichelei.

Flâtulency, flâtjulensi, Flâtuousity, flâtjuositi, S. die Windsucht, Windigkeit, Blähung.

Flâtulent, flâtjulent, Flâtuous, flâtjuos, a. blähend.

to Flâtnt, flânt, v. n. sich blâhen; flittern; — S. der Glitzer, Glitterstaat.

Flâvour, flâhwor, S. das Hochgelb; der Wohlgeschmack; Wohlgeruch; v. a. wohlschmecken; wohlriechen; „ous, a. schmackhaft.

Flâw, flâh, S. der Riß; Fehler; Spalt; v. a. knicken, brechen; „y, a. rissig, brüchig.

Flâwn, flâhn, S. der Gladen; Euerfuchen.

to Flâwter, flâhttr, v. a. abschaben, abschälen.

Flâx, flâks, S. der Glachs; — comb, die Hechel; — dresser, der Glachsbereiter; — finch, der Hänfling; „en, a. flächsen.

to Flây, flây, v. a. schinden, abhäuten, abdecken

Flêa, flih, S. ein Floh; Schweinsfett; „ing house, die Fallmeisterei; v. a. abflöhen; schin-

den; „er, flier, S. der Schin-
der.

Flëak, flibk, S. die Flechte, der
Bepf.

Flëam, flihm, S. der Schnäpper.

Flëay, flit, a. flëbicht.

Flëckt, fleckt, a. aefleckt, forenflig.

Flëdged, fiedsch d, a. flücf, ge-
fiedert.

to Fleà, flib, v. n. fliehen.

Fleèce, flibs S. das Bließ; die
Wolle; v. a. scheeren; Fleè-
cy, flibsi, a. wollig.

to Fleër, flibr, v. n. greinen;
spotten; — S. der Spott, Hohn;
„er, der Spötter.

Fleèt, flibt, S. die Klotte; Bai;
—hound, der Stöberhund; a.
flüchtig; abgerahmt; v. a. ab-
rahmen; v. n. flott seyn, oben
hin und her schwimmen; eilen,
verschwinden; „ing, a. flüch-
tig, vergänglich; — S. die
Wassersahrt; „ing dish, der
Milchnapf, Rahmlöffel; „ly,
schnell, flüchtig; „ly milk, S.
abgerahmte Milch; „ness, S. die
Flüchtigkeit.

Flëgm, flemm, S. der Schleim;
Flegma.

Flësh, flefch, S. das Fleifch; v.
a. aufmuntern, anfrischen; mä-
ffen, fättigen; „less, a. mager;
„liness, S. die Fleischlichkeit;
„ly, a. fleischlich; „y, a. flei-
schig; „ment, S. der Trieb,
die Gier

Flëtcher, fletfcher, S. der Pfeil-
macher.

Flexibility, flecksibilliti, S. die
Biegsamkeit; Flëxible, flecks-
ibl, a. biegsam; Flëxion, flecks-
sch n, S. die Biegung; Flexu-
ous, fleckschuos, a. schlängelnd.

to Flicker, flicker, v. a. flattern,
wedeln.

Flier, fleier, S. die Unruhe; der
Flüchtling; Flight, fleit, S.

die Flucht, der Flug; „y, a.
flüchtig, fliegend.

Flim - flam, flimm flämm, S. Pos-
sen, Lärfscheren

Flimsy, flimfi, a. locker, weich;
lose; „neis, S.

to Flinch, flinsch, v. n. wanken;
abstehen, ausweichen; „er, S.
der Wankelhafte.

Flinders, flindörs, S. Bruchflü-
ße, Splitter.

Fling, fling, S. der Wurf; Stich;
Hohn; v. a. werfen; schießen;
schmeißen, ausschlagen; (away),
weggehen; (down), durchbrin-
gen; (off), abwendig machen;
(up), fahren lassen; „er, S.
der Werfer; Hühner.

Flint, flint, S. der Feuerstein; Kie-
sel; —glass, Flintglas; —ware,
englisches Steingut; „y, a.
Fieselig.

Flip, flipp, S. der Flipp, (Getränk);
„pant, a. lose, leichtfertig,
plauderhaft.

to Flirt, flert, v. n. schmeißen,
rumoren; herumlaufen; fri-
cheln; — S. die Strichelei;
der Schmiß, Streich; das Ra-
scheln; die Meze.

to Flit, flirt, v. n. entfliehen,
laufen; seine Wohnung ver-
ändern, unstät seyn; a. flink.

Flitch, flitsch, S. die Speckseite.

Flite, fleit, v. a. zanken, ha-
dern.

Flitter, flittör, S. der Lappen, Ha-
der; —mouse, die Fledermaus.

Flix, flicks, S. Flaumfedern;
Milchhaare; das weiche Fell;
der Durchfall; —weed, der
Wegfens.

Float, floht, S. die Flut; das
Gloß; die Flotte; Kork; das
Richtscheid; v. a. u. n. schwim-
men; wässern; schweben; flott
machen; „ing, S. das Flott-
seyn; —bridge, die fliegende
Brücke.

- Flóck, flack, S. die Flocke; Heerde, Haufe; v. n. sich sammeln.
 to Flóg, flagk, v. a. peitschen, stäupen.
 Flóod, flod, S. die Fluth, der Fluß; v. a. überfluthen; —gate, S. die Schleuse.
 Flóok, fluhk, S. die Schaufel.
 Flódr, flohr, S. der Fußboden, Estrich; das Stockwerk; die Tenne; v. a. dielen, täfeln, pflastern.
 to Flóþ, flap, v. a. schlagen, klatschen.
 Flóra, flohrá, S. die Göttin der Blumen; „l, flohrál a. von Blumen; —leaf, ein Blüthenblatt; —bud, die Blüthenknospe; „mour, S. Tausendschön.
 Flóree, flohri, S. Holzschaum.
 Floréncé, flarrens, S. florentiner Tuch od. Wein.
 Flóret, flohret, S. die Blumenfrone.
 Flórid, florrid, a. blümig, blühend; „ness, S. das Blumige, die Blüthe. Bierge.
 Floríferous, florifferos, a. blumenreich.
 Flórin, flarrin, S. der Gulden.
 Flórist, flobrist, S. der Blumist.
 Flórlent, florrjulent, a. beblüht.
 Flóry, flohri, S. das Gepränge, der Staat.
 to Flódr, floht, v. a. schämen.
 Flóta, flohtá, S. die Silberflotte.
 Flótsón, flatsan, S. das Strandgut.
 to Flóunce, flauns, v. n. plantschen; kampsen; strohen; v. a. behängen; — S. die Galbel, Troddel.
 Flóunder, flaunder, S. die Plattfische; der Fänder; v. n. sich sträuben.
 Flour, flaur, S. feines Mehl; —wheat, Weizenmehl.
 to Flóurish, florrish, v. n. blühen; v. a. blühen; in Florsenn, präludiren, sticken, schmücken, herausstreichen, schwingen; — S. die Blüte; das Blumenwerk, das Gepränge; die Liebelei; das Schwingen; die Verzierung, Bignette; das Präludium; „er, S.
 Flóut, flaut, S. der Spott, Hohn; v. a. spotten, verspotten; „er, S. der Spötter.
 Flów, floh, S. die Flut, der Strom; v. n. fließen, fluthen; schmelzen.
 Flówer, flauer, S. die Blume; Blüthe, Bierge; feines Mehl; der Kern; 's, pl. der Monatsfluß; —de luce, die Schwertlilie; our Ladies—, die Hyacinthe; —gentle, Tausendschön; v. n. blühen; gähren; v. a. beblümen, sticken; mit Mehl bestreuen; „age, S. die Blumenkranz; „et, das Blümchen; „y, a. blumicht.
 Flútuancy, floktjuánsi, S. das Schaukeln, Schwanzen; Flútuant, floktuant, a. schwankend, unschlüßig; to Flútuante, floktjuáht, v. n. schwanzen; Flútuación, floktjuáhsh'n, S. die Unschlüssigkeit.
 Fluéllin, fliuellin, S. Ehrenpreis.
 Flúe, fljub, S. der Rauchfang; Flaum; Milchhaar.
 Flúency, fljubensi, S. die Geläufigkeit, Flüssigkeit; Flúent, fljubent, a. fließend.
 Flúid, fljubid, a. flüßig; „ity, S. die Flüssigkeit.
 Flumbúmbérkin, flombombérkin, S. ein Bärenhäuter, Taugenichts.
 Flúmmery, flommeri, S. der Hasermehlbrei.
 Flúoi, fljuer, S. der Fluß, Flußspath.

Flúrry, florri, S. der Windstoß, der Anflug.
 to Flúrt, flort, v. a. werfen; sticheln; — S. der Schmitz; die Strichelet; die Meze; Floretseide.
 to Flúth, flosch, v. a. röthen; trillern; blähen, anfahren; v. n. schießen; stürzen; erröthen; (up,) aufsteigen, gischen; a. rasch, frisch; weich; reich; — S. die Erröthung; der Schuß; Fluß; Farbe; Laufer.
 to Flúster, floster, v. a. benebeln; — S. die Hitze, Ueber-eilung.
 Flúte, fljucht, S. die Flöte; Rinne; v. a. aushöhlen, faneliren.
 to Flútter, flotter, v. n. flattern; v. a. scheuchen, stäubern; in Unordnung bringen; — S. das Geflatter; der Wirwarr.
 Fluvials, flumiähles, S. pl. Wasfernnympfen.
 Flúx, flofs, S. der Fluß, Ausfluß; v. a. den Speichelfluß erwecken, in Fluß bringen; „ing, S. der Speichelfluß; „ion, flofsch'n, S. der Fluß; die Infinitesimalrechnung; die Fliege; der Wedel; die Unruhe, Windzeiger; die Geschwindpost.
 to Fly', flei, v. n. ir. fliegen; plätzen, springen; meiden; anfallen; stoßen; (abroad), ruckbar werden; (out), ausschweifen; (off), entfliehen, losgehen; — in ones face, einen trocken, beleidigen; — into a passion, in Zorn gerathen: to let—, loschießen; — blow, beschmeißen; v. a. fliehen, meiden; „ing, S. das Fliegen; „ing coach, der Postwagen; „ing pinion, der Perpendikel; — blow, der Fliegendreß; — flap, der Fliegenwedel.
 Fdal, fohl, S. das Füllen; — bit

od. foot, der Hufstättig; v. a. fohlen, werfen.
 Fdam, fohm, S. der Schaum; v. n. schäumen; „y, a. voll Schaum.
 Fób, fab, S. die Ficke; der Streich; v. a. forren, betrügen.
 Fðal, fohfal, a. vom Brennpunkte.
 Fðcil, fohsil, S. die Armschiene.
 Focillation, fosillähsch'n, S. das Labfal, die Stärkung.
 Fódder, fadder, S. die trockne Fütterung; v. a. füttern, fou-ragiren; „er, S. der Fütterer.
 Fðe, foh, S. der Feind.
 Foètor, fihitor, S. der Gestank.
 Foèrus, fihros, S. die Leibesfrucht.
 Fóg, fag, S. der Nebel; Grummel; v. a. verderben, verschimmeln; „giness, S. die Neblichkeit; „gy, a. neblig, dick.
 Foible, feub'l, S. die Schwachheit.
 to Foil, feul, v. a. überwinden; auslegen, zieren; brachen; blenden; dämpfen; — S. die Niederlage; der Korb; das Laubwerk; die Folie; das Rappier.
 Foin, feun, S. der Stoß, Stich; das Marder- oder Wieselfell; v. n. stoßen, stechen.
 Foison, fois'n, S. die Fülle, Ueberfluß.
 Foist, faist, S. die Fuste; der Fist; unterscheiden; fisten; „iness, S. der Gestank; Schimmel. Moder; „y, a. stänktisch, muffig.
 Föld, fohld, S. die Falte; Schaafhürde, Pfürche, Schaafstall; v. a. falten; pferchen; a. faltig; two—, zweifältig; tree—, dreifach; „er, S. der Falzer; „ing - skreen, die spanische Wand; „ing - stick, das Falzbein.
 Fðliage, fohliädsch, S. das Laubwerk.

to Foliare, fohliäht, v. a. in Blättchen schlagen; mit Folie belegen; —gold, Blattgold.

Folio, fohlio, S. das Folio, der Foliant; Blatt.

Folk, fohk, S. Volk, Leute; gente —'s, vornehme Leute; —more, die Volksversammlung.

Follicle, Fallikl, S. das Häutchen; die Samenkapfel; die Gallenblase, das Gehäuse.

to Follow, fallo, v. a. folgen, nachgehen; „er, S. der Nachfolger.

Folly, falli, S. die Thorheit, Aberwitz.

Föman, fohmän, S. der Feind.

Föme, fohm, v. a. schäumen.

to Föment, fohment, v. a. bähnen, aufmuntern, erwärmen, pflegen, unterhalten; „ation, S. die Bähung, Erwärmung; „er, der Bähler, Pfleger.

Fönd, fand, a. närrisch; verliebt; gewogen, gern habend; v. a. u. n. lieblos, schmeicheln, verliebt seyn; — S. das Kapital, der Fond; „ling, S. der Liebling; „ness, die Anhänglichkeit, Innigkeit, die Liebeskrankheit, Narrheit; „ler, S. der Verliebte, Verzärtler; „ery, S. die Gieß- oder Schmelzhütte.

to Föndle, fandi, v. a. verzärteln.

Fönt, fant, S. der Taufstein; der Abguß einer Art Schrift.

Föntanel, fantänäl, S. das Fontanell.

Föntinell, fantinel, S. ein kleiner Brunnen.

Food, fud, S. Futter, Nahrung, Speise; „ful, nahrhaft.

Fool, fuhl, S. der Narr, Thor; v. a. zum Narren haben; v. n. scherzen; „ery, S. die Narrheit; „'s cap, die Narrenkappe, Propatriapapir; —stones,

Narrenkraut; „ish, a. närrisch; „hary, tollkühn; „ishness, S. die Narrheit.

Foot, fut, S. der Fuß; das Fußvolk; die Grundlage; der Gang; —ball, der Ballon; —boy, der Laufbursche; —bridge, der Steg; —cloth, der Fußteppich; —man, der Läufer, Fußgänger; —pad, der Straßenräuber; —race, der Wettlauf; —stalk, der Stengel; —stall, das Fußgestell; —step, der Fußtapfe, die Spur; —pace, der langsame Schritt; der Ruheplatz; die Fußdecke; —post, der Botenläufer; —stoot, der Schemmel; —by —, Fuß vor Fuß; every — and anon, immer fort; v. n. zu Fuße gehen; v. a. fügen, treten; spornen; festsetzen; befohlen; „ed, a. fäßig; „ing, das Fügen, der Fuß.

Föp, fap, S. der Geck, Phantast; „pery, die Narrheit; „pish, a. läppisch, eitel; „pishness, S. die Geckerei.

För, for, prp, wegen, um, für; nach, aus, an, zu; mit; as —, anlangend; what —, warum? was? —me, meinethalben; —ought I see, so viel ich sehe; cj. denn, weil, darum, deswegen, wenn gleich; —as much, in so fern; —why, daher; good — nothing, schlecht, untauglich; what are you —, was beliebt Ihnen? —example, zum Beispiel.

Forage, farrädsch, S. die Fütterung; v. a. fouragiren.

to Forbear, farbehr, v. n. unterlassen; ertragen; Geduld haben; v. a. vermeiden, schonen; „ance, S. die Geduld, Enthaltensamkeit, Schonung.

to Forbid, farbid, v. a. ir. verbieten, untersagen; „der, S.

der Verbieter; „dance, S. das Verbot; „ding, a. abschreckend; God—, Gott bewahre!
 Forceps, fahrseps, S. die Zange.
 Force, fohrs, S. die Kraft, Macht, Stärke; „s, pl. die Truppen; v. a. zwingen, treiben, pressen, überwältigen; (upon), aufdringen, erzwingen, durchsetzen; (a wort), ein neues Wort prägen; (away), wegreisen; (foreward), vordrängen; „er, S. der Zwinger, Treiber; die Druckstange, der Stämpel; pl. der Pelikan; „dly, ad. mit Zwang; „ful, a. stark, gewaltsam; „less, a. kraftlos; Förcible, fohrsibla, a. wirksam, gewaltig.
 Förd, fohrd, S. die Fuhr, das Fahrwasser; v. a. waten; „able, a. durchwatbar, leicht; „age, Fährgehd.
 Före, fohr, a. vorder; ad. von, vorher, zuvor; „bode, v. a. vordedeuten, ahnden; „bolt, S. der Schußnagel, Vorstecker; „by, a. nebenan; to —cast, v. n. vorher überlegen; — S. die Vorsicht, der Entwurf; —castle, S. das Vorderkastel; „cited, a. oben erwähnt; —close, v. a. versperren; —deem, v. n. muthmaßen; —do, v. a. Abbruch thun; —doom, v. a. aufersehen; —fend, v. a. verhüten; —go, v. a. abtreten; —göer, S. der Vorsahr; Schaffner; „hand, a. vorher, früher; „head, farhed, S. die Stirn; „head-cloth, S. das Stirnband; —holding, S. das Beisagen; „lay, v. a. auflauern; anzetteln; „loin, ad. durchgegangen; „mast, S. der Fockmast; „most, ad. voran, zuerst; a. das erste, vornehmste; „noon, S. der Vormittag; „notice, S. die Voranzeige; „or-

dain, v. a. vorher verordnen; „past, a. vorhergegangen; „porch, S. der Vorhof; „prized, a. ausbedungen; „read, übersiegeln; „run, v. n. vorlaufen; „shorten, v. a. abkürzen; „slack, „slow, v. a. vernachlässigen, verhindern; „skirt, S. der Schoß; „speech, S. der Vorbericht; „spent, a. verbraucht; „spurrer, S. der Vorreiter; „stall, v. a. vorgeifen, verkaufen; „top, S. das Vorderste; „ward, ad. vorwärts; —wind, S. der gute Wind.
 Föreign, farrin, a. fremd, ausländisch; a. ungehörig; —thistle, S. Rachenkraut; „er, der Fremde, Ausländer; „ness, die Fremdheit.
 Forensick, fohrensick, a. gerichtlich.
 Förest, farrest, S. der Forst, Wald; „age, S. das Forstgeld; „er, S. der Förster.
 Förfeit, farfit, S. die Verwirfung, Strafe; das Verbrechen; der Neukauf; v. a. verwirken; (your wort), sein Wort brechen; „able, a. verwirkbar; „ure, farfitur, S. die Verwirfung, der Verfall.
 Föрге, fohrdsch, S. die Schmiede, das Hammerwerk; v. a. schmieden, bearbeiten; „r, S. der Schmieder, Nachahmer; „ry, die Schmiederei, das Nachmachen.
 to Forgét, farghet, v. a. ir. vergessen, vernachlässigen; „ful, a. vergeßlich, sorglos; „fulness, S. die Vergeßlichkeit; „ter, S. der Vergessene.
 to Forgive, v. a. ir. vergeben, erlassen; „ness, S. die Vergebung; „r, der Vergeber.
 to Forhail, farhähl, v. a. plagen, quälen.

Förk, fahrk, S. die Gabel, Zin-
ke, Spitze—fisk, der Schwert-
fisch; v. n. schossen, zünftig wach-
sen; (out), ausstrecken; „ed,
„y, a. gabelig, gespalten.

Forlörn, farlahrn, a. verloren,
verlassen, einsam; —hope, S.
die verlohrene Post; „neis, S.
die Verlassung, Oede.

Fórm, fahrm, S. die Gestalt,
Form, Formel; die Bank;
Klasse; set—, das Muster; in
due—, gehörig; for—'s sake,
zum Schein; v. a. gestalten,
bilden, ordnen, stellen.

Fórmal, farmäl, a. förmlich, fen-
erlich, pünktlich, regelmäßig;
scheinbar; ordentlich; „ation,
S. die Form, Bildung; „ati-
ve, a. bildend; „er, S. der
Bildner; a. voria, ehemals;
—chisel, S. das Stemmeisen;
„erly, ad. ehemdem, vormal;;
„les, a. unförmlich; „ity, S.
die Förmlichkeit; „ities, S. die
Staatskleider.

to Fórmalize, farmäleis, v. a.
u. n. gestalten; Staat ma-
chen; empfindlich seyn.

Fórmidable, farmidäbl, a. furcht-
bar; „nefs, S.

Fórmulary, farmuläri, S. das
Formular.

Fórmule, farmjuhl, S. die Vor-
schrift, Regel.

Fornication, farnnikähsch'n, S.
die Hurerei; Fornicator, far-
nikähtor, S. der Hurer.

Forprise, farpreis, S. die Be-
dingung, der Vorbehalt.

to Forfäke, farfäkf, v. a. ver-
lassen, aufgeben, entsagen; „r,
S. der Verlasser, Ausreiser.

Förse, fars, v. a. beschneiden.

Förset, farset, S. das Kästchen.

Forsooth, farsubdh, ad. fürwahr,
gewiß, traun, ja wohl;

to Forswear, farfwehr, v. a. ab-
schwören; „er, S. der Meineidige.

Fört, fohrt, S. das Fort, Pa-
stell; „let, S. ein kleines Fort;
„refs, S. die Festung; „ifiable,
zu befestigen; „ification, S. die
Befestigung.

Förth, ad. u. prp. fort, vor; her-
aus, hervor, vorwärts; künf-
tig; aus, weg; „coming, vor-
handen; — S. die Erscheinung,
der Austritt; „right, a. gerade
vorwärts; — S. der gerade
Weg; „with, ad. sogleich.

Förtieth, fohrtieth, a. der vier-
zigste.

to Förtify, fahrtifei, v. a. be-
festigen, stärken, verstärken;
„ing, S.

Förtitude, fahrtitjud, S. die
Tapferkeit, Geistesstärke.

Förtnight, fahrtneit, a. vierzehn
Tage.

Fortuitous, fartjuitos, a. zufäl-
lig, ungefahr; „ly, ad. „nefs, S.

Fórtunate, fahrtjunät, a. glück-
lich, beglückt.

Fórtune, fahrtjön, S. das Glück,
das Geschick; Vermögen; good
—, Glück; ill—, Unglück;
She is a good—, es ist eine gu-
te Parthie; by—, von unge-
fahr; — v. a. sich ereignen, zu-
tragen, glücken.

Fórtý, fahrti, a. vierzig.

Fórum, fohrom, S. der Markt-
platz; das Gericht.

to Forewänder, farwänder, v. a.
herumschweifen.

Fórward, forward, a. früh, vor-
schnell, hurtig, eifrig; to go—,
v. a. fortfahren; sich hervor-
thun; to put—, befördern;
a. vorwärts, vorn; fort, wei-
ter; v. a. befördern, beschleu-
nigen; „nefs, S. das Fort-
kommen; der Eifer, die Vor-
eiligkeit; die Bereitwilligkeit.

Fóls, faß, S. der Graben; „way,
S. eine mit Graben eingefasste
Landstraße.

Fóssil, fossil, S. das Fossil; — salt, Steinsalz; — schellis, versteinerte Schaalthiere; v. a. ausgegraben.

to Fóster, faster, v. a. ernähren, aufziehen, pflegen; „age, S. das Ernähren; — brother, S. der Milchbruder; — child, ein Pflegekind; „er, der Pfleger, Erhalter; — father, der Pflegevater; — son, der Pflegesohn.

Fougade, fogähd, S. die Flattertermine.

Fóul, faul, a. garstig, unrein, schmutzig, trübe; schändlich, falsch; — copy, S. die unsaubere Abschrift; — page, eine Seite voller Druckfehler; — decease, die venerische Krankheit; — faced, häßlich; a. — monthed, verläumderisch; — play, S. falsches Spiel; — means, grausame Mittel; — paper, das Schmieral; — words, lose Reden; — weather, schlechtes Wetter; v. a. beschmutzen, besudeln, trüben; „ness, S. der Schmutz, die Garzigkeit, Schändlichkeit, Falschheit.

to Fóund, faund, v. a. gründen, bauen, auführen, stiften, festsetzen; v. a. gießen; „ation, S. die Gründung, Stiftung, Grundsatz; „er, S. der Gründer; Gießer; „ress, S. die Stifterin; „rous, a. morastig.

to Fóunder, faunder, v. a. überjagen; v. n. versinken; misslingen; „y, S. die Gießerei.

Fóunt, faunt, S. der Guß, Quell; „full, a. Fóuntain, fauntin, S. der Quell; Springbrunnen; — head, der Urquell.

Fóur, fohr, S. vier; — double, vierfältig; — fold, vierfach; — footed, vierfüßig; — score, achtzig; — square, vierellig;

„teen, fohrtin, vierzehn; „teenth, der vierzehnte; „th, fohrth, der vierte; „thly, ad. viertens.

Fóurb, fuhrb, S. der Schelm.

Fóurch, fohrtsch, S. der Aufschub, Verzögerung.

Fóurier, furihr, S. der Furier.

Fóutra, fauträ, intj. Quark!

Fówl, faul, S. das Geflügel, Federvieh; v. a. Vögel stellen; „er, S. der Vogelsteller, Vogelhändler; „ing - piece, die Vogelstinte; „ing - shot, Vogelbunt; „ing powder, Pfürschpulver.

Fóx, facts, S. der Fuchs; — case, der Fuchsbalg; — dog, der Dachshund; — evil, das Haar ausfallen; — glove, Fingerhut; — trap, das Fuchsseisen; — hunter, der Fuchsjäger; Landjunfer; v. a. berauschen, bethören, hintergehen.

Foy, feu, S. die Treue; der Abschiedsschmaus.

Fóyst, faist, S. der Beutelschneider; „er, S. der Landstreicher.

to Fráct, fräct, v. a. zerbrechen; „ion, fräctsch'n S. der Bruch; „ious, fräctschof, a. brüchig; „nre, fräctschur, S. der Bruch, Zwiespalt.

Frágile, frädschil, a. zerbrechlich; schwach; Fragility, frädschilliti, S. die Gebrechlichkeit.

Frágment, frägment, S. das Bruchstück; „ary, a. in Bruchstücken.

Frágrancy, frähgränsi, S. der Wohlgeruch; Frágrant, a. wohlriechend.

to Fraight, fräht, v. a. befrachten, belasten, laden; — S. die Fracht.

Fráise, frähs, S. der Speckpfannenfuchen.

Fráil, frähl, a. schwach, gebrechlich; — S. der Winsenkorb; die

Binse; „nefs, die Gebrechlichkeit; „ty, die Schwachheit.
 Framböld, främböhd, Frampul, a. verdrüsslich, mürrisch, zänfisch.
 Främe, frähm, S. der Rahm, das Gehäuse, Gestell; die Gestalt, Einrichtung, Ordnung; Auf-
 führung; der Entwurf; die La-
 vette; -knitter, S. der Strumpfwirker; —work, Strickwerk;
 v. a. gestalten, bilden; ersin-
 nen; bauen, einrichten, ver-
 fertigen, einfügen; aufplan-
 „r, der Gestalter, u. s. w.
 Fräncollin, fränkollin, S. das
 Birkhuhn.
 Franchise, fräntschis, S. die
 Freilassung, Befreiung; das
 Vorrecht; v. a. befreien.
 Frängipane, frändschipäbn, S.
 wohlriechendes Leder.
 Frängible, frändschibl, a. zer-
 brechlich.
 Fränion, frähnion, S. der Ga-
 lan.
 Fränk, fränk, a. frei; freugebig,
 offenerzig; „ly, ad. offen; —
 S. der Franke; Roben; v. a.
 machen; mästen, auflegen; —
 almain, S. das Kirchengut; —
 farm, das Freigut; —fold, das
 Erbsrecht; —law, gesetzliche
 Rechte; „incense, der Weih-
 rauch; „nefs, die Freimüthig-
 keit; Freigebigkeit.
 Fräntick, fräntick, a. wahnwitzig.
 Fräpe, frähp, S. die Menge.
 Fräppish, fräppisch, a. grämlich.
 Fraternal, fräterrnäl, a. brüder-
 lich.
 Fraternity, fräterrniti, S. die
 Brüderlichkeit, die Brüder-
 schaft, Verbrüderung.
 Fratricide, frättriseid, S. der
 Brudermord, Brudermörder.
 Fräud, frähd, S. der Betrug;
 „ulency, S. die Arglist; „ulent,
 a. arglistig.

Fräught, fraht, p. befrachtet;
 — S. die Fracht; „age, Fracht-
 lohn.
 Fräy, fräh, S. das Gefecht; der
 Zank, die Balgeren; v. a. er-
 schrecken; verzerren; v. n. sich
 abreiben.
 Fræk, frihk, S. die Grille, Quin-
 te; v. a. sprenkeln; „ish, a.
 grillig, seltsam, launisch; „ish-
 nefs, S. die Wunderlichkeit.
 to Frëam, frihm, v. a. grunzen,
 schnaufen; — S. der Brach-
 acker.
 Fréckle, fréckl, S. die Sommer-
 sprosse; Fréckly, a. fleckig.
 Frëe, frih, a. frei, ungezwungen;
 freigebig, offenerzig; befreit;
 v. a. befreien, öffnen; to ma-
 ke-wich, keine Umstände ma-
 chen, sich über etwas herma-
 chen; —boöter, S. der Frei-
 beuter; „cost, die Freiheit
 von Abgaben; „dman, der Frei-
 gelassene; „dstool, die Frei-
 stätte; „dom, die Freiheit, Vor-
 recht; „hold, das Freilehn;
 „holder, der Freisasse; „man,
 der Bürger; „mason, der Frei-
 mauer; „nefs, die Freiheit,
 Freimüthigkeit; Freigebigkeit;
 „stone, der Quaderstein; —
 warren, das Jagdrecht.
 Freeze, frihs, S. der Fries, Bon;
 v. n. frieren, fälten.
 Frégade, frigkäd, Frégat, S. die
 Fregatte (von 20-40 R.)
 Fréight, fräht, S. die Fracht, La-
 dung; v. a. befrachten, laden;
 „er, S. der Befrachter, Auf-
 läder.
 Frénch, frensch, a. französisch;
 der Franzose; — pl. die Fran-
 zosen; pedlars—, schlecht fran-
 zösisch; —bean, die Schminke-
 bohne; —brandy, Franzbrant-
 wein; —chalk, Meerschäum;
 —honey suckle, spanischer Klee;

—horn, das Waldhorn; —
 cowslip, die Aurikel; —mary-
 gold, die Sammetblume; —pox,
 die Venusseuche; —rose, die
 Essigrose; „man, der Fran-
 zo- se; —wheat, der Hirse.
 to Frénchity, frenschifei, v. a.
 französiren, anstecken.
 Fréntick, frenntick, a. wahn-
 sinnig.
 Frénfy, frenfi, S. der Wahnsinn.
 Fréquency, frihkwensi, S. die
 Häufigkeit, Menge; Frèquent,
 frihkwent, a. häufig, zahlreich;
 v. a. besuchen, oft kommen;
 „ly, a. „er, S. „ing, S.
 Frescade, freßfähd, S. ein küh-
 ler Ort.
 Frésco, freßfo, a. frisch, küh-
 lend, schattig; mit Wasserfar-
 ben auf Kalk gemahlt; — S.
 die Kühle.
 Frésh, fresch, a. frisch, kühl;
 neu; blühend, lebhaft; — S.
 das frische süße Wasser; „er,
 der Fischteich; „man, der Neu-
 ling; „ness, S. Kühlung; to
 Fréshen, freschsch'n, v. a. frisch
 machen, erfrischen; v. n. frisch
 werden; the wind — es, der
 Wind fühlt stark.
 to Frét, frett, v. a. beißen, fres-
 sen, zernagen; eingraben; auf-
 streichen; erschüttern; ärgern,
 erzürnen; v. n. sich abschälen;
 sich härmern, fränken; gähren,
 wallen; — S. das Gähren, brau-
 sen; der Aerger, Zorn; der
 Steg; die Klune; die Meer-
 enge; pl. das Bauchgrimmen;
 „ing, das Beißen; —saw, die
 Lochsäge; —work, erhabene
 Arbeit; „ful, a. verdrüsslich,
 ärgerlich; „fulness, S. die Un-
 lust, Unmuth.
 Friability, freiäbiliti, S. die Zer-
 brechlichkeit; Friable, freiäbl,
 a. zerreiblich.

Friar, freiär, S. der Mönch; —
 black, der Dominikaner; —
 white, der Carmeliter; —'s
 cowl, die Mönchskappe; „y,
 das Kloster; der Mönchsorden.
 Fribble, friibl, S. der Stucker; v.
 n. sein Spiel treiben; soppen,
 spotten; „r, S. der Spöttler.
 Fricassè, fritässib, S. die Fri-
 cassée.
 Friction, frictsch'n, S. die Rei-
 bung.
 Friday, freidät, S. der Freitag;
 good—, der Charfreitag.
 to Frid, Fridge, fridsch, v. a.
 hüpfen, herumspriegen.
 Frigefaction, friddschifäctsch'n, S.
 die Kältung, das Kaltmachen;
 Frigefied, erkältet; Frigero-
 ry, friddschirätori, S. die Eis-
 grube.
 Friend, frend, S. der Freund; v.
 a. beistehen, befreunden; „less,
 a. ohne Freund; geächtet; „li-
 ness, S. die Herzlichkeit; „ly,
 a. freundschaftlich; „ship, S.
 die Freundschaft.
 Frièze, frihs, S. der Fries.
 Fright, freit, S. der Schreck, die
 Furcht; Grauen; das Schen-
 sal; to „en, freit'n, v. a. schrek-
 ken, erschrecken; „ful, a. schreck-
 lich; „fulness, S. die Schreck-
 lichkeit.
 Frigid, fridschid, a. kalt; „ity,
 S. die Kälte, Frostigkeit; Fri-
 gorick, freigoriffick, a. Fäl-
 tend.
 to Frill, frill, v. n. schauern.
 Frim, frimm, a. sauber, schön;
 frisch; —folks, S. Ankömml-
 inge.
 to Fringe, frindsch, v. a. befranz-
 zen, säumen; — S. die Franz-
 ze, Borde; —maker, der Po-
 samentir.
 Fripperer, frippörre, S. der
 Trödler; Frippery, fripperri,
 S. die Trödelei, Trödelram.

Frisk, frisk, S. der Hopf, Erruna;
 „et, der Nahn (an einer Druck-
 kerpresse); v. n. hüpfen. sprin-
 gen; „iness, S. die Lustigkeit;
 „y, a. hüpfend, lustig.

Frit, frit, S. die Fritte.

Frith, frith, S. das Haf, die
 Mündung, Seearm; Schlag-
 holz.

Fritillary, fritillari, S. die Kai-
 serkrone (eine Pflanze).

Fritinancy, frittinansi, S. das
 Zwitschern.

Fritter, frittör, S. die Fleisch-
 schnitte; der Klop; v. a. zer-
 schneiden.

Frivolous, frivolos, a. nichts-
 würdig.

to Frizle, frizl, v. a. Fräuseln;
 „r, S. ein Haarfräusler.

Frö, froh, ad. ab, weg; to and—,
 hin und her, auf und ab; Frö-
 bly - mobly, frabli - mabli, ad.
 so so; Fröck, frack, S. der Frack,
 Jagdrock.

Frög, fragh, S. der Grosch; die
 Gabel; —fish, der gemeine See-
 teufel; —hopper, die Schaum-
 zikade.

Frölick, frallick, a. fröhlich; v.
 a. spaßen, scherzen; — S. die
 Fröhlichkeit; „some, a. lustig;
 „someness, S. die Lustigkeit.

Fróm, fram, prp. von, aus, vor;
 —among, aus; —before me,
 von mir weg; —the Life, nach
 dem Leben; she kept me - co-
 ming, sie verhinderte mich zu
 kommen.

Front, front, S. die Stirn; Vor-
 derseite, Fronte; v. a. trocken;
 angreifen; widersehen; an der
 Spitze stehen; „al, S. die Kopf-
 binde; „ier, frantjer, S. die
 Gränze; „ipice, S. die Vor-
 derseite; das Titelfupfer, Ti-
 telblatt; „less, a. unverschämt;
 „let, S. das Stirnband; „oon,
 Thürgiebel, Fronton.

Fröppish, frappisch, a. mürrisch.

Fröst, frast, S. der Frost; whi-
 te—, Reif; glazed—, Glatt-
 eis; —bitten, gefrohren; —
 blite, die wilde Melde; —work,
 Frostfiguren; „ed, a. befroren,
 bereist; „y, a. frostig, eiskalt.

Fróth, fradh, S. der Schaum;
 v. n. schäumen; „y, a. schäu-
 mig; larpisch; „iness, S.

Frouzy, frausi, a. müßig, stin-
 kend; trübe, wolkig; „ness, S.

Fröward, frohward, a. wunder-
 lich; „ness, S. der Eigensinn.

Frower, frauer, S. der Reil.

Frown, fraun, S. der finstre Blick;
 v. a. die Stirne runzeln.

Fructiferous, froctifferos, a.
 fruchtbar, trüchtig; Fructifica-
 tion, froctiffähsch'n, S. die
 Befruchtung; to Fructify, froct-
 tifei, v. a. befruchten; Frü-
 ctuous, froctschuof, a. frucht-
 bar, befruchtend.

Frugal, frughäl, a. mäßig, spar-
 sam; „ity, S. die Mäßigkeit.

Frugiferous, frudschifiros, a.
 fruchttragend.

Früt, frucht, S. die Frucht, Obst;
 der Ertrag; „erer, S. der Obst-
 händler; „ery, die Obstkam-
 mer; „ful, a. fruchtbar, ergie-
 big; „fulness, S. die Frucht-
 barkeit, Fülle; „ion, der Ge-
 nuß; „less, a. fruchtlos, un-
 fruchtbar.

Früm, from, a. dick, fett, flei-
 schig.

Frumentacious, frumentähschos,
 a. fornatig.

Frumenty, fruhmenti, S. der
 Weizenbrei.

Frümp, fromp, S. der Spott;
 v. a. verspotten, höhnen; „er,
 der Spötter.

Frúsh, frosh, S. der Grosch; v.
 a. zerbrechen, zerknacken.

Frustraneous, frostränios, a.
 vergeblich.

to Frústrate, froſtráht, v. a. vereiteln, vernichten; Fruſtration, froſtráſch'n, S. die Vereitelung.

Frúſtom, froſtom, a. ein Stück.

Frutéscent, frutesſent, a. ſtaudenartig.

Frútex, fruhſtecks, S. die Staude.

Fry, frei, S. der Rogen, die Brut; die Menge; ein Roſtbraten; v. a. braten, röſten; „ing-pan, die Bratpfanne.

Fúage, fiuhádſch, S. die Schorſteuſteuer.

to Fúbl, ſob, v. a. hinhalten; — S. ein dicker, fetter Knabe.

Fúcate, fiuráht, v. a. ſchminſſen, anſtreichen, bemänteln.

Fúdder, ſodder, S. die Laſt.

to Fúddle, ſodd'l, v. a. berauſchen, zechen; „r, S. der Gäuſer; Fúddling-bout, das Gaufgelag.

Fúdge, ſodſch, S. die Aufſchneideret, Wind; v. a. maufen; aufſchneiden, windbeuteln.

Fugacity, ſjugáſſiti, S. die Flüchtigkeit, Unbeſtändigkeit.

Fúgh, ſoh, intj. pfui!

Fúgil, fiuhdſchil, S. das Ohrgeſchwür.

Fúgitive, fiudſchitiv, a. flüchtig; — S. der Flüchtling.

Fúgue, fiuhf, S. die Fuge.

to Fulfil, fulſill, v. a. erfüllen, vollziehen; „ing, S.

Fuld-ſint, S. Hornſtein.

Fulfraught, fulſraht, a. vollkommen verſehen, geſättigt.

Fúlgency, ſoldſchenſi S. der Glanz;

Fúlgent, ſoldſchent, a. ſchimmernd; „nefs, S.

Fúlgid, ſoldſchid, a. ſcheinend, glänzend; „ity, S.

Fulguration, ſolghuráſch'n, S. das Blitzen.

Fuliginous, ſjulidſchinos, a. ruſſig.

Fulimart, fulimárt, S. der Iſtis.

Fúll, full, a. voll, völlig; ganz; weit, groß; ad. ganz, genau; — of age, mündig; — blown, völlig ausgebreitet, entfaltet; — oft, ſehr oft; — drive, ſpornſtreichs; — faced, dickplünſchig; — drefs, der ganze Anzug; — well, recht wohl; — S. die Külle, das Ganze; v. a. walken; „er, der Walker; — earth, Walkererde; — ſcate, der Meersenael; „ery, die Walke, Walkmühle; „y, a. voll, völlig.

Fullo, fullo, S. der Welz.

Fúlminant, ſolminánt, a. donnernd.

to Fúlminate, ſolmináht, v. a. donnern, krachen; verpuffen; v. n. in den Wonn thun.

Fúlnefs, ſullneß, S. der Reichthum, die Külle.

Fulſome, ſolſom, a. ekelhaft, ſotig; „nefs, S.

Fulvid, ſolwid, a. braunroth.

Fumado, ſiumádo, S. der geräucherte Fiſch.

Fumatory, ſiumáttori, S. Erdrauch.

to Fúmble, ſomb'l, v. a. herumtappen, betasten, tölpisch angreifen; v. n. beſtürzt werden; „r, S. der Betaster, Tölpel; der Dachs.

Fúme, ſiuhm, S. der Rauch, Dunſt; v. a. räuchern; v. n. rauchen; toben; (up), aufſtoßen.

Fumét, ſumet, S. Thierloth, Miſt; der Wildpretgeruch.

to Fumigate, ſumigáht, v. a. räuchern, durch Dämpfe kuiriren; Fumigation, ſumigáſch'n, S. die Räucherung, das Dampfbad; Fúming, S. das erſte Röſten der Erzte; Fúmous, ſumouß, a. rauchig, dunſtig; zornig.

Fún, ſon, S. die Kurzweil, Poſſe; der Hintre; v. a. kurzweilen; ſchnellen; (up), überreden.

Fúnction, fonksch'n, S. das Geschäft, Amtsverrichtung.

Fúnd, fond, S. der Grund; das Kapital, die Bank; „ament, der Grund, Boden; „amental, a. wesentlich; „amentals, S. die Grundfeste.

Fúneral, sjuneräl, S. das Leichenbegängniß; a. leichenhaft, traurig; —pile, der Scheiterhaufen.

Fúngous, fongos, a. schwammig; „ness, S. die Schwammigkeit.

Fúnicle, sjunif'l, S. die Schnur.

Fúnk, fonk, S. der Gestank, Dampf; das Zunderholz.

Fúnnel, fonnel, S. der Trichter; Feuermauer.

Fúr, for, S. das Fell, der Pelz; v. a. füttern.

Furácious, furaßschos, a. diebisch; Furacity, furaßiti, S. die Dieberei.

Fúrbelow, forbilo, S. die Falbel; das Gebräme; v. a. verbrämen, besetzen; „d. clamp, die Riesenmuschel.

to Fúrbish, forbisch, v. a. poliren, putzen; „er, der Polirer, Schwertsfeger.

Fúrfur, forfor, S. die Hülse, Spreu; der Grind; „aceous, a. hülsenartig, schuppig.

Fúrrious, sjurios, a. wüthend; „ness, S. die Wuth, Tollheit.

to Fúrl, forl, v. a. einziehen, zusammenwickeln, beschlagen.

Fúrlong, forlong, S. ein Feldweg.

Fúrlough, forloh, S. Urlaub.

Fúrmenty, formenti, S. Weizenbrei.

Fúrnacy, fornäs, S. der Ofen; Kessel; v. a. ausdampfen; Furnage, S. das Ofengeld, Wackzins.

to Fúrnish, fornisch, v. a. versehen, ausrüsten, auszieren; „er, S. der Schaffner, Ver-

seher; „ings, S. pl. Hausgeräthe.

Fúrniture, fornitiur, S. das Geräth, Geschirr, die Möbeln; a horses—, Sattelzeug.

Fúrrier, forrier, S. der Kürschner.

Fúrrow, forro, S. die Furche, Rinne; v. a. furchen, pflügen; —pen, S. die Lanzettenmuschel; —weed, die Quecke.

Fúrther, forrdher, a. u. ad. fer, ner, jenseits; v. a. fördern, befördern; „ance, S. die Förderung, der Fortgang; „er, S. der Beförderer.

Fúrtive, fortiv, a. verstohten.

Fúruncl, sjuronf'l, S. ein Schwär.

Fúry, sjuri, S. die Wuth, Raserey.

Fúrze, fors, S. der Stachelginst; Heide; Fútzy, a. voll Stachelginst.

Fuscation, foskäßsch'n, S. die Verdunkelung.

to Fúse, sjubs, v. a. schmelzen.

Fusee, sjusih, S. die Glinte; Spindel, Schnecke; der Zunder; die Fährte eines Rehbocks; Fúselier, der Füsilier.

Fúfible, a. schmelzbar; „ness, Fusibility, fusibiliti, S. die Schmelzbarkeit.

Fúfil, sjusil, S. die Glinte; „ier, S.

Fúfion, fußschön, S. die Schmelzung; der Fluß.

Fufs, fos, S. der Lärm, Rumor.

Fúst, fost, v. n. müßig seyn, stinken; — S. die Müßigkeit; der Säulenschaft; „y, a. müßig; „iness, S. die Müßigkeit, der Gestank; „iarian, der Stänfer, Lupenhund; „ilugs, der Klopsechter; die Schlumpe.

Fústick, fostick, S. Gelbbolz.

Fústigate, fostigäht, v. a. prägeln, gelfeln.

Fustian, fostien, S. Barchent; Schwulst; — an ape, Wüch; a. von Barchent; schwülstig.
 Futile, fjuhtil, a. schwachhaft, läppisch; „nefs, Futility, S. die Geschwähigkeit; die Lapperei.
 Fútrocks, sottocfs, S. die Ribben; Gabelhölzer.
 Future, fjuťschur, a. künstlig; — S.

die Zukunft; Futurition, fut-
 schurischön, S. die Künftige-
 feit; Futurity, futiuhriti, S.
 die Zukunft.
 to Fúzz, foß, v. n. zerfasen, ab-
 dieseln; —ball, der Bofst.
 Fúzzen, foßu, S. Nahrung.
 Fy, fei, intj. pfui!
 Fyrth, fördh, S. die Meerenge,
 Bucht.

G, dschi.

to Gáb, gáb, v. n. plaudern;
 — S. das Maul; Gift of
 the—, das Mundwerk; „bary,
 das Geplauder.
 Gabardine, gábbárdihn, S. der
 Regenmantel, Reifemantel.
 Gábarage, gabbárdſch, S. ein
 Lichter (Schiff).
 to Gábble, gább'l, v. n. schwa-
 zen, schnattern; — S. das Ge-
 plauder; „r, S. der Schwärzer.
 Gábel, gábel, S. die Abgabe,
 Salzsteuer.
 Gábion, gábbion, S. der Schanz-
 forb.
 Gáble, gábl, S. das schräge Dach;
 „end, der Giebel.
 Gád, gádd, S. der Stahl; Griffel,
 Stichel; v. n. herumstreichen;
 „der, der Herumläufer; „ing,
 das Herumschlendern; „ing
 gofsip, die Stadtklatsche; —Ay,
 die Breme, Bespe.
 Gáff, gáff, S. die Harpune; der
 Haken; „les, pl. die künstli-
 chen Hahnsornen; die Kampf-
 hähne; „er, Gevatter; Lands-
 mann.
 to Gag, gágh, v. a. knebeln; —
 S. der Knebel, das Gebiß; —
 tooth, der Ueberzahn.
 Gáge, gághſch, S. das Pfand;
 der Viſirſtab, Maafſtab; Schmie-
 ge; v. a. verpfänden, viſiren;
 „r, S. der Viſirer.

to Gággle, gággl, v. n. gackern,
 schnattern.
 Gaillárd, gálljárd, S. ein lusti-
 ger Tanz.
 Gáil-tree, gáhltri, S. der Za-
 maridenbaum.
 Gáily, gáhlí, a. munter, frölich.
 Gáiety, gáhetti, S. die Munter-
 feit, Lebhaftigkeit.
 to Gáin, gáhn, v. a. gewinnen,
 erlangen, erreichen; v. n. reich
 werden; (on) einen den Vor-
 rang abgewinnen; (upon) den
 Vortheil haben; —ground, vor-
 rücken; —his end, seine Ab-
 ſicht erreichen; — S. der Ge-
 winn, Vortheil; „age, das Ein-
 kommen; „giving, S. die Ahn-
 dung; „er, der Gewinner;
 „ful, a. vortheilhafte; „ful-
 nefs, S. der Vortheil; „ly, ad.
 behende, leicht.
 to Gáinſay, gáhnſáh, v. a. ir.
 widersprechen; „er, S. der Wi-
 derſprecher.
 to Gáinſtand, gáhnſtánd, v. a. ir.
 widerſtehen, widerſtreben.
 Gáit, gáht, S. der Gang, Durch-
 weg.
 Gáriſh, gáriſch, a. glänzend,
 blinkend; übermüthig; „nefs,
 S. der Uebermuth.
 Gálexy, gáláčſi, S. die Milch-
 ſtraße.

Gäle, gähl, S. ein fühler Wind.
 Galactites, galacteit, S. der Milchstein.
 Galage, gälähdsch, S. der Holzschuh, Gälösche.
 Galingäl, gälingäl, S. der Galgant; englisch—, Cyperwurzel.
 Galéas, gäljäs, S. eine große Galleere.
 Gáleated, gäliated, a. gehelut.
 Galèna, gälihnä, S. Bleiglanz.
 Gáleon, gallion, S. die Gallone.
 Galiot, gäljot, S. das Galeotschiff.
 Gäll, gahl, S. die Galle; Gallapfel; die Schramme; Vergällung; Zorn; v. a. wund reiben; abnuken; ärgern, quälen; v. n. sich ärgern, ängstigen; „ied, a. geplagt.
 Gállant, gállant, a. brav, artig; S. der Galan, Stutzer; der Liebhaber; „ry, die Galanterie, Artigkeit, Großmuth, Bravheit.
 to Gállantize, gállanteis, v. a. den Galan spielen, zu gefallen suchen.
 Gállerie, gálleri, S. die Gallerie, der Gang; quarter—, Seitengallerie.
 Gálley, gälli, S. die Galeere; das Schiff; —wasp, die Gold-eidere.
 Gálliard, gälljárd, a. lustig; — S. der lustige Kerl; „ise, gälljárdeis, S. die Lustigkeit.
 Gállican, gällikán, a. gallikanisch; französisch; Gallicism, gällisim, S. der Galizism.
 Gálligáskins, gálligáskins, S. die Pluderhosen.
 Gallimàtia, gállimähschia, S. der Unsinn, Widersinn.
 Gallimàufry, gállimahfri, S. das Gemengsel, der Mischmasch.
 Gállipot, gállipat, S. der Riechtopf; die Apothekerbüchse.
 Gállon, gállon, S. ein Maas von vier Quart.

Galloön, gälluhn, S. die Galone; Borde.
 to Gállop, gállopp, v. n. gallopien; — S. der Gallop; a hand od. easy—, kurzer Galopp.
 Gallóre, gällohr, S. der Ueberfluß.
 to Gállow, gällo v. a. erschrecken; „s, S. der Galgen, Galgenschwengel; —way, ein Kletter; „ses, der Hosenträger; —worm, der Bielfuß; 's free, dem Galgen entgangen.
 Gambàde, gämbähd, S. Kamasche, Stieflette; der Lustsprung.
 Gámblér, gämbler, S. der Spieler, Gauner; v. a. to Gamble.
 Gamböge, gambuhdsch, S. Gummigutt.
 to Gámboł, gämbol, v. n. hüpfen, springen; — S. der Lustsprung.
 Gámbrél, gämbrel, S. der Pferdeschenkel; Messerbalken.
 Gambs, gämbś, S. pl. die Läufe.
 Gàme, gähm, S. das Spiel, der Scherz; das Wild, Waidwerk; der Plan; v. n. spielen, tändeln; —cock, S. der Kampfhahn; —keeper, der Hegereiter; „some, a. scherzhaft; „somenefs, S. der Muthwille; „ster, der Spieler; „ing-house, das Spielhaus.
 Gámer, gäminör, S. die Frau.
 Gámmon, gammon, S. der Schinken; —and patter, die Handwerksprache; back—, Triftraf.
 Gámmot, gämmot, S. der Scherz.
 Gámut, gämmot, S. die Tonleiter, Noten.
 to Gánch, gäntsch, v. a. in Haufen werfen; zerfleischen.
 Gándér, gänder, S. der Gänserich; —goose, Knabenfrant.
 Gánefish, gähnfisch, S. der Hornfisch, die Meernadel.
 Gánér, gänér, S. die Rothgans.
 R

- to Gáng, gáng, v. n. gehen, wandern; — S. die Bande, der Trupp, die Horde; press—, die Matrosenpresser; —board, der Steg, die Laufplanke; —weck, die Himmelfahrtswache; —way, der Gang im Schiffe.
- Gánglion, gánggion, S. ein Nervenknote, Ueberbein.
- Gángrel, gángrel, S. ein vierströmliger Kerl.
- Gángrene, gánggrin, S. der Krebs; kalte Brand; v. a. sich einfressen; v. n. Krebsartig werden.
- Gántlet, gántlet, S. der Panzerhandschuh; run the—, Gassenlaufen.
- Gántlope, gántlop, S. die Spießruthen.
- Gaol, dschähl, v. a. einferkern; — S. der Kerker, Gefängniß; „er, der Stockmeister.
- Gáp, gápp, S. die Oeffnung, Riß, der Riß, Bruch; Lücke.
- to Gápe, gáhp, v. n. gähnen, schnappen, gaffen; eine Oeffnung bekommen; (at) maulaffen; S. der Nachen; —seed, die Augenweide; „r, der Gähner, Gaffer; die Klammschale.
- Gár, gár, S. das Gewehr; v. a. veranlassen.
- Gárb, gárb, S. das Gewand; der Schnitt; die Tracht; das Gefolg; die Weinschärfe.
- Gárbage, garbädsch, S. das Gedärm; der Unrath; v. a. ausweiden.
- Gárbel, gárbil, S. die Bodenplanke; — gárbl, v. a. sieben, auslesen, aussichten; „r, S. der Visitator, Sichter; „es, pl. der Staub, Unrath.
- Gárboil, gárbeul, S. der Streit.
- Gárdén, gárd'n, S. der Garten; nirse—, die Pflanzschule; —mould, die Gartenerde; —rocket, die Nachtwiole; —shears, Heckenschere; —tillage, der Gartenbau; —ware, Garten-gewächse; v. n. Gartenbau treiben; „ing, S. die Gärtnerei; „er, der Gärtner.
- Gárde - viant, gárdiwiánt, S. der Provianttsack, Schnappsack.
- Gárd - manger, gárdmändschör, S. die Speisekammer.
- Gárgarism, gárgärisim, S. das Gurgelwasser; to Gargarize, v. a.
- Gàre, gähr, S. grobe Wolle.
- Gár-fish, f. Ganefish.
- Gargàne, gargähn, S. die Winterkrieche.
- Gárgel, gárgschet, S. die Viehseuche.
- Gárgil, gárgschil, S. die Gänse-seuche; „lon, Hirschherz.
- Gárgle, gárkl, S. die Gurgel, der Schlund; v. a. gurgeln; — S. das Gurgelwasser.
- Gárgol, gárghol, S. die Finnen.
- Gárish, gährisch, a. glänzend; zottig; „ness, S. der falsche Schein.
- Gárland, gárländ, S. der Blumenkranz, die Fruchtschnur, Krone; shot—, das Schusreck.
- Gárlück, gárlück, S. Lauch; holms-, Wildlauch; St. Omers-, die kleine Zwiebel; cultivated—, Knoblauch; —pear tree, der Tapiabaum; „s, Görlitzer Leinwand.
- Gármént, gármént, S. das Gewand, Kleid.
- Gárner, gárnör, S. der Kornboden; v. a. aufschütten.
- Gárnet, gárnet, S. das Schiffstau; der Granat; white-, Leucit.
- to Gárnish, gárnisch, v. a. auszieren, versorgen; vorladen; — S. die Zierrath, Schmuck, das Beschlage; „er, S. der Sequester; „er, S. der Auszierer, Ausschmücker; „ment, die Verzierung; Vorladung.
- Gárniture, gárnitjur, S. der Puz, Schmuck; die Garnitur.

Gärret gärret, S. die Dachstube;
 eër, gärrerih, S. Bewohner
 einer Dachstube.
 Gárrison, gärris'n, S. die Be-
 sázung; v. a. Besázung ein-
 legen.
 Garrúlity, gärruhliti, S. die
 Schwárháftigkeit.
 Gárrulous, gärruloß, a. geschwáz-
 tig; „ness, S. die Geschwázig-
 keit.
 Gárter, gärtör, S. das Strumpf-
 band, Hosenband, Ordenszei-
 chen; v. a. umbinden.
 Gárrh, gárdh, S. der Gurt; der
 Hof; die Schleuse; fisch—, der
 Fischháler; —man, der Fi-
 scher.
 Gasconáde, gáskonáhd, S. die
 Práhlerei; v. a. großsprechen,
 aufschneiden.
 Gascoyn, gáskoin, S. der Hin-
 terschenkel eines Pferdes.
 Gás, gáß, S. künstliche Luft, Gas.
 to Gásh, gášh, v. a. narben,
 einhauen; — S. die Schram-
 me, Hieb.
 Gásp, gásp, S. der Athemzug.
 to Gast, gást, v. n. feichen, schnap-
 pen; „liness, S. das Grausen;
 „ly, ad. gräßlich.
 to Gáster, gáster, v. a. plökhlich
 erschrecken; „ed, p.
 Gástromancy, gástrománsi, S.
 das Wahrsagen aus dem Bauche.
 Gastrótomý, gástratomi, S. das
 Aufschneiden des Unterleibes.
 Gáte, gáht, S. die Pforte, das
 Gatter, der Gang; die Art,
 Haltung; —vain, die Pfort-
 ader; —way, der Thorweg.
 to Gáther, gádhör, v. a. sam-
 meln, einsammeln, versam-
 meln; pflücken; falten, zusam-
 menziehen; gewinnen; — S.
 die Falte; Masche, Geschlin-
 ge; „er, S. der Sammler,
 Schnitter; „ing, das Sam-
 meln, die Collette.

Gátle - tree, gáttltri, S. der Za-
 maridenbaum.
 Gátte - head, gáttlhed, S. der
 stumpfe Kopf.
 Gáude, gahd, S. der Puz,
 Schmuck; v. a. sich erlusti-
 gen; „ry, Gaudiness, gahdi-
 ness, S. der Glitterstaat; Gáu-
 dy, a. herausgepukt; — S. ein
 froher Tag; —days, Ferien.
 to Gáuge, f. Gage.
 Gáunt, gant, a. hager, dürrer;
 „ler, S. ein Panzerhandschuh.
 Gáuntree, gántri, S. der Lager-
 baum.
 Gáuping, gahping, S. das Deh-
 nen, Ausstrecken der Glieder.
 Gáuze, gahß, S. Gaze.
 Gáwk, gahf, S. der Guckguck;
 Einfaltspinsel.
 Gável, gávil, S. die Steuer,
 der Zins; eine Handvoll; —
 kind, die gleiche Erbverthei-
 lung unter Brüder; —lock,
 der Wurfspeer; Grabscheit; —
 man, der Lehnsmann; —med,
 das Heumachen; —rip, Ernd-
 tedienst; —sester, Zinsbier;
 —work, Frohndienst.
 Gáwd, gahd, S. die Lapperet,
 Possé.
 Gáy, gáh, a. frölich, lustig;
 glänzend; — S. der Puz; „ety,
 gáhiti, die Frölichkeit, Froh-
 sinn, Munterkeit; der Puz.
 Gáze, gáhs, S. der Starrblick,
 das Staunen; v. n. starr an-
 sehen, anstaunen; —hound, S.
 der Windhund; —bo, die Stern-
 warte; das Lusthaus; „er, S.
 Gázel, gáhßel, S. die Gazelle.
 Gázet, Gazette, gáset, S. die
 Zeitung; „er, gásettih, S.
 der Zeitungschreiber, Z. Trá-
 ger.
 Gázing, gáhßing, S. das Anstau-
 nen; —stock, das Wunder-
 ding; —hoydon, der Maul-
 affe.

Gazon, gäsuhn, S. der Rasen.
 Gear, gihir, S. der Zeug, das Gewand; das Geschirr, Geräth; die Spur, das Gleis; head—, die Haube.
 Geasen, gihf'n, a. seltsam.
 Geat, gibt, S. der Einang.
 Geck, fef, S. der Beck; v. n. anführen, hintergehen.
 to Geè, ghib, v. n. geben, fortgehen; —ho! intj. Jib hib!
 Geleable, dschiläbl, a. gefrierbar.
 Gellatinous, dschelätrinos, a. zähe, gasserartig; salzig
 to Geld, gbeld, v. a. ir. verschneiden, verstümmeln; „er, S. der Verschneider; —rose, der Wafferholunder; „ing, der Wallach.
 Gelt, gelt, S. ein verschnittnes Thier; das Kauschgold.
 Gélid, dscheilid, a. eiskalt; „nefs, S.
 Gélly, dschelli, S. die Gallerte.
 Gém, dschem S. das Auge; der Edelstein, Juwel; v. a. u. n. besetzen; Knospen treiben.
 Géminate, dschemminäht, v. a. verdoppeln, wiederholen.
 Gémiation, gemminähsch'n, S. die Verdoppelung.
 Gémini, dschemmini, S. die Zwillinge, das Paar; intj. v. Jemine; Géminous, a. gedoppelt.
 Gémma, dschemmä, S. das Steinsalz.
 Gémmar, dschemmär, a. zu Edelsteinen gehörig; — S. das Schmuckkästchen; „y, a.
 Gammöte, dschemmocht, S. das Collegium der Hundert.
 Género, dschendor, S. das Geschlecht, die Art; v. a. zeugen, hecken; v. n. sich begatten.
 Généalogy, dscheniäkoschi, S. das Geschlechtsregister.
 Génearch, dscheniärf, S. der Stammvater.
 Généable, dscheneräbl, a. erzeugbar; Générant, S. dscheneränt, S. die Zeugungskraft.

Général, dscheneräl, a. allgemein, sämmtlich; — S. das Ganze; der Feldherr; „ity, die Generalität, Allgemeinheit.
 to Générate, dschenneräht, v. a. zeugen, gebären; Génération, dschennerähsch'n, S. die Zeugung, Abstammung; der Stamm; das Zeitalter.
 Generical, dschenerikäl, a. generisch.
 Generosity, dschenerasiti, S. die Großmuth; der Adel.
 Générous, dscheneroß, a. großmüthig, edel.
 Genesis, dschenisis, S. das erste Buch Moses; die Construction.
 Génét, dschenit, S. der Zelter; eine Art spanische Pferde.
 Genethliacks, dschinethliäcks, S. das Nativitätsfest.
 Genève, dscheniwä, S. Wachholderbeere.
 Génial, dschihniäl, a. zeugend, natürlich; froh; —bed, das Ehebett; —power, die Zeugungskraft.
 Geniculated, dschinickjuläted, a. knotig, mit Absäzen.
 Génital, dschinitäl, S. das Zeugungsmitglied; a. zeugend.
 Géniting, dschenniting, S. der Früharsel.
 Génitor, dschenitor, S. der Vater, Erzeuger.
 Génius, dschihnios, S. der Schutzgeist; das Genie, die Naturgabe, der Geist.
 Genteël, dschentihl, a. artig, nett, angenehm; „nefs, S. die Artigkeit.
 Géntian, dschenschen, S. Enzian.
 Géntil, dschentil, S. der Mehlod. Holzwurm.
 Géntile, dschenteil, S. ein Heide; Géntilism, dschentilism, das Heidenthum; Gentility, dschentilliti, S. die Anmuth; Geburt; Lebensart; das Heidenthum.

- Génte, dschentl, a. vornehm; gültig, sanft, wohlthätig, gelind; „mān, ein Herr, Mann vom Stande; „manly, a. anständig; —woman, eine Dame; „ly, a. sanft, sachte; „ness, S. die Sanftmuth, der Anstand; „men usher, der Ceremonienmeister.
- Génty, dschentri, S. der niedere Adel, die Vornehmen.
- Genuflection, dschinuflectsch'n, S. die Kniebeugung.
- Génuine, dschennuin, a. ächt, rein; „ness, S. die Nechtheit.
- Geocéntrick, dschosentrik, a. gleichen Mittelpunkt mit der Erde.
- Geodaësia, dschiodihschia, S. die Erdmessung.
- Geógrapher, dschiaggräfer, S. der Erdbeschreiber; Geógraphical, dschiagträfikäl, a. geographisch; Geógraphy, „ogräfi S. die Erdbeschreibung; Geology, „alodsch, die Erdkunde.
- Geomancy, dschiomänsi, S. die Punktirkunst.
- Geómeter, dschiammeter, S. der Raummesser, Messkünstler; Geométrical, dschiommitrifäl, a. geometrisch; Geómetry, dschiammitri, S. die Wissenschaft des Raums, die Raummesskunde.
- to Geómetrize, dschiamitreiß, v. a. nach den Grundsätzen der Geometri verfahren; messen.
- Geopónicks, dschiopanniks, S. die Feldbaukunde.
- Gérbe, gherb, S. die Garbe.
- Gérend, dschirent, a. tragend.
- Gerfaúlcon, gersafeln, S. der Geiersfalke.
- Gérman, dschermän, a. deutsch; verwandt; lieblich; — S. der Deutsche; —flute, die Querpfeife; „ny, S. Deutschland.
- Germaner, dschermänner, S. Germaner; water—, Lacheneublauch.
- Gérme, dscherm, S. der Keim; Hahutritt; Gérmin, dschermin, S. die Knospe.
- to Germinate, dscherminäht, v. n. keimen; Germination, dscherminähsch'n, S. das Ansetzlagen; Gérming, dscherming, S. der Schößling.
- to Gern, dschern, v. a. janken, knurren.
- Gést, dschest, S. die Geberde.
- to Gesticulate, dschestikjulat, v. n. sich geberden, aufkeln; Gesticulation, dschestikjulähsch'n, S. die Geberdung.
- to Gésture, dschestschur, v. a. Geberden machen; — S. die Geberdung.
- Gestation, dschestähsch'n, S. die Schwangerschaft, Trächtigkeit.
- to Gét, ghet, v. a. in. u. n. erlangen, erhalten, gewinnen, verschaffen; erdenken; lassen, machen, haben; kommen, gehen, werden; (by), dabei gewinnen; in), einbringen; (off), loswerden, verkaufen; entkommen; (on), anfreuen, anziehen; (over), überkommen, auf seine Seite bringen; (ou), ausbringen; (together), versammeln; (up), aufstehen, aufbringen; sich entschädigen; —done, machen lassen, fertigbringen; —before, zuvorkommen; —by heart, auswendig lernen; —in with one, sich einschmeicheln; —well again, wieder gesund werden; —with child, schwängern; —you gone, packe dich fort! „ter, S. der Erlanger, Verschaffer, Erzeuger; „ing, der Erwerb, Gewinn, die Zeugung.
- Géwgaw, gjubgab, S. der Glitter.
- Ghástlinefs, gäsilines, S. das Grausen; Ghástly, gästle, a. schrecklich; blaß.

Ghérkin, gerkin, (pickled) S. die Essiggurke.
 Gib, gib, S. ein altes Thier; —cat, ein Kater.
 to Gibber, gibber, v. a. fauderwelsch reden; „ish, S. das Rothwelsch.
 Ghóst, gohst, S. der Geist, Seele; das Gespenst; „ly, a. geistig, geistlich.
 Glant, dscheiant, S. der Riese; „efs, S. die Riesin; „like, a. riesenmäßig.
 Gibbet, dschibbit, S. der Galgen; v. a. aufhängen; v. n. hängen.
 Gibbier, dschibbihr, S. Vogelwild.
 Gibbosity, ghibbassiti, S. die Höckrigkeit; Gibbous, gibboß, a. bucklig.
 to Gibe, dscheib, v. a. höhnen, sticheln, verspotten; — S. die Hühnerrei; „r, der Spötter, Stichler; „ingly, ad. hönisch.
 Giblets, dschiblets, S. das Gänseflein.
 Giddiness, giddineß, S. der Schwindel; Giddy, giddi, a. schwindlig, wankend; —brained oder headed, leichtsinnig, flatterhaft; —paced, taumelnd.
 Gier-eagle, dscherihfl, S. der Reiher.
 Gift, ghift, S. die Gabe, Geschenk; Vermögen; „ed, a. begabt, verliehen.
 Gig, dschig, S. der Kreisel; die Geige.
 Gigántick, dschigántik, a. riesenhaft.
 Gigg, gigk, S. die Nase; „er, die Thürklinke.
 to Goggle, gigkfl, v. n. fiekern; „r, S. das Lachmaul.
 Gig-mill, gigkmill, S. die Walkmühle.
 Gigot, tschigkot, S. die Schöpfschale; das Leudensstück.

to Gild, gkild, v. a. vergolden; — S. die Zunft; „er, der Vergolder.
 Gile, dscheil, S. Blätterschwamm.
 Gill, dschil, S. der Erdephe; das Fischrohr; die Schnabelhaut; die Kieme; —fin, die Kopfinne; „s, pl. die Brüste.
 Giliflower, dschilliflau'r, S. die Leukeje; queens—, die Nachtschule; stock—, Winterleukeje.
 Gilt, ghilt, S. die Vergoldung; p. vergoldet; —head, die Goldforelle.
 Gilwort, dschilwort, S. Braunwurz.
 Gim, dschim, a. schmuck, niedlich, nett; „ble eyed, schielend.
 Gimmer, gimmer, S. das Maschinenwerk, der Mechanismus.
 Gimlet, ghimlet, S. der Bohrer.
 Gimmel, gimmel, S. das Gefüge; der Griff.
 Gimp, f. Guimp.
 Gingambobs, dschingämbabs, S. Epiläererk.
 Gingival, dschinschiväl, a. vom Zahnfleisch.
 Gio, dschin, S. die Schlinge, Falle; die Folterbank; Pressbank; der Wacholderbranntwein; —fish, der Zinnfisch.
 Ginnet, dschinnet, S. der Maulesel, Kleyper.
 Ginny, dschinni, S. die Trutshenne; ein Diebswerkzeug.
 Ginseng, dschinseng, S. die Kraftwurzel.
 Ginger, dschindscher, S. der Ingwer; wild—, der Zittwer; —bread, S. Pfefferkuchen; „ly, ad. sachte; „ness, S. die Verdächtigkeit.
 to Gingle, dschinggl, v. n. flingen; v. a. flingeln; — S. das Geflingel.
 to Gip, dschip, v. a. Heringe ausnehmen.

Gipsej, dschipsi, S. der Zigeuner, die Z—.

Girandole, dscheirändohl, S. ein großer Armleuchter.

Girafole, dscheiräsohl, S. der Sonnenschein; die Sonnenblume.

to Gird, görd, v. a. u. n. gürten, ausdrücken; kneipen; sticheln; schmähren; — S. das Kneipen; der Vorwurf; „er, der Bindebalken; „le, gördl, der Gurt; der Umfang; Bund; „ler, der Gürtler.

Girl, gurl, S. ein Mädchen; „ish, a. mädchenhaft, jugendlich; „e, ein zweijähriger Rehbock.

to Girth, gerth, v. a. gürten; — S. der Sattelsart, Gürtel.

Gise, geis, S. die Art, Manier; v. a. abmieten.

Gist, gist, S. der Grund; die Stärke.

Gith, gidh, S. Schwarzkümmel.

to Give, ghiv, v. a. geben, übergeben, mittheilen, schenken; (away), vergeben; (forth), bekannt machen; (in), eingeben; (over), übergeben, abstecken; (up), aufgeben, abdanken; v. n. weich werden, nachgeben; schwiken; (on), angreifen; sich bewegen; (into), annehmen, beistimmen; (off), ablassen, nachlassen; (over), überlassen; (out), bekannt machen, ausprengen; — in charge, anvertrauen; — ground od. way, weichen, nachgeben; — the hand, den Rang lassen; — offence, beleidigen; — a song, etwas singen, „r, S. der Geber, Verwilliger.

Gives, dscheiws, S. pl. Fußeisen.

Gizzard, ghissard, S. der Magen oder Kropf eines Vogels.

Glábrity, glábriti, S. die Glätte.

Glacial, glähschiäl, a. eisig.

to Glaciate, glähschiächt, v. n. vereisen, gefrieren.

Glacis, glähsis, S. die Abdachung.

Glad, gläd, „some, a. froh, heiter, glänzend; „fulness, S. die Fröhlichkeit.

to Glad „den, glädd'n, v. a. erfreuen, aufmuntern.

Glade, glähd, S. ein lichter Fleck; Glöse; der Holzweg.

Glader, glähdör, S. der Schwertel.

Gladiator, gläddiächtör, S. der Fechter.

Glair, glähr, S. das Eiweiß.

Glance, gläng, S. der Blick, Blick, Schimmer; v. n. schimmern, glänzen; blicken; überhin fahren.

Glánd, glánd, S. die Drüse; „age, die Eichelzeit; „ers, die Drüse; „ule, gländul, S. die Drüse; „ulous, a. drüsig.

Gláns, gláns, S. die Eichel.

Gläre, glähr, S. der Glanz; v. n. blenden, schimmern.

Glaring, a. blendend; — mistake, ein auffallender Irrthum.

Glás, gläß, S. das Glas; der Spiegel; das Fernglas; die Glasur; watch —, Stundenglas; — grinder, der Glasschleifer; — house, die Glashütte; — metal, geschmolzenes Glas; — wort, die Salzbeere; a. gläsern; „y, a. gläsern, glasig.

Glaucóma, glähkohmä, S. der grane Staar; das Blendwerk.

Gláve, gláhw, S. das Schwert.

to Gláver, gláhwör, v. a. schmeicheln.

to Gláze, glähß, v. a. mit Glasse versehen; glasuren, glätten; „d board, S. der Presspahn; „d frost, Glatteis.

Glázier, glähßer, S. der Glaser.

Gléad, glíhd, S. der Hünereier.

Gléam, glíhm, S. der Strahl; v. n. strahlen, funkeln; „r, a. strahlend.

to Glèan, glibn, v. a. nachlesen;
 „er, der Aehrensammler.
 Glèbe, glibb, S. die Erdscholle,
 Rasen; das Pfarrgut.
 Glède, glibd, S. die glühende
 Kohle.
 Gleè, glib, S. die Frölichkeit;
 „ful, a. lustig, wohlgaemuth.
 Gleèk, glibt, S. das Krumpen-
 spiel; die Musik; der Spiel-
 mann; v. a. u. n. necken, kurz-
 weilen.
 to Glèen, glibn, v. n. glimmen.
 Gleèt, glibt, S. der Tripper,
 Eiter.
 Glib, glib, a. glatt, schlüpfrig.
 to Glide, gleid, v. n. gleiten.
 to Glimmer, glimmer, v. n.
 schimmern; — S. der Schimmer.
 Glimming, glimming, S. der
 Brandfleck.
 Glimpse, glimps, S. der Schim-
 mer, Strahl.
 to Glisten, glis'n, v. n. glänzen,
 funkeln.
 Glister, glistör, S. das Alysier.
 Glitter, glittör, S. der Glanz;
 v. n. glänzen.
 to Gldar, glohr, v. a. spielen;
 —fat, überaus fett.
 to Gloat, gloht, v. n. schüch-
 tern sehen; liebäugeln.
 Glöbard, globbärd, S. der Jo-
 hanniswurm.
 Glöbe, globb, S. die Kugel;
 celestial—, die Himmelskugel;
 terrestrial—, die Erdkugel; —
 craw foot, der süß: Hahnfuß;
 —daisy, blaue Maaflieben; —
 fish, der runde Stachelhäsch;
 —flower, die Glockenblume;
 Globöse, globobs, a. kegelför-
 mig; Globosity, die Ründung;
 Globule, glabul, S. das Kü-
 gelchen.
 to Glómerate, glammeräht, v. a.
 zusammenballen, aufwickeln.
 Glomeration, glammirähsch n,
 S. die Aufwicklung.

Gloöm, gluhm, S. die Dürster-
 feit; „y, a. düster.
 to Glóp, glop, v. a. starren.
 Glorification, glorifikähsch n, S.
 die Verherrlichung; to Glóri-
 fy, glohrifei, v. a. verherrli-
 chen, preisen; Glórious, glo-
 rios, a. rühmlich; hell.
 Glóry, glohri, S. der Ruhm,
 die Glorie; v. n. sich rühmen,
 prahlen.
 Glófs, glaß, S. der Glanz, An-
 strich; der Firniß; die Glosse,
 Auslegung; v. a. anstreichen;
 auslegen; „er, S. der Polirer,
 Anreicher; „ator, der Aus-
 leger; „y, a. glänzend, glatt.
 to Glóte, gloht, Glóute, glaut,
 v. a. sauer, mürrisch, sehen.
 Glóttis, glattis, S. das Zäpflein.
 Glóve, glow, S. der Handschuh;
 Trinkgeld; „r, der Beutler;
 „s wool, Kaufwolle.
 to Glow, glob, v. n. glühen,
 brennen; — S. die Blut, Hitze;
 —worm, S. der Johanniswurm;
 „ing of the ears, das Ohr-
 kläuen.
 to Glóze, glohs, v. a. schmei-
 cheln; glossiren; — S. die
 Glosse.
 Glue, gliuh, S. der Leim, Klei-
 ster, Wappe; v. a. leimen, ver-
 binden; Glüsch, gliuhisch, a.
 flebrig, zähe.
 Glüme, gliuhm, S. die Blumen-
 deckspelze.
 Glút, glot, S. die Fülle; der
 Ekel; v. a. sättigen; verschlin-
 gen; füllen; „ton, S. der Fres-
 ser, Schwelger; „tonous, a.
 gefräßig; „tonize, glottoneis,
 v. a. prassen, schwelgen; „to-
 ty, S. die Gefräßigkeit.
 Glutinate, gliuhtinäht, v. a. zu-
 sammenkleben; Glutination,
 gliutinähsch n, S. das Zusam-
 menkleben; Glutinosity gliu-
 tinosit, die Schlüpfrigkeit.

Glüy, glui, a. flebrig.

Glyn, glin, S. das enge Thal.

Gnár, 'nár, S. der Knorr, Aft.

to Gnárl, hnárl, v. a. knurren, brummen.

to Gnásh, 'násch, v. n. knirschen; v. n. wüthen; — S.

Gnát, gnát, S. die Mücke; — snapper, der Mückenschnepper.

Gnátho, hnátho, S. der Schmaroker; „nical, a. schmarokerisch; „nize, v. a. schmarokzen.

to Gnáw, 'nah, v. a. benagen.

Gnóm, nohm, S. der Erdgeist.

Gnómon, nohmon, S. der Sonnenzeiger; die Magnetnadel; „icks, 'nomannicks, S. die Gnomonik.

to Gó, goh, v. n. ir. gehen, bewegen, forschreiten; gelten, gehalten werden; (about), umgehen, unternehmen; (abroad), ausgehen, bekannt werden; (against), widersehen; (along), fortgehen; (after), folgen; (aside), sich verirren; (between), dazwischen treten, sich in's Mittel schlagen; (by), vorübergehen; überlisten; (down), heruntergehen; (for), etwas holen, gelten, gelingen; (forth), ausbrechen; (near), im Begriff seyn; (off), losgehen; sterben; (on), fortfahren; (out), abweichen; werden; (upon), antreten, sich gründen; (to), frisch, zu; (snip), etwas abkriegen; (wrong), sich irren; — S. der Schritt, Lauf, die Weise; — between, der Zwischenträger; — cart, der Gängelwagen; „ing, das Gehen; „er, der Fußgänger.

Góad, gohd, S. der Stachelstock; v. a. antreiben.

Góal, gohl, S. das Mahl, der Pfahl, Ring, Ziel.

Góar, gohr, S. der Zwickel.

Góat, goht, S. die Ziege, Geiß; he—, der Ziegenbock; —majoran, Geißbart; —chafer, der Kossäfer; „sucker, der Geißmelker; „s rue, die Geißraute; „s stones, Knabenkraut; „s thorn, Hocksdorn; „ish, a. bockig, geil.

Gób, gab, S. der Bissen.

to Góbble, gabbl, v. a. verschlingen; (up), hinfudelnd.

Góblet, gablet, S. der Becher.

Góblin, gablin, S. der Poltergeist.

Gód, god, S. Gott; v. a. vergöttern; —a mercy, Gott vergelts; —bore, die Kirchenbuße; —child, —daughter, —son, das Pathchen; „der, Violenzwurz; „dels, die Göttin; —father, der Pathe; „head, die Gottheit; „less, e. gottlos; „liness, die Gottseligkeit, Frömmigkeit; „ly, a. u. ad. gottselig, heilig; —mother, S. die Pathe; „ship, die Gottheit, Götterschaft; —wit, das Hahselhuhn; —wort, intj. leider.

Góff, goff, S. der Heuschaber; —stick, die Rackette zum Ballspiel.

to Gog, gagt, v. a. begierig seyn; set a—, anreizen.

to Góggie, gaggle, v. n. schlelen, anblinzeln.

Góla, gohlä, S. der Karmies.

Góld, gohld, S. das Gold; leaf—, Blattgold; white—, Platina; —of pleasure, Leindotter; —beater, der Goldschläger; —bound, in Gold gefaßt; —finch, der Stieglitz; —finer, der Goldschneider; —hammer, S. die Goldammer; —size, Goldgrund, Goldleim, Glühwachs; —spangles, Goldflittern; —thread, Goldfaden; —wire drawer, ein Goldspinner; „en, gohld'n, a.

gülden, goldaelb; „ing, S. der Maulbeerapfel.
 Goldre, golobr, a. überflüssig.
 Gôme, goâm, S. die Wagenschmiere.
 Gomphosis, gamfobsis, S. die Einfügung der Zähne.
 Gondola, gondola, S. die Gondel.
 Gónfalon, gánfalon, S. die Fahne, Standarte; „ier, S.
 Gonorrhea, ganarrhi, S. der Saamenfluß.
 Good, gud, a. u. ad. gut, nützlich, unverdorben, ehrlich; verb. reichlich; ad. u. intj. wohl, gut, wohlán; for — and all, im Ernst, für immer; in — time, zu rechter Zeit; —breeding, die Lebensart, Erziehung; —health, das Wohlbefinden; —luck, das Glück; —turn, die Gefälligkeit; —nature, die Gutmüthigkeit; to make —, v. a. gut machen, durchsetzen, dafür stehen; —lack, o Himmel! —for nothing, untauglich; — S. das Gut; das Beste, Wohlfarth; „liness, die Unmuth; „ly, a. u. ad. schön, voll, blühend; „ness, S. die Güte, Milde; Werth; „y, guddi, Gute! Liebe! a. gut; „s, S. pl. Waare, Fracht.
 Góge, guhdsch, S. der Hohlmeißel, Stemmeisen.
 Gól, guhl, S. der Deichbruch, die Bracke.
 Goóse, guhs, S. die Gans; das Gänsepiel; Bügeleisen; ander —, die Tauchente; —berry, die Stachelbeere; —cap, der Lölpel; —giblets, Gänselein; —grease, Klebfrucht; —pen, der Gänsestall; —tongue, Niesefrucht; —quill, der Gänsekiel.
 Górd, gahrð, S. die Regenpflanze.
 Góre, gohr, S. geronnenes Blut; der Zwickel; v. a. stechen, durchbohren; —bellied, dickwanstig.
 Górgé, gahrðsch, S. die Gur-

gel, Fehle; v. a. verschlingen, sättigen; „ous, a. prächtig, schimmernd; „ousness, S. die Pracht; „t, S. der Kragen, Halstuch.
 Górgon, gahrgon, S. die Meduse.
 Górmánd, gahrmand, S. der Schlemmer; to „ize, gahrmandeis, v. n. schlemmen, prassen; „izer, S.
 Górfé, gahrð, S. der Stechgift.
 Góry, gohri, a. blutig, besudelt.
 Góshawk, gashahf, S. der Taubenfalk.
 Góslíng, gaslíng, S. das Gänsechen; Käschen.
 Gósfómer, gasfämer, S. Sommerfäden, Welbersommer.
 Góspel, gaspel, S. das Evangelium; v. a. fromm machen.
 Góssip, gassip, S. die Gevatterin; Klatsche; v. n. klatschen; „ing, S. die Klatscheren, der Wochenbesuch; „red od. ry, die Gevatterschaft.
 Góstringherb, gastingherb, S. Färberröthe, Krapp.
 Góud, gaud, S. Waid.
 to Góve, gohw, v. a. aufschobbern; — S. der Heuschaber.
 to Góvern, gowvern, v. a. regieren, verwalten, leiten; v. n. herrschen; „able, a. lenksam; „ance, S. die Verwaltung; „ante, die Gouvernante; „efs, die Regentin; „ment, die Regierung; „or, der Regierer; Statthalter; Hofmeister.
 Góuge, guhdsch, S. der Hohlmeißel; Schroteisen.
 Góúrd, guhrð, S. der Kürbis; Kalabasse; titter —, die Koloquinte; —worm, der Bindewurm; „y, a. dick, geschwollen.
 Góúrnét, gornet, S. der Kufuf; die Schwalbe; grey —, die Meerschwalbe.
 Góút, guh, S. der Geschmack; —gaut, S. die Gicht; „iness,

die Gliedersucht; —wort, Geiß-
fuß; „y, a. gichtisch.
Gow, gau, S. Kalmus.
Gown, gaun, S. ein langer Rock,
d. Ornat; night-, d. Schlafrock.
Gowt, gaut, S. der Klock.
to Goyster, gaistör, v. n. sich
belustigen.
to Grabble, gräbbl, v. n. grab-
beln, betasten.
Grace, gräs, S. der Reiz, die
Anmuth; die Huld, die Gna-
de; der Dank; die Gunst; das
Tischgebet; v. a. zieren, ver-
schönern; begnadigen, begün-
stigen; „ful, a. reizend; „ful-
ness, S. die Anmuth; „less, a.
reizlos; gottlos; the „s, die
Grazien.
Gracile, gräsfil, a. dünn, schwäch-
tig; „nt, mager.
Gracious, gräschos, a. liebrei-
zend, anmuthig; huldreich;
„ness, S. die Huld, Seligkeit, Her-
ablassung, Gnädigkeit.
Gradation, grädähsch'n, S. der
Stufengang, die Abstufung,
Abfolge; Grádual, grádual, a.
stufenweise; — S. die Treppe.
to Gráduate, grädđuáht, v. a.
graduiren, erhöhen, veredeln;
— S. der Graduirte; Graduá-
tion, grädđuáhsch'n, S. der
Fortgang, die Promotion.
Gráff od. Gráft, gráff, gráft S.
der Pfropfreis; v. a. pfropfen,
poultiren; — by approach, ab-
säugen, ablactiren; — in the
cheek, in den Korb pfropfen;
— cleft, in den Spalt; — S.
das Pfropfreis; „er, „ing, S.
Grain, gráhn, S. das Korn, Körn-
chen; ein Gran; die Ader;
der Strich; die Haut; Nar-
be; das Innere; Scharlachför-
ner; — berries, Kermesbeeren;
— tin, Rosenwein; against the
—, wider den Strich; wider
den Willen; „ed, a. körnigt;

geädert, genärbt, runzlich;
cross „d, böseartig; „s, S. pl.
die Trebern; „y, a. voll Korn.
Grákle, grácl, S. die kleine
Dohle.
Graméneous, grámmniós, a.
grasartig, grasig; Graminivo-
rous, grasfressend.
Gramércey, grámerrsi, S. u. intj.
großen Dank; hilf Himmel.
Grámmar, grámmár, S. die
Sprachlehre; „ian, der Sprach-
lehrer; Grammatical, a. gram-
matisch.
Grámpel, grámpel, S. der See-
fuchs, Hummer.
Grámpus, grámpós, S. der Nord-
faper; — sword-, d. Schwertsch.
Gránadille, gránädil, S. die Pas-
sionsblume.
Gránary, gránári, S. das Ge-
traidemagazin, Kornboden.
Gránate, gránáht, S. der Gra-
natapfel; Granit.
Gránd, gránd, a. groß, erhaben,
vornehm, stattlich; — child, —
daughter, S. die Enkelin; —
seignior, der Grosherr; — ser-
geantry, das Erzamt; — son, der
Enkel; „ee, grándih, S. der
Große, Grand; „evity, S. das
hohe Alter; „evous, a. sehr
alt; „ous, „ure, S. die Größe,
Pracht, Würde; „our, die
Größe; „iloquence, die Groß-
sprecherei.
Gränge, gráhndsch, S. der Meier-
hof.
Gránit, gránnit, S. der Gra-
nit; — black, Basalt.
Gránnam, gránnám, S. die Groß-
mutter.
Gránt, gránt, S. die Verwilli-
gung, Verleihung; v. a. be-
willigen, erlauben, gewähren,
einräumen; — it be so, gesetzt,
es wäre; God—, Gott gebe;
„able, a. zu gestatten; „ee,
grántih, S. der die Erlaubniß

hat, der Privilegirte; „or,
gränttor, der Verwilliger.
to Gránulate, gränjuläht, v. a.
körnen; v. n. zu Körnern ma-
chen; Granuläry, gränjuläri,
a. körnig; Granulation, grän-
julähsch n, S. die Körnung.
Gräpe, grähp, S. die Weinbee-
re; Bunch oder Cluster of -'s,
die Weintraube; „'s gathering,
die Weinlese; „'s, pl. d. Rauke.
Gráphical, gräffikäl, a. genau,
deutlich; lebendig; Graphice,
gräfis, S. die Zeichenkunst.
Grápple, gräppl, S. der Schiffshaken; v. a. anhaften; v. n.
sich balgen, kämpfen.
Gráshopper, gräshapper, S. der
Grashüpfer, Pieplerche.
Grásp, gräsp, S. der Griff; eine
Handvoll; v. a. greifen, fass-
sen, packen.
Gráfs, gräfs, S. das Gras; or-
chard—, Hundsgras; —planta-
ne, Schlangenkraut; sweet—,
Kalmus; v. n. Gras werden,
grün werden; „y, a. grasig.
Gräte, gräht, S. das Gitter, Gat-
ter, Rost; (up), v. a. vergit-
tern, durchschneiden; reiben,
schaben, raspeln; v. n. Fritz-
zeln; schnarren; sticheln.
Gráteful, grähtful, a. dankbar;
angenehm; „fulness, S. die
Dankbarkeit; Annehmlichkeit.
Gräter, grähtor, S. das Reib-
eisen.
Gratification, grätifikähsch n, S.
das Geschenk.
to Grátify, grätifei, v. a. will-
fahren; vergüten, nachgeben,
belohnen.
Grátting, grähting, a. verdrüss-
lich, rauh; „s, S. ein Gatter.
Grátis, grähtis, ad. umsonst.
Grátitude, grätitud, S. die
Dankbarkeit, Erkenntlichkeit.
Gratuitous, grätutitof, a. frei-
willig, willfährig; Grátuity,

grätutit, S. das Geschenk,
die Vergütung.
to Grátulate, grätjulät, v. a.
Glück wünschen, bekränzen; Gra-
tulation, grätulähsch n, S. die
Glückwünschung; Grátulatory,
grätjulätori, a. Glück wün-
schend.
Gräve, grähw, S. das Grab;
—cloth, das Sterbekleid; —
digger, der Todtengräber; —
stone, der Leichenstein; v. a.
graben, eingraben, graviren;
a. ernsthaft; glaubwürdig;
„ness, S. die Ernsthaftigkeit;
Schwere; „r, der Grabstichel;
Kupferstecher.
Grável, gräwvel, S. der Gries-
sand; Blasenstein; v. a. mit
Sande bedecken; verwirren,
hindern; „ly, a. sandig; —
pit, die Sandgrube.
to Grávitare, gräwitäht, v. n.
wägen; schwer seyn, drücken;
Grávitay, gräwiti, S. der Ernst;
die Schwere, der Druck; die
Schwangerschaft.
Grávy, grähwi, S. die Fleisch-
brühe; —eyed, trübsäugig.
Gréy, gräh, S. der Dachs; a.
grau; — S. die graue Farbe;
„ish, a. graulich; „ling, S.
die Asche; „ness, die Graueit.
to Gráze, grähfs, v. n. grasen,
grünen; streifen; v. a. weiden,
hüten, abweiden, grasen las-
sen; „r, S. das Grassfressende;
Grázier, grähfsjer, S. der Vieh-
mäster.
Gréase, grihs, S. das Schmeer;
v. a. schmieren; Gréasiness,
S. die Schmierigkeit; Gréasy,
grihsi, a. schmierig, fett, flei-
schig; —heels, S. die Rauke.
Gréat, greht, a. groß, erhaben,
stolz; berühmt; schwanger; a
— while, recht lange; —hear-
ted, beherzt; —horse, S. ein
Schulpferd; —grand-son, ein

Urenkel; —grand father, der Urenkel; — S. das Ganze; „ness, die Größe; to Greaten, gräten, v. a. vergrößern.
 Greave, grihw, S. der Lusthain, Allee; die Weinschiene.
 Grécian, grihschian, S. ein Grieche.
 Greè, grih, S. die Lust, Belieben; der Dank.
 Greèce, grihs, S. Griechenland.
 Greedily, grihdili, ad. gierig; Greèdiness, S. die Gierigkeit; Greedy, a. begierig.
 Greèk, grihf, S. ein Grieche.
 Greèn, grihn, a. grün, frisch; unreif; — S. das Grün: Laub; d. Aue; Küchengewächs; —corn, die Saat; —goose, das Gänsechen; —house, das Gewächshaus; —meat, halbgahr Fleisch; —sickness, die Bleichsucht; —sward, der Rasen; —weed, Waid; „s, pl. Gartengewächse; v. n. grünen; „ish, a. grünlich; „ness, S. die Grünheit, Frische, Munterkeit.
 to Greèt, griht, v. a. grüßen.
 Greese, Greaz, grihs, S. der Absatz, die Stufe.
 Gregàrious, grigàrios, a. heerdenweise, in Schaaren.
 Grémil, gremil, S. der Meerhirse.
 Gréssible, gressibl, a. gehend.
 Greüt, grubt, S. Graupen
 to Grìde, greihd, v. a. schneiden, zerschneiden.
 Grice, greis, S. das Ferkel; Frischling; die Stufe.
 Grìdelin, griddelin, S. die Glachsblütfarbe.
 Grìdiron, griddetron, S. der Bratrost.
 Grièf, grihf, S. der Schmerz, Kummer, die Plage; Grièvan-
 ce, grivans, S. die Beschwerde, Noth; to Griève, grihw, v. a. kränken; Grièvingly, ad.

mit Schmerz; Grièvous, grih-
 wof, a. schmerzhaft, schreck-
 lich; „ness, S. die Abscheulich-
 keit.
 Griff-gräff, griffgräff, ad. mit
 Recht und Unrecht.
 Griffin, griffin, S. der Greif.
 Grig, grigh, S. ein kleiner Aal;
 die Wackelhenne; ein Wild-
 fang.
 to Grill, grill, v. a. rösten; S. das
 Loch, Fenster; (im Ballspiel);
 „ade, der Rostbraten.
 Grim, grim, a. grimmig, mür-
 risch; „ness, „ace, S. die Ver-
 zerrung, Grimasse.
 Grimalkin, grimalkin, S. die
 alte Katze, (Miefe).
 Grime, greim, S. die Schwärze,
 Schmutz; v. a. besudeln.
 to Grin, grin, v. n. die Zäh-
 ne bleken; — S. das Zähne-
 fletschen.
 to Grind, greind, v. a. mahlen,
 reiben, zermahlen; weken,
 schleifen; „er, S. der Schleifer;
 Reiber; Backzahn; „ing mill,
 die Mahlmühle, Schleifmüh-
 le; „ing spar, der Diamant-
 spath; —stone, der Mühlstein.
 Grip. gripp, S. der kleine Gra-
 ben, die Rinne.
 Gripe, greip, S. der Griff, Knipp,
 Druck; das Leiden; v. a. grei-
 fen, zugreifen, packen, festhal-
 ten; „r, S. der Kneiper, Knit-
 ter; „s, das Bauchgrimmen;
 Gripple, grippl, a. filzig; — S.
 Griskin, grisfin, S. die Schweins-
 carbonade.
 Grìslet, grifld, a. sprenglicht;
 grauharia.
 Grìsly, griflt, a. scheußlich.
 Grìsil, grifil, a. hell, fleischfarb.
 Grìst, frist, S. das Korn; Mehl;
 Brot.
 Gristle, grisst, S. der Knorpel;
 Gristly, fristli, a. knorplig.

Grit, gritt, S. der Gries, Grütze; Kleie; Metallsand; —stone, Sandstein; „ty, a. kiesig, sandig.

Grizzle, griff'l, S. das Graue; „d, a. grau, sprenklig; Grizzly, a. gräulich.

Grdan, grohn, S. der Geufzer, das Stöhnen; v. n. röhren, stöhnen, winseln, seufzen; (for), verlangen.

Groat, graht, S. vier Pence.

Groats, grahts, f. Grit.

Grobian, grobian, S. der Grobian.

Gröce, grohs, S. das Groß (12 Dukend); „r, S. der Würzfrämer, Materialist; „ry, S. der Würzfram.

Grógrum, gragfom, S. farneshaarnes Zeug.

Groin, greun, S. die Schaam.

Groom, gruhm, S. der Stallknecht; der Diener, Bursche; —of the chamber, Kammerdiener; —of the stole, Oberkammerdiener.

Groove, gruhw, S. die Fuge, Grube; v. a. aushöhlen.

to Gröpe, grohp, v. a. grabbeln, tapfen, suchen.

Gröfs, grohs, a. dick; grob; fett; dumm; — S. das Ganze, Groß; —weight, das Bruttogewicht; „ness, die Dicke; Grobheit.

Grót od. Grotto, grat, S. die Grotte.

Grotésk, grotesk, a. seltsam, abentheuerlich.

Gröve, grohw, S. ein Lustwäldchen, Hain.

to Gróvel, growwl, v. a. friechen; „ing, S. der Gründling.

Ground, graund, S. der Grund, Boden, das Erdreich; „age, das Ankergeld; —floor, das Erdgeschoss; —malt, Trebern; —pine, Herzkrant; —plate, die

Schwelle; —plot, der Grund, Grundriß; —rent, der Grundzins; —work, die Grundlage; —worm, der Regenwurm; v. n. gründen, begründen; niederlegen; „edly, ad. gründlich; „less, a. grundlos; „ling, S. der Gründling.

Groundfel, graundfil, S. die Thürschwelle; das Kreuzkraut; v. a. verschwellen.

to Group, grubp, S. die Gruppe; v. a. gruppieren, neben einander ordnen; „ade, S. der Luftsprung; die Grupade.

Grouse, graus, S. das Haselhuhn.

Groút, graut, S. der Schrot; ungegornes Bier, Bodensatz; —head, S. der Tölpel; Kaulbersch.

to Grów, groh, v. n. wachsen, aufkommen, gerathen, zunehmen, werden; (upon one), einen mächtig werden.

to Growl, graul, v. n. brummen.

Grówth, grohdh, S. der Wuchs, das Wachsthum, die Zunahme.

to Grówze, graus, v. a. frösteln.

Grúb, grob, S. der Wurm; die Larve; Raupe; Zwerg; „bage, das Reuteisen; v. a. ausröten, aufgraben; „shite, dreckig machen.

Grúdge, grodsch, S. der Groll, Neid; v. a. beneiden, scheel sehen; v. n. mißvergnügt seyn, widerstreben, neidisch seyn; —no pains, keine Mühe sparen; „eon, grodschön, S. ausgesiebte Kleien; Grúding, das Murren; „s, pl. Ueberbleibsel; „ly, ad. aus Bosheit, mit Verdruß.

Grüel, gruel, S. der Haferschleim.

Grúff, groff, a. mürrisch, rauh; „ness, S. das mürrische Wesen.

to Grúmbel, (at) grombl, v. n. murren, sich beschweren.

Grúme, gruhm, S. Geronnenes,

Klümpchen; Grümous, grub-
 mos, a. dick, geronnen.
 to Grünt, gront, to Grüntle,
 grontel, v. n. grunzen, ächzen.
 Gry, grei, S. die Lumperey.
 Guacacum, gkwähäkom, S. Fran-
 zosenholz.
 Garantie, gärantih, S. der Bür-
 ge; Guáranty, gärantih, S. die
 Bürgschaft; v. a. Gewähr
 leisten.
 Guárd, gard, S. die Wache, Hut,
 Schutz; v. a. bewachen, hü-
 ten, bewächtern, besetzen; —
 boat, S. das Wachtschiff; —hou-
 se, das Wachhaus; —manger,
 die Speisekammer; „ian, S.
 der Hüter; Vormund, Aufse-
 her; Vitar; das Magazin, die
 Niederlage; „age, „ianship, S.
 die Vormundschaft; der Schutz.
 Gubernation, giubernächsch'n, S.
 die Verwaltung, Regierung.
 Gudds - bubbs, gods - babs, intj.
 mein Treu.
 Gúdgeon, godschen, S. der Gründ-
 ling; die Lockspeise.
 Gue - gaw, giuhgah, S. Glitter.
 Guerkin, gherkin, S. eine klei-
 ne Essiggurke.
 Guerdon, gherdon, S. der Lohn.
 Gúefs, gheß, S. die Vermuthung;
 v. n. rathen; (at), muthmaßen.
 Gúest, ghest, S. der Gast; —in
 a candle, der Räuber am Licht;
 —rite, das Gastrecht.
 Guet, ghet, S. die Wache, Hut.
 to Gúggle, ghogkfl, v. n. fluf-
 fen; liebosen.
 Guidage, gheudädsch, S. das
 Botenlohn.
 Guidance, gheudäns, S. die Lei-
 tung, Führung.
 to Guide, gheud, v. a. leiten;
 — S. der Führer, Wegweiser,
 Aufseher.
 Guidon, gheudon, S. das Panier.
 Guild, ghild, S. die Gilde, Zunft;

—hall, das Rathhaus; „er,
 ein Gulden.
 Guile, gheul, S. der Trug; „ful,
 a. arglistig; „fulness, S. der
 Betrug, Arglist; „r, der Gau-
 ner.
 Guilt, ghilt, „iness, S. die
 Schuld, Verbrechen; „leis, a.
 schuldlos; „lessness, S. die
 Schuldlosigkeit; „y, a. schul-
 dig, strafbar.
 to Guimp, v. a. mit Seide durch-
 ziehen; —lace, die seidene
 Spitze.
 Guinea, ghinni, S. die Guinee.
 Guise, gheis, S. die Mane, Ge-
 berde, Manier, Brauch.
 Guitár, gittár, S. die Cither.
 Gúlch, „in, goltschin, S. der
 Banst.
 Gúld, Guldum, golldom, S. die
 Geldstrafe.
 Gúles, golß, S. das Roth im
 Wappen.
 Gúlf, golf, S. der Meerbusen,
 Strudel; „y, a. voll Schlünde.
 to Gull, goll, v. a. betrügen,
 schnellen; S. der Streich, Pfiff,
 die Prellerey; der Tropf; die
 Meerquappe; die Rothgans;
 Meve; „er, der Betrüger;
 „ery, die Schelmeren; „er,
 gollet, S. die Gurgel, der
 Schlund; „ishness, die Einfalt.
 to Gully, golli, v. n. gurgeln;
 S. der Abfluß; —gut, der Viel-
 fraß; —holz, das Schleusenloch.
 Gulosity, golasiti, S. die Ge-
 fräßigkeit.
 Gúlp, golp, S. der Zug, Schluck;
 v. a. schlucken; schlagen; v.
 n. sich schnell beweegen.
 Gúm, gom, S. das Gummi; die
 Augenbutter; das Zahnfleisch;
 Gottise; v. a. gummiren, stei-
 fen; „my, a. gummiartig.
 Gún, gonn, S. das Geschütz, die
 Kanone; Flinte; „nel, der
 Lauf einer K.; „ner, der Ka-

nonier, Konstapel; „nery, die Artillerie; —metal, Stückgut; —powder, das Schießpulver; —smith, der Büchschensmidt; —shot, die Schußweite; —stick, der Ladestock; —stock, der Kolben, Block; —wale, die Kanonenlage, Lavette.
 Gúnster, gonstör, S. das Plaudermaul.
 Gúrgion, gordschen, S. das Griesmehl.
 Gúrge, gordsch, S. der Schlund, Strudel.
 Gúrnard, gornärd, S. der Seebahn; sapphirine—, die Seeschwalbe.
 Gúsh, gosch, S. der Strom; v. n. strömen, rauschen.
 Gússer, goffit, S. der Zwickel.
 Gúst, gost, S. der Geschmack; Trieb; Stoß; „able, a. schmackhaft; „ation, S. das Schmecken.
 Gústy, gosti, a. stürmisch.
 Gút, got, S. ein Darm; „s, pl. die Eingeweide; v. a. ausweiden; ausräumen; —string, die Darmseite; —wort, Turbith.
 Gütter, gottör, S. die Dachrinne, Traufe; Kanal; v. n. rinne, triesen; —lane, die Kehle.
 to Gúttle, gottl, v. a. verschlingen; „r, S. der Verschlinger.

Gúttulous, gottschulof, a. tropfartig.
 Gutturine, gotschurin, S. der Kropf, die Halageschwulst.
 Gut-tide, gotteid, die Fasnacht.
 Guy, gheu, S. das Leitthau, der Aufhalter.
 to Gúzzle, goff'l, v. n. gierig essen od. trinken; v. a. verschlucken; „r, S. der Zechbruder.
 Gy'be, dschieb, S. die Hühnerer; v. a. bespötteln, aufziehen.
 Gymnásiarch, dschimnäsärk, S. der Vorsteher eines Gymnasiums.
 Gymnásticks, dschimnästicks, S. die Leibesübungen.
 Gymnásophist, dschimnásosfist, S. der Gymnosophist.
 Gýnecocracy, dschinitokräsi, S. die Weiberherrschaft.
 Gy'psy, dschipsi, S. die Zigeunerin.
 Gypsum, dschipsom, S. Gyps.
 Gyration, dscheirähsch'n, S. das Drehen, der Schwindel.
 Gy're, dscheir, S. der Kreis.
 Gyron, dscheirn, S. der runde Raum einer Wendeltreppe.
 Gyronne, dschiron, S. der Ständer (im Wappen).
 to Gy've, dscheiw, v. a. fesseln; „s, pl. die Fesseln.

H. ähisch.

Ha! hä, ha! ha, ha! ha ha!
 Intj.
 Haäk, häht, S. der Stockfisch.
 Habeas corpus, häbjäskarpoß, S. die Habeascorpusakte.
 Häberdscher, häbbördäschör, S. der Krämer, Kleinhändler; —of hats, der Hutkassirer.
 Häberdine, häberdein, S. getrockneter Stockfisch.
 Häbergeon, häbhärdsch'n, S. der Brustharnisch.

Häbiliment, häbilment, S. die Kleidung, Rüstung.
 to Häbilitate, häbilität, v. a. fähig machen, berechtigen; Häbilitation, häbilitähsch'n, S. die Fähigmachung; Häbilität, häbiliti, S. die Fähigkeit.
 Häbit, häbbit, S. der Zustand, die Beschaffenheit, Fertigkeit; die Kleidung; v. a. sich kleiden, anziehen, rüsten; „able, a. bewohnbar; „ant, S. der

Einwohner; „ation, die Wohnung; „ual, a. angewohnt.
 to Habitate, häbituäht, v. a. sich gewöhnen; Habitude, häbitud, S. die Gewohnheit.
 Há-b-nab, häbnäb, a. auf gerade wohl.
 to Háck, häck, v. a. zerhacken, verstümmeln; v. n. stammeln, stottern; gemein seyn; — S. die Raufe, Hacke; das Miethpferd; —saw, die Drilläse.
 to Háckle, häckfl, v. a. hecheln; — S. die ungesponnene Seide od. Welle; die Hechel.
 Háckney, häckni, S. der Miethling; —horse, das Miethpferd; —man, der Pferdeverleiher; —whore, die Kommishure; v. a. etwas treiben; jureiten; v. n. (out), vermieten, verleihen.
 Háckster, häckstör, S. der Menehilmörder.
 Háckum, häckom, S. der Grozsprecher, Wisling.
 Háddock, hädock, S. der Rabliau.
 Hádes, hähds, S. pl. die Hölle.
 to Haffe, häffl, v. a. treulos handeln.
 Háft, häft, S. der Heft, Stiel, Griff; v. a. einen Heft machen; „er, häfter, S. der Zungendrescher; Heftmacher.
 Hág, hägh, S. die Hexe, Zauberin, der Unhold; der Schleimaal; „s, Glackerseuer; v. a. quälen, peinigen.
 Haggard, häggärd, S. wild; häßlich, hager; — S. der Wildfang, wilde Falke.
 Haggeis, häggheß, S. die Leberwurst.
 Haggish, hägghisch, a. häßlich.
 to Haggle, häggel, v. n. handeln, dingen, knicken; hageln; „r, S. der Knicker.
 Ha, hä, intj. ha!
 Hail, hähl, S. der Hagel; all—

Glück auf! a. gesund; „ed shot, der Kartätschenschuß; —stone, die Schlosse, Traubensugel; v. n. hagein; v. a. Glück wünschen; intj. Heil!
 Håir, hähr, S. das Haar; to a—, aufs Haar; against the—, wider den Strich; —bell, eine Art Hyacinthen; —brained, wild, unbesonnen; —broom, der Vorsibesen; —lace oder filled, das Haarband; „ed, a. haarig; „iness, S. die Haarigkeit; „less, a. haarlos, kahl; „y, a. haarig.
 Håke, häkf, S. das Rothauge; v. a. (after), streben, trachten, angeln.
 Hålbard, hahlbärd, S. die Heldebarde; „eer, der Hellbardier.
 Hålcyon, hälschion, S. der Eisvogel; a. ruhig, stille.
 Håle, hähl, a. frisch, gesund; v. a. schleppen, ziehen; grüßen.
 Hålf, haf, a. halb; — S. die Hälfte; —blood, halbbürtig; —blooded, angeartet; —brother, der Stiefbruder; —bred, zwischlechtig; —endeal, die Hälfte; —penny, ein Dreher; —pike, das Kurzgewehr; —fighited, kurzichtig; —sphere, hässfähr, die Halbfugel; —wit, der Strohkopf; —witted, aberwitzig, albern; —way, ad. in der Mitte.
 Hålibut, hållibot, S. die Scholle, das Platteis.
 Hålidom, hållidom, S. unsere liebe Frau.
 Hålimass, hållimäß, S. das Fest aller Seelen.
 Halituous, hælitschuof, a. dunstig, geistig.
 Håll, hahl, S. der Saal, Vorsaal; die Gerichtsstube; common—, das Kaufhaus; —day, der Gerichtstag; Guild—, das Lond. Rathhaus.

Hállage, hahlädsch, S. das Standgeld.
 Hálliard, hahljård, S. das Ziehthau.
 Hallier, hällibr, S. das Vogelnetz; dickes Gebüsch.
 to Halloó, haluh, v. a. zujauchzen, anheken; — S. der Zuruf.
 to Hállow, hallo, v. a. heilichen, weihen; „ing, das Einweihen.
 Hallucination, haljusinähsch'n, S. das Versehen, der Schnitzer.
 Hålm, hahm, S. der Halin; das Stroh.
 Hålo, hählo, S. der Kreis, Hof, Ring (um den Mond).
 Hålfar, hahfer, S. das Ziehseil; die Halse.
 Hålfar, hahlfir, S. der Bootzieher.
 Hålfang, hålsang, S. das Halseisen, der Pranger.
 Hålt, hahlt, a. lahm, hinkend; — S. der Halt; das Hinken; v. n. inne halten, anstehen; hinken, fehlen; „er, v. a. halftern, verstricken; — S. der Hinkende; der Strick, die Halfter; „erstrap, der Halfterriemen; „ing, das Stillehalten, hinken.
 to Hålve, haw, v. a. halbiren; „s, håws, S. die Hälfte.
 Håly - mote, hällimoh, S. das Patrimonialgericht.
 Håm, hām, S. der Schinken; die Kniescheibe; die Trist; das Haus; — string, die Knieflecke.
 Hamadryade, hāmād:riād, S. die Waldnymphe.
 Håmated, hāmāted, a. hackig, mit Zacken.
 Håme, hāhm, S. das Krummet.
 Håmfare, hāmfahr, S. der Friedesbruch in einer Familie.
 Håmkin, hāmkin, S. die Schöpfseiwurst.
 Håmlet, hāmlet, S. das Dörfchen; der Weiler.

Håmmer, hāmör, S. der Hammer; Aufstrich; die Ammer; gellow-, die Goldammer; clinch —, der Klinkhammer; -shoing, der Beschlaghammer; v. a. u. n. hammern, schmieden, schlagen, arbeiten, sammeln; (out), ausbilden, ersinnen; (upon), ansehen.
 Håmmock, hāmmod, S. die Hängematte.
 Håmper, hāmör, S. der Wagenkorb; Korbhouteille; v. a. verwickeln, verstricken, fangen, locken.
 to Håmstring, hāmstring, v. a. lähmen.
 Håmsoken, hāmsocken, S. das hauesstrafrecht.
 Hånaper, hāmāör, S. die Schatzkammer, Staatskasse.
 Hånce, hånß, S. der Rand, Bord, Absatz.
 Hånch, hāntsch, S. die Hüfte, Schenkel, Hintertheil.
 Hånd, hānd, S. die Hand; der Zeiger; die Handschrift; „s, pl. Leute; — barrow, die Trage; — bell, das Klöckchen; — cuff, die Handkrause; — fast, der Hast; — craft, das Handwerk; — maid, die Magd; — screw, die Handschraube; — spike, die Brechstange; — vice, der Schraubstock; at the best —, wohlfeil; now in —, unter der Arbeit; out of —, auf der Stelle; — and glove, brüderlich; upper —, die Oberstelle; under — and seal, unterschreiben und besiegelt; v. a. einhändigen; führen; handiren, anfassen; to take in —, vornehmen; to receive in —, haarempfangen; to bear in —, in der Gewalt haben; to yield the —, den Zügel nachlassen; bear a —, helfst! „ful, a. eine Handvoll; „ily, ad. behend, mit

Geschieß; „iness, die Behendigkeit; „er, S. der Liebereicher. Hándkerchief, hángkertschiff, S. das Schnupstuch.

Hándle, hánndl, S. die Handhabe, der Griff; v. a. auffassen, berühren, vornehmen, verwalten; — S. der Vortheil.

Hándsel, hánzil, S. der Handkauf; v. a. den Handkauf geben; hánzeln; „ing, das Lösegeld.

Hándsome, hánfom, a. schön, artig, hübsch; v. a. „iness, die Schönheit, der Anstand.

to Háng, háng, v. a. hängen, schweben; (by), an etwas hängen, zusammenstimmen; --back, zögern; „er, S. der Henkel, Hafen, das Gehänge; der Hirschfänger; pot — „er, der Kessel über dem Feuer; „er-on, der Schwarzer; „ing, die Tapete; „man, der Henker; —nail, der Niednagel; —wite, eine Geldbuße.

Hánk, hánk, S. der Anaul; der Hang, die Neigung. das Geleuß; —skain, die Stränge.

to Hánker, hánkör, (after), v. n. nachhängen, sich sehnen.

Hánse, hánß, a. hanseatisch.

Háp, hápp, S. der Zufall, das Glück, Gelingen; v. n. sich zutragen, ereignen, geschehen; v. a. ergreifen, erhaschen; „parlet, eine dicke Bettdecke; „less, a. unglücklich; „ly, ad. von ungefähr; to Háppen, v. n. sich ereignen, zutragen, treffen; Happiness, háppineß, S. das Glück, Vergnügen; Háppy, a. glücklich, selig, froh.

Harángue, härángth, S. die Rede; v. a. anreden; „r, S. der Redner, Wirtsführer.

to Hárass, harräß, v. a. abmatten, ermüden; — S. die Abmattung, Plage.

Hárbinger, härbindschör, S. der Vorkäufer, der Fourier, Quartiermeister.

Hárbour, härbor, S. der Hafen, Herberge; v. a. beherbergen; „age, die Herberge, Zuflucht; „er, S. der Herbergsvater, Aufnehmer; „less, a. ohne Hafen.

Hárd, hárd, a. hart; schwer; herbe, rauh, unbiegsam, mächtig; ad. heftig, stark; dicht, sehr nahe; —by, nahe bei; —beam, die Hagebuche; —favored, übel gebildet; —feeling, hartmäulig; —grass, das Geißauge; —rafin, Geigenhart; —ware, die Stahlwaare; —witted, dickköpfig; —working, arbeitssam; „bound, verstopft; „iness, S. die Härte; Kühnheit; „ish, a. ein wenig hart; „ly, ad. hart, rauh; faum; „ness, S. die Härte; Kargheit; Schwierigkeit; „ship, der Druck, das Ungemach; „y, a. kühn, dreist; stark; —shrew, die Spitzmaus.

to Hárden, härden, v. a. härten, verhärten, stählen; v. n. satt werden; theuer werden.

Hárdock, härdock, S. die Klette.

Häre, hähr, S. der Hase; —bell, die englische Hyacinthe; —brained, flüchtig, unstät; —foot, Hasenflee; —hound, Andorn, Rospolen; —pipe, Hasengarn; 's lettuce, Gänsedestel; —s strong, Gausenchel; v. a. erschrecken.

Hárier, härrier, S. der Stäuberehund; hen—, der graue Geler.

to Hárk, härk, v. n. horchen.

Hárl, häril, S. der Faden, Faser.

Hárlot, härilot, S. die Hure; „ry, die Hurerei.

Hárm, härm, S. das Leid, Unrecht, Verlust; v. a. schaden, beeinträchtigen; „ful, a. schädlich, böse; „less, a. unschul-

- dig, harmlos; „lessness, S. die Unschuld.
- Harmonica, härmonikā, S. die Harmonika.
- Harmonical, Harmonious, härmonioß, a. einstimmig; to Harmonize, härmonieiß, v. a. in Einstimmung bringen.
- Harmony, härmoni, S. die Harmonie, Eintracht.
- Härness, härneß, S. der Harnisch; das Geschirr; v. a. harnischen, anichirren; — cleaner, S. der Schwertsfeger; — maker, der Waffenschmidt.
- Härp, härp, S. die Harfe; v. n. harfen, berühren; (at), anschlagen, anspielen; (on), greifen; „er, S. der Harfner.
- Harponeer, härponihr, S. der Harpunierer.
- Harpoon, härpuhn, S. die Harpune.
- Härpsicord, härpsikahrd, S. der Flügel, das Clavier.
- Härpy, härpil, S. die Harpie.
- Härquebuse, härkwibos, S. die Hackenbüchse, Musquete.
- Härrikan, härrikan, S. eine alte Hure, Schindmähre.
- Harrow, härro, S. die Egge; v. a. eggen; plündern; quälen; „er, S. der Egger.
- to HARRY, härri v. a. plagen.
- Härsh, härsch, a. herbe, rauhe, strenge; „ness, S. die Strenge.
- Härslet, härßlet, S. das Geschlinge.
- Härt, här, S. der Hirsch; — evil, die Maulspitze; „s horn, Hirschhorn; Hirschkraut; „s root, Bärwurz; Rosemarin; — wort, Hirschwurz; Gesel.
- Härvest, härwest, S. die Erndte, der Ertrag; — home, das Erndtefest; — home bear, das Erndtebier; — man, der Schnitter; v. a. erndten; „er, S.
- Häsh, häsch, S. das gebackte Fleisch; v. a. klein backen.
- Häsp, häsp, S. die Haspe, Einschlag; v. a. zuriegeln.
- Häsock, häsock, S. die Bindematte; der Fußstein.
- Häste, häßt, S. die Eile, Hast, Eifer; to make, v. n. eilen, beschleunigen; „iness, S. die Eile; „ing, der Frühling; „ings, Früherbsen; „y, a. eilfertig, hitzig, eifrig, vorschnell.
- Hät, hät, S. der Hut; „er, S. der Hutmacher.
- Hätch, hätsch, S. die Brut; die Öffnung; das Schußbret, Gatter; der Kornboden; „es, pl. die Schleuse; v. a. brüten, ausbecken, schraffiren; v. n. bebrüten, im Werke seyn.
- Hätchel, hätschl, S. die Hechel; v. a. hecheln.
- Hätcher, hätschit, S. das Beil, die Art; — faced, häßlich; — helve, S. der Stiel; — vetch, Beilkraut; „ing, das Brüten, Schraffiren.
- Hätchment, S. das Wappenschild.
- to Häte, häht, v. a. hassen, verabscheuen; — S. der Haß; „ful, a. verhaßt, feindselig; „fulness, S. die Gehässigkeit; „r, der Hasser, Feind; Häted, hähterd, S. der Haß.
- to Häve, häw, v. a. ir. haben, nehmen, halten; meinen, wünschen, begehren; — a care, sich in acht nehmen; — of you, es gilt ihnen; „r, häwwer, S. der Inhaber, Besitzer; Having, das Haben; Betragen; die Habe.
- Häven, häw n, S. der Hafen, Freistätte; „er, S. der Hafenmeister.
- Häviour, häwior, S. das Betragen, die Aufführung.
- Haught, haht, „y, a. stolz, trotzig; „iness, hähtineß, S. der Uebermuth, Troß.
- to Häul, hähl, v. a. ziehen, schleppen; — S. „ing, S.

Haúlm, hahm, S. der Stroh-
 halin; das Stroh.
 Haúlt, hahlt, S. die Lähmung.
 Haúinch, hantsch, S. die Hüfte.
 Haúnt, hant, S. der Aufenthalt,
 das Lager, Nest, die Höle, der
 Schlupfwinkel; v. a. besuchen;
 beschwerlich fallen.
 Hávock, hávock, S. die Ver-
 wüstung; v. a. mekeln, erschla-
 gen, verheeren; — intj. schlägt
 todt!
 Haut, hah, S. eine Art Meer-
 faken.
 Hautboy, Hóboy, hohbai, S. die
 Hoboe; —strawberry, die Gar-
 tenerdbeere.
 to Háw, hab, v. n. stoßen, au-
 stoßen; — S. die Hache, Haue;
 ein Gärtchen; die Kehlbeere;
 —finch, der Kernbeißer, Kirsch-
 finf; —thorn, der Hagedorn;
 —ward, háwward, der Ge-
 meinhirt
 Háwk, hahk, S. der Habicht,
 Falke; v. n. beißen; sich räus-
 pern; höfeln, ausschreien, hau-
 siren; „er, S. der Höfer; Zei-
 tungsträger; „ing - pouch, die
 Weidetasche; „ing, S.
 Háwse, hahse, S. ein Loch für's
 Ankertaum, die Klüse.
 to Háwze, hahz, v. a. erschrek-
 ken, verwirren.
 Háy, hah, S. das Heu; der
 Zaun; das Garn, Netz; ro-
 wing—, das Grummet; —cock,
 der Heuschöber; —loft, der
 Heuboden; —monds, Erdpheu;
 —shard od. ward, der Gemein-
 hirt.
 Házaré, hásserd, S. die Gefahr,
 das Wagstück; der Zufall; das
 Billiardloch; v. a. wagen, aufs
 Spiel setzen; „er, S. der Wür-
 felspieler; Wagehals; „ous,
 a. gefährlich, gewagt.
 Háze, háhs, S. der Reif; v. n.
 neblig seyn.

Häzel, hähzl, S. die Haselnuß-
 staude; a. nußbraun; —hen,
 das Haselhuhn; —mold, die
 Haselmaus; —mould, die
 Tammerde; —nut, S. die Ha-
 selnuß; —tree, die Haselstau-
 de; —wort, Haselmurz.
 Házinefs, die Nebligheit; Házzy,
 a. neblig.
 Hè, hih, pron, er; derjenige;
 das Männchen.
 Head, hed, S. der Kopf, das
 Haupt, das Vorderste, Vor-
 nehmfte, die Krone, Spitze;
 —to—, Mann für Mann; —
 ake, Kopfschmerz; —borough,
 der Gemeindevorsteher; —dress,
 der Kopfschmerz; —gargle, die
 Viehseuche; —long, plöcklich,
 übereilt; —piece, das Kopf-
 stück, der Helm; —quarters, pl.
 das Hauptquartier; „strong,
 halsstarrig; —of a book, der
 Titel; —piece of a book, die
 Titelvignette; v. a. anführen,
 leiten; v. n. beschlagen; ent-
 haupten, fapren; to get—,
 überhand nehmen; to get a—,
 einig werden; to give—, los-
 lassen; to make—, sich wider-
 setzen; „er, S. der Beschläger;
 Eckziegel; „ily, ad. unbeson-
 nen; „iness, S. die Unbeson-
 nenheit; „less, a. kopflos, oh-
 ne Haupt; „ship, S. die Ober-
 stelle; „y, heddi, a. hihig, eigen-
 sinnig; „ing, S. das Anführen.
 to Hèal, hihl, v. a. heilen, bep-
 legen; (up), zuheilen.
 Hèalth, heldh, S. die Gesund-
 heit, das Wohlfeyn; „ful, a.
 gesund; „less, a. ungesund;
 „y, a. gesund.
 Hèam, hihm, S. die Nachgeburt.
 Hèap, hihp, S. der Haufen, Men-
 ge; v. a. häufen, sammeln;
 „y, a. angehäuft.
 to Hèar, hibr, v. n. ir. hören;
 v. a. anhören, verhören.

- to Harken, härk'n, v. n. hören, Gehör geben; Hearsay, hirsäh, S. das Gerücht.
- Hearse, hers, S. der Leichenwagen; das Trauermahl; Grabgerüst; die Hirschkuh; v. a. auf die Bahre legen.
- Heart, hart, S. das Herz, der Muth; —ake, der Gram; —break, das Herzeleid; —burning, das Godbrennen; —ease, die Beruhigung, Herzstärkung; Je länger je lieber; —felt, rührend; to get by—, auswendig lernen; „ed, a. gehezt; light „ed, wohlgemuth; faint „ed, verzagt; publick „ed, patriotisch; stout „ed, vest, kühn; „edness, der Eifer; „y, a. innig, herzlich; „iness, S.
- to Hearten, här't'n, v. a. Herz machen, aufmuntern; (up), anfeuern.
- Hearth, herdh, S. der Heerd.
- Heat, hiht, S. die Wärme, Gährung, Eifer; der Flug; Lauf; die Hitzblatter; v. a. heizen, wärmen; „er, ein heißes Eisen.
- Heath, hith, S. die Heide; Heidekraut; Heidelbeere; —cock, der Auerhahn; —sand, Flugsand; —rose, die wilde Rose; —pease, Vogelwicken; „y, a. voll Heide; „y ground, S. die Heide.
- Heathen, hith'n, S. der Heide, Ungläubige; „ifh, a. heidnisch; „ism, S. das Heidenthum.
- to Heave, hihw, S. das Heben, Aufschwellen, Worgen; v. a. heben, erheben, aufschwellen; fortführen; (up), aufziehen, aufpumpen; v. n. reizen, worgen; streben.
- Heaven, hew'n, S. der Himmel; —begot od. born, von himmlischer Abkunft; „ly, a. himmlisch; Heáviness, hew'ness, S. die Schwere; Schwer- muthigkeit; der Druck.
- Heavy, hewwi, a. schwer; traurig; lästig, plump, träge, niederge- schlagen; —hours, die Langes- weile.
- Hebbermen, hebbörmän, S. der Fischer.
- Hebdomad, hebdomäd, S. die Woche; „ary, a. wöchentlich.
- Hebene, hebbin, S. das Eben- holz.
- Hébe, hibt, S. die Jugendgöttin.
- to Hébetate, hebbitáht, v. a. ab- stumpfen; „d eyes, blöde Au- gen.
- Hébrew, hibrub, S. der He- bräer; hebräisch.
- Héck, heck, S. die Raufe.
- Héctick, hectick, a. schwind- süchtig; — S. die Auszehrung.
- Héctor, hector, S. der Eisen- fresser; v. a. aufschneiden, prahlen; „ing, das Drohen.
- Hédge, hedsch, S. die Hecke, Zaun; a quicker—, eine leben- dige Hecke; —bird, der Busch- flepper; —creeper, Landstrei- cher; —fumitory, Erdrauch; —mustard, Wegesenf; —hog, der Igel; Schneckenflee; —plant, die Waldrebe; —spar- row, der Weidensperling; —row, die Baumhecke; v. a. um- zäunen, einschließen; v. n. sich verbergen; „r, S. der Zaunma- cher; „ing-bill, die Zaunsi- chel.
- Heed, hihd, S. die Hut, Acht- samkeit, Sorge; v. a. in Acht nehmen; „ful, a. achtsam, vorsichtig; „fulness, S. die Behutsamkeit; „less, a. un- achtsam.
- Heel, hihl, S. die Ferse, Absatz; Fuß; Snorren; v. n. sich nei- gen, wackeln, kippen, tanzen; v. n. einen Kampfshahn bewaff- nen; to spring out with his „s, hinten ausschlagen; to kick up his „s, sich bäumen; to

trip up ones's—, ein Bein unter-
terschlagen; to take his „'s,
ausreißen; to be out at „'s,
abgetragen seyn; to lay by the
„'s, in den Stock schlagen;
to — piece, beflecken; „er, der
gespornte Hahn.
Héft, heft, S. das Hest; die
Schwere; Stoß.
Hegira, hidscheirä, S. die tür-
kische Zeitrechnung.
Heifer, heffer, S. die junge Kuh.
Heigh, hei, intj. holla!
Height, heit, S. die Höhe, Er-
habenheit; to „en, v. a. er-
höhen, heben, verbessern.
Héinous, heynos, a. abscheulich,
böß; „nels, S.
Heir, ehr, S. der Erbe; a joint—
Miterbe; v. a. erben; „efs,
S. die Erbin; „les, a. un-
beerbt; —loom, S. bewegliche
Güter; „ship, das Erbschafts-
recht.
Hélical, hellikäl, Heliocid, a.
schneckenförmig.
Hélioscope, hiblioskoph, S. der
Sonnentubus.
Héliotrope, hibliotroph, S. die
Sonnenwende, ein Edelstein.
Hélix, hiblicks, S. die Schnef-
kenlinie; der große Bär.
Hell, hell, S. die Hölle; —born
od. bred, a. höllisch; —kite,
S. der Höllengeier, Fresswank;
„ish, a. höllisch; Hellier, der
Schieferdecker.
Hellebore, hellibohr, S. Nieß-
wurz.
Hélm, helm, S. das Steuerruder.
Hélmer, S. der Helm, Sturm-
hut.
to Hélp, help, v. a. helfen, bei-
stehen; (to), verschaffen; — S.
die Hülfe, Unterstützung; „er,
der Helfer; „ful, a. behülfllich;
„less, a. hülflos, unermöglich.
Héltér - skelter, heltör skeltör,
ad. durch einander.

Hélve, helw, S. der Stiel, Hest;
v. a. stielen.
Hém, hem, S. der Saum; das
Räuspern; v. a. u. n. säumen;
räuspern; (in), einschließen.
Hémicramy, hemmikrämi, S. die
Migräne.
Hémisphere, hemisfih, S. die
Halbkugel.
Hemístik, himistick, S. der hal-
be Vers.
Hémlock, hemlack, S. der Schier-
ling.
Hémorrhage, Hemoragy, hemoräds-
chi, S. der Blutfluß, Blut-
sturz.
Hémorroids, hemoroids, S. der
Blutfluß.
Hémp, hemp, S. der Hanf; —
agrimony, Wasserdost; —plot,
der Hanfacker; —stalk, der
Hanfstengel; —tree, der Rausch-
baum; „en, a. hänsen.
Hén, henn, S. die Henne, das
Huhn; die Gie; —turky, das
welsche Huhn; —harrier, der
Hünnergeier; guinea —, das
Perlhuhn; moor—, das Was-
serhuhn; —bane, Bilsenkraut;
—bit, Hünnerbiß; —coop, der
Hünnerkorb; —bawks, die Hün-
nersteige; —house, der Hün-
nerstall.
Héncé, hens, a. von hier, ent-
fernt; von jetzt an; daher; a
year—, übers Jahr; —forth,
von nun an, künftig; — v. a.
forschaffen.
to Hénd, hend, v. a. ergreifen.
to Hénpeck, hennpeck, v. a. schu-
riegeln, pandoffeln.
Hép, hepp, S. die Hagebutte;
—tree, der Hagebuttenstrauch.
Hér, her, pron. ihr, sie; „'s,
ihr, der, die.
Hérald, heräld, S. der Herold;
„ry, die Wappenkunst; „ship,
das Heroldsamt.

Hérb, erb, S. das Kraut, die Pflanze; —bennet, Benediktenkraut; —breteh, die Brombeerstaude; —gerard, die Angellike; —paris, Einbeer, Wolfsheere; —trinity, Je länger je lieber; —of grace, die Maute; „aceous, herbäbschos, a. von Kräutern; „age, S. das Kräuterverk; die Grasung, Weide; „al, das Kräuterbuch; „alist, der Kräuterkenner; „y, a. krautartig, grasig.

Hérd, herd, S. die Heerde; der Hirt; v. n. sich gesellen; weiden; „sman, S. der Hirt.

Hère, hibr, ad. hier; —after, nach diesem, deswegen; —at, hierüber; —by, hierdurch; —to fore, vor diesem; —of daher; „unto, hierzu.

Heréditament, hereditäment, S. die Erbschaft, das Erbgut.

Heréditary, hereditäri, a. erblich.

Heregäre, hibrgäht, S. das Heergeräth.

Heresiarch, hetischärk, S. das Ketzerhaupt, der Erzketzer.

Héresy, herrisi, S. die Keterei; Herétical, a. ketzerisch; Héretick, S. der Ketzer.

Hériot, herriot, S. das beste Haupt; der Gewandfall.

Héritable, herritabl, a. erbfähig; Héritage, S. die Erbschaft.

Hermáphrodite, hermáffrodeit, S. Zwitter, Zweischlechtige.

Hérmit, hermit, S. der Einsiedler; „age, die Einsiedelei; „els, die Einsiedlerin; „ory, die Kapelle eines Einsiedlers.

Hérn, hern, S. ein Reiher; „ery, die Reiherniste; —hill, das Bruchkraut.

Hérnia, herniä, S. der Bruch.

Héro, herro, S. der Held; „ess, S. die Heldin; „dian, herob-

dian, a. heldenmüthig; „ical, a. heldenmüthig; „ine, herroin, S. die Heldin; „ism, S. der Heldenmuth.

Héron, heron, S. der Reiher; —shaw, das Reihernest.

Hérpes, herpes, S. der Rothlauf, die Blasengeschwulst.

Hérring, der Hering; pickled—, der gesalzene Hering; red—, der Pöckling; buss—, die Heringsbüße.

Hérse, hers', S. der Leichenwagen; die Waare; v. a. beisetzen; —like, leichenhaft.

to Héry, herri, v. a. verherrlichen, verklären.

Hésitancy, hesitansi, S. die Ungewißheit; to Hesitate, hesitäh, v. a. stecken bleiben; unschlüssig seyn; Hesitation, hesitähsch'n, S. die Unschlüssigkeit.

Hést, heßt, S. das Geheiß.

Héteroclite, heterokleit, S. das unregelmäßige Wort; Heteroclitical, a. abweichend.

Héterodox, heterodacks, a. irrigläubig; „y, S. die Irrlehre.

Heterogèneal, heterodschiniäl, Heterogèneous, a. ungleichartig; Heterogenèity, heterodschinihti, S. die Ungleichartigkeit.

to Hèw, jub, v. a. hauen, haffen, fällen; S. die Farbe; der Vorwand; „er, der Hauer.

Héxacord, hecksäford, S. die Certe (in der Musik).

Hexaèdron, hecksihdron, S. der Würfel.

Héxegon, hecksägkonn, S. das Sechseck.

Hey', häh, intj. hei, hi; —day, häh-däh, juchhe; —net, das Jägerneß.

Hèyr, hähr, S. junges Bauholz.

Hiàtion, heiähsch'n, S. das Gähnen.

Hiatus, heiähtos, S. die Lücke, Oeffnung des Mundes.
 Hibernal, heibernäl, a. winterlich.
 Hibernian, hiberniän, a. irländisch; — S. der Irländer.
 Hiccins doctius, hickschoß doctschos, Hofuspokus.
 Hiccough, hickfuf, Hickup, hickfup, S. der Schlucken.
 Hick-wall, hickwahl, S. der Grünspecht.
 to Hide, heid, v. a. ir. verbergen, verstecken; — and seek, Versteckens; — S. die Haut, das Fell; eine Hufe Landes; — bound, a. starr, steif; farg; „ous, hidjos, a. scheußlich; „r, S. der Verstecker; „fs, heidess, S. die Freistätte; Hiding, das Verbergen; — place, der Schlupswinkel; Hid-man's-blind, das Blindenküßspiel.
 Hie, hei, intj. en; — v. n. ellen.
 Hierarch, heirrärk, S. das kirchliche Oberhaupt; „y, S. die Glaubensherrschaft.
 Hieroglyph, heirroglif, S. die Bilderschrift; „ical, a. sinnbildlich.
 Hieroglypher, heirröggräfför, S. der heilige Schriftsteller.
 to Higgle, higgel, v. a. schwachern, abdingen; „dy-piggledy, ad. durcheinander; „r, S. der Höcker.
 High, hei, a. hoch, erhaben, groß, weit; stark; stolz; heftig; — S. die Höhe; — flown, a. aufgeblasen, schwülstig; heaped, aufgethürmt; — land, S. das Hochland, Gebürge; — mentled, hisig; — minded, hochherzig; — seasoned, stark gewürzt; — lander, der Hochländer; „ness, die Höhe, Hoheit; your serene „ness, Em. Durchlaucht; — spirited, a. fühn, muthig, beherzt; — treason, S. der Hochverrath; — road ed. — way, die Landstraße; pad ed. — way-

man, der Straßenräuber; — wrought, ausgearbeitet.
 Hihho, heihho, S. der Mauerspecht.
 Hight, heit, v. def. genannt werden; p. genannt.
 Hiláritý, hillärriti, S. die Fröhlichkeit.
 Hilding, hilding, S. ein schlechter Kerl oder Weib.
 Hill, hill, S. der Hügel; „ock, ein Hügelchen; up—, bergan; down—, bergab; „y, a. hügelig.
 Hilt, hilt, S. das Heft; Gefäß; die Handhabe.
 Him, him, pr. ihm, ihn; den, dem.
 to Himple, himppl, v. n. hinken.
 Himsélf, himself, pron. er selbst, ihn selbst, ihm, sich.
 Hind, heind, a. hinter; — S. die Hirschkuh; der Bauer, Knecht; — berry, die Himbeere.
 to Hinder, hindör, v. a. hindern, hemmen; „ance, S. das Hinderniß; „er, S. der Verhinderer; „most, der Hinterste; „ling, der Taugenichts.
 Hine, heim, S. der Bauerknecht, Tagelöhner; ad. v-r kurzem; — fare, S. der Abschied, Urlaub.
 Hinge, hindsch, S. die Angel; der Punkt; v. a. mit Angeln versehen; v. n. sich drehen, krümmen.
 Hint, hinnt, S. der Wink, Fingerzeig, die Anspielung; v. a. einen Wink stecken; (at) anspielen.
 Hip, hipp, intj. he! S. die Hagebutte; die Hüfte, Lende; Milzsucht; — gout, das Hüftweh; — roof, das itolienische Dach; — stone, der Nierenstein; — wort, Nabelkraut; „pish, a. schwermüthig; v. a. u. n. lähmen; hüpfen; „s, das Hüftweh.
 Hippo, hippo, S. die Milzsucht.
 Hipocampus, hippokämbos, S. das Seepferd.

Hipocéntaur, hipposéntaur, S.
der Pferdemeusch.

Hippodrome, hippodrohm, S.
die Rennbahn.

Hippopotámus, hippopotámof,
S. das Nilpferd.

Hippus, hippos, S. das Blinzeln.

Hirculation, hirkulätsch'n, S.
d. geile Treiben des Weinstocks.

Hircus, hirkos, S. der obere
Theil des Ohrs; die Ziege.

Hire, heir, S. die Miethe, der
Lohn; v. a. mietzen, vermie-
zen, dingen, bestechen; „ling,
S. der Miethling, Tagelöhner.

Hirse, hers, S. der Hirse.

Hirtle berry tree, hirtlberreitri,
S. der Maulbeerbaum.

His, his, pron. sein, e, es, des-
sen, das Seine.

to Hiss, hiss, v. n. zischen; (at) auß.

Hist, hist, intj. st! still!

Històrian, historian, S. der Ge-
schichtschreiber; Historical, hist-
orikal, a. geschichtlich; His-
tory, histori, S. die Geschichte.

to Hit, hit, v. a. ir. treffen, schla-
gen, stoßen; entdecken; errei-
chen, gelangen; (upon), wor-
auf kommen, sich besinnen;
(off), ausfindig machen; (out),
zu Stande bringen; (home),
heim schicken; v. n. gelingen;
zusammenstoßen, antreffen; —
S. der Schlag, Stoß, Streich,
Fall, das Ungefähr; p. getroffen.

to Hitch, hitsh, v. a. u. n. auffan-
gen; einhacken; rücken; sich be-
wegen; umschlagen; fortrücken,
nachgeben; — buttock, ruckwei-
se; „el, S. die Hechel.

Hithe, heidh, S. die Ray.

Hither, hidher, ad. hierher; a.
diesseitig; „to, ad. bis hier-
her; „ward, ad. hierherwärts.

Hive, heiw, S. der Bienenstock;
der Schwarm; v. a. einfassen,
aufnehmen; v. n. zusammen-
seyn, sich versammeln; — dross,

das Bienenbrot; „r, der Bie-
nenwärter.

Ho, Hoa, ho, hoä, intj. ho!
holla! — S. die Maße, die
Mäßigung.

Hòan, hohn, S. der Beckstein.

Hòar, hohr, a. weiß, bereist;
— frost, S. der Reif; — hound,
Andorn; „iness, das Grau,
der Schimmel; Reif.

Hòard, hohrd, S. der Haufen,
Schatz, Vorrath; v. a. auf-
häufen, sammeln.

Hòarse, hohrs, a. heiser, rauh;
„ness, S. die Heiserkeit.

Hòax, hohks, v. a. hintergehen,
täuschen, verpiren; „ing, S.

Hób, hab, S. ein Bauerkerl, der
Grobian; — goblin, der Pol-
tergeist, Kobolt; — nail, der
Hufnagel; — nob, das Unge-
fähr; „it, die Schlüsselbüchse.

to Hóbble, habbl, v. n. hinken,
humpeln; S. ein Lahmer; ein
Knicks; „d, p. verhindert, ver-
worfen; „dygee, der Hunde-
trapp; „r, S. der Stümper.

Hóbbv, habbi, S. der Vengel;
der Klepper; der Baumfalle;
— horse, das Steckenpferd.

Hock, hack, S. die Kniekehle;
das Zäpfchen; Hochheimer; —
day, der Freudentag; — amore,
alter Rheinwein; „er, a. ver-
drüßlich; „ing, S. das Lähmen;
„le, v. a. lähmen; „ster, S. der
Lähmer, Fleischschneider.

Hòcus - pòcus, hohkos - pohkos,
S. der Taschenspieler, die Gau-
kelen.

Hód, had, S. der Mörteltrog;
„man, S. der Handlanger.

Hódge - pódge, hadschpadsch, S.
der Mischmasch.

Hòe, hoh, S. die Haue, Harke;
v. a. behacken.

Hóg, hagh, S. das Schwein, der
Eber; — badger, der Schwein-
dachs; „bristles, Eauborsten;

„core od. „sty, der Schweine-
foben; —fish, das Meerschwein;
„s - cheek, der Saurüssel; „s
head, das Ochshostfaß; „s
room, Saudistel; „s wash,
Spülicht; „gish, a. schweinish;
„gishness, S. die Sauerei.
Hógh, hoh S. der Hügel, die An-
höhe.
Holden, heuden, S. eine unver-
schämte Dirne; v. a. unanständ-
ige Späße treiben, zoteln.
to Hoist, haist, v. a. winden,
heben; (up) erheben, einziehen.
Hoity - toity, haititaiti, S. aus-
gelassen, windig; intj. der
Tausend.
to Hold, hohld, v. a. ir. halten,
fassen, haben; dafür halten;
schätzen, behaupten, meinen,
urtheilen; v. n. ir. gültig seyn;
abhängen; (forth), vortragen,
predigen; (in), einschränken,
einhalten; (on), fortfahren;
(up), aufheben, stützen, auf-
recht halten; — S. das Hal-
ten, der Griff; die Stütze, Wie-
derhalt; Besitz; Verhaft; Auf-
enthalt, das Lager; der Ziel-
raum; „er, der Halter; Päch-
ter; Lehnsmann; —fast, die
Klammer; der Geizhals; „ing,
das Halten; Lehngut; der
Wacht.
Hóle, hohl, S. das Loch, die
Höhlung, Lücke; die Ausflucht;
— of a gun, das Zündloch; lur-
king—, das Schlupfloch; v. a.
Hólidam, hallidäm, S. die ge-
benedeyte Jungfrau.
Hóliday, hohlidäh, S. der Feier-
tag.
Hólily, hohlili, a. heilig; Hóli-
ness, S. die Heiligkeit.
Hóllihock, hollihock, S. die Ro-
senpappel, Herbstrose.
Hollow, hallo, a. hohl; falsch;
— S. die Höhle, Oeffnung,
Schlupfloch; das Hallorufen; —

rost, Hohlwur; Erdrach; —
hearted, falschen Herzens; v.
a. aushöhlen; v. n. schreien;
„nefs, S. die Höhlung; Falsch-
heit.
Hólly, halli, S. die Stechpalme,
Krausdistel; —but, bunt, die
Hellbutte; —rose, die Eisten-
rose; sea—, Mannstreu; kee
—, Mäusedorn; —wand, die
Spießruthe.
Hólme, hohlm, S. die Insel, der
Werder; —oak, die Steineiche.
Hólocaust, hollofahst, S. das
Brandopfer.
Hólster, hohlstör, S. die Pistolens-
hülster.
Hóltr, hohlt, S. das Gehölz, der
Busch.
Hóly, hohli, a. heilig, fromm;
— S. das Heilige; —day, der
Festtag; —rood day, das Fest
der Kreuzeserhöhung; —rose,
wilde Salben; —thistle, Car-
dobenedicten; —thursday, der
Himmelfahrtstag; —water, das
Weihwasser; —week, die Char-
woche; —water stock, der Weih-
fessel; —water - sprinkle, der
Weihwedel.
Hómage, hammedsch, S. die Hul-
digung; v. a. huldigen; „r, S.
Hóme, hohm, S. die Heimath,
Wohnung; ad. heim, zu Hau-
se; verb. tüchtig; genau; mu-
thig, offen; —bred born, ein-
heimisch; roh; —felt, tiefem-
pfunden; —jest, ein beißen-
der Scherz; —stead, die Werk-
stätte; „liness, S. die Grob-
heit, Rohigkeit; „ly, a. grob,
häßlich; ungeschlacht; „ward,
ad. heimwärts.
Hómicide, hammiseid, S. der
Todschat; der Todschläger.
Homiletical, hominiletikal, a.
gesprächig, leutselig, umgäng-
lich; Hómily, S. die Homilie,
Predigt.

Hömmock, hommak, S. ein einsamer Hügel.

Homogénial, homodschiniäl, Homoginous, homodschinios, a. gleichartig; Homógenity, homodschinihti, S. die Gleichartigkeit.

Höne, hohn, S. der Wehsein; v. n. sich sehnen.

Hóneft, anneft, a. redlich, treu, ehrlich, rechtlich; „y, S. die Ehrlichkeit, rechtliche Denkart.

Hóney, bonni, S. der Honig, die Süßigkeit; Glätte; —apple, der Johannisapfel; —bag, der Bienenmagen; —tuzzard, der Bienenfalk; —comb, die Honigscheibe; —combed, zellig; —gnat, die Honigfliege; —moon, die Glitterwochen; —suckle, das Weißblatt; upright-suckle, die Heckenfirsche; —wort, die Wachsblume; —thief, die Braunflette; — v. a. versüßen; liebeln; Hónied, honnid, a. süß, honigreich.

Hónorary, annorärrí, S. der Ehrensold; a. ehrenvoll.

Hónour, anner, S. die Ehre, Achtung, Ruhm, Würde; v. a. ehren, beehren, preisen; honortren; für gültig erkennen; „able, a. rühmlich; „ifick, a. Ehre bringend; „s, pl. Ehrenbezeugungen.

Hónourable, annoräbl, a. ehrenwerth, ehrenvoll, edel, ruhmvoll; hochwohlgeboren; — S. right—, hochgeboren; die Ehrsamkeit, Anständigkeit.

Hóod, hud, S. die Kappe; Hauhe, der Aufsatz; Doctorhut; riding—, die Mantelkappe; —man's blind, S. die blinde Kuh; — v. a. verkappen, verhüllen.

to Hóodwink, v. a. verhüllen; blenden, täuschen.

Hóof, huhf, S. der Huf; die Klaue; —bound, a. den Hufzwang habend; „ed, a. gehuft.

Hóok, hohf, S. der Hafen; die Angel; Sichel; Gartenmesser; die Falle; —land, das geflügelte Land; —nose, die Habichtsnase; by — or by crook, mit Recht oder Unrecht; v. a. anhasen, angeln, fangen; to be of the —'s, erbittert seyn; to bring of the —s, in Unordnung bringen; „ed, a. gekrümmt; „edness, S. die Krümme.

Hóop, huhp, S. der Reif; Reifrock; Ring; der Biedehopf; v. a. mit Reifen umgeben, einfassen; beschlagen; v. n. schreien, zurufen; „er, S. der Götlicher; wilde Schwan; „ing-cough, der Reichhusten; „oop, der Biedehopf.

to Hóot, huht, v. n. schreien, ausrufen; — S. das Geschrei.

Hóp, hap, S. der Hupf, Sprung; der Hopfen; —ais, Erdnüsse; —clover, Hopfenflee; —poles, Hopfenstangen; —yard, der Hopfengarten; „per, der Springer, schottische Tanz; der Mühltrichter; „pet, der Fruchtkorb; das Püppchen; v. a. u. n. hopen; hüpfen; —the twig, weglaufen; d. Sprung; Tanzboden.

Hópe, hohp, S. die Hoffnung; die Aue; v. n. hoffen, erwarten; „ful, a. hoffnungsvoll; „fulness, S. die gute Hoffnung; „less, a. hoffnungslos.

Hóqueton, hackfiton, S. ein Rock mit Halbernieln.

Hórary, hohrari, a. stündlich.

Hórd, hohrd, S. die Horde; der Stamm; der Vorrath; Verzschlag; Starel; (up), v. a. aufhäufen, sammeln.

Hóre f. Hoar.

Hórizón, horreisan, S. der Gesichtskreis; „tal, a. horizontal, wagerecht.

Hórn, hahrn, S. das Horn; Fühlhorn; —beam, die Hagebuche;

- book, die Bibel; —owl, die Steineule; „ed, a. gehört; „ed goad, der Steinbock; „ed feed, gehörnter Mohn; „ed snake, die Hornschlange; „er, S. der Horndreher; „y, a. hornig, hörnern; „y coat, die Hornhaut; Hornglas; to Hornify, v. a. Hörner aufsetzen.
- Hórnet, harnet, S. die Horniß; a. hornig, hörnern.
- Horógraphy, horagkräfi, S. die Stundenbeschreibung.
- Hórologe, harrolodsch, Horology, harroldschi, S. die Stundenuhr.
- Horómetry, horometri, S. das Stundenmessen.
- Hóroscope, horrofkohp, S. die Stundendeuteren.
- Hórible, harribl, a. entsetzlich.
- Hórid, harrid, a. rauch, fettig; schrecklich; „nefs, S.
- Hórrour, harrer, S. das Grausen; Hórrer, a. flachlicht.
- Hórise, hars, S. das Pferd, Roß; die Reiterei; das Gestell, der Bock; gentleman od. master of the—, der Stallmeister; —back, der Sitz auf dem Pferde; —boy, der Stalljunge; —breaker, der Bereuter; —cloth, die Pferddecke; —collar, das Pferdenummet; —colt, das Füllen; —courser, der Roßtäuscher, Roßkamm; —crab, die Krabbe; —foot, Hufstättig; —guard, die Leibwache zu Pferd; —heel, Mant; —leech, der Fahnen Schmidt; —man, der Reiter; —manship, die Reitkunst; —match, die Rospfänger; —mint, Roßmünze; —pond, die Pferdeshwenne; —race, das Pferderennen; —radish, Meerrettig; —shoe, das Hufeisen; der Roßigel; rough—tail, Schachtelhalm; —trappings, Pferdegeschirr; v. a. be-
- springen, belegen; zureiten, aufsitzen; v. n. auf dem Rücken tragen; to be on—back, reiten; to get up upon—back, zu Pferde steigen; Horsing, a. rosig; aufsitzend; —S. das Bespringen; britten seyn.
- Hortation, hahrtähsch'n, S. die Ermahnung.
- Hórticulture, hartikoltshur, S. der Gartenbau, die Gärtnerei.
- Hórus, hobros, S. die Sonne.
- Hóse, hohs, S. der Strumpf; die Hose; die Büchse; der Durchschlag; —husk, die innere Hülse; Hósier, hohscher, S. der Strumpfhändler; „y, Strumpfwaren.
- Hóspitable, haspitabl, a. gastfrei; „nefs, S. die Gastfreiheit.
- Hóspital, hosvital, S. das Armenhaus, Spital; „er, der Hausverwalter; „ity, die Gastfreiheit; „y, ad. gastfrei.
- to Hóspitate, haspitächt, v. a. beherbergen; v. n. Gast seyn.
- Hóst, hohst, S. der Wirth; die Hostie; das Heer, die Schaar; v. a. beherbergen; sich schlagen; mustern; „age, hastädsch, S. die Geißel; „els, die Wirthin; „ile, hastil, a. feindlich; „ility, S. die Feindseligkeit; „ing, das Gefecht; die Musterung; „ler, asler, S. der Stallknecht; „ry, hastri, S. der Pferdestall.
- Hót, hat, a. heiß; hitig, scharf, heftig; —bed, S. das Mißbeet; —cockles, die Handschmisse; —house, die Badstube; das Treibehaus; —mouthed, halbsartig; —pot, Glühwein; Eierbiter; —shot, ein armer Tropf; —spar, der Hiskopf; „nefs, S. die Hike, Brunst.
- Hóvel, hawwel, S. der Schoppen; die Hütte; Kote.

to Hovér, howwer, v. n. schweben, hängen; wanken; — ground, der lockre Boden.
 Hough, hagh, S. die Antefehle; die Hacke; v. a. lähmen; aufhacken; eggen; beizen.
 Houh, haul, S. ein hoher Hügel; „et, S. die Eule.
 Hoult, hault, S. das Hölzchen.
 Hound, haund, S. der Jagdhund; —bitch, die Hündin; blood—, der Schweißhund; drawing—, der Leithund; gase—, das Windspiel; grey—, der Windhund; v. a. jagen, heken.
 Houp, hup, S. der Wiedehopf.
 Hour, aur, S. die Stunde; —glass, die Sanduhr; —plate, die Uhrscheibe, Sonnenzeiger; „y, auri, a. stündlich.
 Housage, hausädsch, S. der Miethzins.
 Houise, haus, S. das Haus; die Wohnung; das Hauswesen; —breaker, der Einbrecher; „hold, S. die Haushaltung; „hold bread, hausbacken Brod; —eaves, die Dachrinne; —keeper, der Haushalter, Hausvater; —keeping, das Haushalten; —leeth, Hauslauch; —maid, das Stubenmädchen; —rent, das Miethgeld; —stuff, das Hausgeräth; —taylor, der Tapezier; —top, der Giebel; —of call, die Herberge; —office, convenient—, das heimliche Gemach; v. n. hausen, wohnen; v. a. sichern, beherbergen; —warming, S. der Einzugschmaus; „wife, hoswiff, die Hausfrau; „ly, a. hausälterisch; „ry, S. das Hauswesen.
 Houising, hufsing, S. die Satteldecke; Herberge; —bell, die Abendglocke.
 to Hout, haut, v. a. schreien, rufen; (at) zurufen, ausschreien.

Hów, hau, 'ad. wie? „be, „bè it, haubi, haubihit, wie dem sey; demohngeacht; —now? warum das? —as, wie das? —ever, —soever, wie dem auch sey, nichts destoweniger; jedoch; doch; —dy'e, wie befinden Sie sich? S. die Gartenhaue.
 Hówizer, hauiger, S. die Haubike.
 to Hóx, hact's, v. a. lähmen.
 Hówker, haufker, S. die Pinke.
 Hówl, haul, S. das Geheul; v. n. heulen; „et, S. die Nacht-eule; madge—, die Kircheule.
 Hóy, heu, S. ein Heu; die Treckschunte.
 Húbbub, hobbob, S. der Lärm.
 Húbble Búbble, hobbl bobbl, S. das Geschnatter.
 Húck - a - back, hochabäck, S. das Damastgewebe.
 Huckle - back, hochlbäck, S. der Buckelige.
 Húckle - bone, hochlbohn, S. das Hüftbein.
 Húckster, hactstör, S. v. a. hüfern; —S. der Höfer, Krämer.
 Húddle, hoddl, S. die Verwirrung, Wirrarr; v. a. verwirren, übereilen, geschwind abthun; v. n. hudeln; (up) vertuschen; „er, S. der Eilfertige; Pfuscher, Sandler.
 Húe, 'juh, S. die Farbe; das Nachgeschrei, der Steckbrief; „er, der Zuschreier, Heringsspäher; Ausbieter.
 Húff, hoff, S. der Anfall, Schuß, das Ungestüm; der Großsprecher; v. a. ausblasen, aufbrausen, schnauben, toben; to be upon the—, aufschneiden; a captain—, ein Eisensfresser; „er, S. der Schnauber; „ish, a. schnaubend, trozig; prahlend.
 Húg, hogh, S. die Umarmung; v. a. umarmen, festhalten; herzen.

Hüge, huhdsch, a. sehr groß;
 „ly, ad. ungemein, gar sehr;
 „ness, S. die ungeheure Größe.

Hügger - mugger, hoggher, mog-
 gher, ad. unter der Decke.

Hügenot, huhgfinat, S. der Hu-
 genot; „s, S. ein kleiner Koch-
 ofen.

Hüke, hiuhf, S. der Mantel.

Hülch, holsch, S. der Höcker.

Hülk, holf, S. der Rumpf; das
 Heuschiff; v. a. ausweiden.

Hüll, holl, S. die Hülse; der
 Rumpf (eines Schiffs); die
 Aftermeve; „ock, das Weis-
 gel; v. a. schälen, aushülsen;
 v. n. treiben; schlenkern; to
 be a —, vor Top und Tackel
 seyn; „y, a. hülsig.

Hülver, holwör, S. die Stech-
 palme.

Hüm, hom, S. das Summen,
 Murmeln, Säusen; intj. hm!
 —bird, der Brummvogel; —
 bug, der Schwanz; v. n. sum-
 sen, brummen, säusen, zijauch-
 zen; —and haw, im Neden
 stocken; —drum, a. widerwärtig,
 schlafmüsig.

Hüman, juhman, a. menschlich;
 „e, jumähn, a. liebreich; „ist,
 S. der Humanist, Kenner der
 Alten; „e learning, die schö-
 nen Wissenschaften; „ity, die
 Menschheit, Menschlichkeit; to
 Hümanize, juhmaneis, v. a.
 menschlich machen, bilden.

Hümble, omb'l, a. demüthig,
 niedrig, untergeben; —bee,
 die Hummel; —mouthed, klein-
 laut; —plant, Fühlkraut; v.
 a. demüthigen, herabwürdi-
 gen, fränken; „ness, S. die
 Demuth, Niedrigkeit; „s, pl.
 die Hirscheingeweide.

to Hümeét, juméét, v. a. besench-
 ten, benetzen; „ation, S. die
 Befeuchtung.

Hümeral, hiuhmeräl, a. von der

Schulter; Hümerus, hiuhmi-
 roß, S. das Schulterblatt.

Hümid, juhmid, a. feucht, naß;
 „ity, S. die Feuchtigkeit, Masse.

Humiliation, hiuhilähsch'n, S.
 die Erniedrigung; Humility,
 hiuhilliti, S. die Demuth.

Hüminums, hominoms, S. die
 Baderen, das Schwitzhaus.

Hümorous, juhmeros, a. lau-
 nig, aufgeräumt; launnisch, grill-
 lig; „ness, S. to Hümour, juh-
 mer, v. a. willfahren, gefäl-
 lig seyn; lustig thun; geschickt
 machen; —one's intention,
 einem willfahren; — S. die
 Feuchtigkeit, der Gast; der
 Zug; der Muth, die Lust, Ge-
 müthstimmung, Laune, Grille,
 Wisse; what's of — of this, was
 soll das heißen? „some, a.
 wunderbarlich; „ist, S. der Hu-
 morist, Grillenfänger.

Hümp, homp, S. der Buckel,
 Höcker; —back, der Bucklige.

Hüneh, hontsch, S. der Puff,
 Stoß; der Höcker, Auswuchs;
 v. a. vorstoßen, puffen; zum
 Auswuchs bringen; glücklich
 machen.

Hündred, hondred, a. hundert;
 das Hundert; —court od. cent,
 das Centgericht; —fold, hun-
 dertfältig; „th, der hundert-
 ste; —weight, der Centner.

Hünger, hunger, S. der Hunger;
 v. n. hungern, Mangel leiden;
 —starve, verhungern; —bit,
 a. verhungert, angehungert;
 „ly, a. hungrig; „ry, a. hung-
 rig; „riness, S. „ry - evil, S.
 die Gressucht.

Hüanks, honts, S. der Snicker,
 Hungerleider.

to Hunt, hont, v. a. jagen, bez-
 zen; (out) ansprüren; (after)
 nachspüren, verfolgen; — S.
 die Jagd, das Heken; die Rup-
 pel; „er, der Jäger; Jagd-

pferd; der Spürhund; „ing, das Jagen; „ing horn, das Jagdhorn; „ing nag, der Jagd-
 flepper; „s man, der Jäger, Jägerbursche; „s manship, die Jägerin; „refs, die Jägerin.
 Hürde, hordl, S. die Hürde; der Schanzkorb; die Schleife; —work, das Flechtwerk, Korb-
 gitter; v. a. umhürden, ein-
 flechten.
 Hürds, hords, S. das Werk; Schäbe.
 to Hurl, hork, v. a. schleudern, wer-
 fen; — S. das Getümmel, Tu-
 mult; d. Ballschlagen; „ibat, S.
 der Streikolben, Rappier; „y-
 burly, der Wirrarr, Auflauf;
 „wind, der Wirbelwind; „er,
 S. der Schleudrer, Ballspieler.
 Hurrikane, horrikahn, S. der
 O'fan, heftige Sturm.
 Hurry, horri, S. die Eile: das Ge-
 tümmel, der Aufruhr, Schwarm;
 v. a. treiben, drängen, eilen;
 (out) verjagen.
 Hurst, horst, S. der Horst, Hain.
 Hurt, hort, S. die Verlesung;
 der Nachtheil; die Beleidigung;
 v. a. verlesen, schaden, weh-
 thun; „ful, a. nachtheilig, ge-
 fährlich; „fulness, S. die
 Schädlichkeit; „less, a. un-
 schädlich, unverfehrt.
 to Hurtle, hortl, v. a. anwal-
 len, flirren, heftig bewegen;
 —berry, die Heidelbeere.
 Husband, hosbänd, S. der Ehe-
 mann; Landwirth, Haushal-
 ter; v. a. haushalten, wirth-
 schaften; verheirathen; (je-
 manden), als Ehemann behan-
 deln; „less, a. ohne Mann;
 „ly, a. häuslich; „man, der
 Landwirth; „ry, S. die Wirth-
 schaft, Wirthlichkeit.
 Huse, huihs, S. der Hausen, Stör.
 Husingable, hosghabl, S. die Con-
 tribution auf dem Hause.

Hush, hosch, a. stille, ruhig; v.
 a. beruhigen; v. n. stillschwei-
 gen; (up) vertuschen; -money,
 Schwenzelgeld.
 Husk, host, S. die Hülse, Balg;
 aushülen; „y, a. hülzig.
 Hussar, hosär, S. der Husar.
 Husel, hosel, Hustel, hostel,
 S. die Hostie; das Abendmahl;
 v. a. communiciren.
 Husive, hosiv, S. die Tasche,
 der Näh od. Strickbeutel.
 Huskin, hoskin, S. die F. schaut.
 Husly, hosli, S. der Nickel; das
 Strickzeug.
 Hustings, hostings, (court of)
 das Stadtgericht.
 to Hustle, hustl, v. a. fortstoßen.
 Huswife, hoswif, S. die Hausfrau,
 schlechte Wirthin; v. a. wirth-
 schaften; „ry, S. die Wirth-
 schaftlichkeit.
 Hut, hot, S. die Hütte, Barake.
 Hutch, hosch, S. der Trog; Ge-
 traidelofen; die Mulde.
 Huzz, hos v. n. summen.
 Huzza, hosah, inti. juchhei; v.
 n. juchheien, jauchzen.
 to Hy, hei, v. n. eilen; f. Hie.
 Hyacinth, heiasinth, S. die Hyaz-
 cinthe.
 Hyades, heiaedß, Hyads, heläds,
 S. das Siebengestirn.
 Hyaline, heialin, a. krystallen.
 Hybridous, hibbridosß, a. zwey-
 schlechtig.
 Hydatides, heidärtides, S. Was-
 serbläschen.
 Hydra, heidrä, S. die Hyder.
 Hydraulicks, heidrahlicks, S. die
 Hydraulik.
 Hydrocele, heidrosihl, S. der
 Wasserbruch.
 Hydrocephalus, heidroseffäloß,
 S. der Wasserkopf.
 Hydromancy, heidromänsi, S.
 die Wahrsagung aus Wasser.
 Hydrography, heidragkräsi, S.
 die Beschreibung der Meere.

Hydromel, heidromel, S. Meth.
 Hydrometer, heidrammeter, S.
 der Wassermesser.
 Hydromphalon, heidramfälon,
 S. der Nabelbruch.
 Hydrophobia, heidrofobbiä, S.
 die Wasserscheu.
 Hydróical, heidrappikäl, a.
 wasserfüchtig.
 Hydrostáticks, heidroßätticks, S.
 die Wassermäkelunst.
 Hydrotik, heidratiß, S. ein
 schweißtreibendes Mittel.
 Hyen, heien, Hyena, hibinä, S.
 die Hyäne, Zibetkaze.
 Hygiea, heidschibjā, S. die Ge-
 sundheitsgöttin.
 Hygrometer, heigrammitör, S.
 der Feuchtigkeitsmesser.
 Hygroscope, heikroskóhp, S. der
 Trocknemesser.
 Hyèmal, heihmäl, a. winter-
 lich; Hyemation, S. die Aus-
 winterung.
 Hymen, heimin, S. Hymen; die
 Ehe; Häutchen; „e, heimin-
 jäl, a. hochzeitlich, ehelich; —
 S. das Hochzeitlied.
 Hymn, him, S. der Lobgesang;
 v. n. Lobgesänge anstimmen.
 Hyp, hip, S. die Schwermuth;
 v. a. schwermüthig machen.
 Hypóbaton, heiperbáton, S. die
 Verwerfung der Construction.
 Hypérbole, heiperbolä, S. die
 Hyperbel, Uebertreibung; to
 Hyperbolize, heiperboleiz, v.
 a. übertreiben, vergrößern.
 Hyperbdrean, heiperboriän, a.
 mitternächtlich.
 Hypèrium, heipihriom, S. Je-
 hanniskraut.
 Hypèrion, heipihriom, S. die
 Sonne.

Hypérmeter, heipermitör, S. das
 Uebermaß.
 Hypersarcosis, heipersärfosis,
 S. das wilde Fleisch.
 Hyphen, heifen, S. der Binde-
 strich.
 Hypnotick, hipnatiß, S. schlaf-
 machende Arzeneien.
 Hypoböle, hippoböhl, S. die
 Vorausbeantwortung.
 Hypochondres, hippokandröß,
 S. die Weichen; Hypochondria,
 hippokandriä, S. die Weiche,
 Dünne; Hypochondrick, a.
 von den Weichen, milzfüchtig;
 — S. ein Syndonder.
 Hypocist, heiposist, S. ein zu-
 sammenziehendes Arzeneymit-
 tel.
 Hypócrisy, hipakrisi, S. die Heu-
 chelei, Scheinheiligkeit; Hy-
 pocrite, hippokrit, S. der
 Heuchler; Hypocritical, a.
 heuchlerisch.
 Hypogástrick, heipogástriß, a.
 zum Unterleibe gehörig.
 Hypomóchlion, heipomactlion,
 S. der Ruhepunkt.
 Hypóstasis, heipastásis, S. die
 Selbstständigkeit, Persönlich-
 keit; der Bodensatz.
 Hypóthesis, heippathisis, S. die
 Voraussetzung, Hypothese.
 Hyrst, hirst, S. der Horst, Hain.
 Hyssop, hüssop, S. der Ysop.
 Hystérical, hystérick, hystericß,
 S. hysterisch; — S. die Mut-
 terbeschwerden; „s, pl. die
 Arzeneien dawider.
 Hystérocele, histerrosihl, S. der
 Mutterbruch.
 Hyth, „e, heidh, S. ein kleiner
 Hafen; Aus- und Einladungs-
 platz.

I, ei, und J, dschä,

I, ei, pr. ich; ja, ja doch, freilich.

to Jábber, dschäpper, v. n. schnatzen, plaudern; „er, S. „ing. Jábiru, dschäbbirru, (the american), der brasilianische Meisler; paradise—, der surinamische Jakomor.

Jáca-tree, dschäkätrih, S. der Bredbaum.

Jacynth, eiasynth, S. der Hyacinth.

Jäck, dschäck, S. der Kerl, Knecht, Matrose; der Bock, Sägebock; Bratenwender; Stiefelknecht; der Narr; das Männchen; die Krampe, der Pflock; Wirbel; Tangent; der Flaschenzug; die Winde; kleine Daumkraft; Gösch; die Flagge; Zielfugel; das Ziel; der Krug; Schlauch; der Jupitersfisch; —all, der Jackal, Goldwolf; —an apes, der Maulaffe; —in a dandy, der Naseweis; —in a lanthorn, das Gerlicht; —by the hedge, Knoblauchkraut; —alent, der Einfaltzwinzel; —boot, der Couriersstiefel; —catch, der Henker; —daw, die Dohle; —plane, der Schrubbhobel; —ear, der Matrose; —pudding, der Hanswurst; —sauce od. sprat, der Narr, Winzel; „er, die Jacke, Wammes; das Panzerhemd; „y, Hänschen.

Jacob, dschäkop, S. Jacob; die Elster; „s latter, griechischer Waldrian; „s staff, der Pilgrimstafel; Jacobin, dschäckobin, S. der Dominikaner; Jacobiner; die Straußtaube.

Jactitation, dschäckitähsch n, S. das Herumwerfen, die unruhige Bewegung.

Jaculation, dschäjulähsch n, S. das Pfeilschießen.

Jade, dschäd, S. die Schindmähre, Stracke, Meise; der Nierenstein; v. a. abmatten, quälen; Jädish, dschädish, a. nickelhaft, faul.

Jagg, dschägh, S. die Kerbe, Jacke; v. a. kerben, ausjacken; „ing-iron, das Kerbrad; „y, a. kerbig, jackia.

Jail, dschähl, S. das Gefängniß; v. a. einkertern; „er, S. der Stockmeister.

Jakes, dschäks, S. der Abtritt, Misthaufe.

Jalóp, dschälop, S. Jalappe; die peruvianische Wunderblume.

Jám, dschám, S. die Conserve von gesetzten Früchten.

Jámm, dschämm, v. a. flemmen, zwängen, drücken.

Jámb, dschämb, S. die Pfoste. to Jángle, dschänggl, v. n. janken, freischen; v. a. klingen, klappen.

Jánizary, dschännisári, S. der Janitschar.

Jánnock, dschännock, S. das Haberrot.

Jánt, dschánt, S. der Gang; „y, flüchtig, munter; „le, S. der Lustigmacher; „iness, S. die Artigkeit.

Jánuary, dschännuári, S. der Januar, Wintermonat.

Japán, dschäpán, S. lackirte Arbeit; japanisch; —china, gemahltes Porzellan; —work, v. a. lackiren; „ner, S. der Lackirer; Schuhpuher.

Jápe, dschähp, S. das Märchen, Scherz; v. n. Märchen erzählen.

Jár, dschar, S. der Streit; Krug; der Miston; v. n. mistönen; janken, schnatzen.

Járgon, dschärghon, S. die eigene Mundart; Zirkon.

Jark, dſchärk, S. ein Siegel;
 —man, der einen falſchen Paß
 macht.
 Jaſper, dſchäſpör, S. der Jaſpis.
 Jáſs - hawk, dſchäſhahk, S. ein
 junger Falke.
 Jáſmine, dſchäſmin, S. Jaſmin;
 perſian—, ſpaniſcher Heliunder.
 Jável, dſchäwel, S. der Herum-
 ſtreicher; v. a. beſpritzen.
 Jávelin, dſchäwvelin, S. der
 Wurfſpieß.
 Jáundice, dſchandis, S. die Gelb-
 ſucht.
 Jáunt, dſchant, S. das Umher-
 ſtreichen; die Radfelge, der
 Gang, Umlauf; v. n. umher
 ſtreifen.
 Jáw, dſchah, S. das Zahnfleiſch;
 der Kinnbacken; die Rede; „s
 of hell, der Höllenrachen; —
 tooth, der Backenzahn.
 Jáy, dſchäh, S. der Heber; blue
 —, der Holzheber.
 Ibex, eibekſ, S. der Steinbock.
 Ice, eis, S. das Eis; body of
 the—, feſtes Eis; —houſe, die
 Eisgrube; —landfiſh, der Flachſ-
 fiſch; —landmoſs, iſländiſch
 Moos; v. a. eiſen, überziehen;
 aufeiſen; v. n. einfrieren; —
 bound, eingefroren.
 Icicle, eiſtkl, S. der Eiſzarte.
 Iceinglaſs, eiſinggläs, S. der Talk-
 ſtein; Fiſchleim.
 Icon, eikon, S. das Bild, Ge-
 mählde; „iſn, die bildliche
 Darſtellung; „oclaſt, der Bil-
 derſtümer; „ography, die Bil-
 derbeſchreibung; „ology, die
 Bilderkunde.
 Icteric, „al, iſterikäl, a. gelb-
 ſüchtia, wider die Gelbſucht.
 Icy, eiſt, a. eiſig.
 Idea, eidia, S. der Begriff, die
 Idee; Idéal, eidihäl, a. ide-
 aliſch; — S. das Ideal.
 Idéntical, eidentikäl, Identick,
 a. ebenderſelbe, einerley; to

Identify, eidentifei, v. a. gleich
 machen, unter einen Begriff
 bringen; Identity, eidentitt,
 S. die Einerleyheit.
 Idiocy, idioſi, S. die Einfalt.
 Idiom, ididom, S. das Idiom,
 die Mundart.
 Idiocracy, idiackräſi, S. das
 Eigenthümliche, die beſondere
 Einrichtung.
 Idiopathy, iddiappäthi, S. die
 Hauptkrankheit.
 Idiosyncraſy, idioſinkräſi, S. die
 Eigenheit, eigne Beſchaffen-
 heit.
 Idiot, iddiot, S. der Idiot, Vin-
 ſel; „iſm, die Spracheigenheit;
 die Dummheit.
 Idle, eidl, a. müßig, unnüß,
 träge; „neſs, S. der Müßig-
 gang, Trägheit; v. a. faulen-
 zen; „r, S. der Müßiggänger.
 Idol, eidol, S. der Abgott, Göz-
 ze, Bild; —worſhip, der Göz-
 zendienſt; „ater, eidalläter, S.
 der Gözendienner; „atreſs, die
 Abgötterin; „atrons, a. abgöt-
 tiſch; „athy, S. to Idolatrize,
 eidallätreis, v. a. Abgötterey
 treiben; to Idolize, eidoleis,
 v. a. vergöttern, anbeten.
 Idoneous, eidohnioſ, a. geſchickt,
 bequem, gemäß; „neſs, S.
 Idyl, eidil, S. das Schäferge-
 dicht; „lion, S. ein kleines
 Gedicht.
 Jealous, dſchelloſ, a. eiferſüch-
 tig, argwöhnlich; „y, die Ei-
 ferſucht; Wachſamkeit.
 Jeer, dſchirr, S. der Spott; v.
 a. ſpotten, höhnen, aufziehen;
 „er, S. der Spötter.
 Jeat, dſchibt, S. der Gagat,
 Erdpech.
 Jégger, tſchecker, S. eine Art
 Bratwürſte; das Lungenmüß.
 Jejüne, dſchidſchuhn, a. nüch-
 tern, fade, leer; „neſs, S. die
 Nüchternheit.

Jelly, dschelli, S. die Gallerte;
—broth, Kraftbrühe; —of cur-
rants, Johannisbeersaft.
Jénnet, dschennet, S. das spani-
sche Pferd, der Zelter.
Jénneting, dschennetting, S. der
Grühpffel.
Jenèva, dschenewä, S. Wachhol-
derbeere, Wachholderbrand-
wein.
Jedfail, Jeofayle, dschiosähl, S.
der Vorstand in einer gericht-
lichen Vertheidigung.
to Jeopard, dscheppard, v. a. wa-
gen; „ous, a. gefährlich; „y,
S. die Gefahr, das Wagstück.
Jérk, dscherk, S. der Stoß, Ruck,
Sprung; v. a. schlagen, stoßen;
gürten; untersuchen, revidi-
ren; „er, S. der Zollaufseher.
Jérkin, dscherkin, S. das Wammz,
Jacke; Falke; das Männchen.
Jérsey, dscherse, S. fein gespon-
nenes Garn.
Jéls, dsches, S. das Fußband des
Falken; „e, ein großer Kron-
leuchter.
Jélsamy, dschesämi, S. das Mär-
chen, der Phantast.
Jéssamin, dschesämin, S. der
Jasmin.
Jést, dsches, S. der Scherz, Spaß;
v. n. scherzen, spaken; „er,
der Spaßvogel, Possenreißer.
Jesuit, dschisuit, S. der Jesuit;
—bark, die Fiebereinbe; —
powder, das Pulver davon;
„s beam, die Linaubohne;
„ical, a. jesuitisch, verdächtig.
Jésus, dschihos, S. Jesus.
Jét, dscher, S. das Erbrechen;
Springwasser; Gagat; der Vor-
sprung; „sam, Strandgut;
„ee, dschettih, der Damm;
v. n. springen; hervorrage;
sich drehen, brüsten; „y, a.
von Gagat; hervorraend.
Jew, dschub, S. der Jude; „s,
ear, das Judasohr; Holunder-

schwamm; „s harp od. trump,
die Maultrommel; —mallow,
die Judenpappel; —stone, der
Ehinit; „eis, die Jüdin;
„ish, a. jüdisch; „ry, S. die
Judenschaft.
Jewel, dschewel, S. die Juwels,
das Kleinod; „ler, der Juwelier.
If, if, cj. wenn, ob; wefern.
Igneous, ignios, a. feurig.
to Ignite, igneit, v. a. in Feuer set-
zen, anzünden; Ignitable, brenn-
bar; Ignition, ign schön, S. das
Aueglühen; Ignivomus, feuer-
speiend.
Ignoble, ignobl, a. unedel;
Ignominous, ignominios, a.
schmählich; Ignominy, igno-
mini, S. die Schmach.
Ignoramus, ignorämos, S. der
Unwissende; die Losprechung.
Ignorance, ignoräns, S. die
Unwissenheit; Ignorant, igno-
rät, a. unwissend; — S. ein
Unwissender; to Ignore, ignore,
v. a. nicht wissen.
Ignoscible, ignosibl, a. verzeih-
lich.
to Iib, dschib, v. a. verspotten,
verhöhnern; — S. der Knall;
die Hure; —stay, der Bug-
spiritan.
Jig, dschigh, S. der Bauerntanz;
ein lustiger Streich; v. a. leicht
tanzen, hüpfen; „ger, S. der
Tänzer; Zuchtpfahl; „gumbot,
Spielzeug.
Jill, dschill, S. die Schlumpe;
das halbe Mößel.
Jilt, dschilt, S. die Buhlschwe-
ster; v. a. betrügen, hinhal-
ten, forren.
Jingle, dschingel, S. das Klin-
geln; v. n. klingeln.
Ile, eil, S. der Gang, Flügel,
Gallerie; die Kornähre.
Ileus, eilibos, S. der lange Darm;
die Darmtracht; Iliack, eiliack,
a. die Gedärme betreffend.

'Ilex, eilex, S. die Steineiche.
 Ilk, ilk, a. jeder, ebenderselbe.
 Ill, ill, a. übel, schlecht, böse;
 krank; —affected, übel gesinnt;
 —boding, Böses bedeutend;
 —conditioned, schlecht beschaf-
 fen; —favoured, häßlich; —
 contrived, schlecht erdacht;
 —fated, unglücklich; —nat-
 ured, bösehaft, böseartig; —prin-
 cipated, von schlechten Grund-
 sätzen; S. das Uebel, Unglück;
 —luck, das Unglück; —will,
 der Unwille; to fall—, krank
 werden; „ness, S. die Schlech-
 tigkeit, das Uebel, Krankheit,
 Böseartigkeit.

Illapse, illaps, S. der Einfluß;
 Einsatz.

to Illaqueate, illähkwiat, v. a.
 bestricken; Illaqueation, S. die
 Bestrickung, der Fallstrick.

Illation, illähsch n, S. der Schluß.

Illaudable, illaudahl, a. unlöb-
 lich, unrühmlich.

Illéctive, illectiv, die Anreizung;
 a. lockend.

Illégal, illihgäl, a. unrechtmä-
 ßig; „ity, S. die Gesetzeswidrig-
 keit; „ly, ad. unerlaubt.

Illégible, illedschibl a. unleserlich.

Illegitimacy, illidschidimäsi, S.
 die Unehelichkeit; Illegitima-
 te, illidschittimäht, a. unehe-
 lich; Illegimätion, illidschittir-
 mähsch'n, S. die Unehelichkeit.

Illiberal, illibberäl, a. karg, eng-
 herzig; „ity, S. der Geiz, Eng-
 herzigkeit.

Illicit, illisfit, a. unerlaubt.

Illimitable, illimmitrabl, a. un-
 beschränkbar; Illimited, illim-
 mitted, a. unbearängt.

Illiterate, illitteräht, a. unge-
 lehrt, unwissend.

Illólogical, illadschifäl, a. unlo-
 gisch, unverständlich.

to Illude, ibjubd, v. a. täu-
 schen, hintergehen, betücken.

to Illuminate, illjubminät, v. a.
 erleuchten, aufklären, bunt
 machen; Illumination, illiumi-
 nähsch'n, S. die Erleuchtung,
 Glanz.

to Illumine, illjubmin, Illume,
 v. a. erleuchten, erbellen, zie-
 ren.

Illusion, illjubschen, S. die Täu-
 schung, der Wahn, Blendung;
 Illusory, illjubfori, a. täu-
 schend; zuu blenden.

to Illustrate, illosträt, v. a. er-
 hellen, erläutern, verherrli-
 chen; Illustration, illosträh-
 sch n, S. die Erläuterung; Er-
 leuchtung.

Illustrious, illostriof, a. be-
 rühmt; erhaben; „ness, S. die
 Berühmtheit, Vortrefflichkeit.

'Image, immädsch, S. das Bild,
 die Gestalt, Abbildung; —ma-
 her, der Bildner; —worship,
 der Bilderdienst; v. a. bilden;
 abbilden, idealisieren, erdenken;
 „ry, S. das Bildwerk; die
 Schilderen; die Einbildung.

Imaginable, immädschinäbl, a.
 denkbar, ersinnlich; Imagina-
 ry, immädschinäri, a. einge-
 bildet; Imagination, imädde-
 schinähsch'n, S. die Einbil-
 dung, Vorstellung, die Einbil-
 dungskraft; to Imagine, imäd-
 schin, v. a. sich einbilden, vor-
 stellen, wähen; „er, S.

to Imbänk, imbänk, v. a. däm-
 men, eindecken.

Imbarkation, imbärkähsch'n, S.
 die Einschiffung.

Imbécile, imbessil, a. schwach;
 v. a. schwächen, entkräften;
 Imbecility, imbessiliti S. das
 Unvermögen, die Schwäche.

to Imbibe, imbeib, v. a. trän-
 ken, einsaugen, aufüllen.

to Imbitter, imbittör, v. a. ver-
 bittern, erbittern.

to Imbody, imbaddi, v. a. u. n.

- einverleiben; verdichten; gerinnen.
- to Imbölden, imbohlen, v. a. fühl'n machen, aufmuntern.
- to Imbósom, imbosom, v. a. anvertrauen, im Busen stecken.
- to Imbóund, imbaund, v. a. einschließen, einsperren.
- to Imbow, imbau, v. a. wölben; „ment, S. ein Gewölbe.
- to Imböwer, imbauer, v. a. belauben; v. n. belaubt werden.
- to Imbrángle, imbrängfl, v. a. verstricken.
- to Imbricate, imbrikat, v. a. aushöhlen; „d, a. ausgehöhlt.
- to Imbröwn, imbraun, v. a. träumen, umdüstern.
- to Imbrüte, imbrucht, v. a. zum Bich machen.
- to Imbrúe, imbruh, v. a. eintunzen, besudeln, benezen.
- to Imbüe, imbjuh, v. a. eintauchen; beibringen, einprägen.
- to Imbürse, imbors, v. a. Geld in den Beutel stecken, oder einnehmen.
- Imitable, imitábl, a. nachahmlich; to Imitate, imitáht, v. a. nachahmen; Imitation, immitáhsch'n, S. die Nachahmung; Imitative, imitáhtiw, a. nachahmend; Imitator, imitáhtör, S. der Nachahmer.
- Immaculate, immáttjulah, a. unbesleckt; „nefs, S.
- to Immánacle, immánáchl, v. a. fesseln.
- Immáne, immáhn, a. groß, ungeheuer; „nefs, S.
- Immanent, immánent, a. anfliegend; innerlich verborgen.
- Immántity, immániti, S. die ungeheure Größe.
- Immarcésible, immárjesibl, a. unverwelflich; „nefs, S.
- Immatèrial, immätibrial, a. unförperlich, unwesentlich; „nefs, S. „ly, ad.
- Immatriculate, immättrickjulah, v. a. einschreiben.
- Immature, immätjuh, a. unreif, unzeitig.
- Immeability, immiäbilliti, S. die Undurchdringlichkeit.
- Immeasurable, immeschjuräbl, a. unermesslich.
- Immédiate, immihdiáht, a. unmittelbar.
- Immédicable, immeddikäbl, a. unheilbar.
- Immemorial, immemohrial, a. undenklich.
- Imménse, immens, a. unermesslich; Imménsity, immensiti, S. die Unermesslichkeit; Imménsurable, immenschuräbl, a. unermesslich.
- to Immerge, immerdsch, to Immerse, immers, v. a. versenken, eintauchen; verbergen; Immersion, immersch'n, S. die Versenkung. Untertauchung.
- Imminent, imminent, a. drohend, nahe; „nefs, S.
- to Immingle, imminggfl, v. a. vermischen, vereinigen.
- Imminution, imminjushch'n, S. die Verminderung, Abnahme.
- Immission, immischön, S. die Einlassung; to Immít, v. a. hinein lassen; einspritzen.
- to Immix, immicks, v. a. einmischen, vermengen; „able, a.
- Immobility, immobilliti, S. die Unbeweglichkeit.
- Immoderate, immadderáht, a. unmäßig; Immoderation, immadderáhsch'n, S. die Unmäßigkeit.
- Immodest, immaddest, a. unbescheiden; „y, S. die Unbescheidenheit, Unanständigkeit.
- to Immolate, immöláht, v. a. opfern; Immolation, immoláhsch'n, S. die Aufopferung.
- Immodest, immohment, a. unbedeutend.

- Immóral, immarräl, a. unsittlich; „ity, S. die Unsittlichkeit.
- Immórtal, immartäl, a. unsterblich; „ity, S. die Unsterblichkeit; to Immórtalize, immarteis, v. a. unsterblich machen, verewigen.
- Imínoveables, immuhwäbls, S. pl. unbewegliche Güter, Grundstücke.
- Immunity, immiuhniti, S. die Freiheit, Gerechtsame.
- to Immüre, immiuhv, v. a. einmauern.
- Immutable, immiuhtäbl, a. unveränderlich, unwandelbar.
- Imp, imp, S. der Pfropfreiß; Sprößling; Teufelchen; v. a. impfen, pfropfen; vergrößern.
- to Impáct, impáctt, v. a. zusammenpacken.
- to Impáint, impáhnt, v. a. bemalen, anstreichen.
- to Impáir, impáhr, v. a. vermindern, schmälern; v. n. abnehmen, verderben; — S. die Verminderung, Abnahme.
- Impálpable, impálpäbl, a. unfühbar.
- Impárity, impáriti, S. die Ungleichheit; das Mißverständnis.
- to Impárk, impárf, v. a. einzäunen, einhegen.
- Imparalance, impárläns, S. der Nebenbescheid; das Interlocut.
- Imparsonée, impersonih, S. bepfündet; — S. der Bepfundete.
- to Impárt, impárt, v. a. mittheilen, verleihen; „ial, a. unpartheilich; „ity, S. die Unpartheilichkeit; „ible, a. mittheilbar.
- Impássable, impásfäbl, a. unwegsam, unzugänglich; „nefs, S.
- Impásible, impásfíbl, a. unfähig zu leiden; Impásioned, im-
- páschschond, a. leidenschaftlich, ohne Leidenschaft.
- Impásted, impásted, a. eingefleischt, beschmiert.
- Impátiencie, impáhshens, S. die Ungeduld, Eifer, Gier.
- Impátienc, impáhshent, (of) a. ungeduldig, heftig; unleidlich.
- Impátronize, impátroneiß, v. a. zum Herrn machen, in Besitz setzen.
- to Impáwn, impáhn, v. a. verpfänden.
- to Impéach, impihtsch, v. a. verhindern; anklagen; anfechten; „able, a. anklagenswerth; „er, S. der Ankläger; „ment, die Anklage; das Hinderniß.
- to Impearl, imperl, v. a. beperlen, in Perlen verwandeln.
- Impéccable, impeckfäbl, a. unsündlich; „nefs, S.
- to Impéde, impihd, v. a. verhindern, verstopfen; Impédiment, impediment, S. das Hinderniß, die Widersehung.
- to Impél, impell, v. a. antreiben.
- to Impénd, impend, v. n. überhängen, bevorstehen.
- Impénetrable, impenniträbl, a. undurchdringlich.
- Impénitence, impennitens, S. die Unbußfertigkeit, Verstockung.
- Impénnous, impennnoß, a. unbeflügelt.
- Imperate, impiráht, a. bewußt; — acts, sittliche Handlungen.
- Imperative, imperrätiv, a. gebietend; — S. ein gebietendes Gesetz; der Imperativ.
- Impercéptible, imerseptíbl, a. unbegreiflich, unwahrnehmlich; „nefs, S. die Unmerklichkeit.
- Impérfect, imperfect, a. unvollkommen; „ion, S. die Unvollkommenheit, Unvollständigkeit.
- Impérforable, imperforäbl, a. nicht zu durchbohren.

Impèrial, impibriäl, a. kaiserlich, zum Reiche gehörig; — chamber, das Reichskammergericht; — city, die Reichsstadt; — diet, der Reichstag; „ist, ein Kaiserlicher.

Impèrious, impibriös, a. gebietend, mächtig; „nefs, S. die Herrschsucht.

Imperishable, imperrischäbl, a. unvergänglich, unverderblich.

Impèrsonal, impersonäl, a. unpersönlich; S. die Unstatthaftigkeit, Zudringlichkeit.

Impértinence, impertinens, S. die Anmaßung; Impértinent, a. zudringlich, ungehörig.

Impertransibility, impertränsibiliti, S. die Undurchdringlichkeit.

Impèrvious, imperwios, a. unwegsam, unzugänglich.

Impetrable, impiträbl, a. erreichbar, erbittlich.

Impetigious, impitijuos, a. traurig; to Impetrate, impiträcht, v. a. erlangen; erbitten; Impetration, impiträchtsch n, S. die Erlangung, Erbittung.

Impetuosity, impetschiuos, a. S. der Ungeßüm, die Wuth; Impétuous, impetschiuos, a. ungeßüm, heftig.

Impetus, impitos, S. der Trieb, Schuß.

Impièrceable, impihrsibl, a. undurchdringlich.

Impiety, impeiti, S. die Gottlosigkeit, Rachlosigkeit; Impious, impeios, a. gottlos; „nefs, S.

Impignorate, impignorächt, v. a. verpfänden; Impignoration, S. die Verpfändung.

Impinge, impindsch, v. a. anstoßen, gegen einander stoßen.

Impinguate, impinggwächt, v. a. mästen.

Implacable, implähkäbl, a. unversöhnlich.

to Implant, implänt, v. a. einpflanzen, einprägen; „ation, S. die Einpflanzung.

Implausible, implahsibl, a. unwahrscheinlich, unscheinbar.

Implèad, implihd, v. a. belangen, einreichen, suppliciren; „er, S. der Supplikant.

Implement, impliment, S. das Zubehör, Geräth, Werkzeug.

Implètion, implitsch n, S. die Anfüllung, Fülle.

Implex, implechs, a. verwickelt.

to Implicate, implikächt, v. a. verwickeln, einhüllen, verwirren; Implication, S. die Verwicklung; Theilnahme, Folgerung.

Implicit, implisit, a. verwickelt, abgeleitet, dunkel; mittelbar; — faith, der blinde Glaube; „ly, ad.

to Implore, implotr, v. a. anflehen, ersuchen; S. das Flehen.

to Imply, implet, v. a. einwickeln, einschließen; v. n. folgern.

Impolison, impaisn, v. a. vergiften.

Implumed, impliuhmed, a. federlos.

Imposite, impoleit, a. unhöflich, ungeschliffen.

Impolitick, impalitick, a. unpolitisch, unverständig.

Imponderous, impanderos, a. leicht.

Imporosity, imporositi, S. die Dichtigkeit; Imporous, impohros, a. dicht.

Import, import, S. die Einfuhr; der Belang; Sinn; v. a. einführen; verursachen; bedeuten; angehen, helfen; daran gelegen seyn; „ance, impahrtens, S. die Wichtigkeit; der Sinn; „ant, a. wichtig; „ation, S. die Einfuhr; „er, S. der Einführer.

Importunacy, impahrtenschunäsi, S. der Ungeßüm; Importuna-

- te, *impahrtſchunächt*, a. läſſig, ungelegen; *to Importune*, *importuhn*, v. a. beläſtigen; *Importunity*, *importuhniti*, S. die Läßigkeit.
- to Impoſe*, *impohs*, v. a. auflegen, aufbürden; (upon), beſtrügen; die Columnen in die Form bringen; — S. der Befehl, Auflage; „r, S. der Aufleger; Täuſcher; *Impoſition*, *impoſiſchön*, S. die Auflegung; der Betrug.
- Impoſſibility*, *impoſſibiliti*, S. die Unmöglichkeit; *Impoſſible*, *impoſibl*, a. unmöglich.
- Impoſt*, *impoſt*, S. die Auflage, Abgabe, Taxe.
- Impoſtor*, *impatoſtör*, S. der Betrüger; *Impoſture*, *impoſtſchur*, S. der Betrug.
- to Impoſtumate*, *impoſtſchumächt*, v. n. ſchwören, eiteln; *Impoſtume*, *impoſtſchuhm*, S. das Geſchwür.
- Impotence*, *impotens*, S. das Unvermögen; *Impotent*, *impotent*, a. unvermögend; „neſs, S. die Unvermögenheit, Schwäche, Ohnmacht.
- to Impoſund*, *impoſund*, v. a. einſperren.
- Impracticable*, *impractikäbl*, a. unthulich, unlenkſam.
- to Imprecate*, *imprekächt*, v. a. verwünſchen; *Imprecation*, *imprekächtſch'n*, S. die Verwünſchung, der Fluch.
- to Impregn*, *imprihn*, v. a. ſchwängern, anfüllen.
- Impregnable*, *impregnäbl*, a. unüberwindlich; *to Impregnate*, *impregnächt*, v. a. ſchwängern, befruchten, anfüllen; a. ſchwanger, voll; *Impregnation*, *impregnächtſch'n*, S. die Schwängerung, Füllung, befruchtende Kraft.

- Imprejudicate*, *impreiſchudikächt*, a. unbeſann, unvorbereitend.
- Impreſs*, *impreſs*, S. der Eindruck, das Merkmal; der Spruch; das Sinnbild; die Preſſe, der Druck; v. a. eindrücken, preſſen, aufprägen, bezeichnen; „ion, S. der Eindruck, Einfluß; „ure, *impreſſchur*, S. das Zeichen, die Herbe.
- to Imprime*, *impreim*, v. a. aufreiben, heken; „ry, S. die Druckerei, das Buchdrucken.
- to Imprint*, *imprint*, v. a. eindrücken, auſdrucken; drucken; — S. das Eindrücken, Abdrücken.
- to Imprison*, *impriſſn*, v. a. einfekern, verhaften; „ment, S. die Einfekierung.
- Improbable*, *imprabäbl*, a. unwahrſcheinlich; „neſs, S. „ly, ad.
- to Improbate*, *improbächt*, v. a. mißbilligen.
- Improbability*, *imprabiti*, S. die Boßheit, Niederträchtigkeit.
- to Improlificate*, *improliſikächt*, v. a. befruchten.
- Improper*, *imprapör*, a. uneigentlich; untauglich, unſchicklich.
- to Improprate*, *impropriächt*, v. a. zueignen, belehnen; *Impropration*, die Lehnſtreichung.
- Improprity*, *impropreititi*, S. die Uneigentlichkeit; Unſchicklichkeit.
- Improsperous*, *impraſpörroß*, a. unglücklich; „ly, ad.
- Improvable*, *impruhwäbl*, a. verbesserlich; *to Improve*, *impruhw*, v. a. verbessern, veredeln; „ment, S. die Verbeſſerung; „r, der Verbeſſerer, Beförderer.
- Improvided*, *improweided*, a. unerwartet, unvorbereitet.
- Improvidence*, *improvidens*, *Improviſion*, *improwiſchön*, S. die Unvorſichtigkeit.

Imprudence, impruhdens, S. die Unflügheit; Imprudent, impruhdent, a. unflug, unweise.
 Impudence, impjudens, S. die Unverschämtheit; Impudent, impiudent, a. unverschämt.
 to Impugn, impjuhn, v. a. anfechten, bestreiten; „er, S.
 Impulse, impols, Impulsion, impolsch'n, S. der Antrieb; Stoß, Druck; Impulsive, impolsiv, a. antreibend.
 Impunely, impiuhli, a. ungestraft; Impunity, impiuhniti, S. die Ungestraftheit.
 Impure, impiuhr, a. unrein, unlauter; Impurity, impiuhriti, S. die Unreinigkeit.
 to Impurple, imporpl, v. a. purpurreth färben.
 Imputation, impiutähsch'n, S. die Beimeßung, Berechnung; der Tadel.
 Imputative, impiuhätiv, a. zurechnend.
 to Impute, impjuht, v. a. beimeßen, zuschreiben, zurechnen; auflagen.
 Imputrescibility, impiutressibiliti, S. die Unverweslichkeit.
 In, in, prp. in, zu, an, bey, über, mit, unter, nach, aus; ad. hinein, herein; —that, darum, weil; —as much, weil nachdem, sofern; to In, v. a. mit einzäunen, ersetzen, einbringen.
 Inability, inäbiliti, S. die Unfähigkeit, Schwäche.
 Inaccessibile, inäksesibl, a. unzugänglich.
 Inaccuracy, inäkfuräsi, S. der Leichtsinn, die Sorglosigkeit.
 Inaction, inäsch'n, S. die Unthätigkeit; Inactive, inäktiv, a. unthätig.
 Inadequate, inädikwäht, a. ungleich, unangemessen; „ness, S.
 Inadmissible, inädmisibl, u. unzugänglich.

Inadvertency, inädwertensi, S. die Unachtsamkeit.
 Inadvertent, inädwertent, a. unachtsam, sorglos.
 Inaffable, inäffäbl, a. ungesprächig, maulfaul.
 Inalienable, inähjinäbl, a. unveräußerlich.
 Inamissible, inämisibl, a. unverlierbar.
 Inane, inähu, a. leer, nichtig, öde.
 Inanimate, inänimäht, a. leblos, unbeseelt.
 Inanition, inänischön, S. die Leerheit, Kraftlosigkeit.
 Inanity, inäniti, S. die Nichtigkeit; Leere.
 Inappetency, inäppitensi, S. die Unlust, Ekel.
 Inapplication, inäplikähsch'n, S. die Trägheit.
 Inapplicability, inäplikäbiliti, S. die Unanwendbarkeit, Unbrauchbarkeit.
 Inaptitude, inäptitiud, S. die Unschicklichkeit.
 Inarch, inärtsh, v. a. absaugen, ablactiren.
 Inarticulate, inärticüläht, a. unvernünftig, undeutlich.
 Inartificial, inärtischäl, a. kunstlos, natürlich.
 Inattention, inättensch'n, S. die Unaufmerksamkeit; Inattentive, inättentiv, a. unaufmerksam.
 Inaudible, inäddibl, a. unhörbar; „ness, S. d. Unerhörbarkeit.
 to Inaugurate, inähgiuräht, v. a. einweihen; Inauguration, inähgiurähsch'n, S. die Einweihung, Einführung.
 Inauration, inährähsch'n, S. die Vergoldung.
 Inauspicious, inahspischos, a. unglücklich.
 Inbeing, inbihing, S. das Beyseyn, die Untertrennlichkeit.

- Inbreathed, inbrihdh'd, a. eingegeben.
- 'Inbred, inbred, S. angeboren, einheimisch.
- Incàge, infähdsch, v. a. einbauen.
- Incàmp, infämp, v. a. sich lagern.
- Incaléscence, infälessens, S. die Erwärmung, Erhitzung.
- Incantàtion, infäntähsch'n, S. die Bezauberung; Incantàtor, infäntähtör, S. der Zauberer.
- Incàpable, infähpäbl, a. unfähig; Incapability, S. die Unfähigkeit.
- Incapàcious, infäpähshof, a. ungeräumig, enge; to Incapacitate, infäpäsität, v. a. unfähig machen, schwächen; Incapacity, infäpäsiti, S. die Unfähigkeit.
- to Incàrcerate, infärsiräht, v. a. einkertern.
- to Incàrn, infärn, v. a. in Fleisch fleiden; v. n. zu Fleisch werden.
- Incàrnadine, infärnädein, Incàrnate, infärnäht, a. fleischfarbig; — S. die Fleischfarbe; Incarnation, infärnähsch'n, S. die Menschwerdung.
- Incartàtion, infärtähsch'n, S. die Reinigung durch Königswasser.
- Incàse, infähs, v. a. einschließen, bedecken.
- Incàstelled, infästell'd, a. zwanghaft.
- Incautions, infahshof, a. unbehutsam, fahrlässig; „ness, S.
- Incéndiary, insendiäri, S. der Merdbrenner, Anführer, Meuterer.
- 'Incense, insens, S. der Weihrauch; v. a. entzünden, räuchern; erbittern; 'Incensory, insensori, S. das Rauchfaß; Incéntive, insentiw, a. anreizend; — S. der Antrieb, das Reizmittel.
- Incéption, insespsch'n, S. der Anfang.
- Inceràtion, insirähsch'n, S. das Wachsen; die Durchfeuchtung.
- Incéptor, inseptör, S. der Anfänger, Lehrling.
- Incértitude, insertitiud, S. die Ungewißheit.
- Incéssant, insessant, a. unaufhörlich, beständig.
- 'Incest, insest, S. die Blutschande; „uous, infestjos, a. blutschänderisch; — S. der Blutschänder.
- 'Inch, insch, S. ein Zoll, Daumenbreite, Kleinigkeit; — meal, die Zollänge; v. a. nach Zollen messen; sparsam geben, zurückdrängen; v. n. langsam vorrücken; zurückziehen; (out), v. a. absparen; zurückstoßen; by — es, a. sparsam, nach und nach; „ing, S. das Zugreifen; Bergreifen.
- Inchípin, intschippin, S. das Gescheide; der Mastdarm; Nebenzienier.
- to Inchàin, indschäin, v. a. fesseln.
- to Inchoate, infoäht, v. a. anfangen.
- to Incide, inseid, v. a. zertheilen, trennen.
- 'Incidence, insidens, S. der Zufall, die Berührung; 'Incident, insident, a. zufällig; — S. der Zufall, Umstand; Nebensache; „al, a. zufällig; „ly, ad von ungefähr.
- to Incínerate, insinneräht, v. a. einäschern, verbrennen.
- Incipient, a. brennend, eifrig.
- Incision, insisch'n, S. der Einschnitt.
- Incísors, inseisors, S. die Schneidezähne.
- Incitation, insitähsch'n, S. die Anreizung.
- to Incite, inseit, v. a. anreizen, anspornen.

- Incivil, insivil, a. unhöflich; „ity, S. die Unhöflichkeit.
- Incle, ingel, S. das arabe Garn; Zwirnband; Wellband.
- Inclémency, inflemmensi, S. die Härte, Unbarmherzigkeit; Inclément, inflement, a. unbarmherzig.
- Inclinable, infleinäbl, a. geneigt, willfährig; Inclination, inflinähsch'n, S. die Neigung, Zuneigung; to Incline, inflein, v. a. u. n. neigen; sich neigen.
- to Inclip, inflip, v. a. eingreifen, einschließen.
- to Incloister, inflaistor, v. a. in's Kloster stecken.
- to Incloud, inflaud, v. a. bewölken, verdunkeln.
- to Inclöse, inflohs, v. a. f. Encl.
- to Include, infliuhd, v. a. einschließen; Inclusion, infliuhsch'n, S. die Einschließung; Inclusive, infliuhsw, a. eingeschlossen.
- Incoagulable, infoäggfkiuläbl, a. ungerinnbar.
- Incóg, infagf, ad. unbekannt.
- Incógitancy, infaddschitansi, S. die Gedankenlosigkeit, Unachtsamkeit.
- Incohérency, infobhivensi, S. die Unzusammenhängigkeit; Incoherent, infobhirent, a. nicht zusammenhängend.
- Incolúmity, infalliuhmitti, S. die Sicherheit; der Wohlstand.
- Incombústible, infambostibl, a. unverbrennlich.
- Income, infom, S. das Einkommen, die Einkünfte.
- Incommensurable, infammenschuräbl, a. unvergleichbar.
- to Incommode, infammohd, v. a. belästigen, beschweren; Incommódious, infammohdios, a. unbequem, lästig; Incommodity, infammaditi, S. die Unbequemlichkeit.
- Incommunicable, infammiuhni: fäbl, a. unmittheilbar; Incommunicating, infammiuhni: fating, S. ohne Gemeinschaft.
- Incommutable, infammiuhstäbl, a. unveränderlich.
- Incompáct, infampäct, a. unverbunden.
- Incomparable, infampäräbl, a. unvergleichlich.
- Incompássionate, infampäscho: näht, a. unbarmherzig.
- Incompátible, infampätibl, a. unverträglich, unstatthaft.
- Incompensable, infampensäbl, a. unbeohnbar, unvergütbar.
- Incomptency, infampitensi, S. die Unbefugtheit; Incomptent, infampitent, a. unbefugt, untüchtig.
- Incomplète, infamplibt, a. unvollständig.
- Incompliance, infampleians, S. d. Unwillfährigkeit, Weigerung.
- Incompòsed, infampohsd, a. unordentlich; Incompòsure, infampohschur, S. die Unordnung, Verwirrung.
- Incomprehénsible, infamprihen: sibl, a. unbegreiflich.
- Inconceálable, a. unverhehlbar.
- Inconcéivable, infansihwäbl, a. unbegreiflich.
- Inconclúive, infanfliuhsw, a. unschlüssig, nicht bündig.
- Inconcoá, infanfacht, a. unverdaut; unreif.
- Inconcúrring, infanferring, a. unzusammentreffend.
- Incoádite, infandait, a. roh, ungepust, regellos.
- Inconditional, infandischonäl, a. unbedingt.
- Inconfórmity, infanfarniti, S. d. Mißverhältnis d. Abweichung.
- Inconciánnity, infansinniti, S. d. Mißverhältnis; Abweichung.
- Incongrúity, infanggruiti, S. die Ungereimtheit.

Incógruous, infanggruof, a.
 unziemlich, unſchieflich.
 Inconnexedly, infannectſoli, a.
 unzuſammenhängend.
 Inconſcionable, infanſchonnäbl, a.
 a. unbewußt, acwiſſenlos.
 Incóſequence, infanſikwens, S.
 die falſche Folgerung; Regel-
 loſigkeit; Incóſequent, infan-
 ſekwent, a. ungereimt.
 Inconſiderable, infanſideräbl, a.
 unbeträchtlich; Inconſiderate,
 infanſideräht, a. unbedacht-
 ſam; Inconſideration, die Un-
 achtſamkeit.
 Inconſiſtence, infanſiſtens, S.
 die Unverträglichkeit; der Wi-
 derſpruch; Inconſiſtent, in-
 fanſiſtent, a. unverträglich.
 Inconſolable, infanſohläbl, a.
 untröſtlich; „nefs, S.
 Incóſtancy, infanſtänſi, S. die
 Unbeſtändigkeit; Incóſtant,
 infanſtánt, a. unbeſtändig.
 Inconſumable, infanſuhmäbl;
 Inconſumptible, infanſomtribl,
 a. unverzehrbar, unverwüſtlich.
 Incontéſtable, infanteſtäbl, a.
 unſtreitig, unwiderſprechlich.
 Incóntinence, infantinenſ, S.
 die Unenthaltſamkeit; Incón-
 tinent, infantinent, a. unent-
 haltſam; „ly, ad. ſogleich.
 Incontrovértible, infantrower-
 tibl, a. die Unbequemlichkeit,
 Beſchwerde; Nachtheil; In-
 convénient, infanwihníent, a.
 unbequem.
 Inconvérſable, infanwerſäbl, a.
 ungeſellig.
 Inconvérſible, infanwerſibl, a.
 unumgänglich.
 Inconvértible, infanwertibl, a.
 unwandelbar.
 Inconvínſible, infanwinſibl, a.
 unüberzeuglich.
 Incony, infanni, a. unbekannt.
 to Incorporate, infarporäht, v.
 a. einverleiben; v. a. ſich ver-

miſchen, zuſammentreten; In-
 corporeal, a. unförperlich.
 Incorréct, infarrect, a. fehler-
 haft; „ly, ad. „nefs, S.
 Incórrigible, infarridſchibl, a.
 unverbeſſerlich.
 Incorrúpt, infarropt, a. unver-
 dorben; „ible, a. unverweſe-
 lich; „ion, S. die Unverderb-
 lichkeit, Unbeſtechlichkeit.
 to Incraſſate, infkräſäht, v. a.
 verdicken.
 to Increaſe, infrihe, v. a. u. n.
 vergrößern, zunehmen; — S.
 die Zunahme, das Wachſthum;
 der Ertrag; „r, der Vermeh-
 rer.
 Increáted, infriähted, a. uner-
 ſchaffen.
 Incrédible, infreddibl, a. un-
 glaublich; „nefs, S.
 Incredúlity, enfrediuhliti, S.
 die Ungläubigkeit, Unglaube.
 Incrénable, infremäbl, a. un-
 verbrennlich.
 Increment, infrimment, S. der
 Wachſthum, Zunahme.
 to Increpate, infripäht, v. a.
 ſchelten, heftig tadeln.
 Increpation, infripähsch'n, S.
 der Berweis, Tadel.
 Incréſcent, infreſſent, S. der
 Neumond.
 to Incruſt, infroſt, „ate, v. a.
 überziehen, überrinden.
 to Incubate, infjubäht, v. a. brü-
 ten; Incubiture, S. das Brüten.
 Incubus, infjubos, S. der Alp.
 to Incúlcate, infoltäht, v. a.
 einſchärſen, einprägen.
 Incúlpable, infolpäbl, a. un-
 ſträſſlich.
 Incúlt, infolt, a. ungebaut, wüſte.
 Incúmbent, infombent, a. ob-
 liegend, pflichtig; — S. der
 Vründner.
 to Incúmbent, f. Enc.
 Incúmbancer, infombränsör, S.
 der Gläubiger.

to Incûr, infor, (to, into,) v. a. in die Sinne fallen; sich wagen, begeben.

Incûrable, infuhräbl, a. unheilbar.

Incûrious, infuhrioß, a. sorglos.

Incûrsion, inforschen, S. der Einfall; die Streiferei, Streifzug, die Verheerung.

to Incûrvate, informächt, v. a. krümmen; Incurvâtion, inforwähsch n, S. die Krümmung.

to Indagate, indagächt, v. a. forschen, nachforschen.

Indagâtion, indägähsch n, S. die Nachspürung.

Indeciduous, indisidjuoß, a. nicht abfallend, bleibend.

Indébtet, indetted, a. verschuldet, verpflichtet.

Indécency, indihsenfi, S. die Unanständigkeit; Indécant, indihsent, a. unanständig.

Indecision, indisischön, S. die Unentschlossenheit, Unbekinntheit.

Indeclinable, indikleinäbl, a. unabänderlich, unbiegsam.

Indécorous, indeckrohroß, a. ungeziemend; Indecorum, indihrohron, S. der Uebelstand, die Unanständigkeit.

Indèed, indihd, ad. in der That.

Indefatigable, indifättigäbl, a. unermüdllich.

Indefèasible, indihfihfihl, a. unhintertreiblich, unzerbrüchlich.

Indefectible, indefectihl, a. fehlerfrei; Indefectibility, indefectihliti, S. die Fehlerlosigkeit.

Indefensible, indihfensihl, a. unhaltbar, nicht zu vertheidigen.

Indéfnite, indefinit, a. unbestimmt, unbeschränkt.

Indeliberate, indiliberächt, a. unüberlegt, unvorzüglich.

Indélible, indelihl, a. unauslöschlich, stehend (von Farben).

Indélicacy, indelikäfi, S. die Grobheit, Stumpfsinn; Indélicate, indelikächt, a. grob, gemein.

Indemnification, indemmnifikähsch n, S. die Schadloshaltung, Entschädigung; to Indémnify, indemmnisei, v. a. entschädigen; Indémnity, indemniti, S. die Entschädigung; (act of), die Amnestie.

Indemónstrable, indimansträbl, a. unerweislich.

to Indént, indennt, v. a. einzähnen, auszacken; v. n. eingreifen, sich schließen; einen Vertrag schließen; wackeln, taumeln; Indénture, indentschor, S. der Vergleich; die Einzählung; das Taumeln.

Indepéndency, independensi, S. die Unabhängigkeit; Indépéndent, indipendent, a. unabhängig, frei.

Indesért, indisert, S. die Verdienstlosigkeit, der Unwerth.

Indésinently, indessinentli, a. unaufhörlich.

Indestructible, indestroctihl, a. unzerstörbar.

Indetérminate, inditerminächt, a. unbestimmt; Indetermination, inditerminähsch n, S. die Unentschlossenheit, Unbestimmtheit.

Indevótion, indiwohsch n, S. die Unandächtigkeit; der Kaltsinn.

Index, indecks, S. der Zeiger, Anzeiger; das Register.

Indexterity, indecksteriti, S. die Unbehüllichkeit, Ungeschicklichkeit.

Indian, indiän, a. indisch; — S. der Indianer; — anise, Sternanis; — bark, Cascarille; — berries, Fischkörner; — corn, Mais; — ink, Tusche; — leaf, Sorgsaamen; — root, Lopezwurzel; — rubber, Federharz;

—saffron, Kurkumey; —wood, Campeschenholz.

Indicant, indikant, a. anzeigend; to Indicate, indikirt, v. a. anzeigen; Indication, indikirtsch'n, S. die Anzeige, Bericht; das Merkmal.

Indifference, indifferens, S. die Gleichgültigkeit, der Kalksinn; die Unpartheilichkeit; Indifferent, indifferent, a. gleichgültig; „ly, ad. leidlich.

Indigence, indidschens, S. die Dürftigkeit, Noth, Mangel; Indigenous, indidschinos, a. einheimisch; Indigent, indidschent, a. dürftig, arm, leer.

Indigested, indidschested, a. unverdauet; Indigestible, indidschestibl, a. unverdaulich; Indigestion, indidschestsch'n, S. die Unverdaulichkeit.

to Indigitate, indiddschitirt, v. a. zeigen, weisen; Indigitation, indiddschitirtsch'n, S. die Anzeige, Bezeichnung.

Indign, indein, a. unwürdig, schimpflich; „ity, S. die Unwürdigkeit; Unauständigkeit.

Indignant, indignant, a. ungehalten; Indignation, indignirtsch'n, S. der Unwille.

Indigo, indihgo, S. der Indigo.

Indirect, indirekt, a. ungerade; mittelbar; „ion, S. der Umschweif; „ness, die Schiefheit.

Indiscernible, indisfernibl, a. unbemerktlich, ununterscheidbar; „ness, S.

Indiscerptible, indisserptibl, a. unzerreißbar.

Indiscovery, indisfowöri, S. die Verborgenheit.

Indiscrèt, indisfrit, a. unbescheiden; Indiscrétion, indisfresch'n, S. die Unbescheidenheit.

Indiscrimate, indisfriminirt, a. ohne Unterschied.

Indispensable, indispenfäbl, a. unerläßlich.

to Indispöse, indispos, v. a. ungeschickt, unpaßlich machen; „d, a. unpäßlich; unaufgeleat; Indisposition, indisposirtschön, S. die Unpäßlichkeit, Unaufgeräumtheit.

Indisputable, indispiutäbl, a. unstreitig.

Indissolvable, indissolwäbl, a. Indissoluble, indissoliubl, a. unauföslich.

Indistinct, indistinkt, a. undeutlich, vermört; „ion, S.

Indisturbance, indistorbäns, S. die Ungeörttheit, Stille.

Inditable, indeitäbl, a. verflagbar.

Individual, indirowiddschuäl, a. individuell, einzeln; — S. das Individuum; der Einzelne.

Indivisible, indiwisibl, a. untheilbar; Indivisibility, S. die Untheilbarkeit.

Indocility, indosilliti, S. die Ungelehrigkeit; Indocile, indosil, a. ungelehrig.

to Indóctrine, indacttrinirt, v. a. unterrichten, belehren.

Indolence, indolens, S. die Unempfindlichkeit; Trägheit; Indolent, a. fühllos; träge.

to Indow, indau, v. a. begaben, ausstatten; „ment, S. die Zusicherung; das Talent.

Indraught, indraft, S. die Bay, Schlucht, Einschnitt ins Land.

to Indrench, indrensch, v. a. einwässern, ersäuen.

Indubious, indiubioß, Indubitable, a. unzweifelhaft, unstreitig, gewiß.

to Induce, indjubs, v. a. anführen; verleiten, veranlassen; einführen; „ment, S. der Bes

weggrund, Reizmittel; „r, der Anstifter.

to Induct, indoct, v. a. einführen, einsetzen; „ion, S. die Einführung; Eintritt; der Beweis; „ive, a. verleitend; vermögend.

to Indue, induh, v. a. bekleiden; einsetzen; s. Endow.

to Indulge, indoldsch, v. a. nachsehen; nachhängen; begünstigen; „nce, S. die Nachsicht, Gelindigkeit; „nt, a. nachsichtig, gelinde.

Indult, indolt, S. die Vergünstigung, Begnadigung.

Indurable, indjühräbl, a. erträglich; to Indurate, induräht, v. a. härten; verhärten; Induration, indurähsch'n, S. die Härtung; Verhärtung.

Industrious, indostrios, a. unverdrossen; absichtlich; Industry, indostri, S. die Betriebsamkeit.

to Inebriate, inibbriäht, v. a. berauschen; Inebriation, inibbriähsch'n, S. die Berauschung.

Ineffable, ineffäbl, a. unaussprechlich.

Ineffectual, ineffectschuäl, Ineffective, ineffectiw, a. unwirksam; Inefficacy, inäffikäsi, S. die Unwirksamkeit.

Inelegant, ineligänt, a. unzierlich, reizlos

Ineloquent, inelofwent, a. unberedt, unrednerisch.

Inenarrableness, ininarräblneß, S. die Unaussprechlichkeit.

Inept, inept, a. untüchtig; ungereimt; Ineptitude, ineptitud, S. die Untüchtigkeit; Albernheit

Inequality, inifwäli, S. die Ungleichheit.

Inergetical, inerdsherikäl, a. träge, kraftlos.

Inerrability, inerräbiliti, S. die Unfehlbarkeit; Inerrable, inerräbl, a. unfehlbar.

Inert, inert, a. ungeschickt.

Inescation, inestähsch'n, S. die Anfechtung

Inestimable, inestimäbl, a. unschätzbar.

Inévident, inewident, a. undeutlich, nicht einleuchtend.

Inévitabile, inewidäbl, a. unvermeidlich.

Inexcusable, inectsiuhfäbl, a. nicht zu entschuldigen.

Inexhalable, inectshäbläbl, a. unverdunstbar.

Inexhaustible, inectshahstibl, a. unerschöpflich.

Inéxorable, inectsoräbl, a. unerbittlich.

Inexpédient, a. unschicklich.

Inexpérience, inectspihriens, S. die Unerfahrenheit.

Inexpért, inectspert, a. unerfahren, ungeübt.

Inéxpiable, inectspiäbl, a. unverföhnlich; unersetzlich.

Inéxplicable, inectsplitäbl, a. unerklärlich.

Inexpréssible, inectspresibl, a. unaussprechlich.

Inexpügnable, inectspognäbl, a. unüberwindlich.

Inextinguishable, inectstinggwischäbl, a. unauflöslich.

Inextirpable, inectstirpäbl, a. unvertilgbar.

Inéxtricable, inectstrikäbl, a. verworren, unauflöslich.

Inexuperable, inectsiuhp'räbl, a. unübersteiglich; unüberwindlich

to Iney'e, inei, v. a. inofuliren.

Infallibility, infällibiliti, S. die Unfehlbarkeit. Untrüglichkeit.

Infämed, infähmd, a. verschrieen.

Infamous, infämoß, a. ehrlos;

Infamy, infämi, S. die Ehrlosigkeit, Schande.
 Infancy, infänsi, S. die Kindheit; Infant, infänt, ein Kind; a. jugendlich; „icide, infäntiseid, S. der Kindermord; „ry, infäntri, das Fußvolk.
 Infarction, infärtsch'n, S. die Verstopfung des Drüsensystems.
 Infatigable, infätigäbl, a. unermüddlich; „ness, S. „y, ad.
 to Infatuate, infätschjuät, v. a. bethören; Infatuation, infätschjuähsch'n, S. die Bethörung.
 Infeäsible, infisibibl, a. unthulich.
 to Inféct, infect, v. a. anstecken; vergiften; „ion, S. die Ansteckung, Seuche; „ious, „ive, a. ansteckend.
 Infécund, infectond, a. unfruchtbar; „ity, infikontiti, S. die Unfruchtbarkeit.
 Infelicity, infilifiti, S. die Unglückseligkeit.
 to Infér, inferre, v. a. mit sich bringen, herleiten, folgern; „ence, S. der Schluß, Folgerung.
 Inferiority, infiriariti, S. die Geringsheit; Inferiour, infihrier, a. unter, niedriger; S. d. Medre.
 Inférial, infernäl, a. höllisch.
 Infértil, infertil, a. unfruchtbar; Infertility, infertilliti, S. die Unfruchtbarkeit.
 to Infést, infest, v. a. anfeinden, anfallen; „ivity, S. die Unlust, Niedergeschlagenheit.
 Infeudation, infjubähsch'n, S. die Belehnung.
 Infidel, infidel, a. ungläubig; untreu; „ity, S. die Untreue.
 Infinite, infinit, a. unendlich; „ness, Infinity, S. die Unendlichkeit; Infinitive, „iv, a. bestimmt; S. der Infinitiv.
 Infirm, inferm, a. schwach, kraftlos; „ary, S. das Krankenhaus; Spital; „ity, die Kraftlosigkeit, Krankheit, Schwäche; „ly, ad.

Infistulated, infistiuhlähted, a. voller Fisteln.
 to Infix, inficks, v. a. eintreiben, befestigen.
 to Inflame, inflähm, v. a. entflammen, anzünden; „mable, a. entzündbar; „mation, S. die Entzündung; Inflammato-ry, a. entzündend.
 to Infläte, infläht, v. a. aufblasen; Inflation, inflähsch'n, S. die Aufblähung, Aufgeblasenheit.
 to Inflect, inflectt, v. a. beugen, einbiegen; Inflexible, inflectsibl, a. unbiegsam; Inflexibility, S. die Unbiegsamkeit; Inflection, inflectschen, S. die Biegung, Modulation; Wandlung.
 to Inflict, inflict, v. a. auflegen, belegen; „er, S. der Bestrafer; „ion, die Strafe; „ive, a. verhängt, auferlegt.
 Influence, influens, S. der Einfluß; v. a. einwirken; Influx, inflocks, „ion, S. der Einfluß.
 to Inföld, inföld, v. a. einwirken; einfüllen.
 to Inföliate, infoliäht, v. a. beblättern.
 to Införm, infarm, v. a. unterrichten, berichten; beseelen; (against), eine Klage zurücknehmen; angehen, verklagen; „ality, S. die Nullität, Ungültigkeit; „mant, der Benachrichtiger, Angeber; „ation, der Unterricht; die Nachricht; Klage; „er, der Angeber.
 Informity, infarmiti, S. die Ungestalttheit; Införmous, infarmos, a. ungestalt, unförmlich.
 Införtunate, infahrtshunäht, a. unglücklich.
 Infráction, infrätsch'n, S. der Bruch, Brechung e. Contracts.
 Infrángible, infrändschibl, a. unzerbrechlich, unzertrennlich.
 M

Infrèquent, infrèquent, a. selten, ungewöhnlich.
 to Infringe, infrindsch, v. a. brechen, übertreten; „ment, S.
 to Infrigate, infridschidäht, v. a. kalt machen, gefrieren machen; Infrözen, infroß'n, a. eingefroren.
 Infundibuliform, infondibuliform, a. trichterförmig.
 Infuriate, infuriäht, a. rasend; „ness, S. die Raserei, Wuth.
 Infuscation, infosfähsch'n, S. die Verdunkelung.
 to Infuse, infuhs, v. a. eingießen, einflößen; einweichen; beizen; eine Infusion machen; maceriren; Infusion, infuhsch'n, S. die Einleitung u. s. w.
 Ingannation, inghännähsch'n, S. die Gaukelen, das Blendwerk.
 Ingathering, ingäthering, S. das Einärndten, Einsammeln.
 Ingeminate, indschemminäht, v. a. wiederholen, verdoppeln.
 Ingénérable, indscheniräbl, a. un-erzeugbar.
 Ingénio, indschihnio, S. die Zuckersiedererei (in Westindien).
 Ingénious, indschihnios, a. sinnreich, erfinderisch, geistig; „ness, S. der Wit, Scharfsinn.
 Ingénite, indschennit, Ingénate, indscheniräht, a. angeboren.
 Ingenüity, indsch'ninüiti, S. die Freimüthigkeit, Offenherzigkeit; Ingénuous, indschennioß, a. freigebohren; freimüthig; aufrichtig, edel; „ness, S.
 to Ingést, indschest, v. a. hinein-
 thun, eintragen; hinunter-
 schlucken; „ion, S. d. Eintragung.
 Ingle, ingfcl, S. das Feuer.
 Inglorious, inglohrioß, a. un-
 rühmlich, schimpflich.
 Ingot, ingat, S. der Klumpen;
 Guß.
 to Ingräft, ingräfft, v. a. ein-
 pspöpfen; belzen; beybringen;

einschärfen; „ment, S. die Ein-
 spöpfung; der Pspöfseiß.
 to Ingräil, ingräbl, v. a. ein-
 kerben, einzacken.
 Ingrate, ingräht, a. „ful, undan-
 kbar; widrig; to Ingratiate, in-
 grähschät, v. a. beliebt machen,
 in Gunst setzen; Ingratitude, in-
 grättitiud, S. d. Undankbarkeit.
 Ingredient, ingrihdschent, S. der
 Bestandtheil; Zuthat.
 Ingress, ingreß, „ion, S. der
 Eingang, Zutritt.
 Inguinal, inggwinäl, a. zum
 Eingeweiden gehörig.
 to Ingulf, ingolf, v. a. verschlin-
 gen; stürzen.
 to Ingurgitate, ingordschitäht, v.
 a. verschlingen; vollstopfen.
 Inhabile, inäbil, a. ungeschickt,
 unfähig.
 to Inhabit, inhäbit, v. a. bewoh-
 nen; v. n. wohnen; „able, a.
 bewohnbar; „ation; die Be-
 völkerung; „ant, ator, S.
 to Inhale, inhäbl, v. a. einathmen.
 Inharmonicäl, inhärmanfäl, a.
 unharmonisch, übel klingend.
 to Inhere, inhihr, v. n. anhän-
 gen; eigen seyn; „nce, ncy, S.
 to Inherit, inherit, v. a. erben;
 besitzen; „ance, S. die Erb-
 schaft, das Erbtheil, Erbrecht.
 to Inherse, inhers, v. a. begra-
 ben, beerdigen.
 Inhésion, inhihsch'n, S. die An-
 flebung; s. Inhere.
 to Inhibit, inhibbit, v. a. ver-
 bieten; „ion, inhibischön, S.
 das Verbot, Embargo.
 to Inhöld, inhöld, v. a. in sich
 enthalten; „er, S. der Haus-
 herr, Inhaber.
 Inhóspitable, inhaspitiäbl, a. un-
 wirthbar, ungastfrei.
 Inhuman, inhiuhmān, a. un-
 menschlich; „ity, S. to Inhu-
 me, injuhm, Inhumate, inhi-
 uhmäht, v. a. beerdigen; la-

humation, inbluhmähsch'n, S. die Beerdigung.
 to Injéct, indschectt, v. a. einwerfen; einsprizen; eingeben; „ion, S. die Einsprizung.
 Inimical, inimitäl, a. feindselig.
 Inimitable, inimitäbl, a. unnachahmlich; Inimitability, S.
 Iniquitous, inickwitoß, a. böshast; Iniquity, inickwiti, S. die Unbilligkeit, Bosheit.
 Initial, inischäl, a. anfänglich.
 to Initiate, inischjäh, v. a. einweihen, einführen; a. ungeübt; Initiation, inischjähsch'n, S. die Einweihung, Einführung.
 Injudicable, indschudschäl, a. nicht zu beurtheilen.
 Injudicial, indschudischäl, a. nicht rechtsförmig.
 Injudicious, indschudischöß, a. unverständlich, unüberlegt.
 'Injunction, indschonksch'n, S. der Befehl, die Vorschrift, das Interdict.
 to 'Injure, indschor, v. a. beleidigen, beschimpfen, schmähen, lästern; Injurious, indschubrios, a. beleidigend, ehrenrührig; Injury, indschuri, S. die Beleidigung, Schmähung.
 Injust, indschost, a. ungerecht; „ice, S. die Ungerechtigkeith.
 'Ink, inf, S. die Tinte; v. a. betinten, besudeln; —block, der Reibestein; „horn, der Tintenstecher; das Tintenfaß; „iness, S. die Tintigkeit, Schwärze; „stand, das Schreibzeug; „y, a. tintig.
 'Inkling, ingkling, S. das Gemunkel; der Wink; Schall.
 Inlágary, inläggäri, S. die Wiedereinsetzung eines Geächteten.
 Inlaid, inlähd, a. ein- oder ausgelegt; well—, in guten Umständen.
 Inland, inländ, a. inländisch; mittelländisch; —duty, die Land-

accise; —down, die Landstadt; „er, S. der Inländer.
 to Inlápitate, inlappitäh, v. a. versteinern.
 to Inláv, inlah, v. a. wieder aufnehmen, einsetzen.
 Inléast, inlihsd, a. verwirrt, verstrickt.
 to Inláy, inläh, v. a. bunt machen, einlegen; S. d. eingelegte Arbeit.
 'Inlet, inlet, S. der Einlaß, die Oeffnung, der Eingang.
 to Inlist, inlist, v. a. anwerben.
 'Inly, inli, a. innerlich.
 Inmate, innäh, S. der Miethsman, Hausgenos.
 'Inmost, innohst, a. innerst.
 'Inn, inn, S. der Gasthof, das Wirthshaus; —holder, S. der Gastwirth; v. a. logiren, einführen, unterbringen.
 Innate, innäh, a. angeboren.
 Innavigable, innäwrigäbl, a. unschiffbar.
 'Inner, innör, a. innerlich, inwendig; „most, a. innerst.
 'Innings, innings, S. eingedeichtes Land.
 'Innocence, innosens, S. die Unschuld, Einfalt; 'Innocent, innosent, a. unschuldig.
 Innocuous, innackhuos, a. unschädlich, unschuldig.
 to Innovate, innowäh, v. a. erneuern; Innovation, innowähsch'n, S. die Neuerung; 'Innovator, innowäh, der Neuerer, Aufbringer.
 Innóxious, innockschöß, a. unschädlich, unschuldig.
 Innuéndo, innjuendo, S. der Wink, Fingerzeig; die Anspielung, Vermuthung.
 Innúmerable, iniumorräbl, a. unzählbar; „ness, S.
 Inobsérvable, inabferwäbl, a. unmerklich, unwahrnehmbar.
 to Inóculate, inackjuäh, v. a. einimpfen; pellen; Inocula-

- tion, *inactiulähsch'n*, S. die Einimpfung, das Oculiren.
- Inodorous*, *inohdorof*, *Inödorate*, a. geruchlos; „nefs, S.
- Inoffensive*, *inaffensiw*, a. arglos; unschädlich; „nefs, S.
- Inofficious*, *inaffischof*, a. ungefällig, undienstfertig; „nefs, S.
- Inopinate*, *inapinächt*, a. unermuthet; „ly, ad. unerwartet.
- Inoportune*, *inappartjuhn*, a. ungelegen, unbequem.
- Inosculate*, *inaffiulächt*, v. a. sich anmünden; berühren.
- Inordinate*, *inardinächt*, a. unordentlich; „nefs, S.
- Inquest*, *infwest*, S. die Untersuchung, Nachforschung.
- Inquietude*, *infweittiud*, S. die Unruhe.
- Inquinat*, *infwinächt*, v. a. besudeln, verderben.
- Inquirable*, *infweiräbl*, a. untersuchbar, erfraglich.
- to *Inquire*, *infweir*, v. a. sich erkundigen; *Inquiry*, *infweiri*, S. die Nachfrage, Nachforschung; *Inquisition*, *infwisfischön*, S. d. Untersuchung; das heimliche Gericht od. Verhör; *Inquisitive*, *infwisitiv*, a. neugierig; *Inquisitor*, *infwisitor*, S. der Untersucher.
- to *Inräll*, *inrähl*, v. a. eingittern.
- Inroad*, *inrohð*, S. der Einfall, Ueberfall, die Streifereien.
- to *Inroll*, *inrohl*, v. a. enrolliren, verzeichnen, einschreiben.
- Insäg*, *insägf*, S. ein hellgrüner Papagen.
- Insanable*, *insännäbl*, a. unheilbar; „nefs, S. *Insäne*, *insähn*, a. unsinnig, toll; *Insanity*, *insänniti*, S. die Unsinnigkeit.
- Insatiable*, *insähschiäbl*, *Insatürable*, *insärschiuräbl*, a. unersättlich; „nefs, S.
- to *Inscribe*, *infreib*, v. a. einschreiben; widmen; *Inscript-*
- ion, *inskripsch'n*, S. die Aufschrift; *Inskrift*; *Ueberschrift*.
- Inscrutable*, *inskrutäbl*, a. unerforschlich.
- to *Insculp*, *inskolp*, v. a. eingrahen; stechen; „ture, *inskolpschur*, S. die Steinschrift.
- to *Inseam*, *insihm*, v. a. einsäen; eindrücken; ausmergeln.
- Insect*, *inscät*, S. das Insect; Ungeziefer; „ation, die Verfolgung; „ator, der Verfolger; „ile, a. insectenartig; „ologer, S. der Insectenkenner.
- Insensate*, *insensächt*, a. unverständig, unmerklich.
- Insensible*, *insensibl*, a. unempfindlich, gefühllos.
- Inséparable*, *inseppäräbl*, a. untrennbar; *Inseparability*, S.
- to *Insért*, *insert*, v. a. einrücken, einschalten; „ion, *insefsch'n*, S. die Einschaltung.
- to *Insérve*, *inserw*, *Insérvient*, *inserwient*, a. dienlich; v. a. dienen; frommen.
- to *Inshell*, *inschell*, v. a. einschließen, einstecken.
- to *Inship*, *inschip*, v. a. einschiffen.
- Inside*, *inseid*, S. das Inwendige, Innre.
- Insidiator*, *insidiächtör*, S. der Nachsteller, Lauerer.
- Insidious*, *insidjof*, a. hinterlistig.
- Insight*, *inset*, S. die Einsicht; Gründlichkeit, Kenntniß.
- Insignificance*, *insigniffikans*, S. die Unbedeutsamkeit, Geringfügigkeit; *Insignificant*, *insigniffikant*, a. unbedeutend.
- Insincère*, *insinsihre*, a. unredlich, falsch; *Insincerity*, S.
- to *Insinuate*, *insinnuächt*, v. a. u. n. eindringen; einflößen; sich einschmeicheln, sich winden; zu verstehen geben; *Insinuation*, *insinnuähsch'n*, S. die Einschmeichelung; Eintragung.

Insipid, insippid, a. abgeschmackt;
 „ity, S. die Abgeschmacktheit;
 Insipience, insippiens, S. der
 Unverstand, die Albernheit.
 to Insist, insist, v. n. stehen;
 ruhen; bestehen; „ance, S.
 to Insitience, insitjens, Insitien-
 cy, S. die Durstlosigkeit.
 Infition, insischön, S. die Ein-
 senkung, Empfindung.
 to Insnare, insnähr, v. a. be-
 stricken, berücken, fangen.
 Infobriety, insobreiti, S. die Un-
 mäßigkeit, Böllerey.
 Insociable, insobschäbl, a. un-
 gesellig, unvereinbar.
 to Insolate, insoläht, v. a. son-
 nen; Insolatation, S. das S.
 Insolence, insolens, S. die Unver-
 schämtheit; Insolent, insolent,
 a. übermüthig, vermessen.
 Insoluble, insalliubl, a. unauflös-
 lich, unerklärbar.
 Insolvable, insalwäbl, a. unauflös-
 lich; unbezahlbar; Insolven-
 cy, insalwänsi, S. die Insolvenz.
 Insomnious, insomniost, a. schlaf-
 los; mit Träumen behaftet.
 Insomuch, insomotsch, cj. der-
 gestalt, so daß; so sehr.
 to Inspect, inspect, v. a. Auf-
 sicht haben, besichtigen; In-
 spection, inspectsch'n, S. die
 Aussicht; Inspector, inspector,
 S. der Aufseher.
 Inspersion, inspersch'n, S. die
 Einsprengung; Einstreuung.
 to Insphere, insfähr, v. a. ein-
 zirkeln, einschließen.
 Inspiration, inspiräsch'n, S. die
 Eingebung; to Inspire, inspeir,
 v. a. einflößen; begeistern.
 to Inspirit, inspirit, v. a. einha-
 chen; anfeuern, beleben.
 to Inspissate, inspiest, v. a.
 verdicken.
 Instability, instäbiliti, S. die Un-
 beständigkeit; Instable, instäbbl,
 a. unbeständig, wandelbar.

to Install, instabl, v. a. installi-
 ren, einsetzen, bestallen.
 Instance, instäns, S. das drin-
 gende Bitten; der Bewegungs-
 grund; Einfluß; Beweis; das
 Beispiel; die Instanz; v. n.
 belegen, beweisen.
 Instant, instänt, a. dringend, in-
 ständig; ad. unmittelbar; S. der
 Augenblick; „ly, ad. sogleich;
 „aneous, a. augenblicklich; „ly,
 ad. inständig; sogleich.
 to Instate, instäht, v. a. anstel-
 len, einsetzen, belehnen.
 Instauration, instabräsch'n, S.
 die Herstellung; Wiedereinset-
 zung, Erneuerung.
 Instead, instedd, (of), prp. an-
 statt, für.
 to Instèep, instihp, v. a. eintau-
 chen; einweihen.
 Instep, instep, S. der Riest;
 Spann; high in the—, stolz.
 to Instigate, instigäht, v. a. an-
 heben, antreiben; Instigation,
 instigäsch'n, S. der Antrieb,
 die Aufmunterung.
 to Instill, instill, v. a. eintrö-
 pfeln, einflößen.
 Instinct, instinkt, a. angetrieben,
 belebt; — S. der Naturtrieb.
 to Institute, institut, v. a. ein-
 setzen; unterweisen; S. die Ver-
 ordnung, Einsetzung, Stiftung,
 Satzung; 's, pl. die Institutio-
 nen; „onary, von den Anfangs-
 gründen; Institutist, institut-
 tist, S. der Compendienschrei-
 ber; Institutor, der Einrichter,
 Stifter; Unterweiser.
 to Instop, instap, v. a. versto-
 pfen, hemmen.
 to Instruct, inströcht, v. a. unter-
 richten, bilden, lehren; „ive,
 a. „ion, S. der Unterricht;
 Bericht; „or, S. der Lehrer.
 Instrument, instrument, S. das
 Werkzeug, Instrument; „al,
 a. dazu gehörig, behülflich.

Insufferable, insofferäbl, a. un-
erträglich, widrig, abscheulich.
Insufficient, insofficient, a. un-
zulänglich, untauglich.
Insufflation, insofflähsch'n, S. die
Anhauchung.
Insular, inschulär, a. insula-
risch, isolirt.
Insulse, insols, a. ungesalzen.
Insult, insult, S. die Beleidig-
ung; v. a. beschimpfen, höh-
nen, verspotten.
Insuperable, insiuperäbl, a. un-
überwindlich.
Insupportable, insoppohrtäbl, a.
- unerträglich, unausstehlich.
Insurance, inschuräns, S. die
Versicherung, Assekuranz; to
Insure, inschur, v. a. versich-
ern, gewissern.
Insurmouñtable, informäuntäbl,
a. unübersteiglich.
Insurrection, insorrahsch'n, S. das
Einblasen, Zuflüstern.
Insurrection, insorredsch'n, S.
der Aufstand, die Empörung.
Insusceptible, insoseptibl, a. un-
empfindlich.
Intaglio, intäljo, S. eingeschnit-
tener Stein.
Intangible, intändschibl, a. un-
föhlbar.
Intastable, intähstäbl, a. un-
schmackhaft.
Integer, intidscher, S. das Ganze.
Integral, integräl, a. ganz; red-
lich; — S. das Ganze.
to Integrate, integräht, v. a. er-
neuern; ergänzen.
Integrity, integgriti, S. die
Rechtschaffenheit, Rechttheit.
Intégument, integjument, S. die
Hülle, Haut, Bedeckung.
Intellect, intellekt, S. der Ver-
stand, Erkenntnis; ,ive, a. ver-
ständig; ,ion, S. das Vorstellen.
Intelligence, intellidschens, S. der
Verstand; das Verständniß; der
Kopf; die Nachricht; ,r, der

Zeitungsschreiber; Intelligent,
intellidschent, a. verständig, er-
fahren, wissend; Intelligible, in-
tellidschibl, a. verständlich.
Intémerate, intemeräht, a. rein,
unbefleckt, unverfälscht.
Intémperance, intemperäns, S.
die Unmäßigkeit; Intémperate,
intemperäht, a. unmäßig.
to Inténd, intend, v. a. ausstret-
ten, spannen; verstärken; die
Aufsicht haben; v. n. aufmerk-
sam seyn; vorhaben; ,ancy, S.
die Oberaufsicht; ,ant, der
Oberaufseher; ,ment, das Vor-
haben, die Absicht; der Sinn.
to Inténerate, intenneräht, v. a.
mildern; erweichen.
Inténse, intens, a. stark, heftig,
gespannt; ,ness, S. die An-
strengung; Inténsive, inten-
sivo, a. angestrengt.
Insension, intensch'n, S. d. Anspan-
nung, Erhöhung, Kraftäußerung
Intént, intent, S. die Absicht;
a. ängstlich; fleißig, eifrig;
,ion, S. das Vorhaben; ,ional,
a. absichtlich; ,ive, a. erpicht;
geflissen; ,ly, ad. eifrig; ,ness,
S. der Eifer; Geflissenheit.
Intécalary, interkälär, a. ein-
geschaltet; to Intécalate, in-
terkäläht, v. a. einschalten;
Intercalation, interkälähsch'n,
S. die Einschaltung.
to Intercède, intersid, v. n. sich
verwenden, vermitteln, vorbit-
ten; ,r, S. der Vermittler.
to Intercépt, intersept, v. n. auf-
fangen; unterbrechen; ,ion, S.
die Auffangung, das Erwischen.
Intercéssion, interfeschn, S. die
Verwendung, Vorsprache.
Interchain, intertschähn, v. a.
zusammenketten, festbinden.
to Interchange, interschähntsch,
v. a. wechseln; ,able, a. ab-
wechselnd, gegenseitig; ,ment,
S. der Tausch, Wechsel.

- Intercipient, intersipient, a. auf-
fangend, hindernd; Intercis-
sion, intersischön, S. die Un-
terbrechung.
- to Interclüde, interkliuhd, v. n.
unterbrechen, ausschließen.
- Intercolumnation, interkolum-
minähsch'n, S. die Säulen-
weite.
- to Intercommon, interkammon,
v. a. zusammen speisen, füttern.
- Intercommunity, interkammiuh-
niti, S. die Gemeinschaft; In-
tercourse, „Kohrs, S. der Ver-
kehr, Gemeinschaft, Geschäft.
- Intercorrence, interforrens, S.
d. Dazwischenkunft, d. Zuthun.
- Interdial, interdihl, S. die Ge-
meinschaft; das Gewerbe.
- to Interdict, interdicht, v. a. un-
tersagen; „ion, S. die Unter-
sagung, Verbot; der Bann.
- to Interest, interest, v. a. ange-
hen; v. a. rühren, bewegen; be-
treffen; (for) sich annehmen; S.
d. Interesse, Vortheil, Gewinn,
Zins; der Eigennuz; Theil-
nahme, der Einfluß, Ansehen.
- Interfection, interfectsch'n, S. der
Todesschlag, die Ermordung; In-
terfector, interfectör, der
Mörder.
- to Interfere, interfir, v. a. sich
in etwas mischen; anstoßen; sich
widersetzen, widerstreiten; „nce,
S. d. Einspruch, d. Einmischung.
- Intérfluent, interfluent, a. da-
zwischen fließend.
- Interfalgent, interfoldschent, a.
Dazwischen leuchtend.
- Interfused, interfiuhfd, a. da-
zwischen gegossen.
- Interjacency, interschähsensf, S.
das Dazwischenlegen.
- Intergäping, interghäping, S.
der Hiatus; Mißklang zweier
Vokale.
- Interjected, interschedted, a. zwi-
schen liegend; Interjection, in-
terschedtsch'n, S. die Zwi-
schenkunft.
- Interim, interim, S. die Zwischen-
zeit; in the—, unterdessen.
- to Interjoin, interschain, v. a.
mit einander verbinden.
- Intérieur, intihrier, a. innerlich.
- Interknowledge, internalledsch, S.
die gegenseitige Bekanntschaft.
- to Interlace, interlähs, v. a. ein-
flechten, einwirken.
- Interläpse, interläps, S. der Ver-
lauf, die Zwischenzeit.
- to Interlard, interlärđ, v. a.
durchspicken; untermengen.
- to Interleave, interlihw, v. a.
durchschießen.
- to Interline, interlein, v. a. zwi-
schen schreiben.
- Intercolution, interlofliuhsch'n,
S. die Unterredung; Zwischen-
urtheil; Interlocutor, inter-
ladfiutor, S. der Unterre-
dende, Mitsprecher.
- to Interlope, interlohp, v. n.
Eintrag thun; „r, S. der
Schleichhändler.
- Interlucation, interliuhfähsch'n, S.
das Auslichten eines Waldes.
- Interlucant, interliuhfsent, a. zwi-
schen scheinend.
- Interlude, interljud, S. das Zwi-
schenspiel.
- Interluency, interliuhensf, S. das
Zwischenfließen.
- Interlunar, interliuhnär, a. zwi-
schen Voll- und Neumond.
- Intermarriage, intermaridsch, S.
die Wechselheirath.
- to Intermeddle, intermeddl, v.
n. sich einmengen; „r, S. der
Unterhändler, Vermittler.
- Intermedial, intermedial, a. zwi-
schen inne; Intermediacy, in-
termihdiäsi, S. die Dazwischen-
kunft; Intermediare, inter-
mihdiät, a. in der Mitte; In-
termedium, intermihdiom, S.
der Zwischenraum.

Intérment, interrment, S. die Beerdigung.
 Intermés, intermeß, S. das Zwischengericht, Beessen.
 Intermigràtion, intermigrähsch'n, S. die gegenseitige Auswanderung.
 Intérminable, intrminäbl, a. gränzenlos, unbestimmbar.
 Interminàtion, interminähsch'n, S. die Drohung.
 to Intermingle, interminggfl, v. a. untermischen; vermischt seyn.
 Intermission, intermischön S. das Unterlassen, Aufhören, d. Pause.
 Intermisive, intermisiv, a. unterbrochen; stoßweise.
 to Intermitt, intermitt, v. a. unterlassen, aussetzen; „tent, a. nachlassend, abwechselnd.
 to Intermix, intermixs, v. a. untermischen; „ure, d. Mischmasch.
 Intermundàne, intermondähn, a. zwischen zwei Weltkörpern.
 Intérn, „al, intern, a. innerlich; einheimisch; „écion, „ihsch'n, S. d. gegenseitige Blutvergießen.
 Internúncio, internonschio, S. der Internuncius.
 to Interpél, interpell, v. a. vorladen, citiren, unterbrechen.
 to Interpléad, interplihd, v. a. dazwischen einkommen.
 to Intéropolate, interpoläht, v. a. unterschieben, verfälschen.
 Interpòsal, interpohsäl, S. die Dazwischenkunft; to Inpòse, interpohs, v. a. sich verwenden, vermitteln, mitwirken; Interposition, interpohsischön, S. die Vermittelung, Mitwirkung.
 to Intérpret, interpret, v. a. auslegen, deuten; „able, a. erklärbar; „àtion, S. die Auslegung; „er, der Dolmetscher, Ausleger, Uebersetzer.
 Interpunction, interrponfsch'n, S. die Zwischenpunctirung.

to Intérr, interr, v. a. beerdigen, verscharren.
 Interreign, interehn, S. das Zwischenreich; die Zwischenregierung; Intérrer, interrects, der Zwischenkönig.
 to Intérrogate, interrogäht, v. a. fragen; Interrogàtion, interrogähsch'n S. die Frage.
 to Interrúpt, interropt, v. a. unterbrechen; Interrúption, interropsch'n, S. die Unterbrechung, Störung, Abhaltung.
 to Intercind, intersind, v. a. zerschneiden; unterbrechen.
 to Interscribe, interstreib, v. a. zwischenschreiben.
 to Interséct, intersecht, v. a. durchschneiden; „ion, S. der Durchschnit, die Durchschneidung.
 to Intersért, intersert, v. a. einschalten; „ion, S. die Einschaltung, Benfuge.
 to Intershöck, interschad, v. a. gegen einander stoßen; — S. der Gegenstoß.
 to Intersoil, intersail, v. a. verschiedene Erdarten übereinander legen.
 to Interspérse, interspers, v. a. einstreuen; untermengen.
 Intérstice, interstis, S. der Zwischenraum, Zwischenzeit.
 to Interwíst, interwíst, v. a. verflechten, verschränken.
 Intertexture, intertextschur, S. das Einweben, Gemenge.
 Interval, interwál, S. der Zwischenraum, Abstand, die Pause.
 to Intervène, interwihn, v. n. dazwischen kommen, beistehen; — S. der Widerstand; Intervén-tion, interwensch'n, S. die Dazwischenkunft, der Beistand.
 Interview, interwiu, S. die Zusammenkunft, Besuch; die Ansicht.
 to Interwèave, interwihw, v. a. verweben, einweben.

- Interwish, interwisch, v. a. gegenwünschen.
- Intestable, intestäbl, a. unfähig zu zeugen oder testiren; Intestate, a. ohne Testament.
- Intestine, intestin, a. innerlich; „s, S. pl. die Eingeweide.
- to Inthräl, indhrabl, v. a. unterjochen, drücken, plagen; „ment, S. die Eclaveren, Knechtschaft.
- to Intice, inteis, v. a. locken, anführen; (away) abspenstig machen.
- Intimacy, intimäsi, S. die Vertraulichkeit.
- Intimate, intimächt, a. vertraut; der Vertraute; v. a. andeuten, zu verstehen geben; Intimation, intimähsch'n, S. die Andeutung.
- Intimidate, intimidächt, v. a. in Furcht setzen, abschrecken.
- Intire, inteir, a. ganz; „ly, ad. gänzlich.
- Into, intu, prp. in, hinein, nach; ad. ein, herein.
- Intolérable, intalleräbl, a. unerträglich; Intolerance, intallérans, S. die Unduldsamkeit.
- to Intomb, intubm, v. a. begraben.
- Intonation, intonähsch'n, S. die Anstimmung; das Donnern.
- to Intort, intahrt, v. a. drehen, winden.
- to Intóxicate, intacßsifächt, v. a. berauschen; bezaubern.
- to Intoúgh, intoff, v. n. zähe od. derb werden.
- Intractable, intractäbl, a. unbiegsam, hart, roh; „ness, S.
- to Intreasure, intresschjuhr, v. a. Schätze einsammeln.
- to Intréench, intrensch, v. a. verschanzen; eingreifen; „ment, S. die Verschanzung.
- Intrepid, intrepid, a. unerschrocken; „ity, S. die Unerschrockenheit, Herzhaftigkeit.
- Intricacy, intrikäsi, S. die Verwickelung, das Gewirr.
- Intricate, intrikächt, a. verwickelt, schwierig, häcklig; v. a. Intrigue, intrihk, S. die Intrigue, Verwickelung; der Ränk; Knoten; Liebeshandel; v. n. mit Ränken, umgehen, ränkiren.
- Intrinsick, intrinsik, a. innerlich; natürlich, wesentlich.
- to Introdüce, introdjuhs, v. a. einführen, hervorbringen, anführen; Introduction, introdoßsch'n, S. die Einführung; Einleitung.
- Introgrescion, introgreschön, S. der Eingang.
- Intröit, intrait, S. der Anfang des Gottesdienstes.
- Intrömision, intrömischön, S. die Einlassung, Eindringen.
- to Introspect, introspect, v. a. hineinschauen; prüfen.
- to Intrude, intruhd, v. n. sich eindringen, sich aufdringen; Intrusion, intruhsch'n, S. die Aufdringung, Einmischung.
- to Intrüst, introst, v. a. anvertrauen; „ing, S.
- Intuition, intjuisch'n, S. die Anschauung; sinnliche Erkenntnis; die Besichtigung.
- Intumescence, intjumessens, S. die Geschwulst, das Aufschwellen.
- Intunable, intiunäbl, a. unstimmbar.
- Intuse, intjuhs, S. der Stoß; die Quetschung.
- to Intwine, intwein, v. n. verflochten seyn; v. a. einflechten.
- to Invade, inwehd, v. a. anfallen, angreifen; „er, „ing, S.
- Invalescence, inwälessens, S. die Gesundheit, Kraft.
- Invalid, inwälid, a. schwach; ungültig, ungeeignet; — S. der Invalide; das Unvermögen;

- die Ungültigkeit; to Inválida-
te, inwählidäht, v. a. schwä-
chen; ungültig machen, umstof-
fen; Inváluable, inwäluäbl, a.
a. unschärbar.
- Invàriable, inwähriäbl, a. un-
veränderlich, unwandelbar.
- Invàsion, inwähsch'n, S. der
Anfall, Eingriff, Einfall.
- Invàsive, inwäsiv, a. angrei-
fend, anmaachend.
- Invéctive, invecctiv, a. anzüg-
lich, stichelnd; — S. die Spott-
rede, Bitterkeit.
- to Invéigh, inweh, v. n. loszie-
hen, schelten, schmähen.
- to Invèigle, inwihg'l, v. a. schmei-
cheln, anförnen, verführen.
- to Invént, inwent, v. a. erfin-
den, ersinnen; „ion, S. die
Erfindung; „or, „res, S.
„ive, a. erfinderisch, sinnreich.
- Inventory, inwentori, S. das In-
ventarium; v. a. inventiren.
- Inverse, inwers, a. umgekehrt;
Inversion, inwersch'n, S. die
Umkehrung, Versetzung; to
Invért, inwert, v. a. umkeh-
ren, verwenden.
- to Invést, inwest, v. a. bekleiden;
umgeben; belehnen; klären.
- Invéstigable, inweßtigäbl, a. er-
forschlich; to Invéstigate, in-
weßtigäht, v. a. erforschen;
Investiture, inwestitjur, S.
die Investitur; Belehnung; das
Patronatrecht.
- Invéteracy, inwetteräsi, S. ein
alter Schaden; Invéterate, in-
wetteräht, a. eingewurzelt.
- Invidious, inwidojs, a. gehässig,
verhaßt; „nefs, S.
- Invigilancy, inwidschillänsi, S.
die Unwachsamkeit.
- to Invigorate, inwiggoräht, v.
a. kräftig machen, stärken.
- Invincible, inwinsibl, a. unüber-
windlich; „nefs, S.
- Inviolable, inwetoläbl, a. un-
verletzlich, unverbrüchlich; In-
volute, inwetoläht, a. unver-
letzt, unentweicht.
- Invious, inwiofs, a. unmegsam,
to Inviscate, inwiofsäht, v. a.
überleimen.
- Invisibility, inwiofsibiliti, S. die
Unsichtbarkeit; Invisible, in-
wiofsibl, a. unsichtbar.
- Invitation, inwitähsch'n, S. die
Einladung; Invitatory, inwel-
tatori, a. einladend; to In-
vite, inweit, v. a. einladen,
anlocken, aufmuntern.
- Inumberate, inombräht, v. a.
beschatten.
- Inunction, inonfsch'n, S. die
Salbung, Bestreichung.
- Inundation, inondähsch'n, S. die
Ueberschwemmung.
- to Invocate, inwofäht, v. a. an-
rufen, anbeten; Invocation,
inwofähsch'n, S. die Anru-
fung, Anbetung.
- Invoice, inwais, S. die Factur.
- to Invöke, inwohf, v. a. an-
rufen.
- to Involve, inwolw, v. a. ein-
wickeln, verwickeln; v. n. ent-
halten; Invölucere, inwoliuhfr,
S. die Hülle.
- Involuntary, inwalontäri, a. un-
freiwillig, ungerne.
- Involution, inwoljubsch'n, S. die
Einwickelung, Hülle.
- to Inüre, injuhr, v. a. u. n. ge-
wöhnen; verrichten; gelten,
kräftig seyn; „ment, S. die
Gewohnheit; Fertigkeit.
- to Inurn, inörn, v. a. in eine
Urne legen.
- Inusitate, injuhstähht, a. un-
gewöhnlich.
- Inustion, inoftsch'n, S. das Ein-
brennen.
- Inutility, injuhtiliti, S. die Un-
brauchbarkeit.
- Invulnerable, inwolneräbl, a.
unverwundbar, unverletzlich.

- to Invall, inwabl, v. a. mit einer Mauer umgeben.
- Inward, inward, a. innerlich; innig, vertraut; „s, ad. innerlich; einwärts; inwendig; „s, S. pl. die Eingeweide.
- to Inweave, inwihw, v. a. einweben.
- to Inwood, inwud, v. a. im Walde verbergen.
- to Inwrap, inrāp, v. a. einwickeln, verwickeln, verwirren.
- to Inwreathe, inrihdh, v. a. einflechten, begränzen.
- Job, dſchab, S. die kleine Berrichtung, das Knechtchen, die Frohne; v. a. u. n. stoßen; bohren; haken; tadeln; mäkeln, abdingen; 's comfort, ein schlechter Trost.
- Jöbber, dſchabber, S. der Bucherer, Mäkler; Markthelfer.
- Jockey, dſchacki, S. der Roskamm; Berreiter; v. a. hintergehen; wettenrennen; prellen.
- Jocose, dſchoſohs, a. scherzhaft.
- Jocular, dſchoſhtjulär, a. scherzhaft, kurzweilig, lustig; „ity, S.
- Jocund, dſchaffond, a. lustig; „ity, S. die Lustigkeit, Munterkeit.
- Jög, dſchagg, S. der Stoß, die Erschütterung; v. a. rütteln, stoßen; v. n. sich schütteln; (on) sich fortmachen.
- to Joggle, dſchagſſl, v. a. rütteln, stoßen, schütteln.
- John, dſchan, S. Johann; blue—, Flußpath; —apple, der Johannisapfel; —bull, der englische Pöbel; der Janhagel; St. „s bread, Johannisbrod.
- to Join, dſchaim, v. a. zusammenfügen, vereinigen; zergliedern; sich nähern; —battle, handgemein werden; „der, S. die Vereinigung; „er, S. der Tischler; „ers trade, das Tischlerhandwerk; „ery, die Schreinerarbeit.
- Joint, dſchaint, S. das Gelenk; Gewinde; die Fuge; Biegung; „er, der Schlichthobel; —heir, der Miterbe; —stool, der Klapstuhl; —tenant, der Mitpachter; v. a. verbinden; sich vereinigen, zusammenfügen; a. verbunden; „ly, ad. sämtlich; „ure, dſcheuntscher, S. das Leibgedinge, Witthum; „ure house, der Witwensitz.
- Joist, dſchafft, S. der Querbalken.
- Joke, dſchohſt, S. der Scherz, Spaß; v. n. scherzen; (upon one) einen aufziehen.
- Jole, Joll, dſchohl, S. die Wange, Backe; cheek by —, ganz nahe; v. a. zusammenstoßen.
- Jollity, dſchaliti, S. die Munterkeit, Fröhlichkeit.
- Jolly, dſchalli, a. fröhlich, lustig, aufgeräumt, rüstig; to Jolt, dſchohlt, v. n. stoßen, schütteln; — S. das Schütteln, Stossen; —head, der Dickkopf.
- Jordan, Jörden, dſchorden, S. das Nachtgeschirr.
- Jönquil, dſchanngwil, S. die Zonquille.
- Jöſſing - block, dſchaffingblock, S. der Block zum Aufsteigen, to Jöſtle, dſchaffl, v. a. stoßen, rütteln; v. n. ringen.
- Jör, dſchat, S. ein Jota; der Punkt; Nichts.
- Jöve, dſchobw, S. Jupiter.
- Jövia, a. jovialisch; fröhlich; „nefs, S. der Frohsinn; „ist, S. der lustige Bruder.
- Journal, dſchornäl, S. das Tagebuch, die Zeitschrift; „ist, S.
- Journey, dſchorni, S. die Tagesreise, Landreise; „man, der Tagelöhner; Handwerksgeſelle; —work, das Tagewerk; v. a. reisen, wandern.
- Joust, dſchoſt, S. das Turnier; v. n. turnieren.
- Jowl, dſchohl, S. f. Jole.

Jowter, dschohtör, S. der Fischhändler.

Ipecacuãha, ipikãkuãhnã, S. Brechwur.

Joy, dschai, S. die Freude; das Wohlsenn; v. a. erfreuen; „ful, a. fröhlich; „fulness, S. die Fröhlichkeit; „less, a. freudenlos; „ous, dschaios, a. freudig.

Irascible, eirãssib'l, a. zum Zorne geneigt; Ire, eir, S. der Zorn; „ful, a. zornig.

Iris, eiris, S. der Regenbogen; der Augenwinkel; die Schwertlilie.

to Irk, irk, v. a. ärgern, fränzen; „some, a. ärgerlich.

Iron, eiern, S. das Eisen; die Fessel; —short—, kaltbrüchiges E—; cast—, gegossenes Eisen; cramped—, die eiserne Klammer; forged—, geschmiedetes E.; —flat od. smoothing—, das Platteisen; rolled—, Rolleisen; sparkles of—, Hammerschlag; pressing—, das Bügeleisen; white—, Eisenblech; —bar, Stabeisen; —blend, Wechblende; —bands, Radeschienen; —dross, Eisenschlacken; —mill, der Eisenhammer; —mongery, der Eisenhandel; —ordinance, eisern Geschütz; —olsom, Draht Eisen; old fable, russisches Altsobel Eisen; —new fable, r. Neusobel Eisen; —pig, die Eisengans; —pots, Grapen; —sick, rostig; —pin, die Schließe; —wire, Eisendraht; —wort, Gliedfrucht; v. a. bügeln, platten; fesseln; a. eisern, unauflöslich.

Irony, eironi, a. eisern; S. die Ironie, Hühneren; „ical, eirannikal, a. ironisch, spöttisch.

Irradiance, irrahdiãns, S. die Bestrahlung; Funkeln; Irradiate, irrahdiãht, v. a. bestrahlen, erleuchten.

Irrational, irrãschonãl, a. unvernünftig.

Irreclaimable, irriflãhmãbl, a. unwiderruflich.

to Irréconcile, irrectfãnsel, v. a. entzweien; „able, a. unversöhnlich, unvereinbar.

Irrecoverable, irrifowörãbl, a. unerseßlich; „ness, S.

Irrecoverable, irrifuhperãbl, a. unwiederbringlich.

Irreducible, irridiuhfibil, a. unwiederherstellbar; „ness, S.

Irréfragable, irrefrãgãbl, a. unumstößlich; unstreitig.

Irrefutable, irrefutãbl, a. unwiderleglich; „ness, S.

Irrégular, irregulãr, a. unregelmäßig; „ity, S. die Unregelmäßigkeit, Unordnung.

Irrérelative, irrelativ, a. unverbunden, bezuglos.

Irreligion, irrilidsch'n, S. die Ruchlosigkeit; der Unglaube; Irreligious, irrilidschoß, a. ruchlos, gottlos.

Irrémeable, irrimãbl, a. ohne Rückkehr, unwiderbringlich.

Irremédiable, irrimibdiãbl, a. unabheßlich, unheilbar.

Irremissible, irrimissibil, a. unerläßlich, unverzeihlich.

Irremoveable, irremuhwãbl, a. unwegräumlich, unabänderlich.

Irrénowned, irrinaund, a. unberühmt.

Irréparable, irrepparãbl, a. unerseßlich.

Irreprehensible, irreprihensibil, a. untadelhaft.

Irrepresentable, irrepprisentãbl, a. unvorstellbar.

Irreproachable, irriprohtschãbl, a. unvorwerflich, tadellos.

Irreprovable, irripruhwãbl, a. untadelhaft.

Irresistible, irrisetibil, a. unwiderstehlich.

Irrésoluble, irressolubhl, a. unauflöslich; „ness, S.
Irrésolute, irressolubht, a. unschlüssig; **Irresolution**, irressolubsch'n, S. die Unentschlossenheit.
Irrespéctive, irrinspectiv, a. ohne Rücksicht; „ly, ad. ohne Rücksicht.
Irretrievable, irritribwäbl, a. unersetzlich; „ness, S.
Irrevérence, irrewwerens, S. die Unehrbietung, Geringschätzung;
Irreverent, irrewwerent, a. unehrerbietig.
Irreversible, irrewersibl, a. unwiderruflich, unverwerflich.
Irrévocable, irrewofäb, a. unwiderruflich, unumstößlich.
to Irrigate, irregäht, v. a. wässern; **Irriguous**, irriggjuos, a. wasserreich, feucht.
Irrision, irrischön, S. die Verlachung, Verspottung.
Irritable, irritäbl, a. reizbar; **to Irritate**, irritäht v. a. reizen, entrüsten, erzürnen.
Irrotation, irrotähsch'n, S. die Besprengung.
Irruption, irrop'sch'n, S. der Einbruch, Ueberfall.
Ischury, iskjuri, S. die Harnstrenge.
Isicle, eisickl, S. der Eiszarfe.
Isinglass, eisingkläß, S. der Fischleim, die Hausenblase; das Marienglas; —stone, der Talfstein; —fish, der Hausen.
Island, eiländ, S. die Insel; „er, S. der Insulaner.
Isle, eil, S. die Insel; der Seetengang; „t, ein Inselchen.
Isolated, isolähred, a. isolirt, einzeln, besonders.
Isomèria, eisomibriä, S. die Theilung in gleiche Theile.
Isoperimeter, eisoperimmitör, S. der gleiche Umfang.

Issue, ischschub, S. der Ausgang, Ausfluß; Folgerung; die Abkunft; die Nachkommen; Ausgaben; Einkünfte; der Gontanell; das Facit; die Accidenzien; v. a. ausschicken, auslassen; v. n. auskommen, auslaufen; herkommen; sich ausdehnen; „less, a. unbeerbt.
Isthmus, istmos, S. die Landenge; ein Kanal.
It, it, prn. es; —is I, ich bin es; by—, dabei.
Italian, itäljān, a. italienisch; —S. der Italiener; **Italy**, itäli, Italien.
Itch, itsch, S. die Krätze; das Jucken; v. n. jucken; verlangen; „y, a. kräßig.
Item, eitem, S. der Punkt; der Artikel; Wsk; a. ferner.
to Iterate, itteräht, v. a. wiederholen; **Iterant**, itteränt, a. wiederholend; **Iteration**, itterähsch'n S. d. Wiederholung.
Itinerant, eitinneränt, a. reisend; **Itinerary**, eitinneräri, S. die Reisebeschreibung; a. wandernd.
Its, its, prn. sein, dessen; „self, es selbst, sich.
Jubab, dschubverb, S. die große Hauswur.
Jubilant, dschubilänt, a. jubelnd; **Jubilation**, dschubilähsch'n, S. das Jubeln; **Jubilee**, dschubili, S. das Jubelfest.
Jucundity, dschufonditi, S. die Annehmlichkeit, Ergöcklichkeit.
Judaick, dschudäick, a. jüdisch; **Judaism**, dschudäism, S. das Judenthum; d. jüdische Glaube.
Judeock, dschudiack, S. die Haarschneepfe.
Judicable, dschudikäbl, a. zu beurtheilen; unterworfen.
Judge, dschodsch, S. der Richter; —lateral, der Assessor; v. a. urtheilen, richten, entscheiden; v. n. urtheilen, beurtheilen;

- to be — of, entscheiden; Jüdgment, dſchodſchment, S. das Urtheil, Gericht, Rechtspruch, das Gutachten; Jüdicatory, dſchudikatori, der Gerichtshof, das Gerichtliche, die Gerechtigkeit; a. gerichtlich; Jüdicature, dſchudikatorschor, S. der Gerichtshof, die richterliche Gewalt; Jüdicial, dſchudisſchäl, a. gerichtlich, richterlich; Jüdicious, dſchudischoß, a. ſcharſinnig, verſtändig; „reis, S. Jüg, dſchogk, S. der Krug; die Lache; die Nachtigal.
- Juggle, dſchogkſchl, S. das Kunſtſtück; v. n. gaufeln, beluſchen; Kunſtſtücke machen; „r, S. der Taſchenſpieler.
- Jugular, dſchubguler, a. zur Gurgel gehörig.
- Juice, dſchubs, S. der Saft, das Maſſe, Brühe; „leſs, a. ſaftlos; „ineſs, S. die Gaſtigkeit; Juicy, dſchuſi, a. ſaftig.
- Jujub, dſchubdſchob, S. die rothe Bruſbeere.
- to Juke, dſchuhgk, v. n. ſich niederſetzen; fauern.
- Jukrum, dſchukrom, S. die Erlaubniß.
- July, dſchulei, S. der Julius, Sommermonat, Heumenat.
- Julus, dſchuloß, S. die Käſchen; Schälchen; die Nachviole.
- Jumart, dſchumärt, S. die Zumarre (Zwitterochs).
- Jumbals, dſchombäls, S. Zuckerſaft.
- Jumble, dſchomb'l, S. der Wirmarr, Miſchmaſch; v. a. verwirren, vermengen; „r, S. der Verwirrer, Störer.
- Jument, dſchubment, S. das Laſthier.
- Jümp, dſchomp, S. der Sprung; das Leibchen, Nachkorſet; v. n. ſpringen, hüpfen; ſtoßen, ſchütteln; zuſammentreffen
- „er, S. der Springer; „ing jack, die Fettgans.
- Jüncate, dſchangſit, S. Näſekuchen.
- Jüncous, dſchongroß, a. blinſenreich.
- Jünction, dſchonſch'n, S. die Verbindung; das Band.
- Juncture, dſchoſtſchor, S. die Fuge; das Gelenk; die Fügung; Vereinigung.
- Jüne, dſchuhn, S. der Junius, Brachmonat.
- Jüniper, dſchunirör, S. der Wachholder; — lecture, der Verweiß, Außerer.
- Jünk, dſchonk, S. ein kleines chi-neſiſches; Schiff; altes Tauwerk.
- Jünket, dſchonkit, S. die Näſcheret; die Nalreufe; Sahnenkuchen; v. n. naſchen, verleckern.
- Jüno, dſchuno, S. die Juno, der Mond.
- Jünto, dſchunto, S. die Rathſverſammlung; heimliche Zuſammenkunft, die Maſkopen.
- Ivory, einwori, S. das Elfenbein; a. elfenbeinern.
- Jüppon, dſchoppön, S. das Corſet.
- Jürat, dſchubrät, S. der Geſchworne, Schöppe; „ory, a. eidlich.
- Jürden, dſchord'n, S. d. Nachtopf.
- Juridical, dſchuriddikäl, a. rechtlich, gerichtlich, rechtsbeſtändig.
- Jüries, dſchuris, S. die Geſchwornen; das Gericht derſelben; Jürisconsult, dſchuriskonſolt, S. der Rechtsgelehrte; Jurisdiction, dſchurisdickſch'n, S. die Gerichtsbarkeit.
- Jurisprudence, dſchurisprudens, S. die Rechtsgelehrſamkeit.
- Jürist, dſchuriſt, S. der Rechtsgelehrte.
- Jüror, Jürour, dſchuror, S. der Geſchworne.

Jüry, dſchuri, S. das Gericht der Geschwornen, die Geschwornen; — leg, ein hölzernes Bein; „man, der Geschworne; „mast, die Nothmaſt.

Jüſſel, dſchoſſel, S. gehacktes Fleisch.

Jüſt, dſchoſt, a. gerecht; gehörig, richtig, genau, ächt; ad. eben; nur, bloß, faſt, beinahe; S. der Gerechte; das Turnier; v. n. turnieren; „ly, mit Recht; „taker, S. ein enger Rock.

Jüſtice, dſchoſtis, S. die Gerechtigkeit, das Recht; der Richter; — of peace, der Friedensrichter; lord chief—, der Oberrichter; v. a. Recht ſprechen, richten; „neſs, S. die Gerechtigkeit; Juſticiable, dſchoſtiſchäbl, a. gerichtſam; Juſticiary, dſchoſtiſari, S. der Gerichtsherr, Gerichtshalter; Jü-

ſtifiable, dſchoſtiſeäbl, a. rechtmäßig; Juſtification, dſchoſtiſchäſch n, S. die Rechtfertigung; Juſticator, dſchoſtiſfähtor, S. der Rechtfertiger.

to Juſtify, dſchoſtiſei, v. a. rechtfertigen, vertheidigen, loſſprechen, darthun, beweifen.

to Juſtle, dſchoſti, v. a. ſtoßen, drängen, treiben; „r, S. der Stoßer, Ringer.

to Jür, dſchor, v. n. hervorragen, überſtehen; „ing, „ty, dſchotti, S. das Ueberdach; Vorſprung; der Vorſtand.

Jüvenile, dſchuhwineil, a. jugendlich; Juvenility, dſchuwinititi, S. das Jugendalter.

Juventa, dſchuwentä, S. die Göttin der Jugend.

Ivy, eiwi, S. der Eupheu; ground—, Erdepheu; —owl, die graue Eule.

K, Kä.

Käarl - cat, Kähelfät, S. der Kater.

Káb, Káb, S. ein Kabb, Möbel. Kábbala, ſ. Cabala.

Kále, Kähl, S. junger Kahl.

Kali, Kähli, S. Salzſtraut

Kám, Käm, a. frumm; clean—, wie gewöhnlich; kím—, widerſinnig, ſchief, verkehrt.

Kán, Kän, S. der Chan.

Kárl, Kárl, S. ein Kerl, Knecht.

Käre, Kährt, S. ein Dietrich.

to Káw, Káh, v. n. krächzen; — S. das Krähengeſchren; Krächzen.

Káy, Káb, S. die Kay, Waſſerdamm; „age, das Kängeld.

Káyle, Kähl, S. der Regel.

to Keck, Kech, v. n. ſich morgen, anekeln, erbrechen wollen.

Kécks, Kechs, S. das Reiſholz, Geſtrüpp.

Kéckſy, Kéx, S. Kechſi, S. Schierling.

to Kedge, Kedsch, v. a. bugſiren; „r, S. der Wurfanker.

Keel, Kihl, S. der Kiel; das Kihlfaß, die Wanne, der Kihlraum; der Kegel; „age, das Kihlgeld; „ſon, die Kihlſchwinn; „ling, der Goldſtrimer; „tope, das Kihltau; v. a. abfühlen; ausleeren.

to Keelhawle, Kihlhähl, v. a. Kihlholen, unter d. Kiel durchziehen.

Keen, Kihn, a. ſcharf, ſchneidend; beißend, durchdringend; genau; ſpißſindig; v. a. ſchärfen, wehen; „neſs, S. die Schärfe, Heftigkeit, Strenge; Gierigkeit; Feinheit.

to Keep, Kihp, v. a. ir. halten; behaupten; erhalten, unter-

halten, ernähren; aufbehalten, bewahren, hüten, beobachten; ausüben; feiern; verwalten; bauen, bearbeiten; abhalten, hindern; v. n. zögern, sich aufhalten, verweilen, bleiben, wohnen; (away) abhalten, bey Geistes schaffen, sich davon machen; (from) abhalten von —, vorenthalten; sich enthalten; (in) inne halten, kurz halten, für sich behalten od. bleiben; (off) abhalten, abweisen; (on) fortfahren, dabei bleiben; (out) ausschließen; (out of sight) sich verbergen; (up) halten, unterstützen, erhalten; — a noise, Lärm machen; — lodgers, Zimmer vermieten; — his game, auf der Fährte bleiben; — a way, wohin gehen; — close, enge halten; — fair together, sich gut vertragen; — counsel, geheim halten; — good hours, zeitig zu Hause kommen; — time, Takt halten; — S. die Aussicht, Bewahrung, Hut, Pflege; Kerker; „er, der Aufseher, Hüter, Verleiher, Verwalter; „er ship, das Aufseheramt, die Pflege, die Bewahrung, Haltung.

Keeve, „r, Fihw, S. die Kasse; das Kühltisch; v. a. umwerfen.

Kég, Pegh, S. das Fäßchen.

Kell, Fell, S. die Rezhaut; Die stillirofen.

Kellán, Fellán, S. Aschensalz.

Kéltér, Feltör, S. die Ordnung, Bereitschaft; a. fertia, wohlaufl.

Kémb, Fein, S. der Kamm; v. a. kämmen, auskämmen.

Kén, Fen, S. der Gesichtskreis; die Gesichtweite; die Hütte, Diebesherberge; v. a. ersehen, gewahren, erkennen; „ned, p. „ing, S.

Kénnel, Fennel S. die Höle; Gasse; die Doppelhunde; der Hun-

destall; v. n. im Loche oder Höle liegen.

Kénk, Fenk, S. das Tau um den Aloben.

Kérb - stone, Ferpstohn, S. der steinerne Rand; das Geländer.

Kérchief, Fertschif, S. das Schleiertuch; „ed, a. verschleiert.

Kérf, Ferf, S. die Kerbe, Einschnitt; eine Compagnie.

Kérn, Fern, S. die Handmühle; der irländische Soldat; der Landreicher; v. n. sich kornen, Körner gewinnen; v. a. sich kornen; v. n. mit Salz bestreuen.

Kérael, Fernel, S. der Kern; die Drüse; Tannenzapfe; — water, Persike; — wort, Braunwurz; „led, befestigt; ausgezackt; „ly, kernartig, voll Kerne; v. a. sich kornen; v. n. stützen, befestigen.

Kerry security, Ferrisfiuriti, S. der Schuldschein, das Pfand.

Kérsey, Firsi S. Kersy (Zeug); „mire, Fersmir, S. Casimir.

Késter, Fester, S. der Thurmstark.

Kétch, Fetsch, S. die Ketsch, Yacht; bomb —, das Bombardierschiff.

Kéttle, Fett'l, S. der Kessel; — drum, die Pauze; — drummer, der Pauker; — maker, der Pfannenschmidt.

Kéttonfrastone, Fettonfrästohn, S. der Reggenstein.

Kével, Fewel, S. die Kreuzlampe.

Kèw, Fuh, S. die Laune; das Stichwort; die Rolle.

Key, Fib, S. der Schlüssel; der Schlüsselstein; der Clavis; Kany; Kamm; das Kärchen; — bit, der Schlüsselbart; — hole, das Schlüsselloch.

Kèyle, Fihl, S. die Schakuppe.

Kibe, Feib, S. die Großbeule.

Kibsey, Fibsi, S. der Weidenkorb.

Kick, Fick, S. der Fußstoß; v. a. stoßen; hinten ausschlagen; v. n. sich auslehnen; a high —, die

- vornehmste Mode; — up, der Sprung, die Zerrüttung; „sey-wieksey, Fickswicksi, S. die Herzensfreundin; —shaw, S. das Alberne, Abenteuerliche.
- Kid, Kidd, S. der junge Bock; Bockleder; Ziegenlamm; ein Reissigbündel; —gloves, bockleder-ne Handschuh; v. a. Junge bringen, lammen; „der, S. der Höfer; Ausläufer.
- Kiddle, Fiddle, S. der Damm; Fischhalter.
- to Kidnap, Fidinäp, v. a. Kinder stehlen; „per, S. der Kinderdich, Seelenverkäufer.
- Kidney, Fidni, S. die Niere, das Innere; die Art; —bean, die welsche Bohne; —bean tree, die Walderbe; —vetch, das gemeine Wunderkraut; —wort, Nabelkraut.
- Kilder, Filder, S. der langgeschwänzte Mornell; „kin, das Fäschen von zwei Auser.
- to Kill, Fill, v. a. tödten, schlachten; — S. der Kalkofen; die Darre; „as, Schiefer; —buck, ein guter Jagdhund; —cloth, das Haartuch; —cow, der Großsprecher; —priest, Portwein.
- to Kimbaw, Fimbah, v. a. betrügen, täuschen.
- Kiln, Filn, S. der Brennofen; brick—, der Ziegelfofen; lime—, der Kalkofen; —dry, die Darre; v. a. durren, darren.
- Kimbo, Fimbo, a. gekrümmt.
- Kimnel, Fimmel, S. der Zuber, Faß zum Einsalzen.
- Kin, Finn, a. verwandt; ähnlich; — S. die Verwandtschaft, der Stamm, die Art, Schlag, Race; „red, S. die Verwandtschaft; „s man, der Vetter; „s folks, Finsfohk, S. pl. Verwandte; „s woman, die Verwandte; „edly, feindlich, a. gleichartig, sanft, mild, gütig; „nells,
- S. die Güte, Freundlichkeit; die Verwandtschaft, Gleichartigkeit; „ed, ad. verwandt.
- Kind, Feind, a. gütig; — S. das Geschlecht, die Art, Sorte.
- to Kindle, Finddl, v. a. u. n. anzünden, sich entzünden; Junge werfen.
- King, Ping, S. der König; — at arms, der Wappenkönig; —craft, die Herrschsucht; —s flower, die Ranunkel; —s bench, das Oberhofgericht, ein Gefängnis; —s evil, der Aropf; —s fisher, der Eisvogel; —pear, Goldwurz; „dome, das Königreich, Reich; „ship, das Königthum; v. a. zum König machen; „ly, a. königlich.
- Kintal, Fintäl, S. der Centner.
- Kipe, Feip, S. die Reuse.
- Kirk, Ferf, S. die Kirche.
- Kirtle, Fertle, S. das Wamm, Nieder; der Ballen Flach.
- Kis, Fis, S. der Schwefelfied.
- Kiss, Fiß, S. der Kuß; v. a. küßsen, faust berühren.
- Kit, Fit, S. die Streckfidel; der Milcheimer; die Kütte.
- Kitchen, Fitsch'n, S. die Küche.
- Kite, Fett, S. der Habicht; Geier; papierne Drache.
- Kitten, Fitt'n, S. das Nädchen; v. a. junge Nädchen werfen.
- Kittiwake, Fittiwähk, S. die isländische Meve.
- Kive, Feiw, S. die Gelte, Eimer.
- to Klick, Flick, v. n. klappern, piffen; aufpassen; wegschnappen; „eting, d. Namelzeit d. Hasen; „eis, Pförtchen d. Wallfaden.
- Knab, näb, v. a. knappen, zerbeißen.
- Knäck, 'näck, S. der Handgriff; die Geschicklichkeit, Manier; der Schlendrian; Spielzeug; v. a. knacken, krachen lassen; „er, S. der Knacker; —shop, der Nürnberger Waarenladen.

Knág, 'nägh, S. der Knorr, Knaben; „gy, a. knorrig, hochrig.
 Knáp, 'náp, S. der Hocker, Hügel, Gipfel; —bottie, die Klapperrose; Feldmohn; —weed, die Glockenblume; v. a. knacken; (at) schnappen; brechen; v. n. aufbrechen, reifen; „sack, S. der Schnappsack; „pish, a. mürrisch.
 to Knápple, 'náppl, v. n. brechen, verspringen; v. a. zerknicken; knagen, abreißen.
 Knáve, 'nähw, S. der Schelm, Schalk, Betrüger; der Bube; „ry, S. die Schelmerei; „ish, a. schelmisch.
 to Knead, 'nihd, v. a. kneten; „ing, trough, der Backtrog.
 Kneé, 'nih, S. das Knie; Knieholz; Knote; —bands, Kniebänder; —holm, die kleine Stechpalme; —pan, die Knie Scheibe; —string, das Strumpfband; —tribute, die Kniebeugung; „d, a. Knie habend; mit Knoten, knotig.
 to Kneél, 'nihl, v. n. knien; —down, nieder knien.
 Knél, 'nell, S. die Todtenglocke.
 Knick, 'nick, S. das Knacken; Knirschen; —knack, das Spielzeug; „er, das Schnippchen.
 Knife, 'neif, S. das Messer; chopping—, das Hackemesser; —blades, Messerflingen; piennig—, das Gartenmesser; cutting—, der Schusterahl; pen—, das Federmesser.
 Knight, 'neit, S. der Ritter, Herr; —of the shire, der Deputirte aus einer Grafschaft; —of the batchelors, Ritter v. goldenen Sporn; —of the blade, ein Eisenspiesser; —of the garter, ein Ritter vom Hosenband; —of the temple, der Tempelherr; —errantry, die fahrende Ritterschaft; —marshall, der Hofmarschall; v. a. zum Ritter schla-

gen; —hood, „hud, S. die Ritterschaft, Ritterwürde; „s'fec, der Rittersitz; „bly, ritterlich.
 to Knit, knit, v. a. stricken; vereinigen, knüpfen, zusammenziehen; —back, Wallenwurt; „ter, S. der Stricker; frame work „ter, der Strumpfwirker; —work, gestrickte Arbeit.
 Knób, 'nab, S. der Knopf; Knorr; Quaste, Troddel; v. n. knorrig wachsen; „by, a. knotig, knorrig; widerspenstig.
 Knóck, 'nack, S. der Schlag, Stoß, Preller; v. a. schlagen, klopfen; v. n. zusammenschlagen, schnellen; (off) abschlagen, abthun, abbrechen; (up) in die Höhe prallen; „ing, S. das Klopfen; „ing mill, die Stompmühle; „er, der Klopfer, Stößer, Schlägel; Berggeist.
 Knóll, 'nohl, S. der Hügel; läuten.
 Knót, 'nat, S. der Knoten; Stich; Knopf; Knospe; Bande; Haufe; Bündel; v. n. Knoten bekommen, ausschlagen; v. a. knüpfen, schürzen; „ty, a. knotig, knorrig; verknüpft.
 to Knów, 'noh, v. a. wissen; kennen, anerkennen; verstehen; „able, a. erkennbar; „ing, S. das Wissen, Erkennen; „ingly, ad. wesentlich; „ledge, 'nalledsch, S. die Wissenschaft, Kenntniß; Bekanntschaft, Erfahrung; v. a. erkennen, wissen.
 to Knúbble, 'nopp'l, v. a. schlagen, prügeln.
 Knúckle, 'nuck'l, S. das Gelenk; der Knöchel; v. n. sich biegen, nachgeben.
 Knúff, 'dnoff, S. ein Bengel, Faulenzer.
 Knúr, „l, 'dnorl, S. der Knorren.
 Kóck, 'fack, S. die Klippe.
 Kóney, 'fohni, a. hübsch, artig.
 Kólerus, 'falivof, S. ein altes Geschwür.

Kdom, kuhm, S. der Scheffel.
 Kdoper, kuhper, S. der wilde
 Schwan.
 Kdran, kohran, S. der Koran.
 Kraka, kräkä, S. die Grasmücke.

Kue, kuh, S. die Laune; Bleyer.
 Kul, kool, kul, S. der türkische
 Slave.
 Kyste, kist, S. der Sarg; das
 Grab.

L, ell.

Lä, läh, intj. da, seht!
 Lábar, läbär, S. das Panier.
 Lábdanum, läbdanom, S. grü-
 nes Gummi; Laudanum.
 Labefaction, läbifätsch'n, S. die
 Schwächung, Entkräftung.
 Läbel, läbbel, S. ein Stückchen;
 Anhängsel; Bettel; Codizill.
 Lábent, lähbent, a. gleitend,
 schlüpfend.
 Lábial, läbiäl, a. mit den Lip-
 pen; Lábiated, läbiätet, a. lip-
 penförmig.
 Labdrant, läbohrant, S. der La-
 berant, Chemist; Laboratory,
 läbborätori, S. das Laborato-
 rium.
 Labdrinous, läbohriof, a. arbeit-
 sam, mühsam; Labour, lähber,
 S. die Arbeit, Mühe, Bewegung;
 v. n. arbeiten, sich anstrengen,
 bemühen, placken; in Nöthen
 seyn; —under bad health, frän-
 keln; v. a. verarbeiten, aus-
 ob. durcharbeiten; „er, S. der
 Arbeiter, Tagelöhner; „some,
 a. mühsam, beschwerlich.
 Lábra, lähbrä, S. die Lippe.
 Labyrinth, läbbirinth, S. der Irr-
 garten, Irrgang; Schwierigkeit.
 Lác, läc, S. der Gummilack.
 Láce, lähs, S. die Schnur;
 Spitze, Borde, Tresse; —ma-
 ker, der Klöppler; —man, der
 Spitzenhändler; Bordenwir-
 fer; v. a. schnüren; besetzen,
 verbrämen; abrüßeln.
 to Lacerate, läsferäht, v. a. zer-
 reißen.

Lächeß, lähscheß, S. die Nach-
 läßigkeit.
 Láchrymal, läcfrimäl, a. Thrä-
 nen fassend; Láchrymatory,
 läcfrimätori, S. die Thrä-
 nenurne; a. bethrünt.
 Lacinated, läsinjätet, a. aus-
 gezackt; gesäumt.
 Läck, läc, S. der Mangel, die
 Noth; v. n. mangeln, bedür-
 fen; v. a. wünschen, begeh-
 ren; —lustre, glanzlos; —a
 day, o Himmel; „er, läcfer,
 S. der Goldfirniß; —hat, ein
 unaufgestellter Hut; v. a. la-
 ckiren.
 Läckey, läcfe, S. der Lackei,
 Bediente; v. a. dienen.
 Láctary, läctäri, a. milchig;
 Lactation, läctätsch'n, S. das
 Säugen; Lácteous, läctios,
 a. milchig; Láctifical, läctif-
 fäl, a. Milch gebend.
 Lád, lädd, S. der Knabe, Junge.
 Ládder, läddär, S. die Leiter,
 Stufenleiter; round of a —, die
 Leitersprosse; scoling--, Sturm-
 leiter.
 to Lade, lähd, v. a. laden, be-
 laden; ausladen; — S. die
 Mündung, Furth; Wasserlei-
 tung; Lading, lähding, S. die
 Ladung, Fracht; bill of —, der
 Frachtzettel, das Connossement.
 Lädle, lähdl, S. der Kochlöffel.
 Lady, lähdi, S. eine Dame vom
 Stande; Gemahlin; Gebiete-
 rin; —of the manor, die Ge-
 richtsfrau; our —, die Jungfrau

Maria; —bedstraw, kleine Met-
ten; great—, das weiße Lab-
kraut; —day, M. Verkündi-
gung; —mantle, der Sinau;
—bower, Waldrebe; „s comb,
Nadelkerbel; „s finger, Mund-
kraut; „s glove, Lungenkraut;
„s laces, Flachskraut; „s
thistle, Frauendistel; „s seal,
Frauensackwurz; „s slipper,
Geniste; „s smock, die Bauch-
blume; „ship, S. die Damen-
schaft, Gnädigkeit.

Lág, lág, a. der Letzte, Hinter-
ste; v. n. zurückbleiben, zö-
gern, wegbleiben.

Lágan, Lagun, lággán, S. der
Auswurf; Ballast.

Lágoon, lágfuhn, a. flach, nie-
drig.

Láical, láhifál, a. weltlich; Laick,
der Laie, Weltliche.

Láir, láhr, S. das Lager (für
Wild).

Láity, láhiti, S. der weltliche
Stand.

Láke, láhí, S. die See; Lache;
v. a. spielen.

Lámb, lámm, S. das Lamm;
Lammfleisch; der gezügelte
Löwe; —kin, das Lämmchen;
„s lattice, Valorian; „s sto-
ne, die Lammniere; „s ton-
gue, Schafzunge; „s wool,
Lammwolle; Bier mit Aepfeln.

Láme, láhm, a. lahm, hinkend;
v. a. lähmen; „ly, ad. erbärm-
lich; „ness, S. die Lähmung.

to Láme it, lámmant, v. a. u. n. be-
jammern, klagen; S. der Jam-
mer; „able, a. flüchtig; „a-
tion, S. das Wehklagen; „er,
Jammerer.

Lámentine, lámmantein, S. die
Seefuh.

Lámin, lámmín, S. das Blech;
die Platte; v. a. mit Blech
überziehen.

to Lámm, lámm, v. a. prügeln.

Lámmas, lámmás, S. Petrifet-
tenfeier.

Lámp, lámp, S. die Lampe,
Leuchte; —black, Lampenruß.

Lámpafs, lámpáf, S. der Grosch.

Lámpern, lámpern, S. die Brücke.

Lámp'n, lámpín, S. die Pattelste;
Tellermuschel.

Lampoón, lámpuhn, S. das Spott-
gedicht; v. a. durchziehen.

Lámprey, lámpri, S. die Lam-
prete; river—, das Neunauge.

Lánary, láhnari, S. das Woll-
magazin.

Láncé, láns, S. die Lanze; der
Speerreiter; —man, der Lanz-
knecht; —pésade, der Gefren-
te; v. a. stoßen, stechen, spieß-
sen; „r, der Lanzenknecht; „r,
die Lanzette.

to Lánc, lánsch, v. a. vom Sta-
pel lassen, fliegen lassen, lö-
sen; v. n. in die See gehen;
fortschießen, sich verbreiten;
(out) ausschweifen, fortströmen;
—the boat, das Boot aussetzen;
— S. das Ufer; die Barkasse.

to Láncin it, lánsínáhr, v. a. zer-
reißen; Lancination, S. die
Zerreißen.

Lánd, lánd, S. das Land; Land-
gut, die Landschaft; Grund-
stück; —beef, Ochsenzunge; —
cape, das Vorgebürge; —cheap,
Lehnwaare; —fall, die Heim-
fallung; Entdeckung; —for-
cés, Landtruppen; —grave, der
Landgraf; —holder, der Land-
besitzer; —jobber, der Güter-
mäkler; —lady, die Landedelfrau;
Gastwirthin; —lord, der Guts-
herr; Gastwirth; —loper, d. Land-
streicher; —mark, der Gränz-
stein; —rail, der Wiesenläu-
fer; —scape, die Landschaft;
—spaniel, der Wachtelhund;
—steward, der Steuereinneh-
mer; —tax, die Grundsteuer;
—waiter, der Zaubereiter; v.

- a. landen, aus Land bringen; (up) fretten, behacken; „bred, a. einheimisch; „grel, die Kettenkugel; „ress, die Wäscherin; „ry, das Waschhaus.
- Làne, lähn, S. das Gässchen.
- Lánuage, längwädsch, S. die Sprache; fair—, gute Worte; ill—, die Unhöflichkeit; —master, der Sprachmeister; S.
- Lánguet, längket, S. das Züngelchen.
- Lángued, läng'd, a. langzüngig.
- Lánguid, längwid, a. matt.
- to Lánguish, längwisch, v. n. schwächen; „ment, S. das Schwächen; Languor, längwor, S. die Mattigkeit, Schwachheit, Trägheit.
- to Làniate, läniächt, v. a. zerfleischen.
- Lánifice, lännifis, S. Wollarbeit; Lanigerous, läniddschiroß, a. wolletragend.
- Lánk, länk, a. schlank, schwächig; schlaff; „ness, S. die Schwächtheit, Nichtigkeit.
- Länner, lännör, S. der Lanttenfalte; der Schwimmer.
- Lánsquenet, länskennet, S. der Landesknecht; (ein Kartenspiel).
- Lántern, lántern. Lanthorn, S. die Laterne, Leuchte.
- Lanuginous, lánjudschinos, a. wollig, milchhaarig.
- Láp, läp, S. das Lappchen; der Schoß; —pog, der Schoßhund; —ping, der Kiebitz; —work, übergeschlagene Arbeit; v. a. lecken; wickeln; hangen; (over) überhängen, falten; „per, S. der Lecker; Einwickler.
- Lápicide, läpiseid, S. der Steinmeß.
- Lápidary, lapidäri, S. der Steinschneider; Lapidation, läppi-dähsch'n, S. die Steintung; Lapidifaction, Lapidescence, die Verfeinerung; Lapidist, der Edelsteinhändler; Lapis, läh-pis, der Stein.
- Láppet, läppit, S. der Schoß; Sipfel; Falte; Flügel.
- Lápse, läps, S. der Fehltritt; Verfall; v. n. fallen, gleiten; verfallen.
- Larbdard, lärbohrd, S. das Backbord.
- Lárceny, lársini, S. die Dieberei, der Diebstahl.
- Lárch, lártsch, S. der Lerchenbaum.
- Lárd, lárd, S. der Speck; das Schmalz; „er, „ery, die Speisekammer; „erer, die Ausgeberin; „on, ein Stück Speck; v. a. spicken; düngen; „ing pin, die Spicknadel.
- Läre, lähr, S. das Drehrad.
- Lárgé, lárdsch, a. weit, breit; reichlich, groß; at—, weitläufig; —wind, ein guter Wind; to set at—, befreien; „ly, ad. weit, ausgedehnt; „ness, S. die Weite, Breite; Größe, Ausführlichkeit.
- Lárgess, lárdscheß, S. die Gabe; Mildthat; Largition, lárdschischön, S. die Beschenkung, Austheilung.
- Lárk, lárk, S. die Lerche; „sky, die gemeine L.; tit—, die Feldlerche; wood—, die Heidelerle; crested—, die Haubenerle; „'s heel, Eisenhüttlein, yellow—, türkische Kresse; —spur, Rittersporn; „er, der Lerchenfänger.
- Lárum, lárrom, S. der Becker.
- Lármier, lármir, S. das Traufdach, die Traufe.
- Lásanon, lássänon, S. der Drensfuß; der Nachstuhl; Geburtsstuhl.
- Laryngotomy, lárvingattomi, S. die Oeffnung der Luftröhre.
- Lascívient, läsiwient, a. lustig.

Lascivious, lästwiß, a. geil, wollüstig; „ness, S. die Geilheit.
 Lášh, läsch, S. die Schmiere; Peitsche; der Hieb, die Strieme, Geißel; v. a. peitschen; flatschen; durchhecheln; binden; (out) ausschweifen, ausbohlen; „ers, S. pl. die Ziehseile.
 Lášk, läst, S. der Durchfall.
 Laskers, Schnürchen, Lützen.
 to Lask, läst, v. a. laviren.
 Láś, läś, S. das Mädchen.
 Lássitude, lássitjud, S. die Müdigkeit, Erschlaffung.
 Lást, läst, S. das Letzte, Aeußerste, Hinterste; Vorige; der Letzten; Last; Ballast; ad. zuletzt, endlich; neulich; v. a. dauern, währen; über den Leisten schlagen; at — ad. zuletzt, endlich; to the —, bis an's Ende; „ly, ad. zuletzt; neulich; „ing, dauernd; — S. die Dauer.
 Láth, láth, S. die Klinke, der Drücker; v. a. zuklinken; „et, der Schuhriemen.
 Láte, láht, a. u. ad. spät, lezt, langsam; verstorben; vorig; neulich, unlängst; of - yars, einige Jahre her; —ward, ein wenig spät; v. n. sich verspäten; „ly, ad. vor kurzem, unlängst; „ish, etwas spät; „ness, S. die Neuheit; Spätigkeit.
 Látent, láhtent, a. verborgen.
 Láteral, láttéral, a. zur Seite.
 Láth, láth, S. die Latte; der Distrikt; —back, ein langer Stuhl; —work, Lattenwerk, das Gaset; v. a. mit Latten beschlagen; „y, a. schlank, dünn.
 Láthe, láhdh, S. die Scheune; Drechselbank.
 Láther, láthör, S. der Seifenschaum; v. n. schäumen; v. a. einseifen.
 Látin, láttin, a. lateinisch; S. das Latein; der Lateiner; v. a. übersehen; „ist, „ism, S.

Latiróstrous, láhtirostros, a. breitschnäblich.
 Látitant, láttitánt, a. verborgen; Látitat, S. der Unwald, Fiskal.
 Látinancy, láttinánsi, Látitation, láttitáhsch n, S. die Verborgenheit.
 Látitude, láttitjud, S. die Breite, der Umfang; die Pohlhöhe; Unbeschränktheit.
 Látitudinarian, láttitudinárián, S. der Freigeist; a. ungebunden, freigeisterisch.
 Láttrant, láhttránt, a. bellend.
 Latria, láhtriá, S. die Anbetung.
 Latrocínation, láttrosináhsch n, S. die Räuberei.
 Láttén, láttén, S. das Messing; a. messingen; —brass, Messingblech; rolled —, Rollenmessing.
 Láttér, láttör, S. später, lezt, neuer; at - lammas, auf dem Nimmermehrstag; „ly, ad. seit kurzem; —math, Spätheu.
 Láttice, láttis, S. das Bitter; v. a. vergittern, gittern.
 Lavation, láwáhsch n, S. das Waschen; Lavatory, láwástorí, der Waschplatz, Waschbank; Waschwasser; Lavatine, láwáttin, der Trockenplatz.
 Láúd, láhd, S. das Lob; v. a. loben, preisen; „able, a. rühmlich, löblich.
 Láúdanum, láddänom, S. der Schlafrunk, das Opiat.
 to Laveér, láwíhr, v. a. laviren, sich drehen.
 to Lávè, láhw, v. a. waschen; wässern; ausschöpfen; v. n. sich baden; — S. der Bodensatz, Rest.
 Lávender, lámwéndör, S. der Lavendel; —spick, Spickkraut.
 Lávér, láhwör, S. das Waschbecken; v. a. besprengen, benetzen.
 Láugh, láww, S. das Lachen; v. n. lachen; (at) verlachen, höhnen; „able, a. lächerlich;

„ing - stock, der Gegenstand
des Gelächters; „ter, das Ge-
lächter.

Lavisk, lämwisch, a. verschwen-
derisch, ungebunden, lose; v.
a. verschwenden, durchbringen;
„ness, S. die Verschwendung.
to Laúinch lantsch, v. n. in die
See gehen; ausschweifen; v.
a. vom Stavel lassen; schief-
sen; ausbreiten.

Láundress, lándress, S. die Wä-
scherin; Láundry, lándri, das
Waschhaus; die Wäsche.

Láureate, labriáht, a. mit Lor-
beer gekrönt; Láurel, larril,
S. der Lorbeer; der Lorbeer-
baum; Lorbeerfranz; —dwarf
od. spurge, Kletterhals; —cher-
ry, Kirschlorbeer; — of Alex-
andria, Räusedorn.

Laureàtion, lãhriãhsch'n, S. die
Beförderung, Promotion.

Láw, lah, S. das Gesetz, Recht;
common—, das gemeine Recht;
—day, der Gerichtstag; — of
nations, das Völkerrecht; —
of merchants, Handelsrecht;
—expenses, Gerichtskosten;
statute—, Parlamentsacten;
—suit, ein Prozeß, Rechtshan-
del; Doctor in—, der Rechts-
gelehrte; „ful, a. gesetzmäßig,
gültig; „fulness, S. die Recht-
mäßigkeit; „less, a. gesetlos,
gesetzwidrig; „yer, lahjer, S.
der Rechtsfreund, Sachwalter,
Advokat.

Lawn, lahn, S. ein freier Platz;
die Blöße; die Wildbahn; fei-
ne Leinwand, Schleiertuch;
french—, Linon; cobweb—,
flare Schleier; filesia—,
Schleiertuch.

Láx, lácks, S. der Durchfall; a.
los, locker; schlaff; „arion,
„ity, S. die Lösung; Erschlaf-
fung, Lockerheit, Schlafheit;
Leibesöffnung.

Laxe, lácks, S. der Lachs, Salm.

Láy, lãh, S. die Lage, Schicht;
das Wiesenland; Wette; der
Gesang; Late; —preferment,
eine weltl. Stelle; —elder, der
Kirchenälteste; —land, Brach-
land; —man, der Glieder-
mann; —stall, die Mistgrube;
einrichten; löschen, dämpfen,
besänftigen; v. a. legen, stel-
len; absenken; anwenden, ver-
binden, vergleichen, ausfüllen;
anlegen; auflegen; wetten, set-
zen; schlagen; versetzen; v. n.
den Anschlag machen, entwer-
fen; sich bemühen; (along)
ausbreiten; (about) um sich
greifen; (against) einwenden;
(by) beilegen, aufheben; (down)
aufzählen; zur Grundlage ma-
chen; (for) nachstellen; (forth)
ausstellen; ausschweifen; (in)
einsammeln; (in for) nachstel-
len, nachjagen; (on od. upon)
anlegen; auflegen; (over) über-
legen, belegen; (out) heraus-
legen; anlegen; aufopfern;
(out for) sich bemühen; (in to)
nahe legen, Schuld geben; zu-
sehen; (under) unterwerfen;
(under obligation) sich verbind-
lich machen; (up) aufheben,
verwahren; (land) brach liegen
lassen; (up a fleet) abtackeln;
(up one) einen einsperren;
krank machen; —a sleep, ein-
schlafen; —a woman, einer
Küddbetterin beistehen; —at
stake, aufs Spiel setzen; —
claim, Anspruch machen; —
hold of, ergreifen, packen; —
in ridges, regolen; „er, S. der
Legende, die Legerin; das La-
ger; die Lage; der Ableger,
das Senkreis; brick —er, der
Ziegeldecker; Ziegelfreicher.

Lázar, lãhjár, S. der Aussä-
ge; „etto, das Lazareth; Lá-



zerwort, Iäferwort, S. das Lazerkraut.

Lazarole, lähsirohl, S. die Lazerole, der Mistelbaum.

Lazinefs, lähsineß, S. die Faulheit, Schläfrigkeit.

Läzy, lähsi, a. faul, träge, läßig.

Leà, lih, S. das Gehäge, die Kuppel, Wildbahn.

Leád, led, S. das Blei; Loth; pl. das Bleidach; white —, Bleiweiß; black —, Spießglas; keswick —, Grepht; —ord od. crystal, Bleierz; black-ore, Wasserblei; —eater, Federharz; —man, der Lothemann; —penoil, Bleistift; —shot, Hagel; —wort, Bleimurz; v. a. mit Blei überziehen, füttern; to have the —, lothen; „en, led- d'n, a. bleiern, schwerfällig.

Lèad, libd, S. die Leitung; Vorhand; v. a. leiten, führen; vermögen, bewegen; v. n. vorangehen; „ing, die Leitung, das Vorangehen; „ing man, der Anführer, Vormann; „ing strings, das Gängelband; „er, der Leiter, Führer, Wegweiser; Led-horse, das Handysferd.

Lèaf, libf, S. das Blatt, das Blättchen; der Flügel; —brass, Glittergold; —gold, Blättchengold; v. n. Blätter gewinnen, ausschlagen; „y, a. blätterreich, laubig.

Lèaque, libf, S. der Bund; eine französische Melle; v. a. sich verbinden; „r, S. der Bundesgenosse; die Belagerung.

Lèak, libf, S. der Leck, Nixe; v. n. Wasser ziehen; auslaufen; lecken; „age, das Leckwerden; „y, a. löcherig, zerlumpt.

Lèam, libm, S. die Leine; der Blik, Schimmer, Glanz.

Lèan, libn, a. mager, dünne; das Magere; —frog, die Sta-

tion (ein Kinderspiel); —staff, der Krückstock; —year, das Schaltjahr; v. n. sich lehnen, stützen; „nefs, S. die Magerkeit, Armseligkeit.

Lèap, libp, S. der Sprung; das Bespringen; die Fischreufe; v. n. ir. springen, hüpfen; v. a. springen; bespringen; „er, S. to Leárn, lörn, v. n. lernen, v. a. vernehmen, hören, erfahren; „ed, a. gelehrt, geschickt; the „ed, S. die Gelehrten; „er, S. der Lehrling, Schüler; „ing, die Gelehrsamkeit.

Lèase, libs, S. die Verpachtung, Vermietung; die Pachtzeit; v. a. vermietten; v. n. nachlesen; lügen; „r, S. der Lehrenleser; „e, libsi, der Pächter, Miethemann.

Lèash, libsch, S. die Kuppel; der Strick; —law, ein Jagdgesetz; v. a. foppeln.

Lèasour, libsauv, S. der Verpächter, Vermietter.

Lèast, libst, S. der kleinste, geringste; ad. am wenigsten; at —, wenigstens; in the —, durchaus nicht.

Lèat, libt, S. der Mühlgraben.

Lèath, libth, S. die Schnur.

Leáther, lädnher, S. das Leder, die Haut; wax —, gewichenes Leder; mountain —, Bergflock; —bottle, der Schlauch; —dresser, der Gerber; —seller, der Lederhändler; „n, a. ledern; „y, lederartig.

Lèave, libw, S. die Erlaubnis, der Urlaub, Abschied; v. a. ir. sich entfernen, allein lassen; verlassen, zurücklassen; überlassen; aufhören; „d, a. blätterig.

Lèaven, lewwen, S. der Sauerteig; v. a. säuren, gähren lassen.

Lèaver, libwör, S. der Hebel; Verlasser, Ausreißer.

Leavings, lihwings, S. pl. die Reste, Ueberbleibsel.
 Leavy, lihwi, a. belaubt.
 ro Lech, letsch, v. a. lecken, belecken; — S. Golderz; „er, lerscher, S. der Hurenjäger; „ous, a. verbuhlt; „y, S. die Unzucht.
 Lécion, lečsch'n, S. die Leseart.
 Lécure, lečtschur, S. das Lesen, Vorlesen, die Vorlesung; der Berweiß; courtain—, die Gardinenpredigt; v. a. Vorlesungen halten; unterrichten, hofmeistern; „r, S. der Vorleser; Capellan, Catechet; „ship, das Vorleseramnt.
 Lédge, ledsch, S. der Rand; die Schicht; das Lager; v. a. niederlegen; „r, das Hauptbuch.
 Lée, lih, S. die Windseite; „s, die Hefen, Bodensak; —board, das Schwert; —shore, das dem Winde gegenüber liegende Ufer; —ward, nach dem Winde gerichtet; come by the —, vom Winde abkommen; be in the— unter dem Winde seyn.
 Léech, lihčsch, S. der Blutigel; der Bicharzt; die Segelseite; —craft, die Bicharzenkunde; v. a. furiren.
 Lèek, lihč, S. der Lauch; —of vines, Wildlauch.
 Lèer, libre, S. der Seitenblick; der Rühlosen; —horse, d. Paraderferd; v. n. schielen, blinzen.
 Lèet, lihč, S. das Gericht; Lehngericht; court—, das adliche Gericht; —day, der Gerichtstag.
 Lèetch, lihčsch, S. das Schwellen der Segel.
 Léft, left, a. links; linkisch.
 Lég, legh, S. das Bein; der Schenkel; die Keule; die hölzerne Scrummform; der Schaft; —harness, die Beirüstung; bow „ged, a. krummbeinig.

Legacy, legkäsi, S. das Vermächtniß, Legat.
 Légal, lihghäl, a. gesetzlich, rechtlich; „ity, S. die Gesetzlichkeit, Rechtmäßigkeit.
 ro Legalize, legghälis, v. a. rechtmäßig machen, bestätigen.
 Légate, legghär, S. der Abgeordnete; Legateè, legghätih, S. der Vermächtnißerbe.
 Légation, lighähšch'n, S. die Gesandtschaft; secretary of—, der Gesandtschaftssekretair.
 Legator, legghätör, S. der Legatar, Erblasser.
 Légend, lihšchend, S. die Legende, Märchen; Aufsatz; die Umschrift; „ary, a. legendenhaft.
 Léger, ledschör, a. fest, bleibend; —lihghör, S. die Belagerung; —book, das Lagerbuch, Hauptbuch; —ambasador, der beständige Gesandte; „demain, ledschördimahn, S. die Gaukelei.
 Legérity, lidscheriti, S. die Leichtigkeit, Geschwindigkeit.
 Legibility, leddschibilliri, S. die Leserlichkeit; Légible, ledschibl, a. leserlich, deutlich.
 Légion, lihdschön, S. die Menge; Abtheilung; Legion; „ary, a. zahlreich.
 Législation, leddschislähšch'n, S. die Gesetzgebung; Législative, leddschislätiv, a. gesetzgebend; Législator, leddschislähtör, S. der Gesetzgeber; Législature, leddschislähtur, S. die Gesetzgebung, gesetzgebende Gewalt; Legitimacy, lidschittimäsi, S. die Gesetzmäßigkeit; Rechttheit.
 Legitimate, lidschittimäht, a. ehelich; v. a. für rechtmäßig erklären; Legitimation, lidschittimähšch'n, S. die Erklärung für ehelich.
 Légume, legghium, S. die Hülsenfrucht; Hülse.

Léisable, libschöräb'l, a. gemächlich; Léisure, libschur, S. die Muße, Gemächlichkeit; „ly, a. gemächlich, mit Muße.
 Lèman, libmän, S. das Liebchen.
 Lémon, lemmon, S. die Limonie; „ade, die Limonade; water—, die Passionsblume; — peel, Citronenschale.
 to Lënd, lend, v. a. leihen, borgen; reichen, ertheilen.
 Léngh, lengdh, S. die Länge; at—, endlich; „wise, a. der Länge nach; large „s, gr. Strecken.
 to Lengthen, length'n, v. a. verlängern, ausdehnen.
 Lénient, lhnient, a. lindernd; — S. das Erweichungsmittel.
 to Lénify, lennifei, v. a. lindern, besänftigen, stillen; Lénitive, lenitivo, a. lindernd;
 Lénity, leniti, S. die Gelindigkeit, Milde.
 Léns, lens, S. das Linsenglas.
 Lént, lent, S. die Fasten; Fastnacht; „en, a. fastenmäßig.
 Lenticular, lentikulär, a. linsenförmig; Léntil, lentil, S. die Linse.
 Lentigo, lentigho, S. die Sommersprossen; das Grindfieber.
 Léntisk, lentisk, S. die Pistacie.
 Léntitude, lentitüd, S. die Trägheit, Langsamkeit.
 Léntor, lentör, S. die Zähigkeit.
 Lénvoy, lenwai, S. der Schluß.
 Léonine, libonein, a. löwenartig.
 Léopard, leppärd, S. der Leopard; Wälder; „s bane, Gemswurz.
 Léper, leppör, S. der Aussäfige.
 Lépid, leppid, a. artig, scherzhaft; „ity, S. die Artigkeit, Humuth.
 Léporine, lepporein, a. hasenartig; Léprosy, lepprosi, S. der Aussatz, Erbgrind; Léprous, a. aussäfig, grindig.
 Lérry, lerri, S. der Verweis; Lärm; die Lehre.

Léf, lef, S. die Schaam.
 Léfs, leß, cp. kleiner, weniger, minder, geringer; ad. nicht so.
 Lessée, lessih, S. der Pächter.
 to Léssen, less'n, v. a. vermindern, verringern, schmälern, abnehmen; „ing, S. d. Verkleiner.
 Lésses, lesses, S. die Lösung.
 Lésson, less'n, S. die Lehre; Verlesung; Unterricht; die Vorlesung; die Stimme (bey Noten); v. a. unterweisen, lehren.
 Léssor, lessör, S. der Verpächter.
 Lést, lest, cj. damit nicht, daß.
 to Lét, lett, v. a. lassen, zulassen; ablassen, überlassen; vermieten, verpachten; hindern, abhalten; v. n. sich enthalten; (down) niederlassen; (off) verabschieden; (out) veranstalten; auslassen; — blood, Ader lassen; — fly, loslassen; — out to use, auf Zinsen leihen; S. das Hinderniß, die Abhaltung; — in, das Einschaltungszeichen; „ter, S. der Vermiether.
 Lèthal, libtäl, a. tödtlich.
 Lethárgick, lithärdschick, a. schlafsuchtig; Lethargy, lithärdschik, S. die Schlassucht.
 Létter, lettör, S. der Buchstabe; Brief; das Patent; die Urkunde; — of a mark, ein Raperbrief; — of attorney, die Vollmacht; — case, die Brieftasche; — founder, der Schriftgießer; „s, pl. die Wissenschaften; die Litteratur; v. a. mit Buchstaben zeichnen; den Titel machen; — learned, buchgelehrt; „ed, a. gelehrt.
 Létuce, lettis, S. der Lattich.
 Levánt, liwänt, S. die Levante.
 Lencophlégmacy, linfolegmäs, S. die Gleichsucht.
 Lévee, lewvi, S. das Aufstehen; der Morgenbesuch; Aufwartung; Toilette.

Lével, lewvel, a. eben, gleich, flach; angemessen; v. a. ebenen; (ac) zielen, richten; abtragen; S. die Gleichheit. Richtschnur; Fläche, Ebene; der Wassertafel; das Ziel; —range, der Kernschuß; —coil, ad. wechselseitig; —toped, von gleicher Höhe; upon the same—, auf gleichem Fuß; „ler, S. der Gleichmacher; „ness, die Gleichheit.
 Léven, lewv'n, S. der Sauerteig; die Hefen.
 Léveret, lewverit, S. das Häschchen.
 Lévable, lewviabl, a. auflegbar; zu erheben.
 Léver, liwör, S. der Hebel.
 to Lévigat, lewvigäht, v. a. zerpulvern; abglätten.
 Lévit, lewit, S. der Trompetenschlag.
 Léviner, lewinör, S. der Leithund.
 Léuite, libweit, S. der Priester, Pfaffe; Leviticus, liwitiß, das dritte Buch Moses.
 Léuity, lewuiti, S. die Leichtigkeit, Flüchtigkeit.
 Lévy, lewvi, S. die Hebung; Werbung; v. a. auflegen; Steuern erheben, werben.
 Lewd, luhd, a. lüderlich, weltlich; „ness, S. die Unzucht; „ster, S.
 Lewet, liuhet, S. der Wiedehopf.
 Lèy, lib, S. das Geld; die Viehweide.
 Liable, leiäb'l, (to) a. ausgesetzt, unterworfen; „ness, S. die Neigung, Hang.
 Liar, leiär, S. der Lügner.
 to Lib, libb, v. a. verschneiden; Fastiren; S. $\frac{1}{2}$ Scheffel.
 Libation, leibäh'sch'n, S. das Kosten; das Trankopfer.
 Libbege, libbedsch, S. das Bett.
 Libel, leibel, S. die Klagschrift; Denuntiation; Schmähchrift; v. a. schmähen; „ler, der Pasquillant; „lous, a. schmähend.
 Liberal, libberäl, a. freigebig,

großherzig, großmüthig; „ity, S. die Freigebigkeit; liberale Gesinnung.
 Libertine, libbertin, a. zügellos; freigeisterisch; — S. der Wollüstling; Libertinism, libbertinism, S. die Freigeisterei, Zügellosigkeit.
 Liberty, libberti, S. die Freiheit; Befreiung; die Macht; Bezirk.
 Libidinous, libidinöf, a. wollüstig; Libitinist, der Wollüstling.
 Libitina, libbiteinä, S. die Göttin der Leichenbegängnisse.
 Libra, leibrä, S. die Wage (Gewicht); Libral, a. pfündig.
 Librarian, leibrährien, S. der Bibliothekar; Abschreiber; Library, leibräri, s. die Bibliothek; —keeper, der Bibliothekar, Bücherverleiher.
 to Librate, leibräht, v. a. wägen, im Gleichgewicht halten; Libration, librah'sch'n, S. das Wägen, Schwanken.
 Licence, leisens, S. die Freiheit, Vergünstigung; Frechheit; v. a. bewilligen, bevollmächtigen, erlauben; a book —d, ein censurtes Buch; „er, S. der Bevollmächtigte; Censor; „ing act, das Censuredict; Licentious, leisenschos, a. zügellos, unbändig.
 Licentiate, leisenschäht, S. der Licentiat; v. a. frei geben, gestatten.
 Lich, litsch, S. die Leiche; —gate, das Leichenthor; —owl, das Leichenhuhn; —wake, die Leichenwache; —wale, Meerhirse.
 Lichen, litsch'n, S. die Flechte.
 Lick, lic, S. der Schlag, Schwapp; —dish od. sauce, der Zellerlecker; —spittle, der Schmarroser; —stone, die Lamprete; v. a. lecken; auspuken; übermahlen; prügeln; „erisch, a. lecker, leckerhaft; „ness, S.

Licorice, lifkaris, S. das Süßholz.

Lid, lidd, S. der Deckel; das Augenlid.

Lie, (Ly) lei, S. die Lüge; Lauge; chamber-, Urin; v. n. ir. lügen; liegen; seyn; -at one, einen ausliegen; -by, stille liegen; -down, ruhen; ins Grab legen; -in, im Kindebette liegen; -in (money), kosten; to give the—, Lügen strafen; -with, beischlafen.

Lief, libf, ad. lieb, gern, werth.

Liège, libdsch, S. der Lehnsherr; — Lord, der oberste Lehnsherr; —man, der Vasall; —people, Lehnleute; a. unterwürfig, treu und hold; unbeschränkt.

Lientery, leienterri, S. der Durchfall.

Lieu, ljub, d. Platz; in - of, anstatt.

Lieve, libw, ad. willig; a. beliebt.

Lieutenancy, listennänsi, S. die Lieutenantsstelle; Statthalter-schaft.

Lieutenant, listennänt, S. der Lieutenant; Statthalter; Lord —, der königliche Statthalter; —general, der Generallieutenant; —colonel, der Obristl.

Life, leif, S. das Leben; die Lebhaftigkeit; Dauer; die Lebensbeschreibung; —blood, das warme Blut; „guard, die Leibwache; —rent, die Leibrente; —string, der Nerve; —time, das ganze Leben; —giving, a. belebend; -weary, lebensmüde; „less, a. leblos, unwirksam; Life liking, intrj. mein Geel!

Lift, list, S. das Heben; die Last; das Ziehseil, Schwungtau; „s, pl. die Ziehseile; v. a. liften, heben, aufrichten.

Ligament, ligghäment, S. das Band; die Sehne; „al, ous, a.

Ligan, ligghän, S. Brackgut.

Ligation, ligahsch'n, S. das Binden; die Gebundenheit.

Ligature, ligghätschör, S. das Band; die Gebundenheit; Knoten; Nestel.

Ligeance, libdschans, S. die Lehnspflicht; das Lehngebiet.

Light, leit, S. das Licht; der Schein; der Tag; die Helligkeit, Aufklärung; —horse, die leichte Reiteren; —house, der Leuchtturm; a. licht, helle, klar; leicht, flink, leichtsinnig; geringe; frey, ledig; matt, kraftlos; v. a. lichten; leuchten; (up) erleuchten; anzünden; v. n. absteigen; sich setzen; (of) sich zutragen; (on) antreffen; —headed, a. leichtsinnig; —hearted, a. fröhlich, lustig; „less, a. finster; „ness, S. die Leichtigkeit; „s, leits, die Lunge; „some, a. licht; munter; „somnia, S. die Heiterkeit; „ly, ad. unbesonnen.

to Lighten, leit'n, v. n. blicken, leuchten; v. a. lichten; erleuchten, aufhellen; erleichtern, ausladen; löschen; „r, S. das Lichterschiff; „ning, S. die Erleichterung; der Blick.

Ligneous, lignios, a. holzig; hölzern.

Ligure, leiführ, S. der Luchsstein; der Konkur.

Ligwort, ligfwort, S. die Königskerze; das Wollkraut.

Like, leif, a. ähnlich, gleich; glaublich; fast, beinahe, scheinbar; a. wie; eben so; such—, dergleichen; nothing—, keineswegs; v. a. (of) genehmigen, billigen, gefallen; „ness, „lihood, „libud, S. die Wahrscheinlichkeit, Ähnlichkeit; Scheinbarkeit; „ly, ad. wahrscheinlich; hübsch; a. beliebt.

to Liken, leif'n, v. a. vergleichen; v. n. gleichen; „ness, S. die Ähnlichkeit, Gleichheit; die Copie; das Portrait; der

Schein; die Oberfläche; „wi-
se, leitweis, ad. auf gleiche
Art, eben so; „ing, S. das Ge-
fallen, Belieben; die Billigung;
die Fleischigkeit; der Versuch;
—good, das Wohlgefallen.
Lilack, leilack, S. der spanische
Glieder.
Lily, lili, S. die Lilie; —of the
valley, das Maublimchen; su-
perb—, die Prachtlilie; —daf-
fodil, die Narzisse; —livered,
a. verzagt; —white, S. der
Schorsteinfeger.
Limature, limätschur, S. der
Feilstaub, Feilsräne.
Limb, lin, S. das Glied; der
Rand; —beck, der Destillir-
helm; v. a. zergliedern; „ed,
a. gegliedert; „meal, ad. stück-
weise.
Limber, limbör, a. geschmeidig,
schlank; —hole, S. die Pumpen-
rinne; „ness, die Vieksamkeit.
Limbo, limbo, S. die Vorhölle.
Lime, leim, S. der Leim; Kalk;
die Linde; Lindenholz; die sau-
re Citerone; —quick, unge-
löschter Kalk; slacked—, ge-
löschter K.; —hound od. „er,
S. der Spürhund; —kiln, der
Kalkofen; —price, Citronen-
saft; —spar, Kalkspath; —tree,
die Linde; —twig, die Leim-
ruthe; —wort, die rothe Nel-
ke; v. a. leimen, pappen; ver-
füllen; berücken; v. n. zu-
sammenhaken.
Limmit, limmit, S. die Gränze;
Schranke; v. a. einschränken,
einengen; „ation, S. die Ein-
schränkung; Absteckung.
Limmer, limmör, S. der Blend-
ling; ein Messize.
to Limn, lim, v. a. malen, illu-
miniren; „er, limner, S. der
Maler; Portraitmaler.
Limon, limmon, S. die Limo-
nie; Citerone; Anemone.

Limous, leimos, a. schlammig.
Limp, limp, a. schlank; schwach,
matt; v. n. hinken, humpeln.
Limpet, limpit, S. d. Tellermuschel.
Limpid, limpid, a. hell, klar; „ity,
S. d. Klarheit, Durchsichtigkeit.
Limy, leimi, a. flebrig; kalkig.
to Lin, lin, v. n. ablassen, auf-
hören.
Linament, linäment, S. die Wie-
fe; Faser; Ader.
Linch, linsch, S. der Rain; die
Gränze; „pin, der Achsnagel;
die Lünse.
Linden-tree, S. der Lindenbaum.
Line, lein, S. die Linie; Zeile;
Leine, Schnur; Strich; Grän-
ze; der Stamm; die Familie;
Methode; das Fach; die Lin-
de; der Lein; Flach; ship of
the—, das Linienschiff; white
—, die leere Zeile; lead—, die
Lothlinie; v. a. reihen; lini-
ren; langhin besetzen; füttern;
überziehen, decken; belegen;
belaufen; —ones purse, der
Beutel spicken; well—'d, reich;
„age, linnädsch, S. die Linie;
Geschlecht; „al, a. in gerader
Linie abstammend, verwandt;
abgemessen; „ament, S. der
Gesichtszug; „are, a. gestreift.
Linen, linnen, S. die Leinwand;
Wäsche; clean—, reine Wäsche;
—cloth, Leinwand; —droper,
der Leinwandhändler; —seed,
Leinensamen; —weaver, der
Leinweber; a. leinen.
Ling, ling, S. der Klippfisch; die
Haide; Heidekraut; —wort,
Brunstwurzel; Angelika.
Lingel, linggel, S. das Zünglein.
to Linger, linggör, v. n. zö-
gern; schwachen; hinbrüten;
„ingly, ad. langweilig.
Linger, linggit, S. der Einguß;
Barrin; die Grasmücke.
Linguacious, lingwätsch, a.
redselig, geschwätzig.

Linguist, linggwisi, S. der Sprachkundige.

Liniment, linniment, S. die Salbe; das Streichpflaster.

Link, link, S. das Glied; der Ring; die Reihe, Kette; Pechfackel; Bratwurst, Lampenruß; Löffkorn; black—, Schwärzelquast; v. a. fetteln; verbinden, aneinander hängen.

Linner, linnit, S. der Hänfling.

Linseed, linsid, S. der Lein-
saamen; —oil, Leinöl.

Lint, lint, S. der Flach; Char-
pie; —stock, der Luntstock.

Lintel, lintel, S. die Thüschwelle; Linse.

Lion, leion, S. der Löwe; —ant, der Ameisenlöwe; —cel, der junge Löwe; —ess, S. die Löwin.

Lip, lipp, S. die Lippe; der Rand; —hare, die Nasenscharre; —glue, Mundleim; —labour, Geschwäß; —salve, Lippenpomade; to hang a —, das Maul hängen. [macht.

Lipothymy, leipothimi, S. d. Ohn-
Lippitude, lippitjud, S. das Augentriefen.

Liquability, lickwabilliti, S. die Schmelzbarkeit; Liqueable, lickwäbl, a. schmelzbar; Liquefaction, lickwifäcksch'n S. die Schmelzung; to Liquefy, lickwifei, v. a. schmelzen; Liquid, lickwid, a. flüßig; glatt; — S. die Flüßigkeit; —amber, der Storaxbaum; to Liquidate, lickwidäht, v. a. flüßig machen; liquidiren.

Liquor, lickfö, S. der Liqueur; Flüßigkeit; Getränk; —case, der Flaschenkeller; v. a. anfeuchten; schmieren.

Liquorice, lickforris, Liquorish, lickforisch, S. Süßholz; Likwiritiensaft.

Liriconfancy, lirrifanfänsi, S. das Mayblümchen.

Lisne, liß'n, S. die Höle, Hölung.

to Lisp, lisp, v. n. läpeln.

to List, list, v. a. enrolliren; einschreiben; anwerben; besetzen, umgeben; v. n. sich anwerben lassen; gelisten; gehorchen; „less, a. soralos; „lessness, S. die Lisse, das Register; der Saum; d. Schranke; d. Kampfplatz; das Belieben; die Lust.

to Listen, liß'n, v. a. horchen, lauschen; „er, S. der Horcher.

Litany, littäni, S. die Litanei.

Literal, litteräl, a. buchstäblich, wörtlich; „ity, S. die buchstäbliche Bedeutung; „ate, a. gelehrt; „ture, litterärschur, S. die Litteratur.

Litharge, lithärdsch, S. die Glätze; —of silver, Silberglätte.

Lithe, leidh, a. biegsam, gelinde, nachgiebig; „ness, S. die Geschmeidigkeit.

Lither, leidhör, a. biegsam; träge; — S. die Trägheit.

Lithography, leithaggräfi S. der Steinschneideren; Lithology, leithallodsch'i, die Steinfunde; Lithotomy, leithattomi, S. die Steinschneidekunst; Lithomancy, lithomänsi, S. die Wahrsagung aus Steinen.

Litigant, littighänt, a. streitend; — S. der Streit; to Litigate, littigäht, v. n. streiten, prozessiren; Litigation, litigähsch'n, S. der Rechtsandel; Litigious, litiddschos, a. streitsüchtig, streitig; „ness, S.

Litmus, litmos, S. Lackmus.

Litoral, littoral, a. am Ufer; zum Ufer gehörig.

Litote, littot, S. die Verkleinerung.

Litter, littör, S. die Gänste; Streu; der Wurf, die Brut; v. a. werfen, gebären; streuen, bewerfen; verwirren; „ing, S.

das Gebahren; das Webgeflecht; die Verwirrung.
 Little, littl, a. klein; wenig; noch so; ad. wenig, gering; never so—, noch so wenig; by —and—, nach und nach; „ness, S. die Beniakeit.
 Liturgy, littorschi, S. die Kirchengebräuche.
 to Live, liw, v. n. leben, dauern; wohnen; (by) wovon leben; (up) gemäß leben; (with) umgehen; v. n. verleben; a. „ly, ad. lebhaft, munter.
 Live, leiw, a. lebendig, thätig, wirksam; „less, a. leblos; „lihood, leiwlihud, S. der Lebensunterhalt; das Gewerbe; Vermögen; „liness, die Lebhaftigkeit, Munterkeit.
 Liver, liwver, S. der Lebende; die Leber; ein Livre; „ing, S. die Leberwurst.
 Livery, liwvri, S. die Uebergabe; Befreiung; Vermiethung; ein Pferdesutter; Livree; —lace, die Livreetresse; „y-man, der Livreebediente; Zünster; —stable, der Miethstall.
 Livid, liwid, a. schwarzgelb.
 Living, liwwing, S. das Leben, die Lebenskraft; der Unterhalt; die Pfründe; Pfarre; a. lebend, lebendig, lebhaft, kräftig.
 Livor, liwwor, S. die schwarzgelbe Farbe.
 Lixivial, lißsiwiäl, a. laugenhaft; Lixivium, lißsiwion, S. die Lauge.
 Lizard, lißärd, S. die Eidere; „fish, der Nackeral; „s „tail, Eidexenschwanz.
 Lixary, lißärr, S. levantische Färberröthe.
 Ld, loh, inti. siehe! schau!
 Ldach, lohtsch, S. die Schmerle.
 Ldad, lohđ, S. die Landung, Last; der Graben; Minengang; v.

a. ir. laden, beladen, befrachten; „ing, S. die Fracht; „er, der Auflader; „sman, S. der Loots; —star, der Leitstern; —stone, der Magnet.
 Ldaf, lohđ, S. der Laib, das Brot; —of sugar, der Zuckerhut.
 Ldoam, lohm, S. der Lehm; —ware, Töpfergeschirr; v. a. verkleben, bestreichen; „y, a. lehmig; voll Merael.
 Ldan, lohn, S. die Anleihe, Darlehn; put out to—, ausleihen.
 Ldath, lohđh, a. ungern, unwillig; v. n. Ekel haben, anekeln; v. a. grauen, verabscheuen; „ing, „ness, S. der Ekel, Widerwille; „ful, „some, a. ekelhaft.
 Lob, lab, S. der Mauer; Regenwurm; „ster, der Seekrebs; „lolly, das Mus, der Bren; —kin, das Quartier; „s, pl. Stiegen in Bergwerken; v. a. schlackern, schlumpen.
 Lobby, lolbi, S. das Vorzimmer; die Halle.
 Löbe, lohđ, S. der Lappen; das Ohrläppchen; „d, a.
 Local, lohkal, a. örtlich, räumlich; „ity, S. die Lokalität.
 Location, lofähsch'n, S. die Stellung, Lage; Vermiethung.
 Lóch, lach, S. der See.
 Lóck, lach, S. das Schloß; der Hafen; das Schleusenbrett; die Locke; der Schopf; die Flocke; —ram, —rum, braune Sackleinwand; —saw, die Lochsäge; —smith, der Schlosser; v. a. verschließen, einschließen; „er, die Schublade; der Schrank; das Taubennest; „er gowlans, süßer Hahnenfuß; „et, das Schlöfchen; Armband; —up house, das Arresthaus.
 Locust, lohkost, S. die Heuschrecke; —tree, Johannisbrod.

- Locution, lofiubsch'n, S. die Redensart, Ausdruck; Locutory, lofiutori, S. das Sprachzimmer.
- Lode - mánage, das Lootsengeld; —work, die Zinnorube; s. Load.
- Lodge, ladsch, S. das Häuschen; Stübchen; das Lager; die Loge; Sitz; „ment, S. die Stellung, Sammlung; v. n. logiren, wohnen, einkehren; „r, S. der Miethsman, Einwohner; Lodging, ladschink, S. die Wohnung, Herberge; Lager.
- Loft, last, S. der Boden; das Stockwerk; „ily, ad. erhaben, stolz; „iness, S. die Hoheit, der Stolz; „y, a. hoch, erhaben, stolz; prächtig; aufgeblasen.
- Log, lagh, S. der Stamm; das Scheit; das Mesloth; das Log (ein Boot); —book, das Logebuch zur See; „gerhead, der Tölpel; die Kugelform; —line, die Lockeine; —man, der Holzträger; —wood, Camrehenholz; Loge, ladsch, S. die Uhr.
- Logarithm, logfärithm, S. die Verhältniszahl; der Logarithme.
- Logical, ladschikal, a. logisch; Logician, lodschisschön, S. der Vernunftlehrer; Lógick, ladschick, S. die Vernunftlehre; to chop—, philosophiren.
- Logist, lodschist, S. der Algebrast; „ick, S. die Algeber.
- Logomachy, logamáti, S. der Wortstreit.
- Loin, leun, S. das Nierenstück; „s, pl. die Lenden; —of veal, Nierenbraten.
- to Loiter, laitör, v. n. zaudern, zögern; „er, S. der Zauderer.
- Loligo, loligfo, S. der Bläckfisch.
- Loll, lall, S. strecken; v. n. sich dehnen, strecken; heraushängen; „ard, S. der Faulenzer; „arding, das Faulenzen.
- to Löllop, lallop, v. a. sich mit dem Ellbogen auflehnen.
- Lómbard, lombärd, S. das Leißhaus; —fever, die Faulenzkrankheit.
- Lómp, „e, lomp, S. der Augelfisch.
- Lóne, lohn, a. einsam, einzeln; „ly, a. einsam; „liness, „someness, S. die Einsamkeit.
- Lóng, lang, a. lang, groß; ad. lange, langsam; ere—, vor kurzem; —ago, vor langer Zeit; „animity, S. die Langmuth; „evity, landschenwiti, S. das lange Leben; „imetry, landschimetri, die Feldmessenkunst; —S. die Länge; Schuld; —boat, die Barkasse; —necked poil, Welpel; —primer, kleine römische Schrift; —wort, Angelikakraut; v. n. sich sehnen, verlangen; neuaterig seyn; „ing, S. das Verlangen, Gelust; „inquiry, die Weite; Langwierigkeit; —headed, a. verschlagen; „ish, länglich; „itude, landschitjud, S. die Länge; „itudinal, a. der Länge nach; „some, langweilig; —winded, langathmig; zauderhaft; „wise, der Länge nach.
- Lòo, lub, S. das Lubspiel; v. a. anhezen.
- Lòoby, lubbi, S. der Tölpel.
- Lòof, lubf, S. der Loof, Windseite eines Schiffs; (up) v. a. an den Wind bringen.
- Look, lubf, S. der Blick; das Aussehen, die Gestalt; „s, pl. die Geberden; v. n. sehen, blicken; scheinen; (at od. on) ansehen; (for od. after) wornach sehen; v. a. suchen, erwarten; v. a. aussehen; suchen; (about) sich vorsehen; (after) Sorge tragen; suchen; (back upon) erwägen; (big) sich brüsten; (on) ansehen, achten; (over)

- durchsehen; (out for) nachsehen; —to, acht haben, nachsehen; —upon, ansehen, schätzen; „er, S. der Seher; „eron, S. der Zuschauer; „ing-glass, der Spiegel; venus's „ing glass, die Glockenblume.
- Ldom, luhm, S. der Weberstuhl, Weberbaum; Werkzeug; Handgriff; die Seeente; —gale, frischer Wind; „earth, Lehmerde; v. n. sichtbar werden; „ing, S. die Außenseite, das Sichtbarwerden.
- Ldon, luhn, S. der Bengel, faule Kerl; die Laune, Stimmung; die Seeente.
- Ldop, luhp, S. die Schnur; der Rand; die Schlinge; —hole, das Ruckloch; —lace, die Borste; —maker, der Wosamentir.
- Ldord, luhrd, S. der Gaullenger.
- Ldose, luhz, a. los, locker, schlaff; schlüpfzig; weit; frei; nachlässig, liederlich; S. die Schlaffheit; Freiheit; —strive, Weiderich; —creeping, Wfennigkraut; v. n. die Anker lichten; verlieren; v. a. lösen, losmachen, befreien, entbinden; laxiren; „ness, S. die Losheit, Schlaffheit; der Leichtsin, die Zügellosigkeit; Durchfall; „ing, das Losmachen.
- to Ldosen, luhf'n, v. n. losgehen, ausgehen, nachlassen; laxiren; v. a. lösen; auslockern; trennen.
- Ldover, luhwer, S. das Dachfenster, die Lucke; —hole, das Lustloch.
- Lóp, lap, S. das Gezweig; v. a. beschneiden, behauen, fappen; „pings, S. abgeschnittene Aeste; „sided, a. uneben; „per, S. der Baumschneider.
- to Lópe, lohpy, v. a. sich davon schleichen, sich verbergen.
- Loquacious, lofahschos, a. schwachast; Loquacity, lofwässiti, S. die Schwachastigkeit.
- Lórd, lahrd, S. der Herr, Gebieter, Vorgesetzte; Pair, Lord; —chief justice, der Oberrichter; —chamberlain, der Oberkammerherr; —privy seal, der geheime Siegelbewahrer; —of the manor, der Grundherr; the house of „'s, das Oberparlament; (it) v. n. herrschen; (over) beherrschen; „ane, „ant, S. der Müßiggänger; „linefs, S. Hebe, Stolz; „ly, a. herrisch, stolz; „ship, S. die Herrlichkeit; Herrschaft.
- Lóre, lohr, S. die Lehre, Weisheit; der Unterricht.
- to Loricate, larrikáht, v. a. überziehen, verpanzern.
- Lórimer, lorrimer, S. der Sprecher, Spornmacher.
- Lóriot, larriot, S. der Grünspacht.
- to Lóse, luhz, v. a. verlieren, verspielen; berauben; v. n. einbüßen; —ground, weichen; Lösel, lass'l, S. der Taugenichts; Löser, luhser, S. der Verlierer; Lösings, luhfings, S. der Verlust; Lös, lass, S. der Verlust, Schade; Luché; total—, reiner Verlust; to be at—, in Verlegenheit seyn.
- Lór, lat, S. das Los; der Zufall; pay pot and—, Steuern und Gaben geben.
- Lóte-tree, lohttrih, S. der Lotus; bastard—, die Dattelpflaume.
- Lótion, lofsch'n, S. die Abwaschung, Reinigung.
- Lótrery, lattori, S. die Lotterie; —ticket, das Lotterieticket.
- Lóvage, lohwidsh, S. Liebäufel.
- Lóud, land, a. laut, lärmend; „ly, mit Geschrey; „ness, S. die Lauteit.

to Löve, loww, v. a. Lieben, lieb haben, gut seyn; gerne mögen; fall in—, verliebt werden; make—, sich bewerben; —S. die Liebe, Liebschaft; das Liebchen; der Liebesgott; —begotten child, ein Bastard; —fit, die Liebeskrankheit; —monger, der Kuppler; —suit, die Werbung; —tale, die Liebesgeschichte; —toy, der Minnesold; —trik, der Liebesstreich; in—, verliebt; out of—, überdrüssig; —lorn, ohne Geliebten; „liness, S. die Liebenswürdigkeit, der Reiz; „ily, „ly, a. liebenswürdig, reizend; „r, S. der Liebhaber; Verliebte; Dilettant; das Rauchloch.
 Lough, lack, S. der See; (loff) das Blendlicht, Vögel ins Garn zu treiben.
 Löving, lowwing, a. liebreich, zärtlich; „ness, S. die Liebe, Zärtlichkeit.
 to Lounge, laundsch, v. n. faulenzeln; (out) versaulenzen; „er, S. der Müßiggänger.
 Lour, laur, S. ein fauler Schlingel; „dy, a. plump, tölpisch; „ge, laurdsch, S. der Tölpel; „gulary, die Vergiftung eines Wassers.
 Louse, laus, S. die Laus; v. a. laufen; sich laufen; —wort, Läusekraut; Lousiness, die Lausigkeit; Lousy, lausi, a. lausig, verlaust.
 Lout, laut, S. der Lumpenhund.
 Louver, lowwör, S. das Rauchloch.
 to Löw, loh, v. n. brüllen; v. a. erniedrigen; a. niedrig, klein, geringe, unter, leicht; wohlfeil; leise; spät; schwach, kraftlos; „ly, niedrig, demüthig; „liness, S. die Erniedrigung, Demuth; „ness, die Niedrigkeit; —rated, wohlfeil; —spi-

rited, niedergeschlagen; —bell, die Gangglocke; —land, das Marschland; —pad, der Straßenrüber; —regimen, knappe Diät; —sunday, Quasimodogeniti; —tricks, Niederträchtigkeiten; —tide, niedrig Wasser, Ebbe.

Löwe, loh, S. die Lohe, Flamme.

Loxodromick, lackodramick, S. die Kunst in schiefer Richtung zu segeln; a. loxodromisch.

to Löwer, loher, v. a. erniedrigen, niederlassen; dämpfen; v. n. fallen, abnehmen; —lauer, v. n. dunkel, trübe werden, finster aussehen; —S. die Dürsterheit.

Löwn, laun, S. der Schuft, Vengel.

Loyal, latäl, a. treu pflichtig, gehorsam; —party, die königlich Gesinnten; „ist, S. der königlich gesinnte; „ty, die Treue, Pflichtigkeit, der Gehorsam.

Lozel, lackel, S. f. Losel.

Lözenge, lassendsch, S. die Rauze; ein viereckiger Kuchen.

Löbber, lobber, S. der Hausknecht; Bärenhäuter; „ly, a. plump, faul.

to Lubricate, lubrikäht, v. a. schlüpfrig machen.

Lubricious, lubrischoß, a. schlüpfrig, glatt.

Lubricity, lubrisiti, S. die Schlüpfrigkeit; der Wankelmuth, Leichtsin; Lubrifaction, lubrifacksch'n, Lubrification, lubrifikähsch'n, das Schlüpfrigmachen, Glätten.

Lüce, liuh, S. der Hecht; die Lilie.

Lücerne, liuhfern, S. die Luzerne; der moskowitische Luchs.

Lucid, liuhsid, a. leuchtend, licht, durchsichtig; „ness, „ity, S. der Glanz, Helligkeit.

Lücifer, liuhfifer, S. der Morgenstern; der Höllengott; „ous, lichtmachend, aufklärend.

- Lück, lock, S. der Zufall, das Glück; ill—, das Unglück, Mißgeschick; Ungesähr; —stones, die Lamprete; „ily, ad. glücklicher Weise; „iness, S. das Glück; „less, a. unglücklich; „y, locki, a. glücklich.
- Lucrative, liuhkrätiv, a. einträglich, vortheilhaft; Lùcre, liuhkör, S. der Gewinn.
- Luçtation, locttähsch'n, S. der Kampf, das Ringen.
- to Lùcubrate, liuhkübräht, v. a. bey Licht arbeiten; Lucubrätion, liuhkübrähsch'n, S. das Nachtstudiren.
- Lùculent, liuhküulent, a. klar.
- Lúd, lud, intj. o je!
- Ludibrious, liudibbrioß, a. thöricht, albern, lächerlich; Ludi-bund, liudibonnd, a. spaßhaft.
- Lùdicrous, liuhdrifioß, a. kurzweilig, spaßhaft; „ness, S. der Spas, das närrische Zeug.
- Ludification, liudifitähsch'n, a. das Gespött; die Hintergehung.
- to Lúg, logh, v. a. zerren, schleppen, ziehen; — S. der Ruck; die Ruthe; eine Fischart; „gagge, das Gepäck, Troß.
- Lugubrious, liughuubrioß, a. traurig, kläglich.
- Lükewarm, liuhküarm, a. lau; kaltfinnig; „ness, S. die Lauigkeit, der Kaltsinn.
- to Lull, loll, v. a. einsingen, einschläfern; „aby song, S. das Wiegenlied; „ies, lullis, nasse Wäsche.
- Lúmb, lom, ad. zuviel.
- Lumbàgo, lombähgo, S. das Lendenweh.
- Lumber, lombör, S. Plunder, Gerille, altes Geräth, Hausrath; Stabholz; —house, das Hintergebäude; —room, die Plunderkammer; v. a. auf einander werfen; v. n. schleppen, schlendern.
- Lúmbrical, lombrikäl, z. wurmförmig.
- Luminary, liuminäri, S. das Licht, die Aufklärung; Luminat-ion, liuminähsch'n, S. das Leuchten, die Erleuchtung; Luminous, liuminos, a. hell, erleuchtet; —matter, Lichtstoff.
- Lúmp, lomp, S. der Klumpen, die Masse; ein Stück; v. a. häufen, zusammennehmen; v. n. sich ansetzen; — the lighter, als Verbrecher transportirt werden; „ers, S. pl. Schiffausläder; „ish, a. schwer, dick, träge; klumpig, plump; „ness, die Plumpheit, Schwerfälligkeit; „y, a. klumpig.
- Lún, lon, S. der Hanßwurst.
- Lùnacy, liunäsi, S. die Mondsucht; Lúnary, liunäri, a. mondlisch; —caustick, Höllenstein; Lúnated, liunähsted, sichelförmig; Lúnatick, a. mondsüchtig; der Mondsüchtige; Lunat-ion, liunähsch'n, S. der Mondschein.
- Lúnch, lonsch, „eon, lonsch'n, S. die Handvoll; das Stückbrod; an afternoon's —, das Vesperbrod.
- Lüne, liuhn, S. der Nlemen; die Schnur.
- Lunette, liunet, S. der halbe Mond; die Brille; Blendleder; eine Art halber Hufeisen.
- Lúngis, lonschis, S. ein großer träger Mensch.
- Lúng, „as, longs, S. die Lunge; —sick, lungenfüchtig; —cow's, Wollkraut; „eous, a. schädlich.
- Lúnt, lont, S. die Lunte.
- Lúpine, liupin, S. die Wolfsbohne.
- Lúrch, lortsch, S. der Matsch, Bete; die Lauer; v. a. Matsch machen, belauern, überlisten; verschlingen; „er, S. der Dachs-

lund, Laurer; „ing, das Gewinn des Raufes.

Lüre, liubr, S. die Lockspeise, Nahrung; v. a. locken, vorhalten, reizen.

Lürd, liubrid, a. schwärzgelb. to Lürk, lofk, v. n. lauern. lauschen; „er, S. der Laurer, der Strauchdieb; „ing hole, das Schlupfloch; „ing rock, die blinde Slippe.

Lüscious, losschos, a. überfüß; ekelhaft; angenehm; „ness, S.

Lüsern, liuhfern, S. der Luchs.

Lüserne, liuhfern, S. Luzerne.

Lüsk, losk, a. träge, müßig; S. der Faulenzer; „ishneis, S. die Trägheit.

Lüsory, liuhfort, a. scherzhaft, lustig.

Lüst, lost, S. die Lust, Begierde, Geilheit; v. n. gelüsten, begehren, „ful, a. wollüstig, geil; „fulneis, S. die Wollust, Brunst; „ily, ad. stark, wacker; „iness, S. die Munterkeit, Kraft; „less, ad. ohne Wollust; kraftlos; „ral water, Weihwasser; „y, a. frisch, munter; —wort, Sonnentau.

Lüstre, lost'r, S. der Glanz! Kronleuchter, Ruhm; ein Zeitraum; Lüstrous, lostroß, a. glänzend, schimmernd.

Lüstring, lostring, S. der Glanztaffent.

Lütarious, liutähris, a. im Noth lebend, forhartig.

Lüte, liubt, S. die Laute; Lehm; v. a. verschmieren, löthen.

Lüthern, losthern, S. das Dachfenster.

Lütulent, liubtschulent, a. kothig, schlammig, trübe.

to Lúx, „ate, locksät, v. a. verrenken; Luxation, locksähs'n, S. die Verrenkung.

Luxe, luchs, Luxuriance, luchsuhriäns, S. die Heppigkeit, Ueber-

schwung; Uebermuth; Luxuriant, logksuhriant, a. üppig, schwelgerisch; to Luxuriant, logksuhriant, v. n. üppig wachsen; prassen; Luxuriety, logksuhrieti, S. die Schwelgerei; Luxurious, logksuhriös, a. schwelgerisch; Lúxury, locksuri, S. die Heppigkeit; Verschwendung, Ueberfluß.

Lycánthropy, leikántropi, S. die Wehrwolfswuth.

Lyceum, leißihom, S. das Lyceum.

Lychnis, S. scarlet, die Jerusalemseide; white—, die Sammetrose.

Lycium, lißiom, S. der Kreuzdorn.

Lýe, lei, S. die Lauge; Lüge; v. n. liegen; lügen; s. to Lie; „r, der Lügner; liegende; „ing, das Lügen; Liegen; „the „ing in, das Wochenbett; a woman „ing in, die Wöchnerin.

Lydian, lidjān, a. Indisch, traurig; —mood, die traurige Musik.

Lýmph, limf, S. die Lymph; Wasser.

to Lýmphate, limfāt, v. a. wahnsinnig machen; Lýmphatick, limfätick, a. toll, wahnsinnig; lymphatisch; S. das l. Gefäß.

Lýnceous, linschis, a. luchsäugig; luchsartig.

Lynchet, lintschet, S. der Gränzstein.

Lyncuris, linkiuris, S. der Lynx, Luchsstein.

Lýnx, links, S. der Luchs.

Lýre, leir, S. die Leier; Lyrick, Lýrical, lirrikäl, a. lyrisch; —S. der Odenmacher; Lýrist, leirist, S. der Leiermann.

Lýsard, lisärd, S. die Eidere.

Lýthee, liththi, intj. sieh da!

M, em.

- M**aam, mäm, S. ft. Mädam.
 Máb, máb, S. die Schlumpe;
 „ed, a. schlotterig, schlumpig.
 Mác, mác, S. ein Sohn.
 Macaroni, mäckärohní, S. der
 Stuger, Phantast; „ck, mäck-
 käranick, S. ein mit Versen
 aus zweierley Sprachen unter-
 mischtes Gedicht.
 Macardon, mäckäruhñ, S. die
 Makrone; das Gemengsel; ein
 plumper grober Mensch.
 Macaw, mäkäh, S. der brasilianische
 Papogen; —tree, der
 Mackabaum.
 Mace, mähb, S. die Keule; Masse
 (beym Billiard); Scepter; die
 Reichsinignien; die Muskatens-
 blüte; —ale, gemürztes Bier;
 —bearer, der Scepterträger;
 Pedell; —reed, die Rohrkolbe.
 to Macerate, mäseeräht, v. a. ab-
 zehren, abmergeln, quälen; bei-
 zen; Maceration, mäseeräh-
 sch'n, S. die Ausmergelung,
 Abzehrung.
 to Machinate, mäckfinäht, v. a.
 vorhaben, ersinnen, auf listige
 Anschläge sinnen; Machination,
 mäckfmähsch'n, S. das Vor-
 haben, der Anschlag; die Hin-
 terlist; Machinator, S. der Werk-
 meister, Einrichter; Erfinder.
 Machine, mäschiñ, S. die Ma-
 schine, das Werkzeug, die Vor-
 richtung; „ry, S. d. Einrichtung,
 Anlage; Eingliederung; Ma-
 chinist, mäschiñnist, S. der
 Maschinenmeister, Mechaniker.
 Macilent, mäsilent, a. mager.
 Mackerel, mäckril, S. die Ma-
 frele; der Meerteufel; die
 Supplerin; —gale, ein starker
 frischer Wind.
 Macrocephalous, mäkroseffälöß,
 S. ein Dickkopf.
 Mäcklor, mäcklör, S. der Tröckler.
 Macrocosm, mäkrokoßm, S. die
 große Welt, die Welt.
 Macrology, mäkralodschí, S. die
 Weitschweifigkeit.
 Macrondsia, mäkronoschia, S.
 die langwierige Krankheit.
 Macration, mäcktähsch'n, S. die
 Opferschlachtung.
 to Maculate, mäckjuläht, v. a.
 bes Flecken, besudeln; Macula-
 tion, mäckfiulähsch'n, S. die
 Befleckung, der Flecken, Mac-
 fel; Maculatures, mäckfiuläht-
 iurs, Makulatur; Maculose,
 mäckjuloß, a. bes Fleckt, voller
 Unrichtigkeiten.
 Mád, mäd, a. wahnsinnig, toll,
 albern; staring—, völlig toll;
 —brained, wahnsinnig; —cap,
 der Tollkopf, Vossenreißer; —
 house, das Irrenhaus; v. a.
 toll machen; v. n. toll werden,
 wüthen; to run—, toll werden;
 „ish, närrisch; „ness, S. d. Toll-
 heit; the butter is—, die But-
 ter läßt sich nicht schmieren;
 „s, das Drehen der Schaafe;
 —nip, Heilfront; —wort, Steinker.
 Mädam, mädäm, S. Madame;
 Maitresse; —ran, die Hure.
 Madder, mädör, S. der Krapp,
 Färberröthe.
 to Madesy, mädisei, v. a. be-
 feuchten, benetzen.
 Mádge, mädsh, S. die geheimen
 Theile eines Frauenzimmers;
 —culls, Sodomitau; —how-
 let, S. die Nachteule; Nach-
 bure.
 Mádick, mädick, S. Buttermilch.
 Mádíd, mädíd, a. feucht, naß;
 „ity, S. die Feuchtigkeit; Má-
 dour, mädör, S. die Masse.
 Madrier, mädrihr, S. die Bohle;
 das Madrilbrett.
 to Máfle, mäßfl, v. n. stottern,
 stammeln.

- Magazine, mägghäsihn, S. das Magazin, Zeughaus, Vorrathshaus; Journal.
- Mägbote, mägkboht, S. das Wehrgeld; die Geldstrafe.
- Mäggot, mägkget, S. die Made; Grille; —headed, a. wunderlich; „try, S. die Grillenfänger; „ty, a. madig; grillenhaft.
- Mägi, mähdschi, S. pl. die Magier, Sterndeuter; „cal, a. magisch; Mägick, mädtschick, S. die Magie, Zauberkunst; Magician, mädtschischön, S. der Zauberer, Schwarzkünstler.
- Mägiſter, mädtschistör, S. der Magister; „ial, a. stolz, gebieterisch; chemisch; „y, die Herrschaft, Würde, Meisterschaft; Mägiſtracy, mädtschisträſi, S. der obrigkeitliche Stand, die Rathsherrschaft; Mägiſtrate, mädtschisträht, S. die Obrigkeit.
- Mägnä Charta, mägnaſkärtä, S. das englische Reichsgrundgesetz.
- Mägnäcity, mägnaſiti, S. etwas Großes.
- Mägnäcity, mägnaſimiti, S. die Großmuth, Seelengröße; Mägnäcity, mägnaſimof, a. großmüthig, erhaben; „ly, großherzig, tapfer.
- Mägnät, mägnet, S. der Magnet; „ism, der Magnetismus, die anziehende Kraft.
- Mägnäcity, mägnaſimof, S. die Pracht, Größe; Mägnäcity, mägnaſimof, a. prachtvoll, herrlich; Mägnäcity, mägnaſimof, a. prächtig; Mägnäcity, mägnaſimof, der Lobredner; Vergrößerer; to Mägnäcity, mägnaſimof, v. a. vergrößern; Mägnäcity, S. der Lobgesang Maria; Mägnäcity, mägnaſimof, S. die Größe.
- Mägnäcity, mägnaſimof, S. die Helster.
- Mahögony, mähohghäni, S. das Mahagoniholz; a. von M—.
- Mahömetan, mähammitän, S. der Mahomedaner; Mahömetism, der mahomedanische Glaube.
- Mäid, „en, mähd, S. das Mädchen, die Jungfer; die Magd; der Meerroche; —servant, die Dienstmagd; „head, die Jungferschaft; —pale, bleichsüchtig; —morian, der Pickelheringestanz; „en, „like, a. jungfräulich; bescheiden, zimperlich; —lip, Kleberkraut; „ly, a. jungfräulich.
- Mäjestik, mädtschestik, a. majestätisch; Mäjesty, mädtschesti, S. die Majestät, Hoheit.
- Mäil, mähl, S. der Panzer, Rüstung; Felleisen; die Briefpost; das Ringelchen; coat of —, das Panzerhemd; —horse, das Postpferd; v. a. bepanzern, einhüllen.
- Mäim, mähm, S. die Verstümmelung, das Gebrechen; v. a. verstümmeln, lähmen.
- Mäin, mähm, S. das Vornehmste, Größte, Hauptsächliche; a. groß, herrschend; fernhaft, stark, wichtig; — S. der Haupttheil, das Ganze, Große; der Kern, die Stärke; Höhe; das weite Meer; feste Land; der Wagenkorb; die Mähne; —body, die Hauptarmee; —guard, die Hauptwache; —keel, der feste Kiel; —land, das feste Land; —major, der Obristwachtmeyer; —pernor, der Bürge, die Bürgschaft; —port, die Abgabe; —sea, die hohe See; —stream, der Hauptstrom; —sworn, meineidig; „ly, ad. hauptsächlich; Mäinour, mähnor, S. gestohlnes Gut.
- to Maintäin, mentähm, v. a. behaupten; beschützen; unterhalten, pflegen; bestätigen; „able,

a. haltbar; „er, S. der Beschützer, Erhalter; Maintenance, mäntenäns, S. der Schutz.

Mäior, mäidscher, S. der Major; der Obersak; a. größer; mündig; „ation, S. die Vergrößerung, Verstärkung des Tons; „ity, mäidscharriti, S. die Mehrheit; Mündigkeit; die Vorsahren; „ship, die Majorstelle.

Mäize, mähs, S. der Mais.

to Mäke, mähf, v. a. ir. machen, thun, leiden; zurichten; gelangen, erreichen; sich wenden, woraufzugehen; sich richten, eilen, wirken; v. n. ausmachen, frommen, beitragen, abgeben; vorstellen; seyn; (after) folgen; verfolgen; (away) durchbringen; flüchten; wegschaffen; (away with himself) sich das Leben nehmen; (for) begünstigen; (for a place) sich einem Ort nahen, worauf zu wollen; (of) achten, bewirken, verstehen; (off) weggehen; (over) übertragen, einhändigen, anvertrauen; hinübergehen; (out) ausführen, erläutern, beweisen; (up) ausmachen, beschließen, belegen, verfertigen, ausbessern, ersetzen, füllen, zurecht legen; (up a letter) einen Brief falten; (up account), abrechnen; (up for), ersetzen; (with) sich vereinigen, einmischen; — abode, sich ansiedeln, ansetzen; — a per, eine Feder schneiden; — a stand, Stand halten; — a wonder, bewundern; — an assignation, sich bestellen; — account of, rechnen, sich verlassen; — away, wegschaffen; — haste, eilen; — free with, gerade handeln; — good, beweisen; vergüten; — light of, gering schätzen; — love to, sich bewerben; — land, Land ent-

decken; anthun; — his way, gehen, fahren, fortkommen; — sail, mehr Segel benützen; — sport of, sich weiden an; — the best, benutzen; — water, sein Wasser abschlagen; — S. das Nachwerk, die Arbeit; Gestalt, Bildung; das Gelichter; das Macherlohn; der Matsch; — bate, der Friedensförderer, Ohrenbläser; — peace, der Friedensstifter; — weight, die Zulage; „ing, das Machen; „ing iron, das Kalfateisen u. s. w. „r, der Verfertiger, Hervorbringer, Schöpfer.

Mälady, mälädi, S. die Krankheit.

Mäländers, mäländers, S. die Mauke (Pferdekrankheit).

Malágma, mälägma, S. der Ueberschlag (ben Aerzten).

Malachite, mäläkeit, S. der Malachit (Edelstein).

Mälapert, mäläpert, a. unartig, naseweiß; „ness, S. die Unart.

to Maláxate, mällätsäht, v. a. erweichen, geschmeidig machen.

Mäle, mähl, a. männlich; S. das Männchen; — administration, S. die schlechte Verwaltung; „content, a. mißvergnügt; „dicted, mällidicted, verflucht; diction, S. der Fluch; „factor, mällisäctor, der Uebelthäter; „fice, mählfihs, S. die Uebelthat; „fience, mählfihsens, die Bösigkeit, Bosheit; „fick, a. bösigartig; „practice, S. der Unterschleif; „volence, mälenwolens, S. die Mißgunst, das Uebelwollen; „volent, a. mißgünstig, übelwollend.

Malice, mällis, S. die Bosheit, Arglist, Groll; v. a. hassen, anfeinden; Malicious, mällischos, a. böshast, tückisch, feindselig; „ness, S.

Malign, mällein, a. böseartig, bösehaft, hämisch; v. a. tückisch handeln, schaden, gefährden; „ancy, S. die Feindseligkeit, Böseartigkeit; „ant, mällignänt, a. feindselig, böseartig; - S. der Uebelgesinnte; „er, mälleinör, S. der Schadenfroh, ein hämischer Mensch; „ity, S. die Bosheit, Böseartigkeit, Schadenfreude.

Malkin, mahkin, S. der Ofenwisch; die Vogelscheu; ein Rakenna-me; —trash, häßliche Tracht.

Mäll, mäll, S. der Schlägel; das Mailspiel, die Mailebahn; der Schlag; v. a. anschlagen, treffen.

Mällard, mällärd, S. der wilde Entsch.

Mälleable, mälliäbl, a. dehnbar; Mälleability, mälliäbiliti, S. die Dehnbarkeit.

to Mälleate, mälliäht, v. a. hämmern, schmieden.

Mället, mället, S. der Schlägel; Mailstock; driving—, die Klopffeule.

Mallows, mällos, S. die Pappel; marsh—, der Eibisch; —tree, die Lavatra; —flower colour, braunroth.

Malmöey, mälmsi, S. der Malvasier; —nose, eine rothe Nase.

Mält, mahlt, S. das Malz; —drink, der Malztrank; —dust od. thicker, Trebern; —floor, die Malzdarre; —long, die Schrunde; „ster, der Malzhändler; —man, Mälzer; v. a. malzen; v. n. zu Malz werden.

Malvaceous, mälwähsoß, a. pappelartig.

Malversation, mälwersähsch'n, S. der Unterschleif, Untreue.

Mám, Mámma, mämmä, S. Mutter.

Mámmet, mämmet, S. die Puppe.

Mámmillary, mämmilläri, a. zur Brust gehörig; warzenförmig.

Mámanock, mämmock, S. ein Alun-

sen, Bruchstück; die Scholle; v. a. zerbrechen, zerstückeln.

Mán, män, S. der Mensch; Mann; Diener; das Schiff; der Stein (im Brettspiele); der Bauer (im Schach); chief—, der Vorgesetzte; —child, das Knäbchen; old—, der Greis; —of war, der Krieger; das Kriegsschiff; —marchant, das Kaufarthenschiff; —bote, das Mann-geld; —hater, der Menschenfeind; the good— of the house, der Hausvater; „'s estate, das männliche Alter; his own—, sein eigener Herr; a. man; einer, jemand; no—, niemand; v. a. bemannen, besetzen, verstärken, befestigen; bedienen; abrichten; —hood, die Mannheit; „kind, die Menschen; Menschheit; „like, mannhaft; „less, unkemant; „ly, a. männlich; „liness, die Männlichkeit; „ful, beherzt.

Mánacle, männäcl, S. das Hand-eisen; v. a. fesseln; frumm-schließen.

Mánage, männädsch, S. die Verwaltung; Abrichtung; Aufsicht; Leitung; Reithahn, Reitschule; zureiten, dressiren; v. a. handhaben; führen, leiten; abrichten; brauchen; schonen; v. n. verhandeln; abhandeln; die Aufsicht haben; „able, a. lenksam, geschmeidig; „ness, S. die Geschmeidigkeit, Biegsamkeit; „ment, die Führung; Geschicklichkeit; der Verkehr, das Geschäft; die Geschicklichkeit, Feinheit, Gewandtheit; „r, der Verwalter, Anordner, Aufseher; Unterhändler; Haushalter; „ry, die Verwaltung, Führung, Haushaltung; die Hal-tung; der Gebrauch.

Manàtion, mänähsch'n, S. der Ausfluß; Fluß.

Mange, mähndsch, S. der Uermel.
 Manche, mäntschet, (breat) das
 Semmelbrot; — loaf, eine
 Semmel.
 to Mancipate, mänsipäht, v. a.
 fesseln; zum Sklaven machen;
 Mancipation, mänsipähsch'n,
 S. die Sklaverei.
 Manciple, mänsipl, S. der Haus-
 halter, Verwalter.
 Mandamus, mändähmoß, S. die
 Ordre, der Befehl.
 Mandarin, mändarihn, S. der
 Madarin.
 Mandatary, mändätärt, S. der
 durch ein päpstliches Mandat
 eine Pfründe erhalten hat.
 to Mandate, mändäht, S. der Be-
 fehl, Auftrag; die Anweisung;
 Mandator, S. der Geschäftsfüh-
 rer, Vorsteher; „y, a. gebietend.
 Mandible, mändibl, S. der Kinn-
 backen.
 Mändil, määndil, S. der persi-
 sche Turban.
 Mandilion, mändiljän, S. der
 Rockelot; Livreerock.
 Mandolin, mändolin, S. die Man-
 doline; kleine Zither.
 Mandrake, mändrähß, S. der
 Schlafapfel.
 Mändrel, Mändril, mändril, S.
 die Docke; pin—, mit einem
 Stachel; shank—, die Hohldecke.
 Manducable, mändiukäbl, a.
 eßbar; to Manducate, mändiuk-
 päht, v. a. fressen, essen; Man-
 ducation, S. das Fressen.
 Mandy (thursday), mändi, S. der
 grüne Donnerstag.
 Mäne, mähn, S. die Mähne;
 —comb, die Striegel; —sheet,
 die Pferdekopfdecke.
 Mänege, mänedsch, S. die Reit-
 schule, Reitskunst; die Mane-
 ge; v. a. zureiten.
 Mänes, mähns, S. die abgeschied-
 nen Seelen.
 Mäng (corn), mäng, S. Mangkorn.

Mänful, mänful, a. beherzt, männ-
 lich; „ness, S. die Beherztheit.
 Manganese, manganibß, S. Braun-
 stein; die Manganiumhalbsäure.
 Mänge, mähndsch, S. die Räude.
 Mänger, mähndschör, S. die
 Krippe; to live at rack and—,
 alles verschwenden.
 Mängineß, mähndschineß, S. die
 Räudeigkeit.
 to Mangle, mänggl, v. a. ver-
 stümmeln, zerfetzen; „r, S. der
 Verstümmeler.
 Mängo, mänggho, S. die Man-
 gostrucht; india „es, pl. einge-
 machte Mangoförner.
 Mängon, mänggfon, S. die
 Steinschleuder.
 Mängonism, mänggfonism, S.
 das Ausbessern alter Kleider;
 die Trödeln.
 Mangrove, mänggrohw, S. der
 Mangobaum; —grape, die
 Seetraube; —crab, die Mo-
 rasskrabbe.
 Mängy, mähndsch, a. rüdig.
 Mäniac, mäniack, a. wahnsin-
 nig; — S. der Wahnsinnige.
 Manichee, mänitshi, S. der Ma-
 nichäer.
 Manifest, männifest, a. offenbar,
 augenscheinlich, kund; S. die
 öffentliche Erklärung; „ation,
 die Kundmachung; „ness, die
 Klarheit, Augenscheinlichkeit;
 „ly, ad. klar, offenbar; v. a.
 offenbaren, verkünden; „o, S.
 das Manifest.
 Manifold, männifohld, a. viel-
 fach, vielfältig; „ness, S.
 Maniglion, männigglion, S. die
 Handhabe einer Kanone.
 Maniple, mänipl, S. die Hand-
 voll; die Stola der Römer.
 Männa, männä, S. das Manna;
 flake—, Mannamorsellen.
 Männer, männör, S. die Art,
 Sitte, Lebensweise, Manier;
 „s, pl. die Sitten, Lebensart;

in a —, gewissermaßen; in li-
ke—, eben so; take in the—,
auf frischer That ertappen; „ed,
a. gesittet, manierlich; ill—,
ungefittet; „linefs, S. die Ma-
nierlichkeit, Artigkeit, Lebens-
art; „ly, ad. manierlich.

Männikin, männikin, S. der bra-
silianische Seidenschwanz.

Manning, männing, S. die Be-
mannung; das Tagewerk.

Mandmeter, manammitör, S.
der Luftmesser.

Männish, männisch, a. männ-
lich; verwegen.

Mánor, männor, S. das Ritter-
gut, Landgut; Mevier; — of
the grofs, die Gerichtbarkeit.

Mánosope, manostohp, S. der
Luftmesser.

Mánse, máns, S. das Bauerhaus,
Landhaus.

Mansion, mánsch'n, S. die Woh-
nung, das Wohnhaus, Herrn-
haus; —house, das Herrenhaus,
Am-haus; die Wogten.

Mánslaughte, manolohör, S.
der Todschlag, Menschenmord;
Manflayer, „lähör, S. der Tod-
schläger, unvorsätzliche Mörder.

Mánsuete, mánsuibt, a. sanft-
müthig, zahm; Mánsuetude,
mánsuítud, S. die Sanftmuth.

Manteau, Mantoe, mánto, S. der
Weibermantel; Mántel, män-
til, S. der Mantel (am Ramin).

Mantelét, mántilet, S. ein Mán-
telchen; die Blendung; das
Sturmdach.

Mánde, mántl, S. d. Mantel; lan-
ge Schleyer; das Taustuch; v.
a. verhüllen, verdecken; aus-
breiten; gähren, wallen, schäu-
men; schwärmen.

Mantiger, manteighör, S. der
Pavian.

Manturna, mantuhrnä, Mèna,
mihnä, S. die Hochzeitgöttin-
nen.

Mántua, mäntschaä, S. der Frau-
enzimmermantel, Oberkleid;
—maker, der Frauenschneider.

Mánual, mänjuäl, a. eigenhän-
dig; — S. das Manual; —sign,
die eigenhändige Unterschrift;
„ist, S. der Handwerker.

Manúbial, männubial, a. zur
Beute gehörig.

Mànübrium, manniubriom, S.
der Hest, Stiel, Handgriff.

Manucáption, männukäpsch'n,
S. die schriftliche Verbürgung.

Manudúction, männjudocksch'n,
S. die Leitung, Führung; Takt-
gebung.

Manufácture, mänjufäctschor, S.
die Manufactur, Fabrik; das
Fabrikat; die Fabricirung; v.
a. verfertigen, verarbeiten, fa-
briciren; „er, S. der Fabri-
kant, Verfertiger, Werkmeister.

to Manumise, männiumeiß, v.
a. frei lassen, frei geben.

Manùrable, männiuräbl, a. trag-
bar, urbarlich; Manùrance,
männiuräns, S. der Feldbau;
to Manùre, mänjuhr, v. a.
bauen, düngen; — S. der Dün-
ger, Mist; „ment, der Anbau,
die Cultur, Verbesserung; „r,
S. der Landmann, Feldbauer.

Manùscript, männiufkript, S. die
Handschrift, ein noch unge-
drucktes Werk.

Mány, männi, a. viel, mancher,
e, s; mächtig; sehr; die Men-
ge; — a time, öfters; —man,
mancher; —coloured, buntsar-
big; —peopled, volkreich; —
times, oft, wiederholt; —feet,
der Vielfuß; —flowered lily,
der türkische Bund.

Máp, máp, S. die Land- oder
Seefarte; „pery, die Karten-
macherey od. Fabrik; v. a. auf-
zeichnen, aufnehmen.

Máple, máppl, S. der Aßern.

to Már, mār v. a. verderben, beschädigen.
 Marace, mārähß, Máracock, mār-
 äfak S. die Passionsblume.
 Marasmus, mārähmoß, S. die
 Auszehrung.
 Maráuder, mārähder, S. der Ma-
 rodeur, Landstreicher; Maraú-
 ding, das Marodiren, Plün-
 dern.
 Márble, märbl, S. der Marmor;
 Schnellkeilchen; solide—, dich-
 ter Kalkstein; —cutter, der
 Steinschleifer; —quarry, der
 Marmorbruch; —slaps, mar-
 morne Fliesen; a. marmorn;
 v. a. marmoriren; „ed, mar-
 morirt; „d paper, türkisches
 Papier.
 Máreh, märtsh, S. der März;
 — S. der Marsch; die Mar-
 sung, Gränze; v. n. marschi-
 ren, schreiten; „er, S. der
 Markmann; Gränzschütze; „es,
 die Gränzen; „ioness, die
 Markgräfin; „pane, das Mar-
 zipan.
 Márzid, mārsh, a. huzehrend;
 verfallen: Marcour, mārkor,
 S. das Verfallen, die Abzeh-
 rung.
 Máre, máhr, S. die Stute, Mut-
 terpferd; der Alp; —bolt, das
 das Stutenfüllen; —maid, die
 Sirene; —faced, mit breiter
 Stirne.
 Mágarite, mägäreit, S. die
 Perle; „s, pl. Tausendschön.
 Mágin, mardschin, S. der Rand;
 die Seite; das Ufer; „al, a.
 am Rande; „al gloss, die Rand-
 bemerkung; „ated, a. gerän-
 dert, mit einem Rande.
 Mágrave, mäggräv, S. der
 Markgraf; Mágraviate, mäg-
 rävviäht, das Markgraf-
 thum.
 Máriet, mārriet, S. das Marien-
 glöckchen.

Márigold, mārrigold, S. die
 Ringelblume; marsh—, die
 Dotterblume; corn—, die Gold-
 blume; fig—, die Mittagsblu-
 me; french od. african—, die
 Sammetblume.
 to Máriate, mārriäht, v. a.
 kalt einmachen, einmariniren;
 „d, p. eingemacht; transportirt.
 Márine, mārinh, a. zur See ge-
 hörig; — S. das Seewesen; der
 Seesoldat; „r, der Seemann,
 Matrose; „s compass, der
 Seekompaß.
 Májoram, mārdschoräm, S. der
 Majoran.
 Márish, mārrih, a. sumrig.
 Máritäl, mārritäl, a. ehelich;
 Maritaded, mārritähted, a.
 verheirathet.
 Máritime, mārritim, a. von, an
 der See; —town, eine See-
 stadt.
 Márk, märk, S. die Mark (1 Pfd.);
 die Marke, Maal, Zeichen,
 Strieme; Spur; das Merk-
 mal; Ziel; der Kaperebrief;
 Kaperschiff; „s man, der Trei-
 fer, Schütze; v. a. bezeichnen,
 bemerken, beobachten; v. n.
 anmerken; (out) auszeichnen,
 ausmerzen; „er, S. der Be-
 zeichner, Beobachter; Mar-
 queur; „et, der Markt, Jahr-
 markt; der Handel, Kauf;
 Preis; Abgang; —clerk of—,
 der Marktmeister; —for catt-
 le, der Viehmarkt; —day, der
 Markttag; —folkes, Marktleu-
 te; —geld, Marktgeld; —man,
 der Käufer; Handelsmann;
 —town, der Marktflecken; —
 rate, der Marktpreis; „tings,
 Schwenzelpfennige; —woman,
 die Handelsfrau; Käuferin;
 to — „et, v. n. zu Markt sit-
 zen, kaufen und verkaufen, han-
 deln; „able, a. gangbar; „ing,
 das Zeichnen &c.

Márl, márl, S. der Mergel; — argileaceous, Steinmark; — earthly od. loofe, Mergelerde; — schistous, Mergelschiefer; — pit, die Mergelgrube; „et, verhärteter Mergel; v. a. mit Mergel düngen; mergeln.

Márlne, márlin, S. die Webeleine.

Mármaler, mármälähd, S. die Marmelade; Quittensaft.

Marmoràtion, mármorähsch'n, S. die Marmorirung.

Marmòrean, mármohriän, a. marmorn; marmorirt.

Mérmoset, mármoset, S. eine Art Meerfahen; der Naseweis.

Mármot, mármot, S. das Murmelthier; german—, das Hamster; casan—, die Zieselmaus; lappland—, der Lemming.

to Maroon, máruhn, v. a. an eine unbewohnte Küste aussetzen.

Márow, máhro, S. der Landstreicher.

Márqmetry, márketteri, S. eingelegte Arbeit.

Máquis, márkwiß, S. der Marfi; „ate, márkwißäht, das Markifat; „ship, die Würde eines Markis.

Máriage, márridsch, S. die Heyrath, Ehe, Hochzeit; — settlement, der Heyrathcontract; — portion, die Mitgabe; — supper, der Hochzeitschmauß; „able, a. mannbar; „ness, S. die Mannbarkeit; Married, márrid, a. ehlich; zusammengeschlossen; — state, der Ehestand.

Márring, márring, S. das Verderben.

Márrouquin, márröfin, S. Corduan.

Márrow, márrö, S. das Mark; Fett; — fat, die große englische Erbse; — stone, Steinmark; „less, a. kraftvoll.

Márry, márry, intj. ay—, yes—, gewiß, wahrhaftig; v. a. u. n. heyrrathen, vermählen, trauen. Márrh, márrsch, S. der Morast, Sumpf; — elder, Wasserholunder; — ground, Sumpfkraut; — mallow, Eibisch; — trefoil, Biberklee; „y, a. sumpfia.

Márrhal, márrschäl, S. der Marschall; der Hoffourier; Lord earl—, der Oberhofmarschall; — sea, die Wohnung des Marschalls; — court, das Marschallamt; — ship, die M. Stelle; v. a. ordnen, stellen, anführen; „ler, S. der Anordner.

Márrt, márrt, S. der Markt, die Messe, der Handel.

Márragon, márräghon, S. Goldwurz.

Márrten, márrtin, S. der Marder, Steinmarder; — pine, Martlet, das Baumnard.

Márrtern, Márrtin, Márrtinet, S. die Hausichwalbe; — black od. horse, die Mauerichwalbe.

Márrtial, márrschäl, a. fleggerisch, tapfer; eisenartig; court—, das Kriegsgericht, der Kriegsrath; — law, das Kriegerecht; — particles, Eisentheilchen; „ist, S. der Krieger; „led, a. abgehärtet; frlegerisch.

to Márrtinate, márrtinäht, v. a. in eine Colonie transportiren.

Márrtingal, márrtingäl, S. der Sprungriemen.

Márrtinmas, márrtinmäß, S. das Martinöfest; — beef, geräuchert Rindfleisch.

Márrtnets, márrtnets, S. die Zugleine; Hahnenfuß.

Márrtyr, márrtör, S. der Märtyrer; v. a. márrtern; „dom, das Märtyrthum; der M. Tod; „ology, S. die Märtyrerliste.

Márrvel, márrwel, S. das Wunder, Wunderding; die Jalapepe; — of Peru, die peruanische

Wunderblume; to — (at), sich wundern, staunen; v. n. sich wundern; „lous, a. wunderbar; „ousness, S.
 Marygold, märrigohld, S. die Ringelblume; common corn—, die Bucherblume.
 Mascarade, mäskärrähd, S. die Verkleidung; to go in a—, sich verkleiden, verummnen.
 Mascle, mäskl, S. die Raute im Wappen.
 Masculine, mäskulin, a. männlich; —gender, das Masculinum, männliche Geschlecht.
 Mash, mäsch, S. die Masche; das Gematsch; v. n. mengen, mischen; matschen.
 Mask, mäsk, S. die Maske, der Maskenball; der Deckmantel, Vorwand; der Schwang; „e, v. n. sich maskiren, verummnen, verstellen; „er, S. der Verkleidete; „ing habit, die Verkleidung; das Maskenkleid.
 Mason, mähsen, S. der Maurer; free—, der Freymaurer; „ry, die Mauern; das Mauerwerk.
 Masquerade, mäskkwiräht, S. die Maskerade; v. a. maskirt seyn.
 Mäis, mäß, S. die Masse; Messer; der Klumpen; v. a. verdicken, verstärken; häufen; —book, das Messbuch; v. n. Messer lesen; „ness, S. die Dichtigkeit; —weed, das Messgewand.
 Massacre, mäsfäör, S. das Blutbad; v. a. niedermekeln, morden.
 Masticot, mäsfikot, S. Gleyfalk.
 Massive, mäsfiv, a. massiv; schwer; stark; klumpig; „ness, S. die Dichtigkeit; das Massive.
 Mast, mäst, S. der Mast; die Mastung; top—, die Stänge; main—, der große Mast, Mittelmast.
 Master, mästör, S. der Meister, Herr, Oberer, Vorgesetzte, Lehr-

meister; Besitzer; Schiffer, Loetse; Herr, mistör, (vor einem eignen Namen und in der Anrede) —of the rolls, der Cansleydirector; —in chance, der Cansleyassessor; —of arms, der Unteroffizier; —of a mess, Backmeister; —general, Feldzeugmeister; —builder, der Baumeister; —gunner, der Büchsenmeister; —key, der Hauptschlüssel; —piece, das Meisterstück; —sin, die Erbsünde; —string, die Hauptsaiten; —stroke, der Meisterschlag; —teeth, die Hauptzähne; —warden, der Oberaufseher; —warden of the mint, der Münzdirector; —wort, Meisterswort; v. a. meistern, beherrschen, in Gewalt haben; überwältigen, sich bemeistern; ausführen; „less, a. herrenlos; halstarrig, unbändig; „like, a. herrisch, gebieterisch; „ly, a. u. ad. meisterlich, meisterhaft, gebieterisch; „dom, „ship, S. d. Herrschaft, Treulichkeit; „y, S. die Herrschaft, Gewalt; der Besitz; die Uebung.
 Mastication, mästikäsän, S. das Kauen; Masticatory, mästikatori, die Arznei zum Kauen.
 Masticine, mästissin, a. aus Mastix; Mastic, mästik, S. der Mastix; Kitt; Katzenkraut.
 Mastiff, mästiff, S. der Mattenhund; Bullenbeißer; englische Doge.
 Mat, mätt, S. die Matte; chafed—, die gespickte Matte; —bed, die Matratze; —weed, die Mattenbinse; „ing, das Bedecken mit Matten; „ings, pl. das Mattenwerk; Strohedcken; v. a. mit Matten bedecken; Matten machen; sich verwirren; „ed hair, verwirrtes Haar.

Matador, mätädohr, S. der Matador.

Match, mätsch, S. die Lunte; Bündruthe; der Schwefelsaden; Docht; das Passende; die Parthie, Henrath; Spiel; Streit; Wette; —lock, das Luntenschloß; v. a. u. n. vergleichen, zusammenbringen, paaren, verheyrathen; gewachsen seyn; es aufnehmen; gleichen, passen; gemäß seyn; sich vertragen; gewähren; sich paaren, gatten; he has met with his—, er hat seinen Mann gefunden; the stag goes to—, der Hirsch ist in der Brunst; tis a—, topp! „able, a. passend, angemessen; „less, a. unvergleichlich, einzig; „lessness, S. die Unvergleichlichkeit.

Mate, mäht, S. der Gefährte, Genosse, Gehülfe, Handlanger; Geselle; der Gatte, die Gattin; der Steuermann; master—, der Untersteyermann; —of a ship of war, der Obersteyermann; v. a. verfügen; es aufnehmen, unter sich bringen; die Spitze bieten; matt machen; paaren, verbinden; sich paaren; gleichen.

Mateology, mätiallodsch, S. eine unnütze Untersuchung, Grübeleyn.

Matèrial, mätihriäl, a. körperlich, wesentlich; sächlich, wichtig; S. das Material; der Stoff; die Materie; „ism, der Materialismus; „ist, der Materialist; „ity, „ness, die Körperlichkeit, das Materielle, Körperliche; „s, p. Materialien, nöthige Theile; Stoff; Matèriation, die Hervorbringung des Stoffs.

Matèrnal, mäternäl, a. mütterlich; Matèrnity, mäterniti, die Mutterschaft.

Math, Mahd, mätth, S. die Math; das Heu; after, —latter, das Grummet.

Mathematical, mätthimätikäl, a. mathematisch; Mathematician, mätthimätischön, S. der Mathematiker; Mathesis, mätthisis, Mathematicks, mätthimäticks, S. die Größenlehre; die Mathematik.

Mäther, mätthör, S. der Strapp, Färberröthe.

Mäthes, mätthes, S. wilde Kamille.

Mätin, mättin, S. der Morgen; pl. die Frühmesse.

Mätrass, mäträß, S. die Matraze; Phiole; Rezipient.

Mätrice, mätris, S. die Bär-mutter; Matrize (Buchstabenform); Mätricide, mätriseid, S. der Muttermord; Muttermörder.

Matricios, mätrischof, a. zur Matrikel gehörig.

to Matriculate, mätrickjuläht, v. a. inmatrifuliren, aufnehmen.

Matrimonial, matrimohniäl, a. ehelich; Matrimony, mätrimoni, S. die Ehe.

Mätron, mäthron, S. die Matrone; Hebamme; Hospitalwärterin; „ly, a. bejahrt; ehrbar.

Matröls, mäträß, S. der Handlanger bey der Artillerie.

Mätter, mättör, S. der Stoff, die Sache, Materie, Inhalt; Gegenstand; das Eiter; —of the fact, die Thatsache; no such—, mit nichts; what's the—, was giebt's; upon the—, überhaupt; 'tis no—, es ist von keiner Bedeutung; I make no — of it, ich mache mir nichts draus; v. a. u. n. achten; bedeuten; wichtig seyn, achten; daran liegen; eitem; „y, a. eiterig, geschworen.

Mätrock, mätrock, S. die Karste, Hache; v. a. umhauen.

Mätress, Mätress, mätress, S. die Matraße.

Mätugess, mättingess, S. der Neuntöchter.

to Maturate, mättschürächt, v. a. u. n. reif machen; beschleunigen; reifen; Maturation, mättschürächsch'n, S. d. Reifen; die Zeitigung; Mature, mätuhr, a. reif, zeitig; v. a. reifen; „ly, ad. reiflich; Maturity, mätuhriti, S. die Reise.

Maucauco, mahfako, S. der Maki.

to Maüdle, mahd'l, v. a. betäuben, benebeln; zerrügeln; Maüdlin, a. betrunken; sweet —, Wasserdost.

Maügre, mahgh'r, ad. troß; widerwillen.

Mävis, mähwis, S. die Weindrossel; Wasseramsel; Meve.

Mäul, mahl, S. der Schlägel; v. a. schlagen; stampfen; — S. der Schlägel, Schwerhammer; — stick, S. der Malerstock.

Mäund, mahnd, S. der Handforb.

to Mäunder, mahnder, v. n. murren, brummen.

Maündy - Thursday, S. der grüne Donnerstag.

to Maüse, mahs, v. n. gaffen.

Mausolèum, masolihom, S. ein prächtiges Grabmahl.

Mäw, mah, S. der Magen; Kropf; — worm, Spuhlworm; „kifh, a. ekelhaft; übel-schmeckend.

Mäwks, mahfs, S. die Schlumpe.

Mäwm, „et, mahm, S. die Wuppe; das Bild, die Gestalt; „etry, der Götzendienst; „ifh, a. läppisch, kindisch.

Maxillary, mätsilläri, a. zu den Kinnbacken gehörig; — bones, die Backennochen.

Máxim, mätsim, S. der Grundsatz; Vorsaß.

May, mäh, S. der May, Lenz; die Meisdornblüthe; — bug, der Mayfaser; — bush, die Zwergquittre; — day, der erste May; — fly, die Wassergrille; — pole, die Maye; — weed, die sinkende Kamille; v. a. mögen, können, dürfen; it - be, es fangsen, vielleicht; as like - be, gleich möglich; — it please your Lordship, Em. Gnaden geruhen.

Máyor, mäh'r, S. der Bürgermeister; Major; Lord —, der Londner B.; „alty, S. die Würde desselben.

Mázard, mätsförd, S. der Kinnbacken.

Mazarine, mätsärein, S. das Schaugericht; die gefüllte Torte; Zuckerpapier; ein feiner Busenreif.

Mäze, mähs, S. der Irrgang; das Labyrinth, die Verwirrung; v. a. bestürzen, irre machen.

Mäzer, mahför, S. ein hölzerner Becher.

Mäzy, mähfi, a. bestürzt, erstaunt.

Mázzard, mätsfärd, S. die Zwieselbeere.

Mè, mih, pron. mich, mir; 'tis me, ich bin's.

Mèacock, mihfack, S. die Memme.

Mèad, mihd, S. der Meib; die Wiese; Ager; Matte; — sweet, Geißbart.

Meádo, meddo, S. die Wiese; — lark, die Brachlerche; — pinks, die Kufusblume; — rue, die Wiesenraute; — saffron, nackte Jungfern.

Mèager, mihgher, a. mager; hungrig; dürre; v. a. mager machen, ausdörren; „ly, ad. „ness, S. die Magerkeit.

Mèak, mihf, S. die Erbsensenfe.

Mèal, mihl, S. das Mehl; Mahl; die Mahlzeit; Fragment; v. a. mit Mehl bestreuen; — brim-

stone, gestosner Schmelz; —
man, der Mehlhändler; —sie-
ve, das Mehlsieb; —time, die
Essenszeit; —tub, der Mehl-
kasten; „y, a. mehlilig; „ly-
mouthed, a. schüchtern; klein-
laut.

Méan, mihm, a. mitten, mittel;
niedrig; geringe, schlecht; mit-
telmächtig; — S. das Mittel;
die Mittelstraße; Mittelzeit;
Maas; der Tenor; in the —
time, vermittelt; —spirited,
niederträchtig; by all „s, durch-
aus; by no „s, ganz und gar
nicht; by fair „s, mit Stren-
ge; a man of „s, ein bemit-
telter Mann; in the —, inzwi-
schen; v. a. u. meinen, gesinnt
seyn; andeuten; vorhaben;
„der, miändör, S. der Schlan-
genweg; „drous, miändroß,
a. sich schlängelnd; „ing, S. die
Meinung, der Verstand; die
Besinnung, der Sinn; „ly, ad.
schlecht, gering, üblebig; mit-
telmächtig; „ness, S. die Nie-
drigheit; Mittelmäßigkeit.

Meárl, mörl, S. die Umsel.

Mease, mihé, S. die Zahl von
fünf hundert; ein Haus mit
etwas Acker.

Measles, mihéles, S. die Masern;
Sinnen.

Measurable, meßchiuräbl, a. meß-
bar; mäßig; Measure, meß-
chiur, S. das Maas; der Tact;
die Maasregel; beyond —, über
die Maassen; v. a. messen, ab-
messen; beat „s, den Tact
schlagen; have hard „s, übel
behandelt werden; „less, uner-
meßlich; „lessness, S. „ment,
S. die Messung; Vermessung;
„r, der Messer; Feldmesser;
„s, pl. Maasregeln; „ing, das
Messen.

Méat, mihé, S. das Fleisch; die
Speise; das Futter, Nahrung;

roast —, Braten; white „s,
Milchspeisen; „ed, a. gespeist.
Mèathe, mihdh, S. Meth, Most;
Getränk.

Mèaw, miah, v. a. miauen.

Mechanical, mifännitäl, a. me-
chanisch; handwerksmäßig; Me-
chanican, Mechanician, mif-
ännischian, S. der Mechaniz-
mus; Mechanism, meßännism,
S. der Mechanismus, Maschinerie.

Mechánik, mifännit, S. der
Handarbeiter.

Mechónacon, mifohäkon, S. weis-
ser Rhabarber.

Mecómium, mifohmion, S. Ein-
derpech; Opium.

Médal, meddäl, S. die Münze;
Schaumünze; Medaille; „list,
Münzenkenner; „lion, midäll-
jon, der Medallion.

to Médle, medd'l, v. n. (with)
sich bemengen, sich abgeben; v.
a. mischen; „r, S. der Einmi-
scher; „some, a. sich einmi-
schend; „y, gemischt; — S. das
Gemisch, der Rischmasch.

Médian, mihdiän, a. in der Mit-
te; —paper, Medianpapier.

Mediastine, midiästin, S. das
Mittelfell; Brustfell.

Médiate, mihdiäht, v. a. dazwi-
schen legen; in die Mitte brin-
gen; einmitteln; vermitteln,
belegen; a. mittelbar; im
Mittel; Médiation, mediä-
sch n, S. die Vermittelung,
Dazwischenkunft; Fürbitte;
Mediator, mihdiätor, S. der
Mittler; „ial, „y, a. Mediä-
tress, madiähtress, S. die Ver-
mittlerin.

Médicable, medikäbl, a. heilbar;
Médical, medikäl, a. medicinisch;
Medicament, medikament, die
Arznei; „al, a. heilsam; Medi-
cäster, meddikästör, der Quack-
salber; Médicate, medikäht, v.
a. mit Arznei versehen; „d

waters, Gesundbrunnen; Medication, medditähsch'n, S. die Kur; Versekung; Medicinable, midisfinäbl, a. heilsam, heilend; Médecine, meddisin, S. die Arznei; Arzneikunst; v. a. Medizin nehmen oder verordnen; als solche wirken.

Médick, meddict, S. (fodder) der Schneckenflee; tree-, Strauchflee; horned —, Eichelklee; cultivated —, die Luzerne; vetching —, Esparsette; spanischer Klee.

Mediety, mideiti, S. das Mittel; der Mittelstand; die arithmetische Proportion.

Mediocrity, midiactriti, S. die Mittelmäßigkeit, Mittelstand.

Medisance, meddisans, S. die Schmähung, Nachrede.

to Méditate, meditäht, v. a. u. n. überlegen; erwägen; auf etwas sinnen, nachdenken; Méditation, medditähsch'n, S. das Nachdenken; die Betrachtung; Méditative, meditähti, a. tiefsinnig, nachdenkend.

Mediterranean, medditerräniän, a. mittelländisch; S. d. m. Meer.

Médium, mihdiom, S. das Mittel; Mittelsatz; —paper, Medianpapier.

Médlar, meddler, S. die Mispel.

Médley, medli, S. ein Gemisch, Mischmasch; a. vermischt.

Medúllar, midollär, a. markig.

Mèed, mihd, S. der Lohn; die Gabe.

Mèek, mihk, a. sanft, hold, weich, mild; „en, v. a. erweichen; besänftigen; „ness, S. die Sanftmuth; Weichheit.

Mèer, mihre, S. die Gränze; Rain; die Lache; a. lauter, bloß; „ed, a. umgränzt, beschränkt.

Mèet, miht, a. geschickt, tauglich, brauchbar, dienlich; v. n. u. a.

ir. antreffen, begegnen, entgegen kommen; zusammenberufen, versammeln; besuchen; „er, S. der Begegnende; Zuspruch; „ing, das Begegnen; die Versammlung; das Zusammentreffen; „ness, die Schicklichkeit, Tauglichkeit; Genauigkeit.

Mègrim, mihgrim, S. der Schwindel, einseitige Kopfschmerz.

to Mèine, mehn, v. a. vermischen, vermengen; „y, S. das Gesinde, Gefolge.

Mélanholick, mellenkallick, a. schwermüthig, traurig; Mélancholy, mellänkali, S. die Melancholie, Schwermuth; a. schwermüthig.

Melásfes, milásfes, S. der Zuckerfak; Zuckerhefen.

Melicèris, mellisibris, S. das Honiggeschwür.

Melicgrafs, melligräß, S. das Perlgras.

Mélicotony, mellifattoni, S. die Quitte, eine Art Pfirschen.

Méllilot, mellilot, S. der Honigklee; Steinklee.

to Mèliorate, mihlioräht, v. a. verbessern; Melioration, mihliorähsch'n, S. d. Verbesserung.

Meliórity, miliariti, S. der Vorzug, das Bessersenn.

Melites, melit's, S. der Honigstein; Melit.

Mélléan, mellian, a. honigsüß.

Méllifick, mellifick, a. Honig machend; Melliferous, melifferos, honigreich; Mellifluent, mellifluent, a. von Honig fließend; Méllitism, mellitism, S. der Honigwein.

Mellow, mello, a. reif; mürbe; saftig; erweicht; v. a. reif machen; erweichen; „ness, S. die Reife; Mürbiakheit.

Melodious, milohdios, a. melodisch, wohlklingend.

Mélody, melodi, S. der Wohlklang, die Melodie.
 Mélon, mellon, S. die Melone.
 Melpómene, melpammihn, S. die Muse des Trauerspiels.
 to Mélt, melt, v. a. ir. schmelzen, auflösen; verdünnen; erweichen; v. n. schmelzen; verschmachten; „able, a. schmelzbar; „er, S. der Schmelzer; „ing-house, die Schmelzhütte.
 Mélwel, mellwel, S. der Rothscheer; Schellfisch.
 Mémber, membör, S. das Glied; Stück; der Theil; das Mitglied; privy—, das männliche Glied; „ed, a. gegliedert.
 Mambraneous, mämbrähniß, a. aus festen Häuten bestehend; pergamentartig; Membrane, membrähn, S. die pergamentartige Haut; winking—, die Augendecke.
 Memento, mimento, S. die Erinnerung.
 Memoirs, memoers, S. die Denkwürdigkeiten, Denkschriften.
 Mémorable, memmoräbl, a. denkwürdig, merkwürdig; „ness, S.
 Mémorandum, memmorändom, S. das Merkzeichen, die Note; —book, das Notirbuch, die Briestafel.
 Mémorative, memmorätiv, a. das Gedächtniß betreffend; —power, das Erinnerungsvermögen.
 Memörial, mimobriäl, a. das Andenken erhaltend; im Gedächtniß; — S. das Denkmal, die Denkwürdigkeit; Bittschrift; Note; „ist, S. to Memorize, memmoreiß, v. a. aufzeichnen, bemerken.
 Memory, memmori, S. das Gedächtniß; Andenken; beyond—, über Menschengedenken.
 Mémphit, memfih, S. der Onixstein.

Ménace, mennäs, S. die Drohung; v. a. drohen, bedrohen.
 Menäge, menähßch, S. der Thiergarten; Menagerie; die Haushaltung, Wirthschaft.
 to Ménd, mend, v. a. bessern; ausbessern; verbessern; helfen; v. n. sich bessern, genesen; „er, S. der Verbesserer; „er of shoes, der Schuhlicker; „able, a. verbesserlich; „ableness, S.
 Mendacity, mendässiti, S. die Unwahrheit, Lügenhaftigkeit.
 Mendicant, mendikant, S. der Bettler; a. bettelnd; to Mendicate, mendikäh, v. a. betteln, betteln gehen; Mendicity, mendissiti, S. der Bettelstab; die Bettelen.
 Ménial, mihniäl, a. häuslich; zu den Hausgenossen gehörig; — S. ein Hausgenosse; Dienner; „s, pl. das Gesinde.
 Méninx, mininß, S. das Hirnhäutchen.
 Menology, menalloschi, S. ein Verzeichniß der Monate.
 Ménowe, minow, S. die Elrige.
 Ménal, mensäl, a. von od. bey Fische.
 Mensil, mensil, S. der Hausrath.
 Ménstrual, mensstruäl, a. monatlich; fließend; Ménstruous eruption, mensstruöß eroptsch'n, S. die monatliche Reinigung.
 Ménstruum, mensstruom, S. das Auflösungsmittel.
 Mensurability, menschurabilliti, S. die Meßbarkeit; Ermesslichkeit; Ménsurable, menschuräbl, a. meßbar; to Ménsurate, menschuräh, v. a. messen; Ménsuración, menschurähsch'n, S. die Abmessung, Ausmessung.
 Mental, mentäl, a. geistig; innerlich; —powers, die Seelenkräfte.
 Méntion, menschen, S. die Er-

- wählung, Anzeige; v. a. erwählen, melden.
- Ménot, mentor, S. der Führer.
- Ménuet, mennuet, S. die Menuett.
- Mephitical, mifitikal, a. stinkend.
- Meraceous, merähschos, a. lauter, klar; stark.
- Mércantile, merkänteil, a. kaufmännisch; —life, der Kaufmannsstand.
- Mércature, merkätschör, S. der Handel; die Kaufmannschaft.
- Mércenary, mersinär, a. gedungen; feil; lohnfüchtig; S. der Miethlina, Tagelöhner.
- Mérce, merse, S. der Schnittfrämer; „y, der Schnittfram, Ausschnittbehandlung.
- Mérchandise, mertschändeis, S. die Waare; der Handel; die Kaufmannschaft; v. a. handeln; Méchant, mertschant, S. der Kaufmann, Groshändler; —goods, Kaufmannswaaren; —man, das Kauffarthenschiff; —tailor, der Gewandtschneider; Baretfrämer; —like, a. kaufmännisch; „able, a. gangbar.
- Mérciful, mersiful, a. barmherzig, gnädig; „ness, S. die Barmherzigkeit; „less, a. unbarmherzig.
- Mercürial, merkiuriäl, a. quecksilbern; flüchtig; unstet; S. das Merkurialmittel.
- Mercüry, merkiuri, S. der Merkur; das Quecksilber; die Flüchtigkeit; ein Zeitungsblatt; Vinsgelfraut; „s finger, die Iris.
- Mercuriale, merkiuriähl, S. der Berweiß; die Versammlung.
- Mércy, mersi, S. die Barmherzigkeit, Erbarmen; —cry, Pardon.
- Mère, mihr, a. „ly, ad. bloß, lauter; allein; S. der Rain; die Gränze; —sauce, die Solzbrühe; —stone, der Gränzstein.
- Meretrícious, merritrischoß, a. unzüchtig, liederlich.
- Mérganse, mergänse, S. die Tauchente; der Aneiser.
- Méridian, miridiön, S. die Mittaglinie; die Höhe; Méridiona, miridional, a. mittäglich, südlich; —line, die Mittaglinie.
- Mérils, S. das Zwickmühlenspiel.
- Mérit, merit, S. das Verdienst; Vorzug; Lohn; v. a. sich verdienen machen; „drious, a. verdienstlich.
- Méritot, meritot, S. die Schaufel.
- Mérkin, merkin, S. das falsche Schaamhaar.
- Mérlin, merlin, S. der Lerchenhabicht.
- Mérion, merion, S. die Zinne.
- Mérmaid, mermaid, S. die Meerjungfer, die Sirene; „s head, der Meerigel; „s trumpet, die Meerschnecke.
- Mérriment, merriment, S. die Lustbarkeit, das Gelag.
- Mérry, merri, a. lustig, fröhlich, scherzhaft, unterhaltend; —andrew, der Hanswurst; „making, die Lustbarkeit; das Gelag; „tale, eine lustige Geschichte; —thought, das Brustbein; to „make, v. a. sich lustig machen; schmausen.
- Mérsion, mersch'n, S. die Untertauchung.
- Mésentery, mesenterri, S. das Gefröse.
- Mésh, mesh, S. die Masche; das Auge; —fat, das Meischfaß; v. a. ir. mit dem Garn fangen; „y, a. neßförmig, gestrickt.
- Méslin, meslin, S. das Mischforn.
- Mésnalty, mesnälti, S. die Austerlehnbarkeit.
- Mésne, mesni, S. das Haus; (Lord), S. der Austerlehnherr.
- Mesoläbe, misolab, S. ein mathematisches Instrument.

Mespise, mespeis, S. die Verachtung.
 Méss, meß, S. das Gericht; der Antheil; die Portion; —mate, der Tischgenosse; v. n. essen, speisen; we are four of a —, wir speisen ihrer vier zusammen.
 Message, messidisch, S. die Botschaft, der Bericht, Bescheid.
 Messenger, messendischer, S. der Bote, Ueberbringer.
 Messiah, messeiah, S. der Messias.
 Messieurs, meschschurß, S. pl. meine Herrn, die Herrn.
 Messuage, messwädsch, S. das Vorwerk, Gürtchen.
 Mét, mett, S. der Scheffel; „age, das Meßgeld.
 Metábasis, mitäbbäsis, S. der Sprung im Beweisen.
 Metacárpus, mettäkärhoß, S. die Hinterhand.
 Métal, mettl, S. das Metall; der Muth; a man of-, ein muthiger Mensch; „lick, „line, mettällick, a. metallisch; „ist, S. der Metallarbeiter; „urgy, die Schmelzkunst.
 to Métamorphose, mettämorfoß, v. a. verwandeln, umgestalten.
 Métaphor, mettäfor, S. die Metapher; „ical, a. metaphorisch.
 Metaphrase, mettäfrähs, S. die wörtliche Uebersetzung.
 Metaphysicks, mettäfficks, S. die Metaphysik.
 Metáphisis, metäffisis, S. die Umwandlung. [Versetzung.
 Métaplasma, mettäplasm, S. die Metaplois, mitähplois, S. die Verwandlung einer Krankheit in eine andre.
 Metatársus, metätärsoß, S. die Fußsohle.
 Metathésis, mitäthhis, S. die Versetzung der Worte.
 Metayer, mitäher, S. der Halbbauer, Maner.
 to Mète, miht, v. a. messen;

abmessen; „r, S. der Messer; „wand, der Meßstab.
 Metempsychosis, mitempsichosis, S. die Seelenwanderung.
 Mètor, mihtor, S. die Lusterscheinung; „ology, die Wissenschaft derselben.
 Methéglin, mitheglin, S. der Meth.
 Méthod, method, S. die Methode, Lehrart; Ordnung; „ical, methadikal, a. methodisch; to Methodise, methodeis, v. a. ordnen, anordnen.
 Metonymy, mitannimmi, S. die Namenwechselung.
 Metapóscopy, mettopaßkopi, S. die Physiognomie.
 Mètre, miht'r, S. das Maas; Silbenmaas; Métrical, mettrikal, a. metrisch; in Versen.
 Métropolis, mitroppolis, S. die Hauptstadt.
 Metropolitan, mettropollitän, a. von der Hauptstadt; — ein Erzbischof; „ship, die Würde desselben.
 Méttle, mettl, S. der Muth, Eifer, die Lebhaftigkeit, Hestigkeit; der Saamen; „some, a. muthig, feurig; „someness, S. die Hestigkeit, Hitze; to fetch —, Quante treiben.
 Mèw, mjuh, S. die Mewe; der Käfig; Stall; Värmur; v. a. u. n. einsperren; sich mauzen; miauen.
 to Mèwl, miuhl, v. a. winseln.
 Mezèreon, misirion, S. Kellershalß, Seidelbast.
 Mezzotinto, metsotinto, S. die Schwarzkunst (der Kupferst.).
 Màism, meiäsm, S. die Seuche, Ansteckung; der Pesthauch.
 Micapüre, S. Glimmer.
 Michaelmas, mikkelmäs, S. das Michaelisfest.
 to Míche, mitsch, v. n. sich verstecken; ausweichen; „r, S. der

- Faulenzer; Míching, mitsch-
ing, a. faul, träge.
- Mickle, micke, a. viel, groß.
- Microcosm, mikrokosm, S. die
Welt im Kleinen; der Mensch.
- Micrometer, mikromitor, S.
der Kleinmesser.
- Microscope, mikroskop, S. das
Vergrößerungsglas.
- Mid, mid, a. mitten; S. die Mit-
te; „course, der halbe Weg;
„day, der Mittag; „land, a.
mittelländisch; „leg, S. die Mit-
te des Beines; „lent, die
Mitte der Fasten; „night, die
Mitternacht; „riff, das Zwerch-
fell; „shipman, der Seefa-
der; „ship-beam, der Segel-
balken; „st, S. die Mitte; a.
mitten; „summer, die Sonnen-
wende; „summer day, der Jo-
hannistag; —wall, die Kohl-
meise; „way, der Mittelweg;
„wife, die Hebamme; man-
„wife, der Geburtshelfer; „wi-
fery, midwifry, S. die Heb-
ammenenschaft; „winter, die Mit-
te des Winters.
- Midden, S. der Misthaufen.
- Middle, middl, S. die Mitte; das
Mittel; a. mittelmäßig; -aged,
vom mittlern Alter; -sized,
von mittler Größe; -most, der
Mittelfte; Middling, midling,
a. mittelmäßig; leidlich.
- Mien, mihn, S. die Miene.
- Might, meit, S. „iness, S. die
Macht, Gewalt; with — and
main, aus allen Kräften; „y,
meiti, a. mächtig.
- Mignorette, S. Resede.
- to Migrate, migrirt, v. a. den
Aufenthalt verändern.
- Migration, migrirsch'n, S. die
Wanderung, der Zug.
- Mild, meild, a. mild, sanft, gü-
tig; zart; mitleidig; „ness,
meildneß, S. die Milde, Sanft-
heit, Gelindigkeit; „ly, ad.
- Milch, milsch, a. melk; —cow,
die Milchkuh.
- Mildernix, mildernicks, S. Ge-
geltuch.
- Mildew, mildju, S. der Mehl-
thau; Schimmel; Brand; v.
a. brandig machen.
- Mile, meil, S. die Meile (5280
Fuß); —mark, der Meilenzeiger.
- Milfoil, milfail, S. die Garbe;
common—, die Schaafgarbe;
sweet—, die Balsamgarbe.
- Miliary, miljari, a. wie Hirse;
griessig; —fever, das Fleckfie-
ber, Ertesel; —glands, Haut-
drüsen; —herpes, Hautflecken.
- Milice, milliß, S. die Miliz.
- Milion, millon, S. die Mellone.
- Militant, militänt, a. streitend;
Military, militäri, a. kriege-
risch; „y architecture, die
Kriegsbaukunst; to Militate,
militirt, v. a. streiten, Krieg
führen; Militia, milischä, S.
die Krieasmacht, Truppen.
- Milk, milch, S. die Milch; al-
mond—, Mandelmilch; —pail,
die Milchgelte; —pan, der
Milchsch; —pottage, der
Milchbrey; —sop, der Feig-
herzige; —chistle, Frauendi-
stel; —wetch, Tragant; —
weed, Wolfsmilch; —woman,
die Milchfrau; v. a. melken;
saugen; „er, S. der Melker,
Sauger; „y, a. milchig; weich;
schüchtern; „y way, die Milch-
straße.
- Mill, mill, S. die Mühle; der
Meißel; —boards, Spahnholz;
—cog, der Mühlzapfen; —dam,
das Wehr; —handle, der Sterz;
—hopper, der Trichter; —leat,
der Mühlgraben; —tooth, der
Backenzahn; —weight, der
Mühlenbauer; v. a. mahlen,
reiben, walken; schlagen; prä-
gen; quirlen; rauben; „er, S.
d. Müller; die wandelnde Rau-

pe; ein Mörder; „ers thump, der Kaulkopf.
 Millenarian, millinähriän, S. der Chiliaft; Millenary, millinäri, a. aus tausend bestehend; S. das Jahrtausend; tausendj. Reich.
 Millépedes, millipeds, S. der Kellerrurm. [äſche.
 Millet, miller, S. die Hirſe; Meer-Milliary, milliäri, S. der Meilenſtein; Meilenzeiger.
 Milliner, millinör, S. die Modeshändlerin; —man, der Galanteriehändler.
 Million, miljon, S. die Million.
 Milt, milt, S. die Milch; Milz; v. a. laſchen; „er, S. d. Milcher.
 Milwel, milwel, S. der Meeraal.
 Mime, meim, S. der Geberdner; v. a. Geberden od. Fragen machen.
 Mimical, mimikal, a. mimisch; nachäffend; to Mimick, mimick, v. a. nachäffen; Geberden machen; S. der Mimiker, Fragenmacher; „s, S. die Mimik, Geberdenkunft.
 Minacious, minähſchoß, a. drohend.
 to Mince, ming, v. a. u. n. klein haſen; bemänteln; affectiren; Mincing, mingsing, S. das Kleinhaſen; „ly, ad. nur obenhin.
 Mind, meind, S. das Gemüth; der Verſtand; Geiſt; die Meinung; Neigung; das Gedächtniß; v. a. beobachten, merken; ſich erinnern, erwähnen; ſorgen; v. n. geſinnt od. willens ſeyn; —ſtriken, gerührt; „ful, a. aufmerkſam; eingedenk, beſorgt; „fulness, S. die Sorgfalt; „leſs, a. ſorglos.
 Mine, mein, pra. mein, meini-ge; — S. die Grube; das Bergwerk; die Mine; —digger, —man, der Bergmann; —pit, die Erzgrube; v. a. untergraben, miniren; „r, S. der Bergmann; Minirer.

Mineral, minneräl, a. mineraliſch; — S. das Mineral; —court, das Bergamt; „ogist, minnerälloſchiſt, der Mineralog; „ogy, die Mineralogie.
 Minéver, minewwer, S. das Grauwerk.
 Mingle, minggfl, S. das Gemisch; v. a. miſchen, vermengen; v. n. ſich miſchen; abgeben; „er, „ing, S.
 Miniature, miniätür, S. die Kleinmahlerey; das Miniaturgemählde.
 Minikin, minnikin, a. ganz klein; S. ein kleines Mädchen; die kleinſte Art Stecknadeln; eine feine Darmsaite.
 Minim, minnim, a. goldgelb; S. ein kleines Ding; Zwerge; halbe Taſtnote; Petiſchrift.
 Minion, minjon, S. der Liebling, Günstling.
 Minister, minniſtör, S. das Werkzeug; der Miniſter; Geſiliche; Diener; v. n. dienen, aufwarten; helfen, beſellen; v. a. darreichen, austeilen, verſorgen; „ial, miniſtibriäl, a. dienend; prieſterlich; miniſterhaft; „ial cauſes, mittelbare Ursaſchen; „ial officers of the court, Hofbeamte; Miniftral, minniſträl, a. dienend, dienſtbar; Miniftration, minniſträhſch'n, S. der Dienſt; die Handreichung; Aufwartung, Verwaltung; Ministry, minniſtri, S. der Dienſt, das Amt; das Miniſterium, die kirchliche Handlung.
 Minium, minjon, S. Mennige.
 Minning, minning, S. die Vorempfindung, Vorbote; —day, die Gedächtnißfeier.
 Minnow, minno, S. die Elrige.
 Minor, meinör, a. kleiner; jünger; unmündig; — S. der Minorjährige; der Unterſatz; to

„ate, v. a. verkleinern; „ity, die Minderjährigkeit; Kleinheit; Minorite, meinorit, S. der Minorit.

Minovery, minnowiri, S. das verbotne Fangen des Wildes.

Minster, minster, S. das Münster; Kloster, Kathedralekirche.

Minstre, minstrel, S. der Meistersänger; Spielmann; „y, das Chor.

Mint, mint, S. die Münze; Schatzkammer; die Frauenmünze; garden—, mackrel—, Krausemünze; water—, Brunnenfresse; — of money, eine große Summe; v. a. münzen, prägen; erfinden; (at) trachten nach; „er, S. der Münzer; Münzmeister; „ing, das Münzen; „age, die Münzgebühr, Schlagschatz.

Minuet, minnuit, S. die Menuette. Minum, minnom, S. die Petit (Schrift).

Minute, minjukt, a. klein; — S. die Minute; v. a. entwerfen; (down) zu Papier bringen; — book, S. die Kladder, das Schmieral; „ly, minnitli, ad. haarklein; alle Minuten; „ness, S. die Kleinheit; Genauigkeit.

Minx, minks, S. ein kleines muthwilliges Mädchen; ein Aeffchen.

Mirabile, miräbil, S. die Mirabelle.

Miracle, miräfl, S. das Wunder; Miraculous, miräcujulos, a. wunderbar, wunderthätig.

Mirador, mirädohr, S. der Balcon.

Mire, meir, S. der Schlamm, Psüke; die Ameise; — drum, die Rohrdommel; v. a. einschlänmen, besudeln; Miriness, meirness, S. die Schlammigkeit.

Mirifical, mirifikäl, a. wunderbar.

Mirror, mirror, S. der Spiegel; das Bespiel; — plates, Spie-

geltafeln; — stone, Selenit; — ore, Eisenglanz.

Mirth, merdh, S. die Freude, der Frohsinn; „ful, a. fröhlich.

Miry, meiri, a. schlammig.

Misaccéption, mißäcseptsch'n, S. der Mißverstand.

Misadventure, mißädwentschur, S. der Unfall, das Mißgeschick.

Misadvice, mißädwis, S. ein übler Rath; v. a. übel berathen, auführen.

Misaimed, mißähmd, a. falsch gezielt.

Misanthrope, mißänthrohp, S. der Menschenfeind; Misanthropy, der Menschenhaß.

Misapplication, mißäpplikätsch'n, S. die falsche Anwendung; to Misapply, misäppli, v. a. verkehrt anwenden, unrecht deuten.

to Misapprehend, mißäpprihänd, v. a. mißverstehen.

to Misascribe, mißäsreib, v. a. fälschlich zuschreiben.

to Misbecome, mißbißom, v. a. übel anstehen, unschicklich seyn.

Misbegotten, mißbigatten, a. unehelich.

to Misbehave, mißbihäw, v. n. sich schlecht betragen.

Misbelief, mißbilihw, S. der Irrglaube.

to Miscalculate, mißfälfüläht, v. a. falsch rechnen.

Miscarriage, mißfärridsch, S. der Fehlschlag; die Fehlgeburt; to Miscarry, mißfärr, v. n. mißlingen, scheitern; fehlgebären.

to Miscast, mißfäst, v. a. verzählen.

Miscellaneous, mißellähniös, a. vermischt; Miscellany, mißellähni, S. das Gemisch.

Mischance, mißschäns, S. der Unfall, Querstück.

Mischief, mißtschif, S. das Unglück, Unheil; der Pöffen; v. a.

schaden; *Mischievous*, *miß-
tschwoß*, a. boshast; „*nefs*, S.
die Bosheit.
Miscible, *mißsibl*, a. mischbar.
Miscitâtion, *mißsitähsch'n*, S.
die irrige Anführung.
Misclâim; *mißklähm*, S. ein fal-
scher Anspruch.
Misconcèit, *mißkansicht*, S. die
irrige Meinung.
Misconception, *mißkansepsch'n*,
S. der falsche Begriff.
to *Misconstrue*, *mißkonstru*, v. a.
falsch auslegen, mißdeuten.
to *Miscoûnsel*, *mißkaunsel*, v. a.
falsch rathen.
to *Miscount*, *mißkaunt*, v. a.
sich verrechnen.
Miscreance, *mißkriäns*, S. der
Irrglaube; *Miscreant*, *miß-
Friänt*, S. ein Ungläubiger.
Misdèed, *mißdihd*, S. die Misse-
that, das Verbrechen.
to *Misdèem*, *mißdihm*, v. a. sich
irren, verkehrt nehmen.
to *Misdemean*, *mißdimihm*, v. n.
sich übel verhalten; „*our*, S.
das Verbrechen.
to *Misdó*, *mißdu*, v. n. ir. fehlen,
sich vergehen; v. a. mißhandeln.
to *Misdoubt*, *mißdaut*, v. a. im
Verdacht haben; — S. der Arg-
wohn, Zweifel; Verdacht.
Mise, *meis*, S. das Endurtheil;
die Gerichtskosten; die Auflage.
to *Misemploy*, *mißimplai*, v. a.
übel anwenden, mißbrauchen.
Miser, *meiser*, S. der Knicker, Filz.
Miserable, *mißsörräbl*, a. elend;
farg; „*nefs*, S. die Margheit;
das Elend; *Misery*, *mißeri*,
das Elend, die Noth; *Miserè-
re*, *meisrihri*, S. die Darmgicht.
to *Misfâshion*, *mißfâschon*, v. a.
verhungen, verunstalten.
Misfortune, *mißfabrttschun*, S.
das Unglück, Mißgeschick.
to *Misgive*, *mißgiw*, v. a. Ver-
dacht erwecken; böses verkün-

digen; ahnden; *Misgiving*, der
Verdacht, das Mißtrauen.
to *Misgovern*, *mißgowörn*, v. a.
schlecht regieren; „*ance*, S. die
üble Verwaltung.
to *Misguide*, *mißgheid*, v. a.
mißleiten, verleiten.
Mishâp, *mißhâp*, S. der Unfall;
to *Mishâppen*, *mißhâpp'n*, v.
n. sich unglücklicher Weise zu-
tragen, verunglücken.
to *Mishèar*, *mißhihr*, v. a. ver-
hören.
Mishmash, *mißhmäsch*, S. der
Mischmasch.
to *Misimprove*, *mißimpruhw*, v.
a. schlecht verbessern.
to *Misinform*, *mißinfahrn*, v. a.
falsch berichten.
to *Misintèrpret*, *mißinterpret*, v.
a. mißdeuten, falsch auslegen.
to *Misjûdge*, *mißdschodsch*, v. a.
falsch urtheilen.
Miskénning, *mißkenning*, S. der
Widerspruch in der Aussage.
to *Mislây*, *mißläh*, v. a. unrecht
legen; verlegen.
to *Misle*, *mißsl*, v. a. staubregnen.
to *Mislèad*, *mißlihð*, v. a. ver-
führen, verleiten.
to *Mislîke*, *mißleif*, v. a. nicht
mögen, mißbilligen; S. die Ab-
neigung, das Mißfallen; „*r*,
der Tadler, Mißbilliger.
to *Mislive*, *mißliw*, v. a. schlecht
leben, sich übel aufführen.
to *Mismánage*, *mißmändsch*, v. a.
übel verwalten; schlecht be-
handeln, mißbrauchen.
to *Mismatch*, *mißmättsch*, v. a.
übel verbinden, schlecht paaren.
to *Misname*, *mißnähm*, v. a.
falsch nennen.
Misógamist, *mißoghämist*, S. der
Ehefeind.
Misógynist, *mißaddschinist*, S. der
Weiberfeind; *Misógyny*, *miß-
saddschini*, S. der Weiberhaß.
Mispersuasion, *mißperswähsch'n*,

- S. die irrige Meinung, falsche Glaube.
- to Misplace, mißplähs, v. a. un-
recht stellen; verstellen; ver-
fehren.
- to Misprint, mißprint, v. a. ver-
drucken.
- to Misprise, mißpreis, v. a. ir-
ren; verachten.
- Misprision, mißprischon, S. die
Nichtanzeige; Verachtung.
- to Misreckon, mißreckon, v. a.
falsch rechnen.
- to Misproportion, mißpropor-
schon, S. verhältnißwidrig ord-
nen, durch einander werfen.
- to Misremember, mißrimembör,
v. a. sich irren, falsch erinnern.
- to Misreport, mißripohrt, v. a.
falsch berichten; S. der falsche
Bericht.
- Misrule, mißruhl, S. die Unord-
nung, Verwirrung; der Auf-
ruhr.
- Miss, miß S. die Jungfer, Mam-
sell, Fräulein; S. der Verlust;
Irrthum; v. a. ir. vermissen,
entbehren; verfehlen, über-
springen; v. n. fehlen, mißtref-
fen, mißlingen; — a step, fehl-
treten; — fire, versagen.
- Missal, missäl, S. das Meßbuch.
- to Mislay, misläh, v. a. sich
versprechen.
- to Missèem, misßihm, v. a. an-
ders sehen, übel kleiden.
- to Misshäpe, mischähp, v. a.
verunstalten, verstellen; „ment,
S. die Ungestalttheit.
- Missile, missil, a. geworfen; —
dart, der Wurfspieß.
- Mission, mischon, S. die Sen-
dung, Gesandtschaft; Misio-
nary, mischonäri, S. der Hei-
denbekehrer; Missive, misfiw,
a. gesandt; geworfen.
- to Misspel, misspell, v. a. falsch
buchstabiren,
- to Misspend, misfrend, v. a. ver-
schwenden, verthun; „er, S.
Misfura, mischurä, S. die letzte
Dehlung.
- Mist, miß, S. der Nebel; a
scotch-, ein starker Regen; v. a.
Mistake, mißtähf, S. der Irr-
thum, Versehen; v. a. u. n.
verkennen; unrecht verstehen;
sich irren, verwechseln.
- to Mistate, mißtät, v. a. falsch
angeben; irrig stellen.
- to Mistemper, mistemper, v. a.
zerrütten, verwirren.
- to Mismatch, mißthinf, v. a. ver-
denken, verargen; Mismatch,
mißtacht, S. der böse Gedanke,
üble Meinung.
- to Mistime, mißteim, v. a. zur
Unzeit thun.
- Mistion, mistschön, S. die Mi-
schung. [drossel-]
- Mistlebird, mißlörd, S. die Mist-
Mistletoe, miß'ltroh, S. die Mistel.
- Mistress, mistriß, missis, S. die
Frau; Gebieterin; Besitzerin;
Lehrerin; die Geliebte; Mei-
sterin.
- Mistrust, mißtrost, S. das Miß-
trauen; v. a. bezweifeln; „ful,
a. mißtrauisch; „less, getrost.
- Misusage, mißjusädsh, S. der
Mißbrauch; die Mißhandlung;
to Misuse, mißjuhß, v. a. miß-
brauchen; mißhandeln.
- to Miswend, mißwend, v. a. fehl-
gehen. [Hure.]
- Miswoman, mißwomän, S. die
Mitschel, mitschel, S. der Qua-
derstein zu Pflastern.
- Mite, meit, S. die Milbe; $\frac{1}{10}$ Gran.
- Mitela, mitellä, S. die Bischofs-
mütze.
- Mithridate, mithridäht, S. Mi-
thridat; — mustard, Bauern-
senf; wilde Presse.
- Mitigant, mittigänt, a. mildernd,
lindernd.

to Mitigate, mittighät, v. a. mildern; erweichen; Mitigation, mittigäh'sch'n, S. die Linderung, Milde rung.
 Mitre, meit'r, S. der Kopfschmuck; die Bischofsmütze; das Eingefuge.
 Mittens, mittens, S. die Pelzhandschuhe (ohne Finger).
 Mittent, mittent, a. schickend, treibend.
 Mitimus, mittimof, S. der Verhaftsbefehl.
 to Mix, micks, v. a. vermischen, mengen; „ture, mickstschur, S. die Vermischung, Mischung.
 Mixen, micks'n, S. der Misthaufe.
 Mizmaze, mis'mäh's, S. der Irrgang, das Labyrinth.
 Mizzen, mis'sen, S. das Besansegel.
 to Mizzle, mis'sol, v. n. sprühen.
 Mizzy, mis'si, S. der Sumpf.
 Mnemonicks, nimannicks, S. die Gedächtniskunst.
 Moan, mohn, S. die Wehklage; v. a. winseln, wehklagen, betrauern; „ful, a. flügelich.
 Moat, moht, S. das Stäubchen; der Wassergraben; v. a. mit einem Graben umgeben.
 Mob, mab, S. der Pöbel; die Nachthaube; v. n. sich zusammenrotten, tumultuiren, lärmen; v. a. der Wuth des Pöbels übergeben, misshandeln; „bisch, a. aufrührisch, pöbelhaft; „bischly, ad. niedrig.
 Mobby, mabbi, S. ein Getränk aus Pataten.
 Mobile, mobbil, S. etwas bewegliches; S. der Pöbel, Gefindel.
 Mobility, mobilliti, S. die Beweglichkeit; Veränderlichkeit, der Unbestand.
 to Moble, mohbl, v. n. sich nachlässig kleiden.
 Mocha-stone, mohkästohn, S. der Mochastein; Dendrit.

Möck, macck, a. unächt, falsch; scheinbar; — S. der Spott, das Gespött; die Nachäffung; Posse; 's of a net, Naschen; „adees, Trippsamt; „ado, macckähdu, das Trum; die Saalleise; —lead od. -ore, Blende; —moon, der Nebenmond; —orange, spanischer Hollunder; —play, ein satyrisches Lustspiel; —poem, ein Spottgedicht; —praise, die Ironie; —shade, der neigende Tag; —romance, der komische Roman; —song, das travestirte Gedicht; —style, die burleske Schreibart; —thaw, ein kurzes Thaumetter; —velvet, Tripp; —privet, —willow, die Steinlinde; v. a. verspotten, höhnen, necken; nachäffen, vereiteln; „able, a. belachenswerth; „er, S. der Spötter; Gauner; „ery, die Spötteren; Zeug, Blendwerk; „ingly, ad. zum Spott; „ing-stock, das Gespötte.

Mödal, mohdäl, a. zufällig; „ity, S. der zufällige Unterschied.

Möde, mohd, S. die Art und Weise, die Beschaffenheit; die Mode, Kleidertracht.

Mödel, maddel, S. das Modell, Muster, die Form; der Riß; v. a. abformen, modelliren, einrichten; „ler, S. der Entwerfer, Modellirer, Musterzeichner.

Moderate, madderächt, a. mäßig, bescheiden; v. a. mäßigen, mildern; Moderation, madderäh'sch'n, S. die Mäßigung; Moderatör, der Wortführer; Moderatrix, die Vorsteherin.

Mödern, moddern, a. neu, heutig, modisch; „ize, madder-neis, v. a. modernisiren.

Mödest, maddist, a. bescheiden, fittsam, mäßig; „v, S. die Bescheidenheit, Sittsamkeit, Ehr-

- barkeit; „y piece, der Busenstreif.
- Módicum, maddikom, S. der Bissen; das Wenige.
- Módificable, modiffikábl, a. wandelbar; bestimmbar; Modification, moddiffikásh'n, S. die Abwandlung; Bestimmung; Einschränkung, Mäßigung; to Modyfy, maddifei, v. a. abwandeln; einschränken, abändern, bestimmen.
- Modillion, modiljon, S. der Sparrenkopf.
- Módish, mohdisch, a. modisch; nach der Mode.
- to Módulate, madjuláht, v. a. nach dem Takte singen; moduliren; Modulation, maddulásh'n, S. das Takthalten; die Melodie; Módulo, madjuhl, S. das Muster, Modell.
- Módus, mohdof, S. die Art und Weise; der Zehnte im Gelde.
- Mód-wal, madwahl, S. der Specht.
- Móhair, mohháhr, S. das Haartuch; Moor; (yarn) Kameelgarn.
- Moldered, maidörd, a. gepulvert, zermalm.
- Moidore, maidohr, S. ein Goldstück (3 Dukaten).
- Moiety, mairi, S. die Hälfte.
- to Moil, mail, v. n. ad. sich plaffen, bemühen, abmatten; beschmuken; — S. der Maulesel, Packesel, Placker.
- Moise, maif, S. der Bren, d. Mus.
- Moist, maist, a. feucht, naß, saftig; „en, maisn, v. a. befeuchten, nassen; „ure, maistschur, S. die Masse, Feuchtigkeit.
- Móky, mohki, a. trübe, dunkel.
- Molar teeth, molártihth, S. pl. die Backenzähne.
- Móle, mohl, S. der Maulwurf; Steindamm; das Maal; Mondkalb; —cast, der Maulwurfsbaufen; —warp, der Maulwurf; —catcher, der Maulwurfsfänger.
- to Molést, molest, v. a. beunruhigen, beschwerlich fallen; „ation, S. die Beschwerde, Belästigung, Störung.
- Molition, mallischön, S. das Zermahlen.
- Móllien, malljen, S. Mettenkraut.
- Móllient, malljent, a. erweichend; Mollification, malliffásh'n, S. die Erweichung, Linderung, Beruhigung; Móllifier, mallifeiör, S. der Besänftiger; das Linderungsmittel; to Mollify, mallifei, v. a. erweichen; besänftigen, mildern.
- Móllý, malli, S. Marie; der Knabenschänder; miss—, der Weichling.
- Molósses, molassiss, S. pl. Zuckerhefen, Zuckersah; Melassen.
- to Molt, molht, v. a. sich maufern; „en, p. geschmolzen; „engrease, das Fettschmelzen; „ing, S. das Maufern.
- Mólta, mohltä, Moltura, maltiurä, S. das Mahlgeld.
- Molúccanuts, S. Granatillkörner.
- Móly, mohli, S. wilder Lauch.
- Mólybdena, mohlibdinä, S. Wafferbley.
- Móme, mohm, S. der Dummkopf.
- Móment, mohment, S. der Augenblick; die Wichtigkeit; der Nachdruck; Werth; Grad; „ally, ad. im Augenblick; „aneous, a. kurz dauernd; „ous, wichtig.
- Mómmery, mammerri, S. die Maskerade, Mummieren.
- Mónachal, mannäkal, a. mönchisch; Mónachism, mannäpism, S. das Mönchswesen.
- Mónarch, mannärk, S. der Herrscher, Monarch; „cal, „ical, a. monarchisch; „y, S. die Monarchie, Alleinherrschaft.
- Monasterial, monästiriäl, a. flösterlich; Monastery, mannäs

- tri, S. das Kloster; Monástick, monástik, a. klösterlich.
- Mónd, mand, S. die Weltkugel; Reichsapfel.
- Mónday, mandä, S. der Montag.
- Móney, monni, S. das Geld, Münze; bounty—, die Prämie; ready—, bares Geld; —bag, der Geldbeutel; —bill, der Geldbewilligungs = Vortrag; —changer, der Geldwechsler; —making, der Gelderwerb; —matter, das Geldgeschäft; —proof, unbestechlich; —scribe-ner, der Geldmäkler; —wort, Gauchheil; „s worth, geldeswerth, einträglich; „ed, a. reich; „ed interest, das Geldeigenthum; „er, S. der Münzer, Wechsler; „less, a. geldlos.
- Mónger, mongher, S. das Fischerboot; der Händler, Krämer; dialogue—, der Dialogenschreiber.
- Móngrel, manggril, a. ausgeret, zweischlechtig; S. der Re-
siste, Blendling.
- Móniment, manniment, S. die Aufschrift, Ueberschrift.
- to Mónish, mannisch, v. a. er-
innern, ermahnen.
- Monition, monischön, S. die Ermahnung, Warnung; Mú-
nitor, mannitor, der Warner; „y, a. warnend.
- Mónk, monk, S. der Mönch; Klerik; „ery, S. das Mönchs-
leben, der Mönchsstand; flower „s hood, Eishütchen; „ish, a. mönchisch.
- Mónkey, monki, S. der Affe; Maulaffe; —flower, die Gau-
felblume; —tricks, Buben-
streiche; „s bread, Affenbrodt.
- Monócerous, monáziroß, S. der Hornfisch; Marwall.
- Mónochord, mannoford, S. ein einsaitiges Instrument, das Monochord.
- Monóchroma, monachromä, S. ein einfarbiges Gemählde.
- Monócular, monackjuler, a. ein-
äugig.
- Mónody, mannodi, S. der Al-
leingesang.
- Monógamy, monagtgämi, S. die einfache Ehe.
- Mónogram, mannogräm, S. der Namenszug.
- Monológue, manolagf, S. das Alleingespräch, der Monolog.
- Monómachy, monamäki, S. der Zweikampf.
- Mónome, mannohm, S. die ein-
fache Größe.
- Monopétalous, monopettäloß, a. einblättrig.
- to Monopolize, monappoleiß, v. a. allein handeln; Monopoly, monappoli, S. das Alleinver-
kaufsrecht; Monopolium.
- Monoptère, monaptibr, S. ein offener Säulentempel.
- Monóptik, manoptick, S. der Einäugige.
- Monoryme, monoreim, S. ein Gedicht mit einerley Reim.
- Monóstick, „on, monastickon, S. ein Gedicht aus einem Vers.
- Monosyllábigal, monnosilläbigal, a. einsylbig; Monosyllable, monnosilläbl, S. ein einsylbi-
ges Wort.
- Monótony, monattoni, S. die Eintönigkeit.
- Mónsieur, mansibr, S. Herr (von ausländ. Edelleuten gebräuchl.)
- Monsoón, mansuhn, S. der Pas-
satwind (zwischen den Bende-
zirkeln).
- Mónster, manstör, S. das Un-
geheuer, Scheusal: die Miß-
geburt; Monstrócity, mon-
stráiti, S. das Ungeheure; Mónstrous, monstroß, a. un-
geheuer, gräßlich; seltsam.
- Móntant, montänt, S. das Vorrük-
ken im Fechten; d. halbe Mond.

Montéro, montibro, Monteer cap, S. die Reitmüße.
 Montéth, montith, S. der Schwenkfessel; Kühlwanne.
 Month, mondh, S. der Monat; woman's—, die monatliche Reinigung; „s mind, der Gedächtnistag; die Lüsterheit; „ly, a. monatlich; „ly flowers, der Monatsfluß.
 Montoir, montoair, S. der Tritt; linke Steigbügel.
 Montpagné, monpänjot, S. die Anhöhe, ein Treffen zu übersehen.
 Montröfs, manträß, S. der Handlanger; Unterkanonier.
 Monument, mannument, S. das Denkmal, Grabmal; „al, a. zu einem Denkmale gehörig.
 Mood, muhd, S. die Art, Manier; Schlussform; Tonart, Styl; die Laune; Hitze, Eifer; „iness, S. die üble Laune; „y, a. mürrisch, ärgerlich; geistig; „y food, Geistesnahrung.
 Moon, muhn, S. der Mond; Mondschein; Monat; —beam, der Mondlichtstrahl; —blind od. —struck, mondsüchtig; —courser, der Nachtdieb; Laternenträger; —eyed, blödsüchtig; —fern, das halbe Mondfräut; —seed, Mohnsaamen; —trefoil, burgundisches Heu; —stone, Selenit; —shine, das Mondlicht; —wort, Mondraute.
 Moor, muhr, S. der Morast; Moor; Sumpf; der Mohr; black a—, Neger; —buzzard, der Brandgeier; —hen, das Wasserhuhn; —land, Marschland; —stone, der Sumferz; v. a. anfern, anlegen; „ish, a. morastig; mohrenhaft; „ings, pl. Hafenanker.
 Moose, muhs, (deer), S. das Elendthier; der amerikanische Hirsch.

Mdot, muht, S. die Rechtsfrage, Streitfrage; das Debattiren darüber; die Versammlung; —hall, der Saal derselben; —case od. point, der streitige Satz; v. a. debattiren, sich im Disputiren üben; „ed, a. mit der Wurzel ausgerissen; „er, S. der Disputant, Zungendreher; Nagelschneider.
 Mop, map, S. der Wisch, Hasder; das schiefe Maul; v. n. ein schiefes Maul machen; v. a. abwischen, fegen; bohnen.
 Mope, mohp, S. der Tropf, Tränmer; v. n. träumen; v. a. dumm machen; —eyed, a. blödsüchtig; „d, a. dänisch.
 Moppet, mappit, Mopsey, mapst, S. die Puppe (von Lappen).
 Mora, marrä, S. das Fingerspiel.
 Moral, marräl, a. sittlich, moralisch; —S. die Sittenlehre; „ist, der Sittenlehrer; „ity, die Sittlichkeit; Sittenlehre; sittliche Gesinnung od. Verhalten; to Moralize, marräleis, v. n. moralisiren, gute Lehren geben; v. a. die Anwendung davon machen.
 Morals, marräls, S. die Sittenlehre, Ethik; die Sitten.
 Moräls, moräß, S. der Morast.
 Morbid, marbid, a. fränklich; „ness, S. die Fränklichkeit; Morbifick, marbiffick, a. krank machend.
 Mordacious, mordähschof, a. beißend, beißig, scharf; Mordacity, mordähiti, S. die Beißigkeit, Schärfe; to Mordicate, mardikäh, v. a. beißen; einfressen; sticheln; Mordicative, mardikadiw, a. beißend.
 More, mohr, a. mehr, größer; ad. mehr, ferner, öfter, wieder; the—, je mehr; once—, noch einmal; —and—, immer mehr; so much the—, um so

- mehr; -over, überdies, fern-
 ner; - S. ein Hügel; -land,
 das Hochland.
- Morel, morell, S. Nachtschatten;
 Morellen; -berry, die Juden-
 firsche.
- Mörglag, marglägk, S. das Mord-
 messer, Morgengewehr.
- Morigerous, moridscheross, a. ge-
 horsam, willig; „ness, S. die
 Folgsamkeit, der Gehorsam.
- Móril, marril, S. Morcheln.
- Mórlion, mohrlion, S. die Sturm-
 haube, der Helm.
- Morisco, morrisso, S. der Moor;
 die Moorensprache; der Mores-
 kotanz; das Moreskogemählde.
- Mórrillon, morillan, S. der Breit-
 schnabel.
- Morésk, moresk, a. mohrisch;
 -work, das ungestalte Schnitz-
 werk; Mórra, S. d. Schreckbild.
- Mórkin, markin, S. das Fallwild.
- Mórling, marling, S. die Welle
 von einem gestorbenen Schafe.
- Mórn, mahrn, „ing, S. der Mor-
 gen; -gown, der Schlafrock;
 -star, der Morgenstern.
- Morology, morallodsch, S. Ge-
 schwätz, albernes Zeug.
- Mórphens, marfies, S. der Gott
 des Schlafs od. der Träume.
- Moróse, morohs, a. mürrisch,
 verdrüsslich.
- Mórphew, marfju, S. der Le-
 berfleck.
- Mórris (dance), morriß, S. der
 Mohrentanz; nine men-, das
 Zwickmühlenspiel; -off, tanz
 fort, marsch.
- Mórrrow, marro, S. der Mor-
 gen; ad. morgen; to -moring,
 morgen früh; after to-, über-
 morgen.
- Mórse, mahrs, S. das Wallroß.
- Mórsel, mahrsil, S. der Bissen;
 Stück; die Morselle.
- Mórt, mart, S. der Stoß in's Hüft-
 born; die Erlegung des Wildes.
- Mórtaise, martähs, S. das Zapf-
 loch, die Fuge; -chisel, Loch-
 betel; v. a. zusammenfügen.
- Mórtal, mortäl, a. sterblich, tödt-
 lich; S. der Sterbliche; „ity,
 die Sterblichkeit; bill of „ity,
 die Todtenliste.
- Mórtar, martör, S. der Mörtel;
 Mörtel; die Lampe; das Nacht-
 licht; -piece, der Feuermörser.
- Mórtgage, marghädsch, S. das
 Pfandstück, verpfändete Grund-
 stück; der Pfandschein; v. a.
 verpfänden; „e, marghädschih,
 S. der Pfandgläubiger; „r,
 der Pfandschuldner.
- Mortiferous, martiffiroß, a. tödt-
 lich; Mortification, martifi-
 kähsch'n, S. die Abtödtung,
 Kasteyung; Beschimpfung; die
 Pein; der Verdruß; to Mor-
 tify, martifei, v. a. tödten;
 kränken, ärgern, kastenen, ab-
 mergeln; v. n. abmatten, mü-
 he werden; den kalten Brand
 bekommen.
- Mórtice chisel, S. Lochbetel.
- Mórtmain, martmäh, S. die todte
 Hand; unveräußerliches Gut.
- Mórtpay, martpäh, S. der Rück-
 stand, unbezahlte Schuld.
- Mórtress, martress, S. Hün-
 er-brey, die Krankenspeise.
- Mósaick, mossähick, a. mosaisch,
 musiv.
- Móschatel, masfetel, S. das Bi-
 samkraut; Moschèto, moskito,
 S. die Moskito (Mücke).
- Mósqe, mosk, S. die Moschee.
- Móss, maß, S. das Moos; der
 Sumpf; v. a. bemossen; „iness,
 S. die Moosigkeit; der Milch-
 bart; „y, a. bemost; wollig.
- Móst, mohst, S. meist; am mei-
 sten; der Größte; at the-, höch-
 stens; meistens; - of all, am
 meisten; - at end, die meiste
 Zeit; „ly, a. meistens.
- Móte, f. Moat.

Móth, madh, S. die Motte. Schas-
be; -mullein, Mottenkraut;
-wort, Beyfuß.

Móther, modder, S. die Mut-
ter; die Bärmutter; die He-
fen, der Saß; ein altes Weib;
-of a pearl, Perlmutter; -in
law, Schwiegermutter; -of
rhyme, wilder Quendel; -city,
die Hauptstadt; -clove, Mut-
ternäglein; -church, die Mut-
terkirche; -wit, der natürliche
Verstand; -wort, Mutterkraut;
fit of the-, Mutterbeschwer-
den; v. a. gerinnen, sich ver-
dicken, sich setzen; a. angeboh-
ren; „hood, modderhud, S. die
Mutterschaft; „iness, die He-
figkeit; „less, a. mutterlos;
„liness, S. die Mutterliebe; „ly,
a. mütterlich; „y, dick; heftig.

Mótion, mohschion, S. die Be-
wegung; der Trieb, Antrieb;
der Vorschlag; v. a. vorschla-
gen, antragen; „less, a. un-
beweglich; „er, S.

Mórive, mohtiw, S. der Beweg-
grund; Motivity, mohtiwiti,
S. die Bewegkraft.

Mótlej, matli, a. bunt, scheckig.

Mótor, mohtor, S. der Bewe-
gende; der Stoß; „y, a. be-
wegend, fortstoßend.

Mótto, matto, S. das Motto,
der Spruch.

to Mouch, mautsch, v. a. besref-
sen; beschneipern.

to Móve, muhw, v. a. bewegen,
in Gang bringen, anregen;
rühren; aufbringen; vorschla-
gen, empfehlen; erzürnen; v.
n. sich bewegen, fortziehen, ab-
marschiren; S. die Bewegung;
der Zug; „able, a. beweglich;
S. die Bewegkraft; „ableness,
S. die Beweglichkeit; „ables,
bewegliche Güter; Meubeln;
„ment, die Bewegung; „r, S.

Móuld, mohld, S. der Stoff, die

Materie; Gartenerde; Schim-
mel; Rahn; der Fuß; die Form;
das Nachwerk; die Naht (am
Hlenschädel); -board, der Un-
terpflug; -warp, der Maulwurf;
v. a. formen, bilden, gestal-
ten; gießen; kneten; v. n.
schimmeln; „able, a. bildsam,
weich; „iness, S. der Moder;
„ing, der Tragstein; erhobne
Arbeit; „ing plane, der Stuhl-
hobel; „y, a. schimmelig; to
Moulder, mohldör, v. a. zer-
stäuben, zerfallen; v. n. ver-
modern, zerstieben; „ing, S. das
Vermodern, Zerbröckeln etc.

Móulinet, mohlinet, S. der Dreh-
baum; das Drehkreuz; der
Kreuzbaum (bey Binden); ein
Mühlchen.

to Móult, mohlt, v. n. sich mau-
fern; „er, S. ein Vogel der
sich mausert.

Móund, maund, S. der Wall,
Damm; Reichsapfel; v. a. ver-
schanzen, umdämmen.

Móunsier, monsirr, S. der Franzos.

Móunt, maunt, S. der Berg,
Hügel; v. a. steigen, sich er-
heben, erstrecken; betragen; v.
a. aufsteigen, heben; beritten
machen; schmücken, verzieren;
(the breach) Sturm laufen;
(guard) auf die Wache ziehen;
„enance, S. der Betrag, die
Summe; „er, „ing, S.

Móuntain, mauntin, S. der Berg;
-balm, der Kalamint; -cock,
der Auerhahn; -heath, Stein-
brech; -lasserwort, Bergküm-
mel; -linnet, der Steinhäuf-
ling; -parsley, Bergeppich;
-wine, Mallaga, Frontignac;
„der, mauntinirr, S. der Berg-
bewohner; Räuber; Bergfal-
ke; „ous, a. bergig; „ous-
ness, S. die Gebirgigkeit.

Móuntebank, mauntibank, S. der
Quacksalber, Marktschreier; v.

a. quacksalbern; prahlen; betrügen.

Mountèro, mauntiro, S. die Reittappe; Reiseumke.

to Mdurn, mohrn, v. a. u. n. betrauern; trauern; sich grämen; „e, S. der Beschlag; das umgebogene Ende; „er, der Leichenbegleiter, der Trauernde; „ful, a. traurig; „fulness, S. die Traurigkeit; „ing, die Trauer; Gram; „ing crape, der Trauerfloh.

Mouſe, maus, S. die Maus; dor-, die Haselmaus; rear-, die Fledermaus; shrew-, die Spitzmaus; -dung, Mäusedreck; -hunt, der Mäusefänger; -tail, das Mäuseschwänzchen; -trap, die Mausefalle; v. n. mausen; lauern; Mäuse fangen; of a - dun colour, mäusefahl; „ing, S. das Mäusen etc.

Mouth, maudh, S. der Mund, das Maul; das Mundstück; die Mündung; -expences, Restgeld; v. a. u. n. mit dem Munde machen; in den Mund nehmen; schnappen; kauen, mumpeln; aussprechen, laut reden; schreien; murren; to make „s, ein schiefes Maul machen; by word of-, mündlich; -honour, glatte Worte; „ed, maudh'd, a. mäulig, mit einem Munde; hard „ed, hartmäulig; foul „ed, losmäulig; wry „ed, schiefmäulig; meal „ed, Fleinlaut, jaghaft; „ful, ein Mundvoll; „less, a. ohne Mund.

Mow, mau, S. der Boden; Schuppen; das schiefe Maul; die Kuh; v. n. brüllen, blöken; erndten, einsammeln; ein schiefes Maul machen; — moh, v. a. mähen; „burn, sich entzünden, brandig werden; „er, S. der Mäher, Schnitter; -heater, der Fuhrmannsknecht;

Viehtreiber; „ing, S. das Blöken; Einerndten; „ing time, die Heuerndte.

Much, motſch, a. u. ad. viel; sehr weit; oft; gar; as - more od. again, noch einmal so viel; by-, bey weitem; - as one, eben so gut, eben so sehr; -what, beynahe, fast; to make - of, werth halten, schätzen; (of himself) sich gütlich thun; this - the same thing, es ist fast das nämliche; there was not so - as one, man hat es nicht einmal gebraucht.

Mucid, miuhſid, a. muffig, dumpfig; schimmlich; „ness, S.

Mucilage, miuhſilädsch, S. der Schleim.

Mucilaginous, miufillädschoß, a. zähe, flebrig; — gland, die Schleimdrüse; „ness, S. die Schleimigkeit.

Muck, moſt, S. der Mist, Dünger, Koth; die Tollwuth; v. a. reißen; düngen; a. feucht, naß; -wet, pfützen naß; sweat, durchschwitzt; „ender, S. das Schweißtuch; „hill, der Misthaufen; -shut, die Abenddämmerung; -worm, der Mistkäfer; „iness, S. der Schmutz; „y, a. beschmutzt, kothig.

Mucosity, miufakſiti, S. der Schleim; Mucous, miuhfoß, a. schleimig, zähe; Mucus, miufos, S. der Schleim, Rog.

Mucro, miuhfro, S. die Spitze; „nated, a. gespißt, spitzig.

Mud, mod, S. der Schlamm; die Moherde; Lehm; dumme Kerl; -fish, der Moderfisch; -wall, die Lehmwand; der Baumläufer; v. a. einschlämmen, trübe machen; „ily, ad. trübe; mißvergnügt; „dy, a. schlammig, trübe; „diness, S. die Schlammigkeit; das finstre Wesen.

to Múddle, modd'l, v. a. im Schlamm wühlen, trübe machen; betäuben; begießen.

Múff, moff, S. der Muff; der Schlupfer; die Schaam; to Múffe, moff'l, v. a. verhüllen, wickeln; muffeln, mummeln; „r, S. die Hülle; Schleier.

Múg, mogh, S. der Becher; Kanne; Nebel; „gots, Kaldauen; „house, das Bierhaus; „wort, Benfuß; „ish, „gy, a. feucht, naß; dumpfig.

Mulátto, miulátto, S. der Mulatte (von einer Schwarzen und Weißen geborene).

Múlberry, molberri, S. die Maulbeere; -blight, die Maulbeer-
melde; -tree, d. Maulbeerbaum.

Múlta, molkt, S. die Geldstrafe; v. a. am Gelde strafen.

Múle, miubl, S. der Maulesel; „téer, miulettré, -driver, der Mauleseltreiber; -fern, Hirsch-
zunge; spanische Streifarren.

Muliebrity, miuliebbriti, S. die Weiblichkeit.

Múlier, miuhljör, S. ein nach der Trauung gebotener.

to Múll, moll, v. a. versüßen, würzen; „ed, a. gewürzt, versetzt; „ed wine, Glühwein.

Múllein, Múllen, mullin, S. Woll-
fraut.

Múller, mollör, S. der Läufer; Reibstein

Múllet, mullet, S. die Barbe; Meeräsche; die Sternfigur.

Múlligrubs, molligrobs, S. das Aneipen in Gedärmen; to be in-, benübler Laune seyn; -gurgin, der von elender Nahrung lebt.

Múllock, mollock, S. der Rehrig, Schutt.

Múlse, mols, S. der Weinmeth, Honigwein.

Multángular, moltängghiulär, a. vieleckig.

Multifarious, moltifabrios, a. mannigfaltig.

Múltiform, moltiform, a. vielförmig; „ity, S.

Múltiparous, moltrippäroß, a. sehr fruchtbar.

Múltiple, multipl, Múltiplex, multiplets, vielfach; S. die Vielheit, mehrfache Zahl.

Múltipliable, multipleiäbl, a. vermehrbar; „ness, die Vermehrbarkeit; Multiplicand, multiplifand, S. die vermehrbare Zahl; Multiplication, multiplifäbsch'n, S. die Vermehrung; Multiplicity, multiplifiti, S. die Vielheit, Mehrheit; Multiplier, multipleiör, S. der Vermehrer; die vermehrende Zahl.

to Múltiply, multiplei, v. a. vermehren; multiplizieren; Múltitude, moltitiud, S. die Menge, Vielheit; der Pöbel.

Múlture, moltiur, S. das Wahl-
geld; Mahlen.

Múm, mom, S. die Mumme; die Verschwiegenheit; intj. st! stille; schweig; -change, feines Wort; to be-, stumm seyn; -glass, das Paßglas.

to Múmble, momb'l, v. n. murmeln; leise kauen, mumpeln; v. a. verschlucken; ausprügeln; „r, S. der Mumpier; Murnier.

to Múmm, momm, v. a. vermumm-
men; „er, S. der Vermummte; „ery, der Maskenball.

Múmmy, mommi, S. die Mumie; das Baumwachs.

to Múmp, momp, v. n. benagen; schmarcken, betteln; im Wart brummen; „er, S. der Bettler; Schmaroker; „ers hall, die Bettelherberge; „ing, das Magen; „ish, a. verdrüsslich; „s, momps, S. die üble Laune; die Rehlucht; Bräune.

to Múnc, montsch, v. a. gierig

- verschlucken; „er, S. der Verschlinger.
- Mündane, mondähn, a. weltlich; -space, der Weltraum; -squire, der Weltmann; Mündanity, mondänti, S. die Weltlichkeit.
- Mündatory, mondätori, a. reinigend; Mundification, mondifikäschn, S. die Reinigung, Säuberung; to Mündify, mondifei, v. a. reinigen, säubern.
- Mündick, mondick, S. der Ries.
- Mündillion, mondillion, S. der Sparrenkopf am korinthischen Gebälk.
- Mundivagant, mondiwägänt, a. in der Welt herumschweifend.
- Mundungus, mondonggkoff, S. schlechter Rauchtabak, Fusel, Lausenwenzel.
- Munerary, miuneräri, S. das Geschenk.
- Munificence, miuniffisens, S. die Großmuth; Freigebigkeit, Milde; Munificent, miuniffisent, a. freigebig, großmüthig.
- Muniment, miuhniment, S. die Feste; Befestigung; Stärke; Unterstützung; „s, Dokumente; -house, das Archiv.
- Munition, miunischön, S. die Befestigung; Festung, Schanze; der Kriegsvorrath.
- Munnion, monjon, S. die Fensterpfoste.
- Mür, Mürh, mor, S. d. Schnupfen.
- Mürage, miuhridsch, S. Mauerzins; Müral, moräl, a. von der Mauer.
- Mürder, morder, S. der Mord; v. a. ermorden; zerstören; böse aussehen; „er, S. der Mörder; „ing piece, der Feuermörser; „ous, a. mörderisch.
- Müre, miuhr, S. die Mauer; v. a. bemauern; „nger, S. der Maueraufseher; (up) v. a. vermauern, zumauern.
- Müriatick, miuriatick, a. salzig.
- Mürk, mork, S. die Dunkelheit; Hülse; Trebern; „y, a. dunkel, trübe.
- Mürmur, mormor, S. das Murren, Gemurmel; v. a. murren; murmeln, summen; „er, S.
- Mürnival, morniwäl, S. das Gevierte.
- Mürrain, morrin, S. das Viehsterben, die Seuche; with a-to you, hol' euch der Henker.
- Mürre, mor, Murry-bird, S. der Fasan.
- Mürrey, morri, a. dunkelbraun.
- Mürriön, morriön, S. der Helm.
- Mürs, mors, S. die Hülse.
- Mürth, morth, S. die Menge.
- Müscadine, moskädin, S. der Muskateller; die Bismarkugel.
- Müscle, moskl, S. die Muskel; (fish) die Muschel; brown-, der Steinbohrer; Muscular, moskulär, a. muskelfast.
- Muscöfity, moskafiti, S. die Moseigkeit.
- Müscovy-glass, S. Marienglas.
- Müscovy hides, S. Juchten.
- Müse, miuhs, S. die Muse; das Nachdenken, Ueberlegen; „r, S. „ing, S. v. n. nachsinnen, nachdenken; „ful, a. tiefsinnig.
- Müset, miuset, S. die Hasenweide.
- Museum, miuhsiom, S. das Museum, Studierzimmer; die Bibliothek.
- Müsh-beaver, S. die Zibetfäse.
- Müshroom, moschruhm, S. der Pilz; Champignon.
- Müsical, miuhsikäl, a. musikalisch, wohlklingend; harmonisch; Musician, miuhsichän, S. der Tonkünstler; Sänger.
- Müsick, miuhsick, S. die Conkunst; concert of-, das Concert; -house, das Concerthaus; -paper, Notenpapier; -pen, Nostril; -room, der Concertsaal; das Orchester.

Musk, mosk, S. der Bisam; das Bisamthier; -apple, der Muskatellerapfel; -ball, der Bisamknopf; -cat, die Zibetkatze; -cherry, die Muskatellerkirsche; -crawfort, Bisamkraut; -pastellet, die Bisamfugel; -quash, der Muskusbiber; -rose, die Bisamrose; -seed, Abelmusch; „ed, a. wohlriechend; „ness, S. der Bisamduft; „y, a.

Musket, moskit, S. die Muskete, Flinte; der Sperber; -barrel, der Flintenlauf; -basket, der Schanzkorb; „toon, das Musketon; -shot, der Flintenschuß; „èer, moskitier, S. der Musketier; -proof, schußfrei.

Muskin, moskin, S. die Meise.

Muslin, moslin, S. das Nessel-tuch, Musselin.

Musrol, mosrohl, S. der Nasenriemen.

Mús, moß, S. das Geraffe; Grabbeln; „el, die Muschel.

Mussitation, mossitähsch'n, S. das Murmeln, Gemurmel.

Músulman, mossolmann, S. der Muselman, Mahomedaner.

Múst, most, S. der Most; ungegohrnes Bier; v. def. muß, mußte, genöthigt; v. a. u. n. schimmlich machen od. werden; „iness, S. die Schimmlichkeit.

Mustàches, mostähshes, Mustàcho, mostähko, S. der Knebelbart.

Mústard, mostärd, S. der Senf; tower-, Spitzkohl; annual treacle-, Schildkraut.

Múster, mostör, S. die Musterung; (roll od. book) Musterrolle; die Rote, Haufe; -master, der Musterinspektor; v. a. mustern; zur Schau stellen; versammeln; (up) zusammenbringen, anbieten; Mústiness, der Schimmel; Musty, a. dum-

pfig, schimmlich; schaal; anbrüchig; verbraucht; mürrisch.

Mutability, miutäbiliti, S. die Veränderlichkeit, der Unbestand; Müttable, miutäb'l, a. veränderlich, wandelbar; Mutation, miutähsch'n, S. die Veränderung.

Müte, miut, a. stumm; stölfisch; S. der Stumme; der Roth; v. n. miften.

to Mütilate, miutilläht, v. a. verstümmeln; Mutilation, miutillähsch'n, S. die Verstümmelung.

Mutineer, miutinihr, S. der Aufwiegler; Mütinous, miutinos, a. aufrührerisch, meuterisch; Mütiny, miutini, S. der Aufruhr, Meuteren; v. n. sich empören, einen Aufruhr erregen.

to Mütter, motter, v. n. murmeln; murren; v. a. munkeln; „er, motörör, S. der Murmeler; Munkler; „ing, a. u. S. Mütten, motten, S. das Hammelfleisch, Schöpfenfleisch; der Schöpf; -chops, Hammelrippen; -fish, der Röhel; -fist, eine große Hand; -monger, der Schöpfenfleischesser.

Mütual, miutshuäl, a. gegenseitig, wechselseitig; „ity, S. die Gegenseitigkeit, Erwiderrung.

Mütule, miutiuhl, S. der Dielelenkopf; Sparrenkopf (am dorischen Gebälk).

Múzzle, moss'l, S. die Schnauze, der Rüssel; Mündung; der Maulkorb; v. a. schnopen; v. n. schnauzen; das Maul verbinden.

My', mei, mi, pron. mein; „self, ich, selbst, mich, mir.

Mýnchin, mintschin, S. die Nonne.

Myólogy, meiallodschi, S. die Muskellehre.

My'ops, meiaps, S. kurzsichtig;

My'opy, meiopi, S. die Kurz-
sichtigkeit.
Myriad, mirriäd, S. die Myriade.
Myrmidon, mermidon, S. der
Zwerg; Hüfcher.
Myrobolan, S. die Purgirpflaume.
Myrópolist, mirappolist, S. der
Salbenhändler.
Myrrh, merr, S. die Myrrhe;
„ine, merrin, a. myrrhen.
Myrtle, mert'l, S. die Myrthe.
Mýstagogue, mistäghagk, S. der
Bewahrer von Heilighümern.
Mýsteriarch, mistibriärk, S. der
Bewahrer der Geheimnisse.

Mystèrious, mistibriöf, a. ge-
heimnißvoll, dunkel; to Mýste-
rize, mistireis, v. a. Geheim-
nisse auslegen; in Dunkel hül-
len; Mystery, mistiri, S. das
Geheimniß; Handwerk; Kunst.
Mýstical, mistikäl, a. mystisch;
geheimnißvoll.
Mythologist, mithallodschi, S.
der Fabellehrer; to Mytholo-
gize, mithallodscheis, v. a. die
Fabellehre erklären; Mytholo-
gy, mithallodshi, S. die Fa-
bellehre; Götterlehre; My-
thenerklärung.

N, en.

Náb, náb, S. der Kopf; der
Hut; die Mütze; -girdle, der
Saum; v. a. erhaschen.
Nábob, nábbab, S. ein ostindi-
scher Fürst.
Näck, náck, S. der Hang; a. sinn-
reich; v. a. einen Hang zu et-
was haben; sinnreich seyn;
„er, S. die Perlmuschel.
Nádir, náhdír, S. der Fußpunkt.
Náff, náff, S. der Taucher mit
einem Schopf.
Nág, nágh, S. der Reitflepper;
-ambling, der Paßgänger.
Nágas, náhgäß, S. ostindisches
Eisenholz.
Náïades, náhjads, S. Wasser-
nymphen.
Náif, náhif, a. naiv, kunstlos.
Náil, náhl, S. der Nagel; Spi-
ker; die Klaue; ein Maß von
 $2\frac{1}{2}$ Zoll; -bourn, eine Hunger-
quelle; -nipper, die Nagelzan-
ge; v. a. nageln; annageln,
beschlagen; (up) vernageln;
„er, S. der Nagelschmidt.
Náked, náhk d, a. nackt, wehr-
los; prunklos; - S. der Säu-
lenschaft; „ly, ad. nackt, bloß;
„ness, S. die Blöße.

Náll, náhl, S. der Psriemen.
Náme, náhm, S. der Name; Ruf;
die Vollmacht; -faké, der Na-
mensvetter; v. a. nennen, be-
nennen; ernennen; ermahnen;
„ing, S. die Benennung; „less,
a. namenlos; „ly, ad. nämlich.
Nanquèen, nängkin, S. Nanjing.
Náp, náp, S. die Tuchflocke;
Morpe; der Filz; ein kurzer
Schlummer; -taking, die Ue-
berrumpelung; v. a. noppen;
erhaschen; überfallen; v. n.
schlummern, nicken; „per,
nápper, S. der Kopf; Dieb;
„piness, der Schlummer; die
Krausheit; der Schaum; „py,
a. kraus, wollig; schäumend;
„less, a. abgetragen; „less
yellow, Neapelgelb.
Nápe, náhp, S. der Nacken; das
Genick; „ry, das Tischzeug.
Néphtha, nápthä, S. Naphtha;
Steinöl.
Napiers - bone od. rod, S. der
Rechenstab.
Náphew, náhfu, S. die Steckrübe.
Nápkín, náptín, S. die Serviette.
Nárcissus, nársissof, S. die Nar-
cisse; poëtie—, die weiße N.

Narcosis, narrasis, S. der empfindungslose Zustand.

Narcotic, narratic, a. betäubend, erschlaffend; S. das Betäubungsmittel; „ness, S.

Nard, nard, S. die Narde, Spieß.

Nare, nahr, S. das Nasenloch.

Narration, narräsch'n, S. die Erzählung, Geschichte; Narrative, narrativ, erzählend, schwachhaft; S. die Erzählung; Narrator, narrähtor, S. der Erzähler.

Narrow, narro, a. enge, schmal, klein, dicht, genau; -hearted, engherzig; -heeled, zwanghaft; -souled, niedrig denkend; -spirited, schwachköpfig; v. a. einengen, verkürzen; „ly, ad. mit genauer Noth, kaum; „ness, S. die Eingeschränktheit, Enge, Knappheit.

Nasal, näsäl, a. zur Nase gehörig; - S. der Nasenlaut; Nasicornous, näsikornos, a. ein Horn auf der Nase habend.

Nask, näsk, „in, S. das Gefängniß, Zuchthaus.

Nals, näß, S. der Meerfrosch.

Nassip, näsip, S. das türkische Fatum, Schicksal.

Nasineis, nästineß, S. der Schmutz, Unflätheren; Nasty, nästi, a. schmutzig, garstig, zotenhaft.

Natal, nätäl, a. zur Geburt gehörig.

Natation, nätäbsch'n, S. das Schwimmen.

Nation, näbsch'n, S. das Volk, die Nation; „al, a. national.

Native, näbtiv, a. natürlich, angebohren, ursprünglich; gediegen; — S. die Herkunft; ein Eingeborner, Landeskind; Nativity, nätiwiti, S. die Geburt, Nativität.

Natural, nätschuräl, a. natürlich, wild, roh; S. der Wil-

de, Ungelehrte; die Naturgabe; ein Bastard; „ist, S. der Naturkundiger; „ity, die Natürlichkeit; „ization, die Einbürgerung; to Naturalize, nätschuräleis, v. a. natürlich machen; einbürgern.

Nature, nätschur, S. die Natur, eigenthümliche Beschaffenheit; die Wirkungsart; by-, von Natur, ursprünglich; in-, of, als, nach; „d, a. geartet, beschaffen, geeignet.

Naval, nähwäl, a. von Schiffen; -army, die Kriegsflotte; -officers, Seeoffiziers; -stores, Schiffsbedürfnisse.

Nave, nähw, S. die Nabe; das Schiff.

Navel, nähwl, S. der Nabel; die Mitte; die Hoden eines Pferds; -gall, der Hodenbruch; -string, die Nabelschnur; -wort, Nebelkraut.

Navet, nähwet, S. die Weihrauchbüchse.

Naught, naht, S. das Nichts; a. böse; unüchtig; „iness, S. die Nichtswürdigkeit, Leichtfertigkeit; „y, a. leichtfertig, unart.

Navigable, näwrigäbl, a. schiffbar; „neis, S. die Schiffbarkeit; to Navigate, näwrigäht, v. n. schiffen; Navigation, näwrigäbsch'n, S. das Schiffe; die Schiffarth; Navigator, näwrigähtor, S. der Schiffer, Seefahrer; Naülage, nählädsch, S. der Schifferlohn.

to Naüseate, nahschäht, v. a. u. n. anekeln; ekeln; Naüseous, nahschos, a. ekelhaft, widerig; „neis, S. d. Ekelhaftigkeit.

Nautical, nahtikäl, a. nautisch; zur Schiffarth gehörig; -compass, der Seekompaß; Nautil, nahtil, S. die Schiffeskuttel.

Navy, nähwi, S. die Flotte; Seemacht; das Seewesen; -office,

das Seegericht; die Admiralität.

Nay, näh, ad. nein; sogar; ja; -word, die abschlägliche Antwort; das Stichelwort.

Názal, näßäl, S. das Nasenstück.

Názy, nähzi, a. betrunken.

Ne, ni, ad. auch nicht, noch.

Neáf, nihf, S. die Faust.

to Néal, nihl, v. a. heiß machen oder werden; glühen.

Nèap, nihp, S. die Ebbe; a. niedrig, tief; im Abnehmen; „ed, auf den Grund gesetzt.

Nèar, nihr, prp. nahe; um; ad. nahe; fast, beinahe; a. nahe; genau; nicht fern; theuer; knapp; -at hand, bey der Hand; far and-, weit und breit; -hand, beinahe; nothing - so bad, bey weitem nicht so schlimm; he will go - to do it, es scheint daß er es zu Stande bringen wird; „nefs, S. die Nähe; nahe Verwandtschaft; Nargheit.

Nèat, nihl, S. d. Rindvieh; Rind; -herd, der Viehhirt; -house, der Viehstall; -master, der Kleinmeister; -weight, das Netztogewicht; „s leather, Rindsleder; „s tongue, Rindszunge; a. zierlich, sauber, rein, niedlich; „nefs, S. die Nettigkeit, Sauberkeit.

Nèaving, nihwing, S. das Schäumen des Bieres.

Néb, nebb, S. der Schnabel; Spalt; die Schnauze.

Nébula, nebbiulä, S. das Gewölk; die Einbildung; ein Augenfleck.

Nébulous, nebbiulof, a. neblig.

Nécessaries, nesfesserris, S. die Bedürfnisse, Erfordernisse; Necessary, nesfesserris, a. nothwendig, erforderlich.

to Nécessitate, nisesfittäht, v. a. nöthigen; Nécessitous, nisesfittof, a. bedürftig; Nécessity,

nisesfitt, S. die Nothwendigkeit, das Bedürfnis; der Zwang.

Néck, neck, S. der Hals; das Halsstück; der Busen; der Ausschnitt; die Erdenge; -band, der Hemdfragen; „atée, „erschief, das Halstuch; -cloath, die Halsbinde; „lace, das Halsband; -weed, der Hauf.

Nécrology, neckralodschis, S. das Todtenregister; die Biographie von Verstorbenen.

Nécromancer, neckromänsör, S. der Schwarzkünstler; Nécromancy, neckromänsi, S. die schwarze Kunst.

Néctar, neckter, S. Göttertrank; „ine, neckterein, S. die Nectarpflanze; „y, das Honiggefäß.

Nèed, nihd, S. die Noth; Nothdurst, Mangel; v. a. bedürfen, brauchen; v. n. nothwendig seyn; in Noth seyn, müssen; „ful, „y, a. nothwendig, nöthig; „ment, S. das Bedürfnis; „er, S. der Dürstige, Arme; „s, die Nothdurst; „iness, S. die Dürstigkeit; „ily, ad. armelig; what need you that, was geht Sie das an; I must needs do it, ich muß das nothwendig thun.

Nèedle, nihd'l, S. die Nadel; Nähnadel; der Zeiger; mariners od. magnetical-, die Magnetnadel; inclinatory-, der Inclinationecompaß; bolt rope-, die Leifnadel; -case, die Nadelbüchse; -maker, der Nadler; -tin, Zinnstein; -point, die Nadelspitze; der Betrüger; -weed, Nadelkerbel; -work, Nadelarbeit, Sticken; „s, pl. Nadeln; das westl. Vorgebürge der Insel Weight; „ful, die Nadelvoll; „r, der Nadler.

to Nèese, nihs, v. n. niesen.

Néf, S. das Schiff (einer Kirche).

Nefándous, nifándos, a. abscheulich, gräßlich.

Nefarious, nifähríof, a. böshaft.

Negation, nigáhsch'n, S. die Verneinung; Négative, negf-gfätiv, a. verneinend; S. die Verneinung.

to Negléct, neglekt, v. a. vernachlässigen, versäumen, nachsehen; ion, S. die Vernachlässigung, Versäumnis; „ful, a. nachlässig, sorglos.

Négligence, negflidschens, S. die Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; Négligent, negflidschent, a. nachlässig, unbesorgt.

Négligee, negflidschi, S. das Hauskleid, Negligee.

Negóce, nigohs, S. der Handel, Gewerbe.

to Negóciate, nighoschiächt, v. n. Handel und Gewerbe treiben, unterhandeln; Negotiation, nighoschiähsch'n, S. das Gewerbe, Geschäft, die Unterhandlung; Negótiator, nighoschiächtor, S. der Unterhändler.

Négro, nihgro, S. der Schwarze.

to Neigh, neh, v. n. wiehern; - S.

Neif, nihf, S. die Leibeigene.

Neighbour, nehbör, S. der Nachbar, Nächste; Vertraute; v. a. zum Nachbar machen, nahe bringen; „hood, S. die Nachbarschaft, Nähe; „ing, a. benachbart; „ly, a. nachbarlich, verträglich, gesellig.

Nèither, nihdher, cj. weder; auch nicht; noch; prn. keiner von beiden: nor then -, auch dann nicht; be on - side, es mit keinem halten.

Neméan, nimian, a. nemäisch.

Némefis, nimisis, S. die Strafgöttin.

Nénuphar, nihnjufär, S. die Wasserlilie, Seeglume.

Neoménia, niomihniä, S. der Neumond.

Néophyte, nihofeit, S. der Neubekehrte.

Neothérick, nioterrik, a. modern.

Nép, nepp, S. die Lakenmünze.

Nepénthe, nipenthi, S. ein Mittel gegen Schmerzen und Traurigkeit.

Néphew, neffju, S. der Nefle, Enkel, Nachkömmling.

Nephritick, nifrittik, a. wider den Stein; krank am Stein; S. die Arzeneien dafür; -stone, der Nierenstein; -wood, Griesholz.

Népotism, nepotism, S. die Vorliebe für die Neflen; der Nepotismus.

Néptune, neptium, S. der Meergott.

Nerèides, nirihdes, S. pl. die Meernymphen.

Nére, st. were not.

Nérite, nervit, S. die Nerite, Schwimmschnecke.

Nérolý, nerrolí, S. Pomeranzjeuessen.

Nésh, nesch, a. zart, weich.

Nérve, nerv, S. der Nerve; Spannader; „less, a. kraftlos; „d, a. gerippt; Nervosity, nervasiti, S. der Nachdruck; die Nervigkeit; Nervous, nervos, a. nervig, kraftvoll, stark.

Néls, nesch, S. das Vorgebirge.

Nést, nest, S. das Nest; Nistchen; der Schubkasten; a - of drawers, ein Schrank m. Schubfächern; -cock, ein verzärtelter Mensch; „ling, der Nestling, junge Vogel.

to Néstle, nessl, v. n. sich einnisten; v. a. sich gütlich thun, pflegen.

Nét, net, S. das Netz; „ting, a. netartig.

Néther, nether, a. untere, niedere; „most, unterste, niederste; -land, die Niederländer.

- Néttle, nettl, S. die Nessel; -blind, die taube Nessel; -tree, der Lotusbaum; v. a. brennen, stechen; erbittern; sticheln.
- Néver, newwer, ad. nie, niemals; -a one, nicht einer; -a whit, ganz und gar nicht; -amafs, auf den Nimmermehrstag; -more, nimmermehr; if I would -so fain, so gern ich auch wollte; „theless, ad. nichts desto weniger; dennoch.
- Neurític, niurittik, a. nervenstärkend; S. die Nervenstärkung.
- Neuropâtes, niuropâhts, S. der Seiltänzer.
- Neurólogy, niurallofschi, S. die Nervenlehre.
- Neútral, niuhtrél, a. neutral, unpartheifsch; S. das Neutrum; „ity, S. die Neutralität.
- New, niuh, a. neu, frisch; ad. neu; neulich; frisch; von neuem, wieder; -comer, der Ankömmling; -beginner, der Anfänger; -fangledness, die Neuerung; -fashion, neumodisch; -laid, frisch gelegt; -year's day, der Neujahrstag; v. a. erneuern, neu zurichten; -coin, umprägen; -dress, neu auspuken; „mould, umschmelzen, umformen; -vamp, ausbessern, flicken; „el, S. die Neuheit; die Treppenspindel; „ly, ad. neulich, vor kurzem; auf eine neue Art; „ish, a. etwas neu; „ness, S. die Neuheit; „s, die Neuzigkeit; Zeitung, Nachricht; „s man, der Zeitungsträger; „s monger, der Neuzigkeitskrämer; „'s paper, die Zeitung; „'s writer, der Zeitungschreiber.
- Néwt, niuh, S. die kleine Eidechse.
- Néxt, neckst, a. nächst, folgend; a. gleich drauf.
- Nias, neiaß, S. einfältig, unerfahren.
- Níb, nibb, S. der Schnabel; die Spike, Schärfe.
- to Nibble, nibbl, v. a. benagen, knappen, zwacken; tadeln, kritisieren; (at) benagen, bekritteln; „r, S. der Lädler; Nibblings, nibblings, das Benagte.
- Nice, neis, a. fein, zart, niedlich, köstlich; weichlich, empfindlich; pünktlich, genau; spitzfindig; figlich; ekel; „ness, „ry, S. die Genauigkeit; Feinheit; Behutsamkeit; Pünktlichkeit; Spitzfindigkeit; Leckerei.
- Niche, nisch, S. die Nische, Blende.
- Nick, nick, S. die Kerbe; das Kerbholz; der höchste Wurf; der Augenblick; die Zeche; Rechnung; -name, der Spottname; -ninney, der Tropf; farge Filz; -nacks, Spielwerk; -nackatory, die Spielzeughude; der Nix; v. a. kerben; treffen; vereiteln, verderben; v. n. ähneln; sich schicken; „el, S. Niffel; „er, der Schusserbaum; das Schnellkälchen; of all-, völlig, ganz und gar; in the very-, eben recht.
- Nicótian, nikohschian, S. Tabak.
- to Nictate, nictäht, v. n. blinzeln, winken; Nictation, nictähsch'n, S. das Blinken.
- Nide, neid, S. junge Brut; „ring, „ling, S. die feige Memme; Tagedieb.
- Nídgerý, niddschörri, S. die Pöffe, Kinderen.
- Nídet, nidschet, S. die Memme.
- Nidification, nidifkähsch'n, S. das Nestmachen, Nisten.
- Níding, nidding a. verzagt.
- Nídorous, niddoroff, a. übel nachschmeckend; „ity, S. das Godbrennen.
- Nièce, nies, S. die Nichte.
- Nife, neif'l, S. die Lipperei.
- Nigélla, nighellä, S. der Schwarzkümmel, römischer Koriander.

- Niggard, nigfgförd, a. filzig, farg; S. der Knicker; „linefs, die Kargheit; „ly, a. farg; „nefs, S. die Kargheit.
- Nigging, nicking, S. das Geldbeschneiden; Nigler, nigfgflör, der Geldbeschneider.
- Nigh, nei, a. u. ad. nahe; prp. nahe bey, nicht weit; bey nahe; „nefs, S. die Nähe.
- Night, neit, S. die Nacht; der Abend; Dunkelheit; -brawler, der Nachtschwärmer; -dress, das Nachtleid; -faring, das Nachtreisen; -cap, die Schlafmütze; -fire, das Irrlicht; -fly, die Nachtmotte; „gown, der Schlafrock; „hawk, die Nachteule; „ingale, neibtinghähl, S. die Nachtigall; -mare, der Alp; -man, der Schlotfeger; -rail, der Nachtmantel; -revelling, das Nachtschwärmen; -rule, der nächtliche Tumult; -shade, der Nachtschatten; to-, heute Abend; to stay all-, übernachten; „ly, a. nächtlich; ad. alle Nächte.
- Nigit, nigfit, S. der Narr.
- Nigmenock, nickmennack, S. der Dummkopf.
- Nigréscent, neigressent, a. schwarz werden; schwärzlich; Nigrification, nigfriffrähsch'n, S. das Schwärzen.
- Nihility, nihilliti, S. das Nichts, die Nichtigkeit, der Unwerth.
- Nill, nill, S. die Glimmerasche; v. n. nicht wollen; will he, -he, er mag wollen oder nicht.
- to Nim, nimm, v. a. nehmen, stehlen; „mer, S. der Dieb.
- Nimble, nimbl, a. hurtig, schnell; -witted, vorwizig; „nefs, S. die Hurtigkeit, Flüchtigkeit.
- Nimbus, nimbos, S. der Heiligenschein, die Glorie.
- Nimiety, nimmiiti, S. das Zuviel.
- Nincompoop, ninfampubp, S. der Geck, Einfaltspinsel.
- Nine, nein, a. neun; S. Neun; „fold, a. neunfach; -murder, der Neuntödter; -score, 180; -holes, das Neunlöcherspiel; (Trou - Madame); -pins, das Regelspiel; „teen, neintihn, a. neunzehn; „teenth, der neunzehnte; „tieth, neintiht, der neunzigste; „ty, neinti, neunzig.
- Ninny, ninni, S. der Tropf, Winsel.
- Ninth, neindh, S. der Neunte; „ly, ad. neuntes.
- to Nip, nipp, v. a. kneipen, flemmen; schneiden; schnetteln; zwicken; sticheln; beunruhigen; (off) abzwicken; S. der Knip, die Klemme; Schnitt; Stich; die Rakenmünze; „per, die Zange, Klaue; a pair of „pers, die Drahtzange; „ps, die Geldscheeren; „ing, das Kneipen u. s. w.
- Nipple, nippl, S. die Brustwarze; -wort, Rainkohl.
- Nit, nit, S. die Nisse; v. a. Nisse legen; schlürfen, nippen; „ty, a. voll Nisse, lausig.
- Nitency, neitensi, S. der Glanz; das Bestreben; Nitid, nittid, a. glänzend, blank.
- Nithing, nithhing, S. der Tasgedieb, Bärenhäuter.
- Nitre, neiter, S. der Salpeter; Nitrous, neitroß, a. salpeterig.
- Nival, neiwäl, a. schneeig, voll Schnee; Niveous, niwwoß, a. schneeweiß.
- Nizy, neisi, S. der Tropf.
- No, nob, S. nein, nicht; fein; -body, niemand; -such thing, das gar nicht, mit nichts; 'tis -matter, es hat nichts zu bedeuten; -such a matter, mit nichts.
- to Nobilitate, nobilitäht, v. a. adeln; Nobility, nobilliti, S.

der Adel, Rang; die Vornehmen; Nòble, nobl, a. adelich; edel; berühmt; großmüthig; S. einer vom hohen Adel; -man, der Edelmann, Adliche; „nefs, S. der Adel; Geburt; Größe; Nòblefs, nobleß, S. der Adelsstand; Adelsinn; die Adlichen; die Höhe, Größe.

Nób, nab, S. der Kopf.

Nòcent, nohsent, a. schädlich, strafbar, tückisch.

Nóck, naç, S. die Kerbe; der Schlik; v. a. in die Kerbe bringen; spannen.

Noçtámbulo, naçtámbiulo, S. der Nachtwandler.

Noçtiluca, naçtilukä, S. ein des Nachts leuchtender Körper; Noçtivagant, naçtívagänt, a. nachtschwärmend; S. ein Nachtschwärmer.

Noçturn, naçtorn, „al, S. die Nachtmotte; a. nächtlich.

to Nód, nad, v. a. nicken, winken; S. das Nicken, der Nick; „er, S. der Nicker; „ing, a.

Nóddle, naddl, S. der Scheitel, Kopf.

Nóddy, naddi, S. der Tropf, Winkel; eine einspännige Chaise.

Nóde, nohd, S. der Knoten; das Ueberbein; Nodócity, nodáçiti, S. die Knotigkeit; Verschwellenheit; Nódous, nohdóß, a. knotig, schwierig.

Nódule, naddschuhl, S. der kleine Klump; die Niere in Vergw.

Nóggen, nagken, a. rauh, grob.

Nóggin, nagkin, S. die kleine Flasche, Pinte, Schöpfscelte.

Noiance, naiänd, S. die Plage, Beschwerde.

Noier, naiör, S. der Plagegeist; die Plage; der Verderber.

Noise, naiß, S. der Lärm, das Geräusch; Gerücht; v. a. ausprengen; lärmern, toben; Noisiness, naißiness, S. das Ge-

räusch, Getöse; Noisome, naißom, a. ekelhaft; schädlich; widrig; stinkend; ansteckend; „nefs, S. die Widrigkeit.

Noisy, naißi, a. lärmend, geräuschvoll.

Noli - me - tanger, nallimitändschir, S. das Krebsgeschwür im Gesicht; der Nasenpolyp; Springkraut.

Nómades, nohmäds, S. pl. herumziehende Völker od. Wilde.

Nómancy, nommänsi, S. die Wahrsagung aus den Namenbuchstaben.

Nómbri!l, nombril, S. der Nabel.

Nomenclature, nomenklähtschur, S. das Namenregister; die Benennung.

Nóminál, namminäl, a. dem Namen nach; „ly, ad. namentlich; besonders.

to Nómínate, namminäht, v. a. nennen, betiteln; erneuern; Nomínation, namminähsch'n, S. die Nennung; Ernennung.

Nón, nan, ad. nicht; -age, S. die Minderjährigkeit; -claim, die Versäumnis vor Gericht, -officer, der Unteroffizier; -compliance, die Verweigerung; -conformity, die Unangemessenheit, Abweichung; -obstant, dessen ohngeachtet; -pareil, nannpárel, die Unvergleichlichkeit; die Nonpareillschrift; -performance, die Nichtvollziehung; -plus, die Verlegenheit; v. a. in die Enge treiben; -residence, die Abwesenheit eines Geistlichen von seiner Gemeinde; „sense, der Unsinn; die Kleinigkeit; „sensical, a. sinnlos, ungereimt; -such, a. unvergleichlich; -suit, die Aufhebung einer Klage; -v. a. zur Aufhebung einer Klage verurtheilen; -term, die Ferien; -user, die Vernachlässigung.

- Nögon, nohnägkon, S. das Neuneck.
- Nönce, nohns, S. die Absicht, Zweck; for the-, absichtlich.
- None, non, a. keiner; of-, bloß; nicht; nohn, S. die Mona.
- Noödle, nuhd l, S. der Tropf, Pinself.
- Noök, nuhk, S. der Nacken; die Ecke; -of land, die Landenge.
- Noön, nuhn, S. der Mittag; „day, a. mittägig; „ing, S. die Mittagruhe; „shun, ein schattiger Platz.
- Noöse, nuhs, S. die Schlinge, der Fallstrick; v. a. in einer Schlinge fangen, verstricken.
- Nöp, „e, nohp, S. der Schlag.
- Nórmal, narmäl, a. regelmäßig, senkrecht; nach der Norm.
- Nór, nar, cj. noch, weder, auch nicht; „rey, S. d. Wappenkönig.
- Nórh, nohrdh, S. der Nord; Nordwind; „erly, a. nördlich; „ward, ad. nordwärts.
- Nöse, nohs, S. die Nase; -bag, der Futterbeutel; -bleed, Schaafgarbe; -gay, der Blumenstrauß; -smart, Kresse; v. a. u. n. riechen, schnüffeln; bey der Nase herumführen; sich widersehen, ausblähen, die Nase hoch tragen; „d, nohs d, a. nasig; bey der Nase geführt.
- Nosólogy, nossalladschi, S. die Krankheitskunde.
- Nóstack, nastack, S. das Himmelsblatt.
- Nóstril, naßril, S. das Nasenloch.
- Nóstrum, nastrom, S. die Wunderarzen; das Arkanaum.
- Nót, nat, ad. nicht; -yet, -as yet, noch nicht; -wheat, Weizen ohne Grannen.
- Notable, nohtäbl, a. merkwürdig, denkwürdig; „ness, S. die Merkwürdigkeit, Wichtigkeit; Sorgfalt.
- Notárial, nohtárial, a. notarisch.
- Notáry, nohtári, S. der Notarius.
- Notátion, notähsch'n, S. die Aufzeichnung; Verstand, Sinn.
- Nótch, natsch, S. die Kerbe, der Einschnitt; v. a. einferben; „ed weed, die Melde.
- Nöte, noht, S. das Zeichen, die Anmerkung; der Zettel, Schein; das Merkmal, die Nachricht; Melodie; Wichtigkeit; -of hand, die Verschreibung; -book, das Memorialbuch; v. a. bemerken, beobachten, aufzeichnen; auf Noten setzen; notiren; (of od. for) beschuldigen, tadeln; change his-, seine Aussage verändern; „d, a. berühmt; bezeichnet; „dly, ad. besonders; „r, S. der Anmerker.
- Nóthing, naddhing, ad. nichts; -of a gentleman, fein rechtlicher Mann; S. das Nichts; „ness, das Nichtseyn.
- Nórice, nohtis, S. die Bemerkung, die Kunde; das Kennzeichen; die Nachricht, Meldung, Beobachtung; das Merkmal; give - of, benachrichtigen; take-, bemerken.
- Notificación, notifikähsch'n, S. die Bekanntmachung; Bezeichnung; to Nótify, nohtifei, v. a. bekannt machen, melden, anzeigen.
- Nótion, nohsch'n, S. der Begriff, Gedanke, Sinn; „al, a. eingebildet; „ity, S. die Einbildung.
- Notitia, notischschia, S. die Kunde; Kundschaft, Kenntniß.
- Notoriety, notoriiti, S. die Weltkundigkeit; Notorious, nothorriof, a. weltkundig, notorisch.
- to Nott, natt, v. a. scheeren, stuken, fappen, fernen.
- Notwithstánding, narwithstánding, cj. ungeachtet, nichts desto weniger, dennoch; obgleich, wiewohl.
- Nórus, nohtof, S. der Südwind.

Növale, nohwäl, S. der Neubruch.

Novation, nowähsch'n, S. die Neuerung, das Neue; Novator, nowähtor, der Neuerer, Einführer.

Nóvel, nowwel, S. die Erzählung; die Novelle, der Roman; a. neu, ungewöhnlich; „ist, S. der Novellenschreiber; „ty, S. die Neuheit; Neuigkeit.

Novémber, nowembör, S. der November, Nebelmonat.

Nóvenary, nowenári, S. die Zahl Neun.

Novércal, nowerkäl, a. stiefmütterlich.

Noúght, naht, ad. nichts; S. das Nichts, die Null.

Nóvice, nawwis, S. der Lehrling, Anfänger, Neuling.

Novíciate, nowischjäh, S. die Lehrjahre; Probezeit.

Nóvity, nawiti, S. die Neuheit.

Noún, naun, S. das Nennwort.

to Nourish, norrisch, v. a. ernähren, versorgen, erhalten; „er, S. der Ernährer, Brotherr, Versorger; „ment, die Nahrung, Unterhalt; Noritüre, norritiur, S. die Aufzierung, Pflege.

Nów, nau, ad. jetzt, nun, bald; a. gegenwärtig; before-, just-, eben jetzt; ehemals; -and then, dann und wann; -a days, ad. heut zu Tage.

Nówed, nowwed, a. geknüpft, geschlungen.

Nówes, naues, S. das Eheband.

Nówhere, nohwehr, ad. nirgends;

Nówise, noweiß, ad. nirgends.

Nóxious, nachschöß, a. schädlich; straffällig; „ness, S. die Schädlichkeit, der Nachtheil.

Nózel, näßel, S. die Schnauze; Dille; s. Núzzle.

Núb, nob, S. der Hals; Bepfuschung; „bing, das Hängen;

„ing cheat, der Galgen; „ing cove, der Henker.

to Núbble, nobb'l, v. a. mit der Faust schlagen, fassen.

to Núbilate, niubiläh, v. a. wölffen, umwölken; Núbilous, niubilos, a. wolkig, trübe.

Núbile, niuhbil, a. mannbar.

Nudation, niudähsch'n, S. die Entblößung.

to Núddle, noddl, v. n. schlendern; (along) hinschlendern.

Núde, niuhd, a. bloß, nackt, baar;

Núdity, niuditi, S. die Blöße;

Núke, niuh, S. der Nacken.

Núel, niuel, S. die Schnecke (einer Treppe).

Núg, nogt, S. Schak, Schächchen; „ging dress, die altmodische Kleidung.

Núgacity, niugässiti, S. das Geschwäch, die Schwachhaftigkeit.

Núgatory, niughätori, a. läppisch, kindisch.

Núisance, niuhfäns, S. der Nachtheil, Schade, Lästigkeit.

to Núll, noll, v. a. vernichten, ungültig machen; a. ungültig, nichtig; S. die Null; to Núllify, nollifei, v. a. ungültig machen, aufheben; S. die Ungültigkeit, Nichtigkeit.

Núllo, nollo, S. die Null.

Númb, nom, a. erstarrt; starr; v. a. erstarren, steif machen; durchfalten; -eel, S. der Bitteraal; „edness, die Erstarrung.

Númber, nomber, S. die Zahl; Anzahl; pl. Zeilen; Verse; v. a. zählen, rechnen; „er, S. der Zähler; „less, a. unzählbar.

Númbles, nombl's, S. pl. das Eingeweide (vom Bildpret).

Númerable, niumeräbl, a. zählbar; Númeral, niumeräl, a. zu einer Zahl gehörig; -letter, der Zahlbuchstabe; Numeration, niumerähsch'n, S. das Zählen; Numerator, niumerähtor, der

Zähler; Numérical, niumerikal, a. zu einer Zahl gehörig; Número, niuniro, ad. an der Zahl; S. die Nummer; „sity, S. die Menge; der Wohlklang; „us, a. zahlreich; wohlklingend. Numismatic, niunismatifik, a. numismatisch; Numismatography, S. die Münzenbeschreibung; Nummery, nominari, a. zur Münze gehörig. Numms, noms, S. ein falscher Hemdenragen. Numskull, nomskoll, S. der Dummkopf, Tölpel. Nun, non, S. die Nonne; die Blaumeise; „nery, das Nonnenkloster; „s thread, Klosterzwirn. Nunchion, nonschen, S. das Besperbrot. Nunciature, nonschiatur, S. die Nuntiatur, päpstliche Gesandtschaft; Nuncio, nonschio, der päpstliche Gesandte, Nuntius. Nuncupation, nonkupähsch'n, S. der mündliche Ausdruck; die Erneuerung. Nuncupative, a. ernannt; mündlich erklärt. Nuptial, nopschel, a. hochzeitlich, ehlich; „s, pl. die Hochzeit. Nurse, nors, S. die Amme; Wärterin, Pflegerin; dry-, die Wärterin; wet-, die Säugamme; -child, der Säugling; -maid, das Kindermädchen; v. a. säugen, aufziehen, pflegen, warten; „l, norsel, v. a. unterhalten, ernähren; „r, S. der Erhalter, Pfleger, Wohlthäter; „ry, die Wartung, Pflege;

Kindersube; Pflanzschule; Seminar; „ing, S. Nürsling, norsling, S. ein Pflegekind; Liebling. Nürture, nortschur, S. die Nahrung, Speise; Erziehung. to Nürtle, nossl, v. a. liebkoosen; pflegen. Nüt, not, S. die Nuß; small od. hazel-, die Haselnuß; -cracker, der Nußhaker; a pair of-crackers, der Nußknacker; „gall, der Gallapfel; „meg, die Nußkatennuß; -pecker, die Spechtmeise; -peach, die Nußpflirsche; -shell, die Nußschale; -wood, Nußbaumholz; „ting, das Nußsepfücken; go a „ting, in die Nüsse gehen. Nutation, nutähsch'n, S. das Beben, Wanken. Nutriment, niutrimment, S. die Nahrung, Futter; „al, a. nahrhaft; Nutrition, niutrischön, S. die Nahrung, Fütterung; Nutritive, niutritiw, a. nahrhaft; Nutritüre, niutritiur, S. die Nahrung, der Nahrungsaft. to Nuzzle, noß'l, v. n. mit der Nase wühlen; sich verbergen; v. a. pflegen, gütlich thun. Nye, nei, S. der Flug, Schwarm. Nymph', nimf, S. die Nymphe, Mädchen. Nympha, nimffä, S. die Puppe; aufgesprungene Rosenknospe; „al, „ous, nymphenhaft. Nyp, nip, S. ein halbes Nösel; „perkin, das Maas davon; „per, der Beutelschneider. Nyst, st. none is od. is not.

O, o.

O, oh, intj. ach! o! - st. of; 'O, what o' clock is it, welche Zeit ist es? Oad, ohd, S. der Waid.

Oaf, ohf, S. der Dummkopf, Wechselbalg; „ish, a. dumm; einfältig; „nefs, S. 'Oak, ohf, S. die Eiche; bitter-

der Zirbelbaum; gall bearing-, die Hageeiche; barren scarlet-holm, die Steineiche; ever green-, die Stechpalme; -cambridge, die Weide; -apple od. gall, der Gallapfel; -bark, die Eichrinde, Borke; -farn, Baumfarren; -grove, das Eichenwäldchen; „en, a. eichen.

‘Oakum, ohkom, S. das Werk; Fadenwerk; black-, getheertes Werk; die Taufäden.

‘Oar, ohr, S. das Erz; das Ruder, der Rührstock; v. n. rudern; „y, a. ruderförmig.

‘Oaten, oht n. a. hafern; -straw od. shaff, Haferstroh.

‘Oath, ohdh, S. der Eid, Schwur; -of supremacy, der Huldigungs-eid; to take an - of, schwören; administer an-, einen Eid schwören lassen; „ble, a. eidesfähig.

‘Oats, ohts, S. der Hafer; yellow-, Goldhafer; Oat meal, Hafermehl; Hafergrütze; der Fuchsschwanz.

‘Oazy, ohzi, a. feucht; dumpfig.

Obambulation, obämbiulähsch’n, S. das Herumgehen.

to Obduce, obdiuh, v. a. überziehen, überdecken.

‘Obduracy, abdschuräsi, S. die Verstockung, Hartherzigkeit;

‘Obdurate, abdschuräht, a. verstockt, halsstarrig; v. a. verstockt machen, verhärten;

Obduracion, abdschurähsch’n, S. die Verstockung, Halsstarrigkeit.

Obédience, abihdiens, S. der Gehorsam, die Folgsamkeit; Obédient, obihdschent, a. gehorsam, folgsam; „iary, obidschiänschäri, S. einer der das Gelübde des Gehorsams abgelegt hat; Obéissance, abihsäns, S. die Verbeugung.

‘Obelisk, abilisk, S. der Obelisk.

Obequidation, abeckwitähsch’n, S. das Herumreiten.

Oberration, aberrähsch’n, S. das Herumirren.

to Obèy, obeh, v. a. gehorchen.

‘Obfuscated, a. dunkelfarbig.

‘Object, abdschecht, S. der Gegenstand, das Object; -glass, das Objectivglas; v. a. einwerfen; vorlegen, vorhalten; einwenden; „ion, abdschecht’sch’n, S. der Einwurf, Vorwand; Vorwurf; „ive, a. objectiv; „iveness, S. die Objectivität; „or, der Gegner.

‘Obit, abit, S. der Hintritt, das Leichenbegängniß; Seelenamt.

to Objurgate, abdschorgäht, v. n. schelten; Objurgation, abdschorgähsch’n, S. der Verweis, das Schelten; Objurgatory, abdschorgäthori, a. scheltend.

Oblation, abläh’sch’n, S. das Opfer, die Darbringung.

‘Oblat, ablät, S. der Oblat, Weltgeistliche; „e, a. eingedrückt.

Obletation, ablectähsch’n, S. die Ergöglichkeit, Belustigung.

to ‘Obligate, abligäht, v. a. verbinden, verpflichten; Obligation, obligähsch’n, S. die Verbindlichkeit, die Verpflichtung, Schuldverschreibung; Schuld; Obligatory, abligähtori, (to od. of), a. verbindend; to Oblige, ablid’sch, v. a. verbinden, verpflichten; befriedigen; nöthigen; -me so far, seyn Sie so gütig; „e, S. der Verpflicht-Gläubiger; „ment, die Verpflichtung; „r, der Verpflicht-ter; Obliging, ablid’sching, a. verbindlich; artig, höflich; „ness, S. die verbindliche Art.

Obligation, abliwähsch’n, S. die schiefe Richtung.

Oblique, ableit, a. schief, seitwärts, quer; Obliquity, ablićwiti, S. die Schiefeit; Abweichung.

to Obliterate, ablitteräht, v. a.

- auslöschen, austreichen, vertilgen.
- Obliteration, ablitterähsch'n, S. die Auslöschung, Vernichtung.
- Oblivion, obliwion, S. die Vergessenheit, Amnesie; Oblivious, obliwios, a. vergeßlich.
- Oblocutor, abloctutor, S. der Verläumder.
- 'Oblong, ablong, a. länglich.
- Oblòquious, ablohtwios, a. schmähend; 'Obloquy, abloktwi, S. d. Nachrede, Schmähung.
- Obmuscence, abmutesens, S. das Verstummen.
- Obnoxiety, abnactseitti, S. die Unterwerfung, Ergebenheit; Zuneigung; Straffälligkeit.
- Obnoxious, abnactschos, a. ausgesetzt, abhängig, preisgegeben.
- to Obnubilare, abniubiläht, v. a. umwölken, überziehen, verdüstern.
- Obnubilation, abniubilähsch'n, S. die Umwölkung.
- Obole, abohl, S. ein Obol; der halbe Scrupel.
- Obréption, abrepsch'n, S. die Einschleichung; Obreptitious, abreptischos, a. einschleichend.
- to 'Obrogate, abrogäht, v. a. aufheben, widerrufen.
- Obscene, absihn, a. schmutzig, unehrbar, unzüchtig, ekelhaft; Obscénity, absinniti, S. die Unehrbarkeit, Schlipfrigkeit.
- Obscuración, abstiurähsch'n, S. die Verdunkelung; Obscure, abstiur, a. dunkel, finster; im Dunkeln lebend; unbekannt, niedrig; v. a. verdunkeln, verfinstern; verbergen; Obscurity, abstiuriti, S. die Dunkelheit, Unverständlichkeit, Verborgenheit.
- to 'Obsecrate, abstiuräht, v. a. dringend bitten; Obsecration, abstiurähsch'n, S. die dringende Bitte.
- 'Obsequies, absikwis, S. das Leichenbegängniß; die Obsequien.
- Obsèquious, absikwios, a. willfährig, gehorsam; „nefs, S. die Willfährigkeit, Dienstwilligkeit.
- Observable, abserwäbl, a. merkwürdig, bemerkenswerth; Obsèrvance, abserwäns, S. die Beobachtung, Aufmerksamkeit; der Gebrauch; die Ehrerbietung; Regel; Obsèrvant, abserwänt, a. beobachtend, aufmerksam; ehrerbietig; gehorsam; Observation, abserwähsch'n, S. die Beobachtung, Bemerkung, Wahrnehmung, Erfüllung; Observator, abserwährtor, S. der Beobachter, Wahrnehmer, Bemerkter; „y, abserwätori, die Sternwarte.
- to Obsèrve, abserw, v. a. beobachten, bemerken, anmerken; halten, fernern; gehorsamen, folgen; v. n. gehorsam seyn; „r, S. der Beobachter, Wahrnehmer; Observingly, abserwingli, ad. aufmerksam; sorgfältig.
- Obsession, abseschön, S. die Belagerung; Besessenheit; Obsessed, absest, a. besessen.
- Obsidional, absiddional, a. zur Belagerung gehörig.
- 'Obsolete, absolih, a. veraltet, ungebräuchlich.
- 'Obstacle, abstäkl, S. das Hinderniß.
- Obstétrical, abstetrickäl, a. hilfreich, lindernd; Obstetricación, abstetrickähsch'n, S. die Geburtshülfe.
- 'Obstinacy, abstinäsi, S. die Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit; 'Obstinate, abstinäht, a. halstarrig, unbiegsam.
- Obstréperous, abstrepperos, a. lärmend, schreyend.
- 'Obstriction, abstrictsch'n, S. die Verbindlichkeit.
- to Obstrúct, abstroft, v. a. ver-

- stopfen, versperren, hemmen, abhalten, zuwider seyn; „er, S. der Verstopfer; „ion, die Verstopfung, Schwierigkeit; der Anstoß, das Hinderniß; „ive, a. verstopfend; Obstruency, abstruensi, S. die verstopfende Eigenschaft.
- Obstupefaction, abstiupifätsch'n, S. die Betäubung, Bestürzung, Betroffenheit; to Obstupefy, abstiupifei, v. a. betäuben.
- to Obtäin, abtähn, v. a. erhalten, erlangen; v. n. sich erhalten, fort dauern, gültig bleiben; „able, a. zu erhalten.
- to Obtémperate, abtemperäht, v. a. gehorsamen; Obtemperätion, abtemperätsch'n, S. der Gehorsam, Folgeleistung.
- to Obténd, abtend, v. a. einwenden, vorwenden; Obten-sion, abtensch'n, S. der Einwand, Vorwand.
- to Obténebrate, abtennibräht, v. a. verdunkeln; Obtenebra-tion, abtennibrätsch'n, S. die Verfinsterung.
- to Obtést, abtest, v. a. ansehn; „ation, S. das Ansehen.
- Obrectätion, abträtsch'n, S. die Verläumdung, Lasterung.
- so Obtrüde, abtruhd, v. a. aufdringen; S. der Aufdringer, Ueberlästige; Obtrusion, abtrushch'n, S. die Aufdringung.
- to Obtúnd, abtund, v. a. stumpf machen, dämpfen.
- Obtúrate, abriuräht, a. verstopft, verhärtet; Obturätion, abtiurätsch'n, S. das Zustoßfen; die Verstopfung.
- Obtúse, abtiuh, a. stumpf; „ness, S. die Stumpfheit; Stumpfsinn; Obtusión, abtiushch'n, S. das Stumpfmachen.
- Obvéntions, abwensch'ns, S. pl. d. Accidenzien, Nebeneinkünfte.
- Obvérsé, abwers, a. verkehrt;
- to 'Obvert, abwert, v. a. gegen etwas fehren.
- to 'Obviate, abwiäht, v. a. be-
ggnen; entgegen od. zuvor-
kommen.
- 'Obvious, abwioß, a. gegen über; ausgesetzt; einleuchtend, be-
greiflich; - to dispute, streitig;
„ness, S. die Begreiflichkeit,
Deutlichkeit.
- to Obúmbrete, abombräht, v. a. beschatten, bewölken.
- Occasion, actfätsch'n, S. die Gelegenheit, die Veranlassung; Zufall; die Angelegenheit; v. a. veranlassen, verursachen; „al, a. gelegentlich; „er, S.
- Occécation, actstfätsch'n, S. die Blendung; Verblendung.
- Occident, actfident, a. Westen, Abendland; „al, a. westlich, abendlich.
- Occíduous, actfidschuof, a. hin-fällig; einnehmend.
- Occísion, actfischön, S. der Todtschlag, die Ermordung.
- Occiput, actsipot, S. das Hin-terhaupt, der Hinterkopf.
- Occlúde, actfliuhd, v. a. ver-sperren, verschließen; Occlu-sion, actfliushch'n, S. die Ver-sperrung, der Verschuß.
- Occúlt, actfolt, a. verborgen, unbekannt; „ation, S. die Ver-bergung, Verhehlung.
- 'Occupancy, acttiupänsi, S. die Besitzergreifung.
- Occupánt, acttiupánt, S. der Be-sitzer; Besitznehmer; to Occu-päte, acttiupäht, v. a. besitzen; in Besitz nehmen; Occupation, acttiupätsch'n, S. der Besitz; das Geschäft, Gewerbe, Be-schäftigung; 'Occupier, act-tiupaeier, S. der Inhaber, Be-sitzer; to 'Occupy, acttiupai, v. a. besitzen; beschäftigen; einnehmen; verwenden; treiben; berichtigen; bewohnen.

- to Occúr, affor, v. n. sich ereignen, vorfallen, begegnen; vorkommen; „rence, S. der Vorfall, das Ereigniß; „rent, a. vorkommend; „sion, affor- sch'n, S. die Erscheinung, Begegnung, der Vorfall.
- 'Ocean, ohschön, S. das Welt- meer; a. zum Ocean gehörig.
- Ocellated, ofellähthed, a. äugig, fleckig.
- Ochlocracy, acklackfräsi, S. die Volksherrschaft.
- 'Ochre, ohför, S. der Oker.
- 'Octagon, acktäghan, S. d. Achteck.
- 'Octangular, acktänggiulär, a. achtwinklig, achteckig.
- 'Octant, acktánt, S. der Octant; a. den achten Theil des Him- mels einschließend.
- 'Octave, acktähw, S. die Octa- ve, das Achtel.
- Octavo, acktähwo, S. das Octav- format.
- Octennial, acktenniäl, a. acht- jährig.
- October, acktohbör, S. der Oc- tober; Windmonat.
- 'Ocular, ackkiulär, a. zu den Au- gen gehörig; -witness, der Au- genzeuge; 'Oculate, ackkiu- läht, a. scharfsichtig; sichtbar;
- 'Oculist, ackkiulist, S. der Au- genarzt.
- 'Odd, add, a. ungerade; einzeln, ungleich; seltsam, wunderbar, sonderbar; unbekannt, öde; übel; unglücklich; „ity, additi, S. die Ungleichheit, Ungerad- heit; Sonderbarkeit, Wunder- lichkeit; Mißhelligkeit; 'Odds, adds, S. das Ungerade, die Ungleichheit; der Unterschied; Vortheil; Bank, Uneinigkeit, Handel; fall at-, uneinig wer- den; -bob, intj. Sapperment!
- 'Ode, ohd, S. die Ode.
- Odible, ohdibl, a. hassenswerth.
- 'Odious, ohdschoß, a. verhaßt, häßlich, abscheulich; „ness, S. die Abscheulichkeit.
- Odium, ohdschom, S. der Haß.
- Odontagra, odantägrä, S. das Instrument, die Zähne auszu- ziehen; Odontälgy, odantälschi, S. der Zahnschmerz; Odontick, odantick, das Mittel dawider.
- 'Odorate, ohdoräht, a. stark riechend.
- 'Odoriferous, odorifferoß; 'Odo- rous, ohdorox, a. wohlrie- chend; 'Odour, ohdor, S. der Geruch; Wohlgeruch.
- Oeconómick, eckannomic, a. ökonomisch, haushälterisch; Oe- cónomist, ikannomist, S. der Oekonom; Oeconómy, ikan- nomi, die Oekonomie, Haus- wirthschaft; Sparsamkeit.
- Oecuménical, eckjumenikäl, a. allgemein.
- Oedema, idihmä, S. das Was- sergeschwür.
- Oëliad, eilljäd, S. der Blick, Wink.
- O'er, ohr, st. Over.
- Oesophagus, isaffäghox, S. der Schlund, die Speiseröhre.
- Of, aw, prp. von, aus, unter; an, in; vor; -all things, vor al- len Dingen; -late, neulich; -necessity, nothwendiger Weise; -set purpose, ganz eigentlich, absichtlich; -old, vor diesem; -out, aus; in time - yore, vor alten Zeiten.
- 'Off, aff, ad. ab, von, davon, abwärts, weg; loß; intj. hin- weg; -hand, sogleich, strack; aus dem Stegreif; -and on, auf und ab; bald so, bald so, veränderlich; he is well-, er ist gut dran; he is but ill-, er ist schlecht weg; this affair is-, die Sache ist aus; I am-, ich widerrufe es; I am - from him,

ich bestimme mich nicht mehr um ihn; this piece comes well-, dieses Stück ist sehr erhaben; -side, die rechte Seite (beim Aufsteigen); -his legs, schlecht zu Fuße; to go-, davon gehen; losgehen.

'Offal, affol, S. der Ueberrest, Abfall, Wegwurf, Ausschuß.

'Offence, affenz, S. die Beleidigung, Mißhandlung; Schuld; Vergerniß; der Angriff; -full, a. beleidigend, äraerlich, anstößig; „less, a. schuldlos; to Offend, affend, v. a. abstoßen, angreifen; beleidigen, erzürnen; v. n. übertreten, sündigen; „er, S. der Angreifer; Missethäter.

Offensive, affensiv, a. anstößig, nachtheilig; ekelhaft; beleidigend, schimpflich; „ness, S. das Beleidigende, Anstößiae, Widersige; „less, a. unschädlich.

to 'Offer, afför, v. a. darbringen; darbringen; vortragen; antragen; vorbringen; v. n. sich darbringen, anbieten; sich zutragen; sich unterfangen, erdreissen, wollen; S. das Anerbieten, der Antrag; das Bestreben; das Gebot, der Preis; „ing, der Antrag; „tory, das Opfer.

'Office, affis, S. das Amt, der Dienst, die Stelle; das Geschäft, die Dienstleistung; der Gottesdienst; die Behörde; Werkstätte; Comptoir, Expedition; -of address, das Adresscomptoir; post-, das Posthaus; house of-, der Abtritt; „r, der Beamte, Offiziant, Gerichtsdienner; Officier; „ed, a. mit Officieren od. Beamten versehen.

Official, affischäl, a. dienstleistend, tüchtig; S. der Weihbischof; to Officiate, äffischjät, v. n. den Gottesdienst verrich-

ten, Messe lesen; v. a. darreichen; die Stelle vertreten; Officious, affischof, a. dienstfertig; „neis, S. die Dienstfertigkeit, Willfährigkeit.

'Offing, affing, S. die hohe See. Offscouring, afstauring, S. das Rehrig, Auswurf.

'Offset, affet, S. der Sprößling.

'Offspring, affspring, S. die Fortpflanzung; der Ursprung; der Abkömmling; die Nachkommen.

to Offuscate, affoskät, v. a. verfinstern; Offuscation, S. die Verfinsternung, Verdunkelung.

'Offward, afward, ad. abwärts, seewärts.

'Oft, Ofen, aft, aff'n, ad. oft, oftmals; öfters; never so-, noch so oft; „times, vielmals; „ness, S. die Wiederholung, Vielfältigung.

Ogée, odschih; 'Ogive, ohgiw, S. der Gewölbbogen.

to 'Ogle, ohgfl, v. a. liebäugeln; anschauen; S. der Seitenblick; „r, S. die Liebäugler; „ry, ohgflörri, das Liebäugeln.

'Oglio, ohlio, S. das Allerley.

Oil, ail, S. das Del; olive-, Baumöl; -bag, Oeldrüsen, Trester; -of barley, starkes Bier; -beetle od. clock, der Zwitterkäfer; -cave, der Hutüberzug; -cloth, Wachstuch; -man, der Oelhändler; -nut, die Purgirnuß; -skin, Wachstast; v. a. ölen, einschmieren; „iness, S. die Deligkeit; „y, a. ölig; „y grain, der Oelsamen; „y palm, die Oelpalme; Oilet-hole, „ethuhl, S. d. Schnürloch.

to Oint, v. a. salben; „ment, die Salbe; blue „ment, Neutersalbe.

Oister, aistör, S. die Muschel.

'Okefern, ohkfern, S. Baumfarn.

'Old, ohld, a. alt, betagt; abgetragen, verbraucht; über-

flüssig; -age, das Alter; -beaten od. hand, erfahren; fashioned, altmedisch; -harry, die Weinverfälschung; -stager, der Menschenkenner, Schlaupf; -wife, die Meerschleue; -works, alte Gruben; „ish, a. „ishly, ad. ältlich; „er, älter; „est, der Älteste; „ish, a. ältlich; „ness, S. das Alter.

Oleáginous, oliádschinof, a. ölig.

Oleánder, oliándör, S. der Oleander, die Leberrose.

Oliáster, aliástör, S. der wilde Olivenbaum.

Oleity, oliiti, S. die Deligkeit.

to Olifáct, alfáct, v. a. riechen; „ory, a. zum Geruche gehörig; S. der Geruch; Olid, allid, a. stark riechend, sinkend.

Oliárchy, aliárgfi, S. die Mehrherrscheren, Oliarchie.

Olitory, ollitorri, S. der Rüzchengarten.

Oliváster, olliwáster, S. der wilde Delbaum; a. olivenfarbig.

'Olive, alliv, S. die Olive. Delbeere; das Olla Porrida; -oil, Baumöl; -snail, die Oliven-
schnecke (der Thürhüter); Oliv-
vity, alliwiti, S. die Oliven-
lese; -wood, Olivenholz.

'Ollet, allet, S. dürre Reiser.

Olympiade, olimpiád, S. ein
fünfjähriger Zeitraum; Olym-
pick, a. olympisch.

'Omber, ombör, S. das l' Hom-
bre; die Asche.

'Ombrometer, ambramitier, S.
der Regenmesser.

'Omelet, amlet, S. der Eierkuchen.

'Omen, ohmen, S. die Vorbe-
deutung, das Anzeichen.

Oméntum, omentom, S. die Netz-
haut; das Netz.

to 'Ominate, omináht, v. a. vor-
hersagen, vorbedeuten, ahn-
den; 'Ominous, amininof, a.
vorbedeutend, anzeigend.

Omission, omischön, S. die Un-
terlassung, Versäumnis; to
Omit, omitt, v. a. auslassen;
unterlassen, versäumen; „tan-
ce, S. d. Versäumnis; Nachsicht.

Omnifarious, amnifábrif, a.
von allerley Art od. Gattung.

Omniparent, amnippárent, a.
alles erzeugend.

Omnipotence, amnippotens, S.
die Allmacht; Omnipotent, am-
nippotent, a. allmächtig.

Omniprésence, amnippresens, S.
die Allgegenwart; Omnipré-
sent, amnippresent, a. allge-
genwärtig.

Omniscience, amnischiens, S.
die Allwissenheit; Omniscient,
amnischient, a. allwissend.

'Omnium, amniom, S. das Ag-
gregat von gewissen Portionen
in den öffentlichen Fonds; -gá-
therum, das Ganze, Alles.

Omnivorous, amniworof, a.
alles fressend.

'Omoplate, ammopláht, S. das
Schulterblatt.

Omphalóptick, amfálaptik, S.
das Linsenglas.

'On, an, prp. auf; an; in, bei,
zu, mit; von; über, vor; ad.
auf; weg, fort, weiter; fer-
ner; an, daran, darauf; intj.
vornwärts; -it, davon; -a sud-
den, plötzlich; -foot, zu Fuß;
-high, hinauf, droben; from-
high, von oben herab; -nor
off, er ist unentschließig; -then,
nur angefangen.

Onánia, onánniä, S. die Selbst-
befleckung, Onanie.

'Once, wans, a. einmal, einst,
dereinst; vordem; -for all, ein
für allemal; at-, auf einmal.

'One, wan, a. ein, „e, „er, „es,
einzig; einerley; pron. man;
Jemand; -another, einander;
every-, jeder; -and all, alle,
jeder; -berry, Eisenhülle; -

Wolfsbeere; -handed, einhändig; -eyed, einäugig; „s self, sich selbst; the little „s, die Kleinen; „ness, S. die Einheit.
 Oneirocritic, onirokritisch, S. der Traumdeuter; „al, a. traumdeuterisch.
 Onerary, annerräri, a. lastbar; to Onerate, annerrächt, v. a. belästigen, beladen; Oneration, onneräbsch'n, S. die Beladung; Belästigung; Onerous, anneroß, a. lästig, beschwerlich.
 Onion, onion, S. die Zwiebel.
 Only, ohnli, a. einzig; eins; ad. allein, bloß, nur; einzig; not-but, nicht allein sondern.
 Onocróton, annokrättalon, S. die Löffelgans.
 Onomancy, annomänsi, S. die Wahrsagung aus den Namen.
 Onset, anset, S. der Angriff, Unfall; Aufsatz; v. a. ansetzen, angreifen.
 Oo't, ant, st. on it.
 Ontology, ontalloschi, S. die Ontologie; die Lehre von den notwendigen Eigenschaften der Dinge überhaupt.
 Onward, anward, ad. vorwärts, weiter fort; hinführo; ad. glücklich; directly-, geradenwegß; come-, herben kommen.
 Onycha, annikä, S. der Dux; Weihrauch.
 Onix, ohnick's, S. der Onix; Edelstein.
 Ooze, uhs, S. der Abfluß; Schlamm, Schlick; v. n. ablaufen, absickern; Ooziness, uhsiness, S. der Morast; Oózy, uhsi, a. schlammig, morastig; feucht, unterlaufen.
 Opacare, opäkäht, v. a. verdunkeln; schattig machen; Opacity, opäpiti, S. die Schattigkeit; Dunkelheit; Opake, opäp, a. schattig; undurchsichtig.

Opal, ohpäl, S. der Opal; oriental od. greenish-, das Katzenauge.
 to Open, app'n, v. a. öffnen, aufthun, aufschließen; offenbaren; aufschneiden, aufspalten; auslegen; entdecken, erklären; eröffnen; v. n. sich öffnen; anbrechen; aufblühen; angehen; bellen, anschlagen; lay-, öffnen, darlegen; a. offen, geöffnet; bloß, unbedeckt, frei; öffentlich, offenbar; heiter; mild; -eyed, wachsam; -handed, mildthätig; -hearted, treuherzig; freigebig; „er, S. der Eröffner, Erklärer, Ausleger; „ing, die Oeffnung, das Loch; die Durchfahrt, Durchgang; die Eröffnung; der Anfang; der Wink; Schimmer; „ly, ad. öffentlich; klar, deutlich; offenherzig, aufrichtig; „ness, S. die Offenheit, Treuherzigkeit; Deutlichkeit.
 Opera, apperrä, S. die Oper.
 Operable, apperräbl, a. thunlich;
 Operant, apperränt, a. wirksam.
 to Operate, apperrächt, v. n. wirken; operiren; Operation, apperräbsch'n, S. die Wirkung; Operation; Operative, apperrätiv, a. wirksam, kräftig; Operator, apperrätor, S. der Handarbeiter; Wundarzt; Quacksalber; Operöse, apperrohs, a. arbeitsam, unverdrossen, mühsam.
 Ophimorphous, affimorfos, a. schlanaenförmig; Ophiophagos, affiaffaghos, schlangenfressend.
 Ophites, ofeiteß, S. der edle Serpentinstein.
 Ophthalmick, apthälmick, S. die Augensalbe; Ophthalmy, apthälmi, die Augenentzündung; Ophithalmography, S. die Beschreibung des Auges.
 Opiate, obpiächt, S. das Opiat; a. schlafmachend, betäubend.

'Opifce, appiff, S. die Arbeit, das Werk; „r, der Werkmeister.
 'Opinable, appinähl, a. gedenklich; Opination, appinähfch'n, S. die Meinung, das Dafürhalten; to Opine, opein, v. n. meynen, dünken, dafürhalten.
 Opiniative, oppiniätiv, a. hartnäckig, eingebildet, steifinnig; „nefs, S. die Hartnäckigkeit, Steifinnigkeit; Opiniator, oppiniator, S. der Hartnäckige, Steifinnige; Opiniatre, opinätre, a. hartnäckig.
 Opinion, opinion, S. die Meinung; der Glaube; das Gutdünken.
 Opiparous, opipäroß, a. kostspielig; kostbar.
 Opitulation, appittulähfch'n, S. die Hülfe, der Beistand.
 'Opium, ohptom, S. der Mohnsaft, Opium.
 'Opple - tree, ohpltri, S. Wasserholunder; Schneeballen.
 Opósum, opoffom, S. das Beuteltier (auf van Diemens Land).
 'Oppidan, appidan, S. der Schüler aus der Stadt; ein Städter.
 to Oppilate, appiläht, v. a. verstopfen; Oppilation, appilähfch'n, S. die Verstopfung; Oppilative, appilähtiv, a. verstopfend.
 Opplète, appliht, „d, a. gefüllt, ganz voll; Opplétion, applihfch'n, S. die Anfüllung.
 to Oppòne, appohn, v. a. entgegen setzen; Opponent, appohnent, S. der Gegner; a. entgegen stehend.
 Opportune, appartiuhn, a. gelegen, bequem; Opportunity, appartiuhniti, S. die Gelegenheit, schickliche Zeit.
 to Oppòse, appohß, v. a. sich widersetzen, entgegen stellen; zur Schau legen; v. n. einwenden, opponiren, streitig ma-

chen; „less, a. unwiderstehlich; „r, S. der Widersetzer, Gegner; Mitwerber.
 'Opposite, apposit, a. gegenüber; entgegengesetzt; widerstehend; S. der Gegner; das Entgegengesetzte.
 Opposition, apposifchön, S. die Widersetzung, der Widerstand; Gegenjah.
 to Opprés, appress, v. a. drücken; unterdrücken; quälen; „ion, S. der Druck; die Unterdrückung; Niedergeschlagenheit; „ive, a. drückend; unterdrückend; „or, S. der Unterdrücker; Peiniger.
 Oppròbrious, approbriof, a. schimpflich, schmähtlich; „nefs, S. Opprobrium, approbriom, S. der Schimpf, Schmach; die Schande.
 to Oppugn, appiuhn, v. a. bekämpfen; angreifen; „ancy, S. der Kampf, Widerstand.
 Opímathy, apíunmáthi, S. das Studium im Alter.
 Opsonation, apsonähfch'n, S. das Einkufen der Lebensmittel.
 Optimism, aptimism, S. die Lehre von der besten Welterdnung.
 'Optical, aptikál, a. optisch; Optician, aptifchön, S. der Optiker; 'Optick, aptick, S. das Gehrohr; die Optik.
 'Optimacy, aptimäfi, S. der Adel, die Vornehmsten einer Nation.
 Opíimity, aptimimitti, S. das Beste, Vorzüglichste.
 'Option, apfchön, S. die Wahl; „al, a. wahlfähig.
 'Opulence, appiulens, S. das Vermögen, die Wohlhabenheit; 'Opulent, appiulent, a. wohlhabend, reich.
 Opúscule, oposkiul, S. das Werkchen.
 'Or, ar, ci oder; entweder; ad. ehe; - ever, bevor; - S. das

- Gold; die Goldfarbe; glist-, Glimmer.
- 'Orach, arretsch, S. die Melde.
- Oracle, arräkl, S. der Götterspruch; v. a. Göttersprüche thun; Oraculous, oräkläulof, orakelmäßig, geheimnißvoll, dunkel; „ly, ad. wie ein Orakel.
- 'Oraison, arraison, S. das Gebet.
- 'Oral, ohräl, a. mündlich.
- 'Orange, arrendsch, S. die Pomeranze; Orange; china-, die Appelsine; seville-, die saure Pomeranze; -chip, Orangenschnitte; „äde, der Orangen-trank; -house, das Gewächshaus; -lake, Orlean; -peel, Pomeranzenschale; -tawny, a. pomeranzenbraun; „ry, arrenscherr, S. die Orangerie.
- Oration, arrähsch'n, S. die Rede; Kunstrede; 'Orator, arrätor, S. der Redner, Supplikant; „ian, der Ordensgeistliche; „ical, a. rednerisch; „y, S. die Redekunst, Beredtsamkeit; das Oratorium; die Betkapelle.
- Orb, arb, S. der Kreis; das Rad; die Kugel; die Laufbahn; der Augapfel; „icular, a. freisförmig, rund.
- Orbation, arbähsch'n, S. die Verwaisung, Aelterntlosigkeit.
- 'Orbit, arbit, S. der Kreis; das Gleis; Orby, a. freisförmig.
- 'Orchal, Orgel, arräl, S. der Weinstein (der Färber).
- 'Orchanet, arränet, S. die rothe Ochsenzunge.
- 'Orchard, artscherd, S. der Obstgarten, Baumgarten; -grafs, Krautgras.
- 'Orchestre, arfestör, S. das Orchester.
- Orchilla - weed, arrilläwihd, S. die Steinflechte.
- to Ordäin, ardäin, v. a. anordnen; bestimmen, beschließen;
- anstellen, ordiniren; befehlen, verordnen, dekretiren; „er, S. „ing, S.
- 'Ordeal, ordial, S. das Gottesurtheil; fire-, die Feuerprobe; water-, die Wasserprobe.
- 'Order, ahrdör, S. die Ordnung; Gewohnheit; der Gebrauch; die Regel; Verschrift; Disziplin; der Befehl; Orden; die Klasse; Reihe; die Maafregel; Sorgfalt; das Monatliche; take „s, in den geistlichen Stand treten; out of-, unordentlich; unpaß; in - to, um zu —; v. a. verordnen, anordnen; befehlen, gebieten; einrichten; in Ordnung halten; regieren; züchtigen, abstrafen; ordini- ren; „er, S. „erliness, S. die Regelmäßigkeit; „ly, ad. ordentlich, regelmäßig; sittsam.
- 'Ordinal, ahrdinäl, S. das Regelbuch; a. die Ordnung betr.
- 'Ordinance, ahrdinäns, S. die Vorschrift; Regel, das Gesetz; der Befehl; schwere Geschük.
- 'Ordinary, ahrdnäri, a. ordentlich; gewöhnlich; regelmäßig; gemein; S. das Bestimmte; der Weihbischoff; das Speisehaus; die Mahlzeit; der Preis dafür; professor in-, ein erdentslicher Professor.
- 'Ordinate, ahrdinäht, a. regelmäßig; v. a. bestimmen, verordnen, ansetzen; Ordination, arrdinähsch'n, S. d. Weihe; Ordination; Verordnung; Weise.
- 'Ordnance, ahrdnäns, S. das schwere Geschük.
- 'Ordonans, ahrdonnäng, S. die Anordnung; Zusammenfegung.
- 'Ordure, ahrdschur, S. der Koth, Unflath.
- 'Ore, ohr, S. das Erz; Metall; Oehr; die Rüste; das Ruder; -weed od. wood, Meergras.
- 'Orgal, orggäl, S. der Weinstein.

'Organ, arghän, S. das Organ, Werkzeug; die Orgel; -loft, der Orgelpas; Organical, arghännitäl, a. organisch; gliedert; mit Sinnenwerkzeugen versehen; Organisation, Organization, ärgännißäh'sch'n, S. die Organisation; der zum Leben eingerichtete Körperbau; ein gegliedertes Ganze.
to 'Organize, arghäneis, v. a. organisiren, gliedern.
'Organy, arghäni, S. der Wohlgemuth, Dosten.
'Orgasm, argäsm, S. die fliegende Hike, Wallung.
'Orgies, ardschibß, S. das Bauschusfest; die Orgien.
Orgillous, ardschilloß, a. stolz, hochmüthig.
'Orgues, orghes, S. spanische Reuter; die Fallbüchse.
'Orichalch, obritäl, S. Messing.
'Oriflam, arrißlämm, S. die goldne Fahne.
'Orient, obrient, S. der Morgen, Osten, das Morgenland; a. aufgehend; frisch; „al, a. morgenländisch; der Morgenländer; „ality, S. das Morgenländische.
'Orifice, arrißis, S. die Oeffnung.
'Origin, arrißsch'n, S. der Ursprung, Anfang; die Entstehung; das Original; die Geburt, das Herkommen; „al, a. ursprünglich, anfänglich; S. die Urschrift; das Original; die Abstammung; „ality, S. die Ursprünglichkeit; Eigenthümlichkeit; Originalität; Rechttheit; „ary, ariddschinäri, a. ursprünglich, uranfänglich; „ation, S. der Ursprung, Entstehung.
to Originate, oriddschinäht, v. a. hervorbringen; v. n. entstehen, entspringen.
Orillon, orillon, S. die runde Ecke; das Drillon.

Oridle, oreiohl, S. der Altschvogel.
Orion, oreion, S. der Orion.
'Orison, arrison, S. das Gebet.
'Ork, ahrl, S. der Hufkop (Fisch); die Hurke (Schiff).
'Orle, ahrl, S. der Wappensaum.
'Orlop, arlop, S. der Ueberlauf; mittelfte Berdeck.
'Ornament, arnämment, S. die Zierde, Schmuck; „al, a.zierend, verschönernd; „ed, a. geziert, geschmückt; Ornature, arnähtschur, S. die Verzierung, Auszierung.
Orniscopy, arnißkopi, S. das Wahrsagen aus dem Vögelstuge.
Ornithology, arnithalloßsch, S. die Vogelfunde.
'Orphan, arfän, S. die Waise; „ism, der Waisenstand; Orphanotrophy, arfännattroßi, S. das Waisenhaus.
'Orpiment, arpiment, S. der Hüttenrauch; Auripigment.
'Orpheus, arfiß, S. Orpheus.
'Orpin, „e, arpin, S. Rosenwurzel; fette Henne; bastard-, die Spaltblume.
'Orrery, arveri, S. das Orrery; eine Maschine, den Himmelsbau vorstellend.
'Orrach, arräck, S. die Melde.
'Orris, arriß, S. die breite Goldtresse; Biolenwurzel.
'Orthodox, arthodackß, a. rechtgläubig; 'Orthodoxy, arthodackßi, S. die Rechtgläubigkeit.
Orthodromicks, arthodramickß, S. der Kreislauf; die Kunst zu segeln.
'Orthoepy, arthoipi, S. die richtige Vortausprache.
'Orthogon, arthogon, S. das Rechteck; „al, rechtwinklich.
Orthographical, arthograßfital, a. orthographisch; nach dem senkrechten Stande gezeichnet; Orthographist, arthograßfist, S.

- der Rechtschreiber; to Ortho-
graphize, arthografeis, v. n.
orthographisch schreiben; Or-
thography, arthaggräfi, S. die
Rechtschreibung.
- 'Ortive, artiv, a. aufgehend.
- 'Ortolan, artolon, S. der Ortolan.
- 'Orts, ahrt, S. der Ueberrest,
Brocken.
- 'Orvial, arviäl, S. die Scharley.
- Oscheócele, asfiassihl, S. der
Hodenbruch.
- Ostchives, astscheiw, S. pl.
Messer mit beinernen Hefen.
- Oscillation, asfibähsch'n, S. die
Schwingung; zitternde Bewe-
gung; Oscillatory, asfillätor-
vi, a. sich schwingend.
- 'Oscitancy, asfitänsi, S. die Nach-
lässigkeit; das Gähnen; 'Osci-
tant, asfitänt, a. nachlässig,
gedankenlos.
- Oscitation, asfitähsch'n, S. das
Gähnen.
- 'Osier, obscher, S. die Bandwei-
de, Korbweide.
- 'Osmund, asimund, S. das blü-
hende Farrenkraut.
- 'Osprey, aspräh, S. der Meers-
adler, Fischadler.
- 'Olseus, asfios, a. knöchern, bei-
nern; Ossicle, asfiel, S. das
Beinchen.
- Ossification, asfiitähsch'n, S.
die Verknöcherung.
- Ossifrage, asfifrähdsch, S. der
Beinbrecher.
- to 'Ossify, asfifei, v. a. verknö-
chern; 'Ossivorous, a. Knochen
fressend.
- 'Ossuary, asfuari, S. das Bein-
haus, Knochenhaus.
- 'Ost, 'Oust, ohst, S. die Darre.
- Osténfible, astensibl, a. schein-
bar; zeigendwerth; Osténfiv,
astensiv, a. schimmernd, prunk-
haft; Ostént, astent, S. der
Schein, Schimmer; Zeichen.
- Ostentation, astentähsch'n, S.
- die Prahlerei, Ruhmsucht; Os-
tentätious, astentähschof, a.
prahlend; Ostentator, asten-
tähtor, S. der Prahler, Wind-
beutel.
- Osteocólla, astiofällä, S. der
Bruchstein; Knochenstein.
- Osteoscope, astiactköhp, S. das
Knochenweh.
- Osteology, astiallodsch, S. die
Knochenlehre.
- 'Ostuary, astiäri, S. der Thü-
rsieher; die Mündung; der Aus-
fluß.
- 'Ostler, aslör, S. der Stallknecht;
„y, die Stallung, Herberge.
- 'Ostracism, asträsißm, S. die
Verbannung aus der Stadt.
- Otacoustick, attäkaustick, S. die
Harnröhre.
- 'Ostrich, astritsch, S. der Strauß.
- 'Other, addhör, a. ein ander;
der andere; links; somebody
or-, irgend jemand; each-, ei-
ner dem andern; every-day,
ein Tag um den andern; „ga-
tes, ad. anders; -guise, ver-
schieden; „where, anderwärts;
„while, ein andermal; -whi-
les, manchmal; „wise, anders;
sonst; wenn nicht.
- 'Otta, attä, S. bengalische Ro-
senessenz.
- 'Otter, attör, S. die Fischotter;
lesser-, die Sumpfotter; ca-
nada-, die Spiegelotter; -dog,
der Otterhund.
- 'Oval, ohwäl, a. länglich rund;
S. die Eiform; das eirunde
Fenster (Ochsenauge).
- 'Ovary, ohwäri, S. der Eierstock.
- Ovation, owähsch'n, S. der klei-
ne Triumph; die Ovation.
- Oubäst, Oubüst, aubät, aubost,
S. die haarige Raupe.
- Oüch, autsch, S. der Edelstein-
schmuck in Gold gefaßt; der
wilde Schweinschleb.
- 'Oven, owwen, S. der Backofen;

Ofen; durch-, Forgeure; -fork, die Ofengabel; -peel, die Brotschaufel; -tenper, der Ofenpasser.

Over, ohwör, prp. über; durch; ad. über, zu sehr; darüber; herüber; vorüber; durch; all-, überall; -and above, überdies, obendrein; -and-, einmal übers andre; -again, noch einmal; -against, gegen über; -big, zu groß; -bold, zu kühn; -confident, vermaßen; -dight, überzogen, verhüllt; -earnest, zu begierig; -fierce, zu hitzig, eifrig; -fond, zu gütlich; -grown, überwachsen; -foreward, gar zu naseweis; -head, oben, droben; -cautious, zu bedenklich; -long, zu lange; „ly, ad. obenhin; „most, der höchste; -much, zu viel; -night, frät in die Nacht; -sea, jenseit des Meers; -rank, zu üppig; zu reichlich; -rigid, zu scharf, zu strenge; -scutcht, recht zerpeitscht; -ripe, überreif; -soon, zu bald, zufrüh; -thwart, ad. quer über; a. verkehrt, widersinnig, seltsam; -worn, abgenutzt, abgemattet; alt; abgetragen; -wise, superflüg; -well, zu gut; -yeared, zu alt; -comer, S. der Ueberwinder; -curiousness, der Vorwitz; die Leckerhaftigkeit; -joy, S. die Entzückung; -leather, das Oberleder; -loocker, D. Aufseher; -plus, D. Ueberschuß; „act, v. a. übertreiben; „awe, in Furcht erhalten; -ballance, überwiegen; „bear, überladen; überwältigen; „bid, überbieten; -blow, wegblasen; „cast, bedecken; bekleiden; zu hoch rechnen; einfassen; a. trübe, bedeckt, wolfig; „cloud, v. a. umwölken, trüben; „come, überwinden, übertreffen; -corn, versalzen; -cloy, überladen;

zum Ekel machen; „do, zu viel thun; mit Arbeit überladen; abmatten; „drink, v. a. betrinken; -flow, v. a. u. n. überschwemmen; überfließen, sich ergießen; -fly, v. a. überfliegen; -float, schwimmen; -flow, überschwemmen; -get, v. a. einholen, erreichen; „hale, überbreiten; wieder vornehmen; lösen; schließen lassen; -hasten, übereilen; übertreiben; -hear, überhören; verhören; behorchen; „lay, v. a. überladen; niederdrücken; ersticken; -look, übersehen; Achtung geben; höher stehen od. liegen; weiter sehen; durch die Finger sehen; -master, „match, a. zu stark; v. a. überlegen; übertreffen, zuvor thun; -master, überwältigen, bemestern; -pass, übergehen, übersehen; weglassen; -persuade, überreden, übertölpeln; „power, überwältigen, überwinden; -rate, übertheuern; „press, niederdrücken; „reach, überlisten, bevorthellen, betrügen; Schaden thun; überspringen, sich verrücken; „rule, überwältigen; regieren, beherrschen, übertreffen; „run, v. a. überlaufen, sich verbreiten, ausbreiten; übertreffen; überschwemmen; bedecken; anfüllen; „see, v. a. übersehen; unter Aufsicht haben; -sell, zu theuer verkaufen; „set, v. a. umwerfen, umstoßen; -shadow, beschatten, beschützen; „shoot, v. a. über schießen, das Ziel verfehlen; „sight, S. die Aufsicht; das Versehen; -spread, ausbreiten, verbreiten; „slip, v. a. überhüpfen, vorbeilassen; S. die Ueberhüpfung; -sodden, a. zu sehr gesotten; -spread, überdecken, überstreuen; „spend,

v. a. abmüden, abmatten; „stöck, v. a. überfüllen, überladen; - store, zu viele Waaren anschaffen, überhäufen; - strain, zu weit ausdehnen; „take, v. a. einholen, erhaschen, erwischen, fangen; treffen; „task, v. a. zu viel auflegen; „throw, v. a. umwerfen, stürzen, besiegen, niederreißen; - S. der Umsturz; die Niederlage; Zerstreuung; „thrower, der Umstürzer, Besieger; „thwart, v. a. zuwider handeln; - top, übertragen; übertreffen; - trip, darüberhin hüpfen; „turn, v. a. umkehren, umstürzen, in Grundleuchten; „twattle, v. a. übertäuben; - value, zu hoch schätzen, zu viel verlangen; - veil, bedecken, verhüllen; „way, v. a. überwältigen, unterjochen; „well, v. a. ausschwellen, überlaufen; „ween, v. n. zu hoch denken, zu viel einbilden; „whelm, v. a. niederdrücken; versenken, eingraben.

Overt, ohwert, a. offenbar, öffentlich; „ure, ohwörtlich, S. die Eröffnung, Entdeckung; der Eingang; Vorschlag.

Ought, acht, v. def. soll, muß, ist schuldig; sollte, mußte, war schuldig; gehörte; it - to be so, so sollte es wohl seyn; S. Etwas; das Geringste; for — I know, so viel ich weiß.

Oviparous, owippäroß, a. Eierlegend.

Ounce, auns, S. die Unze; zwei Loth; der Luchs; - pearls, Lothperlen; - skins, afrikanische Ziegerselle.

Ouphe, uhf, S. der Alp, Kobolt.

Our, aur, pr. unser, unsere; „s, unser, der unsrige; „selves, wir selbst, uns selbst.

Ousel, ausel, S. die Wasserramsel.

to Oust, aust, v. a. wegnehmen;

ausleeren; „lemain, S. die Uebergabe der Vormünder.

to Out, aut, intj. weg, fort! hinweg! ad. aus; heraus; außer, außerhalb; hinaus; - S. die Außenseite, das Aeußere; v. a. ausstoßen, verstoßen; vertreiben; absetzen; - at the elbow, mit einem Leche am Ellbogen; prp. (of) aus, außer, von; vermittelt; a. ausgelassen; S. die Auslassung; - with it, heraus damit; - and in, von außen nach innen; - most, der äußerste; - jutting, hervorragend; - right, sogleich, stracks; - ward, außen, äußerlich, auswärtig, sichtbar; - worn, abgetragen; - balance, v. a. überwiegen; - bid, überbieten; - bar, ausschließen; „bound, outbound, a. auswärts hin bestimmt; - born, ausländisch; „brave, v. a. Trotz bieten; „bräzen, frech behaupten; übertölpeln; „break, S. der Ausbruch; - case, S. das äußere Gehäuse; „cast, S. der Auswurf; v. a. verwiesen; ausstoßen; „cry, S. der Ausruf; die Auction; „dare, v. a. Trotz bieten; „date, aufheben, abschaffen; „do, übertreffen; - dwell, länger bleiben; „face, in das Gesicht widersprechen, frech behaupten, läugnen; „fall, S. der Abzug, Ablass; „fast, v. a. länger fasten; - fit, ausgerüsten; - form, die äußere Seite; der Schimmer; „gate, S. d. Ausgang; „go, v. a. zuvorkommen, übertreffen; hintergehen; „guard, S. die Außenwache, Vorposten; „house, S. das Hinterhaus, Nebengebäude; - jeer, v. a. überspotten; „last, v. a. ausdauern; - leap, überspringen; S. der Absprung; die Ausflucht; „law, v. a. ächten;

S. der Geächtete; „lawry, die Aht; „leárn, v. a. im Lernen übertreffen; „let, S. der Ausgang; „line, S. der Umriß, Contour; „live, v. a. überleben; „march, im Marschiren übertreffen; „most, S. das Aeußerste; „number, v. a. an der Zahl übertreffen; „pàce, v. a. im Gehen übertreffen; - pèer, an Edelmuth übertreffen; „ràge, autràdsch, S. der Schimpf, die Schmähung, Frevel, Gewaltthätigkeit; v. a. schimpfen, beleidigen; v. n. etwas übertreiben; „ràgeous, a. gewaltsam, wüthend, grausam; „ràgeousness, S. die Gewaltthätigkeit, Wuth, Abscheulichkeit; „ràch, v. a. übersteigen; „right, ad. auf der Stelle; überlaut; „ròar, v. a. überbrüllen; „rode, S. der Streifzug; „run, überlaufen, zuvorkommen; „sàil, übersegeln; „sell, theurer verkaufen; - scape, S. die Entweichung; „shine, an Glanz übertreffen; verdunkeln; - sleep, verschlafen; „shòot, überschießen; „side, S. die Außenseite; a. das höchste, meiste; „stánd, v. a. aushalten; v. n. herausstehen; sich verweilen; „stàre, v. a. Troß bieten; „street, S. die Vorstadts-gasse; „strip, v. a. überlaufen; „swear, überschwören; „tálk, überplaudern; - term, die äußre Gestalt; „voice, an der Stimme übertreffen; - vie, zuvor thun; „vòte, überstimmen; „wàlk, im Gehen übertreffen, überschreiten; „wall, S. die Außenmauer; - well, v. a. ausschwemmen; auswerfen; - win, herausgelangen; „wéar, ausdauern; - weed, ausjäten; „wéigh, v. a. überwiegen; übertreffen; „wit, v. a. überli-

isten, hintergehen; „works, S. die Außenwerke; - wrest, entwinden, entringen.

Oúter, auttör, a. außer, äußere; ad. auswärts, außen; - most, das Aeußerste

Outrecuidance, autrifoidäns, S. der Hochmuth.

Outremarin, autrimärin, S. Ultramarin, Lasurblau.

Outrigger, autrigför, S. ein Nachtschiff; der Luvbaum.

Oúze, aus, S. feuchtes Land; Weidenwurzel; v. a. tröpfeln;

Oúzy, außi, a. feucht, sumpfig.

Owche, ohwß, S. ein gefasster Edelstein.

to 'Owe, oh, v. a. schuldig seyn; verbunden seyn; zu verdanken haben; zuzuschreiben haben.

'Owl, aul, S. die Eule; eagle-, der Uhu; snowy-, die weiße Eule; aluco-, die graue Eule; -white, die Schlenereule; twany-, die braune E.; brown-, die Steineule; little hawk-, die Habichtseule; litte-, die Zwergeule; -light, die Abenddämmerung; sea-, das Meer-schwein; screech-, das Kräuschen; „et, die kleine E.; make an - of one, einen zum Besten haben.

'Owler, aulör, S. der Schleichhändler; „'s crown, die Waldpapierblume.

'Own, ohn, a. eigen; - S. das Eigenthum; das Meinige; his-, das Seinige; of - making, selbst gemacht; v. a. anerkennen; sich anmaßen; besitzen; bekennen, gestehen; „er, S. der Eigenthümer, Besitzer; „ers ship, das Eigenthumsrecht, Besitz.

Owre, aur, S. der Auerochs.

Owse, aus, S. die Loh.

Owsel, außel, S. die Amsel; ring-, die Schilddrossel.

'Ox, als, S. der Ochse, das Rind;

sea-, der Meerochs; -bane, Rindsgist; -eye, Ochsenauge; die Kohlmeise; -ey creeper, der Grünspecht; -fly, die Brämsse; -gang, zwanzig Morgen Land; -heal, schwarze Nieswurzel; -tongue, die Ochsenzunge; -lip, Schlüsselblume.
 'Oxycrate, aßsiträht, a. Wasser mit Essig vermischt.
 'Oxigon, aßsighon, S. eine spitzwinkliche Figur.
 'Oximel, aßssimel, S. Honigessig.
 Oxyrrhodine, aßsirodein, S. Rosenhonig.
 'Oyer, ohjer, S. das Verhör; die

endliche Entscheidung; court of - and terminer, die Revisionskommission; a judge-, ein Mitglied derselben.

'Oyes, ohjis, intj. höret!

'Oylet-hole, ailethhohl, S. das Schnürloch.

Oyster, aistör, S. die Auster; pickled-, die ausgestochene und marinirte Auster.

Ozaena, ohsihnä, S. das Nasengeschwür.

'Oze, ohß, S. ein übler Geruch aus dem Munde.

'Ozier, ohsscher, S. die Korbweide.

P, pih.

Pabular, päbiulär, a. zum Futter gehörig, nahrhaft; Pubulation, päbbulähsch'n, S. das Futter, die Fütterung; Pabulous, bäbbulos, a. nahrhaft.
 Pacan-skins, pähfünskins, S. amerikanische Kaninchenselle.
 Pace, pähs, S. der Schritt, Gang, Tritt; Paß; Grad, Stufe; die Heerde; v. a. gehen, schreiten; den Paß gehen; v. n. abschreiten, Schritt halten; „d, a. einen Schritt habend; „r, S. der Paßgänger, Zelter; Pacing, pahsing, S. der Schritt; Paß.
 Paciferous, pässiffiroß, a. Frieden bringend; Pacific, pässif, a. friedfertig, friedsam; „ation, S. die Friedensstiftung; „ator, der Friedensstifter; „atory, a. friedsam; Pacifier, pässifeier, S. der Friedensstifter.
 to Pacify, pässifei, v. a. Frieden stiften, vermitteln, versöhnen.
 Päck, der Paß, Ballen, Packet, die Bürde, Bündel; Haufe, Menge; -of cards, ein Spiel Karten; -of hound, Kuppel-

hunde; „age, Paßleinewand; Paßerlohn; -saddle, der Paßsattel; -boot, das Paßboot; -cloth, Paßtuch; -needle, die Paßnadel; -thread, Bindfaden; v. a. packen, binden; auspacken; (up) einpacken; anzetteln; fortjagen; einfädeln; die Karten künstlich mischen; v. n. eilig fortgehen, sich fortpacken; -a jury, parthenische Geschworne zusammenbringen; -with one, ein Komplot machen; -off, abmarschiren; sterben; „er, S. der Paßer, Ballenbinder; „et, das Packet, Päckchen; Paßboot; „ing, das Packen; „ing-stick, der Knebel; „ing whires, eine Art Paßtuch.

Pact, Paction, päct, päctsch'n, S. der Vertrag, Vergleich.

Pactitious, päctrischoß, a. verabredet, verglichen.

Pád, päd, S. der Weg, Steig; Straßenräuber zu Fuße; die Matratze; das Polster, die Wulst, Kringel; ein leichter Klepper; -of straw, der Stroh-

- sack; -borrower, ein Pferdes-
 dieb; -tongue, das Mundwerk;
 -nag, der Klepper, Paßgän-
 ger; -way, die Straße; v. a.
 ausstopfen, polstern; ebenen;
 zu Fuß reisen; bahnen; auf der
 Landstraße stehen; „er, S. der
 Straßenräuber zu Fuß.
- Pádar, páddár, S. Kleie, grobes
 Mehl.
- Pádda, páddä, S. der Reißvogel.
- Páddel, páddel, S. der Kugelfisch.
- Páddington - fair day, der Execu-
 tionstag, Hängtag.
- Páddle, páddl, S. das Ruder;
 Rührholz; v. n. rudern, plant-
 schern; S. das Ruder; die
 Schaufel; Rührhelz; -staff,
 ein Stökel; Schaareisen; „r,
 S. der Ruderer.
- Páddock, páddock, S. der um-
 zäunte Jagdkreis, Gehäge; ein
 großer Frosch; -stool, Gift-
 schwamm.
- to Páde, páhd, v. a. polstern;
 -lion, Löwenfuß.
- Páderero, pádderiro, S. die Dreh-
 baffe.
- Pádesoy, páidsai, S. ein dichter
 seidner Zeug.
- Pádock, pádlack, S. das Vor-
 hängeschloß; v. a. mit einem
 Vorlegeschloße verwahren.
- Pádownpipe, páddopeip, S. wilde
 Nießwurz.
- Páduan, páhduän, S. falsche
 Scheidemünze.
- Pády, páddi, S. Reis in der
 Hülse.
- Paéan, píhän, S. der Siegesgesang;
 ein metrisches Sylbenmaß.
- Págan, páhghän, a. heidnisch;
 S. der Heide; „ism, S. das
 Heidenthum.
- Páge, páhdsch, S. der Edelkna-
 be, Page; die Seite; Pagina;
 v. a. die Seiten bezeichnen,
 paginiren; aufwarten, bedie-
 nen.
- Págeant, páddschänt, S. das
 Schaubild; Schaugepränge;
 Specktafel; Pomp; das Ma-
 rionettenspiel; der Statist; a.
 prächtig, prahlerisch; der Tri-
 umphwagen; v. a. zur Schau
 stellen; „antry, S. das Ge-
 pränge, der Prunk, Schimmer.
- Paginal, páddschinäl, a. mit
 Seitenzahlen.
- Págod, páhgod, a. ein ostindis-
 ches Götzenbild od. Tempel;
 eine Münze.
- Pailmail, pellmell, a. durchein-
 ander, verwirrt.
- Páil, páhl, S. der Eimer, die
 Gelte.
- Páin, páhn, S. die Strafe; der
 Schmerz; die Mühe, Sorge,
 Angst; „s, pl. Mühe, Be-
 schwerde; v. a. peinigen, quä-
 len, kränken; sich anstrengen;
 „ful, a. kummervoll; mühsam,
 beschwerlich; unverdrossen;
 upon - of death, bey Todesstra-
 fe; take - „s, sich Mühe ge-
 ben; „fulness, S. die Mühsel-
 igkeit, Schmerzlichkeit, das
 Leiden; „less, a. schmerzlos;
 „s - taker, S. ein arbeitsamer
 Mensch, fleißiger Arbeiter.
- Pánim, páhnim, S. der Heide,
 Ungläubige; a. heidnisch, un-
 gläubig.
- to Páint, páhnt, v. a. u. n. ma-
 len, bemalen, anstreichen, schil-
 dern, bunt machen, färben,
 schminken; „ed cloth, Tape-
 ten; die Farbe, Schminke;
 Schwefelwachs; „er, S. der
 Maler; „ress, die Malerin;
 „ing, das Gemälde; die Schmin-
 ke; „ure, S. die Malerei.
- Páir, páhr, S. das Paar; -of
 bellows, der Blasebalg; -of
 scales, die Waage; -royal, ein
 Pasch mit 3 Würfeln; -of
 stairs, die Treppe; v. a. paas-
 ren, gatten, zusammenfügen;

- „ing time, die Begattungszeit.
- Pàisage, pàhsädsch, S. die Landschaft.
- Pàlace, pälläs, S. der Pallast; Palàcious, pällähschoß, a. königlich, prächtig.
- Pàladin, pällädin, S. der Ritter von der Tafelrunde.
- Pàlanka, pällänkä, S. das Pfahlwerk.
- Palankin, pällänkibn, S. das Tragbett, der Palankin.
- Pàlatable, pällätäbl, a. schmackhaft; „nefs, S.
- Pàlate, pälläht, S. der Gaumen; das Zäpfchen im Halse; der Geschmack; v. a. schmecken.
- Pàlatinate, pällätinäht, S. die Pfalzgrafschaft, Pfalz; Pàlatine, pällätin, a. pfalzgräfllich; count-, der Pfalzgraf.
- Pàlching, pàldsching, a. Kleider ausbessernd.
- Pàle, pähl, a. blaß, bleich, entfärbt; -eyed, blödsüchtig; -faced, bleichwangig; „nefs, die Blässe, matte Farbe; S. der Pfahl, die Pallisade; der Bezirk; v. a. umpfählen; einpfählen; verpalisadiren.
- Pàlender, pälländär, S. ein plattes Fahrzeug.
- Pàleous, pahlloß, a. hülsig, spreuartig.
- Pàlastine, pällästein, S. das gelobte Land.
- Paléte, pällit, S. die Palette, das Farbenbrett.
- Pàlfrey, pàlfri, S. der Zelter; das Paraderferd, Reitpferd.
- Palification, pällifikähsch'n, S. die Einpfählung, Einrammung.
- Pàlindrome, pàlindrohm, S. ein rückwärts laufender Vers.
- Pàlingénesis, pällindschennisis, S. die Wiedererstehung; Wiederauflebung.
- Pàlinody, pällinohdi, S. der Widerruf.
- Palisàde, pällisähd, S. das Pfahlwerk; v. a. verpalisadiren.
- Pàlish, pählich, a. ein wenig blaß.
- Pàll, pahl, S. das Pallium; der Talar, lange Mantel; das Leichentuch; a. matt, schaal; v. a. u. n. matt machen; dampfen, schwächen; schaal werden; verriechen.
- Pallàdium, pällähdiom, S. das Bild der Pallas; die Schutzwehr.
- Pàllat, pällät, S. eine der beiden Nüsse am Kronrad der Taschenuhren.
- to Pàllaver, pälläwör, v. a. fuchsschwänzen, glatte Worte brauchen.
- Pàller, pällid, S. die Palette; das Uderlaßbecken; die Drehscheibe; kleine Pfahl; -bed, die Pritsche.
- Palliamment, pälliäment, S. der Anzug, die Kleidung.
- Pàlliards, pälliärds, S. pl. Gesindel.
- to Pàlliate, pälliäht, v. a. bemänteln, bedecken, beschönigen; einen Anstrich geben; scheinbar heilen; Palliation, pälliähsch'n, S. die Bemäntelung, Beschönigung, scheinbare Hülfe; Palliative, pälliätiv, a. bemäntelnd; lindernd; S. das Palliativ, die kurze Hülfe.
- Pàllid, pällid, a. blaß, bleich.
- Pàllour, pällor, S. eine große Art Meerschnecken.
- Pàll-mall, pell-mell, das Mailspiel.
- Pàlm, pain, S. die Palme; der Palmbaum; die flache Hand, Handbreit; „a christi, der Wunderbaum; -berry, die Dattel; -sunday, der Palmsonntag; -oil, Palmöl; -sack, der Palmsekt; „'s, pl. die Röh-

- chen an den Weiden, Manen; v. a. belasten; berühren; streicheln; hintergehen; „tory, S. die Krone an dem Hirschgeweihe; die Ruthe, Klatsche; „y, a. siegreich.
- Pálmer, palmör, S. der Pilgrim; Wallfahrer; Taschenspieler; die Ruthe; „er-worm, die Wanderraupe.
- Palmétto, pälmetto, S. die Pflaumpalme; -leave, die Jüdenpalme.
- Palmiferous, pälmissiroß, a. palmentragend, palmenreich.
- Pálmipede, pälmiptid, a. mit Schwimmhäuten.
- Pálmister, pälmistör, S. der Chirumant; Palmistry, pälmistri, S. die Chirumantie, der Kunstgriff.
- Palpability, pälpabilliti, S. die Fühlbarkeit, Handgreiflichkeit; Pálpable, a. fühlbar, handgreiflich, offenbar; „ness, S. die Fühlbarkeit; Palpation, pälpähsch'n, S. das Anfühlen, Betasten; der Händedruck.
- to Pálpitate, pälpitäh, v. a. u. n. zittern, klopfen, schlagen; zappeln; Palpitation, pälpitähsch'n, S. das Herzklopfen, Schlagen; der Pulsschlag.
- Pálsical, pälisäl, a. gelähmt, gichtisch; Palsy, pählsi, S. der Schlagfluß.
- to Pálter, pahlör, v. a. verschwenden, durchbringen; v. n. unredlich handeln, hintergehen; „er, S. der Arglistige, Unredliche.
- Pálting, pahlring, S. das Schlagen, Werfen.
- Pálriness, pahltriness, S. die Armseligkeit; Páltry, pahltri, a. armselig, lumpig.
- Pálsgrave, pahlgräf, S. der Pfalzgraf.
- Pám, päm, S. der Trefleube.
- to Pámper, pämpör, v. a. zu reichlich füttern; mästen; verzärteln.
- Pámphlet, pämpflet, S. das Pamphlet, die Flugschrift; v. a. Flugschriften verfertigen; „eer, pämpfletir, -writer, der Verfasser derselben.
- Pán, pán, S. die Pfanne; der Hirtengott; frying-, die Bratpfanne; perfuming-, das Rauchfaß; baking-, die Tortenpfanne; brain-, die Hirnschale; knee-, die Knie Scheibe; -cake, der Pfannkuchen; -pudding, im Ofen gebackener Pudding; -sapan, Japanholz; -tile, der Hohlziegel.
- Panacea, pännäsiä, S. das Universalmittel.
- Panado, pänähdä, S. das Brotmus; Kraftbrühe.
- Páncart, pänkährt, S. der Tazettel, die Rolltafel.
- Pancratical, pänkrätikäl, a. in den Leibesübungen übertreffend.
- Páncreas, pänkriäs, S. die Brustdrüse, Gekröedrüse.
- Pándect, pändect, S. eine Sammlung; „s, pl. die Pandekten.
- Pandémick, pändemick, a. ein ganzes Volk betreffend.
- Pänder, pändör, S. der Suppler, Hurenwirth; „ism, die Suppelei, Hurenwirthschaft.
- Pandiculation, pändickiulähsch'n, S. das Dehnen, Ausstrecken.
- Pandore, pändohr, S. die Pandora; ein vollkommenes Frauenzimmer.
- Páne, pähn, S. die Glasscheibe; Spiegelscheibe; das Feld; der Thürspiegel.
- Panegy'rical, pännidscherikäl, a. lobrednerisch; Panegy'rick, pännidscherrick, S. die Lobrede, Lobschrift; Panegy'rist, pännidscherrist, der Lobredner; to Pa-

negerize, v. a. lobpreisen, rühmen.

Pánel, pánnel, S. f. Pannel.

to Páng, páng, v. a. martern, peinigén; S. die Marter, Angst.

Pánguts, pángbuts, S. ein Dickwanst.

Pánic, „al, pánnikál, a. heftig; ohne Ursache.

Pánick, pánnick, S. ein panischer Schrecken; die Furcht; Heideborn; Fench.

Pánicle, pánnikl, S. die Rispe.

Pánk, pánk, S. die Elrise.

Pánnade, pánnáhd, S. die Courbette, der Kunstsprung.

Pánnage, pánnáhdsh, S. die Eichelmaß; Fehmgeld; eine Abgabe auf das Tuch.

Pánnel, pánnil, S. ein viereckiges Feld; das Satteltissen; die Writsche; der Magen eines Falken; das Verzeichniß der Geschwornen; -law, die Stückfäße; v. a. die Geschwornen aufzeichnen, ernennen.

Pánnicle, pánnikl, S. die Fleischhaut; der Buchweizen, Rispe.

Pánnier, pánjör, S. der Brotkorb; Bensiker in einem Collegio.

Pánnikell, pánnikl, S. der Hirnschädel; Pánnikin, die kleine Pfanne.

Pánoply, pannopli, S. die ganze Rüstung.

Panorama, pánoráhmá, S. die natürlich verkleinerte Darstellung.

Pánsy, pánsi, S. die Dreifaltigkeitsblume; Je länger, je lieber.

Pánt, pánt, S. das Herzklopfen; v. n. klopfen; flattern; flischen, schnauben; läpeln; (for, after), streben, verlangen; „efs, S. das Reichen (des Falken).

Pantaloon, pántáluhn, S. das Pantalon; die Strumpfhosen; der Geberdenmeister.

Panter, pántör, S. die Fallgrube; das Järgergarn; der Hirsch.

Panthéon, pánthion, S. ein den Göttern geweihter Tempel.

Pánther, pánthör, S. der Panther; die Panthere (Vogelneß).

Pántler, pántler, S. der Brotmeister, Mundbäcker; Tafeldecker.

Pantófle, pántuhf'l, S. der Pantoffel; standupon his -, auf seinem Kopf bestehen.

Pantógraphie, pántagfgräf, S. der Storchschnabel.

Pantómeter, pantammitör, S. die Meßscheibe.

Pántomime, pántomim, S. das Geberdespiel; der Geberdenspieler; Pantomímick, a. durch Geberden, pantomimisch.

Pántry, pántri, S. der Brotschrank; die Speisekammer.

Páp, páp, S. der Kinderbrei, Mus; das Fleisch (am Obst); die Brustwarze; -boat, der Breinapf; „elous, a. warzenförmig; „escent, a. Brei werdend, weich, müßig; „ler, die Milchsuppe.

Papá, pápá, S. Pava, Vater; Pabst; „cy, pápási, das Pabstthum; Pápál, pápál, a. päpstlich.

Papáverous, pápáwverroß, a. mohnartig; von Mohn.

Pápaw, páhpah, S. der Papayabaum, Flaschenbaum.

Páper, pápper, S. das Papier, das Blättchen, Zettel; blotting -, Löschpapier; glazed -, geglättetes Papier; stamped -, Stempelpapier; writing -, Schreibepapier; weekly -, die Wochenschrift; -blurrer, der Schmierer; -book, das Schreibebuch; -hangings, Papiertapeten; -kite, der Papierdrache; -knife, das Falzbein; -maker, der Papiermüller; -mill, die Papiermühle; -office, das Archiv; -scull, der Einfaltspinsel; „'s, . Schriften,

Acten; a. papieren, dünn; v. a. niederschreiben, einschreiben; mit Papier beschlagen, tapeziren.

Páphian-goddes, páhfiängaddeß, S. die Göttin der Liebe.

Papilio, pápiljo, S. der Schmetterling; „naceous, a. schmetterlingsartig; schuppig.

Papism, pápism, S. der Papismus, das Papstthum.

Papist, páhpist, S. der Papist; Papstfreund; „ical, a. papistisch; päpstlich; „ry, S. das Papstthum.

Par, par, S. die Gleichheit, das Pari; be upon a-, einem andern Dinge gleich seyn.

Parable, párräbl, S. die Gleichnißrede; die Parabel; a. erreichbar, zu haben.

Parábola, párábbolä, S. der Kegelschnitt, die Parabel.

Parábolan, párábolän, S. der Pestpriester; Mopsfichter.

Paracentesis, páräsentihsis, S. der Bauchstich; die Abzapfung des Wassers.

Párachronism, páräfronism, S. Zeitrechnungsfehler.

Párachute, párräkiuht, S. der Fallschirm.

Parade, párrähd, S. das Gepränge, der Aufzug, die Parade.

Páradigm, párádim, S. die Vorschrift, das Muster.

Páradise, párrädeis, S. das Paradies; the fools -, das Schlaraffenland.

Párage, párrädsch, S. die Ebenbürtigkeit, gleiches Ahnrecht.

Paragoge, páragodschi, S. die Wortverlängerung.

Páragon, párräghon, S. das Muster, Vorbild; die Nachahmung; der Zeltbruder; v. a. u. n. vergleichen, gleich machen; gleich seyn, übereintreffen.

Páradox, párádacks, S. ein paradoxer Satz; „ical, a. der gemeinen Meinung zuwider.

Páradrome, párrädrom, S. der unbedeckte Gang, Gallerie.

Páragraph, párrägräf, S. der Absatz, Paragraph.

Párallel, párállél, a. parallel, gleich laufend; a. die Parallelinie; die Vergleichung, Gleichheit; v. a. vergleichen; v. n. gleich seyn.

Paralogism, párállodschism, S. der Trugschluß; to Paralogize, párálodscheis, v. a. falsche Schlüsse machen.

Paralysis, párálisis, S. der Schlagfluß; Paralytical, Paralitick, párálittikäl, a. vom Schlage gerührt, gelähmt; zu Schlagflüssen geneigt.

Párament, páhräment, S. das Staatskleid; rothe Fleisch.

Paramount, párámaunt, a. oberst, höchst; S. das Oberhaupt; der Lehnesherr; Gebieter.

Páromour, párrämuhr, S. der Geliebte, Galan; das Liebchen; der Nebenbuhler.

Paranómacý, páranämmäsi, S. die Wortähnlichkeit.

Páranymph, párränimf, S. der Brautführer; Fürsprecher.

Párapet, párräpet, S. die Brustwehr.

Páraph, párräf, S. der Namenszug, verzogne Name.

Paraphernalia, párräfernählia, S. erworbenes Eigenthum einer Frau.

Paraphimosis, párräfimohsis, S. die Vorhautgeschwulst.

Páraphrase, párräfrähs, S. die Umschreibung; ein Buchdruckerzeichen; v. a. umschreiben; Páraphrast, párräfräst, S. der Umschreiber; „ical, a. umschreibend.

Paraphrénesy, pärräfrenisi, S. das Tollstieber.
 Paráfang, pärfäng, S. die persische Meile. [nenschirm.
 Paráfol, pärräfohl, S. der Sonnen-
 Parasite, pärräseit, S. der Schmar-
 roher, Schmeichler; Parasiti-
 cal, pärrästitäl, a. schmar-
 roherisch; „nefs, S.
 Parafeline, pärfälin, S. der Nebenmond.
 Parasynáxis, pärfäsinäksis, S. die heimliche Zusammenkunft.
 Paráthesis, pärfäthisis, S. die Apposition; die Aussetzung.
 Paraváil, pärfävahl, a. abhängig; tenant-, der Austerlehnsmann; Parávant, ad. im Gesicht
 to Párboil, pärbail, v. a. halbgar sieden, aufwallen lassen.
 to Párbreak, pärbrahf, v. a. sich übergeben, erbrechen.
 Párbuncle, pärbonf'l, S. das Schroottau.
 Párcel, pärsil, S. ein Theil, Stück; Parthie, Anzahl, Menge; das Packet, Bündel; v. a. theilen, abtheilen, eintheilen; vermehren; „ling, S.
 Párcenary, pärsinäri, S. der ungetheilte Besiz; Párceners, pärsiners, pl. Miteigenthümer.
 to Párch, pärtsch, v. a. dörren, rösten, brennen; „ing, S. d. Rösten; „ment, S. das Pergament.
 Párdon, pärdön, S. die Verzeihung, Nachsicht, Erlass, Begnadigung; v. a. vergeben, verzeihen, erlassen; „able, a. verzeihlich; „ablenefs, „er, S.
 Párd, „al, pärdahl, S. der Leopard, Warden.
 to Päre, pähr, v. a. abschneiden, kippen; beschälen; auswirken; (off) wegnehmen.
 Paregóríck, pärigaríck, a. schmerzstillend; S. das schmerzstillende Mittel.
 Parénchyma, pärentimä, S. die

schwammigte Substanz; das Pflanzenmark; „tous, a. schwammig, markig.
 Parénesis, pärenisis, S. die Ermahnung; Ueberredung.
 Párent, pährent, S. der Vater oder Mutter; the „s, die Aeltern; „age, d. Verwandtschaft; „al, pärentäl, a. älterlich; pährentäl, S. das Trauermal.
 Parentation, pärentähsch'n, S. die Trauerrede.
 Parénthesis, pärenthisis, S. die Parenthese, Einschlebsel.
 Párer, pährör, S. das Wirkeisen, Schneidezeug.
 Párergy, pärörschi, S. das Nebenwerk.
 Párges, pärschet, S. der Lünzche, Mörtel, Gyps; v. a. tünzen, bekleiden; „er, S. der Lüncher, Gypser; „ing, S.
 Parhélion, pärhilion, S. die Nebensonne.
 Parietal, päreitäl, a. zur Seite; von der Wand.
 Parietary, päreitäri, S. das Mauerkraut.
 Páring, pähring, S. das Beschnneiden; die Schale, Rinde, Abfall.
 Páris, pärris, S. Wolfswurz.
 Párish, pärrisch, a. zu einem Kirchspiele gehörig, eingepfarrt; S. das Kirchspiel; -church, die Pfarrkirche; -clerk, der Küster; -duty, die Kirchenspende; -priest, der Pfarrer, Pastor; „ioner, das Pfarrkind, der Eingepfarrte.
 Parisyllábigal, pärrisilläbbikäl, a. gleichsollig.
 Páritör, pärritör, S. der Pedell, Gerichtsdiener.
 Páritý, päriti, S. die Gleichheit.
 Párk, pärk, S. der Thiergarten; englische Garten; -flower, die Marblume; -leaves, Johannisstrauch; v. a. einschließen,

- einpferchen; „er, S. der Aufseher eines Thiergartens.
- Pärley, pärli, S. die Unterredung, die Chamade; v. n. sich unterreden, besprechen; unterhandeln, capituliren.
- Pärliament, pärliament, S. das Parlament; - heel, das Parlementsglied; „ary, a. von, im, bey dem Parlament.
- Pärlour, pärlor, S. das Sprachzimmer, Saal; Wohnzimmer der Frau.
- Pärlous, pärloß, a. listig; verwegen, lebhaft; „nefs, S.
- Parmacéy, pärmäsitti, S. Wallrath
- Pärmesan (cheese), pärmäsän, S. der Parmesankäse. [mädchen.
- Pärnel, pärnel, S. das Freuden-
- Parochial, pärochial, a. zu einem Kirchspiele gehörig.
- Párody, pärrodi, S. die Parodie; v. a. parodiren.
- Paróle, pärohl, S. die mündliche Zusage, das Versprechen, Wort; lease -, die mündliche Verpachtung.
- Paronomasia, päronomähschia, S. das Wortspiel.
- Parony'chya, päronickiä, S. der Wurm am Finger.
- Parónymus, pärännimof, a. gleichlautend.
- Parótid, päratid, a. zur Absonderung des Speichels gehörig; - glands, Speicheldrüsen.
- Pároxism, pärocksim, S. der Anfall, Anstoß einer Krankheit.
- Pároli, pärroli, S. der doppelte Einsatz, das Paroli.
- Pároquet, pärrakit, S. ein kleiner Papagen.
- Párricide, pärriseid, S. der Vater- oder Muttermörder; der Vater- oder Muttermord.
- Párrót, pärrät, S. der Papagen; - fish, ein Fisch dieses Namens.
- Pärrossing, S. weißes Fichtenholz.

- to Párry, pärri, v. n. pariren; auspariren, abwenden.
- to Pärse, pärs, v. a. analysiren.
- Parsimónious, pärsimohnioß, a. sparsam, wirtschaftlich; Parsimony, pärsimoni, S. die Sparsamkeit.
- Pársley, pärsli, S. die Petersilie; bastard -, Klettenkörbel; fool's -, Hundspetersilie; garden -, Gartenpetersilie; mountain -, Därfenchel; - leaved hawthorn, der Aarolbaum; - piert, Ackerseilau; - pert, Steineppich.
- Pársnip, pärsnip, S. die Pastinake; cow's -, Porst; water -, Wassermerk; - prickly, die Stachelbolte.
- Párson, pärsn, der Pfarrer, Prediger, Pfaffe; „age, pärßnädsh, die Pfarre; Pfarrhaus.
- Párt, pährt, S. der Theil; Antheil; die Parthei; Rolle; Pflicht; Gebühr; Schuldigkeit; Amt; „s, die Fähigkeiten, Talente, Witz, Verstand; - owner, der Abeder; - part, Kriegsdienste; ad. zum Theil, gewissermaßen; for my -, was mich betrifft; for the most -, meistens; v. a. theilen, trennen; ertheilen, austheilen; absondern, scheiden; v. n. sich trennen; (for) abreisen, Abschied nehmen; Theil nehmen; (with) verlassen; weggeben, aufgeben, abtreten, fahren lassen; take in good -, genehmigen; take ill -, übel nehmen; „age, pärtähdsch, S. die Theilung, Scheidung; der Antheil; „er, der Theiler, Scheider; to Partake, pärtähf, v. n. (of od. in) Theil haben; Theil nehmen; an sich haben; dazu gehören; complotiren; „ly, a. zum Theil; theils; „r, S. der Theilnehmer, Mitschuldige.

Párter, pärter, S. der Schiedesmann; Goldscheider.
 Partial, (to) pärschäl, a. partheisch; „ity, S. die Partheilichkeit, Gertheiltheit.
 Partérre, pärtehr, S. das Parterre; Blumenstück.
 Parthéníad, partheniád, S. e. Gedicht einer Jungfrau in Ehren.
 to Pártialize, pärschälleiß, v. a. u. n. partheisch machen; partheisch seyn; Pártiary, pärschäri, a. theilhaftig..
 Partibility, pärtibilliti, S. die Theilbarkeit; Partible, pärtibl, a. theibar, trennlich; Participant, (of) pärtissipent, a. Theil nehmend.
 Participale, pärtissipähl, a. theilnehmbar, empfänglich; to Participate, pärtissipäht, v. a. Theil nehmen; v. n. (of od. in) theilhaftig seyn; Participation, pärtissipähsch n, S. die Theilnahme, Theilhaftigkeit; Austheilung.
 Participle, pärtissipl, S. das Theilchen; Partikel; Particular, pärtickjulär, a. besonder, einzeln; vorzüglich; umständlich; (in), besonders; S. der Umstand; das Interesse; Verhältniß; Verzeichniß; die Privatperson; „ity, S. das Besondere, Sonderbare; der Umstand, einzelne Fall, die Eigenheit; „ly, ad. umständlich.
 to Particularize, pärtickjuläreiß, v. a. einzeln angeben, vereinzeln; to Particulate, pärtickjuläht, v. a. umständlich angeben, einzeln ausführen.
 Pártil, pártil, S. das Theilchen.
 Párting, párting, S. die Theilung, Trennung, Abreise; -cup, der Abschiedstrunk.
 Partisán, pärtisán, S. der Anhänger, Partheigänger; Commandostab, die Partisane.

Partition, partischön, S. die Theilung; Abtheilung; Zertheilung; Verschlag; -wall, die Scheidewand; v. a. abtheilen.
 Pártlet, pärtlet, S. der Halsfragen, Umschlag; die Henne; „ly, ad. theils, zum Theil.
 Pártner, pärtner, S. der Theilnehmer, Gefährte, Genos, Mitstänzer; v. a. verbinden, vergesellschaften; „ship, S. die Gesellschaft; Handelscompagnie; Maskepei.
 Pártridge, pärttrisch, S. das Rebhuhn.
 Partúrient, pärtturient, a. gebährend; S. die Kindbetterin; Parturition, pärtschurischön, S. das Kreifen, die Geburtsnoth.
 Pártý, párti, S. die Parthei, der Theil die Person; der Theilhaber, Gegner; der Anhang; ein Trupp; die Gesellschaft; -coloured, a. bunt, vielfarbig; -jury, die gemischten Geschworenen; -man, der Aufwiegler; -spirit, der Partheigelt; -wall, die Scheidewand; -zealous, fanatisch.
 Párvis, pärwis, S. die Halle, der Vorhof, Eingang.
 Párvity, pärwiti, S. die Kleinheit; Minderjährigkeit.
 Pás, pás, S. der Vortritt.
 to Pásh, páß, v. a. schlagen, zermalmen, zerschmettern; S. das Gesicht; der Fuß; a mad-, ein toller Mensch; -flower, die Stüchenschelle; -rose, die Anemone.
 Pásquin, „ade, Pásquil, pásquil, S. die Schmähschrift; v. a. dergleichen machen od. anschlagen.
 Pás, pás, S. der Paß, Weg, Durchgang; Stand; Zustand, die Beschaffenheit; der Stoß; -bank, die Bank (öffentliche); die Paschbank; -hemp, Paß-

hanf; - over, das Osterfest; - parole, der umlaufende Befehl; - par - tout, päßpärtant, der Hauptschlüssel; - pört, der Reisepaß; - velours, die Sammetblume; - volant, ein Soldat auf der Liste; v. a. u. n. ir. gehen, reisen; durchgehen, vorübergehen, durchreisen; sich zutragen, ereignen, geschehen; gerathen; begegnen; zubringen; übersehen; übertreffen; zulassen; durchlassen; beendigen, bestätigen, bewerkstelligen; zustoßen; gelten; gehalten werden; gehen; (away) vergehen; vertreiben; zubringen; (by), vorübergehen, vorbeikommen; verzeihen; (for) gelten als -; stehen für -; (on) fortrücken, seinen Weg verfolgen; (over) übergehen; übersehen; übersehen; to make a -, einen Stoß thun; ausfallen; come to -, sich zutragen; - a judgment, ein Urtheil sprechen; - a trick upon, jemanden einen Streich spielen; - his land, sein Land einem andern überlassen; - his verdict, seine Meinung sagen; - his word for one, für einen gut sagen; - into a law, zum Gesetz werden; - remarks up on something, seine Meinung sagen; I am at a fine -, es geht mir wunderbar; to be well to -, in guten Umständen seyn; „able, a. offen, gangbar, zugänglich; leidlich, mittelmäßig; geltend; „ade, päßsähd, - S. der Zehrpennig; der Stoß im Fechten; die Passade, Reitbahn.

Pásage, päßsäsch, S. der Durchgana, Durchweg; Durchfuhr; Straße; Ueberfahrt; Oeffnung; das Fuhrgeld; die Schriftstellet; das Creianiß; das Betragen; das Paschen; birds of -,

Zugvögel; - boat, das Reiseboot.

Pássenger, päßsindschör, S. der Passagier, Reisende.

Passibility, päßsibilliti, S. die Empfänglichkeit für Leiden.

Pássiöle, päßsibl, a. empfänglich

Pássing, päßsing, a. vortreflich; ad. überaus, sehr; S. das Durchreisen; - bell, die Todtenglocke.

Pássiön, päßschön, S. die Leidenschaft; Gemüthsbewegung, Zuneigung; die Lust; der Eifer, Trieb; Zorn; - flower, die Passionsblume; - week, die Martermoche; „ate, a. leidenschaftlich, heftig, jäh; zornig; v. a. rühren; rührend machen; Pássive, päßsw, a. leidend, dulddend; „ness, S. die Empfänglichkeit; Geduld; das Leiden.

Pást, pást, a. vergangen, vorbei, vorüber, verflossen, nach; über; S. die Vergangenheit; half - four, halb fünf; - the best, veraltet; - recovery, unheilbar; - marrying, über das Heirathen hinaus; one's - comprehension, über den Horizont.

Páste, pást, S. die Masse, Composition; der Teig; Kleister; Schmelz, Glasfluß; Páste; - board, die Pappe; der Pappdeckel; - board case, das Pappenfutteral; v. a. fleistern, pappen; „erer, S. der Pastetenbäcker.

Pástel, pástel, S. der Waid; Färbekraut; die Pastelmahlerei; der Farbensift.

Pástern, pástörn, S. die Fessel; hohle Ferse; das Fußeisen.

Pástil, pástil, S. das Räucherkerzchen; Pastelfarbe.

Pástime, pásteim, S. der Zeitvertreib, Kurzweil.

Pástor, pástor, S. der Hirte,

Pfarrer, Pastor; „al, a. ländlich, hirtenthast; S. das Hirtengedicht; -cure, die Seelsorge; -letter, der Hirtenbrief.
 Pastination, pästinähsch'n, S. die Zubereitung der Erde zum Pflanzen.
 Pastry, pähstri, Pasty, pähsti, S. die Pastete; Pastetenbäckerei; -cook, der Pastetenbäcker.
 Pasturable, pästschuräbl, a. grasig; Pasturage, pästschurädsch, S. die Viehweide, Viehzucht; Pasture, pästschur, S. die Weide, das Futter; Pflege; -cattle, Weidvieh; -ground, Weideland; v. a. weiden.
 Pat, päht, a. bequem, tauglich, passend; to come -, sich schicken, passen; S. ein gelinder Schlag, Lapp; v. a. sanft schlagen, antappen; „ible, a. „nefs, S.
 Patàche, pättähsch, S. das Wachtschiff; der Ausleger.
 Patadon, pättäfuhn, S. ein spanischer Kreuzthaler.
 Patàtoe, pättähto, S. englische Trüffeln, spanische Bataten, Kartoffeln.
 Patch, pätsch, v. a. flicken, ausbessern; pfuschen; mit Schönpflasterchen belegen; - S. der Glickfleck, Lappe; das Stück (von eingelegter Arbeit); Tripel von Blumen; der Bettler; eigensinnige Mensch; „er, S. der Glicker, Glickschneider; -work, die Glickarbeit.
 Pàte, päht, S. der Kopf; Hirnschale; der halbe Mond; „ed, a. spikköpfig, listig; „curl „ed, frausköpfig.
 Patée, pähtih, S. die Pastete; crofs -, das Zackenkreuz.
 Patefaction, pätkifädsch'n, S. die Eröffnung, Aussage.
 Pàten, pätn, S. die Platte.
 Patent, pättent, a. öffentlich, offen; öffentliche Vergünstigung;

- commodity, privilegirte Waaren; - letters, das Patent; „ce, S. der Inhaber eines Patents.
 Patèrnal, päternäl, a. väterlich; Patèrny, das Vaterherz; Vaterstand.
 Pàth, pädh, S. der Pfad, Fußsteig; „less, a. ungebahnt.
 Pathèrick, päthertik, a. pathetisch, rührend; „alness, S. das Rührende; die Rührung.
 Pàthick, päthick, S. der warme Bruder.
 Parthognomónick, päthagknomanick, S. die Krankheitszeichenlehre.
 Pathológick, patholaddschick, a. pathologisch; Pathology, pätholaddsch'i, S. die Krankheitslehre; Pathalogist, d. Patholog.
 Pàthos, päthtoß, S. die hohe Rührung; das Pathos.
 Pàtible, pähtibl, a. leidlich, erträglich, leidlich.
 Patibulary, patibbiuläri, a. galgenhaft; Patibulated, pättibbiulähted, a. aufgehängt.
 Pàtience, pähschens, S. die Geduld, Nachsicht; Erlaubniß; Grundwurz; Patient, pähschent, geduldig, gelassen; S. der Kranke, Leidende.
 Pàtin, pättin, S. der Kelchdeckel.
 Pàtriarch, pähtriärf, S. der Erzvater; „al, a. patriarchalisch.
 Patrician, pätrischän, S. der Patricier; a. patrielsch.
 Patrimonial, pätrimohniäl, a. ererbt; Patrimony, pätrimoni, S. das Erbgut, Erbtheil.
 Pàtriot, pätriot, S. der Patriot; „ism, pätriotism, die Vaterlandsliebe.
 to Patrocinate, pätrassinäht, v. a. beschützen; Patrocination, pätrassinähsch'n, S. der Schutz, Schirm; die Fürsorge.
 Patröl, pätrol, S. die Runde; v. n. die Runde gehen, patrouilliren.

Pátron, pátron, S. der Beschützer, Gönner; „age, pátronisch, die Beschützung; das Patronat; v. a. beschützen, wohlwollen; „al, a. beschützend, begünstigend; „ess, S. die Beschützerin, Schutzheilige; „ymick, a. patronimisch; den Namen des Vaters führend.

to Pátronize, pátroneis, v. a. beschützen, verteidigen.

Pátte, pátt, S. die Lake.

Pátten, páttu, S. der Ueberschuh; Säulenschuh.

to Pátter, páttör, v. n. flappern, trampeln, schmeißen; -down, verb niederschmeißen; v. a. dick schlagen; „ing, S. d. Murmeln, unnütze Gewäsch.

Páttern, páttörn, S. das Muster, Modell, Vorbild; v. a. nachahmen; i. Muster dienen.

Pávage, páhvádsch, S. Strafsegeleite, Begegeld.

Pávan, páwán, S. die Pavane, (Tanz); gravitatische Gang.

Paúcity, pahsiti, S. die Wenigkeit.

to Páve, páhw, v. a. pflastern; „ment, S. das Pflaster; Pavier, páwier, S. der Pflastertreter.

Páviage, páhwiádsch, S. das Pflastergeld; Páving, páhwing, S. das Pflastern; -bettle, der Rammel, Stößer; -stones, Pflastersteine; -marbles, Fliesen.

Pávice, páhwis, S. das Schanzkleid, die Schirmwand.

Pavílion, páwiljon, S. das Gezelt; der Pavillon.

Paúinch, pansch, S. der Wanst, Bauch; v. a. ausweiden; -belied, a. dickwanstig.

Paúse, paus, S. der Stillstand, Ruhepunkt; v. n. inne halten, anstehen, pausiren; (upon) überlegen.

Páw, pah, S. die Pfote, Lake, Klau; fore-, die Hand; v.

a. betasten, streichen; v. n. scharren, fräsen; intj. pfui!

Páwn, S. das Pfand; der Bauer im Schachspiele; „age, die Verpfändung; -broaker, der Pfandverleiher; v. a. verpfänden, versetzen; at-, versetzt; „er, S. der Verpfänder.

to Páy, páh, v. a. zahlen; bezahlen, abzahlen, erstatten, abstaten, wiedergeben; theeren; harvüsen; (off) ausprügeln; -a sceam, eine Nacht verspielen; -away, tapfer kämpfen; wacker essen; -a visit, besuchen; -down, baar bezahlen; die Zahlung, der Sold, Lohn; -day, der Zahltag; -master general of the forces, der Generalkriegszahlmeister; „able, a. zahlbar; „er, S. der Bezahler; „ing, das Zahlen; „ment, die Bezahlung.

to Páyse, páhs, v. a. wägen.

Páx, pácks, S. der Friedensfuß.

Pèa, pih, S. die Erbse; -chick, der junge Pfau; -cock, der Pfauhahn; -hen, die Pfauhenne.

Pèace, pihs, S. der Friede, Ruhe, Eintracht; das Stillschweigen; -maker, der Friedensstifter; intj. ruhe! hold-, schweigen; keep-, Ruhe halten; -parted, in Frieden gestorben; „able, a. friedlich, still; „ableness, S. die Stille, Friedsamkeit; „ful, a. ruhig, friedlich; „ness, S. die Friedlichkeit; „fulness, S. die Ruhe.

Pèach, pihtsch, S. die Pflirsche; -brandy, Persik; -coloured, pflirscharbig; -tree, der Pflirschaum; v. n. anklagen, beschuldigen; „er, S. der Kläger, Angeber; „ing, S. d. Anklagen.

Pèak, piht, S. der Gipfel, die Spitze; Specht; v. a. fränkeln, matt seyn; schleichen; „ing, a. fränkeln; S. das Kränkeln.

Péal, pihl, S. das Getöse, der Schall, das Geläute; der Knall; - of rain, der Plagregen; - of hail, ein starker Hagel; v. n. schallen, läuten; donnern; v. a. stürmen; ring a-, ausschelten; „ing, S. das Schallen.

Pear, pähr, S. die Birne; choack-, die Holzbirne; - main, der Birnapfel; - plum, die Birnpflaume; - quince, die Birnquitte.

Peárch, pörtsch, S. der Bars; die Stange; Meßruthe; v. n. lauern, niedersitzen; auf die Leimruthe fallen; „ing stück, der Käfigstängel.

Péarl, pärl, S. die Perle; der Fleck im Auge; die Perlschrift; die Glattbütte; - ashes, Perlasche; - barley, Perlgrauen; - coloured, perlfarbig; - seed, Perlsaamen; - wort, Perlgras; mother of „'s, Perlmutter; „ed, a. mit Perlen besetzt.

Peásant, peßánt, S. der Bauer; „ry, peßántri, das Landvolk, bäuerische Wesen.

Peáse, piß, S. Erbsen; - bolt, Erbsenstroh; - soup, Erbsensuppe; - stone, der Erbsenstein.

Péat, piht, S. das Steckpferd; eine Art Torf; Lohkuchen; Lohkäse.

Pébble, pebbl, S. der Kiesel; - crystal, der Kristallkiesel; egyptian-, egypt. Jasris; Péb- bly, rebbli, a. voll Kiesel, steinig.

Péccable, peckábl, a. sündlich; Peccadillo, peckádillo, S. das Fehlerchen, Versehen; Péccan- cy, peckánsi, S. das Schädliche; Péccant, peckánt, a. sündig, strafbar, fehlerhaft, verdorben.

Péck, peck, S. das Viertel; die Meke; die Menge; v. a. pik- fen, hacken; auflesen; hauen; streiten; (at), etwas aussetzen; (down), sich bücken; „er, S. der Baumbacker, Specht; „ish,

peckisch, a. heißhungrig; „led, gesprengelt.

Péctinal, pectinal, a. farnmar- tig; S. der Farnfisch; Pecti- nated, pectinated, a. in ein- ander schließend; Pectination, pectinábsh'n, S. das Zusam- menschießen; Kämme.

Péctoral, pectorál, a. zur Brust ge- hörig; S. d. Brustmittel; Brust- schild; „ness, S. d. Brustbeschw.

Peculation, peckulábsh'n, S. der Kassendiebstahl; Pécuator, peckuláhtor, der Kassendieb.

Peculiar, peckulier, a. eigen, ei- genthümlich; besonders, ein- zeln; vertraut; - S. das Ei- genthum; der Privilegirte; royal-, die königliche Kapelle; „ity, S. die Eigenheit; „ly, ad. besonders, vornehmlich.

Pecuniary, peckunierrí, a. in Gelde, baar; - multa, die Geld- strafe; Pecunious, peckunioß, a. geldreich.

Péd, pedd, S. ein kleiner Pack- sattel; ein großer Korb; - wa- re, Hülsenfrucht.

Pedagógical, peddägghaggríál, a. zur Erziehung gehörig; Pedá- gogue, peddägghagk, S. der Er- zieher; Pedant; v. a. hofmeis- tern; Pedagogy, peddägghagki, S. die Erziehung, Lehre, Zucht.

Pédal, pihdál, a. zum Fuße ge- hörig; S. das Pedal; „'s, pl. die Orgelpfeifen

Pedàneous, pidähniöß, a. zu Fuße gehend; - judge, der Dorf- richter, Gerichtshalter.

Pédant, peddánt, S. der Pedant, Schulmeister; „ick, a. pedan- tisch, schulfüchsig; Pédantism, peddántism, Pédantry, ped- dántri, S. die Schulfuchsen; to Pédantize, peddánteis, v. n. ein Pedant seyn, sich so betragen.

to Péddle, peddl, v. n. tändeln. **Péderast**, peddirást, S. der Anaz-

- benschänder; „y, die Knaben-
 schänderet.
 Pederero, peddiribro, S. das
 Steinstück, die Drehbasse.
 Pédestal, peddestäl, S. das Fuß-
 gestell.
 Pedétrious, peddestriof, a. zu
 Füße gehend; - animals, Land-
 thiere.
 Pédicle, reddikl, S. der Sten-
 gel, Stiel.
 Pedicular, peddikfiulär, a. lausig.
 Pédigree, peddigri, S. der Stamm-
 baum; Stamm; die Abkunft.
 Pédiment, peddiment, S. das
 Gefims; die Zierrath.
 to Pédle, peddl, v. n. hausiren
 gehen; „r, S. der Hausirer, Za-
 bulettträger; „ry, S. die kur-
 ze Waare; „s french, fauder-
 welsch, schlecht französisch.
 Pedobaptism, peddobäptism, S.
 die Kindertaufe.
 Pedómeter, pidammitör, S. der
 Wegmesser, Schrittähler.
 Péduncle, peddonkl, S. ein Blü-
 thenstiel m. mehreren Blüthen.
 Pèek, pihk, S. die Gaffel, Spitze;
 Gabelzinke; Platz in Raum;
 v. a. aufstoppen, toppen.
 to Pèel, pihl, v. a. schälen, ab-
 schälen; plündern; v. n. sich
 abschälen, ablösen; - hemp,
 Hanf brechen; S. die Schale;
 Schaufel; das Brett; die
 Schmerle; „er, der Abschäler.
 Pèep, pihp, S. der Anbruch; Blick;
 das Gucken; v. n. pipen; pfei-
 sen; anbrechen; zum Vorschein
 kommen; angucken; (over) her-
 vorragen; streben; „er, S. das
 ausgefrochene Huhn; das Au-
 ge; der Spiegel; der Zucker.
 Pèer, pihp, S. der Hafendamm, das
 Bollwerk; Pfoße, Pfeiler; der
 Gleiche; Gefährte, Kamerad;
 Pair; „age, Hafengeld; „dom,
 die Pairschaft; - glass, der Pfei-
 lerspiegel; v. n. gucken, blik-
 fen, ansehen; sich zeigen, er-
 scheinen; „ess, S. die Pairin;
 „less, a. unvergleichlich; „y,
 pihri, a. neugierig; argwöh-
 nisch.
 Pèevish, pihwisch, a. mürrisch,
 grämlich, empfindlich; „ness,
 S. die Grämlichkeit.
 Pég, pegh, S. der Pflock; Wir-
 bel; Stoß; v. a. einpflocken,
 anpflocken; anbohren (ein Faß);
 take a lower -, gelinde Saiten
 aus-, „en.
 Pègo, pihgo, S. die Ruthe;
 das männliche Glied.
 Peice, peis, S. Spezeren; - goods,
 Spezerenwaaren.
 Pélf, pelf, S. das zeitliche Gut;
 die Kleinigkeit; Eitelkeit.
 Pélican, pellikän, S. der Pelikan.
 Pélla - mountain, pellämäntain,
 S. Beravolei.
 Pèllet, pellit, S. der Knäuel, Bal-
 len; das Kügelchen.
 Pèllicle, pellikl, S. das Häut-
 chen, der Bast.
 Pèllitory, pellitorri, S. das Mauer-
 kraut; bastard -, Nieskraut.
 Pell - méll, pellmell, ad. durch ein-
 ander, verworren; S. Maillespiel.
 Pélls, pells, S. Pergament; die
 Urkunde; clerk of the -, der
 Buchhalter bey der Schatzkam-
 mer.
 Pèllucid, pelliusid, a. durchsich-
 tig, hell; „ness, S. die Durch-
 sichtigkeit.
 Pèlt, pelt, S. die Wuth, Hize; das
 Fell; der Pelz; - monger, der
 Weißgerber; Kürschner; - wool,
 die Sterbewolle; v. a. werfen;
 v. n. wüthen toben; - wich
 libells, beschimpfen; „ing, S.
 Pélvis, pelwis, S. das Knochen-
 becken.
 Pelüre, piluhr, S. die Schale,
 Haut, Rinde.

Pén, penn, S. die Schreibfeder; das Hühnerhaus; die Schaafhürde; die Schreibart; das Gerinne, der Ablauf; - case, das Pennal; the holy - men, die 4 Evangelisten; - man, d. Schreibemeister; Schriftsteller; - knife, das Federmesser; - stock, das Schukbrett; v. a. schreiben, abfassen, aufzeichnen; (up) einsperren, einsperchen u. s. w.

Pénal, pihnál, a. strafend; - laws, Strafgesetze; „ity, S. die Strafbarkeit, Strafe.

Pénance, pennäns, S. die Buße.

Penâtes, penâhtes, S. die Hausgötter.

Pence, pens, S. pl. (von penny).

Péncil, pensil, S. der Pinsel; Stift; black -, der Bleistift; red -, der Rothstift; - case, die Bleistifthülse; - cloth od. rag, der Pinselwisch; v. a. malen.

Péndant, pendânt, S. das Gehänge; der Wimpel.

Péndice, pendens, S. der Hang, die Neigung; Richtung.

Péndice, pendensi, S. der Aufschub, die Zögerung.

Péndice, pendent, a. hängend; abhängend; S. der Träger; die Stütze.

Péndice, pending, a. hängend, schwebend; on - suit, anhängig (vor Gericht); Péndice, pendiloch, S. die Baumele; Pendulous, pendschulof, a. unschlüssig; hängend.

Péndulum, pendschulom, S. der Perpendikel; das Gewicht; - clock, die Pendeluhr.

Penetrability, penniträbilliti, S. die Durchdringlichkeit; Pénetrable, penniträbl, a. durchdringlich; Pénetrant, pennitrânt, a. eindringend, scharfsichtig; to Pénetrate, pennitrâht, v. a. eindringen; Pénetrâtion, pennitrâhsch'n, S.

das Eindringen; Pénetrative, penniträtiv, a. durchdringend; „ness, S. die Scharfsichtigkeit, Feinheit.

Pénguïn, pengwin, S. die Fettausgang; wilde Ananas.

Península, peninsulä, „ted, a. einer Halbinsel ähnlich; Pénisle, penneil, S. die Halbinsel.

Péniron, penniron, S. Wohlge-muth; (Origanum).

Pénitence, pennitens, S. die Buße, Reue; Pénitent, pennitent, a. bußfertig; S. der Büssende; das Beichtkind; „iary, pennitenschäri S. der Bußpriester; Büssende; Beichtstuhl.

Pénnached, pennächt, a. gestreift, buntstreifig.

Pénnated, pennähted, a. gefiedert, beflügelt.

Pénnant, pennânt, S. das Ziehseil zu Lasten; der Wimpel.

Pénnilefs, pennileß, a. arm, geldlos; „ness, S. die Armuth.

Pénnon, pennan S. das Fähnchen.

Pénny, penni, S. der Pfennig, Stüber (1 2 Schilling); - grafs, Polen; die Lond. Stadtpost; - royal, das Flöhkraut; - weight, das Pfenniggewicht; - wise, sparsam; - wort, Pfennigkraut, Nabelkraut; - worth, wohlfeil, der wohlfeile Kauf.

Pénsile, pensil a. hängend, schwebend, aufgehängt.

Pénsion, penschön, S. das Jahrgeld; Gnadengeld; Kostgeld; v. a. pensieniren; „ary, S. der einen Gnadengehalt genießt; „er, S. der Kostgänger; Leibgardist.

Pénsive, pensiv, a. nachdenkend; tiefsinnig, schwermüthig; „ness, S. der Tiefsinn.

Péntachord, pentäfobrd, S. ein fünfsaitiges Instrument.

Péntagon, pentäghon, S. das Fünfeck; „al, a. fünfeckig.

Pentámeter, pentámitör, S. ein fünffüßiger Vers.

Péntaspast, pentáspäst, S. der Glaschenzug mit fünf Nellen.

Péntapetalous, a. fünfblätterig.

Péntateuch, pentátiuhť, S. die fünf Bücher Moses.

Péntecost, pentikost, S. Pfingsten; „al, a. Pfingst. betreffend.

Pénthouse, penthaus, S. das Wetterdach, die Traufe.

Péntile, penteil, S. der Hohlziegel.

Péntograph, pentogräf, S. der Storchschnabel.

Penúmbra, pinombrä, S. der Halbschatten.

Penúirous, piniuhrtoť, a. farg; ärmlich, dürftig; „nefs, S. die Kargheit; Pénury, penniuri, S. die Dürftigkeit.

Pèony, piont, S. die Gichtrose.

Pèople, pihp'l, S. das Volk; die Leute; man; v. a. bevölkern; v. n. volkreich werden.

Pépin, peppin, S. der Pepinapfel.

Pépper, peppör, S. der Pfeffer; round-, ganzer Pf.; beuten-, gestoßner; -box, die Pfefferbüchse; -mint, Pfeffermünze; -proof, des Pfeffers gewohnt; -vine, Pfefferbaum; -wort, Pfefferwurz; v. a. pfeffern; braun und blau schlagen.

Péptick, peptick, a. die Verdauung befördernd.

Peracüte, párrätiuhť, a. sehr scharf.

Peradvénture, perädwentschur, ad. von ohngefähr; vielleicht.

to Perágrate, perähgräht, v. a. durchwandern, durchziehen.

Peragrátion, perrähgrähsch'n, S. d. Durchwanderung, d. Durchzug.

to Perambulate, perämbiuläht, v. a. durchwandern, durchreisen; Perambulation, perämbiulähsch'n, S. die Durchwanderung, Besichtigung; der Be-

zirk; Perambulátor, perämbiulähtor, S. der Durchwanderer; Wegemesser.

Pérceant, persiánt, a. durchdringend, scharf.

Percéivable, persiwäbl, a. merklich, empfindbar; to Percéive, persihw v. a. wahrnehmen, merken, bemerken, verstehen; Percéptible, persertibl, a. merklich, bemerklich; Percéption, perseptsch'n, S. die Wahrnehmung; das Bewußtseyn; Perceptivity, perseptiwiti, S. die Empfänglichkeit, Fassungskraft.

Pérch, pertsch, S. die Meßruthe; Hühnerstange; „er, S. die Altarkerze; v. n. niedersitzen; s. Pearch.

Pérchant, pertschänt, S. der Lockvogel.

Perchance, pertschäns, a. von ungefähr; vielleicht, etwa.

Percipient, persippiant, a. empfänglich, wahrnehmend; S. denkende Wesen.

Pérclose, perklohs, S. der Schluß, das Ende.

to Percolate, perkoläht, v. a. durchseihen, durchschlagen, läutern; Percolation, perkolähsch'n, S. die Durchseihung.

Percontation, perkontähsch'n, S. die Nachforschung.

Percúss, perkoss, v. a. schlagen, stoßen, schmettern.

Percütient, perkiuschent, a. schlagend; S. das Schlagen, Stossen.

Perdié, perdi, ad. wirklich.

Percússion, perkosschön, S. der Schlag; die Erschütterung.

Perdítion, perdischön, S. das Verderben, der Untergang; Verlust; die Verdammniß.

Perdue, perdiu, ad. im Hinterhalte; S. die verlorne Schildwache; pl. der Wagehals; Verschwender.

Péridulous, perdiulöß, a. verloren, vergeblich.

Péridurable, perdiuräbl, a. dauerhaft; Perduración, perdiuräh'sch'n, S. die Dauer, Fortdauer.

to Péregrinate, perrigrinäh't, v. a. herumreisen, in der Fremde leben; wallfahrten; Perégrination, perrigrinäh'sch'n, S. die Wanderschaft; die Pilgerschaft; Péregrine, perregrin, a. fremd; wandernd; ausländisch.

to Peréempt, peremt, v. a. vernichten, verderben; aufheben; „ion, S. die Vernichtung, Aufhebung; Verjährung.

Peremptorily, peremtorrili, ad. bestimmt, entscheidend; unbedingt; hartnäckig; standhaft; Kühn; Peremptoriness, S. das Entscheidende, der Machtspruch; Péremptory, a. entscheidend, absprechend; unmäßig; hartnäckig.

Perénnial, perrenniäl, a. jährlich; beständig; Perénnity, perrenniti, S. die Jahresdauer; Unaufhörlichkeit.

Pérenticide, perrentiseid, S. der Beutelschneider.

Pererración, perrerräh'sch'n, S. das Herumwandern, Herumstreichen.

Péfect, perfectt, a. vollkommen, vollendet, ausgemacht; vortreflich; gründlich; geschickt; rein, lauter; außer Gefahr; S. das Perfektum; v. a. vollenden, vervollkommen, geschickt machen; „ion, S. die Vollkommenheit, Vollendung; Geschicklichkeit, Vortreflichkeit; to Perfécionate, perfectschönäh't, v. a. vervollkommen, vollenden.

Perfécative, perfecttiw, a. (of), veredelnd, zur Vollkommen-

heit bringend; Perfectly, a. vollkommen, völlig, genau.

Perfidious, perfiddios, a. treulos, falsch, verrätherisch; Perfidy, perfidi, S. die Treulosigkeit, Verrath.

to Perfläte, perfläh't, v. a. durchwehen, durchblasen, durchstreichen; Perflätion, perfläh'sch'n, S. das Durchblasen.

to Pérforate, perforäh't, v. a. durchbohren; Perforación, perforäh'sch'n, S. das Durchbohren, Durchlöchern; Pérforator, perforäh'tor, S. der Bohrer.

Perforce, perfohrs, ad. mit Gewalt.

to Perfórm, perfarm, v. a. verrichten, bewerkstelligen; verfertigen, vollziehen, ausrichten, thun; v. n. glücklich seyn; sich zeigen, vorstellen; „able, a. ausführbar; „ance, S. die Verrichtung, Ausführung, Vollendung, Bewerkstellung; das Werk; die That; das Kunstspiel; „er, S. der Vollbringer, Ausüßer; Künstler, Virtuose.

to Pérfricate, perfriäh't, v. a. übertreiben.

to Perfúme, perfühm, v. a. räuchern, durchdüften; - S. der Wohlgeruch; Räucherwerk; „r, der Parfumeur.

Perfúaction, perfontsch'n, S. die Erfüllung, Leistung.

Perfúntorily, perfonktorrili, ad. sorglos, obenhin.

Perfúntoriness, perfonktorri-neß, S. die Nachlässigkeit, Sorglosigkeit; Perfúntory, perfonktschori, a. sorglos, nachlässig.

Perháps, perhäps, ad. vielleicht, Périanth, perriänth, S. die Blumende.

Périapt, perriäpt, S. das Amulet.

Péricard, perrikärd, S. das Herzfell, der Herzbeutel.

Péricarp, perikärp, S. das Saamenbehältniß; Armband.
 Periclitation, periklitätsch n. S. die Gefahr, das Wagstück; die Probe.
 Péricrany, perikrähni, S. die Haut der Hirnschale.
 Périculous, periklulöß, a. gefährlich, gewagt.
 Péridot, perridat, S. ein grüner Edelstein.
 Périergy, perrierdschi, S. die Anstrengung, ängstliche Sorgfalt.
 Périgee, peridschi, S. die Erdnähe.
 Perihelium, perihibliom, S. die Sonnennähe.
 Péril, perrill, S. die Gefahr; „ous, a. gefährlich.
 Perimeter, pirimmitör, S. der äußerste Umkreis.
 Perinæum, perrinibom, S. die Steißnaht.
 Périod, rihriad, S. der Umlauf eines Planeten; der Zeitraum; Wechsel; Absatz; Punkt; „ical, „ick, a. periodisch.
 Peripneumony, perirniunoni, S. die Entzündung der Lunge.
 Perioeci, perioihsi, S. Völker einerley Mittagskreises.
 Periosteum, perristatschom, S. die Beinhaut.
 Periphery, perifferi, S. der Umkreis; die Peripherie.
 Périphrase, perrifrähs S. die Umschreibung; v. a. umschreiben.
 Periscians, perissians, S. Umschattige (unter d. Polarkreis).
 to Pérish, perrisch, v. n. umkommen, sterben, vergehen, verfaulen; v. a. vernichten; „able, a. vergänglich.
 Peristáltick, peristáltik, a. wurmförmig.
 Peristérion, peristirion, S. Eisenkraut.
 Peristyle, perissteil, S. der Säulenkreis, Säulenumrandung.

Perisy'stole, perissistoli, S. die Pause zwischen d. Pulschlägen.
 Peritonæum, perritonibom, S. die Darmhaut.
 to Pérjure, perdschubr, v. a. einen Meineid bezeugen, falsch schwören; „d, a. meineidig; „r, S. der Meineidige; Pérjury, perschurt, S. der Meineid.
 Périwig, perriwick, S. die Perücke; v. a. eine Perücke aufsetzen; -maker, der Perückenmacher.
 Périwinkle, perriwinkl, S. das Wintergrün; eine Muschelart.
 Perizöma, perisohmä, S. der Schurz.
 to Pérk, perk, v. a. ausputzen, aufschmücken; v. n. hochtragen, erheben; trocken; (up) sich erholen; a. feck, trockig.
 Pérlous, perlos, a. gefährlich.
 Pérmagy, permädschi, S. ein kleines Brod.
 Pérmancency, permänensi, S. die Fortdauer, Beharrlichkeit.
 Pérmancient, permänent, a. fortwährend, bleibend, stillstehend, beharrlich.
 Permánsion, permänsch n, S. die Fortdauer, beharrliche Zustand.
 Pérmeable, permiäbl, a. durchdringlich; to Pérmeate, permiächt, v. a. durchgehen.
 Permissible, permiasibl, a. zulässig, erlaubt.
 Permission, permischön S. die Erlaubniß, Bewilligung.
 to Permit, permit, v. a. zulassen, vergönnen, erlauben, gestatten, überlassen, bewilligen; S. der Freizettel.
 Permutácion, permutätsch n, S. die Vertauschung; to Permütte, permiucht, v. a. vertauschen, verwechseln.
 Pernicious, pernischos, a. verderblich, schädlich; „ness, S. die Schädlichkeit.

- Pernicity**, *pernisiti*, S. die Schnelligkeit, Hurligkeit.
- Peroration**, *perorätsch'n*, S. der Schluß einer Rede.
- to Perpend**, *perpend*, v. a. erwägen, betrachten; „er, -stone, der Kragstein; „icle, der Perpendikel; das Bleiloth; „icular, a. senkrecht; „ing, S. das Erwägen, Ueberlegen.
- to Pépétrate**, *perpiträht*, v. a. begehen, verüben; **Perpétration**, *perpiträtsch'n*, S. die Verübung, Frevelthat; die Begehung.
- Perpétual**, *perpetschuäl*, a. unaufhörlich, beständig; **to Pépétrate**, *perpettschuäht*, v. a. verewigen; **Perpétuity**, *perpituihiti*, S. die stete Dauer.
- to Perpléx**, *perplecks*, v. a. bestürzt machen, verwirren; beunruhigen; „ed, a. bestürzt, verworren; „ity, S. die Bestürzung, Verworrenheit, Verlegenheit.
- Pérquiste**, *perkwisit*, S. die Spornel, das Accidenz; a. erforderlich; erworben; **Perquisition**, *perkwissischön*, S. die Nachfrage, die Untersuchung.
- Perquisite**, *perkwisitor*, S. der Erforscher, Untersucher.
- Péron**, *perron*, S. der Ruheplatz; der Tritt, Austritt.
- Perry**, *perr*, S. der Birnmoß.
- to Pésecute**, *persikuiht*, v. a. verfolgen; anliegen; plagen, quälen; **Pésecution**, *persikuisch'n*, S. die Verfolgung; **Pésecutor**, *persikuintor*, der Verfolger.
- Perseverance**, *perswiräns*, S. das Verharren, die Beharrlichkeit; **Perseverant**, *perswirrät*, a. verharrend; **to Pésevere**, *perswihr*, v. n. beharren, anhalten; **to Persist**, *persist*, v. a. beharren, bleiben; „ance, S. die Beharrlichkeit; „ive, a. standhaft, fest.
- Pérson**, *pers'n*, S. die Person; Rolle; Eigenschaft; „able, a. wohlgebildet, angenehm; „age, S. die Person; Rolle; Charakter; die Psünde; „al, a. persönlich; „al goods, bewegliche Güter; „ality, S. die Persönlichkeit; **to Péronate**, *personäht*, v. a. vorstellen, vertreten; nachahmen, nachmachen; **Personation**, *personätsch'n*, S. die Vorstellung; Nachbildung; **Personification**, *personnifikätsch'n*, S. die Personendichtung; **to Persónify**, *personnifet*, v. a. in eine Person verwandeln.
- Perspéctive**, *perspectiv*, a. perspectivisch; S. die Perspective, Aussicht; das Fernglas.
- Perspicacious**, *perspikäschoß*, a. scharfsichtig; **Perspicacity**, *perspikäsiti*, S. die Scharfsichtigkeit; **Perspícil**, *perspísil*, das Fernglas.
- Perspicuity**, *perspikuiti*, S. die Deutlichkeit, Durchsichtigkeit; **Perspícuus**, *perspíkuos*, a. deutlich, klar, durchsichtig.
- Perspirable**, *perspeiräbl*, a. ausdünstbar; **Perspiration**, *perspirätsch'n*, S. die Ausdünstung; **to Perspire**, *perspeir*, v. a. ausdünsten, verdünsten.
- to Perstringe**, *perstrindsch*, v. a. berühren, bestreifen.
- to Persuade**, *perswähd*, v. a. überreden, bereden; unterhandeln; **Persuadible**, *perswähfíbl*, a. glaublich; **Persuasive**, *perswähsíw*, a. überredend, einnehmend; **Persuasion**, *perswähschön*, S. die Ueberredung; der Wahn; Glaube.
- Pért**, *vert*, a. lebhaft, munter; schlau; nasenweiß, vorwitzig, ungereimt; „ly, ad. munter,

- lebhaft; „nefs, S. die Mun-
 terkeit; der Bormik, die Reck-
 heit, Schwachhaftigkeit; Schlaus-
 heit; Spickhündigkeit.
 to Pertain, pertähn, v. n. an-
 gehen, gehören.
 Perterebration, pertivibrähsch'n,
 S. die Durchbohrung.
 Pertinacious, pertinähschoß, a.
 hartnäckig, verstockt; Pertinä-
 city, pertinäfsiti, S. die Hals-
 starrigkeit.
 Pértinence, pertinens, S. die An-
 gemessenheit; Pértinent, per-
 tinent, a. angemessen, schick-
 lich, passend.
 Pertingency, pertindschensfi, S.
 die Berührung, das Anstoßen.
 Pertránsient, pertránschient, a.
 vorübergehend.
 Pérturbate, pertorbäht, v. a.
 beunruhigen, verwirren, stören.
 Perturbátion, pertorbähsch'n, S.
 die Unruhe, Unordnung; Be-
 stürzung; Perturbátor, pertor-
 bähtr, S. der Störer.
 Pertused, pertused, a. durchlö-
 chert, durchbohrt.
 to Pervade, perväht, v. a. durch-
 gehen, durchdringen.
 Perverse, perwers, a. verkehrt;
 wunderbarlich, seltsam; störrig,
 hartnäckig, verderbt; „nefs,
 S. die Verkehrtheit, Verdor-
 benheit; Perversion, perwer-
 sch'n, S. die Verderbung; Per-
 vërsity, perwersiti, die Ver-
 kehrtheit; to Pervért, perwert,
 v. a. verkehren, verdrehen;
 verfälschen; verführen; ver-
 wirren; „er, „ing, S.
 Pervicacious, perwikähschoß, a.
 halstarrig; Pervicacy, per-
 wikähsfi, S. die Halstarrig-
 keit. Hartnäckigkeit.
 Pérvious, perwioß, a. wegsam,
 offen, durchdringlich.
 Péruke, perruhk, S. die Perücke.
 Perusal, piriuhßal, S. das Durch-
- lesen; to Peruse, piriuhß, v.
 a. durchlesen.
 Perwink, perwing, S. brennen-
 de Waldrebe.
 Pesade, pisähd, S. die Pesade.
 Pésage, pessädsch, S. das Was-
 geld.
 Péssary, pessärrí, S. das Mut-
 terzäpfchen; pl. Mutterkränze.
 Pést, pest, S. die Pest, Seuche;
 „íferous, a. ansteckend; „ilen-
 ce, S. die Pestilenz; „ilential,
 a. ansteckend.
 to Péster, pestör, v. a. ängsti-
 gen, beschweren, beunruhigen;
 vollstropfen; „able, „ous, a.
 beschwerlich, lästig; „er, S.
 der Quäler, Ängstiger.
 Pestilátion, pestillähsch'n, S. das
 Zerstoßen im Mörser.
 Péstle, pestl, S. die Mörserkeule.
 Pét, pett, S. der Widerwille, Un-
 wille; das Uergerniß; ein ver-
 zärtelter Mensch.
 Pétal, petäl, S. das Blumenblatt;
 „ous, a. blätterig.
 Petárd, pitárd, S. die Petarde;
 „èer, der Petardier.
 Petèchial, pitifiäl, a. mit dem
 dem Fleckfieber behaftet.
 Peteràroe, pittorrähro, S. das
 Steinstück (Kanone).
 Pericle, pitickl, S. der Blattstiel.
 Pétit, pettit, a. klein, niedlich.
 Petition, pettischön, S. die Bitte;
 Bittschrift; das Anliegen; -
 letter, die Supplik; v. a. bit-
 ten, anhalten; „er, S. der
 Supplikant; Pétitory, petti-
 tori, a. bittend, anhaltend.
 Pétrary, piträrí, S. das Stein-
 wurfswerkzeug.
 Pètre-salt, piterfält, S. Salpeter.
 Pétrel, pitrel, S. der Sturmvogel.
 Petrifáction, pettrifädsch'n, S.
 die Versteinierung; to Pétrify,
 pettrifei, v. a. versteinern; v.
 n. zu Stein werden.
 Pétrol, pitral, Petroleum, pitro-

- liom, S. Erdöl; - elastick, mineralisches Federharz.
- Pétronel, petronel, S. der Carabiner; die Pistole.
- Pétteoy, pettkai, S. Ruhrkraut.
- Petti-chaps, S. die braune Grassmücke.
- Petticoat, pettikobt, S. der Weiberrock; - gouvernement, das Weiberregiment; - hold, ein Weibergut; - pension, das Schürzenstipendium.
- Pettifogger, pettifogfgör, S. der Zungendrescher; Pettifogging, pettifagking, S. die Zungendrescherei; Schifane.
- Péttish, pettisch, a. empfindlich; „neis, S. die Empfindlichkeit.
- Péttitoes, pettitohs, S. Ferkelfüße.
- Pétro, petto, S. das Innre, Verborgene.
- Petty, petti, a. klein, geringe, unbedeuten; - advocate, der Rabulist; - pattees, kleine Pasteten; - prince, der Duzdezfürst; - tally, die Schiffsratzen; - pan, die Tortenpfanne; - wares, kurze Waaren; - whin, kleiner Ginster.
- Pétulance, petschuläns, S. der Muthwille, Leichtsin; Pétulant, petschulänt, a. muthwillig, leichtfertig; trogi.
- Pèw, piuh, S. der Kirchenstuhl.
- Pèwit, piwit, S. der Ibis.
- Pèwter, piuhtrör, S. das Zinn; Spiauter; inneres Geräth; course-, mit Blei vermishtes Zinn; - grafs, Stannengras, „er, S. der Zinngießer.
- Phaenómenon, finaminan, S. die Erscheinung, Phänomen.
- Phaèton, fihon, S. eine Art leichte halbe Chaisen.
- Phagedèna, fädschidihnä, S. ein fressendes Geschwür; die Greßkrankheit.
- Phalacrodis, fäläkfrosis, S. das Ausfallen der Haare.
- Phalanx, fählänks, S. der Phalanx, geschlossene Haufe.
- Phantasma, fäntäsmä, S. das Hirngespinnst.
- Phantom, fäntom, S. das Gespenst, die Erscheinung, Fantom.
- Phàre, fähr, S. der Leuchthurm.
- Pharisàical, färrisäbikäl, a. pharisäisch, gleisnerisch; Pharisee, färrisch, S. der Pharisäer, Heuchler.
- Pharmacology, färmäkalodsch, S. die Kenntniß der Arzneymittel und ihrer Bereitung; Pharmacopoea, färmäkorijä, die Arzneymittellehre; das Dispensatorium; Pharmacy, färmäsi, S. die Apothekerkunst.
- Phároah, färroh, S. starkes Malzgetränk.
- Phasel, fähfel, S. die Schminkebohne.
- Phásm, fäsm, S. die erdichtete Erscheinung.
- Phases, fähses, S. pl. die Mondesveränderungen.
- Pheasant, fessänt, S. der Fasan; hen-, die Fasanhenne; painted-, der Goldfasan; pencilled-, der Silberfasan; - powt, der junge Fasan.
- Phèer, fibr, S. der Gefährte.
- Phenicópter, S. ein Wasservogel.
- Phènix, fibnicks, S. der Phönix.
- Phèon, fibon, S. die Pfeilspize.
- Phial, fetal, S. die Phiole.
- Philánthropy, filläntropi, S. die Menschenliebe.
- Philaúty, filahrti, S. die Eigenliebe.
- Philbert, filbert, S. die Lampertäusch.
- Philemot, filimat, S. das Blättergrau; a. blätterfarbig.
- Philippeg, fillirect, S. der Unterrock.
- Philippick, fillippick, S. die heftige Rede, Straspredigt.

Philistin, fillistin, S. ein liederlicher Kerl; ein Gerichtsdienner; Philister.

Philologer, fillalodschor, S. der Philolog, Sprachfundige; Philological, fillalodschikal, a. philologisch; Philology, fillalodschi, die Philologie, Sprachwissenschaft.

Philomath, fillamath, S. der Liebhaber der Gelehrsamkeit.

Philomel, fillomel, S. die Nachtigall.

Philosophaster, fillassofastör, S. ein schlechter Philosoph.

Philosopheme, fillassofihm, S. philosophischer Lehrsatz; Philosopher, fillassoför, S. der Weltweise; Philosophical, fillassofikal, a. philosophisch; to Philosophize, fillassofeis, v. a. philosophiren; Philosophy, fillassofi, S. die Weltweisheit; natural-, die Naturlehre; moral-, die Moral.

Philter, filtör, S. der Liebestrank; v. a. bezaubern.

Philyreäs, fillirihäs, S. die Steinlinde.

Phiz, Phy'z, fis, S. das Gesicht.

Phlebotomy, flibattomi, S. das Aderlassen.

Phlegm, flem, S. der wässerige Schleim; Wasser; „atick, a. phlegmatisch; wässerig.

Phlegmon, flegman, S. die Entzündung; das Blutgeschwür.

Phlém, flihm, S. die Lanzette.

Phlogiston, flodschistan, S. das Brennbare; Phlogiston.

Phölas, fohläs, S. der Steinbohrer.

Phönicks, fohnicks, S. die Lehre vom Schall.

Phosphor, faßfor, S. der Phosphor; Mergensterne.

Phrase, frähs, S. die Redensart, der Ausdruck; v. a. ausdrücken, nennen; - of paper,

ein Octavblatt; Phraseology, frähsiallodschi, S. die Sammlung von Redensarten.

Phrénsy, frensi, S. der Wahnsinn, Raserey.

Phrontistérion, frantistihriton, S. eine gelehrte Anstalt.

Phthiriäs, fthiriäsis, S. die Läusesucht.

Phthísical, thissikal, a. schwindsüchtig; Phthísick, thissick, S. die Schwindsucht.

Phylactery, filäcterri, S. das Angehänge; Amulett; Gedenszettel.

Physical, fisikal, a. natürlich; heilsam; Physician, fisichön, S. der Naturforscher; Arzt; Physikus; Physick, fissick, S. die Arzneikunde; Arzneymittel; die Purganz; - chest, die Reiseapothek; v. a. Arzney geben, kuriren; „s, die Naturlehre; medizinische Schriften.

Physicotheology, fissifothiallodschi, S. die Erkenntnis Gottes aus der Natur.

Physiognómick, fisschiagnamick, a. physiognomisch; „s, S. die Physiognomie; Physiognomy, fisschiagnomi, S. die Gesichtsbildung; Physiologer, fisschiallodschor, S. der Physiolog; Physiological, fisschiollodschikal, a. physiologisch; Physiology, fisschiollodschi, S. die Physiologie.

Phytography, feitagkräfi, S. die Beschreibung der Gewächse.

Phytology, feitallodschi, S. die Gewächskunde, Pflanzenlehre.

Piacle, petäfl, S. das schwere Verbrechen, die Todsünde.

Piamäter, reiamährör, S. die dünne Hirnhaut.

Pianet, peianet, S. der kleine Specht.

Piano, peiäno, a. leise, sanft.

Piacular, peiäctiulär, a. sühnend.

Piazza, piäffä, S. die Säulenhalle.

Pica, peikä, S. die Lüstertheit; Ciceroschrift; small-, kleine Cicero.

Picardoon, pikfärubn, S. der Seeräuber; das Raubschiff; der Betrüger.

Picage, pickrädsch, S. das Bundgeld, Standgeld.

to Pick, pick, v. a. picken, haften; stechen; rupfen; abnagen; lesen, sammeln, aussuchen; auslesen; v. n. langsam in kleinen Bissen essen; genau und bequem verrichten; - a lock, mit einem Dietrich öffnen; - on'es pocket, die Taschen ausstehlen; - acquaintance with one, Bekanntschaft machen; (off), abbrechen; (up), aufraffen, ausgabeln; (- up straws), leeres Stroh dreschen; S. der Spitzhammer; Meißel; das Vorland; der Jupiterfisch; - ardill, ein stehender Kragen; - ax, die Spizart, Haue; - back, aufgehuckt; - pocket, - parfe, der Beutelschneider; - thank, der Schmeichler; „ed, a. spizig; geschmückt; „edness, S. die Kleidertracht; „er, S. der Aufpicker; Kupfer; Sammler, Aufleser; Stachel; die Pizze, Haue; tooth - „er, d. Zahnstocher; ear - „er, d. Ohrlöffel; horse - „er, d. Wirkeisen; „er of quarrels, der Zänker; „ing, S. das Picken; Stehlen; der kleine Diebstahl; „ings, S. pl. das Ausgelesene, der Unrath.

to Pickèer, pikfih, v. a. rauben; scharmükeln; - with the eyes, liebäugeln; „er, S.

Pickerel, pickferel, S. der kleine Hecht; Grashecht.

Pickét, pickit, S. der Pfahl, Seltpflock; die Feldstange; das Wiketspiel.

Pickle, pickl, S. die Salzbrühe;

der Vöfel; das Eingepöfelte; das Saunland; „s, pl. Eingemachtes; - leaves, Porzellanblätter; - herring, der Pickelhering; v. a. einpöfeln, einzusalten, einmachen; „d rogue, ein Erischelm; „d lemon, die die Vöfelimonie; in the „ing tub, im Schwikfassen.

Picksey - stool, S. der Schwanm.

Picle, pickl, S. ein Stückchen umzäuntes Land.

Picory, pickfort, S. das Plündern, Marodiren.

Pica, pickt, S. das Bildnis, Portrait, Gemahlte; ein geschminktes Frauenzimmer.

to Picque, pik, (one,) v. a. einen Sechziger machen; den Vortheil zu erhalten suchen.

Picure, picktschur, S. das Gemälde, das Bild; die Schilddere, Malerei; - drawer, der Maler; - drawing, das Gemälde; - frame, der Bilderrahmen; - work, das Sinnbild; a whole length -, ein Gemälde in Lebensgröße; v. a. malen; abmalen; fit for his -, sich abmalen lassen; „d, p. „sque, a. malerisch, gefallend.

to Piddle, piddl, v. a. tändeln, spielen; lange fauen; „r, S. der Tändler, langsame Esser.

Pie, pei, S. die Pastete; Elster; die Schwägerin; das Messbuch; das Gebackene; die verschobene Form; by cock and -, intj. daß dich der Geyer; - balled, a. scheckig; - ball, die Schelke; - powder court, das Markgericht.

Pièce, pihs, S. das Stück, das Werk; die That; die Kanone; Glinte; Geldstück; a - of wit, ein wikiger Einfall; of a -, von einer Art; a -, ein jeder, jedem; - meal, stückweise; v. a. sticken, flicken, ansetzen; v. n.

schließen, sich halten; passen;
(out) verläugnen; „r, pihsör,
S. der Sticker, Sticker, An-
seher; Vergrößerer; „ing, S.
Pied, peid, a. bunt, schreckig.

Pieled, peild, a. flachkopfig, ge-
schoren.

to Piép, pihp, v. n. pipen.

Piér, pihr, S. der Brückenpfeiler;
Thürpfosten; Höldt; -glass,
pihrgläs, S. der Pfeilerspie-
gel; -table, Pfeilertisch.

to Piérce, pihrs, v. a. stechen,
durchbohren; v. n. eindringen,
durchdringen; angreifen; an-
stecken; anzapfen; „r, S. der
Fassbohrer; Stachel, Pfrieme;
„ing, S. das Durchstechen u.
s. w.; „ing saw, die Lochsäge.

Piety, peitti, S. die Frömmigkeit.

Pig, pigg, S. das Ferkel; der
Metallklumpen; -together, zu-
sammenliegen; die Sau; sechs
Stüber; fucking-, der Span-
ferkel; -brass, Messing in Mul-
den; -iron, Roheisen; -tail
tobacco, dünngesponnener To-
bat zum Rauen; -nut, die Erd-
eichel, Trüffel; -badger, der
Dachs; -lead, der Bleiklump;
-sty, der Ferkelstall; -widgeon,
widdschin, S. ein kleines Ding;
-eyed, mit Schweinsaugen; v.
a. ferkeln, werfen; -to gether,
v. a. zusammenliegen.

Pigeon, pidschön, S. die Taube;
-cock, der Tauber; -hen, die
Taube; -foot, Taubenfuß; -
hawk, der Taubensalk; -hole,
das Nestloch; -holes, das Trol-
madam; -house, der Tauben-
schlag; „s herb, Eisenkraut;
-livered, a. kirre, sanft; schüch-
tern.

Piggin, pigfin, S. die Gelte,
Enmer.

Pightel, peitel, S. die Salzbrühe.

Pigment, pigfment, S. die Schmin-
ke, Farbe; „s, pl. Farbstoffe.

Pigmy, piggmí, S. der Zwerg.

Pignoración, pignorähsch'n, S.
die Verpfändung.

Pigney, piggni, S. ein holdes
Kind.

Pike, peik, S. die Pike; Heugä-
bel; der Stachel; Hecht.

Pikeman, S. der Pikener; „d,
a. spitzig; (off) v. a. sich weg-
schleichen; v. n. zuspitzen; -
away, lauf!

Pilaster, pilästör, S. der Pfei-
ler, die viereckigte Säule.

Pilch, piltsch, S. die Satteldede;
Flanellbinde; Stopfläppchen.

Pilchard, pilkärđ, S. die Schei-
de; das Gefütterte; Gardelle.

Pilcrow, pilkrow, S. das Para-
graphenzeichen.

Pile, peil, S. der Pfahl; Haufe;
Holzstoß; das Haar; Haari-
ge; die Bildseite einer Münze;
das Eisen; die Spike, Zacke;
-goods, Manchester; -work,
Wallisaden; -wort, die Feigen-
wurz; „s, pl. die goldne Ader;
(up) v. a. aufhäufen, aufsetzen;
stapeln; aufführen (ein Haus);
„r, peilör, S. der Aufhäufer;
„ing, S. Piliated, pilliated, a.
aufgestülpt, hutförmig.

to Pilfer, pilför, v. a. mausen,
stehlen, entwenden; „er, S.
der Entwender; „y, die Ent-
wendung.

Pilgrim, pilgrim, S. der Pilgrim,
Wallfahrer; v. a. pilgern, wall-
fahrten; „age, S. die Pilgrims-
schaft; „s salve, Menschenkoth.

Pill, rill, S. die Pille; Rinde,
Bast; v. a. plündern; schälen,
abrinden; v. n. sich ablösen,
abfallen; „ed garlick, der Rahl-
kopf; „age, S. das Plündern,
der Raub; v. a. plündern;
„ager, S. der Plünderer.

Pillar, villär, S. der Pfeiler, die
Stütze; „ed, a. säulenförmig.

Pillion, pillion, S. das Polster,

der Weibersattel, das Sattelfissen.

Pillory, pillori, S. der Pranger; - knight, der falsche Zeuge; v. a. an den Pranger stellen.

Pillow, pillo, S. das Kopfkissen; Ruheholz; - bear - case, der Ueberzug; - liar, ein Bärenhäuter.

Pilosity, pilasiti, S. die Haarrigkeit.

Pilot, peilot, S. der Steuer mann, Loots; v. a. steuern, lootsen; „age, peilottisch, S. das Steuergeld; die Steuer kunst; common „ing, die Kunst an den Küsten zu schiffen; proper „ing, die Kunst auf der offenen See zu schiffen.

Pilser, (fly) pilser, S. die Nachtmotte, Lichtmotte.

Pimento, pimentä, S. d. r. Jamaikapf - fer; die Gewürzmyrthe; Piment.

Pimp, pimp, S. der Suppler, Hurenwirth; ein kleines Reissgündel; v. a. furseln, zu bringen; „ing, S. das Ruppeln; a. klein, schlecht, verächtlich; „ingly, ad. buhlerisch, frech.

Pimpénel, pimpernel, S. die Wimpernelle; Gauchheil.

Pimpillo, S. die indianische Feige.

Pimple, pimpl, S. die Rinne; das Bläschen; „d, a. finzig; „ly, a. pockigt.

Pin, pin, S. die Stecknadel, Nadel; der Nagel; Pflock, Bolzen; die Schraube; der Zeiger, Griffel; Regel; die Laune; curling -, die Haarnadel; - basket, das Nesthäckchen; - cushion, das Nadelkissen; - case, die Nadelbüchse; wooden -, der Pflock; die Zwerche; - dust, Feilstaub; - feathered, noch nicht flück; - fold, die Pserche, Hürde; - hole, ein Nadelstich; - maker, der Nadler; - money, das Nadelgeld; - tail duck,

der Pfeilschwanz; v. a. stecken, anstecken, annageln, einschrauben; einsperren.

Pinaster, pinästor, S. der wilde Bürgelbaum, die Waldfichte.

Pincer, pinsör, S. die Zange; Klaue; Krebscheere.

to Pinch, pintsch, v. a. kneifen, zwicken, klemmen, drücken; ein treiben; ängstigen; stricheln; v. n. abdarben, geizen, sparen; in Noth seyn; S. der Knip; die Noth, Klemme; Prise; die Untersuchung; „beck, Prinzmetall; - belly, - gut, - fist, der Knicker, Silz; „ed with hunger, a. verhungert; „er, S. der Kneirer, Klemmer, Quäler.

Pindars, pindärs, S. die Erdnuß.

Pine, rein, S. die Fichte, Fichtenholz; - apple, der Tannenzapf; die Ananas; - grove, der Fichtenwald; - kernel, die Zübelndrüse; - martin, der Baumarder; - tree, der Fichtenbaum; v. n. sich abziehen, abhärmen, grämen; sich sehnen; v. a. bejammern, betrauern; (for od. after) schmachten; - away, vor Gram vergehen.

Pingle, pingel, S. der Verschlag, Verschluss.

Pinguid, pingwid, a. fett, schmierig.

Pinion, pinion, S. die Flügelspike, Schwingsfeder; der Stockfiel; das Getriebe; die Samenkerne; „s, pl. Fessel; v. a. die Flügel binden; binden, fesseln; empor schwingen; „ist, S. der fliegende Vogel.

Pink, pink, S. die Nelke; das Blinzauge; die Pinke; Spike, der Gipfel; die Elrike; india -, die Chinesernelke; - root, Nelkenwurzel; - durch, Schüttgelb; - tape, rothes Leinband; v. a. aushacken, durchlöchern; durchstechen; v. n. blinzeln,

winken; „er, S. der Ausha-
 fer; Blinzler; Durchbohrer.
 Pinnace, pinnäs, S. eine Art
 Jagdschiff, Boot mit 8 Rudern.
 Pinnacle, pinnäfl, S. der Gi-
 pfel, die Rinne.
 Pinnage, pinnädsch, S. der Hür-
 denschlag; Pinnate, a. gefiedert.
 Pinnock, pinnack, S. die Meise.
 Pinner, pinnör, S. der Nadler;
 die Flügelhaube; Haubenflügel.
 Pint, peint, S. das Mößel; 12
 Unzen. [huhn.
 Pintado, pintädo, S. das Perl-
 Pintle, pinttl, S. der eiserne Za-
 pfen, Pflock.
 Pinule, pinuhl, S. das Visir an
 einem Astrolabium.
 Pioneer, peionibr, S. der Schanz-
 gräber; Pioning, peionning,
 S. das Schanzgraben.
 Piony, peionni, S. die Pionie;
 - seeds, Gichtkörner.
 Piot, peiot, S. der Grömmeling;
 Pious, peios, a. fromm, got-
 tesfürchtig; liebevoll.
 Pip, pip, S. der Pips; green -,
 die Bleichsucht; v. a. den Pips
 nehmen; v. n. piven.
 Pipe, peip, S. die Pfeife, Röhre;
 Stimme; Pipe (2 Orthost);
 der Nadelfisch; eine Urkunde;
 - clay, Töpferthon; - staves,
 Pipenstäbe; - tree, der spani-
 sche Hollunder; - weed, See-
 gallerte; „r fisch, der Schreier;
 Horufisch; v. n. pfeifen; Ta-
 bak rauchen; „ing, a. pfei-
 send, blasend; rauchend; sie-
 dend; „r, der Pfeifer; Raucher.
 Pipkin, pipkin, S. das Töpfchen.
 Pippit, pippit, S. die Pieplerche.
 Piquancy, picckänsi, S. das Ste-
 chende, Weissende; Piquant,
 picckänt, a. scharf, beißend.
 Pique, pihi, S. der Groll, Wi-
 derwille, der Haß; Streit, die
 Festigkeit; das Feine; die
 Schärfe; - of honour, das Ehr-

gefühl, die Ehre; v. a. reizen;
 stechen; aufbringen, beleidig-
 en; himself in od. upon, stolz
 worauf seyn; „er, S. f. Picker.
 Piquet, picket, S. das Piketspiel;
 das Pfahlsieben.
 Piracy, peiräsi, S. die Seeräube-
 rei; der Büchernachdruck; Pi-
 rate, peiräht, S. der Seeräu-
 ber; v. n. rauben, bestehlen;
 nachdrucken; ausschreiben.
 Piratical, peirättikäl, a. seeräu-
 berisch.
 Piquet, pirruet, S. das Drehen
 auf einem Bein im Tanzen.
 Piscary, pisckäri, S. das Recht
 zu fischen; der Fischhalter;
 Fischmarkt; Piscation, pisckäh-
 sch'n, S. das Fischen, der Fisch-
 fang; Piscatory, pisckätorri,
 a. zum Fischen gehörig.
 Pish, pisch, inti. psui; hui; weg;
 v. n. psui sagen.
 Pismire, pismeir, S. die Ameise.
 to Piss, piß, v. n. pissen, har-
 nen; S. der Harn, Urin; - a
 bed, der Wetzpiffer; Löwen-
 zahn; - burnt, harnflechtig; ent-
 färbt; - maker, ein Säuser;
 - pot, das Nachtgeschirr; - pro-
 phet, der Urindocter.
 Pistachio, pistähscho, S. die Pi-
 stazie; - tree, der Pistazien-
 baum.
 Piste, pist, S. der Hufschlag.
 Pistil, pistill, S. die Pistille;
 „ation, das Zerstoßen im Mörser.
 Pistol, pistol, S. die Pistole;
 electrick -, die electrische P.;
 bay od. case-, d. Pistolenhalfter.
 Pistole, pistohl, S. die Pistole,
 (Goldstück).
 Pistolet, pistolet, S. das Zerzerol.
 Piston, piston, S. der Stämpel,
 Pumpenstock.
 Pit, pitt, S. die Grube, Höle;
 der Weiher; Sand; Kampf-
 platz; Bahn; das Parterre;
 - a - pat, S. Liff taf; - coal, die

Steinkohle; - fall, die Fallgrube; - man, der unten steht beim Sägen; - saw, die Blocksäge, Krahnsäge; v. a. Grübchen machen, löchern; flecken; v. n. Grübchen od. Blatternarben bekommen.

Pitch, pitsch, S. das Pech; der Gipfel, die Höhe; Stufe; Mannslänge; Taille; - cap, die Pechhaube; - kettled, a. feststeckend; beschämt; - fork, die Heugabel; - tree, die Harztanne; - white, burgundisch Pech; v. a. pichen, verpichen; schwärzen; verdunkeln; pflastern; befestigen; aufschlagen, aufspannen; einschlagen; v. n. sich niederlassen, herabschießen; sich überschlagen, stürzen; (upon) wählen; „er, pitscher, S. der Krug; die Brechstange, das Hebeisen; „ing, das Pichen, Stampfen; „ing pence, das Standgeld; „y, a. gepicht; pechartig.

Piteous, pitschtoß, a. fläglich, erbärmlich, armselig.

Pith, pidh, S. das Mark; die Seele; Kraft, Energie; der Kern; „ily, ad. kräftig, stark, nachdrücklich; „iness, S. d. Stärke, der Nachdruck; „less, a. kraftlos; „y, a. markig; Pitable, pittträbl, a. elend, fläglich; Pitiful, pittful, a. fläglich, jämmerlich, elend; mit; leidig; mitleidsworth; „ness, S. das Mitleiden, Erbarmen; das Elend; Pitiless, a. unbarmherzig, gefühllos.

Pittance, pittans, S. die Portion, der Antheil; das Bißchen; Pittancer, pittanser, der Speisemeister in einem Kloster.

Pitted, pitted, a. pockengrübzig, narbig.

Pituite, pittschueit, S. d. Schleim; Pituitous, pittuitoß, a. schleimig

Pity, pitti, S. das Mitleiden; it is -, es ist Schade; v. a. bedauern; „able, a. fläglich.

Pivot, piwot, S. die Angel, Winne.

Piwot, Puit, S. die Lachmeve.

Pix, pißs, S. d. Menstranz; s. Pyx.

Pizzle, pißßl, S. der Ziemer; die Ruthe; bull-, der Ochsenziemer.

Placability, pläkäbilliti, S. die Versöhnlichkeit; Placable, plähkäbl, a. versöhnlich.

to Placate, plähkäht, v. a. ausführen, besänftigen.

Placart, pläckärd, S. das Mandat, der Befehl, Manifest.

Place, plähs, S. der Platz, Ort; die Stelle; der Raum; das Amt, der Rang; das Schloß; der Grund; die Platteise; - man, ein Beamter; v. a. setzen; legen; stellen; anstellen, anlegen; give-, weichen; have-, statt finden; take-, statt haben; - out, anstellen, versorgen; in the first-, zuvörderst; out of-, außer Dienst; „er, S. der Ansteller, Versetzer; Pflanze.

Placid, plässid, a. sanft, gütig, gelassen.

Placit, pläsit, S. der Beschluß, das Gutachten.

Placket, pläckfit, S. der Schliß; Unterrock.

Pläd, plädd, S. ein Mantel; eine Art gestreiftes Zeug.

Plagiary, plähdshäri, S. der Menschendieb; Ausschreiber.

Plague, plähf, S. die Pest, Seuche, Plage; die Kieferraupe; - fore od. token, die Pestbeule; v. a. plagen, peinigen; anstecken, verpesten; Plaguy, plähfi, a. ansteckend; beschwerlich; verderblich.

Plaice, plähs, S. die Scholle.

Plaid, plähd, s. Pläd.

Plain, plähn, a. u. ad. eben, flach, glatt; frei; schlicht, einfach; offen; ehrlich; deutlich, klar; S. die Fläche, die Ebene; das Schlachtfeld; -dealer, der redliche Mann; -dealing, S. die Redlichkeit; a. offen, ehrlich; -table, der Messtisch; -truth, die nackte Wahrheit; -work, Nähterarbeit; v. a. ebenen, glätten, gleich machen; v. n. flagen, sich beflagen; „ness, S. die Ebene, Fläche; Glätte; Geradheit; Offenherzigkeit, Ehrlichkeit, Einfachheit.

Plaint, plähnt, S. die Klage, Beschwerde; „iff, der Kläger; „ful, „ive, a. klagend, beschwerend.

Plaster, plabstör, S. der Kalk, Mörtel; das Pflaster; -stone, der Gyps; -of Paris, feiner Gypsmörtel; v. a. mit Gyps überziehen; mit Pflaster bedecken; „er, S. der Stukturnarbeiter.

Plait, pläht, S. die Falte; Flechte; der Bopf; v. a. falten; flechten; „ed, p. gefaltet.

Plan, plän, S. der Entwurf, Plan, Riß; v. a. entwerfen, abreißen.

to **Planch**, pläntsch, v. a. dielen, mit Brettern belegen; „ed, a. brettern; „er, S. die Diele; Planke; „ier, pläntschih, S. das Täfelwerk.

Plane, plähn, S. der Hobel; die Fläche; -(tree) Maßholderbaum, Platanus; cernish od. bedmoulding-, der Schlichthobel; -irons, das Hebeleisen; false-tree, der Ahornbaum; v. a. hobeln, glätten, abhobeln; v. n. schweben; „r, S. der Hobler, Glätter.

Planet, plänet, S. der Irstern, Planet; „ary, a. planetarisch, wandernd; -struck, a. gelähmt, beschädigt.

Planimetry, plänimetry S. die Flächenmesskunst.

Planipetalous, planipettalos, a. mit flachen Blättern.

to **Plánish**, plännisch, v. a. glätten, glatt schlagen, poliren.

Plánisphere, plännisfih, S. die Erdkugel auf dem Papier.

Plank, plänk, S. die Planke, Bohle; -sheers, der Schanddeckel; v. a. mit Bohlen belegen, Planken anlegen.

Plánt, plánt, S. die Pflanze, das Gewächs, der Sackling; die Fußsohle; -animal, die Thierpflanze; v. a. pflanzen; bespflanzen, anlegen, bestellen; setzen; verbergen; (out) verpflanzen; „age, pläntidisch, S. Wegebreit; „ain, S. der Pflanzang; water-, Froschlöffel & „al, a. von Pflanzen; „ar, a. an der Fußsohle; „ation, pläntidisch, S. die Pflanzung; die Pflanzschule, Anlage, Colonie; „er, der Pflanzler, Stifter, Anbauer.

Plash, pläsch, S. die Pfütze, Lache; Flechte; v. a. anfeuchten; flechten; fappen; blegen; „y, a. sumpfig, schlammig.

Plásm, plásm, S. die Form; Urforn.

Pláster, plästör, S. das Pflaster; der Gyps, Mörtel, Lünche; v. a. übertünchen, bepflastern; „er, S. der Gypser.

Plástick, plástick, a. bildend, formgebend; S. die Formgebung, das Bilden.

Plástron, plästtron, S. das Bruststück, Brustharnisch des Fuchtm.

Plát, plätt, a. flach, breit; S. die Fläche; ein Stück Land; die Matte; Seekarte; d. Falte.

Plátamon, plättämon, S. ein glatter aus dem Wasser hervorragender Felsen.

Pläte, pläht, S. die Platte; der

Keller; das Silbergeschirr; Nebengericht; der Harnisch; die Einlage; der Preis; - of a watch, der Boden einer Uhr; - candle sticks, silberne Leuchter; - fleet, die Silberflotte; - gold and silver, Gold und Silbergeschirr; - glass, Spiegelglas; - old and broken, Bruchsilber; - wheel, das Compaßrad; - wire, Lahn; v. a. plattiren, überziehen, belegen; dünn schlagen; mit einem Harnisch bedecken; „ed, a. plattirt; geharnischt, schuppig; „ed cordage, geflochtenes Tauwerk; „ed spar, Schieferspath; „ed ware, plattirte Sachen.

Pläten, plähtin, S. die Drucktafel; der Ziegel einer Druckerpresse.

Plattform, plätfahrin, S. der Grundriß; die Fläche; Betung; das flache Dach; obre Verdeck; der Entwurf.

Platfound, plätfaund, S. die Zimmerdecke, der Plafond, Fellderdecke.

Platoon, plättuhn, S. das Peloton; die Kotte.

Pläcter, plättär, S. eine flache Schüssel; Brücke; - face, das breite Gesicht.

Pläudit, plahdit, S. der Beifall.

Plausibility, plahsibilliti, S. die Scheinbarkeit; Plausible, plahsibl, a. scheinbar, wahrscheinlich, beyfällig.

Pläy, pläh, S. das Spiel; Schauspiel; der Scherz; die Handlung; Bewegung; - bill, ein Comedienzettel; - debt, die Spielschuld; - game, das Kinderspiel; - fellow, der Gespieler, Mitspieler; - house, das Schauspielhaus; - thing, das Spielwerk; - pleasure, das Zeitvertreib; - wright, der Comedieneschreiber; v. n. spielen, scherzen, rändeln; v. n. spie-

len lassen; vorstellen; - at cards, Kartenspielen; - away, verspielen; - sure way, den sichersten Weg gehen; - booty, mit der Absicht zu verlieren spielen; - the whole game, betrügen; - least in sight, verborgen halten; - upon one, einen aufziehen; - upon the words, mit Worten spielen; „er, S. der Spieler; Schauspieler, Spasmacher; „ful, a. spielerisch, scherzhaft; „ing, das Spielen; „ing hot, siedend heiß; „ing cards, Spielkarten; „some, muthwillig; „someness, S. die Leichtfertigkeit, Spielerei.

Pläa, plih, S. der Prozeß, Rechtsandel; die Anrede; Vorstellung; der Beweis.

to Pläad, plihd, v. n. u. a. prozekiren, vor Gericht handeln; steiten, ausmachen, auseinander setzen; vorgeben, einwenden, anführen, beibringen, vorstellen; „able, a. triftig; „er, der Advokat, Gegner, Vertheidiger; „ing, das Prozekiren u. „ing place, die Behörde.

Pleasing, plihsing, S. das Gefallen, Belieben.

Pleasant, plessant, a. angenehm; lustig, vergnügt; „ness, S. die Unnehmlichkeit; Lustigkeit; „ry, der Scherz, lustige Einfall. to Please, plih, v. a. u. n. gefallen; befriedigen; belieben; ergözen, belustigen; „ness, S. die Unnehmlichkeit; Pleasurable, pleschorräbl a. angenehm, ergözend; Pleasure, pleschor, S. das Vergnügen, die Freude, Lust, Gefälligkeit; v. a. gefallen; willfahren.

Plebeian, plibihjān, a. gemein, pöbelhaft.

Plédge, pledsch, S. das Pfand; Unterpand; der Bürge; Bürgschaft; die Geißel; v. a. ver-

pfänden, versetzen; Bescheid thun, zutrinken; „t, pledschitt, S. die Compresse.

Pléiads, plijäds, S. das Siebengestirn.

Plénariness, plenäriness, S. die Vollständigkeit; Fülle.

Plénarty, plenärti, S. die Besetzung einer Pfunde.

Plénary, plenäri, a. vollständig.

Plénipotency, plinippotensi, S. die Vollmacht; Plenipotentiary, plennipotenschäri, S. der Bevollmächtigte.

Plenilüne, plennilium, S. der Vollmond.

Plénist, plinist, S. der Lügner des leeren Raumes.

Plénitude, plennitiuhd, S. die Fülle, der Ueberfluß.

Plénteous, plentschos, a. voll, reich, fruchtbar, ergiebig; „ness, S. die Fülle, Ueberfluß.

Pléntiful, plentiful, a. reichlich.

Plénity, plenti, S. die Fülle, Menge, Fruchtbarkeit.

Plednasm, plionasm, S. der Plo-nosm, überflüssige Ausdruck.

Pléthory, pletohri, S. die Vollblütigkeit.

Pleüra, pliuhrä, S. die Rippenhaut, das Brustfell.

Pleürisy, pliuvisi, S. das Seitenstechen.

Pliable, pleiäb'l, a. biegsam, geschmeidig, willig; „ness, S. die Biegsamkeit, Geschmeidigkeit.

Pliant, pleiänt, a. biegsam, gelind, weich; „ness, S. die Biegsamkeit; Gelassamkeit.

Plica, pleikä, S. die Falte; der Weichselkopf; „ed, p. gefaltet; „ation, plikäbsch'n, „ture, plikätschur, S. das Falten; die Falte.

Plier, pleier, S. die Drahtzange; „s, ein bestellter Arbeiter; die Gassenhure.

Plight, pleit, S. der Zustand; Leibeszustand, das Befinden; das Unterpfand; v. a. verpfänden; geloben; flechten.

Plinth, plinth, S. die Unterlage, Vorlage; der Säulenwürfel; die Steinreihe.

to Plöat, ploht, v. a. pflücken.

to Plöd, plad, v. n. sich anstrengen, ein Geschäft mit Eifer obliegen, sich placken; müde laufen; den Kopf voll haben.

Plönkets, plankets, S. grob. Tuch.

Plöt, plat, S. das Pläckchen; der Fleck; der Plan, Entwurf, Anschlag; die Verschwörung, das Complot; die Verwickelung, Intrigue, Heimlichkeit; die Lücke; der Tiefsinn; v. n. etwas vorhaben; sich heimlich verbinden; sich verschwören; v. a. entwerfen; komplottieren; anzetteln; einen Grundriß machen; S. der Entwerfer, Erfinder; Ränkemacher; „ter, S. der Complotirer; „ting, S.

Plottön, platton, Plottoön, plat-tuhn, S. ein Veloton; der Anaul; Nadelfissen.

Plóver, plowvör, S. der Regenpfeifer.

Plóugh, plau, S. der Pflug; die Feldarbeit; ein Nobel; Buchbinderhobel; -beam, der Pflugbalke; Gründel; -coulter, das Pflugschneidmesser; -bore, Pflugholz; -handle od. staff, die Pflugstange; -jobber, -man, der Landmann, Bauer; -racker, die Scharre, der Reitel; „share, die Pflugschar; -tail, die Pflugsterz; -wright, der Wagner; v. a. pflügen, ackern; „ing, S. das Pflügen; „er, S.

Plück, plock, S. der Zug; Riß; Muth; die Neigung; das Geschnelle; -fire, die Feuerspritze; v. a. pflücken, rupfen; a.

zerren, zupfen; austupfen, aus-
 reißen; (down) niederreißen;
 (up) ausreißen; aufziehen; - up
 the heart, frischen Muth fassen;
 - the ribbon, schellen; „er, S.
 Plüg, plogh, S. der Pflock, Stö-
 pfel, Pfropf; v. a. verstopfen,
 zupföcken, einfeilen.
 Plüm, plom, S. die Pflaumen;
 Rosinen; die Summe von hun-
 dert tausend Pfund; - man,
 der Millionär; white-, Spil-
 linge; wild-, die Schlehe; fu-
 gar „s, Zuckerpflaumen; Zuck-
 ererbbsen; - cake, Rosinentu-
 kuchen; - porridge, Rosinen-
 suppe; - pudding, Rosinenpu-
 ding; - shaft, der Seigerschacht;
 - tree, der Feigenbaum.
 Plümage, pliumisch, S. das Ge-
 fieder; der Federbusch.
 Plümb, plom, ad. senkrecht, ge-
 rade, lothrecht; a. plump; plöz-
 lich; S. das Blei, die Wasser-
 wage; „agin, das Bleierz; -
 line, das Senfblei; - rule, die
 Bleischnur; „ean, bleiern; v.
 a. ergründen, lothrecht ma-
 chen, ebenen; „er, S. der
 Bleiarbeiter, Bleigießer.
 Plüme, plium, S. die Feder;
 das Gefieder; das Pflänzchen;
 Stolz; - allum, Federalaum;
 - stricker, der Fuchsschwänzer;
 v. a. fiedern; schmücken; ru-
 pfen; aufsetzen, aufstecken; Plu-
 migerous, pliumiddscherroß,
 Plumous, pliumoß, a. gefiedert.
 Plümmet, plommit, S. das Senf-
 blei; die Bleiwage; Bleige-
 wicht; der Bleistift.
 Plümp, plomp, S. der Haufe, Ru-
 del, Flug; der Büschel, Stoß;
 a. fleischig, weich; senkrecht,
 gerade; ad. plump, geradezu;
 v. a. aufblasen, austreiben;
 mästen; schlagen, stoßen; v. n.
 plumpen, platschen; - currant,
 verdrießlich; traurig; „er, S.

f. Plumber; „nefs, S. die Flei-
 schigkeit; „y, a. fleischig, fett;
 „y crest od. pride, d. Federbusch.
 Plünder, plondör, S. die Beu-
 te; v. a. plündern, rauben;
 „er, S. der Plünderer, Räuber.
 Plünge, plondsch, v. a. plötzlich
 untertauchen; stürzen, senken;
 v. n. untertauchen, sinken, plum-
 pen; in Verlegenheit gerathen;
 S. das Eintauchen; der Sturz;
 die Noth, Verlegenheit; „r,
 der Taucher, Verlebensucher.
 Plünker, plonkit, S. das Was-
 serblau.
 Plüral, plübräl, a. mehr, viel;
 S. der Plural; „ist, S. der meh-
 rere Vründen hat; „ity, S.
 die Mehrheit, Vielheit.
 Plüsh, plosch, S. der Plüsch;
 „er, S. der Seehund.
 Plüto, plüto, S. der Höllengott.
 Plütus, plütos, S. der Gott des
 Reichthums.
 Plüvial, plüvial, S. der Chor-
 rock; das Regengewand; a. reg-
 nigt, regenhaft.
 to Ply, plei, v. a. anliegen, zu-
 setzen; obliegen; falten; v. n.
 arbeiten, sich anstrengen; ei-
 len; sich biegen; segeln; S. die
 Falte, Runzel; Streich; Wurf;
 Neigung; Krümmung; Ge-
 wohnheit; „er, S. die Zange;
 Krücke, Stütze; der Arbeiter.
 Pneumätick, niunätick, a. luf-
 tig; geistig; „s, S. die Aero-
 metrie, Geisterkunde; Pneumat-
 ocèle, niunätrosibl, S. der
 Windbruch; Pneumatology, niu-
 mätalloschi, S. die Geister-
 lehre; Seelenlehre.
 to Pöach, pötsch, v. n. Wild
 stehlen; dampfen, rauchen; v.
 a. weich siedeln; stechen, boh-
 ren; (eggs), Eier auf Butter
 schlagen; „ard, der Nothhals;
 „er, der Wilddieb; „y, a.
 feucht, sumpfig; dampfig.

Póck, pack, S. die Pocke, Blatter; „y, a. venerisch
 Pócket, packit, S. die Tasche, der Beutel, Sack; - argument, ein eigennütziger Grund; -book, das Taschenbuch; die Briestafche; - of wool, ein Sack Wolle; -glass, der Taschenspiegel; -knife, e. Taschenmesser; -wood, Franzosenholz; v. a. einstecken, verschmerzen; „ness, S. die venerische Krankheit; -ting, das Einstecken.
 Póculent, packulent, a. trinkbar.
 Pód, pad, S. die Hülse; Schote.
 Podágrical, podágrifkál, a. podagraisch.
 Podge, padsch, S. die Pfüze.
 Pdem, poem, S. das Gedicht.
 Póesy, possi, S. die Dichtkunst; der Dentspruch auf einen Ring.
 Póet, poet, S. der Dichter; „aster, der Dichterling, Reimschmid; „els, die Dichterin; „ical, a. dichterisch; „icks, S. die Theorie der Dichtkunst.
 to Poetize, poetis, y. n. dichten, reimen.
 Pógge, pogkfi, S. der Steinpicker.
 Pógh, poh, intj. pfui.
 Pógy, poghi, a. betrunken.
 Pohéad, S. ein junger Frosch.
 Poignancy, pwainensi, S. die Schärfe, Bitterkeit; Poignant, pwainánt, a. scharf, beissend.
 Point, paint, S. der Punkt; die Spitze; Landspitze; das Auge auf Karten od. Würfeln; die Absicht, der Grad; Compasstrich; das Nestel; Strich, Stoß; die Note; -lace, fein genähte Spitzen; tagged —, Schnürbänder; -blank, das Weiße im Ziel; ad. gerade; by —, Stück für Stück; -wise, spizig; v. a. zuspitzen, schärfen; richten; zeigen; bezeichnen; zielen; punktiren; v. n. abmarken, bestimmen; (at),

auszeichnen, zeigen, verstehen; to bring to a —, zu Ende bringen, sich kurz fassen; „ed, a. zugespitzt; beissend; spizindig; „el, S. der Stift; „er, S. der Zeiger; Wachtelhund; die Stüke; „ing, S. das Zuspitzen; Zeigen, Zielen „edly, a. spizig; „lefs, a. stumpf.

Poíse, Poíze, paíß, S. das Knöpfchen; Gewicht, die Schwere; die Wage; v. a. wägen, abwägen, ins Gleichgewicht setzen; v. n. im Gleichgewicht seyn; „r, S. die Wagstange.

Poíson, paíß'n, S. das Gift; -bush, Wolfsmilch; -fish, der Gistroche; -nuts, Krähenaugen; -tree, -oak, der Giftbaum; v. a. vergiften, anstecken; „er, S. der Vergifter, Giftmischer; „ment, „ing, das Vergiften; „ness, S. die Giftigkeit; „ous, „ly, a. giftig, ansteckend, verderblich.

Poítral, Póitrel, paitrál, S. der Brustriemen; das Brustschild; Grabstichel.

Poíze, paíß, S. das Gewicht; v. a. wägen; f. Poíse.

Póke, pohk, S. die Tasche, Beutel; Faustschlag; v. a. tappen; aufrühren, schürren; „r, S. das Schüreisen; der Rothhals.

Pól, Pólly, S. der Papagen.

Polàque, polähk, S. die Polake, (Schiff).

Pólar, poblär, a. polarisch; „ity, S. die Neigung nach dem Pol.

Póle, pobl, S. die Stange; Deichsel; Pfahl; Messruthe; der Spieß; Deichselpol; -axe, die Streitart, das Richtbeil; -cat, der Iltis; -bolt, der Schlossnagel; „davis, das grobe Packtuch; -fish, Seezungen, (Seefisch); -mast, die Mast aus einem Stück; -star, der Polars

stern; -moscöpe, das Kriegssper-
spectiv; v. a. an Stangen binden.
Polémical, a. polemisch; streitsüch-
tig; Polémick, S. der Streiter.
Pöley, poli, S. Polen.
Pólice, polibs, S. die Polizei;
„d, a. gesittet, wohleingerichtet.
Pólicy, pallisi, S. die Staats-
Flugheit, Staatskunst; die Ver-
schlagenheit; der Schein; die
Actie; Banknote.
to Pólish, v. a. poliren, glätten,
Glanz geben; Glanz anneh-
men, glänzen; S. die Politur;
„er, pallischör, S. der Poli-
rer, Glätter; das Polirzeug.
Polite, poleit, a. geschliffen; ge-
sittet, höflich, artig; „ness, S.
die Höflichkeit, Geschliffenheit.
Polítical, polittikál, a. politisch,
weltklug, listig; Politicaster,
polittikástor, S. der politische
Kannengießer; Politician, po-
litischán, S. der Staatsmann,
Weltkundige, Politiker; Póli-
tick, pollitick, a. listig, klug,
rücksichtig; „s, S. die Staatskunst,
Politik.
Póliture, pallitjör, S. die Glätte.
Pólitý, palliti, S. die Polizei,
Regierung, Verfassung.
Poll, pohl, S. der Kopf; das Hin-
terhaupt; das Register, Na-
menverzeichnis; die Stimmen-
zahl; die Veriße; die Zwiebel;
der Stinz; -evil, die Kopfge-
schwulst; -money, die Kopf-
steuer; v. a. fapren; scheeren;
behaugen, stuken; eintragen,
einschreiben; „er, S.
Pollard, pollárd, S. die Koppe;
der gekappte Baum; beschnitt-
ne Münze; der Hirsch der sein
Geweih abgeworfen hat; die
Stopsnudel; gray -, der engli-
sche Weizen.
Póllen, pallin, S. gebeuteltes
Mehl; feine Klebe.
to Pollute, paliubt, v. a. besu-

deln, beflecken, verunreinigen,
entweihen; „r, S. der Entwei-
her, Beflecker, Verfälscher;
Pollution, palliusch'n, S. die
Befleckung, Pollution.
Póllux, pallucts, S. das Zwi-
linggestirn.
Poltroón, poltruhn, S. der Feig-
herzige, Zaghafte.
Pólverine, palwirin, S. falzi-
nirte Asche von Pflanzen.
Póly, pohli, S. Polen; -accust-
ick, den Schall vermehrend.
Polyánthe, poliánth, S. die
Primel, Schlüsselblume.
Polycrest, polikrest, a. von viel-
fachem Nutzen; S. Polychrest-
satz.
Polyédrical, polieddrickál, Poly-
drous, polieddrob, a. vielseitig.
Polygamy, poligghami, S. die
die Vielweiberei.
Polyarchy, poliggharki, S. die
Vielherrscheren.
Pólyglott, palliglat, a. von vie-
len Sprachen; die Polyglotte.
Pólygon, palligfon, S. das Viel-
eck; „al, a. vieleckig.
Pólygony, poligghfoni, S. Weiß-
wurz.
Polyhédron, poliheddrón, S. das
Vergrößerungsglas.
Polyhistor, polihistor, S. der
Vielgelehrte.
Polymathy, polimmathi, S. die
Vielwissenerei.
Polylogy, polillodschi, S. die
Schwachhaftigkeit.
Polypétalous, pallipettälöß, a.
vielblätteria.
Polyphon, pallifon, S. ein viel-
saitiges Instrument.
Polyphonism, pallifonism, S. die
Bervielfältigung des Schalles.
Polypody, polipoddi, S. die
Steinwurz; Engelsfuß.
Pólypous, pallipos, a. polypen-
haft; S. der Polyp, Vielfuß;
Kuttelfisch.

Poly'sarchy, pallisärli, S. die Feta-
tigkeit, Fleischigkeit, Schwere.
Poly'scope, pallisfubp, S. das
Bervielfältigungsverglas.
Poly'spast, pallispäst, S. der Glas-
schenzug, Kloben.
Polyspérmons, pallispermos, a.
vielsamig.
Polysyllable, pallisilläbl, a. ein
vielsilbiges Wort.
Polytheism, pallithiism, S. die
Vielgötterei; Polytheist, pal-
lithiist, der Vielgötterer.
Pómace, pammäs, S. der Bo-
densatz; die Trester von Eder.
Pomáda, pomähdä, S. der Wol-
tigsprung.
Pomáde, pomähd, Pomátum, po-
mähdom, S. die Pomade.
Pománder, pomándör, S. der
Bisamknoß.
to Póme, pohm, v. n. sich schließ-
sen; einen Kops setzen; S. die
Kernfrucht; - citron, die Li-
monie; - granate, pomgrän-
näh, der Granatapfel; - para-
dise, der Paradiesapfel; - ro-
yal, der Königsapfel.
Pómmel, pommil, S. der Sattel-
knoß, Degenknoß; v. a. pußen,
küssen; „ling, die Schlägeren.
Pomóna, pomohnä, S. die Göt-
tin der Früchte; der Herbst.
Pómp, pamp, S. der Pomp, die
Pracht, das Gepränge; „ous,
a. prächtig; „ousness, S. die
Pracht, Herrlichkeit.
Pómpet, pampet, S. der Buch-
druckerballen.
Pómpholix, pampolicks, S. weiß-
ser Galmen; Zinkblumen.
Pómpion, pompion, S. Kürbis-
farbe.
Pómpir, pampir, S. der Birn-
apfel.
Pónd, pand, S. der Teich, Wei-
her; - weed, Groschlattig.
to Pónder, pandör, v. a. erwä-
gen, überlegen; (on) nachsin-

nen; „able, a. wäghar; „ation,
S. das Wägen; „er, der Er-
wäger; „osity, die Schwere,
Wichtigkeit; „ous, a. schwer,
wichtig.

Póniard, panjärd, S. der Dolch;
v. a. erstechen, erdolchen.

Póntage, pandidisch, S. Brückenz-
oll.

Póntiff, pantiff, S. der Pabst;
Prälat; Pontifical, pantiffikal,
a. päpstlich; S. das Pontifikale;
das Kirchenbuch; Pontificate,
pantiffkräht, S. die päpstliche
Würde, das Oberpriesterthum;
Pontificalibus, der päpstliche
Schmuck.

Póntlevis, pantlemwis, S. das
Bäumen eines Pferdes.

Pontón, pontuhn, S. die Schiff-
brücke, der Ponton; Kiellichter.

Póny, pohni, S. der Schlepper.

Póoh, puh, intj. ach, o ho!

Póol, puhl, S. der Teich, Pfuhl,
Sumpf; - snite od. snipe, die
Pfuhlschnepfe.

Póop, pubp, S. das Hintertheil
eines Schiffs; Kampanje; v.
n. einen Wind gehen lassen.

Póor, puhr, a. arm; mager, dürf-
tig, gering, schlecht; S. die
Armen; - spirited, a. feige,
muthlos; - lohn, eingesalener
Stoekfisch; „ish, a. ärmlich,
armselig; „ness, S. die Ar-
muth, Dürftigkeit; Dürre.

Póp, pap, S. der Platsch; Schmak;
- gun, die Schlüsselbüchse; v.
n. flatschen; platschen; bus-
schen; v. a. lebhaft bewegen,
schnell kommen, gehen; schnell-
len; (along) fortwischen; (in)
hereinplazen; (off) sich aus dem
Staube machen; wegschaffen;
(out) entwischen; anethun; ver-
pfänden; - out a word, sich ein
Wort entfahren lassen; - one
off, sich einen vom Halse schaf-
fen; - off a pistol, eine Pistole

loobrennen; - up, aufheben, aufrichten; - upon one, auf einen stoßen.

Pöpe, pohp, S. der Papst; der Weißfisch; Kornwurm; „dom, das Papstthum; „ry, der Papismus.

Pöpingey, Popinjay, pappindschäh, S. der Papagei; Baumbacker; läppische Mensch, Windbeutel.

Pöpish, pohpisch, „ly, a. päbstlich, päpstlich.

Pöplar, paplör, S. der Pappelbaum.

Pöplers, paplör, S. Brühe, Suppe.

Poplittick, paplittick, a. zur Aniescheibe gehörig.

Pöpper, pappör, S. der Puffer.

Pöppy, pappi, S. der Mohn; dwarf-, die Klatzsrose; horned-, Schellkraut; prickly-, Stachelmohn; spatling-, weißer Behen.

Pöps, pars, S. Pistolen; -chap, die Trödelbude.

Pöpulace, pappiuläs, Pöpulacy, S. der Pöbel, das gemeine Volk.

Pöpopular, pappiulär, a. populär, leicht, verständlich; beliebt, herablassend; „ity, S. die Popularität, Gemeinheit, Verständlichkeit.

to Pöpopulate, pappiuläht, v. a. bevölkern; v. n. sich vermehren; Population, pappiulähsch'n, S. die Bevölkerung; Populous, pappiulöf, a. volkreich; „ness, S. die starke Bevölkerung, Volksmenge.

Pörcelain, pohrslän, S. das Porzellan; Porzellanerde; Porzulan.

Pörch, pohrtsch, S. das Portal.

Pörcupine, parkupein, S. das Stachelschwein.

Pöre, pohr, S. das Schweißloch; v. n. genau sehen; blinzeln; „blind, a. kurzsichtig.

Porism, Porisma, porismä, S. ein bewiesener Grundsatz.

Pörk, pohrk, S. das Schweinefleisch; „er, das Ferkel; „ling, der Spanferkel; - physick, amerikan. Nachtschatten.

Pörle, porl, S. das Vermuthbier.

Pörpentine, parpentine, S. das Stachelschwein.

Porosity, porasiti, S. das Peröse.

Pörous, porros, a. porös, mit Zwischenräumen.

Pörphyre, parför, S. der Porphyrt.

Pörpoise, parpis, S. das Meeresschwein; ein dicker Kerl.

Porrection, parrecksch'n, S. die Ausstreckung, Herreichung.

Pörret, parrit, S. Schnittlauch.

Pörridge, parridsch, S. die Suppe; Pörringer, parvindschör, S. der Suppennapf.

Pört, pohrt, S. der Hafen; die Pforte, das Thor; das Tragen; die Stellung, der Anstand; das Backbord; das Schießloch; der Portwein; die Laßigkeit; helm-, das Hennegat; -cullis, das Fallgatter; -fire, die Zündruthe; -glaiue, der Schwertträger; -grave, der Hafenmeister; -hole, d. Stückpforte; -land stone, der Koggenstein; -man, der Einwohner eines Hafens; -mantle, der Mantelsack, Kleidergestell; -mote, das Hafengericht; -sale, das Wegkaufen; -veine, die Pfortlader; v. a. tragen; links steuern; „able, a. tragbar, beweglich; erträglich; „ableness, S. die Tragbarkeit; „age, das Trägerlohn; „ance, S. die Stellung, Bekehrung; „er, S. der Träger; Stabträger; Pfortner, Thorwärter; Porterbier; Portwein; „age, pohrtterridsch, Trägerlohn.

Pörtal, pohrtäl, S. das Portal

Pörte, pohrt, S. die Wörte.

to Porténd, pahrtend, v. a. vorbedeuten, anzeichnen.

Portént, pahrtent, S. die Vorbedeutung, der Vorbote; „ous, a. vorbedeutend, anzeichnend.

Pórtico, pohrtiko, S. die Halle.

Pórtion, pohrschön, S. der Antheil; Erbtheil; der Braut- schatz; v. a. austheilen; aus- statten; vertheilen; „ist, S. der Theilnehmer; Austheiler.

Pórtlineß, pohrtlineß, S. die Würde, Anstand; Pórtly, pohrt- li, a. ansehnlich, erhaben, ernst.

Pórttrait, pohrttrait, S. das Bild- niß; „ure, pohrtträtschur, die Portraitmalerei.

to Portrà, pohrtträh, v. a. ab- malen, portraitiren.

Pórwigle, parwigl, S. die Kohl- raupe; der junge Frosch.

Póry, pohri, a. porös.

Póse, pohs, S. der Schnupfen; die kalte Nase; v. a. irre ma- chen, verhören; „r, S. der Querfrager, Verhörer.

to Pólte, paßid, v. a. setzen, stel- len, ordnen; Posítion, paßi- schön, S. die Lage, Stellung; der Satz; Póstitute, paßitiv, a. bejahend; gesetzt, bestimmt, gewiß, wirklich, fest; S. der Positivus; -divinity, die Dog- matik; „ly, ad. zuverlässig, wirklich; schlechtthin; ausdrück- lich; „nels, S. die Hartnäckig- keit; Zuversicht. Bestimmtheit.

Póstitute, paßitschör, S. die Stel- lung, Lage.

Pósnet, paßnit, S. die Dreipfanne.

to Posséßs, paßseß, v. a. besitzen; (of), besitzen, einnehmen, in- ne haben; (by), beherrschen; -one's self of, bemächtigen; -one a thing, einen von etwas überzeugen; „ion, paßschön, S. die Besitzung, der Besitz; „s, Grundstücke; „ive, a. besitzend;

„sor, der Besitzer, Eigenthü- mer; „ory, ad. besitzend.

Pósset, paßsit, S. die Molken; -plain, Molken mit ungehopf- tem Bier; -sack, ein Trank von Sekt, Sahne, Muskat, Zucker und Eiern; v. a. ge- rinnen machen.

Possibility, paßibilliti, S. die Möglichkeit; Póssible, paßibl, a. möglich; „ly, ad.

Póst, pohst, S. die Post; der Posten; Pósten, Pfahl, Stän- der; Stand; das Amt, die Stelle, Lage; „age, postisch, S. Postgeld, Porto; -boy, der Postknecht; -coach, der Post- wagen; -comunion, das Kir- chengebet nach der Communion; -office, das Postamt, Posthaus; -master, der Postmeister; -man, der Briefträger; -paper, Post- papier; -road, die Poststraße; -script, die Nachschrift; -sta- ge, die Station; -term, die verlaufene Frist; v. n. mit der Post reisen, eilen; -away, schnell verfahren, hineilen; (up) an- schlagen; hoch aufstellen; -da- te, später datiren; v. a. stellen, setzen; anschlagen; eintragen; Posto fassen, sich lagern; „er, S. der Courier; das Postschiff.

Posterior, pasterior, a. hinter, folgend, später; „s, S. der Hintere; das Gefäß.

Postérité, pasterriti, S. die Nachwelt, Nachkommenschaft.

Póstern, pohstern, S. das Pfört- chen; die Wandthüre.

Pósthumous, paßtimos, a. nach- gelassen; S. der Nachgebohrne.

Póstick, pastick, a. angehängt, beigelegt, angebohen.

Póstil, pastil, S. die Randglos- se; Postille; v. a. mit Rand- bemerkungen versehen, anhän- gen; „ler, S. der Glossenschrei- ber, Postillenreuter.

Postillion, rastillian, S. der Postillon, Postknecht; Vorreuter.
 Postliminious, postliminios, a. hernach geschehend, nachfolgend.
 Postmeridian, postmiridjān, a. nachmittägig.
 to Postpone, postpohn, v. a. nachsetzen, aufschieben, verschieben;
 Postposüre, postpohschur, S. das Verschieben, Nachsetzen, die Verzögerung.
 Postulate, pastjulāht, S. die Forderung, Bitte; Voraussetzung; v. a. fordern, bitten; voraussetzen; Postulation, pastschulāhsch'n, S. die Forderung; Voraussetzung; Annahme; Postulatory, pastschulāhtori, a. fordernd; voraussetzend, angenommen; Postulatum, pastschulāhtom, S. der Heische; das Postulat.
 Posture, pastschur, S. die Stellung, Lage, der Stand.
 Pösy, pohsi, S. der Blumenstrauß; der Denkspruch; die Aufschrift.
 Pot, pat, S. der Topf; Krug; die Kanne, Maaß; watering-, die Gießkanne; „ashes, die Potasche; -belly, der Dickbauch; -butter, Topfbutter; -companion, der Zechbruder; -gun, das Blaserohr; -hanger, der Kesselhafen; -herb, Gemüse; -hook, der Topfhenkel; Gefrißel; -ladle, der Rührlöffel; -lid, die Stürze; -shard, der Scherbel; -valiant, der Trinkheld; v. a. in einen Topf thun; einmachen; zechen; go to-, durch die Kehle gehen; „able, a. trinkbar; „able gold, die Goldtinctur; „er, S.
 Pötage, patādsch, S. die Suppe; „r, S. der Suppennapf.
 Potárgo, potārgo, S. westindische Salzbrühe.

Potation, potāhsch'n, S. das Getränk; Zechen, Zechgelag.
 Potato, potāhto, S. die Kartoffel, Erdapfel; „es, pl.
 to Pösch, potsch, v. a. stechen, stoßen; gelinde kochen od. kochen.
 Pötency, potensi, S. die Macht, Gewalt, Stärke.
 Pötent, pohtent, a. mächtig, gewaltig; „ate, S. der Potentat, Gewaltige; Potential, potenzschäl, a. kräftig, innerlich wirkend; vermögend; möglich; „ity, S. das Vermögen, die Anlage.
 Pöther, rothör, S. das Geräusch; dieser Nebel; v. n. eifern, lärmern, sich vergeblich anstrengen.
 Pötion, pohschön, S. der Trank.
 Pöttage, pattidsch, S. die Suppe; das Gericht.
 Pötter, pattör, S. der Töpfer; „'s clay, Lehm; „'s ore, Bleiglanz; „'s workhouse, die Töpferwerkstatt; „'s wheel, die Töpferscheibe; „n ore, Glätte; „y, Töpferzeug.
 Pöttele, pattl, S. eine große Flasche.
 Pouch, pautsch, S. die Tasche, Beutel; Wanst; v. a. einstecken, einschlucken; das Maul hängen; -mouthed, a. dickmäulig.
 Póverty, pawwörti, S. die Armut, Mangel, Dürftigkeit.
 Poulaing, puhläng, S. die Be-nusbeule.
 Pouldavis, poldäwis, S. Packtuch.
 Poult, pohlt, S. das Hühnchen; „erer, pohlterer, S. der Hühnerhändler.
 Pöultice, pohltis, S. der weiche Umschlag; das Kräuterpflaster; v. a. e. Kräuterpflaster auslegen.
 Pöultry, pohltri, S. das Feder-vieh, Geflügel.
 Pouince, pauns, S. die Klaue; das Bimsteinpulver; Santarakpulver; der Knall; v. a.

frallen; durchlöchern; punkti-
ren; mit Bismutpulver be-
streuen; „t pox, die Streu-
büchse.

Pound, paund, S. das Pfund;
der Pferd, Pfandstall; die
Wagschaale; v. a. zerstoßen,
zermahlen; einsperren; pfän-
den; „age, S. das Pfundgeld;
Zählgeld; „er, der Pfänder;
Stößel, Stampfer; das Pfund-
stück; die Banknote; -weight,
das Pfundgewicht.

Poupeton, paupiton, S. das
Püppchen, die Docke; Poup-
icks, S. ein Fleischgericht.

to Pour, pour, v. a. gießen,
schütten; schenken; einschen-
ken; v. n. strömen, laufen,
rinnen, eilen; -cuttle, der
Dintenfisch; -party, die Thei-
lung; Vertheilung; „er, der
Gießer, Einschenker; S. „ing,

Pourfil, porfil, S. das Profil.

Pout, pant, S. das Hahelhuhn;
Virkhuhn; die Brücke: das
junge Huhn; der breite Schell-
fisch; v. a. n. n. herabhängen
lassen; schmolzen; überhängen,
vorstehen.

Powder, pauder, S. das Pulver;
der Staub; der Puder; -of
post, das Marktschreierpulver;
-box, die Streubüchse; -brass,
Streuglanz; -case, das Pul-
verhorn; -chest, der Pulver-
kasten; -horn, das Pulverhorn;
-ink, Dintepulver; -mill,
die Pulvermühle; -puff, die
Puderquaste; -room, die Pul-
verkammer; -sugar, Puder-
zucker; v. a. pülvern, zerrei-
ben; pudern; einsalzen; ein-
pfeffern; bestreuen; bespren-
keln, bunt machen; v. n. auf
etwas losgehen; schießen; „ed,
a. gesprengt; „y, ad. pul-
verartig; puderig, staubig.

Pówer, pauer, S. die Macht,
Gewalt, das Ansehen; der Ein-
fluß; das Heer; der Zwerg-
dorsch; „ful, a. mächtig, kräf-
tig, vermögend; „fulnefs, S.
die Stärke, Wirksamkeit; „less,
a. kraftlos, ohnmächtig.

Póx, packs, S. die Giftblätter;
(french) das venerische Uebel;
cow-, die Kuhblattern; small-,
die natürlichen Blattern; „ed,
a. venerisch, angesteckt.

Poy, peu, S. die Balancirstange.

Póze, pohß, v. a. irre machen.

Pozzolàna, passolähno, S. eine
graue Erdart.

Practicability, prächtfabilliti, S.
die Thulichkeit, Ausführbar-
keit; Prácticable, prächtfabl,
a. thunlich, ausführlich; brauch-
bar; Práctical, prächtfäl, a.
ausübend, thätig, praktisch;
Práctice, prächtris, S. die Aus-
übung; Uebung, Fertigkeit, Ge-
schicklichkeit; die Praktik; der
Handgriff, Kniff; v. a. üben;
ausüben; treiben, anwenden;
versuchen, prüfen; verhandeln,
verabreden; Praktiken machen;
(upon one) einen auf seine Sei-
te bringen, ihm nachstellen;
S. der Praktikus; Práctisant,
prächtfisant, S. der Agent,
Sachwalter; Práctitioner, präch-
tischönnör, S. der Kunstver-
ständige, Sachkundige.

Praecipice, prihsipis, S. ein
gerichtlicher Befehl.

Praecógnita, priksagnitá, S. die
Vorkenntniß, Einleitung.

Praetor, prihtor, S. der Prätor,
Richter; „ian, a. rechtlich.

Praedatory, pridähtorri, a. räu-
berisch.

Pragmatical, prágmatifäl, Prag-
mátick, a. pragmatisch, mit
Ausübung verbunden; mit En-
wickelung der Triebfedern und

Ursachen; unbesonnen, vorwiegend; einmischend.

Präise, prähs, S. das Lob, der Preis, Ruhm, Dank; v. a. loben, preisen, rühmen schäken.

Präme, prähm, S. der Prämefisch.
to Pränce, präns, v. n. sich bäumen, brüsten, prunken; „r, S. das Paradesferd.

Pränk, pränt, S. der Possen, Streich, die Schelmeren; v. a. puzen, schmücken; „ed, a.

Präson, prähsen, S. e. Art Lauch.
to Präte, präht, v. n. schwagen, plaudern; S. das Geschwäs; -roast, ein schwacher Stabe; „r, S. der Schwäger, Plauderer.

Prättick, prättick, S. der Landungsbrief, Vollm. zu handeln.

to Prättle, prättl, v. n. schwagen, plaudern; S. das Geschwäs, Geplauder; „r, der Plauderer.

Prätts, prätts, S. der Hintre; die Zunderbüchse.

Präcity, präwiti, S. die Verderbtheit, Bosheit.

Präwn, prähn, S. die Krabbe.

to Präy, präh, v. n. u. a. beten; bitten, anrufen, ersuchen; „er, S. das Gebet; die Bitte, Gesuch; common „er, das Kirchengebet; the Lords „er, das Vaterunser; „er-book, das Gebetbuch.

to Präach, prihtsch, v. n. predigen, verkündigen lehren; (up) erheben; (down) eifern; verschreien; „er, S. der Prediger; „ment, die Predigt, Vernehmung.

Präamble, priämbel, S. der Eingang, Vorrede, Vorspiel.

Preapprehension, priäpprihensch'n, S. die vorgefaßte Meinung, das Vorurtheil.

Präaudience, priäudiens, S. das Recht zuerst gehört zu werden.

Prébend, prebend, S. die Pfründe,

de, Präbende; „ary, d. Pfründner, Canonikus.

Precarious, präkäriös, a. ungewiß, abhängig, veränderlich; aus Gunst; a-book, ein tadelloses Buch; a-commerce, Handel neutral. Völker; „ness, S. die Ungewißheit.

Precäution, präkähschön, S. die Vorsicht, Behutsamkeit; Warnung; v. a. warnen.

Precedaneous, präsidähschön, a. vorläufig, vorzüglich.

to Precède, präsid, v. a. vorhergehen, vorgehen, übertreffen; „nce, präsidens, S. der Vorrang, Vorzug; „nt, a. vorhergehend, vorig; S. das Beispiel, Formular, Muster; „ntly, ad. vorläufig, vorher.

Precellency, präsellenssi, S. der Vorzug, die Vorzüglichkeit.

Precéntor, präsentor, S. der Vorsänger.

Précept, präsept, S. die Vorschrift, das Gebot, die Richtschnur; „ive, a. vorschreibend; „or, präseptor, S. der Lehrer; „ory, S. die Unterrichtsanstalt; Pfründe der Tempelritter.

Precéssion, präschön, S. die Fortrückung; der Vortritt.

Précinct, präsinrt, S. der Umfang, Einschluß, Bezirk.

Précious, presschos, a. kostbar; „ness, S. die Kostbarkeit.

Précipice, pressis, S. der Abhang; d. Steilheit, plözl. Gefahr.

Precipitance, präppitäng, S. die Vorschneelligkeit, Uebereilung;

Precipitant, präppitánt, a. vorschnell, eilig, stürzend; jähe, steil; S. ein niederschlagendes Mittel; „ly, ad. vorschnell, hastig; Precipitate, präppitährt, a. stürzen; beschleunigen; übereilen; niederschlagen; plözlich fallen; vorschneell seyn; sich setzen; sinken; S.

- das Präzipitat; *Precipitation*, *prisippitähsch'n*, S. die Vorschnelligkeit, Uebereilung; der Sturz; Niederschlag.
- Precépitous*, *prisippitoß*, a. vor- schnell, übereilt, jähe; gefährlich; „*ness*, S.
- Precise*, *priseis*, a. genau, bestimmt, pünktlich; „*ness*, S. die Genauigkeit.
- Precisian*, *pressisschän*, S. der Grübler; Abzirkler, Bestimmer; *Precision*, *prisischön*, S. die Bestimmtheit; *Precisive*, *priseisw*, a. genau bestimmend.
- to *Preclude*, *prifliuhd*, v. a. ausschließen; vorbeugen, verhindern.
- Precocious*, *prifohschoß*, a. vorzeitig, frühreif; *Precocity*, *prifassiti*, S. die Vorzeitigkeit.
- to *Precogitate*, *prifadoschitäh*, v. a. zuvor bedenken, überlegen.
- Precognition*, *prifagnisch'n*, S. die Vorkenntnis, Vorwissen.
- Preconcèit*, *prifansih*, S. das Vorurtheil, Vorbegriff; to *Preconcèive*, *prifansihw*, v. a. vorher fassen; *Preconception*, *prifanseptsch'n*, S. das Vorurtheil, Vorbegriff, Vorkenntnis.
- Preconisation*, *prifannisähsch'n*, S. die öffentliche Ernennung zu einem Bisthum.
- Preconsign*, *prifansein*, v. a. zum Voraus entscheiden od. abthun.
- Precontract*, *prifanträcht*, S. der Vorvertrag; v. a. vorher vergleichen, vorher versprechen.
- Precursor*, *priforsor*, S. der Vorläufer, Vorbote.
- Prédaceous*, *pridähschoß*, a. vom Raube lebend; *Prédal*, *pridäl*, a. raubend; *Prédatory*, *predätorri*, a. räuberisch, raubsüchtig, gierig.
- Predecéssor*, *predisessor*, S. der Vorfahr, Vorgänger.
- Predestinarian*, *pridestinähriän*, S. der Determinist.
- to *Prédestinate*, *pridestinäh*, v. a. vorher bestimmen; die Predestination glauben.
- Predetermination*, *prideterminähsch'n*, S. die Vorbestimmung.
- Prédestination*, *pridestinähsch'n*, S. die Vorherbestimmung; die Gnadenwahl; to *Predetermine*, *pridetermin*, v. a. vorher bestimmen.
- Prédial*, *pridial*, a. vom Landbau.
- Prédicable*, *predikäbl*, a. gültig, bezulegen.
- Predicament*, *pridickäment*, S. die Klasse, Ordnung.
- Prédicant*, *preddikant*, S. der Prädikant, Aneigner; Prediger.
- Predicate*, *preddikäh*, v. a. beilegen, behaupten; öffentlich bekannt machen, ausrufen; predigen; S. das Prädikat; *Predication*, *preddikähsch'n*, S. die Behauptung; Ausrufung.
- to *Predict*, *pridickt*, v. a. vorhersagen; „*ion*, S. die Vorhersagung.
- Predigestion*, *priddidschesch'n*, S. die zu frühe Verdauung.
- Predilection*, *pridilectsch'n*, S. die Vorliebe, blinde Zuneigung.
- to *Predipose*, *pridispos*, v. a. vorbereiten, voranordnen.
- Prodóminance*, *pridamminäns*, S. das Uebergewicht; die Oberherrschaft.
- Prodóminant*, *pridamminänt*, a. überwiegend, herrschend.
- to *Prodóminate*, *pridamminäh*, v. n. vorherrschen; überwiegen; den ersten Rang haben.
- Prédy*, *preddi*, a. fertig.
- to *Pre-élect*, *prilect*, v. a. vorher erwählen; vorher ersehen.
- Prééminence*, *priemminens*, S. der Vorrang, Vorzug; *Prééminent*, *priemminent*, a. vorstrahlend, vorzüglich.

Prémption, priemsch'n, S. der
 Vorlauf; das Vorlaufrecht.
 to Preën, prihn, v. a. einem
 Vogel die Federn puzen, schön
 machen.
 to Preëngage, priingähdsch, v. a.
 im Voraus verbinden, vorher
 besprechen; „ing, „ment, S.
 to Preëstabilish, priestäbbilisch,
 v. a. voraus errichten, zuvor
 festsetzen; „ment, S.
 to Preëxist, priect'sist, v. a. vor-
 her seyn, schon da seyn; „ence, S.
 Préface, preffähs, S. die Vor-
 rede, Eingang; v. a. einfüh-
 ren, einleiten; bedecken; Pré-
 fatory, präffätorri, a. als Vor-
 rede, voränaig.
 Préfect, prifect, S. der Befehl-
 haber, Statthalter; „ure, pref-
 fectschör, die Befehlshaber-
 stelle, Statthalterschaft.
 to Préfer, prifer, v. a. vorzie-
 hen, befördern; vortragen, auf
 die Bahn bringen; „able, a.
 vorzüglich; „ence, prefferens,
 S. der Vorzug; „ment, die Be-
 förderung, Ehrenstelle; „er,
 S. der Beförderer, Anbringer;
 Vorziehende.
 to Préfigure, prifigfiuräht, v.
 a. vorbilden, vorstellen.
 to Prefix, prifict's, v. a. vorher
 bestimmen, festsetzen; vorse-
 zen; S. die Vorsolbe; „ion,
 S. die Vorsehung.
 to Préform, prifahrm, v. a. vor-
 herbilden.
 P^régnancy, prigfnänsi, S. die
 Schwangerschaft, Trächtigkeit,
 Fruchtbarkeit; Wichtigkeit;
 Prégnant, prigfnänt, a. schwan-
 ger, trächtig, fruchtbar; fol-
 gereich; scharfsinnig; „ly, ad.
 nachdrücklich, einleuchtend;
 reichlich.
 Prégrésion, prigreschön, S. das
 Vorangehen.
 Préguftation, prighoftähsch'n,

S. das Vorherkosten, der Vor-
 schmack.

to Préjüdge, pridshodsch, v. a.
 vorher urtheilen, mutmaßen;
 Préjudicate, pridshindifäht,
 a. vorgefaßt, befaßen; Préju-
 dication, pridshindifähsch'n,
 Aburtheilen, Absprechen; Pré-
 iudice, preddschiudis, S. das
 Vorurtheil; der Nachtheil,
 Schade; Eintrag; v. a. ein-
 nehmen; benachtheiligen, schä-
 den; Préjudicial, preddschu-
 dischäl, a. nachtheilig; einge-
 nommen, verblendet.
 Préke, prihk, S. der Kuttelsch.
 Prélace, prelläsi, S. die Präla-
 tur; Prälatenwürde; Prélate,
 prellät, der Prälat; „ship, S.
 die Prälatenwürde.
 Prélation, prilähsch'n, S. der
 Vorzug, Rang.
 Prélection, prilectsch'n, S. die
 Vorlesung.
 Prélibation, prilibähsch'n, S. der
 Vorschmack.
 Préliminary, priliminäri, a.
 vorläufig, vergänglich, einleitend.
 Prélude, preljud, S. das Vor-
 spiel; die Einführung; v. a.
 einleiten, vorbereiten; Prélu-
 dious, priludioß, a. vorläu-
 fig, einleitend; Premature, pri-
 matiur, a. vorzeitig, frühreif.
 to Preméditate, primedditäht, v.
 a. vorher überlegen; v. n. vor-
 aus sinnen; Preméditation,
 primedditähsch'n, S. das Vor-
 bedenken, Vorbedacht.
 Premérit, primerrit, v. a. vor-
 her verdienen; v. n. sich zum
 Voraus verdient machen.
 Premices, premisseß, S. die Erst-
 linge, Jugendfrüchte.
 Premier, prihmjer, a. der Erste,
 Vornehmste, das Haupt; erste
 Minister.
 to Promise, primeis, v. a. voranz-
 schicken; vorläufig erläutern;

voraussetzen; „s, pl. die Vordersätze, Prämissen.
 Prémium, prihmíom, S. der Preis; Handgeld; Prämie.
 to Premónish, primannisch, v. a. warnen, erinnern; mahnen; Premonition, primonischön, S. die Warnung, Vorerinnerung.
 to Premónstrate, primansträht, v. a. vorher zeigen, beweisen.
 Premunire, premjunibri, S. die Einziehung der Güter; das Ungemach; Strafe; Verlust.
 Premunition, primiunischön, S. die Verwahrung gegen Einwurf.
 Préniaek, priniäck, S. schlechter Wein od. Getränk.
 to Prenóminate, rinaminäht, v. a. vorher benennen.
 Prendtion, prinohsch'n, S. der Vorbegriff, Vorkenntniß.
 Préntice, rentis, S. der Lehrling, Schüler; to bind one-, einen in die Lehre geben; „ship, die Lehrjahre, Lehrstand.
 Prenunciación, rinonschiächsch'n, S. die Vorherverkündigung.
 Preoccupation, S. die Vorwegnahme, frühere Besiknehmung.
 Preóccupancy, priackfiupänsi, S. die Vorwegnahme, das Zuforkommen; to Preóccupy, priackfiuprei, v. a. vorher ein- od. wegnehmen, vorgeifen.
 to Preordain, priardähn, v. a. vorher ordnen, befehlen; Preórdinance, Preordination, priardináns, priardinähsch'n, S. der vorgefaßte Entschluß, getroffene Anordnung.
 Préparation, priparähsch'n, S. die Vorbereitung, Vorkehrung, Anstalt, Zubereitung: Cere- monie; Préparative, priparä- ttw, a. vorbereitend; S. die Zubereitung; Préparatory, pri- parátorri, a. vorbereitend;
 to Prépare, priparé, v. a. vor- bereiten, zubereiten, veranstal-

ten; v. n. sich anschicken, rü- sten; „dness, S. die Bereit- schaft; „r, S. der Bereiter.
 Prepénse, pripens, a. vorher be- dacht, vorermogen; v. a.
 Prepónderancy, Preponderation, S. pripanderänsi, S. das Ue- bergewicht, die Ueberlegenheit;
 to Prepónderate, pripanderäht, v. a. u. n. schwer seyn; vor- her erwägen; überwiegen; über- wältigen; überlegen seyn.
 to Prepóse, priroh's, v. a. vor- ansetzen; Préposition, prepro- sischön, S. die Präposition; das Umstandswort; Prépositi- ve, pripositiw, a. voran ste- hend; Prépositor, pripositor, S. der Aufseher, Achthaber.
 to Prepóssess, pripasséß, v. a. vorher einnehmen; „ion, S. der Vorbesiß, Voreinnahme; Ver- blendung; das Vorurtheil.
 Prepósterous, pripasterroß, a. verkehrt, widersinnig; „ness, S. die Verkehrtheit.
 Prepótcency, pripohtensi, S. die Uebermacht, Ueberlegenheit.
 Prépuce, prihpjus, S. die Vor- haut.
 Préréquisite, prireckwiffit, a. vor- her erforderlich, nothwendig.
 Prérógative, priragfgkätiw, S. das Vorrecht, der Vorzug.
 to Présage, prisähdsch, v. a. vor- her sagen, vorbedeuten, ahn- den; S. die Vorbedeutung.
 Presbyter, preßbitter, S. der Kirchenvorsteher, Kirchenälte- ste; „y, S. die Kirchenregie- rung durch Älteste.
 Présience, prischiens, S. das Vorwissen; Présient, prischi- ent, a. vorher wissend.
 to Prescind, prisind, v. a. ab- schneiden, absondern.
 to Prescribe, priskreib, v. a. vor- schreiben; verschreiben; befeh- len; v. n. verordnen; verjü-

ren; Prèscript, prifkript, a. vorgeschrieben; S. die Vorschrift; „ion, die Vorschrift; Verjährung; Verordnung.
 Preseance, prisiäns, S. der Vorsitz, Vorrang; Rang.
 Présence, pressens, S. die Gegenwart; Stellung; Gestalt; Benehmen; Versammlung; Audienz; (room), das Audienzzimmer; Présent, prisent, a. gegenwärtig, anwesend; fertig, bereit, geneigt; at-, ad. jetzt; -money, baares Geld; S. das Geschenk, Gabe; v. a. darreichen, darstellen; vorstellen; anbieten, vorschlagen; anbringen, präsentiren; „aneous, a. gleichwirkend; unmittelbar; „ation, S. die Ueberreichung, Darstellung, Vorstellung; „ée, pressentib, S. der Vorgeschlagene, Vorgestellte; „er, S. der Vorsteller; Geber; „ly, ad. sogleich; „ment, S. die Angabe, Darstellung.
 Présension, prisenfch'n, S. die Vorempfindung.
 Préservation, prefferwähfch'n, S. die Erhaltung, Verwahrung; Préservative, priferwätiv, S. das Verwahrungsmittel, Abwehrungsmittel.
 Présérve, priserw, S. das Eingemachte; v. a. verwahren, erhalten; einmachen; „r, S. der Verwahrer; Einmacher; „rs, die Conservationsbrille.
 to Preside, priseid, v. n. den Vorzug haben, die Aufsicht führen; „ncy, preßidensi, S. der Vorsitz, die Oberaufsicht; „nt, preßident, S. der Vorsitzer; Präsident; Vorsteher; Statthalter; der vorige Fall; das Formular, die Richtschnur; „ntship, die Präsidentenstelle.
 Présidial, prifiddial, a. von der Befagung; mit Oberaufsicht;

-court, ein französischer Gerichtshof.
 Prés, preß, S. die Presse; das Pressen; der Druck; das Gedränge; der Wandschrank; die Vollmacht gewaltsam zu werben; -for books, eine Art Bücherpult; -bed, die Bettbank; -gang, gewaltsame Werber; -man, der Drucker; Werber; -money, das Handgeld; -stick, der Preßbengel; -work, das Gedruckte; v. a. pressen, drücken; dringen, zwingen; treiben; wegnehmen; v. n. eindringen; streben; stemmen; anliegen; (upon) sich aufdringen; „er, der Presser, Drucker; „ing, a. dringend; das Dringen, Pressen; „ing boards, Preßspäne; „ing - iron, das Bügeleisen; „ingly, ad. gedrängt; kurz; „ness, S. die Gedrängtheit, der Drang; „ion, preschön, S. das Pressen; der Druck; „ure, presschör, der Druck; Kelttern, Pressen, die Klemme; der gedruckte Vogen; der Stempel.
 Prést, preßt, S. das Darlehen, Anleihe.
 Préstiges, preßtidsches, S. das Blendwerk; Prestigious, preßtidschios, a. betrüglich, verblendend, gaufelnd.
 Présto, preßtö, a. hurtig, geschwind.
 Presumably, prifiumäbli, ad. vermuthlich, aus Gerathewohl; aus Dünkel.
 to Presume, priffjuhm, v. a. vermuthen, sich einbilden; sich vermessen; wagen; sich verlassen; „r, S. der Vermessene; Stolze; Présumption, priffomfchön, S. der Dünkel; die Vermessenheit; Muthmaßung, Einbildung; Dreistigkeit; Presumptive, prifomtiw, a. vermuth-

- lich, eingebildet; vermessen; Presumptuous, prissomtschos, a. eingebildet; vermessen; „nefs, S.
- Presuppōsal, prisoppohsäl, Presupposition, prisopposihsch'n, S. die Voraussetzung.
- to Presuppōse, prisoppohs, v. a. voraussetzen.
- Presurmise, prisurmeiß, S. die Vermuthung, Ahndung.
- Pretence, pritens, S. der Vorwand; to Pretend, pritend, v. a. u. n. vorgeben; wähen; Anspruch machen, sich anmassen; sich stellen; rühmen; „ed, a. vermeintlich, verstellt; „er, S. der Anspruchmacher; Vorgeber; Prätendent; „ingnefs, der Stolz; Pretension, pritensch'n, S. der Anspruch; Vorwand.
- Preterition, priterrischön, S. die Uebergehung; das Vorgeben.
- Preterlapséd, priterläpst, a. verfloffen, vergangen.
- Pretermission, pritermisschön, S. die Uebergehung, Unterlassung, Versäumnis.
- to Pretermit, pritermit, v. a. auslassen, unterlassen.
- Preternatural, priternattschuräl, a. widernatürlich.
- Pretext, pritectst, S. der Vorwand, Schein.
- Préttinefs, prettineß, S. die Niedlichkeit, Artigkeit; Préty, pretti, a. niedlich, hübsch, artig, nett; ad. ziemlich, sehr; ziemlich.
- to Prevail, priwähl, v. n. herrschen, überlegen seyn; (upon, on) Einfluß haben, vermögen, bemächtigen; (with) herrschen, bewegen; Prévalence, prewä lens, S. die Ueberlegenheit, Oberhand, Nachdruck; Prévalent, prewä lent, a. überlegen, herrschend, wirksam, mächtig.
- to Preváricate, priwärrikäh, v. n. treulos handeln; v. a. verdrehen; vereiteln, ungültig machen; chifaniren; Prevárication, priwärrikähsch'n, S. die Verdrehung, Ausflucht; Verrätherei, Kabale; Preváricator, priwärrikäh, S. d. Verdreher; Verräther, Kaba lenmacher.
- to Prevène, priwihn, v. a. hindern; Prevénient, priwihniz ent, a. zukommend, vorbeugend.
- to Prevént, priwent, v. a. zukommen, vorbeugen, verhüten, abhalten; „ion, S. das Zukommen, Vorhergehen; die Verhütung; das Vorurtheil; „ive, a. zukommend, verhütend, vorbeugend; S. das Verhütungsmittel.
- Prévidence, prewwidens, S. das Vorhersehen.
- Prévius, prihwios, a. vorläufig, vorhergehend; „ly, ad. „nefs, S. das Vorhergehen.
- Prevision, priwischön, S. das Vorhersehen; Vorsicht.
- Préy, preh, S. der Raub, die Beute; v. n. rauben, plündern; nachstellen; verwüsten; „er, S. der Räuber, Verschlinger.
- Priäpus, priähpoß, S. der Gott der Gärten.
- Price, preis, S. der Preis, Werth; Lohn; v. a. bezahlen, vergüten.
- Prick, prict, S. der Stachel; Stich; das Ziel; der Stoß; die Fährte; das männliche Glied; - louse, die Filzlaus; der Schneider; - madam, Fleis ne Hauswurz; - post, das Bandstück; - punch, ein Stück Stahl; Dorn; - song, ein in Noten gesetztes Lied; - timber od. wood, der Spindelbaum; v. a. stehen; spizen; aufzeichnen, auf-

setzen; vernageln; fauer machen; anzapfen; unterschieben; der Spur folgen; v. n. auf die Fährte kommen; piken, schmücken; munter aussehen; (upon) versehen nach; - upon ears, die Ohren spizen; - a card, eine Karte unterschieben; „er, S. die Ahle, Pfrieme; der Vikenier; „et, der Spießhirsch; „ling, der Stichling; „ings, das Seitenstechen; „le, der Stechdorn; „ly, a. stachlig.

Pride, preid, S. der Stolz, Hochmuth; Uebermuth; die Zierde, Pracht, Hoheit; Brunst; v. a. stolziren, groß thun; (in), v. n. stolz worauf seyn, sich rühmen.

Prier, preior, S. der Rundschafter, Espion.

Priest, priht, S. der Priester, Geistliche; - craft, Pfaffentrug; - hood, das Priesteramt, die Geistlichkeit; - linked, verheirathet; „s spintle, die Mönchskappe; Knabenkraut; - ridden, den Pfaffen ergeben; „efs, S. d. Priesterin; „ly, a. priesterlich.

Prig, prigg, S. der Naseweis; v. a. mausen; - napper, der Diebergreifer; - star, der Nebenbuhler; „ish, naseweis, superflüg; „ing, das Stehlen; Reiten; „gers, prigkors, S. Diebe; „ster, der Naseweis, Schwächer.

Prill, prill, S. die Steinbutte.

Prim, prim, a. geziert, gezwungen, spröde; v. n. sich zieren; in der Form verrichten.

Primacy, preimäsi, S. das Primat.

Primage, preimädsch, S. das Frachtgeld.

Primal, preimäl, a. erst; der Erste.

Primarily, preimärili, ad. zuerst, anfänglich; vornämlich; Primariness, preimärineß, die

Erstheit; erste Klasse; Primary, preimäri, a. erst, ursprünglich; der Erste; Primate, preimät, S. der Primas, erste Geistliche; Prime, preim, a. kraftvoll, blühend; S. das Erste, der Anfang; Morgen; Frühling; die Blüthe; das Beste; das Zündpulver; die Prime;

- of the moon, der Neumond;

- cost, der Einkaufspreis; v. a. Zündpulver auf die Pfanne

schütten; gründen; „ly, ad. vortrefflich; „ness, S. die Vor-

trefflichkeit, Geziertheit; Ursprünglichkeit; „r, das A B C

Buch; Gebetbuch; römische Schrift; „val, preimihwäl, a.

urerst, uranfänglich; „ing, S. das Ausschütten des Pulvers;

„ing - horn, die Pulverflasche.

Primitia, primischäl, a. zu den Erstlingen gehörig; Primero,

primibro, S. Primspiel; Primices, primeises, S. die Erstlinge.

Primigenious, primidschinioß, a. erstgeboren, ursprünglich; S. das Vornehmste.

Priminary, priminäri, S. die Verlegenheit; Ungelegenheit.

Primitive, primitiv, a. ursprünglich, das Erste; geziert; förmlich; nachahmend; - verb, das

Stammwort; „ness, S. die Ursprünglichkeit, das Erste.

Primogénial, preimodschiniäl, a. erstgeboren; Primogéniture, pri-

modschenitiur, S. die Erstge-

burt; d. Recht d. Erstgebohrnen.

Primordial, primahrdiäl, a. ursprünglich, uranfänglich.

Primrose, primrohs, S. die Schlüsselblume.

Prince, prins, S. der Fürst: Prin;

- dom, der Fürstenstand; - prig, der Zigeunerkönig, Hauptdieb;

„s feather, Amaranth; „s metall, Prinzmetall; „s Ruperts drop, Glaspfropfen; „s wood,

Ebenholz; v. a. Fürst seyn; fürstlich leben; „ly, a. fürstlich; „ss, prinseß, S. die Fürstin; Prinzessin; Principal, prinzial, a. das Vornehmste, Wesentlichste; S. das Haupt, der Vornehmste; Director; die Hauptsache; das Capital; „ity, das Fürstenthum; die Fürstenthum; die Herrschaft; „actor, der Rädelshführer; „ly, ad. hauptsächlich.

Principation, prinzialsch'n, S. die Auflösung; Rückführung.

Principle, prinzipl, S. der Grundsatz; das Princip; die Grundkraft; v. a. mit Grundsätzen versehen, gründen, festsetzen; einprägen; „d, a. gründlich.

Princod, prinkead, S. das Nadelkissen; ein runder fetter Mensch.

Princock, princkact, S. der Gelbschnabel, Naseweiß.

to Princk, princk, v. a. Staat machen, sich herauspuken.

to Print, rint, v. a. drucken; eindrucken, abdrucken; bezeichnen; drucken lassen; v. n. ein Buchdrucker seyn; ein Buch herausgeben; out of-, vergrieffen seyn; S. der Druck, Abdruck, Eindruck; die Strieme; Strich; Schnitt; die Form; kleine Druckschrift; der Fußtapfe; Kupferstich; das feierliche Betragen; all in-, in voller Pracht; „er, S. der Drucker; Buchdrucker; „ing, das Drucken, Aufdrucken; die Druckerey; „ing ink, Druckerschwärze; „ing house od. office, die Buchdruckerey; „ing paper, Druckpapier; „ing presses, Druckerpressen; „ing types, Druckerschriften.

Prior, priör, a. früher, vorheilig; S. der Prior; „ess, die Priorin; „ity, S. der Vorrang, Vorrug; - of birth, die

Erstgeburt; „ship, die Priorstelle; „y, die Priorie.

Prisage, preißädch, S. das Preisenrecht; der Weinzoll.

Prise, preis, S. das Unglück; „r, S. der Kämpfer um einen Preis.

Prism, prißm, S. das Prisma.

Prison, priß'n, S. das Gefängniß; - fee, das Haftgeld; - house, das Gefängniß; v. a. einzsetzen, verhaften, gefangen halten; „ment, S. die Gefangenschaft, Verhaft; „er, der Gefangene.

Pristine, prißtin, a. uralt, vormalig.

Prithe, priddhi, a. ich bitte.

Prittle - prattle, prittl prätzl, S. das Geschwätz; v. n. plaudern.

Privacy, preiwäsi, S. die Heimlichkeit, Einsamkeit, Vertraulichkeit; Privado, preiwähdo, S. der Vertraute.

Private, preiwät, a. geheim; einsam; privat; verbergen; - chapel, die Hauskapelle; - stairs, die Winkeltreppe; „ly, ad. geheim; „ness, S.

Privatèr, preiwätih, S. der Kaper, Freibeuter; v. n. kapern; v. a. Kaper ausrüsten.

Privation, preiwäsch'n, S. die Beraubung; Entblößung; Absonderung; Abstraction.

Privative, priwätiv, a. beraubend; abgesondert; S. der Abgesonderte; „ly, ad. verneinend; „ness, S. die Abwesenheit; der Mangel.

Privet, priwvit, S. der Liguster; mosk-, die Rheinweide; barren-, der Hartriegel.

Privilege, priwivilsch, S. das Vorrecht, Privilegium; v. a. privilegiren, Vorrechte ertheilen.

Privily, priwvili, ad. geheim, verborgen.

Privity, *priviti*, S. das Mitwissen; die Heimlichkeit; das Vertrauen; **Privities**, die Geburtstheile.

Privy, *privot*, a. geheim, heimlich; mitwissend; S. der Abtritt; - *counsil*, der geheime Rath; *lord-seal*, der geheime Siegelbewahrer; - *chair*, der Nachstuhl; *to be - to a thing*, mit um eine Sache wissen.

Prize, *preis*, S. die Prise, Beute; der Preis, die Belohnung, Gewinn; v. a. schätzen, taxiren.

Pro, *proh*, *prp*. für.

Probability, *probabilitàti*, S. die Wahrscheinlichkeit; **Probable**, *prabbäbl*, a. wahrscheinlich; „*ness*, S.

Probat, *probät*, S. das Vidimus, abschriftliche Testament.

Probation, *probätsch'n*, S. der Beweis; die Prüfung, Probe; „*ary*, a. zur Probe; „*er*, *probätschonnör*, der Noviz; **Examinant**; „*ership*, der Probezustand, die Prüfungszeit.

Probator, *probätor*, S. der Beweisführer; „*y*, a. zur Prüfung, zur Probe.

Probe, *prohb*, S. das Bundeisen, die Sonde; - *sciscars*, die Wundscheere; v. a. sondiren.

Probity, *prabiti*, S. die Redlichkeit, Ehrlichkeit.

Problem, *prablem*, S. die Aufgabe; das Problem; „*atical*, a. problematisch, zweifelhaft.

Proboſcis, *probaſſis*, S. der Rüffel.

Probrous, *prabroß*, a. schändlich.

Procacious, *prokätschöß*, a. frech, muthwillig; unverschämt; **Procacity**, *prokässiti*, S. die Unverschämtheit.

Procatartick, *prokatärftick*, a. vorhergehend, vorhergegangen.

Procédure, *prosihdschör*, S. d. Verfahren; d. Ereigniß, Product.

to Procèd, *prosihd*, v. n. herühren, herkommen, entspringen, ausgehen, herauskommen; fortschreiten; herkommen; verfahren; von Statten gehen; verhandeln; - *doctor*, promoviren; S. der Hergang, Vorgang, Verlauf; das Einkommen; „*er*, S. der Fortschreitende; **Verfahrer**; „*agat law*, das gerichtliche Verfahren.

Procéllous, *prosellos*, a. stürmisch.

Procéption, *prosepsch'n*, S. das Zuorkommen.

Procerity, *proseriti*, S. die Länge.

Procés, *prasseß*, S. der Fortschritt; Vorgang; Rechtshandel; Anemuch; a verbal-, das Protokoll; *take out a - against one*, einen gerichtlich verfolgen.

Procéssion, *proseſch'ön*, S. die Prozession, feierliche Umgang od. Aufzug; v. n. aufziehen; „*al*, „*ry*, a. in einer Prozession bestehend.

Prochronism, *prokrannism*, S. der Zeitrechnungsfehler.

Procidence, *prassidens*, S. die Senkung, der Verfall.

Procinct, *prosinkt*, S. das Fertigmachen; in-, auf der Stelle, sogleich.

to Proclāim, *proflāhm*, v. a. ausrufen, erklären, bekannt machen; „*er*, S. der Herold, Verkündiger; „*ation*, die Bekanntmachung, Ausrufung; Erklärung, Aufsebet.

Proclivity, *profliviti*, S. der Hang, Neigung, Willigkeit.

Proclivous, *profleiwos*, a. geneigt, einen Naturtrieb habend.

Procónsul, *prokansol*, S. der Prokonsul, Statthalter.

to Procrāstinate, *prokrästinäht*, v. a. verschieben, verlängern; v. n. zögern; **Procrastination**, *prokrästinähsch'n*, S. die Verschiebung, Verzögerung.

Procreant, procriant, a. zeugend, fruchtbar; **to Procreate, procriät, v. a.** zeugen, hervorbringen, erzeugen; **Procreation, procriätsch'n, S.** die Zeugung, Hervorbringung; **Procreative, procriätiv, a.** zeugend; „**ness, S.** die Zeugungskraft; **Procreator, procriätor, S.** der Erzeuger, Vater; **Procreatrix, procriättrix, die** Erzeugerin.

Proctor, practor, S. der Anwalt, Fürsprecher; **Deputirte; Director; Verwalter; tythe-, der** Zehntepächter; **v. a.** verwalten, handhaben; „**ship, die** Anwaltschaft; **d. Directorium.**

Procumbent, procombent, a. gestreckt, liegend.

Procurable, prokuräbl, a. zu verschaffen; **Procuracy, prackjuräsi, S.** die Verwaltung; **Vollmacht; Procuration, prokurätsch'n, S.** die Verschaffung; **Verwaltung; Provision; Procurator, prokurätor, der** Anwalt, Geschäftsträger, Sachwalter; **to Procure, prokur, v. a.** verschaffen, liefern; zuwege bringen; vermitteln; **v. n.** verkuppeln; „**ment, S.** die Vermittelung; **Verschaffung; „r, der** Vermittler; **Kuppler; „ss, die** Kupplerin; **Procuring, prokurung, das** Kuppeln.

Prodigal, praddigäl, a. verschwenderisch; üppig; prahlerisch; **S.** der Verschwender; „**ity, die** Verschwendung, Ueppigkeit.

Prodigious, prodiddschios, a. ungeheuer, erstaunlich; ungemein; „**ness, S.** die unaehene Gröfse; **Prodigy, praddidsch, S.** das Wunder, Ungeheuer.

Prodicion, prodischön, S. die Verrätherci.

Prodrome, prodrohm, S. der Vorbote, Vorläufer.

to Produce, prodjubs, v. a. vorzeigen, vorlegen, vorstellen; hervorbringen, verursachen; aufwirken; **S.** das Product, Ertrag, Gewinn; „**r, der** Hervorbringer, Aufsteller.

Product, praddoct, S. das Erzeugniß; das Werk, die Arbeit; der Ertrag, das Facit; „**ion, das** Product; die Wirkung; **Machwerk; Frucht; „ive, a.** fruchtbar, schaffend, wirksam; „**ile, a.** aufzuweisen.

Prodem, proem, S. die Berrede.

Profanation, proffänätsch'n, S. die Entweihung, Entheiligung.

Profane, profän, a. unheilig, ungeweiht; gottlos; unehrerbietig; **v. a.** entweihen, verunreinigen, herabwürdigen; „**ly, ad.** ruchlos; ungeweiht; „**ness, S.** die Ruchlosigkeit; **Unehrerbietigkeit; „r, S.**

Profecion, profectsch'n, S. das Fortrücken; der Fortschritt; die Abreise.

to Profess, profess, v. a. u. n. bekennen, erklären; ausüben; öffentlich lehren; bezeugen, behaupten; **Profess thun; „edly, ad.** öffentlich; „**ion, professschön, S.** das Bekenntniß, das Zeugniß; die Handthierung; der Beruf, Stand, Amt; „**or, der** Professor; **Bekenner; „orship, die** Professur.

Proffer, praffer, S. das Anerbieten; der Versuch; Vorschlag; **v. a.** anbieten, vorschlagen; versuchen.

Proficiency, profischens, S. die Zunahme, das Wachsthum, Vorschreiten; **Proficient, profischent, a.** weit gekommen, zugenommen.

Proficous, profictiuos, a. theilhaft, ersprießlich.

Profile, profihl, S. das Profil.

Profit, prassit, S. der Gewinn,

Nutzen; Wachsthum; „s, pl. die Einkünfte; v. n. nützen, gewinnen; zunehmen; „able, a. einträglich, vorthailhaft; „ableness, S. der Vorthail; „less, a. geminnlos, unnütz.
Profligate, profligat, a. ruchlos, lasterhaft, liederlich; S. der Bösewicht; v. a. vertreiben; (one's self) v. r. sich den Laster ergeben; „ness, S. die Liederlichkeit, Lasterhaftigkeit, Unzucht.
Profluence, profluens, S. der Fortgang, Fortlauf, Fluß; **Profluent**, profluent, a. vorbeistießend, hinfließend.
Profound, profaund, a. tief; groß; äußerst; gründlich; S. der Abgrund, die Tiefe, das Meer; d. Dunkel; v. a. u. n. (in to) ergründen; „ness, S. die Tiefe; d. Tiefinn; Gründlichkeit.
Profuse, profusus a. verschwenderisch; überfließend, strömend; „ness, S. die Verschwendung; **Profusion**, profusisch n. S. der Ueberfluß, Ueberströmung.
to **Prog**, pragh, v. n. nach Nahrung gehen, nachsuchen, foragiren; S. Lebensmittel.
Progeneration, prodschennerähsch'n, S. die Zeugung, Fortpflanzung.
Progénitor, prodschenitor, S. der Vorfahr, Ahne; **Progeny**, prodschini, S. das Geschlecht, die Nachkommen.
Prognosticable, praggnaftikabl, a. vorher zu wissen oder zu sagen.
to **Prognosticate**, praggnaftikáht v. a. vorher sagen, verkündigen; **Prognostication**, praggnaftikáhsch'n, S. die Vorhersagung, Vorbedeutung, Anzeichen; **Prognosticator**, praggnaftikáhtor, der Vorherverkündiger; **Prognostick**, pragg-

naftick, a. vorherbedeutend; S. das Anzeichen.
Progress, pragkfress, S. der Fortschritt; das Wachsthum, die Zunahme; die Reise; v. a. sich vorwärts bewegen, forschreiten, gehen; „ion, S. der Fortgang, Fortschritt; die Zunahme; **Progression**; die Stufenfolge; „ual, a. im Fortschreiten; „ive, a. vorwärts gehend, zunehmend; „ively, a. stufenweise, nach und nach; „iveness, S. das Fortrücken; der Stufengang.
to **Prohibit**, prohibit, v. a. verbieten, unterjagen, hindern; **Prohibition**, prohibischon, S. das Verbot, Untersagung; **Prohibitory**, prohibitorri, a. verbietend.
to **Project**, prodschecht, v. a. werfen, schleudern; entwerfen; v. n. vorragen; S. der Entwurf, Abriß; Anschlag; das Projekt; „ion, S. der Wurf; Entwurf, Riß; Augenpunkt; „or, der Projektmacher; „ure, prodschechtschör, S. das Hervorragen; der Vorrang; Auszug.
to **Proin**, prain, v. a. ordnen, zurechtlegen; puzen, beschneiden; „er, S. der Beschneider, Winzer.
to **Prolapse**, proläps, v. a. u. n. vorwärts fallen; fortstoßen; **Prolapsion**, proläpsch'n S. das Vorwärtsefallen; der Fortstoß.
to **Prolate**, proláht, v. a. vorbringen; aussprechen; a. flach, platt; **Prolation**, proláhsch'n, S. das Vorbringen; Aussprechen; die Verzögerung.
Prolegómena, pralligamina, S. die Einleitung, Grundlegung.
Prolépsis, proläpsis, S. das Zu-vorkommen, zufrühe Datirung.
Proléptical, proleptikal, a. vorläufig, vorhergehend.

Proletàrious, prolitährioß, a. gemein, verächtlich.

Prolificàtion, prolifitährsch'n, S. die Befruchtung; Fruchtbarkeit; **Prolifick**, proliffick, a. fruchtbar; fruchtbar machend.

Prolix, prolicks, a. weiterschweifig, langweilig; „ity, S. die Weitschweifigkeit.

Prolocutor, prallitutor, S. der Sprecher; Präsident; „ship, das Sprecheramt.

Prologue, prallahf, S. die Vorrede, Einleitung, Anrede.

to Prolong, prolang, v. a. verlängern, aufschieben, fristen; „ation, prolanggährsch'n, S. der Aufschub; „er, der Verlängerer; Lichtknecht.

Prolusion, proliubsch'n, S. die Vorübung, der Versuch.

Próminence, praminens, S. das Hervorragen, Vorsehen, Vorstand; **Próminent**, praminent, a. hervorragend.

Prómiscuous, promistuoß a. vermischt, verwirrt; gemeinschaftlich; „ly, ad. ohne Unterschied; „ness, S. die Vermischung.

Prómise, prammis, S. das Versprechen; v. a. versprechen, zusagen, verheissen, geloben; v. n. versichern; Hoffnung machen; -break, die Wortbrüchigkeit; land of-, das gelobte Land; „r, S. der Versprecher; **Prómissary**, prammissari, S. der Promissar; **Promission**, promischön, die Verheissung; **Promissory**, promissörri, a. versprechend; (note), die Verschiebung, Handschrift.

Prómontory, prammontori S. das Vorgebürge; **to Promote**, promohf, v. a. befördern, beschleunigen, forthelfen; verbreiten, in Ruf bringen; „r, S. der Beförderer, Bertheidiger, Einhelfer; **Promotion**, pro-

moßsch'n, S. die Beförderung, Erhöhung, Promotion.

Prompt, pramr, a. bereit, fertig; schnell, hurtig; baar; too-, vorschnell, voreilig; v. a. einhelfen, eingeben; reizen, antreiben, aufmuntern, bereden; „er, S. der Einhelfer, Eingebor; „ude, pramtitud, die Hurtigkeit, Munterkeit, Fertigkeit; „uary, pramtschuärr, S. die Niederlage, das Vorrathshaus; „ure, pramtschur, S. der Antrieb, die Eingebung.

to Promúgate, promolgät, v. a. bekannt machen, verkündigen; **Promulgation**, promolgährsch'n, die Verbreitung, Bekanntmachung.

Próne, prohn, a. geneigt, abwärts, abhängig; schnell überfällt; „ness, S. die Geneigtheit, Abhang, Verfall.

Próng, prang, S. die Zinfengabel; **Prónoun**, pranaun, S. das Fürwort; **to Pronounce**, pronauns, v. a. aussprechen, hersagen; vortragen; v. n. entscheiden, absprechen; **Pronunciation**, prouonschährsch'n, S. die Aussprache, Entscheidung.

Proöf, pruhf, S. der Versuch; Beweis; Probebogen, die Correctur, der Abdruck; a. bewährt, schussfrei, fest, gehärtet, undurchdringlich; „less, a. unbewiesen, unerprobt.

Próp, prap, S. die Stütze, Lehne; v. a. stützen, unterstützen.

to Propagate, prapägähf, v. a. fortpflanzen, ausbreiten, erweitern; v. n. hervorgehen; **Propagation**, prappägährsch'n, S. die Fortpflanzung, Vermehrung; **Propagator**, prappägähf, der Fortpflanzer.

to Propél, prapell, v. a. fortstoßen, forttreiben.

to Propénd, prapend, v. n. sich neigen; geneigt seyn; Propénse, propens, a. geneigt; Propénsity, Propénsion, propensch'n, S. die Neigung; Geneigtheit.

Próper, prapper, a. eigen; eigentlich; füglich; tüchtig, schicklich; schlank; fein; - owner, der Eigenthümer; ,ly, ad. eigentlich, eigenthümlich; füglich; zierlich, angemessen; ,ness, S. die Schicklichkeit; Unnehmlichkeit; ,ty, das Eigenthum, Vermögen; die Eigenschaft, Art; Schicklichkeit; das Werkzeug.

Prophásis, praffásis, S. das Vorhersagen, Vorherwissen.

Próphesy, praffisi, S. die Weissagung, Prophezeiung; Prophesier, praffiseiör, der Prophet; to Próphesy, praffisei, v. a. prophezeien, weissagen.

Próphet, praffet, S. der Prophet; ,ess, die Prophetin; ,ick, a. prophetisch, weissagend.

Prophyláctick, proffiláctick, a. vorbeugend, verhütend.

Propínquity, propínkwiti, S. die Nähe, Nachbarschaft.

to Propítiate, prapischächt, v. a. versöhnen, besänftigen; Propitiation, propischächsch'n, S. die Versöhnung; Propitiator, prapischächtor, der Versöhner; Propitiatory, propischächtorri, a. versöhnend; S. die Bundeslade; Propitious, propischioß, a. gnädig, günstig; ,ness, S. die Gnade, Güte.

Próplasm, propláßm, S. d. Urform, das Modell; Proplástice, proplástis, die Formschneidekunst.

Propónent, propohnent, S. der Vorschlager, Vortrag.

Propórtion, propohrsch'n, S. das Verhältniß; der Antheil; die Regel; v. a. abmessen; die

Symmetrie beobachten; ,able, a. verhältnißmäßig; ,nal, a. im Verhältniß; ,ate, a. angemessen; to ,ate, v. a. abmessen, nach Verhältniß einrichten.

Propósal, propohsäl, S. der Vorschlag, Antrag; der Entwurf; to Propóse, propohs, v. a. vorschlagen, antragen, vorlegen; - to oneself, sich vornehmen; ,r, S. der Vorschlager; Proposition, propofischön, der Vorschlag, Antrag; Satz.

to Propóund, propaund, v. a. vorschlagen, vortragen; ,er, ,ing, S.

Proprietor, propreitor, S. der Eigenthümer; Propriety, propreiti, S. das Eigenthum; der eigentliche Verstand; d. Schicklichkeit.

Própt, prappd, a. gestützt.

to Propugn, propjuhn, v. a. verfechten, vertheidigen; ,ation, S.

Propúlsion, propollsch'n, S. das Forttreiben, Fortstoßen.

Próre, prohr, S. das Vordertheil eines Schiffs.

Prorogátion, prarrogähsch'n, S. der Aufschub, die Verlängerung.

to Prorogue, prarohk, v. a. aufschieben, verlängern.

Prosaick, proßäick, a. prosaisch.

Proscárab, proßárráb, S. der Raikäfer.

to Proscribe, prafreib, v. a. ächten, verbannen, verweisen;

Próscript, prafskript, S. der Geächtete, Verbannte; a. geächtet, verwiesen; ,ion, S. die Ächtserklärung, Verbannung.

Próse, prohs, S. die ungebundene Rede; v. n. eckelhaft erzählen.

to Prósecute, praffekjut, v. a. verfolgen; vor Gericht ziehen, belangen; Prosecution, prassifinhsch'n, S. die Verfolgung; Klage; Prosecutor, prassifi-

uhtor, der Verfolger; Klä-
ger, Fortsetzer, Betreiber.
Pröselyte, prassileit, S. der Neu-
bekehrte; v. a. bekehren.
Profemination, profeminäh-
sch'n, S. die Besaamung.
Pröser, prohsör, S. der Erzähler.
Profodian, profodiän, S. der Pro-
faisst. [fodie.
Prósody, prassodi, S. die Pro-
fopopoëia, prassorpopija, S.
die Personendichtung.
Próspect, praspectt, S. die Aus-
sicht; Ueberblick, Hinsicht;
Zweck; v. a. voraussehen; hin-
blicken, ansehen; „ive, a. vor-
blickend; „ive - glass, das
Ferglas.
to Prósper, prassper, v. n. u. a.
gelingen, gedeihen; glücklich
seyn; beglücken; „ity, S. der
Wohlstand, das Gedeihen;
„ous, a. glücklich, gedeihlich;
„ousness, S. der Wohlstand.
Prospiciencia, prospischiens, S.
die Vorsehung, Vorsicht.
Prosternation, prasternähsch'n,
S. die Niedergeschlagenheit;
der Fußfall.
to Próstitute, prastitjut, v. a.
feil geben, entehren, mißbrau-
chen; verkuppeln; S. eine feile
Dirne; a. unzüchtig, ehrlos,
feil; „ion, S. die Beschim-
pfung, Entehrung.
to Próstrate, prasträht, v. a.
u. n. niederwerfen; niederfal-
len; to fall -, einen Fußfall
thun; a. ausgestreckt; Prostra-
tion, prasträhsch'n, S. der
Fußfall; die Niedergeschlagen-
heit.
Prostyle, prasteil, S. ein Ge-
bäude das mit Säulen verse-
hen ist.
Protasis, protähsis, S. der Haupt-
satz; erste Theil eines Drama.
to Protect, protectt, v. a. be-
schützen, beschirmen; „ion,

protectsch'n, S. der Schutz;
Schuttbrief; „or, der Beschüt-
zer; Schutzherr; „ship, die
Schutzherrnwürde; „ness, die
Beschützerin.
to Protend, protend, v. a. aus-
strecken, vorstrecken.
Protense, protens, S. die Aus-
dehnung.
Protérvity, proterwiti, S. die
Frechheit, Muthwille.
to Protést, protest, v. n. be-
theuern, versichern; protesti-
ren; ablehnen; v. a. zeugen,
beweisen; S. der Widerspruch;
der Protest; „ant, S. des Pro-
testant; „ation, die Betheu-
rung; „ancy, prattestänsi, S.
der Protestantismus; „er, der
Widersprecher, Betheurer.
Prôteus, protioß, S. Proteus;
ein Betrüger.
Prothésis, prothisis, S. der Ne-
benaltar; Zusatz.
Prothónotary, prothonnotari,
S. der oberste Notar.
Prótoçol, protokol, S. das Pro-
tokoll; Formelbuch.
Prótoplast, protopläst, S. das
Vorbild, Original.
Prototype, protateip, S. das
Urbild, Muster, Original.
to Protráct, proträctt, v. a. ver-
längern, verzögern, aufschie-
ben; abzeichnen; S. die Zöge-
rung, der Verzug; „er, „or,
der Verzögerer; ein chirurgi-
sches Instrument; der Trans-
porteur; „ion, die Verzöge-
rung; „ive, a. verzögernd.
to Protrúde, protruhd, v. a.
fortstoßen; v. n. vordringen.
Protrusion, protruhsch'n, S. das
Fortstoßen; der Stoß.
Protuberance, protuberäns, S.
die Geschwulst; Beule; Aus-
wuchs; Protuberant, protiu-
berant, a. geschwollen; her-
vorragend.

to Protuberate, protuberäht, v. n. geschwellen; hervorragen; ausstellen.

Proud, praud, a. stolz, hochmüthig, eingebildet, aufgeblasen; prächtig; läufisch; - flesh, das faule Fleisch; „ih, etwas stolz; „ly, ad. „ness, S.

to Prove, pruhw, v. a. u. n. beweisen; versuchen, prüfen; erfahren; sich zeigen, erweisen, ergeben; ausfallen; seyn, werden; „able, a. erweislich.

Provéitor, prowedditör, S. der Liferant, Proviantkommissar.

Provender, prawwendör, S. das Viehfutter, Proviant.

Proverb, prawverb, S. das Sprüchwort; der Spruch; v. a. sprüchwörtlich reden; zum Sprüchwort dienen; „ial, proverbial, a. sprüchwörtlich.

to Provide, praweid, v. a. versehen, sorgen; vorsehen, veranstellen; anschaffen; - against, verhüten, vorbeugen; - for, versorgen; - with, versehen; ausbelfen; „d (that), dasern, wenn nur, aber, doch; „nce, prawwidens, S. die Vorsehung, Fürsorge; „nt, a. vorsichtig; „ntial, a. vorsorglich; „r, praweidör, S. der Verserher, Beforger, Schaffner.

Province, prawwins, S. die Provinz, das Gebiet; Amt; die Behörde; Provincial, prawinschäl, a. provinziell, einheimisch.

to Provine, prawein, v. a. Reben senken; sähsen; S. die Senkrebe.

Provision, prawischön, S. die Vorsicht, Anstalt, Vorschr; d. Vorrath; Verleihung; Provision; „s, pl. Lebensmittel; „al, a. vorläufig.

Proviso, praweiso, S. die Bedingung, Beisatz.

Provisor, proweisor, S. der Schaffner, Proviser; „y, a. vorsorglich; zur Versorgung dienl.

Provocation, prowofäbsch'n, S. die Ausforderung, Anreizung, Antrieb; die Appellation; Provocative, prowofätiv, a. reizend, antreibend; S. das Reizmittel.

to Provöke, prowohk, v. a. reizen, anregen, aufbringen; verursachen; herausfordern; v. n. sich berufen; appelliren; „ment, S. die Reizung, Erbitterung, Anregung; Provöking, prowohking, a. ärgerlich; „r, S. der Ausforderer, Anreizer.

Provost, prowost, S. der Vorgesetzte; der Probst; Profos; - marshall, der Generalprofos; „ship, die Probststelle.

Prow, prau, S. das Vordertheil eines Schiffes; a. tapfer, beherzt; „ess, S. die Tapferkeit.

to Prowl, praul, v. a. rauben, plündern; v. n. auf den Raub ausgehen; „ler, S. der Räuber.

Proximate, pracksimäht, a. der nächste; „ly, ad. zunächst; Proximity, pracktimiti, S. die Nähe, Nachbarschaft.

Proxy, pracksi, S. der Anwald, Geschäftsträger; die Verwaltung, Vollmacht.

Prüce, pruh, S. preußisches Leder.

Prüde, pruhd, S. die Spröde; „ry, die Sprödigkeit; Scheinheiligkeit, Geizertheit.

Prudence, pruhdens, S. die Klugheit, Vorsicht; Prudent, pruhdent, a. klug, verständig; „ial, prudenschäl, a. verständig, vorsichtig; „iality, S. die Klugheit.

Prüdish, pruhdisch, a. spröde.

Prüne, pruhn, S. die Pflaume; french -, die Catharinenpflaume; v. a. beschneiden, behauen, puzen; v. n. sich puzen; „er, S.

„ing, das Nuken, Beschnei-
den; - knife, das Gartenmesser.
Prunello, prunello, S. der Pru-
nell; die Brunelle, Schlebe.
Prurience, pruriens, S. das Juck-
fen, der Kitzel; Prurient, pru-
rient, a. juckend; Pruriginous,
pruriddschinos, a. krähenar-
tig, juckend.
Prussian blue, pruschschianblin, S.
Berlinerblau.
to Pry', frei, v. n. scharf gucken,
genau besehen; grübeln.
Psalm, sam, S. der Psalm; „ist,
der Psalmist; Psalter, fahlör,
S. der Psalter; „y, fahlörri,
die Psalterharfe.
Psén, psen, S. der Feigenwurm.
Pseudapostle, schiuhdäpasl, S.
der falsche Prophet.
Pseudo, siuhdi, a. falsch; „logy,
siudalodschi, S. die falsche Leh-
re; - shirl, der Thumerstein.
Psilothron, sillothran, S. die
Haarbeise.
Psychology, sikallodschi, S. die
Seelenlehre.
Pshaw, pschah, intj. pfui!
Ptisane, tisan, S. das Gersten-
wasser.
Ptyalism, preialism, S. der Spei-
chelfluß.
Püberry, piuberti, S. die Mann-
barkeit.
Pubescent, piubessent, a. mann-
bar werdend; überrogen.
Publicán, pobblifán, S. der Zü-
ner; Wirth; Publication, pob-
blifáhsch n, S. die Bekannt-
machung, Ausgabe, Schrift;
Púlick, a. öffentlich, allge-
mein; S. das Publikum; - spi-
rit, der Gemeingeist, Patrio-
tismus; - hearted, patriotisch;
- ledger, eine öffentliche Hure.
to Púlish, pobblisch, v. a. be-
kannt machen, herausgeben;
er, S. der Bekanntmacher;

„ing, S. die Bekanntmachung,
Ausgabe.
Pücelage, piuselähsch, S. die
Jungfrauschaft.
Püceron, S. die Blattlaus.
Pück, poß, S. der Kobold, Berg-
geist; - ball, poß bahl, S. der
Wosst; Erdschwamm.
to Pücker, poßkör, v. a. run-
zeln, falten; v. n. sich run-
zeln, sacken.
Pücket, pükit, S. das Raupen-
nest.
Püdder, podder, S. der Lärm, Tu-
mult; v. n. lärmern, toben; v.
a. verwirren, beunruhigen.
Püdding, pudding, S. der engl-
sche Klob; die Wurst; der
Wulst; Falhut; der Darm;
black -, Blutwurst; - grass,
Welen; - pie, der Fleischklob,
Fleischpastete; - stone, Wurst-
stein; - time, die Essenszeit.
Püddle, podd'l, S. die Wühe;
v. a. trüben, verunreinigen;
Püddly, poddli, a. schlammig,
föthig.
Püdcency, piudensi, S. die Scham-
haftigkeit, Sittsamkeit; Pü-
denda, piudendä, S. die Scham-
theile; Pudicity, piudisitt, S.
die Keuschheit, Ehrbarkeit.
Púds, pods, S. die weiten Ärmel.
Püe-fellow, piufello, S. der Ge-
fährte, Gehülfe.
Püerile, piuril, a. kindisch; Püe-
rility, piuriliti, S. das kind-
sche Wesen, d. Jugendlichkeit.
Püet, piuit, S. der Abiß.
Püff, poß, S. der Windstoß; das
Anhauchen, Anblasen; Schnau-
ben; der Schneeball; die Pu-
derquaste; die Schmulst; Praho-
leren; - paste, Blättergebäck-
nes; v. a. blasen, aufschwel-
len; schnauben; eilen; fets-
chen; aufschneiden, prahlen;
überbieten; v. n. ausblasen;
S

schwellen; haufen; jagen, treiben; (away), davon eilen; wegnehmen; (by), vorbeieilen; (out) ausbrausen, toben; (up), stolz, übermüthig seyn; -nosed, a. aufgeblasen; „er, S. der Aufblaser; Treiber; „in, die Gistrophe; „y, a. aufgeblasen.
 Püg, pogg, S. der Wep; das Messen; „gered, a. runzlich.
 Pügh, puh, intj. puh! pfui!
 Pügil, puidschil, S. der kleine Fingergriff; Klopfechter; „ist, der Boxer.
 Pugnacious, pogfnähschoß, a. streitsüchtig; Pugnacity, pogfnässiti, S. die Streitsucht.
 Püisne, Püny, pjubni, a. jünger, klein, schwach.
 Püissance, piüssäng, S. die Macht, Gewalt; Püissant, piüssäng, a. mächtig, stark.
 Püke, pjubk, S. das Gebrochene; Brechmittel; v. n. sich erbrechen; „r, „ing, S.
 Pülchritude, polkritiub, S. die Schönheit.
 to Püle, piubl, v. n. pipen, winseln; Püling, piuling, a. fränzlich, stöhnend.
 Pülick, piulic, Püliol, piuliohl, S. Polen.
 Pulicöse, piulifohs, a. voll Glöhe.
 to Pull, pull, v. a. ziehen, reißen; pflücken, rupfen; (down) niederreißen; (in) einziehen; anziehen; (off) abziehen; ausrupfen; (to) anziehen, aufwinden; (out) ausreißen; (up) aufziehen; -up a good heart, Muth fassen; S. d. Zug, Stoß; Kampf; -back, das Hinderniß; „er, S. der Zieher, Reiser, Rupper.
 Püllet, pulkit, S. das Hühnchen.
 Pülley, pulli, S. die Rolle, Winde; -piece, das Kniestück an einem Harnische.
 to Püllulate, polljulät, v. n. aufsprössen, aufsteigen, ausschlagen.

Pülmonary, polmonäri, a. zur Lunge gehörig; S. das Lungenkraut; Pulmónick, polmanick, a. lungenfüchtig.
 Pulp, polp, S. das Weiche; das Fleisch im Obst; das Mark; „atocn, polpätuhn, S. die Delikatesse; „ous, a. fleischig.
 Pulpit, pulrit, S. die Kanzel; das Katheder, Rednerbühne.
 Pulsation, polsähsch'n, S. das Klopfen; der Pulsschlag; Pulse, pols, S. der Puls; die Schwingung; Bewegung; S. die Hülsenfrucht; v. a. klopfen, schlagen.
 Pülsey, polsei, S. der Breiumschlag.
 Pülson, polsch'n, S. das Stoßen.
 Pültice, poltis, S. das Mus, der Bren; Umschlag.
 Pulvéable, pulwerräbl, a. zu pülvern; Pulverisation, polwerrisähsch'n, S. das Pülvern; to Pulverise, polwerris, v. a. pülvern, pulverisiren.
 Pülvil, polwil, S. Parfüm, Wohlriechendes; v. a. parfümiren.
 Pümice, piuhmis, S. der Bimsstein.
 Pümp, pomp, S. die Pumpe; Wasserpumpe; Röhre; der Tankschuh; -break, der Pumpenstöß; -dale, der Pumpenschwengel; „erball, der Buchdruckerballen; v. a. pumpen; -one, Wasser auf einen pumpen; -ship, sein Wasser lassen; -secrets out of one, Geheimnisse aus einem hervorlocken; „er, S. der Pumper, die Pumpe.
 Pümpion, pomjon, S. der Kürbis.
 Pün, pon, S. das Wortspiel; der Hieb, Stich; die Zweideutigkeit; v. n. wickeln, mit Worten spielen; v. a. zerstoßen.
 Püsch, ponsch, S. der Punsch; die Psrieme; Meißel; Durch-

schlag; der Hanswurst (im Puppenspiel); - bowl, der Punschnapf; „inello, der Hanswurst; - ladle, der Punschlöffel; v. a. bohren, stoßen; punschen; Püncheon, ponschon, S. die Pfrieme; der Dorn; stählerne Münzstempel; ein Weinsäß; Die Stütze zwischen Ständern; Stechbetel.

Punctilio, ponttiljo, S. die Spitzfindigkeit; der Ehrenpunkt; Punctilious, punktiljos, a. spitzfindig, überfein; pünktlich.

Punctual, ponttschuäl, a. pünktlich, genau; „ity, S. die Pünktlichkeit; Punctuation, ponttschuähsch'n, S. die Interpunction; to Punctuate, ponttschuächt, v. a. punktieren, tüpfeln; Puncture, ponttschor, S. der Stich; Punkt.

Pundle, pond'l, S. eine dicke Weibsperson.

Pungency, pondschenji, S. das Beißende, die Schärfe; Pungent, pondschent, a. scharf, beißend, schneidend.

Pünger, pondschor, S. die Seespinne; Krabbe.

Puniceous, piunischos, a. purpurfarben.

Puniness, piuniness, S. die Zartheit, Kleinheit.

to Punish, ponnisch, v. a. strafen; „able, a. strafbar; „er, S. der Bestrafer; „ment, die Bestrafung; Punition, piunischön, S. die Strafe; Punitive, piunitiv, a. strafend; - law, das Strafgesetz.

Punk, pont, S. die Hure, Bettel.

Pünster, ponstör, S. der Wortspieler, Witzling.

to Punt, pont, v. a. pintieren; Bassett und L'hombre spielen.

Puny, piuni, a. jünger, klein, schwach; S. der jüngere Bruder, Neuling; die Wanze.

to Púp, pop, v. n. werfen, (junge Hunde).

Pupil, piupil, S. der Augapfel; das Mündel; der Zögling; „age, der Mündelstand; „lary, a. zum Mündel gehörig.

Puppet, poppit, S. die Puppe, Marionette; der Geck; - man od. player, der Puppenspieler; - show, das Marionettenspiel.

Puppy, poppi, S. ein junger Hund; der Gelbschnabel, Hasensfuß; v. n. Junge werfen.

Púr, por, S. das leise Murren.

Parbeckstone, S. der Roggenstein.

Púrblind, porbleind, a. kurzsichtig; „ness, S. die Kurzsichtigkeit, Blödsichtigkeit.

Purchase, portschäs, S. der Kauf, Handel; der Kaufpreis; die Beute; die Wunde; das Tasset; v. a. kaufen, einkaufen; erwerben; - out, ersen, vergüten; „r, S. der Käufer.

Püre, piubr, a. rein, lauter, ächt, unbesleckt, trefflich; „ly, ad. sehr, überaus, bloß und allein, gänzlich; „ness, S. die Reinigkeit, Lauterkeit.

Pürfle, porfl, S. das Stickwort; v. a. sticken; durchwirren.

Purgation, porgähsch'n, S. die Reinigung; Rechtfertigung;

Purgative, a. reinigend, abführend; Purgatory, porgätorri, S. das Fegefeuer; to

Pürge, pordsch, v. a. reinigen, säubern, abklären; pei-

nigen; v. n. sich reinigen, abklären; purgiren; S. die Pur-

gan; Purification, purifi-

kätsch'n, S. die Reinigung; Rechtfertigung; Purificatory,

puriffiätorri, a. reinigend; S. das Wischnuch; Purifier,

purifier, S. der Reiniger; to Purify, piubrifei, v. a. rei-

nigen, läutern; rechtfertigen; v. n. klar werden; Purism,

purism, S. die Sprachreinig-
keit; Purist, purist, S. der
Sprachreintler, Reinsprecher;
Purity, puriti, S. die Rei-
nigkeit, Lauterkeit.

Puritan, puritan, S. der Pur-
taner, Scheinheilige; „ism,
S. die puritanische Lehre.

Purl, purl, S. das Zäpfchen; Bor-
de; gestickte Rand; das Wer-
muthbier; -royal, der Wer-
muthwein; v. a. verbrämen;
v. n. rauschen, murmeln.

Purlin, purlin, S. der Querbäl-
ke, Träger.

to Purloin, purloin, v. a. ent-
wenden, stehlen; „er, „ing, S.

Purlue, purlu, S. die Brahmie,
das Verholt; das Jagdrevier,
Jagdgerechtigkeit; der Bezirk.

Purparty, purparti, S. der An-
theil, das Angewiesene.

Purple, purpl, a. purpurfarben;
S. der Purpur; -fish, die Pur-
purschnecke; -grass, -wort, ro-
ther Klee; -royal, hochpur-
purn; -velvet -flower, Lau-
fendschön; „s, das Scharlach-
ieber; Purplish, purplisch, a.
in's Purpurne fallend.

Purport, purport, S. der Inhalt,
Sinn; v. n. enthalten.

Purpose, purpos, S. die Absicht,
der Zweck, das Vorhaben; das
Beispiel; die Aufgabe; on-,
vorsehlich; to no-, vergeblich;
v. n. sich vorsehen, wollen, be-
schließen, vorhaben; „ly, ad.
absichtlich, mit Fleiß.

Purpresture, purpresture, S.
die Annahmung eines öffentli-
chen Grundstücks.

Purprise, purpreis, S. die Be-
friedigung, der Einschluss.

Purre, purre, S. die Seelerche;
Gienmuschel; v. n. schnurren,
knurren (wie die Katzen).

Purse, purs, S. der Beutel, Geld-
beutel; -bearer, der Zahlmei-

ster; -cutter, der Beutelschnei-
der; -proud, geldstolz; (up,)
v. a. in den Beutel stecken,
einschnüren, zusammenziehen;
„r, S. der Säckelmeister, Kas-
sirer; Beutler.

Pursiness, pursines, S. die Eng-
brüstigkeit, kurze Athem.

Pursivant, pursiwant, S. der
Häsher; -at arms, der Mars-
schall, Wappenherold.

Purslain, purslin, S. der Portu-
lak; sea-, die Meermelde; -
tree, die Staudenmelde.

Pursuable, pursuabl, a. zu ver-
folgen; Pursuance, pursuans,
S. die Verfolgung, Fortsetzung;
In - of, zu Folge; Pursuant,
pursuant, a. gemäß; to Pursue,
pursue, v. a. u. n. verfol-
gen, nachsetzen; fortsetzen, fort-
fahren, nachstreben; „r, S. der
Verfolger, Fortsetzer; Pursuit,
pursuit, die Verfolgung; Be-
förderung; das Streben; die
Emsigkeit.

Pursuivant, pursuivant, S. der
Staatsbote, Unterherold.

Pursy, pursi, a. engbrüstig.

Purtenance, portennans, S. die
Zulage; das Geschlinge.

to Purvey, purweh, v. a. Vor-
rath anschaffen, einkaufen, ver-
sorgen; „ance, S. der Vorrath;
Proviant; „or, der Anschaf-
fer, Zubringer, Suppler.

Purview, purwiew, S. der Ein-
gang; Parlementschluss.

Purulent, purulent, a. eiterig.

Pus, pos, S. der Eiter.

to Push, push, v. a. u. n. sto-
sen, treiben, schieben, beschleu-
nigen; sich bestreben; S. der
Stoß, Stich; Angriff; die An-
strengung; Hitzblatter; -pin,
das Nadelstieben; „er, S. der
Stößer, Treiber, Beförderer;
„ing, a. unternehmend; „ing
school, der Fechtschule.

Pusillanimity, pusillānimiti, S. der Kleinmuth; **Pusillānimous, pusillānnimos, a.** Kleinmüthig, verzagt.

Púfs, puß, S. das Ränzchen; Häschen.

Pústule, پوستچول, S. die Blatter; **Pústulous, پوستچولوß, a.** finstig, blatterig.

to Pút, putt, v. a. setzen, stellen, legen, thun, machen, bringen; verursachen, treiben, bewegen; geben; vorlegen; v. a. aus schlagen, feimen, sproßen; segeln, steuern; stolpern; (about), herumgehen lassen; (away), weg setzen; (away by prayer) ab bitten; (by) abwenden, bey Seite setzen; (down) niederlegen, niederdrücken; widerlegen; (forth), vortragen; aus strecken; hervorbringen; treiben; auslaufen; (in) einmengen, einkommen, sich eindringen; (in to mind) zu Gemüth führen; (in writing) zu Papier bringen; (off) ablegen, absetzen, aufschieben; (on od. upon), annehmen, anlegen, anziehen, aufsetzen; befördern, forteilen; (upon one) einem etwas anhängen; (over) übersehen; erweisen; (out) ausstellen; aus strecken; auslöschen; belegen; austreiben; absetzen; auslaufen; (to) hinzuthun, beifügen; überlassen, ankommen lassen; (to flight) in die Flucht schlagen; (to death) hinrichten; (to it) treiben, plagen; (to oath) schwören lassen; (to the sword) über die Klinge springen lassen; (up) aufstellen, vortragen, auf treten, sich melden; austreiben; anhäufen; einstecken, verschmieren; (up at) einkehren; (up to one) sich einem nähern; (upon), zufügen, anhängen; antreiben; betrügen; - a question, eine

aufwerfen; - oneself, sich begeben; - one to charge, einem Unkosten verursachen; - in bail, einen Bürgen stellen; - to shame, beschämen; - to pain, Mühe machen; - one in hopes, einem Hoffnung machen; - one upon a thing, einen zu einer Sache bewegen; - S. der Gang, das Creianiß; der Tropf, Wunsel; ein Kartenspiel; - off, die Ausflucht, Entschuldigung; der Aufschub; - chock, indianische Rosswurzel.

Pütage, putisch, S. die Huren; **Pütanism, putanism, das Hurenleben.**

Pütative, putativ, a. vermeint, eingebildet.

Pütid, putid, a. stinkend; schädlich; schnöde; „ness, S.

Pütlog, potlogg, S. das Rüstholz.

Putredinous, putredinoß, a. faul;

Putrefaction, putrifaction, S. die Fäulniß; **Putrefactive, putrifactive, a.** faulend; **to Putrefy, putrifet, v. n.** faulen, modern, verwesen; v. a. faulen machen; **Putrescence, putrescens, S.** die Fäulung; **Putrescent, putrescent, a.** faulend, verfaulend.

Pütrid, putrid, a. faul, verfault; „ness, S. die Fäulniß.

Pütter, pottor, S. der Lerm, das Getümmel; der Seher; Brün ger; Vorschlager; - on, der Anstifter, Urheber.

Püttock, pottack, S. der Bokaar.

Pütty, potti, S. die Zinnasche; Braunstein; Glasurde; v. a. glasiren; fütten.

Puzzle, possl, S. die Verwirrung; Schwierigkeit; Verlegenheit, Unruhe; v. a. verren, verwickeln, irre machen; v. n. zerstreut, verlegen, irrefenn; „r, S. der Irremacher, Anheber.

Py'bald, peibald, a. scheckig, bunt.

Py'car, Py'kar, peikär, S. ein kleines Schiff, Heringboot.

Py'gar, peigär, S. der Rehbock.

Pygmy, pigmi, S. der Zwerg; Nymäe.

Py'ling, peiling, S. die Grundlage.

Pyldrus, pilohros, S. der untere Magenmund.

Py'rane, peirähm, S. der furcht-
haarige Pologneser.

Pyramid, pirämid, S. die Spitz-
säule; „ical, a. pyramidalisch.

Py're, peir, S. der Scheiterhaufen.

Pyretology, piritallofschi, S. die
Fieberlehre.

Pyriatèrion, pirriäthihrion, S.
das Schwitzzimmer.

Pyricäustum, pireikahstom, S.
der Brand; die Verbrühung.

Pyritefs, piriteß, S. Schwefel-
fließ; -martial, Arsenikfließ.

Pyrolampis, pierolämpis, S. der
Johanniswurm.

Pyromancy, piromänfi, S. das
Wahrsagen aus dem Feuer.

Pyrórick, pirattik, S. das bren-
nende Arzneymittel.

Pyrotechny, pirrotefni, S. die
Feuerwerkskunst.

Pyrrhonian, pirrhonän, S. der
Zweifler.

Pyrrhonism, pirrhonism, S. die
Zweifelsucht; Lehre des Pyrrho.

Pythagorian, pitthagobriän, S.
der Pythagoräer; -table, das
Einmaleins.

Py'rhian-games, pirthiän gähm, S.
Pythische Spiele.

Py'rhoness, peitonesß, S. die Zau-
berin, Wahrsagerin.

Py'x, picß, S. die Monfranz;
das Ciberium.

Pyxis, picßis, S. der Schiffs-
kompaß.

Q. Fin.

Quáb, Kwäb, S. die Quappe,
Aalraupe.

Quäck, Kwäkf, v. a. u. n. quä-
ken; prahlen; quacksalbern;
von sich werfen; S. der Prah-
ler; „ish, a. marktschreierisch;
„ery, S. die Quacksalberer.

Quadragenàrious, Kwädrädschi-
nährtoß, a. vierzigjährig; Qua-
dragesimal, Kwädrädschesimal,
a. von der Fasten, im Fasten.

Quádrangle, Kwädrängl, S. das
Viereck; Quadrángular, Kwä-
dränggfiulär, a. viereckig, ge-
viert; passend.

Quádrant, Kwahdränt, S. das
Viertel; der Quadrant.

Quádrate, Kwädräht, S. das
Viereck; a. viereckig; v. n. pas-
sen, sich schicken.

Quádrature, Kwahdrätschur, S.

die Quadratur; das Mond-
viertel.

Quadrénial, Kwädränniäl, a.
vierjährig; vierteljährig.

Quádrible, Kwadribl, a. quatri-
bar; Quádrifid, Kwaddrifid,
a. vierspaltig.

Quadriláteral, Kwaddrilätteräl,
a. vierseitig.

Quadrille, Kwadrill, S. die Qua-
drille.

Quadrinómial, Kwadrinammial,
a. viernamig.

Quadrípartite, Kwahdrípperteit,
s. geviertheilt.

Quadríphyllous, Kwadrifillos,
a. vierblättrig.

Quádríreme, Kwadririme, S. das
das vierruderige Schiff.

Quadrísyllable, Kwadrifilläbl, a.
ein viersylbiges Wort.

Quadriválve, Kwadriválw, S. das Thor mit 4 Flügeln.
 Quádruped, Kwaddrupes, a. vierfüßig; S. ein vierfüßiges Thier.
 Quádruple, Kwaddruple, a. vierfach; to Quadruplicate, Kwadruplicírt, v. a. vervierfachen; Quadruplication, Kwadruplicírtsch m. S. die Vervierfachung.
 Quaéstor, Kwästor, S. der Quästor; Rentmeister; Quastuary, Kwästuarí, a. einträglich, gewinnfürlich.
 Quáff, Kwaff, S. der Schluck; v. n. zechen, saufen; „er, S. der Zecher, Särfer.
 Quág, Kwágt, v. a. kitzeln, reizen; „ged, a. wollüstig, geil; „gy, Kwagghi, a. weich, sumppig; „mire, Kwagmeir, S. die Rothlache, der Sumpfboden.
 Quáid, Kwáhd, a. niedergeschlagen.
 Quáil, Kwáhl, S. die Wachtel; water-, das Wasserhuhn; -pipe, die Wachtelpfeife; v. a. gerinnen; zagen, zaudern; sich härnen; v. a. niederschlagen, bändigen.
 Quáint, Kwähnt, a. nett, niedrig, fein, zugespitzt; muthlos; affectirt; „ness, S. die Niedlichkeit, Zierlichkeit, Artigkeit.
 to Quáke, Kwähk, v. n. zittern, beben, wanken; „r, S. der Quäker; Zitterer; die Pfauentaube; „rism, die Quäkeren.
 Qualificátion, Kwallificírtsch m. S. die Eigenschaft, Eigenthümlichkeit, Bestimmung.
 to Quálify, Kwallifer, v. a. geschickt machen, begaben; müssigen, besänftigen; in Stand setzen; Quálicity, Kwáhlirt, S. die Eigenschaft, Beschaffenheit, Gemüthsart; der Stand, Rang; Adel.
 Quálm, Kwálm, S. die Uebelfeit,

Ohnmacht; der Gewissenszweifel; „ish, a. Uebelfeit empfindend.
 Quandary, Kwändáht, S. der Zweifel; die Verlegenheit.
 Quántity, Kwándirt, S. die Menge, Größe, Anzahl.
 Quántum, Kwantom, S. das Quantum, die Summe, der Betrag.
 Quárantain, Kwarrantíh, S. die Reinigungsfrist, Fastenzeit.
 Quardecúe, Kwardíkur, S. der Ortsthaler.
 Quárel, Kwarril, S. der Zank; die Beschwerde, Unwille; die Raute; der Volzen; die Glasseibe; Glasraute; v. n. zanken, streiten, tadeln, schmählen; „ler, S. der Zänker; „some, a. zänkisch; „some-ness, S. die Streitsucht.
 Quárry, Kwarrí, S. das Viereck; der Raub; Volzen; Steinbruch; Wildrecht; -man, der Steinbrecher; -upon, v. n. Befressen; Steine brechen.
 Quárt, Kwahrt, S. das Quart; die Quarte; ein Maas.
 Quártan, Kwartán, S. das viertägige Fieber.
 Quárter, Kwahrter, S. das Viertel; Quartier; die Gegend, das Feld, das Revier; der Parvon; acht engl. Scheffel; false-, ein gesprungener Pferdehuf; -bill, die Schlachtrolle; -day, der Quatember, Quartaltag; -deck, das Halbverdeck; -ladders, Sturmleitern; -master, der Quartiermeister; -pot, das Quartmaas; -ranger, der Reviergänger; -sessions, die vierteljährigen Gerichtstage; -staff, ein dicker Prügel; -wage, die vierteljährige Miete; -waiter, der seine Dienste vierteljährig verrichtet; -wind, der Seitenwind;

- v. a. viertheilen, spalten; einquartieren, einlegen; v. n. Quartier haben; im Wappen führen; keep-, sich aufhalten, einlegen; „age, Kwahrdör-risch, S. das Quartalgeld; „ly, a. vierteljährig; „n, S. das Viertelnösel.
- Quartile, Kwahrtil, S. der Viertelschein.
- Quarto, Kwahrto, S. das Quartformat; -book, der Quartant.
- Quarz, Kwährß, S. Quarz; -rhombic, gemeiner Feldspath.
- Quash, Kwasch, S. der Kübis; v. a. zerdrücken, termalmen; überwältigen; v. n. erschüttert werden; schütteln.
- Quat, Kwätt, S. die Finne.
- Quater, Kähator, S. Vier; -cousin, der weisläufige Vetter; „nary, „nion, die Vier.
- Quattrain, Kwährtrin, S. das Quatrain, vierzeilige Strophe.
- to Quave, Kwähw, v. n. quappen; -wich fat, sehr fett sein; -mire, der sumpfige Boden.
- to Quaver, Kwähwer, v. n. Triller schlagen; zittern; S. das Stetel; der Triller; „er, der Trillerer.
- Quaviner, Kwäwwinne, S. der Meerdrache.
- Quay, Fib, S. die Schiffslände, der Damm; Schlüssel.
- Quean, Kwin, S. die Hure.
- Queasiacs, Kwihfsineß, S. die Uebelleit, Mattigkeit; Quasy, Kwihfi, a. matt, übel.
- to Quéck, Kweck, S. v. n. mucksen; -board, die Schließtafel; das Druckspiel.
- Queen, Kwihn, S. die Königin; Dame; -of the meadow, Wehlfräut; -dowager, die verwittwete Königin; „s gilliflower, die Nachviole; „s metal, Weißmetall; „s ware, gelbes
- Steinzeug; v. n. eine Königin vorstellen; „ship, S.
- Quèer, Kwibr, a. seltsam, wunderlich, eigen; listig, betrügerisch; -bitch od. fellow, der Querkopf; Sonderling; -colefencer, ein Ausgeber falscher Münze; -colemaker, der Falschmünzer; -cove, der Dieb; -cuffin, der Friedensrichter; „ness, S. die Seltsamkeit, Grille, Verschlagenheit.
- Quèest, Kwihst, S. die Ringeltaube, Holztaube.
- to Quèll, Kwell, v. a. hemmen, bezwingen, dämpfen, löschen; „er, S. der Bezwinger.
- to Quénch, Kwensch, v. a. löschen, stillen; v. n. sich legen, abkühlen; „able, a. zu löschen; „er, S. das Löschhorn.
- Quérile, Kwerril, S. die Klage; Quèrent, Kwirent, S. d. Kläger.
- Querimónious, Kwerrimohnioß, a. fliegend, kläalich.
- Quèrist, Kwihrist, S. der Frager, Zweifler; „er, der Chorsänger.
- Quérk, Kwérk, S. der Kniff; Griff; die Spießfindigkeit; -of musick, ein musikalisches Stückchen; v. n. ersticken.
- Quéra, Kwern, S. die Handmühle; -stone, der Gränzstein.
- Quérpo, Kwerpo, S. die Jacke, Weste.
- Quèrry, Kwerrri, S. der Marstall; Stallmeister.
- Quérulous, Kwerrulous, a. fliegend, klagsüchtig; „ly, ad. „ness, S.
- Quèry, Kwihri, S. die Frage; v. a. ausfragen, ausforschen; -votè, eine Wahlstimme verworfen.
- Quést, Kwest, S. das Suchen; die Untersuchung, die Commission; das Aufsuchen; -man, der Untersucher, Abgeordnete;

-monger, der Prozeßfuchtiger; v. n. auffuchen.

Question, Fwestschön, S. die Frage, Aufgabe; Untersuchung; der Zweifel; das Verhör; die Folter; die Rechenschaft; matter in -, der Streitpunkt, streitige Sache; „s and commands, das Fragespiel; v. n. u. a. fragen; zweifeln; verhören, untersuchen, Rechenschaft ablegen lassen; call in -, in Zweifel ziehen; be called in -, zur Verantwortung gezogen werden; „able, a. zweifelhaft, freitig; „er, S. der Ausfrager; „ist, der Ansucher; „less, ad. ohne Zweifel, unstreitig.

Quétch, Fwetsch, v. n. sich regen, bewegen.

Quib, Fwib, S. die Stichelrede.

Quibble, Fwibbl, S. das Wortspiel; der Witz, Einfall; v. n. wiseln; „r, S. der Wisling.

Quick, Fwick, a. lebendig, lebhaft; schnell; fein, scharf; ad. geschwinde, lebhaft; S. das Lebendige, Fleisch; der Mistelbaum; -beam, die Hagebuthe; -lime, ungelöschter Kalk; -match, die Lunte; -pated, von lebhaftem Geist; -sand, Flugsand; -set, die lebendige Hecke, der Hagedorn; -sighted, scharfsichtig; -silver, das Quecksilber; -witted, voller Einfälle; -with child, hochschwanger; -work, das lebendige Werk; der gemahlte Gang; „s, die Quecke; „ly, ad. hurtig, bald, behend; „ness, S. die Lebhaftigkeit; Feinheit, Schärfe; Geschwindigkeit.

Quicken, Fwick'n, v. a. beleben, beseelen; beschleunigen, befördern; aufmuntern; v. n. lebendig werden, sich regen; „er, S. der Beleber, Erwecker.

Quid, Fwid, S. ein Mund voll Tabak; „ling, der Kochapsel; -nunc, der Weltfluge.

Quiddanny, Fwiddani, S. die Quittenlatwerge; Q. brod.

Quiddit, Fwiddit, S. das Wortspiel, der Doppelsinn.

Quiddity, Fwidditi, S. das Wesen; die Spitzfindigkeit; Kleinigkeit.

Quiescence, Fweieffens, S. die Ruhe; Quiescent, Fweieffent, a. in Ruhe, still.

Quiet, Fweit, a. ruhig, still, sanft, fließend; S. die Ruhe, Stille; v. a. beruhigen, besänftigen, stillen; „er, S. der Beruhiger; „ing, a. Schlaf bringend; beruhigend; „ism, S. der Quietismus; die Gemüthruhe; „ness, „ude, Fweittjud, S. die Ruhe, Stille; Quietus, Fweittos, S. die Ruhe, der Tod; die volle Bezahlung, völlige Freisprechung; he has got his -, er ist abgesetzt worden.

Quill, Fwill, S. der Federkiel, die Feder; das Rohr; die Spule; der Stachel; Klöppel; -of a barrel, der Hahn eines Fasses; first „s, Breitsfedern; second „s, Schlachtposen; third „s, Stockkiele; -in the rough, rohe Kiele; dutched „s, gezogene Kiele; hampburgh „s, Seerkiele; a brother of the -, ein Schriftsteller; -driver, der Schmierer; v. a. abschälen, verschlingen; „et, S. die Chislane, Arglist.

Quilt, Fwilt, S. die Matratze, das Polster; ausgenähte Rock; v. a. polstern; ausnähen, durchnähen; -wort, Brachsemsfarren.

Quinary, Fweinäri, a. fünffach.

Quince, Fwins, S. die Quitte; -peach, die Quittenpflaume; -tree, der Quittenbaum.

Quicúncial, Kwíkonſchäl, a. raute-
 tenförmig.
 Quincúnx, Kwínkonks, S. die
 Ordnung im Baumſehen.
 Quinquánnion, Kwínkwännion,
 S. die fünfjährige Friſt.
 Quinquifid, Kwínkwifid, a. fünf-
 ſpaltig.
 Quinquifoliated, Kwínkwifohlt-
 ähted, a. fünfblätterig.
 Quincy, Kwínſi, S. die Bräune.
 Quinquénial, Kwínkwennial, a.
 fünfjährig.
 Quinquina, Kwínwinnä, S. die
 China, Fiebertinde.
 Quint, Kwint, S. die Fünf; Quin-
 te; „al, der Centner; „essen-
 ce, die Quinteſſenz; „essen-
 tial, a. aus der Quinteſſenz
 beſtehend; „in, S. die Quin-
 tane (Ritterspiel); „uple, a.
 fünfſach.
 Quip, Kwip, S. die Stichele,
 der Stich.
 Quire, Kweir, S. das Buch Pa-
 peler; das Chor; v. a. in ei-
 nem Chor od. Concert ſingen;
 in „s, ungebunden.
 Quirister, Kwirriſtör, S. der
 Chorsänger.
 Quirk, Kwerk, S. die Finte,
 Kniff; - of muſik ein muſikali-
 ſches Stückchen; die Wickelen.
 Quit, Kwit, a. los, frey, ledig;
 - claim, Verzicht; - rent, Erb-
 zins; v. a. befreien; verlaſ-
 ſen; loſſprechen; bezahlen,
 vergüten, vergelten, abthun;
 verlaſſen, abſtehen, aufgeben;
 „s, intj. gut, richtig.
 Quite, Kweit, ad. ganz, völlig;
 - and clean, gänzlich.
 Quitch - grafs, Kwitſchgräs, S.
 die Quecken.
 Quite, Kweit, ad. ganz, völlig.
 Quittance, Kwittans, S. die Quit-
 tung, Berichtigung; v. a. be-
 zahlen, vergelten; cry -, glei-
 ches mit gleichem vergelten.

Quitter, Kwittör, S. die Schla-
 cken, Zinnasche; der Bezahler,
 Befreier.
 Quiver, Kwíwör, S. der Kö-
 cher; v. n. zittern, beben;
 „ed, a. mit einem Köcher ver-
 ſehen, eingeföchert.
 Quiz, Kwíß, S. ein lächerlicher,
 ſeltſamer Menſch.
 to Quób, Kwab, v. n. ſchlagen,
 klopfen; ſich regen.
 Quódliber, Kwadlibet, S. die Auf-
 gabe; Verſänglichkeit; das Ge-
 mengſel; „ical, a. nadelfpizig.
 Quódling, Kwadling, S. der Koch-
 apfel.
 Quoif, Kwaiſ, S. die Haube, Kap-
 pe; der Doctorhut; v. a. den
 Kopf putzen, aufſetzen; Quoif-
 ſure, Kwaiſſihr, S. der Kopf-
 puß.
 Quoil, f. Coil.
 Quoin, Kwain, S. der Keil, Richt-
 keil; Eckſtein; das Gepräge.
 Quoilt, Kwait, S. die Wurſſchei-
 be, der Wurſſtein; - caster, der
 Scheibenwerfer; v. a. Schei-
 ben werfen; Drehung machen.
 Quórum, Kwóhrom, S. die volle
 Zahl; beſetzte Gerichtsbank; a.
 justice of the -, einer von den
 verordneten Richtern.
 Quóta, Kwóhtä, S. der gebüh-
 rende Theil.
 Quotátion, Kwotähſch'n, S. die
 Anführung, Stelle; to Quóte,
 Kwóht, v. a. anführen, citiren;
 benbringen, bemerken; „r, S.
 Quóth, Kwóth, v. def. ſagt, ſagte.
 Quotídian, Kwotiddiän, S. das
 tägliche Fieber; a. täglich.
 Quótient, Kwóhſchent, S. der
 Quotient; das Facit.
 Quóting, Kwóhting, S. das An-
 führen, Citiren.
 Quo - warráto, Kwowárränto,
 S. ein königl. Befehl, wegen
 angemachter Rechte.

R, err.

- to **Rabate**, räbäht, v. n. u. a. heruntersteigen lassen, herabschießen.
- Rábato**, räbbäto, S. der Halsfragen.
- Rábbet**, räbbit, S. die Fuge, die Einschrötung; der Ruthhobel; ein kleiner hölzerner Becher; v. a. abhobeln; einfügen.
- Rábbby**, räbbt, S. der Rabiner, Rabbi; **Rabbínist**, S. der Talmudist.
- Rábbbit**, räbbit, S. das Kaninchen; buck-, das Männchen; doe-, das Weibchen; welch-, geröstetes Brodt und Käse mit Senf; „s nest, die Kaninchenhöhle.
- Rábble**, räbbl, S. der Pöbel, große Haufe; „ment, das zusammen-gelaufene Gefindel.
- Rábdomancy**, rabdomänsi, S. das Wahrsagen mit Ruthen.
- Rabíd**, räbbid, a. wüthend, rasend. wild.
- Rábinet**, räbbinet, S. eine Art kleiner Geldschlangen.
- Rabóne**, räbohn, S. der Kettig.
- Raboláne**, räbbolahn, S. das weiße Rebhuhn.
- Ráce**, rähs, S. das Geschlecht, die Race, Zucht, Brut; Herkunft; der Lauf; das Wettrennen, Turnier; ein Riß, Strich, Zug; - of ginger, Ingwerwurzel; v. a. einen Strich machen; mit einer Krabbe eine Linie gießen; S. das Rennpferd; „nag, „r, der Kenner.
- Racemátion**, rähsamähsch n, S. die Traube, der traubenartige Busch; - of eggs, der Eiersock; **Racème**, räsihm, S. die Blüthentraube.
- Rách**, räcf, S. eine Art Jagdhund.
- Rácemiferous**, rähsmiferros, a. Trauben tragend.
- Ráchat**, räcfät, S. der Ersatz für Diebstahl; ein Uhrrod.
- Ráciness**, rähsiness, S. die Stärke des Geschmacks, Geistigkeit.
- Rácing**, rähsing, S. das Wettlaufen; horse-, das Pferderennen; men-, der Wettläufer (zu Fuß); -iron, der Krabber.
- Ráck**, räcf, S. die Krippe; Tischarbeit; die Kleiderleiste; die Holter; der Spinnrocken; fliegende Wolken; der Hammelrücken; Speckrost; der Feuerbock; die Armbrusthebe; die Wagenleiter; Arrack; der Spürhund; -aback, ein Reuter mit einem Frauenzimmer hinter sich; -bonnet, ein Wein aus dem Halse eines Schafes; -rent, übermäßiger Zins; v. a. recken, dehnen, strecken, foltern, quälen; abklären; den Weinstock ziehen und beschneiden; v. n. vom Winde gejagt werden.
- Rácket**, räcfkit, S. das Getöse; Raket.
- Rackoon**, räcfkuhn, S. der Waschbär; -skins, Schuppen.
- Rácy**, rähsi, a. geistreich, kräftig.
- Ráddock**, räddock, S. das Rothföhlen.
- Rádiance**, rähdians, S. der Glanz, Schimmer; **Rádiant**, rähdiant, a. strahlend; to **Rádiate**, rähdiaht, v. n. strahlen; **Rádiation**, rädiähsch n, S. das Strahlen.
- Rádical**, räddikäl, a. ursprünglich, aus der Wurzel; -word, das Wurzelwort; „ity, S. die Ursprünglichkeit; to **Rádicare**, räddikäht, v. n. einwurzeln, einpflanzen; **Rádicle**, räddikl, S. das Wurzelchen.
- Rádish**, räddisch, S. der Kettig; horse-, Meerrettig.

Rádus, ráhdios, S. der Radius, Strahl.

to Ráff, ráff, v. a. raffen, zusammenbündeln.

to Ráffe, ráff, v. n. paschen; - S.

Ráft, ráft, S. das Floß, Holzfloß; „er, der Querbalken.

Rág, rágh, S. der Lumpen; eine Herde junger Pferde; - a mufin, der Hallunke; - bold, der Widerhaken; - man, der Lumpenhändler; - robin, die Ruzfußblume; - stone, Braunstein; - water, schlechter Brauntwein, Fusel; - wort, die Aschenpflanze; „ged, rághid, a. zerlumpt; „edness, S. die Lumpigkeit, Snorrigkeit.

Ráge, ráhdsh, S. die Wuth, Raserey, Born; v. n. wüthen, toben; Raging, „ing, S. das Rasen, Toben; „ly, ad. wüthend.

Ragdo, ráguh, S. das Ragout.

to Rágster, rághstör, v. a. prahlen.

Ráil, ráhl, S. das Geländer; der Kiegel; Schlagbaum; land-, der Wachtelkönig; night-, der Pudermantel; waist-, Raaholz; v. a. mit einem Geländer umgeben, zusammenkopeln; (at), spotten, sticheln, schmäheln; „er, S. der Lästler, Spötter; „ingly, ad. spottend; „lery, välleri, S. die Spötteren.

to Ráile, ráhl, v. n. strömen.

Ráiment, ráhment, S. die Kleidung.

Ráin, ráhn, S. der Regen; - bird, der Gufuß von Jamaica; - bow, der Regenbogen; - deer, das Rennthier; - fowl, der Grünspecht; v. n. regnen; „y, a. regnet.

Ráip, ráhp, S. die Meßschnur.

to Ráise, ráhs, v. a. aufheben, aufrichten, erheben, befördern; erregen; - the devil, den Teufel beschwören; - money, Geld

aufbringen, besteuern; - armies, Armeen aufstellen; - sheep, Schafe ziehen; „r, S. der Urheber, Stifter, Aufleger; Pressstock.

Ráisin, ráisn, S. die Rosine; - of the sun, die Sibee.

to Ráit, ráht, v. a. rösten.

Ráke, ráh, S. der Rechen; die Harke; der Wüfling; eine Herde Füllen; die Grube; cool-, die Feuerzange; - hell, - shame, der Teufelsbraten, Galgenschwengel; v. a. rechnen, zusammen scharren; herumsuchen, durchstöbern; „r, S. d. Recher; Gassenlehrer; die Scharre; - shame, der Erzwüfling; „ing fellow, ein Geißhals; Rákish, ráhfisch, a. lüderlich, aufschweisend; „ness, S. die Lüderlichkeit.

Rállery, välleri, S. Spöttere, Stacheln; Schern.

to Rállly, rálli, v. a. wieder in Ordnung stellen; durchziehen; verhöhnen; v. n. sich wieder sammeln, ordnen; unter einander kommen; spotten.

Rám, ráin, S. der Widder, Schafbock; „s head, der Mauerbrecher; Kuhfuß; - cat, der Raster; - rod, der Ladestock; - shakled, zerstört, zerfallen; „t tongue, Spikwegerich; v. a. rammen, verrammen; „mer, die Ramme; „mish, a. bockig, geil; „mishess, die Geilheit.

Rámadan, ráinádán, S. die Fasten der Mahomedaner.

Rámage, ráinnidsh, S. das Astwerk; - wk, der Nestling; - velvet, geblümter Sammet; - taste, der Wildpretgeschmack; v. n. durchwühlen.

Rámberge, ráinberdsh, S. das Rennschiff.

Rámble, ráinbl, S. die Herumschweifung; v. n. herumschweifen.

- fen; „r, S. der Herumstreicher.
- Rambuse, rāmbuhs, S. ein süßes Getränk.
- to Rāme, rāhm, v. a. sich dehnen, erreichen.
- Ramēals, rāmibls, S. Melassen.
- Rāmequin, rāmifm, S. geröstete Brodtschmitte.
- Rāments, rāmments, S. pl. Abschabel, Spähne.
- Ramification, rāmmifābsch'n, S. die Verbreitung der Aeste, der Stammbaum.
- to Rāmify, rāmmifei, v. n. sich in Zweige theilen, ausbreiten.
- Rāmiglion, rāmmiglion, S. der Geyersfalle.
- Rāmous, rāmos, a. ästig.
- Rāmp, rāmp, S. ein wildes Mädchen; der Sprung; v. n. springen; sich ranfen; „ancy, S. der Uebermuth; „ant, a. überhand nehmend, muthwillig.
- Rampāllion, rāmpālljāu, S. ein nichtswürdiger Mensch.
- Rāmpart, rāmpärt, S. der Wall.
- Rāmpion, rāmpion, S. der Rapunzel.
- Rāmsen, rāmsn, S. Bärenlauch.
- to Rāmpire, rāmpēir d, v. a. mit einem Walle umgeben.
- Rānch, rāntsch, S. die Verrenkung; v. a. verrenken.
- Rāncid, rānsid, a. ranzig; „ness, S. die Ranzigkeit.
- Rāncorous, rānforroß, a. feindselig, erbittert; Rāncour, rānför, S. der Groll, Haß.
- Rānd, rānd, S. der Rand, der Ueberzug am Absake; - of beef, der Biemer von einem Ochsen; „y, a. betäubend, unruhig.
- Rāndom, rāndom, S. das Ungefahr; at-, auf's Gerathewohl; -shot, der Schuß in's Blaue.
- Rānforce, rānfars, S. der Ring am Bündloch; die Verstärkung.
- Rānge, rāhndsch, S. die Reihe; Klasse; Ordnung; der Lauf, die Wanderung; der Spaziergang; die Schußweite; Leitersprosse; die Wagendeichsel; der Feuerbock; das Sieb; v. a. ordnen, zusammenstellen, richten; stehen; v. n. gestellt, geordnet seyn; - about the coast, an der Küste hinfahren, umher schweifen; „r, S. der Wildmeister; Spürhund; Aufseher eines Parks; Landstreicher.
- Rānk, rānk, S. die Reihe, Linie, Glied; der Rang, Grad; Gestank; v. a. reihen, ordnen; worzu rechnen; a. ranzig, stark; fruchtbar; geil; dicht; tiefstehend; S. der ranzige Geruch; die Leppigkeit; „ish, a. etwas ranzig.
- to Rānkle, rānkfl, v. a. sich entzünden, eltern, faul werden; v. n. schwären, faulen; Rānkly, rānkli, ad. häßlich, stinkend; geil.
- Rānny, rānni, S. die Spikmaus.
- to Rānsack, rānsack, v. a. durchsuchen; prüfen; plündern, verheeren; nothdürftigen, entehren; „ing, S.
- Rānsome, rānsom, S. das Lösegeld; v. a. loskaufen, ranzioniren, Lösegeld fordern.
- Rānt, rānt, S. das hochtrabende Geschwätz, Brählern; Schwulst; v. n. hochtrabendes Zeug reden, schwärmen, toben; „r, S. der Schwärmer, Großsprecher; „ingly, ad. ausgelassen; „ipole, rāntipohl, S. der Wüßling, die wilde Dirne, ungezogenes Kind; to ride-, auf Buhlern ausgehen.
- Rānula, rānnulä, S. der Frosch; Rānular, rānnulär, a. zu den Drüsen unter der Zunge gehörig; -veins, die Froschadern.
- Ranunculus, rānonküulos, S. der Hahnenfuß; die Ranunkel.

- Ráp, ráhp, S. der Schlag; Nasenstüber; Berweiß; v. a. u. n. schlagen, pochen; hinreißen; entzücken; rauben, entführen; einen falschen Eid schwören; fluchen; - at the door, an die die Thüre klopfen.
- Rapacious, rápáhschos, a. raubgierig, räuberisch; Rapacity, rápásiti, S. die Raubgier; Rápe, ráhp, S. der Raub; die Nothzucht, Schändung; der Baldfrevel; die Rübe; die Ráspel; der Stamm (von Weinbeeren); wild-, wilder Senf; -oil, Rüböl; -seed, der Rübssaamen; -wine, der Beerwein.
- Rápid, rápid, a. reissend, schnell; „ity, S. die Schnelligkeit.
- Rápier, ráhpier, S. das Rappier; -fih, Schwertfisch.
- Rapine, ráppin, S. der Raub; Rápinous, ráppinos, a. vom Raube lebend, räuberisch.
- Rappée, ráppih, S. Rapee.
- Rápper, ráppör, S. die Hülle; der Anklopfer; derbe Fluch; große Lüge.
- Rápport, ráppohrt, S. die Aehnlichkeit, Verwandtschaft; Beziehung; das Verhältniß.
- Rápt, rápt, a. entzückt, die Entzückung, Ecstase; v. a. entzücken, hinreißen; „or, S. der Räuber; Nothzüchtiger; „ure, rápptschur, S. die Entzückung, Begeisterung; Eile; Raub; „d, a. entzückt; „urous, a. entzückend.
- Ráre, ráhr, a. selten, einzeln, sparsam, dünn; fein; roh, ungahr; ad. überaus, sehr; „fá-tion, rárrifátsch'n, S. die Ausdehnung; „fiable, a. zu verdünnen; „ness, S. die Seltenheit; Feinheit; Lockerkeit.
- Ráreeshow, ráhrisho, S. die Seltenheit; der Buckkasten; -man, der Savoyard.
- to Rarefy, rárrifei, v. a. verdünnen, ausdehnen.
- Ráricy, ráhriti, S. die Seltenheit, verdünnte Beschaffenheit.
- Rásberry, rásberrí, S. die Brombeere, Himbeere.
- Ráscal, rásfál, S. der Schurke, Schelm; -deer, das magere Wild; -people, Gesindel; „lion, der Dube, Schuft; „ity, S. das Lumpengesindel; „ly, a. lumpisch, schurkisch, pöbelhaft.
- to Ráse, ráhs, v. a. über etwas hinstreichen, schleifen, verstören, austragen.
- Rásh, rásch, a. rasch, unbesonnen, vorschnell; v. a. reißen; S. die Rinne; der Rasch, Sattin; „er, die Schnitte Speck; „ness, S. die Unbesonnenheit.
- Rásp, rásp, S. die Ráspel; -atory, die Barbierseile; „berry, S. die Brombeere, Himbeere; -berry bush, der Himbeerstrauch; -house, das Zuchthaus, Ráspelhaus; „ings, Ráspelspäne; „is, die Himbeere; v. a. rásh-reln.
- Rásure, ráhschur, S. das Ausfrähen, Krähen; das Ausgefräste.
- Rát, rát, S. die Ratte, Rake; mountain-, das Murmelthier; short tailed-, die kleine Feldmaus; brown-, die Wanderratte; to smell a-, den Braten riechen; -catcher, der Rattenfänger, Kammerjäger; -trap, die Mäus Falle; „s pane, Rattenpulver.
- Rátáble, rátrábl, a. gleich vom Werth gewürdigt; Ráre, ráht, S. der Preis, Werth; die Taxe, Auflage; der Rang; die Art und Weise; v. a. schätzen, taxiren, angeben, beschätzen; ausschelten; „r, S. der Schätzer; Tadler.
- Rátáfia, rátráfiä, S. Ratafia.

Rácan, ráttán, (cane) S. indisches Rohr; Patna „s, die beste Sorte; Malaga „s, die Mittelsorte; Borneo „s, die schlechte Sorte.
 Ráth, rátsch, S. der Ausheber (in einer Uhr); v. a. in Strüf-
 fen zerreißen.
 Ratèen, rátihn, S. der Ratin.
 Ráth, ráth, a. frühzeitig, vorei-
 lig; S. der Hügel; -egg, das
 weichgesottene Ei; -ripe, früh-
 zeitig reif; S. d. Sommergerste.
 Ráther, ráthör, ad. vielmehr;
 lieber, besser; besonders; he
 had -, er möchte lieber; -too
 much, ein wenig zu sehr.
 Ratificátion, ráttifráhsch'n, S.
 die Bestätigung, Genehmigung;
 to Ratify, ráttifet, v. a. bestä-
 tigen, bekräftigen.
 Rátio, ráhscho, S. das Verhält-
 niß; „cinability, S. die Ver-
 nunftmäßigkeit.
 to Ratiócinate, ráschiaßináht, v.
 a. schliessen; Schlüsse machen,
 vernünfteln; Ratiocinátion, rá-
 schiaßináhsch'n, S. das Schlies-
 sen; Ratiócivative, ráschiaßi-
 náhtiro, a. vernunftmäßig.
 Rátion, ráschon, S. die Ration,
 Portion.
 Rátional, ráschonnál, a. vernünf-
 tig, scharfsinnig; verhältniß-
 mäßig; „ist, S. der Vernunft-
 gläubige, Nationalist; „ity,
 die Vernunftmäßigkeit.
 Ráttele, ráttel, S. das Gerassel;
 Gewäsch; die Klapper; Hah-
 nenkamm; Würfelbecher; -hea-
 ded, a. schwindelköpfig; -pa-
 de, ein flüchtiger grillenhafter
 Mensch; -snake, die Klapper-
 schlange; v. a. u. n. rasseln,
 plappern, schütteln; schelten;
 röcheln; -an oath, schwören.
 Rattón, ráttuhn, S. der Wasch-
 bär.
 Rávice, ráwidsch, S. die Ver-
 wüstung, Plünderung; v. a.

verwüsten; „r, S. der Ver-
 wüster.
 to Ráve, ráhw, v. n. rasen,
 wüthen; fäseln; -upon, ver-
 narrt seyn; -up, ausforschen,
 untersuchen; -hook, das Rath-
 eisen, Reifeisen.
 to Rável, ráwv'l, v. a. verwik-
 feln, verwirren; (out), tren-
 nen, aufdrieseln.
 Rávelin, ráwv'lin, S. das Ra-
 velin.
 Ráven, ráhv'n, S. der Rabe;
 v. a. verschlingen; rauben;
 „ous, ráwv'nos, a. raubgie-
 rig, gefräßig; „ousness, S. die
 Raubgier.
 Rávin, ráwin, S. der Grab;
 Raub; v. a. verschlingen; „er,
 S. der Bielfraß.
 Rávingly, ráhwing, ad. wahn-
 witzig; fabelnd.
 to Rávish, ráwvisch, v. a. ent-
 führen; schänden; entzücken;
 „ed with love, heftig verliebt;
 „er, S. der Räuber; Muth-
 züchtiger; „ment, die Entfüh-
 rung; Schändung; Entzückung.
 Ráw, ráh, a. roh; rauh; neu;
 unreif, unerfahren; „boned,
 sehr mager; „head, S. der Wo-
 panz; „ness, die Rohheit, Un-
 schicklichkeit, Unverdaulichkeit.
 Ráy, ráh, S. der Strahl, Licht-
 strahl, Streif; das Blättchen;
 Trese, Lolch; die Lilie; der
 Roche; -cloth, ungefärbtes
 Tuch; -forth, die blaue Lilie;
 -grafs, Wiesenhafer; v. a. be-
 schmuken; streifen; v. n. (out)
 Strahlen werfen.
 Ráyle, ráhl, S. der Roller.
 to Ráze, ráhs, v. a. niederreis-
 sen, abbrechen; ausfragen;
 schleifen, zerstören; riken, auf-
 riken; schärfen, abzahnen; S.
 die Ingwerwurzel; ausgefrag-
 te Stelle; „r, S. der Fang-
 zahn; „ing, das Schleifen.

Razor, rähsör, S. das Scheermesser; die Nagelmuschel.

Reach, rihtsch, S. die Erreichung; Umfang, Weite; das Vermögen, die Fähigkeit; der Kunstgriff; Arglist; - thought, der Scharfsinn; v. a. u. n. ir. reichen, erreichen, berühren, eintreffen; übertragen; entsprechen, sich erstrecken; (at od. after) streben; eintreffen; - forth, ausstrecken; „less, träge.

to React, riächt, v. a. u. n. gegenwirken; „ion, riächtsh'n, S. die Gegenwirkung.

to Read, rihd, v. a. u. n. ir. lesen; errathen, merken, muthmaßen; (before), vorlesen; (about), nach der Reihe lesen; (over), durchlesen; aufschlagen; (out), laut lesen; (unto), vorlesen; Read, red, a. belesen; „er, rihder, S. der Leser, Vorleser; „ing, rihding, S. das Lesen; die Lektüre, die Literatur; Vorlesung; -desk, das Lesepult.

Readéption, riädepsch'n, S. die Wiedererlangung.

Readily, reddilt, f. ready.

Readmission, riädmisschön, S. die Wiederhinzulassung.

Readiness, reddineß, S. die Bereitwilligkeit, Bereitschaft.

to Readourn, riädshorn, v. a. wieder vorladen; wieder aufschieben; „ing, S.

to Readmit, riädmit, v. a. wieder zulassen, wieder verlassen.

to Readorn, riädarn, v. a. wieder zieren, schmücken.

Ready, reddi, a. bereit, fertig; bereitwillig; baar; geschwind; bequem; ad. bereits, schon.

Reaffirmance, riäffermäns, S. die wiederholte Bekräftigung.

Reaks, rihfs, (to play,) Händelanfangen, das Unterste zu oberst lehren, sich trotzig geberden.

Réal, riäl, a. wesentlich; wirklich, gemiß, wahr; liegend; - S. ein Real; „gal, gelber Arsenik; Rauschgelb; „ity, die Wirklichkeit, Gewisheit, Wahrheit; to „ize, riäleis, v. a. wirklich machen, zu Stande bringen; versilbern; „ly, ad. wirklich, in der That.

Reálm, relm, S. das Königreich.

Realty, rihälti, S. die Treue, der Gehorsam.

Rèam, rihm, S. das Rieß Papier; der Rahm.

to Reanimate, riännimäht, v. a. wieder beleben.

to Reannex, riännecks, v. a. wieder beifügen, wieder anknüpfen.

to Reap, rihp, v. a. Korn schneiden; erndten, sammeln; „er, S. der Schnitter, Erndter; „ing, das Erndten; „ing hook od. sickle, die Sichel, - time, die Erndtzeit.

Rèar, rihv, a. halb gesotten; S. der Nachzug, Arriergarde; das Hintertreffen; - admiral, der Contre-Admiral; - egg, das weich gesottne Ey; - mouse, die Fledermaus; - ward, hinterwärts, das Hinterste; v. a. aufrichten; aufziehen, erziehen; aufstäubern; sich bäumen; zurichten; in Besitz kommen; verspotten.

to Reascend, riäsfend, v. n. wieder hinaufsteigen, flettern.

Rèason, rihsn, S. die Vernunft; Ursache, der Grund; das Recht, Billigkeit; by - of, wegen; by that -, deswegen, weil; in -, von Rechtswegen; v. n. schließen; räsonniren, vernünfteln; grübeln; to speak -, vorläufig reden; hear -, sich belehren lassen; do -, befriedigen; „able, a. vernünftig, billig; mäßig; „ableness, S. die Vernünftigkeit.

felt, Billigkeit; „er, d. Schwäger; Grübler, Denker; „less, a. vernunftlos, albern.
 to Reassémbler, riässseimbl, v. a. wieder versammeln.
 to Reassért, riässsert, v. a. wieder behaupten.
 to Reassúme, riässschuhm, v. a. wieder annehmen.
 to Reassúre, riässschubr, v. a. wieder Muth einsprechen.
 Reásty, riásti, Reásy, riásti, a. faul, träge.
 Reáte, riht, S. Niedergang.
 Reattáchment, riättátschment, S. die Wiederverhaftung, Wiederverpfändung.
 to Rebaptize, ribápteis, v. a. wieder taufen; Rebaptizátió, die Wiedertaufe.
 Rebáte, ribáht, S. die Cannelirung; v. a. stumpf machen, betäuben; demüthigen; hemmen; abziehen; aushöhlen, canneliren; „ment, S. der Abzug; Dämpfung, Demüthigung.
 Rébbit, rebbit, S. der Strich; die Falte.
 Rébeck, ribbeck, S. die Stopfnudel.
 Rébel, rebbel, S. der Empörer, Rebell; v. n. sich empören, auflehnen; „ler, S. der Empörer; „lion, ribellion, S. der Aufruhr; „lions, ribellios, a. aufrührisch, halastorria; „lionsness, S. die aufrührische Gesinnung.
 to Rebéllow, ribello, v. n. wieder blöfen, widersprechen.
 to Rebléss, ribless, v. a. wieder segnen.
 to Reboúnd, ribaund, v. n. zurück prallen, widerhallen; v. a. zurück werfen; S. das Zurückprallen, Zurücksprung.
 Rebúff, riboff, S. der Zurückstoß; die abschlägige Antwort;

v. a. zurückstoßen, zurückwerfen, abweisen.
 to Rebuild, ribild, v. a. wieder bauen, aufbauen.
 Rebükable, ribühfäbl, a. tadelnswert; to Rebüke, ribühf, v. a. tadeln, verweisen; S. der Tadel, Vorwurf, Verweis; „ful, a. tadelnswürdig; „r, S. der Ausläufer.
 Rêbus, riibos, S. die Bilderschrift; Logograph; Räthsel.
 to Rebút, ribot, v. n. sich zurück ziehen; v. a. zurück treten; „ter, ribotter, S. die Tripliktschrift.
 Recáll, rifabl, S. der Rückruf, Widerruf; v. a. zurück rufen, widerrufen; - to mind, wieder erinnern.
 to Recánt, rifánt, v. a. u. n. widerrufen; „ation, S. die Widerrufung; „er, S. d. Widerrufser.
 to Recapitulate, rifápittiuláht, v. a. den Inhalt wiederholen; Recapitulátió, rifápittischuláhsch n, S. die Wiederholung.
 to Recárry, rifárry, v. a. zurück tragen, zurück bringen.
 to Recède, riféhd, v. n. absteigen, zurück fallen.
 Recèipt, rifiht, S. der Empfang, die Einnahme; der Schein; das Recept; das Zollhaus.
 Recèivable, rifihwäbl, a. zu empfangen; to Recèive, rifihw, v. a. empfangen, erhalten; annehmen, ausnehmen, begreifen; „r, S. der Empfänger; Einnahmer; Fehler; der Rezipient.
 to Recélebrate, rifellibráht, v. a. wieder feiern.
 Recency, rihsensi, S. die Neuheit.
 Recénsion, rifensch n, S. die Musterung, Prüfung, die Hernennung; das Verzeichniß.
 Récent, ribsent, a. neu, frisch;

- „ly, ad. neulich, unlängst, frisch; „ness, S. die Neuheit, Frischheit.
- Recéptacle, resepetärl, S. das Behältniß, Gefäß.
- Recéptive, riseptiw, a. angenommen; Receptibility, riseptibilliti, S. die Empfänglichkeit, Fassungskraft.
- Recéption, risepschön, S. der Empfang; die Annahme; Recéptive, riseptiw, a. empfänglich; S. der Sammelplan, Aufenthalt; Reséptory, riseptorri, a. aufgenommen, allgemein.
- Recéss, riseß, S. das Zurückgehen, die Abreise, der Rückzug; die Einsamkeit; Falte; der Rezeß, Abschluß; -of an imperial diet, der Reichsabschied; „ion, S. das Weichen, Nachgeben.
- Rechasing, ritschähsing, S. das Zurücktreiben des Wildes.
- to Rechänge, ritschähndsch, v. a. umändern; S. der Aufwechsel; das Segel.
- to Recharge, ritschärdsch, v. a. wieder laden; wieder beschuldigen; S. die Gegenbeschuldigung; Widerladung.
- Rechêat, ritschêht, S. der Rückruf der Hunde von falscher Fährte.
- to Recidivate, risidiwäht, v. n. zurückfallen.
- Recidivâtion, risidiwähsch'n, S. der Rückfall; Recidivous, risidiwosß, a. rückfällig.
- Récipe, ressipt, S. das Recept, Vorschrift.
- Recípiangle, risippiängl, S. der Winkelmesser.
- Recipient, risippient, S. der Empfänger, Rezipient.
- Recíprocal, resipprofäl, a. gegenseitig; „ness, S. die Gegenseitigkeit, Vergeltung; to Recíprocate, risipprofäht, v. a. vergelten, erwidern; Recíprocation, risipprofähsch'n, S. die Erwidderung.
- Recision, risischön, S. die Abschnidung.
- Recital, riseitäl, Recitation, resitähsch'n, S. die Wiederholung; Erzählung; Vorlesung; die Hersagung; Recitative, resiträtiv, a. hersagend; S. die Erzählung; das Recitativ; Recitativo, resiträtihwo, das Recitativ; to Recite, riseit, v. a. hersagen, erzählen; wiederholen; „r, S. der Hersager.
- to Réck, rect, v. n. sich kümmern, Sorge verursachen; „less, a. sorglos, unbekümmert.
- to Réckon, rectfön, v. a. n. rechnen; schätzen, halten, messen, anrechnen; (up od. with) zusammenrechnen; hererzählen; (on) zur Rechnung ziehen; (for) büßen; (of od. upon) worauf rechnen; „er, rectfnör, S. der Rechner; „ing, das Rechnen, Berechnen; die Reche; die Achtung, das Urtheil; „ing book, das Rechenbuch.
- to Reclaim, riflähm, v. a. zurückrufen; bessern, zähmen; wieder sprechen; wieder erlangen; S. die Wiederverlangung, Zurückforderung; „able, a. zurück zu bringen, zu zähmen; „less, a. nicht zu bessern.
- Recânt, rifânt, S. ein Hafen.
- Reclination, riflirähsch'n, S. das Anlehnen; die Abweichung von der Vertikale.
- to Recline, riflän, v. n. sich lehnen, stützen, ruhen.
- to Reclöse, riflöhß, v. a. wieder zuschließen.
- to Reclüde, riflühð, v. a. aufschließen; Reclüse, riflühðs, a. verschlossen, einsam.
- Recoagulation, rifoägrülähsch'n, S. die Wiedervergerinnung.
- Recognizance, rifagnissäns, S.

die Wiedererkennung, Auerkennung; das Zeichen; - of love, das Unterpfand der Liebe; Recognisee, rikagnitsih, S. der, dem ein schriftliches Bekenntniß ausgestellt wird; Recognisor, rikagnisahr, S. der Aussteller eines Bekenntnisses; to Recognize, rekagnets, v. a. wieder erkennen, anerkennen; wiederprüfen; Recognition, rekagnischön, S. die Wiedererkennung, Auerkennung; das Andenken; die Musterung, Durchsicht; Recognitors, rikagnitors, die zwölf Geschworenen auf einem Landtage.

Recoil, rikail, S. das Zurückprallen; v. n. zurück prallen, zurück sprengen, zurück kommen; verfallen.

to Recoil, rikain, v. a. umprägen; „age, rikainisch, S. das Ummünzen.

Recolation, rikolähsch'n, S. das Durchsehen.

to Recollect, rekallet, v. a. wieder sammeln, sich erinnern, fassen, in sich gehen; S. der Barfüßer, Franziskaner; „ion, rekalletsch'n, S. die Sammlung, Wiedererholung, Fassung, das Besinnen, die Erholung.

Recomfort, rikamfort, v. a. wieder trösten.

to Recommence, rikammens, v. a. wieder anfangen.

to Recommend, rekammend, v. a. empfehlen, veranheimlichen; „able, a. empfehlungswürdig; „ation, S. die Empfehlung; „atory, a. empfehlend; „er, S. der Empfehler.

to Commit, rikammit, v. a. wieder verhaften.

to Recommodate, rikammodäht, v. a. wider ausbessern, zurecht machen.

to Recompact, rikampäht, v. a. wieder zusammenfügen.

Recompensation, rekampensähsch'n, S. die Belohnung, Vergeltung.

to Récompense, rekampens, v. a. belohnen, vergelten, entschädigen; S. die Belohnung.

Recompilement, rikampeilment, S. die Zusammensetzung, Sammlung.

to Recompöse, rekampohs, v. a. wieder zusammensetzen; wieder beruhigen; Recomposition, rikamposischön, S. die Wiederherstellung.

to Reconcile, rikanseil, v. a. ausführen, versöhnen, vereinbaren, vereinigen, verbinden; „able, a. versöhnlich; „ment, S. die Ausföhnung; „r, der Ausföhner; Reconciliation, rekansiliähsch'n, S. die Ausföhnung, Versöhnung.

to Recondence, rikandens, v. a. wieder verdicken.

Récondite, rekandait, a. verborgen, tief; Réconditory, rekanditorrt, S. der Speicher, Verwahrungsort, Niederlage.

to Recondüct, rikandukt, v. a. zurück führen.

to Reconquer, rekankör, v. a. wider erobern, wieder besiegen.

Reconnditre, rekannähtre, v. a. wieder erkennen; v. n. unterscheiden, recognosciren.

Reconjoin, rikandschain, v. a. wieder vereinigen.

to Reconsecrate, rikansikräht, v. a. wieder weihen, einweihen.

to Reconsider, rikansidör, v. a. von neuem erwägen, betrachten.

to Reconvène, rikamvihn, v. a. u. n. wieder zusammenkommen.

Reconversion, rikanwersch'n, S. die Wiederbefehrung.

to Reconvéy, rikanweh, v. a. wieder bringen, zurückführen.

to Record, rífabrd, v. a. eintragen, aufzeichnen, registriren; rühmen; feiern; hersagen, erzählen; S. das Verzeichniß; Archiv; Registratur; die Urkunde, Realster; Court of „s, die Kanzlen; „ation, S. das Andenken, die Erinnerung; „er, S. der Registrator; Syndicus; Geschichtsschreiber; die Hirtenhüte.

to Recouch, rífauch, v. a. sich wieder niederlegen.

to Recover, ríforwer, v. a. wieder bekommen; ersetzen; heilen; befreien; erreichen; v. n. sich erholen, zu sich kommen; „able, a. heilbar; „y, S. die Wiedererlangung; Genesung, Herstellung.

to Recount, rífaunt, v. a. erzählen; überzählen; „ment, S.

to Recoup, rífaup, v. a. abziehen, abrechnen; abschneiden.

Recourse, rífohrs, S. der Rückfall; Zugang; die Zuflucht; Zurückkunft.

Récreant, rekfriant, a. feig; unreu; S. der Abtrünnige, Treulose; Feige.

to Recreate, rekfriacht, v. a. erquicken, erfrischen, stärken; belustigen; Recreation, rekfriäbsch'n, S. die Erholung, Erfrischung; Récreative, rekfriätiv, a. erquickend, ergötzend.

Recredentials, rekfridentschäls, S. pl. die Recredencialien; Antwort auf das Beglaubigungsschreiben.

Récrement, rekfriment, S. der Auswurf, Schaum, Schlacken; „al, a. unrein, hefig, schlackig.

to Recriminate, ríkriminächt, v. a. wieder beschuldigen; Recrimination, ríkrimmunäbsch'n, S. die Gegenbeschuldigung.

Recrudescense, rekfrudesens,

S. das Wiederaufbrechen einer Wunde.

to Recruit, rífrucht, v. a. wieder bekommen, ergänzen; rekrutiren; - the colour, die Farbe verstärken; - himself, sich erholen; S. die Ergänzung; Wiedererlangung; der Rekrut; Vorrath.

Rectangle, rektänggl, S. der rechte Winkel; Rectangular, rektängulär, a. rechtwinklig.

Rectifiable, rektifeiäbl, a. zu berichtigen; verbesserlich; Rectification, rektifiäbsch'n, S. die Berichtigung; Verbesserung; Rectifizierung; Rectifier, rektifeiör, S. der Berichtiger; Distillirer; Abweichungsmesser; to Rectify, rektifet, v. a. berichtigen; verbessern, rektifiziren; „ing, S.

Rectilinear, rektiliniär, a. geradlinig.

Rectitude, rektitjud, S. die Geradheit, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit.

Réctor, rektor, S. der Rector; Regent; Vorsteher; Pfarrherr; „ial, a. pfarrherrlich; „ship, S. das Rectorat; „y, die Pfarre; die Einkünfte davon.

Recubation, rekriubäbsch'n, S. das Liegen, Anlehnen.

Recumbency, ríkombensi, S. das Hinlagern, Ausruhen; das Vertrauen; Recumbent, ríkombent, a. lehrend; beruhend.

to Recuperate, ríriubperät, v. a. wieder erlangen; Recuperation, ríriupiäbsch'n, S. die Wiedererlangung; Recuperatory, ríriubperätorri, a. zum Wiedererlangen.

to Reür, rífor, v. a. wieder kommen; seine Zuflucht nehmen; „rency, S. die Wiederkehr, Zurückkunft; „rent, a.

wiederkehrend; „rent verses, Verse, die sich rückwärts lesen lassen; „sion, ruforschön, S. die Wiederkehr, der Rücklauf. Recurvation, ruformwähsch'n, Recurvity, ruformiti, S. die Zurückbiegung; Recurvous, ruformoß, a. zurückgebogen. Recusancy, rufiuhfensi, S. die Weigerung; Recusant, rufiufant, S. der Widerspenstige; a. sich weigernd; to Recuse, rufiuhß, v. a. sich weigern; verwerfen; ausschlagen; Recusation, rufoschön, S. das Zurückwerfen, Zurückprallen. Red, red, a. roth; S. die Röthe; rothe Farbe; Schminke; indian-, sad-, braunroth; -bird, der rothe Steinbeißer; -breast, das Rothflint; -budree, der canadische Griffelbaum; -chalk, Röthel; -coat, der englische Soldat; -currants, Johannisbeeren; -deer, Rothwild; -herring, der Pickling; -hot, glühend; -hides, Juchten; -lead, Mennige; -orpiment, Rauschgelb; -pole, der Hänfling; -robin, das Rothkehlchen; -streak, der rothstreifige Apfel; -tail, der Rothschwanz; -wing, die Weindrossel; -wood, rothes Sanderholz; „ish, a. röthlich; „ing, S. der rothe Sommerapfel; „ness, die Röthe. to Rédargue, redderghu, v. a. widerlegen. to Rédden, redd'n, v. a. röthen; erröthen. Réddition, reddischön, S. die Wiedergabe, Erstattung; Redditive, redditiv, a. erwiedernd. to Redèem, ridihm, v. a. loskaufen; ranzioniren; erlösen, erretten, befreien; „able, a. los zu kaufen; „er, S. der Erlöser, Loskäufer.

to Redeliver, reddilivör, v. a. wieder einhändigen, zurückgeben; erlösen; „y, S. die Wiedereinhändigung; Wiederloslassung. to Redemánd, ridimánd, v. a. zurück fordern. Redémption, ridemsch'n, S. die Loskaufung, Einlösung; der Wiederkauß; die Befreiung, Erlösung; Redemptory, ridemtorri, a. vom Loskauf; -price, das Lösegeld. Rédevable, reddiwäbl, a. verbunden. to Redintegrate, redintigräht, v. a. wieder ergänzen, wieder einsetzen, erneuern; Redintegration, redintigrähsch'n, S. die Wiederherstellung. to Rédisbourse, reddisburs, v. a. wieder bezahlen. Rédolence, redolens, S. der Wohlgeruch; Rédolent, redolent, a. wohlriechend. to Redouble, ridobbl, v. a. verdoppeln, wiederholen; sich vermehren. Redoubt, ridaut, S. die Redoute; v. a. fürchten; „able, a. furchtbar, fürchterlich. to Redound, ridaund, v. n. zurückfließen, zurückfallen; gereizchen; entspringen. to Rédress, ridress, v. a. verbessern, abhelfen, lindern; -himself, sich selbst helfen; S. die Verbesserung; Zuflucht; „er, der Verbesserer; „less, a. nicht zu bessern. to Réduce, ridiuhß, v. a. zurückbringen; verkleinern, herabsetzen; „ment, S. die Zurückbringung; „r, der Zurückbringer; Reducible, ridiuhßibl, a. zurück zu bringen; bezwingbar; veränderlich. Réduction, ridocßsch'n, S. die Verminderung, Herabsetzung;

- Reductive, riductiv, a. vermindern; zurückbringend.
- Redundance, ridöndens, S. der Ueberfluß, Fülle; Ueppigkeit; Redundant, ridondant, a. überflüssig; weitläufig.
- to Reduplicate, riduplikäht, v. a. verdoppeln.
- Reduplication, riduplikähsch'n, S. die Verdoppelung; Reduplicative, riduplikätiv, a. verdoppelnd.
- to Rée, rié, v. a. sieben.
- to Re-echo, rieéto, v. n. wiederhallen.
- Réechy, riétschi, a. räucherig.
- Réed, riéd, S. das Rohr, Rieth; Flöte; Pfeil; -mace, das Kolbenrohr; -sparrow, der Rohrsperling; „ed, p. mit Rohr bewachsen; „en, von Rohr; „y, rohrig.
- Réef, riéf, S. das Riff, Felsenfette; Sandbank; v. a. durchstecken, reesen.
- to Re-edify, redisei, v. a. wieder aufbauen.
- Réek, riék, S. der Rauch, Dampf; Schuber; v. n. rauchen, dampfen; „y, a. räucherig.
- Réel, riél, S. die Weise; Haspel, Garnwinde; v. a. haspeln; rollen; v. n. taumeln.
- to Re-enforce, riinsors, v. a. wieder verstärken.
- to Re-engage, riingähdsch, v. a. wieder verbinden.
- to Re-enjoy, riindschai, v. a. wieder erfreuen.
- to Re-éner, rientör, v. n. wieder eingehen; wieder einnehmen.
- to Re-enthroné, riinthron, v. a. wieder auf den Thron setzen.
- Réermouse, S. die Fledermaus.
- to Reestablish, riestäblisch, v. a. wieder herstellen; „ment, S. die Wiederherstellung.
- Réeve, riéw, S. der Schultheiß,
- Aufseher; zusammengerollte Segel.
- Re-examination, riecksämirähsch'n, S. die abermalige Untersuchung; to Re-examine, riecksämin, v. a. wieder untersuchen.
- Re-extént, rieéxtent, S. die wiederholte Schätzung eines Grundstücks.
- to Refect, rifeékt, v. a. erquicken, laben; Refection, rifeétsch'n, S. die Erquickung; Refectory, rifeéktarri, S. das Speisezimmer.
- to Refél, rifel, v. a. widerlegen; steuern.
- to Refér, rifer, v. a. beziehen; verweisen; rechnen; anvertrauen, übergeben; v. n. sich wenden; beziehen; „e, riferih, S. der Schiedsrichter; „ence, rifeérens, S. die Beziehung; „endary, riferrendäri, der Referendar; „rile, a. in Beziehung.
- to Refine, rifein, v. a. verselfern, reinigen, läutern; v. n. sich reinigen, läutern, aufhellen; „ment, S. die Läuterung, Verfeinerung; „r, der Läutrer, Goldscheider.
- to Refit, refit, v. a. ausbessern, wiederherstellen.
- to Refléct, rifléékt, v. n. zurückweisen; umbiegen; v. n. zurückstrahlen; (on, upon) erwägen; anspielen; tadeln; „ion, S. die Erwägung; der Tadel, die Zurückwerfung; Abglanz, Widerschein; Reflexive, rifeéctsiw, a. zurückwerfend; erwägend, betrachtend; Reflexivity, rifeéctsiwitt, S. die Zurückwerfbarkeit.
- Refloat, rifloht, S. die Ebbe.
- Reflorescence, rifloressens, S. das Wiederaufblühen; to Reflourish, riflorisch, v. n. wieder ausblühen.

to Reflow, riflow, v. n. zurück fließen.

Reflex, rifloß, S. der Rückfluß.

Refocillation, rifassilähsch n, S. die Erquickung, Stärkung.

Reform, rifahrm, S. die Verbesserung, Reform, Ausmusterung; v. a. verbessern; umgestalten; v. n. sich bessern; „ate, v. a. von neuem bilden, umformen; „ado, rifarmähdo, S. der abgedankte Officier; Freiwillige; „ation, die Verbesserung; „er, der Verbesserer; „ist, der Reformirte.

to Refound, rifaund, v. a. umgießen, umschmelzen.

to Refract, rifräch, v. a. die Strahlen brechen; zurückwerfen; „ion, S. die Strahlenbrechung; der Erfaß, Vergütung; „ariness, S. die Widerstandsfähigkeit; „ary, a. widerstandsfähig.

Réfragable, riffrägäbl, a. widerlegbar.

to Refrain, rifrähn, v. a. u. n. mäßigen, zurückhalten; sich enthalten.

Refrenation, reffrinähsch n, S. die Zurückhaltung, Bändigung.

Refraîne, rifrähn, S. das stete Einerlen.

Refrangibility, rifrändschibiliti, S. die Brechbarkeit.

to Refresh, rifresh, v. a. erfrischen, auffrischen; „er, S. der Erfrischer, Kühler; „ment, S. die Erfrischung, Erquickung.

Réfret, reffret, S. der Schlußreim.

to Refrigerate, rifridscherächt, v. a. kühlen, erfrischen; Refrigeration, rifridscherächsch n, S. die Kühlung; Refrigerative, rifridscherächw, a. kühlend; Refrigeratory, rifridscherächtor, S. das Kühlfaß, Kühlmittel; Refrigerium, die Abkühlung.

to Refuge, reffjudsch, v. a. in Schutz nehmen, schützen; S. die Zuflucht, Schutz, Hülfe; „e, reffjudschib, S. der Flüchtling, Geflohene.

Refulgence, rifoldschens, S. der Glanz, Schein; Refulgent, rifoldschent, a. glänzend.

to Refund, rifond, v. n. zurück schicken, zahlen, zurück zahlen, erstatten.

Refusal, reffjuhfäl, S. die Verweigerung, der Korb; Vorfaß; die Wahl; to Refuse, rifuhß, v. a. abschlagen, verweigern, versagen, verwerfen; v. n. nicht wollen; S. der Auswurf; die Weigerung; Refutation, rifutähsch n, S. die Widerlegung; to Refute, rifuht, v. a. widerlegen; „r, S. „ing, S.

to Regain, rigähn, v. a. wieder gewinnen, erlangen; „ing, S. Régal, rihghäl, a. königlich; S. kleine Orgel, Stößfiedel; v. a. bewirthen; beschenken; v. n. schmausen; „ia, S. die Zeichen der königlichen Würde; die königl. Vorrechte, Regalien; „ity, die Königswürde.

Regard, rigährd, S. der Blick; die Achtung; Rücksicht; Beziehung; court of -, das Forstgericht; v. a. ansehen; achten; beobachten; sich beziehen; „able, a. merkwürdig; merkwürdig; „ant, a. ansehend; „er, S. der Beobachter, Aufseher, Forstmeister; „ful, a. aufmerksam, sorglos; „less, a. unaufmerksam, unachtsam.

Régency, rihdschensi, S. die Regentschaft, Herrschaft; das Vizeariat.

to Regenerate, ridschenerächt, v. a. wieder gebären, hervorbringen.

Regeneration, ridschenerächsch n, S. die Wiedergeburt.

Règent, rihdschent, S. der Regent, Reichsverweser.

to Régérminate, ridscherminäht, v. n. wiederauskeimen.

Regible, redschibl, a. lenksam.

Régicide, reddschiseid, S. der Königsmord; Königsmörder.

Régimen, reddschimen, S. die Lebensordnung, Diät, Ordnung, Einrichtung.

Régiment, reddschiment, S. die Regierung, Verfassung; Polizen; das Regiment; „als, die Uniform.

Région, rihdschön, S. die Gegend; Stelle, Rang; Landschaft.

Règlement, reggliment, S. die Verordnung.

Régnant, regnânt, a. herrschend.

Régister, rihdschrifter, S. das Register, Verzeichniß; Protokoll; der Registrator; v. a. registrieren, niederschreiben.

Régistry, reddschistri, S. die Registrierung, die Registratur.

Réglet, regglet, S. der Columnensteg.

to Regörge, rigahrösch, v. a. wieder ausbrechen; verschlingen.

to Regräft, rigräft, v. n. von neuem ofuliren.

to Regrânt, rigrânt, v. a. wieder gewähren, zurückschenken.

to Regrate, rigrät, v. a. aufkaufen, trödeln; Anstoß verursachen, beleidigen; „r, S. der Aufkäufer, Käufer.

Règress, rihgrêß, S. die Rückkehr, Zurückkunft, Ausgang.

Regret, rihgret, S. die Reue; der Schmerz; das Sehnen; der Abscheu, Widerwille; v. a. bedauern; jürnen; ersehnen.

Régular, reggiulär, a. regelmäßig, ordentlich; -clergy, der Ordensgeistliche; „ity, S. die Regelmäßigkeit, Ordnung.

to Régulate, reggiuläht, v. a.

reguliren, ordnen, einrichten; einschränken, discipliniren; schlichten; einem etwas vorschreiben; Régulation, reggiulähsch'n, S. die Ordnung, Einrichtung, Anstalt; „ing screw, die Stellschraube; Regulator, reggiulähtor, S. der Ordner, Einrichter; Perpendikel.

to Regürgitate, rigordschitäht, v. a. u. n. zurückgeben; zurückdringen; wieder in sich schlucken; überlaufen.

Rehabilitation, rihabillitähsch'n, S. die Wiederherstellung, Wiedereinsetzung.

to Rehêar, rihêhr, v. a. noch einmal hören, Audienz geben; „sal, rihersäl, S. die Wiederholung; Probe.

to Rehearse, riherrs, v. a. wiederholen; erzählen; probiren.

to Rejëct, ridscheçt, v. a. verworfen, verstoßen; „able, a. verwerflich; „ion, S. die Verwerfung, Verstoßung.

Rèign, rehn, S. die Regierung; das Reich; v. a. regieren, herrschen.

to Reimbärk, riimbärk, v. a. wieder einschiffen; v. n. wieder in Schiffe gehen; „ment, S. das Wiedereinschiffen.

to Re-imbättle, riimbättl, v. a. wieder in Schlachtordnung stellen.

Reimbürsement, riimborsment, S. die Wiederbezahlung; to Reimbürse, v. a. zurück zahlen, entschädigen.

to Re-imprégnate, riimpregnäht, v. a. wieder schwängern, einsaugen lassen.

Reimpréssion, riimpreschon, S. der abermalige Abdruck, neue Auflage.

to Re-imprint, riimprint, v. a. wieder auflegen.

- Réin, rehn, S. der Zügel; die Herrschaft; die Niere; v. a. zügeln im Zaum halten; give the-, den Zügel schießen lassen.
 to Re-inable, riinäbl, v. a. wieder aufhelfen.
 to Reinfest, riinfest, v. a. wieder anstecken; „ing, S.
 to Re-införce, riinsabrs, v. a. verstärken; „ment, S. die Verstärkung; second „ment, das Gapfengeld.
 to Re-ingäge, riingäbdsch, v. n. sich wieder einlassen, wieder von neuem verpflichten.
 to Reingrätiate, riingrätischähd, v. a. wieder in Gunst setzen.
 to Reinjdy, riindschai, v. a. wieder genießen.
 Réins, rehns, S. die Nieren; the running of the-, der Saamenfluß.
 to Re-insért, riinsert, v. a. wieder einschalten, einrücken.
 to Re-inspire, riinspeir, v. a. wieder einhauchen, beleben.
 to Re-inställ, riinstabl, v. a. wieder einsetzen, herstellen.
 to Re-instäte, riinstäht, v. a. wieder in den Heus setzen.
 to Re-integrate, riintegräht, v. a. wieder ersetzen, herstellen, erstatten.
 to Re-invest, riinwest, v. a. wieder bekleiden od. einsetzen.
 to Rejoice, ridschais, v. n. fröhlich seyn, sich freuen; v. a. erfreuen.
 to Rejoin, v. a. u. n. wieder vereinigen; erwiedern; stoßen; „der, S. die Erwiederung.
 Rejolt, ridschoblt, S. die Erschütterung, der Stoß.
 Reit, reht, S. Rieth, Meergras.
 to Reiterate, riitteräht, v. a. wiederholen; Reiteration, riitteräbsch'n, S. die Wiederholung.
 Reiter, reiter, S. der Reiter.
- to Rekindle, rikindl, v. a. wieder anzünden, anfeuern.
 to Reländ, riländ, v. a. wieder aus Ufer setzen.
 Relapse, riläps, S. der Rückfall; v. n. zurückfallen.
 to Reläte, riläht, v. a. u. n. erzählen, berichten; sich beziehen, verwandt seyn, gehören; „d to, gehörig; „r, S. der Erzähler; Relätion, rilähsch'n, S. die Erzählung; Beziehung; der, die Verwandte.
 Relative, rilätiv, a. sich beziehend, angehend; S. der Verwandte; die sich beziehende Sache; „ly, ad. in Beziehung.
 Reläx, riläxs, a. erschlaft, nachlassend; „ätion, S. die Erschlaffung; Milderung; Zerstreuung; to Reläxate, riläxsäht, v. a. schlaff machen, nachlassen; mildern; schwächen; lösen; ertheilen; v. n. erschlaffen, nachlassen; ausrufen.
 Reläy, riläh, S. die frische Vorspann; eine Kuppel Jagdhunde; -dog, ein Jagdhund.
 to Release, rilihs, v. a. losgeben, befreien, erlösen; S. die Freilassung, Lössprechung; Verzicht; die Quittung.
 to Rélegate, riligäht, v. a. verwiesen, verbannen; Relegation, riligäbsch'n, S. die Verweisung.
 to Relént, rilent, v. n. weich werden, schmelzen; nachgeben; zerfließen; schmelzen; v. a. erweichen, schmelzen; lindern; brennen; verzögern; „less, a. hart, unbarmherzig.
 Relevant, reliwänt, a. helfend, aufrichtend; Relevätion, reliwäbsch'n, S. die Wiederaufrichtung, Hülfe, Erhebung.

Reliance, rileiäns, S. das Vertrauen, die Zuversicht.

Rélick, rellick, S. der Rest, Ueberrest; die Reliquie.

Rélict, relickt, S. die Witwe. Hinterlassene.

Reliéf, rilibf, S. die Erleichterung, Hülfe, Befreiung; Entsatz; Verstärkung; erhobene Arbeit; der Abhub von Spesen; das Hasenrevier; die Schandenklage; to Reliève, rilibf, v. a. lindern, helfen; ablösen; hervorheben; Ersatz fordern; entsetzen; „ment, die Erlassung; „r, S. der Abhelfer, Unterstücker; R-lièvo, rilibwo, S. die erhobene Arbeit.

to Relight, rileit, v. a. wieder leuchten.

Religion, rilidschon, S. die Religion, Frömmigkeit, Achtung für das Heilige, Heilhaltung; „ist, der Frömmling.

Religious, riliddschos, a. religiös, gewissenhaft; „ness, S. die Religiosität, Frömmigkeit; der Ordensgeistliche; -horse, ein Pferd das oft stolpert.

to Relinquish, rilingfwich, v. a. verlassen, aufgeben; „ment, S. die Abtreuung, Aufgebung.

Réliquary, relifwari, S. das Reliquienfäßchen; die Reliquie; Reliquator, relifwähtor, der Restant.

Relish, relisch, S. der Geschmack; Verschmack; das Wohlgefallen; v. a. schmackhaft machen; v. n. schmecken; Geschmack haben oder finden, gefallen, bezagen; „able, a. schmackhaft; well- „ed, schmackhaft; genehmiget.

to Relive, Reliven, rilivwin, v. n. wieder lebendig werden; v. a. wieder beleben.

Rell-mouse, rellmans, S. der Siebenschläfer.

to Relóve, rilow, v. a. wieder lieben.

to Relist, rilist, v. a. wieder in die Rolle eintragen.

Relücent, riliubsent, a. durchsichtig, scheinend.

to Reluct, rilockt, v. n. widerstreben, sträuben; „ance, rilockträns, S. der Widermille; Kampf; „ant, a. sträubend, unwillig; „ation, rilocktähsch'n, S. die Widersehung.

to Relüme, riliuhm, v. a. wieder anzünden, anstecken.

to Relümine, riliuhmin, v. a. wieder erleuchten.

to Rely, rilet, v. n. (on) sich verlassen; sich verbinden.

to Remain, rimähn, v. n. übrig bleiben; bleiben, verharren; „er, S. der Ueberrest, Leichnam; Aufenthalt; Saldo; „s, pl. die Reste.

Rémanent, remmäment, a. übrig bleibend, restirend; S. der Rest.

to Remánd, rimánd, v. a. wieder fordern; zurück schicken; wieder kommen lassen.

to Remárk, rimark, v. a. bemerken, wahrnehmen; anmerken; S. die Bemerkung; „able, a. merkwürdig; „ableness, S. die Merkwürdigkeit; „er, S. der Anmerker.

Remédiable, rimihdiabl, a. abhelflich, heilbar; Remédiate, rimihdiat, a. heilsam; Rémediless, remmitleß, a. unheilbar, hilflos; Remedy, remidi, S. das Heilmittel, die Arznei; der Trost; die Hülfe, Ersatz; v. a. heilen; past-, unheilbar.

to Remelt, rimelt, v. a. umschmelzen.

to Remémber, rimenbör, v. a. sich erinnern, besinnen, woran denken; v. a. ausführen, erinnern; grüßen; Remémbranee, rimenbräns, S. die Erinnerung.

- rung, das Gedächtniß, Andenken, Denkmal; -book, das Memorial; „r, S. der Erinnerer.
 to Remind, rimind, v. a. erinnern, zu Gemüth führen.
 Reminiscence, riminissens, S. die Erinnerung, Rückerinnerung.
 Remiss, rimiß, a. schlaff, nachlässig; „ible, a. erläßig, verzeihlich; „ion, S. die Nachlassung, Verzeihung; „ness, die Erschlaffung, Nachlässigkeit.
 to Remit, rimit, v. a. u. n. zurück schicken; zurück bringen; nachlassen, vermindern; schenken; abtreten; „ance, „ment, S. die Uebermachung; Rimesse, Erlaß; Wiederverhaftung; „ter, der Uebersender.
 Rémnant, remnânt, S. das Ueberbleibsel, Rückstand.
 Remonstrance, rimonstrâns, S. die Vorstellung, Warnung; die Monstranz; to Remonstrate, rimonstrâht, v. a. vorstellen, warnen, verweisen.
 Rémore, remorâ, S. das Hinderniß; der Schiffhalter; Schiffsfanger; to Remorate, remorâht, v. a. aufhalten, hindern.
 to Remor, rimuhr, v. a. aufs Neue ankeru.
 Remorse, rimahrs, S. der Gewissensbiß; das Mitleid; der Vorwurf; „less, a. reulos, hart, unbemitleidet.
 Remote, rimohr, a. entfernt, entlegen, abgeondert; „ness, S. die Entfernung, Abstand.
 Removable, rimuhwâbl a. wegzuschaffen; Removal, rimuhwâl, S. die Wegschaffung Entfernung, Vertribung; Versekung, Veränderung, Räumung; to Remove, rimuhw v. a. wegzuschaffen, wegsetzen, entfernen, absetzen, räumen, rücken, stellen; v. n. sich weg-
- begeben, ausziehen; übergehen; mindern, gelinder werden; S. die Veränderung, Versekung, Entfernung, Abreise; der Abhub; Verwandtschaftsgrad; der Zug im Schach; „r, der Räumler, Verrücker, Entferner.
 to Remount, rimaunt, v. a. wieder aufsteigen, wieder aufsitzen.
 to Remunerate, rimiuhnerâht, v. a. belohnen, vergüten; Remuneration, rimiunerâhsch'n, S. die Belohnung, Bezahlung.
 to Remurmur, rimormor, v. a. wieder murmeln; v. n. wiederhallen.
 Rénard, rennârd, S. Reineke, der Fuchs.
 Renascence, rinâssens, S. der neue Anwachs; die Wiedergeburt, Erneuerung.
 Renascent, rinâssent, a. wiedergeboren, erneuert
 to Renavigate, rinâwnigâht, v. a. widerschiffen, zurück egeln.
 Rencounter, renfaunter, S. das Zusammentreffen. Anstoß; das Scharmüßel; v. n. zusammentreffen; angreifen.
 to Rënd, rend, v. a. zerreißen; reißen; zerbrechen; „er, S.
 to Rênder, rendör, v. a. wiedergeben, erwidern; anathen; darstellen, schildern, übersetzen; tünchen; (up,) übergeben Rendible, rendibl. a. ersetzlich; übersetzbar.
 Rendezvous, rendiwuh, S. die verabredete Zusammenkunft, Sammelplatz; v. a. zusammenkommen
 Rendation, rendischön, S. die Eröbung Uebernahme.
 Rénegade, rennigâht, S. der Renegat, Abtrünnige, Ueberläufer.
 to Renège, ringg, v. a. verlaugnen.
 to Renew, riniuh, v. a. erneuern,

- wiederholen; „able, a. was erneuert werden kann; „al, S. die Erneuerung.
- to Renforce, renfors, v. a. wieder hiezig machen.
- to Renforce, renfors, v. a. wieder zwingen.
- Renitency, rincitensi, S. der Widerstand, Gegendruck.
- Rennet, rinnet, S. die Renette; das Käselab; -bag, der vierte Magen der Thiere.
- to Rénovate, rennowäht, v. a. erneuern; Renovation, rennowähsch n. S. die Erneuerung.
- to Renounce, rinnauns, v. a. Verzicht thun, entsagen; verläugnen; „ment, S. die Verzichtleistung.
- Rendown, rinaun, S. der Ruf, Ruhm, Name; v. n. sich einen Namen machen; „ed, a. berühmt; „edly, to act-, sich einen Namen erwerben.
- Rént, rent, S. der Zins, Rente; der Miß; Miethe; -charge, Erbzins; -service, der Grundzins; -stock, trockne Zinsen, Abgabe in Naturalien; v. a. mieten; vermieten, verzinsen; reißen, zerreißen; „able, a. miethbar; „al, S. das Zinsenverzeichnis.
- to Rénter, rentör, v. a. anstoßen; stopfen; eine blinde Nacht machen; -warden, der Rentmeister.
- to Renverse, renvers, v. a. umkehren, umstürzen; „d, p. a. umgekehrt.
- Renunciation, rinonschäbsch n, S. die Verzichtleistung, Entsagung.
- to Reobtain, riabtain, v. a. wieder erlangen.
- to Re-ordain, riardähn, v. n. von neuem verordnen od. einführen, wieder einweihen.
- Rép, rep, S. ein Frauenzimmer von gutem Ruf.
- Repacify, ripässiset, v. a. wieder besänftigen od. stillen.
- Repair, ripähr, S. die Ausbesserung; Ersatz; Aufenthalt; Reise; v. a. u. n. ausbessern, ergänzen, ersetzen; hingehen, reisen; „s, Reparaturen; out of „s, abgerissen, baufällig; „able, a. auszubessern, ersetzlich; Reparation, ripährischön, S. die Ausbesserung; der Ersatz, Entschädigung.
- Repand, ripänd, a. ausgeschweift; „ous, ripändos, a. in der Mitte erhaben, convex.
- Repatee, reppärtih, S. eine (beissende) Antwort; v. a. beissend antworten.
- Repartition, ripärtischön, S. die Vertheilung.
- to Repás, ripäß, v. n. zurück kommen od. gehen.
- Repást, ripäst, S. die Mahlzeit, Speise; v. a. speisen, füttern.
- to Repay, ripai, v. a. wieder bezahlen, belohnen; „ment, S. die Wiederbezahlung.
- Repéal, ripihl, S. der Zurückruf, Widerruf; die Abschaffung; v. a. widerrufen, aufheben; „able, a. widerruflich.
- to Repéat, ripiht, v. a. wiederholen; herlesen; „edly, ad. wiederholt, nacheinander; „er, S. der Wiederholer; die Repetiruhr.
- Repèek, ripihf, S. der Neugieriger (im Würfelspiel).
- to Repél, ripel, v. a. zurückstoßen, vertreiben; vertheilen; v. n. entgegenwirken; absondern; „lent, S. das Absonderungsmittel.
- to Repént, ripent, (of) v. a. bereuen, büßen; „ance, S. die Reue, Buße; „ant, a. reuig.
- to Repéople, ripihpl, v. a. wieder bevölkern.
- to Repercús, riperfos, v. a. zu

rückstoßen, zurückschlagen; Repereússion, riperkosch'n, S. das Zurückwerfen, der Rückstoß; Repercussive, riperkusiv, a. zurückstoßend, zurücktreibend; zertheilend.

Répertory, reppertori, S. das Magazin; das Repertorium.

Repetition, repitischön, S. die Wiederholung, Probe.

Repiano, reppiähno, S. das allmähliche Wiedereinstimmen der Instrumente.

to Repine, ripein, v. n. (at, against) murren, unwillig seyn; beneiden; sich gereuen lassen; grämen; „er, S. der Murrende, Mißveranügte.

to Replâce, riplähs, v. a. wieder hinstellen, wieder einsehen; versetzen.

to Replait, ripläht, v. a. wieder falten.

to Replánt, riplánt, v. a. verpflanzen; „ation, S.

to Replénish, replenish, v. a. anfüllen, vollenden; v. n. sich wieder anfüllen, vollsaufen; „ment, S.

Replète, ripliht, a. voll, angefüllt; Replètion, riplibsch'n, S. die Anfüllung.

Repléviabie, riplewviäbl, a. wieder einzulösen; wieder loslassen; to Replévin, riplewvin, v. a. loslassen, wieder erhalten, einlösen; S. die Auslösung, Aufhebung, Befreiung.

Replication, repplikäsch'n, S. die Antwort, Replik; das Zurückstoßen; Wiederhallen.

to Reply, riplei, v. n. erwidern, antworten; S. die Antwort, Gegenrede.

Repólish, ripalisch, v. a. auspuken, ausfeilen.

Réponce, reppons, S. Rapunzel.

Repórt, ripohrt, S. das Gerücht; Relation; der Bericht; Ruf;

Rnall; v. a. berichten, erzählen, referiren; v. n. knallen; „er, S. der Berichter, Referent.

Repósal, ripohsäl, S. das Gehen.

Repóse, ripohs, S. die Ruhe; v. a. zur Ruhe setzen; v. n. ruhen; (on, in) vertrauen; (upon) sich verlassen.

to Repósite, ripassit, v. a. niederlegen; einrichten.

Reposition, riposischön, S. die Zurechtlegung; die Herstellung.

Repository, ripasitorri, S. das Repositorium, Behältniß.

to Repóssess, ripasseß, v. a. sich wieder in Besitz setzen; v. n. wieder besitzen.

to Reprehénd, repprihénd, v. a. tadeln, rügen; „er, S. der Tadler; Reprehensible, repprihensibl, a. tadelnswürdig; Reprehension, repprihensch'n, S. der Tadel, Verweis.

to Represent, repprisent, v. a. darstellen, schildern, beschreiben, zeigen; v. n. einer Stelle vertreten, repräsentiren; „ation, S. die Vorstellung; „ative, a. vorstellend; S. der Stellvertreter; „er, der Darsteller, Stellvertreter; „ment, S.

to Représ, ripreß, v. a. unterdrücken, steuern, Einhalt thun; S. die Unterdrückung, der Einhalt; „ive, a. unterdrückend.

Repriéf, riprihf, S. der Tadel.

Repriève, riprihw, S. die Frist, Aufschub; v. a. fristen, Aufschub geben, begnadigen.

Reprimánd, repprimánd, S. der Verweis; v. a. verweisen, ausschmähen.

to Reprint, repprint, v. a. wieder auslegen, nachdrucken.

Reprisal, ripreisäl, S. die Reppressalien, Schadloshaltung.

Reprise, riprihs, S. die Reppressalie; Wiederholung; v. a. wie-

bernehmen; ac „s, zu wiederholtenmalen; besides all „s, nebst allen Unkosten.

Reproach, riprohtsch, S. der Vorwurf, Tadel, Schmähung, Beschimpfung; v. a. verwerfen, ausfüllen; „able, a. tadelnswürdig, strafbar; „ful, a. beschimpfend; schändlich, entehrend.

Réprobate, riprobäht, a. verwerfen, lasterhaft; S. der Verworfenne; v. a. u. n. verwerfen; Reprobation, repprobähsch'n, S. die Verwerfung.

to Reproduce, riproduhs, v. a. wieder hervorbringen; Reproduction, riprodocksch'n, S. die neue Hervorbringung, der neue Versuch.

Reproof, ripruh, S. der Tadel, Wischer; Repróvable, ripruh-wäbl, a. tadelnswürdig; to Repróve, ripruhw, v. a. tadeln, schelten; strafen; „r, S. der Tadler.

to Reprune, ripruhn, v. a. wieder beschneiden.

Réptile, reptil, a. kriechend; ein kriechendes Thier, Wurm.

Republican, ripobbliskän, a. republikanisch; S. der Republikaner; Republick, ripoblick, der Freistaat, die Republik.

to Republish, ripoblisch, v. a. von neuem wieder bekannt machen, herausgeben.

Repudiable, ripiuhdiäbl, a. scheidenwerth; verwerflich; to Repudiate, ripiuhdiät, v. a. verstoßen; sich scheiden; Repudiation, ripiudiähsch'n, S. die Verstoßung.

to Repugn, ripiuhn, v. n. widerstreben, widersehen; „ance, ripognäns, S. der Widerstand, Widerstreit, Unverträglichkeit; „ant, a. widerspenstig.

to Repullulate, ripolluläht, v.

a. wieder ausschlagen, wieder grünen

Repulse, ripols, S. die abschlägige Antwort; v. a. zurückschlagen, zurücktreiben, abschlagen; Repulsion, ripolsch'n, S. die Abweisung, das Zurücktreiben; Repulsive, ripolsiw, a. zurückschlagend.

Réputable, reppiutäbl, a. angesehen, ehrenwerth.

Reputation, reppiutähsch'n, S. der Ruf, gute Name, Ehre; Repüte, ripiuh, S. der gute Name; v. a. halten für etwas; achten, schätzen; „less, a. ohne Ruf; schimpflich.

Requét, rikwist, S. die Bitte, Bittschrift; die Achtung; die Spur; v. a. ersuchen, begehren, verlangen.

to Réquicken, rikwid'n, v. a. wieder beleben, ermuntern.

Requiem, rikweiem, S. die Seelmesse; der Meermolf; to sing a-, eine Seelmesse lesen.

ta Require, rikweir, v. a. verlangen, erfordern.

Réquisite, rekkwisit, a. erforderlich; S. das Erforderniß.

Requitäl, rekwitäl, S. die Vergeltung, Erwidderung, Belohnung; to Requite, rikweit, v. a. vergelten, erwidern, belohnen.

to Refail, risähl, v. a. zurücksiegeln.

Refale, risähl, S. der Wiederkauf

Resalutation, risälliutähsch'n, S. der abermalige Gruß, Gegengruß; to Ressalüte, risäliuh, v. a. wieder grüßen.

to Rescind, risint, v. a. abschaffen; umstoßen; abschneiden; aufheben; Recission, risischön, S. die Umstoßung; Rescissory, risissorri, a. abschneidend.

to Rescribe, ristreib, v. a. zu-

rückschreiben, beantworten; verordnen.

Réscript, rískríp, S. das Rescript, der Befehl.

Réscue, reskju, S. die Befreiung; v. a. betreiben, retten.

Reséarch, rísertsch, S. die Untersuchung, Nachsuchung; v. a. untersuchen, nachforschen.

to Reséar, rísiht, v. a. wieder setzen.

Resèised, rísiht, a. wieder in Besitz gesetzt; Reseizer, rísihtför, S. der Wiederbemächtiger; Resèizure, ríschfür, die Wiederbemächtigung.

Resémbance, rísembiáns, S. die Ähnlichkeit, Gleichheit, das Ebenbild.

to Résemble, ríseembl, v. a. u. n. vergleichen; ähnlich sehen, gleichen; sich schicken.

to Resént, rísent, v. a. übel aufnehmen; ahnden; übel nehmen; „ful, a. empfindlich; „ingly, ad. empfindlich; „ment, S. die Empfindlichkeit; Ahndung; der Groll.

Reservátion, resserwähsch'n, S. der Vorbehalt; Reservatory, ríserwätorri, S. der Behälter.

to Résérve, ríserw, v. a. aufbewahren, vorbehalten, verwahren; S. der Hinterhalt; Vorbehalt; die Zurückhaltung; Behutsamkeit, Vorsicht, Bescheidenheit; die Bedingung, Ausnahme; „d, a. zurückhaltend, bedächtig; „dness, S. die Verschlossenheit; Behutsamkeit; „r, S.

Reservóir, resserwahr, S. der Wasserbehälter; das Behältniß.

to Resétte, rísettl, v. a. wieder herstellen; „ment, S. die Herstellung; Beruhigung.

Resíant, ríseiánt, a. seßhaft.

to Resíde, ríseid, v. n. wohnen,

sich aufhalten, residiren; sich setzen.

Résidence, ressidens, S. der Aufenthalt, Wohnuna, die Residenz; der Bodensatz.

Résident, resident, a. wohnhaft; S. der Resident; „iary, a. ansäßig.

Résiduary, ríseddschuärri, Residual, rísiddschuäl, a. übrig geblieben; übria; -legate, der Haupteibe; Résidue, residiu, S. das Ueberbleibsel.

to Resign, ríseihn, v. a. entsagen, abtreten; unterwerfen; (up) übergeben; „ation, resignähsch'n, S. die Entsagung; Unterwerfung, Ergebung; „ée, resseinih, S. dem eine Pfünde abgetreten wird; „ment, S.

Resílience, rísilíens, S. die Abprallung, das Zurückspringen; Resilient, rísiljént, a. abprallend.

Réfin, resin, S. Harz; „iferous, Harz gebend; „ous, a. harzig.

Resipiscence, resipissens, S. die Nachflugsheit, die Nachreue.

to Résíst, rísiht, v. a. widerstehen; v. n. Widerstand leisten, sich widersetzen; „ance, S. der Widerstand; „ible, a. widerstehlich; „less, a. unwiderstehlich.

Resólvable, rísalwäbl, a. auflöslich, erklärlich.

Résoluble, ressaljubl, a. schmelzbar.

to Résólve, rísalw, v. a. auflösen; schmelzen; erklären, erläutern; v. n. sich entschließen, entschlossen seyn; sich auflösen, zertheilen; S. der Entschluß; Beschluß; die Erläuterung, Entwicklung; „d, a. entschlossen; „dness, S. die Entschlossenheit; „r, S.

Resólvend, rísalwend, a. zahl-

fähig; S. der Rest von der Quadratwurzel.

Resolvent, risalwent, S. das Auflösungsmittel.

Résolute, reffoljut, a. entschlossen, standhaft, beherzt; rents-, königl. Einkünfte aus aufgehobenen Klöstern; „ness, S. die Entschlossenheit; Résolution, reffoliubsch'n, S. die Auflösung, Zerlegung, Erörterung; der Bescheid; der Entschluß, Vorsatz, Entschlossenheit; Résolutive, reffolutive, a. auflösend.

Résonant, reßonänt, a. wiederhallend; Résonance, reßonäns, S. der Wiederhall.

to Resórt, risahrt, v. n. sich begeben; Zuflucht nehmen; anheimfallen; S. die Versammlung, Zulauf; der Zusammenfluß; Gerichtsprengel; die Triebfeder; „ee, risahrtih, S. der sich an einen Ort begiebt.

to Resóund, risaund, v. n. wiederhallen, erschallen, verbreiten; „ing, S.

Resóurce, risohrs, S. die Hilfsquelle, Hilfsmittel; Auskunft.

to Resów, risoh, v. a. wieder säen.

Respéct, rispect, S. die Rücksicht; Achtung, Ehrfurcht; der Beweggrund; v. a. Rücksicht nehmen; sich beziehen; ehren, achten, schätzen; in some-, gewissermaßen; „ful, a. ehrerbietig; „fulness, S. die Ehrerbietigkeit, Höflichkeit; „ive, a. sich beziehend; achtbar, sorgfältig; „ively to, in Betracht.

Respersion, rispersch'n, S. die Besprengung.

Réspiratory, respiratorri, a. zum Athmen, zur Erholung gehörig; Respiration, resspiräsch'n, S. das Athmen, die Erholung; to Respire, respire,

v. n. athmen, Luft schöpfen, sich erholen.

Réspite, respit, S. die Ruhe; das Ausruhen; der Aufschub, Frist; v. a. ausruhen lassen; aufschieben, fristen; einen vom Amte removiren; v. n. sich ausruhen.

Respléndice, risplendens, S. der Glanz, die Klarheit, Pracht; Respléndent, risplendent, a. glänzend, schimmernd.

to Respónd, rispand, v. n. entsprechen; antworten; sich schiffen; „ent, S. der Respondent, Bürge; Responfory - song, der Wechselgesang.

Respóuse, rispans, S. die Antwort, das Responsum; Responsible, rispansibl, a. verantwortlich; zahlfähig; „ness, S. die Verantwortlichkeit; Zahlfähigkeit; Respónsion, rispansch'n, S. die Versicherung; Antwort; Bürgschaft; Respónsory, rispansori, a. Gewähr leistend, antwortend.

Rést, rest, S. die Ruhe, Rast; Schlaf; Pause; Ruheplatz; der Rest, das Uebrige; - harrow, Ochsenfraut; v. a. beruhigen; flühen; bleiben; ruhen, ausruhen; zurückbleiben; Ruhe bringen od. verschaffen; v. n. übrig seyn, übrig bleiben; set up his-, das Aeußerste wagen; for the-, übrigens; „ful, a. ruhig; gelehrt; schlafend; „ist, „ive, a. stätig; hartnäckig; ruhend; „ily, ad. hartnäckig, widerspenstig; „iness, S. die Stätigkeit; Hartnäckigkeit; „ing - place, der Ruheplatz; „less, a. unruhig; schlaflos; unbeständig; ungeduldig; „lessness, S. die Unruhe; Schlaflosigkeit; „y, stätig; widerspenstig; ruhig.

Restágnant, restägnänt, v. a. ste

hend, stockend; to Restagnate, ristagnäht, v. a. stehen, stocken; faulen; Restagnation, ristagnähsch'n, S. die Stockung, der Stillstand; Gährung.

Restauration, ristarähsch'n, S. die Wiederherstellung.

to Restém, ristém, v. a. entgegen stemmen, aufhalten.

Restinction, restinctsch'n, S. die Auslöschung.

Restitution, restituih'sch'n, S. die Wiederherstellung; Wiedergabe.

Restoration, ristoräh'sch'n, S. die Wiederherstellung, Wiedergenesung.

Restorative, ristorätiv, a. stärkend; S. ein stärkendes Mittel; to Restóre, ristóre, v. a. wieder herstellen; wiedergeben, zurückbringen.

to Resträin, ristrah'n, v. a. zurückhalten, aufhalten, abhalten; einschränken, verhindern, zähmen; „edly, ad. eingeschränkt; „er, S. d. Einschränk.

Resträint, ristrahnt, S. der Zwang, Einhalt, Abhaltung, Verhinderung.

to Restrict, ristricht, v. a. einschränken, zurückhalten; „ion, S. die Einschränkung; „ive, a. zusammenziehend, einschränkend; stopfend.

to Restränge, ristrindsch, v. a. zusammenziehen; stopfen.

Resty, risti, a. stätig, hartnäckig.

Resült, risolt, S. die Folge, der Erfolg, Wirkung, Ausgang; v. n. zurücklaufen; entspringen; erfolgen; herkommen; entstehen.

to Resùme, rischuhm, v. a. zurück nehmen; wieder anfangen, wieder vornehmen; kurz zusammenfassen; Resúmmons, risommmons, S. die zweite La-

bung vor Gericht; Resúption, risom'sch'n, S. die Wiederrücknahme; kurze Wiederholung.

Resúptive, risomtiv, a. zurücknehmend.

Resupination, risupinäh'sch'n, S. das Liegen auf dem Rücken.

to Refürge, risordsch, v. a. wieder aufstehen.

Resurrection, resorred'sch'n, S. die Auferstehung.

to Refurváy, risorweh, v. a. noch einmal besichtigen, wieder durchsehen.

to Resúscitate, risossität, v. a. wieder erwecken, lebendig machen, erneuern.

Retäil, retähl, S. der Kleinhandel, die Vereinzelnung; v. a. Kleinhandel treiben; zertheilen; umständlich erzählen; bystückweise; „er, S. der Krämer, Kleinhändler.

to Retäin, ritäh'n, v. a. behalten, benbehalten, zurückhalten; merken; miethen, dingen; v. n. gehören; abhängen; „able, a. zu behalten; „er, S. der Anhänger; Mietblafet; Client.

to Retäke, ritähf, v. a. wieder nehmen; wieder erwischen.

to Retäliate, ritälliät, v. a. wieder vergelten; Retaliätion, ritälliäh'sch'n, S. die Wiedervergeltung.

to Retärd, ritärd, v. a. u. n. verzögern, aufhalten, aufschieben, hindern; „ätion, S. die Verzögerung.

to Rétch, retsch, v. n. sich dehnen; aufstoßen; würgen; räuspern; „less, a. sorglos, nachlässig; „lessness, S. die Nachlässigkeit.

Retécion, ritec'sch'n, S. die Entdeckung, Enthüllung.

Reténction, riten'sch'n, S. die Be-

haltung; Zurückhaltung, Einschränkung, Verwahrung; -of urin, die Harnstrenge; Reténive, ritentiv, a. behaltend, einschränkend, bewahrend; -faculty of the soul, die Gedächtniskraft; „ness, S.

Réticence, rettisens, S. das Verschweigen.

Reticle, reticl, S. das Netzen.

Reticular, reticülär, a. netzförmig; -coat, die Netzhaut.

Rétinue, rettinju, S. das Gefolge.

Retiración, retirätsch'n, S. der Widerdruck, Gegenseite.

to Retire, riteir, v. n. sich zurückziehen, wegbegeben, retiriren; v. a. abziehen, zurückziehen; „dness, S. die Einsamkeit; „ment, die Abgeschiedenheit, Abgezogenheit.

Retorsion, Retórtion, ritahrtsch'n, S. das Zurückwerfen; die Zurückgabe, Umkehrung; Widerlegung.

Retórt, ritahrt, S. der Tadel; die Erwiderung; Retorre; v. a. zurückwerfen, zurückstoßen; erwiedern.

to Retouch, ritotsch, v. a. umarbeiten; ausbessern, fellen.

to Retracer, riträs, v. a. zurückziehen; wieder nachspüren; wieder zeichnen.

to Retract, riträcht, v. a. zurücknehmen, einziehen, widerrufen; „ation, S. der Widerruf; „ion, die Zurücknahme.

Retreat, ritriht, S. der Rückzug, Retirade; die Zuflucht; Einsamkeit; v. n. sich zurückziehen, retiriren; an einen einsamen Ort begeben.

to Retrench, ritrensch, v. a. weg schneiden, beschränken; verschanken; v. n. sich einschränken; „ment, S. die Verschanzung; Abfürzung.

to Retribute, ritribjuht, v. a.

wieder bezahlen, vergelten; Retribution, rettribiuhsch'n, S. die Vergeltung, Wiederbezahlung; Retributory, rettribiutorri, a. wieder bezahlend, veraeltend.

Retrievable, ritrihwäbl, a. wiederbringlich, erieglich.

to Retrieve, ritrihw, v. a. wieder bekommen; wieder wieder ersen, wieder herstellen; zurückbringen.

Retroaction, ritroätsch'n, S. die Zurückwirkung, Zurücktreibung

Retroactive, ritroäktiv, a. zurückwirkend.

Retrocede, ritrosihd, v. a. zurückgehen, wieder abtreten; Retrocéssing, ritrosesing, S. das Zurückgehen, Wiederabtreten.

Retrocession, rettrofeschn, S. das Zurückgehen, Zurücktreten.

Retrocopulation, rettrokappiulätsch'n, S. die Begattung von hinten.

Retrogradation, rettrogrädätsch'n, S. der Rückgang.

Retrograde, rettrogrähd, a. rückgängig, entgegen; v. n. rückwärtsgehen, zurückkehren; Retrogression, rettrogreschn, S. das Rücklingsgehen.

Rétromingency, rettromindschenssi, S. das Rückwärtsharnen.

Rétromingent, rettromindschent, a. rückwärtsharnend.

to Retrospect, rettrospekt, v. n. zurücksehen; S. der Rückblick; „ion, S. die Rücksicht.

Retruse, ritruhs, a. verbergen.

to Retund, ritond, v. a. stumpf machen.

to Return, ritorn, v. n. wieder kommen, zurückkehren; erwiedern; antworten; v. a. zurückgeben, zurückschicken in Rechnung bringen, angeben; S. die Rückkehr; Bezahlung, Vergeltung; Vortheil; die Re-

messe, Wechsel; Ersatz; Nach-
richt; Rückfall; Stimmen-
mehrheit; der Abgang einer
Baare; „able, a. der Rückga-
be fähig; „er, S. der Rückkeh-
rer; Rückzahler, Remittent;
„less, a. unwiederbringlich.
Retuse, ritubs, a. eingedrückt.
to Reveäl, riwihl, v. a. offenba-
ren, entdecken.
Reveille, riwelg, S. die Reville.
to Rével, rewel, v. n. jubeln,
schwärmen; v. a. zurückziehen;
S. das Jubeln, Nachtschwär-
men; „ation, S. die Offenba-
rung, Entdeckung; „ler, der
Schwärmer; Schmauser; -
rout, die Pöbelrottirung; das
Jubelmahl; „ry, das Jubel-
mahl, die Lustbarkeit.
Revénge, riwendsch, S. die Ra-
che; Genugthung; v. a. rä-
chen, strafen; „ful, a. rach-
süchtig; „fulness, S. die Rach-
gierigkeit; „r, der Rächer, Be-
strafer.
Révenue, rewenju, S. die Ein-
künfte; public-, das Kammer-
gut.
to Révérberate, riwerberäht, v.
a. zurückwerfen, zurückschla-
gen; wiederhallen; verfallen;
Reverberation, riwerberäh-
sch'n, S. die Zurückschlagung,
Reverberation; Reverberatory,
riwerberätorri, a. zurückschla-
gend; S. der Reverberierosen.
to Revère, riwih, v. a. ehren,
verehren.
Réverence, rewwerens, S. die
Ehrerbietung, Ehrfurcht, Hoch-
achtung; Sir -, der Haufe Men-
schenfoth; your-, Ew. Ehrwür-
den; with od. saving your -, mit
Ehren zu melden; v. a. verehren;
„r, der Verehrer; Réverend,
rewwerend, a. ehrwürdig; S.
der Ehrwürdige; right-, hoch-
würdig; most-, hochwürdigst;

Réverent, rewwerent, „ial,
rewwerenschäl, a. ehrerbietig;
Revèrer, riwihör, S. der Ver-
ehrer, Ehrerbietige.
Réversal, riwersäl, S. die Sen-
tenzänderung; to Réverse, ri-
wers, v. a. umstoßen, umkeh-
ren, verkehren; S. die Rück-
seite; Réversible, riwersibl,
a. umstößlich; Réversion, ri-
wersch'n, S. der Heimfall,
Rückfall; die Anwartschaft;
„ary, a. anwartschaftlich.
to Révert, riwert, v. a. verän-
dern; zurückwerfen; umkeh-
ren; v. n. zurückkehren; an-
heimfallen; „ible, a. heim-
fällig.
Révery, reweri, S. die Träu-
meren.
to Révést, riwest, v. a. wieder
einsetzen; wieder ankleiden;
„ry, S. die Sacristen; Klei-
derschrank.
to Révibrate, riwibräht, v. a.
wieder zittern.
Réviction, riwisch'n, S. die
Wiederkehr in's Leben.
to Révictual, riwitt'l, v. a. wie-
der mit Lebensmitteln versehen.
Révièr thorny-shell, S. die dor-
nigte Merite.
Révièw, rewjuh, S. die Durch-
sicht; Musterung; v. a. zu-
rücksehen; wieder durchsehen;
mustern; recensiren.
to Révigate, riwigforäht, v.
n. wieder stark werden.
to Revile, riweil, v. a. schmähen,
lästern, schimpfen; „ment, S.
Révisal, riweisäl, S. die Durch-
sicht, Durchmusterung; to Re-
vise, riwiß, v. a. durchsehen,
mustern; S. die Durchsicht;
die zweite Correctur; second-,
die dritte Correctur; „r, S. der
Untersucher; Corrector; Re-
visor; Revision, riwischön, S.
die Durchsicht, Revision.

•o Revisit, rivisit, v. a. wieder besuchen; „ation, S.
 Revival, riweiwäl, S. die Wiederbelebung; Wiederherstellung; Erholung; to Revive, riweiw, v. a. u. n. wieder beleben, wieder aufleben, erneuern; aus der Vergessenheit gezogen werden; „r, S. der Belebener.
 to Revivificate, riwivifäht, v. a. wieder lebendig machen.
 Reviving, riweiwing, S. das Wiederaufleben, d. Erneuerung.
 Reunion, rijohnion, S. die Wiedervereinigung, Wiederausöhnung; to Reunite, rijuneit, v. a. wieder ausöhnen, wieder verbinden.
 Révocable, rewofäbl, a. widerruflich; to Révocate, rewofäht, v. a. zurückrufen, widerrufen; Revocation, rewofähsch'n, S. die Widerrufung, Abstellung.
 to Revöke, riwohf, v. a. widerrufen, zurückrufen; zurückziehen; einschränken; absagen; nicht bekennen.
 to Revölt, riwalt, v. n. sich empören; abfallen; S. die Empörung, Aufruhr; Abfall; Pflichtverletzung; „er, S. der Aufrührer; Ueberläufer.
 to Revolve, riwalw, v. a. umwälzen; erwägen; v. n. sich umdrehen; zurückfallen.
 Revolute, riwaljubt, a. zurückgerollt.
 Revolution, rewoljubsch'n, S. die Ummwälzung, Umdrehung; Umlauf; die Staatsveränderung, Revolution; „ist, -maker, der Revolutionesfreund.
 to Revömit, riwammit, v. a. wieder ausspeien.
 to Revülse, riwols, v. a. abführen, ableiten; Revulsion, riwolschön, S. die Abführung;

Revulsive, riwolsiw, a. ableitend, abführend.
 Reüsty, ruhsti, a. roh, widrig.
 to Revy, riwei, v. n. doppeln, überbieten.
 Rêw, ruh, S. die Reihe; f. Row.
 Rewárd, riwahrð, S. die Belohnung; das Wildrecht; v. a. belohnen, vergelten; erwiedern; „able, a. belohnenswürdig; „er, S. der Vergelter, Belohner.
 Rewet, ruhwet, S. das Mädchen an einer Büchse.
 Rêwy, ruhi, a. ungleich gewebt.
 to Rewórd, riword, v. a. wörtlich wiederholen.
 Rábarb, rábbärb, S. Rhabarber; „ate, mit R. versetzt.
 Rhabdology, rábdälodsch'i, S. das Rechnen mit Stäben.
 Rhábdomancy, rábdomänst, S. das Ruthenschlagen.
 Rhachitis, rácktitis, S. das Rückmark; die englische Krankheit.
 Rhapóntic, ráponttif, S. Rhapontif.
 Rhapsódical, rápsadikäl, a. rhapsodisch; Rhápsodist, S. der Compiler, Zusammenstoppler; Rhápsody, die Zusammenstoppelung, Rapsodie.
 Rhein-berry, S. Kreuzdorn.
 Rhenish, renisch, a. rheinisch; -wine, Rheinwein.
 Rhêtor, rihtor, S. der Lehrer der Redekunst; „ical, a. rhetorisch, rednerisch; „ication, S. der Rednerprunk; „ician, retarrischön, S. der Rhetoriker; „ick, die Redekunst.
 to Rhetoricare, ritarifäht, v. n. den Redner spielen.
 Rheum, ruhm, S. der Schnupfen; „atick, a. mit dem Schnupfen behaftet; rheumatisch; „atism, das Schnupfenfieber; der Rheumatismus; „y, ad. flüssig.

Rhinóceros, reinassiros, S. das Nashorn.
 Rhododéndron, S. Zwergoleander.
 Rhómb, romb, S. die Raute; „ed, „ick, rautenförmig; „oid, die längliche Raute; „oidal, a. rhomboidallisch.
 Rhúbarb, rubbärb, S. der Rhabarber; bastard-, wilder Ampfer, Mangold.
 Rhyth, rithm, Rhythmus, S. die Harmonie, Wohlklang, schöne Verhältniß; der Reimspruch.
 Rhy'me, reim, S. der Reim, Vers; v. n. reimen, Verse machen; „r, S. der Reimer.
 Rib, rib, S. die Ribbe; das -saw, die Schweissäge; -wort, Spitzwegerich.
 Ribald, ribäld, S. der Wüßling; „rous, a. unzüchtig, zotenhaft; „ry, S. die Zotenreisseren.
 Ribbed, ribb'd, a. geribbet.
 Ribble - rabble, ribbl, räbbl, S. das faudermelsche Zeug.
 Ribble - row, ribbl roh, S. die Reihe von Zimmern; ein langer Zug.
 Ribhon, ribbin, S. das Band; die Borte; der Scheergang; -fisch, der Lanzenfisch; -weaver, der Wosamentirer.
 Ribibe, ribeib, S. altes Weib.
 to Ribroast, v. a. abbläuen.
 Rice, reis, S. der Reis; die Garnweise; der Gipfel gefällter Bäume; -bird, die Fettammer, Reismäher; -bulking, ein besonderer Vortheil zu Pflügen; -flower, Reismehl.
 Rich, ritsch, a. reich, kostbar; stark; „es, S. pl. die Reichen; „ness, der Reichtum, Pracht, Kostbarkeit.
 Rick, rick, S. der Schober.
 Richétiness, rickitineß, S. die Gebrechlichkeit, doppelte Glieder.
 Rickets, rickits, S. die engli-

sche Krankheit; Rickety, rickiti, a. verwachsen.
 Ricklus, rickloß, S. das Gewächs, die Pflanze.
 Ricochet, rickoschet, S. der Prellschuß.
 Ricture, ricktur, S. die Spalte, Oeffnung.
 to Rid, rid, v. a. befreien, erretten; berauben; verjagen; v. n. eilen; to ,et - of, befreit werden; „dance, S. die Befreiung, Rettung.
 Riddle, riddl, S. das Räthsel; der Sieb; v. n. sieben; sich räthselhaft ausdrücken; v. a. enträthseln; Riddling, riddling, S. das Räthsel; „ly, räthselhaft.
 to Ride, reid, v. n. u. a. reiten; fahren; getragen werden; sich stützen; -at anchor, vor Anker liegen; -the great horse, voltigiren lernen; -a horse with judgement, ein Pferd schulgerrecht reiten; -about, herumreiten; -a storm, einen Sturm vor Anker aushalten; S. der Ritt; die Fahrt; Gesstrüpp; „r, der Reiter; Vereiter; Fahrende; die Einschaltung; Widerhaken; das Saalband.
 Ridge, ridsch, S. der Rücken; Gipfel; die Firne; der Rain; Aufschlag; das rigolte Beet; die Streife; Rinne; eine Reihe blinde Klippen; -band, der Sattelriemen; -bone, das Rückgrat; -tile, der Hohlziegel; v. a. einen Rücken oder Erhöhung machen; oben aufstehen; (out) umsetzen (pflanzen); „d, ridsch d, a. erhaben; spitzig; streifig; Ridgy, ridschi, a. oben zugeründet.
 Ridgel, riddschil, S. der halbcastirte Bock.
 Ridicule, ridditjul, S. das Lächer-

cherliche; Witzige; v. a. lächerlich machen, spotten; Ridiculous, ridiculöſ, a. lächerlich; „ness, S. die Lächerlichkeit.

Riding, reiding, S. das Reiten, der Ritt; -cap, die Reitkappe; -clock, der Reitmantel; -coat, der Reitrock; -hooſ, der Reitmantel für Frauen; -house, die Reithahn; -rot od. ſwitch, die Reitgerte.

Ridotto, ridotto, S. der Ball.

Rife, reif, a. herrſchend; häufig.

Riff, riſſ, S. die Sandbank; das Riff; „raſſ, der Auswurf.

to Riſſe, reiß, v. a. rauben; ziehen, rieſeln; v. n. würfeln; S. ein gezogenes Gewehr; -man, der Scharſchütze; „r, reiſſer, S. der Räuber, Blünderer.

Riſt, riſt, S. die Rike, Spalte; v. a. ſpalten, ſchliſſen.

Rig, rigg, S. ein verliebtes Mädchen; der Poſſen, Spaß; der Rücken; die Ruppe, Spike; der Klopſhengſt; v. a. pugen, ſchmücken; tafeln, ausrüſten; v. n. (about) herum ſchwärmen.

Rigadon, rigaduhn, S. der Rigadontanz.

Rigation, rigäſch'n, S. die Wäſſerung.

Rigger, riggher, S. der Aufſteller; Schmücker; Rheder;

Rigging, rigging, S. das Schmücken; das Tauwerk; die Kleidung.

Riggish, a. ausschweifend, wollüſtig; flüchtig.

to Riggle, rigggl, v. n. ſich krümmen hin und her bewegen; flüchtig ſeyn; -one's ſelf, ſich einſchmeicheln.

Right, reit, a. gerade recht, ad. gerade, recht; ſehr; intj. recht! richtig! by -, von Rechtswegen; -on, gerade aus; -honourable, hochwohlgebohren;

S. das Recht; die Rechte; die Rechtſchaffenheit, Ehrlichkeit; v. a. Recht verſchaffen od. wiederfahren laſſen, rechtfertigen; be in the -, Recht haben; ſet to „s, zurecht helfen, zurecht weiſen, berichtigen; to „s, geradezu; ſtracks; „eous, reitſchos, a. gerecht, rechtſchaffen; „eous-ness, S. d. Gerechtigkeit, Rechtſchaffenheit; „ful, a. rechtmäßig; „fulness, S. die Rechtmäßigkeit; „ly, ad. gerade, recht; mit Recht.

Rigid, riſſit, a. ſtrenge, unbieſam, ſteif; unerbittlich; ſpröde; -fight, ein blutiges Gefecht; „ness, „ity, die Steifigkeit, Sprödigkeit, Strenge.

Riglet, rigglet, S. die Latte; Schindel; der Säulenſtreif; das Raſtengeſtell.

Rigmardle, riggmärohl, a. weitaufſtändig; ungereimt, ſinnlos.

Rigol, reigal, S. der Cirkel; die Krone, Diadem; „s, pl. das Regal.

Rigorous, riggoroſ, a. ſtrenge, hart; Rigour, riggor, S. die Strenge, Strengigkeit.

Rill, rill, S. der Bach, das Wäſſerchen; v. n. rieſeln, rinnen.

Rim, rim, S. der Rand; Rahmen; Schmeerbauch; -of the belly, das Neck um's Eingeweide.

Rime, reim, S. der Reif; Reim; die Spalte; -doggerel, der Reimſchmidt; v. a. reiſen; bereit ſeyn; reimen; Rimey, reime, a. reißig, weißgrau.

Rimose, reimoſ, a. riſſig.

to Rimple, rimpl, v. a. zuſammenschrumpfen.

Rind, reind, S. die Rinde, Hülſe, Schale; -grifing, das Pfropfen in die Rinde; v. a. abrinden, abſchälen; „ed, a. rindig; geſchält.

to Rine, rein, v. a. treffen, be-

rühren; S. die Fetthaut; Darmhaut; Hirnhaut; -hemp, Reinfanf; „r, S. der Treffer.

Ring, ring, S. der Ring; die Laufbahn; Kreis; Maud; Laut, Schall; das Glockenspiel; der Thürklopfer; -bone, das Ueberbein; -dove, die Ringeltaube; -leader, der Rädelstührer; -streaked, ringstreifig; -tail, der Gleisalk; -worm, ein Bittermahl; v. n. klingen, schallen, tönen; v. a. ringen; läuten, schellen; klopfen; einen Ring anlegen; „er, S. der Glöckner.

Ringle, ring'l, S. der Ring (für ein Pferd); v. a. ringen; einen Ring anlegen.

to Rinse, rins, v. a. ausspülen, ausschwenken, reinigen; „ings, S. das Spülwasser.

Riot, reiet, S. der Sauf, Brauf; Aufruhr, Aufstand; v. n. schwelgen, schwärmen; „er, S. der Prasser; Auführer; „ous, reistos, a. schwelgerisch, auführerisch; „ousness, S. die Schwelgerei.

to Rip, rip, (up) v. a. aufschneiden, aufreißen; enthüllen; S. das Gerippe „per, S. der Aufschneider, Trenner; „ping, das Aufschneiden; -chisel, das Brecheisen; -iron, Ruthhaufen.

Ripe, reip, a. reif, zeitig; to Ripen, reipn, v. a. u. n. reifen, zeitigen, reifwerden; „els, S. die Reife.

Ripier, rippör, S. der Seefischhändler.

to Ripple, rippl, v. n. anspülen, kleine Wellen werfen; v. n. Glachtraufen, risseln; „ing, S. das Anspülen.

Rise, reis, S. die Erhebung; das Aufsteigen; die Erhöhung; der Aufgang; Ausbruch; Ur-

sprung; das Steigen; der Zuwachs; v. n. ir. aufstehen; entstehen; aufgehen; aufsteigen; steigen; sich emporren; angreifen; sich darstellen; -up in arms, zu den Waffen greifen; „r, S. der Aufstehende.

Risibility, risibiliti, S. die Lachbarkeit; Risible, risibl, a. lachbar, lächerlich; to be -, lachen können.

Risigal, reifigäl, S. Rauschgelb.

Rising, reifing, S. das Aufstehen; die Auferstehung; der Aufruhr.

Risk, risf, S. die Gefahr, Wagsstück; v. a. wagen, aufs Spiel setzen; „er, S. der Wagende.

Rite, reit, S. der Gebrauch; Feierlichkeit.

Rither, rithör, S. das Streifengestein.

Ritual, rittjuäl, a. rituell; S. die Kirchenordnung; a. was dieser gemäß ist.

Rival, reiwäl, a. wetteifernd; S. der Nebenbuhler, Mitbewerber; v. a. u. n. Nebenbuhler sein, wetteifern; „ry, S. die Mitbewerbung, Wetteifer.

to Rive, reiw, v. a. u. n. ir. spalten; sich spalten, trennen, zerspalten.

to Rivel, riwöl, v. a. runzeln; schänden; „ed, a. welf.

River, riwver, S. der Fluß, Strom; -dragon, das Krokodill; -weed, Grasleder.

Rivet, riwvet, S. das Niet, Verflinkboizen, Splint; der Bach, Flüsschen; v. a. nieten, verflammern.

Rivulet, riw-julet, S. der Bach.

Rixdóllar, rixsdallor, S. der Reichthaler.

Röach, rohtsch, S. der Roche; Rothaug.

Röad, rohd, S. die Strasse; Rhede; der Ueberfall; Ein-

fall; die Reife; „er, das Schiff
auf der Rhede.

to Rdam, rohm, v. n. herum-
streichen, herumziehen; v. a.
über od. durch etwas streifen;
„er, S. der Landstreicher.

Rdan, rohn, a. rothstreifig; S.
der Fischrogen; -horse, die
Schecke; -tree, der Vogel-
beerbaum.

Rdar, rohr, S. das Gebrüll, Ge-
schrey, Geheul; das Gausen;
v. n. brüllen, vor Angst schreien;
brausen, krachen.

to Rdast, rohst, v. a. braten,
rösten; in Verhaft nehmen;
-meat, Braten.

Rob, rab, S. der Gast von Fruch-
ten; v. a. rauben, berauben;
„ber, rabbör, S. der Räu-
ber; „y, die Räuberer.

Röbe, rohb, S. das Staatskleid;
master of the „s, der Käm-
merer; v. a. kleiden, ankleiden.

Röbin, rabbin, (red breast,) das
Rothkehlchen; wake-, Aronz-
wurz; -good fellow, ein lusti-
ger Kerl.

Róboreus, robarrioß, a. eichen.

Robúst, roboßt, a. stark; plump;
„nefs, S. die Stärke, Kraft,
Derbheit.

Róc, rack, S. der Roche (im
Schach).

Rócambole, tackämbohl, S. eine
Art Knoblauch.

Röche, rohtsch, S. der Roche;
-allum, Bergalaun.

Rócher, ratscher, S. der Chor-
rock; die Rothfeder; Roche;
„ta, levantische Asche.

Róck, rack, S. der Felsen, Klip-
pe; Spinnrocken; Meergras;
Mooskraut; der Steinweich-
selbaum; lurking-, die blinde
Klippe; -alum, Alaunstein;
-crystal, Bergkrystall; -doe,
die Gems; -moss, Orseille;
-oil, Bergöl; -ray, der Na-

delroche; -rose, die Steinro-
se; -ruby, hochrother Granat;
-sals, Steinsalz; -shell, die
Klippen- und Schnecke; -work, nach-
geahmte Felsen in einem Gar-
ten; v. a. u. n. schütteln;
wlegen; wanken, schwanken;
besänftigen; „er, S. die Wie-
gerin; „et, die Rache; die
Ranke; „inefs, die Menge
Klippen; „lefs, a. felslos;
„y, a. felsig, felsenhart.

Ród, rad, S. die Ruthe; das
Reiß; der Stab; die Meßru-
the, der Maßstab; -horse,
das Stangenpferd.

Rodomontade, raddomäntähd, S.
die Aufschneiderer; v. n. auf-
schneiden, prahlen.

Röe, roh, S. das Reh; die
Hirschkuh; der Fischrogen;
hard-, der Hogen; soft-, die
Milch; -buck, der Rehbock;
-calf, das Rehkalf; -stone,
der Hogenstein.

Rogation, rogähsch'n, S. die
Bitte, Litaneen; -week, die
Himmelfahrtswoche; -day, die
Tage nach derselben.

Róger, raddschör, S. ein Mans-
telsack; die männliche Ruthe;
jolly-, eine von den Seeräu-
bern aufgesteckte Flagge; v. a.
ben einem Weibe liegen.

Rógue, rohß, S. der Schalk,
Schelm; Landstreicher; a - in
grain, der Kornjude; -house,
das Zuchthaus; „ry, die Schel-
meren; v. a. u. n. herumstrei-
chen; Spaß machen; Spitz-
bubenstreiche machen; -one off,
Jemanden einen derben Ver-
weis geben; Röguish, rohßisch,
a. schalkhaft, spitzbübisch; „nefs,
S. die Schalkhaftigkeit, Schel-
meren; Herumstreichen.

to Rdil, rail, v. a. ausgelassne
Streiche machen; verwirren.

to Roist, raist, v. n. ausschmet-

- den, prahlen; lärmern; „er, S. der Aufschneider; Lermern; „ing crow, die Nebelkrähe; „ing fellow, der Prahlhans.
- Röke, rohke, S. der Dunst, Rauch.
- Röll, rohl, S. die Rolle; Walze; Säulenschnecke; Streichholz; die Registratur; Lise; der Kopfring; die Semmel; -brimstone, Stangenschwefel; -butter, die Butterwecke; -calling, das Verlesen der Truppen; „s chapel, das Archiv; the master of the „s, der Oberaufseher der Archive; v. a. rollen; walzen; fortwälzen; „er, die Rolle; Walze; das Wickelband; die Bandage; der Gallhut; Kopfring; die Mandelkrähe; wooden „er, der Knebel; „ing-pin, das Rollholz; „ing-prefs, die Kupferstichpresse.
- Römage, rommädch, S. der Larm.
- Röman, rohmän, a. römisch; S. der Römer; -like, wie ein Römer.
- Römance, rammäng, S. der Roman; das Märchen; v. n. erschichten; v. a. lügen; „r, S. der Romanendichter.
- Römanist, rohmännist, S. der Papst; to Römanize, rohmänneis, v. a. römisch machen; den Römer spielen; v. n. sich nach römischer Art betragen.
- Romántick, romántick, a. romantisch; romanhaft, überspannt.
- Römboyled, rombaild, a. aufgesucht (zum Verhaft); Romboyles, die Schaarmache; der Verhaft.
- Römish, rohmisch, a. römisch-katholisch.
- Römp, ramp, S. ein zudringliches plumpe Mädchen; plumper Scherz; v. n. schwärmen; sich balgen.
- Rondeau, rondo, S. das Ringelgedicht.
- Röndle, rondl, S. der runde Kolbe im Wappen.
- Rónion, Rónjon, vonjen, S. eine dicke fette Weibsperson.
- Rönt, ront, S. ein verbüttetes Thier.
- Róod, ruhd, S. das Kreuz; die Ruthe (16½ engl. Fuß); das Heiligenbild; -loft, die Heiligenbildersammlung; ein Kästchen mit einem Krucifix.
- Róof, ruh, S. das Dach; der Gaumen; Rutschhimmel; die Decke; -tile, der Hohlziegel; -work, die Verdachung; v. a. decken, verdachen.
- Róok, ruh, S. der Roche, Elephant; die Saatkrähe; das Brecheisen; der Betrüger; v. a. u. n. betrügen; krähen, schreien; „ery, S. das Krähengerüste.
- Róom, ruhm, S. der Raum, Platz; das Zimmer; bread-, die Brotkammer; stewards-, die Bottlerie; in his-, an seiner Stelle; „y, a. geräumig.
- Róost, ruhst, S. die Hühnerstange; v. n. sitzend schlafen.
- Róot, ruht, S. die Wurzel; der Boden; Ursprung; v. n. einwurzeln; v. a. umwühlen; (out, up) mit der Wurzel ausreißen, vertilgen; -bound, mit der Wurzel befestigt; „ed, „edly, ad. eingewurzelt; „let, das Wurzelchen; „y, a. voller Wurzeln.
- Rópe, rohp, S. das Seil, Tau; die Schnur; boat-, das Schlepptau; ladder-, das Fallreep; waist-, der Rundwächter; -dancer, der Seiltänzer; -yarn, das Kabelgarn; -trick, der Spitzbubenstreich; -maker, v. n. zähe und flebrig werden; Fäden ziehen; „r, S. der Seiler;

„ry, die Schelmeren, Reif-
schlägeren; Rōpiness, rohp-
ness, S. die Alebrigkeit; Rōpy,
rohpi, a. flebrig.
Rōral, rorräl, a. thauig, be-
thaut.
Roration, rorrähsch'n, S. das
Thauen; Rōrid, rarrid, a.
feucht, thauig; frisch.
Rosade, roßähd, S. Mandelmilch.
Rosälgar, roßälgär, S. Rausch-
gelb.
Rōsary, roßähri, S. der Rosen-
kranz; das Rosenbeet.
Rōsa solis, rohsä solis, S. Ro-
soli; Sonnenthau.
Rōseid, rassid, a. bethaut.
Rōse, rohs, S. die Rose; das
Röschen; jamaica - wood, Zi-
tronenholz; greater apple bear-
ing -, die große Hanbutte; -
laurel, Oleander; - bud, die
Rosensknospe; - bush, der Ro-
senstock; - champion, der Raden;
- galls, Rosenschwämme; - la-
ke, Rosenlak; - mallow, die
Rosenmalve; - mary, der Ros-
marin; - root, Hauslaub; „t,
rohset, a. rosenroth.
Rosierucian, rohsifruschian, S.
der Rosenkreuzer.
Rōsier, rohschör, S. der Rosen-
strauch; das Rosenthal.
Rōsin, rassin, S. das Harz; Co-
lophonium; Harpüse; v. a. mit
Colophonium bestreichen; „efs,
die Rosenfarbe; „y, a. harzig.
Rōsland, roßländ, S. Moorland.
Rosäanna, rosänne, S. die große
Safransfische.
Rōssel, rassil, S. weiche, lockre
Erde.
Rostrated, rastträhted, a. ge-
schnäbelt; Rostrum, rastrom,
S. der Schnabel; Schiffsschna-
bel; Retorte.
Rōsy, rohsi, a. rosig; rosen-
farben.
to Rōt, rat, v. a. „u. n. in Fäul-

niss bringen; faulen, modern,
verwesen; S. die Fäulnis; Fäu-
le; die Rotte.
Rōtan, rohtän, S. ein Fuhrwerk.
Rotated, rohtähted, a. herum-
gedreht; herumlaufend.
Rōtcher, ratschör, Rotchet, S.
die Meerleier (Fisch).
Rotation, rotähsch'n, S. der Um-
lauf, Kreislauf.
Rōte, roht, S. die Routine; Fer-
tigkeit; by -, auswendig; v. a.
auswendig lernen; aus Erfah-
rung lernen.
Rōtgut, ratgot, S. elendes Bier.
Rōther, rathör, S. (beasts) das
Hornvieh; - soil, der Mist von
dem Hornviehe; - nails, Ru-
derspicker.
Rōtten, ratt'n, a. verfault, faul,
verdorben; schlimm; stinkend;
eiterig; wurmsüchtig; nicht
fest; aufgelöst; „ness, S. die
Fäulnis; - stone, englischer
Trippel.
Rotünd, rotond, a. rund, freis-
förmig; „ity, S. die Ründe,
Mundung; „o, die Rotunda.
to Rōve, rohiv, v. n. herum-
schwärmen, herumstreifen; wan-
dern; „r, rohwer, S. der Her-
umschwärmer; Räuber; Wan-
felmüthige; at „s, ad. blind-
lings, ohne Zweck.
Rōuge, ruhsch, S. die rothe Far-
be; Schminke; - cross, der
Herold mit dem rothen Kreuz.
Rōugh, roff, a. rauh; roh; rauch;
uneben; herbe; strenge, barsch;
ungestimmt, beleidigend; haa-
rig, borstig; trockig; hochmü-
thig; - cast, der bloße Ent-
wurf; - footed, gefiederte Füße
habend; - hewn, schlecht be-
hauen; - music, Rakenmusik;
to „en, roff'n, v. a. rauch-
machen; v. a. vergrößern, ver-
wildern; to - cast, v. a. eine
Mauer mit grobem Mörtel be-

werfen; to - draw, v. a. entwerfen; to - hew, v. a. entwerfen; aus dem Groben hauen; - oast, - work, aus dem Größten arbeiten; - ride, ein wildes Pferd zureiten; „ings, S. das Grummet; „ly, rofwil, ad. rauh; „ness, rofwneß, S. die Raubigkeit; Grobheit; Rohheit, der Ungesümm.

Röving, rohwing, S. das Herumlafen.

Rouleau, rohlo, S. die Geldrolle.

Rounce, rauns, S. der Preßstock; die Handhabe.

Rounceval, raunswäl, S. Ronceval; - girl, ein vierschrötiges Mädchen; - peace, eine Art großer süßer Erbsen.

Round, raund, a. rund; ad. rund im Kreise; herum; all-, rund um; durchaus, überall; - about, ringum; S. der Umweg, Umschweif; die Ründe, der Kreis, Zirkel; die Ründe; Staffel; die Scholle; - dealing, das offenerzige Betragen; - fish, der Rundfisch; - glass, das Hohlglas; - house, das Wachhaus; Gefängnis; Rüste; - elay, raundiläh, das Ringelgedicht; - head, der Puritaner; v. a. ründen; v. n. sich ründen; die Runde gehen; zuflüstern; einschließen, umgeben; „ish, raundisch, a. rundlich, rund; gerade; fren; „ly, ad. rund heraus, unverholen; „ness, S. die Ründung; Geradheit; Lebhaftigkeit.

to Rouse, raus, v. a. aufwecken, rege machen, ermuntern; aufstehen; v. n. aufwachen; Roussing, rausing, p. erweckend; sehr groß; S. das Erwecken; „er, der Aufwecker.

Roussellet, rossilet, S. die Muskatellerbirne.

Roussin, raussin, S. das stark gebaute Pferd.

to Rout, raut, v. a. in Verwirrung bringen, zerstreuen; v. n. schnarchen, grunzen; sich zusammenrotten; mit dem Rüssel wühlen; einen lauten Wind gehen lassen.

Route, ruht, S. der Weg; die Reise.

Rout, raut, S. die Rotte, Bande; der Lärm; die Niederlage; Route; Kriegsordre.

Row, roh, S. die Reihe; der Fischregen; crist - cross -, das A B C; - barge, das Ruderschiff; - galley, die Galeere; „ing, das Rudern; „ing guard, das Wachboot; „er, S. der Ruderer; v. a. u. n. rudern, rojen.

Röwel, rauil, S. das Mädchen in dem Sporn; das Haarfeil; v. a. ein Haarfeil durchziehen; den Sporn geben.

Röwing, rohwing, S. das Aufrollen des Tuchs auf einer Walze.

Royal, raiäl, a. königlich; S. das Obenbramssegel; princess -, die Kronprinzessin; - paper, Royalpapier; „ist, S. der königlichgesinnte; „ly, ad. königlich; „ty, S. das Königthum, die Königswürde; „ties, pl. die königlichen Vorrechte.

to Royne, rain, v. a. beißen, nagen; Roynish, rainisch, a. rändig; lumpig.

Royster, raister, S. ein lauter, ungestümer Kerl.

Roytelet, raitelet, S. ein Fleischer elender König.

Rab, rob, inj. fachte; S. das Reiben; das Hindernis; der Stich, Spott; ungleiches Erdreich; - stone, Reibstein; to -, rob, v. a. reiben; scheuern, wischen; schaben; aufpuken; weglaufen; v. n. sich reiben,

- durchwinden; (off), sich herauswickeln; (on), sich durchheilen; (up), zum Besten haben; to give the -, einem entwischen; „ber, der Wisch; Wehstein; die Mäpel; Faustschlag; der Wettstreit; das Spiel; „bers, eine doppelte Partie.
- Rúbbing, rubbing, S. das Reiben; -brush, die Kratzbürste; -cloth, das Wischtuch.
- Rúbbish, robbisch, S. der Schutt, Ruinen; Schund; Sand; Roth.
- Rúbble-stone, robbl stohn, S. ein vom Wasser abgerundeter Stein; Geschiebe.
- Rúbicund, rubbifond, a. röthlich; rothscheckig.
- Rúbicell, rubbifel, S. Rubacell.
- Rúbicond, rubbifond, a. röthlich; Rúbied, rubbid, a. rubinroth, hochroth; Rúbifick, rubiffick, a. rothmachend; Rúbiform, rubbifarm, röthlich; to Rúbify, rubbifei, v. a. roth machen; Rubious, rubbioß, a. röthlich.
- to Rúbricate, rubbrifäht, v. a. roth anstreichen.
- Rúbrick, rubbrick, S. die Rubrik; v. a. rubriciren.
- Rúby, rubbi, S. der Rubin; Spinel; die Röthe; Hitzblätter.
- Rúck, rock, S. der Vogel Greif; v. a. zusammenschrumpfen.
- Rúctation, rocktähsch'n, S. das Rülpsen, Aufstoßen.
- to Rúd, rod, v. a. roth machen; S. die Orse; Plöze; -dock, das Rothfehlchen.
- Rúdder, rodder, S. das Ruder; das Sieb.
- Rúddes, roddis, S. die Ringelblume.
- Rúddiness, roddineß, S. die Röthe.
- Rúddle, rodd'l, S. der Röthel.
- Rúddy, rod-di, a. blaßroth.
- Rúde, ruh-d, a. roh; rauh, un-
- gebildet; „ness, S. die Rohheit, Grobheit; Unwissenheit.
- Rúdenture, ruhdentur, S. der Strick im Säulenschaft.
- Rúderary, ruhdiräri, a. trümmmerhaft.
- Rúdesby, ruhdesbei, S. der Schäfer; grobe Mensch.
- Rúdiment, ruh-diment, S. die Grundlage; „s, pl. die Anfangsgründe; „al, a. dazu gehörig.
- Rúe, ruh, S. die Raute; v. a. bereuen, beklagen; sieben; „ful, a. traurig, flügllich; „fulness, S. die Traurigkeit, Gram.
- Rúff, roff, S. die Rauheit; Krause; Falte; der Trumpf; Stich; Kaulbarsch; der Glanz; der Braushahn; v. a. trum-pfen, abstechen; „ian, roffjān, S. der Meuchelmörder; Hurenwirth; Wütherig, Wüstling, Lasterbube; „ly, ad. hüßisch, meuchelmörderisch; „ingly, ad. grob, wild.
- Rúfle, roffl, S. die Handkrause; Spitze; Manschette; die Wulst; die Handfessel; die Wallung, Gährung; Zusammenlauf; v. a. aus der Fassung setzen; falten, krausen; zerfüttern; verwirren; beunruhigen; v. n. rauh, ungestüm werden; flattern; tanzen; „rs, S. pl. Spitzbuben.
- Rúfterhood, rosterhud, S. die Faltenhaube.
- Rúg, rogg, S. die wollene Bettdecke; grober, wollner Zeug; der Pudel; „ged, rogg'd, a. rauh, jöttig; rauh; holperig; wild; stürmisch; „gedness, S. die Rauhigkeit; Schroffheit.
- Rúgin, ruhghin, S. baumwollnes Tuch.
- Rúgine, ruhdschihn, S. die Knochenfeile, der Zahnmeißel.
- Rugöse, rugohs, a. runzelig.
- Rúin, ruin, S. der Einsturz; das

Verderben; die Trümmer, Ruine; der Verfall, Untergang; v. a. zu Grunde richten; schleifen; v. n. einstürzen, zu Grunde gehen; Ruination, ruinnähsch'n, S. der Einsturz; das Verderben; „er, „ing, S. „ous, ruinos, a. verderblich; haufällig; eingestürzt; geschleift.

Rüle, ruhl, S. das Lineal; Winkelmaß; Modell; die Regel; Herrschaft; Regierung; Reich; v. a. Regeln vorschreiben, anordnen; liniren; regieren; v. n. (over), herrschen; bezwingen, bändigen; „r, ruhler, S. der Regierer; das Lineal, Richtigkeit; „ing, S. das Liniren.

Rúm, rom, S. der Rum; a. fein, listig; - bauge, warmes Getränk.

Rúmb, romb, S. der Windstrich; die Linie; v. n. runzeln, murren.

to Rúmble, rumbl, v. n. runzeln, rasseln; S. das Gerumpel.

Rúmbo, rombo, S. Matrosenpunsch.

Rumbúptious, rombomptschoß, a. betäubend, berauschend.

Rumbústious, romboschtschoß, a. lärmend.

Ruminant, ruhminänt, a. wiederkäuend; to Rúmi „e, ruhminäht, v. a. u. n. wiederkäuen; (of, on, upon), nachdenken, überlegen; grübeln; Ruination, ruhminähsch'n, S. das Wiederkäuen; Nachdenken.

Rúmkin, romkin, S. ein türkischer Hahn ohne Schwanz und Kamm.

to Rúmage, rommädsh, v. a. durchsuchen; wegräumen; vollführen.

Rúmmér, rommör, S. der Römer, die Humpe, Trinkgeschirr.

Rúmour, ruhmör, S. das Gerücht; Ruf; v. a. aussprengen.

Rúmp', romp, S. der Rumpf; Steiß; yellow -, der Gelbsteiß (Vogel); - bone, das Schaambein; to - (any one), Jemanden den Rücken zugehren; „ish, einem Rumpfe ähnlich.

Rúmpel, rompl, S. die Runzel, Falte; v. a. zerfnittern.

to Rún, ron, v. n. rennen, laufen, geschwind gehen; rinnen; fließen; tropfen; auslaufen; vergehen; fliehen; verstreichen; lauten; bekannt seyn; herrschen; gültig werden; sich erstrecken; v. a. rennen; verfolgen; schmelzen; treiben; stechen; stecken; contrabandieren; wagen; (after) wornach streben; (away) davon laufen; (away with) etwas davon tragen; (from) entspringen, weglaufen; (down), niederrennen; unterdrücken; (in, with one) mit einstimmen, sich anschließen; (on) fortsetzen; sich beschäftigen; (over) etwas flüchtig überlaufen, durchsehen; überschwemmen; (out) sich ausbreiten; zu Ende gehen; erschöpft werden; ausarten; (out himself) sich zu Grunde richten; ausbreiten; (up) hinauflaufen; hoch seyn; hoch machen; übertreiben; (through) durchstechen; (upon), auf etwas ruhen; von etwas handeln; - a ground, stranden; - a head, zu Kopfe wachsen; - a horse, Gallop reiten; - a division, einen Läufer machen; - his country, flüchtig werden; - mad, rasend werden; - into debt, Schulden machen; - low and dreggy, auf die Knie kommen; - the gantlop, Spießruthen laufen; it „s in their blood, es liegt ihnen im Geblüte; S. das Laufen; Beglaufen; die Flucht; der Fortgang; das Geschrey;

Murren; das Spielglück; money at the long -, lange laufen; de Wechsel; - away, der Ueberläufer; - man, der Deserteur; - goods, die Jungferschaft; at the long -, mit der Zeit; in die Länge.

Rúnagate, ronnägät, S. der Renegat, Abtrünnige; Landstreicher.

Runcation, ronkähsch n, S. das Wegschaffen des Unkrauts.

Rúncinate, ronsinächt, a. gezackt.

Rúndle, rond'l, S. die Stafel, Sprosse; Blumenschirm; Aschenscheibe.

Rúndlet, rondlet, S. das kleine Fäßchen (von 18½ Gallon).

Rúnnel, ronnell, S. der Bach.

Rúnnor, ronnör, S. der Renner, Läufer; der obere Mühlstein; das Rennpferd; Wurzelsprosse, Ranke; das Jagdschiff; das Rothbeinchen.

Rúnnet, ronnnet, S. Lab.

Rúnning, ronnning, p. laufend; - stationer, der Bettelmann; - banquet, eine Erfrischung im Stehen; - sore, die eiternde Wunde; - title of a boock, der Columnentitel; - knot, die Schlinge; - horse od. hag, der Samenfluß; tree times -, dreimal hinter einander; - trade, starkes Gewerbe; - S. das Rennen, Laufen; - of the reins, der Samenfluß; - place, die Rennbahn; - ropes, in Rollen laufende Seile; ,,y, ad. laufend.

Rúnnon, ronnjon, S. der Lumpenhund

Rúnt, ront, S. das verbuttete Vieh; die spanische Taube; plummes Wesen; ein dreyjähriger Canarienvogel; an old -, eine alte Bettel.

Rupée, ruhpih S. die Rupie, (ostind. Münze).

Rúptory, ropteri, S. das Aetzmittel.

Rúption, ropsh'n, Rúpture, roptschur S. der Bruch, Riß.

Rúral, rubräl, a. ländlich; ,,ity, S. die Ländlichkeit; Rurigenous, ruriddschinos, a. auf dem Lande gebhren.

Rúsh, rosch, S. die Binse; der schnelle Lauf; Geringfügigkeit; sea -, Rietgras; sweer -, Kalmus; flowing -, die Blumenbinse; soft -, die Flatterbinse; goose -, Vorstenbinsen; - light, das Nachtlcht; v. n. schnell laufen; rauschen; (in) hinein stürzen; (in upon), herfallen über; ,,y, rosch, a. voll Binsen; von Binsen.

Rúma, rosmä, S. Vitriol mit Kalk vermischt.

Rússia, ruschschä, S. Rußland; Rússian, ruschichän, S. der Russe; a. russisch; - hides, Juchten.

Rúsk, rosk, S. der Zwieback.

Rúset, roffit, a. braunroth; bäuerlich; S. eine Art braunrother Apfel oder Birnen; die Bauerskleidung.

Rúst, rost, S. der Rest; Schimmel; Brand; v. a. rostia machen; v. n. rosten, verrosten; schimmeln; ,,ical, rostikäl, a. bäuerlich, ländlich; ,,icalness, S. die Ungefittetheit.

to Rústicate, rostikächt, v. a. bäuerlich machen; aufs Land verweisen; v. n. auf dem Lande.

Rusticity, rostifitt S. die Ungefittetheit; das Landleben.

Rústick, rossick, a. ländlich, bäuerlich; S. der Bauer.

Rústineis, rostineß S. die Rostigkeit; der Schimmel. Ranzigkeit.

to Rústle, rossl, v. n. rosseln, rauschen; Rústling, S. das Rasteln.

Rústy, rosti, a. roßtig; ranzig; schmutzig; stätig; mürrisch; -back, der Steinfarn.

Rút, rot, S. das Geleise, die Spur; die Brunst; v. n. in der Brunst seyn, brunsten.

Rúth, rádh, S. das Mitleiden; Elend; „ful, a. mitleidig; fläglich; „fulness, S. das Mitleiden; „less, a. unbarmherzig, grausam.

Rúttier, rottjer, S. der Wegweiser; das Routenbuch.

Rúttig, rotting, S. das Brunsten; -time, die Brunstzeit; Rúttish, rottisch, a. geil, in der Brunst.

to Rúttle, rottl, v. n. heißer flingen, quäken.

Ryder, reider, S. die Klausel einer Parlamentsacte.

Ry, Ry'e, rei, S. die Furth, der seichte Ort.

Ry'e, rei S. der Roggen; eine Krankheit der Fälsen; -grass, perennirender Solch.

S, es.

Sábaism, sábbáism, S. der Sternendienst, Verehrung d. Gest.

Sabáoth, sábbáoth, S. Zebaoth.

Sabbátarian, sábbátáriän, S. der strenge Beobachter des Sabbath's.

Sábbath, sábbáth, S. der Sabbath, Ruhetag; -breaker, der Sabbathschänder; Sabbátical, a. zum Sabbath gehörig; Sabbatism, sábbátism, S. die Sabbathfeier.

Sabéan, sábiän, S. der Sabäer.

Sábine, sábbin, S. der Sadelbaum; der Cabiner.

Sáble, sább'l, S. der Säbel; Zobel; Zobelpelt; tails and tips of -, Zobelschwänze; a. schwarz; düster; -holed, schwarz bekleidet.

Sábliere, sábliehr, S. die Sandgrube; Zimmerbalken.

Sábre, sább'r, S. der Säbel.

Sabulosity, sábulassiti, S. die Sandigkeit; Sábulous, sábulus, a. sandig, kiesig; „ness, S. die Sandigkeit.

Saccàde, sáckádh, S. der Ruck mit dem Bügel.

Sácccharine, sáckárein, a. zuckerartig.

Sacerdotal, sáserdohäl, a. priesterlich.

Sácheverel, sátschenwärl, S. die Ofenthüre; das Zugloch.

Sáck, sáck, S. der Sack; der Sack, die Tasche; lange Frauenzimmerkleidung; die Zerstörung, Plünderung; der Sturm; -but, die Wosaune; -cloth, die Sackleinwand; -póset, Sackmolken; v. a. einsacken; plündern, zerstören; bestürmen; „er, S. der Zerstörer, Plünderer; Eroberer; „ful, ein Sack voll; „ing stuff, die Sackleinwand.

Sácrament, sáckkräment, S. das Sacrament; der Eid; feyerliche Gebrauch; Abendmahl; „al, a. sacramentlich.

Sácre, sáckör, S. der Sakerfalk.

Sácred, sáckr'd, a. heilig; geweiht, geweiht; unverbrüchlich; verflucht; „ness, S. die Heiligkeit; Unverbrüchlichkeit.

Sacrificable, sákrifikábl, a. zu opfern, opferfähig; Sacrificator, sáckkrifikator, S. der Opferpriester; „y, a. opfernd to Sácrifice, sáckrifeis v. a. opfern, weihen; anopfern; S. das Opfer, die Aufopferung;

„r, der Opferpriester; Sacrificial, säckfrischäl, a. zum Opfer gehörig; Sacrific, säckfrisch, a. opfernd; Sacrilege, säckrilidsch, S. der Kirchenraub; die Entweihung, Frevel: Sacrilegious, säckrilidschos, a. kirchenräuberisch, verrucht, frevelhaft; „ness, S. die Verruchtheit, Kirchenräubern; Sacring, sähpring, a. weihend; S. die Weihe, Salbung.

Sacrist, sähkrift, S. „an, der Küster, Kirchner; „y, säckristi, S. die Sakristen.

Säctim, säcktim, S. Vitriol.

Säd, säd, a. dunkelbraun; traurig; ernsthaft; lässig; leichtfertig; seltsam; schlecht; schwer, verb; - coloured, a. dunkelfarbig; „ness, S. die Traurigkeit, Betrübniß; Ernsthaftigkeit; „ly, ad. traurig; schwer; schlimm; to Sädden, sädd'n. v. a. dunkelbraun färben; betrüben.

Säddle, säddl, S. der Sattel; - bow, der Sattelbogen; - cloth, die Satteldecke; - sick, a. der sich wund geritten hat; „r, S. der Sattler; - tree, der Sattelbaum; Klamp; side-, der Quersattel; v. a. satteln; beladen.

Sädducee, säddjusih, S. der Sad-ducäer.

Säfe, sähf, a. sicher; gesichert, wohlbehalten; getreu; unschädlich; glücklich, gut; richtig; S. des Speisegewölbe; Speiseschrank; - conduct, das sichere Geleit; - guard, die Bedeckung; der Paß, Schutz; Schurz; Schutztau; - pledge, die Sicherheitsbürgschaft; v. a. beschützen, verwahren; „ly, ad. sicher, unverletzt; „neis, S. die Sicherheit; Wohlfahrt;

„ty, sähstri, S. die Sicherheit; Verwahrung; der Verhast.

Säfflow, säfflo, S. die Bürst- pflanze.

Säffron, säffran, S. der Safran; bastard od. mock-, der Safflor; a. saffrongelb.

to Säg, sägf, v. a. beladen; v. n. sich senken; abtreiben; niederhängen.

Sagacious, sägähschos, (of) a. scharfsinnig; scharfsichtig; „ness, Sagacity, sägäsiti, S. der Scharfsinn.

Sagamore, säghämor, S. ein Pflanzensast; ein König bey den wilden Amerikanern.

Säge, sähdsch, a. weise, Flug, verständig; S. der Waise; die Salben; - of generation od. Jerusalem, Lungenkraut; „ly, ad. weißlich; „ness, S. die Weisheit; der Ernst.

Sägitate, säddschittäht, a. pfeilartig; Sägitary, säddschittäri, S. der Schütze.

Sägo, sähgo, S. der Sago.

Säick, sähict, S. die Saife (Schiff).

Säil, sähl, S. das Segel; Schiff; Windmühlflügel; die Fahrt; after-, das Hintersegel; main-, das große S.; mize-, das Besahnsegel; fore top-, das Vorsegels; mizen top-, das Kreuzsegel; main top gallant-, das große Brabmsf.; - duck, Segeltuch; - maker, der Segelmacher; - yarn, das Segelgarn; - yard, das Raa; v. n. segeln, schiffen; v. a. durchsegeln; to make „s, mehr Segel beysetzen; set-, unter Segel gehen; set the „s, die Segel losmachen; „er, „or, S. der Segler (Schiff); der Mastrose.

Säinfoin, sänfain, S. der spanische Alce, Esparsette.

Saint, säht, a. heilig; S. der, die, das Heilige; - monday, der blaue Montag; v. a. kanonisiren, heilig sprechen; - it, sich heilig anstellen; „ed, p. geheiligt; „liness, „ship, S. die Heiligkeit.

Säke, säkf, S. die Ursache, der Grund; for -, um — willen; names -, der Namensvetter.

Säker, säker, S. (-hawk), der Säkerfalk, (-gan) das Falkonett; der Stumpfschwanz (Vferd).

Sal, sä, S. das Salz; - amoniac, Salmiak; - gem, Steinsalz.

Salacious, säläschos, a. geil, wollüstig; Salacity, säläsiti, S. die Beilheit.

Sálad, säläd, S. der Helm, die Sturmhaube; Salat.

Sálamander, sälämändör, S. der Salamander.

Sálarý, säläri, S. der Gehalt.

Sále, sähl, S. die Fischreue; der Verkauf; Abgang; Auction; - work, die Arbeit auf Kauf; „able, a. verkäuflich, abgehend; „ableness, S. der gute Abgang, die Verkäuflichkeit.

Sálebrous, sälibros, a. höckrig, rauh, uneben.

Salentine, sälentín, S. das Schellkraut.

Sálep, sälep, S. Salepwurzel.

Sálesman, sählsmán, S. der Trödler, Kleiderhändler; Viehhändler.

Sáliant, säh'iánt, a. hervorbringend; hervorragend.

Sálfern, sälfern, S. der wilde Steinsam.

Sálick, sälick, a. salisch.

Sálient, sälient, a. springend.

Sáligot, säligat, S. die Wäsefernuß.

Saline, sälein, Salinous, sälinos, a. salzig.

Saliva, säleivä, S. der Speichel. Sáival, säliväl, Salivarious, sälivärris, Sálivary, säliwarri, a. zum Speichel gehörig.

to Sáivate, säliväht, v. a. u. n. saliviren, durch den Speichelfluß reinigen; Salivation, sälivahsch'n, S. der Speichelfluß; die Speichelfur; Salivous, sälivos, a. speichelartig.

Sället, sälet, Salleting, säliting, S. der Salat; - dish, der Salatteller; - oil, Baumöl; - parsley, der Wassereppich.

Sálliance, sälliäns, S. der Ausfall; Sállier, säliör, S. der einen Ausfall thut.

Sállow, fallo, S. die Saalmelde; a. blaß, bleich; - torn, der Haftern; „ness, S. die Blässe.

Sállý, säli, S. der Ausfall, die Streifen; der wichtige Einfall; die Fröhlichkeit; - port, die Ausfallspforte; v. n. einen Ausfall thun, streifen.

Salmágundy, sälmäghondi, S. Heringssalat.

Sálmón, sämmön, S. der Lachs, Salm; - peals, die junge Lachsbrut; - pipe, die Lachetonne; „s seal, die Weißwurz; - trout, die Lachsforelle.

Saloón, säluhn, S. ein großer Saal, Salon.

Sálope, sälop, a. schmutzig; S. der Klunkermaß.

Salsamentários, sälsamentäbris, a. zu eingesalzenen Dingen gehörig.

Sálpe, sälp, S. der Goldstein (eine Stockfischart).

Sálpicon, sälpikon, S. das Güllsel.

Salsafy, sälsafet, S. der Weißbart; Hatericuri.

Salsoácíd, sälsöäsid, a. salzig und säuerlich.

Salſuginous, ſälſchudſchinos, a. etwas ſalzig.

Salſt, ſahlſt, S. das Salz; Salzfaß; der Geſchmack; Wiß; Sprung; a. ſalzig; geil, läuſiſch; fixed-, feuerbeſtändiges Salz; comon-, Steinsalz; -amoniack, natürlicher Salmiak; -box, das Salzfaß; -cat, der Salzklumpen; -cellar, das Salzfaß; -deſel, die Strickpeitsche; -houſe, die Salzkothe; -maker, der Salzſieder; -man, der Salzhändler; -maſh, der Salzteich; -mine, die Steinsalzgrube; -pan, die Salzpſanne; -pit, die Salzgrube; -ſeller, das Salzfaß; der Salzhändler; -ſpring, die Salzquelle; „er, ſahlſtör, S. der Salzer; Salz- händler; Salzfiſchhändler; „er croſs, ein Andreaskreuz; „ern, das Salzwerk; „ing-tub, das Pöſelfaß; „iſh, ſahlſtiſch, a. ſalzig; „iſhneſs, S. die Salz- igit; „leſs, a. ungeſalzen; „ly, a. ſalzig; „neſs, S. die Salzigit.

Salſtant, ſältänt, a. tanzend, ſpringend; Salſtation, ſältäh- ſch'n, S. das Springen, Hüpfen.

Salſtinbanc, ſältinbänk, S. der Wänſelſänger; Wänſelhering.

Salſpeter, ſahlſpiter, S. der Salpeter; -houſe, die Salpe- terhütte; -maker, -man, der Salpetersieder.

Salvability, ſälwäbiliti, S. die Möglichkeit ſeltig zu werden; Sälvable, ſälwäbl, a. möglich ſeltig zu werden.

Sälvage, ſälwädſch, S. der Ber- gelohn; das Bergen ſchiffbrü- chiger Güter.

Salvation, ſälwähſch'n, S. das Seligmachen; die Seligit.

Sälvatory, ſälwätorri, S. die Büchſe; Salbenbüchſe; das Schubſch; Repositoryum.

Salubrious, ſäliuhbrios, a. heil- ſam, geſund; Salubrity, ſäli- iubriti, S. die Heilſamkeit.

Sälve, ſälw, S. die Salbe; der Balsam; Arzneymittel; v. a. ſalben; heilen; heben, bewah- ren; abhelfen; grüßen; -the matter, ſich gut aus einer Sa- che helfen; „r, ſälwör, S. der Berger, Retter; Präſentirtel- ler; die Untertafel.

Sälvo, ſälwo, S. der Vorbehalt; Behelf, Ausrede.

Sälutarineſs, ſäliutärineſs, S. die Heilſamkeit; Geſundheit; Sa- lutary, ſäliutäri, a. heilſam, geſund.

Salutation, ſäliutähſch'n, S. der Gruß, die Begrüßung.

to Salüte, ſäliuht, v. a. grüßen; küſſen; ergözen; behagen; S. der Gruß; Kuß; „r, der Grüßende.

Salutiferous, ſäliutifferous, a. heilſam; heilbringend; „neſs, S. die Heilſamkeit.

Samár, ſämar, S. das Schlepp- fleid, Weiberrock.

Sämbäck, ſämbäck, S. der Jas- min.

Säme, ſähm, a. derſelbe, dieſel- be, daſſelbe, das nämliche; it's the very -, es iſt eben derſel- be; it's much the -, es iſt faſt daſſelbe; at the - time, zugleich; „neſs, S. die Einerlenheit; Identiſtät.

Sämlet, ſämlet, S. ein kleiner Lachſ.

Sämp, ſämp, S. eine Art Brodt aus indiſchem Korn.

Sämphire, Sämpire, ſämpir, S. der Meerſenſchel.

Sämple, ſämpel, S. das Muſter, Probe, Vorſchrift; v. a. ein Muſter vorzeigen, eine Probe geben; „r, S. das Muſter, Modell.

Sänable, ſännäbl, a. heilbar.

- Sánamund, sännämond, S. die Melkenmura.
- Sanation, sänähsch'n, S. die Heilung; Sanative, sännitw, a. heilend; „ness, S. die Heilkraft.
- Sance - Ceremony, sänserimoni, ad. ohne Umstände.
- Sanctification, sänktifikähsch'n, S. die Heiligung, Heilighaltung.
- Sänktifier, sänktifier, S. der Heiligmacher; to Sänctify, sänktifei, v. a. heiligen; sichern.
- Sanctimonious, sänktimonioß, a. heilig; „ness, S. die Heiligkeit; Sanctimony, sänktimoni, S. die Heiligkeit; heil. Schein.
- Sänction, sänktion, S. die Bestätigung, Weihe.
- Sänctitude, sänktitiud, S. die Schuldlosigkeit, Reinheit; Sänctity, sänktitt, S. die Heiligkeit, Unsträflichkeit.
- Sänctuarise, sänktschuareis, v. a. heiligen; eine Frenstatt verleihen; Sänctuary, sänktschuärri, das Heiligthum; die Zuflucht, Frenstatt; to take -, seine Zuflucht nehmen.
- Sánd, sánd, S. der Sand; die Sandwüste; Sandbank; - bag, der Sandsack; - blind, blödsichtig; - box, die Sandbüchse; - box tree, der Sandbüchsenbaum; - eel, der Sandaal; - piper, der graue Regenspfeifer; - martin, die Uferschwalbe; - pit, die Sandgrube; - stone, der Sandstein; - wort, Sandkraut; „ing, „ling, der Platteis; „ed, „ish, a. sandig; gesprengelt; „y, a. sandig; locker; rothbarig.
- Sándal, sándäl S. Sandelholz; Sandalen (Art Schuhe).
- Sándarach, sándaräc S. Sandarak; rother Arsenik.
- Sánders, sánders, S. das Sandelholz.
- Sándever, sändewer, S. die Glasgalle.
- Sánding, sánding, S. die Platt-eise.
- Sándix, sändicß, S. röthlicher Massicot.
- Sàne, sähn, a. gesund; - foin, Esparsette.
- Sangarée, sängäräh, S. Punsch von Arrak.
- Sánfoin, S. der spanische Klee.
- Sänge, sändsch, S. das Habichtskraut.
- Sánglant, sänglänt, a. blutig.
- Sanguiferous, sängwifferos, a. Blut enthaltend; Sanguification, sänggwifikähsch'n, S. die Erzeugung des Bluts; Sänguifier, sänggwifeior, was Blut macht, der Bluterzeuger.
- Sánguify, sänggreifei, v. a. Blut machen, in Blut verwandeln.
- Sánguinary, sänggwinäri, a. blutdürstig; S. das Blutkraut; Sanguine, sänggwin, a. blutroth; blutreich, sanguinisch; lebhaft; S. der Sanguinische; die Blutfarbe; Sanguinity, sänggwinniti, S. die Lebhaftigkeit; das sanguinische Temperament; Sanguineous, sänggwinnios, a. zum Blute gehörig; blutreich; ; Sanguinolent, sänggwinolent, a. blutdürstig; blutreich; blutig.
- Sánhedrin, sánhidrin, S. das Sanhedrin.
- Sénicle, sänikl, S. das Bruchkraut.
- Sànies, sähniss, a. der unrelle Eiter; Sánious, sähnios, a. eiterig.
- Sánity, sániti, S. die Gesundheit; der gesunde Verstand.
- Sáp, sáp, S. der Saft; das Untergraben; die Mine; v. a. u. n. untergraben, miniren; - green, a. saftgrün; - scule, der Dummkopf; „less, a. saftlos,

dürre; „lessness, S. die Gastslosigkeit.

Sapid, säpid, a. schmackhaft; verständig; „ity, S. die Schmackhaftigkeit; der gesunde Verstand.

Säpience, säbpiens, S. die Weisheit, Klugheit.

Säpling, säpling, S. das junge Bäumchen: Pflanze.

Saponaceous, säpponäschos, a. Säponary, seifenartig; S. das Seifenkraut.

Säpor, säbpor, S. der Geschmack.

Saporific, säpporiffik, Saporiferous, säpporifferos, Säporous, säpporos, a. schmackhaft; „ness, S. die Schmackhaftigkeit.

Säpote, säppcht, S. (the Mammei), der Busenbaum.

Säpphick, säffik, a. sapphisch.

Säppiness, säppiness, S. die Säftigkeit; Munterkeit; Säpping, das Unteraraben; Säppy, säppi, a. säftig; weich; munter; schwach; zart; thöricht.

Säraband, säräbänd, S. der Sarabandentanz.

Särabites, säräbäites, S. herumwandernde Mönche.

Säracen, säräsen, S. der Saracene.

Särcasm, särkäsm, S. der Spott.

Sarcastical, särkästikäl, a. höhnisch, bitter.

Särcel, särsel, S. die äußerste Schwungfeder eines Falken.

Särcenet, särsnet, S. dünner Taffet.

to Särcle, särk'l, v. a. jäten.

Sarcocèle, särkösihl, S. der Fleischbruch.

Sarcöma, särkohmä, S. das Fleischgewächs.

Sarcophagy, särköaffädschi, S. das Fleischessen.

Sarcotic, särkattik, a. Fleisch erzeugend.

Sarculation, särkulähsch'n, S. das Jäten.

Särdel, sardel, S. die Gardelle.

Sardonian, särdoniän, a. sardonisch, convulsivisch; -stone, S. der Garderstein.

Sareling-time, sährlingteim, S. die Jätzeit.

Sardonix, särdonicks, S. der Sardonyx.

Särgus, särgos, S. Geißbammen.

Särk, särk, S. der Seehund; das Hemd.

Särmentose, särmentohs, a. ranzig.

Särn, särn, S. Steinpflaster.

Särp-cloth, Sarplier, särplihr, S. das Mactuch.

Särrasine, särresein, S. das Gallthor, Gallgatter; eine Art Osterluzen.

Särsa, Särsaparilla, särsäpärilla, S. Sarsaparille.

Särsse, särs, S. das Haarsieb; v. a. durchsieben, beuteln.

Särt, sährt, S. der Neubruch.

to Säreve, särw, v. a. mit Zwillich umwinden; stärken.

Särver, särwör, S. der Präsentirter.

Säsh, säsch, S. die Schärpe; Vinde; das Schieb Fenster.

Sashoon, säschuhn, S. das Stück Leder; die lederne Wade.

Sälsafraß, säsfäfräs, S. Cassafraß; -wood, Fenchelholz.

Sässe, säß, S. die Schleuse; Schusbrett.

Sätan, sähtän, S. der Satan; „ical, a. satanisch, teuflisch.

Sätchel, sättischel, S. das Säckchen; der Büchersack.

to Säte, säht, v. a. sättigen, überfüllen.

Sätellite, sätällit, S. der Trabant; Satellitious, sätelischos, a. von Trabanten.

Sätiate, sähschiät, a. satt; v. a. sättigen, befriedigen; Satiety,

säßeiti, S. die Sättigung, Satttheit; der Ueberdruß.
 Sâtin, sâttin, S. der Atlas; die Mondraute; - ribbon, Atlasband; - wood, Feroleholz; „er, S. Satinet.
 Sâtire, sâhtör, S. die Satyre, s. Satyre.
 Satisfâction, sâttisfâctsch'n, S. die Genugthuung; Zufriedenheit; Satisfâctive, sâttisfâctiw, a. genugthuend; Satisfâctoriness, sâttisfâctorriness, S. die Befriedigung, Zulänglichkeit; Satisfactory, sâttisfâctורי, a. genugthuend; hinlänglich; to Satisfy, sâttisfei, v. a. u. n. genugthun, befriedigen; sättigen; bezahlen, ersatten; überführen.
 Sâtrap, sâhträp, S. der Satrap, Bascha; „y, die Satrapie.
 Sâtsquirrel, sâtskwirel, S. der Siebenschläfer.
 Sâturnable, sâttiurâb l. a. zu sättigen; Sâturnant, sâttischurânt, a. sättigend; to Sâturnate, sâttischurâht, v. a. sättigen; tränken.
 Sâaturday, sâttordâh, S. der Sonnabend.
 Sâturity, sâtiuhriti, S. die Satttheit, Fülle.
 Sâturn, sâhtorn, S. der Saturn; das Vlen; „als, das Fest des Saturnus; „ian, a. saturnisch; uralt.
 Sâturnine, sâttornein, a. mürrisch, grämisch, saturnisch.
 Sâtyr, sâhtir, S. der Satyr, Faun; „e, die Stachelschritt; „ical, a. satyrisch, spöttisch; „icalness, S. das Satyrische.
 Sâtyrion, sâtirjon, S. das Anabenkraut.
 Sâtyrist, sâtörrist, S. der Satyrifer; to Sâtirize, sâttireis, v. a. satyrifiren, lächerlich machen, bespötteln.

Sâvage, sâwâdsch, a. wild, roh; grausam; S. der Wilde, rohe Mensch; „ness, S. die Wildheit, Rohheit.
 Sâuce, sâhs, S. die Brühe, Sauce; Würze; -alon, Knoblauchkraut; v. n. würzen, zureichten; I will serve him with the same -, ich werde ihn mit gleicher Münze bezahlen; to -appearances, den Schein vermeiden; „r, S. der Saucennapf; das Unterschälchen; -eyed, rindsäugig; Sâuciness, sâhsiness, S. die Unverschämtheit; Sâucy, sâhsi, a. frech, unverschämt, nasenweis.
 Sâucisse, sâhsiß, S. die Pulverwürst; lange Faschine.
 to Sâve, sâhw, v. a. retten; aufheben, sparen, bewahren, erhalten; verhüllen; selig machen; -one harmless, einen entschädigen; ad. außer, ausgenommen; ohne; ad. mit Vorbehalt; S. das Ersparniß, der Vorbehalt; die Seligkeit; -all, der Lichtknecht; Geißhals; „r, S. der Erretter; Erhalter, Erhalter.
 Sâvin, sâhwin, S. der Sadebaum.
 Sâving, sâhwing, a. sparsam, häuslich; ad. außer, ausgenommen; S. die Errettung; Ersparniß; „ly, ad. sparsam; „ness, S. die Sparsamkeit.
 Sâviour, sâhwior, S. der Heiland, Erlöser.
 to Sâunter, sântör, v. n. faulenzzen, herumshlendern.
 Sâvonet, sâwonet, S. die Seifenkugel.
 Sâvory, sâhworri, S. Saturen; Bohnenkraut.
 Sâvour, sâhwör, S. der Geschmack; Geruch; Duft; die Kraft; v. a. u. n. kosten; schmecken; riechen; Geschmack haben od. zeigen; „iness, S. die

- Schmackhaftigkeit; der Wohlgeruch; „ily, ad. mit Appetit; „y, fähwori, a. schmackhaft; lieblich; wohlriechend; angenehm.
- Savoy, säwai, S. savoyer Kohl; weißer Wirsing.
- Saur, sahr, a. schmutzig; S. der Roth.
- Sausage, fähfähdsch, S. die Bratwurst.
- Saw, sah, S. die Säge; Sage; Sprichwort; hawe-, die Drillsäge; whip-, die Stoßsäge; -dust, die Sägespäne; -fish, der Sägefisch; -mill, die Sägemühle; -pit, die Sägegrube; -wort, Scharfenkraut; -wrest, der Zahnrichter; v. a. sägen; -down, umsägen; „yer, fahschör, S. der Holzsäger.
- Saxifrage, fäxifrädsch, S. der Steinhewer; golden-, der Goldmispel.
- Saxon, fäxson, S. der Sachse; die sächsische Sprache; -lage, der Sachsenspiegell.
- Say, fäh, S. der Son; das Muster die Probe; die Rede, das Sagen; publick-master, der Münzwarden; v. a. sagen; hersagen, sprechen; -prayers, beten; „ing, S. das Sagen; der Spruch.
- Scab, fäb, S. der Grind; die Krätze; -wort, eine Art Sternkraut.
- Scabado, fäbbädo, S. die Krätze.
- Scabbard, fäbbärd, S. die Scheide; das Blatt.
- Scabbed, fäbb'd, a. räubig.
- Scabious, fäbbios, Scabby, fäbbi, a. fräßig.
- Scabrous, fäbbros, a. holprig.
- Scad, fäd, S. die Stachelmafarele.
- Scaffling, fäffling, S. der Mittelstahl.
- Scaffold, fäffold, S. das Gerüst; Blütgerüst; v. a. rüsten, aufrichten; „age, hohler Raum; Gallerie; „ing, S. das Gerüst; die Bühne, d. Zusammenfetzen.
- Scág, fägh, S. die Forelle.
- Scalade, fälähd, S. das Sturmlaufen, Besteigung mit Leitern.
- Scald, fähd, S. der Schorf, Grind; a. armselig; v. a. brühen; schuppen; v. n. heiß sein; „ing-house, das Schlachthaus.
- Scäle, fähl, S. die Schale; Wagschale; Schuppe; Leiter; Stufenleiter; Hammerschlag; Maßstab; -beam, der Wagemast; -boards, Spannholz; a pair of -'s, die Wage; v. a. wägen; erwägen; abschuppen; ersteigen, erklettern; v. n. sich abblättern, ablösen; „d, fähld, a. schuppig.
- Scalene, fälihn, S. das ungleicheitige Dreieck.
- Scälfern, fälfern, S. Milzkraut.
- Scaliness, fählineß, S. die Schuppigkeit.
- Scaling, fähling, S. das Wägen; -ladders, Sturmlaternen.
- Scall, fähl, S. der Erbgrind; „ed, fähd, a. grindig.
- Scallion, fällion, S. der Schnittlauch, f. Escalot.
- Scallop, fällop, S. die Kammmuschel; v. a. auspacken.
- Scalp, fälp, S. die Kopfhaut; Hirnschale; der Meißel; v. a. die Kopfhaut abziehen, skalpiren; „el, S. das Schabemesser.
- Scaly, fähli, a. schuppig, sporrig.
- Scamble, fämbli, S. die Zerstreuung Verschwendung; v. a. verschleudern, durchbringen; verstümmeln; v. n. sich drehen; herumschweifen; (far), sich reißen, mit Gewalt nehmen; „r, S. der Schmaröcker; „ling, a. zerstreut; unfät; „lingly, ad. zerstreut; zudringlich, überläst.

Scámmony, skámmoni, S. die Scammonie, Purgirwinde.

to Scámper, skámpör, v. n. ausreissen, durchgehen; „er, S. der Ausreisser.

to Scán, skán, v. a. scandiren; prüfen, untersuchen.

Scándal, skándal, S. der Anstoß; das Uergerniß; die Schande; to Scandalize, skándaleis, v. a. ärgern; schmähen, verunglimpfen; Scandalous, skándalos, a. anstößig; schimpflich, verläumderisch.

Scánsion, skánschön, S. die Scansion, das Scandiren.

Scánt, skánt, a. knapp; karg; ärmlich; ad. kaum, eben; v. a. knapp halten, einschränken; „iness, S. die Knappheit, Kargheit; „let, die Wenigkeit; das Stückchen; das Muster; „ly, ad. knapp; karglich; „ness, S. der Mangel, Unzulänglichkeit; „y, skánti, a. knapp; arm; karg, sparsam.

Scáp, skáp, S. die Schnepfe.

Scápe, skáhp, S. die Flucht; Ausflucht; der Streich; die Unart; das Spiel; die Grille; der Schast; -gallows, der Galgenstrick; -grace, ein Bruderlüderlich; -rock, Speckstein; v. a. entfliehen, vermeiden; v. n. entweichen.

Scápula, skáppiulä, S. das Schulterblatt.

Scápular, skápiulär, S. d. Scapulier, kurze Schulterbekleidung.

Scápus, skáhpof, S. der Säulenschaft; Pflanzenstengel.

Scár, skár, S. die Narbe; Schraube; v. a. schrammen; v. n. vernarben, heilen.

Scárabee, skárräbih, S. der Rostkäfer.

Scárce, skáhrs, a. selten; knapp; spärlich; ad. kaum; „ly, ad. kaum, schwerlich.

Scárcity, skársiti, S. die Seltenheit, Spärlichkeit.

to Scáre, skáhr, v. a. schrecken; -crow, die Vogelscheuche; (away) verscheuchen; -fire, der Feuerlärm.

Scárf, skárf, S. die Schärpe; der Umhang; Schleier; -skin, die Oberhaut; v. a. umhängen; zusammenfügen.

Scarification, skárisfáhsch'n, S. das Schröpfen; Scarificator, skárisfáhtör, Scarifier, skárisfáhtör, S. der Schröpfer; das Schröpfseisen; to Scárfify, skárisfáhtör, v. a. schröpfen.

Scárlat, skárlat, S. der Scharlach; a. scharlach; -horse, das dunkelrothe Pferd; -oak, die Steineiche.

Scármage, skármädsch, Scármuge, skármudsch, S. das Scharmügel.

Scárp, skárp, S. die Schärpe; Abdachung.

Scarry, skárrí, a. narbig.

Scáth, skátsch, S. das Gebiß; v. a. hemmen, ketteln; „es, pl. die Stelzen.

Scáte, skáht, S. der Schlittschuh; Glattoche; v. n. Schlittschuh fahren; „brous, skáttibros, a. quellenreich; „r, S. der Schlittschuhfahrer.

Scáth, skádh, S. der Nachtheil; v. a. beschädigen, verderben; he bears the - and the scorn, wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen; „ful, a. schädlich.

to Scátter, skátter, v. a. verbreiten; zerstreuen; v. n. sich verbreiten; „ingly, ad. zerstreut; „ling, S. der Landstreicher.

Scáturient, skátiuhrient, a. herborquellend; Scáturiginous, skátiuridschinos, a. quellenreich.

- Scavage, skäwädsch, S. das Standgeld.
- Scável, skäwäel, a. aefräsig.
- Scávenger, skäwindschör, S. der Gassenlehrer; der Gassenmeister.
- Scáup - duck, skaupdock, S. die Bergente.
- Scáwny, skäwni, S. flimmernd.
- Scáwrack, skähräck, S. das Korallenmoos.
- Scélerat, sellerät, S. der Bösewicht, Lasterhafte.
- Scénary, sijnári, S. die Verzierung der Bühne; der Auftritt; die Vorstellung; Scène, sijn, S. die Bühne; der Schauplatz; die Scene, Handlung; Scénic, sennik, a. theatralisch
- Scenógraphy, sinägräffi S. die Perspektive.
- Scént, sent, S. der Geruch, Duft; die Witterung; v. a. riechen, wittern; räuchern; to get - of, auf die Spur kommen.
- Scépter, septör, S. das Scepter; - bearer, der Scepterträger; „ed, a. ein Scepter tragend.
- Scéptic, septik, S. der Zweifler; „al, a. zweifelsüchtig; „ness, S. die Zweifelsucht; Scépticism, septisism, S. der Scepticismus
- Schédule, seddschuhl, S. der Zettel; die Liste.
- Schélly, skelli, S. der Purpurfisch.
- Schématism, skimätisim, S. die Vorstellung; Gestalt; die Aspekte; Schématist, skimätist, S. der Projectmacher.
- Schème, skihm, S. der Entwurf, Plan; das Schema; die Abbildung; das System; „r, S. der Projectmacher.
- Schésis, skihsis, S. die Fertigkeit; das Verhältniß.
- Schiff, skiff, S. das Boot, Na-
chen.
- Schíre, Schoerl, skörl, S. Schörl; striated -, gemeiner Strahlein.
- Schirrósity, skirrasiti, S. die Verhärtung der Glendeln.
- Schírrus, skirros, S. die Verhärtung, verhärtete Drüse.
- Schísm, sijn, S. die Spaltung; Kirchentrennung; „atic, a. schismatisch; S. der Schismatiker; to Schismatize, sijnmäteis, v. n. u. n. Trennung verursachen; sich trennen.
- Schístous, schistof, S. der Schiefer.
- Schólar, skallär, S. der Schüler, Lehrling; Student; Gelehrter; „like, a. gelehrt; schülerhaft; „ship, die Gelehrsamkeit; das Studentenleben.
- Scholástic, skolästik, a. scholastisch, schulgerecht, pedantisch.
- Schóliast, skohliäst, S. der Scholiast, Commentator; „ieism, S. die scholastische Gelehrsamkeit.
- Schólion, skohlian, S. die Anmerkung, Erklärung.
- Schoól, skuhl, S. die Schule, der Unterricht; die Scholastik; grammer -, die lateinische Schule; public -, ein öffentlicher Hörsal; - boy, der Schulkna-
ge; - butter, die Schulstrafe; - divinity, die scholastische Theologie; - fellow, der Mitschüler; - hire, das Schulgeld; - master, der Schullehrer; v. a. unterrichten, unterweisen, be-
lehren; züchtigen; „ling, S. das Unterrichten.
- Schómburger, skomborgör, S. der bunte amerikan. Stieralig.
- Schoóner, skuhner, S. der Schöner (Schiff).
- Schreight, skreht, S. die Schnarrdrossel.
- Sciagraphy, seiägräffi, S. die Abschattung, Schattenriß; das Profil; die Kunst Sonnenuh-

- ren zu verfertigen; Sciaterick, seiaterick, S. die Gnomonik; a. zu einer Sonnenuhr gehörig. Siatica, seiattikā, S. das Hüftweh.
- Science, seiens, S. die Wissenschaft, Kenntniß; Sciential, seienschäl, Scientific, seiens-tiffik, a. wissenschaftlich.
- Scimeter, himmiter, S. der Säbel.
- Scine, skink, S. der Stink.
- Sciney - close, sinniklohs, S. der Name einer Art Viole.
- Scink, „e, sink, S. ein zu früh geworfenes Kalb.
- to Scintillate, sinntillät, v. n. funkeln; Funken sprühen; Scintillation, sintillähsch n, S. das Funkeln.
- Sciolist, seiolist, S. der Halbgelehrte, Klügling; Sciolous, seiolos, a. halbgelehrt, superflüg.
- Sciomachy, seiammäki, S. der Wortstreit; das Spiegelgefecht.
- Scion, seion, S. das Pfropfreis.
- Scirrhosity, sirrassiti, S. die Verhärtung der Drüsen.
- Scirrhou, sirros, a. verhärtet; geschwollen.
- Scissible, sissibl, a. spaltbar; Scission, sischön, S. der Schnitt; das Spalten.
- Scissors, sissörs, S. die Scheere.
- Scissure, sischur, S. der Spalt, Riß.
- Sclerotic, skliratic, a. das Verhärtungsmittel.
- to Scot, skot, v. a. hemmen.
- to Scoff, skaff, (at) v. a. spotten, höhnen, verlachen; S. der Spott; „er, der Spötter; „ingly, ad. spöttisch.
- Scold, skold, S. die Zänkerin; (at) v. a. schelten, reifen; „ingly, ad. scheltend.
- Scollop, skallop, S. die Kamm-muschel; der Wellenschnitt;
- runde Sack; v. a. ausjaßen, aussterben.
- Scolopax, skolopäks, S. die Schnepfe.
- Scolopendra, skalopändrä, S. der Bielsuß; die Meerassel; das Malzkraut.
- Scomber, skambör, S. die Maifrele.
- Scomm, skomm, S. der Possenreißer.
- Scöne, skans, S. die Schanze, Bollwerk; der Wandleuchter; die Geldstrafe; der Schädel; v. a. eine Geldstrafe auflegen; build a -, einen Bären anbinden, den Wirth prellen.
- Scoop, skuhp, S. die Schüppe, Schaufel; v. a. schaufeln; ausschöpfen; wegschaffen; ausschölen; „er, S. der Ausschörfer; Kreuzvogel; - hole, das Speisgatt.
- Scope, skohp, S. der Zweck, Absicht; Raum, Platz; die Freiheit, Ungebundenheit.
- Scopulous, skohpiuloß, a. felsig, klippig.
- Scorbütic, skarbiutik, a. scorbutisch; „alness, S. der Scharbock, scorbutische Beschaffenheit.
- Scorce, skohrs, S. die Sprache, Rede.
- to Scorch, skahrtsch, v. a. sengen; rösten, dörsten; braten.
- Scordion, skardion, S. der Lachenknoblauch.
- Score, skohr, S. das alte Schock; die Summe von Zwanzig; die Kerbe; das Kernholz; die Zeche; Schuldpost; Ursache; Partitur; tree -, sechzig; four -, achtzig; a song on -, ein Lied auf Noten; upon the - of friendship, um der Freundschaft willen; v. a. ankerben; anstreichen; anschreiben; zuschreiben; borgen; (out), austreichen;

- (up), anschreiben; auflaufen; quit the -, die Rechnung abschließen.
- Scória, skohriä, S. die Schlacken; Scorious, skohriof, a. voll Schlacken.
- Scorlopague, S. Hornblende; Scoriolated, der Strahlstein.
- Scörn, skahrn, S. die Verachtung; Verspottung; Hochmuth; v. a. höhnen; verachten, geringschätzen; v. n. sich verdriesen lassen; „er, S. der Verächter; „ful, a. höhnisch; verachtend; geringschätzig; „fulness, S. das Höhnische; Verachtende.
- Scorpion, skahrpion, S. der Skorpion; die Armbrust; -grafs, Scorpionkraut; Mäusehörchen; „s tail, peruvianische Sonnenwende.
- to Scorce, skars, v. a. jagen, treiben; austauschen.
- Scorzönera, skorzonihrä, S. Bitterntraut.
- to Scöls, skafs, v. a. vertauschen.
- Scot, skatt, S. der Anteil; die Beche; das Loos; -and lot, Pfarrschof; -free, a. schofffrei, tollfrei; unbestraft; unbeschädigt.
- Scotch, skatsch, S. der Schotte; die Schottländer; v. a. ferkeln, aushacken; -aphodel, die Melchzaunblume; -chocolate, Milch und Schwefel; -collops, Kalbfleischschnitte in Butter gebraten; -fiddle, die Kräke; -hoppy, ein kleines mageres Pferd.
- Scoter od. black-diver, S. die schwarze Ente.
- to Scott, skoth, v. a. in Dunkel hüllen.
- Scotia, skohschia, S. die Rinne, Vertiefung.
- Scotist, skohtisi, a. ein Anfänger des Duns Skotus.
- Scotomy, skattomi, S. der Schwindel.
- Scövel, skaww'l, S. der Ofenwisch.
- Scoündrel, skaundril, S. der Schuft, Schurke.
- to Scoür, skaur, v. a. u. n. scheuern, wischen, reinigen; streifen; abgerben, prügeln; vorbeifahren; rennen; schwärmen; -the sea, Seeräubern treiben; -the hundreds, auf dem Lande streifen; (about), herum schwärmen, streifen; (away), entwischen; „er, S. der Reiner, Fleckausmacher; Landstreicher; das Abführungsmittel.
- Scöurge, skortsch, S. die Geißel; Peitsche; Strafe, Züchtigung, Ruthe; v. a. geißeln, peitschen.
- to Scöurse, skohrs, v. a. tauschen; v. n. handeln, feilschen; „r, S. der Tauscher.
- Scoüt, skaut, S. die Streifwache, Patrouille; Feldwache; der Spion; die Advijacht; der Nachtwächter; Schultzeiß; v. a. belauern, spioniren; patrouiliren; sticheln.
- Scöwl, skaul, S. das saure Gesicht, mürrische Blick; v. n. sauer sehen, mürrisch anblicken; „ingly, ad. mürrisch.
- to Scrabble, skräbbl, v. a. scharren, fragen, krabbeln; in dürftigen Umständen seyn.
- Scrág, skrägh, S. das Magere; a. mager, dünne; „gedness, S. die Magerkeit, Dünne; „gy, skräggi, a. mager, dürr.
- to Scráll, skrähl, v. n. krabben; v. a. frikeln; S. das Gefrikeln; „er, S. der Schmierer.
- Scrámble, skrämbbl, S. das Krabbeln; Greifen; das Gedränge; Klettern; v. a. krabbeln; flettern; sich drängen; „r, S. der Kletterer; Greifer.
- to Scráneh, skränsch, v. a. zers-

heissen, Knabbern; - S. das Zermalmen.
 Scránnel, skrännil, a. schnarrend; schlecht.
 Scráp, skráp, S. der Brocken, Abschnitzel; Bruchstück; böse Anschlag.
 to Scrápe, skrähp, v. a. schaben, fragen; stümpern; zusammenscharren; S. der Kummer, die Noth; böse Handel; das Wagstück; die Klemme; der Krackfuß; die Keuse; - penny, der Knicker; „r, S. der Zusammenscharrer; Stümper; Kiedler; die Krackbürste; das Schabeisen, Abzieheisen; Scráping, skrähping, S. das Abschabbel, Schäbe; „ness, S. die Habsucht.
 Scrát, skrát, S. der Zwitter.
 Scrátch, skratsch, S. der Riß, Riß, Narbe; die Naude; old-, der Teufel; -work, Freskomahlern; v. a. riken, fraken; Frikeln.
 Scráwl, skrahl, S. das Gefrikel, Geschniere; v. a. Frikeln; „er, der Schmierer, Krikler.
 Scráw, skräh, S. die Oberfläche, der Rasen.
 Scráy, skräh, S. die Meerschwalbe.
 Scréable, skrähäbl, a. ausspuckbar.
 to Scréak, skrähk, v. n. knarren, quicken, knurren; schwirren.
 to Scréam, skrähm, v. n. aufschreien; S. der Schren; Angstgeschren.
 to Scréech, skrähtsch, v. n. schreten; -owl, der Schuhu.
 Scréen, skräh, S. der Schirm an Füßen; Feuerschirm; Schutz; Vorhang; das Sandsieb; folding-, die spanische Wand; v. a. beschirmen, beschützen, verwahren; sieben; entwickeln.
 Scréw, skrüh, S. die Schraube; der Korkzieher; das Ueberbein; -plate, das Schraubeneisen;

-tap, der Schraubenzapfen;
 -tree, der Schraubenbaum;
 v. a. schrauben; einschrauben; aufschrauben; zuschrauben; zwingen, nöthigen; drücken, pressen; verdrehen; (up) aufschrauben; erheben; (into) einmischen; einschmeicheln.
 Scribbet, skrībbet, S. der Malerpinsel.
 to Scribble, skrībbl, v. a. Frikeln, schmieren; S. das Geschnier, Geschreibsel; „r, der Schmierer.
 Scribe, skreib, S. der Schreiber; Notar; Schriftkeller.
 Scrine, skrein, S. der Schrank; das Archiv; die Mappe; der Reliquienkasten.
 Scríp, skrip, S. die Tasche; der Zettel, Schein; „page, die Tasche voll.
 Scriptory, skriptorri, a. schriftlich, geschrieben.
 Scriptural, skriptiuräl, a. schriftmäßig, biblisch.
 Scripture, skriptiur, S. die Schrift; Bibel.
 Scritory, skrittorri, S. die Schreibkommode.
 Scrivener, skriwnör, S. der Notar, Canzelist.
 Scrófula, skraffülä, S. der Kropf.
 Scrófulous, skraffülos, a. kröpfig.
 Scrüll, skrohl, S. die Rolle; Liste; Patrone.
 Scróphulary, skraffüläri, S. Braunwurz.
 Scrodum, skrohtom, S. der Hosenack.
 Scroyle, skrail, S. der Lumpenhund; Bösewicht.
 to Scrúb, skrob, v. a. schrapen, scheuern; abkraken; S. das Besenreis; Wisch; der Besen; Bettelhund, Lump; d. Schindmähre; „by, a. gescheuert; getraht; schäbig; armselig.

Scruff, skroff, S. der Schorf;
das Brenneis.
Scruple, skruhpl, S. die Be-
denklichkeit, der Zweifel, An-
stoß; der Serupel (20 Gran);
v. n. sich bedenken, besinnen,
ansetzen; Serupulosity, skruh-
piulassiti, S. die Bedenklich-
keit, Gewissenhaftigkeit; Scrú-
pulous, skruhpiulos, a. be-
denklich, zweifelhaft; vorsich-
tig, behutsam.
to Scrúsc, Scruze, skruhs, v. a.
drängen, quetschen, klemmen.
Scrutable, skruhtábl, a. erforsch-
lich; Scrutátion, Scrutátor,
die Erforschung, Prüfung;
Scrutinéer, skruhtinihr, S.
der Erforscher; Stimmen-
sammler; to Scrútinize, skruh-
tineis, v. a. u. n. erforschen,
untersuchen, ergründen; Scrú-
tiny, skruhtini, S. die Unter-
suchung; Stimmenammlung.
Scrutóire, skruhtóhr, S. der
Schreibisch.
Scry, skrei, S. der Flug Vögel.
to Scúd, skodd, v. n. fliehen;
eilen; schwinden; (along) fort-
eilen; S. der Regenguß.
to Scúddle, skoddl, v. n. fort-
wischen, wegetten.
Scúlle, skoffl, S. die Balgeren,
Handgemenge; v. n. sich bal-
gen; zanken.
Scúlk, skolk, S. der Schwarm;
Heerde; v. n. lauschen; schlei-
chen; sich verstecken; „er,
skolker, S. der Laurer; „ing-
hole, der Schlupfwinkel.
Scúll, skoll, S. der Hirnschädel;
das Haupt; Kahn, Boot;
Kariol; Schwarm Fische; -cap,
die Mütze, Nachtmütze; -iron,
die Sturmhaube; v. a. in ei-
nem Boote wicken; „er, skol-
ler, S. der Nachen; „ery, die
Scheuerbank; „ion, skolljon,

der Küchenjunge; die Scheuer-
magd.
Scúlp, skolp, S. der Stich; der
Kupferstich; v. a. stechen; schnit-
zen; graviren; „tile, skolptil,
a. geschnitten; gestochen; „tor,
skolptör, S. der Schnit-
zer, Bildhauer; Kupferstecher;
„ure, skolptschur, S. die Bild-
hauerei; Kupferstecherkunst;
der Kupferstich; v. a. aus-
hauen, ausstechen.
Scúm, skom, S. der Schaum;
Abschaum, die Hefen; der Un-
rath; v. a. abschäumen; „ber,
Fuchslösung; „mer, S. der
Schaumlöffel.
Scúpper-holes, skoppör hohls,
S. das Sveigatt.
Scúrf, skorf, S. der Grind; die
Marbe; das Mahl; die Ober-
fläche; „y, a. gründig; „iness, S.
Scúrrility, skorrilliti, S. der
Pöffen, grobe Spaß; Scúrri-
lous, skorrilos, a. pöffenhaft,
höhnisch; „ly, ad. „ness, S.
Scúrvily, skorwili, a. plump;
niedrig; Scúrviness, skorwi-
ness, S. die Plumpheit.
Scúrvy, skorwi, S. der Schar-
bock; a. scorbutisch; nieders-
trächtig, verächtlich; -grafs,
das Löffelkraut.
Scúses, skuhses, S. Entschul-
digungen.
Scút, skott, S. der Stuckschwanz;
Stumpf.
Scutage, skutidsch, S. die Schät-
zung der Lehngüter der Knights.
Scútcheon, skottschön, S. das
Schild; der Schlussstein.
Scútellated, skuhrelated, a. in
Schilder od. Mäuten getheilt.
Scúttle, skottl, S. der Korb;
Mastkorb; ; das Gitter; Loch;
Trichter; Rinne; Casüten-
fenster; der schnelle Gang;
Sprung; v. n. schnell gehen;
schwänzel; v. a. Löcher machen.

Scymetar, fimitär, S. der Säbel.
 Scythian, firthian, S. der Scythe.
 Scythe, fceib, S. die Sense.
 to Sdeign, fdehn, v. a. verach-
 ten; „fui, a. verächtlich.

Sea, fih, S. die See; der See;
 die Woge, Gluth; the bason
 of the -, der Meeresgrund;
 heavy -, die Stürzsee; main -,
 die offne See; narrow -, die
 Meerenge; -adder, der Ma-
 delfifch; -bar, die Seeschwal-
 be; -beluga, der weisse Del-
 phin; -biscuit, Schiffszwie-
 back; -boat, das Seeschiff;
 -boy, der Schiffsjunge; -
 breach, die Ueberschwemmung;
 -breeze, der Seewind; -cáb-
 bage, der Meerfohl; -calf, der
 Seehund; -cap, die Schiffsz-
 müke; -captain, der Schiffz-
 kapitain; -chart, fihkart, die
 Seekarte; -coal, die Stein-
 fohlen; -coast, die Seeküste;
 -cob, die Rothaans; -cormo-
 rant, die See Krähe; -cow, die
 Seekuh; -crow, die Lachme-
 ve; -dog, der Robbe; -dot-
 terel, der Seekibiz; -dragon,
 der Meerdrache; -drag, An-
 hängfel; -drake, die See Krä-
 he; -duck, die Meerente; -
 eagle, der Meeradler; -ear,
 das Seeohr; -cut, der See-
 teufel; -gull, or cob, die Roth-
 gang; -farer, der Seefahrer;
 -fight, das Seetreffen; -gate,
 die Meereswelle; -girdle, der
 Seeschwamm; -grape, Meer-
 binsen; -grafs, Seetang; -
 green, Steinbrech; -gull, die
 Meve; -hedge hog, der See-
 igel; -hog, das Meerschwein;
 -holly, die Brachdikel; -holm,
 das Eiland; -horse, das Wall-
 roß; -laces, Meerfaden; -
 lamprey, der Schiffhalter; -
 leak, die Meerzwiebel; -le-
 mon, die Dorischnecke; -let-

rice, Wolfsmilch; -lime grafs,
 Haargras; -loach, Nilgrun-
 del; -lungs, Meerschäum; -
 loom, der Buntflügel; -maid,
 die Sirene; -map, die Seekar-
 te; -mark, die Landkennung; -
 marge, die Klippe; -monster,
 d. Meerwunder; -moss, Korall-
 len; -navel, die Steckmuschel;
 -oose, Meerschlamme; -pad,
 der Seestern; -panther, der
 Thunfisch; -pelt, der Zucker-
 tang; -pie, der Austerfischer;
 -pool, die Salzsee; -port, der
 Seehafen; -padding, die Fe-
 deranemone; -rocket, die See-
 ranke; -sapphire, Meerfen-
 chel; -serpent, die Meerschlan-
 ge; -shark, der Haifisch; -
 shore, die Seeküste; -side,
 der Strand; -side grape, die
 Seetraube; -snail, die See-
 muschel; -foam, Meerfchaum;
 -town, die Seestadt; Seeha-
 fen; -water, Salzwasser; -
 weed, Meergras; Seenessel;
 -yoke, Rudertalje; by -, zur
 See; to put to -, in See ae-
 hen; to keep the -, die See
 halten; -bord, a. an die See
 gränzend.

Seal, fihl, S. der Seehund; das
 Petschaft, Siegel; v. a. fie-
 geln; stempeln; -oil, Robben-
 thran; -ring, das Petschaft;
 -skin, Seehundfell; Lord
 privy -, der Großsiegelbewah-
 rer; „er, fihler, S. der
 Siegler, Versiegler; „ing-
 wax, das Siegellack.

Seam, fihm, S. das Schweine-
 schmalz; Zalg; das Maas, die
 Ladung; das Gefäß, die Naht;
 Fuge, Spalte; Narbe; flat -,
 die glatte Naht; monk -, die
 durchnähte Naht; v. a. fäu-
 men nähen; zusammennähen,
 einfügen; spalten; „less, fihm-
 leß, a. ohne Naht; „ster,

sibmster, S. der Nähter; Leinwandhändler; „strefs, die Nähterin; Leinwandhändlerin; „y, sibmi, a. mit Nähten.

Sèan, sibn, S. das Fischergarn.

Sèar, sibr, a. dünne, trocken; v. a. brennen; wischen; versengen; -cloth, engl. Pflaster; „ing candle, das Wachslight; „ing iron, das Brenneisen; „ed, a. verbrannt; „edness, S. das Gebrannte; Brandmahl.

Sèarce, sàrß, S. das Haarsieb; v. a. sieben, durchbeuteln; „r, S. der Sieber.

to Séarch, sàrtsch, v. a. durchsuchen; forschen, ergründen; untersuchen; (into), eindringen; S. die Untersuchung, Nachspürung; „er, der Untersucher, Forscher; Besichtiger; Visier.

Sèasin, sibsin, S. die Besitznehmung; der Besitz; das Bootsfell.

Sèason, sibf'n, S. die Jahreszeit; der rechte Zeitpunkt; die Würze; for a-, für diesmal; v. a. würzen, schmackhaft machen, zurechten; gewöhnen; zur Reife bringen; v. n. reifen, zeitigen; sich schicken; „able, a. schicklich, zeitig, passend; „ably, ad. zu rechter Zeit; „er, S. der Würzer.

Sèat, sibt S. der Sitz; Stuhl; Stelle, Wohnort; Wohnung; (-house,) Landgut; v. a. setzen; anstellen; v. n. sich niederlassen, hinsetzen, anstellen; befestigen.

Sebéstine, sibest'n, S. der Sebenstienbaum.

to Secède, sibhd, v. n. ausschneiden; sich trennen, losmachen; zurückziehen.

to Secérn, sifern, v. a. absondern, auslesen.

Secéssion, sifeschon, S. die Tren-

nung, Absonderung, Loswickelung.

Sècle, sibf'l, S. das Jahrhundert. to Seclùde, sibliuhd, v. a. ausschließen; verbergen halten, absondern; Seclùsion, sibliuhsch'n, S. die Ausschließung.

Sécond, seckfönd, a. der zweite, andre, folgende; every-year, ein Jahr ums andre; a-time, zum zweytenmal; -hand, aus der zweyten Hand; S. der Beystand, Helfer; die Sekunde; upon-thoughts, bey weiterm Nachdenken; -mourning, die die Halbtrauer; -rate, von der zweyten Ordnung; -sight, die Geisterseheren; das Seherauge; v. a. beystehen; folgen lassen; zum zweyten machen; v. n. der zweite seyn; „arily, seckföndärrili, ad. zunächst, unmittelbar; „ariness, S. der zweite Grad; „ary, a. nächstfolgend, bengeordnet; der Abgeordnete, Geschäftsführer; Unterbeamte; Trabant (eines Planeten).

Sècrecy, sibf'risi, S. die Heimlichkeit; Abgeschiedenheit; in-, insaeheim.

Sècret, sibfrit, a. geheim; verschwiegen; einsam; verbergen; S. das Geheimniß; v. a. verschweigen, geheim halten; to let one into a-, einem ein Geheimniß entdecken; einen anführen; to be into the-, um etwas wissen.

Sécretariship, seckfritärrischip, S. die Sekretärstelle; Sécretary, seckfritäri, S. der Sekretär.

to Secrète, sibriht, v. a. absondern; verwahren; verstecken; verschweigen; Secrétion, seckfritschön, S. die Absonderung; Sécretist, sibfritist, S. der Geheimnißvolle; Secretitious, sibfritischos, a. abgesondert; Sé-

cretly, sikhritli, ad. heimlich;
Sècretness, sikhretness, S. die
Verborgenheit, Heimlichkeit;
Sècretory, seckfritorri, a. zur
Absonderung gehörig.

Séct, seckt, S. die Sekte, Parthen.

Sectarian, secktähriän, a. secti-
risch; S. der Sectirer; Sécta-
rism, secktärisim, S. die Secti-
reren; Séctary, secktäri, der
Sectirer; Lehrling, Nachfolger.

Sectator, secktähtor, S. der An-
hänger; Jünger.

Séction, secksch'n, S. der Ab-
schnitt; die Theilung, Zer-
schneidung; Leichenöffnung.

Sécular, seckulär, a. hundert-
jährig; weltlich; S. der Welt-
geistliche; „ity, die Weltlich-
keit; „ization, die Secularisi-
rung; to Secularise, secku-
läreis, v. a. secularisiren.

Secüre, sikhühr, a. sicher, gesi-
chert, gewiß; v. a. u. n. sichern,
schützen, decken, verwahren;
sich versichern; einsperren; be-
mächtigen; „ly, ad. sicher, ru-
hig; „ment, S. der Schutz, die
Sicherheit; „ness, die Siche-
rung, Gewißheit; Sécurité, si-
khühriti, S. die Sicherheit,
das Pfand; to give-, Caution
leisten.

Sedán, sidänn, S. die Gänste.

Sedate, sidäht, a. gelassen, ru-
hig, still, sittsam; „ness, S.
die Gelassenheit; Beruhigung.

Sédative, seddätiv, a. stillend.

Sédentarieness, seddentärineß, a.
die sitzende Lebensart.

Sédentary, seddentäri, a. sitzend,
bleibend.

Sédge, sedsch, S. die Binse; das
Rietgrass; -bird, der Wei-
denzeisig; Sédgy, seddschi, a.
voller Binsen.

Sédiment, seddiment, S. der Bo-
densatz.

Sédition, sedischon, S. der Auf-

ruhr, die Empörung; Sedi-
tions, sidischos, a. aufrüh-
risch; „ness, S. die Empö-
rungslust.

to Seduce, sidiuhs, v. a. verfüh-
ren, verleiten; „ment, S. die
Verführung; „r, der Verfüh-
rer; Seducible, sidiuhsibl, a.
verführbar; Seduction, sidock-
sch n, S. die Verführung, Ver-
leitung; Seductive, sidocktiv,
a. verführerisch.

Sedulity, sidiuhliti, S. die Em-
sigkeit, der Fleiß; Sédulous,
seddiulos, a. emsig.

Sée, sikh, S. die bischöfliche Resi-
denz, das Bisthum; die Wür-
de; the holy-, der päpstliche
Stuhl; -saw, die Schaufel;
v. a. ir. sehen; besehen; be-
merken; acht haben; (for,) su-
chen; sorgen; besuchen; (into,)
ergründen; (out,) das Ende
abwarten, zusehen; I'll-your
paid, ich werde Ihre Bezahlung
besorgen; intj. siehe, schau!

Séed, sikh, S. der Saame; die
Saat; das Saamenkorn; v. a.
besäen, Saamen streuen; v. n.
reisen: sich besämen; Saamen
tragen; -bed, das Treibebeet;
-bud, die Knospe; das Auge;
-cake, der Streufuchen; -ca-
se od. vessel, das Saamenbe-
hältniß; -coat, die Saamen-
haut; -corn, das Saatkorn;
-lip od. lop, das Kernstück;
-pearl, d. Saamenperle; „sman,
der Säemann; Saamenhänd-
ler; -time, die Säezeit; „ling,
sikhling, S. der Schößling,
das Pflänzchen; „ling-flower,
die Saamenblume; „ness, die
Saamenzeit; „man, der Saa-
menhändler; „y, sikhdi, a. saa-
menreich, voll Saamen.

Seeing, sikhing, S. das Sehen;
Gesicht; conj. indem, weil;
worth-, sehenswerth.

- to Sèek, sikh, v. a. ir. suchen; streben, trachten, anhalten; -sorrow, der Selbstpeiniger; „er, siber, S. der Sucher, Auspäher.
- to Sèel, sibl, v. a. täfeln; vernähen; v. n. sich wälzen; blinzeln; grau werden; S. das Täfelwerk; „y, sibli, a. selig; einfältig, albern.
- to Sèem, sikh, v. n. scheinen; „er, S. der Scheinhaber; „ingly, ad. dem Scheine nach; „ingness, die Außenseite; Scheinbarkeit; „less, a. unziemlich.
- Sèen, sikh, S. das Ruheuter; a. erfahren, geschickt.
- Sèer, siber, S. der Seher; Prophet; -wood, trocknes Holz.
- to Sèeth, sibdh, v. a. siedeln, kochen; v. n. aufwallen; (over) überhäufen; „er, S. der Sieder; Topf; „ing-pot, der Kochtopf.
- Séggrum, seggrom, S. die Jakobblume.
- Ségment, segment, S. das Segment; der Abschnitt.
- Ségnity, segniti, S. die Trägheit, Faulheit.
- to Ségregate, seggrigäht, v. a. absondern, scheiden; Segregation, seggrigähsch'n, S. die Absonderung.
- Sèjant, sibdschänt a. sitzend.
- Seigneurial, siniubriäl, a. herrschaftlich.
- Sèignior, sikhior, S. der Herr; Erbherr; grand-, der Großerherr; „age, sikhiorädsch, S. die Herrschaft, Obergewalt; das Münzrecht; „ry, sikhiorri die Herrschaft; Herrlichkeit.
- Sèine, sikh, S. das Schlagnetz; „r, der Fischer damit.
- Sèizable, sibsäbl, a. wegzunehmen, einzuziehen.
- to Sèize, sikh, v. a. ergreifen; wegnehmen; verhaften, einziehen; befallen; überfallen; confisciren; (upon) a. bemächtigen.
- Sèizin, Sèizure, sikhshur, S. die Bemächtigung, Ergreifung; Einziehung, Verhaftung; Besitzung.
- Séldom, selldom, ad. selten, rar; „ness, S. die Seltenheit.
- to Seléct, silect, v. a. auswählen, auslesen; a. auserlesen; „ion, S. die Auswahl; Wahl; „ness, die Auserlesenheit; „or, der Auswähler, Erleser.
- Selenography, seilinaggräfi, S. die Mondbeschreibung.
- Sélery, selleri, S. der Selleri.
- Sélf, self, a. selbst, eigen; S. das Selbst; by it-, für sich, allein; -do-, -lave, wie man treibt, so gehts; like ones-, seinem Stande gemäß; -active, selbstthätig; -conceit, S. der Eigendünkel; -conceited, a. eingebildet; -conviction, die innere Ueberzeugung; -denial, S. die Selbstverleugnung; -dependence, die Unabhängigkeit, Selbstständigkeit; -ended, a. eigennützig; -ends, S. der Eigennuß; -excellency, die innere Vortrefflichkeit; -heal, das Gottheil; Sanikel; -interest, der Eigennuß; -love, die Selbstliebe; -murder, der Selbstmord; -renunciation, die Selbstverleugnung; -restraint, der Selbstzwang; -righteous, selbstgerecht; -same, a. eben der nämliche; -seeking, a. eigennützig; -sufficiency, S. die Selbstgenügsamkeit; -sufficient, a. selbstgenügsam; -will, der Eigenwille; -willed, a. eigenwillig; -wise, a. selbstflug, eingebildet.
- to Sell, sell, v. a. ir. verkaufen, verhandeln; v. n. abgehen; handeln; (off) alles verkaufen; „er, S. der Verkäufer.

Séllander, felländör, S. die Rau-
te (bey Pferden).
Sélvage, fellwädsch, S. die Eahl-
leiste; v. a. säumen; einfassen.
Sémlable, sembläbl, a. ähnlich,
gleich; „nefs, S. die Aehnlich-
keit; Sémlably, sembläbli, ad.
auf ähnliche Weise; Sémblan-
ce, sembläns, S. der Anschein;
die Aehnlichkeit; Semblant,
semblänt, a. ähnlich; S. der
Schein; Sémlative, semblä-
riv, a. ähnlich; schicklich.
to Sémbler, sembl, v. u. vorstel-
len; bilden.
Sème, süm, S. der Saum (Maaf
von 8 Scheffeln).
Sémi, semmi, a. halb; -annular,
halbrund; „bieve, die Lactro-
re; „circle, der Halbkreis; -
diametre, der Halbmesser; -
diaphanous, a. halbdurchsich-
tig; -globular, halbkuglich;
-opacous, halbdunkel; -proof,
der halbe Beweis; „metal,
das Halbmetail; -quaver, die
Sechsheuthelllaute; -sphéri-
cal, halbkugelförmig; -tone,
halbe Ton; -vowel, der Halb-
vokal.
Séminál, seminál, a. von, in Sa-
men, ursprünglich; Séminary,
feminári, S. die Pflanzschule;
das Seminarium; das Vor-
rathshaus; der Same; die
Erlebkraft.
Seminate, seminäht, v. a. säen;
Sémination, semminähsch'n, S.
das Säen, Besamung.
Semiology, semmioledschi, S. die
Krankheitszeichenlehre.
Séminification, semminifikähsch'n
S. die Befruchtung.
Sémpervive, semperweiw, S. das
Immergrün.
Sémpitérnal, sempiternál, a. im-
merwährend, dauernd.
Sémpitérnity, sempiterniti, S.
die Unendlichkeit, Ewigkeit.

Sémstrefs, sämstrefß, S. die Näh-
terin.
Séna, sennä, S. die Senne;
Senesplanze; bastard-, die
Bastardsenne; bladder-, die
Blasensenne; -leaves, Senes-
blätter; -pods, Seneschoten.
Sénary, sennári, a. aus sechs-
bestehend.
Sénate, sennät, S. der Senat;
-house, das Rathhaus; Séna-
tor, sennátor, S. der Rath-
herr; „ial, a. senatorisch.
to Sénd, send, v. a. ir. senden,
schicken; schenken, verleihen;
verbreiten; (for) holen lassen;
-word, wissen lassen; God-,
Gott gebe; „er, S. der Sen-
der, Absender.
Séndal, sendäl, S. der Zindel-
taffent.
Sène-fish, sijnfisch, S. das Was-
fereinhorn.
Senéscal, senneeskäl, S. der Ce-
neschall; Landrichter; Rent-
meister.
Senéscence, sinessens, S. das
Altwerden, die Veraltung.
Sénile, sijnneil, a. hochbejahrt.
Séngreen, senngrihn, S. Sinn-
grün; Mauerpfeffer.
Sénior, sijnior, S. der Aelteste;
Greis; „ity, sijnarriti, das
Recht des Aeltesten; das hö-
here Alter.
Sénna, sennä, S. die Senesplanze.
Sénnight, senneit, S. acht Tage;
this day-, heute vor acht Ta-
gen; heute über acht Tage.
Sensation, sensähsch'n, S. die
Empfindung; der Eindruck.
Sénse, senns', S. der Sinn; Ver-
stand; die Empfindung; das
Gefühl; -common, der gesun-
de Verstand; Gemeinfinn;
good-, der natürliche Verstand,
richtige Sinn; „d, a. em-
pfunden; „ful, a. verständig;

gefühlvoll; „less, a. sinnlos;
unempfindlich, gefühllos.

Sensibility, sensibiliti, S. die Em-
pfindlichkeit; Empfindlichkeit;
das Zartgefühl.

Sensible, sensibl, a. fühlbar; em-
pfindlich; empfänglich; ver-
ständig; gefühlvoll, zärtlich;
schmerzhaft; to be - of, v. a.
empfinden, wahrnehmen; ge-
rührt seyn; „ness, S. die Fühl-
barkeit; Empfindlichkeit.

Sensitive, sensitiv, a. empfin-
dend, fühlbar; sinnlich; über-
zeugt; - plant, die Sinnes-
pflanze; „ly, ad. „ness, S. die
Sinnlichkeit; Empfindungsfä-
higkeit.

Sensorium, sensoriom, S. das
Sinneswerkzeug; der Sitz der
Empfindung.

Sensual, sensuschnäl, a. sinn-
lich; „list, S. der Wollüstling;
Sinnliche; „ity, die Sinnlich-
keit; to Sensualize, sensuschnä-
leis, v. a. zur Sinnlichkeit
reizen, sinnlich machen.

Sensuous, senschnüß, a. rührend.

Sentence, sentens, S. das Ur-
theil; der Spruch; die Ent-
scheidung, das Urtheil; v. a.
verurtheilen, verdammen; Sen-
tentiösität, sentenschnassiti, S.
die Gedankenfülle; das Spruch-
reiche; Sententious, senten-
schos, a. gedankenreich; bündig.

Sentient, senschnient, a. empfin-
dend; S. das empfindende
Wesen.

Sentry, sentri, S. die Schild-
wache.

Sentiment, sentiment, S. die
Meinung, Gesinnung; der Ge-
danke; Gefühl; „al, a. em-
pfindsam; sinnreich, sentiment-
talisch.

Sentinel, sentinel, S. die Schild-
wache; Wache; to keep -,
Schildwache stehen.

Senvy, senwi, S. der Gensf.

Separability, sepärabiliti, S. die
Trennbarkeit; Séparable, sep-
paräbl, a. trennbar, zertrenn-
lich; to Séparate, seppärät, v.
a. trennen, absondern; v. n.
sich trennen, scheiden; a. ge-
trennt, abgesondert; „ly, ad.
besonders; aetrennt; „ness,
S. die Abgeschiedenheit; Sepa-
ration, seppäräschn, S. die
Trennung, Absonderung; Se-
paratist, seppärätist, der Son-
derling; Separator, seppäräs-
tor, der Trenner; „y, absen-
dernd; S. das Absonderungs-
gefäß.

Sépiment, seppiment, S. der
Zaun; die Umzäunung.

Séposition, sepposichon, S. die
Absonderung; Benetzung.

Séptangle, septängl, S. das Sie-
beneck.

Septémber, septembör, S. der
September, Regenmonat.

Séptenary, septenärri, S. die
Sieben.

Septennial, septenniäl, a. sieben-
jährig; aus Sieben bestehend.

Septéntrion, septentrion, S. die
Mitternacht, Norden; „al, a.
nördlich; „ality, S. die nörd-
liche Lage; to Septéntrionate,
septentrionäht, v. n. sich nach
Norden neigen.

Séptical, septikäl, a. faulend;
die Fäulnis befördernd.

Séptieme, septiehm, S. die Folge
von Sieben.

Séptilateral, septilätteräl, a. sie-
benseitig.

Septinarian, septinäbrian, S. der
Wöchner, wöchentliche Beamte

Septuagenary, septuadschenärri,
a. siebenzigjährig.

Séptuagint, septuadschint, S. die
griechische Bibelübersetzung; „s,
pl. die siebenzig Dolmetscher.

Séptuple, septiup'l, a. siebenfach.

Sepulchral, sepollkräl, a. zum Grabe gehörig.
 Sépulchre, seppolkr, S. die Gruft; das Grabmal; v. a. begraben.
 Sepulture, seppoltschur, S. das Begräbniß; Grab.
 Sequacious, seckwähschos, a. blegsam, selasam, lenksam.
 Sèquel, sibkwel, Sèquence, sibkwens, S. die Folge, Erfolg; Nachsah; - of five cards, die Quinte (im Würfelspiel).
 Sèquent, sibkwent, a. folgend; S. das Folgende.
 to Sequester, sibkweslör, v. a. absondern; einziehen; wegräumen; sequestriren; Sequestrable, sibkwesträbl, a. zu sequestriren; Sequestration, sibkwesträbsch'n, S. die Absonderung, Beseitigung; Einziehung, die Sequestrirung; Sequestrator, sibkwesträhtor, S. der Sequestor, besondere Verwalter.
 Seraglio, sirählio, S. das Serail, Harem.
 Serenade, ferrinähd, S. das Ständchen, die Serenade; to Serenade, v. a. ein Ständchen brinaen.
 Sère, sibr, a. trocken, dürre; S. die Klaue, Taze.
 Serène, sirihn, a. heiter, klar; S. die Heiterkeit; der Abendthau; most-, durchlauchtigst; - drop, der schwarze Staar; v. a. aufheitern, erhellen; Serenity, sirenniti, S. die Heiterkeit; Ruhe; Durchlaucht.
 Sérge, serdsch, S. die Gersche; Rasch.
 Sérgeant, serdschent, S. der Gerichtsdiener; Feldwebel; Rechtsgelehrte; Beamte; - at arms, der Stabträger; - at the mace, der Scepterträger; - at the law od. of the coif, ein Rechtsgelehrter von höherm Grad; - chirurgion, der Leibwundarzt;

„ry, S. der Lebensdienst; „ship der Gerichtsdienerdienst; die Feldwebelstelle.
 Sères, sibries, S. die Reihe, Folge.
 Sérin, ferrin, S. der Zeisig.
 Séringa, ferringä, S. der wilde Jasmin.
 Sèrious, sibrios, a. ernsthaft; feierlich; „ness, S. der Ernst; die Wichtigkeit.
 to Sermocinate, serma sinäht, v. a. reden; eine Rede halten; Sermocination, sermosinähsch'n, S. das Reden; die Haltung einer Rede.
 Sérmon, fermön, S. die Predigt; der Vortrag; v. a. predigen, belehren; krasen.
 Sèrmountain, sermauntain, S. der Steinkümmel.
 Serosity, sirassiti, S. die Feuchtigkeits; Nolkigkeit; Sèrous, sibros, a. wässerig; dünn.
 Sérpent, serpent, S. die Schlange; Rakete; „s tongue, die Natterzunge; „ary, S. die Schlangenzunge.
 Sérpentine, serpentein, a. geschlängelt, schlangenartig; - stone, der Serpentin; - verses, Verse die sich mit einerley Wort anfangen und endigen.
 Sérpet, serpit, S. der Binsenkorb.
 Serpigo, serpeigo, S. die Flechte.
 to Sérr, serr, v. a. zusammendrängen; zwingen.
 Sérrate, „d, ferräht, a. sägenförmig, zackig; Sérration, serrähsch'n. Serature, serratur, S. die Auszählung, Auszählung.
 Sérvant, servänt, S. der Bediente; die Magd, Dienstbotte; „s at arms, Maltbeserritter von der dritten Klasse.
 to Sérve, serv, v. a. u. n. dienen; bedienen, aufwarten; vorsetzen; nützen, helfen, behülfsich

seyn; herbringen; zuwenden;
behandeln; befriedigen; genug
seyn; - an office, eine öffent-
liche Abgabe entrichten; - a
trick, einen Streich spielen;
- a warrent, vor Gericht for-
dern; in Verhaft nehmen; -
for, an einer Stelle seyn; zu
etwas dienen; - mass, Messe
lesen; - up od. in, auftragen;
- the time, sich in die Zeit schik-
ken; - his time to a trade,
in der Lehre seyn; - one a trick,
einem einen Streich spielen;
I hope that this will -, ich glau-
be, das wird genug seyn; that
won't - my turn, damit bin ich
nicht zufrieden; little entrea-
ring serves my turn, ich lasse
mich nicht lange bitten.

Sérvice, serwis, S. der Dienst;
Bedienung; Nutzen; die Ge-
fälligkeit; das Service; der
erste Ballschlag; die Helden-
that; solemn -, die feierliche
Seelenmesse; die Empfehlung;
der Gottesdienst; Gang (Spei-
sen); „able, serwissab'l, a.
dienstfertig; dienlich; „able-
ness, S. die Dienstfertigkeit;
Dienlichkeit; - berry, die El-
senbeere; - tree, die Spieer-
lingsbaum.

Sérville, serwil, a. knechtisch,
sclavisch; Servility, serwiliti,
S. die Knechtschaft, das knech-
tische Wesen; die Kriecherei;
Sérving, serwing, S. das Die-
nen; - man, der Bediente; Sér-
vitor, servitor, S. der Die-
ner, Aufwärter, Famulus, Bas-
sall; - of bills, ein Gerichts-
diener in der königl. Bank.

Sérvitude, serwitiud, S. die
Knechtschaft, Dienbarkeit.

Sérum, sibrom, S. die dünne
Feuchtigkeit; Wasser.

Sesame, sibsam, S. der Sesam.
Séseli, sibli, S. der Steinkümmel.

Sésquialter, seßquialter, a. an-
derthalbmahl so groß.

to Séss, seß, v. a. beschäzen;
schäzen.

Séssile, seßsibl, a. ohne Stiel.

Séssion, seßsion S. die Sitzung;
das Sisen; das Gericht; quar-
ter -, der vierteljährige Ge-
richtstag; - hall, die Gerichts-
stube.

to Sét, sett, v. a. ir. setzen; stel-
len; bestimmen, ordnen; auf-
setzen; heken; treiben; schät-
zen; besetzen; v. n. beginnen;
aufbrechen; ausschlagen; sich
bemühen; untergehen; dunkel
werden; gerinnen; Vögel fan-
gen; streichen; pflanzen; sitzen;
- about, darangehen, anfan-
gen; - against, entgegensetzen;
to be - against one, wider
eingenommen seyn; - a nought,
verachten; - a dog at one, ei-
nen Hund auf einen heken; -
a going, in Gang bringen; - a
limb, ein Glied einrenken; (a
razor), abziehen; - aside, weg-
setzen; verwerfen; - away, weg-
schaffen; - at defiance, Trotz
bieten; - before, vorstellen;
vorschleiben; (by), schäzen;
- down, niederschreiben, fest-
setzen; - forth, zeigen; rüh-
men; ordnen; herausgeben;
aufbrechen; abreißen; - forth
a fleet, eine Flotte ausschicken;
- forward, antreiben; weiter
reisen; befördern; - in, ein-
bringen; einhelfen; einbre-
chen; eintreten; - off, heraus-
rücken; erheben; - on od. upon,
antreiben, anfrischen; anstel-
len; angreifen, anfangen; auf-
brechen; - open, öffnen; - out,
aussetzen; ausrüsten; aufhel-
len; beweisen; antreten; ab-
reisen; - to, sich auf etwas le-
gen; - to rest, beruhigen; -
right, zurechtweisen; verbes-

fern; - sail, unter Segel gehen; - up, aufstellen; auführen; einführen; aufhelfen; aufbringen; aufschlagen; rühmen; sich aufwerfen; sich niederlassen; sich ausgeben; niederlegen; ein Gewerbe anfangen; - up a coach, eine Kutsche ausspannen; - the teeth on edge, die Zähne stumpf machen; - yourself, sich bemühen; a: bestimmt, regelmäßig; bedacht; dunkelfarbig; on - purpose, absichtlich; sharp - , heißhungerig; - well, unterfekt; S. der Satz; die Reihe; Garnitur; Besetzung; der Zug; das Paar; die Gattung; Bande; Spielpartie; der Aufsatz; Sekling; Unterraum (der Sonne u. s. w.); Vorstand; - of plate, ein silbernes Service; - iron, das Steicheisen; - form, das Formular; - foil, Tormentil; - off, der Contrast; die Zierde; das Ruhkraut; - resolution, der gefasste Entschluß; - well, Valerian; - wort, Wärmurzeln.

Setaceous, sätähshos, a. borstig.
 Séton, settön, S. das Haarsait.
 Setée, settih, S. die Ruhebank.
 Sétter, settör, S. der Seher; Heher; Anfänger; Einrichter; Spion; Kuppler; Hühnerhund; Setting, setting, S. das Gehen; Richten u. c.; die Richtung (des Windes, Stroms); - pole, der Voetshaken; - stick, der Pfanzstock; Winkelhaken.
 Séttle, sett'l, S. der Sessel, Bettstuhl; v. a. setzen; ordnen; richten; besten; binden; dicht machen; ansetzen; ausstatten; versorgen; v. n. sich setzen; ansiedeln; ruhen; nachlassen, sich senken; sich niederlassen; sich fassen; - to something, eine Lebensart er-

greifen; - upon, vermachen, ansetzen; „dnefs, S. die Bestimmtheit, Bestimmtheit; „ment, S. die Einrichtung; das Vermächtniß; die Versorgung; Colonie; Niederlassung; der Vergleich; Bodensatz; Settling, settling, S. der Bodensatz.

Séven, seww'n, a. sieben; „fold, sewwenfold, siebenfach; siebenfältig; „teen, seww'ntih, siebzehn; „teenth, siebzehnte; „teenthly, ad. zum siebzehnten; „th, seww'ndh, a. siebente; „thly, ad. siebentens; „tieth, seww'ntihdh, a. siebzigste; „ty, seww'nti, a. siebzig.
 to Séver, seww'r, v. a. trennen, absondern..

Séveral, seww'räl, a. verschieden; besonders; mehrere; S. die Trennung, Absonderung; the „s, pl. die einzelnen Punkte; „y, ad. einzeln; besonders; „ity, S. die Absonderung; Geschiedenheit.

Séverance, sewörräns, S. die Trennung; Severe, sewibr, a. streng, hart, scharf; grausam; ernst; to be - upon, hart mit jemanden verfahren; Séverity, seweriti, S. die Strenge, Härte; Ernst; Genauigkeit.

Sevocation, sewwofähsh'n, S. die Abrufung.

Séw, soh, a. trocken; v. a. nähen; (wp,) einnähen; v. a. ablassen; anessen; „et, soher, S. der Worschneider; die Wasserleitung, die Schleuse; der Nähter; „ing, S. das Nähen; - needle, die Nähnaedel; - press, die Heftlade; - silk, die Nähseide.

Séwel, sohel, S. der Wopanz.

Séwet, sinhet, S. das Insekt.

Séx, setxs, S. das Geschlecht.

Sexagenary, sätssädschennari, a. sechzigjährig.

- Sexagésimal, sechsädschesimal, a. aus sechzig bestehend.
- Sexangular, sechsänggiulär, a. sechseckig.
- Sexennial, sechsenmial, a. sechs-jährig.
- Séxtain, sechstän, S. die sechszellige Strophe; von der sechsten Ordnung.
- Séxtant, sechstänt, S. der sechste Theil eines Kreises.
- Séxte, sechsti, S. die Sechste; dritte Poststunde.
- Séxton, sechstön, S. der Todtengräber; Küster; „ship, das Todtengräberamt; der Küsterdienst.
- Séxtry, sechstri, S. die Sacristen.
- Séxtuple, sechstup'l, a. sechsfach.
- Sháb, schäbb, S. der Lump, Schuft; v. n. schlechte Streiche spielen; (off,) sich wegstellen; „bily, ad. lumpig; „beroön, schäbberuhn, S. die Räute; der Schuft; „biness, die Lumperei, Schätigkeit; „by, schäbbi, a. lumpig, schäbig, armelig.
- to Schák, schäc, v. a. verletzen, verlieren; „bölt, schäcbohl, S. die Fessel, Handschelle; to Sháckle, schäc'l, v. a. fesseln; „s, pl. die Fesseln.
- Shád, schäd, S. die Alose.
- Sháddock, schäddack, S. die Pumpelnus.
- Sháde, schähd, S. der Schatten; Schuß; v. a. beschatten; schattiren; schüßen.
- Shádineis, schähdines, S. die Schattigkeit, der Schatten.
- Shádo, scháddo, S. der Schatten; Schein; Schuß; v. a. beschatten; schattiren; verbergen; schüßen; - grass, das Waldgras; „y, scháddoi, a. schattig; dunkel; typisch; erdichtet.
- Shády, schädyi, a. schattig.
- to Schámme, schäffl, v. a. im Gehehen stolziren.
- Sháft, schäft, S. der Schaft; Pfeil; Wurfspeer; die Spitze; Thurm Laterne; Deichsel; der Schacht; Schlauch; Röcher; Staubweg; climbing-, der Fahrschacht; engine-, der Kunstschacht; plump-, schräger Schacht; „ment, der halbe Fuß (12 Zoll).
- Shág, schagg, S. der Seerabe; das zottige Haar; der Bologneser; Plüsch; Tripp; v. a. sprenkeln; sich paaren; - bag, der Lumpenkerl; „ged, „gy, a. scheckig; zottig, rauch; „ged, „dog, der Pudel; „gedness, die Zottigkeit.
- Shagréen, schägrihn, S. der Verdruß; Schagrin; a. verdrüsslich, ärgerlich; v. a. ärgern.
- to Sháil, schähl, v. n. matscheln.
- to Sháke, schähf, v. a. ir. erschüttern; rütteln; v. n. beben, zittern; Triller schlagen; - hands, Abschied nehmen; sich wieder vertragen; S. die Erschütterung; der Stoß; Triller; der Spalt, Riß; - time, das Obstschütteln; „r, S. der Erschütterer; Schüttler; Zitterer; die Pfauentaube; das Zittergras.
- Sháking, schäcking, S. der Triller.
- Shále, schähl, S. die Hülse, Schale der Schiefer; - banny, Thonschiefer; - bined, bituminöser Thonschiefer; v. a. aushülsen, schälen.
- Sháll, scháll, v. a. ir. sollen, werden, schuldig seyn.
- Shalloón, schálluhn, S. der Schallong; schaloner Rasch.
- Shállop, schállop, S. d. Schaluppe.
- Shállow, schálllo, a. leicht; matt, schwach; S. die Untiefe; der Schwachkopf; „ness, die Seichtigkeit; Schwäche; Albernheit.

- best; -pated, -witted, a. schwachköpfig.
 Shalm, schahm, S. die Schalmel.
 Shalót, schälatt, S. der Schnittlauch.
 Shám, schám, S. die Lüge, Täuschung; der Halbermel; -for the neck, der Halsfragen; -errant, die Rothläue; Ausflucht; -rock, dreyblättriger Alee; v. a. u. n. betrügen, eine Nase drehen; to out a-, einen Betrug spielen; put-upon, jemanden etwas aufsetzen; a. falsch, unächt; „mer, der Betrüger; ming a-, betrügerisch.
 Shamáde, schámáhd, S. die Schamade.
 Shámables, schámables, S. die Fleischbank; v. n. krätscheln; -legged, a. krätschelbeinig.
 Sháme, scháhm, S. die Schaam; Schambastigkeit; Schande; v. a. beschämen, Schande machen; schänden; v. n. sich schämen; to cry-, schelten; he for-, intj. o pfui! „faced, a. blöde; „facedness, S. die Blödigkeit; „ful, a. schändlich; „fulness, S. die Schändlichkeit; „less, a. schaamlos; „lessness, S. die Schaamlosigkeit, Unverschämtheit.
 Shámoy, schámmat, S. die Gemse; das Gemsleder; a. gemslatern.
 Shánk, schánk, S. die Zaunrebe; der Schenkel; Stiel; Stengel; die Röhre; Dille; -mandrel, die Hohldecke; „s, pl. die Beine.
 Shánker, schánkör, S. der Schanker.
 Shápe, scháhp, S. die Gestalt, Bildung; das Bild; Vorbild; Leibeslänge; das Spitzenband; v. a. bilden, gestalten; schaffen; einrichten; steuern; „less, a. ungestalt; „lessness, S. die Ungestalt; „liness, die Wohlgestalt; „ly, schähpli, a. wohlgebildet; „s, S. ein schlankes Mädchen.
 Shárd, schard, S. die Scharte; Kerbe; Lücke; Scherbe; Arztschocke; das Gefäß; -cobalt, gediegener Arsenik; „ed, a. unter Scherben; hart; mit Flügeln decken.
 Sháre, scháhr, S. der Antheil; Pfugschaar; die Schaam; -bone, das Schaambein; -wort, Mannstreu; v. a. theilen, zertheilen; austheilen; abschneiden; v. n. Theil haben; „r, S. der Theiler; Theilhaber; Austheiler.
 Shárk, shark, S. der Haifisch; die Schlinge; Schmaroker; Gauner; die Vübere; v. a. zusammentreffen; schlagen; v. n. mausen; betrügen.
 Shárp, sharp, a. scharf, streng; beissend; scharfsinnig; schlaugierig; heftig; durchdringend; -set, a. hungrig, gierig; -witted, von durchdringendem Geist; S. der scharfe Ton; das scharfe Gewehr; Rapier; der Gauner; v. u. schärfen; belugsen; -up and down, schmaroken gehen; be-upon, hart behandeln; „ling, sharpling, S. die Dornbutte; Stichling; „er, S. der Gauner; Schlausuch; Falschspieler; „ner, der Schleisfer; „ness, die Schärfe, Strenge; Bitterkeit; Heftigkeit; Scharfsinnigkeit; „ly, ad. scharf; spitzig; hart; schmerzhaft; boshaft.
 to Shárpén, shárp'n, v. a. schärfen, wehen; zuspitzen; verstärken; anziehen; aufmuntern; säuern; v. n. scharf werden.
 Shásh, shásh, S. der Turban.
 to Shátter, sháttör, v. a. zer-

brechen, zerschmettern; zerstreuen; S. die Trümmer; Bruchstück; -brained, verückt; leichtsinnig; „y, brüchig; dünn; locker.

to Shave, schähw, v. a. scheeren; barbieren; streifen; abschaben; schneiden; schälen; bedrücken; plündern; -grafs, der Schachtelhalm; „ling, schähwling, S. der Plättling; „r, der Barbierer; Ganner; Bedrücker; cunning-, ein durchtriebner Schelm.

Shaving, schähwing, S. das Bescheeren; Späne; Abfall; -box, die Rasierdose; -brush, der Rasierpinsel; -knife, das Scheermesser.

Shaw, schah, S. das Dickig, Gehölz; -fowl, der Abschickvogel.

Shawl, schahl, S. das Umhüllentuch; die Schaufel.

Shawm, schahm, S. die Schalmel.

Shè, schib, prn. sie; die Sie, das Weibchen; -friend, die Freundin; -cousin, die Waise; -lion, die Löwin; -napper, der Kuppler.

Sheaf, schibf, S. die Garbe; das Bündel, v. a. in Garben binden.

to Sheal, schihl, v. a. schälen, aushülsen.

to Shear, schibr, v. a. ir. abschneiden, abschneiden, abmähen; v. n. sich neigen, wanken; S. die Scheere; Schur; der Flügel; „er, schibrer, S. der Schafscherer; -man, der Luchscherer; -water, der Sturmvogel; „ing time, die Schafschur; „s, schibrs. pl. die Scheere.

Shèr, schibt, S. die Segelleine; der Well; -anchor, der große Anker; -cable, das Ankertaue; -fish, der Well; -pig, das Ferkel; -rope, die Segelleine.

Shèath, schibdh, S. die Scheide; Blattscheide; Seezunge; v. a. einstecken; füttern; einwickeln; „ing, das Einstecken; die Spickerhaut; Kupferbeschlagung; „ing maker, der Scheidemacher; „ing winked, mit Flügeldecken versehen; „y, schibdhi, a. scheidenartig.

Shèaves, schibfs, S. pl. Garben; Scheiben; -brass, metallne Scheiben.

Schèbeck, schibbeck, S. die Schèbecke.

Scheklaton, schecklätton, S. vergoldetes Leder.

to Shéd, schedh, v. a. vergießen; ausschütten; abwerfen; unterscheiden; v. n. fallen lassen; -tears, Thränen vergießen; -the horns, das Geweih ablegen; S. das Vergießen, Verschütten; „der, der Vergießer.

Shèen, schihn, a. helle; S. der Glanz, die Helle.

Shèep, schibp, S. das Schaf; die Schafe; to -bite, v. a. mauzen; -biter, der Dieb, Beutelschneider; -fold, die Schafhürde; -hook, der Schätersstab; -master, der Besitzer einer Heerde Schafe; „ish, schibpisch, a. einfältig, blöde; „ishneis, die Einfalt; Schlichternheit; -rot, das Schafsterben; „s -head, der Schafskopf; -shearing, die Schafschur; „s -pluck, das Schafgeschlinge; -walk, die Schafweide.

Shèer, schibr, a. hell; rein; hart; klar; fröhlich; ad. plötzlich, schnell; ganz und gar; v. n. schwanken; (off,) davon wischen; (home,) nach Hause gehen v. a. scheeren; theilen; -hook, S. der Schiffshaken.

Shèet, schibt, S. das Betttuch; der Hogen; die Segelleine; Pferdedecke; das Liegeunze;

der Klumpe; die Leuchtbank; die Platte; - anchor, der Pflichtanker; - lead, Tafelbley; in „s, ungebunden; old „s, Lumpen; v. a. überziehen, einwickeln, bedecken, falten; „ing, der Ueberzug.

Shèkel, schibkel, S. der Seckel ($2\frac{1}{2}$ Schilling).

Shelt, schelf, S. der Sims; das Brett; die Sandbank; der Werkstisch an einer Buchdruckerpresse; „y, schelft, a. felsig, voller Sandbänke.

Shell, schell S. die Schale. Rinde, Hülse; das Stichblatt; die Bombe; Carcasse; der Block; das Zimmerwerk; die Seemuschel; das Blatt; die Leier; sword-, das Stichblatt; grenade-, die Handgranate; - apple, der Fink; - drake, der Kreuzschnabel; - duck, die wilde Ente; - fish, das Schalthier; - gold, Muschelgold; - snail, die Schalschnecke; - work, das Muschelwerk; „y, a. mit einer Schale; voller Schalen; v. a. schälen, ausschälen; v. n. sich schälen.

Shelter, scheltör S. das Obdach; der Schutz, Schirm; die Freystätte; v. a. schützen; beherbergen; verbergen, sichern; v. n. sich in Schutz begeben, Schutz suchen; schützen; - yourself, seine Zuflucht nehmen; „er, S. der Beschützer, Herberger; „less, ad. schutzlos, ohne Obdach.

Shelving, schellwing a. abhängig; S. der Abhang; „neis, die Abhängigkeit.

Shelvy, schelwt, a. felsig, voll Klippen.

to Shénd, schend v. a. ir. schimpfen, schmähen; beschimpfen; schänden.

Shépherd, schepperd, S. der Schäfer, Hirte; „els, die Schäferin; „ish, a. schäferisch, ländlich; „s cloak, der Zippelpelz; „s dog, der Schäferhund; „s needle, Nadelkraut; „s purse, Täschelkraut; „s rod, kleine wilde Kartendistel.

Sherbet, scherbett, S. das Sorbet.

Shérd, scherd. S. die Scherbe.

Shériff, scherrif, S. der Landrichter; high-, die höchste obrigkeitliche Person in jeder Grafschaft; - dom - ship, - alty, das Landrichteramt, die Gerichtsbarkeit; „s hall, die Hinrichtung; „s hotel, das Gefängniß.

Shérris - sack, scherrissack, S. der Fereswein.

Shew, schoh. S. das Zeigen; die Schau; das Schauspiel; Gepränge; der Aufzug; Staat; - bread, das Schaubrodt; v. a. ir. zeigen, weisen, entdecken; vorzeigen; v. n. gleichen; scheinen; anstehen; v. r. sich beweisen; forth, vorzeigen, bekannt machen; (of), unterrichten, erklären; (in), einführen; upon, fühlen lassen; make a - of, prangen womit; sich stellen; „er, S. der Zeigende, Beweisende; Führer; „er of tricks, der Taschenspieler; „ish, schobisch, a. prächtig; „y, schohi a. glanzvoll.

Shide, scheid, S. das Scheit; Brett.

Shield, schibld, S. der Schild, Schutz; - bearer, der Waffenträger; v. a. decken, schützen, beschirmen.

to Shive, schiw, v. n. schief gehen

Shift, schift S. das Weiberhemd; die Seicht; der Behalt; die Krübe; die Ausflucht; das Hilfsmittel; der Rant, List;

v. a. ändern, verändern; umlegen, wechseln, fortführen, weg-schaffen; abziehen; ablassen; v. n. wegziehen, sich ändern; drehen, wenden; sich umkleiden; s. heraushelfen, Ausflüchte brauchen, List anwenden; to make -, sich helfen, sich durcharbeiten; put one to his -, jemanden viel zu schaffen machen; be put to his last „s, auf das Aeußerste gebracht seyn; make - with any thing, sich mit allem behelfen; - a ship, ein Schiff in Hafen bringen; - for yourself, für sich selbst sorgen; - off, aufschieben, aussetzen; - upon one, auf einen schieben; I can make - without it, ich habe es eben nicht sehr nöthig; „er, S. der Schlaupf; „ing, S. das Aeu- dern 2c.; „ing sand, Treib- sand; „ingly, ad. schlau, ver- schlagen; „less, aj. hülflos; nicht schlau.

Shildrake, schildrähf, S. die Brandente.

Shillalley, schilläli, S. der eich- ne Prügel.

Shilling, schilling, S. der Schil- ling ($\frac{1}{20}$ Pfund St.)

Shiloh, schilloh, S. der Messias, König.

Shily, scheili, ad. schüchtern; bescheiden; vertraulich.

Shim, schim, S. der Wolfram; die Blasse, der weiße Fleck; - sham, die Lumperey.

Shin, schin, S. (- bone), das Schienbein.

Shine, schein, S. der Glanz, Schimmer; v. n. scheinen, glänzen, leuchten, funkeln; anbrechen.

Shiness, scheines, S. die Schüch- ternheit, Scheu.

Shingle, schinggl, S. die Schin- del; der Schiefer.

Shingles, schinggl, S. der Roth- lauf.

Shiningly, scheiningli, ad. glän- zend.

Shiny, scheini, a. hell, glänzend.

Ship, schip, S. das Schiff, Fahr- zeug; - of war, das Kriegss.; - of the line, das Linienschiff; merchant -, der Rauffahrer; store -, das Ammunitionsschiff; - bord, die Schiffeplanke, der Bord; - boat, das Schiffboot; - bread, Schiffszwieback; - candlery ware, Bedürfnis für Seefahrer; - carpenter, -wright, der Schiffszimmermann; - man, der Matrose; - master, der Schiffepatron; v. a. einschiffen; einladen; schiffen; - away, weg- führen; verführen; to - wreck, scheitern, stranden, Schiffbruch leiden; verschlagen; to take -, zu Schiffe gehen; „per, der Schiffer; „ping, die Einschif- fung; die Schiffarth; Flotte; „wrecked, schippreckt, a. schiff- brüchig; p. gestrandet.

Shippen, schipp'n, S. der Kuhstall.

Shire, schir, S. die Grafschaft, Provinz.

Shirk, scherf, S. der Schmaro- zer; v. n. schmaroken.

Shirt, schört, S. das Hemd; Mannshemd; - of mail, das Panzerhemd; v. a. bekleiden; near is my -, but nearer is my skin, das Hemd ist mir näher als der Rock; „less, a. ohne Hemd.

Shistous, schistos, a. schiefer- artig.

to Shit, schit, Shite, scheit, v. a. scheissen; - a - bed, der Bett- scheißer; - breech, der Hosen- scheißer; - fire, der Eisenschef- fer; „en, schitt'n, a. besudelt, garstig; „tenly, ad. scheissig, kotzig; elend.

Shittah, schittäh, S. eine feste
harte Holzart.
Shittle, schitt'l, S. das We-
berschiff; der Schwindelkopf;
- cock, der Federball; - come-
shites, die Fraken; - headed,
leichtsinzig, unbeständig.
Shive, scheiw, S. die Schnitte;
Scheibe; Span; Platte; „r,
schimwör, S. der Splitter;
das Bruchstück; der Schauer;
v. n. schauern, zittern; v. a.
u. n. zersplittern: zermalmern,
zerbrechen; „ing, der Schauer;
„y, schimwori, a. brüchig,
mürbe.
Shdad, schohd, S. die Zinngrau-
pen.
Shdal, schohl, S. die Untiefe;
Sandbauk, Menge, Haufe; a.
seicht; v. n. sich drängen; seicht,
untief werden, seicht seyn;
„iness, S. die Untiefe; Ber-
sandung; „y, schohli, a. seicht;
versandet.
Shdat, schoht, S. der Frischling.
Shock, schack, S. der Stoß; Au-
fall; Verdruß; die Mandel-
Garben; der Schohund; v.
a. u. n. stoßen, schlagen; an-
greifen; Aufstoß geben; Ver-
druß machen; Garben in Man-
deln setzen; „ing, a. heftig;
anfällig, ärgerlich: plötzlich.
Shoe, schuh, S. der Schuh: das
Hufeisen; - black, der Schuh-
pußer; every - fits not every
foot, man kann nicht alle Schu-
he über einen Leisten schlaen;
v. a. beschuhen; beschlagen;
belegen; - clout, der Schuh-
hader; - heel, der Absatz; - ma-
ker, der Schuhmacher; „ing
- hammer, der Nledhammer;
„ing - horn, der Anzieher;
Suppler; - string, - tye, der
Schuhriemen; „ing, S. das
Beschlagen etc.
Shóg, schagy, S. d. Stoß, s. Schock.

Shone, schohn, a. licht.
to Shool, schuhl, v. n. herum-
schleichen, lauschen.
to Shoot, schuht, v. a. ir.
schießen; treiben; abspannen;
schütten; niederlassen; priß-
feln; stechen; v. n. schießen;
treiben; ausschlagen; blizen;
schießen; anschießen; sich strek-
ken; (at), wornach schießen;
(off), loschießen; - a cart, ei-
nen Karren stürzen; - forth,
erstrecken; - the bridge, unter
der Brücke durchfahren; S. der
Schuß; Schößling; das Ger-
fel; „er, schuhter, der Schütz-
ze; „ing, der Schuß; Schöß-
ling; das Schießen; Jagen;
„ing - star, die Sternschnuppe;
„ing - stick, der Schießstock;
„ing - silk, Einschlagseide „ress,
die Jägerin.
Shóp, schapp, S. der Krämla-
den; die Werkstatt; das Ge-
wölbe; Bude; - board, der
Werkfisch; - book, das Laden-
buch; - keeper, der Krämer;
Ladenhüter; - lifter, der Laden-
dieb; - man, der Krämer; La-
dendiener.
Shorage, schohrädsch, S. das
Strandrecht, Ufergeld.
Shore, schohr, S. der Strand,
Ufer; die Küste; Stütze; der
Graben; - bold, steiles Ufer;
- bird, die Uferschwalbe; - less,
a. uferlos; v. a. stützen; an's
Ufer setzen; aussetzen; „ling,
schohrling, S. das geschorne
Schaf; Fell eines geschornen
Schafs.
Shórn, schahrn, a. geschoren;
beraubt.
Shórt, schahrt, a. kurz; enge;
fähe: mürbe; Mangel habend;
ad. kurz, zu kurz; kürzlich;
nicht angemessen; S. die Kür-
ze; der Inbegriff; - breath, die
Engbrüstigkeit; - band, die Ab-

fürzung; - sighted, a. kurzſichtig; - waisted, kurzleibig; - winded, engbrüſtig; to come, to be, to fall -, nachſtehen, zu kurz kommen; tall - one's aim, ſeinen Zweck verfehlen; to take one up -, einen kurz abfertigen; to strike -, daneben ſchlagen; to speak -, undeutlich reden; to be - of money, Geld nöthig haben; to put - allowance, einen knapp halten; to stop -, plötzlich anhalten; to turn -, nicht fortkommen können; in -, mit kurzem; the - on't is, die Sache iſt kürzlich dieſe; „ly, ad. kurz, kürzlich; bald; to Shorten, ſchabrt n. v. a. abkürzen, verkürzen, ſtutzen; v. n. ſich verkürzen, einkriechen, abnehmen; „ly, ſchabrtli, a. bald; „nefs, die Kürze.

Shdry, ſchohri, a. am Strande.

Shót, ſchatt, S. die Beche; der Schuß; die Schußweite; bar -, die Stangenkugel; canon -, Kanonenkugeln; case -, Kartätschen; small -, Schrot; grape -, Hagelpatronen; great -, Kugeln; „free, a. zechfren; ſchußfren; unbeschädigt; great and small -, eine Salve aus groſſem und kleinem Geſchütz; - ricochet, der Prellſchuß; - theet, das Pfichtankertau; „ten, ſchatt'n, a. gelaicht; mager; geronnen.

Shóve, ſchoww, S. der Schub, Stoß; - net, das Schlagnetz; v. a. ſchieben, ſtoßen.

Shóvel, ſchoww l. S. die Schaufel, Schüppe; - board, die Drucktafel; „ard, die Löffelgang; „ful, a. eine Schaufel voll; v. a. ſchaufeln.

Shóugh, ſchagf, S. der Pudel.

Should, ſchudd imp. ſollte, würde.

Shoulder, ſchohlder, S. die Schulter, Achſel; der Bug; Vor-

derviertel; - of a pin, der Nadelkopf; - of mutton, die Hammelbruſt; - belt, das Wehrgehör; - blade, - bone, das Schulterblatt; - clapper, der Sudringliche, Zutrauliche; - clapped, a. in Verhaft genommen; - grafting, das Pfropfen in die Rinde; - knot, das Achſelband; - sham, der Diebäghülfe; - shotten, buglahm; - slip, die Verrenkung; v. a. ſchultern; aufhocken; ſchuppen, ſtoßen; (up), den Rücken halten, vertheidigen; „ed, ſchohlder'd. a. ſchulterig.

Shout, ſchaut, S. der Schren; das Frohlocken; v. n. jauchzen, frohlocken; „er, ſchautör, S. der Jauchzende; „ing, das Freudenſchren.

to Show, ſchoh, v. a. zeigen; S. das Geränge, ſ. Shew.

Showe, ſchauer, S. der Regengauß; Zufluß; v. n. begießen; überſchütten; durchnäſſen; „y, ſchaueri, a. regnicht.

Showiſh, ſchobiſch, a. prächtig, ſcheinbar, prahlhaft.

Showy, ſchobi, a. glanzvoll.

Showl, ſchohl, a. ſeicht, niedrig; „ing, S. die Seichtigkeit, Niedrigkeit.

to Shrag, ſchrägg, v. a. verſchneiden; caſtriren.

to Shred, ſchredd, v. a. ir. zerſchneiden, zerſchneiden; S. der Feſen, Ed nikel, Schnittchen; „s of cloth, die Abgänge vom Tuch.

Shreight, ſchrecht, S. die Schnarrdrossel.

Shrew, ſchruh, S. die Zänkerin; - mouſe, die Spikmaus; „d, ſchruhd, a. zänklich; ſchlau; böſe; fiſſlich; verſchminkt; „dnefs, die Schlauiakeit; „iſh, ſchruhſch, a. zänklich.

Shriek, schriek, S. der Schrey; v. n. aufschreien.
 Shrift, schrift, S. die Ohrenbeichte.
 Shrike, schreik, S. der Meuntödter; great-, der graue M.; red backed-, der rothköpfige M.
 Shrill, schrill, a. gellend; v. n. gellen, schwirren, hell klingen; „nefs, S. das Gellen.
 Shrimp, schrimp, S. die Krabbe; der Krabbs; white-, der Bärenkrebs.
 Shrine, schrein, S. die Blende; Capelle; das Reliquienkästchen.
 to Shrink, shrink, v. a. u. n. einschrumpfen, einlaufen, zusammenfahren; schaudern, sich entsetzen, erbeben; abnehmen; - up, zucken; zusammenziehen; S. das Einschrumpfen; die Runzel; der Schauder; „er, der Einschrumpfende; Schaudernde; die Memme.
 to Shrive, schreiw, v. a. beichten; Beichte hören; „r, S. der Beichtvater.
 to Shrive, schriw'el, v. a. u. n. runzeln; sich runzeln; verwelfen.
 Shrove, schrow, S. die Fasten; - mouse, die Spikmaus; - tide, Fastnacht; - tuesday, der Fastnachtsdienstag.
 Shrowd, Shroud, schraud, S. das Obdach, der Schutz; die Wandleine; das Segeltuch; Sterbekleid; der abgebaute Alt; v. a. beschirmen, schützen; bedecken, bekleiden; behauen; v. n. beherbergen; Schutz suchen.
 Shrub, schrobb, S. die Staude; der Strauch; Zwergbaum; ein Getränk; v. n. abrüdeln; „by, schrobbit, a. strauchig; standenartia.
 Shuff, schroff, S. die Schlacken; altes Messing.

Shrug, schrogg, S. das Achselzucken; v. n. die Achseln zucken, ziehen; v. a. einschrumpfen.
 to Shudder, schoddör, v. n. schaudern.
 to Shuffle, schoff'l, v. a. mengen, vermischen; - (off), weg-schaffen; ablehnen; - (up), ab-farten, einfädeln; S. die Vermischung, Gemisch; die List; - board, das Spielbrett; „r, S. der Ränkemacher; Kartengeber.
 Shuffling, schuffling, S. das Mischen; die Ausflucht; der Winkelpzug; „ly, ad. mit Ränken.
 to Shug, schug, v. a. schütteln; schwingen; „gings, verstreutes Getraide.
 Shuns, schuhins, S. junge Lachsbrut.
 Shumac, schuhmäck, S. Schmach.
 to Shun, schonn, v. a. meiden, scheuen, fliehen; „less, a. unvermeidlich; „lessness, S. die Unvermeidlichkeit.
 Shurrot, schorriat, S. das Zickeln.
 to Shurl, schorl, v. n. auf dem Eise glitschen.
 to Shut, schott, v. a. ir. schließen, sperren, zumachen; v. n. sich schließen; (from, out,) ausschließen; (up), verschließen, versperren; einsperren; (together), zusammenfügen; S. der Schluß, die Sperre; Klappe; „ter, der Fensterladen.
 Shuttle, schott'l, S. das Weberschiff; der Schwindelkopf; - cock, der Federball.
 Shy, schei, a. schüchtern, scheu; behutsam; argwöhnisch; „nefs, S. die Schüchternheit.
 Sibilation, sibilläbsch'n, S. das Zischeln; der Zischlaut.
 Sibyl, sibbil, S. die Sybille, Prophetin.

Sicamore, sicāmohr, S. der wilz-
de Feigenbaum

to Siccate, sicāt, v. a. trock-
nen; Siccary, sicāiti, S. die
Trockenheit.

Sice, seis, S. die Sechß; - point,
alle Sechß.

Sick, sic, a. (of) krank; übel;
überdrüssig; verdorben; to
fall-, krank werden; the-,
die Kranken; I am - at heart,
es ist mir übel; „er, kränker;
gewiß, sicherlich; „ish, sicisch,
a. kränlich, unpäßlich; „li-
ness, S. die Kränlichkeit; „ly,
a. kränlich, schwächlich; siech,
matt; „ness, S. die Krankheit,
Uebelkeit; to Sicken, sicēn,
v. a. krank machen, entkräften;
v. n. krank seyn od. werden;
müde, überdrüssig seyn.

Sicke, sicl, S. die Sichel; -
feather, die Schwanzfeder; -
wort, friechender Günsel.

Side, seid, S. die Seite; Lage;
Gegend; der Rand; water -,
das Ufer; a. zur Seite gehö-
rig; schief; - bar, das Seiten-
stück; - blow, der Schlag von
hinten; - board, das Seiten-
brett; die Gastaube; - board-
table, der Credenz Tisch; - box,
die Seitenloge; - face, das
Profil; on this -, diesseits; v.
a. auf die Seite lehnen; to -
with one, v. n. es mit einem
halten, Parthen nehmen; es
halten; - arms, das Seitenge-
wehr; - lays, frische Jagdhun-
de; - lining, das Seitenleder;
- long, ad. seitwärts; - saddle,
der Quersattel; - view, das
Profil; - ways, seitwärts; Si-
ding, seiding, S. das Parthen-
halten.

Sider, seidör, S. Cider.

Sideral, sidderäl, a. von den
Sternen; gestirnt, himmlisch.

Siderated, sidderäted, a. von oben

getroffen; vom Mehlthau ver-
derbt; Sideration, sidderäh-
sch'n, S. der Brand; Mehl-
thau; Reif; die Lähmung.

Siderite, sidderit, S. der Mag-
net.

Siderocalcit, S. der Braunspath.

Sideromancy, sidderomānsi, S.
die Wahrsagung aus glühen-
dem Eisen.

Sidle, sidl, v. n. wackeln, wank-
en; sich anschmiegen; auf der
Seite liegen; Sidling, S. das
Wanken, Liegen auf der Seite.

Sidledwry, a. frumm; verkehrt.

Sidney earth, S. Australerde.

Siège, sibdsch, S. der Sitz; die
Belagerung; der Stuhlgang.

Siève, siwv, S. das Sieb; der
Fruchtkorb; - like, a. siebför-
mig.

to Sift, sift, v. a. sieben, sich-
ten, reinigen, absondern; (out),
ausholen; „er, S. der Mehl-
beutler; „ings, das Ausgesieb-
te; Siebmehl.

to Sigh, sei, v. n. seufzen; v.
a. beseufzen; S. der Seufzer.

Sight, seit, S. das Gesicht; die
Ansicht; die Sicht; der An-
blick; das Korn; Auge; die
Nachricht; at -, auf Sicht;
by -, von Ansehen; to see „s,
sich an einem Orte umse-
hen; „ed, a. sichtig, sehend;
„fulness, S. die Deutlichkeit,
Klarheit; „less, a. blind; un-
gestalt; „lessness, S. die Blind-
heit; „liness, die Wohlgestalt;
„ly, seitli, a. wohlgebildet.

Sign, sein, S. das Zeichen, Merk-
mal; Schild; die Unterschrift;
der Wahlspruch; das Wunder-
werk; - manual, die Unter-
schrift; „s manual, die besie-
gelte Unterschrift; - post, der
Meilenzeiger; v. a. zeichnen;
bezeichnen; unterzeichnen; win-
ken.

Signal, siggnäl, S. das Signal, Lösung; a. ausgezeichnet, merkwürdig; „ly, ad. vorzüglich; Signer, feiner, S. der Bezeichner, Unterzeichner; „net, signet, S. das Handsiegel; In-siegel; to Signalize, siggnä-leis, v. a. auszeichnen, hervorthun.

Signature, siggnätschur, S. die Signatur; Unterzeichnung; Marke, Kennzeichen.

Significance, signiffikāns, S. der Nachdruck; die Bedeutung; der Sinn; Significant, signiffikānt, a. bedeutend; nachdrücklich; wichtig; „ly, ad. mit Nachdruck.

Signification, signiffikāsch'n, S. die Bedeutung, Anzeichnung; Significative, signiffikātiw, a. bedeutend; to Signify, signifi, v. a. u. n. anzeigen, bedeuten, ausdrücken; von Bedeutung seyn.

Significavit, signiffikāwit, S. ein Befehl zur Ergreifung einer exkommunizirten Person.

Signory, signjori, S. die Herrschaft.

Sile, seil, S. der Roth; Schlamm; to - away, in Ohnmacht sinken; - down, niederfallen; - over, überlaufen.

Silence, seilens, S. das Stillschweigen, die Verschwiegenheit; Stille; intj. still! v. a. Stillschweigen gebieten; ruhig machen; v. n. schweigen; Silent, seilent, a. still, schweigend, verschwiegen, heimlich; „ly, ad. in der Stille.

Silery, silleri, S. Gellerie.

Siliciferous, Siliceous, a. Kieselhaltig.

Silicious, sillischos, a. hören.

Siliculose, sillickiulohs, a. hülsig.

Siliginose, sillidschinohs, a. aus

feinem Walzen bereitet; Sili-go, silligko, S. feiner Walzen. Siliqua, sillikwä, S. die Hülse; das Karatgewicht.

Silk, silk, S. die Seide; „s, S. pl. Seidenzeug; a. seiden; -deyer, S. der Schönfärber; -lace, Blonden; -man, der Seidenhändler; -mercer, der Seidenhändler; -nubs od. husks, Kokons; -stuff, der Seidenzeug; -throwster, der Seidenbereiter; -weaver, der Seidenweber; -worm, der Seidenwurm; „en, a. von Seide, seiden; „y, silk, a. seiden.

Sill, sill, S. die Schwelle.

Silly, silli, a. einfältig; ehrlich; schwach; „nefs, die Einfalt.

Silt, silt, S. der Schlamm, Moder; „y, silti, a. schlammig.

Silvan, sillwän, a. waldig.

Silver, silwör, S. das Silber; a. silbern; sanft; v. a. versilbern; -beater, der Silberschläger; -cloth, Silberstuck; -corne, Hornerzt; -coin, die Silbermünze; -fir, die Silber-tanne; -foam, die Silberglätze; -mine, die Silbergrube; -oar, das Silbererz; -powder, Malersilber; -red, Rothgüldenert; -smith, der Silberarbeiter; -snake, die Wurm-schlange; -spangles, Silberstern; -white, Weißgüldenert; -weed, die Wegdistel; -wire, Silberdraht; „y, silwört, a. silberfarben; silberartig.

Simar, simär, S. das Schleppkleid.

Similar, simmilär, a. gleichartig, ähnlich; „ity, S. die Gleichartigkeit; Simile, simmili, S. das Gleichniß, die Aehnlichkeit; Similitude, simmilitud, S. die Aehnlichkeit.

Similor, similor, S. Similor.

Simitar, simmitär, S. der Säbel.

Simkin, simkin, S. der Tropf.
 to Simmer, siminör, v. a. gelinde kochen.
 Simnel, simnel, S. der Rosinenkuchen.
 to Simon, simmon, v. a. mit Mastix anmachen; gelinde kochen.
 Simoniacal, simmonetäkal, a. der Simonie schuldig.
 Simony, simmoni S. die Simonie, das Kaufen geistlicher Aemter.
 to Simper, simpör, v. a. lächeln; grinsen; S. das Grinsen, Breinen.
 Simple, simpl, a. einfach; einfältig; S. das einfache Mittel, Simplum; v. a. Kräuter sammeln; „ness, S. die Einfachheit, Kunstlosigkeit; „r, der Kräuterkenner.
 to Simplefy, simplifei, v. a. vereinfachen, einfach vortragen.
 Simpleton, simpleton, S. der Tropf, Einfaltswinsel.
 Simplicity, simpliffeti, S. die Einfachheit; Einfalt; Offenherzigkeit.
 Simply, simpli, ad. einfach; an sich; einfältig, schmucklos.
 Simsim, simsim S. das Endotter.
 Simulacre, simmuläkr, S. das Bild einer Sache; Simular, S. das Nachbild.
 to Simulate, simjuläht, v. a. nachahmen, verstellen; Simulation, simjulähsch'n, S. die Verstellung, Gleisneren.
 Simultaneous, seimoltähnios, a. zu gleicher Zeit wirkend.
 Sin, sinn, S. die Sünde; - offering, das Sündopfer; v. n. sündigen; „ful, a. sündig; „fulness, S. die Sündigkeit; „less, sündlos; „ner, der Sünder.
 Sinagris, sinägris, S. der Blunbrassen.

Sinapism, sinäpism, S. das Senfplaster.
 Since, sinns, ad. seit, seitdem; conj. weil, indem. da; long -, vorlängst; how long -, seit wann; about two years -, seit ungefähr zwei Jahren.
 Sincere, sinfihre, a. aufrichtig, redlich; Sincerity, sinferriti, S. die Aufrichtigkeit, Redlichkeit.
 Sinciput, sinsipot, S. das Vorderhaupt.
 Sindon, sindon, S. die Binde.
 Sine, sein, S. der Sinus; - cure, seinisjühr, S. das Amt ohne Arbeit.
 Sinew, sinnju, S. die Sehne; der Nerve; v. a. mit einer Sehne verbinden; „y, nervig.
 to Sing, sing, v. n. ir. singen; v. a. besingen; (out) auffingen; - small, beschämt seyn; „er, S. der Sänger; „ing, S. das Singen; „ing boy, der Chorknabe; „ing man, der Vorsänger; „ing master, der Singemeister.
 to Singe, sindsch, v. a. sengen; Singing, S. das Versengen; Singel, der Feuerstein.
 Single, sing'l, S. der Biemer; a. einzig, einzeln, einfach; - combat, der Zweikampf; - hearted, a. aufrichtig; - life, der ehelose Stand; - man, der ledige Mann; - sol'd, a. einföhlia; - ten, der Trepf; - ton, der Pfropfsieber; v. a. ausfindig machen; absondern; auslesen; vereinzeln; (out) absondern; „ness, S. die Einzelheit, Einfachheit; Aufrichtigkeit.
 Singly, singli, ad. einzeln, stückweise; redlich.
 Singular, singjulär, a. einzig; vortrefflich; seltsam; S. der Singular; „ity, die Eigenheit,

Seltsamkeit; „ly, ad. sonderbar, besonder; einzig und allein; to Singularize, singuläreis, v. a. aussondern, auszeichnen.

Singult, singgolt, S. das Schluchzen.

Sínical, sinnikäl, a. voll Meerbusen; eingebogen.

Sínister, sinnistör, a. links; unglücklich; traurig; bösehaft; „nefs, S. die Bosheit; Sinistrous, sinnistros, a. verkehrt; links; abgeschmackt; „ly, ad. links.

Sínk, sínk, S. der Ausguß, Abzug, Kanal; -hole, der Abguß; die Luftröhre; der Schiffboden; v. n. ir. sinken, untergehen; abnehmen; einsaugen; durchschlagen; v. a. versenken, einsenken; abtiefen; stürzen; vermindern; - a fund, ein Kapital abtragen; - money, Geld unterschlagen; „ing - paper, das Löschpapier.

Sínnes, Síns, síns, S. geflochtenes Garn zum Umwinden der Schiffstau.

Sínoper, sínopör, S. der Röhel. to Sínuate, sinnuähr, v. a. schlängeln, krümmen; a. buchtig, gebogen; Sinuation, sinnuährsch'n, S. die Krümme, Biegung.

Sínuous, sinnjuos, a. schlängelförmig, geschlängelt; „ity, die Schlangenwindung.

Sínus, seínos, S. der Meerbusen.

Síp, síp, S. der Schluck; v. a. nippen, schlürfen; austrinken; „per, der Nipper, Schlürfer.

Síphon, seíson, S. der Heber; die Röhre.

Síppet, síppit, S. das Brodtschnittchen.

Síquís, seíquís, S. der Aufschlag.

Sír, ferr, S. Herr; -loin, das

Lendenstück; -mark, ein an Schiffen befindliches Zeichen; -name, der Zuname.

Síre, seír, S. der Vater; gnädigster Herr; v. a. zeugen.

Síren, seíren, S. die Sirene; -song, der Sirenengesang; to Sírenize, seíreneiß, v. a. durch Worte reizen.

Síríasis, síreíasis, S. der Sonnenstich.

Síríus, sírtíos, S. der Hundstern.

Sírócco, síradkó, S. der Südostwind.

Sírrah, ferräh, S. Herl! Wursche!

Sírúp, ferrop, S. der Sirup; v. a. süß machen; „ed, a. süß wie Sirup; „y, ferropi, a. sirupartig.

Sís, síß, S. der Steinkümmel.

Sísars, sísfárs, S. die Scheere.

Síse, seíß, S. die Sitzung; das Gericht.

Sískín, sísfín, S. der Grünschwanz.

Sístér, sístör, S. die Schwester; the nine - 's, die Musen; - in - Law, die Schwägerin; „hood, sísterhud, S. die Schwesternschaft; - plaintiff, die Mitklägerin; „s thread, sístierzwirn; „ly, a. schwesterlich.

Sístrom, sístrom, S. die Cither.

to Sítt, sítt, v. n. ir. sitzen, ruhen; seyn, bleiben; brüten; sich versammeln; v. a. setzen; Sitzung halten; (down,) sich niedersetzen; sich befriedigen; - close, enge sitzen; - fast, die Sattelbeule; - for picture, sich malen lassen; (out,) ausliegen, harren; (up,) ausbleiben; sich aufrichten; - up at play, die Nacht durchspielen.

Síte, seít, S. die Lage, Gegend.

Sítthe, seídh, S. die Sense.

Sitting, sitting, S. die Sitzung, Session; das Brüten.

Situated, sittuäted, a. gelegen; befindlich; Situation, sittuätsch'n, S. die Lage, der Zustand.

Six, sixs, a. sechs; S. die Sechs; „fold, a. sechsfach; „pence, der halbe Schilling; „score, sechsmaal zwanzig; „teen, sixstihn, sechszehn; „teenth, sechszehte; „teenthly, ad. sechszehtens; „th, sechste; das Sechstel; „tieth, sixstibdh, a. sechszigste; „tly, sixsdbli, ad. sechsstens; „ty, sixsti, sechszig.

Sizable, seisäbl, a. von der gehörigen Größe, ansehnlich; „ness, S. die Ansehnlichkeit.

Size, seis, S. die Größe; das Maas; Format; die Länge; Gestalt; der Zustand; Kleister; Hornleim; die Schlemme; Abschnitzel; - of ale, ein halbes Mösel Bier; - of a coin, Schrot; v. a. messen; schlemmen; wischen; auf Kredit nehmen; überziehen; „able, seisäbl, a. ansehnlich; middle „d, von mittlerer Größe; Siziness, seisiness, S. die Klebrigkeit, Zähigkeit. Sizing, das Wachsen; Wischen; Sizzy, seiszi, a. zähe.

Skaddle, skaddl, S. der Schaden, Verlust.

Skaddons, skaddons, S. die Bienenbrut.

Skallion, skällion, S. der Schnittlauch, Schalotte.

Skate, skät, S. der Schlittschuh; glatte Roche.

Skeet, skibt, S. der Gießer.

Skég, skég, S. die Schlehe.

Skegger skégskör, S. eine Art fleiner Lachse; - trout, die Lachforelle.

Skéin, skéin, S. der Strähn; Bund; Dolch.

to Skelder, v. n. auf Betteln oder Borgen herumwandern.

Skeleton, skelleton, S. das Gerippe; die Scorpionschnecke.

Skellum, skellom, S. der Schelm.

Skép, skép, S. der Getraidekorb.

Skétch, sketsch, S. die Skizze; der Entwurf, Abriß; v. a. skétziren; entwerfen.

Skettle, skett'l, S. der Regel.

Skéwer, skjuher, S. der Speiler; Speiß; Geflügel; v. a. aufspeilern, aufpflocken.

Skéyn, skéyn, S. der Dolch.

to Skid, skidd, v. a. hemmen, fetteln; S. der erste Löschbord.

Skiff, skiff, S. der Nachen, Jolle.

Skilful, skilful, a. erfahren, geschickt; „ly, ad. mit Geschicklichkeit; „ness, S. die Geschicklichkeit, Erfahrung.

Skill, skill, S. die Fertigkeit, Kenntniß; v. n. verstehen, Fertigkeit haben; „ed, a. erfahren, bewandert.

Skillet, skillet, S. das Pfännchen.

Skim, skim, S. der Schaum; v. a. u. n. abschäumen, abrahmen; berühren; überhin streichen; „mer, S. der Schaumlöffel; Rahmkelle; v. n. scheinen, blinzeln; „milk, die abgerahmte Milch.

Skin, skinn, S. die Haut; Schale; Fell; v. a. abbalgen, häuten; schinden; leicht decken; zubeilen; „ned, skinn'd, a. häutig, lederartig; „ner, S. der Kürschner; „niness, die Magerkeit; Häutigkeit; „ny, skinni, a. mager; häutig; „s, der Gerber.

Skink, skink, S. das Landkrocodill, der Meersting.

Skip, skipp, S. der Sprung; Lakei; „frog, das Hüpfspiel; -jack, der Naseweis. Gehlschnabel; kennel, der Laufjunge; -pound, das Schiff-

pfund; „per, der Hüpfen,
Springer; Postknecht; Horn-
fisch; große Karpfe; v. a. hüpf-
fen; überhüpfen; überspring-
gen.

Skirmish, sferrmisch, S. das
Scharmügel, Gefecht; v. n.
scharmükeln; „er, S. der
Scharmühler.

Skirret, sferrit, S. die Petersi-
llenwurzel, Zuckerrübe.

Skirt, sfert, S. der Saum;
Rand; Borde; die Gränze;
v. a. borden, einfassen.

Skirwort, sferrwort, S. Geld-
kümme.

Skit, sfit, S. der Vorwand,
Ausflucht; v. a. schmeicheln,
lieblosen

Skittish, sfittisch, a. scheu, stä-
tig; wunderbarlich; wankelmü-
thig, flüchtig; „ness, S. die
Grillenhaftigkeit; Scheuheit;
Flüchtigkeit.

Skittle, sfittl, S. der Regel.

Skoút, skaut, S. das Taucher-
huhn.

to Skream, sfrihm, v. a. laut
schreien.

Skreen, sfrihn, S. der Schirm,
Schutz; das Sandsieb; v. a.
schirmen, beschirmen; sieben.

Skrin, sfrinn, S. das Trumm.

Skua, sfruhä, S. eine Art Meven.

Skue, sfruh, a. schief; quer;
enae; v. n. schief gehen.

Skulk, sfolt, v. a. sich verbor-
gen halten; nachschleichen.

Skurt, sfort, S. die Forelle.

Skute, sfruh, S. die Schüte;
der Rahn.

Sky, sfei, S. der Himmel; - co-
loured, himmelblau; - light,
das Licht, das von oben ein-
fällt; - rocket, die Rakete;
„y, sfei, a. lustig; himmlisch;
„ish, a. himmelblau; him-
melhoch; - lack, die Feldlerche.

Slab, slab, S. die Pfütze; Baum-

schwarte; Marmorplatte; a.
die; zähe.

to Slabber, släbbör, v. n. u. a.
geifern; begreifern; verschüt-
ten; besudeln; „er, S. der
Geiferer; „ing - bib, das Gel-
ferlägchen; Uberschlägeln.
Slabbiness, släbbiness, S. die
Schmutzigkeit.

Slabby, släbbi, a. schmutzig,
schmierig; zähe.

Slack, släck, a. schlaff; locker;
saumselig, schwerfällig; matt;
gelinde; v. a. nachlassen, lö-
sen od. schlaff machen; abspan-
nen; schwächen; v. n. erschla-
fen; zerfallen; abnehmen; aus-
dern; (lime), Kalk löschen;
„ly, ad. schlaff, locker, sorg-
los, obenhin; „ness, S. die
Saumseligkeit; Schlaffheit,
Lockerheit.

Slag, slägg, S. die Schlacken.

Slake, slah, S. der Weberkamm.

Slake, släh, S. die Schneeflo-
ke; kleine Kohlen; v. a. lö-
schen, stillen, mildern.

Slam, slämm, S. der Schlamm,
Matsch; v. a. zuschlagen; er-
schlagen; ausrotten.

Sländer, sländör, S. die Ver-
läumdung; Schande; üble
Ruf; v. a. verläumdern, lä-
stern; „er, S. der Verläum-
der; „ous, a. verläumderisch;
„ousness, S. die Lästerei.

Släng, släng, S. die Kunstsprache.

Slank, slänt, S. das Meergras;
a. dünn schlank.

Slant, slänt, „ing, a. schief;
quer; krumm; „ingness, S.
die Schiefe; „ly, ad. in die
Quere.

Slap, släp, S. der Klapp, Schlag,
Klatsch; - sauce, der Teller-
lecker; intj. u. ad. pump! plöz-
lich, Knall und fall; v. a. klapp-
sen, aufschlagen; beschlumpfen.

- dash, intj. sogleich, plötzlich;
 „py, a. schmutzig.
 to Slásh, slásh, v. a. peitschen,
 hauen; schrammen; v. n. such-
 teln, um sich hauen; S. der
 Streich; die Schramme; Hieb;
 Aufschnitt, Schlig.
 Sláth, sláth, S. der mittlere
 Theil des Schiffseils; eine kur-
 ze Zeit.
 Sláte, sláht, S. der Schiefer;
 Schieferstein; -board, die Re-
 chentafel; -pencil, der Schie-
 ferstift; -quarry, der Schie-
 ferbruch; „r, der Schiefer-
 decker; die Kalleraffel; v. a.
 mit Schiefer decken.
 to Slátter, sláttör, v. n. herum-
 schlumpen; slumoria einher-
 gehen; -away, aus Nachlässig-
 keit verlieren; „n, b. Schlumpe.
 Sláve, sláhw, S. der Sklave;
 v. n. sich plagen, selbsche Ar-
 beit verrichten; „ry, sláh-
 meri, S. die Knechtschaft.
 Sláver, sláwör, S. der Gei-
 fer, Speichel; v. n. u. a. gei-
 fern; begehren; „er, S. das
 Geisermanul.
 Sláughter, sláhtör, S. das Blut-
 bad, Blutvergießen; -house,
 das Schlachthaus; -man, der
 Schlächter; v. a. niedermei-
 zeln, morden, umbringen.
 Sláving, sláhwing, S. die Sla-
 venarbeit.
 Sláviih, sláhwisch, a. knechtisch;
 „ness, S. das knechtische We-
 sen; die Sklaven.
 Sláy, sláh, S. der Weberkamm;
 v. a. erschlagen, tödten; „er,
 S. der Todtschläger; „ing,
 der Todtschlag.
 Sléave, slíhw, S. die Seiden-
 flocke; v. a. aufwickeln, auf-
 winden; bereiten, zurechten;
 „d-silk, zurechtete Seide.
 Sléazinefs, slíhlineß, S. die
 Düntheit; leichte Arbeit;
 Sléazy, slíhfi, a. leicht, dünn.
 Sléd, sled, S. die Schleife; der
 Schlitten.
 Slédge, sledsch, S. der Schlitz-
 ten; Schmiedehammer.
 Sléek, slíhfi, a. glatt; weich;
 sanft; -stone, der Glättstein;
 „ing, S. das Glätten; v. a.
 glätten; weich machen.
 to Sléep, slíhp, v. n. ir. schlaf-
 fen; -(away od. off,) verschlaf-
 fen; ausschlafen; (upon,) un-
 bemerkt lassen; S. der Schlaf;
 „er, der Schläfer; „ily, ad.
 im Schläfe; „iness, S. die
 Schläfrigkeit; „ing-place, die
 Schlafstelle; „less, a. schlaf-
 los; „lessness, S. die Schlaf-
 losigkeit; „y, slíhpt, a. schläf-
 rig; „y-disease, die Schlaf-
 sucht; „y-drink, der Schlaf-
 trank.
 to Sléer, slíhr, v. n. schielen;
 blinzeln; „ing, S. das Schie-
 len; „ing-fellow, der Schlei-
 cher.
 Sléet, slíht, S. Regen u. Schnee;
 die Graupeln; „y-weather,
 das Graupelwetter; Regen und
 Schneewetter; v. n. regnen
 und schneien; graupeln.
 Sléeve, slíhw, S. der Ärmel;
 Strähn; Blackfisch; -silk, Dof-
 fenfide; „d, a. mit Ärmeln;
 „less, a. ohne Ärmel; abge-
 schmact; thöricht.
 Sleight, sleit, S. der Kunstgriff;
 -of hand, der Taschenspieler-
 streich; „ly, ad. mit List.
 Slénder, sléndör, a. schlank,
 dünn, mager; gering; leicht;
 sparsam; „ness, S. die Schlank-
 heit, Magerkeit.
 Slice, sleis, S. die Schnitte;
 der Spatel; Geholz; Ener-
 schaufel; v. a. schneiden, schnei-
 zeln.
 Slich, slitsch, S. gepochtes Erz.

to Slide, **fleid**, v. n. **hingleiten**,
glitschen; schlüpfen; S. die
Eisbahn, glatte Weg; leichte
Gang; „er, der Glitscher,
Schlüpfer; Sliding-knot, die
Bandschleife.

Slight, **fleit**, a. gering; schwach;
flein; albern; S. die Gerings-
schätzung, Verachtung; die
List; v. a. verachten, gering-
schätzen; verwerfen; „er, S.
der Verächter; „ingly, ad.
verächtlich; „ly, ad. nachläs-
sig; verächtlich; „ness, S. die
Schwäche; Verachtung.

Slily, **fleili**, ad. schlau, listig.

Slim, **flimm**, a. schwächig,
schlank.

Slime, **fleim**, S. der Schleim;
Schlamm; Sliminess, **fleimig-
neß**, S. die Schleimigkeit; Slim-
ness, **flimneß**, S. die Schwäch-
igkeit; Slimy, **fleimt**, a.
schleimig.

Sliness, **fleineß**, S. die Ver-
schlagenheit.

Sling, **fling**, S. die Schleuder;
Binde; das Hebezeug; Ge-
hänge; Zungerholz; der Schlag;
v. a. schleudern; schleppen;
werfen; ziehen; anschüren;
„er, S. der Schleuderer.

Slink, **flink**, S. das unzeitige
Raub; v. n. sich wegschleichen;
v. a. mißgebären.

to Slip, **flip**, v. n. schlüpfen;
ausgleiten; entweichen; feh-
len; sich verschmachten; v. a.
versäumen; abwerfen; über-
gehen; fahren lassen; zuschick-
ten; flücken, schälen; (on) an-
werfen; to get the-, einen
Korb bekommen; to give one
the-, einem entweichen; S.
der Fehltritt; die Flucht; das
Stückreis; die Leine; der Strei-
fen; falsche Münze; der Zweig;
Stengel; Streckreis; der An-
hang; -board, der Schieber;

-knot, der verlorne Knoten;
- of the press, der Druckfeh-
ler; - of honour, die Unehre;
- of memory, der Gedächtnis-
fehler; „shod, der niederge-
tretene Schuhe an hat; „slop,
das Geschlapper; „per, der
Pantoffel; „periness, S. die
Schlüpfigkeit; „pery, a.
schlüpfig; unbeständig.

Slit, **flitt**, S. der Schlitz; die
Spalte; Riß; v. a. ir. schliz-
zen; sich spalten; rissen.

to Sliver, **flivwer**, v. a. in
Scheiben schneiden; zerschnei-
den; abbrechen; v. n. schlei-
chen; S. die Schnitte; der
Zweig.

Sloats, **flohts**, S. das Wagen-
geßell.

to Sllobber, **flabbör**, v. n. gei-
fern; „ly, a. schlammig.

to Slöck, **flack**, v. a. abspensig
machen; löschen; „en, a. er-
weicht; „ster, S. der Gesin-
deverführer.

Slöe, **floh**, S. die Schlehe;
Schwarzdorn; -tree, der
Schlehdorn; -worm, die Blind-
schleiche.

Slöop, **flubp**, S. die Schalup-
pe; v. a. schlingen; begierig
trinken; verschütten; S. die
Wfuke; weite Hose; Matro-
senkleidung; Pantalons.

Slöpe, **flobp**, a. abhängig, schief;
S. der Abhang, die Schiefe;
-blade, die Hestflinge; v. a.
abhängig machen; neigen; aus-
hölen; v. n. schief seyn, ab-
hängen; neigen; „ness, S.
die Abschüßigkeit; Slöping,
flobping, a. abschüßig.

Slöppy, **flappi**, a. schlammig.

to Slörri, **flarri**, v. a. be-
schmutzen.

Slöt, **flat**, S. die Fährte eines
Hirches; v. a. anschlagen;
hart stoßen.

- Slöte, floht, S. die Leitersprüffel.
 Slöth, flodh, S. die Trägheit, Faulheit; das Faulthier. „ful, a. träge verdrossen; „fulness, S. die Verdrossenheit.
 Slouch, slautsch, S. der Tölpel; das Niederhängen; Schlottern; v. a. schlottern; herunterhängen; niedergeschlagen fenn; „ing, slautsching, a. plump, träge, ungeschickt.
 Slöven, sloww'n, S. die Schlumpe; lüderliche Kerl; „liness, das Schlottrige, Nachlässige; „ly, sloww'nli, a. schlumpig, schmutzig.
 Slough, slau, S. die Pfütze, Lache; das Lager eines wilden Schweines; der Dunst; Brind; Wala, Hülse; Steinkohlen- dunst; v. n. sich vom gesunden Fleisch ablösen; „y, flaut, a. moderig.
 Slouth, slaudh, S. die Heerde Bären.
 Slow, sloh, a. langsam träge; spät; - back, ein träger Mensch; - worm, die Blindschleiche; v. a. aufziehen, verzögern; „ness, S. die Langsamkeit, Verspätung.
 to Slubber, flobbör, v. a. über- hinsudeln; besudeln.
 Slude, sludb, S. Marienglas.
 Sluds, sluds, S. halbgeröstetes Erz.
 to Slue, sluh, v. a. umdrehen.
 Sludge, floddsch, S. der Schlamm.
 Slug, flogg, S. der Klumpe; Lade- nhüter; die Wegschnecke; das Hinderniß; das schwer segeln- de Schiff; ein Stück Metall; v. n. zaudern, faulenzen; - a - bed, der Langschläfer.
 Sluggard, floggärd, S. der Faulenzer; „to, „ise, träge, faul machen; „liness, S. die Faulenzen.
 Sluggish, floggissh, a. verdros- sen.
 Sluize, sluhz, S. die Schleuse, der Ausfluß; v. a. fließen las- sen, die Schleuse öffnen; v. n. sich ergießen, herausströmen.
 Slumber, slombör, S. der Schlummer; v. a. einschlä- fern; v. n. schlummern; ein- schlummern.
 to Slump, flomp, v. n. in Reth fallen; entfallen.
 Slur, florr, S. der Schandfleck; Vossen; Schleifzeichen; gelin- de Verweis; v. a. besudeln; schleifen; anführen; schmähen, verläumdern; - a thing upon one, einem etwas weiß machen; „ry, florri, a. unfätig, fo- thig.
 Slut, flott, S. der Klunfermuk; „tery, flottert, S. die Unfä- tigkeit, Schmutzigkeit; „rish, a. säuisch; verhart, buhlerisch; „rishness, S. die Sauerer.
 Sly, flet, a. schlau; arglistig; „ness, S. die Schlaueit.
 Smack, smäck, S. der Geschmack; Schmak; Klatsch; die Schmak- ke; Vorschmack; Anfrich; Bis- sen; Schluck; he has still a - of his country speech, seine Mundart hänat ihm noch an; - sail, das Schmaksegel; v. a. kosten; abschmaken; flatschen; v. n. schmecken, schmaken; „ering, S. die Lüsternheit.
 Smäll, sinahl, a. klein; dünne; schwach; gerina; S. der dünne Theil; die Schwäche; „age, sinablädsch, die Wasserpete- rilie; - clothes, die Beinklei- der; - craft, das Latelwerk; der Kahu; - of the leg, der Fuß unter der Wade; - matter, die Kleinigkeit; - pox, die Blattern; - shot, der Schrot; - talk, das unbedeutende Ge- spräch; - tooth-comb, der en- ge Kamm; „y, a. gering.

faum; „nefs, S. die Kleinheit; Schwäche.

Smält, smahlt, S. die Schmalte.

Smaragdine, smärräggödin, a. von Smaragd

Smäris, smähris, S. der Bihling.

Smärt, smärt, S. der Schmerz; Stüker; - money, Schmerzensgeld; die Schärfe; a. schmerzhaft; beissend; scharf; lebhaft; glatt; heftig; gepuht; v. a. n. n. schmerzen, leiden, büßen; „nefs, S. die Heftigkeit; das Beissende; die Munterkeit.

to Smásh, smäsch, v. a. zerbrechen.

Smásch, smätsch, S. der Geschmack; die Ähnlichkeit; Anstrich; die ersten Anfangsgründe; der Blaufuß.

to Smátter, smättör, v. n. stümpfern, pfuschen; plaudern; S. die leichte Kenntniß; „er, der Halbgelehrte; „ing, die geringe Kenntniß.

to Sméar, smíhr, v. a. beschmieren, besudeln; S. der Schmeer; die Salbe; „y, smíhri, a. schmierig.

Sméath, smíhth, S. ein gewisser Seevogel; Taucher.

Smée, smíh, S. die Tauchente.

to Sméeth, smíhth, v. a. beräuchern, rußig machen.

Smegmátick, smegmättick, a. seifenartig, reinigend.

Smell, smell, S. der Geruch; - feast, der Schmaroker; „ing - bottle, das Riechfläschgen; „ing water, Riechwasser; v. a. ir. riechen; schmecken; (of) wernach riechen; v. n. wittern, ausspüren; - a rat, den Braten riechen; ein Haar finden; - smock, der Beck; „er, der Riecher, Spürer.

Smélt, smelt, S. der Stint; v. a.

schmelzen; „er, S. der Schmelzer; „ing - house, die Schmelzhütte.

Smérgel, smergkel, S. der Schmirgel.

to Smérk, smerk, v. a. einfältig anlächeln; a. lustig, lose.

Smérin, smerlin, S. die Schmerle.

Sméth, smerth, S. eine Salbe, das Haar ausfallen zu machen.

Sméw, smíuh, S. der Name einer Tauchente.

to Smicker, smickör, v. n. liebäugeln.

Smicker, smickit, S. der Unterrock; das Weiberhemd; der Laß.

Smick - smack, smicksmäck, S. das Geschmache.

Smile, smeil, S. das Lächeln; v. n. lächeln; Smilingly, smeingli, a. lächelnd, freundlich.

to Smíte, smeit, v. a. ir. schlagen; treffen; angreifen; hinstrecken; schmettern; verwunden; strafen; v. n. sich stoßen; „r, S. der Schläger; die Faust.

Smith, smidh, S. der Schmidt; - craft, das Schmiedehandwerk; „ery, „s shop, die Schmiede; „y, smiddhi, die Schmiede; Löschtrug.

Smitt, smitt, p. getroffen; S. roher Lehm, Farbenerde; „en with lunacy, mondsüchtig.

Smóck, smock, S. das Weiberhemd; - faced, a. weibisch; v. a. den Weibern anhängen.

Smoke, smohk, S. der Rauch; Dampf; v. a. u. n. rauchen; dampfen; flackern; merken; räuchern; ausspüren; spotten; strafen; quälen; - dry, räuchern; „less, a. ohne Rauch; „r, S. der Fleisch räuchert; der Tabackraucher; Smökinefs, smohkinefs, S. der viele Rauch; Smoky, smohki, a. räucherig.

Smooth, smíuhdh, a. glatt; weich;

sanft; fließend; mild; geschoren; geglättet; v. a. glätten, poliren; weich machen; mildern; stillen; verkleinern; (down,) glatt streichen; (up,) schmeicheln; „ing-ion, das Bügeleisen; „nefs, S. die Glätte; Lieblichkeit; Sanftheit; Freundlichkeit.

to Smóther, smódher, v. a. u. n. dämpfen; vertuschen, unterdrücken, ersticken; S. die Dämpfung; der Dampf, Rauch; die Unterdrückung; „er, S. der Dämpfer, Ersticker.

to Smóulder, smohlder, v. n. dämpfen.

Smóuldry, smohldri, a. ersüßend.

Smoús, smaus, S. ein teutscher Jude, Mausehel.

Smúg, smogg, a. schmuck, nett; v. a. schmücken, puzen.

to Smúggle, smogg'l, v. a. heimlich einführen contrabandiren; „r, S. der Schleichhändler, Zollbetrüger; Smúggling, smogk'gling, der Schleichhandel.

Smúgnefs, smogk'nefs, S. die Sauberkeit.

to Smúsh, smosch, v. a. erhaschen, ergreifen.

Smút, smott, S. der Kohlenstaub; Schmutz; Ruß; Brand; die Zoten; v. a. beschmutzen, beruhen; den Brand an Gewächsen verursachen; v. n. brandig werden; „inefs, S. die Schmutzigkeit; Schwärze „ty, smotti, a. schmutzig, brandig; zotenhaft.

to Smutch, smotsch, v. a. beschwärzen, beschmutzen.

Smy', smei, S. der Stinkfisch.

Snacor, snäckrot, S. die Meernadel.

Snäck, snäck, S. der Antheil; „er, der Theilhaber.

Snácket, snäckit, S. der Schubriegel; die Bettstange.

Snámle, snäff'l, S. das Nasenband; Zaum; v. a. im Zaume halten; Gebiß anlegen; v. n. durch die Nase reden.

Snág, snägg, S. die Wegschnecke; der Knorr, Höcker, Ueberzahn; „ged, a. knorrig, höckrig, warzig; spikfündig; „gs, große Zähne; Wegeschnecken; -tooth, der Ueberzahn.

Snäil, snähl, S. die Schnecke; -clover, Schneckenflee; -shell, das Schneckenhaus.

Snake, snäht, S. die Schlange; -root, die Schlangenzurzel; -virginian root, virginische Gifzwurzel; -indian root, Mungenzurzel; -shead iris, eine Art Iris od. Schwertel; -weed, die Natterwurzel; -rattle weed, schwarze Nieswurzel; -wood, Schlangenhölz; „y, a. schlangenartig.

Snáp, snáp, S. der Schnapp, Biß; Bissen; Krach, Knall; Fang; a cunning-, ein listiger Kerl; a merry-, ein possirlicher Mensch; -dragon, Löwenmaul; -haunce, das Rad am Feuerrohr; -sack, d. Schnappfack; „per, der Schnappende; die Klapper; „pers, die Pistolen; „pish, a. beißig; auffahrend; „pishnefs, das Aufahren; v. a. n. n. schnappen; fangen; beißen; erhaschen; brechen; zerbrechen; (off,) abbeißen; (up,) anschmauzen.

to Snár, snär, v. a. murren, faulren

Snäre, snähr, S. die Schlinge, Gallstrick; v. a. versiricken, fangen.

to Snarl, snarl, v. a. verwickeln, verwirren; v. n. faulren, brummen; (at,) anstetschen; „er, S. der Knurrkopf; Versiricker;

- Snáry, snárrí, a. hinterlistig; nachstellend.
- Snáth, snátsch, S. der Griff; Biß; Nu, Augenblick; der Absatz; die Stichelrede; Thürflinke; v. a. u. n. erhaschen; wegführen; schnappen; by girds and „es, verhöhlnerweise; „er, S. der Erhascher; Entreiber; „ingly, ad. mit einem Griff.
- to Snéak, snibk, v. n. schleichen, kriechen; „er, S. der Duckmäuser, Schleicher; der große Krug; „ing, a. kriechend, schleichend; diebisch; karg, filzig; „ingness, S. die Knauseren; Kriecheren.
- to Snéap, snibp, v. a. beißen; kneipen; ausschelten; S. der Auspucker, Berweiß.
- to Snéb, sneb, v. a. einen Berweiß geben.
- Snéed, snibd, S. der Besenstiel; die Handhabe.
- Snéer, snibr, S. das Hohlä- cheln, Stacheln; v. n. (at,) hohlächeln, arinsen, spötteln; „er, S. der Hohlacher; „ing- ly, ad. höhlich, spöttisch.
- to Snéeze, snibz, v. n. niesen; S. das Niesen; - powder, Nies- pulver; - wort, die Niesewurz.
- Snét, snet, S. der Wildpretss- speck.
- to Snib, snib, v. a. ausschelten; „ble nose, der Rostzieher.
- Snick, snick, S. das Messer; der Schnitt; - and snee, der Zweikampf mit Messern.
- to Snicker, snickör, v. n. kichern, ins Gäustchen lachen; S. ein Pferd, dem die Drüsen ge- schwollen sind.
- to Snie, snet, v. a. voll seyn, überlaufen.
- to Sniff, sniff, v. n. schnauben; schnüffeln; schnudern.
- to Snigger, snigtgör, v. n. kichern, s. Snicker.
- to Sniggel, snigtgfl, v. n. Wal- fischen; im Wasser stören.
- to Snilch, sniltch, v. a. auf- merksam betrachten.
- Snip, snip, S. der Schnitt; das Schnischen, Stückchen; der Antheil; - snap, der Wort- streit; v. a. schnippeln, schnei- den; einschneiden; (off,) ab- schneiden; „per, der Schnitt- ler; „pet, das Abschnittchen; „pings, die Abschnittsel.
- Snipe, Snite, sniet, S. die Schnep- fe; das Birkenhubn; der Schni- pelfisch; v. a. schneuzen.
- Snivel, snivwl, S. der Nasen- tropfen; Nos; v. a. schnüf- feln, schnudern; weinen; S. der Nos; das Nasentropfen; „ling, a. schreierend, wehfla- gend, schnüffelnd; elend; „ler, S. der Schnüfler; Nosige; „ly, a. schnüffelnd; robia.
- to Snidatch, snidtsch, v. a. durch die Nase sprechen.
- Snod, snad, S. die Haarflechte, der Zopf.
- to Snodok, snubk, v. n. lanern.
- to Snore, snobr, v. n. schnar- chen; S. das Schnarchen; „r, S. der Schnarcher.
- to Snórt, snabrt, v. n. schnauben.
- Snodoze, snubz, v. a. schlafen.
- Snót, snatt, S. der Nos; „er, das Gerietsege; „ty, a. rosig.
- Snout, snaut, S. die Schnauze, der Rüssel; Schnabel; die Röhre.
- Snow, snoh, S. der Schnee; die Schnauze; - ball, der Schneeb- ball; - bird, der Schneeam- mer; - broth, kalte Feuchtig- keit; - deep, die Schneeblu- me; - drop, das weiße Beil- chen; v. n. schneien; „y, sno- bi, a. voll Schnee.
- Snúb, snobb, S. der Snorr, Höcker; snubben; - nose, die Stumpf- nase; v. n. schluchzen;

schnauben; v. a. anschnarchen;
 abhalten; beschneiden, stutzen.
 to Snudge, snodsch, v. n. schleichen;
 sich ducken, katern; S. der Schleicher;
 der Dieb.
 Snuff, snoff, S. der Schnupstabsack;
 die Lichtschnuppe; Docht; Lichtstumpf;
 Uerger; - box, die Schnupstabsackdose;
 - dish, der Lichtputenteller; v. a. schnupfen;
 ruzen; schneuzen; einziehen;
 riechen; v. n. schnauben; (at) erzürnen,
 sich ärgern; - pepper, sich beleidigt finden;
 „ers, S. pl. die Lichtputze; „ish, a. nach
 Schnupstabsack riechend; schnippisch.
 to Snuffle, snuff l. v. n. näseln,
 ntischeln; schnoppeln; „r, S. der Näsler,
 Nuschler.
 Snug, snogg a. dicht, enge; eingehüllt;
 warm; hübsch, niedlich; ruhig; schlau.
 to Snuggle, snogg l. v. n. sich anschmiegen,
 einhüllen; warm liegen; wärmen.
 to Sny, snei, v. a. aufstehen; einen Rücken heben.
 Sd, soh, ad. so; da; also; daher, folglich;
 ci. wofern, wenn; nun; if it be -, wenn dem so ist;
 he is no more -, er ist es nicht mehr;
 why -, warum denn?
 to Sdak, soh, v. n. weichen, eindringen;
 verschlagen lassen; sich durchziehen;
 zechen; v. a. einweichen, einwässern,
 anfeuchten; einsaugen; beizen; S. die Gerichtsbarkeit;
 „er, S. der Einweicher; Zecher.
 Soap, soh, S. die Seife; mottled -,
 bunte Seife; - ashes, die Seifenasche;
 - ball, die Seifenkugel; v. a. einseifen,
 seifen; - boiler, der Seifensieder;
 - earth, Walkererde; - house, die
 Seifensiedererei; - stone, Speckstein;
 - sud, Sei-

fenlange; - tallow, Seifentalg; - wort,
 das Seifenkraut; „y, a. seifenaria.
 Sdar, sohr, S. der Schwung, Flug;
 - hawk, der Sorsfalke; v. n. sich aufschwingen,
 erheben; schweben.
 to Sob, sab, v. n. schluchzen, stöhnen;
 v. a. einweichen; S. das Schluchzen.
 Sober, sohbör, a. mäßig; nüchtern;
 gesetzt, ehrbar, ruhig, besonnen;
 v. a. nüchtern machen; „ness, S. Sobriety,
 sobriety, S. die Mäßigkeit; Nüchternheit;
 Geseßtheit; Kaltblütigkeit.
 Socage, sockädsch, S. die Frohne;
 das Frohngut; „r, der Fröhner.
 Sociable, sohschäbl, a. vereinbar,
 passend, gesellig; ungänglich;
 „ness, S. die Geselligkeit.
 Social, sohschäl, a. gesellschaftlich;
 „ity, sohschälliti, S. die Geselligkeit.
 Society, soseieti, S. die Gesellschaft.
 Socinian, sosingän, S. der Socinianer.
 Sock, sack, S. die Socke.
 Socket, sackit, S. die Dille; Röhre;
 Augenhöhle; Zahnstülpe; der Säulenschaft;
 - chisel, der große Meißel; Geißfuß;
 - money, Hurenlohn.
 Sosome, sackom, S. der Mühlenwang.
 Soele, sohfl, S. der Fuß (einer Bildsäule od. Vase).
 Söd, sadd, S. der Nasen; die Scholle.
 Sodality, sodäliti, S. die Bruderschaft.
 Gemeinschaft
 to Söder, södder, v. a. löthen, verbinden;
 S. das Loth; der Ritt; hard -, Schlagloth; soft-,

Schelloth; „er, der Löther; „ing pipe, das Löthrohr.
 Sodomite, söddomit S. der Knabenschänder; Sodomitical, söddomitikäl, a. sodomitisch; Sodomomy, söddomi, S. die Knabenschänderey.
 Söde, soh, S. der Zuber, Kübel.
 Soéver, soewör, ad. nur immer; nur eben; how-, wie es auch seyn mag; what-, was es auch seyn mag.
 Söfa, sohfä, S. der Sofa; Auftritt.
 Söht, saffit, S. das Tafelwerk; Deckenterrath.
 Söft, saft, a. weich; zart; milde; gelinde; sanft; weichlich; schwach; inti. gemacht! halt! S. die Weiche; -grafs, Darrgras; -brained, albern; to „en, saff'n, v. a. u. n. erweichen; mildern, besänftigen; verzärteln; entkräften; weich, gelinder werden, erweichen; „ish, a. weich; gelinde; weichlich; sanft; läppisch; „ly, a. langsam; einfältig; ad. weich; sanft; zärtlich; inti. gemacht! fachte! „ner, S. der Besänftiger; das Erweichungsmittel, Linderungsmittel; „ness, die Sanftheit; Gelindigkeit; Weichlichkeit; Zartheit; Kleinmuth.
 Sohò, sohoh, inti. holla! he!
 Soil, sail, S. der Dünger; Boden; das Land, Erdreich; die Rothlache, der Rothfleck; das Gausen des Wildprets; abgemähtes Gras; v. a. besudeln; düngen; mästen, füttern; „iness, S. die Schmutzigkeit; „ure, sailuhr, S. der Schmutz, Roth; „y, a. schmutzig.
 Söjourn, sohdschorn, S. der Aufenthalt; v. n. sich aufhalten; „er, d. Fremde, Gast, Reisende.
 to Söke, sohk, v. a. f. Soake.

Söl, soll, S. der Sous; die Sonne; Gold; das Wappenfeld.
 Sölace, solläs, S. der Trost; die Erquickung; v. a. trösten; erquickern.
 Soländer, soländör, S. die Ränne an der Kniekehle der Pferde.
 Sölar, sohlär „y, a. solarisch; von der Sonne; salier, S. der Söller, Boden; Keller; -microscope, ein Sonnenmikroskop; -year, das Sonnenjahr.
 Söldan, salldän, S. der Sultan.
 Söldanel, saldanel, S. die Purpurwinde.
 to Sölder, söddör, v. a. löthen; fitten; f. Soder.
 Söldier, sohldschör, S. der Soldat; „ly, a. soldatisch, kriegsgerisch; „s-boy, der Grobhuber; „y, sohldschöri, S. das Militär Kriegswesen.
 Söle, sohl a. allein, einzig; S. die Sohle; der Huf; Fuß; Scholle; -leather, Sohlleder; v. a. befohlen; „ly, sohli, ad. allein, bloß.
 Sölecism sallistim S. der Sprachfehler.
 Sölemn, sallem, a. feierlich; prächtig; ernst; jährlich; bewahrt glaubwürdig; betrübt; „nity, S. die Feierlichkeit, das Gepränge, Fest; der Ernst; Würde; „ization, die Feier, die Festlichkeit.
 to Sölemnize, sallemneis', v. a. feiern feierlich begehen.
 Sölfa, salfä, S. der Dorfgeistliche.
 to Sölicie, solissit, v. a. ansuchen, anhalten; auffordern, verlangen; anreizen; beunruhigen; „ation, S. das Ansuchen, anhaltende Bitten; „or, der Ansucher; Anwald, Procurator; -general, der Gehülfe des Generalistals; „ress, S. die Ansucherin.
 Solicitous, solissitoß, a. beküm-

mert, besorrt, unruhig; Soli-
citude, solissitud S. die Be-
kümmeriß, Sorgfalt, Aengst-
lichkeit.

Solid, fallid, a. fest, dicht; ge-
diegen; gründlich, ächt, wahr-
haft; kubisch; S. der feste Kör-
per; „ity, solidditi, S. die Fe-
stigkeit; Gründlichkeit, Recht-
heit; Härte; Dauer.

Soliloquy, solilloqui, S. das
Selbstgespräch.

Solipede, solipid, S. das ganz-
füßige Thier.

Solitaire, fallitäre, S. der Ein-
siedler; Solitarily, a. einsam,
abgelagen; Solitariness, falli-
tariness S. die Einsamkeit, Ver-
lassenheit; Solitary, fallitär-
ri a. einsam; S. der Einsie-
der; Solitude, fallitud, S.
die Einsamkeit, Einöde, Wüste.

Sollar, fallär, S. die Bodenkam-
mer; der Söller.

Solo, sohlo, S. das Solo.

Solomon, solomon, S. „s leaf,
die Polygonate; „s seal, Mei-
sterring.

Solstice, fallstis, S. die Son-
nenwende; längste od. kürzeste
Tag; Solstitial, fallstischäl, a.
zur Sonnenwende gehörig; im
Sommer.

Solvable, salwäbl, a. auflösbar;
zahlungsfähig; öffnend; Solu-
bility, fallubiliti, S. die Auf-
lösbarkeit; Soluble, falljubl,
a. auflösbar; öffnend.

to Solve, salw v. a. auflösen,
enthüllen.

Solvency, salwensi, S. die Zah-
lungsfähigkeit.

Solvent, salwent, a. auflösend;
fähig zu zahlen; S. das Auflö-
sungsmittel; Solvible, salwibl,
a. auflöslich, erklärbar.

Solution, solubisch'n, S. die Auf-
lösung; das Aufgelöste.

Solutive, falliutiv, a. öffnend.

Söly, sohli, a. einzig, allein.

Somatology, somatallodsch, S.
die Körperlehre.

Some, somm, a. einige; ein;
irgend ein; ein wenig, etwas;
-one, irgend jemand; „body,
jemand, einer; -deal, gewisser-
maßen; „how, auf irgend ei-
ne Art; „thing, pron. u. S.
etwas, einiges; ad. gewisser-
maßen; -time, adv. ehemals,
vormals, einst; „times, ad.
zuweilen, dann und wann;
„what, etwas, ein wenig;
„where, ad. irgendwo; -where
else, anderwärts; -while, eine
Zeitlang.

Somersét, Somersault, sommör-
sault, S. der Sprung über
Kopf, das Uberschlagen.

Somniferous, samnifferos, a.
schlafmachend; Somnolency,
samnolensi, S. die Schläfrig-
keit.

Somnolent, samnolent, a. schlä-
frig; Somnus, samnos, S. der
Gott des Schlaf.

Son, sönn, S. der Sohn; god-,
der Vathe; grand-, der En-
kel; -in-law, der Schwieger-
sohn.

Sonata, sonähtä, S. die Sonate.
to Sönd, fand, v. a. stampfen
zwischen den Wellen.

Song, sang, S. der Gesang, das
Lied; -trush, die Singdros-
sel; „ster, der Sänger; „stress,
die Sängerin.

Soniferous, sonifferos, Sonori-
fick, sannoriffick a. tönend,
klingend; Sonority, sonoriti,
S. der Wohlklang, Hochklang.

Sonnet, sannet, S. das Sonnet.

Sondrous, sonoros, a. laut-
tönend; wohlklingend; „ness,
S. der Wohlklang.

Sónship, sönschíp, S. die Sohn-
schaft.

Soón, sühn, ad. bald, früh, so-

- gleich, geschwind; a. baldig, früh; „er, ad. eher; lieber; soaleich.
- to Soóp, sohp, v. a. u. n. schlürfen; S. die Suppe; Brühe; -portable, Bouillontafeln.
- Soót, subt, S. der Ruß; „e, ad. angenehm; „ed, a. ruhig, beruht; „iness, S. Richtigkeit.
- to Soóth, subdh, v. a. schmeicheln; besänftigen; bestärken; S. die Wahrheit, Wirklichkeit; a. süß, angenehm; wahr; in od. for-, in Wahrheit, gewiß; words of-, glatte Worte; „er, S. der Schmeichler.
- to Soóthsay, subthfah, v. a. Wahrsagen, prophezeien; S. die Wahrsagung; „er, der Wahrsager.
- Soóty, subti, a. ruhig; v. a. beruhen.
- Sóp, sapp, S. der eingetunkte Wissen; das Mus; Linderungsmittel; die Bestechung; v. a. eintunken.
- Sópe, sohp, S. die Seife; -berry, S. der Seifenbeerbaum.
- Sóph, saf, S. ein junger Mensch, der zwei Jahre auf der Universität gewesen.
- Sóphy, sohfi, S. der Sophi. (persische Kaiser).
- Sóphism, sassism, S. der Trugschluß, Scheingrund; Sophister, sassistör, S. der Sophist; Sophistical, sofistikal, a. sophistisch, trügerisch; to Sophisticate, sofistikaht, v. a. verfälschen; sóphistry, sassistri, S. die Sophisterei; Trugschluß.
- to Sóporate, saporáht, v. a. einschläfern; Soporiferous, saporifferoß, a. schlafmachend; Sóporous, saporoß, a. schläfrig.
- Sópper, sappör, S. der Eintunker.
- Sópy, sohpi, a. feig, beseigt.
- Sórb, sarb, S. der Erorapfel; -apple-tree, der Eberberbaum.
- Sórcer, sarser, S. der Zauberer, Beschwörer; Sórceress, sarseress, die Zauberin; Sórcerous, sarseroß, a. zauberisch; Sórcery, sarseri, S. die Zauberei.
- Sórd, sard, S. der Nasen.
- Sórdes, sardis, S. die Unreinigkeit, Bodensatz.
- Sórdid, sardid, a. schmutzig, filzig; „iness, S. die Schmutzigkeit.
- Sórdine, sardin, S. die Zwinke; das Clarin einer Trompete.
- Sóre, sohr, S. das Geschwür; die Wunde; ein vierjähriger Hirsch; -eyes, böse Augen; a. wund; böse; heftig; ad. heftig; schmerzlich; „iness, S. die Schmerzhafte, Pein.
- Sóreage, sohrädsch, S. das erste Gefieder eines Falken.
- Sorée, sorih, S. die braune Kalle (Wasservogel).
- Sórel, sohel, S. der dreijährige Hirsch; der Rothfuchs.
- Sóring, sohring, S. die Hasenfährte.
- Sórtres, soheites, S. der Ketten-schluß.
- to Sórn, sarn, v. n. sich zu einem Besuch aufdringen.
- Sórricide, sorarriseid, S. der Schwester-mord.
- Sórrage, sarrädsch, S. die Blätter am grünen Getraide.
- Sórrance, sarráns, S. der Schade, Fehler an einem Pferde.
- Sórril, sorril, S. der Sauerkampfer; wood-, Sauerklee; -horse, der Rothfuchs; -pate, der Rothkopf; -salt, Sauerkleesalz; a. rötlich, salb; burnt-, schwarzbraun; a. salb, gelbroth.
- Sórrily, sarvili, a. verächtlich, armselig; Sórriness, sarvineß, S. die Armutlichkeit.

to Sorrow, farro, v. n. trauern, sich grämen, leiden; S. der Gram, Kummer, Schmerz, das Leiden, die Sorgen; „ful, a. kummervoll; „fulneis, S. die Betrübniß; -proof, a. abgehärtet.

Sorry, sarri, a. befürmirt; arm-selig, niedergeschlagen, betrübt; I am - for it, das thut mir leid; he his a - fellow, er ist ein elender Kerl.

Sort, sart, S. die Gattung, Art, Weise; Klasse; Loos, Schicksal; v. a. aussondern, ausgleichen, sortiren; anpassen; v. n. sich schicken, passen; taugen; be out of all - s, verdrüsslich seyn; to put one out of „s, aus der Fassung bringen; „able, a. aussondern; tauglich, gangbar; „ance, S. die Gemäßheit; Päßlichkeit; „ilege, das Looswerfen; „ment, das Sortiment; Sortiren; „ition, sartischön S. die Bestimmung durchs Loos.

to Sols, satt, v. n. nachlässig sitzen od. liegen.

Sot, satt, S. der Thor; Trun-fenbold; v. a. dumm machen, betäuben; v. n. sich toll und voll saufen; „tisch, a. tölvisch, unempfindlich; „tishneis, S. die Dummheit, Albernheit; Wölleren.

Souce, saug, S. das Wöfelfleisch; v. a. einpöfeln; eintauchen.

Souchong, sautichong, S. die feinste Art Bodentheer.

Sovereign, somwerin a. höchst; unumschränkt; landesherrlich; vortreflich; S. der Oberherr, Landesherr; -remedy, ein bewährtes Mittel; „ty, die Obergewalt; höchste Vortreflichkeit.

Sough, soh S. der unterirdische Kanal, Abzug, Erdgang.

Sdul, sohl, S. die Seele, der Geist; -concern, die Seelsorge; -mass, die Seelmesse; -saving, a. seligmachend; „less, a. leblos; feige.

Sound, saund, a. gesund, verb, kräftig; S. der Sund; Lin-tensisch; die Sonde; der Schall, Klang; Luftblase; -board, das Schallbrett; der Stimmdeckel; -hole, das Schalloch; -lead, das Senkbley; -line, die Pley-schnur; -post, der Stab unter dem Steg, die Stimme; v. a. sondiren; ausforschen; peilen, lothen gründen; ertönen; v. n. schallen, lauten, tönen; sich reimen; (ein Ins-trument) blasen; „er, saun-der, die Heerde; Trift; „ing, a. tönend; wohlklingend; „ly, saundli, ad. verb, fest, ge-sund; richtig „neis, S. die Gesundheit. Stärke; Gründlichkeit; „s, die Blase des Rabliaus.

Soup, subp, S. die Suppe; Fleischbrühe.

Sour, saur, a. sauer, herbe, strenge; S. die Säure; v. a. u. n. säuern, verbittern, ver-salzen; zürnen; erzürnen; „ish, a. säuerlich; „neis, S. die Säure, Strenge; Scheel-sucht.

Source, sohrs, S. die Quelle, Ursprung.

Sous, sub, S. der Sous.

Souse, saus, S. gepöfeltes Schweinefleisch; ad. soaleich, stracks; v. a. eintunfen; ein-pöfeln; v. n. niederschließen; niedertallen.

Soutage, sautädsch, S. Sack-leinwand

Souterrain, subterräin S. der Erdaang; die Rittersteuer; Mondesrand im Meridian.

South, saudh, S. Süden, Mit-

tag; der Südwind; ad. süd-
wärts; - country, das südliche
Land; - east, der Südost; „er-
ly, „ern, südlich; „ward, ad.
südwärts; „west, der Südwest;
„ern - wood, die Etabmurg.

Sow, sau, S. die Sau; Affel;
der Kellermurm; Metallklum-
pe; die Masse; der Zuber mit
Handhaben; wild -, die Wache;
- baby, - pig, das Spanferkel;
- bane, Schweinetedt; - bread,
die Trüffel; - gelder, der
Schweinschneider; - iron, der
Eisenklumpe; - thistle, die Sau-
distel; soh, v. a. nähen; v. n.
säen; bestreuen; verbreiten;
„er, soher S. der Säemann,
Eäer; „ing - press, die Hest-
lade; „ing - silk, die Nähseide.

Sowins, sowins, S. säuerlicher
Bren von Hafermehl.

Sowse, saus, S. die Ohrfeige.

Sowter, sautor, S. der Schuh-
flicker.

Spaad, spahd, S. der Spath;
Bergflachs.

Space, spehs, S. der Raum;
Grift; - between, der Zwischen-
raum; v. a. herum irren. wan-
dern; Spacious, spehschos, a.
geräumig, weit; „nefs, S. die
Geräumigkeit, der Umfang.

Spaddle, spaddl, S. der kleine
Spaten.

Spade, spahd, S. der Spaten,
das Grabseil; das verschnit-
tene Thier; die dreijährige
Hirschkuh; die Pique (in Kar-
ten).

Spadiard, spahdiard, S. der Grä-
ber, Bergmann.

Spadiceous, spadischoß, a. hell-
roth.

Spadille, swädill, S. die Spadille.

Spado, spahdo, S. der Degen.

Spagirick, spadschirick, a. her-
metisch, alchymisch; - art, die
Alchemie; Spagirist, spadschi-

rist, S. der Alchymist, chemi-
sche Arzt.

Spahi, spahi, S. der türkische
Reiter.

Spain, spahn, S. Spanien.

Spall, spahl, S. die Schulter.

Spalt, spabt, S. der Spath.

Span, span, S. die Spanne; spick
and - new, spannageln; v. a.
spannen; überspannen; messen.

Spangle, spänggl, S. das Gold
od. die Glitzer, Glitter; Sil-
berblättchen; - maker, der
Goldschläger; v. a. bestittern.

Spaniard, spanjard, S. der Spa-
nier.

Spaniel, spänniel, S. der Wache-
telhund; Pudel; Schmeichler,
Höfling; water -, der Pudel;
- bitch, die Bologneserhündin;
v. a. schmeicheln; schwänzeln.

Spanish, spännisch, a. spanisch;
die spanische Sprache; - broom,
spanisch Genisse; - fly, die spa-
nische Fliege; - leather, spani-
scher Caffian; - licorice, Lakri-
ziensaft; - padlock, der Neusch-
heitsgürtel; - paint, Bleiweiß;
- red, Zinnober; - weed, Dr-
seille.

to Spank, spänk, v. a. flitschen;
„er, S. der Glitter; Heller;
„ing, a. gepunkt; groß; breit.

Spanner, spännör, S. der Span-
ner.

Spar, spar, S. der Sparren;
Schlagbaum; Riegel; Kalk-
spath; Rohrperling; adamanti-
ne -, die Diamantspath; change-
able -, Schillerspath; honey-
comb -, Flußspath; martial
muriatic -, Bitterspath; sele-
nitic -, Fraueneis; talcous -,
Winterspath; v. a. verriegeln;
(up), einsperren; v. n. Zinten
fechten; aufschreiben.

Sparadrap, sparädrap, S. gewich-
ste Leinwand

Sparable, sparräbl, S. die Zwecke.

Späragrafs, spärägräs, S. der Spargel.

to Späre, spähr, v. a. u. n. sparen, schonen; aufsparen, haushalten; erhalten; fristen; gestatten; entbehren; schonend verfahren; - at the spiggot and let it run at the bung hole, im Kleinen sparen und im Großen verschwenden; a. mager, spärlich; übrig, reichlich; - cloak, der Reservemantel; - deck, der Ueberlauf; - hour, die Nebenstunde; - money, der Sparpfennig; - rigging, Reservetauwerk; - rib, die eingesalzene Ribbe; - time, die Ruhe; „nefs, S. die Magerkeit; „r, der Sparer.

Späring, spähring, a. sparsam, spärlich; s. das Sparen; „nefs, S. die Sparsamkeit.

Spargefaction, spärdischisäcksch'n, S. die Ausstreuerung; Besprennung.

Spark, spärk, S. der Funke; Glitter; Stüßer; v. n. funkeln; „ful, a. feuria, lebhaft; gallant; „ish, a. munter; gepunkt; „ishnefs, S. der Schmuck.

Sparkle, spärk'l, S. der Funke; v. n. funkeln, glänzen; perlen.

Spärkling, spärkling, S. funkelnd; „nefs, s. das Funkeln.

Spärring, spärring, S. das Hauen des Hahns mit seinen Spornen; - blows, vorläufige Niederbe od. Worte.

Spärröw, spärro, S. der Sperlina; - bill, die Zwerge; - cock, das Männchen; - hen, das Weibchen des Sperlings; hedge -, die Grashecke; red -, das Scharlachkehlchen; - grass, Spargel; - grass stone, Spargelstein; - hawk, der Finkenfaß; - mouth, das große Maul.

Späsm, späsm, S. der Krampf;

Spasinódick, späsmadick, a. frainrfig.

Spät, spat, S. der Spaten; Spath; Austerlauch.

Spärthe, späth, S. die Blumen-scheide.

to Späciate, spehstcht, v. a. herumschweifen.

Spätling-poppy, S. Schaummohn.

to Spätter, spättör, v. a. bespritzen, besudeln; v. n. aussprengen; „dashes, S. die Gamaschen.

Spättle, spättl, S. der Spatel.

Spavin, spawin, S. der Spalt; ox -, ein verhärtetes Geschwür; blood -, ein weiches Geschwür; bone -, eine rindige Substanz.

to Späwl, spahl, v. n. spucken, ausspeien, auswerfen; S. der Speichel, Auswurf.

Spawn, spahn, S. der Laich; Kogen; die Brut; Wurzelfasern; die Frucht; v. a. u. n. ir. laichen; ausbrüten; aufwimmeln; „er, S. der Kogner; „ing-time, die Laichzeit.

to Späy, späh, v. a. verschneiden; S. ein weibliches Thier.

to Spëak, spihk, v. a. u. n. sprechen, reden, sagen; ansetzen, aussagen; (for) verlangen, bitten; - fair, gute Worte geben; do but-the word, sagen Sie es rund heraus; „er, S. der Sprecher, Redner.

Spëar, spih, S. der Speiß, Speer; die Lanze; french -, der Wurfspieß; - blade, die Speißlinge; - box of a pomp, der Pumpenstock; - grass, das Stechgras; - head, die Lanzenspike; - man, der Speerreiter; - mint, die Frauenmünze; - staff, der Lanzenstange; - word, Speermur; v. a. schießen, durchstechen; v. n. schießen; sprossen.

Speaved, spihwed, a. verschütteten; unbrauchbar.

- Spécial**, **spesschel**, a. **besonder**, **eigen**; **vorzüglich**, **ausdrücklich**; „ly, ad. **besonders**, **vornehmlich**; „ness, S. die **Besonderheit**, **Eigenthümlichkeit**; das **Untertheil**; **Nebenstück**.
- Spèces**, **spibsches**, S. die **Art**, **Gattung**, **Gestalt**; **Abbildung**.
- Spécific**, **spisiffick**, a. **eigenthümlich**; S. das **Heilmittel**; „ally, ad. **eigenthümlich**; „ation, S. das **Verzeichniß**, **genaue Bestimmung**.
- to **Spécify**, **spessifei**, v. a. **zeichnen**, **genau angeben**, **namhaft machen**.
- Spécimen**, **spessimen**, S. die **Probe**, **Versuch**.
- Spéciosicy**, **spischasiti**, S. der **Schein**, die **Scheinbarkeit**; **Spécious**, **spibschos**, a. **scheinbar**.
- Spéck**, **speck**, S. der **Fleck**, **Makel**; v. a. **sprenkeln**, **flecken**.
- to **Spéckle**, **speckfl**, v. a. **sprenkeln**, **bunt machen**; „d, a. **fleckig**, **scheckig**; „d wood, **Schlangeholz**.
- Spéckt**, **speckt**, S. der **Specht**.
- Spéctable**, **specktäbl**, a. **sehenswerth**.
- Spéctacle**, **specktäckl**, S. das **Schauspiel**, die **Vorstellung**; -case, das **Brillensuttermal**; -maker, der **Brillenmacher**; „s, die **Brille**.
- Spéctator**, **specktähtor**, S. der **Zuschauer**, **Besichtiger**.
- Spécter**, **specktrör**, S. das **Gespinnst**, **Hirngespinnst**.
- Spécular**, **speckkiulär**, a. das **Sehen betreffend**; **spiegelnd**; -stone, der **Spiegelstein**.
- to **Spéculate**, **speckkiulät**, v. a. **betrachten**, **anschauen**; **nachdenken**; **Speculation**, **speckkiulähsch'n**, S. das **Nachdenken**, die **Betrachtung**; **Spéculative**, **speckkiulätiv**, a. **anschauend**, **nachsinrend**, **arüblerisch**; **Speculátor**, **speckkiulätör**, S. der **Forscher**, **Betrachter**; „y, a. **forschend**.
- Spéculum**, **speckkiulom**, S. der **Spiegel**; -metal, **Spiegelmetall**.
- Spéd**, **sped**, p. **geeilt**, **befördert**; **well-**, **wohl daran**; **god - him well**, **Gott geleite ihn**.
- Spéech**, **spibtsch**, S. die **Sprache**, **Rede**; das **Sprechen**, der **Ausdruck**; „less, a. **sprachlos**, **stumm**; „lessness, S. die **Sprachlosigkeit**.
- Spéed**, **spibd**, S. die **Eile**, **Hurzigkeit**, **Eilfertigkeit**; der **Fortgang**, **Fortschritt**; -well, der **Ehrenpreis**; „y, a. **eilig**, **schnell**; v. a. **beschleunigen**, **befördern**, **treiben**, **fortschaffen**; **benstehen**; **vollziehen**, **ausfertigen**; **ausgeben**; v. n. **eilen**; **gelingen**; **wich full-**, in **größter Eile**; „ily, ad. in **Eil**, **geschwind**; „iness, S. die **Eile**.
- Spéen**, **spibn**, S. eine **Arnstallart**.
- Spéight**, **speet**, S. der **Specht**.
- Spéll**, **spell**, S. der **Zaubersegen**, das **Versprechen**; die **Arbeitszeit**; das **Ablösen**; **fresh-**, **frisch Volk**; v. a. u. n. **buchstabiren**; **lesen**; **besprechen**, **zaubern**; **richtig schreiben**; to set a-, **bezaubern**; „er, S. der **Buchstabirer**, **Leser**; **richtige Schreiber**; „ing, das **Buchstabiren**; die **Rechtschreibung**; „ing - book, das **Buchstabirbuch**.
- Spélt**, **spelt**, S. der **Spelz**, **Dinkel**; v. n. **ir. brechen**; v. a. **spalten**; **zermalmen**, **schroten**; „er, S. **Zink**, **Spiauter**; „erfoder, **Zinkloth**.
- Spénce**, **spens**, S. die **Speisefam-**

- mer; „r, der Ausgeber; ein kurzer Ueberrock.
- to Spénd, spend, v. a. aufwenden, ausgeben; erschöpfen; verzehren; v. n. verschwenden; ergiebig seyn; sich ergießen, fließen; zerfließen; - a mast, einen Mast im Sturm verlieren; your horse is quite spent, Ihr Pferd ist überritten; you spent your breath, Sie sprechen sich außer Athem; „er, S. der Verschwender, Ausgeber; „ing, das Verwenden; - thrift, der Wastler.
- Spérable, spihrábl, a. zu hoffen, hoffentlich.
- Spérage, sperrádsch S. Spargel.
- Spérm, sperm, S. der Same (eines Thiers).
- Spermaceti, spermä shti, S. der Walrath; - whale, Rasthelotte; Spermatical, spermáttikal, Spermatick, a. aus Samen; Samen enthaltend oder vermehrend; - vessels, die Samengefäße; to Spérmatize, spermeteiz, v. a. den Samen aussprechen; Spermatocèle, spermátosíhl, S. der Samengefäßbruch; Spermologist, spermáloschist, S. der Samenleser; Samenhändler.
- to Spérre, sperr, v. a. versperren.
- to Spérse, spers, v. n. zerstreuen.
- Spét, spett, S. der Guß, die Gluth.
- to Spew, spjub, v. a. von sich speien; austossen; v. n. sich erbrechen; „y, spjubi, a. besudelt, kothig.
- to Sphácelate, sfássiláht, v. a. u. n. den kalten Brand verursachen od. bekommen.
- Sphácelus, sfássilos, S. der kalte Brand.
- Sphère, sfíhr, S. die Sphäre; Kugel; der Kreis; Umkreis; Planetenbahn; - of activity, der Wirkungskreis; v. a. run-
- den, einkreisen; Spherical, sferrikel, a. kugelförmig; zum Planetenkreise gehörig; Sphericity, sferrisiti, S. die Kugelgestalt; Sphéroid, sfíroid, der eyrunde Körper; „ical, a. sphäroidisch.
- Sphínder, sfíntör, S. der Schließmuskel.
- Sphinx, sfíks, S. der Sphinx.
- Spíal, speíal, S. der Spion; das Nachtschiff.
- Spice, speiz, S. das Gewürz; der Geschmack; Anstrich; der Vorbote, Anfang; - wort, Kalmus; v. a. würzen; „r, S. der Specerenhändler, Würzkrämer; „y, das Gewürz; die Gewürzkammer; Spíciness, speisíness, S. die Gewürzhastigkeit.
- Spícílegý, speisíledschí, S. die Aehrenlese.
- Spicknel, spícknel, S. Bärwurz.
- Spícóftý, speíkáfti, S. die Menge Aehren.
- Spícule, speíkiul, S. die kleine Aehre.
- Spíck and span (new), a. spanngelnen.
- Spícy, speísi, a. gewürzreich, aromatisch.
- Spíder, speíder, S. die Spinne; - catcher, der Mauersecht; „s web, die Spinnewebe; - wort, Spinnenkraut.
- Spílicate, spístíkáht, v. a. verwirren: überschreuen.
- Spígnel, spígnel, S. die Hirschzunge.
- Spígot, spíggöt, S. der Hahn; Zapfe.
- Spíke, speík, S. die Kornähre; Speiche; Spíke; der Nagel; Spícker; oil of-, Spíköl; - head, der lange Nagel; - iron, das Kalfatereisen; v. a. spíken, zuspíken; spítern; vernageln; beschlagen; „nard, speíknard, S. die Spíke.

- Spile, speil, S. die Spickerspinne.
 Spilkins, spilckins, S. ein Spiel mit elfenbeinernen Figuren.
 to Spill, spill, v. a. verschütten, vergießen; verlieren; umwerfen; S. der Pflock, Zapfen; Nagel; die kleine Belohnung, Sporteln; „er, der Vergießer, Verschütter; die Angelruthe; Sprosse vom Hirschgeweih.
 Spilth, spilth, S. das Verschütten; der Ausguß.
 to Spin, spin, v. a. u. n. spinnen; dehnen, trillen, verlängern; fließen (out); aufschieben; „ner, der Spinner; die Gartenspinne; „ing wheel, das Spinnrad.
 Spinage, spinnäbsch, S. der Spinat; wild-, Feldspinat.
 Spinal, speinal, a. zum Rückgrate gehörig; - marrow, das Rückenmark; spinnel, - (fine) feines, weißes baumwollnes Garn.
 Spindle, spindl, S. die Spindel; der Stiel; Kern; v. n. in Stengel schießen; - shanked, a. storchbeinig; - shell, die Tabackspfeife.
 Spine, spein, S. der Rückgrat; der Stachel.
 Spinel, speinel, S. der Spinel, blasse Rubin.
 Spinett, spinett, S. das Spinett; Reißbündel.
 Spiniferous, spinifferos, a. Dornen tragend.
 Spinging buds, spingking bods, S. das Okuliren mit dem wachenden Auge.
 Sping, spingf, S. der Finke.
 Spinosity, speinassiti, S. die Schwierigkeit; Dornigkeit; Häcklichkeit; Spinous, speinos, a. dornicht.
 Spinster, spinster, S. die Spin-
 nerin; das Fräulein; die Jungfer.
 Spinsty, spinstri, S. das Gespinst.
 Spiny, speini, a. dornicht.
 Spipolette, speipollett, S. der Grünling.
 Spiracle, spiräkl, S. das Lustloch.
 Spiral, speirel, a. schneckenförmig, gewunden; „ness, S. Spiralförmig.
 Spiración, speiräbsch'n, S. das Athmen.
 Spire, speir, S. die Spitze; Spitzsäule; der Zweig; Regel; die Sprosse; die Flechte; v. n. aufschießen, hoch werden; sich spizen; athmen; blasen; - wort, Milzwort; „d, a. zugespitzt.
 Spirit, spirrit, S. der Geist, die Seele; das Gemüth; der Verstand; der Athem, Hauch; die Neigung, das Verlangen; der Muth; Trost; die Beschaffenheit; das Gespenst; „s, die Lebensgeister; v. a. beseelen, beleben, aufmuntern, Muth geben; „ed, a. geistreich; lebhaft; high - „ed, hochfahrend; low - „ed, kleinmüthig, schwach; „edness, S. die Lebhaftigkeit; „ful, a. geistvoll, lebhaft; „less, a. geistlos; Spiritual, spirritschuäl, a. geistig; geistlich; „ity, S. die Geistlichkeit; geistliche Handlung; „ization, spirittuällisäbsch'n, S. die Vergeistigung; to Spiritualize, spirittuälais, v. a. vergeistigen; Spirituality, spirittschuälti, S. die Geistlichkeit.
 Spirituos, spirittschuos, a. geistig; flüchtig; geistreich, munter; „ity, spirittschassiti, S. die Geistigkeit; Flüchtigkeit, Lebhaftigkeit.
 to Spirt, spört, v. a. spritzen;

v. n. schießen; springen; S. das Schießen; Sprühen; die Wundarztsspritze.
 to Spirtle, spörttl, v. a. herumwerfen, zerstreuen.
 Spifs, spiß, a. dick; „ation, S. die Verdickung; „itude, spifsitjud, S. die Dicke.
 Spit, spitt, S. der Bratspieß; das Grabscheit; a - fire, ein hitziger Mensch; - venom, ausgespiener Gift; v. a. anspießen; spucken, ausspeien.
 Spitchcock, spitschack, v. a. in Stücken schneiden und braten; - eel, der Brataal.
 Spite, speit, S. der Groll, Widerwille, Verdruß; in - of, trotz, ungeachtet; v. a. ärgern, fränken; „ful, a. feindselig, boshast.
 Spitter, spittör, S. der Auspfeifer; Auspucker; Spießhirsch; Spitting - box, der Spucknapf; Spittle, spittl. S. der Speichel.
 Splanchnology, splänknallodsch, S. die Lehre von den Eingeweiden.
 to Spläsh, spläsch, v. a. beplantzern, besprühen; „y, a. besprüht.
 to Spläsch, splätsch, v. a. schminzen; „y, a. geschminzt; verfälscht.
 to Spläh, spläh, v. a. ausrenzen; - footed, a. buglahm.
 Spléen, splihn, S. die Milz; Milzsucht; Ueberdruß, Grille, Laune; Verstimmung; „ful, „sick, milzsüchtig; hypochondrisch.
 to Splèet, spliht, v. a. ausgräten.
 Splendency, splendensi, S. der Glanz, Pracht; Spléudent, spléudent, a. glänzend; Spléndid, splendid, a. prachtvoll, herrlich; Splendour, splendor, S. der Glanz.

Splenétic, splenitick, a. schwermüthig.
 Splénitive, splenitivo, ad. hitzig, lebhaft.
 Splént, splent, S. das Ueberbein.
 Splice, spleis, S. die Einfuge, Splikung; - grafting, das Pfropfen auf dem Rünglein; v. a. zusammenflechten, einfügen, spliken.
 Splint, splint, S. der Span, Splitter; die Schiene; v. a. schleifen; anschienen; „er, Splitter, Span; die Schiene; „er, v. n. zersplittern.
 to Split, splitt, v. a. spalten, trennen; v. n. bersten, plagen; scheitern; - asunder, zerbrechen; „ter, S. der Spalter, Trenner.
 Splütter, splotter, S. der Lärm.
 Spodium, spodium, S. die Kupferasche; metallischer Hüttenrauch.
 to Spoil, spail, v. a. u. n. rauben, plündern; verderben, verwüsten; S. der Raub; die Plünderung, Beute; der Walg; Plunder; „er, der Verderber, Plünderer.
 Spöke, spohk, S. die Speiche; „sman, der Wortführer, Fürsprecher.
 to Spöliate, spohlijäht, v. a. berauben, plündern; Spoliation, spoliähsch'n, S. die Plünderung.
 Spondée, spondih, S. der Spondäus, (Fuß von zwei langen Sylben).
 Spöndyle, spandil, S. der Rückgratswirbel; der Wurzelnager.
 Spönge, spondsch, S. der Schwamm; Kanonenwischer; v. a. wischen, einneken; frimpen; v. n. einsaugen; sich füttern; schmarnken; he has no - in him, er hat keine Kräfte mehr; „er, S. der Zellerle-

- fer; Schmaroker; Sponginess, spondschiness, die Schwammigkeit, Leckerheit; Spóngious, sponschios, a. schwammig.
- Spónk, spónk, S. der Löcher-schwamm, Pilz; faules Holz; Lunte; Muth, Geist.
- Spónsal, sponsal, a. hochzeitlich.
- Spónsion, sponsion, S. die Zusage; Bürgschaft; Spónsor, sponfor, S. der Bürge; Pathe.
- Spontanèity, frantenihitt, S. die Frewilligkeit; Spontaneous, spantänios, a. frewillig.
- Spool, spuhl, S. die Spule; „er, der Spuhler; „ing-wheel, das Spulrad.
- to Spòom, spuhm, v. a. unterm Segel seyn; schnell segeln.
- Spoon, spuhn, S. der Löffel; sea-, die Löffelschnecke; -bill, die Löffelgans; -ful, ein Löffel voll; -hand, die rechte Hand; -meat, die Löffelkost; -wort, das Löffelkraut; v. n. vor dem Binde richten; to be past the-, die Kinderschuhe ausgezogen haben.
- Sporádical, sporädikäl, a. zerstreut; ansteckend; sporadisch; -disease, eine ansteckende Krankheit.
- Spòrt, spohrt, S. der Binsenforb; die Lust; das Spiel; der Spaß; Spott; die Jagdlust; v. r. sich ergöken, belustigen; v. n. spielen, scherzen; to make -of, seinen Spaß treiben mit jemanden, zum Besten haben; „er, S. der Spaßvogel; „ful, a. lustig, scherzhaft; „fulness, S. die Scherzhaftigkeit; „ingly, ad. im Scherz; „ive, spohrtiv, a. scherzhaft, fröhlich; „iveness, S. der Muthwille, Scherzhaftigkeit; „sman, der Jagdsfreund; Jäger; „sman-ship, die Jagdlust; das Maidwerk.
- Spòt, spatt, S. der Platz; das Stück Land; der Fleck; der Schandfleck; upon the-, auf der Stelle, soaleich; v. a. flecken, sprenkeln; sticken; beflecken; „ted fever, das Fleckfieber; „less, a. unbesiekt; „lessness, S. die Unbesiekt-heit; „liness, das Sprenklich-ke; „ter, die Stickerin; der Sprenkler; „ty, a. gefleckt; besiekt.
- Spòusal, spausel, S. die Hochzeit; das Hochzeitlied; a. bräutlich; ehlich.
- Spòuse, spaus, S. der Bräutigam, die Braut; der Gatte, die Gattin; v. a. henrathen; „d, a. ehlich; verlobt.
- Spòut, spaut, S. die Röhre, Rinne; Spritze; der Wasserstrahl, Wolkenbruch; v. a. heraus-spritzen; „ing, das Heraus-spritzen, theatralische Dekla-miren.
- Spràin, sprähn, S. die Verrennung; v. a. verrenken, verstauchen; „s, der Gischotter-foth.
- Sprát, sprät, S. der Sprotte; -barly, Bartgerste.
- to Spráwl, sprahl, v. n. zappeln; krabbeln; sich ausstrecken.
- Spráy, spräh, S. das Meis; der Seeschaum; -faggot, ein Bund Meisig.
- to Spréad, spredd, v. a. u. n. ausbreiten; sich verbreiten; S. die Ausdehnung; die Weite, Umfang; „er, der Ausbreiter.
- Spríg, sprigg, S. der Schößling; Stift; die Spitze; „gy, a. voll Sprossen.
- Spright, spreit, S. der Geist; Gespenst; „less, a. geistlos; „liness, die Lebhaftigkeit; „ly, a. munter, lebhaft.
- Spring, springt, S. der Frühling; die Quelle; der Anfang;

die Springsfeder; der Sprung, Miß; die Triebfeder; Schnellkraft; das Springtau; scroll-, eine Feder mit eingerollten Enden; -halt, die Lähme (bey Pferden); -fennel, der Trichter; -arbour, die Spindel in der Uhr; -box, das Federhaus derselben; v. n. entspringen; anfangen, andrechen; quellen; aufschließen; springen; erwecken, hervorbringen; anschlagen; v. a. aufjagen; sprengen; treiben; -a mine, eine Mine sprengen; -a leak, einen Leck bekommen; -a butt, am Ende aufgesprungen seyn; -a mast, absegeln; ad. mit elastischer Kraft; „al, springghäl, S. ein junger, aufgeschosener Mensch; -tide, die Frühlingszeit; die Springfluth; -tree-bar, das Querholz an der Deichsel; -water, das Quellwasser; „y, sprindschi, a. elastisch; quellreich; „inefs, die Schnellkraft. Springe, sprindsch, S. der Sprengel; die Falle; „r, der Aufstöberer; Tragstein. Springle, springgl, S. der Sprengel, die Schlinge. to Sprinkle, sprinkfl, v. a. u. n. besprengen, bestreuen; sprengen; streuen; S. der Sprengwedel, Gießkanne; „r, S. der Besprenger, Ausstreuer. Sprit, spritt, S. der Sprößling; Bugspriet; v. n. sprossen, keimen; v. a. sprizen, herausstoßen. Sprite, f. Spright. to Sprout, spraut, v. n. sprossen, aufschließen, keimen; S. der Sprößling; junger Kohl; „s, die Kohlsprossen. Spruce, sprubs, a. sauber, nett; v. a. nett seyn, sich sauber halten; S. die Pechtanne; Rothfichte; -leather, dänisches Le-

der; -beer, das Sprossenbier; „nefs, die Sauberkeit. Sprunt, spront, a. emsig, geschäftig; S. etwas Steifes, Sprödes; „nefs, die Emsigkeit. Spud, spodd, S. das Schnitzmesser, Kneif; der Knirps. Spüme, spjuhm, S. der Schaum; v. n. schäumen; Spümid, spjuhm, a. schäumend. Spünge, spondsch, S. der Feuerschwamm, f. Sponge. Spür, sporr, S. der Sporn, Stachel; Schiffsnabel; halbe Dockbalken; die Stütze; das Mutterkorn; der Knorr, Höcker; die Eile, der Trieb, Reiz; -way, ein Weg, wo man nicht reiten kann; v. a. spornen, stacheln, reizen; zwingen; beschleunigen; v. n. sprengen, eilen; „galled, a. mit den Sporen verwundet; „rier, S. der Sporer. Spürge, sporrdsch, S. die Purgirpflanze; die Wolfsmilch; red-, das Thalfrut; gromwell leaved-, die Eselsmilch; petty-, Teufelsmilch; -flax, Seidelbast; -laurel, -olive, der Kellershalz; -wort, Schwertel. Spürious, spjuhrios, a. unächt, falsch, untergeschoben; unehlich; „nefs, S. die Unächtheit. Spürket, spurkit, S. der Raum zwischen den Gabelhölzern. Spürling, sporling, S. der Spierling. to Spürn, sporn, v. a. treten, stoßen, stampfen; v. n. aufschlagen; Troß bieten. Spürry, sporri, S. das Steinleberkraut. Spürt, sport, S. der Schuß, Sprung, Sturz; v. n. springen, schießen; sprizen, heraus-schießen.

Sputation, spütähsch'n, S. der Auwurf, das Spucken.

to Spütter, spöttör, v. a. u. n. sprudeln, sprühen, sprühen; schnell sprechen; S. das Gesprudel; „er, der Sprudler.

Spy, spei, S. der Spion; - boat, das Kessenschiff, Corvette; v. a. auskundschaften, spähen; erblicken; v. n. nachforschen, ausgrübeln; „ing glafs, das Fernglas.

Squab, schwab, ad. weich, quabelig; kahl, unbefiedert; S. der gestopfte Sessel; der dicke Wurzel; die Quappe; die Kliske; - pie, die Pastete; v. a. durchwalken, prügeln; v. n. hinplumpen, fallen; „bisch, a. quatschelig.

Squabble, schwabb'l, S. das Gezänk, Streit; v. n. zanken, hadern; „r, der Zänker, Schreyer.

Squádrón, schwáhdron, S. die Schwadron; das Geschwader.

Squálid, schwálid, a. unflätig, schmutzig, unrein; „ness, S. Unsauberkeit.

Squáll, schwahl, S. der Schrey; Windstoß; v. n. ausschreyen; „er, S. der Schrenhals; „ey, schwahli, a. höckerig; stürmisch, windig.

Squálor, schwähler, S. der Unflät.

Squámous, schwähmos, a. schuppig; Squáms, schwáms, S. die Schuppen.

to Squánder, schwándör, v. a. zerstreuen; verprassen, durchbringen; - away, wegschleudern; „er, S. der Prasser, Verschwender.

Squáre, schwehr, a. viereckig; rechtwinklich; passend; vierschrötig; redlich, billig, recht schaffen; S. das Viereck; die Scheibe, Platte; Winkelmaß; Marktplatz; Quadratzahl; der

Quadratschein; das Verhältniß; die Geradheit, Richtigkeit, Gleichheit; the hollow -, des Bataillon Carre; - frame saw, die Schülpsäge; - rot, die Quadratwurzel; - toes, vorn abgestumpfte Schuhe; - dealing, die Ehrlichkeit; „ness, S. die Quadratur; v. a. viereckig machen; abmessen; anpassen; einrichten; v. n. passen, reinen, gemäß seyn; sich schicken; - well, zu staten kommen; - with, zu einer Sache passen; rechtmäßig ausgleichen; this is out of -, das paßt nicht, ist nicht gleich.

to Squásh, schwasch, v. a. breit quetschen; zerquetschen; S. der Platsch, Fall; jeder leicht zerquetschbare Körper.

to Squát, schwat, v. n. fauern; niederwerfen; zu Boden fallen; to sit at -, niederhocken; a. fauernd; stämmig, dick; S. das Hocken; der Fall; Zinnseath.

Squèak, schwihf, S. das Quieken; Entwischen; der Zufall; gentle -, ein leiser Schren; v. a. quieken; quäken; winseln; bekennen, gestehen; „r, S. der Schrenhals; Quieker; Bastard; die Draelpfeife.

to Squèal, schwihl, v. n. schreyen, winseln.

Squèamish, schwihmisch, a. ekelwiderlich; „ness, S. das Ekke; die Bedenklichkeit.

to Squèeze, schwihz, v. a. quetschen, pressen, drücken; dringen; v. n. gequetscht, gepreßt werden; durchsickern; S. der Druck, die Quetschung; „rs, die Presse, Schraube.

to Squèlch, schwelsch, v. a. hinschlagen, hinstürzen; S. der Sturz, Fall; - gutted, dickbäuchig.

to Squésh, skwesch, v. a. derb
ausprügeln.
Squib, skwib, S. die Rakete;
Wosse, Scherz.
Squill, skwill, S. die Meerzwie-
bel; Krabbe.
Squinant, skwinnent, S. das Sta-
meelheu.
Squincy, skwinnsi, S. die Bräu-
ne; Rehlucht.
Squint, skwint, a. schielend; v.
n. schielen; S. der Schieler;
a disingenuous-, ein beständi-
ger Tadler; „ingly, ad. schie-
lend.
Squire, skweir, S. der Squeir;
Junfer.
Squirrel, skwirril, S. das Eich-
hörnchen; die lüderliche Weib-
person; garden-, die Eichel-
maus; hunting the-, die Be-
lustigung jemand zu ängstigen.
to Squirt, skwert, v. a. spritzen,
sprudeln; v. n. schnattern,
quacken; den Durchfall haben;
-his wir, das Herz in Hosen
haben; S. die Spritze, der
Durchfall; Wasserstrahl; „ing
cucumber, die Springkurke.
Stáb, stáb, S. der Stich; die
Wunde; v. a. stechen, erste-
chen, durchbohren; „ility,
S. die Festigkeit, Standhaf-
tigkeit.
Stáble, stábl, a. fest, dauerhaft,
beständig; S. der Stall; -boy,
der Stalljunge; -man, der
Stallknecht; -room, der Stall-
raum; -stand, der Aufstand;
„ness, die Festigkeit, Stand-
haftigkeit; v. a. einstellen; v.
n. wohnen, hausen.
to Stáblish, stábllich, v. a. grün-
den, errichten; bestätigen, ver-
ordnen.
Staccádo, stáckáhdo, S. das
Pfahlwerk.
Stack, stáck, S. die Schicht; Rei-

he; -of hay, der Heuschaber;
-of wood, die Klasten Holz.
Stácke, stáckti, S. das flüssige
Morrhennharz.
Stád-hólder, stádhólder, S. der
Erbstatthalter.
Stádium, stáhdíom, S. die Renn-
bahn; das Stadium, (125 g.
Schritt)
Stádle, stáddl, S. die Stücke,
Stücke; das Merkzeichen; v.
a. bepfählen, führen.
Stáff, stáff, S. der Stab, Stock;
Schaft; die Spitze; Sprosse;
Spieß; Stücke; Macht; der
Vers, Strophe; ensign-, der
Flaggenstock; -tree, die Ge-
lasterstaude.
Stág, stágg, S. der Hirsch; ein
Füllen; -evil, die Hirschkrank-
heit; Maulsperr; to turn-,
sich seinen Bundesgenossen ent-
gegen setzen; -beetle, der
Hirschkäfer.
Stáge, stéhd'ch, S. die Bühne,
der Schauplatz; die Schauspiel-
kunst; der Tag der Verlesung
einer Bill; die Station; der
Ruheplatz; die Stufe; Stel-
lung, Stellage; cable-, das
Cabelgat; -coach, die Land-
kutsche; -horse, das Postpferd;
-play, das Schauspiel; -player,
der Schauspieler; die Schau-
spielerin; -waggon, die Fracht-
post; -writer, der Schauspiel-
schreiber; v. a. zur Schau stel-
len, ausstellen; to bring upon
the-, auf die Bühne treten
lassen; to enter upon the-,
auftreten; to go off the-, ab-
treten; „r, der versuchte Mann.
Stággard, stággerd, S. der vier-
jährige Hirsch.
to Stágger, stággör, v. n. wán-
ken, taumeln; v. a. wankend
machen, stutzig machen; „er,
S. der Wankende; „ingly, ad.

wankend; „s, pl. der Schwin-
del der Pferde.

Stagnancy, stägnänsi, S. die
Stockung, das Stillstehen;
Stagnant, stägnänt, a. stockend;
to Stagnate, stägnäht, v. n.
stocken; Stagnation, stägnäh-
sch'n, S. die Stockung.

Staid, stähd, a. gesekt, ernst-
haft; „nefs, S. die Gesektheit,
Sittsamkeit.

Stail, stahl, S. der Stiel.

Stain, stähn, S. der Flecken;
Bormurf; Schande; v. a. be-
flecken, besudeln; färben; „er,
S. der Beflecker; Buntfärber;
„less, a. unbefleckt, untade-
lich.

Stair, stähr, S. die Stufe, Staf-
fel, Tritt; -case, die Treppe,
Stiege; a pair of „s, die
Treppe; one pair of „s up,
eine Treppe hoch; up „s, oben;
down „s, unten.

to Stake, stähf, v. a. pfählen;
auf's Spiel setzen, wagen; S.
der Pfahl, die Pfoste; der Saß
(beim Spiele); die Waage; der
Anbiß; die Vorlage; Schloß-
ferambos; to be at -, auf dem
Spiele stehen; to sweep -, das
aufgesetzte Geld einstreichen;
to - your own honour, seine
Ehre verpfänden; to put your -
into the hand of one, jeman-
den sein Leib und Leben, Hab
und Gut anvertrauen.

Stalactites, ställäctits, S. der
Tropfstein.

Stale, stahl, a. alt, stumpf; schal;
lahmig; S. der Pferdeharn;
schales Bier; der Schaft,
Stiel; die Sprosse; die Lock-
fung; der Lockvogel; -bread,
altbacken Brod; v. n. urini-
ren, stallen; veralten; v. a.
alt machen, abnutzen; to make
one a - to his designs, sich je-

mandes zur Erreichung seiner
Absichten bedienen; „nefs, S.
das Alter.

Stalk, stahf, S. der Stengel,
Halm; Röhre, Spule; Stift;
weite Schritt; Kiel; v. n.
einerschreiten, weite Schritte
machen; Bild beschleichen;
„er, S. der Einerschreitende;
das Stellgarn; der Jäger, Vo-
gelschieser; „ing - hedge, der
Versteckzaun; „ing - horse, das
Versteckpferd, Stellpferd; der
Vorwand; „y, ad. stengelhart.

Stall, stahl, S. der Stall; die
Krippe; Bude; der Chorstuhl,
Schemmel; a butcher's -, die
Fleischbank; v. a. einfallen;
mästen, füttern; bekleiden;
aufstellen, bestallen; v. n. stal-
len; zusammenwohnen; „age,
stahlisch, S. das Standgeld;
Stalldünger; -boat, ein klei-
ner Nachen; -worn, lange im
Stall gestanden; muthig.

Stallion, ställjen, S. der Hengst,
Beschäler.

Stam, stäm, S. der Stiel, Stamm.

Stamel, stämel, a. von hellrother
Farbe.

Stamen, stämin, (pl. Stamina),
S. der Urstoff, der feste Theil
des Körpers; die männlichen
Staubfäden; „eous, stämin-
jos, a. aus Fäden bestehend.

Stamine, stämin, S. der Stamin.

Stämmel, stämmel, a. kastanien-
braun; S. die Stute.

to Stammer, stämmer, v. n. stam-
meln, stottern; „er, S. der
Stammer; „ingly, ad. stot-
ternd.

Stämp, stämp, S. der Stempel; das
Gepräge; der Kupferstich; Ab-
druck; das Zeichen; der Stem-
pelbogen; -cutter, der Stem-
pelschneider; -duty, Stem-
pelgeld; -office, die Stempel-

factoren; v. a. stampfen; stem-
peln, prägen, aufdrücken; ein-
drücken, zerstoßen, aichen; of
the right-, von gutem Schlag;
„er, S. der Stampfer; Stem-
peler; Stempel; Aeciseinne-
mer; die Lute; „ing-mill,
die Stampfmühle, das Hoch-
werk; „s, pl. die Stampfe.

to Stanch, stännsch, v. a. u. n.
hemmen; stillen; still stehen;
wegbleiben; a. tüchtig, fest,
stark, standhaft, entschlossen;
-drinker, ein tüchtiger Becher;
-hound, der Spürhund; -
knave, ein ausgemachter
Schurke; „ion, stännsch'n, S.
die Stütze; „less, a. uner-
sättlich; „ness, S. die Festig-
keit.

Stánd, stánd, S. der Stand, die
Stelle, Posten; Stillstand;
die Verlegenheit, Noth; der
Rahmen, Schlüsselring; Con-
sole; v. n. stehen, bestehen,
bleiben; sich befinden, halten,
sich verhalten; vermögen, gel-
ten; abhängen, beruhen; zö-
gern, aufstehen, anhalten; vor-
stellen; gelingen; v. n. aus-
halten, sich unterwerfen; be-
haupten; (about), umgeben;
(before), sich stellen, widerste-
hen; (by), bestehen; sich ver-
lassen; auf die Seite treten;
-for, sich bewerben —, es hal-
ten mit —, anzeigen, vorstel-
len; behaupten; (forth), her-
austrreten, sich zeigen; (in),
stehen in, daseyn; kosten; (in
need of), bedürfen; (in stead),
einem Vortheil bringen; (in
defence), vertheidigen; (off),
zurücktreten, weichen; entfernt
seyn; absteigen, erhaben seyn;
seewärts liegen; (off for ad-
vantage), einen Anlauf nehmen;
(out), hervorrage; zurückge-
hen; entschlossen bleiben, aus-

halten; -to, sich halten an —,
ertragen; (under), aushalten;
(up), aufstehen; (up an end),
zu Berge stehen; (up for), ver-
theidigen; - upon, bestehen,
beruhen auf —; (upon a trifle),
um eine Kleinigkeit streiten;
upon his own bottom, sein eige-
ner Herr seyn; it „s him upon,
es geht ihn an; (with), beste-
hen, passen; entsprechen; -
with one for, Aufhebungs ma-
chen über —; he will - very
strong with us, er wird uns
tapfer vertheidigen; to - good
in law, nach den Gesetzen gü-
tig seyn; as every one „s af-
fected, wie es jedem beliebt;
I won't - with you for so a
small matter, ich will es nicht
so genau mit euch nehmen;
„er, S. der Stehende; der alte
Baum; allein stehende Baum,
Stamm; old „er, der alte
Kunde; - by, der Benstehen-
de; -grafs, Anabenkraut; „ing,
das Stehen; der Platz, Posten,
Rang; die Dauer; „ing crust,
die feste Rinde an der Pastete;
- corn, das auf dem Halm ste-
hende Korn; „ing army, die
stehende Armee; old „ing, alt,
vieljähig; „ing-place, der
Standort, Stelle.

Stándard, stándárd, S. die Stan-
darte, Fahne; der Stamm;
das Richtmaas; die Regel;
Richtschnur, der Saß; Gehalt;
die Probe; das Schiffknie;
„s, Bauholzstämmen, die man
beim Abposten stehen läßt; -
bearer, der Fährdrich.

Stándish, stándisch, S. das ste-
hende Schreibzeug.

Stanefile, stáhnfeil, S. die Far-
benform zu Karten.

Stáng, stáng, S. die Meßstange.

Stánnary, stánnärri, S. die Zinn-
grube.

Stánza, stánsä, S. die Stanze, Strophe.

Stäple, stēp'l, S. der Stapel, Markt, Stapelplatz; Wollfaden; die Krampe; der Haken; a. zu Stapel gehörig, den Handelsgesetzen gemäß; - commodity, Stapelwaare; - trade, der Stapelhandel; - for a bolt, der Schloßhafen.

Stár, star, S. der Stern; das Gestirn; Sternchen; blazing-, der Komet; - board, der Steuerbord; - chamber, die Sternkammer; - flower, die Sternblume; - fish, der Seestern; - gazer, der Sterngucker; - hawk, der Schlachter; - fort, die Sternschanze; - mad, ganz toll; - naked, fasnackt; - light, sternhell; das Sternlicht; - paved, bestirnt; - ray, der Sternroche; - read, die Sternkunde; - shoot, die Sternschuppe; - stone, die Sternkoralle; - tree, der stinkende Sternbaum; - wort, die Aster; „less, a. ungestirnt; „like, a. sternähnlich; „ling, starling, der Staar; Gegenpfeiler, Eisbock; „riness, die Sternhelle; „ry, starri, a. gestirnt.

Stárch, startsch, S. die Stärke; Amidam; v. a. stärken, steifen; „ed, a. steif; trozig; gezwungen; „er, S. der Stärker, Stärkensabrikant; „ness, S. die Steifheit.

Stäre, stähr, S. der Staar; Starrblick, das Starren; v. a. starren; anstarren, staunen; - up, zu Berge stehen; sich horsten.

Stárt, start, S. das Aufjagen; Auffahren, Aufspringen; das Stutzen; der Ruck, Stoß; Anfall; Sprung; Ansaß, Vorsprung; - of fancy, ein plötzlicher Einfall; the - up, der plötz-

lich empor gekommene Mensch; v. a. aufjagen, aufscheuchen, aufstöbern, entdecken; verrenken; v. n. stutzen; abspringen; abschweifen; auslaufen; Ausflucht machen; ansetzen, sich fertig halten; zum Vorschein kommen; auslaufen; - a question, eine Frage aufwerfen; - a hare, einen Hasen aufreiben; - back, zurückfahren; let us - fair, laßt uns alle zugleich aufmachen; he „s up a gentleman, er fängt an vornehm zu werden; (up), auffahren; to get the - of one, einem den Rang ablaufen; to have the - of, den Vorsprung haben; „ing - dinner, die Mahlzeit im Fluge; „ing - hole, die Ausflucht, Unterschleif; „ingly, ad. ruckweise; „ing - place, der Auslaufplatz; „ish, startisch, a. schüchtern.

to Stártle, start'l, v. n. u. a. stutzen, zusammenfahren, erschrecken; abschrecken; S. der Schreck, die Bestürzung.

to Stárve, starw, v. n. u. a. (with, for) verhungern; aushungern, Noth leiden, zusammenschrumpfen; entkräften; „ling, S. ein ausgehungertes Thier; a. ausgehungert.

Státary, stáhtäri, a. bestimmt, festgesetzt, bestehend.

Stäre, stáht, S. der Zustand; Stand, Rang; der Staat, die Pracht, Parade; Größe; der Hochmuth; der Thronhimmel; die Reise eines Geschwüres; - craft, die Politik; v. a. stellen; festsetzen, bestimmen; to keep -, seine Würde behaupten; to lie in -, auf dem Paradebette liegen; to take -, vornehm thun; „liness, S. die Stattlichkeit, Pracht; der Stolz; „ly, a. stattlich, prächt-

tig; -room, das Prachtzim-
mer; „sman, der Staatsmann;
blue apron „sman, der politi-
sche Kannengießer; „swoman,
die Staatsdame.

Stáical, státtikál, a. statisch;
Státics, státtiks, S. die Sta-
tik, Gewichtskunde.

Státion, stáhshen, S. der Stand;
Stillstand; Standort; Posten,
Amt, Bedienung; die Sta-
tion; v. a. hinstellen, fügen;
„ary, a. stehend, bleibend;
grundfest, lokal; „ary hall,
die Papierhändlerzunft, der
Versammlungsort derselben;
„ary ware, Schreibemateria-
lien; „er, S. der Papierhänd-
ler; Buchhändler.

Stárist, stáhrist, S. der Staats-
kundige.

Stáistics, státtistiks, S. die
Statistik, Staatenkunde

Stáruary, státtjuerri, S. die Bild-
hauerer; der Bildhauer.

Stárué, státtju, S. die Bildsäule;
an equestrian -, die Bild-
säule zu Pferde.

Státure, státtjuur, S. der Wuch.

Stáruable, státtjuábl, a. gesetz-
mäßig.

Státure, státtjut, S. das Landes-
gesetz; Stadtgesetz, Verord-
nung; -labour, der Frohn-
dienst; -law, eine bestätigte
Parlementáacte; -merchant,
-staple, die gesetzmäßige Ver-
schreibung.

Stáve, stáhwo, S. die Jagdaube;
Stecken; v. a. ausschlagen;
erschlagen; mit Stäben ver-
sehen; (off), abhalten, abweh-
ren; v. n. sich mit Stecken
schlagen; -to pieces, entzwei-
schlagen; „s-acre, das Läu-
sekrant.

Stáuroolith, stáhrolith, S. der
Kreuzstein.

to Stáy, stáh, v. n. bleiben, war-

ten, stehen bleiben, stille hal-
ten, zögern, stocken; (for),
warten auf —; (upon), sich
verlassen auf —; v. a. auf-
halten, abhalten; besänstigen;
stützen, halten; S. der Auf-
enthalt, Stillstand; das Hin-
derniß; die Zurückhaltung, das
Zaudern; die Stütze; das
Stag; die Rückenstange;
Schnürbrust; die Rhede, An-
ferplatz; main-, das große
Stag; fore-, das Fogstag;
mizen-, das Besanft.; -band,
das Kinderhäubchen; -lace,
das Schnürband; -sails, die
Leiter eines Staafegels; -ma-
ker, der Weiberschneider; „ed,
stáhd, a. gesekt; „edness, S.
die Gesecktheit; „er, der Auf-
haltende, Bleibende; „s, die
Schnürbrust.

Stéad, stédd, S. die Stelle, Platz;
Statt; in -of, statt, anstatt;
v. a. nützen, dienen; Platz ha-
ben; stand in good-, gute
Dienste leisten; „fast, a. fest,
standhaft, beständig; „fastness,
S. die Festigkeit; „iness, die
Beständigkeit; „y, stéddi, a.
fest, beständig.

Stéak, stíhF, S. die Fleischschnitte.
to Stéal, stíhl, v. a. ir. stehlen;
-a marriage, heimlich heira-
then; (off), sich wegstehlen;
(upon), heimlich überfallen;
„er, S. der Stehler; „ingly,
ad. verstorhen, heimlich.

Stéalth, stéldh, S. der Diebstahl,
Diebesgut; die Heimlichkeit;
by-, verstorhen.

Stéam, stíhm, S. der Dampf,
Dunst, -engine, die Dampf-
maschine; v. n. dämpfen, dün-
sten, ausdünsten.

Stéatites, stíhtites, S. der Speck-
stein.

Stéatoma, stíhtomä, S. das Speck-
gewächs.

- Stechados, steckähdos, S. Stö-
chas.
- Steed, stihd, S. das Roß; der
Hengst, Beschäler.
- Steel, stihl, S. der Stahl; die
Härte; Schwere; Zinnfolie;
cast-, gegossener Stahl; blister-
ed-, Blasenstahl; butchers-,
Weisstahl; whip (long)-, Stan-
genstahl; -ore, Bergschweif;
-yard, die Schnellwage; -
headed, mit Stahl beschlagen;
v. a. stählen, härten; „y, stih-
li, a. stählern.
- Steen, stihn, S. das steinerne
Gefäß; -kirk, ein nachlässig
umgebundenes Messeltuch.
- StEEP, stihp, a. jähe, steil; ab-
hängig; S. der Abschuß, Ab-
hang; die Flacheröste; v. a.
eintauchen, einweichen; rö-
sten; „le, stihp'l, S. der
Glockenthurm; Kirchturm;
„ness, S. der Abhang; „y, a.
jähe, schroff.
- Steer, stihv, S. das Rind, Etier;
v. a. steuern, lenken; v. n.
führen; „age, S. das Steuer-
ruder; das Steuern; der Hin-
tertheil; Stern; Kajüten-
kammer; -way, die Fahrt
des Schiffs; „ing, S. das
Steuern, Leiten; „sman, der
Steuermann.
- Steganógraphy, steggänaggräffi,
S. die Schreibekunst mit Zif-
fern.
- Stegnótick, steggnatick, a. stop-
fend, ein stopfendes Mittel.
- Stèle, stihl, S. der Stiel, die
Handhabe.
- Stellar, stellär, a. sternähnlich,
gestirnt; Stéllate, stelläht, a.
sternförmig; Stellátion, stel-
lähsch'n, S. das Strahlen,
Sternfunkeln.
- Stéllion, stelljon, S. die Stern-
eidechse.
- Stéllionate, stelljonnäht, S. der
Trughandel.
- Stellógraphy, stellaggräffi, S.
Säulenschrift.
- Stém, stem, S. der Stengel;
Stamm; Stiel; die Linie;
der Zweig; Schnabel; v. a.
sich widersetzen, abhalten, weh-
ren, hemmen, zumiderhandeln;
-the tide, wider den Strom
segeln.
- Stémpel, stempl, S. der Stem-
pel; das Querholz (in Gruben).
- Sténch, stensch, S. der Geruch.
- Stenógraphy, stinaggräffi, S.
das Geschwindschreiben.
- Stentórian, stentohrian, a. über-
laut.
- Stentorophónick, stentorofanz-
nick, a. überlaut schallend; -
tube, das Sprachrohr.
- Stép, step, S. der Schritt, Tritt;
Gang; v. n. schreiten, treten;
-daughter, die Stieftochter;
-father, der Stiefvater; -mo-
ther, die Stiefmutter; „ping
-stone, der Schrittstein.
- to Stércorate, sterkoräht, v. a.
düngen, misten; Stercorátion,
sterkorähsch'n, S. das Düngen.
- Stereómetry, sterriammetri, S.
die Stereometrie, Kunst dich-
te Körper zu messen.
- Stéril, steril, a. unfruchtbar;
„ity, S. die Unfruchtbarkeit;
„ilize, sterilleiß, v. a. un-
fruchtbar machen, ausmergeln.
- Stérling, sterling, S. Sterling,
das englische Geld; a pound-,
ein Pfund Sterling, (20 Schil-
ling); a. echt, gültig bewährt.
- Stérn, stern, a. stier, hart, stren-
ge, ernst, zornig; traurig; S.
der Hintertheil des Schiffs;
der Schweif, die Schleppe;
die Leitung; to fall a -, das
Schiff umdrehen; „ness, S.
der Ernst; die Strenge; „ly,
ad. streng, hart, grausam, stier.

Stérnon, sternön, S. das Brustbein.

Sternutätion, sternjutätsch'n, S. das Niesen; Sternutatory, sterniuhteröörri, a. niesend; S. das Niesepulver.

Stérches, stetsches, S. Felder ohne Beete.

to Stérve, sterw, v. n. umkommen.

Stèven, stihw'n, S. das heftige Geschren, Getöse.

Stew, stjuh, S. der Fischhälter; die Wadstube; das Hurenhaus; - pan, die Schmorpffanne; - pot, der Topf mit gedämpftem Fleisch; - quaker, gebrannter Rum mit Butter; „s, pl. das Hurenhaus; v. a. schmoren, dämpfen.

Steward, stjuhärd, S. der Haushofmeister; Proviantmeister; Verwalter; lord-, der königl. Oberhofmeister; lord high-, der Lord Oberrichter; - of a ship, der Proviantaussteiler; „ship, die Verwalterstelle, Oberichterstelle.

Stibial, stibbiäl, a. von Spiegelglas.

Stick, sticf, S. der Stock, Stecken, Stab; round-, das Queue; composing-, der Winkelhaken; small „s, Reißig; v. a. stechen, stecken; abstecken; durchbohren; abstecken; abschlagen; v. n. stecken, fleben, stoßen, hängen; stehen bleiben; - to one, einem anhängen; (at), Bedenken tragen; (out), davon bleiben, ausstehen; müßig seyn; „iness, S. die Zäh, Klebrigkeit; „ing, das Stechen, Stecken; „ing plaister, das Heftpflaster; „y, ad. zähe, flebrig.

to Stickle, sticfl, v. n. eifern, streiten, verfechten; Parthen halten; jutragen; S. der Sta-

chel; - bay, - back, die Elrike, der Stichling; spined-, der Seestichling; „r, S. der Verfechter, Parthennehmer, Gefundant.

Stiff, stiff, a. steif; hartnäckig, unbiegsam; stark, heftig, anhaltend.

to Stiffen, stiff'n, v. a. steifen, stärken, starr machen; v. n. steif werden; Stiffness, S. die Steifheit, Härte, Straffheit; Hartnäckigkeit, Strenge.

to Stifle, steif'l, v. a. ersticken, unterdrücken, dämpfen.

Stigma, stiggmä, S. das Brandmahl, der Schandfleck; die Narbe; „tical, a. gebrandmarkt; to Stigmatize, stigmereis, v. a. brandmarken, verläumden.

Stile, steil, S. der Zeiger; die Steige, der Bauntritt; der Drilling am Wege.

Still, still, S. die Stille, Ruhe; der Brennkolben, Distillirholm; ad. noch, noch immer, stets; jetzt; a. still, ruhig; - live, das Stilleben, todte Landschaft; v. a. stillen; distilliren; v. n. herabtröpfeln; „ätor, der Brennkessel, Distillirkolben; das Laboratorium; - born, a. todt geboren; „ing, S. das Distilliren; Kellerlager; „ness, die Stille.

Stillen, still'n, S. das Kellerlager.

Stillatsen, stillätsen, S. eine Art Wage.

Stilletto, stilletto, S. das Stilett.

Stillicid, stillisid, S. die Dachtraufe; Rinne; das Träufeln.

Stilts, stiltis, S. die Stelzen.

to Stimulate, stimmulät, v. a. reizen, spornen, antreiben, lüster machen; Stimulation, stimmulätsch'n, S. der Reiz, Antrieb, Kügel.

Sting, sting, S. der Stachel;
Stich, Biß; Schärfe; Bram-
spitze; -ray, der Stachelroche;
v. a. stechen, schmerzen, ver-
wunden; „iness, S. die Fil-
zigkeit; „less, a. stachellos;
„y, stindschi, a. filzig.

Stingo, stingho, S. eine Art
Liquenr; Doppelbier.

Stink, stink, S. der Gestank, Ge-
ruch; v. n. ir. stinken, übel
riechen; verhaßt seyn; „ard,
der Stinkende; das Faulthier;
„er, S. der Stinker, Stän-
kerbock; „ingly, ad. nieder-
trächtig.

Stint, stint, S. das Ziel; die
Gränze, Einschränkung, be-
stimmte Maas; der Klebik; v.
a. einschränken, mäßigen, hem-
men; v. n. aufhören.

Stiony, steioni, S. die Feigmarze.

Stipe, steip, S. der Strunk.

Stipend, steipend, S. die Besol-
dung, Gold, Gehalt; „iary,
S. der Soldner; a. besoldet.

Stipone, steipohn, S. der süße
Kühltrank.

to Stipple, stippl, v. a. tüpfeln,
in Miniatur mahlen.

Stiptick, stiprick, S. das zusam-
menziehende, blutstillende Mit-
tel.

to Stipulate, stippiulät, v. a.
festsetzen, übereinkommen, an-
geloben; Stipulation, stipuläh-
sch'n, S. der Vergleich, Zusa-
ge; Stipulator, stippiulähtor,
S. der Schließer eines Ver-
gleichs.

Stipule, stipjuhl, S. das Ne-
benblatt.

Stir, störr, S. der Lärm, Auf-
ruhr, Geräusch, Bewegung;
Zank; v. a. regen, bewegen,
rühren; umrühren; erregen,
in Gang bringen; (up), auf-
wiegeln, anreizen; out abroad,
ausgehen; v. n. sich regen;

aufstehen; lärmern; sich auf-
lehnen; „rer, S. der Aufste-
her; „rer up, der Aufwiegler.

Stirrup, sterrop, S. der Steig-
bügel; Knierleinen; -cup, der
Abschiedstrunk; -leather, der
Steigbügelriemen; -stockings,
die Ueberstrümpfe, Stieflet-
ten; v. a. mit dem Knierle-
men peitschen.

Stitch, stitsch, S. der Stich; die
Masche; Naht; Furche; v. a.
stechen, nähen, heften, sticken;
„er, S. der Näher, Flicker,
Sticker; „ing - silk, die Näh-
seide; -wort, Kamillen.

Stithy, stiddhi, S. der Umboß.
to Stive, steiw, v. a. stopfen,
einstopfen; stinkend heiß ma-
chen.

Stiver, steiwer, S. der Stüber;
-cramped, a. arm, dürstig.

to Stöak, stohf, v. a. rühren,
schüren; verstopfen, stopfen;
„er, S. der Feuerschürer, Ofen-
heizer.

Stöat, stohr, S. der Iltis; das
Hermelin.

Stoccado, stockähdo, S. der De-
genstoß; eine Umzäunung mit
Staketen; der Bettelbrief.

Stock, stack, S. der Stock,
Stamm; Block; Schaft; die
Halbkrause; die Actien; das
Kapital; der Vorrath, die
Menge; Vermögen; der Fonds;
die Handelsgesellschaft; der
Griff, Henkel; die liegendblei-
benden Arten; die Schiffs-
docke; das Gerüst; die Lage;
rothes Sandelholz; a wild -,
der Wildling (zum Skuliren);
a crab -, ein Stamm aus wil-
den Obstkernen gezogen; - and
block, das Ganze; pair of „s,
der Stock; musket -, der Flin-
tenshaft; -dove, die Holz-
taube; -drawers, Strümpfe;
-frame, der gewirkte Strumpf;

- fish, der Stockfisch; - gilliflow-
er, die Levkoje; - holder, der
Actienbesitzer; „ing, stacking,
der Strumpf; „ing-mender,
der Strumpfsticker; - jobber,
der Actienwucherer; - jobbing,
der Actienwucher; - knitter,
der Strumpfstriker; - weaver,
der Strumpfwirker; „lock, das
Riegelschloß; - of cattle, der
Viehstand; v. a. versehen;
auflegen; versorgen, ausrüs-
ten; in Stock legen; schäften;
die Karten unter einander wer-
fen; - jobb, v. a. u. n. mit Ac-
tien und öffentlichen Schuld-
verschreibungen wuchern.

Stodical, stobikal, a. stoisch, un-
empfindlich; strenge; Stodicism,
stobicism, S. der Stoicismus;
Stodick, stobick, S. der Stoiker.
Stoke, stohk, S. der Stock,
Stamm.

Stöle, stohl, S. die Stola; das
lange Gewand; der Königs-
mantel; - of the groom, der
Oberkammerherr.

Stolid, stolid, a. närrisch, thö-
richt; „ity, S. die Thorheit.

Stömach, stömmäk, S. der Ma-
gen; Appetit, die Eblust; Lust;
der Zorn; Uebermuth; die
Herzhaftigkeit; Stolz; Troß;
v. n. ergrimmen, zürnen; v.
a. abnden; - qualmed, mit
Blähungen geplagt; „er, S.
das Brusttuch, der Lak; „ful,
a. eigensinnig, halsstarrig;
„ick, stömäckick, S. die Ma-
genstärkung; „less, a. ohne
Eblust; „ous, stömmäkos, a.
tözig, hartnäckig.

Stone, stohn, S. der Stein;
Kern; die Node; ein Gewicht;
free-, der Quaderstein; pre-
cious-, der Edelstein; - allum,
Bergalaun; - basil, Thonian;
- blue, Schmalte; - brash, ein
steiniger Boden; - blind, stock-

blind; - break, S. der Stein-
brech; - chat, - chatter, das
Weißfehlen; Steinschmager;
- chech, ein Brachvogel; -
crop, die Meerhirse; - curlew,
der Dickfuß, Steinwälder; -
cutter, der Steinmek; - dead,
a. mausetodt; - fern, Stein-
sarra; - fly, die Wassergrille;
- grig, der Steinbeißer; - hawk,
der Steinfalk; - horse, S. der
Hengst; - pit, der Steinbruch;
- still, a. stockstill; - throw,
der Steinwurf; - wall, die
Brandmauer; - ware, Stein-
zeug; - wort, Hirschunge; a-
steinern; v. a. steinigen; ver-
steinern, verhärten; to kill two
birds with one -, zweyerlen
Dinge mit einer Arbeit ver-
richten; to leave no - unturned,
keine Mittel unversucht lassen,
alles anwenden; „ness, S. die
Steinfest.

Stöny, stohni, a. steinern; stei-
nig.

Stoök, stuhk, S. ein Duzend
Garben.

Stool, stuhl, S. der Sessel,
Schemmel; Stuhlgang; close
-, der Nachstuhl; foot-, der
Fußschemmel.

to Stoöp, stuhp, v. n. sich beu-
gen; herabschießen; sich ernie-
drigen, bücken, nachgeben, weiz-
chen; S. das Niederschießen,
Niederlassen, Neigen; Stüb-
chen (2 Quartmaas); „ingly,
ad. gebückt; überhängend.

Stöp, stöpp, S. der Einhalt, die
Unterbrechung, das Hinderniß;
der Griff; Beschlag; das En-
de, der Ruhepunkt; die Klap-
pe; - cock, der Hahn an einem
Fasse; - gap, der Lückenbüßer;
Vorsteck; v. a. stopfen, hem-
men, ersticken, unterdrücken;
greifen; v. n. halten, still ste-
hen; „page, das Verstopfen;

„per, der Stopfer; Störsel;
„ple, stöpp'l, S. der Stöpsel.
Störage, stohridsch, S. das Wa-
renlager; der Bodenzins.

Störe, stohr, S. der Vorrath,
die Menge, Ueberfluß; Pro-
viant; -house, das Magazin;
die Rüstkammer; -keeper, der
Magazinaufseher; -pond, der
Seeich; v. a. versehen, häu-
fen; „r, S. der Aufhäufer;
Schaffner.

Störge, stardsch, S. die natürli-
che Liebe der Thiere zu ihren
Jungen.

Störied, stohrid, a. erzählt; mit
historischen Gemälden geziert.

Störler, stohrier, S. der Sek-
ling; das junge Ferkel.

Störk, stahrk, S. der Storch;
„bill, der Storchschnabel.

Störm, stahrm, S. der Sturm;
Angriff; Aufruhr, Lärm; Be-
schwerde; der Regen; -
finch, die Sturmnixe; v. a.
u. n. stürmen, toben; „y, a.
stürmisch, ungestüm, heftig.

Störy, stohri, S. das Stockwerk;
die Geschichte, Sage, Erzäh-
lung; -teller, der Märchen-
erzähler; v. a. erzählen; ord-
nen, schichten, abtheilen; -of
trees, die Reihe Bäume.

Stöte, stobt, S. der Iltis, Mar-
der.

Stöve, stohw, S. die Badstube,
das Treibhaus; der Ofen; die
Feuerkammer; v. a. wärmen,
warm halten.

Stöver, stohwör, S. Viehfutter.

to Stöund, staund, v. a. bestürzt
machen, in Erstaunen setzen;
staunen; S. das Erstaunen;
der Gram; die Stunde; der
Lärm.

Stout, staut, a. stark, derb, rü-
stig; trotzig; stolz; tapfer, mu-
thig; S. das starke Bier; „ness,

die Kühnheit; der Troß; die
Derbheit, Rüstigkeit.

to Stöw, stoh, v. a. packen, le-
gen; die Ladung eines Schiffs
in Ordnung bringen; hinein-
thun, aufbewahren; -the sails,
die Segel beschlagen; „age,
stohädsch, S. das Packen;
Staunen; der Gewahrsam,
Raum; Raumzins.

Stöwk, stohk, S. die Handhabe.
Streäbism, sträbbism, S. das
Schien.

to Sträddle, sträddl, v. n. die
Beine ausperren; um die Be-
che spielen.

to Sträggel, sträggl, v. n. sich
zerstreuen, ausbreiten, dehnen;
herumschweifen; entfernen;
stark schießen; „r, S. der Her-
umläufer; Marodeur; der wild-
de Schuß; das einzelne Ding.

Sträin, strähn, S. die Weise,
Manier; Wendung; Hang;
Geschlecht, Race; Charakter,
Stand; Schreibart; Fährte;
die Verrenkung; v. a. pres-
sen; durchseihen; anstrengen,
pressen, schnüren, anziehen,
flemmen; verrenken; zwingen;
durchschlagen, filtriren; erhö-
hen, schrauben; v. n. sich an-
strengen, bemühen, unterfan-
gen; durchsickern; „er, S. der
Durchschlag.

Strait, sträht, a. gerade, recht,
aufrecht; enge, straff, fest, in-
nig, genau; strenge; -forth,
sogleich; -handed, geizig,
knapp; -laced, eingeschnürt;
-pight, knapp in der Gestalt;
-ways, geraden Wegs; ad.
stracks, sogleich; S. die Enge;
Meerenge, Paß, Klemme;
Verlegenheit; „ly, ad. gera-
de; enge, strenge, übertrieben;
gewissenhaft; „ness, S. die
Enge, Geradheit; Genauig-
keit; Schwierigkeit; Strenge.

to Sträiten, sträht'n, v. a. einengen, in die Enge treiben; verlegen machen; anziehen, spannen.

Sträits, strähts, S. ein schmaler Zeug.

Sträke, sträht, S. der Streif, das Gleis; der Rand; das Gefüge; der Plankengang; „d. a. gestreift, streifig.

to Sträm, sträm, v. a. mit einem Geräusch zufließen.

Stramönium, strämohniom, S. der Stecharfel.

Stränd, stränd, S. der Strand, Ufer, Rüste; das gedrehte Tau; v. n. stranden.

Stränge, strähndsch, a. fremd, ausländisch; seltsam; unbekannt; wunderbar; falschinnig; v. n. (u) sich wundern; „neis, S. die Seltsamkeit, Fremdheit, Unbekanntheit; „r, S. der Fremde, Fremdling, Unbekannte; v. a. abwendig machen, entfernen.

to Stränge, stränggl, v. a. erdroffeln, erwürgen, ersticken; -weed, die wilde Wicke; „r, S. der Erdroßler.

Strängles, strängls, S. die Drüse.

Strangulation, strängjulähsch'n, S. die Erdrofflung.

Strangury, strängjuri, S. die Harnstrenge.

Sträp, sträp, S. der Riemen, Lederstreif; die Asche; v. a. mit Riemen peitschen; „pado, S. das Peitschen mit Riemen; „per, die große Strunze; „ping, a. groß und stark.

to Strät, strät, v. a. in Stücken schlagen, zu Boden werfen.

Sträta, strähtä, S. Lagen, Schichten.

Strätagem, strättädschem, S. die Kriegslist.

Stratification, strätifikähsch'n, S.

das Aufschichten; to Strätify, strätifei, v. a. aufschichten; Strätum, strähtom, S. die Schicht, Lage.

Sträw, strah, S. das Stroh; der Strohalm; -berry, die Erdbeere; -blite, die Beermelde; pine apple-, die Ananaserdbeere; hautboy-, die Gartenerdbeere; chili-, die Riesenerdb.; -mat, die Strohmatte; -worm, der Strohurm; to be in the -, im Rindbette seyn; I care not a-, ich frage nichts darnach; to stumple at a - and leap over block, Rücken saugen, und Kamele verschlucken; „y, strähi, a. frohern.

Stratocracy, strätackgräsi S. der militärische Staat.

to Sträy, sträh, v. n. irre gehen, läsig gehen, herumschweifen; sich schlängeln; v. a. misleiten, verführen; S. das verlaufene Thier.

Sträak, sträht, S. der Strich, Streif; Strett; die Felge; v. a. Striche machen, streifen; „y, a. streifig.

Sträam, strähm, S. der Strom, Fluß, Bach; -anchor, der Wurfanker; -cable, der Raubeltan; v. a. streifen, streifig machen; v. n. strömen, fließen; „er, S. der Wampel; die Flagge; „ingly, a. stromweise; „y, a. strömend.

Sträet, sträht, S. die Straße; -door, die Hausthüre; -walker, die Gassenhure; der Pflastertreter.

Sträight, sträht, S. die Enge; Meerenge, der Paß; die Verlegenheit.

Sträiness, strähneß, S. die Zufung.

Sträne, strähn, S. die Abstammung, das Geschlecht.

Stréngth, strengdh, S. die Stärke

te, Kraft; Stütze, Befestigung;
upon the - of, Kraft dessen,
vermöge.

to Strénghen, v. n. stärken; be-
stärken, befestigen; v. n. stark
werden; „er, S. die Stär-
kung; „less, a. kraftlos, matt.

Strénuous, strenuous, a. mann-
haft, tapfer; „ness, S. die
Mühe, Tapferkeit; Hike.

Stréperous, streperous, a. geräu-
schig, laut.

Stréss, stress, S. der Nachdruck,
Kraft; Wichtigkeit; Haupt-
punkt; Ungestüm, Heftigkeit;
v. a. in Noth bringen; to lay
a - upon, worauf bauen, einen
besondern Werth legen.

Strétch, stretch, S. die Strecke;
Anstrengung; Ausspannung,
Weite; v. a. dehnen, anstren-
gen, strecken, spannen; v. n.
sich erstrecken, dehnen; sich
anstrengen; prangen; lügen;
to give the finishing -, die letz-
te Hand anlegen; he make too
great „es, er nimmt sich zu viel
heraus; „er, S. der Spanner;
Wendestecken; das Schlichtei-
sen; Querholz; der Flußbock.

to Strew, strow, v. a. streuen,
bewerfen; bedecken; „ment, S.
der Ueberzug, Zierrath.

Striae, streia, S. die Streifen,
Furchen; Striate, streiat, a.
gestreift, ausgefeilt; Striature,
streiat'schur, S. die Streifung;
Höhlung.

Stricken, strick'n, a. geschlagen;
- in years, bejahrt; - in a wo-
man, in ein Frauenzimmer
verliebt.

Strickle, strick'l, S. das Streich-
holz.

Strict, a. enge, straff; pünkt-
lich, genau; strenge; ausdrück-
lich; to keep a - hand over,
strenge worauf halten; „ness,
S. die Enge, Straffheit; Ge-

naufakeit; „ure, stricktschur,
der Zug, Strich; das Merk-
mal; Hammerschlag.

Stride, streid, S. der weite
Schritt; v. n. ir. schreiten;
spreizen; Stridingly, ad. mit
weiten Schritten.

Stridulous, stridjulos, a. knir-
schend, knirschend; „ness, S. das
Knirschen.

Strife, streif, S. der Streit;
Wettstreit; Streben; der Wi-
derspruch; „ful, a. zänkisch.

Strig, strigk, S. der Stiel am Obst;
„ment, Abschabel, Unflath.

Strigose, strigkose, a. flachborstig.

Strike, streik, v. a. u. n. schla-
gen, stoßen; streichen; prä-
gen; ergreifen, aufhalten;
schließen; bewirken; schmei-
tern; angreifen, anschlagen;
auf den Grund gerathen; schnell
bewegen; leuchten, blitzen;
donnern; durchstrahlen; gelin-
gen; (at) schlagen nach; angrei-
fen, unternehmen; - (against)
anstossen; widerlegen; (in with)
sich richten nach; sich schlagen,
zusammentreffen; (out) austre-
ten, ausschweifen; (up,) auf-
spielen; rühren; (- up ones
heels), jemanden ein Bein un-
terschlagen; - root, Wurzel
schlagen; - the tents, die Zel-
ter abbrechen; - sands, stran-
den; - sail, die Segel strei-
chen; - with fear, Furcht ein-
jagen; - to the very heart, zu
Herzen gehen; S. der Streich;
das Streichholz; der Schöffel;
- block, der Streichhobel; „er,
S. der Schläger; Streicher;
Striking, streiking, a. auffal-
lend; ergreifend; - knife, das
Zugmesser.

Strikle, streik'l, S. das Streich-
holz.

String, string, S. die Schnur;
Riemen; Band; Saite; Geh-

- ne; Faser; Fiber; Reihe; Netze; Folge; der Ranken; -halt, der Krampf im Hinterschenkel; „iness, S. die faserige Beschaffenheit; v. a. ir. besaiten; aufreihen; anstrengen, anziehen, stimmen; „y, stringi, a. faserig.
- Stringent, strindschent, a. bindend, zusammenziehend; nachdrücklich, kräftig.
- Strip, strip, S. der Streifen; das Tuchstückchen; v. a. ausziehen, entkleiden, abtakeln, ausschälen; berauben.
- Stripe, streip, S. der Streif; Streich, Schlag, Strieme; v. a. streifen; peltschen.
- Stripling, streipling, S. der junge Mensch.
- to Strive, streiw, v. a. streben, trachten, streiten, eifern; wetteifern; (for). sich bewerben; „r, S. der Strebende; Strivingly, streiwingli, ad. um die Wette.
- Strobule, strabiuhl, S. der Zapfen (an Pflanzen).
- Strökal, strokfäl, S. die eiserne Röhre zum Glasmachen.
- Stroke, strok, S. der Streich, Schlag; Strich, Zug; Stoß, Hieb; die Gewalt, Macht, Herrschaft; v. a. streicheln; streichen; fuchschwänzen; „r, S. der Streichler; „ings, pl. die Milch einer Kuh, nachdem das Kalb gesäugt hat.
- to Ströll, strohl, v. n. herumstreifen, herumlaufen; v. a. herumführen; „er, S. der Landstreicher; herumziehende Komödiant.
- Strömmel, strommel, S. Stroh.
- Strong, strang, a. stark, kräftig, mächtig; heftig, lebhaft, eifrig; bündig, gültig, nachdrücklich; -backed, a. von starkem Rücken; -bodied, a. starkleibig, dauerhaft; -colour, dunkle Farbe; -docked, großgliedrig; -hand, die Gewalt; -water, das starke Getränk; „ness, S. die Stärke.
- Ströop, struhp, S. die Gurgel, Kehle.
- Ströphe, strohfi, S. die Strophe.
- Strücture, stroctschör, S. der Bau, das Gebäude; die Einrichtung, Ordnung, Verhältniß.
- Strüde, struhd, S. die Reuteren.
- Strüggel, strogg'l, S. das Sträuben; der Kampf, Streit; Angst; v. n. sich winden; sich sträuben, kämpfen, anstrengen; „r, S. der Kämpfer.
- to Strüm, strom, v. a. sich fleischlich vermischen; schlecht auf einem Instrumente spielen; S. die Hure; die Verüfe.
- Strüma, struhmä, S. der Kropf.
- Strümpet, strompit, S. die Hure; v. a. zur Hure machen.
- to Strüt, strott, v. n. stroken; sich brüsten, stolziren; hauschen; v. a. größer machen; S. das Brüsten, Stroken.
- Stüb, stobb, S. der Stumpf; Block; v. a. reuten, ausrotten; abstumpfen; buy at the-, auf dem Stamme kaufen; -faced, a. blatternarbig; -nail, der Stumpfnagel; „bed, a. abgeknickt; untersekt; „ble, stobb'l, S. die Stoppel; „by, stobbi, a. straff, gedrunken; untersekt.
- Stübborn, stobbern, a. hartnäckig, steif, unbiegsam; „ness, S. die Hartnäckigkeit, Widerständigkeit.
- Stücco, stocko, Stuke, S. die Stuccaturarbeit.
- Stückle, stockfl, S. das Mandel; der Garbenhaufe.
- Stüd, stodd, S. die Stuteren; der Pfosten; Säule, Eckpfeiler.

- ler; Beschlagnägel; Hemdesknopf; Stempel einer Pflanze; v. a. mit Nägeln zieren, beschlagen; aufbuckeln; „ding-sail, das Prallsegel.
- Student, stuhdent, S. der Student, Studirende; Studios, stuhdios, a. fleißig, beflissen; to be - of, sich bemühen um; „ness, das Studiren; Study, stoddi, S. das Studium; der Fleiß; v. a. studiren, nachdenken, lernen; to make it your-, sich worauf legen; to be in a brown-, im Nachdenken ver-
tlost seyn.
- Stuff, stoff, S. der Stoff; das Zeug; Gewebe; die Masse, Waare, Sache; Füllsel; v. a. stopfen, anfüllen, überfüllen; „ing, S. das Stopfen; das Füllsel.
- Stüll, stoll, S. der Mundvoll.
- Stülm, stolm, S. der Stollen.
- to Stultify, stoltisei, v. a. sich wahnsinnig, toll stellen.
- Stüm, stomm, S. der Most; v. a. aufgähren lassen; verfälschen.
- to Stumble, stomb'l, v. n. stolpern; (at) sich stoßen an —; v. a. straucheln; hindern; Anstoß geben; „r, S. der Stolpernde; Stümbling, S. das Stolpern; -block, der Stein des Anstoßes.
- Stümp, stomp, S. der Stumpf; v. a. einen Stumpf ausreißen; to bestir his „s, alle Kräfte anwenden; to waste to the „s, bis auf den Grund verwüsten; „y, a. voll Stümpfe; störrig.
- to Stün, stonn, v. a. betäuben, bestürzen.
- to Stünt, stont, v. a. verbotten, im Wachsthum hindern.
- Stüpe, stuhp, S. die Bähung; warme Umschlag; v. a. bähren; Umschläge machen; „faction, stupifac'sch'n, die Betäubung, Sinnlosigkeit; „factive, a. betäubend; Stupendous, stupendous, a. erstaunlich.
- Stupid, stuhpid, a. albern, dumm; fühllos, betäubt; „ity, S. die Dummheit, Unempfindlichkeit.
- to Stupify, stuhpisei, v. a. betäuben. staunen machen.
- Stupor, stuhpor, S. das Stauen.
- to Stuprate, stuhprat, v. a. nothzüchtigen, schänden; Stupration, S. die Schändung.
- Sturdiness, stordiness, S. die Dreistigkeit, Frechheit, Unverschämtheit; Sturdy, stordi, a. stark; frech; frisch, kühn; trotz-
zig, keck.
- Sturgeon, stordschen, S. der Stör, Haufen.
- to Stutter, stottör, v. n. stottern, stammeln; „ingly, ad. stotternd.
- Sty, stei, S. der Stall; das Gerstenkorn (am Auge); die Leiter; v. a. einfallen; sich aufschwingen.
- Stygian, stiddschen, a. stygisch, höllisch.
- Style, steil, S. der Griffel; die Schreibart, der Styl; die Nadel; der Zeiger; Staubweg; Titel; - of court, der Curial-
styl; v. a. benennen, heißen.
- Stylobata, steilobätä, S. der Säulensuß.
- Stypticity, stiptisiti, S. die blutstillende Beschaffenheit; Styptic, stiptick, a. zusammenziehend.
- Styx, sticks, S. der Höllenfluß.
- Suada, suädä, S. die Hochzeitgöttin; Göttin der Ueberredung.
- Suasion, swähsch'n, S. die Ueberredung; Suasive, swäsiw, Suasory, swähsorri, a. über-

redend; Suávirity, swáwiti, S. die Lieblichkeit.
 Sub, sobb, a. unter; ein wenig, etwas, fast, bennähe; „acid, sobbässid, a. säuerlich; „altern, untergeordnet; S. der Untergeordnete; „alternate, a. abwechselnd; - chanter, der Untersänger; - deacon, der Unterdiakon; „dean, sobdihn, S. der Unterdechant; „delegate, sobdelligäht, S. der Unterabgeordnete; v. a. an einer andern Stelle abordnen; „dititious, sobditischöf, a. untergeschoben; - divertify, sobdiversifey, v. a. vermehrfaltigen, abändern; „divide, sobdiweid, v. a. unterabtheilen; - division, sobdiwisch'n, S. die Unterabtheilung; - dolous, sobdoloß, a. listig, betrüglich; - duct, v. n. abziehen; - duction, S. die Entziehung; to - düe, sobdiuh, v. a. unterwerfen, dämpfen, bändigen, unterdrücken; - düer, S. der Unterjocher, Eroberer; - düing, die Unterjochung; - duple, a. halb; S. die Hälfte; - fusk, a. von dunkler Farbe; - hastation, sobhästähsch'n, S. die Versteigerung; - ject, sobdscheft, a. unterworfen, unterthan, verbunden; ausgefetzt; S. der Unterthan; Gegenstand; v. a. unterlegen, darstellen, unterwerfen; - jectiön, sobdscheßsch'n, S. die Unterwerfung, Dienstbarkeit; - ingressiön, sobingräsßsch'n, S. das Einschleichen; to - join, sobdschajn, v. a. hinzufügen; „itaneons, sobbitähniöf, a. plötzlich; to - jugate, sobbdjugät, v. a. unterjochen; - junctively, ad. durch Beyfügung; - jünctiön, sobdschonßsch'n, S. die Beyfügung, Darunterse-

zung; „lätion, soblähsch'n, S. die Wegnahme, das Entziehen; „levätion, sobbliwähsch'n, S. das Heben, Erheben; - ligätion, sobbligähßsch'n, S. das Unterbinden; to „limate, sobblimät, v. a. sublimiren; S. das Sublimat; „limätion, S. die Sublimirung; „limätory, soblimätori, die Meteorste; „lime, soblein, a. erhaben, vornehm; S. das Erhabene; v. a. veredeln, erhöhen; „limity, soblimmiti, S. die Erhabenheit, Höhe; Stolz; „lünary, sobliuhnäri, a. unter dem Monde; to „merge, sobmerdsch, v. a. untertauchen, ertränken; „merßiön, sobmersch'n, S. die Untertauchung; to - minis- tör, v. a. herbeschaffen, darreichen; leihen; - miss, sobmiß, a. demüthig; - mission, S. die Unterwerfung; - missive, a. unterwürdig; - missiveness, S. die Unterwürfigkeit, Demüthigung; to „mit, v. n. sich unterwerfen, herablassen; - ordinancy, sobabrdinänsi, S. die Unterordnung; - ordinate, sobabrdinäh, v. a. unterordnen, unterwerfen; a. untergeordnet; - ordinätion, S. die Unterordnung; to „örn, sobahrn, v. a. anstiften, anstellen, bewerkstelligen; - ornätion, S. die Anstiftung, Bestellung; - orner, der Anstifter; - rämose, sobbrämohs, a. ästig; - reader, der Unterleser; - reptiön, sobreptsch'n, S. die Erschleichung; - reptitious, sobreptischöf, a. erschlichen; - risiön, sobrischön, S. das heimliche Lächeln; to „scribe, sobscreeß, v. a. unterschreiben, unterzeichnen; v. n. beppflichten, einwilligen;

- scriber, S. der Subscribent;
 - scription, sobscripsch'n, S.
 die Unterschrift; - sequent, sob-
 sequent, a. folgend; - sequent-
 ly, ad. nachher; to - serve,
 sobserw, v. a. behülflich seyn,
 dienen, Solae leisten; - ser-
 vience, sobserwiens, S. der
 Dienst, Benstand; - servient,
 a. beförderlich, dienstbar; to
 - slide, sobseid, v. n. sich se-
 zen; sinken, abnehmen; - si-
 dence, sobseidens, S. der Bo-
 densatz: das Sinken; - sidiary,
 sobsididiari, a. mit helfend,
 Hülfe leistend, eines Stelle
 vertretend; - sidize, sobsideis,
 v. a. mit Subsidien versehen;
 - sidies, S. die Hilffsgelder, Zu-
 buße; to - sist, sobsist, v. n.
 bestehen; leben, dasenn; -
 sistence, S. der Unterhalt,
 Fortdauer; - sistent, a. beste-
 hend, auskommend; - stance,
 sobstans, S. das Wesen, die
 Substanz, Wirklichkeit, Sach-
 lichkeit, Vermögen; - stantial,
 sobstanschel, a. selbstständig,
 wesentlich, wirklich, körper-
 lich; dauerhaft; wohlhabend;
 „stantials, pl. die Hauptpunk-
 te; „stantiality, S. die Selbst-
 ständigkeit, Körperlichkeit;
 Nahrhaftigkeit; Hauptsächlich-
 keit; „stantive, sobstantiw,
 S. das Hauptwort, Nennwort;
 a. für sich bestehend, wirklich;
 „stitute, sobstituit, S. der
 Stellvertreter, Vorgeordnete;
 „stitute, v. a. zuordnen, an
 eines andern Stelle setzen;
 „stitution, sobstitjubsch'n, S.
 die Zuordnung; to „stract,
 sobsträcht, v. a. abziehen;
 „straction, S. die Abziehung,
 Subtraction; - sult, sobsolt,
 v. a. herumhüpfen, springen;
 - sùme, sobsiuhm, v. a. unter-
 nehmen; to „tend, sobtend,

v. a. dehnen, spannen; - ténse,
 S. die Sehne; „térfuent, sob-
 terfluent, a. unter weg fließ-
 send; „terfuge, sobterfundsich,
 S. die Ausflucht, Verwand;
 „terràneous, sobterrähniöf,
 a. unterirdisch; „tile, sobtil,
 a. fein; schlau; spitzfindig;
 künstlich; listig, betrüglich;
 „ness, S. die Feinheit, Zart-
 heit; Schärfe; Schlaueheit;
 „tilization, die Verfeinerung,
 Verdünnung; Schärfung;
 Spitzfindigkeit; to „tilize, sob-
 tileis, v. a. verfeinern, ver-
 dünnen, zart machen; in Spiz-
 findigkeit verwandeln; „tilty,
 sott'lti, S. die Spitzfindigkeit;
 Schlaueheit, Scharfsinn; Schär-
 fe; „tle, sottl', a. schlau;
 - tract, sobträcht, v. a. ab-
 ziehen, subtrahiren; - ven-
 taneous, sobwentähniöf, a.
 windig; leer; hohl; unfrucht-
 bar; - verse, - vert, sobwers,
 sobwert, v. a. umkehren, um-
 stürzen; verderben, verführen;
 - version, sobwersch'n, S. die
 Umkehrung; - vèrsive, a. um-
 fehend; - verter, S. der Zer-
 störer, Verderber; - vicar, S.
 der Untervikar; - urb, sobb-
 orb, S. die Vorstadt; - urbs,
 pl. die Außenwerke, Gränze;
 - urban, der Vorstädter; a. vor
 der Vorstadt; - urbanity, das
 Wohnen in der Vorstadt; -
 worker, S. der Unterarbeiter,
 Handlanger.

Succedaneous, sobsidähniöf, a.
 nachfolgend, statt eines andern;
 Succèdent, sobsidènt, a. nach-
 folgend, künftig.

to Succèd, sobsihd, v. n. folgen,
 nachfolgen; gelingen, glücken;
 beerben; v. a. gelingen lassen,
 segnen.

Succèss, sobseß, S. der Erfolg,
 die Nachfolge, Erbfolge; „ful,

a. glücklich; „ion, soßessch'n, S. die Folge, Reihe; Chronfolge; Erbfolge; der Nachlaß; „ive, a. erblich, folgend; „ively, ad. nach der Reihe, nach und nach; „leis, a. erfolglos, unglücklich; „or, S. der Nachfolger, Erbe.
 Succiduous, soßiddiuos, a. fallend, wankend.
 Succinct, soßinkt, a. gedrungen, kurz; aufgebunden, geschürzt; „ness, S. die Kürze, Bedrungenheit.
 Succory, soßorri, S. die Wegwart.
 Succour, soßor, S. der Beystand; Entsatz; Helfer; Entsezer; v. a. beystehen; entsetzen; unterstützen; „er, S. der Helfer; „leis, a. hülflos.
 Succous, soßkos, a. saftig.
 Succulation, soßkülahsch'n, S. das Beschneiden der Bäume.
 Succubus, soßiubos, S. der Alp.
 Succulence, soßküulens, S. die Gastigkeit; Succulent, soßküulent, a. saftig.
 to Succumb, soßkomb, v. a. erliegen, unterliegen, sinken.
 Succussion, soßkossahsch'n, S. der Trott, Trapp.
 Succussion, soßkossch'n, S. die Erschütterung.
 Such, soßsch, a. solcher, solche, solches; der, die, das; so; and -, ein gewisser; - a one, eine gewisse; der und der; - was his virtue, so groß war seine Tugend.
 to Suck, soß, to give -, v. a. u. n. saugen; leeren; pumpen; v. n. einziehen; S. das Saugen; die Milch; - fish, der Schiffhalter; „er, S. der Säugling; die Saugröhre; das Schoßreis; „ing - bottle, das Sauggefäßchen; „ing - big, das Spanferkel; „ling, der Säugling, das

Junge; - spigot, der Zechbruder; - stone, der Steinbeißer; „y, ad. dem Trunke ergeben; Suction, soßsch'n, S. das Saugen.
 Súcker, soßit, S. das Zuckerplätzchen.
 to Suckle, soß'l, v. a. säugen.
 Sud, soßd, S. das Seifenwasser, die Lauge; be in the „s, in der Klemme seyn; „ation, siudähsch'n, S. das Schwitzen, der Schweiß; „atory, das Schwitzbad.
 Súdden, soßd'n, a. plötzlich, vor schnell; „ness, S. die Plötzlichkeit.
 Sudorific, siudoriffik, a. schweißtreibend; S. das Schwitzmittel.
 to Sue, siuh, v. a. ansuchen; belangen, verklagen; (out) auswirken; v. n. (for) bitten, suppliciren.
 Súet, siuit, S. der Talg; „y, a. talgig.
 Súff, suff, S. der Wassersteller.
 to Súffer, soßer, v. n. u. a. leiden, ausstehen, dulden, ertragen; gestatten; „able, a. erträglich, zulässig; „ance, S. das Leiden, die Noth; Duldung, Zulassung; „er, S. der Leidende; „ing, das Leiden; die Gestattung.
 to Suffice, soßeis, v. n. zureichen, genug seyn; v. a. darreichen, hergeben, füllen, befriedigen; Sufficiency, soßisshensi, S. die Hinlänglichkeit; Genügsamkeit; Sufficient, soßfischent, a. hinreichend, fähig; geeignet; vermögend.
 Suffing, soßfing, a. schluchzend.
 Súffisance, soßfissans, S. der Ueberfluß.
 Sufflation, soßflahsch'n, S. das Aufblasen.
 to Súffocate, soßofät, v. a. ersticken; Suffocation, soßofäh-

sch'n, S. die Erstickung; Suffocative, soffokähtiv, a. erstickend; -catarrh, der Steckfluß.
 Súffragan, soffrágän, S. der Weihbischoff; to Súffragate, soffrágäht, v. a. stimmen; Súffrage, soffrädtsch, S. die Stimme, Genehmhaltung.
 Súffraginous, soffrädtschinos, a. zum Kniegelenk gehörig.
 Suffrutex, soffrubrechts, S. niedriges Gesträuch.
 Suffumigation, soffiumigähsch'n, S. die Veräucherung von unten auf; Bähung; to Suffumigate, soffiumigät, v. a. veräuchern; bähnen.
 Suffuse, soffius, v. a. übergießen; überziehen; Suffusion, soffiuschen, S. die Uebergießung; der Ueberzug; die Farbe; Schamröthe.
 Sûg, sogg, S. der Seefloh; die Wasserlaus.
 Súgar, schugger, S. der Zucker; v. a. zuckern, überzuckern; raw -, Muskowade; drained (brown) -, brauner Zucker; soft (moist) -, Puderzucker; royal -, Kanari; Kandelebrod; -box, die Zuckerbüchse; -candy, Zuckerhand; -house, -work, die Zuckerfabrik; -moulds, Zuckerbotten, Zuckerformen; -of lead, Blenzucker; -pea, Zuckererbse; -loaf, der Zuckerhut; -plum, die Zuckerbohne; -scum, Zuckerschäum; „y, a. zuckerig.
 to Suggest, soddjest, v. a. einsetzen, herbringen, berathen; angeben; „er, S. der Einbläser, geheime Rathgeber; „ion, die Eingebung.
 to Sûggilate, soddshiläht, v. a. braun und blau schlagen.
 Suicide, sjuiseid S. der Selbstmord; Selbstmörder.

Súillage, solljädtsch, S. der Abzug des Noths.
 Sûing, schuing, S. das Ansuchen; Verklagen; Durchsickern.
 Sûit, sjuht, S. die Reihe; Zubehör; Sorte; die Garnitur; der Anzug; die Aufwartung; Ansuchung, Bittschrift; der Prozeß; swit, das Gefolge; -of cloths, der Anzug; -at cards, die Farbe; -at law, der Rechtshandel, Prozeß; -covenant, der Vergleich wegen der Gerichtsbarkeit; -court, der Lehnhof; -service, Dienstpflicht; v. a. u. n. anpassen, einrichten, sortiren; kleiden, passen, anstehen; „able, a. anaemessen; „able-ness, S. die Angemessenheit; „or, siuhrör, S. der Supplikan; Bewerber, Freier; to suitor, suiter, v. a. werben, freien; „ress, S. die Supplikanin.
 Súlcated, sollfähted, a. furchig. to Súlk, soll, v. n. zürnen, verdrücklich seyn; „iness, die üble Laune; Halstarrigkeit; „y, ad. verdrücklich, wunderbar; S. eine einspännige Chaise.
 Súll, soll, S. der Pflug; -paddle, die Pflugsterze.
 Súllen, soll n, a. mürrisch; halstarrig; tückisch; „ness, S. die Grämlichkeit; der Starrsinn; die Tücke.
 Súllens, soll ns, S. üble Laune.
 Súlliage, solljädtsch, S. der Schmutz, Unrath.
 to Súlly, solli, v. a. besudeln.
 Súlphur, sollfor, S. der Schwefel; „ate, a. geschwefelt; „eons, solljubrios, a. schwefelig; „ousness, S. das Schwefelartige; „y, a. schwefelhaltig.
 Súltan, soltän, S. der Sultan; „a, die Sultanin.
 Súltriness, soltriness, S. die

schwüle Luft; Súltry, soltri,
a. schwül.

Súm, somm, S. die Summe;
der Inhalt; v. a. (up) zusam-
menrechnen, zusammenfassen;
v. n. ganz gefiedert seyn; „less,
unzählig; „marily, ad. in der
Kürze; „mariness, die Kürze,
der Inbegriff; „mary, a. sum-
marisch; S. der Auszug.

Súmach, sjumäck, S. der Su-
mach; Gerberbaum.

Súmmage, sommädsch, S. die
Last; Seum.

Súmmet, sommet, S. der Som-
mer; der Hauptbalken; Sturz;
- sault, der Sprung über Kopf;
- tree, der Hauptbalken; v. n.
den Sommer zubringen; v. a.
warm halten.

Súmmit, sommit, S. der Gipfel;
Höhe; der Staubbeutel.

to Súmmon, somman, v. a. vor-
laden, auffordern; ansagen;
ausbieten; „er, S. der Ge-
richtsbote, Ansager; „s, die
Vorladung, Citation, Ruf.

Súmpter, sompter, S. das Pack-
pferd; - saddle, der Packsattel.

Súmptuary, somptjueri, a. den
Aufwand betreffend; prächtig.

Súmptuous, somtjuos, a. kostbar,
prächtig; kostspielig; „ness, S.
die Prachtliebe.

Sún, sonn, S. die Sonne; v. a.
sonnen, sommern; - beam, der
Sonnenstrahl; - burning, der
Sonnenbrand; - burnt, a. von
der Sonne verbrannt; - day,
der Sonntag; - dial, die Son-
nenuhr; - rise, der Sonnen-
aufgang; Morgen; - set, der
Sonnenuntergang; Abend; -
shine, der Sonnenschein; „ny,
sonni, a. sonnig; strahlend.

Sunder, sondör, ad. in - od. a -
entzwey; getrennt; v. a. tren-
nen, theilen.

Sundry, sondri, a. verschieden,
besonder; mehrere.

Súp, sopp, S. der Schluck, Munde-
voll; v. a. schlucken, schlürfen;
v. n. zu Abende speisen.

Súper, sjuper, ad. über, ober
(in Zusammensetzungen); „able,
a. überwindlich; - abóund, siu-
peräbaund, v. n. überfließen;
in Menge haben; - abúndance,
siuperäbondäns, S. der Ueber-
fluß; - abundant, siuperäbons-
dänt, a. überflüßig; - ádd, siu-
perädd, v. a. noch hinzu thun;
- addition, S. die Zugabe; - an-
nuate, siuperännjuät, v. n.
verjähren; überjähren, aus-
dauern; - cárgo, siuperfargo,
S. der Waarenaufseher, Factor;
- charged, siupertschardsch'd,
a. überladen; - cilious, siuper-
siljos, a. gebieterisch; - cilious-
ness, S. der Uebermuth; - cres-
cence, siuperkressens, S. der
Ueberwuchs; die Schmaroger-
pflanze; - eminence, siuperem-
minens, S. der Vorrang; -
eminent, siupereminent, a.
übertreffend; to - érogate, siu-
pererrogäht, v. a. über die
Gebühr handeln, übertreiben;
- erogation, siupererrogähsch'n,
S. die Uebergebühr; - eroga-
tory, siupererrogätorri, a.
überaebührlich; - fetate, siu-
perfitäht, v. n. überstuchet
werden; - fetation, siuperfi-
tähsch'n, S. die Ueberfruch-
tung; - fice, siuperfis, S. die
Oberfläche; - hcial, siuperfis-
schäl, a. oberflächlich; - hcial-
lity, S. die Oberflächlichkeit;
- ficies, siuperfisches, S. die
Oberfläche; - fine, siuperfein,
a. sehr fein; S. feines Tuch;
v. a. kritteln; - fluence, siu-
perfluhens, S. der Ueberfluß;
- fluitance, siuperfluhitáns, S.
das Obenschwimmen; - fluity,

superfluihiti, S. der Ueberfluß; - fluens, superfluos, a. überflüssig; - fluosness, S. das Ueberflüssige; - flux, superflods, S. das Zuviel; - human, superhumän, a. übermenschlich; - incumbent, superincumbent, a. obenauf liegend; - induce, superinduis, v. a. überlegen, überziehen; auflegen; streichen; - injection, superindschectschen, S. die Einspritzung; - induction, S. die Ueberziehung; - institution, superinstitiushen, S. die zweifache Einsetzung, Doppelweihe; - intend, superintend, v. a. vorstehen; - intendency, superintendensi, S. die Oberaufsicht; - intendent, superintendent, S. der Oberaufseher; - lation, superlähshen, S. die Uebertreibung; - lative, superlativ, a. höchst, überhoch; - lativeness, S. der höchste Grad; - lucràtion, superluträhschen, S. der Ueberfluß, Gewinn; - naculum, supernäckjulom, ad. rein aus; S. gutes Getränk; - natural, supernättshuräl, a. übernatürlich; - numerical, supermühmeräri, a. überzählig; - proportion, superproporshen, S. das Ueberverhältniß, Uebermaß; - purgation, superpurgähschen, S. die übermäßige Purganz; - saliency, supersähliensi, S. das Aufspringen; - scribe, superskreib, v. a. überschreiben; - scriptio, S. die Aufschrift, Uberschrift; - sede, supersihd, v. a. innehalten, aussetzen; - sedeas, supersihdiäs, S. der Einhalt; - session, superseßshen, S. die Aussetzung; - strain, supersträhn, v. a. überstreben; überspannen; - struct, superstroct,

v. a. überbauen; - structure, superstroctshur, S. der Ueberbau; - subtle, supersobtl, a. überfein, überlistig; - vacaneous, superwähniöf, a. ganz überflüssig, unnöthig; - vène, superwihn, v. a. überraschen; - venient, a. noch dazu kommend; - vise, superweis, v. a. übersehen; die Aufsicht haben; - visor, S. der Oberaufseher; Controleur; Accisinspector.

Súperb, superb, a. prächtig, herrlich; „ly, ad. herrlich, stattlich; „iloquence, superbillokwens, S. die Großsprecherey; - lily, die Prachtlilie.

Supèrior, supihrior, a. höher; überlegen; S. der Obere; „ity, supiriarriti, S. die Ueberlegenheit, Oberhand.

Supine, supuin, a. rückwärts liegend; nachlässig, sorglos, schläfrig, unachtsam; S. das Supinum; „ness, S. die Lässigkeit, Sorglosigkeit; das Rückwärtsliegen.

to Suppéditate, soppeddität, v. a. verschaffen, versehen.

Súpper, sopper, S. das Abendessen; the lord's -, das heilige Abendmahl; „less, a. ohne Abendessen.

to Supplánt, sopplánt, v. a. ausstechen, verdrängen, untergraben, bevorthellen, überlisten; „er, S. der Uebervortheller.

Súpple, sopp l, a. geschmeidig, folgsam, biegsam, willfährig; v. a. geschmeidig machen, gefällig, nachgiebig machen; glätten; „ness, S. die Geschmeidigkeit.

Súpplement, soppliment, S. der Zusatz, Anhang, Nachtrag; „al, a. zusätzlich, ergänzend.

Súppletory, sopplitori, a. ergänzend.

Súppliant, sopplient, a. bittend, ansuchend; S. der Supplikant, Bittende; to Súpplicate, sopplikát, v. a. anflehen, supplizieren; Supplication, sopplikáhsch'n, S. das Anflehen, Gesuch, Bittschrift.

to Supply, sopplei, v. a. ergänzen; versorgen; vertreten; verschaffen, aushelfen; S. die Ergänzung, Verstärkung; Beysteuer; der Stellvertreter; fresh-, frische Truppen; „ment, S. die Verhinderung eines Mangels.

to Support, soppoht, v. a. unterstützen; ertragen; unterhalten; S. die Stütze; Unterstützung, Versorgung, das Nothwendige; „able, a. erträglich; zu stützen; „er, S. der Unterstützer, Erhalter; die Stütze; der Dulder, Träger; Schildhalter.

Supposable, sopposäbl, a. muthmaßlich; Supposal, sopposäl, S. die Voraussetzung; Annahme; Vermuthung; to Suppose, soppos, v. a. voraussetzen, vermuthen, meinen; unterschreiben; „r, S. der Voraussetzer; Betrüger; Supposition, sopposischen, S. die Muthmaßung, Voraussetzung, Hypothese; Supposititious, soppositischos, a. dafür gehalten, angenommen; untergeschoben; Suppository, soppositarri, S. das Stuhlkröpfchen.

to Suppress, soppreß, v. a. unterdrücken, überwältigen; zurückhalten, verheimlichen, dämpfen; aufheben; „ion, soppresschen, S. die Unterdrückung, der Druck, Verheimlichung; „or, der Unterdrücker, Hinderer.

to Suppurate, soppiurát, v. a. eitern; Suppuration, soppiu-

rähsch'n, S. die Eiterung; Suppurative, soppiurätiv, a. eiternd.

Supputation, soppiutähsch'n, S. der Ueberschlag, die Ueberrechnung, Berechnung; to Surpüte, soppiuht, v. a. überrechnen, berechnen, überschlagen.

Supremacy, siupremmäsi, S. die Obergewalt; the oath of-, der Eid, die höchste Gewalt des Königs in Kirchensachen anzuerkennen; Suprême, siuprihm, a. oberst, höchst, vornehmst; S. der Höchste.

Súr, for, ad. über (in Zusammensetzungen).

Súraddition, forräddischen, S. die Zugabe, der Beysatz.

Súral, siuhräl, a. zur Wade gehörig; - artery, die Wadenader.

Surance, schuhräns, S. die Versicherung, Gewährleistung.

Surannation, forrännähsch'n, S. die Verjährung.

Surántler, forrántler, S. der Anote am Ende des Gemeihs.

Surbäte, forbäht, S. die Verletzung des Hufs; v. a. den Huf abstoßen, abtreten.

to Surcease, forsibs, v. a. u. n. aufschieben, einhalten, nachlassen, aufgeben; S. der Nachlaß, Aufschub, Stillstand; Surcharge, fortschartsch, S. die Ueberlast, Ueberladung, Bürde; neue Auflage; „r, S. der Beschwerer, Ueberlader; v. a. überladen.

Surcingle, forsinggl, S. der Sattelgurt, Backgurt.

Súrcle, forkl, S. der Schößling, Zweig.

Súrcoat, forfoht, S. der Ueberrock.

Súrd, fórd, a. taub; dumpf; ungehörig; unbestimmbar; -

number, eine Zahl, die sich weder mit zwey noch mit drey theilen läßt; „ity, S. die Taubheit.

Sûre, schuhr, a. sicher, gewiß, unfehlbar, wahr; treu, fest; ad. gewiß, ohne Zweifel; to be-, freylich, sicher; to make - of a thing, sich einer Sache versichern; as - as I live, so wahr ich lebe! - bind, - find, wohl verwahrt, viel erspart; she is -, sie ist versprochen; - footed, a. fest auf den Füßen; „ly, ad. sicherlich, gewißlich, wahrlich; „ness, S. die Gewißheit, Sicherheit, Wahrhaftigkeit, Treue; „rship, die Bürgschaft; „ty, schuhrti, S. die Sicherheit, Gewißheit; Bürgschaft, Bestätigung.

Sûrf, sorf, S. die Widersee, Brandung.

Sûrface, sorfäs, S. die Oberfläche, Außenseite.

Sûrfeit, sorfit, S. die Ueberfüllung; der Ekel, Ueberdruß; v. n. überfüllen, überladen; überdrüssig werden; „er, S. der Fresser, Schwelger; „ing water, Magenwasser.

Sûrge, sordsch, S. die Woge, hohe See; v. n. wogen, schwellen, sprudeln.

Sûrgeon, sordschen, S. der Wundarzt; Sûrgery, sordscheri, S. die Wundarzneykunst.

Sûrgy, sordshi, a. wogend, schwellend, ungestüm.

Sûrlily, sorlili, ad. mürrisch, rauh, grob; Sûrliness, sorliness, S. das mürrische Wesen, üble Laune; der Troß; Sûrling, S. der Brummbart.

Sûrlain, sorlain, S. das Leidenstück; der Rinderbraten.

Sûrly, sorli, a. mürrisch.

Surmise, formeis, S. die Einbildung, der Argwohn; v. n.

sich einbilden, argwöhnen, vermuthen, besorgen.

to Surmount, formaunt, v. a. übersteigen; überwinden, über-treffen; „able, a. übersteiglich; „er, S. Ueberwinder.

Sûrmullet, formollet, S. die Meeräse.

Sûrname, fornähm, S. der Zuname, Familienname; v. a. zunamen.

to Surpass, sorpäs, v. a. über-treffen; übergehen; „ing, p. a. vorzüglich, vortrefflich; S. das Uebertreffen; „ingly, ad. ungemein, ausnehmend.

Sûrplice, sorplis, S. das Chorhemd; - fees, Stollgebühren.

Sûrplus, sorplos, Surplusage, sorplosädsch, S. der Ueber-schuß, Ueberrest; Zulage.

to Surprise, sorpreis, v. a. überfallen, überraschen; in Erstaunen setzen; erschrecken; S. das Erstaunen, Ueberraschen; Surprising, sorpreising, S. das Ueberfallen; a. bestürzend, erstaunlich, wunderbar; „ly, ad. zum Erstaunen; durch Ueberfall.

Sûrquedry, sorkwidri, S. der Uebermuth, Eigendünkel.

Surrejoinder, sorridschaintör, S. die Triplik.

to Surrender, sorrendör, v. a. übergeben, überliefern, abtreten; - himself, sein Vermögen Schulden wegen übergeben; v. n. sich ergeben; weichen; S. die Uebergabe, Ergebung.

Surreption, sorrepsh'n, S. die Ueberrumpelung; Erschleichung; Surreptitious, sorrep-tischos, a. erschlichen, verstohlen.

Sûrrogate, sorrogät, S. der Stellvertreter, Abgeordnete; das Surrogat; v. a. abordnen; einschleichen; Surrogation, sorro-

gäh'sch'n, S. die Abordnung;
das Einsetzen.
to Sorround, sorraund, v. a. um-
ringen, umgeben, einschließen.
Sursise, forseis, S. die Geldbuße.
Sursolid, forsallid, S. die vierte
Dignität; a. dazu gehörig;
überfest.
Surtoüt, sortuht, S. der Ueber-
rock.
to Survéy, sorweh, v. a. über-
sehen, besichtigen; die Aufsicht
haben; würdigen; einen An-
schlag machen; aufmessen; S.
die Uebersicht; Aufsicht; Aus-
sicht; Aufmessung; der Ent-
wurf, Anschlag; „or, der Auf-
seher; Landmesser; „orship,
das Aufseheramt.
to Survièw, formiuh, v. a. über-
sehen, überblicken.
Survival, forweiwäl, S. das
Ueberleben.
Survivance, forweiwens, S. die
Ueberlebuna; Anwartschaft.
to Survive, forweiw, v. n. über-
leben; Survivor, forweiwör,
S. der Ueberlebende; -ship,
das Ueberleben; die Anwart-
schaft, Expectanz.
Susceptibility, fossseptibiliti, S.
die Empfänglichkeit; Fähigkeit.
Susceptible, fossseptibl, Sus-
céptive, fossseptiw, a. em-
pfänglich.
Suscéption, fosserssch'n, S. die
Annahme, Uebernahme.
Susciency, fossippiensi, S. die
Aufnahme; Zulassung; Susci-
pient, fossiprient, a. anneh-
mend; S. der Aufnehmer; Ein-
führer.
to Súscitate, fossität, v. a. er-
wecken, aufwecken, ermuntern;
Suscitation, fossitäh'sch'n, S.
die Erweckung.
Súskin, fosskin, S. das Scherf-
lein.
to Suspéct, fosspectt, v. a. Ver-

dacht hegen, argwöhnen, be-
sorgen; v. n. argwöhnisch, miß-
trauisch seyn; S. der Verdacht,
Argwohn; „ful, a. argwöhnisch.
to Suspénd, soßrend, v. a. auf-
hängen; aufschleben, hinhal-
ten; Suspénse, soßrens, S.
die Ungewißheit; der Aufschub;
Hinderung; Suspénion, soß-
pensch'n, S. die Aufhängung,
Bögerung; Ungewißheit; Un-
terbrechung; Absezung auf ei-
ne Zeit; Suspénsory, sospen-
sorri, S. das Bruchband; die
Bettchnur; a. hängend, schwe-
hend.
Súspicable, soßpitäbl, a. ver-
dächtig; Suspicion, soßpisch'n,
S. der Verdacht, Argwohn,
Wahn; Suspicious, soßpischos,
a. argwöhnisch; verdächtig;
„ness, S. das Mißtrauen.
Suspíral, sospeirel, S. das Lust-
loch; die Wasserquelle.
Suspíration, soßpiräh'sch'n, S.
das Geußen; Athemholen; to
Suspire, soßpeir, v. a. seuf-
zen; athmen.
to Sustáin, soßtähn, v. a. un-
terstützen; ertragen; halten;
bestehen; „able, a. erträg-
lich; versorgend; S. die Un-
terhaltung, Unterstützung; Sú-
tenance, soßtináns, Sustenta-
tion, soßtentäh'sch'n, S. die
Stütze, Erhaltung, Ernährung;
der Unterhalt, Lebensmittel.
to Súsurate, siusorräht, v. a. flü-
stern, zischen; Susuration, siu-
sorräh'sch'n, S. das Geflüster.
Súttle, sottl, a. rein, netto;
-weight, S. das Nettogewicht.
Súttler, sottlör, S. der Markes-
tender.
Súture, sjuhtschur, S. die Naht,
Fuge.
Swáb, swäbb, S. der Rehrwisch;
die Hülse; v. a. abwischen, ab-
spülen; „ber, S. der Abseger.

to Swáddle, swádd'l, v. a. einwindeln; abprügeln; Swad-
dling - cloth, die Windel.

Swáds, swáds, S. pl. Erbsen-
hülsen.

to Swág, swágg, v. n. überhän-
gen, überschlagen; schlottern,
schwanken; S. die Bude; der
Laden; - belly, der Dickwanst.

to Swáge, swáhdsch, v. a. mil-
dern, besänftigen, erweichen.

to Swágger, swágger, v. a. sich
aufblähen, prahlen, poltern;
- huff, u. „er, S. der Windbeu-
tel, Großsprecher; „ing, die
Aufschneideren.

Swággy, swággi, a. niederschwan-
kend, kippend.

Swáin, swáhn, S. der Hirt, Schä-
fer; junge Bauer; „mote, S.
das Forstgericht.

to Swále, swáhl, f. Sweal.

Swállter, swállit, S. Grubenwas-
ser.

Swállow, swallo, S. die Schwal-
be; der Schlund; die Kehle;
Fressgeier; - tail, der Schwal-
benschwanz; eine Art Weiden;
- wort, die Seidenfrucht; v.
a. schlingen, verschlingen, ver-
zehren, an sich reißen; beschäf-
tigen; wegnehmen; (up) an-
füllen.

Swámp, swamp, S. der Sumpf,
Lache, Moor; „y, a. morastig.

Swán, swann, S. der Schwan;
wild-, der Pelikan.

Swánking, swánking, a. unge-
wöhnlich; groß, weit.

Swánskin, swanskin, S. der Mul-
tum, gefeepelter Flanell.

Swáp, swap, ad. swapps, Knall
und Fall; v. a. vertauschen,
umsetzen.

Swárd, swahrd, S. die Schwar-
ze; Hülle; der Rasen; v. a.
überrasen, begrasen.

Swárm, swahrm, S. der Schwarm,
Haufe; das Gewimmel; v. n.

schwärmen; wimmeln; sich
häufen.

Swárt, Swärth, swahrt, a. schwärz-
lich, dunkelbraun, düster; S.
die Schwarte; v. a. dunkeln,
schwärzen; „iness, das Schwarz-
braun; „y, swahrdhi, a.
schwarzbraun; „ish, a. bräun-
lich.

to Swásh, swasch, v. n. Klirren;
planschen; klappern; sich wild
stellen; - buckler, der Eisen-
fresser; S. der Strom, Guß.

Swáth, swadh, S. die Schwade;
Windel, Binde.

Swáthe, swehdh, S. das Wickel-
band; v. a. wickeln, windeln.

Swáy, swáh, S. das Schwingen;
die Macht, Herrschaft; der
Einfluß; das Uebergewicht; ein
sich bewegender schwerer Kör-
per; v. a. schwingen, schwen-
ken; leiten; herrschen; v. n.
schwanken; überwiegen; Ein-
fluß haben.

to Swéal, swihl, v. n. schwälen,
zerlodern, schmelzen; sengen,
abbrühen; brennen; S. die
Flamme.

Swéam, swihm, S. der plötzliche
Anfall einer Krankheit.

Sweap, swihp, S. der Brunnen-
schwengel; Granatennörser.

to Sweär, swähr, v. n. ir. schwö-
ren; beschwören, vereiden; v.
a. fluchen; - treason against
one, einen des Hochverraths
beschuldigen; „er, S. der
Schwörer; Beleidiger.

Swéat, swett, S. der Schweiß;
Mühe; v. n. schwitzen; aus-
dünsten; v. a. in Schweiß set-
zen, sich placken; „er, S. der
Schwitzende; „ing, das Schwit-
zen; Leichtermachen der Gold-
münzen; „y, swetti, a. schweiß-
sig, schwitzend.

Swéep, swihp, S. das Fegen,
Fegen, Reinigen; das Getrie-

be, der Umlauf; Schwingung; das Gehänge; Gefolge; die Krümme; Vermüstung; Schlacken, Schaum; Wäsche; der Schmelzofen; die Schlange; Sprühe; -ner, das Streichnetz; v. a. fegen, kehren, streichen; einstreichen; schlagen; v. n. schnell vorübergehen, hinwischen; prunken, sich brüsten; Linien ziehen; -for an anchor, einen Anker fischen; „er, der Rehrer, Wischer; chimney - er, der Schorsteinfeger; „ings, das Auskehricht; „stake, der Einstreicher.

Swëet, swiht, a. süß, angenehm, lieblich; sanft, artig, hübsch; hold; S. das Süße; der Wohlgeruch; Lieblichkeit; my -, mein Herzchen, Liebe! -hag, das Räucherfissen; -ball, das Riechbüschchen; -bread, die Kalberbrustdrüse, Kalbermilch; -briar, der Hagebuttenstrauch; Weinstock; -broom, das Haidekraut; -cicely od. fern, der spanische Nerbel; -flag, Calamus; -gum, Storax; -heart, das Liebchen; -herbs, Küchenkräuter; -meat, Zuckerwerk, Eingemachtes; -root, Süßholz; -rush, Calmus; -sop, der schuppige Flaschenbaum; -sultan, die Bisamblume; -spoken, a. glattzüngig; -tooth, der Leckerzahn; -william, die Bartnelke; -willow, die teutsche Myrthe; -wood, indianisches Lorbeerbaumholz; to be upon -, schön thun; „ing, der Johannisapfel; „ish, a. süßlich; „ness, S. die Süßigkeit.

to Swëeten, swiht'n, v. a. versüßen, angenehm machen; besänftigen, lindern; herbenlocken; süß werden; „er, S. der Versüßer, Linderer, Tröster;

Anlocker; Bemäntler; das Verfüßungsmittel &c.

to Swëll, swell, v. a. u. n. ir. schwellen, aufblasen, austreiben, größer machen, erhöhen; auflaufen, anwachsen; sich ausdehnen; brüsten; entrüstet, schwülstig seyn; S. das Schwellen; die Geschwulst; Blase; Aufwoguna.

to Swëlt, swelt, v. n. in Schweiß ausbrechen, sich abäschern.

to Swëlter, swellter, v. n. schwül seyn; zerlecken; v. a. dörren, rösten; senaen; Sweltry, sweltri, a. schwül.

Swëpage, swihpedsch, S. die Lage Heu; der Schwengel, Schlagbalke, Zugwerk.

Swërve, swerf, v. n. abweichen; herumschwärmen; wanken; sich verirren; abweichen; vermindern, nachlassen; anstrengen; entschlossen seyn; klettern, klimmen.

Swift, swift, a. schnell, geschwind, hurtig; fertig, bereit; S. der Strom; Lauf; das Rad; die Rainschwalbe; v. a. umwinden; verstärken; „ness, S. die Schnelligkeit; „er, S. das Bergtau.

to Swig, swigk, to Swill, swill, v. a. schlucken, saufen; schlemmen; S. der Schluck; das Spülicht, Tauche; -bellied, dickbäuchig; „er, d. Zechbruder.

to Swim, swim, v. n. ir. schwimmen; gleiten; schwindeln, wirbeln; voll seyn, flott seyn; „mer, S. der Schwimmer; Horngeschwulst; „ming of the head, der Schwindel; -place, Badeplatz; „mingly, ad. leicht, sanft; spielend; nach Wunsch.

Swindler, swindlör, S. der vornehme Betrüger, Schwindelmacher, Gauner.

Swine, swain, S. das Schwein;
a. schweinisch; - bread, die
Trüffel; - crue od. hull, der
Schweinestall; - grafs, Blut-
kraut, Wegegras; - herd, der
Schweinhirt; - pipe, der Zie-
mer; - pox, die Finnen; Stein-
blattern; - stone, der Stink-
stein.

Swing, swingt, S. der Schwung;
die Schwinge, Schaukel; der
Stoß; Spielraum; Umlauf;
- gate, das Zugwerk; „le - staff,
der Flachabläuel; - wheel, das
Schwungrad; to swing, swingen,
v. a. schwingen, schaukeln, schwen-
ken, schwanzen, baumeln; „r,
der Schwinzer; Schaukler.

Swinge, swingend, S. das Schwin-
gen; Peitschen; der Schwung;
Umschwung; - buckler, der
Prahler; „ing, swingend, swingen,
a. ungeheuer; klatschend; to
swinge, swingen, v. a. peit-
schen; schwingen, schwenken;
auswechseln; „d off, tüchtig
ausgepeitscht; v. n. klatschen.

Swinish, swinish, a. schweinisch;
„ness, S. die Schweinerei.

to Swink, swink, v. n. sich über-
arbeiten, placken, rackern; v.
a. ermüden; S. die Plackerei,
Eiselsarbeit; „er, das Plack-
holz.

Swipe, swipe, S. der Brunnen-
schwengel.

Switch, switch, S. die Gerte,
Ruthe; v. a. peitschen mit
Ruten.

to Swive, swive, v. a. reiten;
beschlafen; „r, S. der Beschla-
fer, Beschäler.

Swivel, swivel, S. der Wir-
bel; die Drehbasse; Warrel;
Drehring.

Swobber, swabbör, S. der Fe-
ger, Wischer; Schiffsjunge;
die privilegierte Karte.

Swoling, swohling, S. die Hufe.
to Swoon, swoon, (away) v. n.
ohnmächtig werden, hinsinken;
S. die Ohnmacht.

to Swoop, swoop, v. a. erha-
schen; auffallen; zustürzen;
überfallen; wegführen; S. der
Schuß; Stoß, Sturz; Raub.
to Swap, swap, v. a. vertau-
schen, umtauschen; S. der
Tausch.

Sword, sohrd, S. der Degen, das
Schwert; - blade, die Degen-
 Klinge; - cutler, der Schwert-
feger; - grafs, die Schwertel;
- knot, die Degenquaste; - law,
das Faustrecht; - man, der
Kriegsmann; - player, der
Fechter; - shell, das Stich-
blatt; - sliper, der Schwert-
feger; to put to the -, über
die Klinge springen lassen.

Sybaritical, sybaritikal, a. wol-
lüstig; weichlich.

Sycamore, sycamore, S. der
ägyptische Feigenbaum; Maul-
beerfeige.

Sycophant, sycophant, S. der Oh-
renbläser, Schmeichler; v. a.
herumschleichen, schmeicheln.

Syderation, syderation, S. der
Brand, Mehlthau.

Syllabary, syllabary, S. das Syl-
benbuch; Syllabical, syllabikal,
a. syllabisch; Syllabication, syl-
labikalisch, S. die Sylben-
bildung; Syllable, syllable, S.
die Sylbe; v. a. in Sylben
bringen; aussprechen.

Syllabus, syllabus, S. das kurze
Verzeichnis, der Hauptbegriff.

Syllogism, syllogism, S. der
logische Schluß; Syllogistical,
syllogistisch, a. syllogistisch;
to Syllogize, syllogize, v. n.
schließen.

Sylph, sylph, S. der Lustgeist,
Enphe.

- Sylvan**, silwen, a. waldig; S. der Waldgott; Waldmann.
- Symbol**, simböl, S. der Wahlspruch, Denkspruch; das Sinnbild; Glaubensbekenntniß; „ical, a. sinnbildlich; abbildend, vorstellend; Symbolization, simbällsch'n, S. die Versinnlichung.
- to Symbolize**, simboleis, v. a. vorstellen, versinnlichen; v. n. entsprechen; passen.
- Symmetrical**, simmetrikäl, a. symmetrisch.
- Symmetry**, simmitri, S. das Ebenmaß, gleiche Verhältniß; **to Symmetrize**, simmetreis, v. a. in Symmetrie bringen.
- Sympathetical**, simpathetikäl, a. mitfühlend; **to Sympathize**, simpedeis, v. n. mitfühlen, gleich empfinden; **Sympathy**, simpathi, S. die Mitempfindung.
- Symphonious**, simfohnioß, a. zusammenstimmend, harmonisch; **to Symphonize**, simfoneis, v. a. zusammenstimmen.
- Symphony**, simfoni, S. der Einflang.
- Symphysis**, simfis, S. das Zusammenwachsen; die Zusammenfügung.
- Sympösiack**, simposchiä, a. zum Lustigseyn, zum Schmause gehörig; „s, S. das Gelag, Gastmahl.
- Symptom**, simtom, S. das Kennzeichen; „atical, a. symptomatisch, mitwirkend; zufällig.
- Synagogue**, sinnägah, S. die Judenschule, Synagoge.
- Synalépha**, sinälibfä, S. die Zusammenziehung zweier Silben.
- Synarthrosis**, sinärbrosis, S. die genaue Verbindung zweier Knochen.
- Synastomosis**, sinästomohsis, S. die Anmündung.
- Syncondrosis**, sinkandrosis, S. die Zusammensetzung zweier Knochen durch einen Knorpel.
- Synchronical**, sinkranikäl, a. zu gleicher Zeit; **Synchronism**, sinkronism, S. die Gleichzeitigkeit.
- Synchysis**, singkis, S. die Vermischung.
- to Syncopate**, sinkopät, v. n. in Ohnmacht fallen; v. a. auswerfen, auslassen, abfürzen; **Syncopation**, sinkopähsch'n, S. die Auslassung.
- Syncope**, sinkopi, S. die Auslassung; Ohnmacht.
- Syncretism**, sinkrätism, S. die Vereinigung der Mächte.
- Syndic**, sindiä, S. der Syndikus; „able, a. tadelnswerth.
- to Syndicate**, sindikäht, v. a. tadeln, beurtheilen; S. das Syndicat.
- Syndrome**, sindromi, S. der Zusammenlauf; die Mitwirkung.
- Synod**, sinnad, S. die Synode, Kirchenversammlung; „al, sinodal, S. der Synodal; die Anordnung einer Synode; „ical, a. synodisch; -month, die Zeit von einem Neumond bis zum andern.
- Synonymous**, sinannimoß, a. gleichbedeutend; **to Synonymize**, v. a. etwas durch gleichbedeutende Worte ausdrücken; **Synonymy**, sinannimi, S. die gleiche Bedeutung.
- Synopsis**, sinapsis, S. die Uebersicht.
- Syntactical**, sintäktikäl, a. zusammengefügt; zur Wortverbindung gehörig.
- Syntagma**, sintägmä, S. die regelmäßige Anordnung, vollständige Abhandlung.
- Syntax**, sintäks, S. die Wortfügung.

Synthèrefy, finthirisi, S. die Gewissensangst.
 Synthesis, finthisis, S. die Auseinandertügung, Verknüpfung; synthetische Methode.
 Synthétic, finthettick, ad. synthetisch, verbindend.
 Syphon, seison, S. die Röhre.
 Syringas, sirrindschäs, S. Bastardjasmin.
 Syringe, sirrindsch, S. die Sprütze; v. a. einsprühen.
 Syringotomy, sirringattomi, S. das Fistelschneiden; Syringotom, das Fistelmesser.
 Syrtis, fertis, S. die Sandbank; Untiefe; Flugsand.

Syrup, ferrop, S. der Syrup.
 Systasis, sistasis, S. die Verbindung der constituirenden Theile eines Staats.
 System, sistem, S. das Lehrgebäude; Ordnung des Zusammen- u. Nebeneinanderseyns; „atical, a. systematisch; Systematize, sistemmateiß, v. a. in ein System bringen; „r, S. der Systematiker.
 Systole, sistoli, S. die Abflüßung einer langen Sylbe; das Herzespann.
 Syzygia, sisidschiä, S. die Zusammenkunft der Planeten mit der Sonne; der Gegenschein.

T, ti.

Tábard, tábbärd, S. der Waffentrock.
 Táby, tábbi, S. der Tobin, Silbermoor; a. streifig, bunt; gewässert; „ing, S. das Bereiten mit der Presse.
 Tabefaction, tabisäcksch'n, S. die Auszehrung, Abnehmung; to Tábefy, tabifei, v. a. auszehren, hinschwinden; v. n. mager machen.
 Tabellion, tábäljon, S. der Actuarius, öffentliche Notar.
 Táber, Táberd, tábber, S. der Waffentrock; „er, der Träger desselben.
 Tábernacle, tábernäckl, S. das Zelt; die Stiftshütte, Laubhütte; Monstranz; Behältniß.
 Tábid, tábid, a. schwindfüchtig.
 Táblature, tábblatur, S. die Deckenmalerei; die Zertheilung der Hirnschale; die Noten.
 Table, tehb'l, S. die Tafel; der Tisch; die Kost; das Tischblatt; die Tabelle; das Verzeichniß; Gemählde; die flache Hand;

Lords -, das Abendmahl; a pair of „s, das Brettspiel; Schach; -basket, der Tischkorb; -bed, der Betttisch; -book, das Taschenbuch; -cloth, das Tischtuch; -clock, die Stukuhr; -dialogue, -talk, das Tischgespräch; -diamond, der Tafelstein; -man, die Schachfigur; Dame; -mat, der Strohteller; -plate, das Tafelgeschirr; v. n. u. a. speisen; den Tisch haben; Tabelelen machen, aufzeichnen; to play at „s, Brett spielen; if the „s are turned, wenn das Blatt sich wendete.
 Táblet, táblet, S. das Tischchen, Tafel; Schreibtisch; Morselle; Armband.
 Tábling, tábling, S. die Kost, das Essen.
 Tabour, tábbor, S. die Handtrommel; das Tabourin; v. n. trommeln; „er, S. der Handtrommelschläger; Tabouret, tábborret, S. das Tabouret.

Tábular, tábjuler, a. tabellarisch; gewürfelt; to Tábulate, tábjuláht, v. a. in Tabellen bringen; flach schleifen; täfeln; „d, a. flach geschliffen.

Tácamahacca, S. die Takamahak; die Balsampappel.

Tàce, tehs, S. der Beinharnisch; interj. still, halts Maul.

Táche, tátsch, S. der Hafen; die Schnalle; Spange; Knopf.

Tachygraphy, teřiggráfi, S. die Schnellschreibekunst.

Tácit, tássit, a. geheim, still, schweigend, verschwiegen; „urnity, tássitorniti, S. die Verschwiegenheit.

Täck, táck, S. der Stift, Kammzweck, Hafen; das Umlegen, Wenden eines Schiffs; der Gang beim Laviren; der üble Geschmack; die Fertigkeit; fore-, der Fockhals; -wind, ein Wind, der von der Seite kommt; v. a. anheften, befestigen; v. n. umlegen; laviren; -about, andre Mittel ergreifen; to hold-, anhalten; -hands, Platschen; „ed, p. angenagelt; zackig; „er, S. der Tackler.

Täckle, táckfl, Tackling, táckling, S. der Pfeil; Geräth; Kleider; Waffen; Strickwerk, Takel; Talje; die Benschläferin; stay-, Stagtakel; -boom, die Baumtalje; to stand to his-, Stand halten; to look well to his-, seine Sachen wohl in acht nehmen.

Tácticks, tácticks, S. die Tactik, Kriegswissenschaft.

Táctile, táctil, a. fühlbar; Tactility, táctiliti, S. die Fühlbarkeit; Táction, táctsch n, S. die Berührung; das Fühlen.

Tádpole, tádpohl, S. der unausgebildete Frosch; Kielfrosch.

Táffery, tássiti, S. der Tasset.

Tag, tágg, S. der Stift; die Schnürnadel; Lumperey; -and rag, Haß und Maß; der Janhagel, Lumpenkerl; v. a. mit Metall beschlagen; verbrämen; „ger, tággör, S. der Anhänger; Nachläufer; -after one, einem überall nachfolgen; „ger after women, der Jungfernknecht; „ing, S. das Beschlagen.

Täil, tähl, S. der Schwanz, Schweif; Schleppe; das Ende; die Geschlechtstheile; das Kernholz; das Erbe; alles lang und locker hängende; white-, die weißgeschwänzte Nachstelze; -of the trench, die erste Arbeit beim Laufaraben; -vice, die Schwanzschraube; v. a. beim Schwanze ziehen; „ed, tähl'd, geschwänzt.

Täillage, tähljädsh, S. ein Stück aus dem Ganzen geschnitten; Zoll, Abgabe.

Taille, tähl, S. eine Art eingeschränkter Lehne; -general, Mannlehn; -special, Lehn, das nur die Kinder der gegenwärtigen Ehe besitzen können.

Täilor, tähler, S. der Schneider.

Täinct, tähnkt, S. eine kleine rothe Spinne.

to Täint, teht, v. a. einen Anstrich geben; bestecken; anstecken; verderben, versüßern; bestechen; beschimpfen; S. der Fleck; die Ansteckung; der Geruch; Farbe; Anstrich; „less, a. unverdorben, rein; „ure, tehtjur, S. die Befudlung, Verderbniß.

to Tàke, tehk, v. a. nehmen; annehmen; ergreifen, fangen; gefangen nehmen; einnehmen, empfangen; ertragen; überfallen; erwischen, ertappen; von statten gehen; angenehm seyn; dafür halten, glauben,

meinen; wählen; sich zueig-
nen; abcopiren; bey sich füh-
ren, enthalten; Gebrauch ma-
chen; einräumen; mietzen;
zulassen; v. n. sich wohin wen-
den; Neigung haben; von Er-
folg seyn; sich fest setzen; ge-
fallen; (after) ablernen, nach-
ahmen; (asunder) trennen;
(down) herunternehmen; nie-
derschlagen; verschlucken;
(from) einziehen, verkleinern;
berauben; (in) einziehen; über-
listen, in sich begreifen; (off)
abnehmen, benehmen, entzie-
hen; austrinken; abzeichnen;
auslachen; (on) zunehmen; (to)
sich anmachen, sich zuhalten;
(up) aufnehmen, bergen; er-
greifen; anwenden; stiften;
tadeln; verbinden; entstehen;
in sich fassen; einsammeln, an
sich nehmen; fortfahren; (up
with) zufrieden seyn; wohnen,
sich aufhalten; sich bessern;
(with) zufrieden seyn; sich deut-
lich erklären; -aim, zielen;
-after, ähnlich seyn; -air, an
die Luft kommen; -the air,
spazieren gehen; -breath, Luft
schöpfen; -coach, sich in Wa-
gen setzen; -care, Acht ge-
ben; -change, einen Versuch
machen; -contentment, sich be-
ruhigen; -delight, sich diver-
tiren; -the field, zu Felde ge-
hen; -head, seinen Kopf auf-
setzen; -a good heart, Muth
fassen; -heed, sich in Acht neh-
men; -heed to, aufmerken; -
hold of, fest halten; -in the
sails, die Segel bergen; -
knowledge, erkennen; -oath,
schwören; -ordres, sich ordi-
niren lassen; -pride, stolz seyn;
-ship, zu Schiffe gehen; -
voyage, reisen; -in vain, miß-
brauchen; -right, recht ver-
stehen; „able, tehfeb'l, a.

nehmbar; „er, tehför, S. der
Nehmer, Abnehmer &c.

Taken, tehfn, a. genommen, u.
s. w.; He was - ill, er wurde
krank; I am much - with her,
sie gefällt mir sehr; he was -
in, er wurde betrogen; to be
-up, beschäftigt seyn.

Tálbot, tallböt, S. der Jagdhund.

Tále, táhl, S. die Erzählung,
das Märchen; die Zahl; Rech-
nung; Entdeckung; -bearer,
der Zwischenträger, Märchen-
främer; -teller, der Mär-
chenerzähler.

Tálent, tállent, S. das Talent,
Naturgabe.

Tálistman, tálistmán, S. der Za-
lieman; das Zaubermittel, Ge-
heimniß; „ical, a. zauberisch;
„ist, S. der Zauberer.

to Tálk, tabk, v. n. reden, spre-
chen; schwagen, plaudern; S.
das Gespräch; Geschwätz, Ge-
rede; der Talk, Talkstein;
„ative, tabketiv, a. geschwät-
zig, redselig; „ativeness, S.
die Redseligkeit; „er, der
Schwätzer, Sprecher.

Tálh, tabh, a. lang, groß; hoch;
schlank; munter; stark; trozig.

Tallage, tálledsch, S. die Steuer,
Auflage; v. a. Steuer anlegen,
besteuern; „able, a. steuerbar.

Tállied, tállid, a. ausgeschnitten.

Tállow, tállö, S. der Talg, Un-
schlitt; -candle, das Talglicht;
-chandler, der Lichtzieher;
Lichthändler; -tree, der Talg-
baum; v. a. talgen, mit Fett
besdmieren; „ish, a. voll Un-
schlitt.

Tállý, tálli, S. das Kerbholz;
v. a. u. n. ausschneiden; pas-
sen, passend seyn, übereinstim-
men.

Tálmud, tálmod, S. der Tal-
mud; „ical, tálmjudikél, a.

- talmudisch; „ist, S. der Talmudist.
- Tálness, tahlness, S. die Größe, Länge.
- Tálon, tállon, S. die Klaue, Krallen.
- Talwood, tálwud, S. das Scheitholz.
- Tálus, táblos, S. die Böschung, Abdachung.
- Talmánduana, támándjuänä, S. der Ameisenbär.
- Támarind, támärind, S. die Tamarinde.
- Támarisk, támärisk, S. die Tamariske.
- Támbour, támbour, S. die Trommel; der Trommelschläger.
- Táme, táhm, a. zähm; matt; muthlos; v. a. zähmen, bändigen; „able, a. zähmbar; „ness, S. die Zähmheit, Untermüßigkeit; Muthlosigkeit, Schüchternheit; „r, der Bezähmer, Unterjocher.
- Támkin, támkin, S. der Stöpsel, Pfropf, Zapfen; hölzerne Nagel; Schwarzballen.
- Támmý, támmi, S. das dünne wollene Zeug.
- to Támpér, támpör, v. a. sich einlassen, abgeben; - with one, einem anliegen.
- Támpoy, támpai, S. Tranß von Gewürznelkenblüthen.
- Tán, tán, S. die Lohe; - house, die Gerberey; - pit, die Lohgrube; v. a. gerben; bräunen; „ner, der Lohgerber.
- Táng, táng, S. der Nachgeschmack; Geschmack; der Klage-laut.
- Tándem, Tándern, tándern, S. ein Carriol mit hintereinander bespannten Pferden.
- Tángent, tándscent, S. die Tangente, Berührungslinie.
- Tangibility, tándschiilliti, S. die Fühlbarkeit; Berührbarkeit; Tangible, tándschiibl, a. fühlbar.
- to Tangle, tánggl, v. a. verstricken, verwickeln, verwirren.
- Tank, tánt, S. das Becken; Wasserbehälter; der Teich.
- Tánkard, tántárd, S. die Trinkfanne.
- Tánquam, tántwam, S. die Person von Verdienst, vorzüglicher Gelehrter.
- Tánsý, tánsi, S. der Rainfarn; wild-, Gänserig.
- Tánt, tánt, S. die Sammetmilbe.
- to Tántalize, tánteileis, v. a. hässlich quälen; Tántalism, tántálistm, S. die falsche Hoffnung; beschafte Qual.
- Tántamount, tántámaunt, S. der Gleichwerth, Equivalent.
- Tánti, tánti, interj. ein Ausdruck der Verachtung.
- Tántivy, tántivwi, S. das Rennthier; Schall des Jagdhorns; a. spornstreichs.
- Táp, táp, S. der gelinde Schlag; Zapfen; - house, die Schenke; - droppings, das Ausgelaufene; v. a. sanft klopfen, anschlagen; zapfen; schreien wie ein Kaninchen; einen Baum umgraben; um die Wurzel herum säubern; - a girl, ein Mädchen zuerst verführen; - a guinea, eine Guinee wechseln.
- Tápasant, tápásánt, a. lauernd, verborgen liegend.
- Tápe, téhp, S. das Zwirnband; der Streif; Branntwein; - lace, die Zwirnspeise.
- Táper, téhper, S. die Wachsfertze; Fackel; a. kegelförmig; pyramidalisch; v. n. immer schmaler zulaufen, sich an beiden Enden verdünnen.
- Tápestry, táppistri, S. die Tapete; der Teppich.
- Tápioca, tápioká, S. weißer Sago.

Táppy, täppi, v. n. frumm
liegen.

Tápping, täpping, S. das An-
zapfen.

Tapster, täpstör, S. der Zapfer,
Kellner.

Táptoo, täptuh, Taptow, täpto,
S. der Zapfenstreich.

Tár, tar, S. das Theer; der Ma-
trose; v. a. theeren; zerren;
plagen.

Tárand, tárránd, S. der Hirsch-
ochs.

Taráneula, terántjula, S. die
Tarantel.

Tardation, tárdähsch'n, S. die
Verzögerung; Tárdily, tárdi-
li, ad. langsam, träge; Tár-
diness, tárdiness, S. die Lang-
samkeit, Saumseligkeit; Tár-
dy, tárdi, a. langsam, träge;
v. a. säumen, zaudern, hin-
halten; -gaited, langsam be-
wegend.

Täre, táhr, S. die Tara; der
Kolch; taube Mehre, Wicke:
feiner Glachs zum Spinnen.

Tárgat, tárgahet, S. die Tartische.

Targum, tárgom, S. der Tar-
gum; die chaldäische Ueber-
setzung der Bücher Moses.

Táriff, táriff, S. das Zollregister.

Tárn, tárn, S. der Sumpf, Moor.

to Tárnish, tárnisch, v. a. u. n.
beschmutzen; verdunkeln; ver-
schließen.

Tárocc, tárocc, S. das Tarocspiel.

Tarpawling, tárpahling, S. das
Theertuch; die Theerjacke.

Tárragon, tárraghon, S. das
Schlangenkraut.

Tárriance, tárrians, S. die Ver-
zögerung.

Tárrier, tárrier, S. der Dachs;
der Zauderer, Zögerer.

Tárring, tárring, S. das Be-
streichen mit Theer.

Tároock, tároock, S. die weiße
Meve.

to Tárry, tárry, v. n. verwe-
len, zaudern; v. a. erwarten.

Tárise, táris, S. das männliche
Glied.

Társel, tarsel, S. der Tars.

Társus, tarsos, S. die Fußwurzel.

Tárt, tart, S. die Torte; a.
herbe, sauer; scharf, beissend.

Tártane, tarthn, S. die Tar-
tane.

Tártar, tártár, S. der Weinstein;
der Tartar; „ean, tártährien,
a. höllisch; weinsteinartig;
„ous, tárteros, a. Weinstein
enthaltend; to Tártarize, tárt-
täreiß, v. a. mit Weinstein
anmachen od. reinigen.

Tartly, tartli, ad. herbe, scharf,
beissend; Tártness, tartneß, S.
die Säure; saure Miene.

Tásh, tásch, S. die Nestelnadel.

Tásk, task, S. die Aufgabe; das
Geschäft, Amt; -master, der
Berkmeister, Arbeitsvogt; v.
a. beschäftigen, angeben; to
take one to -, einen in Arbeit
nehmen, beschäftigen; tadeln;
set to -, etwas aufgeben.

Táts, táß, S. der Schenkelhar-
nisch.

Tássel, tássel, S. die Quaste,
Trodde; der Blattwender;
der Tars; Weberkraut.

to Tást, tást, v. a. Holz anboh-
ren.

Táste, tehst, S. der Geschmack;
v. a. u. n. kosten, schmecken,
versuchen; Geschmack haben,
mögen, genießen; S. das
Schmecken, Kosten: der Ge-
schmack; Versuch; ill -, d, un-
schmackhaft; „less, a. geschmack-
los; „r, S. der Schmecker;
Credenzier.

Tát, tát, S. tit for -, ein Ding
von gleichem Werth; -mon-
ger, der mit falschen Würfeln
spielt; tat, tatta, Vater; das
Gängelband.

Tätler, tätlör, S. die Uhr.

to Tätter, tättör, v. a. zerlumpen, zerreißen; S. der Lumpen, Lappe; „demalion, täterdimälljen, der Lumpenkerl.

to Tattle, tättl, v. n. plaudern, flatschen; a - basket, eine Plaudertasche; S. das Gewäsch; „r, der Schwäcker.

Tattoo, täruh, S. der Zapfenstreich.

to Tattow, tätto, v. a. die Haut flecken oder punktieren.

Tädry, tabdri, a. flitterhaft.

Tävern, täwörn, S. das Weinhaus; „er, der Weinschenke.

Täunt, tänt, S. der Hohn, Tadel, Spott; v. a. höhnen, sticheln; a. sehr hoch, sehr groß; „er, der Stichler; „ingly, ad. spöttisch.

Taurus, tabros, S. der Stier.

Tautological, tatoladschikel, a. tautologisch; to Tautologize, tatallodscheis, v. a. wiederholen, immer dasselbe sagen; Tautology, tatallodschi, S. die Tautologie.

Taw, tah, S. die Schnelfugel; der Schusser; Schusserspiel; v. a. weiß gerben; „er, S. der Weißgerber.

Tawdriness, tabdriness, S. der Glitterstaub; Tädry, tabdri, a. flitterhaft; buntscheckig; abgeschmackt.

Tawny, tahni, a. lobfarb; Tawnyness, tahniness, S. das Schwarzbraune.

Tax, täfs, S. die Steuer, Auflage, Taxe; - gatherer, der Steuereinnehmer; v. a. eine Steuer auflegen; tabeln; „able, a. steuerbar; „ation, die Schätzung; Besteuerung; Vorwurf; Tadel; „er, der Steueraufleger; Taxator.

Taylor, tähler, S. der Schnetzer; „s goose, das Bügeleisen.

Täzel, täffel, S. das Weberkraut.

Tèa, tih, S. der Thee; - board, das Theebrett; - canister, die Theebüchse; - cup od. dsh, die Theetasse; - kettle, der Theekessel; - pot, die Theekanne; - saucer, die Untertasse; - spoon, der Theelöffel; - tongs, die Zuckersange; - table, der Theetisch.

to Tèach, tihtsch, v. a. lehren, unterrichten, zeigen; Lehrer seyn; - wit, wikigen; „able, a. gelehrt; „ableness, S. die Gelehrtheit; „er, der Lehrer; nicht ordinirte Prediger.

Tèad, tihd, S. die Fackel.

Tèal, tihl, S. die Kriechente.

Tèam, tihm, S. das Gespann; die Reihe; v. a. zusammen spannen.

Tèar, tihr, S. die Thräne, Zähre; der Riß; v. a. zerreißen; entreißen; zerfleischen; v. n. wüthen, toben; sich rühren; - falling, mitleidig, Thränen vergießend; „ing, a. äußerst, heftig.

Tèasel, tihsel, S. die Kartendistel.

Tèat, tiht, S. die Zike.

to Tèaze, tihs, v. a. kartätschen; krämpfen; quälen; veriren.

Téchily, tetschili, a. verdrüsslich, mürrisch; eigensinnig;

Téchinefs, tetschinefs, S. die Unfreundlichkeit.

Téchnical, tefnikäl, a. technisch, kunstmäßig; Technology, tefnallodschi, S. die Technologie, Gewerbkunde.

Téchy, tetschi, a. mürrisch.

to Tèd, ted, v. a. frisch gemähtes Gras ausbreiten; „der, teddör, S. das Spannseil für Pferde.

Tèdious, tihdjos, a. langweilig, langsam; verdrüsslich; ekelhaft; „ness, S. das Langweilige.

- to Tèem, tihm, v. n. schwanger, trüchtig seyn; werfen; beladen; gespannt seyn; v. a. gebären, hervorbringen, herauslassen; „er, S. die Schwangere; Gebährende; „ing, a. fruchtbar.
- Téen, tihn, S. der Kummer, die Sorge; Traurheit; „s, S. pl. die Zehner (von 13 bis 19); Miss in her teens, das mannbare Mädchen.
- Tèeth, tihdh, S. pl. die Zähne; v. a. zähnen, Zähne bekommen.
- to Teeze, tihzel, v. a. fragen.
- Tégument, tegüment, S. die Bedeckung; Decke; Haut.
- to Tèhe, tihhi, v. a. kichern; S. das Kichern.
- Tèil-tree, tihltri, S. die Linde.
- Teint, tint, S. die Farbe; Pinselzug.
- Télegraph, telliggkräf, S. die Fernschreibemaschine.
- Télescope, telliskohp, S. das Teleskop, Fernrohr.
- Telestiek, telestiek, S. ein Gedicht, wo die Endbuchstaben jeder Zeile einen Namen ausmachen.
- to Tèll, tell, v. a. u. n. sagen; erzählen; vorsehen, dictiren; zeigen, berichten, belehren; zählen; -tale, S. der Ohrenbläser; never-me, keine Entschuldigung; I can-, ich weiß es; you yourself can best-, das wissen Sie selbst am besten; -of the thiller, der Arxiometer; „er, der Erzähler; Zähler.
- Temerarious, temerähris, a. unbesonnen, verwegen; Temerity, timerriti, S. die Unbesonnenheit, Tollkühnheit.
- Témpér, temper, S. das Temperament; die Gemüthsruhe; Lau-ne; Härtung; v. a. mischen, vermischen; mildern, mäßigen, besänftigen; härten; zurich-
- ten; v. a. sich wohnach richten; „ament, temperament, S. die Beschaffenheit; Temperament; „ance, die Mäßigkeit, Mäß-ternheit; „ate, a. mäßig, ge-lassen; „ateness, S. die Ge-lassenheit; Mittelmäßigkeit; „ature, temperätjur, S. die gehörige Mischung; Mäßigung, Milde.
- Témpést, tempest, S. der Sturm, Sturmwind; „ivity, die Zei-tigung, Reise; „uous, tem-pestuous, a. stürmisch, unge-süm.
- Témpelar, templär, S. der Tem-pelherr; „s-inn, das Juris-tenkollegium in London.
- Témpel, templ, S. der Tempel; „s, S. die Schläfe.
- Témpelét, templit, S. der Bat-ten; Vorschlag.
- Témples, templis, S. Stirn-schmuck.
- Témporal, temporal, a. zeitlich, weltlich; „s, pl. die zeitlichen Güter, die Weltlichen; Tém-porary, temporäri, a. zeitlich, vergänglich.
- to Témporize, temporeis, v. a. verschieben; nachgeben; v. n. sich in die Zeit schicken.
- to Tempt, temt, v. a. versuchen, reizen; verführen; auffordern; „able, a. verführbar; „ation, S. die Versuchung, Reizung; „er, S. der Versucher, Ver-leiter.
- Témulency, temjulensi, S. die Laumelhaftigkeit, Trunkenheit; Témulent, temjulent, a. tau-melnd.
- Tén, ten, a. zehen; S. die Zehen; -weed stock, die Sommerlev-foye; „fold, a. zehenfältig.
- Ténable, tenäbl, a. haltbar; zu behalten.
- Tenacious, tenähshos, a. fest-haltend; zähe, zäh, flehend;

unbiegsam, hartnäckig; anhänglich; his memory is very -, sein Gedächtniß ist ihm sehr treu; Tenacity, tenacity. S. die Unhänglichkeit; Zähigkeit, Klebrigkeit.

Tenaille, tinähl, S. das Zangenwerk (im Festungsbau).

Tennancy, tennänsi, S. der Pacht, Mieth.

Tenant, tenänt, S. der Pächter, Miethmann; Lehnsmann; Bewohner; -law, die Sticksäge; v. a. pachten, miethen; „able, a. pachtbar; „less, a. unbezogen, unbesetzt.

Ténch, tensch, S. die Schleife.

to Ténd, v. a. warten, pflegen, bedienen; begleiten; v. n. aufwarten; zielen, zwecken; reichen; abwarten; verbunden seyn.

Tendency, tendensi, S. die Neigung; Richtung.

Ténder, tendör, S. der Aufwärter, Wärter; das Anerbieten; die Achtung, Schonung; Pflege; das Lichterschiff; v. a. anbieten, darstellen, darreichen; meinen, dafürhalten; a. zart; zärtlich; sanft; empfindlich; „ling, der Weichling; -hearted, a. weichherzig; -heartedness, S. die Zärtlichkeit; Mitleidigkeit, Weichherzigkeit; „ness, S. die Zartheit; Zärtlichkeit.

Téndinous, tendinos, a. flächsig; Téndon, tendon, S. die Sehne, Flächse.

Téndril, tendril, S. die Ranke, Sproßling.

Tenebrosity, tennebrassiti, S. die Finsterniß, Dunkelheit; Ténébrous, tenibros, a. finster, dunkel.

Ténement, teniment, S. der Pacht, die Mieth; das Häuschen.

Ténérity, tinerriti, S. die Zartheit.

Tenésimus, tenesmos, S. der Stuhlzwang.

Téner, tennet, S. der Satz; Grundsatz.

Ténia, teniä, S. der Bandfisch.

Ténnet, tennit, S. die Hyacinthenfarbe.

Ténnis, tennis, S. der Federball; Ballspiel mit Raketen; -court, das Ballhaus; v. a. Ball spielen.

Ténon, tennön, S. die Fuge; Zapfen.

Ténor, tennör, S. der Inhalt; Gehalt; die Manier, Weise; Mittelsstimme.

Ténse, tens, S. die Zelt; a. gespannt, straff; „ness, S. die Straffheit; Tensible, tensibl, a. spanubar, dehnbar; Tension, tensch'n, S. die Spannung, Ausstreckung; Tensive, tensiv, a. gespannt; spannend.

Tént, tent, S. das Zelt; die Meißel (von Charpie); der Lintwein; -cloth, Zeltlinnen; -work, die Mauerraute; v. n. unter einem Zelte wohnen; v. a. eine Wunde mit Charpie offen halten; sondiren.

Téntation, tentätsch'n, Tentative, tentätiv, S. der Versuch, die Probe.

Ténter, tentör, S. der Spannhaken; v. a. spannen (in den Rahm); to be set on the „s, in Verlegenheit seyn; to keep upon the „s, mit leeren Worten hinhalten.

Ténth, tenth, a. der zehnte; S. der Zehnte; Zehntel; „ly, ad. zehntens.

Tentiginous, tentidschinos, a. gespannt, straff, steif.

Tenuifolious, tenuifohlios, a. dünnblätterig.

Ténüity, tenjuiti, S. die Klein-

heit; Dünne, Magerkeit; Ar-
muth; Tenuous, tenuous, a.
dünn, zart.
Ténure, tijnjur, S. der Inhalt;
Besitzrecht.
Tepéfáction, teppifáctsch'n, S.
das Laulichmachen, Erwärmen.
Tépid, tepid, a. lau; „ity, S.
die Laulichkeit.
Teratology, tirátalodsch'i, S. der
Bombast, Schwallst.
Térce, ters, S. das Dritttheil
(einer Pipe).
Tércet, terset, S. die Terze.
Térebint, teribint, S. der Ter-
pentin; „ine, teribindhin, a.
von Terpentin.
to Térebrate, terribráht, v. a.
bohren, durchbohren; Tere-
bration, terribráhsch'n, S. das
Bohren.
Tergiversation, terdschiverfá-
sch'n, S. die Ausflucht, der
Vorwand; Bankelmuth; Ter-
giversator, terdschiverfáhtor,
S. der Zauderer, Hintenmacher.
Term, term, S. die Gränze; der
Ausdruck; Kunstausdruck; die
Bedingung, der Termin; die
Lectionszeit; v. a. nennen, be-
stimmen, erklären; to be upon
good „s, in gutem Vernehmen
stehen; for „s of life, auf Le-
benszeit; in general „s, in all-
gemeinen Ausdrücken; „less,
a. gränzenlos; „ly, ad. jeden
Termin.
Térmagancy, termágánsi, S. die
Wildheit, Unruhe, Zanksucht;
Térmagant, termágánt, a. zán-
fisch, unruhig; S. die Wieder-
bellerin.
Términable, terminábl, a. be-
stimmbar.
to Términate, termináht, v. a.
endigen, bestimmen, begrän-
zen, beenden; v. n. sich en-
digen, begränzt seyn; Ter-
mination, termináhsch'n, S.

die Endigung, Bestimmung,
Gränze.

Terminthus, terminthos, S. die
Geschwulst, der Knorren.

Tern, tern, S. die Meerschwalbe.

Térnate, ternáht, a. dreyfach.

Térnary, ternári, a. bey drey und
drey; gedritt.

Térnion, ternion, S. die Dren-
heit; das Gedritte.

Térrence, terrás, S. die Terrás-
se; Grasplatz; Balkon; v. a.
mit einem Grasplatze versehen;
mit Erde erhöhen; der Luft
öffnen; aus Land und Wasser
bestehend.

Térrence, terrádsch, S. Grobland.

Térrer, Térrer, terrár, S. das
Zinsbuch; Lehnbuch; Lager-
buch.

Térrens, terrás, S. das glatte
Dach, Terrasse.

Térrenqueous, terráhkwios, Ter-
restrial, terrestriel, a. irdisch.

Térreous, terrios, a. irden.

Térré-tenant, S. der Besitzer ei-
nes Landgutes.

Térrible, terríbl, a. fürchterlich,
schrecklich; groß; stark; „ness,
S. die Fürchterlichkeit; Furcht-
barkeit.

Térrier, terríör, S. der Dach-
schliefer; Stöberhund; das
Lehnbuch; Zinsbuch.

Térífick, terrífíck, a. fürchter-
lich; to Terrify, terrífei, v.
a. erschrecken; schrecken.

Territorial, territohriál, a. zu
einem Gebiete gehörig; Tér-
ritory, territori, S. das Ge-
biet, Landschaft.

Térror, terror, S. der Schrek-
ken, die Furcht; to strike -
into one, einen in Furcht ja-
gen.

Térse, ters, a. nett, rein, glatt.

Tértian, tersch'n, S. das dren-
tägige Fieber; a. dreytägig;

- to Tértiate, terschiächt, v. a. zum dritten Male thun.
- Ter - wort, S. Bärenklau.
- Tessel, S. Wollkraut.
- to Tésselate, tessellächt, v. a. würfeln.
- Tést, test, S. der Probiertiegel; Schmelztiegel; die Probe; Unterschied; Entscheidung; der Testeid; to bring one to the-, einen auf die Probe stellen.
- Testaceous, testähschos, a. mit einer Schale, schalig; - animals, die Schalthiere.
- Téstament, testäment, S. der letzte Wille, Vermächtniß; -ary, a. testamentlich; Testätor, testähstor, der Erblasser; Testatrix, testähtricks, die Erblasserin.
- Téster, testör, S. der Bettbimmel; das Kopfstück (6 Pence); Kopfdecke.
- Tésticle, testicl, S. die Hode; Testicular, testikjuler, a. zu den Hoden gehörig.
- Testification, testifikähsch'n, S. die Bezeugung, Zeugniß; Testificator, testifikähstor, der Bezeuger; Testifier, testifeiör, der Zeuge; to Téstify, testifet, v. a. bezeugen, bestätigen; v. n. zeugen.
- Testimonial, testimohniäl, a. beglaubigend; S. das Zeugniß, Attestat; Testimony, testimoni, S. das Zeugniß; to bear-, Zeugniß geben; in - whereof, urkundlich; v. a. zeugen, bezeugen.
- Téstiness, testineß, S. der Murr, sinn, Eigensinn; Tésty, testi, a. mürrisch, starrköpfig, wunderlich.
- Teston, Testdon, testuhn, S. die Testone, portugies. Münze.
- Testudinated, testiuhdinähred, a. gewölbt.
- Tét, tett, S. der Kuhfladen.
- Tétanus, tetänos, S. die Starrheit, Unbeweglichkeit.
- Tetchy, tetschi, a. verdrüßlich, mürrisch.
- to Tétcher, tedhör, v. a. anbinden; S. das Spannseil.
- Tétrachord, tetträrard, S. das viersaitige Instrument; Intervall von drey Tönen.
- Tetrágonal, titrätgkonäl, a. viereckig.
- Tetragrammaton, tetträgrämmäston, S. der Zug von vier Buchstaben.
- Tetrahèdron, tetträhidron, S. die aus vier Dreiecken bestehende Figur.
- Tetrástyle, titrästil, S. ein Gebäude von vier Säulen.
- Tetrapáston, tetträpäston, S. eine Hebemaschine mit vier Rollen.
- Tetrapétalous, tetträpettälöß, a. vierblättrig.
- Tétrapla, tetträplä, a. vierfach.
- Tétrical, tettrikal, a. mürrisch, wunderlich; Tetricity, tettricksit, S. das mürrische Wesen.
- Tétrarch, tetträrk, S. der Vierfürst; -y, das Vierfürstenthum.
- Tétter, tettör, S. das Zittermahl; Ausschlag; Flechte; Ringwurm; die Narbe; -berries, weiße Zaunrebenbeeren; -worm, die Pferdebremse; -wort, Schwalbenkraut, v. a. mit dem Ausfluß anstecken.
- Teutonic, tjutannik, a. alteutsch; -ks, die Teutonen, deutsche Ritter.
- to Tèw, tjub, v. a. mürbe klopfen; gerben; untereinander rühren; S. Stoff; Materialien; eine eiserne Kette.
- Tèwel, tiuhel, S. die Röhre am Blasebalg; to taw -, bearbeiten; schlagen; brechen; a - taw, eine Hanfbreche.

Téxt, tékst, S. der Text, Stoff, Inhalt; Spruch; „tile, tékstil, a. gewebt; „tile letter, ein großer zierlicher Buchstabe; -man, der Spruchkenner; „uarist, tékstjuerrist, S. der Bibelfeste; „ure, tékstjur, S. das Gewebe.

Thán, dhán, ad. als, dann; alsdenn, darauf, darum; now and -, dann und wann.

Tháne, dháhn, S. der Edle, Freyherr.

to Thánk, dhánk, v. a. danken, Dank sagen; they may - themselves for that, das haben Sie sich selbst zuzuschreiben; - or „s, der Dank; „ful, a. dankbar, erkenntlich; „fulness, S. die Dankbarkeit; „less, a. undankbar; „lessness, S. die Undankbarkeit; - offering, das Dankopfer; „sgiving, die Dankagung; - worthy, a. dankenswerth.

Thát, dhát, pr. dem. welcher, welche, welches; der, die, das; jener, jene, jenes; ci. daß, damit, weil; seeing -, sintemal; what of -, was hat das zu bedeuten? „s that, so ist es.

Thátch, dhátch, S. das Dachstroh; Stroh; Schilf; v. a. mit Stroh decken; „er, S. der Strohdecker.

Tháw, dhaw, S. das Thaumeter; v. n. u. a. thauen, schmelzen.

Thé, dhe, pr. der, die, das, den; ad. je, desto, um so; - sooner - better, je eher, je lieber; - more - more, je mehr - desto mehr; - less, um so weniger.

Theátin, thihátin, S. der Theatinermönch.

Théater, dhieter, S. der Schauspiel, die Bühne; Theátrical, thiatríkál, a. theatralisch, von der Bühne.

Thée, thih, pr. dich, dir.

Theft, theft, S. der Diebstahl; -bore, die Diebshehlerey.

Theír, thehr, pr. ihr, ihre; „s, thehrs, ihr, ihre.

Them, them, pr. sie, ihnen; - selves, sie selbst.

Thèism, thihism, S. der Theismus, die Vernunftreligion.

Thèist, thihist, S. der Theist.

Thème, thihm, S. die Aufgabe; Wurzelwort.

Then, then, ad. dann, alsdann; darum, daher, so, folglich.

Thence, thens, ad. daher, von dort; „forth, „foreward, seitdem, daher, von der Zeit an.

Thénch, thentsch, S. die Schiele.

Theócracy, thiackrási, S. die Theokratie, göttliche Regierung; Theocrátical, thiokrátótíkal, a. theokratisch.

Theóolite, thiaddoleit, S. der Höhenmesser; die Meßscheibe.

Theológian, thialohdschen, S. der Gottesgelehrte; Theológical, thialodschíkal, a. theologisch; Theólogy, thialodschí, S. die Lehre von Gott, Theologie.

Theómachist, thiohmákist, S. der Bestreiter theologischer Wahrheiten.

Theómági, thiomáhdschei, S. die Vorgeber göttlicher Eingebungen.

Theómántist, thiomántist, S. der göttliche Eingebungen zu haben behauptet.

Theórbo, thiahrbo, S. die Theorbe.

Théorem, thioorem, S. der Lehrsatz; Theorétick, thiooretik, a. theoretisch; S. der Theoretiker, Speculant; Théory, thiarí, S. die Theorie, Lehrsystem.

Therapeútick, therrepjuhtíck, S. die Heilkunst; Verbesserung einer Rede.

Thère, thehr, a. da, dort, dahin; -is, -are, es ist, es sind, es giebt; „about, da ungefähr, ungefähr so viel, da herum; darüber; „after, darnach, deshalb; demzufolge; je nachdem; „at, darüber; darauf; dadurch; „by, dadurch, dabei, damit; „fore, daher, deswegen, darum; „from, davon, daraus; „in, darin; dahinein; „of, davon, desselben, deren; „on, darauf; daran; „out, daraus; „to, thertuh, dazu, zu demselben; „under, darunter, unter demselben; „unto, dazu, zu demselben; „upon, darauf, daraus, deshalb; sogleich; „with, damit, sogleich; „withal, therwithahl, überdieß; zugleich; damit.

Theriacal, thireiäkal, a. heilend, heilsam.

Thermómeter, thermamitör, S. der Wärmemesser.

to Thésaurize, thessareis, v. n. Schätze sammeln.

Thèse, thihs, pr. diese; -five years, seit fünf Jahren.

Thésis, thihsis, S. der Satz.

Thésmothete, thesmothit, S. der Gesetzgeber.

Theurgie, thiordschick, a. übers natürliche Hülfe erbittend.

Theurgy, thiordschi, S. die Wunderkraft.

Thew, thiuh, S. die Sitte, Weise; Aufführung.

Théy, theh, pr. sie; diejenigen, solche.

Thible, thibbl, S. der Spatel; Schaumlöffel.

Thick, thick, a. dick; dicht; trübe, unrein; fest, verb; häufig, viel; tief; to speak -, undeutlich reden; - and threefold, häufig auf einander, in Menge; S. die Dicke, das Dickicht; „er, S. das Dickicht; „ness, die Dicke,

Dichtigkeit; „ning, das Verdicken; „set, a. dicht bepflanzt. to Thicken, thickn, v. a. u. n. verdicken, verstärken, verdoppeln; bestätigen; dick od. trübe werden.

Thief, thihf, S. der Dieb, Räuber; -taker, -leader, der Diebesfänger; v. n. stehlen, entwenden; „ry, S. die Dieberey; Thievish, thihwisch, a. diebisch, spitzbübisch; „ness, S. die Stehlsucht.

Thigh, theih, S. der Schenkel.

Thight, theit, a. dick; dicht, fest.

Thill, thill S. die Deichsel; Gabel; „er, das Deichselpferd.

Thimble, thimbl, S. d. Fingerhut.

Thime, theim, S. Thimian.

Thin, thin, a. dünn; leicht; leicht; mager; ad. arm, schwach; selten; v. a. verdünnen; lichten; schwächen; „ly, ad. dünn; arm; selten; „ness, S. Düntheit; Armuth; Seltenheit.

Thine, thein, pr. dein, deinig.

Thing, thing, S. das Ding, die Sache, etwas.

Thingum, thingom, S. Jener; Dingrich.

to Think, think, v. n. ir. denken, nachdenken, überlegen; meinen, urtheilen; gesinnt, willens seyn; glauben, erachten, dafürhalten; (on) sich besinnen; (upon) gedenken; -

light of, gering schätzen; -well of, schätzen; -much, ungern thun; -scorn, verabscheuen; „er, S. der Denker; „ing, S. das Denken &c.

Third, therd, a. der dritte; S. das Dritttheil; die Tertie; -

borough, der Unterkonstabel; „ly, therbli, ad. drittens.

to Thirl, thirl, v. a. durchbohren, durchlöchern.

Thirst, therst, S. der Durst; v. n. dürsten; „iness, S. die Dur-

stigkeit; „y, theroti, a. durstig.

Thirteen, thertihn, a. dreizehn; „th, dreizehnte; „ly, dreizehntens; Thirtieth, thertith, dreißigste; Thirty, therti, dreißig; a book in - two, ein Buch in Duodez.

This, this, a. dieser, diese, dieses; by -, hierdurch; indessen.

Thistle, thiss'l, S. die Distel; fullers -, die Gartendistel; Weiberkraut; Thistly, thisli, a. distlig.

Thither, thither, ad. dorthin, dahin; hither and -, hin und her; „to, bis dahin, dorthin; - ward, dahin, dorthinwärts.

Tho, tho, s. Though.

Thokes, thohks, S. die ausgesonnenen Fische.

to Thole, thohl, v. n. verweilen.

Thong, thong, S. der lederne Riemen; „ed, mit Riemen versehen.

Thoracic, thoräsic, a. von der Brust.

Thöral, thohräl, a. von Bett; - separation, die Scheidung von Bett.

Thörax, thohreks, S. die Brust.

Thörn, thahrn, S. der Dorn, Stachel; „back, der Stachelrothe; - but, die Meerbutte; Platteis; - black, Schleedorn, Schwarzdorn; - bucks, Stechdorn; - goats, Beckdorn; evergreen -, stachelichte Mispel; haw -, der Hagedorn; purging -, purgirender Stechdorn; „y, a. dornig, stachelig; plagend; unruhig; - burned, der dornigte Wibernell; - snipe, der gezackte Schnepfentopf.

Thorough, thorro, prp. durch; a. vollkommen, völlig, vollständig; durchgehend, durchgängig; - bals, der Generalbaß; - fare, die Durchfahrt; - go -

nimble, der Durchfall; - paced, vollkommen; - sped, - stich, a. vollständig, vollkommen, gänzlich; „ly, ad. durchaus, gänzlich.

Thorp, thorp, S. das Dorf.

Thöse, thohs, pr. diejenigen, jene.

Thou, thau, pr. du; is it -, bist du's; „s like, gewiß; v. a. duken.

Though, thoh, cj. obschon, wenn auch; doch, zwar; as -, als ob, als wenn.

Thought, thabt, S. der Gedanke; Begriff; Einbildung; Meinung; Betrachtung; Absicht; Sorge; Erwartung; „ful, a. gedankenvoll, nachdenkend; aufmerksam; ängstlich; „fulness, S. die Tiefsinnigkeit; Nachdenken; Sorgfalt; „less, a. gedankenlos, unbedachtsam; „lessness, S. die Gedankenlosigkeit, Unachtsamkeit; „sick, schwermüthig.

Thousand, thaufend, a. tausend; S. Tausend; „th, tausendste; a. sehr zahlreich.

Thowl, thohl, S. der Rudernagel.

Thraldom, thrabldöm, S. die Knechtschaft, Dienstbarkeit.

Thrall, thrabl, S. der Knecht; Sklave; die Leibeigenschaft; v. a. zum Sklaven machen; fesseln, unterwerfen.

Thrapple, thräppl, S. die Luftröhre.

to Thrash, thräsch, v. a. dreschen, prügeln; v. n. arbeiten, sich placken; „er, S. der Drescher; „ing - floor, die Dreschtenne.

Thrasönic, thräsannikäl, a. prahlerisch, großsprecherisch.

Thrave, threw, S. ein Haufen Korn von 24 Garben; die Heerde; Erst.

Thréad, thred, S. der Faden; Zwirn; Garn; Staubfaden; - mofs, das Knotenmoos; - tape, Zwirnband; v. a. einfädeln; zwirnen; durchpassiren; - bare, abgenutzt; „en, a. aus Fäden; „y, a. faserig.

Thréaf, thrihf, S. eine Handvoll.
to Threap, thrihp, v. a. tadeln; vorwerfen.

Thréat, thret, S. die Drohung.
to Thréaten, thrett'n, v. a. drohen, bedrohen; „er, S. der Droher; Thréatningly, a. drohend.

Thréave, thrihf, S. 24 Garben.

Thrée, thrih, a. drey; „fold, a. dreyfach; - halfpence, anderthalb Stüber; „nooked, a. dreywinklich; - penny, a. gering, gemein; für drey Pence; - piled, a. sammtartig; - score, das Schock; - times, dreyimal.

Thrénodey, threnodi, S. der Klaggesang.

to Thrésh, tresch, v. a. f. Thrafh.

Thréshold, threschhobld, S. die Schwelle, Thürschwelle.

Thrice, threis, ad. dreyimal.

to Thrid, thrid, v. a. einschleichen, durchschlüpfen.

Thrift, thrift, S. der Wohlstand; Gewinn; die Sparsamkeit; die Hergnelke; a spend -, ein Verschwender; „ness, S. die Sparsamkeit; „less, a. verschwenderisch; „y, a. sparsam, rathsam.

Thrill, thrill, S. der Drillbohrer; Triller; v. a. durchbohren; drillen; verwunden; v. n. fortschleichen, fortschleudern; schauern, schaudern.

to Thrippa, thrippä, v. a. prügel.

Thrips, thrips, S. ein kleiner Holzwurm.

to Thrive, threiw, v. n. gedeihen; treiben; wachsen, fortkom-

men; „r, S. das Glückskind; Thrivingly, ad. glücklich, gedeihend.

Throat, throht, S. die Kehle, Schlund, Rachen; Hauptstraße eines Orts; - of a knee, Hals eines Knie; - band, der Kehltrien; - band of gun, der Bügel am Flintenschloß; - flap, der Kehldeckel; Zäpfchen; - pipe, die Luftröhre; - wort, das Waldaßklein.

to Throb, throb, v. n. pechen, klopfen, schlagen; schwellen.

Throe, throh, S. die Wehen, Angst; v. a. ängstigen, in Todesangst setzen, weh machen.

Throne, thron, S. der Thron, Sitz; v. a. thronen; auf den Thron setzen, erheben.

Throng, thrang, S. das Gedränge; der Drang; die Menge; v. a. u. n. drängen; sich drängen; bedrängen.

Throster, thrastr, S. der Seidebereiter.

Throstle, thrafl, S. die Drossel; mavis -, die Singdrossel.

to Throttle, thrattl, v. a. erwürgen, erdroffeln.

Through, thruh, prp. durch; - bred, vollkommen erzogen; unterrichtet; „ly, ad. gänzlich; „out, ganz durch; überall; - paced, erfahren, vollkommen.

to Throw, throh, v. a. ir. werfen; niederwerfen; überwerfen; überwältigen; würfeln; dreheln; zwirnen, spinnen; wagen; - (about) um sich werfen; Mittel versuchen; - (away) verlieren; wegwerfen; (by) verlieren; verwerfen; (down) umstürzen, zerstören; (off) aufstoßen, vertreiben; verwerfen; entfernen; zurücklassen; vollziehen; (up) hinwerfen; S. der Wurf, Schmiß; das Treiben;

der Ausbruch, Vorfall; die Anstrengung; Bedrängniß; „er, der Werfer; „n, throhn, p. „n silk, Organsinseide.

Thrum, throm, S. das Trumm; flockige Leinwandsaum; großes Garn; v. a. fragen; schlagen; reiben; klumpen; knurren.

Thrush, throsch, S. die Drossel; die Schwämmchen im Munde; misel-, die Misteldrossel; sea-, der Strammetfisch.

Thrust, throst, S. der Stoß, Stich; Ausfall, Angriff; v. a. u. n. ir. stoßen; drängen, flemmen; treiben; sich aufdringen; eindringen; dürsten.

to Thryfallow, threifällo, v. a. zum drittenmal umpflügen.

Thule, thiule, S. das äußerste Ende der Welt.

Thumb, thom, S. der Daumen; -band, die Flechte; -stall, der Daumenhut; v. a. anfassen; links angreifen, ungeschickt handhaben.

Thummin, S. das Thummin, der Hohenpriester Vollkommenheiten.

Thummikins, thummikins, S. die Daumenschraube.

Thump, thomp, S. der Schlag, Stoß; v. a. schlagen, stoßen, pusten; „ing a. groß, dick; „er, der Schläger.

Thunder, thonder, S. der Donner; -bolt, der Donnerkeil; -clap, der Donnerschlag; -shower, der Gewitterregen; -struck, vom Donner geführt, erstaunt v. a. donnern wettern; „er, S. der Donnerer; „ing-barrel, das Feuerfaß.

Thunny, thonui, S. die Grasmücke.

Thuriferous, thjurifferos, a. Weihrauch tragend oder bringend; Thurification, thiurification, S. das Räuchern.

Thursday, thorsdä, S. der Donnerstag.

Thurse-louse, thorslaus, S. die Affel.

Thus, thos, ad. so, also, solchergestalt; intj. so recht!

to Thwack, thwäck, v. a. ausprügeln; zwacken; pressen; S. der Schlag.

Thwart, thwahrt, a. schräge; quer; verkehrt; nachtheilig, hinderlich; v. a. durchkreuzen; in die Quere kommen; v. n. verkehrt; hinderlich seyn; sich widersetzen; quer gehen; hindern; „ingly, ad. entgegen.

Thwick-thwack, thwick thwäck, Flitsch, Flatsch

to Thwite, thweit, v. n. ir. spalten.

to Thwittle, thwittl, v. a. schwätzen, flatschen.

Thy, thei, pr. dein, deine; -self, du selbst.

Thynewood, theinwud, S. Thienholz.

Thymbra, thimbrä, S. Saturey.

Thyme, teim, S. der Thymian; Quendel; wild-, Feldkümmel; wilder Polen.

Thyrse, thirs, S. der Thyrsus; Strauß.

Tiar, teiär, Tiara, teiährä, S. der Turban; die Königsbinde.

Tib, tib, S. ein lüderliches Mädchen.

to Tice, teis, v. a. locken, fördern.

Tick, tick, S. die Rechnung; der Credit; die Schaflaus; Holzbock; das Korpel, Krip-pensehen; -beetle, die Käfermilbe; -bean, die Pferdebohne; -for bed, der Bettüber-

zug; v. a. auf Borg nehmen, borgen.

Ticken, ticken, S. der Zwillich.

Ticket, ticket, S. der Zettel;

das Lotterielos; Billet; Be-

glaubigungsschreiben; v. a.

Zettel ausgehen oder anheften.

to Tickle, tickel, v. a. kitzeln,

reizen; schmeicheln; spornen;

a. schlüßrig, glatt; zitternd,

beweglich; „r, S. der Kitzler;

„lish, a. kitzlig.

Ticktack, ticktack, S. das Triet-

trac.

Tid, tid, a. zart; leckerhaft;

sanft; niedlich; „bit, S. der

Leckerbissen.

to Tiddle, tiddl, v. a. verzärteln.

Tide, teid, S. die Zeit; Ebbe

u. Fluth; der Auslauf; Strom;

der Ruhm, das Ansehen;

neap-, spring-, der Frühling;

shrove-, die Fastenzeit; whit-

sun-, Pfingsten; it flows - and

half, es ist an der Küste drey

Stunden eher Fluth als in

der hohen See; - waiter, ein

Zollbedienter; v. n. mit der

Fluth fortgehen.

Tidily, teidili, a. nett, zart;

geschickt, weckmässig; Tidi-

ness, teidiness, S. die Gewandt-

heit; Sauberkeit, Niedlichkeit.

Tidings, teidings, S. die Nach-

richten, Neuigkeiten; die

Kirchweihe.

Tidy, teidi, a. niedlich; behend,

hurtig; geschickt; der Jahrs-

zeit gemäß.

Tie, teih, S. der Knoten; Schlei-

fe; Haarflechte; Verpflichtung;

v. a. knüpfen, binden, bese-

figen; festhalten; zusammen-

fügen; verpflichten; hindern,

abhalten; „r, teiber, S. die

Reihe, Linie; der Bindende;

„r of the cabel, die Scheibe

eines Ankertaues; cable „r,

Kabelgat.

Tiërce, tihrs, S. die Terze;

Dritttheil einer Pipe, eine hal-

be Batterie; die zweite von

den kleinen horis canonicis.

Tiërcet, tihrsset, S. das Tercett.

Tiërcel, „er, tihrslet, S. der

Lärz; das Habichtsmännchen.

Tiërcet, tihrsset, S. das Gedicht

von drey Strophen.

Tiff, tiff, S. der Trunk, Schluck;

das Schmollen; - of punch, die

kleine Schale Punsch; v. n.

schmollen, zanken; die Haare

in die Höhe kämmen.

Tiffany, tiffani, S. der Klar;

Gaze; - veil, die Flohrkappe.

Tiffing, tiffing, S. Wespersbrod;

Streiten, Zürnen.

to Tiffe, tiff, v. a. wenden,

rühren.

Tige, teidsch, S. der Säulen-

schaft.

Tiger, teigher, S. der Tieger;

„ress, die Tiegerin.

Tigh, teih, S. der enge Ort.

Tight, teit, a. knapp, dicht; ge-

spannt, gebunden; rein, nett;

„er, das Schnürband; „ly,

geschlossen, euge; „ness, die

Knappheit, Enge; Festigkeit;

to Tighten, teit'n, v. a. schnü-

ren, anspannen, anziehen.

Tike, teik, S. das junge Kind;

die Schaflaus.

Tile, teil, S. der Ziegel; v. a.

mit Ziegeln decken, bedecken;

- kiln, die Ziegelhütte; „r,

der Ziegeldecker; Ziegelbren-

ner.

Till, till, S. die Ladenkasse; das

Schiebeprett; prop. bis, vor;

cj. bis zu der Zeit, so lange

als; v. a. pflügen, ackern, be-

stellen; „er, S. der Ackermann,

Landmann; die Ruderpiune;

Deichseilpferd; Schublade; „er

of a saw, der Handgriff einer

Säge; „ing, das Sägen;

Pflügen; „ly fally, tilliwälli,
 ad. wischewasche, lartfari.
 Tillage, tilledsch, S. der Ackerbau.
 Tillar, tillar, S. der gezeichnete
 junger Baum.
 Tilt, tilt, S. die Kopfbedeckung;
 das Lanzenbrechen, Turnier;
 der Spriegel: das Sonnenzelt;
 Stoß; - boat, das gespiegelte
 Boot; - cloth, die Schiffsdecke;
 Segeltuch; - yard, der Tur-
 niervlas; Stechbahn; v. a.
 spriegeln; Lanzenbrechen mit
 Tuch überspannen; auf die
 Meige setzen; auf seinen Feind
 losgehen v. n. turnieren, fech-
 ten; auf den Stich gehen;
 schwanken; überschlagen; to
 run at „s, turnieren; to run to
 full - against one, in vollem
 Stoß auf einen losgehen; - a
 barrel, ein Faß auf die Meige
 setzen; „er, der Turnerer,
 Stecher, Fechter; Degen.
 Tilch, tillch, S. das Pflügen,
 Bauen, Bestellen; a. urbar,
 angebaut traubar.
 Timariots, timmähriots, S. tür-
 kische Lehnleute.
 to Timber, timbör, v. a. zim-
 mern, bauen, mit Balken ver-
 sehen; v. n. baumeln, nisten,
 sitzen; S. das Bauholz; Baum-
 stamm; das Hauptgebälk; Ma-
 terialien: strait-, gerades Holz;
 - head, der Holzplaz; a - of
 furs, 40 Stück Felle; - sow,
 der Holzwurm - work, der
 Giebel; Zimmerarbeit.
 Timbrel, timbrel, S. die Kinder-
 trommel, türkische Trommel.
 Time, teim, S. die Zeit; der
 Tact; mal; in -, mit der Zeit;
 by „s, wechselseitig, zu Zei-
 ten; at that -, manchmal; from
 this - forth, von nun an, hin-
 führo; all in good -, alles zu
 seiner Zeit; mean -, inzwischen,
 indessen; many „s, manchmal;

out of -, vorlängst; - pleaser
 od. server, der sich in die Zeit
 schickt, nach den Umständen
 richtet; - serving, die niedrige
 Willfährigkeit, Maulredneren;
 v. a. abmessen, eintheilen; aus-
 bringen; to beat -, Tact schla-
 gen; „less, a. unzeitig; „ly,
 ad. bey Zeiten, zu rechter Zeit;
 frühzeitig.
 Timid, timid, a. furchtsam,
 verjaat, muthlos, „ity, S.
 die Furchtsamkeit.
 Timorous, timmorus, a. ängst-
 lich, besorglich; „ness, S. die
 Ängstlichkeit, Bedenklichkeit.
 to Tin, tin, v. a. verzinnen; S.
 das Zinn; Blech; - foil, Sta-
 niol; - glass, Wismuth; - man,
 der Zinngießer; Blechschläger;
 - ore, Zinnerz.
 Tinct, tinct, S. die Farbe; der
 Fleck, Anstrich; v. a. färben,
 beflecken, aufstreichen.
 Tincture, tinktschör, S. der An-
 strich, Färbung; Tinctur; v.
 a. färben; den Geist bilden.
 to Tind, tind, v. a. anzünden,
 in Brand stecken; „er, S. der
 Zunder; „er-box, Feuerzeug.
 Tine, tein, S. der Zahn, Zinke,
 Zacken; die Unruhe, Berlegen-
 heit; Motte; „man, der Wald-
 wächter.
 Ting, ting, S. das Glöckchen;
 eine Biede; - tang, der Kling-
 flang.
 to Tinge, tindsch, v. a. eintun-
 fen; färben.
 to Tingle, tinggl, v. n. flingen,
 flingeln, kitzeln.
 to Tink, tink, v. a. flimpfern,
 klingen; „er, der Kesselflicker.
 to Tinkle, tinggl, v. n. flingeln.
 Tinner, tinnör, S. der Zinn-
 bergmann.
 Tinsel, tinsil, S. der Brocat;
 das Glittergold; v. a. ausfit-
 tern, auspuken.

Tint, tint, S. die Tinte; Anstrich; Farbengebung; das Ge-
klapper.

Tini, teini, a. klein; elend.

Tiny, teini, S. die Schabe,
Motte.

Tip, tip, S. die Spitze, das En-
de; Strauß; das Getränk;
- of the ear, das Ohrläppchen;
- top, das Beste; - top quality,
die Vornehmsten; a - top work-
man, der beste Arbeiter; - staff,
der Bedientendiener; lange
Stab; v. a. ir. beschlagen;
berühren, tupsen; verpfän-
den; (down,) niederwerfen;
(off,) sterben; - one's hand,
befeuchten; - a wink, zuwin-
ken, - all nine, alle neun
umwerfen; - me your daddie,
gieb mir deine Hand; - me a
hog, gieb mir einen Schilling;
- the velvet, sich schnäbeln.

to Tipe, teip, v. a. mit der
Hand umhocken.

Tipper, tippit, S. die Halsbin-
de; Krage; Palatin.

to Tipple, tippl, v. n. saufen,
zechern; S. das Getränk; „r,
der Zecher, Trunkenbold.

Tipsy, tipsi, a. benebelt.

Tiptoe, tipto, S. die Spitze der
Zehe; to stand a-, auf den Ze-
hen stehen.

Tirdles, tördls, S. Schafmist.

to Tire, teir, v. a. schmücken;
ermüden, plagen; v. n. müde
seyn; S. die Reihe; Vorrath;
Kopipus; Verzierung; Neu-
beln; Rüstung; - marble, Kalk-
stein mit grüner Hornblende;
- woman, die Putzmacherin;
Kammerfrau; - house, das
Ankleidezimmer; Garderobe;
„some, a. ermüdend, beschwer-
lich; „someness, das Langwei-
lige; die Ermüdung, Ueber-
druß.

Tirwit, törwit, S. der Aibiz.

Tis, tiß, it is, es ist.

Tisane, tißän, S. Gerstenwasser.

Tisical, tißikal, a. schwindstüch-
tig; Tisick, tißick, S. die
Schwindstucht.

Tissue, tißchu, S. der Gold-
stoff, Silberstoff; v. a. durch-
weben, durchwirken.

Tit, tit, S. das kleine Pferd;
die Stute; Hure; - lark, die
Wiesenlerche; - mouse, die
Meise; - bit, der Leckerbissen.

Tithe, teich, S. der Zehente; v.
a. verzehnten; den Zehnten
auflegen; „able, a. dem Ze-
henten unterworfen; „r, S.
der Zehenter.

Tithymal, teidhimäl, S. die
Wolfsmilch.

to Titillate, tittilläht, v. a. kiz-
zeln.

Titillation, tittillähsch'n, S. die
Kizelung.

Title, teit'l, S. der Titel, An-
spruch; v. a. betiteln, benen-
nen; berechtigen; - page, das
Titelblatt.

to Titter, tittör, v. n. kichern;
S. das Kichern; - totter, v. n.
wanken, wackeln; S. die Brett-
schaukel.

Tittle, tittl, S. das Pünktchen;
das Jota; - tattle, das Ge-
wäsch; v. n. waschen, flat-
schen.

Tittling, titling, S. der Baum-
sperling.

Tittup, titop, S. der kurze Gal-
lop.

Titubation, titjubähsch'n, S. das
Stolpern, Wanken.

Titular, titjuler, a. titular; „ity,
S. der bloße Titel; „y, ad.
dem Titel nach; dem Namen
nach.

Tivy, tiwi, a. geschwind, hurtig.

Tó, tu, prp. ad. er part. zu, um,
bis, in, an, nach, mit; - night,
heute Abend; - mortow, Mor-

gen; five - one, fünf gegen eins; - and fro, hin und her; whats that - me, was geht mich das an; where are you going -, wo wollen sie hin?

Tòad, tohd, S. die Kröte; - frosh, der Froschfisch; - flax, der Torant; - stone, Mandelstein; - stool, der Giftschwamm.

Tòast, tohst, S. die geröstete Brodschmitte; die Gesundheit; gepriesene Schönheit; v. a. rösten; eine Gesundheit ausbringen; „r, der Röster; das Röst-eisen; Ausbringer einer Gesundheit.

Tobacco, tobäckro, S. der Tabak; cut -, kurzgeschnittner Tabak; shag -, langgeschnittner Tabak; paniced -, Soldatentabak; twist (pig - tail,) - gedrehter Tabak zum Räuen; - box, die Tabaksdose; - pipe bowl, der Pfeifenkopf; - pipe shank, das Pfeifenrohr; „nist, der Tabakhändler, Fabrikant.

Tòd, tad, S. der Busch, Ge-
sträuch; das Gewicht von 28
Pfund.

Tóddy, taddi, S. Baumsaft.

Tódge, tadsch, beat all to a -, in
einen Brei werfen.

Tòe, toh, S. die Zehe; Krebs-
scheere; from top to -, vom
Kopf bis auf die Zehe; horse's
-, der Vorderhuf.

Tóft, toft, S. die Baustätte;
das Lustwäldchen.

Togéther, tugeddher, ad. zusam-
men, bey einander; hintercin-
ander.

Tógget, togkfet, S. der Anebel.

Toil, tail, S. die saure Arbeit,
Mühseligkeit; das Netz, Ge-
webe; die Schlinge; v. a. u. n.
sich überarbeiten, placken; pflü-
gen; „some, a. mühselig, ar-
beitsam; „someness, S. die
Mühseligkeit, Beschwerde.

Toilet, tailet, S. der Nachttisch;
Bustisch.

Tòken, tohkn, S. das Zeichen,
Merkmal, Kennzeichen; Denk-
mal, Andenken; die Nachwei-
sung; v. a. zeigen, bekannt
machen.

Tól, tol, S. der Degen, Säbel.

Tólerable, tallörräbl, a. erträga-
lich; „ness, S. die Erträglich-
keit.

to Tólerate, tallörräht, v. a.
ertragen, dulden; Toleràtion,
tallörrähsch'n, S. die Dul-
dung, Verträglichkeit, Duld-
samkeit.

Tóll, tohl, S. der Zoll, Mauth;
das Läuten; Mähe in Mühlen;
v. a. verzollen; läuten, schal-
len, stürmen; - away, wegneh-
men; (on,) anlocken; - booth,
tollbuhd, das Zollhaus; Ge-
fängniß; - dish, das Gemäß
zur Mähe; - gatherer, der Zoll-
einnehmer.

Tólsey, tolsi, S. das Gefängniß.

Tolutàtion, talliutähsch'n, S.
der Belterschritt, Paßgang.

Tomahawk, tomahabf, S. die
Streitart der Wilden in Ame-
rika.

Tómatas, tomätäs, S. der Lie-
besapfel.

Tómb, tuhın, S. das Grab, Grab-
mahl; v. a. begraben.

Tomboy, tambai, S. der Wild-
fang.

Tòme, tohm, S. der Band; Buch.

Toméntous, tomentof, ad. wol-
lig, flockig.

Tom, tam, S. Thomas; „long,
tamlang, S. Hans langsam;
- tit, die Meise; - túrd, der
Secretseger.

Tomotòcia, tommotobsiä, S. der
Kaiserschnitt.

Tómpion, tampion, S. der Weid-
rsproß.

Tón, ton, S. die Tonne; als Endsybabe mehrer Wörter bedeutet es oft einen Hügel.

Töne, tohn, S. der Ton, Laut; das Wehklagen; die Schnelkraft.

Tóng, tong, S. die Zange; der Dorn.

Tóngue, tong, S. die Zunge; Sprache; -pad, der Schwärzer; Zänker; v. a. schelten, zanken; sich schnäbeln; v. n. schwätzen, plaudern; to hold the -, schweigen; to labour under an evil -, hexen können.

Tónnage, tonnidsch, S. das Tonnengeld.

Tónsil, tansil, S. die Mandel oder Drüse am Schlund.

Tónsure, tonsjör, S. die Schur; Consur, Glase.

Tóny, tonni, S. der Einfaltspinsel.

Toó, tuh, ad. zu; auch, ebenfalls; -much, zuviel; a courtier and a patriot -, ein Hofmann und Patriot zugleich.

Toól, tuhl, S. das Werkzeug, Geräth; der Miethling.

to Tóor, tuht, v. a. tuten; in einem lockenden Ton aussprechen.

Toóth, tuhth, S. der Zahn; Gaumen; Gabel, Zinke; -ach, das Zahnweh; -drawer, der Zahnarzt; -picker, der Zahnstecher; -shells, Dentalien; -wort, das Zahnkraut; „ing, S. die Verzahnung; „less, a. zahnlos; „some, a. schmackhaft; „someness, S. die Schmackhaftigkeit.

Teeth, tiht, pl. die Zähne; to have an aking - at one, gegen Jemanden einen Groll haben; to cast in the -, durch einen öffentlichen Verweis beleidigen; in spite of one's -, einem zum

Troke; at - and nail, mit aller Macht.

Tóp, top, S. der Gipfel, Wipfel; die Spitze; Scheitel; Staubbbeutel; der erste Rang od. Grad; a. oberst, vornehmst; S. der Kreisel; topmast, das Marssegel; -gallant, das Bramsegel; -gallant spark, ein Erzfuser; -of the ear, das Ohrläppchen; -knot, die Schleife; Büschel; -most, der höchste; -rope, das Stangenwindrep; -sail, das Bramsegel; v. a. u. n. bedecken; ersteigen; übersteigen; übertreffen; hervorthun; die Spitzen beschneiden; betrügen; (up,) endigen; „ful, a. randvoll.

Tópaz, tohpäs, S. der Topas. to Tópe, tohp, v. n. zechen; S. der Schluck, Trunk; „r, S. der Gaufbruder.

Tophaceous, tofähschoß, a. tuffsteinartig; voll groben Sandes.

Tóphet, tohfet, S. der Abgrund, Höle.

Tópiary work, tappiärrivork, S. das Beschneiden der Hecken, Bäume.

Tópic, tappikäl, a. wesentlich; lokal; äußerlich; Tópick, tappick, S. das Thema, Hauptkapitel; Grund; Erfindung der Beweisgründe; der Gemeinplatz; das äußere Mittel.

Topógrapher, topaggräfför, S. der Ortbeschreiber; Topographical, tappogräffikäl, a. ortbeschreibend; Topógraphy, topaggräffü, die Ortbeschreibung.

Tópping, a. vornehmst, edel, reich; prächtig; oberst groß; S. das Zuspißen der Bäume; der Federbusch; -cheat, der Galgen; -lift, der Pief an einem Giegsel.

to Tóppe, tappi, v. a. herabstürzen, hinstürzen.

Topsy-turvy, tappitormwi, a. das unterste zu oberst, verkehrt; S. eine Schnecke.

Tór, tar, S. der Thurm; hohe Felsen.

Tórce, tars, S. der Kranz.

Tórch, tortsch, S. die Wachsfackel; -light, das Fackellicht; -weed, Wollkraut.

Toreumátography, torumátogræssí, S. Beschreibung der Bildhauerarbeit u. Baereliefs.

Tóries, tohris, S. die Royalisten.

Tórment, tarment, S. die Quaal, Marter; v. a. martern, quälen; „or, S. der Peiniger, Henker.

Tórmentil, tarmentil, S. die Tormentill, Blutwurz.

Tornado, tarnáhdo, S. der Wirbelwind.

Torpédo, tarpido, S. der Krampffisch.

Tórpíd, tarpíd, a. erstarrt, steif; betäubt; „itude, Tórpor, tarpór, S. die Erstarrung.

Torrefáction, tarrifácksch'n, S. das Dörren.

to Tórrefy, tarrisei, v. a. dörren, trocknen.

Tórrént, tarrent, S. der Strom; Waldstrom; a. strömend.

Tórríd, tarríd, a. dörrend; brennend.

Tórsel, tarsel, S. die gewundene Säule; Tórsion, tarsien, S. die Krümmung, Windung.

Torsk, torsk, a. der Dorfsch.

Tórt, tart, S. das Unrecht, die Beleidigung; a. gedreht; „feator, tartfahser, S. der Beleidiger, Uebertreter.

Tórtoise, tartis, S. die Schildkröte; -shell, Schildpat.

Tórtuous, tartjos, a. sich krümmend; gewunden; ungerecht.

Tórturable, tartschjurábl, a. peinlich.

Tórture, tartjur, S. die Folter; v. a. foltern, peinigen; „er, der Henker.

Tórvíd, tarwíd, a. grimmig; mürrisch.

Tórvity, tarwiti, S. das saure Gesicht.

Tórvous, tarvoo, a. grimmig.

Tóry, tori, S. der Royalist.

to Tóse, tohs, v. a. krämpeln.

Tóss, toß, S. der Wurf, Stoß; -pot, die Gansgurgel; v. a. stoßen, werfen, schleudern, schwingen; erwägen; überlegen; „er, der Schleuderer, Werfer; „ingly, ad. mit Erschüttern.

to Tót, tat, v. a. beschlagen.

Tótal, tohtál, a. gänzlich, ganz, völlig; „ity, S. das Ganze, die Summe.

to Tóttér, tattör, v. n. wanken, taumeln; „ingly, ad. wankend.

Tótum, tohtom, S. das Spiel mit Drehwürfeln.

Tóuch, totsch, S. die Berührung; das Gefühl; der Strich, die Probe; der Zug; die Miene; der Beizug; Wink; Tadel; die Brochüre; Versuch; Spiel; -hole, das Zündloch; -stone, der Probirstein; -wood, Zunderholz; v. a. fühlen, berühren; rühren; anstoßen; erreichen; probiren; treffen; v. n. betreffen; gerührt werden; eindringen, angreifen; zeichnen; spielen; füllen; (at) besuchen; ankommen; (up) ausbessern; (upon) berühren; kommen auf; to stand-, Probe halten; to keep-with one, sein Wort halten; he did not keep-, er blieb nicht bei der Flingel; „iness, S. die Empfindlichkeit; „ing, prp. betreffend; „y, a. empfindlich, reizbar.

Tóvet, tafet, S. der halbe Schefel.

Tough, tofw, a. zähe; steif; flehend; to Toughen, toff'n, v. n. zähe werden, verdichten; „ness, S. die Zähigkeit.

Toupét, tupett, S. die Frisur.

Tour, tuhr, S. die Reise; die Wendung; Runde; Abwechselung; der hohe Flug; - of hair, die Haartour.

Tournament, tuhrnäment, Tourney, tuhrni, S. das Turnier, Angriff.

Tourniquet, tuhrnikwet, S. das Corniquet.

Tout, tant, S. die Warte, Zugisland; - at his nuns, sieh ihm ins Gesicht; „ing, S. das Umsehen, Recognosciren.

Tow, toh, S. das Berg; Tau; - cloth, Packleinwand; - line, Jagdtrog; - rope, das Bugstau; toh, v. a. ziehen, buasiren, schleppen; „age, toedich, das Ziehen; „er, S. der Zieher.

Toward, toard, a. geneigt; gelehrig; „iness, die Gelehrigkeit; „ly, a. gelehrig; „ness, die Gelehrigkeit; „s, tohrds, prp. u. ad. zu; gegen; ungefahr, fast, nahe, bey der Hand.

Towel, tauil, S. das Handtuch.

Tower, tauer, S. der Thurm; die Burg; die Erhebung; Höhe; v. n. hochstiegen, sich erheben; übersehen; „y, a. ge-thürmt, erhaben.

Town, taun, S. die Stadt; das Städtchen; Ort; - bull, der Stadtbulle; Hurenmeister; - clerk, der Stadtschreiber; - crier, der Nachtwächter; - house, das Rathhaus; - ship, das Stadtgebiet; Bürgerschaft; - sman, der Städter, Bürger; - talk, das Stadtgeschwätz; - wall, die Stadtmauer.

to Towze, taus, v. a. zausen;

zerren; schleppen; kämmen; „r, S. der Aufwiegler; große Kettenhund.

Tóxical, tacksikäl, a. giftig; Toxicodéndron, S. der Giftbaum.

Toy, tai, S. die Tändelen; das Spielzeug; die Kleinigkeit; der Scherz; das Mährchen; „s, ein, dem Floretas ähnlicher gewürfelter Zeug; „s and trinkets, Bijouteriewaaren; v. n. tändeln, spielen; Spielwerk treiben; „er, S. der Postenreißer; - man, der Galanteriehändler; - shop, der Galanterieladen; „ish, a. tändelnd; „ishness, S. die Tändelen.

Tözy, tohzi, a. weich, gelinde.

Trace, trächs, S. die Spur, Fußstapfe; der Zug; Geschirr, Joch; v. a. nachspüren; nachziehen; zeichnen; ausziehen; gehen, reisen; (out), ausspüren; „r, S. der Auspürer; Planmacher.

Träck, träck, S. die Spur; das Gleis; die Bahn; - scout, die Treckschute; v. a. ausspüren; mit einem Tau ans Ufer ziehen; „less, a. pfadlos.

Träct, träkt, S. die Strecke, Länge; der Strich, Lauf; Zug; die Abhandlung; Reihe; „able, a. lenksam, gelehrig; handgreiflich; „ableness, S. die Folgsamkeit.

Trade, trehd, S. der Handel; das Handwerk; Gewerbe; die Gewohnheit, Gebrauch; Werkzeug; „sfolk, Handelsleute; „sman, der Handwerker; Handelsmann, Krämer; - wind, der Passatwind; v. n. handeln; verhandeln; v. a. schwachern, wuchern; „d town, die Handelsstadt.

Tradition, tredischen, S. die Ueberlieferung; mündliche Erzählung, Sage; das Herkommen;

men; „al, a. mündlich über-
liefert; hergebracht.

Tràditor, trähdi:ör, S. der Vi-
belverräther.

to Traduce, tredjuhs, v. a. ver-
schreien, verläunden; beschul-
digen; verbreiten; „ment, S.
die Verläumdung; Tadel; „r,
der Verläunder, Durchzieher,
Verbreiter.

Traduction, trädocksch'n, S. die
Ableitung, Herleitung; Ue-
berlieferung; Fortpflanzung,
Versehung; Uebersetzung.

Träffick, träffick, S. der Han-
del; die Waare; v. n. han-
deln; „er, der Kaufmann.

Trágacanth, trágkákänih, S. der
Bocksdorn.

Tragedian, trädtschihdiän, S.
d. Trauerspieldichter; tragische
Schauspieler; Trágedy, träd-
tschidi, das Trauerspiel; Tra-
gical, trädtschikäl, a. tra-
gisch, traurig; „ness, S. das
Tragische; Tragi-comedy,
trädtschikamidi, die Tragiko-
mödie; Tragicomical, träd-
tschikamikal, a. trauriglustig.

Tráject, trädtscheett, S. die Fähr-
te, Ueberfahrt; v. a. durch-
werfen, brechen; hindurchlas-
sen; „itious, a. was außs Ri-
sko der Gläubiger über's Meer
geht; „ory, S. die krumme
Linie; Kreislinie.

Trájection, trädtscheettsch'n, S.
das Durchwerfen; Durchschle-
ßen; Durchfahren; die Aus-
sendung.

Träil, trähil, S. der Schweif,
die Schleppe; Fährte, Spur;
v. a. schleppen, ziehen; der
Spur folgen.

Träin, trähin, S. der Schwanz,
Schweif, die Schleppe; Rei-
he, Folge; das Gefolge; die
Bündlinie; die Methode; An-

lockung, Kunstgriff; Nachstel-
lung; - bands, die Landmiliz;
- bearer, der Schleppträger; -
of artillery, das schwere Ge-
schütz einer Armee; - oil, der
Ehran; „er, der Exercirmei-
ster; v. a. ziehen, schleppen;
locken; (up), erziehen.

to Tráipse, trähps, v. n. schlot-
terig einhergehen; schlendern,
faulenzeln.

Tráiterous, trähterros, a. ver-
rätherisch, treulos; Tráitor,
trähitor, S. der Verräther;
Tráitress, trähtréss, die Ver-
rätherin.

Tralatitious, trälätischoff, a. me-
taphorisch, verblümt; uneigent-
lich; übergetragen.

to Tralínate, trälínjäh, v. a.
abweichen, überschreiten.

Trámpling, trämpling, (of tin-
ore), S. das Waschen der Erze.

Trámmel, trämmel, S. das Fisch-
netz; der Spannriemen; die
Zrense; Kesselhaken (am Kas-
min); v. a. fangen; abschnei-
den; verhüten.

Trámontain, trämontähn, a.
was jenseits der Gebürge liegt;
„tana, S. d. Tramotane (Nord-
wind in Italien); Nordstern;
to loose -, die Besinnung, Fas-
sung verlieren.

to Trámpel, trämpel, v. a. u. n.
trampeln, stampfen, treten.

Tránce, tráns, S. die Entzük-
kung, Ekstase.

Trángram, tränggräm, S. das
Gewirr; närrische Einfall;
Nürnbergers Land.

Tránnel, trännel, S. der scharfe
Stift.

Tránquil, trängkwil, a. ruhig,
gelassen, still, friedsam; „lity,
S. die Ruhe, Gelassenheit; to
Tranquillize, trängkwilleis, v.

- a. beruhigen, stillen, besänftigen.
- to Transact, trānsäkt, v. a. unterhandeln; negocien; verichten; verhandeln; abhandeln; „ion, S. die Unterhandlung; Verrichtung; Abhandlung; „or, der Unterhändler.
- Transalpine, trānsälpin, a. jenseits der Alpen.
- Transanimation, trānsānimāsch'n, S. die Seelenwanderung.
- to Transcend, trānsend, v. a. übertreffen, überschreiten; „ency, S. die Vortreflichkeit, Erhabenheit, Ueberschwenglichkeit; „ent, „ental, a. vortrefflich, vorzüglich, überschwenglich; „entness, S. die Vortreflichkeit.
- to Transcolate, trānskoläht, v. a. durchseihen.
- to Transcribe, trenskreib, v. a. abschreiben; ausschreiben; „r, S. der Abschreiber.
- Transcript, trānskript, S. die Abschrift; „ion, d. Abschreiben.
- to Transcūr, trenskorr, v. n. hin und her laufen; durchlaufen; „sion, trenskorsien, S. das Herumschweifen; die Abweichung.
- Transelementation, trānselimentāsch'n, S. die Elementarverwandlung.
- Transexion, trānsēsch'n, S. die Geschlechtsverwandlung.
- to Transfér, trānsförr, v. a. übertragen, übergeben, abtreten; versetzen, verlegen; Trānsfer, S. die Uebertragung.
- Transfiguration, trānsfigūrāsch'n, S. die Gestaltsverwandlung; Abbildung; Verklärung; to Transfigure, trānsfiggjur, v. a. verwandeln, umbilden, verklären.
- to Transfix, trānsfiks, v. a. durchstechen.
- to Transform, trānsfahm, v. a. verwandeln, umstalten, umbilden; „ation, S. die Verwandlung, Umbildung; „er, der Verwandler.
- Transfretation, trānsfritāsch'n, S. die Fahrt über die See.
- to Transfüse, trānsfjubs, v. a. hinüber gießen; ausgießen; einflößen; Transfusion, trānsfjusch'n, S. das Hinübergießen; Ausgießen.
- to Transgréss, trānsgrēß, v. a. übertreten, brechen, verletzen; „ion, S. die Uebertretung, das Vergehen; „or, der Uebertreter, Verbrecher.
- Trānsient, trānsjēnt, a. vorübergehend, vergänglich; „ness, S. die Vergänglichkeit, Flüchtigkeit.
- Transilience, trānsiljāns, S. der Uebersprung; das Hüpfen.
- Trānsit, trānsit, S. der Durchgang, Paß; „ion, trānsischon, S. der Uebergang; die Veränderung; „ive, a. übergehend; vergänglich; „oriness, S. die Flüchtigkeit; „ory, a. vergänglich.
- to Translāte, trānsläht, v. a. versetzen; übersetzen; verändern; befördern (einen); dolmetschen; Translātion, trānsläsch'n, S. die Uebersetzung; Versetzung; Translātor, trānslähtor, der Uebersetzer; Dolmetscher; „y, trānslātorri, a. versetzend.
- Translocātion, trānslofāsch'n, S. die Ortsveränderung.
- Translucency, trānsliuhsenfi, S. die Durchsichtigkeit.
- Transmarine, trānsmārihn, a. jenseits des Meeres.
- to Trānsmigrate, trānsmigräht, v. n. wegziehen, auswandern; Transmigration, trānsmigrāh

sch'n, S. das Beglehen; die Seelenwanderung.

to Transmigrify, trāsmigrifey, Transmógrify, v. a. ausfliegen, ausbessern.

Transmission, trāsmischon, S. die Ueberschickung; das Verpflanzen; die Ueberlieferung; to Transmit, trāsmitt, v. a. überschicken; überlassen; „al, trāsmittäl, S. die Ueberschickung; „ted, p. „er, S.

to Transmógraphy, trāsmaggräfi, v. a. umkleiden, umwandeln.

Transmutable, trāsmiuhstäbl, a. verwandelbar, veränderlich; Transmutación, trāsmiutähsch'n, S. die Verwandlung; to Transmüte, trāsmiuh, v. a. u. n. verwandeln, umändern.

Transnación, trāsnähsch'n, S. das Ueberschwimmen.

to Transnear, trāsnih, v. n. sich nähern, auf einen losgehen.

Trānsom, trānsom, S. der Querbalken; - window, das Querfenster.

Transparency, trānspährensi, S. die Durchsichtigkeit, Klarheit; Transparent, trānspährent, a. durchsichtig.

to Transpás, trānsopäß, v. n. hinweggehen.

Transpícuus, trānspicjuos, a. durchscheinend, durchsichtig.

to Transpierce, trānspihrs, v. a. durchdringen.

Transpiration, trānspirähsch'n, S. die Ausdünstung; to Transpire, trānspeir, v. n. ausdünsten, abdünsten lassen; sich verathen.

to Transplánt, trānsplánt, v. a. verpflanzen, versetzen; „ation, S. die Verpflanzung; „er, der Verpflanzer; „ing, S.

Transport, trānsport, S. die Uebersahrt, das Uebersetzen; der Transport; das Versendungsschiff; Entzücken; Verückung; der Verbannte; v. a. führen, fortschaffen, überbringen; überschiffen; entzücken; verbannen; „able, a. überbringbar; „ation, S. die Uebersahrt; Verbannung; Entzückung; „r, S.

Transpósal, trānsposhál, S. die Versetzung; to Transpóse, trānsposh, v. a. versetzen, umsetzen; Transposition, trānsposischon, S. die Versetzung.

to Transpróse, trānsprohß, v. a. in Prosa bringen.

to Transhápe, trānschähp, v. a. umbilden.

to Transubstántiate, trānsobstānschiächt, v. n. in ein andres Wesen verwandeln; Transubstantiación, trānsobstānschiähsch'n, S. die Verwandlung.

Transudación, trānsjudähsch'n, S. das Durchschwizen, Ausdünsten; to Transúde, trānsfuhd, v. n. durchschwizen.

Transvasación, trānswäsähsch'n, S. die Auslassung aus einem Gefäß ins andre.

Transvérsal, trānswersál, Transverse, trānswers, a. kreuzweise, durchschneidend; v. a. verändern, verkehren.

Transúmption, trānsfomsch'n, S. das Hinübernehmen.

Tránter, trántör, S. der Fischhändler.

Trántory, trántörri, S. eine Abgabe auf Bier- und Speisewirth.

Tráp, tráp, S. die Schlinge, Falle; Hinterhalt; Eigennutz; das Steckenballspiel; - stick, der Ballstock; dünne Beine

-ddor, die Fallthüre; v. a. fangen, verstricken, überlisten; schmücken; -a horse, ein Pferd anschirren.

to Tråpe, tråhp, v. n. müßig herumshlendern; „s, tråhps, S. die Schlumpe.

Tråppings, tråppings, Tråppers, tråppörs, S. das Pferdegeschirr; Pus.

Tråsh, tråsch, S. der Auswurf, Unrath, Spreu; v. a. äusen, beschneiden, verkleinern; „y, a. nichtemüridig.

Travådo, tråwåhdo, S. der umfliegende Wind.

Tråvail, tråwvil, S. die Mühe, Last, Arbeit; die Behen; v. n. sich plagen, ermüden, abmatten.

Tråve, tråhw, S. ein großer Balken.

Tråvel, tråwvl, Travise, tråw: wis, S. der Nothstall.

Tråvel, tråwvil, S. die Reise; das Reisen; Arbeit, Mühe, Geburtsschmerzen; v. n. reisen, wandern, passieren; arbeiten, sich bemühen; „ler, S. der Reisende, Wanderer.

Tråverse, tråwvers, a. queer; kreuzweis; verkehrt; S. der Querstreich; Querlauf; Widerwärtigkeit; Hinderniß; v. a. durchkreuzen, verschränken; in die Queer kommen; widersetzen; durchstreichen; durchforschen; übersehen; v. n. transversiren; hinderlich seyn.

Tråvesty, tråwesti, a. travestirt, lächerlich; verkleidet.

Tråy, tråh, S. die Gelte; Mulde.

Tråa, trih, S. brey Augen.

Tråcherous, trettsheros, a. verrätherisch, treulos; „ery, trettshörri, S. der Verrath, Trug; Treachour, trettshor, S. der Verräther, Treulose.

Tråacle, trihpl, S. der Theriak; Syrup; -worm -seed, leukornartiger Hederich.

Tråad, tredd, S. der Tritt; die Bahn, Gang, Pfad; v. a. u. n. treten, gehen; stampfen; bahnen; betreten; „er, der Kletterer, Treter; „le, der Tretschemmel; sheep - „les, die Schaflorbeeren.

Tråason, trihs'n, S. der Verrath, Verrätheren; high -, Hochverrath; petit -, Verbrechen gegen Unterobrigkeiten; „able, a. verrätherisch.

Treasure, tressjör, S. der Schatz; v. a. aufhäufen, sammeln; „r, S. der Schatzmeister; „rship, das Schatzmeisteramt; Treasury, tressjurt, S. die Schatzkammer; Lords of the -, die fünf Commissarien, die das Schatzmeisteramt verwalten.

Tråat, triht, S. der Schmaus; die Bewirthung; Behandlung; v. a. u. n. behandeln; abhandeln; bewirthen; unterhandeln; „able, a. gemäßig.

Tråatise, trihtis, S. die Abhandlung, Tractat.

Tråatment, trihtment, S. die Bewirthung, Behandlung.

Tråaty, trihti, S. der Tractat, die Unterhandlung; Bitte.

Tråble, trebb, a. dresfach; hochtönend; S. der Discant; v. a. verdresfachen; „ness, S. die Dresfachheit; hohe Ton, Feinheit.

Tråe, trih, S. der Baum, Stamm; Schaft; celandine -, die krauchartige Stockrose; -ivy, der Epheu; -of life, Immergrün; -primrose, gelbe Primula; -of pedigrees, der Stammbaum; -nails, hölzerne Nägel.

Tråfoil, trihsail, S. der Klee;

- birds foot -, der Schotenflee; shrub -, Geißblatt.
- Tréillage, trelljedsch, S. das Latzenwerk, Gitterwerk.
- Trellis, trellis, S. das Gitter; der Drillich; Drilltisch.
- to Trémble, trembl, v. n. zittern, schauern; schwanken; trillern; Tremblingly, tremblingli, ad. zitternd.
- Tremendous, trimendoss, a. furchtbar, fürchterlich; „ness, S. die Furchtbarkeit, Schrecklichkeit.
- Trémor, trihmor, S. das Zittern, Beben, Schwanke; Tremulous, tremmulus, a. zitternd, bebend, schwankend, flackernd.
- Tren, tren, S. das Wurfeisen; Harpune.
- Tréach, trensch, S. der Laufgraben; Graben; Einschnitt; Vertiefung; v. a. mit einem Graben umgeben; einschneiden; schneiden; „ant, a. schneidend, scharf; „er, S. der hölzerne Zeller; Hackebrett; Tafel; Tisch; Speise; „er-friend, der Schmarotzer, Freßgesellschaft; „er-man, der starke Esser; Vorschneider.
- Trénde, trendl, S. die Walze, Rolle; Drehapfe.
- Trénel, trenel, S. der eichene Pflock.
- Tréntals, trentäls, S. pl. die dreißig Seelenmessen.
- Trepán, tripán, S. der Schädelbohrer; Vetrug; v. a. trepaniren; in die Falle locken, verführen; „ner, S. der Fallleger, Verrüger.
- Trephine, trefein, S. der kleine Schädelbohrer.
- Trépid, treppid, a. zitternd, bange; „ation, S. das Beben, die Furcht; „ity, die Zaghaftigkeit.
- Trésayle, trihsäl, S. des Großvaters Großvater.
- Tréspas, treßpäß, S. die Uebertretung, Verschuldung; v. n. übertreten, überschreiten, fehlen; - another's ground, in eines andern Gerechtsame greifen; - one's patience, jemandes Geduld ermüden; „er, S. der Uebertreter, Schuldige.
- Tréss, treß, S. die Haarlocke; Schleife; „ure, das Haarflechten.
- Tréstle, tressel, S. der Dienfuß, Tisch; Tischgestell; Schragen.
- Trét, tret, S. der Abzug, Abgang; Rabatt.
- Trethings, trethings, S. Auflagen, Abgaben.
- Trévet, trewwit, S. der Dienfuß; hölzerne Stuhl.
- Triable, treiäb'l, a. zu versuchen, untersuchen, probiren.
- Triad, treiäd, S. die Dreiheit.
- Triäl, treiäl, S. die Probe, der Versuch, Prüfung; Kenntniß; das gerichtliche Verhör; new -, die Revision; to make - of one, einen auf die Probe stellen.
- Triangle, treiänggfl, S. das Dreieck.
- Triangular, treiängjuler, a. dreieckig.
- Triarians, treiäriäns, S. auserlesene Soldaten (bey den Römern).
- Tribe, treib, S. die Zunft, Sippschaft; Stamm.
- Triplet, tribblet, S. der Regel eines Goldschmidts; der Possemmacher.
- Tribulation, tribjuläbsch'n, S. die Trübsal; Anfechtung; das Dreschen.
- Tribunal, tribjubnel, S. der Richterstuhl; Gericht.
- Tribune, tribbjun, S. der Tribun; Zunftmeister.

Tributary, tributärer, a. zins-
 bar, unterwürfig; Tribute,
 tribut, S. der Tribut.
 Trice, treis, S. der Augenblick;
 Strich.
 Trichomanes, triccomähns, S.
 der Steinbrech; Wiederrhorn.
 Trick, trick, S. der Streich; die
 List, Kunstgriff; die Posse; -
 of cards, der Stich; v. a. täu-
 schen, anführen, überlisten;
 (up), herauspucken, zieren;
 leicht bewerkstelligen; v. n.
 einen Streich spielen; „ish,
 a. verschminkt, listig.
 Trickle, trickel, S. der Tropfen;
 v. n. tröpfeln.
 Trickster, trickster, S. der Gau-
 ner.
 Tricksy, tricksi, a. hübsch, ar-
 tig, nett.
 Trickum-legis, S. die Schifane.
 Tride, treid, a. rasch, geschwind.
 Trident, treident, S. der Dren-
 zack.
 Triduan, triddschujäm, a. dren-
 tägig.
 Triennial, treiennäl, a. dren-
 jährig.
 Trier, treier, S. der Probirer;
 Fiskal; die Probe.
 to Trifallow, treifällo, v. a. drei-
 brachen.
 Trifid, treifid, a. drenspaltig.
 Trifistulary, treifistichuläri, a.
 drenröhria.
 Trifle, treif'l, S. die Kleinigkeit,
 das Kinderspiel, Lächeren; v.
 n. tändeln, spielen; spotten;
 v. a. verringern; - away, ver-
 tändeln: Trifling, treifling,
 S. das Spielwerk, Kinderpos-
 se; „ly, ad. tändelnd.
 Trifoil, treifoil, S. (stinking
 bean-), der Stinkbaum.
 Trifoliate, treifoliäht, a. dren-
 blätterig.
 Trifoly, treifoli, S. der süße
 Klee.

to Trig, trigg, v. a. hemmen;
 das Maal geben; S. das Maal
 (im Regelspiel); „gen, der
 Hemmschuh; „ger, S. die
 Hemmkette; der Drücker.
 Trigamy, treigämmt, S. die Ehe
 mit drey Weibern.
 Trigeminate, trigkervimäht, S.
 der Müßiggänger; Galan.
 Triglyph, treigkliff, S. die Tri-
 glyphe.
 Trigon, treigön, S. das Dreieck;
 „al, a. dreieckig; „ometry,
 trigonammetri, S. die Trigo-
 nometrie.
 Trilateral, treilätterel, a. dren-
 seitig.
 Trill, trill, S. der Triller; Tre-
 mulant; v. a. trillern; v. n.
 zittern; tröpfeln.
 Trillion, trillion, S. die Trili-
 on.
 Triluminar, treiluhminär, a.
 mit drey Lichtern.
 Trim, trim, a. schön, hübsch,
 gepunkt; S. der Puz; die Aus-
 rüstung; v. a. n. n. aufstucken;
 beschneiden; puzen; barbie-
 ren; in's Gleichgewicht setzen;
 schwanken; tändeln; - the hold,
 die Güter im Raum gehörig
 stauen; - the sails, die Segel
 am vortheilhaftesten setzen; -
 one's jacket, einem das Wammes
 ausklopfen; „ly, ad. zierlich,
 gepunkt; „med, p. aufgepunkt;
 beschnitten; „mer, S. der den
 Mantel nach dem Winde hängt;
 der Tändler; Puzmacher;
 Staffirer; „ming, die Beset-
 zung, Ausstaffirung; „ness,
 die Niedlichkeit; der Puz.
 Trinal, treinel, a. gedritt.
 Trine, trein, S. der gedritte
 Schein.
 Tringle, tringgl, S. die Meß-
 schnur; schmale Leiste.
 Tringum-tangum, S. der thörlig-
 te Einsall.

Trinity, trinniti, S. die Drey-
einigkeit; -grafs, Hasenpföt-
lein.

Trink, trinf, S. das Fischeck.

Trinker, trinf, S. das Bram-
segel; „s, die Glitter; Tand;
Spielgeräthe.

Trinomial, trinaminiel, a. drey-
namig.

Trior, treior, S. einer, der die
Gültigkeit der Geschwornen
untersucht.

Triobolar, triabbolar, a. schlecht,
gering.

Trip, trip, S. das Straucheln,
Gleiten, Stolpern; der Strich;
Griff; Fehler; die Lustreise;
die kleine Heerde Ziegen; die
Furth; der Seezug; v. n. frau-
cheln, stolpern, fehlen, sam-
meln; trippeln; v. a. ein Bein
unterschlagen; überlisten, fan-
gen, ertappen; (along), aufhü-
fen; (up), ein Bein stellen;
„er, S. der Strauchelnde.

Tripartite, trippärteit, a. in
dren Theile getheilet.

Tripe, treip, S. das Gedärm;
die Kaldaunen; Eingeweide;
Tripp; „ry, der Kuttelhof;
die Fleischbank.

Triphthong, trippdhang, S. der
Drenlaut.

Triple, tripl, a. dreyfach; drey-
mal; -tree, der Galgen; v.
a. verdreyfachen.

Triplet, triplit, S. das Dren-
blatt; der Drenreim; Tripli-
cation, triplifähsch'n, S. die
Verdreyfachung; Triplicity,
triplißiti, S. die Dreyfachheit.

Tripmadam, tripmädäm, S.
Mauerpfeffer.

Tripod, treipad, S. der Drenfuß.

Tripoly, tripoli, S. der Tripel;
blaue Camille.

Triptote, triptocht, a. dreyfal-
tig; S. ein Wort das drey Ca-
sus hat.

Tripudary, treipiuhdiärri, a.
tanzend, hüpfend; Tripudia-
tion, treipiudriähsch'n, S. das
Tanzen, Drehen.

Trème, treirihm, S. die Ga-
leere mit drey Ruderbänken.

to Trise, treis, v. a. heben,
hissen.

Trist, „ful, tristful, a. traurig,
betrübt; to Tristitate, tristis-
chiächt, v. a. traurig machen.

Trisulk, treisolk, a. dreyackig;
S. der Drenack.

Trisyllable, trissilläbl, S. das
drensyllbige Wort.

Trite, treit, a. abgenutzt; ab-
gedroschen; „ness, S. die Ab-
genüßtheit.

Tritheism, treidhiism, S. die
Drengötteren.

Trithing, trithing, S. der dritte
Theil einer Grafschaft.

Triton, treiton, S. der Wetter-
hahn, Triton.

Triturable, trittjuräb'l, a. zer-
reiblich; to Triturate, trittju-
rächt, v. a. zerreiben, zermal-
men; Trituration, trittschiu-
rächsch'n, S. die Zerreibung.

Trivet, trivit, S. der Drenfuß.

Trivial, triviäl, a. gemein,
schlecht, gering; „ness, S. die
Geringfügigkeit.

Triumph, trelomf, S. der Triumph;
das Siegesgepränge; Frohlo-
fen; der Trumpf; v. n. trium-
phiren, siegen, frohlocken, höh-
nen; „al, a. siegesprangend;
„ant, a. siegreich; „ant car,
der Siegeswagen; „er, S. der
Siegesprangende.

Triumvir, trelomweir, S. der
Drenherr; „ate, S. das Trium-
virat.

Triune, treijuhn, a. dreyeinig.
to Troat, troht, v. a. röhren;
wie ein Hirsch schreyen.

Trocar, tractär, S. der Tro-
kar.

Trochàical, trofäifel, a. tro-
chäisch.
Trochànter, trofäntör, S. der
Umdreher (am Schenkel).
Tròchee, trohfi, S. der Trochäus.
Trochilicks, trocillicks, S. die
Räderkunde, Kenntniß der
Drehwerke.
Tróchings, tratschings, S. die
Enden, Aestchen (am Hirsch-
geweih).
Tròchisk, trohfisk, S. der Arz-
nenkuchen; ein Pläschen.
Tròde, trohd, S. der Tritt.
Tróglodyte, traglodeit, S. der
Hölenbewohner; Baunkönig;
Pongo.
to Tröll, trohl, v. a. trolen,
walzen, rollen, drehen; Hecht
angeln; - it away, etwas in
Eil machen; - Madam, das
trou-madame, Narrenspiel.
Tróllop, trallöp, S. die Schlumpe.
Tróna, tronä, S. die Schnell-
wage; „ge, tronädsch, S. das
Wagegeld; „tor, der Wage-
meister, Wollwäger.
Troóp, truhp, S. der Trupp,
Motte; Gesellschaft; v. n. in
Haufen gehen; sich häufen;
eilen; „er, S. der Reuter;
Kurassier; „s, truhps, S. die
Truppen.
Tròpe, trohp, S. der Tropus.
Tròphy, trohfi, S. das Sieges-
zeichen.
Trópical, trappifäl, a. bildlich;
unelgentlich; vom Wendepun-
kt; Tropélogy, tropallodsch,
S. die figürliche, verblünte
Sprechart.
Tróssel - breast, S. Kalkspath mit
beigemengtem Glanz.
Trót, tratt, S. der Trab; das
alte Weib; town-, der Pfla-
stertreter; v. n. traben, trot-
tiren; „ter, S. der Traber;
Schafsfuß; „ting - horse, der
Traber.

Tróth, troth, S. die Treue,
Wahrheit; in-, in Wahrheit;
- plight, a. verlobt, verspro-
chen; S. das eheliche Verspre-
chen.
Tróuble, trobb'l, S. die Ver-
wirrung; Unruhe; Kummer,
Gram; Schwierigkeit, Anfech-
tung; das Elend; v. a. trü-
ben; stören, beunruhigen. Ver-
druß machen, fränken; sich be-
mühen; Sorge machen; „r,
S. der Friedensstörer, Verwir-
rer; „some, a. lästig, beunru-
higend; verdrißlich; „some-
ness, S. die Lästigkeit, Be-
schwerde.
Tróugh, trasw, S. der Trog,
die Mulde.
to Trounce, trauns, v. a. an-
geben; mißhandeln, durchprü-
geln.
Trousers, trauförs, S. die Pump-
hosen.
Tróut, traut, S. die Forelle;
der Tropf; sea-, die Lachsfo-
relle; bull-, die große Forelle;
v. a. brüten.
to Trów, trau, v. n. denken,
glauben; fragen.
Trówel, trauel, S. die Relle;
- about, v. a. herumlaufen.
Troy - weight, traiweht, S. das
Apothekergewicht.
Truandise, truändeis, S. der
Müßiggang; Truánt, truánt,
S. der Müßiggänger; to play
the-, die Schule schwänzen.
Trúb, trob, S. die Erdnuß, Erd-
morchel; - tail, trobbtähl, S.
die kurze, dicke Frau.
Trúce, truhs, S. der Waffen-
stillstand; die Pause, Frist.
Trúchman, trotschmán, S. der
Dragoman; Dolmetscher.
Trucidation, trusidätsch'n, S.
die Niedermordung, das Blut-
bad.

Trück, trock, S. der Tauschhan-
del; v. n. tauschen; v. a. aus-
tauschen.

Trückle, trock'l, S. die Rolle;
-bed, das Rollbett; „ling, die
Untermürigkeit; „s, das Trück-
tafelspiel; Mädchen; v. n. sich
unterwerfen, schmiegen, nach-
geben.

Trüculence, truhfulens, S. die
Grausamkeit, Wildheit, Roh-
heit; Trüculent, trufulent,
a. wild, grausam.

to Trudge, trodsch, v. n. sich
plagen; zerarbeiten; Trudging,
trodsching, S. das Placken.

Trüe, truh, a. wahr; echt; auf-
richtig, redlich; -hearted, a.
treuhertzig; -love, die Eimbee-
re; Wolfsebeere; -man, der
ehrliche Mann; -penny, der
ehrliche Kerl; „nefs, S. die
Aufrichtigkeit.

Trümme, truhfl, S. der Erd-
schwamm, die Trüffel.

Trüg, trogg, S. die Mulde,
Trog.

Trüll, troll, S. die Straßenhure.

Trullization, trollfahsch'n, S.
das Ueberziehen mit Mörtel
und Gyps.

Trüly, truhli, ad. wirklich, wahr-
haft.

Trümp, tromp, S. die Trompe-
te; der Trompeter; Ausposaun-
ner; speaking-, das Sprach-
rohr; -knotted, der knotige
Delfuchen; v. a. die Trompe-
te blasen; ausposaunen; „er,
S. der Trompeter; Ausposaun-
ner.

to Truncate, tronkät, v. a. ver-
stümmeln, abkürzen, verschnei-
den.

Trüncheon, tronsch'n, S. der
Knüttel; Commandostab; v.
a. ausprügeln.

Tründle, trond'l, S. die Rolle,
Walze; Rollwagen; -tail, der

Schleppschwanz; v. a. rollen;
wälzen; „rs, Erbsen.

to Trunk, tronk, v. a. verstüm-
meln, abkürzen S. der Stamm,
Stock; Rumpf; Rüssel; Kof-
fer; Kiste; das Blaserohr, der
Schaff; a - for skylight in a
shop, der Fensterladen in einer
Bude; -breeches, die Pump-
hosen; -maker, der Koffermach-
er; „ed, tronk'd, a. stämm-
ig; abgebrochen.

Trünnel, tronnel, S. der höl-
zerne Nagel.

Trünnion, tronjon, S. der me-
tallne Ring unter einem Ka-
nonenlauf.

Trüfion, truhsch'n, S. das Stoßen.

Trünnion, tronnen, S. der
Schildzapfen.

Trüfs, troß, S. das Band; Bund;
Bündel; Büschel; Päckchen;
Racktau; Ueberziehhosen; das
Bruchband; v. a. packen; auf-
schürzen; „nefs, S. das Auf-
schürzen; Auf- und Herab-
schießen.

Trüst, trost, S. das Vertrauen;
der Glaube; Kredit; das An-
vertraute; Pfand; v. a. trauen;
anvertrauen; bergen; v. n.
trauen, glauben; - in God,
sein Vertrauen auf Gott set-
zen; - to, sich verlassen auf;
to put -, Vertrauen setzen; „ee,
trostih, S. der Vormund;
„inefs, S. die Treue; „lefs,
a. unsicher; „y, trosti, a.
treu, sicher.

Trüth, truhdh, S. die Wahr-
heit; Ehrlichkeit, Treue, Red-
lichkeit; Genauigkeit; to speak
the -, wahr reden.

to Try, frei, v. a. untersuchen;
versuchen; prüfen; verhören;
entscheiden, ausmachen; wa-
gen; reinigen, läutern; v. n.
sich bestreben, bemühen.

Tuant, tjuent, a. beissend; S. der beissende Scherz.

Tub, tob, S. die Sonne, Butte; Zuber; Speichelfur; Meerharfe; a salting -, ein Pöckelsaß.

Tube, tjuhb, S. das Rohr; Pfeife; Weinheber; Spritze; Cylinder; Canal; „rose, die Tuberoſe.

Tubercle, tjuberkl, S. die Finne, Blatter.

Tuberosity, tjuberassiti, S. die Knottigkeit; Knorrigkeit; Tuberosus, a. Knorrig, höckrig.

Tubulous, tjuhbjuulos, a. röhrenartig, rohrförmig, hohl.

Tuck, tock, S. der Stoßdegen, Kappier; Haarnetz; v. a. wickeln; zusammenraffen; pressen;

v. n. sich zusammenziehen; zusammenschrumphen; (up,) aufschürzen; „er, S. der Bruststreif; Ohrwurm; Walkmüller; die Schleife; „sels, die Backenzähne.

Tuel, tjuhel, S. die Oeffnung am After; der Hintre.

Tuesday, tjuhsdäh, S. der Dienſtag.

Tuff, toff, S. der Tuffstein.

Tuft, toffit, S. der grüne Regenpfeifer.

Tuft, toft, S. der Büschel, Quaste; Strauß; Federbusch; London-, Federnelken; v. a. mit einem Busch, Strauß zieren; „ed, a. buschigt, bebuscht; „ed buttons, die Knöpfe mit Schleifen.

Tug, togg, S. der Zug; das Ziehen; v. a. u. n. ziehen; streben; kämpfen; „ger, S. der Ziehende.

Tuition, tjuischen, S. die Aufsicht; der Schutz; Vormundschaft.

Tulip, tjuhlip, S. die Tulpe; „an, der indianische Turban.

Tumble, tomb'l, S. der Fall, Sturz. v. n. u. a. fallen, stürzen; sich wälzen; gaulteln; zerknittern; sich umdrehen; überwerfen; durchsuchen; durchlaufen; - down, niederstürzen; (out) hinauswerfen; (upon) in Haufen fallen; „r, S. der Gaultler; Tummler; Sturzbecher; die Porzeltaube.

Tumbrel, tombril, S. der Schuttfarn, Mistwagen.

Tumefaction, tumifäcksch'n, S. die Geschwulst; to Tumefy, tjuhmifei, v. a. aufschwellen, aufsaufen; aufblasen.

Tumid, tiuhmid, a. geschwollen; schwülstig, aufgeblasen; erhoben.

Tumor, tjuhmör, S. die Geschwulst; der Schwell; „ous, a. geschwollen.

to Tump, tomp, v. a. Erde graben; Dünger geben.

to Tumulate, tiuhmiuläht, v. n. schwellen; aufbrausen; v. a. eingraben; beerdigen.

Tumulose, tiuhmiulohs, a. hügelig, bergig.

Tumult, tiuhmolt, S. der Aufruhr, Auflauf; v. a. lärmern; „uary, tumoltjuärt, a. aufrührisch; eiligst, übereilt; „uous, a. aufrührisch; to Tumultuate, tumoltschiuäht, v. a. Aufruhr erregen, Unruhe stiften; Tumultuation, tiu-moltschiuähsch'n, S. das Tumultuarische; der Aufruhr.

Tun, tonn, S. die Tonne; Pipe (Orthos); v. a. (up) in eine Tonne gießen, schütten; - bellied, dickbäuchig; „able, tiuhnäbl, a. wohlklingend, zusammenstimmend, melodisch; „ableness, S. der Wohlklang; Harmonie.

Tundish, tondisch, S. der Trichter.

Tüne, tjuhn, S. der Ton; Tonleiter; Melodie; Stimmung; v. a. stimmen, vergleichen, ordnen; v. n. fügen; „ful, a. wohlklingend, melodisch; „less, a. übelklingend, mißhellig; „r, S. der Stimmer; Stimmhammer.

Tungstone, tongstohn, S. der Schwerstein.

Tünick, tiuhnick, S. die Tunica; das Unterkleid; die Haut; Bedeckung; Tünicle, tiuhnickl, das Häutchen.

Tunnage, tonnädsh, S. der Tonneninhalt; das Faßgeld, Tranßsteuer.

Tunnel, tonnel, S. der Trichter; die Ofenröhre; das Rebhühnernek; v. a. trichterförmig machen; im Nek fangen, verstricken; „ler, der Rebhühnerfänger.

Tunny, tonni, S. der Thunfisch.

Túp, topp, S. der Widder; Hahnen; v. a. bespringen; stoßen.

Turban, torben, S. der Turban.

Turbary, torbäri, S. das Recht, Dorf zu graben.

Turbid, torbid, a. trübe, unrein; S. die Mewentaube; „nefs, S. die Trübe, Undurchsichtigkeit.

Turbin, torbin, S. die Hörnermuschel; „nated, a. freiselförmig, schneckenförmig.

Turbith, torbith, S. ostindische Purgirwurzel; - mineral, präcipitirter, gelber Merkur.

Turbo, torbo, S. der Wirbelwind.

Turbot, torbot, S. die Meerbutte.

Turbulence, torbiulens, S. der Aufruhr; Sturm; die Gährung; Turbulent, torbiulent, a. aufrührisch.

Türccism, torcism, S. die türkische Religion.

Turcois, torcibis, S. der Türkisch.

Túrd, tord, S. der Dreck, Roth, Auswurf; „y, a. dreckig; böse.

Túrf, torf, S. der Rasen; Torf; v. a. mit Rasen bedecken, berasen; „y, a. rasenreich.

Turgescence, torcschessens, S. das Anschwellen; die Geschwulst.

Türk, torf, S. der Türke; „ey - cock, der Truthahn; - corn, Mais; - cotton yarn, türkisch Garn; - millet, Mohrhirse; - leather, türkisch Leder; „ey - powt, der junge türkische Hahn; „ish, a. türkisch; „s cap, der türkische Hund; „ey, torfi, die Türken.

Túrm, torm, S. der Trupp, Haufe.

Túrmerick, tormerrick, S. Kurkumä; lange Gilbwurz.

Túrmoil, tormail, S. die Unruhe, der Tumult, Gepolter; Plackeren; v. a. plagen, beunruhigen, abmatten.

Túrn, torn, S. das Drehen, die Wendung; Veränderung; Wechsel; Zufall; Reihe; Stimmung, Laune; der Spaziergang; Irrgang; Krümmung; Richtung; Manier; Staffel; Verurtheilung; Wind; good-, die Gefälligkeit; shrewd-, der bochaste Streich; - back, der Fliehende; - bench, die Drehbank; - broach, der Bratenwender; - coat, der Abtrünnige; - pike, das Drehkreuz; der Schlagbaum; - skrew, der Schraubenzieher; - sol, die Sonnenblume; - spit, der Bratspieß; - key, der Gefängnißschließer; v. a. u. n. drehen, wenden, umwenden; dreheln; verändern, verwandeln, gestalten, bilden; umkehren; übertragen, überbrin-

gen; überseken; dienen; ge-
reichen; ausschlagen; gedei-
hen; stumpf machen; sich um-
drehen, wenden; abwenden;
ändern; verkehren; bekehren;
verführen; sauer werden;
(about) umkehren; (about in
mind) wohl überlegen; (away)
abweisen, wegzagen; (away of)
abweichen; (back) zurückgeben;
zurückkehren; verlassen; (in)
einführen; eintreiben; einbie-
gen; (of) heraustreten; ver-
lassen; (off) fortschicken, ent-
lassen; wegstoßen; ableiten;
(on) zurückfallen; (over) Schuld
geben, bemessen; verweisen;
umschlagen; (out) hinaussto-
ßen; herauskehren; (up) in die
Höhe kehren, aufstülpen; (upon)
abhängen von —; - bankrupt,
bankerott machen; - cat in pan,
abfallen, abtrünnig werden;
- the stomach, Ekel erwecken;
- the scale die Wagschale um-
schlagen; - head, unter die Au-
gen treten; - the head, den
Kopf verrücken; - poet, Dich-
ter werden; - tail, Ausflüchte
suchen; - to advantage, Vor-
theil schaffen; - topsy turvy,
das unterste zu oberst kehren;
to have a - for something, zu
etwas geschickt seyn; to give -
for -, gleiches mit gleichem ver-
gelten; to serve one's -, einen
befriedigen; he is not fit for
my -, er schickt sich nicht für
mich; by - s, wechselsweise;
„er, der Drechsler, Dreher;
„ing, S. das Drehen, Wen-
den, Richten; die Krümmung,
Biegung; der Irrgang; „ing
- joint, das Rückgratgelenk.

Turnado, tornádo, S. der Or-
kan, heftige Sturm.

Túrnament, tornáment, Torney,
S. das Turnier.

Túrnip, tornip, S. die Rübe;

Stekrübe; - cabbage, Kohlrab-
bi über der Erde. - rooted cab-
bage, Kohlrabi unter der Erde.

Túrpendine, torpentein, S. der
Terpentin; oil of -, Terpen-
tinöl.

Túrplitude, torpidjud, S. die
Schändlichkeit, Niederträch-
tigkeit.

to Túr, torr, v. n. gurren,
firren.

Túrrel, torril, S. der Boden-
zieher eines Fassbinders; die
Ziehschraube.

Túrret, torret, S. das Thürm-
chen.

Túrtle, tort'l, S. die Turtel-
taube; sea -, die Schildkröte;
indian -, die Lachtaube.

Túsh, tosch, intj. was! en! pfun.

Tusk, tosk, S. der Gangzahn;
Dorsch.

to Tússel, toesil, v. a. zusam-
menschrumpfen; falten.

Tússuck, tosock, S. das Bü-
schel Gras od. Zweige.

Tústle, tostl, S. der Lärm,
Streit.

Tut, tot, S. der Reichsapfel mit
dem Kreuz; - mouthed, auf-
geworfne Lippen habend.

Tütelage, tjuhtelädsch, S. die
Vormundschaft; Tütelar, tjuht-
telär, a. vormundschastlich;
schützend.

Tutor, tjuhter, S. der Vormund;
Hofmeister; v. a. unterrich-
ten, lehren; erziehen; „ess, S.
die Hofmeisterin; Aufseherin;
„ship, das Hofmeisteramt.

Tútsan, totsán, S. Konradskraut.

Tutty, totti, S. die Tutie;
Ofenbruch; der Strauß.

Tuz, toß, S. die Seitenlocke.

Twaddle, twäddl, S. die Ver-
wirrung, Verwirrung.

Twain, twäh, a. zwei.

Twait, twäht, S. umgepflügeltes
Holzland.

Twáng, twäng, S. der Klang;
v. n. klingen, ertönen; „ling,
a. klimpernd, geräuschvoll, kei-
fend; S. der Lärm, Geräusch.
to Twánk, twánk, v. a. kläm-
pern, schallen.

Twát, twat, S. die weibliche
Schaam.

Twatchel, twätschel, S. der Re-
genwurm.

to Twáttle, twattl, v. n. plau-
dern, schwätzen, plappern; „r,
S. der Schwätzer.

Twéak, twihk, S. die Klemme,
Zwick; Angst; v. a. zwicken,
zupfen.

to Twéedle, twihd'l, v. a. fie-
deln; dudeln.

Twéezers, twihfers, S. die Haar-
zange.

Twelfth, twelfdh, a. der zwölft-
te; - day od. tide, das große
Neujahr, Dreikönigstag; „ly,
ad. zwölftens.

Twelve, twelw, a. zwölf; -
month, das Jahr; - score, vier
Schock.

Twéntieth, twentidh, S. der
zwanzigste.

Twenty, twenti, a. zwanzig.

Twibil, twibil, S. die Helle-
barde; das Brecheisen; Fuß-
fuß.

Twice, twice, ad. zweimal, dop-
pelt; - fold, gedoppelt.

to Twidle, Twiddle, tweidl,
twiddl, v. a. sanft berühren.

to Twifallo, twifallo, v. a.
zweimal brachen.

Twig, twigg, S. der Zweig,
Schößling; v. a. Vögel auf
Leimruthen fangen; überlisten;
wahrnehmen, beobachten; „gy,
a. zweigig.

Twilight, tweileit, a. dämmernd;
S. die Dämmerung.

Twin, twin, S. der Zwilling;
ein junger Thunin; a. zwey-
knötig, zweyknöpfig; v. n. Zwi-

ling seyn; mit Zwillingen nie-
derkommen; bepaart seyn.

Twine, twain, S. die Schnur;
die Umschlingung; das Näh-
garn; Schusterdraht; Bindfa-
den; v. a. u. n. 'zwirnen, zu-
sammendrehen, flechten; um-
winden; vereinen; sich win-
den; verbinden; einschließen;
drehen; entfernen; - about,
umschlingen.

Twinge, twindsch, S. der Stich;
Kniff; Zwick; v. a. stechen;
kneipen, zwicken, quälen.

Twinkle, twink'l, S. der Blick;
v. n. blinken; blinzen; schim-
mern; winken; Twinkling of
the eye, der Augenblick.

Twinling, twinling, S. das Zwi-
lingslamm; Twinner, twin-
nör, der Zwillingevater oder
Mutter.

to Twirl, twerl, v. a. quirlen;
umdrehen; S. die Umdrehung;
der Kreislauf; die Bindung;
Flechte.

Twist, twist, S. die Flechte;
Schnur; Kniekehle; der Quer-
balken; good-, der gute Ap-
petit; v. a. flechten; weben;
verwickeln; drehen; umwin-
den; unterflechten; erdichten;
sich einmischen; v. n. zusam-
mengesdreht, vereinigt seyn;
sich vereinigen; „er, S. der
Seiler; das Drehzeug; die
Drehmaschine.

to Twit, twit, v. a. vorwerfen;
vorrücken; tadeln; S. der Vor-
wurf, Verweis.

Twitch, twitsch, S. der Zwick;
Riß; Knipp; das Zwicken;
der Strampf; der Zwickel, Zup-
fer; v. a. zwicken, zupfen, knei-
pen.

to Twitter, twittör, v. n. zwit-
schern; zittern, beben; - at one,
einem ins Gesicht lachen; S.
der Paroxismus, Anfall; das

Sittern; der Tadler; all in a-, alles in Furcht.
 Twittle - Twattle, twitrl twättl, S. das Gewäsch; v. n. waschen, plaudern.
 Twó, tub, a. zwey; by - and-, paarweise; - edged, zwenschneidig; - fold, zweyfältig, doppelt; - handed, a. stark, plump; - hand - frame saw, die Stoßsäge.
 to Ty'e, tei, v. a. binden; S. das Band; - wig, die Allongeperrücke.
 Ty'ke, teik, S. die Hündin; der Hundsvott.
 Tylth, tilth, S. Erdreich; Dünger.
 Tymbal, timbäl, S. die Heerpauke; Kessel.
 Tympan, timpän, S. die Pauke; Trommel; Trommelfell; ausgespanntes Pergament; „ist, der Windsüchtige Paukenschläger; „ites, die Bauchwassersucht; „itical, a. wassersüchtig; „y, die Windsucht.
 Ty'ny, teini, a. gering, winzig.
 Type, teip, S. das Vorbild; der Stempel; Druckbuchstabe; das Modell; v. a. Vorbilden, vor-

stellen; Typical, tipikäl, a. vorbildlich, sinnbildlich; to Typify, tippifet, v. a. bildlich vorstellen.
 Typógrapher, teipaggräfför, S. der Buchdrucker; Schriftsetzer.
 Typographical, tippogräffikäl, a. typographisch; vorbildlich, sinnlich.
 Typógraphy, tipaggräfi, S. die Buchdruckerkunst, das Vorbild.
 Tyrannical, tirännikäl, a. tyrannisch; Tyrannicide, tiranniseid, S. der Tyrannenmord; Tyrannenmörder; to Tyrannize, tirreneis, v. n. tyrannisieren, hart, unmenschlich behandeln; Tyranny, tirenni, S. die Tyrannen, Grausamkeit; Tyrant, teirent, S. der Tyrann, Wüterich; Alleinherrscher.
 Ty'ro, teiro, S. der Anfänger, Neuling, Lehrling; Tyrociny, tirofinni, S. der Anfang, Lehrlingsstand.
 Ty'che, teich, S. das Zehntel; der Zehnte; die Gabel.
 Ty'chimal, tihdhimäl, S. Wolfsmilch.

U, jub.

Diejenigen Worte, die unter Un nicht befindlich sind, suche man unter Im, In, und Irr.

to 'Uberate, iubherräth, v. a. befruchten.

'Uberous, iuberroß, a. überflüssig; 'Uberty, iubberti, S. der Ueberfluß.

Ubication, iubbiäbsch n, S. die Weheit.

Ubiquitarian, iubbiwitähriän, S. der Verfechter der Augenwart Christi.

Ubiquity, iubbiäwiti, S. die Allenthalbenheit.

'Udder, odder, S. das Euter.

Udsbúd, odesbod, S. Udsbúddikins, odsbodifins, Udsniggers, odsnigfers, Udswo'gers, odswo'gers, intj. pok'tausend! Sapperment!

'Ufers, offörs, S. herabgestürztes Bauholz.

'Uglinefs, ogklineß, S. die Häßlichkeit; Ugly, ogkli, a. häßlich, garstig.

'Ulcer, olfer, S. das Geschwür; to Ulcerate, olförräth, v. n. schwären, eitern, anfressen; Ulceration, olförräthsch'n, S. das Schwären, Eitern. Ulcerous, olferos, a. voller Schwären; a. schwören.

Uliginous, iuliddschinosß, a. schleimig; schlammig; schilfig.

Ultrior, olthrior, a. jenseitig, anderweit, ferner.

Ultimäre, oltimäht, a. lezt, allerlezt, endlich; S. das Letzte, der Beschluß.

'Ution, olschen, S. die Rache.

Ultramarine oltemärin, a. jenseit des Meers; ausländisch; S. das Himmelblau.

Ultramondane, olträmöndän, a. außermweltlich, überirdisch.

Ultramontane, olträmöntän, a. jenseit des Berges.

Ultroneous, oltrohniß, a. freiwillig, ungewonnen.

to Ululate, iuhliuläht v. n. heulen; Ululation, iuhliulähsch'n, S. das Heulen, Beheul.

'Umbel, omb'l, S. der Schirm, Parasol; die Dolden.

Umbelliferous, ombellifferosß, a. hochbüschig; schirmtragend.

'Umbel, ombel, S. das Berggelb Ocker; die Asche; „ed, a. beschattet; schattirt; gebräunt; dunkelgelb; - arms, brunirte Waffen.

'Umbles, ombiß, S. das Hirsch-eingeweide.

'Umbo, ombo, S. die Schilderhöhung.

Umbilical, ombillikäl, a. zum Nabel gehörig.

'Umbrage, ombrädsch, S. der Schatten; der Verdacht; die Laube; „ous, a. schattig.

Umbrella, ombrella, S. der

Schirm; Sonnenschirm; Regenschirm.

Umbrière, ombrihr, S. das Helmbisier.

Umbröcity, ombraßiti, S. die Schattigkeit; Dunkelheit.

'Umpirage, ompirädsch, S. der Vergleich.

'Umpire, ompeir, S. der Schiedsman.

'Un, on, un, ohne, los; eine Partikel, die vielen Wörtern vorgesetzt wird, deren Bedeutung nach der Analogie mit dem Deutschen leicht zu finden ist, z. B.

'Unabashed, onnabäsch, a. unbeschämt, unverschämt.

Unabated, onnabähted, a. unvermindert.

Unability, onnabiliti, S. die Unfähigkeit; das Unvermögen;

Unable, onnähbl, a. unfähig, untüchtig.

'Unasked, onäsf'd, a. unaebeten.

Unabsolved, onnabßalwd, a. nicht losgesprochen, unabgethan.

Unacceptable, onnäcfseptäbl, a. unannehmlich, mißfällig; Unaccepted, onnäcfsepted, a. mißfällig; nicht angenommen.

Unaccessible, onnäcfseßibl, a. unzugänglich; „nefs, die Unzugänglichkeit.

Unaccommodated, onnäcfkommodähted, a. nicht eingerichtet, nicht wohl versehen.

Unaccompanied, onnäcfkampänid, a. unbegleitet, allein.

Unaccomplished, onnäcfkamplisch, a. unvollendet, unerfüllt.

Unaccountable, onnäcfkauntäbl, a. unverantwortlich; unerklärbar; seltsam; „nefs, S. die Unerklärbarkeit.

'Unacknowledged, onnäcfnalidsch, a. unanuerkannt.

- Unacidulated, onnäsfiuläted, a. ungesäuert.
 Unaccustomed, onnäckkostomd, a. ungewohnt.
 Unacquainted, onnäckwähnted, a. unbekant; „nefs, S. die Unbekantschaft.
 Unacquitted, onäckwitted, a. unbefrent; unabgetragen.
 Unactive, onnäcktiw, a. unthätig, müßig.
 Unadmired, onnädmeird, a. unbewundert.
 Unadorned, onnädahrnd, a. ungeschmückt, ungeziert.
 Unadvertent, onnädwertent, a. unachtsam, läßig.
 Unadvisable, onnädweißäbl, a. unrathsam.
 Unadvised, onnädweißd, a. unbedachtsam.
 Unaffected, onnäckfected, a. ungerührt; ungekünstelt; unbefangen, unverstellt, offen; „nefs, S. die Natürlichkeit; Unaffecteding, onnäckfecting, a. unwirksam.
 Unagreeable, onnägrihäbl, a. unpassend, unangemessen; unverträglich; unschicklich; unangenehm.
 Unaired, onnährd, a. ungelüftet, ungetrocknet.
 Unalienable, onnäbliennäbl, a. unveräußerlich, unübertragbar.
 Unalienated, onnäbliennähted, a. unverändert.
 Unallied, onnälleid, a. unverbündet.
 Unallowed, onnällaub, a. unerlaubt.
 Unalterable, onnältörräbl, a. unveränderlich.
 Unamazed, onnämähßd, a. unerschrocken; „nefs, S. die Unerschrockenheit.
 Unamendable, onnämendäbl, a. unverbesserlich.
 Unamissible, onnämifibl, a. unverlierbar.
 Unanealed, onnänihld, a. unvorbereitet.
 Unanimity, junänimmiti, S. die Einmüthigkeit, Eintracht; Unanimous, junännimos, a. einstimmig.
 Unannounced, onnänaunsd, a. unangekündigt, unangemeldet.
 Unanswerable, onnänsförräbl, a. unbeantwortlich, unwiderlegbar; Unanswered, onnänsförd, a. unbeantwortet, unwiderlegt; unverastet.
 Unapparelled, onnäppärräld, a. unbefleidet, unangezogen, ungeputzt.
 Unapparent, onnäppährent, a. unscheinbar; unsichtbar; dunkel.
 Unappeasable, onnäpißäbl, a. unversöhnlich.
 Unapplicable, onnäpplikäbl, a. unanwendbar, unbrauchbar.
 Unapproachable, onnäpprohtschäbl, a. unzugänglich.
 Unapproved, onnäppruhwd, a. ungenehmigt, unbewährt.
 Unapt, onnäpt, a. untüchtig, unfähig, uneigentlich; „nefs, S. die Untüchtigkeit, Ungelehrigkeit, Unfähigkeit.
 Unarched, onnärtstcht, a. ungewölbt.
 Unarmed, onnärmnd, a. entwaffnet, wehrlos.
 Unarraigned, onnärrähnd, a. unverhört.
 Unarrayed, onnärrähd, a. unbefleidet, ungeschmückt.
 Unassisted, onnäesisted, a. hilflos.
 Unassured, onnäschured, a. unversichert.
 Unattainable, onnättähnäbl, a. unerreichbar.
 Unattempted, onnätttempted, a. unversucht.

- Unattended, onnättented, a. un-
begleitet; (to), vermahrlöset.
- Unattentive, onnättentiv, a.
unachtsam.
- Unavailable, onnawähläbl, a.
unnütz.
- Unavoidable, onnawaidäbl, a.
unvermeidlich.
- Unawaked, onnawäc'd, a. un-
ermacht.
- Unaware, onnawähr, ad. un-
versehens, unerwartet; behut-
sam.
- Unawed, onah'd, a. nicht in
Furcht gehalten; unerschrok-
ken, ungeschent.
- to Unbär, onbär, v. a. entrie-
geln, öffnen.
- to Unbärbe, onbärb, v. a. ab-
schirren; „d, a. abgeschirrt;
unbeschoren; unbärtig.
- to Unbäy, onbäh, v. a. losdäm-
men, öffnen.
- Unbecoming, onbikoming, a.
unanständig; „ness, S. die Un-
anständigkeit, Unschieflichkeit.
- to Unbeguile, onbigbail, v. a.
aus dem Irrthum bringen, ver-
ständigen.
- Unbelief, onbilibf, S. der Un-
glaube, Mißtrauen; Unbelie-
ver, onbilibwer, der Ungläu-
bige.
- to Unbënd, onbend, v. a. ab-
spannen, entbinden, lösen; v.
n. aueruh'n; nachlassen.
- Unbenévolent, onbinewolent,
a. hartherzig, ungütig, un-
freundlich.
- to Unbenüm, onbinom, v. a.
erwärmen.
- Unbesëeming, onbisihming, a.
unanständig.
- to Unbesöt, onbisat, v. a. miß-
zigen.
- to Unbewitch, onbiwitsch, v. a.
entzaubern.
- Unblasted, onbeiäsfed, a. un-
befangen, ohne Vorurtheil.
- to Unbind, onbeind, v. a. los-
binden.
- Unblamable, omblähmäbl, a.
untadelich.
- Unbleached, onblihsch'd, a. un-
gebleicht, roh.
- Unblemished, onblemischt, a.
unbefleckt.
- Unbloody, onblodi, a. nicht
blutdürstig.
- Unbódiéd, onbadid, a. unför-
perlich.
- to Unbölt, onbohlt, v. a. auf-
riegeln.
- to Unböne, onbohn, v. a. ent-
beinen.
- Unboóted, onbuh'ted, a. unge-
stiefelt.
- to Unbórder, onbahrder, v. a.
vom Saume lösen.
- Unbörn, onbahrn a. ungeboren.
- Unbórrowed, onbarrohd, a. nicht
entlehnt; echt; eigen.
- to Unbósom, onbusom, v. a.
entdecken, offenbaren.
- Unbought, onbacht, a. ungekauft.
- Unbounded, onbaunded, a. un-
gebunden.
- Unbowed, onbohd, a. nicht ge-
bogen.
- to Unbówel, onbaue'l, v. a. aus-
weichen.
- to Unboy, onbai, v. a. mann-
haft machen, für volljährig er-
klären.
- to Unbráce, onbrähs, v. a. los-
machen, aufheben.
- Unbréd, onbred, a. ungezogen,
ungebildet.
- Unbribed, onbreib'd, a. unbe-
fochen.
- to Unbridle, onbreidl, v. a. ab-
zäumen, fren machen.
- Unbroken, onbroht'n, a. unge-
zähmt, ungebrochen.

to Unbücke, onbockl, v. a. auf-
schnallen.
to Unbúng, onbong, v. a. auf-
spünden.
to Unbürden, onbordhen, v. a.
entbürden.
to Unbúry, onbörri, v. a. auf-
graben.
to Unbúttón, onbottn, v. a. auf-
knöpfen.
Uncalled, onkahl, a. ungeru-
fen, ungenannt.
Uncandid, onkándid, a. unauf-
richtig, falsch.
to Uncáse, onkás, v. a. abbal-
gen, abstreifen, enthüllen.
Uncertain, onsertin, a. unge-
wiß; „ty, S. die Ungewißheit.
to Uncháin, ontschäin, v. a. ent-
fesseln.
Unchängeable, ontschähndschäbl,
a. unveränderlich, unwandel-
bar; „ness, S. die Unverän-
derlichkeit.
Uncharitable, ontschäritäbl, a.
lieblos, unsanft; „ness, S. die
Lieblosigkeit, Hartherzigkeit.
to Unchärm, ontschärm, v. a.
entzaubern.
Unchäste, ontschähst, a. un-
keusch, unzüchtig.
Unchristian, onkristschän, a.
unchristlich.
Uncia, onsiä, S. die Unze.
Uncircumcised, onserkomsseiß,
a. unbeschnitten; Uncircum-
cision, onserkomsfischon S. die
Nichtbeschneidung; Vorhaut.
Uncircumscribed, a. unbegränzt.
Uncircumspect, onserkomspectt,
a. unvorsichtig, unbehutsam.
Uncivilized, onswilleiß, a. un-
gesittet, unhöflich.
Unclád, onklád, a. unbekleidet.
to Unclásp, onklásp, v. a. auf-
büßeln, lothafen.
Uncle, onkl, S. der Oheim,
Onkel.

Unclean, onklibn, a. unrein,
schmutzig; „ness, S. die Un-
reinigkeit.
to Uncldath, onklohth, v. a.
ausziehen, entkleiden.
Uncloúded, onklauded, a. unbes-
wölkt, heiter.
to Uncoif, onkaf, v. a. ente-
hauben; sich bey den Haaren
raufen.
to Uncoil, onkail, v. a. abwik-
keln, abrollen.
Uncoloured, onkollörd, a. un-
gefärbt.
Uncómbed, onkohn'd, a. unge-
kämmt.
Uncómeatable, onkomätäbl, a.
unzugänglich, unerschwinglich.
Uncómeliness, onkomlineß, S.
der Uebelstand, Unzierlichkeit;
Uncómelý, a. unanständig.
Uncócomfortable, onkamfortäbl,
a. untröstlich, schwermüthig;
hülfslos; „ness, S. die Trost-
losigkeit.
Uncócommon, onkammon, a. un-
gewöhnlich, selten; „ness, S.
die Seltenheit.
Uncommunicable, onkamjubni-
fäbl, a. unmittheilbar.
Uncompelled, onkampell, a.
ungezwungen, ungenüthigt.
Uncompounded, onkampaunded,
a. unzusammengesetzt, einfach.
Unconcerned, onkanfernd, a.
gleichgültig, sorglos; „ness,
S. die Gleichgültigkeit, Sorg-
losigkeit, Kaltsinn.
Unconclúdent, onkankliuhdent,
a. unbündig; unentscheidend.
Unconcócted, onkanfácted, a.
unverdaut; ungeläutert.
Unconfined, onkanfeind, a. un-
begränzt.
Unconfirmed, onkanfirm, a.
unbestätigt, unbefestigt.
Unconfórmable, onkanfahrmäbl,
a. ungleichförmig, unähnlich;
ungewiß.

Unconformed, onkänfabrmd, a. ungleichstimmig, nicht passend.
 Unconformity, onkänfarmiti, S. die Ungleichförmigkeit; Unge-
 mäßheit; Widerspruch.
 Unconfutable, onkänfuhrtäbl, a. unwiderleglich, unbestreitbar.
 Unconnected, onkännected, a. unverbunden, getrennt.
 Unconquerable, onkänkeräbl, a. uneroberlich, unüberwind-
 lich, unbezwingbar.
 Unconscionable, onkänschonn-
 äbl, a. ungewissenhaft, unbil-
 lig, übertrieben.
 Unconstrainable, onkänsträhn-
 äbl, a. unzwingbar, nicht zu
 zähmen.
 Unconsumed, onkänsiuhmd, a. unverzehrt.
 Uncontested, onkäntested, a. unbestritten.
 Uncontrollable, onkäntrohläbl, a. unwiderlegbar; unwider-
 stehlich; Uncontrolled, onkän-
 trohlt, a. unwiderlegt, unbe-
 stritten.
 to Uncord, onkährd, v. a. los-
 binden, aufbinden lösen.
 Uncorrected, onkänrected, a. un-
 berichtigt, fehlerhaft.
 Uncorrupt, onkänropt, a. un-
 verderben, unverfälscht, unbe-
 stechlich.
 to Uncover, onkänwör, v. a. auf-
 decken, entbloßen, entdecken.
 to Uncouple, onkänopl, v. a. los-
 koppeln, abspannen.
 Uncourteous, onkänortschios, a. unhöflich, unartig.
 Uncourtly, onkänhrtli, a. unhöflich, unanständig.
 Uncouth, onkänuhdh, a. rauh, un-
 sanft; seltsam, wunderbar;
 „neis, S. die Besonderbarkeit.
 to Uncrown, onkänraun, v. a. ent-
 thronen, absetzen.
 Uncution, onkänschen, S. die Sal-
 bung; Salbe, Balsam; ex-

treme -, die letzte Delung; Un-
 ctuosity, onkäntschiuafiti, S.
 das Delige, die Fettigkeit;
 'Unctuous, onkäntschuos, a. ölig,
 fettig.
 Uncultivable, onkänltiwäbl, a.
 nicht anzubauen, unverbesser-
 lich; Uncultivated, onkänlti-
 wähted, a. unangebaut, un-
 benutzt.
 Uncumbered, onkänbörd, a. un-
 beschwert.
 to Uncurl, onkänforl, v. a. ent-
 fräuseln, loswickeln.
 Uncut, onkänkott, a. ungeschnit-
 ten, ungehauen, unbeschädigt.
 Undamaged, ondänidschd, a. un-
 beschädigt.
 Undaunted, ondänhted, a. uner-
 schrocken, unverzagt; „neis,
 S. die Unerrockenheit, Kühn-
 heit.
 to Undecieve, ondänishw, v. a.
 verständigen.
 Undecided, ondänseided, a. un-
 entschieden, unerörtert, unbe-
 schlossen.
 Undecked, ondänckd, a. unge-
 schmückt.
 Undee, ondänh, a. wellenförmig.
 Undefended, ondänfended, a. un-
 vertheidiget.
 Undeiled, ondänseild, a. unbe-
 fudelt, unverderbt.
 Undefinable, ondänfeinäbl, a. un-
 bestimmbar.
 Undeprayed, ondänfrähd, a. nicht
 fren gehalten unentschädigt.
 Undeliberated, ondänliberähred,
 a. unüberlegt.
 Undeniable, ondänneinäbl, a. un-
 läugbar.
 Undepraved, ondänprähred, a.
 unverderbt, unverfälscht.
 'Under, onder prp. unter; ad.
 unter; unten; in, ben.
 Under-age, ondänrähdsch, a. un-
 mündig; -correction, unmaß-
 geblich.

to Underbear, ondörbehr, v. a.
ertragen, aushalten; zusehen.
to Under-bid, ondörbid, v. a.
drunter bieten.
to Under-bind, ondörbeind, v.
a. unterbinden.
to Underfeel, ondörfihl, v. a.
ausforschen.
to Undergird, ondörgörd, v. a.
ir. untergürten.
to Undergo, ondörgho, v. a.
sich unterziehen ausstehen, er-
tragen.
Underground, ondörgraund, S.
die Höle; der Keller.
Under-growth, ondergrowth, S.
das Unterholz, Gestrüpp.
Underhand, ondörhänd, ad. un-
ter der Hand.
to Underlay, ondörläh, v. a.
unterlegen; „er, S. die Un-
terlage.
Under-leather, ondörlethör, S.
das Unterleder.
Underling, ondörling, S. der
Unterworfene, Unternebene.
to Undermine, ondörmein, v. a.
unterminiren, untergraben,
aushölen; „r, S. der Unter-
minirer.
Undermost, ondörmohst, a. der
unterste; zu unterst.
Underneath, onderneath, ad.
unterwärts. unten; prp. unten.
Underpart, ondörpärt, S. das
Bestück, Untertheil.
Underpetticoat, ondörpetticoat,
S. der Unterrock.
to Underpin, ondörpin, v. a.
unterbauen, stützen; verthei-
digen.
Underplot, ondörplat, S. die
Episöde, Nebenplan, heimliche
Anschlag.
to Underprop, ondörprap, v. a.
unterstützen.
to Under-rate, ondörräht, v. a.
zu niedrig ansetzen; herabset-
zen; S. der zu geringe Preis.

to Under-sell, ondörsell, v. a.
zu wohlfeil verkaufen, loschla-
gen.
to Undersét, ondörsett, v. a.
etwas untersetzen, stützen; „ter,
S. die Stütze, Unterlage.
Undersort, ondörsohrt, S. die
untere Klasse.
to Understand, ondörständ, v. a.
verstehen, einsehen; v. n. er-
sehen; vernehmen, hören; zu
verstehen geben; „ing, a. ver-
ständig; S. der Verstand; das
Verständniß; Einsicht, Kennt-
niß.
Understrapper, ondörströppör,
S. der Unterbediente, Benläu-
fer, Handlanger.
to Undertake, ondörtähf, v. a.
unternehmen, sich einlassen;
annehmen; angreifen; „r, S.
der Unternehmer. Beferaer;
Undertaking, ondörtähfing,
S. das Unternehmen, der Ver-
such.
Undervalue, ondörwälu, S. die
Herabschätzung Verkleinerung;
v. a. gering schätzen, verachten.
Underwood, ondörwuhd, S. das
niedere Gesträuch, Buschwerk.
to Underwork, ondörwork, v. a.
zu wohlfeil arbeiten; unter-
graben.
to Underwrite, ondörreit, v. a.
unterschreiben, assuren;
zeichnen; S. der Assécurant.
Undeserved, ondiserwed, a. un-
verdient, un ers. uldet; Un-
deserving, ondiserwing, a.
unwürdig.
Undesigned, ondiseind, a. ab-
sichtslos, unvorsätzlich; Unde-
signing, ondiseining, a. plan-
los; ehrlich.
Undesirable, ondiseiräbl, a. nicht
wünschenswerth, unangenehm.
Undetermined, onditermeind, a.
unbestimmt.
Undied, ondeihd, a. ungefärbt.

Undiminished, ondiminisch, a. unvermindert, ohne Abbruch.
 Undisciplined, ondissipleind, a. ungeübt, roh.
 Undiscovered, ondisfowörr'd, a. unentdeckt.
 Undisguised, ondisgheiß, a. unverkleidet, unverstellt.
 Undismayed, ondismäh, a. unverzagt.
 Undissémbled, ondissembled, a. unverstellt, aufrichtig.
 Undistinguishable, ondistingh-wischäbl, a. ununterscheidbar, undeutlich.
 Undisturbed, ondistorbed, a. ungestört, ruhig.
 Undividable, ondiweidäbl, a. untheilbar.
 to Undó, onduh, v. a. austrennen; vernichten, zerstören.
 Undóubted, ondauted, a. ungezweifelt; „ly, ad. unstreitig.
 Undrainable, ondrähnäbl, a. unversiegbar.
 to Undráw, ondräh, v. a. aufziehen.
 Undreamed, ondrim, a. ungeträumt.
 to Undrés, ondréß, v. a. ausfleiden; v. n. sich ausziehen; S. die Nachtkleidung.
 Undrössy, ondrassi, a. geläutert, ohne Schlafen.
 Undue, onduh, a. ungebührlich, pflichtwidrig.
 'Undulary, ondjulerri, a. wellenartig, wellenförmig; to 'Undulate, ondiuläht, v. n. Wellen schlagen; v. a. hin und her treiben; Undulation, ondiulähsch'n, S. das Wellenschlagen.
 Undutiful, ondiuhtiful, a. ungehorsam; „ness, S. der Ungehorsam.
 Uneasiness, onnihsiness, S. die Unruhe; Ungemächlichkeit.

Uneasy, onihsi, a. unruhig; unbequem; verdrießlich, wunderlich; peinlich; gezwungen.
 Unédifying, onediseing, a. unerbaulich.
 Unemploy'ed, onimplaid, a. unbeschäftiget; ungebraucht.
 Unentertaining, onentörtähning, a. ununterhaltend, unangenehm.
 Unèqual, onnihkwäl, a. ungleich, ungerecht; „ity, S. die Ungleichheit.
 Unerring, onnerring, a. untrüglich, unfehlbar.
 Unèven, onihw'n, a. uneben, ungleich; „ness, S. die Unebenheit.
 Unexámpled, onegfsämpl, a. beispieellos.
 Unexcéptionable, onecfsepschönäbl, a. unverwerflich, untadelhaft.
 Unexpécted, onecfspected, a. unerwartet, unvermuthet.
 Unexpèrienced, onecspihrienst, a. unerfahren, ungeübt.
 Unexpért, onecspert, a. unerfahren, ungeschickt.
 Unfair, ohnfähr, a. häßlich, schändlich; unartig; falsch; „ness, S. die Schändlichkeit; Unart.
 Unfaithful, onfäthful, a. treulos, gottlos; ungläubig; „ness, S. die Treulosigkeit; der Unglaube; Falschheit.
 Unfalsified, onfahlsiseid, a. unverfälscht.
 Unfashionable, onfäschonnäbl, a. unmodisch, unförmlich.
 Unfashioned, onfäschonn, a. ungestaltet; natürlich.
 to Unfasten, onfastn, v. a. losbinden, aufmachen.
 Unfathomable, onfädhommäbl, a. unergründbar, unermesslich.
 Unfavourable, onfähworräbl, a. ungünstig, ungeneigt.

- Unfeasible, onfihfibil, a. unthunlich.
- Unfeathered, onfätherd, a. ungefedert.
- Unfeeling, onfihling, a. unempfindlich, gefühllos.
- Unfeigned, onfehnd, a. ungeheuchelt, aufrichtig; „ness, S. die Aufrichtigkeit, Wahrhaftigkeit.
- Unfelt, onfelt, a. ungefühlt, gefühllos.
- Unfenced, onfenst, a. unbefestiget, unumzäunt
- to Unfetter, onfettör, v. a. entfesseln, befreien.
- Unfinished, onfinnisch, a. unvollendet.
- Unfit, onfitt, a. untauglich; „ness, S. die Untüchtigkeit; „ting, a. unschicklich.
- to Unfix, onficks, v. a. losmachen, auflösen; aufthauen; „ed, a. unstät; unbefestigt, unbestimmt.
- Unfledged, onfledschd, a. nicht flügge, ungefedert.
- to Unfold, onfold, v. a. entfalten, entwickeln; auslassen; aufspannen; ausstellen; erläutern; lospferchen.
- Unforbidden, onfarbiddn, a. unverbotten.
- Unforced, onfohrst, a. ungezwungen, unangestrengt.
- Unforesèen, onfohrsihn, a. unvorhergesehen.
- Unforfeited, onfarfitted, a. unverwirkt, unverschert, unverloren.
- Unforgiving, onfargiwing, a. nicht vergebend, unversöhnlich.
- Unformed, onfahrmnd, a. ungeformt, ungebildet.
- Unfortified, onfabrtifeid, a. unbefestigt, ungeschützt.
- Unfortunate, onfabrtschiunnäht, a. unglücklich; unglückselig.
- Unframed, onfrähmd, a. ungebildet, ungestaltet.
- Unfrée, onfrih, a. nicht frey.
- to Unfréeze, onfrihs, v. a. aufthauen.
- Unfrèquency, onfrihkwensi, S. die Seltenheit, Ungewöhnlichkeit.
- Unfrèquent, onfrihwent, a. nicht häufig, selten; „ed, a. unbesucht.
- Unfriendliness, onfrendlineß, S. die Unfreundlichkeit; Unfriendly, onfrendli, a. u. adv. unfreundlich, ungesällig.
- Unfrozen, onfrohßn, a. aufgethaut.
- Unfruitful, onfruchtful, a. unfruchtbar, mager; „ness, S. die Unfruchtbarkeit.
- Unfulfilled, onfulfild, a. unerfüllt.
- to Unfurl, onforl, v. a. aufspannen, entwickeln, öffnen.
- to Unfurnish, onfornisch, v. a. ausräumen, entblößen; nicht versorgen.
- Ungaged, ongähdschd, a. unvisirt, ungemessen.
- Ungain, onghähn, a. seltsam; linksch; ungeschickt; „ful, a. uneinträglich.
- Ungarnished, ongärnischd, a. unausgeziert; entkleidet.
- Ungartered, ongärtörd, a. ohne Strumpfbänder.
- Ungathered, ongädhörd, a. uneingesammelt; ungelesen; ungepflückt.
- Ungenerous, ondscheneroß, a. unedel; unfreygebig; unrühmlich.
- Ungentle, ondschentihl, a. unartig; „ness, S. die Unhöflichkeit.
- Ungentle, ondschentl, a. unsanft, rauh; unschicklich; „manlike, a. unedel, grob, unanständig; „ness, S. die Raubigkeit, Härte, Unhöflichkeit.

to Ungild, ongild, v. a. entgol-
den.

to Ungird, engörd, v. a. auf-
gürten, löschnallen.

to Unglue, ongliu, v. a. auf-
leimen, löstünnen.

Ungódliness, ongadlineß, S. die
Gottlosigkeit, Trevel; Ungod-
ly, ongadli, a. gottlos, ruch-
los.

Ungóvernable, ongomörnabl, a.
unlenksam, unbändig; „ness,
S. die Unbändigkeit, Unlenk-
samkeit.

Ungraceful, ongrähsful, a. reiz-
los, unzierlich; „ness, S. die
Reizlosigkeit, Unannehmlich-
keit; das Mißfällige.

Ungráfted, ongráfted, a. unge-
pfropft.

Ungrammatical, ongrammätikal,
a. ungrammatisch.

to Ungrápple, ongräppl, v. a.
loshaken, befreien.

Ungrateful, ongrähtful, a. un-
dankebar; widrig, unangenehm;
„ness, S. die Undankebarkeit;
Widrigkeit.

to Ungrável, ongräwel, v. a.
absanden, bahnen.

to Ungréase, ongríhs, v. a. die
Fettigkeit benehmen, reinigen.

Ungrouned, ongraunded, a.
ungegründet.

Unguárded, ongárded, a. unvor-
sichtig; unbeschützt.

Unguent, ongwent, S. die Sal-
be, der Balsam.

Unguüded, ongheided, a. unge-
leitet.

Unguütness, ongwiltineß, S.
die Unschuld, Unsträflichkeit;
Unguilty, ongwilti, a. un-
sträflich.

to Unháft, onháft, v. a. das
Heft abnehmen.

to Unhálow, onhálo, v. a. ent-
heiligen, entweihen.

to Unhálder, onhabltör, v. a.
abhalstern.

Unhádsome, onhänsom, a. gar-
stig, häßlich; unannehmlich;
„ness, S. die Garstigkeit; Un-
annehmlichkeit.

Unhándy, onhändi, a. tölpisch,
ungeschickt, unbehülflich.

to Unháng, onhäng, v. a. ab-
hängen; abmachen.

Unháppiness, onhåppineß, S.
das Unglück, Elend; Unfall;
Unháppy, onhåppi, a. unglück-
lich, elend; regellos.

to Unhárbour, onhårbor, v. a.
verscheuchen, verjagen, auf-
treiben.

Unhárméd, onhårmd, a. unbe-
schädigt; ungefränkt; Un-
hármful, onhårmfül, a. un-
schädlich; unschuldig.

Unhármónious, onhårmoñioß,
a. mißtönend; mißhellig.

to Unhárneß, onhårneß, v. a.
abschirren, abräumen.

to Unhásp, onhásp, v. a. los-
häkeln, abhaspeln, entriegeln.

Unháatched, onhåtscht, a. unaus-
gebrütet.

Unhéalable, onhihläbl, a. un-
heilbar.

Unhéalthful, onhelthful, a. un-
gesund, fränklich; schädlich;
„ness, S. die Ungesundheit,
Kränklichkeit; Unhéalthy, on-
helthi, a. ungesund, siech.

Unhéard, onherd, (of,) a. uner-
hört, unbemerkt.

Unhéeded, onhihded, a. unbe-
achtet, unerwogen.

Unhéedful, onhihdfül, a. un-
achtsam, sorglos; Unhéediness,
onhihdineß, S. die Unacht-
samkeit.

to Unhinge, onbindsch, v. a. aus
den Angeln heben; auflösen;
trennen.

Unhóliness, onhólineß, S. die
Unheiligkeit, Ruchlosigkeit;

- Unholy, onhohli, a. unhellig, gottlos.
 to Unhoód, onhud, v. a. entblößen.
 to Unhoódwink, onbudwink, v. a. die Kappe abnehmen, Licht geben.
 to Unhook, onhubk, v. a. aufhaken, losmachen.
 Unhoped, onhohpd, for, unverhofft, unerwartet; Unhopeful, onhohpful, a. wenig versprechend, hoffnungsleer.
 to Unhorse, onhars, v. a. vom Pferde werfen, aus dem Sattel stechen.
 Unhurt, onhort, a. unbeschädigt; unschuldig.
 Unhusbanded, onhohsbänded, a. ungebaut; ungeschont; ohne Mann.
 to Unhúsk, onhosk, v. a. aushülsen.
 Unicorn, jubnikarn, S. das Einhorn; der Einhornfisch.
 Uniform, jubnikfabrm, a. eiförmig, gleichförmig, übereinstimmend.
 Uniformity, jubnikfabrmiti, S. die Eiförmigkeit, Gleichförmigkeit.
 Unimáginable, onimmäddschinabl, a. undenkbar, unbegreiflich.
 Unimployed, onimplaid, a. ungebraucht.
 Uninclined, oninfleind, a. ungeneigt, nicht schief liegend.
 Unindébtet, onindetted, a. unverschuldet.
 Uninflámmable, oninflámmabl, a. unentzündbar, unverbrennlich.
 Uningaged, oningähdschd, a. unversagt; unverpfändet.
 Uninformed, oninfahrmd, a. unbelehrt, ungebildet, unberichtet.
- Uninhábitable, oninhäbitäbl, a. unbemohnbar; Uninhábited, oninhäbited, a. unbewohnt.
 Uninstructed, oninströcted, a. ununterrichtet, unbelehrt.
 Unintelligible, onintellidschibl, a. unverständlich, unfundig, einsichtsleer.
 Uninterested, oninterefted, a. uneigennützig, untheilnehmend; unparrhevisch.
 Unintermitted, onintermitted, a. unabgebrochen, unablässig.
 Uninterrupted, oninterropted, a. ununterbrochen.
 Uninvited, oninweited, a. ungeladen, unaufgefodert.
 Union, jubniön, S. die Verbindung; Einigkeit, Eintracht; Vereinigung.
 to Unjoin, ondschain, v. a. trennen.
 to Unjoint, ondschaint, v. a. zergliedern.
 Unjoyful, ondschaisful, a. unglücklich.
 Uniparous, junippäros, a. ein Junges gebährend.
 Unison, jubnißön, S. der Einslang.
 Unit, jubnit, S. die Einheit; Eins; „able, a. vereinbar.
 Unitarian, junitähriän, S. der Unitarier.
 to Unite, juneit, v. a. vereinigen, verbinden, vereinbaren; „dly, ad. vereint; Unition, jubnißön, die Vereinigung, Verbindung; Unitive, jubnitiv, a. vereinigend; Unity, jubniti, S. die Einigkeit; Einzelheit.
 Univérſal, juniwerväl, a. allgemein, ganz; S. das Ganze, Weltall; „ity, S. die Allgemeinheit.
 Universe, jubniwers, S. das Weltall, Ganze, All; Univerſity, juniwerviti, S. die hohe

Schule; Gesamtheit; Innung.

Univocal, juniwofäl, a. eindeutig, regelmäßig.

Unjustifiable, ondschofstiseiäbl, a. unverantwortlich, nicht zu rechtfertigen.

to Unkénnel, onfennil, v. a. aus dem Loche treiben, aussagen; verrathen.

Unkind, onfeind, a. unfreundlich, ungeneigt; „ness, S. die Unfreundlichkeit, Lieblosigkeit; Unart.

to Unking, onkink, v. a. entthronen, absetzen.

to Unknit, onnit, v. a. auftrennen, auflösen.

Unknowable, onnohähl, a. nicht zu wissen; unerkennbar; Unknowing, onnohing, a. unwissend, unbelehrt; Unknown, onnohn, a. unbekannt, unbekannt.

to Unlace, onlähs, v. a. aufschneiden; bloß geben; abschlagen.

to Unlade, onlähd, v. a. entladen, ausladen, leeren.

Unlamented, onlämented, a. unbeflagt.

to Unlarch, onlätsch, v. a. aufklippen.

Unlaudable, onlahdäbl, a. unloblich.

Unlawful, onlahful, a. unrechtmäßig, rechtswidrig.

to Unlearn, onlern, v. a. verlernen, vergessen; „ed, a. ungelehrt.

to Unleash, onlihsch, v. a. loskuppeln, losbinden.

to Unleave, onlihw, v. a. entblätter.

Unleavened, onlewwend, a. ungeäuert.

Unless, onleß, ci. wenn nicht, außer, oder, es sey denn.

Unlettered, onlettörd, a. ungelehrt, unbelesen.

Unlicensed, onleisend, a. unzensirt, unbewilligt.

Unlicked, onlickt, a. ungeleckt; ungeformt.

Unlighted, onleited, a. unerleuchtet, unangezündet.

Unlike, onleif, a. ungleich, unähnlich; unwahrscheinlich; „lihood, S. die Unwahrscheinlichkeit; Unähnlichkeit; „ly, a. unwahrscheinlich; „ness, S. die Ungleichheit.

to Unline, onleihn, v. a. des Gatters, der Unterlage berauben.

to Unload, onlohd, v. a. entladen, entbürden, erleichtern.

to Unlock, onloß, v. a. aufschließen, öffnen.

Unlooked, onluht, (for,) unerwartet, unvorhergesehen.

Unloosed, onluhpd, a. ungefüßt; unumbortet.

to Unloose, onluhs, v. a. losmachen, auflösen.

Unloveliness, onlewlineß, S. die Unliebenswürdigkeit; Unlovely, onlewli, a. unliebenswürdig; unfreundlich, unhold; Unloving, onlowwing, a. nicht liebend.

Unlucky, onlecki, a. unglücklich; schadenfroh, schalkhaft.

to Unlute, onliuht, v. a. den Lehm abmachen, ablehmen.

Unmade, onmähd, a. ungemacht; ungebildet; ungeschaffen.

to Unmake, onmähk, v. a. vernichten, weg schaffen; entformen.

to Unman, onmän, v. a. entmannen, entmenschen.

Unmanageable, onmänidschäbl, a. unbändig.

Unmanliness, onmänlineß, S. die Unmännlichkeit, das weibliche

- Wesen; Unmánly, onmánlt, a. unmännlich, weibisch.
- Unmännerliness, onmännörliness, S. die Unmanierlichkeit, Unartigkeit; Unmännerly, a. unmanierlich, ungezogen.
- Unmanured, onmānjurd, a. ungebaut, ungedüngt.
- Unmārked, onmārkt, a. unbeachtet, unbezeichnet.
- Unmārried, onmārrið, a. unverheuratet; to Unmārry, onmārri, v. a. scheiden.
- to Unmāsk, onmāsk, v. a. entlarven.
- to Unmāst, onmāst, v. a. entmasten.
- Unmāsterable, onmāstöräbl, a. unbezwinglich, nicht zu regieren; Unmāstered, onmāstörd, a. unbemeistert, unbezungen.
- to Unmāt, onmāt, v. a. der Matte entledigen.
- to Unmārch, onmātsch, v. a. entpaaren, scheiden; „ed, a. ohne Gleichen; nicht zu paaren.
- Unmēaning, onmihning, a. sinnlos, unverständlich; unbedeutend.
- Unmēasured, onmeschiurd, a. ungemessen; unermesslich.
- Unmēet, onmih, a. unschicklich, untauglich.
- Unmēlted, unmelted, a. ungeschmolzen.
- Unmērciful, onmersiful, a. unbarmherzig, grausam; „ness, S. die Unbarmherzigkeit.
- Unmērited, onmeritted, a. unverdient, unwürdig.
- Unminded, onmeinded, a. unbedacht; unbeobachtet; Unmindful, onmeindful, a. unbedachtsam, sorglos; „ness, S. die Unbedachtsamkeit, Sorglosigkeit, Vergessenheit.
- Unmingled, onmingfld, a. unvermischt, unverfälscht.
- Unmixt, onmisch, a. ungemischt,
- Unmolésted, onmolested, a. unbeschwert, unbcunruhigt.
- to Unmoór, onmuhr, v. a. die Anker lichten; ein Schiff vor einen Anker bringen.
- Unmóveable, onmuhwäbl, a. unbeweglich; „ness, S. die Unbeweglichkeit, Unveränderlichkeit; Unmóved, onmuhwod, a. unbewegt, unverändert.
- to Unmúfle, onmoffl, v. a. entmummen, enthüllen; v. n. sichtbar werden.
- Unmúsical, onmiuhsfäl, a. unharmonisch.
- to Unnāil, onnāhl, v. a. abnageln, die Nägel ausziehen.
- Unnāatural, onnātschiuräl, a. unnatürlich; „ness, S. die Unnatürlichkeit.
- Unnécessary, onnessessäri, a. unnöthig; ungezwungen.
- Unnéedful, onnihdful, a. unnöthig.
- Unnoble, onnohbel, a. unedel, gemein.
- Unnóted, onnatished, a. unbeachtet, unbemerkt.
- Unnúmeroed, onnombörd, a. ungezählt.
- Unobsérvable, onbserväbl, a. unmerklich; Unobservant, onbservānt, a. unaufmerksam, unfolgsam; Unobserved, onbservwd, a. unbeobachtet, unbemerkt.
- Unobstrúcted, onabstrocted, a. ungehindert, unversperrt.
- Unóccupied, onackfiupeid, a. unbesessen; unbeschäftigt.
- Unoffénding, onaffending, a. unschädlich, gutartig.
- Unoppósed, onappohsd, a. ungewiderst, unbestritten.
- Unórderly, onahrderli, a. unordentlich, regellos.
- Unórganized, onahrgäneißd, a. unorganisiert, ungebildet.

to Unpáckt, onpáckt, v. a. abpacken, auspacken, lösen, erleichtern.

Unpáid, onpáid, a. unbezahlt, unvergolten.

Unpáinted, onpáinted, a. ungemalt; ungeschminkt.

Unpálatable, onpálatábl, a. ungeschmackhaft, widrig.

Unpáralleled, onpárálleld, a. unvergleichlich, beyspiellos.

Unpárdonable, onpárdnábl, a. unverzeihlich; Unpárdoned, onpárdnd, a. unverziehen, unerlassen.

Unpáred, onpáhrd, a. ungeschält.

Unpártable, onpártábl, a. untheilbar, unzertrennbar; Unpárted, onpárred, a. ungetheilt, ungetrennt.

Unpássable, onpáßábl, a. ungangbar.

Unpássionate, onpáschonnát, a. unleidenschaftlich, gelassen; unparthenisch.

to Unpáve, onpáhv, v. a. vom Pflaster entblößen, es aufreißen.

Unpáwned, onpáwnd, a. unverpfändet.

Unpéaceable, onpéhsábl, a. unfriedlich, zänkisch.

to Unpég, onpegf, v. a. lospflocken, losstecken.

to Unpéople, onpéopl, v. a. entvölkern.

Unperceivable, onpersihwábl, a. unbegreiflich, unbemerlich.

Unperceived, onpersihrod, a. unbemerkt, unempfunden.

Unperformed, onperfahumd, a. unverrichtet, unvollbracht, unvollendet.

Unpérishable, onperischábl, a. unvergänglich, unverderblich.

to Unpéster, onpestör, v. a. entwickeln, lösen, heraushelfen.

Unphilosophical, onflossafíkal, a. unphilosophisch.

to Unpín, onpin, v. a. abstecken, losschrauben; Unpínioned, onpiniond, a. losgeschnürt.

Unpítied, onpittid, a. unbemitleidet, unbedauert; Unpítiful, onpittiful, a. unbarmherzig, fühllos.

to Unplàit, onplait, v. a. ausfalten, entfalten.

Unpláusible, onplabsíbl, a. unwahrscheinlich; unscheinbar; unannehmlich.

Unpléasant, onpleßánt, a. unangenehm, unlustig, mißfällig; „ness, S. die Unannehmlichkeit, Mißfälligkeit.

Unpliant, onpleiánt, a. unbiegsam, ungeschmeidig; „ness, S. die Unbiegsamkeit.

Unplówed, onplau'd, a. ungepflügt.

Unpólished, onpalischd, a. ungeglättet, unpolirt, unverfeinert.

Unpólite, onpoleit, „ness, S. die Ungeschliffenheit, Unhöflichkeit.

Unpollúted, onpolluhted, a. unbesudelt.

Unpópular, onapiulár, a. nicht für's Volk, unpopulär.

Unpráctised, onpráctíst, a. ungeübt, unbewandert.

Unprécedented, onpresidented, a. beyspiellos.

Unpreférréd, onpriferd, a. unbefördert, nicht vorgezogen.

Unprejudicate, onpriöschuhibíkáht, a. unparthenisch, uneingenommen; Unprejudiced, onpreddschiudíst, a. unbefangen.

Unpremeditated, onprimeditáhted, a. unüberlegt, unbedacht.

Unprepared, onprípáhrd, a. unvorbereitet, ungerüstet.

Unprepossessed, onprípáßest, a. uneingenommen, unvorgefaßt.

- Unpressed, onpreßt, a. unaufgedrungen; ungedruckt.
- Unpretended, onpretented, (to), worauf man keinen Anspruch macht, unangemaßt, unerwogen.
- Unprevailing, onprivähling, a. unvernügend.
- Unprisable, onpreißäbl, a. unschätzbar.
- Unprofitable, onprafitäbl, a. unnütz, uneinträglich; „ness, S. die Nutzlosigkeit, Gewinnlosigkeit.
- Unprolific, onpraliffick, a. unfruchtbar, kinderlos.
- Unpromising, onpramiffing, a. hoffnungsleer, unversprechend.
- Unpronounced, onpronaunst, a. unausgesprochen, unentschieden.
- Unproportionable, onproporhschönäbl, a. unverhältnißmäßig, ungleich.
- Unprosperous, onprafperos, a. unglücklich, ungünstig.
- Unprotected, onproteckted, a. ungeschützt.
- Unproved, onpruhwd, a. unbewiesen, ungeprüft.
- Unprovided, onpreweidet, a. entblößt, unversorgt, ungesichert.
- Unprovident, onprawident, a. unvorsichtig.
- Unprovoked, onprowehft, a. unausgefordert, ungereizt.
- Unpruned, onpruhnd, a. unbeschnitten.
- Unpunished, onpenischt, a. ungestraft.
- Unqualified, onkwalfeld, a. unfähig; ungeeignet.
- Unquenchable, onkwenschäbl, a. unlösbar, nicht zu stillen; Unquenched, onkwenscht, a. ungelöscht, ungestillt.
- Unquestionable, onkwestschönäbl, a. unstreitig, unzweifelhaft; Unquestioned, onkwestschönd, a. unbezweifelt.
- Unquickened, onkwickfnd, a. unbeseelt, unbeweglich.
- Unquiet, onkweiet, a. unruhig, tobend, unzufrieden; „ness, S. die Unruhe.
- Unracked, onräkd, a. unabgeheftet, unabgeklärt.
- Unransomed, onränfomd, a. unlosgekauft, uneingelöst.
- Unrated, onrähted, a. ungeschätzt, untaxirt.
- to Unravel, onrärowl, a. entwickeln, aufwickeln, erörtern; v. n. sich auflesen.
- Unreached, onrihtscht, a. unerreich.
- Unread, onredd, a. ungelesen; unbelesen.
- Unready, onreddi, a. unbereit, unwillig.
- Unreasonable, onrihsnäbl, a. unvernünftig; „ness, S. die Unvernunft, Unbilligkeit.
- Unrebukeable, onribuhfäbl, a. untadelhaft, unsträfflich; Unrebuked, onribuhfd, a. ungescholten.
- Unrecallable, onrifahläbl, a. unwiderruflich.
- Unreclaimed, onriflähmd, a. ungebeffert.
- Unrecompensed, onredfampensd, a. unbelohnt.
- Unreconcilable, onredfanfeiläbl, a. unversöhnlich; unverträglich; Unreconciled, onredfanfeild, a. unversöhnt.
- Unrecovered, onrifewörd, a. nicht wieder erlangt, unersezt; nicht genesen.
- Unredeemable, onridihmäbl, a. unauslöslich, unerkauflich; Unredeemed, onridihmd, a. unausgelöst.
- Unreduced, onridiuhst, a. nicht zurückgebracht; unbezwungen; ungeschmolzen.

- Unrefórmable, onrifahr mábl, a. keiner Besserung fähig, unveränderlich; Unrefórméd, onrifahrmd, a. unverbessert.
- Unrefréshed, onrifreschd, a. unerfrischt.
- Unrefúnding, onrifending, a. nicht zurückzahlend, nicht erstattend.
- Unregárded, onrigárded, a. unangesehen, ungeschätzt, ungeachtet; Unregárdful, onrigárdful, a. unachtsam, nachlässig.
- Unrégénerate, onridscheneráht, a. unwiedergeboren.
- Unrelénting, onrilenting, a. nicht erweichend, unbiegsam, gefühllos.
- Unrelievable, onrilihwábl, a. unabheftlich, unheilbar; Unrelieved, onrilihwd, a. unerleichtert, ungelindert; ungehoben.
- Unremitted, onrimitted, a. nicht nachgelassen, unerlassen, ohne Aufhören.
- Unremóveable, onrimuhwábl, a. unverrückbar, nicht wegzuräumen; Unremóved, onrimuhwd, a. unweggeräumt; unentsetzt.
- Unrepáirable, onripáhrábl, a. unausbesserlich, unherstellbar; Unrepáired, onripáhrd, a. unausgebessert.
- Unrepéalable, onripihlábl, a. unwiderufbar, unabschafflich, unaufheblich; Unrepéaled, onripihd, a. unwiderrufen.
- Unrepénting, onripenting, a. nicht bereuend, unbussfertig.
- Unrepining, onripeining, a. gramlos, ohne Klage.
- Unrepróveable, onripruh wábl, a. untadelhaft, unvorwerflich; Unrepróved, onripruhwd, a. ungetadelt.
- Unrequited, onrifweited, a. unvergolten, unersezt.
- Unresémbing, onrifembling, a. unähnlich, ungleich.
- Unreserved, onriferwd, a. offenerherzig, ohne Rückhalt; „nefs, S. die Offenherzigkeit, Freymüthigkeit.
- Unresísted, onrifísted, a. unwiderstanden, ungehindert.
- Unresólvable, onrifalwábl, a. unauflöslich, unzertrennlich; Unresólvéd, onrifalwd, a. unentschlossen; nicht auflösend.
- Unrespéctful, onrispéctful, a. unehrerbietig.
- Unrést, onrest, S. die Unruhe.
- Unrestóred, onristehrd, a. unhergestellt, unersezt.
- Unrestráined, onristráhnd, a. unbeschränkt, ungehemmt, zügellos.
- Unreveáled, onriwihld, a. unoffenbart, unenthüllt.
- Unrevénged, onriwenshd, a. ungerächt, ungeahndet.
- Unrewárded, onriwahrded, a. unbelohnt, unvergolten.
- to Unriddle, onriddl, v. a. enträthseln, aufklären.
- to Unrig, onrigg, v. a. abtafeln; ausziehen; losriegeln, abschnallen.
- Unrighteous, onreirschess, a. ungerecht, falsch; „nefs, S. die Ungerechtigkeit, Unredlichkeit.
- Unrightful, onreihftful, a. ungerrecht, unbillig.
- to Unring, onring, v. a. losriegeln, loschnallen.
- to Unrip, onrip, v. a. austrennen.
- Unripe, onreip, a. unreif, unzeitig.
- Unrivalled, onrelwáld, a. ohne Nebenbuhler; ohne Gleichen.
- to Unrivet, onriwit, v. a. umschlagen, abnieten.
- to Unróll, onrohl, v. a. abrollen, abwickeln.
- to Undof, onruh, v. a. abdecken, abdachen.

to Unrdost, onrubst, v. a. abnehmen; aus dem Neste verjagen.

to Unrdot, onrubt, v. a. entwurzeln, ausrotten.

Unruffled, onruffd, a. still, ruhig; glatt.

Unruliness, onrublineß, S. die Widerspenstigkeit; Regellosigkeit; Unruly, onrubli, a. unbändig, aufrührisch, ungestüm, widerspenstig.

to Unsaddle, onsäddl, v. a. abfatteln.

Unsäfe, onsähf, a. unsicher, gefährlich.

Unsaid, onsähd, a. ungesagt; widerrufen.

Unsälable, onsählebl, a. unverkäuflich.

Unsalted, onsähted, a. ungesalzen, ungepökelt.

Unsaluted, onsälihted, a. ungegrüßt; ungeküßt.

Unsanctified, onsäntfiseid, a. ungeheiligt, ungeweiht.

Unsatisfactory, onsättisfäctorri, a. nicht genugthuend, unzulänglich.

Unsatisfiable, onsättisfeiäbl, a. ungenügsam, unersättlich.

Unsatisfied, onsättisfeid, a. unzufrieden, unbefriedigt.

Unsavouriness, onsäworrineß, S. die Unschmackhaftigkeit; der böse Geruch; Unsavoury, onsäworri, a. unschmackhaft; ekelhaft.

to Unsäy, onsäy, v. a. widerrufen, losagen.

to Unscale, onsfähl, v. a. abschuppen, abschälen; Unscaly, onsfähli, a. schuppenlos.

Unscreened, onsfrihnd, a. unbeschirmt.

to Unscréw, onsfriuh, v. a. aufschrauben.

Unscriptural, onskriptschiruräl, a. unschriftmäßig, schriftwidrig.

to Unséal, onsihl, v. a. entsiegeln, kenntlich machen.

to Unséam, onsihm, v. a. auftrennen.

Unséarchable, onsertschäbl, a. unerforschlich, nicht zu suchen; „nefs, S. die Unerforschlichkeit, Unfindbarkeit.

Unseasonable, onsihsnäbl, a. unzeitig; ungelegen, unschicklich;

Unseasoned, onsihsnd, a. unzeitig, ungelegen; unzubereitet; unabgerichtet; ungewürzt.

Unséconded, onseccnded, a. ununterstützt; unbegleitet.

Unsecüre, onsihihr, a. unsicher.

Unseemliness, onsihmliueß, S. die Unanständigkeit; Unseemly, onsihmli, a. ungeziemend.

Unseen, onsihn, a. ungesehen; unsichtbar; unbewandert.

Unsent, onsent, a. nicht geschickt; (for,) ungerufen; ungesendet.

Unserviceable, onserwisäbl, a. undienlich, unnütz; „nefs, S. die Undienlichkeit, Unbrauchbarkeit.

Unset, onset, a. ungepflanzt, ungesetzt.

to Unsettle, onsettl, v. a. wegräumen; verrücken; umstoßen, wankend machen; verwirren; „d, a. unbeständig re.; „dnefs, S. die Unbeständigkeit; Unentslossenheit; Unordnung.

to Unshackle, onschäckfl, v. a. entfesseln.

Unshaded, onschähded, a. unbeschattet.

Unshaken, onschähfn, a. unerschüttert.

Unshamed, onschähmd, a. unverschämt; ungeschändet.

Unshamefaced, onschähmfähst, a. unschamhaft, unverschämt; „nefs, S. die Unverschämtheit, Schamlosigkeit.

Unshäpen, onschähpn, a. ungestalt.

- Unshaved, onschähwd, a. unge-
schoren, unbarbirt; ungeglät-
tet.
- to Unshēath, onschihdh, v. a.
ausziehen, entblößen.
- Unsheltered, onscheltörd, a. un-
beschützt, unbedeckt.
- to Unship, onschip, v. a. aus-
schiffen, ausladen; loemachen.
- Unshod, onschadd, a. unbeschuh-
t, unbeschlagen.
- to Unshoe, onschuh, v. a. ent-
schuhen.
- Unshorn, onschahrn, a. unge-
schoren, haarig; unbeschnitten.
- Unshut, onschat, a. unzugeschlos-
sen; ungetroffen.
- Unsightly, onseitli, a. unschein-
bar.
- Unsilvered, onsilwörd, a. un-
versilbert.
- Unsincere, onsinfih, a. unauf-
richtig, falsch, unecht; Unsinc-
erity, onsinferriti, S. die
Falschheit, Unechtheit.
- Unskilful, onskilful, a. uner-
fahren, ungeschickt; „ness, S.
die Unerfahrenheit, Ungeschick-
lichkeit.
- Unslaked, onslähft, a. unge-
löscht.
- to Unslough, onslauh, v. a. auf-
treiben, aufjagen.
- Unsolden, onfoddn, a. unge-
fotten.
- Unsoiled, onsailld, a. unbesu-
delt, unbesfleckt.
- Unsold, onsohld, a. unverkauft.
- to Unsolder, onfoldör, v. a. auf-
löten, ablöten.
- Unsoldierly, onsohdscherli, a.
unsoldatisch.
- to Unsold, onsohl, v. a. absohlen.
- Unsolid, onsalid, a. nicht fest;
ungründlich; unbeständig.
- Unsolicited, onsolisited, a. un-
ersucht.
- Unsollicitous, onsolisiteß, a. un-
bekümmert, sorglos.
- Unsolved, onsalwd, a. unaufge-
löst, unerklärt.
- Unsought, onsaht, a. ungesucht.
- Unsound, onsaund, a. ungesund,
kränzlich; verdorben; ange-
gangen; brüchig; schädlich;
unrein, unecht; ungründlich,
irrig; „ed, a. unerforscht, un-
gegründet; „ness, S. die Un-
gesundheit.
- to Unsow, onseh, v. a. auf-
trennen.
- Unsown, onsohn, a. unbesäet,
ungesäet.
- to Unspeak, onspihf, v. a. wi-
derrufen; „able, a. unaus-
sprechlich.
- Unspecified, onspesifeid, a. nicht
spezifizirt, unbestimmt.
- Unspent, onspent, a. unver-
schwendet, unerschöpft.
- Unspoken, onspohfn, (of,) un-
erwähnt, ungesprochen.
- Unspotted, onspatted, a. unbe-
fleckt, untadelhaft.
- Unstained, onstähnd, a. unbe-
fleckt, rein.
- Unstanchd, onstantscht, a. un-
gestillt.
- to Unstate, onstäht, v. a. ent-
setzen, herabwürdigen.
- Unstatutable, onstättjutäbl, a.
statutenwidrig.
- Unstayed, onstähd, a. flüchtig,
unstät.
- Unsteadfast, onstedfäst, a. un-
standhaft, wankend; „ness, S.
die Unstandhaftigkeit, Wankel-
müthigkeit.
- Unsteadiness, onsteddineß, S. die
Unbeständigkeit; Unentschlos-
senheit.
- Unsteady, onsteddi, a. wankel-
müthig, ungewiß.
- Unstirred, onstirrd, a. unaufge-
rührt, ungereut, ungerückt.
- to Unstitch, onstitsch, v. a. auf-
trennen.

- to Unstöck, onstak, v. a. abnehmen, ablade i.
- Unstöoping, onstuhping, a. nicht weichend, unblegsam; standhaft.
- to Unstöp, onstap, v. a. aufstopfen; öffnen, lösen.
- to Unstring, onstring, v. a. die Saiten abnehmen; abreißen, losspannen.
- Unstuffed, onstoffd, a. ungestopft, ungefüllt.
- Unsubdued, onsobdiuhd, a. ununterjocht.
- Unsuccessful, onsockseßful, a. erfolglos; unglücklich; „ness, S. der üble Erfolg, das Mißlingen; Unglück.
- Unsugared, onschugkärđ, a. ungezuckert.
- Unsuitable, onsiuhträbl, a. nicht passend, unangemessen, unfüßlich; „ness, S. das Mißverhältniß; die Unangemessenheit.
- Unsullied, onsolliđ, a. unbeschmutzt, unbesleckt.
- Unsupplied, onsorpleiđ, a. unversehen, unversorgt.
- Unsüre, onschubr, a. unsicher, ungewiß.
- Unsuspected, onsoßpected, a. unverdächtig.
- to Unswaddle, onswäddl, v. a. auswickeln, auswindeln.
- to Unswell, onswell, v. a. ent-schwellen.
- Unsworn, onsworn, a. ungeschworen, unvereidet.
- Untainted, ontähted, a. unbesudelt; untadelhaft, unverdorben.
- Untameable, ontähmäbl, a. un-zähmbar; Untamed, ontähmd, a. ungezähmt, ungebändigt.
- to Untangle, ontänggfl, v. a. entwirren, loemachen.
- Untasted, ontähted, a. ungekostet, unversucht.
- Untaught, ontacht, a. ununterrichtet, ungelehrt.
- to Unteach, entibich, v. a. vergessen machen; abgewöhnen; „able, a. ungelehrig.
- to Unteam, ontihm, v. a. aufspannen, abjochen.
- Untenable, untenäbl, a. unhaltbar; unbewohnbar.
- Untenanted, entennänted, a. ohne Lehnsmann, unbesezt; ungepachtet.
- Unterrified, onterrifeiđ, a. unerschreckt, unerschrocken.
- Unthankful, onthänkful, a. undankbar, unerkennlich; „ness, S. die Undankbarkeit.
- Unthawed, ontahđ, a. unaufgethauet.
- to Unthicken, onthickfn, v. a. verdünnen.
- Unthinking, onthinfing, a. gedankenlos, vergessen.
- Unthought, ondhacht, of, a. unerwartet, ungemeint.
- to Unthréad, enthred, v. a. die Fäden herausziehen.
- to Unthréadle, onthreddl, v. a. ausfädeln.
- Unthrift, enthrift, S. der Durchbringer; a. verschwenderisch; „iness, S. die Verschwendung; „y, a. verschwenderisch, ausschweifend.
- Unthriving, onthreiwing, a. an-zunehmend, ungedeihlich.
- to Unthrone, enthrhn, v. a. entthronen, absetzen.
- to Untie, ontei, v. a. aufbinden, losbinden.
- Untill, ontill, ad. bis zu, bis an, bis bey; bis.
- to Untile, onteil, v. a. abdecken, die Siegel abnehmen.
- Untilled, ontillđ, a. ungebaut, ungeackert.
- Untimely, onteimli, a. unzeitig, ungelegen, unbequem.

- Untired, onteirōd, a. unermüdet, unverdrossen.
- Unto, ontu, prp. zu, an, bis, so weit als.
- Untold, ontohld, a. ungesagt; ungezählt.
- Untoother some, ontubthsom, a. unschmackhaft.
- Untouched, ontetsch'd, a. unberührt, unangetastet.
- Untoward, ontoward, a. trockfösig; linksch; ungeschickt; boshaft; verkehrt; lästig; „ness, S. die Hartnäckigkeit; Verkehrtheit; Unschicklichkeit.
- to Untrāp, ontrāp, v. a. abschiessen.
- Untratable, entrihtābl, a. eigensinnig, unlenksam.
- Untried, entreid, a. unversucht, unerhört; unerfahren.
- Untrimmed, ontrimmd, a. ungeschmückt.
- Untrōd, ontradd, a. ungebahnt, unbetreten.
- Untroubled, entrobbld, a. ungetrüb; ungestört; unverwirrt.
- Untrue, ontruh, a. unwahr, falsch, untreu.
- Untruly, ontruhli, ad. fälschlich.
- to Untrūs, ontroß, v. a. aufbinden, losmachen.
- Untrústiness, ontrostiness, S. die Untreue, Treulosigkeit.
- Untrusty, ontroßti, a. treulos; unzuverlässig.
- Untruth, ontruth, S. die Unwahrheit, Lüge.
- to Untrück, ontrock, v. a. aufschürzen, aufwickeln.
- to Untūne, ontiuhn, v. a. verstimmen; übel flingen.
- Unturned, ontornd, a. nicht umgewandt, unumgekehrt.
- Untutored, untjuhord, a. ununterwiesen.
- to Untwine, ontwein, v. a. aufdrehen; aufknoten, öffnen; zurückschlagen,
- to Untwist, ontwist, v. a. aufflechten, aufschürzen.
- to Unvail, onwāhl, v. a. entschleiern, enthüllen.
- Unvanquished, onwānfwisch, a. unbefiegt.
- Unvariableness, onwāhriāblness, S. die Unveränderlichkeit; Unwandelbarkeit.
- Unvaried, onwāhrid, a. unverändert; unbeständig.
- to Unveil, onwehl, v. a. entschleiern, aufdecken.
- Unversed, onwerst, a. unbewandert, ungeübt.
- Unviolated, onweiolāhted, a. unverletzt, unbeschädigt.
- Unvisited, onwißited, a. unbesucht.
- Ununiform, onihunifahrn, a. uneinörmig, ungleich.
- Unuseful, onuhßful, a. unnütz, undienlich.
- Unusual, oniuschuāl, a. ungewöhlich; „ness, S. die Ungewöhnlichkeit.
- Unutterable, onetterābl, a. unaussprechlich.
- Unwakened, onwāhfn'd, a. unangeweckt.
- Unwalled, onwahld, a. ungemauert.
- Unwariness, onwāhriness, S. die Unbehutsamkeit.
- Unwarlike, onwahrlēf, a. unfriegerisch.
- Unwarned, onwahrn'd, a. ungewarnt; unaufgekündigt.
- Unwarrantable, onwārrāntābl, a. unverantwortlich.
- Unwarranted, onwārrented, a. ungesichert.
- Unwary, onwāhri, a. unbehutsam, übereilt.
- Unwashed, onwāsch, a. ungewaschen; unzerstört.
- Unwasted, onwāhsted, a. unverwüftet.

Unwátched, onwatschd, a. unbewacht, unbeobachtet.
 Unwátered, onwahrtórd, a. unbewässert, unbegossen.
 Unwávering, onwávrórring, a. nicht wankend, standhaft, fest.
 Unwéaried, onwihrid, a. unermüdet, unerschöpft; to Unwéarry, onwihri, v. a. erquicken, erfrischen.
 to Unwéave, onwihw, v. a. aufweben, auffädeln.
 Unwéddeed, onwedded, a. unvermählt.
 Unwéighed, onwehed, a. ungewogen; unermogen, unüberlegt.
 Unwéleome, onwelfom, a. unwillkommen.
 Unwhólesome, onhohlóm, a. ungesund; „nefs, S. die Ungesundheit; Schädlichkeit.
 Unwiéldinefs, onwihldinefs, S. die Ungelenkheit; Unwiéldy, onwihldi, a. schwer, plump, ungelenk.
 Unwilling, onwilling, a. nicht wollend, ungern; „ly, ad. ungern, wider Willen; „nefs, S. der Widerwille.
 to Unwind, onweind, v. a. abwinden, abwickeln.
 Unwiped, onweipd, a. unabgewischt.
 Unwise, onweis, a. unweise, thöricht; „ly, ad. unweislich.
 Unwished, onwischd, (for,) unbegehrt.
 Unwitherable, onwidhörräbl, a. unverwelflich; Unwithered, onwidhörd, a. unverwelft.
 Unwithstóod, onwidhstudd, a. unwiderstanden, unwidersezt.
 Unwitnessed, onmittnefsed, a. unbezeugt; unerhärtezt.
 Unwitting, onwitting, a. unwissend, unwigig; „ly, ad. unwissentlich, unverständig; Un-

witty, onwitti, a. unwigig, unverständig.
 Unwónted, onwonted, a. ungewohnt, ungewöhnlich; „nefs, S. die Ungewohnheit.
 Unwórkman-like, onwórkmánleik, a. pfuscherhaft.
 Unwórn, onwohren, a. ungetragen.
 Unwóρθily, onwóρθhili, ad. unwürdiglich; unanständig; Unwóρθinefs, onwóρθhinefs, S. die Unwürdigkeit; Verächtlichkeit; Unwóρθy, onwóρθhi, a. unwürdig, schlecht, verächtlich.
 Unwóven, onwohv'n, a. ungewebt; unaufgetrennt.
 Unwóunded, onwuhúnded, a. unverwundet, unbeschädigt.
 to Unwráp, onráp, v. a. aufwickeln, entfalten.
 to Unwréath, onrihdh, v. a. losflechten, abwinden.
 to Unwring, onring, v. a. losdrehen, aufdrehen.
 to Unwrínkle, onringgfl, v. a. entrunzeln, glätten.
 Unwrittén, onritt'n, a. ungeschrieben; unbeschrieben.
 Unwróught, onraht, a. ungearbeitet; unbearbeitet, roh.
 Unyiélding, onjihlding, a. unnachgiebig; unwilig; unverträglich.
 to Unyóke, oniohf, v. a. entjochen, losspannen; trennen.
 Up, op, ad. auf, hinauf, aufwärts; intj. aufwärts zu; - there, da oben; - on end, aufrecht; - to, bis zu, nach; gemäfs; - with, gewachsen; im Gange; to do -, zusammenlegen; to lock -, verschließen; to get -, aufstehen; to seal -, versiegeln; „ping block, der Block zum Aufsteigen.
 to Upbéar, opbehr, v. a. aufrecht halten; erheben, aufrichten.

- to Upbräid, opbrähd, v. a. vorrücken, vorwerfen; tadeln; schelten; verächtlich behandeln; aufstoßen; „er, S. der Vorwerfende, Scheltende; „ingly, ad. vorwerflich.
- Upcast, opkäst, S. der Wurf, Schub; a. aufgeworfen, aufgetrieben.
- Uphill, ophill, ad. bergan; beschwerlich.
- to Uphöld, ophöld, v. a. aufhalten, stützen; erhalten; erheben; behaupten; herbehalten; „er, S. der Erhalter; Leichenbesorger; Tapezier; Neublirer.
- Uphölsterer, ophohlstörör, S. der Tapezier; Meubleur.
- 'Upland, opländ, S. das hohe Land, Hochland; Dammgrund; a. hochgelegen; rauh; „er, S. der Hochländer, Bergbewohner; „ish, a. hochländisch.
- to Upläy, opläh, v. a. aufhäufen, sammeln, aufbewahren.
- to Uplift, oplift, v. a. aufheben, erheben.
- 'Upmost, opmohst, a. oberst, höchst.
- Upón, opan, prp. auf, an, oben, bei, zu, über, nach, in, aus; - this, hierauf; - the whole, im Ganzen genommen; to bestow -, verleihen; to come -, über zu kommen; to take an office - one, ein Amt übernehmen; to resolve -, sich entschließen; to seize -, ergreifen, bemächtigen; to think -, überdenken; - my finishing it, sobald ich es beendigt habe; - his principles, nach seinen Grundsätzen.
- [Upper, opper, a. ober, höher; - garter, das Oberflüßchen; - story, das oberste Stockwerk; „most, a. höchst, zu oberst; S. der Höchste, Oberste.
- 'Uppish, oppisch, a. stolz, vor-
- nehm; „ness, S. der Uebermuth; Trotz; Abhang.
- to Upraise, oprähs, v. a. erheben.
- to Uprèar, opribr, v. a. aufrichten, aufziehen.
- 'Upright, opreit, a. gerade, aufrecht, gestreckt; aufrichtig; S. Anführer einer Bande; „ness, S. die Geradheit.
- to Uprise, opreis, v. a. aufsteigen, aufstehen; aufgehen; S. der Aufgang; die Erscheinung.
- Uprising, opreisung, S. das Aufstehen; Aufgehen.
- 'Uproar, oprohr, S. der Aufruhr, Tumult.
- to Uproot, opruht, v. a. ausreißen, entwurzeln.
- 'Upshot, opschat, S. der Ausgang, Beschluß, Ende.
- 'Upside, opseit, S. die oberste Seite; - down, opseid - daun, das Oberste zu unterst, drunter und drüber.
- Upsitting, opsitting, S. das Aufstehen; Aufsitzen.
- 'Upstairs, opstär, ad. oben.
- Upständ, opständ, v. n. ir. aufstehen, gerade stehen.
- to Upstart, opstärt, v. n. aufspringen, auffahren, aufschieszen; S. der Aufschößling.
- to Upstāy, opstäh, v. a. stützen, halten.
- to Upswärm, opswarm, v. a. zusammenjagen, zusammentreiben.
- to Uptake, optähk, v. a. aufnehmen.
- to Uptèar, optibr, v. a. aufreißen.
- to Uptrāin, opträhn, v. a. aufziehen.
- 'Upwards, opwards, ad. aufwärts, oben; das Aeußerste.
- Uranógraphy, jurānaggraffi, S. die Beschreibung des Himmels;

- Uranoscopist, juränasfopist, S. der Himmelsbeobachter.
- 'Urbane, orbän a. höflich, artig; Urbänity, orbänniti, S. die Höflichkeit, Lebensart; 'Urbanize, v. a. manierlich machen.
- 'Urchin, ortschin, S. der Igel; ein kleiner Bube; Zwerg; a. stachlicht; vieleckig.
- 'Ure, juhr, S. der Brauch, Gang, Gewohnheit, Lauf, Weltlauf; -ox, der Auerock; v. a. gewöhnen.
- 'Ureter, juhriter, S. das Harngefäß; Harngang; Urèthra, jurihthra, die Harnröhre.
- to 'Urge, ordsch, v. a. treiben, nöthigen, dringen, drängen, anliehen, plagen; „ncy, ordschenssi, S. die Noth, Drang, Eifer; Gewalt; „nt, a. dringend, heftig; „er, S.
- 'Urinal, juhrinäl, S. das Harnglas; 'Urinary, juhrinäri, a. den Harn betreffend; the-passages, die Harngänge; Urinātor, jurinähtor, S. der Entleerer; 'Urine, juhrin, S. der Harn, Urin; v. n. harnen; 'Urinous, juhrinoß, a. harnticht.
- to 'Url, „e, orl, v. a. sich zusammenziehen; fränflich aussehen; „ed, am Buchs verhindert.
- 'Urn, orn, S. der Aschenkrug; die Urne.
- Uromancy, jurammänsi, S. die Wahrsagung aus Urin; Uroscopy, jurasfappi, die Besichtigung des Urins.
- 'Urry, orri, S. blauer Lehm.
- 'Us, os, unß; of -, unser.
- 'Usage, juhsädsch, S. der Gebrauch; die Behandlung, Manier, Art.
- 'Usance, juhsens, S. der Gebrauch, Nutzen; Bucher; das Ufo; Zins.
- 'Use, juhs, S. der Gebrauch, die Benutzung; Genuß; die Uebung; der Zins, die Interessen; v. a. gebrauchen; behandeln; benutzen; gewöhnen; betragen; ausüben; v. n. pflegen, gewohnt seyn; wohnen; „d, juhs'd, a. gebräuchlich; 'Useful, juhsful, a. nützlich; „ness, S. die Nützbarkeit; 'Useless, juhsless, a. unnütz; „ness, S. die Unbrauchbarkeit; 'User, der Gebraucher, Benutzer; Genießer; Behandler.
- 'Usher, -oscher, S. der Ceremonienmeister; Unterlehrer; Einführer; Anführer, Aufwärter; (in,) v. a. einführen; anmelden, einleiten.
- Usquebaugh, ostwibah, S. der Gewürzbrauntwein.
- 'Ustion, ostjön, S. der Brand, das Brennen.
- 'Usual, juhschuäl, a. gebräuchlich, üblich, gemein; „ness, S. das Uebliche, Gewöhnliche.
- Usucaption, jufufäpschen, S. die Besizeignung; Verjährung.
- Usufruct, jufufroft, S. der Nießbrauch; Benutzung; „uary, S. der Nutzbrauchende, Nutzhaber.
- to Usure, juhschubr, v. a. wuchern, Bucher treiben; „r, juhschurer, S. der Bucherer; Usurious, juhschubrioß, a. wucherisch wuchernd, farg.
- to Usurp, juforr, v. a. sich anmaßen, mit Gewalt nehmen, unrechtmäßig besitzen; Usurpation, juhsorpäbsch'n, S. die Aneignung, Anmaßung; Usurper, juhsorpör, S. der unrechtmäßige Besitzer, Thronräuber.
- 'Usury, juhschuri, S. der Bucher.
- Utas, juhtäs, S. der achte Tag nach einem Termin oder Fest.

- 'Ucensil, jubtensil, S. das Geräth, Werkzeug, Geschirr; „s, pl. Werkzeuge 2c.; Servicegelder.
- 'Uterine, jubterein, a. leiblich, zur Gebärmutter gehörig.
- 'Uterus, jubteros, S. die Gebärmutter, der Mutterleib.
- Utility, jutilliri, S. die Nützlichkeit, Brauchbarkeit.
- Utopian, jutohpiän, a. utopisch, fantastisch.
- 'Utmot, otmohst, a. äußerst, höchst, entlegen, entferntest; S. das Aeußerste, Höchste.
- 'Utricle, jubtrikl S. der Schlauch.
- 'Utter, ottör, a. außen, auswärtig; auswendig, äußerst; gänzlich, völlig, entscheidend; v. a. aussprechen, äußern, vorbringen, offenbaren; veräußern, verkaufen; verbreiten; „able, a. ausgesprochen; „ance, ortrens, S. die Aussprache, der Ausdruck, Vortrag; der Verkauf; das Aeußerste; „er, S. Vorbringer, Verbreiter, Veräußerer; „ly, ad. durchaus, gänzlich; „most, a. äußerst.
- 'Uveous, iuhwioß, a. traubenartig; -coat, die Traubenhaut; Iris am Auge.
- 'Uvula, jubwulä, S. das Zäpfchen.
- Uxorious, ofsohrios, a. seiner Frau zu sehr ergeben, weibisch; „nefs, S. die blinde Liebe gegen seine Frau; Weiberliebe.
- 'Uzific, Uzufar, iuhfific, jubfufär, S. Blunober.

V, wi

- Vacancy, wäbkänsi S. die Leere; Vacanz; die Erholung, Muße; Vacant, wäbkänt, a. leer, erledigt; to Vacate, wäbkät, v. a. erledigen; abschaffen, aufheben; verdrängen, vernichten, ausleeren; Vacation, wäbkäsch'n, S. die Zwischenzeit, Pause, Stillstand; Erledigung.
- Vaccary, wäbkäri, S. der Kuhstall, Kuhweide.
- Vacillancy, wäsfillänsi, S. das Schwanken, Wanken; die Unentschlüssigkeit.
- Vacillant, wäsfillänt, a. wankend, wackelnd, unsät; Vacillation, wäsfilläsch'n, S. der Unbestand, das Wanken, Wackeln.
- Vacuätion, wäbtuäsch'n, S. das Ausleeren, Entledigen; die Ausgießung.
- Vacuity, wäbtjuiti, S. die Leereheit, Leere, leere Raum; Vacuna, wäbtuhnä, S. die Göttin des Müdiggangs.
- Vacuous, wäbtjuos, a. leer, ledig.
- Vacuum, wäbtjuom, S. der leere Raum.
- Vacious, wäsfros, a. verschlagen, verschmitzt, listig; „nefs, S. Verschwiegenheit.
- Vagabond, wäggähäbänt, S. der Landstreicher, Bagabond; a. herumirrend.
- Vagaries, wäggähri, S. pl. Ausgelassenheit; das Herumschwärmen.
- Vagary, wäggähri, S. die Grille.
- Vagina, wäbtchänä, S. die Scheide, Mutterscheide.
- Vaginopennous, wäbtchinopennoß, a. mit harten Flügeldecken.

Vágitant, wágitánt, S. der Gott der weinenden Kinder; Vagitánus, wágitáhnos, S. der Gott der kleinen Kinder. Vágous, wággos, a. unstát, stat-terhaft, herumstreifend; Vá-grancy, wáhgránsi, S. das Herumstreichen, Ausschweifen; Vágrant, wáhgránt, a. herum-streichend, herumschwärmend; S. der Herumstreicher; Vague, wáh, a. herumstreichend; weit, unbestimmt, unstát. Váil, wáhl, S. der Schleier; Vorhang; v. a. umschleiern bedecken; strecken; unterdrük-ken; v. n. nachgeben, weichen; „s, wáhl, S. das Trinkgeld; Schwenzelgeld. Váin, wáhn, a. eitel, vergeb-lich, fruchtlos; erdichtet; ruhm-süchtig, prahlerisch; falsch, un-echt; in -, vergebens, um-sonst; -glórious, a. ruhmre-dig; -glóry, die Ruhmredig-keit; „ly, ad. vergebens, ei-tel, thórticht; „ness, S. die Eitelkeit, Stolz; Leere. Váir, Váiry, wáhri, a. scheckig. Válace, wállens, S. der Bett-fran, Bettgehänge. Vále, wáhl, S. das Thal; Trink-geld; Sporteln. Valedíction, wáliditsch'n, S. das Abschiednehmen, der Abschied; Valedictory, wállidictorri, a. Abschied nehmend; - speech, die Abschiedsrede. Váentine, wállentin, S. St. Valentin; das Liebeszeichen. Valérián, wállirián, S. der Val-drian. Válet, wálet, S. der Diener. Valetudinárián, wálitudináh-rián, a. kränklich, schwachlich; S. der Kränkliche, Siechling; Valetudináry, wállituhdin-ári, S. das Krankenhaus. Valiant, wálljant, a. tapfer, mu-

thig, brav; „ness, S. die Tap-ferkeit, Bravheit. Válid, wállid, a. stark, triftig, bündig, kräftig; to Válide, wállidáht, v. a. bestätigen, befestigen, bekräftigen; Vali-dation, wállidáhsch'n, S. die Bestätigung, Befräftigung. Váldity, wálliditi, S. die Gül-tigkeit, Stärke, Triftigkeit. Válléy, wállí, S. das Thal. Vallónia, wállohniá, S. Göttin der Thäler; Ackeropfen. Vállor, Vallow, wállor, S. der Käsenapf. Válorous, wállorós, a. herz-haft, kühn, tapfer, beherzt. Válor, wállor, S. die Tapfer-keit, Herbeftigkeit, Mústigkeit. Váluable, wálliuábl, a. schábar, kostbar, preistlich; „ness, S. die Schábarkeit; Valuation, wál-iuáhsch'n, S. die Schákung, Würdigung; Werth. Value, wállju, S. der Werth, Preis, Valuta; v. a. scházen, taxiren, achten; vergleichen; v. n. werth seyn; „r, S. der Scháker. Váive, wálv, S. der Thürflü-gel; Klappe; Ventil; die Schale, Schote. Vámbraze, wámbráhs, S. die Armschiene, Armrústung. Vámp, wámp, S. das Oberle-der, Fahlleder; v. a. flicken; - a pair of boots, ein paar Stie-feln vorschublen. Vámplat, wámplát, S. der stáh-lerne Handschuh. Ván, wán, S. das Vordertref-fen, Avantgarde; die Wanne, Schwinge; Kornwanne; Flü-gel; Fächer; Feuerfächer; v. a. fächeren; abkühlen; schwin-gen, sichten. Vancourier, wánforrihr, S. der Vorbote, Eilbote; Quartier-meister.

Vane, wäñn, S. die Dachfahne, Wetterbahn; -spindle, Flügelspinn.

to Váng, wäng, v. a. nehmen, empfangen.

Vanguard, wängärd, S. die Avantgarde; Fronte.

Vanilla, wänillä, S. Vanille.

Vaniloquence, wänillokwens, S. das eitle Geschwäg.

to Vánish, wännisch, v. n. verschwinden, unsichtbar werden, zergehen; Vanity, wänniti, S. die Eitelkeit, Nichtigkeit; Falschheit; Täuschung.

to Vánquish, wänkwisch, v. a. besiegen, überwinden; „er, S. der Sieger, Besieger.

Vántage, wántädsch, S. die Zugabe, Vortheil, Gewinn; Ueberlegenheit.

Vantcourier, wántkorrihr, S. der Vorbote.

Vápid, wäpid, a. verrochen, schaal, verdorben; „nefs, S. der schaaale Geschmack.

Vaporátiön, wäporäbsch'n, S. das Verdünsten; die Dähung.

Váporer, wäporer, S. der Windmacher, Aufschneider.

Váporish, wäporisch, a. grillenhaft, wunderbarlich; Váporous, wäporos, a. dunstig, rauchend; blähend; Vápour, wäpör, S. der Dunst, Dampf, Blähung; Grille; Milsucht; v. n. verdünsten; Dunst machen, aufschneiden; v. a. ausgießen; prahlen, aufschneiden; „s, S. die Baveurs.

Várdingäl, wárdingäl, S. der Rockwulst.

Váritable, währiäb'l, a. veränderlich, wandelbar, unbeständig; „nefs, S. die Veränderlichkeit, Bankeelmuth, Leichtsin.

Várianee, währiens, S. die Uneinigkeit, Mißbelligkeit.

Váriatiön, wäriäbsch'n, S. die

Veränderung; Abweichung; Verschiedenheit.

Váricoloured, wärrifollerd, a. bunt, vielfarbig.

Váricous, währiks, a. krampfaderig.

to Váriegate, währiigät, v. a. bunt machen, flecken; Variégatiön, wäriigäbsch'n, S. die Vielfärbigkeit.

Váriety, wärieti, S. die Veränderung; Várious, währios, a. verschieden, mannigfaltig, veränderlich.

Várix, währiks, S. die Krampfader; Adergeschwulst.

Várlat, wärlat, S. der Schuft, Schurke.

Várnish, warnisch, S. der Firniß; Lak; die Glasur, Anstrich; v. a. firnissen, lakiren, auffärben, Anstrich geben; „er, S. der Lakirer; Ausstafirer.

Várvels, wárvels, S. die Fußringe des Falken.

to Váry, währi, v. a. ändern, verändern, vermannigfaltigen; v. n. sich verändern.

Váscular, wäskulär, a. voller Gefäße; Vásculíferous, wäskuliferos, a. mit Saamengefäßen.

Váse, wähs, S. die Vase.

Vással, wässäl, S. der Lehnsmann; das Werkzeug; der Sklave, Kerk; v. a. unterwerfen; „age, der Lehndienst; Dienstbarkeit.

Vást, wäst, a. ungeheuer; sehr groß und weit; S. die Wüste, Einöde; „atiön, S. die Verwüstung, Verheerung; „nefs, die ungeheure Größe; Unermesslichkeit; „ly, ad. ungeheuer.

Vát, wät, S. das Faß, die Kufe; cheese -, der Käsenapf.

Váticide, wätiseid, S. der Prophetenmörder.

- to Vaticinare, wätissinächt, v. a. weisagen; Vaticination, wätissinächsch'n, S. die Weissagung, Wahrsagung.
- Vávasory, wáwásoři, S. das Austerlehn; Vávasour, wáwásoř, S. der Austerlehnsmann.
- Váudevil, wahdiwil, S. der Gassenhauer.
- Váule, wahl, S. das Gewölbe; der Schuttbogen; Keller; Gemach; der Sprung; v. a. wölben, umwölben; v. n. springen, hüpfen; ,er, S. der Voltriger, Springer; ,y, wahlte, a. gewölbt.
- Váunt, wohnt, S. die Pralerei; der erste Theil; v. a. sich rühmen, prahlen; ,er, S. der Grosssprecher; ,ingly, ad. prahletisch.
- Váuntlay, wohntläh, S. der Wechselflah (der Hunde od. Pferde).
- Váyvod, wáhwad, S. der Woywode.
- Véal, wíhl, S. das Kalbfleisch.
- Véction, wectsch'n, Vestitation, wecttitächsch'n, S. das Fahren; Führen; die Fuhre.
- Véctis, wecttis, S. der Hebel.
- Vécture, wectschur, S. die Fuhre; das Beführen; Fahren.
- Vedette, widert, S. die Reuterwache.
- to Vèer, wíhr, v. a. umdrehen, wenden; verändern; sich drehen; zieren.
- Végetable, wedschitábl, a. pflanzenartig; S. die Pflanze. to Végetate, weddschitáht, v. n. wachsen oder leben wie die Pflanzen; Vegetation, weddschitáhsh'n, S. der Wachsthum, Fruchtbarkeit. Vegetative, weddschitáhtiw, a. wachsend, grünend, fruchtbar; ,nefs, S. der Trieb zum Wachstume der Pflanzen, Fruchtbarkeit.
- Vegète, wídschíht, a. lebhaft, grünend, wachsend, treibend, thätig.
- Végetive, weddschitíw, a. pflanzenartig; grünend; S. das Gewächs, die Pflanze.
- Véhemence, wíhimens, S. die Heftigkeit, Eifer, Ungestüm; Véhement, wíhiment, a. heftig, hitzig eifrig.
- Vehicle, wíhíkl, S. das Fahrzeug, der Wagen, Fuhrwerk; Vehikel.
- Véil, wehl, S. der Schleier; Deckmantel; v. a. verschleiern, bedecken.
- Véin, wehn, S. die Ader; Blutader; Neigung, Laune. Vermögen; v. a. ändern; marmoriren; ,y, wehnt, a. aderig; geaderet.
- Véjours, wíhdschörs, S. pl. Besichtiger.
- Velites, wílitš, S. pl. leichtbewaffnete Soldaten (bei den Römern).
- Velitation, wílitáhsh'n, S. das Scharmuziren.
- Vellèity, wellibiti, S. das Wollen.
- to Véllicate, wellikáht, v. a. wílfen; Vellication, wellikáhsh'n, S. das Zwicken.
- Véllum, wellom, S. Velin; das feine Kalbpergament; -lace, Partisane; -paper, Velinpapier.
- Velocity, wílassiti, S. die Schnelligkeit, Eilfertigkeit.
- Veldours, welobrs, S. die Sammtbürste; Hutwischer.
- Velt, welt, S. der Pelz.
- Vélvet, welwit, S. der Sammt; to be upon the -, die Wette, die Parthie gewinnen; a. sammtten, sammtweich; zärtlich; v. n. Sammet machen; mahlen; ,ing, gefepertter Manchester.
- Velure, wíliube, S. Trip.
- Vénal, wíhnal, a. in den Adern; a. feil, verkäuflich;

„ity, S. das Feilsenn, Ver-
käuflichkeit.
Venatick, minatik, a. jägerisch,
zur Jagd gehörig; Venation,
minahsch'n, S. das Jagen.
to Vénd, wend, v. a. verkaufen,
feil bieten; „ée, wendih, S.
der Käufer; „er, S. der Ver-
käufer; „ible, a. verkäuflich;
„ibleness, S. die Verkäuflich-
keit; „ing, S. das Verkaufen;
„itation, wenditahsch'n, S. das
Ausframen; Großthun; „ition,
S. der Verkauf; „or, der Ver-
käufer
to Véndicate, wendikáht, v. a.
sich anmaßen; Vendication,
wendikahsch'n, S. die Anma-
ßung.
to Venèer, wenibr, v. a. furni-
ren, einlegen (mit Holz); „ing,
S. eingelegte, furnirte Arbeit.
Venefice, wennis, S. das Ver-
giften; die Giftnischeren; Ve-
néfick, wenniffick, a. vergif-
tend; Vénemous, wennemos,
a. giftig.
to Vénenate, wenináht, v. a. ver-
giften; Venenation, wenni-
náhsch'n, S. das Gift; die
Vergiftung; Venène, winihn,
Venenose, wenninohs, a. gif-
tig, schädlich
Vénérable, weneráhl, a. ehrwür-
dig; to Vénerate, weneráht,
v. a. verehren, achten; Vene-
ration, wenerahsch'n, S. die
Verehrung; Vénération, wene-
ráhtor, S. der Verehrer, An-
beter.
Venereal, winihriál, a. vene-
risch; verbublt; kupferhaltig;
- distemper, die Lustseuche; Ve-
nerious, winihriof, a. wollü-
stig; „ness, S. die Wollüstig-
keit, Buhleren.
Vénery, weneri, S. die Jägeren,
Jagd; Genuß der Liebe.

Venesection, wennisecksch'n, S.
das Aderlassen.
Venetian, winihschian, a. vene-
tianisch; -red, Bolus.
Vènew, wihniu, S. der Gang,
Stoß (im Fechten).
to Venge, wendsch, v. a. rächen,
bestrafen; „ance, wendschens,
S. die Rache, Strafe; „ful,
wendschful, a. rachgierig.
Vénial, wihniál, a. erläßlich,
erlaubt, zulässig.
Vénison, wennisen, S. das Wild,
Wildpret.
Vénom, wennöm, S. das Gift;
v. a. vergiften, anstecken; Vé-
nomous, wenomof, a. gif-
tig, schädlich, verderblich;
„ness, S. die Giftigkeit.
Vént, went, S. die Oeffnung,
das Luftloch; Zündloch; der
Abzug; Ausbruch; das Oeff-
nen; die Ergießung; Luft; der
Verkauf, Absatz; v. a. öffnen,
auslassen; ruckbar machen, ver-
fündigen, melden, erzählen;
v. n. schnupfen, spüren, rie-
chen; Luft schöpfen; to take-,
fund werden; give-, Luft ma-
chen, ausbreiten; „age, das
Flötenloch; -hole, das Luft-
loch.
Ventail, wentáhl, S. die Oeffnung
des Helms vor dem Munde.
Ventánna, wentánná, S. das
Fenster (spanisch).
Venter, wentör, S. der Bauch,
Mutterleib.
Véntiduct, wentidocht, S. die
Windröhre, der Luftzug.
to Véntilate, wentiláht, v. a.
lüften, abfühlen, Luft machen,
fächeln; schwingen, waagen,
sichten, durchsehen, morseln;
Ventilation, wentiláhsch'n, S.
das Schwingen; Fächeln, Ab-
fühlen; Sichten; Ventilator,
Cc

- ventilähtör, S. der Luftzieher; Luftreiniger; Fächer.
 Véntlet, wentlet, S. der Würlzel (der Wögel).
 Ventöse, wentohs, a. prahlerisch, windig; Ventosity, wentossiti, S. die Winde, Blähungen; das prahlerische Wesen.
 Véntricle, wentrikl, S. der Magen; die Kammer; die Höhle.
 Ventriloquist, ventrilokwist, S. der Bauchsprecher.
 Vénture, wentschjuhr, S. das Wagniß; die Wette; der Zufall; die Güter auf der See; v. n. wagen; (at, upon) sich auf etwas einlassen; riskiren; „r, S. der Wager; „some, a. kühn, feck; at a -, auf gut Glück; Vénturous, wentschoros, a. verwegen, vermessen; „ness, S. die Kühnheit.
 Venüe, winjub, S. der benachbarte Ort; versekte Stich, Stoß.
 Venus, wihnoss, S. die Venus, Abendstern; das Kupfer; -ban, Venusgürtel; -comb, Nadelkörbel; -hair, Frauenhaar; -navel wort, Nabelkraut; „s flytrap, der Fliegen Schnapper.
 Veracious, wirähschoß, a. wahrhaft, aufrichtig; Veracity, wirässiti, S. die Wahrhaftigkeit.
 Verb, werb, S. das Zeitwort; „al, a. wörtlich; mündlich; buchstäblich; von einem Zeitwort abgeleitet.
 to Vérberate, werberäht, v. a. schlagen, geißeln; Verberation, werberähsch'n, S. das Schlagen.
 Verböse, werbohs, a. wortreich; weitschweifig; Verbosity, werbasiti, S. das Wortgepränge.
 Vérdant, werdänt, a. grün; grünend.
 Verdèa, Verdée, werdih, S. der grüne Wein (in Toscana).
 Vérdegrease, werdigris, S. der Grünspan.
 Vérderer, merderör, S. der Förster, Gärtner.
 Vérdict, merdict, S. der Ausspruch, die Erklärung, Entscheidung der Geschwornen.
 Vérditure, merditschör, S. das Erdgrün; Berablau.
 Vérdure, merdschör, S. das Grün; Vérdurous, merdschiuroß, a. grün.
 Vérgé, merdsch, S. der Stab; Ruthe; Rand; Gränze; Bezirk, Distrikt; v. n. sich neigen; übergehen; „r, S. der Stabträger.
 Verídical, meridikäl, a. die Wahrheit redend, wahrsagend.
 Verificátion, merifikähsch'n, S. die Bewährung, Bestätigung; to Vérify, merifey, v. a. bewähren, erhärten, darthun, erfüllen; Vérily, merili, ad. wahrlich; gänzlich.
 Verisimilar, merisimilär, a. wahrscheinlich; Verisimility, merisimilliti, S. die Wahrscheinlichkeit.
 Véritable, meritäbl, a. wahr, wahrhaft.
 Vérité, merriti, S. die Wahrheit.
 Vérjuice, merdschjuhs, S. der Holzäpfelsäure; Agrest.
 Vermicelli, wermidschelli, S. die Nudeln.
 Vermicular, mermitjulär, Vermiculöse, mermiculohs, a. wurmförmig, wurmartig.
 to Vermiculate, mermitjuläht, v. a. furniren; Vermicule, mermitjuhl, S. das Würmchen; die Raupe.
 Vermifuge, mermifudsch, S. das Wurmmittel, Wurmessenz.
 Vermilion, mermilljön, S. die Cochenille; Scharlachfarbe; v. n. roth färben.
 Vérmin, wermin, S. der Wurm;

- das Gewürm; „ate, wermi-
nägt, v. a. Würmer erzeugen,
wurmig werden; „ation, S.
das Würmererzeugen; „ous,
a. zu Würmern geneigt; Ver-
miparous, wermippäroß, a.
Würmer gebährend
- Vernacular, wernäcſjuler, Ver-
nacularous, a. vaterländisch, ein-
heimisch; our - idiom, unsre
Muttersprache.
- Vernal, wernäl, a. des Früh-
lings; blühend; Vérant, wer-
nánt, a. lenzhaft, blühend.
- Vernility, werniliti, S. das knech-
tische Wesen.
- Verril, werril, S. der Ring, Be-
schlag.
- Verfability, wersäbiliti, S. die
Biegsamkeit, Gewandtheit;
Veränderlichkeit.
- Versatile, wersätıl, a. drehbar;
gewandt, geschmeidig; beweg-
lich; veränderlich.
- Vérse, wers, S. der Vers, Reim;
die Zeile; v. a. in Verse brin-
gen; besingen.
- Versed, wers'd, a. bewandert,
erfahren, geübt.
- Versicle, wersik'l, S. das Vers-
chen; Versification, wersifi-
käh'sch'n, S. das Versmachen,
Versbau; Versifier, wersifeier,
S. der Versmacher, Reimer;
to Versify, wersifei, v. a. Ver-
se machen.
- Vérson, werschen, S. die Ueber-
setzung, Verwandlung, Ver-
änderung.
- Vért, wert, S. das Grün; Dif-
ficht; a. grün.
- Vértebral, wertibräl, a. am Rück-
grate; Vértebre, wertibör, S.
der Rückenwirbel.
- Vértex, wertek's, S. der Schei-
telpunkt; die Spitze; Vertical,
wertikäl, a. scheitelrecht, senk-
recht; „ity, S. die senkrechte
Stellung.
- Verticillate, wertifülläht, a. wir-
belförmig, knotig.
- Verticity, wertifiti, S. das Um-
wenden; die Ummwälzung;
Schwungkraft; Kreislauf.
- Vertiginous, wertidschinos, a.
schwindlich; schwingend; Vér-
tigo, werteigho, S. der
Schwindel.
- Vértumnus, wertomnoß, S. der
Gott des Frühlings, der Gär-
ten.
- Vérvine, werwin, S. das Eisen-
kraut; - mallow, Siegmars-
wurz.
- Vérwise, wermis, S. eine Art
groben Tuchs.
- Véry, werri, a. wahr, wirklich,
echt, lauter; eben der, die,
das; ad. sehr, gar sehr; the -
time, die rechte Zeit, zu eben
der Zeit; the - least faults,
die allergeringsten Fehler.
- to Vesicate, wessikäh't, v. a. Bla-
sen ziehen; mit Blätterchen
besetzen; Vesication, wissikäh-
sch'n, S. das Blasenziehen.
- Vesicatory, wissikätörri, S. das
Blasenpflaster; Vésicle, wes-
ikl, S. das Bläschen.
- Vesicular, wessikjular, a. voll
Bläschen; hohl.
- Vésper, wespör, S. der Abend-
stern; Abend; „s, die Vesper.
- Véssel, wessl, S. das Gefäß;
Schiff, Fahrzeug.
- Vésses, wessis, S. Wicken.
- Vessignon, wessignon, S. die
Steingalle.
- Vést, west, S. die Weste; Ge-
wand; Jacke; v. a. bekleiden,
ankleiden; (with) begaben, ver-
sorgen, bestallen.
- Vésta, westä, S. die Göttin des
Feuers.
- Véstal, westäl, S. die Vestalin;
a. keusch, jungfräulich.
- Véstiary, westiäri, S. die Sa-
cristen; der Garderobenmeister.

Vestible, westibl, S. der Vorhof; die Hausflur.

Vestige, westisch, S. der Fußstapfen, Spur.

Vestiment, westiment, S. das Gewand; der Anzug.

Vestry, westri, S. die Sacristien; Kirchspielsversammlung; -clerk, der Kirchspielschreiber; -kèeper, der Küster.

Vesture, westjör, S. das Gewand; Anzug; Befleidung od. Einsetzung in ein Amt.

Vetch, wetsch, S. die Wicke; bastard hercher-, Sägekraut; „ling, die Blatterbse.

Vétérän, weitörän, S. der Veteran, geübte, erfahrene Mann; a. erfahren, geübt.

Veterinarian, wetirinähriän, S. der Vieharzt.

Vetérnous, witernoß, S. die Schlafsucht.

to Vex, wecks, v. a. plagen, quälen, beunruhigen; ärgern, scheeren; „ation, S. der Verdruß. Meraer, Plage; „atious, wecksähchos, a. ärgerlich, beschwerlich, verdrißlich; „er, der Plagegeist, Quäler.

Vèze, wißß, S. das Zischen.

Via, weia intj. fort.

Vial, weial, S. die Flasche; Phiole.

Vland, weiländ, S. die Speise, Gericht.

Viaticum, weiatifikom, S. der Zehrpennig; letzte Delung.

Vibalia, weibilia, S. die Göttin der Reisenden.

to Vibrate, weibrät, v. a. schwingen, schwenken, schaukeln; zittern machen; v. n. beben, zittern.

Vibration, weibrähsch n, S. die Schwingung; das Zittern, Beben.

Vicar, wicker, S. der Stellvertreter; Landprediger; „age,

wickärrädsch, S. die Landpredigerstelle; Vikariat; „ious, a. stellvertretend.

Vice, weis, S. das Laster; der Fehler; Schraubstock; Griff; Druck; -chops, das Maul am Schraubstock; -roy, weisrai, der Vicekönig; -treasurer, der Unterschatzmeister; v. a. schleppen, ziehen; Vice, weis, Vice, unter, neben; „gèrent, der Statthalter, Verweser; „nary, weisennari, a. zu zwanzig gehörig; zwanzigfach.

Vicity, weisiti, S. die Genauigkeit.

Viciable, wissiahl, a. verderblich.

to Viciate, wischät, v. a. verderben; verfälschen; entheiligen.

Vicinity, wisinädsch, Vicinity, wissinti, S. die Nachbarschaft, Nähe; Vicin, wifern, a. benachbart, nahe.

Viciosity, wischiasiti, S. die Verderbtheit; Vicious, wisschos, a. lasterhaft, verdorben; „ness, S. die Lasterhaftigkeit; Verderbniß.

Vicissitude, wissositjud, S. die Abwechselung; der Wechsel; Veränderung.

Victim, wictim, S. das Schlachtopfer.

Victor, wictor, S. der Sieger, Ueberwinder; „ious, a. siegreich; „y, wictorri, S. der Sieg; Victress, wictress, die Siegerin.

to Visual, wittel, v. a. mit Lebensmitteln versehen; „ler, wittler, S. der Proviantmeister; Creisewirth; das Proviantschiff; „s, die Lebensmittel, Proviant.

Vidame, weidehm, S. der Stifths-hauptmann.

Videlicet, wideliset, ad. nämlich.

- Viduity, widjuiti, S. der Witwenstand.
- Vie, wei, S. das Ueberbieten (beim Spiel); v. a. überbieten; wetteifern; überhäufen.
- View, wjuh, S. die Aussicht; der Blick, Anblick; die Absicht; die Uebersicht; Schau; Musterung; die Fährte; v. a. sehen; besehen, besichtigen; „er, S. der Besichtiger, Beschauer.
- Vigésimal, widschesimäl, a. der zwanzigste.
- Vigil, widschil, S. der heilige Abend vor einem Feste; das Nachtwachen; „s, p. Vigilien; die Seelmesse; „ance, S. die Wachsamkeit, Sorgfalt; „ant, a. wachsam, vorsichtig.
- Vigintivirate, widdschintiwiräht, S. die Zwanziger.
- Vignette, winjet, S. die Bignette.
- Vigone, wigrohn, S. die Vigogne Wolle; der Hut davon; eine Art Hammel.
- Vigor, Vigour, wigfor, S. die Stärke, Kraft, Nachdruck, Energie, Wirksamkeit; „ous, a. stark, lebhaft.
- Vile, weil, a. schlecht, gering, niedria; niederträchtig, verächtlich; ad. schändend, beschimpfend; „ness, S. die Nichtswürdigkeit.
- to Vilify, willifei, v. a. erniedrigen, verachten, herabwürdigen, verläumdern.
- Vility, wiliti, S. die Geringsheit.
- Villa, willä, S. der Landsitz; Landhaus; Meyerhof.
- Village, willädsch, S. das Dorf; „r, der Dörfer, Landmann; „ry, ein District von Dörfern.
- Villain, willin, S. der Bösewicht, Bube; der Leibeigne, Frohnbauer; „age, S. die Schändlichkeit; Leibeigenschaft; „ous, a. schelmisch, schändlich, schlecht; „y, willeni, S. die Büberen.
- to Villanize, willäneiß, v. a. erniedrigen, entehren, gering-schätzen.
- Villatick, willätick, a. dörfisch.
- Villénage, willinädsch, S. das Bauerngut mit Leibeigenschaft und Frohndienst.
- Villous, willos, a. zottig, haarig, rauch.
- Villy, willi, S. Fasern, Fibern; der Flaum, das Wollige an Gewächsen.
- Vincible, winsibl, a. überwindlich.
- Vincture, winktjör, S. der Verband; die Binde.
- to Vindémiate, windihmiät, v. n. Weinlese halten; Vindémiation, S. die Weinlese.
- to Vindicate, windikäh, v. a. rächen; rechtfertigen; behaupten, vertheidigen; bestrafen.
- Vindication, windikähsch'n, S. die Vertheidigung, Behauptung; Bestrafung; Vindicative, windikätiv, a. rachsüchtig; Vindicator, windikätör, S. der Vertheidiger, Rächer; Behaupter; Vindictive, windictiv, a. rachsüchtig; vertheidigend.
- Vine, mein, S. der Weinstock; die Rebe; -branch, die Weinrebe; -dresser, der Winzer; -knife, das Weinmesser; -leaf, das Weinblatt; -reaper, der Weinleser; -yard, der Weingarten.
- Vinegar, winnigher, S. der Weinessig, Essig; -man, der Essigbrauer.
- Vinet, winnet, S. der Buchdruckerstock; Blumenstempel; die Bignette.
- Vinew, winnju, S. der Schimmel, Moder; v. n. schimmeln,

modern; Vinney, winni, a. schimmelig; fahnicht.
 Vinöse, weinoß a. weinartig;
 - flavour, der Weingeschmack.
 Vinosity, winasiti, S. das Wein-
 nichte; Vinous, weinos, a.
 weinicht; Vintage, wintadsch,
 S. die Weinlese; „r, S. der
 Weinleser; Vintner, wintnör,
 S. der Weinschenke; Vintry,
 wintri, die Weinschenke.
 Viol, weiol, S. die Geige; Viole.
 Violable, weioläbl. a. verleglich.
 Violaceous, weiolähschoß, a.
 weilchenartig, violettartig.
 to Violate, weiolät, v. a. belei-
 digen; verletzen, beschädigen;
 übertreten; brechen; fränken;
 entweihen; rauben; nothzüch-
 tigen; Violation, weiolähsch'n,
 S. die Verletzung u.; Viola-
 tor, weiolähtor, der Schän-
 der u.; Violence, weiolens,
 S. die Gewaltthätigkeit; Tod-
 schlag; Verletzung; Schän-
 dung; Violent, weiolent, a.
 gewaltthätig, heftig, gewalt-
 sam; abgedrungen.
 Violet, weiolet, S. das Weil-
 chen; Viole.
 Violin, weiolinn, S. die Violi-
 ne, Geige; Violist, weiolist,
 der Violinist.
 Violoncello, weielanschello, S.
 die Mittelgeige.
 Viper, weiper, S. die Natter,
 Otter; Viper; „s bugloß,
 Natterkraut; wilde Ochsenzun-
 ge; „sgrafs, Scorzonere; „ous,
 a. viperartig, giftig.
 Virago, weirähgo, S. die Hel-
 din, das Mannweib, die Ama-
 zone.
 Virelay, wirriläh, S. das Vire-
 lai (eine Art alte französische
 Gedichte).
 Virge, wertsch, S. der Dechant-
 stab; „s, pl. Sonnenstrahlen,

die zwischen Wolken hindurch-
 scheinen.
 Virgin, werdschin, S. die Jung-
 fer; Jungfrau; a. jüngferlich,
 jungfräulich, rein, unbesleckt;
 „al, a. jungfräulich; - milk,
 Benzewasser; „ity, S. die
 Jungfrauschaft.
 Virginals, wirdschinäls, S. das
 Spinett; Clavicimbel.
 Virginian, werdschinnian, a. vir-
 ginisch; - bower, die Waldre-
 be; - climber, die Passionsblu-
 me; - sumach, der Färberbaum.
 Virgo, wergo, S. die Jungfrau.
 Virgula, wirghiulä, S. das Kom-
 ma, der Strich.
 Virile, weiril, a. männlich; Vi-
 rility, weiriliti, S. die Männ-
 lichkeit, Mannheit.
 Virtu, wirtu, S. der Geschmack
 an schönen Künsten und Na-
 turseltenheiten.
 Virtual, wertschuel, a. vermög-
 lich, kräftig; „ity, S. Kraft.
 Virtue, wertju, S. die Tugend;
 Heilsamkeit, Kraft; Tapfer-
 keit; Edelmuth; by -, kraft,
 vermöge.
 Virtuoso, wertschiuohso, S. der
 Kunstkenner.
 Virtuous, wertschuos, a. tugend-
 haft, keusch; wirksam.
 Virulence, wirrulens, S. die
 Bösartigkeit, Giftigkeit, Ver-
 derbtheit; Virulent, wirrus-
 lent, a. giftig, schädlich, böß-
 haft.
 Visage, wiesädsch, S. das Ge-
 sicht, Antlis; Anblick.
 Visceral, wisseräl, S. das Ein-
 geweide; a. dazu gehörig; to
 Viscerate, wisserächt, v. a. aus-
 weiden, ausnehmen.
 Viscid, wiesid, a. flebrig, zähe;
 Viscosity, wiskasiti, S. die
 Zähheit.
 Viscount, weiskaunt, S. der
 Burggraf; königliche Richter;

- „ess, die Burggräfin; „y, weikaunti, S. die Burggrafschaft.
- Viscous, wiskos, a. zähe, Flebrig; „ness, S. die Klebrigkeit.
- Vise, weis, S. die Schraube; der Blenzug.
- Viser, weiser, S. das Visir.
- Visibility, wiß biliti, S. die Sichtbarkeit; Visible, wißibl, a. sichtbar, bemerklich; Vision, wissen, S. das Gesicht; die Erscheinung, Phantom; „ary, wißionerri, a. eingebildet, geträumt; a. der Seher, Phantast, Schwärmer.
- Visit, wißit, S. der Besuch; v. a. besuchen; heimsuchen; besichtigen; „ant, S. der Besucher; „ation, die Besichtigung; Besuchung; „er, „or, der Besichtiger, Untersucher.
- Visive, weisw, a. vom Sehen; S. die Sehkraft.
- Visney, wißn, S. Tintenwein mit Brantwein vermischt.
- Visnomy, wißnomi, S. die Gesichtsbildung; das Gesicht.
- Visor, wißor, S. die Larve, Maske; Visir; „ed, a. verlarvet, verummant.
- Visdrium, weisoriom, S. das Zenakel der Seher in der Druckeren.
- Vista, wistä, S. die Aussicht; Sicht.
- Visual, wißjuäl, a. zum Sehen gehörig; - nerve, der Sehnerv.
- Vital, weitel, a. zum Leben bezeugend; lebend, lebendig; „s, die Lebenstheile; „ity, S. die Lebenskraft; „ly, a. lebendig, lebhaft.
- Vitellary, weitelläri, S. der Ort, wo das Endotter im Weissen schwimmt.
- to Vitiäte, wischächt, v. a. verderben, verfälschen; entheiligen; Vitiätion, wischächsch'n, S. die Verderbung, Verfälschung.
- to Vitilitigate, wilitigächt, v. a. streiten, prozessiren.
- Vitiöfity, wischiaßiti, S. die Verderbtheit, Lasterhaftigkeit.
- Virious, f. Vicious.
- Vitreous, witrrios, a. glasartig, gläsern; krystallisch; Vitri-ficable, witrifikäbl, a. verglasbar; to Vitriocate, witrifikäht, v. a. veralassen; Vitri-fication, witrifikähsch'n, S. die Verglasung; to Vitriify, witrifai, v. a. veralassen.
- Vitriol, witrriol, S. das Kupferwasser; Bitriol; „ick, a. bitriolisch; to Vitriolate, witrriolächt, v. a. mit Kupferwasser vermischen.
- Vituperable, witiuhperäbl, a. tadelnswürdig; to Vituperate, witiuhperät, v. a. tadeln, scheitern, mißbilligen; Vitu-peration, witiuperächsch'n, S. der Tadel.
- Vivacious, weiwächschos, a. lebhaft, munter; thätig; lange lebend; Vivacity, weiwächßiti, S. die Lebhaftigkeit, Lebenskraft; das lange Leben.
- Vivary, weiwärl, S. der Thiergarten; Fischhalter.
- Viver, weiwör, S. der Meerdrache.
- Vives, weiwos, S. die Feisel; Kehlucht.
- Vivid, wiwwid, a. lebhaft, frisch; „ness, S. die Lebhaftigkeit, Munterkeit.
- Vivifical, weiwifikäl, a. belebend; Vivificate, weiwifikäht, v. a. beleben, wieder herstellen; Vivification, weiwifikähsch'n, S. die Belebung.
- to Vivify, wiwwifei, v. a. beleben, lebendig machen.

- Vivíparous, weíwippäroß, a. lebende Junge gebährend.
- Vivo, weimo, S. der Säulenschaft.
- Vixen, wixsen, S. der junge Fuchs, die Füchsin; die Zäuerin; v. n. schelten.
- Viz, wiß, ad. für to Wit, Vide licet, nämlich
- Vizard, wissärd, S. die Larve, Maske; v. a. verlarven, ver mummen.
- Vizier, wissir, S. der Bezier.
- Vocabale, mohkäbl, S. die Vokabel; das Wort; Vocabulary, mohäbbjuläri, S. das kleine Wörterbuch.
- Vocal, mohkäl, a. lautstimmig, tönend; mündlich; „ity, die Sprachfähigkeit; das Lauten, Tönen.
- Vocation, mohäbsch'n, S. der Ruf, Beruf.
- Vocative, wackätiv, S. der Vocativ.
- Vociferation, wosifferäbsch'n, S. das Geschren - Ausruf; Vociferous, wosiferoß, a. schrenend.
- Vogue, mohk, S. die Allgemeinheit im Urtheil, gemeine Stimme; das Gangbare, Gewöhnliche; die Mode; Ansehen; to be in -, im Schwange gehen; to the - of the world, nach dem Urtheil der Welt.
- Voice, wais, S. die Stimme, Schall, Ton; v. a. laut machen; bestimmen; wählen; votiren.
- Void, waid, a. leer, ledig, erledigt, unbesezt; nichtig; unnütz; unbeschäftigt; S. die Leere, erledigte Stelle; v. a. ausleeren, räumen; auswerfen; vernichten, aufheben; v. n. leer werden; aufnehmen; „able, a. vernichtbar, ausleerbar; „ance, waidens, S. die Erledigung; Entsezung;
- Ausleerung; „er, der Tischforb; Ausleerer; „ness, die Leere; Nichtigkeit; Kraftlosigkeit.
- Voiture, waitjuhr, S. die Fuhrre; das Fuhrwerk.
- Volacious, wolähschoß, a. fliegend.
- Volant, Völage, wolädsch, a. flüchtig; Volatile, molletil, a. fliegend; flüchtig, unbeständig; „ness, S. die Flüchtigkeit; Verdunstung, Lebhaftigkeit.
- Volary, wallärl, S. das Vogelhaus.
- Volatilization, wallätillifäbsch'n, S. das Flüchtigmachen; die Verfliegung.
- to Volatilize, molletileis, v. a. flüchtig machen; verflüchtigen, verdünnen.
- Volcano, wolkäno, S. der Vulkan.
- Völe, wohl, S. alle Stiche.
- Völery, walleri, S. das Vogelhaus.
- to Volitate, walltäht, v. n. flattern, fliegen.
- Volition, wallischön, S. das Wollen; die Willigkeit.
- Völley, walli, S. die Salve; das Freudengeschren; v. a. ausschleßen, ausstoßen, auswerfen; at -, im Fluge, von ungefähr.
- Volpone, wolpohn, S. der alte schlaue Fuchs, verschlagene Perl.
- Völc, walt, S. die Volte; Gang in die Ründung.
- Volubility, molljubilliti, S. die Leichtigkeit; der Fluß; Voluble, waliubl, a. walzfähig, drehend, wälzend, beweglich; flüchtig, leicht, fließend, geläufig.
- Volume, molljum, S. die Welle, Rolle; der Band; das Buch; der Umfang; Voluminous, moluhminoß, a. gerollt; ge-

- wunden; vielkreisig; bänderreich; „ness, S.
- Voluntary, wollonterl, a. frehwillig, ungezwungen, gern; absichtlich, vorsätzlich; S. der Frehwillige; das Präludium od. Phantasiren in der Musik.
- Voluntèer, wollontèhr, S. der Frehwillige, Volontair; v. a. als solcher dienen.
- Volúptary, wolopptjuerri, a. der Wollüstling; Voluptuous, woloptschiuoß, a. wollüstig, üppig, schwelgerisch; „ness, S. die Wollust.
- Voluràtion, waliutähsch'n, S. das Wälzen, Rollen, Herumdrehen.
- Volúte, woljuht, S. die Schnecke.
- Vómica, wamfä, S. das Lungengeschwür.
- Vomition, wom'schon, S. das Erbrechen, Speien.
- to Vómit, wamit, v. n. speien, sich erbrechen; v. a. ausspeien, auswerfen; S. das Gespiene; Vomitive, wommitiw, S. zum Brechen; das Brechmittel; Vomitory, womittorri, a. zum Brechen.
- Voracious, worähshoß, a. gefräßig, gierig; Voracity, worähiti, S. die Gefräßigkeit; Raubsucht.
- Vórtex, wartefs, S. der Wirbel, Strudel; Vórtical, wartikal, a. wirbelnd, wirblicht.
- Vótary, wotäri, S. der Geweihte, Mönch, Verlobte.
- Vóte, wot, S. die Stimme, Meinung; v. a. stimmen, votiren; „r, S. der Stimmende, Stimmgeber.
- Vótive, wotiw, a. gelobt; geweiht.
- to Voúch, wautsch, v. a. bezeugen, bestätigen, bezeugen, bekräftigen; v. n. Zeugniß ablegen; S. das Zeugniß, die Bestätigung; „er, S. der Zeuge; das Zeugniß, die Bestätigung, Quittung; Bürgschaft.
- to Voúchsafe, wautschsähsf, v. a. gewähren, geruhen; verstaten; v. n. sich herablassen, nachgeben; „ment, S. die Herablassung; das Willfahren.
- Voufsoir, waufoahr, S. der Schlußstein.
- Vow, wau, S. das Gelübde, der Schwur; v. a. geloben, fernerlich versprechen; widmen, weihen; v. n. ein Gelübde thun; - fellow, der Mitverlobte.
- Vówel, wauil, S. der Selbstlauter.
- Voyage, watädsch, S. die Reise, Fahrt; v. a. reisen (zur See); fahren, befahren; „r, S. der Reisende.
- Vulcano, wolfähno, S. der feuer speiende Berg.
- Vúlgar, wollghär, a. gemein, niedrig, pöbelhaft; gewöhnlich, üblich, überall; S. der Pöbel, das gemeine Volk; - language, die Landsprache; - translation, S. die Vulgata (lateinische Bibelübersetzung); „ity, S. die Gemeinheit, Niedrigkeit; „ly, ad. gemeiniglich.
- Vúlnerable, wollneräb'l, a. verwundbar, verletzlich; Vúlnerary, wolnörräri, a. für Wunden; „ies, S. die Wundarzen; to Vulnerate, wolnörräht, v. a. verwunden, verletzen.
- Vúlpine, wolpein, a. fuchsartig, schlau, listig.
- Vulture, wolltjör, S. der Geier; Vúlturine, wolltjurein, a. geierartig.
- Vústled up, a. zusammengewickelt.
- to Vy'e, wei, v. a. herausfordern; wettheifern; Troßbieten; überbieten.

W, dobbeljuh.

10 Wábble, wabb'l, v. n. wackeln, wanken, schlottern, anstoßen; sich wenden.

Wáboard, wábohrd, S. die Hängebauk (beim Bergbau).

Wácke, wáhf, S. die Wacke.

Wád, wadd, S. die Watte; das Füllhaar; Büschel; der Pfropf; Graphit; black-, Braunsteiner; -hook, der Kräker; v. a. mit Watten füttern, stopfen.

Wádable, wáhdábl, a. leicht.

Wádding, wádding, S. die Watte; der Pfropf.

10 Wáddle, wadd'l, v. n. wackeln, wackeln, torkeln; „s, pl. die Testikeln eines Hahns; der Bart, Unterkamm; Wáddlingly, wáddlingli, ad. wackelig.

20 Wáde, wáhd, v. n. waten; ergründen.

Wáfer, wáhfer, S. die Waffel; Oblate; Hostie.

Wáft, wáft, S. das Signal; der schwimmende Körper; v. a. u. n. führen; flott halten; ein Zeichen geben; flott machen; schwimmen, schweben; winken; begleiten; wenden; „er, das Geleitschiff; die Führe.

Wág, wágg, S. der Schalk; Poffenmacher; -halter, der Galtenschwengel; v. a. u. n. schützen, wedeln; wackeln, wanken; sterben.

10 Wáge, wáhdsch, v. a. wagen, unternehmen; miethen; vermieten; dingen; abschwören; einen Bürgen stellen; S. der Lohn, Gold; das Pfand; Unterpand.

Wáger, wáhdschör, S. die Wette; -of law, das Anerbieten sich zu rechtfertigen oder zu beweisen; v. a. wetten.

Wáges, wáhdches, S. pl. der Lohn, Gold.

Wággery, wággheri, S. die Schalkheit, Schelmeren; Wággish, wággish, a. muthwillig, schalkhaft, possirlich; „nefs, S. die Schalkhaftigkeit.

10 Wággel, wággfl, v. n. wackeln; wedeln.

Wággon, wágggon, S. der Wagen, Lastwagen; die Landkutsche; close od. covered-, der Proviantwagen, Küchenwagen; -maker, der Wagner; -spoke, die Radespeiche; „age, S. das Frachtgeld, Fuhrlohn; „er, der Fuhrmann.

Wágtail, wágtáhl, S. die Bachstelze.

Wáid, wáhd, a. gedruckt, gequetscht.

Wáif, wáhf, S. das verlaufene Vieh.

10 Wáil, wáhl, v. a. u. n. beklagen; weklagen, trauern; S. die Klage.

Wáin, wáhn, S. der Wagen; Karren; -driver, der Fuhrmann; Karner; -house, die Wagenremise; -load, die Fracht; -rope, das Wagenseil; v. n. abnehmen, verstreichen; „able, a. zu pflügen; „age, der Fuhrlohn.

Wáinscot, wénskot, S. das Täfelwerk, Getäfel, die Bekleidung; v. a. täfeln, verkleiden.

Wáir, wáhr, S. ein Stück Bauholz, sechs Schuh lang und einen breit.

Wáist, wáhf, S. der Leib; Taille; „coat, wáhfroht, die Weste, das Wamms, Leibchen, Camisol.

Wáit, wáht, S. die Lauer, Wacht; Hinterhalt; v. a. u. n. warten; (at one) begleiten; abwarten;

auslauern; (on,) aufwarten, bedienen; besuchen; „er, der Aufwärter; Begleiter; Aufpasser; Präsentirteller; gentleman - to a prince, der Kammerjunker; „ing, das Warten; - boy, der Laussunge; gentlewoman -, die Kammerfrau; - man, der Kammerdiener; - maid, das Kammermädchen; to be in „ing, auf der Wache seyn.

Waits, wähts, S. die Stadtpfeifer; Hoboen.

to Waive, wähtw, f. Wave.

to Wake, wäht, v. n. wachen, erwachen; v. a. aufwecken; S. das Wachen; die Wache, Nachtwache; Kirchweihe; der Strich (eines Schiffs); - robin, die Aronswurz; „ful, a. wachsam, wachend; „fulness, S. die Schlaflosigkeit, Wachsamkeit.

to Waken, wähtn, v. n. erwachen, wachsam seyn; v. a. aufwecken, ermuntern.

Wale, wäht, S. die Anschrote; das Bergholz; Latte zum Aufsteigen; herausstehende Planke; - knot, der runde Knoten.

Walk, wäht, S. der Gang, Spaziergang, Schritt; die Allee; der Weg, Bahn; Paßgang; - mill, die Walkmühle; v. a. durchgehen; herumführen; umgehen; sich rühren; v. n. gehen, einhergehen; wandern, reisen; „er, S. der Fußgänger; Pflastertreter; Walkmüller; Forstläufer; „ing, S. das Spazieren, Wandeln; „ing cane od. stick, der Spazierstock; „ing place, die Promenade; „ing staff, der Wanderstab.

Wall, wahl, S. die Mauer; Wand; Festung; Oberhand; - creeper, der Mauerspecht; - eyed, wahlid, a. glasnügig; - flower,

Mauerkraut; - gun, der Doppelhaken; „ing, das Mauerswerk; - louse, die Wandlaus; - tree, der Spalierbaum; - wort, die Wallwurz; „s, pl. die Festungswerke; v. a. mit einer Mauer umgeben, besetzen; to take the -, die Oberhand nehmen, zur rechten Hand gehen.

Wället, wällit, S. der Quersack, Schnappsack; die Beule; der Kropf.

to Wällop, wällop, v. n. wallen, siedeln, sprudeln; S. ein Stück Fett; der Klumpen; Bissen.

to Wallow, wallo, v. n. sich wälzen; wühlen; S. der Walzer; das Wälzen; „ing - place, die Rothlache; „ish, a. schaal.

Walm, wahn, S. die Aufwallung, das Wallen.

Walnut, wahlnot, S. die welsche Nuß; - tree, der Walnußbaum.

Wältron, wahltron, S. das Wallroß.

to Wamble, wamb'l, v. n. wälzen, kochen; aufstoßen.

Wan, wänn, a. bleich, blaß, kränklich; „ly, ad.

Wand, wänd, S. der Stab; die Zauberruthe; Commandostab; „ed basket, der Weidenkorb.

to Wänder, wänder, v. n. wandern; herumirren, schweifen; v. a. durchwandern, herumstreichen; „ing, S. das Herumschweifen, Wallfahrten; die Wanderschaft; Irre; „ingness, die Flatterhaftigkeit, das Herumschweifen.

Wane, wahn, S. die Abnahme, der Verfall; v. n. abnehmen, verfallen, sich vermindern.

Wäng-teeth, wängtibdh, S. die Backenzähne.

Wänness, wanneß, S. die Bleiche, Blässe.

Wánt, want, S. der Mangel; - wit, der wirklose Narr; v. a. mangeln, fehlen; nöthig haben, bedürfen; wünschen; Mangel haben; gern wollen; müssen; v. n. nöthig haben, Mangel leiden; verlangen, begehren.

Wántey, Wanti, wánti, S. der Leibgürtel; Wackriemen.

Wánton, wanton, a. muthwillig, lose; lüster, geil; fren, lüderlich, zügellos; lecherhaft; üppig; v. a. scherzen, schäkern, jubeln, liebeln, caressiren, herumflattern, schwenzen; „ize, wantonneß v. a. seinen Muthwillen auslassen; sich zieren; S. der Geck; das geile Mensch; to play -, Muthwillen treiben; „ness, S. die Ausgelassenheit, Muthwille, Uebermuth, Zügellosigkeit; my „s, meine Lieben.

to Wáp, wáp v. a. sich fleischlich vermischen.

Wápentake, wáhpenták, S. die Rotte, hundert Mann.

Wár, wahr, S. der Krieg; Waffen; die Kriegsmacht; a man of -, der Krieger; das Kriegsschiff; habilments of -, Kriegsrüstungen; council of -, der Kriegsrath; - office, das Kriegsgericht; place of -, der besetzte Ort; - scot, die Kriegsteuer; v. n. Krieg führen, bekriegen; to make -, Krieg anfangen; „like, a. kriegerisch.

to Wárble, warbl, v. a. zwitschern; trillern, schmetternd singen; „r, S. der Sänger, die Sängerin; blue throated „r, das Blaukehlchen.

Wárd, wahrđ, S. die Wache; der Schutz, Aufsicht, Vormundtschaft; Besatzung; Festung; Gefangenschaft; das Mündel; Stadtviertel; Distrikt; Weichbild; das Gewehr; die Ver-

wahrung, Haft; die Zunft; die Parade (im Fechten); v. a. bewachen, behüten, beschützen, vertheidigen; watch and -, die Schaarwache; to - (off,) auspariren, abhalten; decken; v. n. wachen; sich vertheidigen; „en, der Hüter, Aufseher, Vormund; Vorsteher; die Pfundbirne; - hook, der Kräker; - penny, Wackgeld; - more, wahrdmocht, die Zusammenkunft des Viertels; - robe, die Kleiderkammer; - room, die große Kajüte; - ship, die Vormundtschaft; „ens, die Hut, Aufsicht; „er, der Wächter; Stab.

Wäre, währ, S. die Waare; der Fischhalter; Teich; durch -, Fayence; china -, Porzellan; earthen -, irdenes Geschirr; small „s, kurze Waaren; - house, der Speicher, die Niederlage; v. a. sich hüten; halten; „ful, a. sorgfältig, vorsichtig, behutsam; - hawk, nehmt euch in acht! „less, unvorsichtig; „ly, ad. behutsam.

Wárfare, wahrfäh, S. der Kriegsdienst; die Fehde; v. n. kriegen; Wárfaring, wahrfähring, a. kriegerisch.

Wárilý, wáhrili, ad. vorsichtig; Wáriness, wáhriness, S. die Vorsicht, Sorgfalt.

Wárk, mark, S. das Werk, Gebäude.

Wárm, wahrn, a. warm, eifrig, feurig, hitzig, lebhaft, kühn; enthusiastisch; wohlhabend; v. a. wärmen, erwärmen; „ingpan, die Wärmepfanne; „ness, „th, wahrndh, S. die Wärme, Eifer, Hestigkeit, Enthusiasmus.

to Wárn, wahrn, v. a. warnen, vorhersagen, ermahnen; benachrichtigen; „er, S. der War-

ner; „ing, die Warnuna, Erinnerung, Anzeige; Aufkündigung; at a minute's „ing, zu jeder Minute in Bereitschaft.
 Wármel, wármel, S. die Wade, Wurm.
 Wárp, wáhrp, S. der Weberzettel; Aufzug; Werst; „ing loom, der Weberbaum; v. n. sich werfen; abweichen; v. a. krämpfen; runzeln; verkürzen; zusammenziehen; zetteln.
 Wárpe, wáhrp, S. das Ziehtau, Ankerseil.
 Wárrant, wárrant, S. die Vollmacht, Versicherung, Befugniß, Erlaubniß; Gewährschaft; der Verhaftsbefehl; v. a. bestätigen, bezeugen; bevollmächtigen; versichern; genehmigen; befrehen, privilegiren; retten, gut sagen, dafür stehen; „able, a. verantwortlich; „er, der Gewährsmann; Bevollmächtigter, Asssekurant; „y, die Gewährleistung, Sicherheitsstellung; gesetzmäßige Gewalt, Befugniß.
 Wárrén, wárrén, S. das Gehäuge; die Fasanerie; der Thiergarten; cunny-, die Kostschule für Mädchen; „er, der Hägemeister.
 Wárring, wárring, S. das Kriegsführen; Wárrior, wárrier, S. der Krieger, Soldat.
 Wárt, wárrt, S. die Warze, Auswuchs; „y, a. warzig.
 Wáry, wárrí, a. vorsichtig; sparsam; - angle, der Habicht.
 to Wásh, wásch, v. a. waschen, abwaschen; feuchten; färben, anstreichen; spühlen; tuschen; v. n. sich waschen; -(over,) überfirnissen; S. die Wäsche; das Spühlwasser; der Sumpf; die Tusch; Firniß; Anstrich; das Schminkewasser; - ball, die Seifenkugel; - bowl, das Wasch-

becken; „er-woman, die Wäscherin; - house, das Waschhaus; - pot, der Waschtopf; - tub, die Trebertonne; „y, wáschí, a. feucht, wärrig.
 Wásp, wásp, S. die Wespe; - beetle, der Holzkäfer.
 Wáspish, wáspisch, a. mürrisch, verdrüsslich, zankfüchtig; „neiss, S. das mürrische Wesen, die Zanksucht.
 Wálsail, Wássel, wássil, S. das Saufgelag; Trinklied; Weihnachtsgesang; ein Trank aus Aepfeln, Zucker und Aloe; - bowl, der große Trinkbecher.
 Wáste, wást, a. verwüftet, öde; schlecht, unnütz; übermäßig; S. die Verwüstung, Verschwendung, Abnahme, Abgang; die Wüste; - cloaths, die Vorhängesel; - good, der Durchbringer; - paper, die Maculatur; „er, S. der Verschwender, Verwüster; Prügel; „ful, a. verschwenderisch; „fulness, S. die Verschwendung; v. a. u. n. schwächen, verwüsten, verschwenden; abnehmen, vergehen, verzehren, geringer werden.
 Wástelbread, wásselbred, S. das feinste Semmelbrod; der Festkuchen.
 Wástrel, wástril, S. die Gemeinwiese; offene Grund.
 Wát, wátt, S. der Hase.
 Wátch, wátsch, S. die Taschenuhr; das Wachen; die Wache; der Posten; Wächter; - alarum, der Becker; - anchor, die Auferwache; - bill, die Wachtrolle; - box, das Uhrgehäuse; - candle, das Nachtlcht; - house, das Schilderhaus; - maker, der Uhrmacher; - man, der Wächter; die Wache; - spring, die Uhrrieder; - word, die Parole; v. n. u. a.

wachen, hüten; bewachen; belauern; beobachten; (for,) erwarten; „er, S. der Wächter etc.; „et, watschit, a. lichtblau; „ful, a. wachsam; „fulness, S. die Wachsamkeit.

Wäter, wähter, S. das Wasser; v. a. wässern, tränken, befeuchten, benetzen; v. a. Wasser vergießen; fließen; wässern; to make -, Urin lassen; „age, das Fährgeld; -bailiff, der Wasserschaut; -betony, Wasser-Betonie; -borne, a. schwimmend, flott; -caltrop, die Stachelnuß; -cantine, die Feldflasche; -course, das Strombett; -dome, die Wasserprobe; -fall, der Wasserfall; -flag, der gelbe Schwertel; -gage, der Damm, Schutzwehr; -gang, die Wasserleitung; -gate, die Schleuse; -gold, Muschelgold; -gruel, Hafergrütze; -level, die Wassermasse; -lilly, die Seeblume; -line, die Wasserhöhe; -lock, die Tränke; Schwemme; -man, der Fährmann; -mark, die Fluthhöhe; -millfoil, der Federball; -mint, die Wassermünze; -newt, die Wassereidechse; -ordeal, die Wasserprobe; -parsley, Brunnenkresse; -pock, die Wasserpocke, Wasserblase; -rose, die weiße Seeblume; -scape, die Wasserleitung; -sedge, die Wasserirrlis; -shoot, das Wasserreis; -spout, das springende Wasser; die Wasserhose; -trush, die Wasserhenne; -tick, die Holzmilbe; -trefoil, Wasserflee; -trough, der Wassertrug; -work, die Wasserkunst; „y, a. wässerig, flüßig; schaal; „ing-place, die Schwemme; „ing-pot, die Gießkanne; „ish, wähterisch, a. wässerig; „ishness, S. die Wässerigkeit.

Wätle, wätl', S. der Bart; die Hürde; der Hase; v. a. umzäunen, umflechten.

Wave, wäw, S. die Welle, Woge; v. n. wellen, wogen.

to Wäver, wäwver, v. n. wanken, schwanken, taumeln; v. a. ungleich machen; Zeichen geben; schwingen, schwenken; fahren lassen, aufgeben; aufsetzen; aufschleichen; vermeiden; Ausflucht suchen; „er, S. der Schwankende; „ingly, ad. schwankend, wankelmüthig; Wävy, wäwvi, ad. wogig, wellenförmig; plätschernd, schwankend.

to Wäwl, wahl, v. n. heulen, schreien (wie die Raken).

Wäx, wäks, S. das Wachs; Siegellack; bees -, gelbes Wachs; ear -, Ohrenschmalz; -chandler, der Wachszieher; -taper, die Wachskerze; v. a. wachsen; v. n. wachsen; werden, zunehmen.

Way, wä, S. der Weg; die Straße; Richtung; Lauf; Raum; Zutritt; Strecke; Art, Weise, Verfahren; Laune; die Mitte; das Ziel, der Vorsatz; Fortgang; high -, die Landstraße; horse -, der Fuhrweg; -bit, das kleine Stück Wegs; -broad, Wegebreit; „farer, wähfärer, S. der Reisende; „faring, a. reisend; „less, a. unwegsam; „mark, der Wegweiser; -out, der Ausweg, Ausgang; „faring-tree, der Schlingbaum; v. a. abrichten; in Gang bringen; to lead the -, vorangehen, anführen; be out of the -, fehlen, abweichen; zerstreut seyn; ask out of the -, zu viel verlangen; be in the -, bei der Hand seyn; give -, weichen; make -, sich gefällig bezeigen; by -, durch; by - of,

vermitteltst, durch; by the -,
benläufig; every -, überall, auf
alle Weise; over the -, gegen-
über; come your ,,s, kommt,
zur Sache.

to Wàylay, wähläh, v. a. nach-
stellen, aufslauern; ,,er, S. der
Aufslaurer.

to Waymént, wähment, S. fla-
gen, betrüben; S. die Klage.

Wayward, wähward, a. wun-
derlich, widerwärtig, ärger-
lich; ,,ness, S. die Wunder-
lichkeit, Eigensinn.

Wè, wih, pron. wir.

Wèak, wihf, a. schwach, sanft,
biegsam, schlaff; ,,ling, der
Schwächling; ,,ly, a. schwach,
schwächlich; ,,ness, S. die
Schwäche, Schwachheit; Un-
beständigkeit; ,,en, v. a. schwä-
chen, entkräften.

Wèal, wihl, S. das Wohl, der
Wohlstand; der Freystaat; die
Schwiele; -away, intj. ach,
leider!

Wèald, wehld, S. der Wald.

Wèalth, weldh, S. der Reich-
thum, Wohlstand; common -,
die Republik; ,,iness, S. der
Wohlstand; ,,y, a. reich, be-
gütert.

to Wèan, wihn, v. a. entwöh-
nen, abgewöhnen; ,,el, ,,ling,
S. das entwöhnte Thier; das
entwöhnte Kind.

Wéapon, weppen, S. die Waffe,
Gewehr; ,,ed, a. bewaffnet;
,,less, a. wehrlos; -salve, die
Waffensalbe, sympathetische
Wundsalbe.

to Wèar, wehr, v. a. tragen;
abtragen; schwächen, vermin-
dern, abnutzen; austragen;
zeigen; annehmen; (away,) ver-
löschen; (out,) abnutzen; pla-
gen; verwüsten; v. n. (out,
off, away), abgenutzt werden;
sich abtragen, vermindern; S.

das Tragen; die Tracht; das
Wehr; der Fiskorb; die Neu-
se; ,,able, a. tragbar; ,,er, S.
der etwas an hat; Tragende;
Verwüster; ,,iness, wirhiness,
die Müdigkeit; Ermüdung,
Ueberdruß; ,,ing, S. das Tra-
gen, Abnutzen; die Kleidung,
Anzug; ,,ing-apparel, die Klei-
der, Geräthe; ,,ish, a. sum-
pfig, morastig; schwach; wässe-
rig; ,,isome, a. ermüdend,
langwierig.

Wèary, wihri, a. müde, ermü-
det, abgemattet; mühselig; v.
a. ermüden, abmatten.

Wèasand, wihsn, S. die Luft-
röhre.

Wèasel, wihf'l, S. das Wiesel;
fisher -, das Sobel; -coot, der
Pfeilschwanz.

Wéather, weddher, S. das Wet-
ter, die Witterung; Ungewit-
ter; der Widder, Hammel;
-beaten, beschädigt; versucht;
-bell, der Leithammel; -blow-
ing, windigtes Wetter; -bra-
ces, die Lubbrassen; -cock, der
Wetterhahn; -fend, gegen das
Wetter geschützt; -gage, der
Wetterzeiger; Lub; -glass,
das Wetterglas; -spy, der
Wetterprophet; v. a. lüften;
überstehen, ausdauern, ertra-
gen; (a hawk,) einen Habicht
in die freye Luft führen.

to Wèave, wihw, v. a. weben,
wirken; verweben, einpassen,
einschalten; ,,er, der Weber;
Tuchmacher; hair -, ,,r, der
Haarflechter; ribbon -, der
Besamentir; stocking -, der
Strumpfwirker; ,,r fish, der
Meerdrache; Wèaving, wih-
wing, S. das Gewebe.

Web, webb, S. das Gewebe, Ge-
wirk; der Flor vor den Augen;
die Klinge; Spannsäge; -foot-

ed, schwimmfüßig; „ster, S. der Weber.

to Wéd, wedd, v. a. heurathen, verkuppeln; „ding, die Hochzeit, Vermählung; - lock, wedlock, S. der Ehestand; „ding-ring, der Trauring.

Wédge, wedsch, S. der Neil; das Metall; Klumpe; silbernes Geräth; - of gold, der Klumpen Gold; lead in „s, Bley in Mulden; v. a. feilen; spalten; einfeilen; hemmen; umgeben.

Wédnesday, wensdäh, S. die Mittwoche.

Wee, wih, a. klein, winzig; a-one, ein kleiner; - now, hin und her.

Weèchelm, wihtschelm, S. eine Art Ulmen.

Wèed, wihd, S. das Unkraut; Gewand; die Kleidung, Oberkleid; - ashes, Weidenasche; v. a. ausjäten, ausraufen, reinigen, befreyen; „er, S. der Jäter, Reiniger; „ing-hook, das Jäteisen; „s, die Trauerkleidung; „y, a. voll Unkraut.

Wèek, wiht, S. der Docht, Dacht; die Woche; - day, der Wochentag; „ly, a. wöchentlich.

Wèel, wihl, S. die Fischreuse; der Strudel, Wasserwirbel; das Wohl.

to Wèen, wihn, v. n. wännen, sich einbilden.

to Wèep, wiht, v. n. weinen; träufeln; feucht seyn; beklagen; v. a. beweinen; „er, S. der Weinende; „ers, die Pleureusen; „ingly, ad. weinend.

Wèerish, wihrisch, a. schaal, abgeschmact; wässerig.

Wèevil, wihtwil, S. der Kornwurm; Rüsselkäfer.

Wèft, west, S. das Gewebe;

der Zopf; die Locke; das herrenlose Gut; der Hauch.

to Wèigh, weh, v. a. wägen; erwägen; abwägen; zuwägen; v. n. wiegen, messen; drücken; liegen; in die Höhe winden; - anchor, die Anker lichten; „able, a. wägar; „able goods, Stürgüter; „ed, weh'd, a. erfahren; erwogen; „er, der Wäger, Wagemeister.

Wèight, weht, S. das Gewicht; die Schwere, Last, Wichtigkeit; Ansehen; „s, die Wage, Goldwage; „iness, die Wichtigkeit; „y, weht, a. wichtig, erheblich.

Wèird, wehrd, a. unglücklich, fatal.

Wel-a-way, welläwä, intj. ach, leider! wahr!

Wèlch, welsch, a. aus Wallis; - man, der Walliser; - comb, der Daumen und vier Finger; - fiddle, die Kräse; - mile, lang und schmal; langweilig; - rabbit, das geröstete Brod mit Käse.

Welcome, welkom, a. willkommen, angenehm, erfreulich, gern gesehen; S. das Willkommen; die freundliche Aufnahme; v. a. bewillkommen, willkommen heißen, freundlich empfangen.

Wèld, weld, S. das gelbe Farrenkraut, Bau; der Waid; v. a. zusammenschweißen, zusammenschmieden; „er, S. der Wirthschafter, Verwalter.

Welfare, welfahr, S. die Wohlfahrt, Wohlstand, Gesundheit.

Wèlk, welf, S. die Meerschnecke; v. a. u. n. umwölben, verdunkeln, dunkel werden.

Wèlkin, welkin, S. die Lust; der Himmel; das Firmament; - eye, das himmelblaue Auge.

Well, well, S. der Brunnen, die

Quelle; der Stehbrunnen; v. a. hervorquellen, hervorströmen; „s, pl. die mineralischen Quellen; she is at the „s, sie trinkt den Brunnen.

Well, well, ad. wohl, gut, gesund; glücklich; vortheilhaft; ad. wohl; gern; eigentlich, füglich, leicht; intj. gut! as-as, sowohl als; -a day, intj. ach! ach leider; nicht doch; -affected, a. gutgesinnet; -becoming, wohlansständig; -being, S. das Wohlsenn; -born, a. wohlgeboren, von gutem Herkommen; -bred, a. wohlgezogen; -done, intj. wohl-an! -doing, a. wohlthuernd; -meaning, a. wohlmeinend, redlich; -met, willkommen; -minded, wohlgesinnt; -natured, gutartig; -near, -nigh, beynabe, fast, ungefähr; -spring, die Quelle, Urquelle; -tasted, a. wohlschmeckend; -wisher, der Wohlwünschende, Wohlwollende.

Welt, welt, S. der Rand, Saum, Einfassung; -of a shoe, die Naht eines Schuhs; v. a. säumen, einfassen, bordiren.

to Welter, weltör, v. n. sich wälzen, baden; schwimmen.

Wém, wem, S. die Narbe; der Fleck; Schmarre.

Wén, wen, S. das Ueberbein; der Kropf; Beule.

Wénch, wensch, S. das Mensch, die Dirne; v. a. den Menschen nachlaufen, menschern; „er, S. der Hurenjäger; „ing, S. das Menschern.

Wend, wend, S. die Hufe Land; v. n. imp. went, gehen, sich wenden.

Wére, wer, pl. von imp. to be, waren; S. das Wehr, der Damm; as it -, so zu sagen,

gleichsam; -wolf, der Bärwolf.

Wérigild, wehrigild, S. das Wehrgeld, (Strafe für einen unvorsächlichen Todschlag).

Werth, werth, (mit vor oder nachgesetzter Sylbe) eine Meieren, Hof; Dorf.

Wérish, werrisch, a. fade.

Wést, west, a. westlich; S. der West, Abend; „erly, a. westlich; „ern, a. westlich; abendländisch; v. a. in Westen niedergehen; „erling, der Westbewohner; „ward, ad. westwärts.

Wét, wett, a. naß, feucht; S. die Nässe, Feuchtigkeit; -nurse, die Säugamme; v. n. nassen, anfeuchten, benetzen; „nefs, S. die Nässe, Feuchtigkeit.

Wéther, weddher, S. der Hammel, Schöps.

Wéy, weh, S. ein Maas trockner Sachen; (5 quarters oder 40 bushels).

Wézand, wihsn, S. die Luftröhre.

Whack, whäck, S. ein Theil der durch Betrug erhaltenen Beute.

Whäle, hwähl, S. der Wallfisch; -bone, das Fischbein; -fins, Wallfischbarden; pike headed -, der Jupiterfisch; „ry, der Wallfischfang.

Whäly, a. streifig, gestreift.

Whärf, hwarf, S. der Kai; der Werft; Ufer; „age, das Kaigeld; „finger, hwarfindscher, S. der Kaimeister; -porter, der Arbeiter beim Kai.

Whát, hwatt, prn. was; welcher, welche, welches; etwas.

Whatever, hwatewör, a. was; welcher, welche, welches auch immer; ad. wie; theils; -ho, intj. hella; -time, zu der Zeit, da; -though, und wenn auch.

Whéal, hwihl, S. die Finne, Eiterblatter; -worm, die Milbe.

Whèam, hwihm, S. die Strunze, Schlumpe; a. nahe, bequem.
 Whèat, hwihl, S. der Weizen; - ear, die weißgeschwänzte Vichstelze; - flower, feines Weizenmehl; - plum, die Spille, gelbe Pflaume; „en, a. von Weizen.

Whèedle, hwihd'l, S. die Schmeicheln, Liebkosung, Lockung; der Betrüger; v. a. schmeicheln, einnehmen, locken; „r, S. der Schmeichler, Locker.

Whèel, hwihl, S. das Rad; die Welle; das Spinnrad; Räderwerk; der Wagen; Umlauf; die Mündung; der Wasserstrudel; - barrow, der Schubfarrn; - nave, die Radenabe; - wright, der Stellmacher; v. n. sich drehen, umlaufen, walzen; wechseln, veränderlich seyn; einen Umschweif machen; v. a. herumdrehen, umwälzen, herum-schwingen, umlaufen lassen; to breack upon the -, rädern; „age, S. das Rädergeld; „er, der Rademacher.

to Wheeze, hwihß, v. n. schnie-ben, schnauben, feichen.

Whèle, hwihl, S. das Folgende.

Whèlk, hwèlk, S. die Ungleichheit, Unebenheit; Blatter; Blase; die Trompeterschnecke; Seeschnecke.

to Whèlm, hwèlm, v. a. zudek-ken, überdecken, vergraben, verschütten.

Whèlp, hwèlp, S. der junge Hund; Wolf re.; bitch in -, das träch-tige Thier; v. n. Junge wer-fen; „ish, a. schelmisch, büs-bisch.

Whén, hwenn, a. wann; als, da, damals; since -, seitdem; as -, zur Zeit da, dahingegen; „ever, allemal wann, wenn immer, zu jeder Zeit.

Whénce, hwens, ad. von wo, wo-her; daher; „soever, woher auch immer, woher auch nur.

Whére, hwehr, ad. wo, da; any -, irgendwo; allenthalben; - abouts, wo herum, weswe-gen, worüber; davon; wo un-gefähr; - as, ad. da nun, weil, dahingegen weil; - at, worüber, worauf; - by, wodurch, womit, wovon; - ever, überall wo, al-enthalben; - fore, hwefor, ad. weswegen, warum; daher; - in, worin; - into, wo hin-ein, wo ein; - neis, S. das Ir-gendwo; - of, ad. wovon, wor-auf; - on, woran, woraus; - so, - soever, wo auch immer, wohin auch; - to, - unto, wo-zu, zu was; - upon, worauf; - with, - withal, womit, wo-mit auch.

Whérret, hwerrit, S. die Ohr-seige; v. a. necken; antreiben; zerren; eine Ohrseige geben.

Wherry, hwerrit, S. das Boot; - go - nimble, der Durchfall; - man, der Fährmann; v. a. fahren, überfahren.

Whét, hwett, S. das Weten; Schlückchen; - stone, der Wetz-stein; v. a. weten, schärfen, schleifen; erbittern, reizen; „ter, der Weter, Schleifer.

Whéther, hweddher, prn. wel-cher von beiden; - ad. z. B. - he will or not, ob er will oder nicht.

Whéy, hwèh, S. die Molken; „ish, a. molkig.

Whích, hwitsch, prn. welcher, welche, welches; wer, was, wen; „soever, wer es auch sey, was auch immer.

to Whiddle, hwiddl, v. a. sa-gen, entdecken; Whids, hwids, Worte.

Whiff, hwiff, S. der Hauch; Zug; Pfiff.

to Whistle, hwissl, v. n. pfeifen; flattern; blasen; dahlen, tändeln; zweifeln; „d out of -, um — geprellt; „r, der Pfeifer; Herold, Ausrufer; „ing, a. läppisch, armselig.

Whig, hwigg, S. Getränk von Molken und Kräutern; der Name einer Parthen; Anhänger liberaler Regierungsmaximen; „ish, a. frey gesinnt; „gism, hwiggism, die politische Freyheit; die Parthen der Whigs.

While, hweil, S. die Weile, Zeit; Muse; ci. indem, während daß, so lange als; v. n. weilen, zögern.

Whilere, hweilehr, ad. kurz vorher, eben vor kurzem.

to Whilk, hwilt, v. n. klaffen, belfern.

Whilst, hweilst, f. While.

Whilome, hweilom, ad. weiland, vormals.

Whim, hwim, S. die Grille, Sonderbarkeit; der Wurm; die Haspel; Rolle; Pfeifente; -wham, das Geschwäg; Spielwerk; der sonderbare Anzug; „sical, a. grillenhaft, launig, launisch.

to Whimper, hwimpör, v. n. winseln, wimmern, klagen; S. das Wimmern.

Whin, hwin, S. der Stachelginst; die Stechpalme; -chat, das Braunkehlchen.

Whindle, hwindl, S. die Winde; Pfeife.

Whinyard, hwinjard, S. der Haudegen; das Hackemesser.

to Whine, hwein, v. n. weinen, wimmern, winseln; S. das Weinen.

to Whinny, hwinni, v. n. wiehern.

Whip, hwipp, S. die Peitsche, Geißel, Gerte; Klappläufer;

v. a. peitschen, geißeln, züchtigen, strafen; schmal säumen; hüpfen; v. n. sich schnell bewegen, (away) davon hüpfen, wegnehmen; (off) davon laufen; gierig trinken; wegnehmen; (on) geschwind überwerfen; -breech, der Ruchenschilling; -coach, die Kutscherpeitsche; -cord, die Peitschenschnur; -grafting, das Pfropfen mit dem Zünglein; -hand, der Vortheil; horse-, die Reitpeitsche; -lash, die Schmiße, Peitschenschnur; -rein, der Peitschenzügel; -rope, das Leittau; -saw, die Brettsäge; -staff, der Rolderstock; „ping, das Peitschen; „ping post, der Zuchtpfeiler, Schandpfahl; „ster, der Peitscher; gewandte Kerl; -up, schnell herausziehen; schnell hinauswischen; schnell hinaufspringen; -up and down, auf und nieder hüpfen; -charcoals, Steinkohlen ausladen.

Whirl, hwerl, S. der Wirbel, Strudel; Umlauf; Gerriebe; Kreisel; v. a. wirbeln, drehen; v. n. sich umdrehen, umlaufen; -bat, der Streikkolben; -bone, die Kniescheibe; -igig, der Kreisel; -pool, der Strudel; Mahlstrom; -wind, der Wirbelwind; -worm, die Weiraupe.

Whirring, hwöring, a. flappernd, schwirrend, schreyend.

Whisk, hwisk, S. die Kleiderbürste; der Kragen; das Mäntelchen; Busenstreif; v. a. abfehren, ausfehren, abwischen; sich schnell drehen; schleppen; (away,) entwischen; „er, S. der Knebelbart; „ing, S. das Abstäuben; schnelle Umdrehen; a. sehr, groß, heftig.

Whisky, hwiski, S. eine kleine

einspännige Chaise; Branntwein, (schottisch).

Whisper, hwispor, S. das Ge-flüster, Gezischel; v. a. flüstern, zischeln, zuraunen, einhelfen; anreizen; „er, S. der Flüsterer, Ohrenbläser.

Whist, hwist, S. das Whistspiel; bist! bist! v. a. schweigen.

Whistle, hwissl, S. das Pfeifen, der Pfiff; die Pfeife; Rehele; v. n. pfeifen, pöten; „r, der Pfeifer.

Whit, hwit, S. der Punkt; das Gota; Tütel; Kleinigkeit; der Schneller; any-, im geringsten; every-, jede Kleinigkeit, im geringsten.

White, hweit, a. weiß; bleich, blaß; S. das Weiße; die Weisse; - balm, Meccabalsam; - beam, der Sporapfelbaum; - cunt, der glatte Roche; - flake, feines Bleiweiß; - friars, Carmeliter; - iron, verzinktes Eisenblech; - lime, weißer Kalk; - lead, das Bleiweiß; - livered, a. neidisch; feig; - ly, weißlich; bleich; - meat, die Milchspeise; - pot, der Eierkäse; - thorn, der Weißdorn.

to Whiten, hweithn, v. a. weißsen, ausweissen; bleichen; v. n. weißwerden; „er, S. der Weisser; „ess, S. die Weisse.

Whites, hweits, S. der weiße Fluß.

to White-wash, v. a. ausweissen, übertünchen; bleichen.

Whither, hwiddher, ad. wohin, bis wie weit; - soever, überall hin.

Whiting, hweiting, S. der Weißfisch; die Tünche; Weisse.

Whitish, hweitsch, a. weißlich; „nefs, S. das Weißliche.

Whitlow, hwitlo, S. das Nagelgeschwür; der Wurm; das Hungerblümchen.

Whitster, hwitstör, S. der Blecher.

Whitsun, hwitson, a. pfingstmässa; „day, hwitsondäh, S. der Pfingsttag; „tide, die Pfingstzeit.

Whittail, hwittähl, S. das Weißschwänzchen.

Whitten-tree, hwittentrib, S. der Masholder.

Whittle, hwittel, S. ein kleines Messer, Schnikmesser; die Windel; eine Art Korb; v. a. schneiden, schnikeln; beschälen; umhängen.

to Whizz, hwiss, v. n. zischen; sausen.

Who, hu, pron. welcher, der; wer; welche, die; „ever, wer auch immer.

Whole, hohl, a. ganz, völlig, vollkommen, gesund; the-, das Ganze; upon the-, überhauvt, endlich; „sale, der Handel im Großen; „some, a. gesund; heilsam, nützlich; „somenefs, S. die Gesundheit; Heilsamkeit.

Wholly, hohlli, ad. gänzlich, völlig, gar.

Whom, hum, pron. welchen, welche; „soever, welchen, welche auch immer.

Who, hwuh, intj. ho! woh!

Whool, hwuhl, S. der Malzwurm.

Whoop, huhp, S. der Wiederhopf; he ho! (Jagdgeschrey); v. n. nachschreien, zurufen.

Whore, hohr, S. die Hure; v. n. huren; v. a. schänden; verführen; „dom, S. die Hurenren; - monger, der Hurenjäger; - nest, das Hurennest; - son, das Hurkind; Whorish, hohrich, a. verhurt.

Whortleberry, hortlberri, S. die Heidelbeere; marsh-, die Moosbeere; red worts-, Preusfelbeeren.

Whóse, hús, pron. wessen;
dessen.

Whosoever, hubsoemwr, a. wer,
welcher auch immer.

Whúr, hwor, v. a. knurren,
brummen.

Whúrt, hmurt, S. die Heidel-
beere.

Why, hwei, ad. warum, wes-
wegen; ei, nun; - then, wohl-
an denn.

Wich, witsch, S. der Salzbrun-
nen; wick S. das Dorf; Cas-
tell; die Ban.

Wick, wick S. der Docht.

Wicked, wickid, a. gottlos, la-
sterhaft, leichtfertig, verderb-
lich; verflucht; the-, die Gott-
losen; „ness, S. die Gottlo-
sigkeit.

Wicker, wickör, S. die Weide,
der Weidenzweig; die Wand-
weide.

Wicket, wickit, S. das Pfört-
chen, Thürlöch; Fenster; Flü-
gel.

Widdle - waddle, widdl wäddl, a.
watschlich.

Wide, weid, a. weit; breit; ent-
fernt; ad. fern; gar; sehr;
far and -, weit und breit.

to Widen, weidn, v. a. erwei-
tern, ausbreiten; „ess, S. die
Weite, Breite.

Widgeon, widschen, S. der Roth-
hals; Pfeilente; Tropf, Pinsel.

Widow, widdo, S. die Witwe;
v. a. zur Witwe machen; „hood,
widdohudd, der Witwenstand.

Width, widdh, S. die Weite,
Breite.

to Wield, wiild, v. a. schwin-
gen, schwenken; führen; „ness,
S. die Geschwindigkeit, Leich-
tigkeit; „y, a. schwingbar,
schlank, behend.

Wife, weif, S. die Frau; house
-, die Haushälterin.

Wig, wigg, S. die Perücke; der

Herzfuchen; - wam, eine ame-
rikanische Hütte.

Wight, weit, S. der Wicht, Kerl,
das Ding; a. flüchtig.

Wild, weild, a. wild, flüchtig,
zügellos; unbeständig, leicht-
sinnig; S. die Wildniß, unvor-
dentlich; - basil, kleine Berg-
münze; - cucumber, die Esels-
gurke; - fire, eine Art Zunder;
der Rothlauf; - goat, der
Steinbock; - service, der wil-
de Sperberbaum; - squirt, der
Durchfall; Leichtsinn; - tansy,
Reinarn; - williams, die Ku-
feksblume; - youth, der Wild-
fang; „ness, S. die Wildheit.

to Wilder, wilder, v. a. sich ver-
irren; „ness, S. die Wildniß.

Wilding, weilding, S. der Hag-
apfel, Holzapfel.

Wile, weil, S. die List, der Trug,
Lücke.

Wilful, a. halsstarrig; vorsä-
lich; eigensinnig; „ness, S.
die Halsstarrigkeit; Vorsätzlich-
keit.

Wiliness, weiliness, S. die List;
Arglist.

Will, will, S. der Wille, Will-
führ; Befehl, das Verlangen;
good - of a house, die Kunden,
Kundschaft; good -, die Zu-
neigung; ill -, die Abneigung,
Groll; v. a. wollen, begehren,
werden; ill - „ed, a. rüchisch,
übelgesinnt; self „ed, eigen-
sinnig; „ing, willig, bereit;
„ingly, ad. gern; „ingness, S.
die Bereitwilligkeit.

Willow, willo, S. die Weide; -
dwarf, die Wasserweide; water
-, Weiderich; - myrtle, die ge-
meine Myrte; - plot, der
Weidenplatz.

Wily, weilt, a. listig, verschla-
gen.

Wimble, wimbl, S. der Drill-
bohrer; a. flüchtig, thätig.

Wimble, wimmoht, S. die Pappel.

Wimple, wimpl, S. der Schleier;

Wimpel v. a. bedecken, verschleiern

to Win, win, v. a. u. n. gewinnen, siegen.

to Wince, wins, v. a. hinten ausschlagen, frähen, stampfen.

Winch, winsch, S. die Spindel;

Haspel; Winde; Schraube;

Dreher; v. a. aufwinden.

Wind, wind, S. der Wind, Athem,

Blähung; - bound, a. widri-

gen Wind habend; long - , ed,

von langem Athem; short -

, ed, von kurzem Athem; -

flower, die Anemone; - gall,

die Windgalle; - gun, die

Windbüchse; - sail, das Rühl-

segel; , iness, S. die Windig-

keit; Windsucht; , ing, S. die

Stimmung, Bucht; die Win-

dung; , ing tackle, die Gien;

, ing - horn, das Waldhorn;

, ing - sheet, das Sterbehemd;

, ing - staircase, die Wendel-

treppe; , ings and turnings, die

krummen Gänge; - pipe, die

Zuströhre; - ward, ad. wind-

wärts; , y, a. windig; hoch-

treibend; stürmisch; , er, weind-

er, S. der Haspeler; , fall,

windfahl, vom Winde abge-

schlagenes Obst; ein unerwar-

tetes Vermächtniß; weind, v.

a. blasen; winden, drehen;

steuern; wittern, spüren; füh-

ren; verändern; umwinden;

lenken; v. n. sich winden, dre-

hen, wunden, schlängeln; (out,)

herauswickeln; (up,) aufwin-

den; to break -, einen strei-

chen lassen; have od. take the

-, den Vortheil haben.

Windlafs, windlās, S. der Has-

pel; die Weise; Spindel.

Windle, winddl, S. der Haspel.

Window, windo, S. das Fenster;

lattice -, das Gitterfenster; v.

n. mit Fenstern versehen; an
das Fenster stellen.

Wine, mein, S. der Wein; burnt

-, Glühwein; spirit of -, Weins-

geist; - bibber, S. der Weins-

fäuser; - conner, der Weinstes-

cher; - cooper, der Weinküper;

- press, die Weinpresse, Kel-

ter; - feller, der Weinhänd-

ler; - vinegar, Weinessig.

Wing, wing, S. der Flügel, Fitt-

ig, Schwinge; der Fächer;

Flug; - shell, die Flügeldecke;

v. a. flügeln, besflügeln; erhe-

ben; (it away,) davon fliegen;

, y, wingi, a. beschwingt.

to Wink, wink, v. n. die Augen

zudrücken, schließen; winken;

blinzeln; (at,) durch die Fin-

ger sehen; tip on the -, ein

Zeichen geben.

Winner, winnör, S. der Gewin-

ner; Winning, winning, S.

der Gewinnst; , s, die Beute;

a. gewinnend; anziehend, reiz-

zend.

to Winnow, winno, v. a. won-

nen, wofeln, schwingen; sich-

ten, sieben, absondern; , er,

S. der Banner, Sichter; , ing

- sieve, die Wanne, Schwinge.

Winter, winter, S. der Winter;

- cherry, die Judenfirsche; -

cricket, die Winterheime; -

green, Immergrün; v. n. über-

wintern; v. a. im Winter füt-

tern; , ly, , ry, a. winterhaft.

Winy, weini, a. weinicht.

Wipe, weip, S. der Wisch, Laps-

pen; Wischer; v. a. wischen,

reinigen; schnellen, betrügen;

(out,) auswischen; , r, S. der

Wischer.

Wire, weir, S. der Draht; -

strings, Drahtsaiten.

to Wiredraw, weirdrah, v. a. ir.

Draht ziehen; verdrehen; in

die Länge ziehen; , er, S. der

Drahtzieher.

Wisdom, wisdom, S. die Weisheit, Klugheit, Geschicklichkeit.

Wise, wise, a. weise, klug, verständig, geschickt; S. die Art, Weise, Manier; „ly, ad. weislich.

Wish, wish, S. der Wunsch, das Verlangen; v. a. wünschen; verwünschen; erbitten; (for,) sich sehnen; - joy, Glück wünschen, gratuliren; weil - „er, der Freund, Gönner; „ful, a. sehnend; erwünscht; „fully, ad. sehnlich, ernstlich; „ly, a. sehnlich verliebt.

Wisker, wiskit, S. der geflochtene Korb.

Wisp, wisp, S. der Wisch; das Bündel.

Wist, wist, part. p. to wis, gewußt, gedacht; had I wist, hätte ich gewußt; „ful, a. gedankenvoll, aufmerksam; ernsthaft; „ly, ad. ernstlich, aufmerksam.

Wit, witt, S. der Wit, Verstand; - craft, S. die Scharfsinnigkeit, der witzige Einfall; witzige Kopf; die Beurtheilungskraft, Klugheit; - craker, der Lustigmacher; „s, der gesunde, natürliche Verstand; to learn -, mit Schaden klug werden; to teach one -, einen witzigen; to be out of his „s, nicht bey Sinnen seyn; bought - is best, durch Schaden wird man klug; one ounce of mother - is worth a pound of clergy, ein Quentchen Mutterwitz ist besser als ein Centner Schulwitz; a. zu wissen, nämlich.

Witch, witch, S. die Hexe, Zauberin; der Hügel; v. a. behexen, bezaubern; „craft, die Hexerei; „er, S. das Silber; „ery, S. die Zauberer.

to Wite, wite, v. a. tadeln, vorwerfen; S. der Tadel, Vor-

wurf; die Schande; „free, weisfri, a. von Geldstrafe befreiet.

With, with, prp. mit, nebst, bey, durch, auf, über, vor; gleich, hernach; one - another, eins in's andere gerechnet; zugleich, mit einander; - al ed. + all, ad. zugleich; auch noch; daneben, übrigens; - that, hierauf.

to Withdraw, withdraw, v. a. zurückziehen, wegnehmen, entziehen; abrufen; abziehen; v. n. sich zurückziehen, weggehen; „ing - room, das Nebenzimmer; „ment, S. die Entziehung, Abzug.

Withe, with, S. die Weide; das Weidenband.

to Wither, wither, v. a. u. n. verwelken, vertrocknen, zusammenschrumpfen; ausfaugen, ausmergeln; „edneis, S. die Verwelktheit; das Verdorren, Abzehren.

Withers, withers, S. der Widderrist; (das oberste Schulterbeingelenk beim Pferd).

to Withhold, withhold, v. a. zurückhalten, abhalten, zurücknehmen; verweigern, versagen; verhindern; „er, S. der Zurückhaltende, Verhinderer.

Within, within, prp. in, innerhalb; ad. drinnen, drin; - our memory, bey unserm Gedenken; - side, ad. innerhalb, inwendig.

Withwind, withwind, S. das Silzkrant.

Without, without, prp. ohne; außerhalb; vor; ad. draußen, äußerlich, außerhalb; cj. wenn nicht, dafern, ausgenommen; nur.

to Withsay, withsay, v. a. widersprechen.

to Withstánd, wiðstánd, v. a. widerstehen, bestreiten; „er, S. der sich widersetzt, Widerstreiter; „ing, der Widerstand; a. widerstehend; not „ing, ohngeachtet, gleichwohl.

Withy, wiðhi, S. die Weide.

Witless, witles, a. unwisig, gedankenlos; Witling, wírling, S. der Witzling.

Witness, witneß, S. das Zeugniß; der Zeuge; with a -, fräftig, wirklich; in - whereof, zu Urkunde dessen; v. a. bezeugen, bestätigen; v. n. Zeuge seyn.

Wittal, wittal, S. der geduldige Hahnrey.

Witted, witted, a. wízig, verständig scharfsinnig; quick -, von schnellem Verstand; dull -, von tragem Kopf; half -, einfältig; Witticism, wittißism, S. der wízige Einfalt; Wíseley, Wíttiness, wíttineß, die Wízigkeit; Wíttingly, wíttíngli ad. wíssentlich, vorsätzlich; Witty, wítti, a. wízia.

Wítwal, wítuahl, S. der Rußpícker, Baumhacker.

to Wíve, weíw, v. n. sich verheurathen, beweiben; „r, S. der Meerdrache; „s, weíws, die Frauen.

Wízard, wíssard, S. der Zauberer, Wahrsager; „y, die Zauberer.

to Wízen, wíßn, v. a. verwítern.

Wóad, wóhd, S. das Waid; v. a. mit Waid färben.

Wóbegone, wóbbigan, a. kummervoll, verzweifelt, außer sich.

Wóe, wóh, S. das Weh, Leiden, Herzeleid; intj. wehe!

Wóer, Wóder, wóhör, S. der Freyer Bewerber.

Wóful, wóhful, a. traurig; elend.

Wóld, wóhd, S. die ebene Gegend, das flache Land.

Wólf, wólf, S. der Wolf; der Krebs; she -, die Wólfín; „s bane, Eiseuhüttlein; „s milk, Wólfsmilch; - in the stomach, ein widernatürlicher Hunger; hold the - by the ears, weder aus noch ein wissen; Wólfes, wólwes, S. die Wólfe.

Wólvish, wólvish, a. wólvisch; „ness, S. die Gefräßigkeit.

Wólvoring, wólvoring, S. der amerikanische Vielfraß.

Wóman, wómmán, S. das Weib, die Frau, das Frauenzimmer, Kammerjungfer; grave -, die Matrone; - child, das Mädchen; - hood, die Weiblichkeit; - of the town, die Lustdirne; - yard, das Schaamjünglein; „kind, wómmánfeind, S. das weibliche Geschlecht; - like, a. weibisch; „ly, a. u. ad. weiblich, weibisch; „ish, a. weiblich; weibisch.

to Wómanize, wómmáneis, v. a. weibisch machen, weichlich machen.

Wómb, wóhm, S. der Mutterleib, Gebärmutter der Schoß; die Vertiefung; - passage, die Muttercheide; v. a. im Mutterleib einschließen, bedecken; v. n. verborgen brüten; „y, a. bauchig, geräumig.

Wómen, wómmen, S. die Weiber.

Wómblety-cropt, wóhmlitíkrapt S. das Uebelbefinden nach einer Schwelgerey.

Wónder, wóndör, S. das Wunder; Wóndern, Staunen; v. n. sich wundern, verwundern; „er, S. der Bewunderer; „ful, a. wunderbar, seltsam; „ful, „fully, ad. erstaunlich; „fulness, S. die Wunderbarkeit;

„ing, das Vermundern; „ment, das Wunder; „rous, a. wunderbar, erstaunlich, außerordentlich.

Wont, wont, a. gewohnt; S. die Gewohnheit, der Gebrauch; to be-, v. n. gewohnt seyn, pflegen; „ed, a. gewohnt.

to Woof, wuh, v. a. u. n. frenen, werben, sich bewerben, buhlen; „er, der Freyer.

Wood, wudd, S. der Wald; das Holz, Gehölz; fathom-, Brennholz; Stauholz; log-, block-, Brasilienholz; pock-, Franzosenholz; „bind, wuddbeind, die Waldwinde; Geißblatt; -blade, Wollkraut; Königsferze; -cat, der Dorndreher; -cleaver, der Holzmacher; -cock, die Schnepfe; Dummkopf; -thorny cock, der Spinnenkopf; -culver, die Holztaube; -dipper, die Papierrolle; -fretter, der Holzwurm; -hole, der Holzschuppen; -knife, der Hirschfänger; -lark, die Waldlerche; -land, das Holzland; -louse, der Kelleresel; -man, der Weidemann, Jäger; -monger, der Holzhändler; -mote, das Forstgericht; -note, der Waldgesang; -offer, Räucherholz; -pecker, der Baumbacker, Specht; -pigeon, die Waldtaube; -pile, der Holzhaufe; -quist, die wilde Taube; -rowel, Sternkraut; -shock, das virginische Murmelthier; -slave, der Speyer; -soot, Bister; -sorrel, der Buchampfer; -wall, der Grünspacht; -ward, der Förster; -yard, der Holzhof; „y, wuddi, a. waldig; „ed, wudded, a. waldig; „en, wudd n, a. hölzern.

Woer, wuer, S. der Freyer.

Woof, wuhf, S. der Einschlag; das Gewebe.

Wooring, wuhing, S. das Freyen; liebeiche Einladen; - candle, das Nachtlicht; „ly, ad. inständig; einladend.

Wool, wul, S. die Wolle; - blade, das Wollkraut; - driver, der Wollführer; Wollauffäufer; -dyer, der Wollfärber; - pack, der Wollsack, Wollbeutel; a. aufgedunsen, aufgeblasen; -staple, der Wollmarkt; -winder, der Wollpacker; „len, wollen, a. wollen; „len - cloth, das wollene Zeug; „len - draper, der Wollenhändler; „ly, a. wollig, wollicht.

Woodp, wuhp, S. das Rothkehlchen.

Woods, wuhs, S. Meergras.

Woodsted, wuhsted, S. gesponnene Welle; - stockings, gestricke wolne Strümpfe.

Word, word, S. das Wort; die Antwort; Nachricht; der Wortstreit; die Sprache; das Versprechen; die Lösung, Signal, Parole; Schrift; Motto; by-, das Sprüchwort; watch-, die Parole; by - of mouth, mündlich; - book, das Wörterbuch, Vokabelbuch; - catcher, der Wörtler, Wortklauber; - pecker, der Wortspieler; „y, a. wortreich; v. a. ausdrücken, schreiben; v. n. wörteln, streiten, sich zank-n; to lend-, zu wissen thun; to leave - wih, einen Befehl zurücklassen, hinterlassen.

Work, work, S. die Arbeit, Beschäftigung; die That; das Werk; die Behandlung; pool-, das Bachwerk; - fellow, der Mitarbeiter; - house, das Arbeitshaus die Werkstat; „ing - day, der Werktag; - man, der

Arbeiter, Handwerker; Künstler; - manship, das Werk, die Kunst; Bearbeitung; - master, der Meister; - shop, die Werkstatt; - woman, die Arbeitsfrau, Stickerin; „y, a. arbeitsam; v. n. arbeiten; wirken; bewirken; sich durcharbeiten; gähren; v. a. arbeiten, bearbeiten; in Arbeit setzen; auswirken, bahnen; regieren; sticken; (off,) verarbeiten; (out,) ausarbeiten; bewirken; (up,) aufregen, bewegen; hinausarbeiten; to be at -, bei der Arbeit seyn; set one -, beschäftigen; - a ship, ein Schiff regieren; „er, S. der Arbeiter; Urheber.

World, world, S. die Welt; Erde; Menge; the great -, die Großen; „liness, S. der Welt-sinn, Weltlichkeit; „ling, das Weltkind; „ly, a. weltlich, irdisch.

Worm, worm, S. der Wurm; Made; das Krakenisen; Kugeltzieher; der Schraubengang; die Spindel; - eaten, a. wurmfressig; alt; - seed, der Wurm-samen; - wood, der Wermuth; „y, wormi, a. wurmig; v. n. u. a. den Wurm nehmen; untergraben; unterdrücken, verdrängen.

Wornil, warnil, S. der Wurm in der Haut, Engerling.

to Worry, worri, v. a. zerreißen; würgen, plagen, quälen.

Worse, wors, a. schlimmer, schlechter, weniger; S. der Nachtheil, Verlust, Schade; v. a. verschlimmern, beschädigen.

Worship, worschip, S. die Verehrung; Würde, Erhabenheit, Ehre; Hochwürden; Wohlgebohren; v. a. ehren, verehren, achten, anbeten; v. n. seine

Andacht haben; „ful, a. ehrwürdig, angesehen; gestrenge; „fully, ad. ehrerbietig, mit Hochachtung; „per, der Verehrer, Anbeter.

Worst, worst, a. schlimmst, ärgst, schlechtest; S. das Schlimmste, Ärgste; v. a. besiegen, übermächtigen; verschlimmern; übertreffen; the best things are - come by, gut Ding will Weile haben.

Worsted, S. das wollene Garn; a. stark gedreht; „ed-stockings, die gestrickten wollenen Strümpfe.

Wort, wort, S. das Kraut; die Wurzeln; Kohl; die Würze; junges Bier.

Worth, wordh, S. der Werth, Preis, Güte, Wichtigkeit; Verdienst; a. werth, würdig, wichtig; to be -, reich seyn; „ies, wordhis, pl. die berühmten Leute, Helden; „iness, die Würdigkeit, Würde, Werth; „ily, nach Verdienst, Werth; „less, a. unwürdig, nichtwürdig; „lessness, S. die Unwürdigkeit, Schlechtigkeit „y, a. werth, würdig schätzbar; S. der berühmte Mann, Mann von Verdienst.

to Wot, watt, v. n. wissen; God -, Gott weiß es.

Woven, wohw'n, a. gewebt.

Would, wudd, imp. wollte, würde, möchte, wünschte; sollte; pflegte; I - have you write, ich wünschte, Ihr schriebe; - be, betrachtend; anmaßend; schelmend; „ing, S. das Wollen, die Willensneigung.

Wound, waund, p. gewunden; S. die Wunde, Verletzung; - wort, das Wundkraut; „y, waundi, a. sehr groß, gewaltig, überaus; heftig; v. a. verwunden, verletzen.

Wräck, räcf, S. der Schiffbruch; die Trümmer; Zerstörung, der Untergang; das Reifholz; -grafs, das Meergras, Wasserkrant; to go to -, scheitern, verunglücken, zu Grunde gehen; v. n. Schiffbruch leiden, scheitern; erschüttern.

Wränglands, rängländs, S. verbüttete Bäume, Zwergbäume.

to Wrangle, räng'l, v. n. zanken, streiten, feilen; S. der Streit, Zank; „r, der Zänker.

to Wrap, räpp, v. a. einwickeln, zusammenwickeln; in sich fassen; (up,) ganz einwickeln, verhüllen; (wich,) entzücken; „ing paper, Packpapier; „per, das Wickeltuch.

Wräse, wräſ, S. der Lippfisch.

Wráth, radh, S. der Zorn, Grimm, die Wuth; „ful, a. zornig, grimmig; „less, a. nicht zornig.

to Wráwl, rahl, v. a. miauen.

to Wræk, riht, v. a. ir. rächen; mit Gewalt vornehmen oder ausführen; S. die Rache, Wuth; -his rage upon one, sein Muthchen an einem fühlen; „ful, rihtful a. rachsüchtig, zornig; „ing, S. das Auslassen des Zorns; „less, a. nicht rachsüchtig.

Wréath, riðdh, S. die Flechte; Locke; Rolle; Wirbel; der Kranz; Rosenkranz; Schwanz eines wilden Schweins; v. a. flechten, drehen, winden, loffen; verflechten; umkränzen; v. n. sich drehen, winden; durchwebt seyn; „y, a. geflochten.

Wréck, recf, f. Wrack.

Wrén, renn, S. der Zaunkönig; golden - das Goldhähnchen.

W-énch, rensch, S. die Verrenkung, Verstauchung; das Drehen; der Ruck; v. a. winden,

drehen, zerren; verrenken; -open, aufreunen, aufsprengen; „es, pl. feine Kunstgriffe.

Wrést, rest, S. die Verdrehung; Gewaltthatigkeit; der Fiedelbogen; Stimmhammer; v. a. reißen, zerren winden, ziehen; verdrehen, verkehren; „er, S. der Verdreher.

to Wréstle, rest l, v. n. ringen, kämpfen, sich sträuben; „r, S. der Ringer Kämpfer; Wréstling, restling, S. das Ringen; -place, der Ringeplatz.

Wrétch, retsch, S. der elende Mensch, Schuft; poor -, der arme Teufel; „ed, retsch d, a. elend; kläglich, schlecht, jämmerlich, lumpig, verächtlich; „edness, S. das Elend, Armseeligkeit; „less, a. sorglos, unachtsam.

to Wríggel, rigg l, v. n. wedeln; wimmeln; sich wälzen, drehen, schlingeln; v. a. einwälzen, einwinden; hin und her bewegen.

Wright, reit, S. der Handwerker; Zimmermann; cart -, der Wagnier; ship -, der Schiffszimmermann.

to Wrímpel, rimpl, v. a. Wollereimpeln.

to Wring, ring, v. a. ringen, drehen; antreiben; drücken, pressen, quälen, martern; verdrehen; v. n. sich krümmen, winden; „er, S. der Ausriuger, Dreher; „ing of the guts, das Leibresten.

Wrínkle, rincl, S. die Runzel, Falte; die Meerschnecke; v. a. runzeln, rümpfen, in Falten ziehen, uneben machen.

Wrist, rist, S. das Handgelenk; die Vorderhand; outer -, die Hinterhand; -band, die Armbinde.

Writ, ritt, S. die Schrift; Klage; Verordnung; schriftliche Dokument; gerichtliche Instrument; Insinuation; „s of entry, den Besitz betreffende Schriften; „s of right, die das Eigenthum angehen.

to Write, reit, v. a. ir. schreiben, auszeichnen, eingraben; to - (out,) ausschreiben; „r, reiter, S. der Schriftsteller; Schreiber.

Wrich, ridh, S. der Kranz.

to Withe, reidh, v. a. drehen, flechten, krümmen; verdrehen, verzerren; v. n. sich winden, krümmen.

to Wrichle, rithl, v. a. verrunzeln; Wrichled, a. verrunzelt.

Writing, reiting, S. das Schreiben; die Schrift; Dokument; Urkunde; - master, der Schreibemeister; - ink, Dinte; - desk, Schreibevult.

to Wrong, rong, v. a. Unrecht thun, beleidigen, drücken, kränzen; S. das Unrecht, die Unbilligkeit; Unrichtigkeit, Fehler; a. u. ad. unrecht, unbillig; verkehrt, falsch; unschick-

lich; „ful, a. ungerecht; - head-ed, a. querköpfig, widersinnig.

Wróth, radh, a. zornig, boshaft; S. der Zorn, die Bosheit.

Wrought, raht, praet. gearbeitet; verarbeitet, gethan, gemacht, geführt, bewirkt; erworben, gewonnen; angetrieben, erschüttert; broschirt.

Wrúng, rong, praet. gedreht; - head, die Stimme.

Wry, ret, a. krumm, schief, verkehrt; - mouthed, a. schiefmäulig; - neck, der Wendehals, Specht; - necked, a. krummhalsig; v. a. krümmen, verdrehen, biegen, ablenken, abwenden; v. n. abweichen; sich krümmen, verwunden seyn.

Wunsome, wonsom, a. schmuck, gepunkt.

Wunt, wont, S. der Maulwurf.

Wydraft, weidraht, S. die Gasse, Abzug.

Wyke, weiß, S. das Dörfchen, die Meyeren.

Wytch, witsch, S. der Salzbrunnen.

Wyver, weiwör, S. die fliegende Schlange, Eidere.

X, eds.

Xángty, Gängti, S. Gott, (chinesisch).

Xébec, sibbeck, S. die Schebecke.

Xénia, sibniä, S. Geschenke der Unterthanen an die Statthalter der Provinzen.

Xerocollyrium, Xerokallirion, S. trocknes Pflaster für schmerzhaftes Augen.

Xerddes, Xerohdis, S. die trockne Geschwulst.

Xeromy'am, Xeromeirom, S. die trockne Salbe.

Xeróphagy, Xeroffädschi, S. die Fastenzeit der ersten Christen.

Xeróphthally, Xeroffträlmí, S. die Augengeschwulst.

Xerótes, Xerrotis, S. die magere Leibesbeschaffenheit.

Xíphias, Xifias, S. der Schwertsfisch.

Xíphion, Xiffion, S. die Schwertel, blaue Lilie.

Xiphoides, Xifaideß, S. der schwertelförmige Knorpel am Brustbein.

Xiláloes, fillaloes, S. Alceholz.
 Xylum, filliom, S. Baumwolle.
 Xylobálsamum, feilobálsamom, S.
 der Balsambaum; Balsamholz.
 Xylon, filon, S. die Baumwol-
 lenstaude.

Xylóphagus, fillaffägoß, S. der
 Holzwurm.
 Xyris, firiß, S. die wilde Schmer-
 tel.
 Xyster, fistör, S. d. Schabemesser.
 Xystus, fistos, S. die Halle.

Y, hwei.

Yácht, jatt, S. das Yachtschiff.
 Yáck, jäck, S. die Elche.
 Yám, jam, S. eine indische Pflanze.
 Yáp, japp, S. das Hündchen.
 Yárd, járd, S. der Hof; die (engl.)
 Elle; Segelstange, Raa; die
 männliche Ruthe; dock -, das
 Seearsenal; -land, die Hufe
 Land; -wand, die Ellenruthe;
 Elle.
 Yáre, jähr, a. rasch, flink, eifrig,
 hurtig, begierig; geschickt.
 Yarmouth - capon, jarmothfäh-
 p'n, S. der Bückling, geräu-
 cherte Hering.
 Yárn, jarn, S. das Garn, wol-
 len Garn; bottom of -, das
 Anaul Garn; „ingles, jār-
 ningfls. die Garnwinde.
 to Yárr, jar, v. n. knurren, brum-
 men; „ish, ja'risch, a. herbe,
 rauh.
 Yárow, jarro, S. die Schafgarbe.
 to Yáw, jah, v. n. wanken,
 schwanken.
 Yáwl, jahl, S. der Nachen; die
 Jölle; v. n. schreien, gellen.
 Yáwn, jahn, S. das Gähnen;
 der Nachen; die Oeffnung;
 Klippe; v. n. gähnen; auf-
 reißen; „er, S. der Gähner;
 Träumer; „ing, S. d. Gähnen.
 Yáws, jahs, S. das Hin- und
 Herwiegen, Schwanken; die
 Venusseuche.
 Yclad, ihkläd, a. gefleidet, ge-
 ziert.
 Ycleped, ifleppt, a. genannt,
 gerufen.

Yée, jih, pron. ihr, euch.
 Yèa, jih, jäh, ad. ja, ja doch.
 to Yèan, jihn, v. n. lammen,
 werfen; „ing, S. das Lämm-
 chen.
 Year, jühr, S. das Jahr; a -,
 jährlich; stricken in „s, alt,
 bejahrt; to look in „s, ein altes
 Ansehen haben; leap -, das
 Schaltjahr; „ling, der Jähr-
 ling; ad. ein Jahr alt; a. u.
 ad. jährlich, alle Jahr.
 to Yeárn, járn, v. n. ächzen,
 jammern; belfern, bellen; Mit-
 leid haben; „fully, ad. mit-
 leidig.
 Yebéck, jebeck, S. eine Sche-
 beke.
 Yèender, jühnder, S. der Nach-
 mittag.
 Yélamber, jelämbör, S. der Gold-
 ammer.
 Yélk, jelf, S. der Dotter, das
 Eigelb.
 Yéll, jell, S. das Angstgeschrey,
 Geheul; v. n. heulen, schreien,
 freischen.
 Yéllow, jello, S. gelb; S. das
 Gelb, Goldgelb; -amber,
 Bernstein; -berries, gelbe
 Beeren; -boy, das Goldstück;
 -devils bit, der Herbstlöwen-
 zahn; -dun, das Isabellenpferd;
 -hammer, die Goldammer; -
 lead, Blengelb; -ochre, gel-
 ber Ofre; -ware, gelbes Stein-
 zeug; „ish, jelloisch, a. aelb-
 lich; „ness, S. die aelbe Far-
 be; „s, jellos, die Gelbsucht.

to Yélp, jelp, v. n. belfern, bel-
len; „er, der Ausrufer.
Yedman, johmen, S. der Gren-
zasse; Hofbediente; Hüter, Auf-
seher; Gehülfe; - of the guard,
der Leibgardist; „ry, die Gren-
zassen.
Yérk, jerp, S. der Stoß, Schlag,
Schneller, Schupp; v. a. aus-
schlagen, schuppen; beschlafen.
Yes, jes, ad. ja, wirklich.
Yest, jest, S. der Gescht, Schaum;
„y, schäumend, heftig.
Yéster, jester, a. gestern, gestrig;
„day, der gestrige Tag; ge-
stern; the day before -, vorge-
stern; „night, ad. gestern
Abends.
Yét, jett, ej. doch, dennoch;
aber; sogar; ad. überdies, oh-
nehin; noch, noch jetzt; nur
noch, wenigstens; as-, bisher,
bis jetzt; nor-, noch nicht.
Yew, juh, S. der Eibenbaum;
Tarus; die Schaumutter; „en,
juhin, a. eiben; von Tarus-
holz.
to Yéx, jeds, v. a. schluchzen;
den Schlucken haben; S. der
Schlucken; das Aufstoßen; „ing,
das Schluchzen.
Yfere, jifir, a. zusammen.
to Yield, jibld, v. a. hervorbrin-
gen, tragen, gebären; bewil-
ligen, zugestehen; aufgeben,
übergeben, abtreten; auslie-
fern; v. n. weichen, nachge-
ben, gestatten, lassen, einwil-
ligen; bersten, sinken; „ing,
ergiebig; nachgiebig; „ingness,
S. die Nachgiebigkeit, Gefäl-
ligkeit, Willfährigkeit; Ergie-
bigkeit.
Yöke, johk, S. das Joch; Band;
Paar; die Schicht; Abwechse-

lung der Arbeit; v. a. in's
Joch spannen, zusammen fup-
peln, anspannen; unterjochen,
unterwerfen; hemmen, ein-
schränken; - elm, die Hagbü-
che; - fellow, der Mitdulder,
Gespann; „r, der Ochsentrei-
ber.
Yölk, johk, S. der Dotter.
Yón, jon, a. jener, jene, jenes.
Yond, jond, a. toll, wüthend.
Yónder, jondör, jener, jene, je-
nes; dort, dort drüben.
Yöre, johr, ad. einst, vormals,
vor Alters.
Yòu, juh, prn. ihr, Sie, du,
man; euch, dich.
Yóung, jong, a. jung, unwissend,
roh; frisch, lebhaft; S. das
Junge, die Jungen; „er hand,
die letzte Karte; „ish, jong-
isch, a. jugendlich, etwas jung;
„ling, das Junge, Jünaling;
„ster, „ker, jongster, jonker,
der Jüngling, junge Kerl.
Yòur, juhr, prn. euer, Ihr, dein;
eure, Ihre, deine; „s, juhrs,
pl. euer, Ihr, dein; der Euri-
ge, Ihrige, Deinige; „self,
juhrself, prn. Ihr, Sie, du
selbst; Euch selbst; selbst; „sel-
ves, juhrselws, pl. Ihr, Sie,
Euch selbst.
Yóuth, juhth, S. die Jugend;
der Jüngling, junge Mensch;
„ful, a. jugendlich; „fulness,
S. die Jugendlichkeit; „ly, „y,
a. jugendlich, jung.
Yúcca, joffä, S. die Brodwurzel.
Yüle, juhl, S. die Weihnachten.
Yúx, joks, S. der Schlucken;
das Aufstoßen; v. a. den
Schlucken haben.
Ywis, statt I wis, ich bin sicher;
wahrhaftig.

Z, sed.

Zaccho, **säckko**, S. die Zucke; der unterste Theil am Säulenfuß, oder Gebäude.

Zacincthe, **säcksinth**, S. Warzenkraut.

Zád, **säd**, a. gekrümmt, wie das Z.

Záffre, **sáffer**, S. das Glasurblau; **Casslor**.

Záin, **sáhn**, S. Zink.

Zámorin, **sámmorin**, S. ein königlicher Titel auf der malabarischen Küste.

Zány, **sáhní**, S. der Gaukler, Hanswurst, Possenreißer; v. a. nachäffen.

Zéal, **síhl**, S. der Eifer, die Wärme; „ot, **sellot**, S. der Eiferer; **Schwärmer**; „ous, **fello**, a. eifrig, hitzig; „ousness, S. der Eifer, die Hitze.

Zébeline, **sebilein**, S. der Zobel; das Zobelfell.

Zébra, **sebbrä**, S. das Zebra.

Zéchin, **síhín**, S. die Zechine, der venetianische Ducaten.

Zédoary, **seddoärrí**, S. der Zitwer.

Zimentbrás, **símmenbräs**, S. das Cementkupfer.

Zénith, **síhnídh**, S. der Zenith, Scheitelpunkt.

Zeolithes, **Zeolyte**, S. der Zeolith; **blue-**, der Lasurstein.

Zéphir, **seffir**, S. der Zephir, Westwind.

Zéro, **síbro**, S. die Null.

Zést, **sest**, S. der Sattel; das Häutchen (in einer Muschel); der Bengeschmack; die Pomeranzenscheibe; Zitronenschale; die Mittagruhe; der Puderbeutel; v. a. zusehen; den Geschmack verbessern; Schalen abschälen und länglich schneiden; den Saft über etwas ausdrücken.

Zetétic, **sítettik**, a. nachforschend, auflösend.

Zeúgma, **síngkmä**, S. die Figur, wo ein Zeitwort zu einem Nomen gesetzt und bey den darauffolgenden immer wieder verstanden wird.

Zèus, **síhoß**, S. der Weißfisch.

Zíc Zack, **síckfäck**, a. zickzack; S. eine Linie mit scharfen Wendungen.

Zink, **sínk**, S. das Zink, Spianter.

Zíncolin, **sínsollín**, S. eine Art röthlicher Farbe.

Zisánia, **seisänniä**, S. Unkraut, Unreinigkeit.

Znees, **snihs**, **Znuz**, **snoß**, S. der Frost.

Zócco, **sácco**, **Zocle**, **sohkl**, S. die Zocke.

Zódiac, **sohdiäk**, S. der Thierkreis, Sonnenkreis.

Zoilus, **sailos**, S. der unwissende, unberufene Kunstrichter.

Zóne, **sohn**, S. der Erdgürtel, Bezirk, Kreis.

Zoógrapher, **soagkgräfer**, S. der Thierbeschreiber; **Zoógraphy**, **soagkgräffí**, S. die Thierbeschreibung.

Zoólogy, **soallodschí**, S. die Thierkunde.

Zoókers, **suhförs**, **Zoóks**, **suhks**, **Zoón**, **Zoóns**, **suhns**, intj. **poß** tausend, der Henker; **sappersment**.

Zoophórick, **soofarríck**, a. die Figur eines Thiers habend; **-column**, eine Säule, die ein Thier trägt.

Zóophyte, **sohofeit**, S. die Thierpflanze; **Zoóatomy**, **soattomi**, S. die Zergliederung der Thiere.

Zóuch, **sauk**, S. der schmutzige Kerl; der gebückt geht.

Zowl, faul, S. der Pflug.

Zücke, socki, S. der verdorrte
Stumpf eines Baums.

Zwop, swap, S. das Geräusch
eines plötzlichen Falls.

Zygdma, siathomä, S. das Joch-
bein am Rinnbacken.

Zyme, seim, Zymóma, simam-
mä, Zymóks, simohsis, S.

die Gährung; das Gährungs-
mittel.

Zymosímeter, simosimitör, S. der
Wärme = Fermentationsmesser.

Zythum, sithom, S. eine Art
Malzgetränk bey den alten
Teutschen.

ZZ. bedeutet Ingwer.

N A M E S
O F
MEN, WOMEN, EMPIRES, KINGDOMS, etc.
WITH THEIR ACCENTS AND PRONUNCIATION.

Adolphus, ädalfos, Adolf.	Brünswick, bronswick, Braun- schweig.
Aègypt, ihdschipt, Aegypten.	Brüssels, brossels oder brussels, Brüssel.
Aétna, etnä, der Aetna.	Caèsar, Cèsar, sibsar, Cäsar.
Aix la Chapelle, äh: oder ähs: lä: tschäpell, Aachen.	Carolina, Färroleinä, eine ame- rifanische Landschaft.
Algier, aldschibr, Algier.	Cároline, Färrolein, Caroline.
Alsace, älsehs, der Elsaß.	Cárbhage, Carthago.
Ambròse, ämbrohs, Ambrosius.	Cécily, sessili, Cecilia.
América, ämerrikä, America.	Cères, sibres, Ceres.
Amphion, ämfeion, Amphion.	Chárlés, tschärles, Karl.
Andrew, ändrju, Andreas.	Chárlot or Chárlotte, Charlotte.
Anthony, Anton.	Christian, Fristjān, Christian.
Asia, ähsjä, Asien.	Christiana, Christiana.
Athéns, die Stadt Athen.	Christopher, Christoph.
Augsburgh, agsborgg, Augs- burg.	Clàre, Flähr, Clara.
Austin, ahstin, August.	Cláudius, Flahdios, Claudius.
Austria, ahstriä, Oestreich.	Clément, Flemment, Clemens.
Austrian, östreichisch; der Oest- reicher.	Clementina, Flemmenteinä, Cle- mentina.
Bacchus, bäffos, der Weingott.	Clèves, Flibw's, Cleve.
Barbary, die Barbaren.	Clio, Fleio, Klio.
Básil, bässil, Basilius; Basel.	Cóblence, Fabb lens, Koblenz.
Bèatrice, biättris, Beatrix.	Cólen, Follin, Köln.
Bélgrade, belgrad, Belgrad.	Cónstance, Fanstāns, Constan- tia.
Bérlin, berlin, Berlin.	Cónstantine, Fanstāntein, Kon- stantin.
Blàse, blähs, Blasius.	Constantindple, Konstantinopel.
Bohèmia, bohimiä, Böhmen.	Cornélius, Farnilios, Cornelius.
Bóniface, bonnifähs, Bonifa- cius.	Cóurland, Fuhrländ, Kurland.
Bréslaw, Breslau.	
Brísgow, brisgau, Breisgau.	

- Crète, Friht, Kreta oder Can-
dia.
Cumberland, Pomberlând, eine
englische Provinz.
Cupid, Fjupid, Cupido.
Cyprus, seipros, Cypern.
Danube, dänjub, die Donau.
Delf, delf, Delft.
Dénis, dennis, Dionysius.
Derrick, Dieterich.
Diána, deiähnä, Diana.
Dido, deido, Dido.
Dórothy, Dorothea.
Dúblin, dobblin, Dublin.
Dúnkirk, donkirk, Dünkirchen.
Dwina, dweinä, der Fluß Dwina.
Edinburgh, eddenborro, Edin-
burg.
Edward, eduard, Eduard.
Elb, elb, die Elbe.
Eleanor, ellianor, Eleonora.
Elias, ileiäs, Elias.
Elisa, ileisä, Elisa.
Emmerick, Emmerich.
Enée or Enéas, ini, iniäs, Ae-
neas.
Erasmus, iräsmos, Erasmus.
Ernest, ernest, Ernst.
Esajas, ihfähjäs, Esaias.
Eve, ihw, Eva.
Eugene, juhdschih, Eugenius.
Europe, juhrohn, Europa.
European, jurohpiän, europäisch;
der Europäer.
Eusebius, jufihbios, Eusebius.
Eustace, juhstäs, Eustathius.
Fabian, fähbiän, Fabian.
Felix, fiblifs, Felix.
Fländers, Flandern.
Florence, flarrens, Florenz.
Florence, Florentius, Floren-
tia.
France, fräns, Frankreich.
Frances, fränses, Francisca.
Francis, Franeiseus, Franz.
Fréderrick, Friedrich.
Friberg, freibergg, Frenberg.
Friburg, freiborgg, Freyburg.
- Frise or Friseland, frihsländ,
Friesland.
Gent or Ghent, ghent, Gent.
Genève, dschênihwä, Genf.
Génoa, dschennoä, Genua.
George, dschahrdsch, Georg.
Gérard, dscherrärd, Gerhard.
German, dschermän, Germanus.
Glásgow, gläsgo, Stadt in
Schottland.
a
Gódard, goddärd, Gotthard.
a
Gódfrey, goddfri, Gottfried.
Grécian, grihschän, griechisch;
der Griechen.
Grèce, grihs, Griechenland.
Greenland, grihländ, Grönland.
Grégory, Gregorius.
Hague, hähgg, Haag.
Häilbron, hählbron, Heilbrunn.
Häinault, hähnahl, Hennegau.
Häll, hahl, hall, Halle.
Hámbro or Hámbrough, hambro,
Hamburg.
Hánau, hánna, Hanau.
Hárman, harmän, Herrmann.
Hárold, häröld, Herold.
Hárry, härri, Heinrich.
Hèbe, hibb, Hebe.
Hélen, hellen, Helena.
Hénriette, Henriette.
Hénry, henri, Heinrich.
Hésiod, hessiod, Hesiodus.
Héssia, hesschiä, Hessen.
Hierom, heitrom, Hieronymus.
Hilary, hilläri, Hilarius.
Hólland, halländ, Holland.
Hómer, ammer, Homer.
Hórace, harräs, Horaz.
Hosèah, hosiäh, Hoseas.
Hùbert, jubbert, Hubertus.
Hùgh, huhgg, Hugo.
Húmfrey, omfri, ein Manns-
name.
Hungarian, hungähriän, der Un-
gar.
Húngary, honggäri, Ungarn.
Hymen, heimen, Hymen.

Jack, dschätk, Johann, Hans.
 Jacky, dschäcki, Hans, Hänschen.
 Jacob, dschätkab, Jakob.
 Jacobine, dschätkobein, der Jacobiner.
 James, dschehms, Jakob.
 Jane, dschähn, Johanna, Hännchen.
 Japan, dschäpänn, Japan.
 Japanese, dschäppenih, der Japaner.
 Jasper, dschäasper, Kaspar.
 Jemmy, dschemmi, Jakobchen.
 Jénnet, dschennet, Hänschen.
 Jénny, dschenni, Hännchen.
 Jérémy, dscherrimi, Jeremias.
 JERRY, dscherri, Jeremias.
 JEsus, dschihos, Jesus.
 India, india, Indien.
 Indian, der Indianer.
 Jo, dscho, Joseph.
 Joán, Johanna, Hännchen.
 Job, dschabb, Hiob.
 John, dschann, Johann.
 Ireland, eirländ, Irland.
 Irish, eirisch, irländisch.
 Irish-man, der Irländer.
 Isaac, eischätk, Isaak.
 Italian, itallien, italienisch; der Italiener.
 Italy, ittält, Italien.
 Juno, dschuno, Juno.
 Justinian, dschostinjan, Justinian.
 Lándau, lándah, Landau.
 Leghorn, legghorn, Livorno.
 Liège, libdsch, Lüttich.
 Lints, lints, Linz.
 Lisbon, lisban, Lissabon.
 Lisle, lill, leil, Nyssel.
 Livonia, liwohnie, Liefland.
 Livy, liwvi, Livius.
 Löeven, luwen, Löwen.
 Lombardy, lamberdt, die Lombarden.
 the Low-countries, die Niederlande.
 Lübeck, ljubect, Lübeck.
 Lucca, loffa, Lucca.

Lucerne, liusern, Lucern.
 Lünenburg, liunenborgg, Lüneburg.
 Lüsace, liusähs, die Lausitz.
 Lúxemburg, lofssemborgg, Luxemburg.
 Lyon or Lyons, letons, Lyon.
 Lycúrgus, leiforgos, Lyeurgus.
 Macedònia, mäsidoniä, Macedonien.
 Madèra, mädihrä, Madera.
 Mäes, mähs, die Maas.
 Main, mähn, der Main.
 Márch, märk, die Mark.
 Márna, marnä, die Marne.
 Máurice, mahris, Mauritius.
 Mércury, merkfuri, Mercurius.
 Mérschbourg, merschborgg, Mersburg.
 Messina, messeina, Messina.
 Midas, meidas, Midas.
 Milan, meilän, Mailand.
 Minos, meinos, Minos.
 Modena, mohdinä, Modena.
 Móscovy, moskowi, Moskau.
 Móscow, moskau, Moskau, (die Stadt).
 Möselle, mohsell, die Mosel.
 Múldau, molda, die Muldau.
 Mulde, mold, die Mulde.
 München, monten, München.
 Nancy, nänsi, Naney.
 Naples, nähpels, Neapel.
 Nehemiah, nihimeiah, Nehemias.
 Néptune, neptjun, Neptunus.
 Nèro, niro, Nero.
 the Nétherlands, nedderlände, die Niederlande.
 Nile, neil, der Nilflus.
 Nórway, narwäh, Norwegen.
 Orange, arränsch, Oranien.
 Origen, arridschen, Origenes.
 Orion, arjon, Orion.
 Orleans, arlians, Orleans.
 Orpheus, arfios, Orpheus.
 Ovid, awwid, Ovidius.

Pádus, pähdos, der Po.
 the Palátinate, päletinat, die
 Pfalz.
 Pálestine, pälestein, Palästina.
 Páris, pärris, Paris.
 Passáw, pässab, Passau.
 Pávia or Pavia, päwiä oder pä-
 weiä, Pavia.
 Paul, pahl, Paul.
 Pérsia, persiä, Persien.
 Pérsian, der Perser.
 Perú, piru, Peru.
 Pétersbourgh, petersborgg, Pe-
 tersburg.
 Píedmont, pihmont, Piemont.
 Pò, poh, der Po.
 Pòland, poland, Polen.
 Pómmerland, Pommeren.
 Pómpey, pampi, Pompejus.
 Pòrtland, pohrtland, Portland.
 Pòrtugal, pohrtugäl, Portugal.
 Pòrtuguese, pohrtugis, portu-
 giesisch; der Portugiese.
 Pràgue, prähk, Prag.
 Prússia, prussche, Preussen.
 Prússian, prusschen, preussisch;
 der Preusse.
 Rátisbone, rätisbohn, Regens-
 burg.
 Rhíne, rhein, der Rhein.
 Ròan, roän, Rouen.
 Ròman, rohmän, der Römer.
 Ròme, rohm, Rom.
 Ròse, rohs, Röschen.
 Rússia, roschsche, Rußland.
 Rússian, roschschen, russisch; der
 Russe.
 Sáal, sáhl, die Saale.
 Sáar, sáhr, die Saar.
 Sámson, sámpsan, Simson.
 Savoy, sáweuh, Savoyen.
 Savoyárd, sáwwejärd, der Sa-
 voyard.
 Saxon, sáksen, sächsisch; der
 Sachse.
 Saxoný, sákseni, Sachsen.
 upper Saxony, Obersachsen.
 lower Saxony, Niedersachsen.
 Scotland, skatländ, Schottland,

Scótsman, der Schottländer,
 Scóttish, skattisch, schottländisch.
 Séine, sijn, die Seine.
 Sícity, sissili, Sicilien.
 Silèsia, silibsiä, Schlesien.
 Slavònia, sláwoniä, Slavonien.
 Sléswick, fleswick, Schleswig.
 Sophía, sáffeia, Sophia.
 Spàin, spáhn, Spanien.
 Spíre, speir, Speier.
 Sprée, sprih, die Spree.
 Stèphan, stihsen, steffen, Ste-
 phanus.
 Swède, swihd, der Schwede.
 Swèden, swihden, Schweden.
 Swèdish, swihdisch, schwedisch.
 Swizzerland, die Schweiz.
 Syríia, sirriä, Syrien.
 Tèes, tihs, die Etsch.
 Témpe, tempi, das Thal Tempe.
 Thámes, dháms, die Themse.
 Thèodore, dhiodohr, Theodo-
 rus.
 Theóphilus, dhiaffilos, Gott-
 lieb.
 Tirole, teirohl, Tyrol.
 Titus, teitos, Titus.
 Tobias, tobeiäs, Tobias.
 Tournay, tornäh, Dornick.
 Transylvània, tránsilwähniä,
 Siebenbürgen.
 Triers, trihrs, Trier.
 Troy, treu, Troja.
 Tròjan, trojän, der Trojaner.
 Túlly, tolli, Tullius.
 Tùrin, tjurin, Turin.
 Tùrkey, torti, die Türkei.
 the Turks, torfs, die Türken.
 Tyròl, teirohl, Tyrol.
 Venètian, wenihschen, venetia-
 nisch; der Venetianer.
 Vénice, wennis, Venedig.
 Vènus, wiynos, Venus.
 Veròna, wironä, Verona.
 Vesùvius, wissuwios, der Ve-
 suv.
 Viènna, wienne, Wien.

Virginia, werdschinnä, Birgiz-
nien.

Vístula, wistjulä, die Weichsel.

Ulm, olm, Ulm.

Uly'sses, julisses, Ulysses.

'Upsal, opsal, Upsal.

'Urban, orbän, Urbanus.

'Utrecht, jutrecht, Utrecht.

Vúlcan, wolkän, Vulkanus.

Waláchia, walläffia, d.e. Wal-
lachen.

Wäles, wehls, Bales, Wallis.

Warsáw, warfab, Warschau.

Weteráw, wetterah, die Wet-
terau.

William, willjäm, Wilhelm.

Yórk, jark, York.

Zèland, sibländ, Seeland.

Zúrich, surrüct, Zürich.

Zwíkaw, swikkah, Zwickau.

Kurze Anweisung zur Erlernung der englischen Sprache.

Die Engländer haben 26 Buchstaben, die sie auf folgende Art aussprechen:

A, äh; B, bi; C, si; D, di; E, i; F, eff; G, dschi; H, ehtsch; I, et; J, dschä; K, kä; L, ell; M, em; N, en; O, o; P, pi; Q, fju; R, er; S, es; T, ti; U, ju; V, wi; W, dobb'ljuh; X, eks; Y, ueih; Z, sedd.

a, e, i, o u, y, werden Vokale, die übrigen aber Konsonanten genannt. Die Vokale werden auf zweierley Art ausgesprochen, nemlich kurz und lang.

a	kurz	wie	ä,	lang	wie	äh oder eh.
e	—	—	e	—	—	ih.
i	—	—	i	—	—	ei.
o	—	—	a	—	—	oh.
u	—	—	o	—	—	ju.
y	—	—	t	—	—	ei.

Allgemeine Regeln über die Vokale.

Sie sind kurz: 1) In einer zusammengesetzten Sylbe, als: här, pén, ship, ród, búr, l. hátt, penn, schipp &c. 2) Wenn der zwischen zweien Vokalen stehende Konsonant hart und gleichsam doppelt gelesen wird, als: hábit, métal, píty, bódy, stúdy, l. hábbít, mettel, pítti &c. 3) Wenn der Ton auf der vorhergehenden Sylbe steht, als: privé, promise, l. preiwát, prommis.

Sie sind lang: 1) In einsylbigen Wörtern, wo e am Ende stimmt ist, als: fáce, hère, tíme, móde, mûte, l. fehse, híhr &c. 2) Wenn sie in einfacher Sylbe stehen und den Ton haben, als: lády, èven, títle, òver, l. lehdt, ihw'n &c. 3) Die Diphthongen werden insgemein lang ausgesprochen.

Die Accente sind der acutus (') und der gravis (`); jener zeigt an, daß der Vokal kurz, und dieser daß er lang gelesen wird. Sie werden aber nur in neuern Wörterbüchern gebraucht.

Allgemeine Bemerkungen über die Aussprache der Buchstaben.

- a** kurz wie ä. 1) In zusammengesetzter Sylbe, und wenn der Ton nicht auf dem a liegt, als: ás, ánd, hánd, abóut, aríse, l. äs, änd zc. 2) Wenn der nach dem a folgende Konsonant doppelt gelesen wird oder doppelt steht, als: bánísh, hábít, háppy, l. bännisch, hábbit zc. 3) Am Ende vielsylbiger Wörter vor al, an, ar, ard, als: etérnal, húman, áltar, mústard.
- a** wie äh oder eh. 1) Wenn ein Konsonant mit dem stummen e folgt, so wie auch in den davon abgeleiteten Wörtern, als: gráce, láce, ráce, grácing, lácing, rácing, l. grehs, grehsing zc. Ausnahme: are, have, l. ärr, háwv. 2) In einfacher Sylbe, und in einsylbigen Wörtern vor ble, cre, nge, ste, the, gue, wie auch gleichfalls in den davon abgeleiteten, als: fávour, lázy, fáble, ácre, chänge, báthe, páste, plágue, fáblous, chängeable, báthing, pástry, l. fehwer, lázi zc. 3) Vor den Endigungen sion und tion, als: invásion, nàtion, l. inwehschen, nehhschen.
- a** wie ah, vor lk, ll, ld, lt und zwischen w und r, als: tàlk, àll, bàld, sàlt, wàr, rewàrd, l. tahf, ahl zc. Außn. shàll, páll-Máll, l. scháll, pèllmèll.
- a** wie ein kurzes deutsches a in folgenden: swáddle, swán, wánder, wánt, wánton, whát, wásh, wás, wárch, wáter, so auch in den davon zusammengesetzten und abgeleiteten.
- Anm. Noch wird a gewöhnlich in der Endigung age, wenn sie den Ton nicht hat, wie i ausgesprochen, als: cábbage, víllage, cóurage, l. Fäbbidsch zc.
- ae** wie ih, als: aéra, Caèsar, l. ihrà, fíhser. In quaéstor, caèlibate wird es wie e gelesen.
- ai** und **ay**, wie äh oder eh, als: áid, áim, gáin, dày, mày, l. ähd, ähm zc. In einer unbetonten Sylbe lautet es wie ein kurzes e oder i, als: cáptain, fóuntain, móuntain, agáin, l. Fäpten, fauntin zc.
- au** und **aw** wie ein langes ah, als: càuse, áuthor, dráw, hàwk, l. Fabs, ahthor, drah zc. Außn. au wie a in áunt, sáunder, draught, láugh. — Hautboy, l. hohben.
- b** wie im Deutschen; wird aber vor t und nach m in einer Sylbe nicht gelesen, als: débít, ddóubt, lámb, límb, l. dett, lámm zc.
- c** 1) Wie k vor a, o, u, vor allen Konsonanten, und am Ende, als: cat, crown, neck, l. Fätt, Fraun zc. 2) Wie ein gelindes f, vor e, i, y, als: céremony, cíty, cy'on, l. feremont, fitti zc. 3) Wie sch vor e und i wenn noch ein Vokal folgt, als: ócean, grácious, áncient, l. ohschen, grehschos zc. Außn. society, l. Föseiheti.

ch 1) Wie tſch in den echt englischen Wörtern, als: chàir, chèese, chûrch, l. tſchär, tſchihs zc. 2) Wie k in denen, die vom Hebräischen und Griechischen herkommen, als: Christ, patriarch, chýmist, schème, l. kreist zc. 3) Wie sch in einigen Wörtern französischen Ursprungs, als: chaise, chagrin, capuchin, l. schähs zc.

Anm. ch ist stumm in schédule, schísm, yácht.

d muß sehr weich ausgesprochen und wohl von t unterschieden werden. In einigen Wörtern wird es nicht gehört, als: handsome, wédnesday, l. hännſom, wensdäh.

e lang wie ih. 1) In einsylbigen Wörtern, und wenn ein Konsonant mit dem stummen e darauf folgt, als: mè, shè, hère, thèse, l. mih, ſchih, hihr zc. Ausn. wie eh oder ä in thère, wère, whère, l. thehr zc. 2) Wenn es für sich eine Sylbe ausmacht, als: èvil, èqual, èvening, l. ihwil zc.

e wie ein kurzes deutsches i oder wie zwischen e und i vor m und n und in den mehresten Wörtern, die sich mit be, de, pre, re und e anfangen, als: embràce, enàble, England, begin, dépend, prefix, référ, éléct, l. imbrähs zc.

e kurz wie im Deutschen, wenn es in zusammengesetzter Sylbe steht, und wenn der folgende Konsonant doppelt lautet, als: éll, énd, stép, éver, néver, sécond. In den Endsylben ed und en wird es ganz kurz gelesen, oft gar verschluckt, als: lôved, òpen, l. loww'd, ohp'n.

Anm. Das e ist gemeiniglich stumm, wenn es am Ende eines Worts nach einem Konsonanten steht, und wodurch meistens der vorhergehende Vokal lang wird, als: càre, nàme, sàfe, thèse, l. Fehr, nehm zc. So bleibt es auch stumm in den davon hergeleiteten Wörtern, als: càreful, nàmely, sàfety. Ausn. Es lautet wie ein kurz i am Ende der lateinischen und griechischen Wörter, als: epitome, simile.

ea 1) Wie ih oder ie, in einer langen Sylbe, als: bèacon, èach, pèace, pièach, rèach, tèach, appèar, encreàse, disèase, l. bihs zc. 2) Wie ä vor r, wenn ein oder mehrere Konsonanten in einer Sylbe darauf folgen, als: càrl, eàrth, eàrly, heàrd, seàrch, reheàrse, l. ärl, ärth zc. 3) Wie ein halbes e vor einem Konsonanten, der in der Aussprache verdoppelt wird, als: heàd, deàd, already, endeàvour, heàvy, l. hedd, dedd, ahreddi zc.

Anm. In fremden Wörtern wird ea mehrentheils getheilt, als: ide-a, cre-àtor, nàuse-ate, l. eidihä zc.

eau wie juh, als: beauty, beautiful, beàuteous, l. bjuhti zc. Wie o in französischen Wörtern, als: beàu, flàmbeau, mânteau.

ee gewöhnlich wie ih lang, als: bëer, chèese, dèed, l. bihr, tſchihs zc. In folgenden lautet es wie ein kurz i, als: bëen

cóffee, committee, jubilee, levee, pedigree etc. l. binn, kaffi etc.

Ann. Die zwey ee werden in den Wörtern getrennt, in welchen sie in den Stammwörtern bey der Aussprache getrennt werden, als: pre-éminent, re-examine, where-ever. Ferner wenn an ein Wort er oder est angefügt wird, und dadurch zwey ee zum Vorschein kommen, als: frée, frè-er, frè-est.

ei 1) Wie ih in Wörtern, die sich auf ceit und ceive endigen, als: concèit, percèive, recèive, l. fanstht etc. 2) Wie ein kurzes i in der Endung seit, als: fórseit, còunterseit, l. fahrst etc. 3) Wie eh vor gh, gn, und n, als: èight, invèigh, fèign, rèign, l. eht, inweh etc. Ausn. wie ei, als: height, sleight, l. heit, fleiht.

Ann. In fremden Wörtern wird ei getheilt, als: áthe-ist, dè-ist, re-install, pre-engàge.

eo wie ein kurzes e, so auch in der Endsilbe eon, als: léopard, dúngeon, l. lepperd etc. Ausn. pèople, l. pihp'l; fèod, l. fjuhð; géorge, l. dschahredsch.

Ann. In fremden Wörtern wird eo getheilt, als: ge-ógraphy, mète-or, the-ólogy.

eu, ew und ewe wie juh, als: 'Europe, euphony, fèw, èwe, l. juhrop etc. Ausn. wie o, als: sèw, shèw, strèw, l. soh etc.

Ann. Getheilt werden eu und ew in mausolè-um, re-unite, re-wàrd.

ey 1) Wie eh wenn der Ton darauf liegt, als: théy, gréy, convéy, l. theh etc. 2) Wie ein kurzes i wenn der Ton nicht darauf liegt, als: hóney, móney, mónkey, l. honni etc.

f wie im Deutschen, muß aber wohl vom v unterschieden werden.

g 1) Wie gh, oder ein hartes deutsches g vor a, o und u, vor einem Consonant und am Ende einer Silbe, als: gárden, gún, glòry, bég, l. gárden, gonn etc. 2) Wie dsch vor e, i und y, als: géntleman, gínger, gypsy, l. dschentl'mán, dschindscher etc. Auch wie dsch in der Endsilbe ge, als: chànge, strànge etc. und in den davon abgeleiteten, chànged, strànger. Ausn. wie ein hartes g in allen Wörtern, die nicht aus der lateinischen oder französischen Sprache, sondern aus der sächsischen und andern nordischen Sprachen herkommen, die aber mehr durch Uebung als Regeln müssen erlernt werden, als: géld, gíve, begín, gíft etc. Mehrentheils wenn ein n vor dem g vorher geht, als: kíng, ánger, húnger, línger etc.

gh 1) Wie g im Anfange eines Worts, als: ghòst, ghérkins, l. gost etc. 2) Wie f oder ff in folgenden Wörtern: cóugh, draught, enóugh, láugh, róugh, tróugh, l. kaff etc.

Ann. Am Ende der Silbe ist es öfters stumm; besonders wenn noch ein t darauf folgt, als: thróugh, hígh, níght, níghtingale, l. dhrub, heih, neiht etc.

gm und gn. Das g wird vor m und n in einer Sylbe nicht gehört, als: phlégm, malign, sign, l. flém m 2c. Im Anfange eines Worts wird g vor n nur aspirirt, als: gnásh, gnát, gnàw, l. 'násch 2c.

h wie im Deutschen. Ist stumm allezeit nach r, als: rhy'me, rheùm etc. und in folgenden Wörtern, die ursprünglich aus dem Lateinischen kommen, als: héir, héirefs, hérb, hónest, hónour, hóstler, hódur, hóspital, húmble, húmour und seine Composita.

i lang wie ei. 1) In den Wörtern, wo ein Konsonant mit dem stummen e folgt, und wenn die auf i folgende Sylbe mit einem Vokal anfängt, als: crime, fire, time, liar, pious, l. freim 2c. Ausn. wie i in gíve, líve, fatigue, shíre. 2) Vor ld, nd, gh, ght und gn, als: child, mind, high, sight, sign, l. tscheild 2c. 3) Vor der Endung ble und tle in einsylbigen Wörtern, oder wenn es eine Sylbe endiget und den Ton hat, als: bible, title, l. beib'l, teit'l.

i kurz wie i 1) Vor einem oder mehreren Konsonanten ohne stummes e, als: íf, ín, híś, ímage, hístory, etc. Ausn. wie ei in chríst, climb, pínt etc. 2) Wenn der Ton auf der vorhergehenden Sylbe liegt, als: váníty, quality.

i wie e oder auch fast wie ö, wenn auf selbiges ein r oder noch ein oder mehrere Konsonanten folgen, als: gírl, bírd, círcle, vírtue, l. gherl, börd 2c.

ia wie já, als: chrístian, filial, póniard, l. Frístjån 2c. In cárríage, márríage, párríament lautet es bloß wie i; l. Párrídsch 2c.

ie wie ih. 1) In den Endsylben íef, íege und íeld, als: chíef, síege, fíeld, l. tschíhf 2c. Ausn. in fríend, l. frennd. 2) Wie ein kurzes i in allen Wörtern, wo ein y an dessen Stelle stand, und dieses y als i ausgesprochen wurde, als: bódy, bódies, cíty, cíties, l. baddi, baddies 2c.

ie wie ei. 1) Wenn es in einsylbigen Wörtern, da diese noch unverändert sind, am Ende steht, als lie, díe, l. lei, dei. 2) Wenn es von einem y herkommt, das ei ausgesprochen wurde, als: flý, flíes, l. flei, fleis.

Anm. In fremden Wörtern wird ie getheilt, als: dí - et, cli - ent, áudi - ence.

ieu wie juh, als: adíeu, líeu, l. äddjuh, ljuh. Ausn. líeuténant, monsíeur, l. líutennent, mansíer.

iew wie juh, als: víew, revíew, l. wjuh, rewjuh.

j wie dsch, als: Jámes, jést, jóy, l. dschehms 2c.

k wie im Deutschen. Vor n wird es nicht gehört, sondern etwas aspirirt, als: knée, knífe, l. 'nih, 'neif.

l wie im Deutschen. Es ist oft stumm, besonders wenn nach demselben ein m folgt, als: bálm, psálm, l. pa'm, sa'm; auch zwischen a und k, als: tàlk, wàlk, l. tabf, wabf, wie auch in cóuld, shóuld, wóuld.

m wie im Deutschen.

n behält auch allezeit seinen Laut, nur wird es stumm nach m in der nämlichen Sylbe, als: hymn, autumn, condemn, l. himm 2c.

o lang wie oh. 1) Entweder unmittelbar vor dem stummen e oder auch wenn ein Konsonant vor demselben vorhergeht, als: dde, fde, sde, bone, dispose. Ausn. wie u in to shde, to whde. Wie kurz o in come, done, dove, gone, glove, shove, above. 2) Wenn das o ganz am Ende steht, als: also, ago, go, so, no, tho'. Ausn. wie u in to, do, two, who. 3) In einfacher Sylbe, odious, odour. 4) Vor den Endigungen nial, nian, neous, real, rial, rious, sion, tary, tion, als: ceremonial, Macedonian, erroneous, corporeal, etc. 5) Vor ld, lt, lst, lk, rd, rt, gue, als: bold, cold, bolster, folk, sword, rogue. Zwischen ah und oh lautet es 1) meist vor r, auf das noch ein Konsonant folgt, vor ss und st, als: force, fork, loss, lost. 2) vor ff und ft, als: off, office, often.

o kurz wie o. 1) In Sylben, die den Ton nicht haben, als: absolute, catholic, memory, obey, therefore etc. 2) In den Vorsehwörtern co, intro, pro, und retro, als: coaction, introduction, probation, retrogression. 3) In den Endigungen om, dom, som, als: blossom, freedom, bosom. 4) In der Sylbe com, als: command, companion, complete.

o kurz wie a. 1) In einsylbigen Wörtern zwischen einem oder mehreren Konsonanten, als: bog, box, cock, got, fond, flock, rock. So auch in den davon abgeleiteten, als: buggy, Cockney. Ausn. wie o in son, won, boll, coll, toll, scroll, tongue. 2) Im Anfange der Wörter, wenn es mit einem oder mehreren Konsonanten eine Sylbe macht, als: object, occasion, occult etc. 3) Vor einem einzelnen Konsonanten mitten im Worte, der verdoppelt wird, als: body, closer, etc. 4) In one, once, only, l. wan, wanns, anli. — Wie ein dunkles e und gleichsam verschlungen wird es am Ende vor n, r, s, t, als: pardon, lesson, actor, faggot, l. pärten, lessen 2c. Die Endung ron wird ern gelesen, als: apron, citron, iron, l. äpern 2c.

o lang wie uh oder u in move, prove, behave, lose, who, whose, Rome, tomb, womb, dome; desgleichen in den davon zusammengesetzten Wörtern. — Es lautet wie ein kurzes u oder o nach w, als: wolf, wolves, wonder, woman.

oa wie oh, als: coat, oak, road, l. foht, ohf, rohd. Ausn. wie ah in broad, great, l. brahd, graht.

Anm. In fremden Wörtern wird oa getheilt, als: co-adjutor, co-áulate.

oe 1) Hat den Mittelton zwischen dem kurzen e und i in oeconomy. 2) Wie oh am Ende der einsylbigen Wörter, als:

erde, dde, fde, l. froh, doh, foh. Außn. wie uh in shde, l. schuh.

Anm. oe wird getheilt: 1) Nach der Sylbe co, als: co-equal, co-exist. 2) Wenn die Sylbe er folgt, als: do-er, go-er. 3) In den zusammengesetzten und fremden Wörtern, als: who-ever, alo-es, po-em, etc.

oi und oy wie ein breites ei oder schwaches eu, als: chdice, nòise, emplòy, l. tscheus, neus, impleuh. Wie i in tórtoise, l. tartis.

Anm. oi ist kein Diphthong in dð-ing, gð-ing, herð-ic und andern mit co zusammengesetzten Wörtern, als: co-incident.

oo 1) Wie uh lang, wenn es den langen Accent hat, als: fðol, mðon, ròom, l. fuhl zc. Außn. wie oh in dðor, fðor, l. dohr, fohr. Wie ein kurzes u wegen des kurzen Accents in gòod, fòot, hðod, stòod, wòol, l. gudd, futt zc. Außn. Wie o in blòod, flòod, l. blodd, flodd.

Anm. oo wird getheilt in den mit oo zusammengesetzten Wörtern, als: co-òperate, co-òrdinate.

ou 1) Wie au in einer langen Sylbe, als: abòut, alòud, hòur, mòuth, pròud, l. äbaud, älaud zc. 2) Wie ah vor gh und ght, als: còugh, còught, bròught, l. Fahf, Fahst, braht. Außn. thòugh, l. thoh; thròugh, l. dhruh; enòugh, ròugh, tòugh, l. enoff, roff, toff. 3) Wie oh vor l und r, als: còurse, còurt, sòul, mòuld, l. Fohrs, Fohrt zc.

ou wie kurz o oder wie ein Mittelton zwischen o und u. 1) In einer kurzen Sylbe vor einem Konsonanten, der in der Aussprache verdoppelt wird, als: còuple, còourage, dòuble, yòung, adjòurn, còuntry, l. Fopp'l zc. 2) In den Endungen rish und ous, als: flòurish, dúbious, l. florrich zc.

ou wie uh lang, in yòu, yòur, yòuth, accòuter, amòur, l. juh, juhr zc. Wie u kurz, in còuld, shòuld, wòuld, l. Fudd, schudd, wudd.

ow 1) wie au gemeiniglich, als: allòw, bòw, (Verbeugung) còw, còward, flòwer, hòwl, pòwer, l. ällau, bau zc. 2) wie oh in vielen einsylbigen Zeitwörtern, als: blòw, cròw, glòw, knòw, ròw, sòw, thròw, l. bloh, froh zc. Desgleichen in bòw (Bogen) l. boh. 3) Fast wie kurz a in knòwledge, l. 'nal-lesch. 4) Wie o wenn der Accent auf der vorhergehenden Sylbe liegt, als: élbrow, féllow, wíndow, l. elbo, fello, windo.

owe wie oh, in to owe, l. oh.

p muß wohl vom b unterschieden werden. Es ist stumm zwischen m und t, als: émpy, témpy, l. emti, temt. Auch in recéipt, psálm, l. risht, sa'm.

ph wie f, als: physick, philosophy, l. fíffíř 2c.

q 1) wie kw, als: quálity, quiet, quéstion, l. kwálliti 2c. 2) Wie k in den aus dem Französischen hergeleiteten Wörtern, als: antíque, bánquet, cínque, l. ántíhř 2c.

r wie im Deutschen, und ist niemals stumm; nur in der Mitte und am Ende ist es weicher. In der Endsyllbe re, und in einigen andern Fällen wird sein Ton versetzt, als: fire, l. feier.

s im Anfange der Wörter mehrentheils wie ř, und in der Mitte und am Ende gewöhnlich wie unser deutsches s. Ausn. wie řh, vor einem langen u, ue, ui, und wenn ein Konsonant mit einem stummen e folgt, als: súgar, sùe, assùre, l. řhugger 2c. Gleichfalls vor e und i wie řh oder řj in den Endungen seate, seous, sia, sian, siasm, sion, sier, als: nàu-seate, nàuseous, 'Asia, Silèsian, enthùsiasm, occàsion, hósier, l. nahřřáht 2c.

Ann. s ist stumm in isle, island, viscount, viscountess.

sc 1) wie ř vor e, i und y, als: scène, disciple, science, l. říhn 2c. 2) Wie řř vor a, o, u und allen Konsonanten, als: scándal, scórn, scúm, l. řřánnđel 2c.

sch wie řř, als: schème, schòol, l. řříhm 2c.

sh wie řh, als: sháll, shè, řísh, řáshion, l. řháll, řhíř 2c.

t wie im Deutschen, ausgen. wie řh in den Endigungen ia, ian, ience, ient, ion, ious, als: Constántia, Novàtion, pàtience, pàtient, nàtion, ambítious. Und vor eous, ous, uous wie řřh, als: còurteous, còvetous, virtuous.

th der schwierigste Buchstabe in der englischen Sprache. Die eigentliche Aussprache desselben läßt sich nicht wohl beschreiben. Sie wird durch einen härtern oder sanftern Druck der Zunge gegen die Zähne hervorgebracht, und kann nur durch mündlichen Unterricht erlernt werden. Jedoch folgende Bemerkungen bestimmen es etwas näher. Es wird gelinder und schärfer ausgesprochen wie das d und th der Griechen. 1) Gelinder fast wie dh im Anfange der Pronomen und Partikeln, und in den Endsyllben ther, als: thòu, thèe, thém, theír, thòse, thán, thère, fàther, móther, bróther, togèther. 2) Wie ein sehr scharfes th, oder wie das griechische Theta im Anfange und am Ende eines Worts und vor einem Konsonanten, als: thánk, thíck, thróng, thóught, móuth etc.

Ann. th wird wie t gelesen, in Thómas, Thámes, thýme; und wie s in der dritten Person praes. als: he háth, ho lóveth etc. l. hás, loww's.

u wie juh lang. 1) Wenn ein Konsonant mit dem stummen e folgt, als: ùse, Jùne, mùte, confùte, l. juh's 2c. Ausn. wie uh in rùde, rùle, l. ruhđ, ruht. 2) Wenn es eine Sylbe allein ausmacht, und den Ton hat, als: ùnion, ùsage, ùni-

versal, l. juhniën 2c. — Wie ein kurzes ju in den Endigungen ue, une, ude, ute, als: váluë, fórtune, lóngitude, résolute, l. wállju 2c.

u kurz wie ein dunkles u vor ll und der Endsilbe ful, als: búll, búllock, fúll, gráceful, l. bull 2c. Gleichfalls in den folgenden Wörtern, als: búsh, búshel, bútcher, pút, púdding.

u wie ein dunkles o oder kurzes u im Anfange und in der Mitte der Wörter, wenn u mit einem oder mehreren Consonanten die Silbe ausmacht, als: ús, bút, údder, únder, bútter, l. of, bott 2c.

Anm. In bury, und was davon abgeleitet klingt u wie ö, und in busy, und allem was davon herkömmt, wie i oder ü, als: búry, búrial, búsy, búsinëss, l. bórri. bissi 2c.

ua wird nur nach g, q oder s gefunden, wo u wie w ausgesprochen wird, als: lánguë, quálity, persuásion, l. lán- gwedsch 2c.

Anm. 1) In französischen Wörtern wird u nicht gehört, als: guárd, guárdian, l. gard 2c. 2) Getheilt wird es in einigen, absonderlich lateinischen Wörtern, als: ánnu-al, spí-ritu-al.

ue 1) Wie juh, in Tuesday, l. tjuhssdäh. 2) Nach q wie we, als: quést, quéstion, l. fwest 2c. 3) Verschwiegen wird ue in französischen Wörtern am Ende nach q; alsdann wird q wie f gelesen, als: cínque, máscara, oblíque, l. sint 2c. Gleichfalls im Anfange und am Ende nach g, als: guéss, guést, diálogue, l. ghes 2c. Ausu. wie kurz u in águe, árgue, cónstrue, l. ahgu 2c.

Anm. ue wird getheilt in áflu-ence, Emánu-el.

ui 1) fast wie w nach g und q, als: quíte, ánguish, l. fweit 2c. 2) Wie uh nach j, s und allezeit nach r, oder vor s und t, als: júice, súit, recrúit, pursúit, l. dschubs 2c. — Doch lautet es in einigen Wörtern fast wie juh. 3) Wie i in folgenden Wörtern: build, guíld, circúit, guínea, guítar, l. bild 2c. 4) Wie ei in folgenden Wörtern: beguîle, disguise, guíde, guíse, l. bigeil 2c.

Anm. ui wird getheilt in ursprünglich lateinischen Wörtern, als: rú-in; desgleichen in den Endungen uity, uition, uinous und uous, als: ámbigü-ity, fru-ítion etc.

uo wird nach q wie w gelesen, als: quódrum, quótation.

uoy wie uai, als: buóy, l. boath.

uy hat bloß im Wort buy den Accent und wird bei ausgesprochen, wenn der Accent nicht darauf steht, so wird es ih gelesen, als: pláguý, soliloquý, l. plähfih 2c.

v wie das deutsche w, als: váin, vánity, lóve, l. wáhn 2c.

w als Konsonant hat beynabe den nämlichen Ton, als u mit einem Hauch vermischt, als: wáter, whát, whére, l. 'uater, huatt &c. Vor ho und r wird w nicht gehört, als: whò, whòse, wráp, wróng, l. hu, hups, rápp &c. Ferner nicht in ánswer, swòon, swòrd, twò. Als Vokal hat es den Klang als u in der Aussprache, als: crèw, vièw, nòw, l. Fruh, wjuh, nau.

x 1) Wie s im Anfange des Worts, als: Xendophon, l. senofon. 2) Wie sch in den Endigungen xion und xious, als: connéxion, ánxious, l. Fanner'sch'n &c. Außerdem klingt es wie im Deutschen.

y als Konsonant wird es wie das deutsche j gelesen, als: yárd, yés, you, yét. — Ist es ein Vokal, so hat es 1) den Ton wie ei in allen einsylbigen Wörtern, als: by', cry', fy', my', thy', l. bei, fei &c. Gleichfalls in den davon abgeleiteten, als: thereby, discry', etc. 2) Vor dem stummen e, als ey'e, thyme, type, l. ei &c. 3) Am Ende einer langen Sylbe, wenn es auch in der Mitte steht, als: deny', epsy', tyger, tyrant. — 4) Am Ende aller Zeitwörter, besonders derer, wo der Accent darauf liegt, als: comply', amplify', supply', forzify'. Ausn. In folgenden Zeitwörtern wo der Ton auf der vorhergehenden Sylbe liegt, als: búry, cárry, cópy, énvý, fáncy, húrry, súlly, accómpány, l. bórri, fárri &c. Wie i am Ende aller mehrsylbigen Wörter, die keine Zeitwörter sind, als: cíty, ángry, prétty, l. sittí &c. Ausn. Júly, l. bschulei. So auch wenn es in der Mitte steht, und den langen Ton nicht hat, als: Egy'pt, sàtyr, sy'nod.

z lautet wie ein sanftes s, als: zéal, zínk, zòne, síhl &c. Vor ier und ure wie sch oder sj, als: glàzier, ázure, l. gláhsch'i'r, áhsjur.

Von den Artikeln.

Die Engländer gebrauchen zwey Artikel, a oder an, und the.

A steht vor einem Worte, welches sich mit einem Mitlauter anfängt, und an vor einem Worte, dessen Anfangsbuchstabe entweder ein Selbstlauter oder ein stummes h ist. Dieser Artikel hat eine unbestimmte Bedeutung, und drückt das Deutsche ein und eine aus.

The hat eine bestimmte Bedeutung, und entspricht dem deutschen Artikel der, die, das.

Die eigenthümlichen Namen und die in Gedanken abgesonderten Wörter, so wie auch diejenigen, welche bloß das einfache Daseyn eines Dinges bezeichnen, nehmen keinen bestimmten Artikel an.

Beyspiel eines in einem bestimmten Sinne genommenen Substantives.

Singular.

Nom.	thé King	der König.
Gen.	of thé	des Königes.
Dat.	to thé	dem Könige.
Acc.	thé	den König.
Abl.	of (fróm) thé	von dem Könige.

Plural.

Nom.	thé Kings	die Könige.
Gen.	of thé	der Könige.
Dat.	to thé	den Königen.
Acc.	thé	die Könige.
Abl.	of (fróm) thé	von den Königen.

Beyspiel eines in einem unbestimmten Sinne genommenen Substantives.

Singular.

Nom.	a Fátter	ein Vater.
Gen.	of a	eines Vaters.
Dat.	to a	einem Vater.
Acc.	a	einen Vater.
Abl.	of (fróm) a	von einem Vater.

Plural.

Nom.	— Fátters	Väter.
Gen.	of	Väter.
Dat.	to	Vätern.
Acc.	—	Väter.
Abl.	of (fróm)	von Vätern.

Aus diesen Beispielen erhellet, daß die Substantive im Englischen, wenn man den Nominativ der vielfachen Zahl ausnimmt, durch alle Casus einerlei Endung behalten, und daß daher in der englischen Sprache eigentlich keine Declination Statt findet.

Nur den lebendigen Dingen legen die Engländer ein Geschlecht bei, und zwar das männliche und weibliche. Wenn sie das Geschlecht der Person oder des Thieres, von dem geredet wird, bezeichnen müssen, so drücken sie das männliche Geschlecht durch he, und das weibliche durch she aus:

a he - coúsin, ein Vetter; a shè - coúsin, eine Nichte; a he - cat, ein Kater; a shè - cat, eine Kaze.

Das Leblose unterscheidet sich im Englischen durch it. Z. B. Coat, der Rock; it is not made áfter the newest fashion, er ist nicht nach der neuesten Mode gemacht.

Sún, die Sonne, gehört im Englischen in das männliche, und moon, der Mond, in das weibliche Geschlecht.

Uebrigens gibt es einige Wörter, die man im Wörterbuche finden wird, deren Geschlecht durch eine Verschiedenheit in den Endungen unterschieden wird.

Von dem Plural der Substantive.

Der Plural der englischen Substantive wird durch ein dem Singular beigefügtes s gebildet: town, die Stadt; towns, die Städte.

Wenn sich aber der Singular auf x, ch, sh, ls und tch endiget, so nimmt der Plural, weil es die Aussprache erfordert, es an: fox, der Fuchs; foxes, die Füchse; church, die Kirche; churches, die Kirchen; brush, die Bürste; brushes, die Bürsten; kiss, der Kuß; kisses, die Küsse; watch, die Uhr; watches, die Uhren.

Endiget sich der Singular auf f oder fe, so verändert der Plural das f und fe in ves: calf, das Kalb; calves, die Kälber; wife, das Weib; wives, die Weiber: ausgenommen die Substantive auf ff, ief, vof und rf: muff, der Muff; muffs, die Muffe; grief, der Schmerz; griefs, die Schmerzen; hoof, der Huf; hoofs, die Hufe; dwarf, der Zwerg; dwarfs, die Zwerge;

Endiget sich der Singular in y, so nimmt der Plural ies an: fly, die Fliege; flies, die Fliegen.

Verzeichniß derjenigen Substantive, welche den Plural auf eine unregelmäßige Art bilden.

Bróther, der Bruder;	bréthern, (auch brothers) die Brüder.
Child*), das Kind;	children, die Kinder.
Die, der Würfel;	dice, die Würfel.
Fóot, der Fuß;	fèet, die Füße.
Góose, die Gans;	gèese, die Gänse.
Louse, die Laus;	lice, die Läuse.
Mán, der Mensch;	mén, die Menschen.
Móuse, die Maus;	mice, die Mäuse.
Ox, der Ochse;	óxen, die Ochsen.
Pénny, der Pfennig;	pénce, die Pfennige.
Tóoth, der Zahn;	tèeth, die Zähne.
Wóman, die Frau;	wómen, die Frauen.

*) Obgleich dieses Wort im Singular tscheild ausgesprochen wird, so lautet es dennoch im Plural tschildern.

Einige Substantive haben im Singular und Plural einerlei Endung: *business*, Geschäft, Geschäfte; *cheese*, Käse; *deer*, Reh, Rehe; *hair*, Haar, Haare; *news*, Neuigkeit, Neuigkeiten; *pair*, Paar; *people*, Volk, Völker; *sheep*, Schaaf, Schaafe.

Mehrere Wörter sind bloß im Plural gebräuchlich: *alms*, das Almosen; *riches*, der Reichthum; *scissors*, die Scheere; *snuffers*, die Lichtpoker, u. s. w.

Von den Adjectiven und ihrer Vergleichung.

Die englischen Adjective werden fast immer den Substantiven vorgesetzt, und verändern niemals ihre Endung, sondern bleiben im Singular und Plural, und durch alle Geschlechter, stets einerley: *a good man*, ein guter Mann; *a good woman*, eine gute Frau; *a good child*, ein gutes Kind; *the good men*, die guten Männer, u. s. w.

Die Engländer bilden den Comparativ und Superlativ der Adjective durch die dem Positive beigefügten Sylben *er* und *est*: *great*, groß; *greater*, größer; *greatest*, größest.

Wenn sich der Positiv auf *e* endiget, so nimmt der Comparativ nur ein *r*, und der Superlativ nur ein *st* an: *fine*; *finer*; *finest*.

Endiget sich der Positiv auf *d*, *g* oder *t*, so werden diese Buchstaben im Comparative und Superlative verdoppelt: *red*; *redder*; *reddest*; *big*; *bigger*; *biggest*; *hot*; *hotter*; *hottest*.

Endiget sich der Positiv in *y*, so wird dieses im Comparative und Superlative in *ie* verändert: *easy*; *easier*; *easiest*.

Die zweisylbigen und vielsylbigen Adjective, die sich auf *some*, *ful*, *ing*, *ous*, *less*, *ed*, *al*, *ent*, *id*, *air*, *ive*, *dy*, *fy*, *ky*, *my*, *ny*, *py* und *ry* endigen, bilden den Comparativ durch Vorsetzung des Wörtchens *more*, und den Superlativ durch Vorsetzung des Wörtchens *most*: *wretched*; *more wretched*; *most wretched*: angenommen *lucky* und *happy*, glücklich.

Verzeichniß der unregelmäßigen Adjective.

<i>Good</i> ,	} gut;	<i>better</i> , besser;	<i>best</i> , am besten.
<i>Well</i> ,			
<i>Bad</i> ,	} schlecht	<i>worse</i> , schlechter;	<i>worst</i> , am schlechtesten.
<i>Ill</i> ,			
<i>Little</i> , klein;		<i>less</i> , lesser, kleiner;	<i>least</i> , am kleinsten.
<i>Much</i> , viel;		<i>more</i> , mehr;	<i>most</i> , am meisten.

Von den persönlichen Fürwörtern.

Singular.			Plural.		
Nom.	I,	ich.	Nom.	wé,	wir.
Gen.	óf mè,	meiner.	Gen.	óf ús,	unser.
Dat.	tò mè,	mir.	Dat.	tò ús,	uné.
Acc.	mè,	mich.	Acc.	ús,	uns.
Abl.	óf (fróm) mè,	von mir.	Abl.	óf (fróm) us,	von uns.

Singular.			Plural.		
Nom.	thòu,	du.	Nom.	yè (yòu),	ihr.
Gen.	óf thèe,	deiner.	Gen.	óf yòu,	euer.
Dat.	tò thèe,	dir.	Dat.	tò yòu,	euch.
Acc.	thèe,	dich.	Acc.	yòu,	euch.
Abl.	óf (fróm) thèe,	von dir.	Abl.	óf (fróm) yòu,	von euch.

Singular.			Plural.		
Nom.	hè,	er.	Nom.	théy,	sie.
Gen.	óf him,	seiner.	Gen.	óf thém,	ihrer.
Dat.	tò him,	ihm.	Dat.	tò thém,	ihnen.
Acc.	him,	ihn.	Acc.	thém,	sie.
Abl.	óf (fróm) him,	von ihm.	Abl.	óf (fróm) thém,	von ihnen.

Singular.			Singular.		
Nom.	shè,	sie.	Nom.	ít,	es.
Gen.	óf hér,	ihrer.	Gen.	óf ít,	dessen.
Dat.	tò hér,	ihr.	Dat.	tò ít,	ihm.
Acc.	hér,	sie.	Acc.	ít,	es, ihn, sie.
Abl.	óf (fróm) hér,	von ihr.	Abl.	óf (fróm) ít,	von ihm.

Der Plural von shè und ít ist dem Plural von hè gleich. It dient für die leblosen Dinge und vernunftlosen Wesen.

Von den zueignenden Fürwörtern.

Diese sind entweder Coniunctiva oder Absoluta. Jene werden den Substantiven vorgesetzt, und diese stehen allein: my' fáther and thine, mein Vater und deiner (der deinige) u. s. w.

Coniunctiva.

Singular.

My, mein, meine.
Thy, dein, deine.
His, sein, seine.
Hér, ihr, ihre.
Its, sein, seine, dessen.

Absoluta.

Singular.

Mine, mein, meiner, meine, meines.
Thine, dein, deiner.
His, sein, seiner.
Hérs, ihr, ihrer.

Plural.

'Our, unser, unsere.
 Yoür, euer, eure.
 Théir, ihr, ihre.

Plural.

Oürs, unser, unsere.
 Yoürs, euer, eure.
 Théirs, ihr, ihre.

Diese Fürwörter bleiben unverändert, und werden nur mit of, to und fróm declinirt.

Sie beziehen sich bloß auf die Person, welche besitzt, und nicht auf die Sache, welche besessen wird. Wenn man also von dem Vater einer Frau spricht, so muß man sagen: her father, ihr Vater; und von der Mutter eines Mannes: his mother, seine Mutter.

Its wird nur von den Thieren und leblosen Gegenständen gebraucht.

Von den zurückkehrenden Fürwörtern.

Singular.

'I my'self, ich selbst.
 Thou thy'self, du selbst.
 Hè him'self, er selbst.
 Shè hérs'elf, sie selbst.
 'Itself, es selbst.

Plural.

Wè òurselves, wir selbst.
 Yoù yoürselves, ihr selbst.
 Théy thémselves, sie selbst.

Von den beziehenden Fürwörtern.

Nom. whò, (wer) welcher, welche, welches.
 Gen. whòse, (wessen) welches, welcher.
 Dat. to whòm, (wem) welchem, welcher.
 Acc. whòm, (wen) welchen, welche.
 Abl. of (fróm) whòm, (von wem) von welchem, welcher.

Dieses Fürwort wird bloß von Personen gebraucht.

Thát, welcher, welche, welches, der da, die da, das da, u. s. w.

Whát, was, was für ein, eine.

Whích, welcher, welche, welches, werden von Sachen und Thieren gebraucht.

Von den anzeigenden Fürwörtern.

Singular.

This, dieser, e, es. Thát, jener, e, es. Thé sàme, derselbe.

Plural.

Thèse, diese. Thòse, jene. Thé sàme, dieselben.

Von den unbestimmten Fürwörtern.

Bóth, beyde.
 Cértain, ein gewisser.
 'Each, jeder, e, es.
 'Eithér, einer von beyden.
 'Every, jeder, e, es.
 'Every - bódý, Jedermann.
 'Every - óne, ein jeder.
 Fèw, wenige.
 Nèither, keiner von beyden.

Nò, nóne, keiner, e, es.
 Nò - bódý, Niemand.
 'One, einer, e, es, jemand.
 'Other, anderer, andere, andere.
 'Others, andere.
 Sómé, etwas, einiger, e, es.
 Sómé - bódý, Sómé - óne, je-
 mand.

Von den Grundzahlen.

'One, eins.
 Twò, zwey.
 Thrée, drey.
 Fòur, vier.
 Fìve, fünf.
 Sìx, sechs.
 Séven, sieben.
 'Eight, acht.
 Nìne, neun.
 Tén, zehn.
 Eléven, elf.
 Twélve, zwölf.
 Thírteen, dreizehn.
 Fòurteen, vierzehn.
 Fìfteen, fünfzehn.
 Sìxteen, sechzehn.
 Séventeen, siebenzehn.
 'Eigtheen, achtzehn.

Nineteen, neunzehn.
 Twénty, zwanzig.
 óne ánd Twénty, ein und zwanzig.
 Thírty, dreißig.
 twò and Thírty, zwey und dreißig.
 Fórty, vierzig.
 Fífty, fünfzig.
 Sìxty, sechzig.
 Séventy, siebenzig.
 'Eighty, achtzig.
 Nìnety, neunzig.
 Húndred, hundert.
 five Húndred, fünf hundert.
 Thòusand, tausend.
 a Míllion, eine Million.

Von den Ordnungszahlen.

Fìrst, erste.
 Sécond, zweyte.
 Thírd, dritte.
 Fòurth, vierte.
 Fíft, fünfte.
 Sìxth, sechste.
 Séventh, siebente.
 'Eighth, achte.
 Nìnth, neunte.
 Ténth, zehnte.
 Eléventh, elfte.
 Twélft, zwölfte.

Thírteenth, dreizehnte.
 Fòurteenth, vierzehnte.
 Fìfteenth, fünfzehnte.
 Sìxteenth, sechzehnte.
 Séventeenth, siebenzehnte.
 'Eighteenth, achtzehnte.
 Nìneteenth, neunzehnte.
 Twéntieth, zwanzigste.
 Twénty - fìrst, ein und zwanzigste.
 Húndredth, hundertste.
 Thòusandth, tausendste.

Wenn man diesen Zahlwörtern die Sylbe *ly* anhängt, so werden sie Nebenwörter: *firstly* (auch *first*), *erstens*; *secondly*, *zweitens*; *thirdly*, *drittens*; *fourthly*, *viertens*, u. s. w.

Von den Vermehrungszahlen.

Once, einmal; *twice*, zweimal; *thrice*, dreimal; *four times*, viermal; *five times*, fünfmal; *six times*, sechsmal. u. s. w.

Von den Verdoppelungszahlen.

Double, doppelt; *treble*, dreifach; *fourfold*, vierfach; *fivefold*, fünffach u. s. w.

Von den Theilungszahlen.

The half, die Hälfte; *the third part*, das Drittel; *the fourth part*, das Viertel; *the fifth part*, das Fünftel, u. s. w.

Von den Hülfszeitwörtern.

to Have, haben.

I n d i c a t i v.

Präsens.

Singular.

I have, ich habe.
Thou hast, du hast.
He hath, *has*, er hat.
She hath, *has*, sie hat.

Plural.

We have, wir haben.
Ye, you have, ihr habet.
They have, sie haben.

Imperfectum.

Singular.

I had, ich hatte.
Thou hadst, du hattest.
He had, er hatte.

Plural.

We had, wir hatten.
Ye, you had, ihr hattet.
They had, sie hatten.

Perfectum.

Singular.

I have had, ich habe gehabt.

Plural.

We have had, wir haben gehabt.

Plusquamperfectum.

Singular.

I had had, ich hatte gehabt.

Plural.

We had had, wir hatten gehabt.

Erstes Futurum.

Singular.

Plural.

I shall háve, ich soll, werde ha-
ben.

Thòu shált háve, du sollst, wirst
haben.

Hè shall háve, er soll, wird ha-
ben.

Wè shall have, wir sollen, wer-
den haben.

You shall háve, ihr sollet, werdet
haben.

Théy shall háve, sie sollen, wer-
den haben.

Zweytes Futurum.

Singular.

Plural.

I will háve, ich will haben.

Thòu wilt háve, du willst haben.

Hè will háve, er will haben.

Wè will háve, wir wollen haben.

You will háve, ihr wollet haben.

Théy will háve, sie wollen haben.

Imperativ.

Singular.

Plural.

Háve thòu, habe du.

Lét him háve, laß ihn haben.

Lét her háve, laß sie haben.

Lét ús háve, lasset uns haben.

Háve, habet.

Lét théem háve, lasset sie haben.

Conjunctiv.

Präsens.

Singular.

Plural.

Thát 'I cán, mày háve, daß ich
habe.

thòu cánst, màyst háve,
habeſt.

hè cán, mày háve,
habe.

du

you cán, mày háve,
habet.

er

thé cán, mày háve,
haben.

ihr

sie

Imperfectum.

Singular.

I còuld, mìght, wòuld, shòuld háve, ich hätte.

Thòu còuld'st, mìght'st, wòuld'st, shòuld'st háve, du hättest.

Hè, shè còuld, mìght, wòuld, shòuld háve, er, sie hätte.

Plural.

Wè còuld, mìght, wòuld, shòuld háve, wir hätten.

You còuld, mìght, wòuld, shòuld háve, ihr hättet.

They còuld, mìght, wòuld, shòuld háve, sie hätten.

Infinitiv.

Präsens.	to Háve, haben.
Partic. act.	Háving, habend.
Partic. pass.	Hád, gehabt.

to B è, seyn.

Präsens.

Singular.

I ám, ich bin.
Thòu árt, du bist.
Hè, shè is, er, sie ist.

Plural.

Wè áre, wir sind.
Yè, you àre, ihr seyd.
Théy áre, sie sind.

Imperfectum.

Singular.

I wás, ich war.
Thòu wást, du warest.
Hè, shè wás, er, sie war.

Plural.

Wè wére, wir waren.
You wére, ihr waret.
Théy wére, sie waren.

Perfectum.

Singular.

I háve BEEN, ich bin gewesen.

Plural.

Wè háve BEEN, wir sind gewesen.

Plusquamperfectum.

Singular.

I hád BEEN, ich war gewesen.

Plural.

Wè hád BEEN, wir waren gewesen.

Futurum.

Singular.

I sháll, will bè, ich soll, werde,
will seyn.

Thòu shált, wilt bè, du sollst,
wirst, willst seyn.

Hè, shè sháll, will bè, er, sie soll,
wird, will seyn.

Plural.

Wè sháll, will bè, wir sollen, wer-
den, wollen seyn.

You sháll, will bè, ihr sollet,
werdet, wollet seyn.

Théy sháll, will bè, sie sollen,
werden, wollen seyn.

Imperativ.

Singular.

Bè thòu, sey du.
Lét him bè, laß ihn seyn.
Lét her bè, laß sie seyn.

Plural.

Lét ús bè, laßt uns seyn.
Bè, send.
Lét thém bè, laßt sie seyn.

Infinitiv.

Präsens.	tò Bè, seyn.
Partic. act.	Bèing, senend.
Partic. pass.	Béen, (bin) gewesen.

t o D o, t h u n.

Präsens.

Singular.

Plural.

'I dò, ich thue.	Wè dò, wir thun.
Thòu dóest, du thust.	Yòu dò, ihr thut.
Hè, shè dóes, er, sie thut.	Théy dò, sie thun.

Imperfectum.

Singular.

Plural.

'I díd, ich that.	Wè díd, wir thaten.
Thòu dídst, du thatest.	Yòu díd, ihr thatet.
Hè, shè díd, er, sie that.	Théy díd, sie thaten.

Futurum.

'I sháll oder will dò, ich werde thun, und so weiter.

Imperativ.

Singular.

Plural.

Dò thòu, thue du.	Lét ús dò, lasset uns thun.
Lét him dò, laß ihn thun.	Do, thut.
Lét hér dò, laß sie thun.	Lét thém dò, lasset sie thun.

Infinitiv.

Präsens.	tò Dò, thun.
Partic. act.	Dòing, thuend.
Partic. pass.	Dóne, gethan.

Man merke, daß die Hülfszeitwörter sháll und will die zukünftige Zeit bezeichnen. Sháll in der ersten Person zeigt entweder eine Absicht oder einen Umstand, den man vorher saget, an, und wird durch werde, werden, übersetzt: 'I sháll gò, ich werde gehen; wè sháll bè obliged tò him, wir werden ihm verbunden seyn. In der zweiten Person zeigt es ein Versprechen, eine Drohung oder einen Befehl an, und wird durch sollst, sollet, übersetzt: thòu shált receive, du sollst bekommen; yòu sháll gò, ihr sollet gehen; in der dritten die Möglichkeit einer Begebenheit, und wird durch wird,

werden, übersetzt: many! shall say, viele werden sagen; bisweilen eine Drohung oder einen Befehl: they shall come, sie sollen, müssen kommen. In den fragenden Redensarten bezieht sich die erste und dritte Person von shall auf den Willen oder die Einwilligung eines andern: shall I accompany you, Soll ich Sie begleiten? In der zweiten Person gebraucht man es, um sich nach der Absicht eines andern zu erkundigen: shall you be there, werden Sie dort seyn? Will in der ersten Person deutet eine Neigung, ein Versprechen, einen Entschluß oder eine Drohung an, und wird durch will, wollen, übersetzt: we will depart, wir wollen abreisen; in der zweiten eine Vorhersagung, und in der dritten einen Entschluß: you will find, Sie werden finden; they will see, sie werden sehen. Wenn es fragweise gebraucht wird, so hat es auf den Willen, die Absicht oder Wahrscheinlichkeit einer Begebenheit Beziehung: will you come, wollen Sie kommen? how will it end, wie will es endigen?

Cán, could, may, might, should, zeigen die Möglichkeit oder Wahrscheinlichkeit einer Sache an: that I may find, daß ich finde; would, eine Neigung oder einen Wunsch: he would be glad, er würde froh seyn.

Am meisten bedient man sich des Hülfszeitwortes do bei Fragen und Verneinungen: do you know him, kennen Sie ihn? he does not speak, er redet nicht. Im Imperative zeigt es ein Verbot an: do not strike him, schlagen Sie ihn nicht. Auch wird es gebraucht, um die Wiederholung eines oder mehrerer Zeitwörter in ein und demselben Gedanken zu vermeiden: he reads and writes better than you do, er liest und schreibt besser als Sie. Ferner bedient man sich desselben bei einer Versicherung, um ihr einen größern Nachdruck zu geben: I did see him, ich habe ihn gesehen.

Conjugation eines regelmäßigen Zeitwortes.

Activum.

Indicativ.

Präsens.

Singular.

Plural.

I gain, am gaining, ich gewinne. We gain, are gaining, wir gewinnen.

Thou gainest, art gaining, du gewinnest. You gain, are gaining, ihr gewinnt.

He, she gains, gaineth, is gaining, They gain, are gaining, sie gewinnen.
er, sie gewinnt.

Imperfectum.

Singular.

Plural.

'I gàined, wás gàining, ich ge- wann.	Wè gàined, wére gàining, wir gewannen.
Thòu gàinedst, wást gàining, du gewannest.	You gàined, wére gàining, ihr ge- wannet.
Hè, shè gàined, wás gàining, er, sie gewann.	Théy gàined, wére gàining, sie gewannen.

Perfectum.

'I háve gàined, háve BEEN gàining, ich habe gewonnen.

Plusquamperfectum.

'I hād gàined, hād BEEN gàining, ich hatte gewonnen.

Futurum.

'I sháll, will gàin, bè gàining, ich werde gewinnen.

Zweites Futurum.

'I sháll, will háve gàined, BEEN gàining, ich werde gewonnen ha-
ben, u. s. w.

Imperativ.

Singular.

Plural.

Gàin thòu, gewinne du.	Lét ús gàin, lasset uns gewinnen.
Lét him gàin, laß ihn gewinnen.	Gàin, gewinnet.
Lét hér gàin, laß sie gewinnen.	Lét thém gàin, lasset sie gewinnen.

Conjunctiv.

Thát I gàin; cán, mày gàin, daß ich gewinne.

Imperfectum.

'I gàined; cóuld, mìght, wóuld, shóuld gàin, ich gewänne.

Perfectum.

'I háve gàined; cán, mày háve gàined, ich habe gewonnen.

Plusquamperfectum.

'I hād gàined; cóuld, mìght, wóuld, shóuld háve gàined, ich hätte
gewonnen.

Futurum.

'I sháll, will gàin, ich werde gewinnen.

Zweites Futurum.

'I sháll, will háve gàined, ich werde gewonnen haben, u. s. w.

Infinitiv.

Präsens.	Tò gàin, gewinnen.
Perfectum.	Tò háve gàined, gewonnen haben.
Partic. act.	Gàining, gewinnend.
Partic. pass.	Gàined, gewonnen.

Um das Verbum passivum zu bilden, nehme man das Participium präteritum, gàined, gewonnen, und setze es zu den verschiedenen Zeiten des Hülfszeitwortes tò bè, seyn, welches im Deutschen durch werden übersetzt wird; z. B.: tò bè gàined, gewonnen werden; tò hàve BEEN gàined, gewonnen worden seyn.

Präs.	'I ám gàined, ich werde gewonnen.
Imperf.	'I wás gàined, ich wurde gewonnen.
Perf.	'I háve BEEN gàined, ich bin gewonnen worden.
Plusquamperf.	'I hád BEEN gàined, ich war gewonnen worden.
Fut.	'I shall bè gàined, ich werde gewonnen werden.

Die Conjugation der englischen Zeitwörter ist höchst einfach. Denn bloß das Präsens und Imperfectum verändern ihre Endung; alle übrigen Zeiten werden vermittelt der Hülfszeitwörter gebildet.

Die Zeitwörter, die sich auf e endigen nehmen in der zweiten Person des Singulars st, und in der dritten th oder s an: 'I nàme, ich nenne; thòu nàmeST, du nennest; hè nàmeth, nàmes, er nennet. Diejenigen, welche sich mit einem andern Selbstlauter oder einem Mitlauter endigen, nehmen in der zweiten Person est, und in der dritten eth oder es an: 'I knòw, ich weiß; thòu knòwest, du weißt; he knòweth, er weiß. Die Zeitwörter, welche auf y ausgehen, verändern das y in ieth oder ies: 'I reply, ich erwiedere; thòu repliest, du erwiederst; hè replieth, replies, er erwiedert.

Das Participium activum bildet sich durch Hinzufügung der Sylbe ing: tò buy, kaufen; buyING, kaufend. Die Zeitwörter, welche sich auf e endigen, verändern dieses e in ing: tò tàke, nehmen; tàking nehmend.

Das Imperfectum und Participium passivum bilden sich durch Hinzufügung der Sylbe ed: 'I cáll, ich rufe; 'I càlled, ich ruste; tò dréss, ankleiden; dréssed, angekleidet. Die Zeitwörter, welche auf e ausgehen, nehmen bloß d an: 'I lòve, ich liebe; 'I lòved, ich liebte; tò arrive, ankommen; arrived, angekommen. In der zweiten Person des Imperfectum fügt man 'st hinzu: thòu càlledST, du rustest.

Von den Zeitwörtern mit einer Verneinung.

Nót, nicht, folgt unmittelbar auf das Zeitwort, wenn es von seinem Hülfszeitworte begleitet wird, und geht demselben voran, wenn ein Hülfszeitwort dabei steht.

'I write nóť, 'I dó nóť write, ich schreibe nicht.
 'I háve nóť wríten, 'I díđ nóť write, ich habe nicht geschrieben.
 'I sháll nóť write. ich werde nicht schreiben.
 Thát 'I mày nóť write, daß ich nicht schreibe, u. s. w.

Von den Zeitwörtern mit einer Frage.

Dò 'I spèak, ám 'I spèaking, spreche ich?
 Díđ 'I speak, wás I speaking, sprach ich?
 Sháll 'I spèak, werde ich sprechen?
 Dò nóť, don't 'I spèak, ám 'I nóť spèaking, spreche ich nicht?
 Díđ 'I nóť speak, wás 'I nóť spèaking, sprach ich nicht?
 Sháll 'I nóť speak, werde ich nicht sprechen?

Von den zurückkehrenden Zeitwörtern.

'I love my'self, ich liebe mich.
 Thòu lovest thy'self, du liebest dich.
 Hè loves him'self, er liebet sich.
 Shè loves her'self, sie liebet sich.
 Wè love our'selves, wir lieben uns.
 You love your'selves, ihr liebet euch.
 They love them'selves, sie lieben sich.
 'I loved my'self, ich liebte mich, u. s. w.
 'I sháll love my'self, ich werde mich lieben, u. s. w.
 'I dó nóť love my'self, ich liebe mich nicht, u. s. w.
 'I díđ nóť love my'self, ich liebte mich nicht, u. s. w.
 Dò 'I love my'self, liebe ich mich? u. s. w.
 Díđ 'I love my'self, liebte ich mich? u. s. w.
 Dò nóť 'I love my'self, liebe ich mich nicht? u. s. w.
 Sháll 'I nóť love my'self, werde ich mich nicht lieben? u. s. w.

Unregelmäßige Zeitwörter nach dem Alphabet.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

I abide, ich bleibe,
am, ich bin
awake, erwache,
bear, frage,
beat, schlage,

become, werde,
befall, befall,

begét, ich zeuge,

begin, fange an,
behold, schaue an,
bend, beuge,
berave, beraube,
beseech, ersuche,

bíd, heiße, gebiete,
bind, binde,
bite, beiße,

bled, blute,
blow, blase,
break, breche,

breed, brüte,
bring, bringe,
burn, brenne,
burst, berste,
buy, kaufe,
build, baue,
can, kann,
cast, werfe,
catch, fange,
chide, schelte,

chuse, wähle,
cleave, spalte,

cling, klebe an,
come, komme,
cost, koste,
crack, frache,
creep, kriech,

I abode, ich blieb,
was, war,
awoke, erwachte,
bore, trug,
beat, schlug,

became, wurde,
befell, befiel,

begot, begat, zeugte,

begin, fing an,
beheld, schauete an,
bent, beugte,
berest, beraubete,
besought, ersuchte,

bíd, bade, bad, hieß,
bound, band,
bit, biß,

bled, blutete,
blew, blies,
broke, brach,

bred, brütete,
brought, brachte,
burnt, brannte,
burst, barst,
bought, kaufte,
built, bauete,
could, konnte,
cast, warf,
caught, fing,
chid, schalt,

chuse, wählte,
clave, clef, spaltete,

clung, klebte an,
came, kam,
cost, kostete,
crack, frachte,
crept, kroch,

abode, geblieben.
been, gewesen.
awaked, erwacht.
born, getragen.
beat, beaten, geschla-
gen.

become, geworden.
befallen, befallen, be-
fallen.

begot, begotten, ge-
zeugt.

begin, angefangen.
beheld, angeschauet.
bent, gebeugt.

berest, beraubet.
besought, beseeched,
ersucht.

bíd, bidden, geheissen.
bound, gebunden.

bit, bitten, gebis-
sen.

bled, geblutet.
blown, geblasen.
broke, broken, ge-
brochen.

bred, gebrütet.
brought, gebracht.
burnt, gebrannt.
burst, geborsten.
bought, gekauft.
built, gebauet.

— — —
cast, geworfen.
caught, gefangen.
chid, chidden, geschol-
ten.

chuse, n, gewählt.
claven, cleft, gespal-
ten.

clung, angeklebt.
come, gekommen.
cost, gekostet.
crack, gefracht.
crept, gefrochen.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

I crōw, ich frähe,

cūt, schneide,
dāre, darf,
dēal, handle,
diē, sterbe,
dīg, grabe,
dīp, tauche ein,
dō, thue,
drāw, ziehe
drēam, träume
drīnk, trinke
drīve, treibe,

dwēll, wohne,
ēat, esse,
fāl, falle,
fēed, füttere, weide,
fēel, fühle,
fētch, hole,
fīght, fichte,
fīnd, finde,
flēe, fliehe,
flōw, fließe,
fly, fliege,
flīng, werfe,
forbēar, unterlasse,

forbīd, verbiete,

forgēt, vergesse,

forgīve, vergebe,
forsāke, verlasse,

frēeze, friere,
gēld, verschneide,

gēt, bekomme,
I gīld, ich übergülde,

gīrd, gürtete,

gīve, gebe,
gō, gehe,
grīnd, mahle,
grōw, wachse, werde,

I crēw, crōw'd, ich
frähete,

cūt, schnitt,
dūrst, dāred, durste,
dēalt, handelte,
dīed, starb,
dīgged, dūg, grub,
dīpt, tauchte ein,
dīd, that,
drēw, zog,
drēamt, träumte,
drūnk, drānk, trank,
drōve, trieb,

dwēlt, wohnte,
ēat, āte, aß,
fēll, fiel,
fēd, fütterte,
fēlt, fühlte,
fētcht, holte,
fōught, focht,
fōund, fand,
flēd, floh,
flēw, flōwed, floß,
flēw, flog,
flūng, warf,
forbōre, forbāre, un-
terließ,

forbīd, forbād, ver-
bot,forgót, forgát, ver-
gaß,

forgāve, vergab,
forsōok, verließ,

frōze, fror,
gēlt, gēlded, ver-
schnitt,

gót, bekam,
gīlt, gīlded, übergül-
dete,

gīrt, gīrded, gürtete,

gāve, gab,
wēnt, ging,
grōund, mahlte,
grēw, wuchs, wurde,

crōwn, gekrähete.

cut, geschnitten.

dēalt, gehandelt.
dīed, dēd, gestorben.
dīgged, dūg, gegraben.
dīpt, eingetaucht.
dōne, gethan.
drāwn, gezogen.
drēamt, geträumet.
drūnk, en getrunken.
drōve, drīven, ge-
trieben.

dwēlt, gewohnet.
ēat, ēaten gegessen.
fallen, fāln gefallen.
fēd, gesüttet.
fēlt, gefühlt.
fētcht, geholt.
fōught, gesochten.
fōund, gefunden.
flēd, geflohen.
flōwn, geflossen.
flōwn, geflogen.
flūng, geworfen.
forbōre, forbōrn, un-
terlassen.

forbīd, forbīdden, ver-
boten.forgót, forgóttēn, ver-
gessen.

forgīven, vergeben.
forsāken, forsōok ver-
lassen.

frōzen, gefroren.
gēlt, gēlded verschnit-
ten.

gót, ten bekommen.
gīlt, gīlded, übergül-
det.

gīrt, gīrded, gegürt-
tet.

gīven, gegeben.
gōne, gegangen.
grōund, gemahlen.
grōwn, gewachsen.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

häng, hänge,

håve, habe,
hèar, höre,
hèave, hebe,

hèlp, helfe,

hèw, haue,
hìde, verberge,hìt, treffe,
hòld, halte,húrt, verlese,
kèep, verwähre,
knit, stricke,
knòw, fenne,
lày, lege,
lèad, leite,
lèan, lehne an,
lèap, hüpfte,
lèave, lasse,
lènd, leihe,
lét, lasse,
lie, ly, liege,
lìft, hebe,
lìght, treffe an,
I lòse, ich verliere,
màke, mache,
mày, mag,
mèan, meine,
mèet, begegne,
mìss, vermisse,
mìx, mische,
mòw, mähe,

pàs, gehe vorbei,

pày, bezahle,
prèss, drücke,
pút, setze, lege,
quòth, sage,
rèach, reiche,rèad, lese,
réap, erndte,

húng, hanged, hängte,

hád, hatte,
héard, hörte,
hòve, hæved, hob,

hélpt, hólpt, half,

hèwed, hauete,
híd, verbarg,hít, traf,
hèld, hielt,húrt, verlete.
képt, verwahrte,
knit, strickte,
knèw, wußte,
làid, legte,
léd, leitete,
léant, lehnte an,
lépt, léapt, hüpfte,
léft, ließ,
lént, lieb,
lét, ließ,
lày, làid, lag,
lìft, listet, hob,
lìt, traf an,
I lòst, ich verlor,
màde, machte,
mìght, mochte,
méant, meinte,
mét, begegnete,
mìst, vermißt,
mìxt, mischte,
mòwed, mähete,

pást, ging vorbei,

pàid, bezahlte,
prést, drückte,
pút, setzte,
quòth, sagte,
rèached, raught, reich-te,
réad, las,
réapt, erndtete,

húng, hanged, gehan-

gen.

hád, gehabt.

héard, gehört.

hòven, hæved, gehob-

ben.

hélpt, hólpen, gehol-

fen.

hèwed, hèwn, gehauen.

híd, hídden, verborg-

gen.

hít, getroffen.

hèld, hòlden, gehalten.

húrt, verlehet.

képt, verwahret.

knit, gesiricket.

knòwn, gewußt.

làid, gelegt.

léd, geleitet.

léant angelehnt.

lépt, gehüpft.

léft, gelassen.

lént, geliehn.

lét, gelassen.

làn, làyn, gelegen.

lìft, listet, gehoben.

lìt, angetroffen.

lòst, verloren.

màde, gemacht.

— —
méant, gemeint.

mét, begegnet.

mìst, míssed vermißt.

mìxt, gemischt.

mòwed, mòwn gemä-

het.

pást, passed vorbei-

gegangen.

pàid, bezahlt.

prést, gedrückt.

pút, gesetzt.

— —
rèached, raught, ge-

reicht.

réad, gelesen.

réapt, geerntet.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

rénd, zerreiße,
rid, befrene,
ride, reite, fahre,

ríng, läute, klinge le,
rise, stehe auf,
rive, spalte auf,
rót, verfaule,
rún, laufe,
sáy, sage,
séc, sehe,
sèek, suche,
I sèath, ich fiede,
sell, verkaufe,
sénd, schicke, sende,
sét, setze,
shàke, erschüttere,
sháll, soll,
shèar, schere,
shéd, veräthe,
shòw, shew, zeige,

shide, scheiße,
shine, scheine,
shòo, beschlage,
shòot, schieße,
shréd, zerschneide,
shrink, schrumpfe ein,

shrive, beichte,

shút, mache zu,
sìng, singe,
sìnk, sinke,
sít, sitze,
slày, erschlage,
slèep, schlafe,
slide, glitsche,
slíng, schleudere,

slíp, entwische,
slit, spalte,
It smáirts, es schmerzt,
I sméll, rieche,
smíte, schmeiße,

rént, zerriß,
rid, befrenete,
ròde, ritt, fuhr,

rúng, ráng, läutete,
ròse, stand auf,
ròve, spaltete auf,
rótted, versaulte,
rún, rán, lief,
sáid, sagte,
sàw, sahe,
sòught, suchte,
I sód, ich fiedete,
sòld, verkaufte,
sént, schickte,
sét, setzte,
shóok, erschütterte,
shóuld, sollte,
shòre, schor,
shéd, vergoß,
shòwed, shewed, zeig-
te,

shíd, schiñ,
shòne, schien,
shéd, shóed, beschlug,
shót, schoß,
shréd, zerschnitt,
shrúnk, shránk,
schrumpfte ein,
shòve, beichtete,

shút, machte zu,
sùng, sang, fang,
súnk, sank, sank,
sát, sàte, saß,
slèw, erschlug,
slépt, schlief,
slid, glitschte,
slúng, sláng, schleu-
derte,

slípt, entwischte,
slit, spaltete,
smárt, es schmerzte,
I smélt, roch,
smòte, smít, schmiß,

rént, zerrißen.
rid, befrent.
ròde, ridden, gerit-
ten, gefahren.

rúng, geläutet.
risen, aufgestanden.
riven, aufgespalten.
rót, ten, verfaulet.
rún, gelaufen.
sáid, gesagt.
sèen, gesehen.
sòught, gesucht.
sód, den, gesotten.
sòld, verkauft.
sént, geschickt.
sét, gesetzt.
shàken, erschüttert.

shörn, geschnitten.
shéd, vergossen,
shòwn, shewed, ge-
zeigt.

shídden, geschiffen.
shòne, geschienen.
shóed, beschlagen.
shót, geschossen.
shréd, zerschnitten.
shrúnk, einge-
schrumpft.
shríven, shrift, ge-
beichtet.

shút, zugemacht.
sùng, gesungen.
súnk, gesunken.
sát, sàte, geseffen.
slàin, erschlagen.
slépt, geschlafen.
slid, geglitschet.
sláng, geschleudert.

slípt, entwischt.
slit, gespalten.
smárt, geschmerzt.
smélt, gerochen.
smòte, smíten, ge-
schmissen.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

It snōws, es schnehet,

snēw, snōwed, es
schneyete,snōwed, snōwn, ges
schnehet.

I sōw, säe,

I sōwed, ich säete,

sōwed, sōwn, gesäet.

spēak, spreche,

spōke, spāke, sprach,

spōke, en, gesprochen.

spēd, eile,

spēd, eilte,

spēd, geeilet.

spēnd, verzehre, ver-
thue,spēnt, verzehrte, ver-
that,spēnt, verzehrt, ver-
than.

spīll, vergieße,

spīlt, vergoß,

spīlt, vergossen.

spīn, spinne,

spūn, spān, spann,

spūn, gesponnen.

spīt, speie aus,

spīt, spāt, spie aus,

spīt, ten, ausgespien.

splīt, spalte,

splīt, spaltete,

splīt, gespalten.

spreād, breite aus,

spreād, breitete aus,

spreād, ausgebreitet.

spring, entspringe,

sprūng, sprāng, ent-
sprang,sprūng, sprāng, ent-
sprungen.

stānd, stehe,

stoōd, stand,

stoōd, gestanden.

I stēal, ich stehle,

I stōle, ich stahl,

stōle, len, gestohlen.

stīck, stecke,

stūck, steckte,

stūck, gesteckt.

stīng, steche,

stūng, stach,

stūng, gestochen.

stīnk, stinke,

stūnk, stānk, stank,

stūnk, gestunken.

strīde, schreite,

strīd, schritt,

strīdden, geschritten.

strike, schlage,

strūck, schlug,

strūck, stricken, ges
schlagen.strīng, ziehe zusam-
men,strūng, zog zusam-
men,strūng, zusammenge-
zogen.

strīp, ziehe aus,

strīpt, zog aus,

strīpt, ausgezogen.

strīve, strebe,

strōve, strebte,

strōve, striven, ges
strebt.

swēar, schwöre,

swōre, swāre, schwur,

swōrn, geschworen.

swēat, schwitze,

swēat, schwitzte,

swēat, ed, geschwitzt.

swēep, kehre,

swēpt, kehrte,

swēpt, gefehret.

swēll, schwellen,

swēlled, schwoll,

swēlled, swōln, ges
schwellen.

swīm, schwimme,

swūm, swām, swōm,
schwamm,

swūm, geschwommen.

swing, schwinde,

swūng, swāng,
schwang,

swūng, geschwungen.

take, nehme,

toōk, nahm,

toōk, taken, genom-
men.

teach, lehre,

taught, lehrte,

taught, gelehret.

tear, zerreiße,

tōre, täre, zerriß,

tōre, tōrn, zerrißem.

tell, erzähle,

tōld, erzählte,

tōld, erzählt.

think, denke,

thōught, dachte,

thōught, gedacht.

thrive, gedeihe,

thrōve, gedieh,

thrōve, thriven, ges
diehen.

throw, werfe,

thrēw, warf,

thrōwn, geworfen.

thrust, stoße,

thrūst, stieß,

thrūst, gestossen.

trod, trete,

trōd, trat,

trōd, den, getreten.

Präsens.

Imperfect.

Particip.

wake, wecke,

wòke, wàked, weckte,

awake, wàked, ge-
wecket.wear, trage,
weave, webe,wòre, trug,
wòve, webte,wòrn, getragen.
weaved, wòven, ge-
webt.weep, weine,
whip, peitsche,
will, will,
wind, winde,
win, gewinne,
work, arbeite,wépt, weinte,
whipt, peitschte,
would, wollte,
wóund, wand,
wón, wán, gewann,
wòrked, wròught, ar-
beitete,wépt, geweint.
whipt, gepeitscht.wring, drehe,
write, schreibe,wrúng, drehete,
wròte, schrieb,wóund, gewunden.
wón, gewonnen.
wòrked, wròught, ge-
arbeitet.
wrúng, gedrehet.
wròte, written, ge-
schrieben.

Von den unpersönlichen Zeitwörtern.

'It rains, es regnet,
'It rained, es regnete.
'It has rained, es hat geregnet.
'It had rained, es hatte geregnet.
'It will rain, es wird regnen.
Let it rain, laßt es regnen.
'It may rain, es mag regnen.
'It might rain, es möchte (es
könnte) regnen.
'It snows, es schneiet.
'It hails, es hagelt.
It lightens, es blizet.
'It thunders, es donnert.
'It freezes, es frieret.
'It thaws, es thauet, u. s. w.
There is, there are, es ist, es sind.
There was, there were, es war,
es waren.

There will be, es wird seyn.
Is there, are there, ist es, sind es?

Was there, were there, war es,
waren es?

Will there be, wird es seyn?

'One says, }
They say, } man sagt.
People say, }

'It is said, }
'One said, }
They said, } man sagte.
People said, }

It was said, }
'One will say, }
They will say, } man wird sa-
People will say, } gen.

'It will be said, }
'I am told, man sagt mir.
'It is thought so, man hält dafür.
'It will be found, man wird es
finden.

How is it sold, wie verkauft man
es?

Diese Zeitwörter sind bloß in der dritten Person gebräuchlich.

Von den Nebenwörtern.

Sie werden größtentheils aus den Adjectiven oder Participien
durch Hinzusetzung der Sylbe ly gebildet; great, greatly. Einige

lassen sich vergleichen, z. B. soon, bald; sooner, eher; soonerest, am ehesten; often, oft; oftener, öfter; oftenest, am öftersten. Diejenigen, welche sich auf ly endigen, nehmen im Comparative more, und im Superlative most an: graciously; more graciously; most graciously.

Nebenwörter der Beschaffenheit.

'Able, geschickt.

'Admirably, bewunderungswürdig.

Chèerfully, fröhlich, gern.

Virtuously, tugendhaft, u. s. w.

Nebenwörter der Zeit.

Alreády, schon.

'Always, allezeit.

Befóre, zuvor.

Fórmerly, ehemals.

Héncéforth, hinführo.

Nòw, jetzt, nun, u. s. w.

Nebenwörter des Orts.

Hòme, heim, nach Hause.

At hòme, zu Hause.

Thère, da.

whère, wo, u. s. w.

Bejahende Nebenwörter.

Dòubtleßsly, ohne Zweifel.

By' àll méans, allerdings.

Sùrely, sicherlich.

Trùly, wahrlich, u. s. w.

Verbindende und zertrennende Bindewörter.

Althóugh, ob schon.

Bút, allein, aber.

'Either, ór, entweder, oder.

Néither, nór, weder, noch.

'Or, oder.

Yét, dennoch, u. s. w.

Vorwörter.

Amóng, zwischen, unter.

Befóre, vor.

Behind, hinter.

Beiwèen, zwischen.

By', durch, bey, von, u. s. w.

Fór, für, u. s. w.

In, into, in.

'Of, fróm, von.

'Out, óut óf, aus.

Tò, át, zu.

'Under, unter.

'Up, upón, auf.

Wich, mit.

Withòut, ohne, u. s. w.

Zwischenwörter.

'Ah! ach!

Alás, ach leider!

húsh! still! u. s. w.

17. 2
18. 2
19. 2
20. 2



Schade, Karl Benjamin,

Neues vollständiges Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Taschenwörterbuch mit hinzugefügter Aussprache und Accentuation der englischen und deutschen Wörter, und allen gewöhnlich vorkommenden technischen Bedeutungen; nebst einer englischen und deutschen Sprachlehre, sowohl zum Bd.: 1

Leipzig und London 1805

Bamberg, Staatsbibliothek -- JH.Phil.o.26(1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11712938-4